DEN WEG IN DIE ZUKUNFT EBNEN.

european energy award GOLD

Haushalt 2020

KREIS COESFELD.

Entwurf

Haushaltssatzung mit Anlagen des Kreises Coesfeld für das Haushaltsjahr 2020

Aufgestellt gemäß § 53 Abs. 1 KrO NRW
i. V. m. § 80 Abs. 1 GO NRW

Coesfeld, den 28.10.2019

Gilbeau
Kämmerer

Bestätigt gemäß § 53 Abs. 1 KrO NRW
i. V. m. § 80 Abs. 1 und 2 GO NRW

Coesfeld, den 28.10.2019

Dr. Schulze Pellengahr
Landrat

Haushaltsentwurf 2020
Zuständigkeiten der Fachausschüsse im Beratungsverfahren

Fachausschuss	Budget	Produktgruppe	
		Nr.	Bezeichnung
Integrationsausschuss 12.11.2019	4	**00.02**	Kommunales Integrationszentrum
Jugendhilfeausschuss 14.11.2019	2 2 2	**51.10** **51.20** **51.30**	Prävention und Regelangebote Hilfen zur Erziehung Sonstige Leistungen
Ausschuss für Straßen- und Hochbau, Vermessung und öffentl. Personennahverkehr 18.11.2019	3 3 3 3 3 3 3 4	**20.06** **62.01** **62.02** **62.03** **62.04** **66.01** **66.02** **01.07**	Gebäude Vermessungen Liegenschaftskataster Grundstücksbewertung Geoinformation Verkehrsflächen Straßenunterhaltung Nahverkehrsplanung ÖPNV
Ausschuss für Schule, Kultur und Sport 19.11.2019	2 2 2 2 2	**40.01** **40.02** **40.03** **40.04** **40.05**	Leistungen der Schulen Schülerbezogene Leistungen Serviceleistungen Schulamt Kulturzentren, überörtliche Arbeit
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, öffentliche Sicherheit und Ordnung 21.11.2019	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	**32.01** **32.02** **32.03** **32.04** **35.01** **36.01** **36.02** **36.03** **39.01** **39.02** **39.03** **63.01** **63.02** **70.01** **70.02** **70.03** **70.04**	Allgemeine Gefahrenabwehr Rettungsdienst (Kostenrechnung) Feuerschutz, Großschadenslagen Ausländerangelegenheiten Zentrale Ausländerbehörde Verkehrssicherung Zulassungen Fahr- und Beförderungserlaubnisse Verbraucherschutz Veterinärdienst Fleisch- und Geflügelfleischhygiene Bauaufsicht / Denkmalschutz Wohnungsförderung Betrieblicher Umweltschutz Natur- und Bodenschutz Gewässerschutz Durchführung der Abfallentsorgung (Kostenrechnung)

Fachausschuss	Budget	Produktgruppe	
		Nr.	Bezeichnung
Ausschuss für Arbeit, Soziales, Senioren und Gesundheit 26.11.2019	2	**50.10**	Finanzen (Unterhalt, Zwangsvollstreckung, Haushalt, Abrechnung)
	2	**50.20**	Ambulante Leistungen
	2	**50.30**	Stationäre Pflege
	2	**50.40**	Jobcenter
	2	**53.10**	Amtsärztlicher Dienst
	2	**53.20**	Gesundheitsförderung / -hilfe
	2	**53.30**	Sozialpsychiatrischer Dienst / Sozialer Dienst
	2	**53.40**	Gesundheitsschutz
	2	**53.50**	Feststellungsverfahren nach dem SchwbR / Gesundheitskoordination und -planung
Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung 02.12.2019	3	**11.01**	Personalwirtschaft
	3	**11.02**	Organisation und Digitalisierung
	3	**11.03**	Informationstechnologie
	3	**20.01**	Haushalt, Finanzcontrolling
	3	**20.02**	Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung
	3	**20.03**	Vollstreckung und Zentrale Forderungsabwicklung
	3	**20.05**	Liegenschaften
	3	**20.07**	Zentraler Service
	4	**00.01**	Verwaltungsleitung
	4	**01.01**	Büro des Landrats
	4	**01.02**	Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung
	4	**01.03**	Öffentlichkeitsarbeit, Kreisarchiv
	4	**01.04**	Recht
	4	**01.05**	Kommunalaufsicht
	4	**01.06**	Kreistagsbüro
	4	**02.01**	Gleichstellung
	4	**08.01**	Personalrat
	4	**14.01**	Rechnungsprüfung
	4	**14.02**	Zentrale Vergabestelle und Datenschutz
	4	**31.01**	Zentrale Aufgaben der Polizei
	5	**21.00**	Allgemeine Finanzwirtschaft

Inhalt	Seite

Haushaltssatzung 2020	H 1 – H 8

Vorbericht 2020	V1 – V81

Haushalt 2020

Budgetübersichten / Produktbeschreibungen

Gesamtergebnis- / Gesamtfinanzplan 1

Budget: 1 Sicherheit, Bauen und Umwelt

Teilergebnis/-finanzpläne Jahresergebnisse Budget 1 5

32 Sicherheit und Ordnung 7
33 Ausländerangelegenheiten (bis 2011) 45
35 Zentrale Ausländerbehörde 49
36 Straßenverkehr 61
39 Veterinärdienst und Lebensmittelüberwachung 85
63 Bauen und Wohnen 111
70 Umwelt 127

Budget: 2 Arbeit und Soziales, Schule und Kultur, Jugend und Gesundheit

Teilergebnis/-finanzpläne Jahresergebnisse Budget 2 163

40 Schule, Bildung und Kultur 165
41 Kultur (bis 2017) 211
50 Soziales und Jobcenter 217
51 Jugendamt 263
53 Gesundheitsamt 307

Budget: 3 Zentrale Dienste, Vermessung und Kreisstraßen

Teilergebnis/-finanzpläne Jahresergebnisse Budget 3 351

10 Zentrale Dienste 353
11 Personal und Organisation 379
20 Finanzen und Liegenschaften 409
62 Vermessung und Kataster 461
66 Straßenbau und –unterhaltung 491

Budget: 4 Landrat

Teilergebnis/-finanzpläne Jahresergebnisse Budget 4 531

00 Verwaltungsleitung 533
01 Büro des Landrats 547
02 Gleichstellungsbeauftragte 597
08 Personalrat 605
14 Rechnungsprüfung 613
31 Kreispolizeibehörde 627

Inhalt	Seite

Budget: 5 Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnis/-finanzpläne Jahresergebnisse Budget 5 635

21 Allgemeine Finanzwirtschaft 637

Teilergebnis- und Teilfinanzpläne NKF-Produktbereiche 1 bis 16 651

Anlagen

1 Stellenplan 683

2 Haushaltsquerschnitt 695

3 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten 699

4 Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals 700

5 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen 701

6 Bilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung des Vorvorjahres 703

7 Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen 709

8 Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Kreistagsmitglieder 783

Abkürzungsverzeichnis AK 1 – AK 10

Entwurf

Haushaltssatzung des Kreises Coesfeld für das

Haushaltsjahr 2020

Aufgrund des § 53 Abs. 1 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 646), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18.12.2018 (GV. NRW. S. 759) in Verbindung mit den §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 11.04.2019 (GV. NRW. S. 202), hat der Kreistag des Kreises Coesfeld mit Beschluss vom …… folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Kreises voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	396.622.586 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	397.122.586 EUR

im **Finanzplan** mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	386.796.139 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	383.759.668 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	11.648.978 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	27.892.267 EUR
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf (hiervon aus dem Programm „NRW.BANK.Gute Schule 2020“ 1.789.037 EUR)	4.039.037 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	2.302.000 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf 4.039.037 EUR festgesetzt. Hiervon entfallen 1.789.037 EUR auf das Programm „NRW.BANK.Gute Schule 2020“.

§ 3

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 7.500.000 EUR festgesetzt.

§ 4

Die **Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf 500.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 20.000.000 EUR festgesetzt.

§ 6

1) Der **allgemeine Hebesatz der Kreisumlage** für alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld wird auf **30,32 v. H.** der für das Haushaltsjahr 2020 geltenden Umlagegrundlagen festgesetzt.

2) Zur Deckung der durch die Aufgaben des kreiseigenen Jugendamtes verursachten Kosten wird von den kreisangehörigen Städten und Gemeinden im Kreis Coesfeld ohne eigenes **Jugendamt eine einheitliche Mehrbelastung** in Höhe von **19,99 v. H.** der für das Haushaltsjahr 2020 geltenden Umlagegrundlagen erhoben. Nach Ablauf des Haushaltsjahres erfolgt eine Abrechnung. Differenzen zwischen Plan und Ergebnis sind nach § 56 Abs. 5 Satz 2 KrO NRW im übernächsten Jahr auszugleichen.

3) Die Kreisumlage (einschließlich Mehrbelastung) ist in monatlichen Teilbeträgen von 1/12 des Jahresbetrages jeweils zum 17. eines Monats fällig. Fällt der Zahlungstag auf einen Samstag, Sonntag oder sonstigen gesetzlichen Feiertag, so tritt an die Stelle eines solchen Tages der nächste Werktag. Erfolgt die Wertstellung der Zahlung nicht am Fälligkeitstag, werden Verzugszinsen in Höhe von 2 % p. a. für die ausstehenden Beträge erhoben. Im Falle einer Zahlung vor Fälligkeit werden evtl. entstehende Kosten der jeweiligen Kommune in Rechnung gestellt.

§ 7

1) Die im Stellenplan mit "künftig umzuwandeln" (ku) versehenen Stellen dürfen bei Freiwerden nur noch nach der nächst niedrigeren Gruppe wiederbesetzt werden; abweichende Festlegungen im Stellenplan bleiben unberührt.

2) Die im Stellenplan mit "künftig wegfallend" (kw) versehenen Stellen dürfen bei Freiwerden nicht wiederbesetzt werden; abweichende Festlegungen im Stellenplan bleiben unberührt.

3) Auf Planstellen/Stellen ohne Aufwand (Leerstellen) können Beschäftigte geführt werden, wenn und sobald sie langfristig vom Dienst freigestellt sind und keine Bezüge mehr erhalten. Sobald die Freistellung beendet ist, sind die Beschäftigten auf freien oder freigewordenen Planstellen/Stellen (mit Aufwand) zu führen. Für den Fall, dass bei Beendigung der Freistellung keine entsprechende Planstelle/Stelle zur Verfügung steht, wird der Landrat hiermit ermächtigt, Beschäftigte vorübergehend auf Leerstellen weiter zu führen, und zwar solange, bis eine entsprechende Planstelle/Stelle zur Verfügung steht. Die hiernach in Anspruch genommene Leerstelle gilt für die Dauer der vorübergehenden Besetzung als eingerichtete Planstelle/Stelle mit Bezügeaufwand; die Bewertung entspricht der von dem Beschäftigten erreichten Gruppe. Bei der Freistellung im Rahmen der Altersteilzeit und bei Personalgestellung bzw. langfristiger Abordnung gegen Erstattung des vollen Aufwandes kann entsprechend verfahren werden.

4) Soweit im Laufe eines Haushaltsjahres frei werdende und besetzbare Stellen sowohl von Beamten als auch von tariflich Beschäftigten verwaltet werden können, dürfen Planstellen für Beamte mit vergleichbaren tariflich Beschäftigten und Stellen für tariflich Beschäftigte mit vergleichbaren Beamten besetzt werden. Die Planstelle oder Stelle soll grundsätzlich spätestens in dem nach dauerhafter Aufgabenübertragung folgenden Haushaltsjahr umgewandelt werden. Die entsprechende Planstelle gilt für das laufende Haushaltsjahr als in eine Stelle der vergleichbaren Entgeltgruppe umgewandelt, soweit dies notwendig ist.

§ 8

Die Leitlinien der Budgetierung sind mit ihren haushaltsrechtlichen Auswirkungen Bestandteil dieser Haushaltssatzung.

§ 9

Folgende Wertgrenzen werden festgelegt:

1) Nachtragssatzung

Die Wertgrenze für den Ausweis von erheblichen Änderungen bei Erträgen und Aufwendungen und bei Einzahlungen und Auszahlungen in einem Nachtragshaushaltsplan wird gemäß § 10 Abs. 1 KomHVO NRW mit einem Wert von mindestens 50.000

EUR je Zeile im Teilergebnis- bzw. Teilfinanzplan auf Produktgruppenebene festgelegt.

2) Investitionen

Die Wertgrenze für den detaillierten Ausweis von Investitionen im Sinne des § 13 Abs. 1 KomHVO NRW im Teilfinanzplan wird mit 50.000 EUR festgelegt.

3) Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Sinne des § 83 Abs. 2 GO NRW sind unerheblich, wenn die Überschreitung des Ansatzes einer einzelnen Zeile je Teilergebnis- bzw. Teilfinanzplan auf Produktgruppenebene nicht mehr als 10 % beträgt. Unabhängig hiervon sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis einschließlich 50.000 EUR je Zeile im jeweiligen Teilergebnis- bzw. Teilfinanzplan auf Produktgruppenebene unerheblich.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die aus internen Leistungsbeziehungen und bilanziellen Abschreibungen entstehen, die zur Erfüllung gesetzlicher oder vertraglicher Verpflichtungen geleistet werden müssen oder als außerordentlich einzustufen sind, gelten in jedem Fall als unerheblich. Dies gilt auch für über- und außerplanmäßige Auszahlungen im Rahmen der Vermögensbewirtschaftung der Rekultivierungs- und Pensionsrücklage.

4) Außerordentliche Aufwendungen und Erträge

Im Ergebnisplan wird der Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und den außerordentlichen Aufwendungen als außerordentliches Ergebnis (vgl. § 2 Abs. 2 Nr. 4 KomHVO NRW) ausgewiesen, wenn der Saldo das Merkmal „von einiger materieller Bedeutung“ erfüllt.

5) Rückstellungen

Rückstellungen sind nach § 37 Abs. 5 und Abs. 6 KomHVO NRW im Einzelfall ab 5.000 EUR zu bilden.

6) Rechnungsabgrenzungsposten

Die Geringfügigkeitsgrenze für Rechnungsabgrenzungsposten wird auf 10.000 EUR im Einzelfall festgesetzt.

Auch wenn im Einzelfall die Wertgrenze unterschritten wird, ist dennoch eine Abgrenzung vorzunehmen, wenn die Gesamtsumme des abzugrenzenden Betrages in ähnlichen oder gleich gelagerten Sachverhalten den Betrag von 50.000 EUR überschreitet.

Anlage zu § 8 der Haushaltssatzung 2020 des Kreises Coesfeld

Leitlinien der Budgetierung

I. Budgets

Gemäß § 21 Abs. 1 KomHVO NRW können zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen zu Budgets verbunden werden. Der Kreishaushalt wird in 5 organisationsbezogene Budgets aufgeteilt. Die Budgets 1 - 4 entsprechen dabei jeweils einem Dezernat.

Budget	Produktbereich
1 Sicherheit, Bauen und Umwelt	32 - Sicherheit und Ordnung 35 - Zentrale Ausländerbehörde 36 - Straßenverkehr 39 - Veterinärdienst und Lebensmittelüberwachung 63 - Bauen und Wohnen 70 - Umwelt
2 Arbeit und Soziales, Schule und Kultur, Jugend und Gesundheit	40 - Schule, Bildung und Kultur (einschl. Schulamt für den Kreis Coesfeld) 50 - Soziales und Jobcenter 51 - Jugendamt 53 - Gesundheitsamt
3 Zentrale Dienste, Vermessung und Kreisstraßen	11 - Personal und Organisation 20 - Finanzen und Liegenschaften 62 - Vermessung und Kataster 66 - Straßenbau und -unterhaltung
4 Landrat	00 - Verwaltungsleitung inkl. Kommunales Integrationszentrum 01 - Büro des Landrats 02 - Gleichstellungsbeauftragte 08 - Personalrat 14 - Rechnungsprüfung 31 - Kreispolizeibehörde
5 Allgemeine Finanzwirtschaft	21 - Allgemeine Finanzwirtschaft

In einem Budget werden alle Ansätze der von den jeweiligen Dezernaten zu bewirtschaftenden Ertrags- und Aufwandspositionen ausgewiesen. Die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen des Budgets sind gem. § 21 Abs. 1 Satz 2 KomHVO NRW für die Haushaltsführung verbindlich. Gleiches gilt für Einzahlungs- und Auszahlungspositionen in der Finanzrechnung.

Die Bewirtschaftung der Budgets darf gem. § 21 Abs. 3 KomHVO NRW nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit führen.

Die Neueinrichtung eines Budgets bedarf der Beschlussfassung des Kreistages.

Budgetverantwortlicher ist der jeweilige Dezernent und beim Budget 5 der Kämmerer.

II. Budgetvollzug - Bewirtschaftung und Abschluss der Budgets

Die Bewirtschaftung der Budgets wird durch folgende Regelungen unterstützt:

1. Deckungsfähigkeit

   Die innerhalb des jeweiligen Budgets bewirtschafteten Ertrags- und Aufwandsermächtigungen sind - mit Ausnahme der Verfügungsmittel des Landrates sowie der Internen Leistungsverrechnungen und der Abschreibungen - gem. § 21 Abs. 1 KomHVO NRW gegenseitig deckungsfähig. Dasselbe gilt auch für Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen.

   Liegen bei einer Aufwandsposition die Voraussetzungen für die Verpflichtung zur Bildung von Rückstellungen oder Verbindlichkeiten vor, steht diese Aufwandsermächtigung bis zur Höhe der Rückstellung bzw. Verbindlichkeit nicht zur Deckung anderer Aufwendungen zur Verfügung.

   Die Aufwandsermächtigungen - mit Ausnahme der Verfügungsmittel des Landrates sowie der Internen Leistungsverrechnungen und der Abschreibungen - sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Personalaufwendungen für vorübergehend Beschäftigte.

2. Unechte Deckungsfähigkeit

   Mehrerträge innerhalb eines Budgets berechtigen gem. § 21 Abs. 2 KomHVO NRW zu Mehraufwendungen für Zwecke des Budgets (unechte Deckungsfähigkeit). Das Gleiche gilt bei Mehreinzahlungen zugunsten der Auszahlungsermächtigungen für Investitionen. Die Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen gelten nicht als überplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen. Zweckgebundene Mehrerträge/Mehreinzahlungen dürfen nur zur Erfüllung ihres Zwecks verwendet werden. Die Inanspruchnahme der unechten Deckungsfähigkeit im Sinne des § 21 Absatz 2 KomHVO NRW ist nur zulässig, wenn das geplante Jahresergebnis nicht gefährdet ist und die Vorschriften des § 86 der Gemeindeordnung beachtet werden.

3. Übertragbarkeit

In Anwendung des § 22 Abs. 1 Satz 2 KomHVO NRW wird für Ermächtigungsübertragungen folgende Regelung getroffen:

a) Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen können nur mit Zustimmung des Kämmerers maximal bis zur Höhe des jeweiligen Haushaltsansatzes übertragen werden. Stimmt der Kämmerer der Übertragung zu, bleiben die Ermächtigungen bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar. In begründeten Einzelfällen kann der Kämmerer eine mehrjährige Ermächtigungsübertragung zulassen.

b) Auszahlungsermächtigungen für Investitionen sind grundsätzlich bis zur Höhe des jeweiligen Haushaltsansatzes übertragbar. Sie bleiben bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar. Werden Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr nicht begonnen, bleiben die Ermächtigungen bis zum Ende des zweiten dem Haushaltsjahr folgenden Jahres verfügbar.

Im Übrigen gelten für Ermächtigungsübertragungen die Bestimmungen des § 22 Abs. 2 bis 4 KomHVO NRW.

4. Zweckbindung und neue freiwillige Maßnahmen

Zweckgebundene Aufwands-/Auszahlungsermächtigungen im Sinne des § 22 Abs. 3 KomHVO NRW bleiben bis zur Erfüllung ihres Zwecks bzw. bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung verfügbar.

Sofern nicht zweckgebundene Mehrerträge/Mehreinzahlungen oder nicht in Anspruch genommene Aufwandsermächtigungen/Auszahlungsermächtigungen innerhalb eines Budgets für neue freiwillige Aufgaben verwendet werden sollen und hierdurch auch nur möglicherweise dauernde Verpflichtungen gegenüber Dritten entstehen können, ist eine vorherige Beschlussfassung des Kreistages erforderlich.

5. Budgetverschiebungen

Die Ermächtigungen für Erträge und Aufwendungen innerhalb eines Budgets stehen insgesamt als Summe für die Budgetzwecke zur Verfügung. Der Budgetrahmen lässt daher bei einem höheren Bedarf als zweckgebundene einzelne Ermächtigung dafür enthalten sind, die Inanspruchnahme anderer Aufwandspositionen des Budgets zu, ohne dass dadurch haushaltsrechtlich relevante über- oder außerplanmäßige Aufwendungen entstehen.

Der im Laufe eines Haushaltsjahres auftretende Mehrbedarf in einzelnen Produktbereichen oder bei einzelnen Produktgruppen/Produkten ist grundsätzlich unter Ausschöpfung aller Einsparungs- und sonstigen Finanzierungsmöglichkeiten vom zuständigen Budgetverantwortlichen innerhalb des Budgets eigenverantwortlich auszugleichen.

Zum Ausgleich eines Mehrbedarfs können Mittel zwischen den Produktbereichen unter Beachtung der vom Kreistag im Rahmen der Haushaltsberatungen anerkannten Produktstandards verschoben werden. Über die Verschiebung von Mitteln zwischen den einzelnen Produktbereichen eines Budgets entscheidet der Budgetverantwortliche.

Dem Kreistag sind Mittelverschiebungen innerhalb eines Budgets im Rahmen des Berichtswesens zur Kenntnis zu bringen, soweit ein Betrag in Höhe von 50.000 EUR überschritten wird oder durch die Mittelverschiebung die Produktstandards in einem Produktbereich verändert werden.

6. Budgetüberschreitungen

Können die zur Deckung eines Mehrbedarfs benötigten Mittel nicht oder nicht vollständig innerhalb des Budgets erwirtschaftet werden (rechtzeitig vor der Auftragsvergabe zu prüfen), finden die Regelungen zur Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 83 GO NRW Anwendung. Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sind danach nur zulässig, soweit sie unabweisbar sind. Die Deckung soll jeweils im laufenden Haushaltsjahr gewährleistet sein.

Sind die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen erheblich, bedürfen sie der vorherigen Zustimmung durch den Kreistag. In allen übrigen Fällen entscheidet der Kämmerer.

Vom Kämmerer genehmigte Budgetüberschreitungen sind dem Kreistag im Rahmen des Berichtswesens zur Kenntnis zu bringen.

Auf die Wertgrenzen gem. § 9 Abs. 3 der Haushaltssatzung wird verwiesen.

Die Verpflichtungen zum Erlass einer Nachtragssatzung gem. § 81 Abs. 2 GO NRW bleiben von dieser Regelung unberührt.

7. Schulbudgets

Für die eingerichteten Schulbudgets (Kostenstellen A0401 – A0403) gelten die in der Vereinbarung zur Budgetierung zwischen dem Kreis Coesfeld und den Berufskollegs des Kreises Coesfeld getroffenen Regelungen vom 01.01.2008.

Vorbericht
zum Haushaltsplan des Kreises Coesfeld
für das Haushaltsjahr 2020

1. Allgemeines 2
   1.1 Zahlen und Fakten des Kreises Coesfeld 2
   1.2 Verfahrensstand der Jahres- und Gesamtabschlüsse des Kreises Coesfeld 2
   1.3 Strukturen des Haushaltes des Kreises Coesfeld 3
   1.4 Organisatorische Änderungen in der Kreisverwaltung Coesfeld in 2019 3
   1.5 Grundsätze für die Bewirtschaftung der Budgets 3
   1.6 Informationen zur Zielerreichungsquote in den Produktbeschreibungen 4
   1.7 Umsatzsteuer 2020/2021 4
   1.8 Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements 5
      1.8.1 Zweites NKF-Weiterentwicklungsgesetz (2. NKFWG) 5
      1.8.2 Kommunalhaushaltsverordnung Nordrhein-Westfalen 5
2. Jahresabschlüsse bis 2018 und Haushaltsausführung 2019 6
   2.1 Jahresabschlüsse bis 2018 6
   2.2 Haushaltsausführung 2019 7
3. Haushaltsaufstellungsverfahren 2020 8
   3.1 Aufstellungs- und Beratungsverfahren 8
   3.2 Beteiligung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden 8
4. Wesentliche Ziele und Strategien sowie Eckpunkte des Kreishaushaltes 2020 9
   4.1 Wesentliche Ziele und Strategien des Kreises Coesfeld 9
   4.2 Eckpunkte des Kreishaushaltes 2020 10
5. Entwicklung der Erträge und Aufwendungen 11
   5.1 Gesamtergebnisplan 11
   5.2 Überblick über die Entwicklung der Budgets 1 bis 5 insgesamt 13
   5.3 Budget 1 - Sicherheit, Bauen und Umwelt 14
   5.4 Budget 2 - Arbeit und Soziales, Schule und Kultur, Jugend und Gesundheit 21
   5.5 Budget 3 - Zentrale Dienste, Vermessung und Kreisstraßen 31
   5.6 Budget 4 - Landrat 42
   5.7 Budget 5 - Allgemeine Finanzwirtschaft 49
6. Entwicklung der Einzahlungen und Auszahlungen 62
7. Vermögen 63
8. Verbindlichkeiten (Schuldenlage) und Zinsbelastungen 64
9. Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährverträgen 66
10. Entwicklung der Jahresergebnisse und des Eigenkapitals ab 2020 67
11. Investitionen, Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen 68
   11.1 Investitionen im Haushaltsjahr 2020 68
   11.2 Umsetzung von Investitionsförderprogrammen des Bundes bzw. des Landes NRW 73
   11.3 Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen 75
12. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit 76
   12.1 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 76
   12.2 Saldo aus Finanzierungstätigkeit inkl. Entwicklung der Kassenlage/Liquiditätskredite 76
13. Berichterstattung zu Beteiligungsangelegenheiten 80
14. Berichterstattung zu Formen der interkommunalen Zusammenarbeit 81

Vorbemerkungen zum Vorbericht

Der Vorbericht (§ 7 KomHVO NRW) stellt einen Begleitbericht zum Haushalt dar und soll einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben. Die Entwicklung und die aktuelle Lage der Kommune sind anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen.

In diesem Vorbericht werden u. a. die Ergebnisse der Produktbereiche und der Produktgruppen erläutert, die auch die Beratungsebene im Haushaltsaufstellungsverfahren bilden. Diese Informationen werden durch die Erläuterungen in den Teilergebnis- und Teilfinanzplänen (inkl. Produktbeschreibungen) ergänzt.

1. Allgemeines

1.1 Zahlen und Fakten des Kreises Coesfeld

Der Kreis Coesfeld gliedert sich in elf kreisangehörige Städte/Gemeinden. Er gehört zu den sogenannten Optionskommunen. Dies bedeutet, dass die Kreisverwaltung Coesfeld zusammen mit den Städten und Gemeinden die Betreuung und die Vermittlung der Empfänger von Arbeitslosengeld II übernommen hat.

Der Kreis Coesfeld ist an acht Gesellschaften mit beschränkter Haftung und an zwei Anstalten des öffentlichen Rechts unmittelbar beteiligt. Ferner ist er Mitglied in vier Zweckverbänden, einer Genossenschaft sowie Gründungsmitglied der Annette von Droste zu Hülshoff-Stiftung (Stand: 31.12.2018, vgl. Anlage 7.

Ferner sind für den Kreis Coesfeld folgende Entwicklungen zu verzeichnen:

	2016	**2017**	**2018**
Einwohnerzahl am 31.12. des Jahres (Fortschreibung des Bevölkerungsstandes auf Basis des Zensus 2011)	219.019	219.360	219.929
Fläche	1.112,0 qkm	1.112,0 qkm	1.112,0 qkm
Beschäftigte der Kreisverwaltung Coesfeld	817	851	925 *)

*) Hiervon entfallen 53 Personen auf die Zentrale Ausländerbehörde, die ihre Arbeit zum 01.06.2018 aufgenommen hat.

Die Quote aller Arbeitslosen (SGB II und SGB III) im Kreis Coesfeld lag im Dezember 2017 bei 2,7 % und ist im Dezember 2018 auf einen historisch niedrigen Wert von 2,6 % gefallen. Diese Prozentsätze stellen die niedrigsten Werte in Nordrhein-Westfalen dar. Im September 2019 beträgt diese Quote 2,7 %.

1.2 Verfahrensstand der Jahres- und Gesamtabschlüsse des Kreises Coesfeld

Für die Haushaltsjahre bis einschl. 2018 liegen testierte Jahresabschlüsse vor. Der Entwurf des Gesamtabschlusses 2018 wurde dem Kreistag in seiner Sitzung am 25.09.2019 zur Kenntnis vorgelegt und dem Rechnungsprüfungsausschuss zur Prüfung zugeleitet. Die Bestätigung durch den Kreistag ist für die Sitzung am 11.12.2019 vorgesehen.

1.3 Strukturen des Haushaltes des Kreises Coesfeld

Nach § 4 KomHVO NRW sind die Teilpläne produktorientiert. Sie bestehen aus einem Teilergebnisplan und einem Teilfinanzplan. Sie werden nach Verantwortungsbereichen (Budgets) aufgestellt. Der Kreishaushalt ist in fünf Budgets aufgeteilt. Dabei entsprechen die Budgets 1 bis 4 jeweils den Dezernaten. Als Produktbereich werden grundsätzlich die Organisationseinheiten bezeichnet. Das Budget 5 „Allgemeine Finanzwirtschaft“ beinhaltet sämtliche Erträge, die zur Finanzierung der Produkte des Gesamthaushalts zur Verfügung stehen. Ferner sind in diesem Budget die Landschaftsumlage, die Zahlbeträge nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz, Aufwendungen für Wertveränderungen beim Umlaufvermögen sowie Zinsaufwendungen nachgewiesen. Ebenfalls werden in diesem Budget die Zuwendungen aus dem KInvFöG erfasst.

Die nach den Organisationsstrukturen des Kreises Coesfeld gebildeten Produktbereiche weichen von den haushaltsrechtlich normierten Produktbereichen ab. Um den gesetzlichen Erfordernissen zu genügen, wird dem Haushaltsplan daher eine Zusammenfassung der Teilergebnisse der Produktgruppen auf NKF-Produktbereichsebene beigefügt.

1.4 Organisatorische Änderungen in der Kreisverwaltung Coesfeld in 2019

Zum 01.06.2019 wurden die Fachdienste 1 und 2 der Abteilung 10 - Zentrale Dienste - mit der Abteilung 20 - Finanzen und Liegenschaften - zusammengelegt. Der Fachdienst 3 - EDV - sowie der Fachdienst 4 - Kommunikation – wurden in die Abteilung 11 - Personal und Organisation – eingegliedert. Aus dem bisherigen Fachdienst 3 der Abteilung 10 wurde ein dritter Fachdienst 3 in der Abteilung 11. Die bisher im Fachdienst 4 der Abteilung 10 ausgewiesenen Stellen wurden – soweit sie im Themenfeld E-Government angesiedelt sind – dem Fachdienst 2 der Abteilung 11 zugeordnet, im Übrigen dem (neuen) Fachdienst 3.

Mit Wirkung vom 01.06.2019 sind die Abteilungen 11 und 20 wie folgt gegliedert:

- **Abteilung 11: Personal und Organisation**
  Fachdienst 1: Personal
  Fachdienst 2: Organisation und Digitalisierung
  Fachdienst 3: Informationstechnologie
- **Abteilung 20: Finanzen und Liegenschaften**
  Fachdienst 1: Finanzen
  Fachdienst 2: Zentraler Service
  Fachdienst 3: Liegenschaften

Die vorgenannten Organisationsänderungen wurden erstmals bei der Haushaltsaufstellung 2020 berücksichtigt. Eine unterjährige Änderung von Produktstrukturen usw. war nicht opportun und wurde daher im Rahmen der Haushaltsausführung 2019 nicht vorgenommen.

1.5 Grundsätze für die Bewirtschaftung der Budgets

Nähere Regelungen und Ausführungen zur Budgetierung (Bewirtschaftungsgrundsätze, Verfahren bei einer Budgetüberschreitung, Ermächtigungsübertragungen) erfolgen in den "Leitlinien der Budgetierung“, die als Anlage zur Haushaltssatzung vom Kreistag jährlich beschlossen werden.

Zwischen dem Kreis Coesfeld und den Berufskollegs wurde am 13.12.2000 eine Vereinbarung zur Budgetierung getroffen, die mit Wirkung vom 01.01.2008 auf der Basis des Neuen Kommunalen Finanzmanagements – NKF neu gefasst wurde.

1.6 Informationen zur Zielerreichungsquote in den Produktbeschreibungen

Laut Beschluss des Kreistages am 21.03.2018 ist in den Produktbeschreibungen bei den Kennzahlen für das Haushaltsjahr 2018 eine „Zielerreichungsquote“ auszuweisen. Für die Berechnung der Zielerreichungsquote wurde zunächst eine Bewertung der Kennzahlen vorgenommen. Je nach Aussage der Kennzahl wird die Zielerreichungsquote anders berechnet. Das Verfahren soll anhand von zwei Beispielen verdeutlicht werden:

- Kennzahl „Durchschnittliche Wartezeit für Erstgespräch“
  (Budget 2, Produkt 40.03.01 Regionale Schulberatungsstelle)
  Planwert 2018 = 40 Tage und Ist-Wert 2018 = 20 Tage.
  Da eine möglichst kurze Wartezeit wünschenswert ist, handelt es sich um eine Übererfüllung des Planwertes. Die Zielerreichungsquote soll dies auf den ersten Blick ausdrücken und wird daher wie folgt berechnet:
  (Planwert von 40 geteilt durch Ist-Wert von 20) x 100 = 200 %.

- Kennzahl „Durchführung der nach nationalen Vorgaben und Risikobewertung erforderlichen Kontrollen“ in der Lebensmittelüberwachung
  (Budget 1, Produkt 39.01.01 Lebensmittelüberwachung)
  Planwert 2018 = 100 % und Ist-Wert 2018 = 70,60 %.
  In diesem Falle wurde der wünschenswerte Planwert nicht erreicht. Die Zielerreichungsquote wird daher wie folgt berechnet:
  (Ist-Wert von 70,60 geteilt durch Planwert 100) x 100 = 71 % (gerundet auf ganze Zahlen).

Ein Wert unter 100 % signalisiert das Nichterreichen eines wünschenswerten Ziels, ein Wert über 100 % dessen Übererfüllung. In Ausnahmefällen kann es erforderlich sein oder werden, aus logischen Gründen von dieser Berechnungsmethode abzuweichen; etwa, wenn über die Zielerreichung nur „Ja-oder-Nein“-Aussagen getroffen werden können.

1.7 Umsatzsteuer 2020/2021

Der Kreis hat von der Möglichkeit der Option für die Weiterführung des bisherigen Rechts bis zum 31.12.2020 Gebrauch gemacht. Um u. a. die erforderlichen Klärungen zur Umsetzung des neuen § 2b UStG herbeizuführen, wurde seitens des Kreises Coesfeld ein Steuerberater hinzugezogen, der das Verfahren zur Umsetzung begleitet. Aus organisatorischen und haftungsrechtlichen Gründen wird der Kreis Coesfeld ein „Tax-Compliance-Konzept“ erstellen. Die Erstellung eines solchen Konzeptes ist auch vor dem Hintergrund von erheblichen persönlichen steuerordnungswidrigkeiten- und steuerstrafrechtlichen Risiken sowohl für die organisatorisch verantwortliche Verwaltungsleitung als auch für die operativ zuständigen Mitarbeiter/innen in den Fachabteilungen erforderlich. Mit diesen Arbeiten wurde bereits in 2018 begonnen und werden voraussichtlich Mitte 2020 beendet. Das Ergebnis wird zu gegebener Zeit im Kreistag vorgestellt.

Die haushaltsmäßigen Auswirkungen aus der Umsetzung des § 2b UStG beim Kreis Coesfeld sind erstmals in der mittelfristigen Finanzplanung ab 2021 zu berücksichtigen.

1.8 Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements

1.8.1 Zweites NKF-Weiterentwicklungsgesetz (2. NKFWG)

Das 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz (2. NKFWG NRW) vom 18.12.2018 ist - mit einigen Ausnahmen - am 01.01.2019 in Kraft getreten. Es sieht u. a. eine Anpassung der Vorschriften des Haushalts- und Rechnungswesens in folgenden Bereichen vor:

- Der § 56a Satz 2 der KrO NRW wurde dahingehend geändert, dass der Ausgleichsrücklage Jahresüberschüsse durch Beschluss des Kreistages zugeführt werden können, soweit die allgemeine Rücklage einen Bestand in Höhe von mindestens 3 Prozent der Bilanzsumme des Jahresabschlusses des Kreises aufweist.
- Dem Absatz 2 des § 75 GO NRW wurde folgender Satz angefügt:
  „Anstelle einer bestehenden oder fehlenden Ausgleichsrücklage oder zusätzlich zur Verwendung der Ausgleichsrücklage kann im Ergebnisplan auch eine pauschale Kürzung von Aufwendungen bis zu einem Betrag von 1 Prozent der Summe der ordentlichen Aufwendungen unter Angabe der zu kürzenden Teilpläne veranschlagt werden (globaler Minderaufwand).“
- Ein neuer § 116a GO NRW eröffnet die Möglichkeit, sich per Beschluss des Vertretungsorgans (Abs. 2) von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabschlusses unter bestimmten Voraussetzungen befreien zu lassen.
- Die Investitionsfähigkeit und -tätigkeit soll in puncto Erhaltung des Vermögens gestärkt werden. Unter bestimmten Voraussetzungen sollen Erhaltungsaufwendungen, die bislang ergebniswirksam veranschlagt werden, aktivierbar sein.

1.8.2 Kommunalhaushaltsverordnung Nordrhein-Westfalen

Die Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen im Land Nordrhein-Westfalen (Kommunalhaushaltsverordnung Nordrhein-Westfalen – KomHVO NRW) vom 12.12.2018 ist am 01.01.2019 in Kraft getreten. Gleichzeitig ist die GemHVO NRW außer Kraft getreten.

Mit der KomHVO NRW wurde die Wertgrenze für „Geringfügige Wirtschaftsgüter“ (GWG) von 410 € netto auf 800 € netto erhöht. Sofern die Anschaffungs- oder Herstellungskosten unmittelbar als Aufwand erfasst werden, wird die Auszahlung dann der laufenden Verwaltungstätigkeit zugeordnet (bisher nachgewiesen als Investitionsauszahlung).

Beim Kreis Coesfeld werden die GWG, soweit sie selbstständig genutzt werden können und einer Abnutzung unterliegen, direkt als Aufwand gebucht.

Der Haushalt des Kreises Coesfeld für das Haushaltsjahr 2019 wurde noch nach altem Recht aufgestellt und beschlossen (Beschluss Kreistag am 12.12.2018). Die Haushaltsausführung im Laufe des Jahres 2019 hat nach neuem Recht zu erfolgen. Hieraus können sich im Einzelfall unter Umständen über- oder außerplanmäßige Finanzmittelbedarfe ergeben.

<u>Hinweis:</u>
Mit dem Außerkrafttreten der GemHVO NRW mit Ablauf des 31.12.2018 ist auch die Grundlage für die Verwaltungsvorschriften „VV Muster zur GO und GemHVO“ entfallen. Daher besteht seitens des Landes NRW die Notwendigkeit, neue Verwaltungsvorschriften zur GO NRW und KomHVO NRW zu erlassen. Eine neue verbindliche Fassung dieser Verwaltungsvorschriften lag bei Redaktionsschluss dieses Vorberichtes noch nicht vor, sodass der Entwurf des Haushaltsplanes 2020 (Teilpläne oder Anlagen) nicht vollständig nach den neuen Mustern aufgestellt werden konnte.

2. Jahresabschlüsse bis 2018 und Haushaltsausführung 2019

2.1 Jahresabschlüsse bis 2018

Der Kreis Coesfeld hat sein Rechnungswesen zum 01.01.2008 von der Kameralistik auf das doppische Haushalts- und Rechnungswesen auf Basis der kaufmännischen Buchführung umgestellt. Nach einem Übergangsjahr haben sich beim Kreis Coesfeld für die Jahre 2009 bis 2017 folgende Entwicklungen ergeben:

Haushaltsjahr	Planung Ansatz				Abrechnung			Abweichung Abrechnung Jahresergebnis zu Planung Ansatz fortgeschriebenes Ergebnis		
	Gesamterträge €	Gesamtaufwendungen €	Jahresergebnis €	fortgeschriebenes Jahresergebnis €	Gesamterträge €	Gesamtaufwendungen €	Jahresergebnis €	absolut (Sp. 8 zu Sp. 5) €	Verhältnis zu Gesamterträge (Sp. 9 zu Sp. 2) %	Verhältnis zu Gesamtaufwendungen (Sp. 9 zu Sp. 3) %
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2009	235.415.339	235.574.456	-159.117	-1.081.746	246.304.088	246.794.533	-490.445	591.301	0,25	0,25
2010	244.492.121	246.065.924	-1.573.803	-1.573.803	256.757.806	255.458.010	1.299.796	2.873.599	1,18	1,17
2011	244.832.537	246.875.658	-2.043.121	-2.043.121	244.388.862	243.815.847	573.015	2.616.136	1,07	1,06
2012	250.263.435	252.439.482	-2.176.047	-2.657.656	251.121.966	250.948.625	173.341	2.830.997	1,13	1,12
2013	259.577.136	259.577.136	0	-15.026	270.425.904	267.618.124	2.807.780	2.822.806	1,09	1,09
2014	276.835.592	276.835.592	0	0	284.888.630	281.006.438	3.882.192	3.882.192	1,40	1,40
2015	285.423.828	285.928.500	-504.672	-517.342	292.364.884	288.534.019	3.830.865	4.348.207	1,52	1,52
2016	305.704.228	308.497.036	-2.792.808	-2.792.808	310.502.248	310.228.689	273.559	3.066.367	1,00	0,99
2017	327.174.852	329.673.192	-2.498.340	-2.498.340	332.028.090	332.122.304	-94.214	2.404.126	0,73	0,73
2018	345.011.494	348.141.480	-3.129.986	-3.129.986	351.859.374	353.192.660	-1.333.286	1.796.700	0,51	0,51

Die vorstehende Tabelle zeigt, dass die Jahresergebnisse nur marginal von den Gesamterträgen bzw. -aufwendungen abweichen.

Der Jahresabschluss des Kreises Coesfeld für das Haushaltsjahr 2018 wurde vom Kreistag am 25.09.2019 festgestellt.

Die Gesamtergebnisrechnung 2018 schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.333.285,51 € ab. Im Rahmen der Testierung des Jahresabschlusses 2018 hat der Kreistag beschlossen, den festgestellten Fehlbetrag mit Mitteln aus der Ausgleichsrücklage auszugleichen. Die Ausgleichsrücklage weist einen Betrag von 5.795.968,61 € auf. Der Bestand der allgemeinen Rücklage beträgt 14.640.805,14 €. Das Eigenkapital beläuft sich demnach zum 01.01.2019 auf 20.436.773,75 €.

2.2 Haushaltsausführung 2019

Nach der Planung ist der Haushalt 2019 fiktiv ausgeglichen. Der Gesamtergebnisplan weist für 2019 ein Jahresergebnis in Höhe von -1.966.693 € aus. In dieser Höhe wurde in der Haushaltssatzung des Kreises Coesfeld für das Haushaltsjahr 2019 eine Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage festgesetzt (vgl. § 4).

Laut Finanzbericht zum 31.08.2019 zeichnet sich für das Haushaltsjahr 2019 ein originärer Haushaltsausgleich ab. In den einzelnen Budgets sind folgende Entwicklungen zu verzeichnen:

Gesamtergebnisrechnung 2019	
	Prognostizierte Haushaltsverbesserung (+) bzw./ Haushaltsverschlechterung **(-)** €
Budget 1 Sicherheit, Bauen und Umwelt	3.884.639
Budget 2 Arbeit und Soziales, Schule und Kultur, Jugend und Gesundheit	1.931.847
Budget 3 Zentrale Dienste, Vermessung und Kreisstraßen	-157.000
Budget 4 Landrat	63.319
Budget 5 Allgemeine Finanzwirtschaft	0
Zwischensumme	5.722.805
Verbindlichkeiten in Höhe der voraussichtlichen Überdeckung aus der Abrechnung der Jugendamtsumlage für 2019	-1.979.270
Summe	**3.743.535**

Nach den rein zahlenmäßigen Prognosen der Budgetverantwortlichen ergibt sich in der Gesamtergebnisrechnung 2019 eine Verbesserung des geplanten Ergebnisses um 3.743.535 €, sodass sich für das Haushaltsjahr 2019 ein Jahresüberschuss in Höhe von 1.776.842 € abzeichnet. Die für 2019 ausgewiesene Haushaltsverbesserung ist in erster Linie auf die Auflösung einer Rückstellung für Klageverfahren (Auflösungsbetrag 5,499 Mio. €) zurückzuführen. Allerdings ist im Bereich des Immissionsschutzes (Windkraft) mit einem weiteren Rechtsstreit zu rechnen. Hierfür sind zusätzliche Aufwendungen in Höhe von 1,8 Mio. € für Notar-, Anwalts-, Gerichts-, Sachverständigen- und Prozesskosten zu erwarten. Unter Berücksichtigung des § 37 Absatz 6 KomHVO NRW ist im Zuge der Jahresabschlusserstellung 2019 eine entsprechende Rückstellung zu bilden. Diese Rückstellungsbildung wirkt sich auf den Jahresabschluss 2019 abschlussverschlechternd aus.

Bei den Produkten des Kreisjugendamtes, die über die Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt zu finanzieren sind, wird zum Stichtag 31.08.2019 eine Überdeckung in Höhe von rund 1,979 Mio. € erwartet. Nach § 6 Ziffer 2 der Haushaltssatzung des Kreises Coesfeld für das Haushaltsjahr 2019 erfolgt nach Ablauf des Haushaltsjahres eine Abrechnung. Differenzen zwischen Plan und Ergebnis sind nach § 56 Abs. 5 Satz 2 KrO NRW im übernächsten Jahr auszugleichen. In Höhe der vorgenannten Überdeckung wäre dann in der Schlussbilanz zum 31.12.2019 eine Verbindlichkeit zu passivieren.

Der Finanzbericht zum Stichtag 31.08.2019 wird dem Kreistag in der Sitzung am 30.10.2019 (Sitzungsvorlage SV-9-1470) zur Kenntnis vorgelegt.

3. Haushaltsaufstellungsverfahren 2020

3.1 Aufstellungs- und Beratungsverfahren

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2020 wurde nach § 53 Abs. 1 KrO NRW i. V. m. § 80 GO NRW vom Kämmerer am 28.10.2019 aufgestellt und vom Landrat am gleichen Tag ohne Abweichungen bestätigt. Nach Einbringung in den Kreistag am 30.10.2019 finden die weiteren Beratungen wie folgt statt:

- in den Fachausschüssen vom 12.11.2019 bis 26.11.2019
- im Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung am 02.12.2019
- im Kreisausschuss am 04.12.2019.

Die Beschlussfassung durch den Kreistag ist für die Sitzung am 11.12.2019 vorgesehen.

3.2 Beteiligung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden

Nach § 55 KrO NRW erfolgt die Festsetzung der Kreisumlage im Benehmen mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden, denen Gelegenheit zur Stellungnahme und ggf. zur Anhörung zu geben ist. Dabei ist das Benehmen sechs Wochen vor Aufstellung des Entwurfes der Haushaltssatzung einzuleiten.

Durch Artikel 2 des NKFWG NRW wurde § 55 Abs. 2 KrO NRW dahingehend geändert, dass den Gemeinden vor Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen in öffentlicher Sitzung Gelegenheit zur Anhörung zu geben ist. Laut Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW kann die öffentliche Anhörung auch vor dem Kreisausschuss oder dem Finanzausschuss erfolgen. Den kreisangehörigen Kommunen wird in der Sitzung des Kreisausschusses am 04.12.2019 gemäß § 55 Abs. 2 KrO NRW die Möglichkeit zur Anhörung gegeben.

Erste Daten zur Entwicklung des Kreishaushaltes 2020 wurden im Rahmen einer Arbeitssitzung den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld am 13.08.2019 vorgestellt. Das Beteiligungsverfahren nach § 55 KrO NRW wurde dann mit Schreiben vom 20.08.2019 eingeleitet. Am 24.09.2019 fand eine weitere Dienstbesprechung des Landrats mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der kreisangehörigen Städte und Gemeinden statt, in der die Eckdaten des Haushaltsentwurfs 2020 vorgestellt und erörtert wurden. Die Konferenz der Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld hat dann mit Schreiben vom 08.10.2019 (eingegangen am 09.10.2019) eine Stellungnahme abgegeben. Diese Stellungnahme wird dem Kreistag zusammen mit dem Entwurf der Haushaltssatzung 2020 in der Sitzung am 30.10.2019 (Sitzungsvorlage SV-9-1514) zugeleitet.

4. Wesentliche Ziele und Strategien sowie Eckpunkte des Kreishaushaltes 2020

4.1 Wesentliche Ziele und Strategien des Kreises Coesfeld

Die strategischen Ziele beschreiben die Schwerpunkte des Handelns des Kreises Coesfeld - auch in der Außendarstellung. Die ursprünglichen strategischen Ziele aus dem Jahr 2007 wurden überarbeitet. Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 27.06.2018 die neuen strategischen Ziele des Kreises Coesfeld beschlossen (SV-9-1088).

Hiernach versteht sich der Kreis Coesfeld als moderner Dienstleister im Interesse der Bürgerinnen und Bürger. Oberstes Ziel für den Kreis Coesfeld ist es, seinen attraktiven Lebens- und Wirtschaftsraum nachhaltig und zukunftssicher weiterzuentwickeln. Es gilt, die natürlichen Lebensgrundlagen sowie die natur- und kulturlandschaftlichen Besonderheiten zu bewahren und gleichzeitig wirtschaftlichen Wohlstand zu ermöglichen. Wichtige Orientierungspunkte für das Handeln von Politik und Verwaltung sind dabei Bürger- und Mitarbeiterorientierung, Nachhaltigkeit sowie Wirtschaftlichkeit, wobei diese Maßstäbe in einem angemessenen Verhältnis zueinanderstehen. Oberste Priorität und rahmensetzende Funktion hat dabei die Rechtmäßigkeit allen Politik- und Verwaltungshandelns.

Es sind 11 strategische Ziele festgelegt worden, die den aktuellen Bedürfnissen und Herausforderungen Rechnung tragen. Beispielhaft sei zum einen das Ziel I. „Arbeit und Wirtschaft“ genannt, wonach die Aktivitäten vorrangig danach auszurichten sind, die Zahl der Arbeitslosen so gering wie möglich zu halten. Trotz der seit langem sehr niedrigen Arbeitslosenquote im Kreis Coesfeld, werden und sollen Maßnahmen umgesetzt werden, um nachhaltig die wirtschaftliche Situation im Kreis Coesfeld zu stärken. Davon zeugen u. a. das zusammen mit der Arbeitsagentur für Arbeit ausgerichtete Arbeitgeberforum am 28.10.2019 oder die Fortführung der Stelle des Gigabitkoordinators (früher: Breitbandkoordinator), um die Chancen der Digitalisierung aller Lebensbereiche für die heimische Wirtschaft zu nutzen.

Zum anderen bekennt sich der Kreis Coesfeld mit den Zielen VII. „Klimaschutz- und Klimafolgenanpassung“, VIII. „Umwelt“, IX „Nachhaltige Mobilität“ zum nachhaltigen und generationengerechten Handeln. Der Klimaschutz zählt zu den größten globalen Herausforderungen, denen sich Akteure auf allen Politikebenen stellen müssen. Der Umweltschutz bedeutet dagegen die Sicherung unserer Lebensgrundlagen. Saubere Luft, reine Gewässer, intakte Biotope sowie ertragreiche Böden mit einer hohen Bodenfruchtbarkeit sind Bausteine unserer Kulturlandschaft und Voraussetzung für die Lebensqualität im Kreisgebiet. Mit zahlreichen Maßnahmen, wie z. B. die Festlegung von Umwelt- und Energiestandards für die Kreisverwaltung oder die regenerative Wärmeversorgung an einem Berufskolleg, leistet der Kreis Coesfeld schon jetzt einen aktiven Beitrag zur CO_2-Senkung.
Die Festlegung als strategische Ziele verpflichtet alle Akteure, sich diesen auch in den kommenden Haushaltsjahren mit aller Kraft zu widmen. Die strategischen Ziele können als Textfassung runtergeladen werden unter: https://www.kreis-coesfeld.de/politik/strategische-ziele.html“.

4.2 Eckpunkte des Kreishaushaltes 2020

Die wichtigsten Eckpunkte des Kreishaushaltes 2020 sind nachstehend aufgeführt:

- Im Zuge der **Haushaltsplanung 2020** wird ein **fiktiver Haushaltsausgleich** durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage in Höhe von -500.000 € erzielt.

- Das Aufkommen aus der **Kreisumlage allgemein** steigt gegenüber dem Vorjahresansatz um rund 11,3 Mio. €. Der Hebesatz für 2020 liegt bei 30,32 % (2019: 27,99 %).

- Die **Schlüsselzuweisung** des Kreises Coesfeld sinkt gegenüber dem Zahlbetrag 2019 um 0,11 Mio. € auf 46,58 Mio. € für das Haushaltsjahr 2020.

- Der **Zahlbetrag** des Kreises Coesfeld **an den Landschaftsverband Westfalen-Lippe** steigt für das Haushaltsjahr 2020 bei einem Hebesatz von 15,45 % (2019 = 15,15 %) auf 53,04 Mio. €; hieraus resultiert für den Kreis Coesfeld für 2020 ein Mehraufwand in Höhe von rund 3,37 Mio. € gegenüber dem Zahlbetrag 2019.

- Für das Haushaltsjahr 2020 ist im **Gebührenaufkommen des Rettungsdienstes** (Kostenrechnung) ein Betrag **von 0,5 Mio. €** zur Abdeckung von Unterdeckungen aus Vorjahren enthalten.

- Bei den **Personal- und Versorgungsaufwendungen** ergibt sich gegenüber der Vorjahresplanung für das Haushaltsjahr 2020 ein Mehraufwand von 4,63 Mio. €.

- Der Zuschussbedarf im Bereich des **ÖPNV** steigt gegenüber der Vorjahresplanung um 1,65 Mio. € auf rund 3,73 Mio. € für das Haushaltsjahr 2020.

- Der **Zuschussbedarf** für den Bereich **Soziales und Jobcenter** erhöht sich gegenüber 2019 um rund 0,8 Mio. € auf 29,93 Mio. € für 2020.

- Im Bereich der **Jugendhilfe** (Produktbereich 51) ist für 2020 ein Anstieg des Zuschussbedarfes auf 35,03 Mio. € zu verzeichnen (+ 1,99 Mio. € gegenüber dem Vorjahr). Trotz Senkung des Hebesatzes von 20,03 % auf 19,99 % steigt die Zahllast der kreisangehörigen Städte und Gemeinden, die über kein eigenes Jugendamt verfügen, infolge der geänderten Umlagegrundlagen. Die Berechnung der Jugendamtsumlage für 2020 ergibt sich aus einer Anlage zur Produktgruppe 21.00 im Budget 5.

  Aus der Abrechnung der Jugendamtsumlage hat sich für 2018 eine Überdeckung in Höhe von 5,49 Mio. € (vgl. L51 des Lageberichtes zum Jahresabschluss 2018) ergeben. In der Schlussbilanz zum 31.12.2018 wurde in dieser Höhe eine Verbindlichkeit eingestellt. Die Erstattung an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden ohne eigenes Jugendamt ist im Haushaltsjahr 2020 auf Basis der für das Haushaltsjahr 2018 geltenden Umlagegrundlagen vorzunehmen.

5. Entwicklung der Erträge und Aufwendungen

5.1 Gesamtergebnisplan

Der **Gesamtergebnisplan 2020** schließt wie folgt ab:

	Ansatz 2020 €
Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	396.521.062
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	- 396.495.586
Finanzergebnis	- 525.476
Jahresergebnis (= Verringerung der Ausgleichsrücklage)	**- 500.000**

Nach § 9 KrO NRW hat der Kreis bei der Verwaltung seiner Finanzen auf die wirtschaftlichen Kräfte seiner kreisangehörigen Städte/Gemeinden Rücksicht zu nehmen. Mit Blick auf das Rücksichtnahmegebot ist zum Ausgleich des Ergebnisplans 2020 eine Verringerung der Ausgleichsrücklage vorgesehen. **Der Haushalt 2020 ist damit nur fiktiv ausgeglichen.**
Bei einem originären Haushaltsausgleich hätte sich für 2020 ein Kreisumlageaufkommen allgemein in Höhe von 90.904.134 € und ein Hebesatz von 30,49 % ergeben.

Die **ordentlichen Erträge** sind in den Zeilen 01 bis 09 des Gesamtergebnisplans erfasst. Sie belaufen sich für **2020** auf **insgesamt 396.521.062 €** (vgl. Zeile 10 des Gesamtergebnisplans) und lassen sich wie folgt grafisch darstellen:

Ordentliche Erträge im Gesamtergebnisplan 2020

Die Grafik macht deutlich, dass von den ordentlichen Erträgen rund 60 % auf Zuwendungen und allgemeine Umlagen entfallen. Das Ertragsaufkommen hieraus liegt für 2020 bei 238.566.228 €. Hierin enthalten sind u. a. folgende Erträge:

a) Kreisumlage allgemein = 90.404.134 € (Hebesatz für 2020 = 30,32 %)
b) Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt = 36.488.406 € (Hebesatz 2020 = 19,99 %)
c) Schlüsselzuweisung = 46.583.243 €
d) Landeszuweisungen für Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen = 39.609.527 €.

Bei dem noch verbleibenden Ertragsaufkommen handelt es sich um eine Vielzahl von Zuwendungen für verschiedene Zwecke (z. B. Allgemeine Zuweisungen des Bundes wie Übergangsmilliarde, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, Landeszuweisungen und Zuschüsse Dritter für laufende Zwecke oder Gewinnausschüttung der Sparkasse Westmünsterland).

Die **ordentlichen Aufwendungen** für das Haushaltsjahr **2020** betragen insgesamt 396.495.586 **€** (vgl. Zeile 17 des Gesamtergebnisplans). Im Einzelnen sind sie in den Zeilen 11 bis 16 des Gesamtergebnisplans ausgewiesen und lassen sich grafisch wie folgt darstellen:

Ordentliche Aufwendungen im Gesamtergebnisplan 2020

Die Transferaufwendungen bilden in Summe den größten Aufwandsblock. Zu den kommunalen Sozialtransferaufwendungen gehören kommunale Leistungen nach dem SGB II (u. a. Leistungen für Unterkunft und Heizung der Bezieher von Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II), Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII, Leistungen für Kriegsopfer und ähnliche Anspruchsberechtigte, Jugendhilfe sowie sonstige soziale Leistungen. Bei den Sozialtransferaufwendungen handelt es sich in aller Regel um Aufwendungen für Pflichtaufgaben. Ferner ist bei den Transferaufwendungen auch die Landschaftsumlage, die der Kreis Coesfeld an den LWL zahlen muss, nachzuweisen. Die Landschaftsumlage beläuft sich für das Jahr 2020 auf aktuell 53,0 Mio. €.

5.2 Überblick über die Entwicklung der Budgets 1 bis 5 insgesamt

Die Struktur des Haushalts des Kreises Coesfeld basiert auf den bestehenden Organisationsstrukturen. Ausgehend von diesen Strukturen sind in den einzelnen Budgets folgende Entwicklungen zu verzeichnen.

		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Abweichung 2020 zu 2019 Verbesserung (+) Verschlechterung (-)	Planung		
		2018	2019	2020		2021	2022	2023
		€	€	€	€	€	€	€
Budget 1 - Sicherheit, Bauen und Umwelt	Ertrag	39.609.972	54.080.060	57.846.381	3.766.321	58.643.341	59.158.282	59.724.695
	Aufwand	-43.082.919	-55.549.126	-59.248.950	-3.699.824	-60.272.411	-61.504.176	-62.374.630
	Ergebnis	**-3.472.947**	**-1.469.066**	**-1.402.569**	**66.498**	**-1.629.070**	**-2.345.894**	**-2.649.935**
Budget 2 - Arbeit und Soziales, Schule und Kultur, Jugend und Gesundheit	Ertrag	137.017.741	138.788.933	147.603.441	8.814.509	151.441.931	157.093.018	160.638.527
	Aufwand	-202.140.766	-211.063.183	-223.374.734	-12.311.551	-229.810.971	-235.121.748	-240.344.194
	Ergebnis	**-65.123.025**	**-72.274.250**	**-75.771.293**	**-3.497.043**	**-78.369.041**	**-78.028.730**	**-79.705.668**
Budget 3 - Zentrale Dienste, Vermessung und Kreisstraßen	Ertrag	9.454.476	7.727.335	7.575.006	-152.330	7.844.803	8.081.925	8.212.939
	Aufwand	-38.704.433	-40.025.259	-42.114.415	-2.089.156	-42.050.678	-42.332.356	-42.977.437
	Ergebnis	**-29.249.957**	**-32.297.924**	**-34.539.410**	**-2.241.486**	**-34.205.875**	**-34.250.431**	**-34.764.498**
Budget 4 - Landrat	Ertrag	5.486.869	6.949.249	7.119.208	169.960	7.058.713	6.080.788	5.722.146
	Aufwand	-12.053.218	-13.959.512	-16.545.524	-2.586.012	-16.894.066	-16.625.819	-16.405.236
	Ergebnis	**-6.566.349**	**-7.010.263**	**-9.426.316**	**-2.416.052**	**-9.835.352**	**-10.545.031**	**-10.683.091**
Budget 5 - Allgemeine Finanzwirtschaft	Ertrag	160.290.316	163.368.330	176.478.550	13.110.220	182.537.441	183.671.779	187.954.334
	Aufwand	-57.211.323	-52.283.519	-55.838.963	-3.555.444	-58.498.102	-58.501.692	-60.151.143
	Ergebnis	**103.078.993**	**111.084.811**	**120.639.587**	**9.554.776**	**124.039.339**	**125.170.087**	**127.803.191**
Summe	Ertrag	**351.859.374**	**370.913.906**	**396.622.586**	**25.708.680**	**407.526.229**	**414.085.791**	**422.252.640**
	Aufwand	**-353.192.660**	**-372.880.599**	**-397.122.586**	**-24.241.987**	**-407.526.229**	**-414.085.791**	**-422.252.640**
	Ergebnis	**-1.333.286**	**-1.966.693**	**-500.000**	**1.466.693**	**0**	**0**	**0**

Die vorstehende Übersicht zeigt, dass es innerhalb der einzelnen Budgets bei den Erträgen und Aufwendungen zu teilweise größeren Ansatzänderungen für das Haushaltsjahr 2020 kommt. Die Ansatzänderungen in den einzelnen Budgets sind im Folgenden näher erläutert.

5.3 Budget 1 - Sicherheit, Bauen und Umwelt

Das **Budget 1** schließt für **2020** mit einem **Zuschussbedarf** in Höhe von **1.402.569 €** ab. Dies bedeutet gegenüber dem Ansatz 2019 eine **Haushaltsverbesserung von 66.498 €.** Den Verbesserungen in den Produktbereichen 32 Sicherheit und Ordnung (+117.875 €), 35 Zentrale Ausländerbehörde (+220.249 €) und 36 Straßenverkehr (+276.140 €) stehen Verschlechterungen in den Produktbereichen 39 Veterinärdienst und Lebensmittelüberwachung (-150.553 €), 63 Bauen und Wohnen (-149.400 €) und 70 Umwelt (-247.814 €) gegenüber.

		Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Ansatz 2020 €	Abweichung 2020 zu 2019 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung 2021 €	Planung 2022 €	Planung 2023 €
Produktbereich 32 - Sicherheit und Ordnung								
32.01 Allgemeine Gefahrenabwehr	Ertrag	248.478	145.427	145.418	-9	165.368	145.362	145.345
	Aufwand	-310.587	-298.297	-342.967	-44.670	-346.028	-348.337	-351.477
	Ergebnis	**-62.109**	**-152.869**	**-197.549**	**-44.680**	**-180.660**	**-202.975**	**-206.132**
32.02 Rettungsdienst (Kostenrechnung)	Ertrag	15.255.964	21.292.005	24.025.972	2.733.967	25.070.052	25.569.928	26.069.764
	Aufwand	-15.152.451	-19.314.703	-21.552.484	-2.237.781	-22.666.435	-23.786.769	-24.492.019
	Ergebnis	**103.513**	**1.977.301**	**2.473.488**	**496.187**	**2.403.617**	**1.783.159**	**1.577.745**
32.03 Feuerschutz, Großschadenslagen	Ertrag	166.894	147.675	148.579	904	129.047	127.244	127.655
	Aufwand	-952.986	-1.089.240	-1.335.473	-246.233	-1.266.911	-1.264.800	-1.270.625
	Ergebnis	**-786.093**	**-941.565**	**-1.186.894**	**-245.329**	**-1.137.864**	**-1.137.557**	**-1.142.970**
32.04 Ausländerangelegenheiten	Ertrag	179.997	190.058	189.641	-417	189.296	189.280	189.239
	Aufwand	-1.373.070	-1.438.667	-1.526.553	-87.886	-1.542.493	-1.552.741	-1.565.699
	Ergebnis	**-1.193.072**	**-1.248.609**	**-1.336.912**	**-88.303**	**-1.353.196**	**-1.363.461**	**-1.376.460**
Summe Produktbereich 32	Ertrag	**15.851.333**	**21.775.164**	**24.509.609**	**2.734.445**	**25.553.763**	**26.031.814**	**26.532.004**
	Aufwand	**-17.789.093**	**-22.140.907**	**-24.757.477**	**-2.616.570**	**-25.821.867**	**-26.952.648**	**-27.679.820**
	Ergebnis	**-1.937.760**	**-365.743**	**-247.867**	**117.875**	**-268.104**	**-920.834**	**-1.147.816**
Produktbereich 33 - Ausländerangelegenheiten (bis 2011)								
33 Ausländerangelegenheiten (bis 2011) *	Ertrag	3.328	0		0	0	0	0
	Aufwand	-105	0		0	0	0	0
	Ergebnis	**3.223**	**0**		**0**	**0**	**0**	**0**
Summe Produktbereich 33	Ertrag	**3.328**	**0**		**0**	**0**	**0**	**0**
	Aufwand	**-105**	**0**		**0**	**0**	**0**	**0**
	Ergebnis	**3.223**	**0**		**0**	**0**	**0**	**0**
* Restabwicklung aus Vorjahren								
Produktbereich 35 - Zentrale Ausländerbehörde								
35.01 Zentrale Ausländerbehörde	Ertrag	2.293.997	5.288.696	6.375.832	1.087.136	6.412.128	6.465.822	6.513.049
	Aufwand	-1.472.335	-4.191.673	-5.058.559	-866.887	-5.081.682	-5.122.072	-5.155.861
	Ergebnis	**821.663**	**1.097.024**	**1.317.273**	**220.249**	**1.330.446**	**1.343.750**	**1.357.188**
Summe Produktbereich 35	Ertrag	**2.293.997**	**5.288.696**	**6.375.832**	**1.087.136**	**6.412.128**	**6.465.822**	**6.513.049**
	Aufwand	**-1.472.335**	**-4.191.673**	**-5.058.559**	**-866.887**	**-5.081.682**	**-5.122.072**	**-5.155.861**
	Ergebnis	**821.663**	**1.097.024**	**1.317.273**	**220.249**	**1.330.446**	**1.343.750**	**1.357.188**

		Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Ansatz 2020 €	Abweichung 2020 zu 2019 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung 2021 €	Planung 2022 €	Planung 2023 €
Produktbereich 36 - Straßenverkehr								
36.01 Verkehrssicherung	Ertrag	2.739.035	2.677.934	2.838.627	160.693	2.834.614	2.834.018	2.831.235
	Aufwand	-1.036.420	-1.194.798	-1.200.259	-5.461	-1.231.594	-1.254.677	-1.277.134
	Ergebnis	**1.702.615**	**1.483.136**	**1.638.369**	**155.233**	**1.603.021**	**1.579.340**	**1.554.102**
36.02 Zulassungen	Ertrag	2.093.246	1.971.451	2.050.677	79.227	2.050.232	2.050.219	2.050.187
	Aufwand	-1.067.399	-1.073.945	-1.101.737	-27.793	-1.109.036	-1.115.120	-1.122.790
	Ergebnis	**1.025.847**	**897.506**	**948.940**	**51.434**	**941.195**	**935.100**	**927.397**
36.03 Fahr- und Beförderungserlaubnisse	Ertrag	519.870	480.893	510.854	29.961	510.818	510.813	510.801
	Aufwand	-495.331	-508.481	-468.969	39.512	-472.814	-476.119	-480.053
	Ergebnis	**24.539**	**-27.588**	**41.885**	**69.473**	**38.004**	**34.694**	**30.748**
Summe Produktbereich 36	Ertrag	**5.352.151**	**5.130.277**	**5.400.159**	**269.881**	**5.395.664**	**5.395.050**	**5.392.223**
	Aufwand	**-2.599.150**	**-2.777.224**	**-2.770.965**	**6.259**	**-2.813.444**	**-2.845.916**	**-2.879.977**
	Ergebnis	**2.753.001**	**2.353.054**	**2.629.194**	**276.140**	**2.582.220**	**2.549.134**	**2.512.247**
Produktbereich 39 - Veterinärdienst								
39.01 Verbraucherschutz	Ertrag	109.513	114.159	112.643	-1.515	112.601	112.596	112.582
	Aufwand	-984.129	-1.038.271	-1.050.458	-12.187	-1.055.404	-1.059.732	-1.064.792
	Ergebnis	**-874.617**	**-924.112**	**-937.815**	**-13.702**	**-942.803**	**-947.136**	**-952.211**
39.02 Veterinärdienst	Ertrag	167.590	167.225	198.110	30.886	198.049	198.041	198.020
	Aufwand	-1.222.948	-1.388.507	-1.433.846	-45.338	-1.442.245	-1.449.747	-1.458.318
	Ergebnis	**-1.055.358**	**-1.221.282**	**-1.235.735**	**-14.453**	**-1.244.196**	**-1.251.706**	**-1.260.298**
39.03 Fleisch- und Geflügelfleischhygiene	Ertrag	4.454.890	4.582.404	4.206.283	-376.121	4.206.200	4.206.189	4.206.161
	Aufwand	-5.216.516	-4.282.031	-4.028.307	253.724	-4.196.695	-4.204.858	-4.214.462
	Ergebnis	**-761.625**	**300.373**	**177.975**	**-122.398**	**9.505**	**1.331**	**-8.301**
Summe Produktbereich 39	Ertrag	**4.731.993**	**4.863.788**	**4.517.037**	**-346.751**	**4.516.850**	**4.516.825**	**4.516.763**
	Aufwand	**-7.423.593**	**-6.708.810**	**-6.512.611**	**196.199**	**-6.694.344**	**-6.714.337**	**-6.737.572**
	Ergebnis	**-2.691.600**	**-1.845.022**	**-1.995.575**	**-150.553**	**-2.177.495**	**-2.197.512**	**-2.220.809**
Produktbereich 63 - Bauen und Wohnen								
63.01 Bauaufsicht / Denkmalschutz	Ertrag	1.185.218	1.162.890	1.177.920	15.029	1.197.796	1.212.780	1.227.739
	Aufwand	-1.167.692	-1.265.684	-1.416.880	-151.196	-1.429.872	-1.441.037	-1.454.244
	Ergebnis	**17.526**	**-102.794**	**-238.960**	**-136.166**	**-232.075**	**-228.257**	**-226.505**
63.02 Wohnungsförderung	Ertrag	155.425	61.115	60.739	-376	60.413	60.209	60.001
	Aufwand	-273.561	-286.202	-299.060	-12.859	-301.883	-304.319	-307.208
	Ergebnis	**-118.136**	**-225.087**	**-238.321**	**-13.234**	**-241.470**	**-244.110**	**-247.208**
Summe Produktbereich 63	Ertrag	**1.340.643**	**1.224.005**	**1.238.659**	**14.654**	**1.258.209**	**1.272.990**	**1.287.740**
	Aufwand	**-1.441.253**	**-1.551.886**	**-1.715.940**	**-164.054**	**-1.731.755**	**-1.745.356**	**-1.761.452**
	Ergebnis	**-100.611**	**-327.881**	**-477.281**	**-149.400**	**-473.546**	**-472.367**	**-473.712**

		Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Ansatz 2020 €	Abweichung 2020 zu 2019 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung 2021 €	2022 €	2023 €
Produktbereich 70 - Umwelt								
70.01 Betrieblicher Umweltschutz	Ertrag	655.192	694.314	638.289	-56.025	643.903	649.008	654.977
	Aufwand	-1.098.035	-1.157.204	-1.247.918	-90.714	-1.247.408	-1.258.544	-1.269.676
	Ergebnis	**-442.844**	**-462.890**	**-609.629**	**-146.739**	**-603.504**	**-609.536**	**-614.698**
70.02 Natur- und Bodenschutz	Ertrag	174.822	243.507	429.192	185.685	124.105	86.844	86.815
	Aufwand	-1.384.348	-1.623.187	-1.849.221	-226.034	-1.550.456	-1.523.176	-1.534.666
	Ergebnis	**-1.209.526**	**-1.379.680**	**-1.420.029**	**-40.349**	**-1.426.351**	**-1.436.332**	**-1.447.851**
70.03 Gewässerschutz	Ertrag	326.722	248.958	260.925	11.968	261.837	262.825	263.795
	Aufwand	-1.014.496	-1.050.594	-1.058.789	-8.196	-1.058.408	-1.066.714	-1.077.556
	Ergebnis	**-687.774**	**-801.636**	**-797.864**	**3.772**	**-796.571**	**-803.889**	**-813.760**
70.04 Durchführung der Abfallentsorgung (Kostenrechnung)	Ertrag	8.879.792	14.600.748	14.465.676	-135.072	14.465.662	14.465.660	14.465.655
	Aufwand	-8.860.511	-14.335.479	-14.250.651	84.829	-14.253.127	-14.255.400	-14.257.931
	Ergebnis	**19.281**	**265.269**	**215.025**	**-50.243**	**212.534**	**210.260**	**207.724**
70.05 Beteiligungsmanagement	Ertrag	0	10.603	11.003	400	11.222	11.446	11.674
	Aufwand	0	-12.164	-26.818	-14.655	-19.922	-20.014	-20.120
	Ergebnis	**0**	**-1.561**	**-15.816**	**-14.255**	**-8.700**	**-8.568**	**-8.445**
Summe Produktbereich 70	Ertrag	**10.036.528**	**15.798.129**	**15.805.085**	**6.956**	**15.506.729**	**15.475.782**	**15.482.917**
	Aufwand	**-12.357.390**	**-18.178.627**	**-18.433.397**	**-254.770**	**-18.129.321**	**-18.123.847**	**-18.159.948**
	Ergebnis	**-2.320.863**	**-2.380.498**	**-2.628.312**	**-247.814**	**-2.622.592**	**-2.648.065**	**-2.677.032**
Summe Budget 01	Ertrag	**39.609.972**	**54.080.060**	**57.846.381**	**3.766.321**	**58.643.341**	**59.158.282**	**59.724.695**
	Aufwand	**-43.082.919**	**-55.549.126**	**-59.248.950**	**-3.699.824**	**-60.272.411**	**-61.504.176**	**-62.374.630**
	Ergebnis	**-3.472.947**	**-1.469.066**	**-1.402.569**	**66.498**	**-1.629.070**	**-2.345.894**	**-2.649.935**

Im Folgenden sind die wesentlichen Abweichungen in den einzelnen Produktgruppen des Budgets 1 - Sicherheit, Bauen und Umwelt näher erläutert.

Produktbereich 32 - Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe 32.01 Allgemeine Gefahrenabwehr

Für das Haushaltsjahr 2020 wird von einem Zuschussbedarf in Höhe von 197.549 € ausgegangen. Gegenüber dem Vorjahresansatz steigt dieser um 44.680 €. Ursächlich hierfür sind im Wesentlichen höhere Personalaufwendungen.

Produktgruppe 32.02 Rettungsdienst (Kostenrechnung)

Der Kreis Coesfeld ist als Träger des Rettungsdienstes für die bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen der Notfallrettung einschl. der notärztlichen Versorgung und Krankentransporte zuständig. Die für diese Aufgabenerledigung erforderlichen Finanzmittel sind zu planen, mit den Kostenträgern abzustimmen und in Gebührensätzen in einer Satzung festzulegen.

Die Ansatzplanung für das Haushaltsjahr 2020 berücksichtigt die sechste Fortschreibung des Bedarfsplans für den Rettungsdienst, beschlossen in der Sitzung des Kreistages am 12.12.2018.

Rein rechnerisch weist die Produktgruppe 32.02 einen Überschuss aus (2.473.488 €). Im Vorjahr betrug der rechnerische Überschuss 1.977.301 €. Der Überschuss dient der Finanzierung von zentral veranschlagten Aufwendungen (u. a. für Rückstellungen und Beihilfen des Leitstellenpersonals). Darüber hinaus gründet der Überschuss auf kalkulatorischen Größen, die in der Gebührenkalkulation zwingend zu berücksichtigen sind. Ferner beinhaltet der Überschuss einen Betrag in Höhe von 500.000 €, der zum Verlustausgleich aus Vorjahren gebührenerhöhend einzuplanen ist. Damit wird der Vorschrift des § 6 Absatz 2 KAG NRW Rechnung getragen, wonach Kostenunterdeckungen innerhalb von vier Jahren ausgeglichen werden sollen.

Produktgruppe 32.03 Feuerschutz, Großschadenslagen
Diese Produktgruppe schließt für das Jahr 2020 in der Planung mit einem Zuschussbedarf in Höhe von 1.186.894 € ab. Dies bedeutet gegenüber der Vorjahresplanung einen Anstieg um 245.329 €. Wesentliche Ansatzänderungen ergeben sich bei den folgenden Haushaltspositionen:

- Die Personalaufwendungen steigen gegenüber dem Vorjahresansatz um 36.604 € auf 656.192 €.
- Die bilanziellen Abschreibungen steigen gegenüber dem Vorjahresansatz um 129.547 € auf 265.011 € für das Haushaltsjahr 2020.

Darüber hinaus ist es bei einer Vielzahl von Ansatzpositionen zu Änderungen gegenüber dem Vorjahr gekommen, die eine weitere Verschlechterung von 79.178 € verursachen. Diese Abweichungen sind in den Erläuterungen zu dem Teilergebnisplan 32.03, insbesondere zu Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Verschlechterung -123.100 €) und zu Zeile 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen: Verbesserung +50.417 €) benannt.

Produktgruppe 32.04 Ausländerangelegenheiten
Nach der Ansatzplanung liegt der Zuschussbedarf für 2020 in dieser Produktgruppe bei 1.336.912 € (2019 = 1.248.609 €). Ursächlich für die Haushaltsverschlechterung in Höhe von 88.303 € sind u. a. folgende Entwicklungen:

- Bei den Personalaufwendungen ist gegenüber dem Vorjahresansatz ein Mehrbedarf von 94.203 € zu verzeichnen.
- Mehraufwand für bilanzielle Abschreibungen (3.517 €) und Mehraufwand für Sach- und Dienstleistungen (2.400 €)
- Minderaufwendungen ergeben sich bei der Beauftragung von Sachverständigen im Zuge von Abschiebemaßnahmen, etwa für Ärzte und Dolmetscher (15.000 €)

Produktbereich 35 - Zentrale Ausländerbehörde

Produktgruppe 35.01 Zentrale Ausländerbehörde
Die Zentrale Ausländerbehörde (ZAB) mit dem Standort in Coesfeld hat ihre Arbeit am 01.06.2018 aufgenommen. Die für den Betrieb der ZAB erforderlichen Finanzdaten werden im Produktbereich 35 und in der Produktgruppe 35.01 ZAB erfasst. Eine haushaltsmäßige Belastung für die ZAB ergibt sich für den Kreis Coesfeld nicht, da eine vollständige Kostenerstattung durch das Land NRW per Spitzabrechnung erfolgt.

Die Aufwendungen in dieser Produktgruppe liegen für 2020 bei 5.058.559 €. Diesen Aufwendungen stehen Kostenerstattungen des Landes NRW in Höhe von 6.375.832 € gegenüber. Damit ergibt sich in dieser Produktgruppe rein rechnerisch ein Überschuss in Höhe von 1.317.273 €, der allerdings zur Deckung von zentral bewirtschaftenden Aufwendungen oder von Verwaltungsgemeinkosten dient. Nähere Ausführungen hierzu enthalten die Erläuterungen zum Teilergebnisplan der Produktgruppe 35.01 Zentrale Ausländerbehörde (Budget 1).

Produktbereich 36 - Straßenverkehr

Produktgruppe 36.01 Verkehrssicherung
In dieser Produktgruppe werden Überschüsse erwirtschaftet, die zur Deckung von Aufwendungen in anderen Aufgabenbereichen dienen. Gegenüber der Ansatzplanung 2019 steigt der Überschuss in diesem Bereich um 155.233 € auf 1.638.369 € für 2020. Ausschlaggebend für diese Entwicklung sind in erster Linie folgende Gründe:

- Für das Haushaltsjahr 2020 ergeben sich Mehrerträge bei den Verwaltungsgebühren für straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen wegen steigender Fallzahlen bei den Groß- und Schwertransporten (+ 25.000 €)
- Durch den Einsatz einer zusätzlichen mobilen Überwachungsanlage werden Mehrerträge erwartet. Das Ertragsaufkommen aus den Bußgeldern wird für das Haushaltsjahr 2020 auf 1.500.000 € (Ansatz 2019 = 1.370.000 €) festgesetzt.

Produktgruppe 36.02 Zulassungen
Auch in dieser Produktgruppe werden Überschüsse erzielt, die zur Finanzierung von Aufwendungen für andere Zwecke herangezogen werden. Der Überschuss liegt nach den Ansatzplanungen für 2019 bei 897.506 € und für 2020 bei 948.940 €. Für die Verbesserung gegenüber dem Vorjahr (51.434 €) sind im Wesentlichen folgende Gründe maßgeblich:

- Aufgrund steigender Fallzahlen wird der Ansatz bei den Verwaltungsgebühren (Kfz-Zulassung, Stillsetzung von Fahrzeugen, KBA-Gebühren) gegenüber dem Vorjahr um 80.000 € auf 2.050.000 € für das Haushaltsjahr 2020 erhöht.
- Anstieg der sonstigen ordentlichen Aufwendungen 27.792 € (u. a. für Bürobedarf 10.000 € / Aufwendungen für den Gebührenanteil des Kraftfahrtbundesamtes 20.000 €)
- Reduzierung der Personalaufwendungen (7.561 €) und der bilanziellen Abschreibungen (692 €).

Produktgruppe 36.03 Fahr- und Beförderungserlaubnisse
Nach der Planung schließt diese Produktgruppe im Haushaltsjahr 2020 mit einem Überschuss in Höhe von 41.885 € ab. Gegenüber der Ansatzplanung des Vorjahres, die noch von einem Zuschuss von 27.588 € ausging, ergibt sich für 2020 eine Haushaltsverbesserung von 69.473 €. Maßgeblich hierfür sind folgende Gründe:

- Höheres Gebührenaufkommen im Bereich der Erteilung von Fahrerlaubnissen aufgrund steigender Fallzahlen (30.000 €)
- Geringere Personalaufwendungen (43.688 €).

Sonstige Ansatzänderungen ergeben sich bei anderen Haushaltspositionen, insbesondere im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Mehraufwand 5.000 €).

Produktbereich 39 - Veterinärdienst und Lebensmittelüberwachung

Produktgruppe 39.01 Verbraucherschutz
In der Produktgruppe „Verbraucherschutz“ werden die Finanzdaten für die Durchführung der Lebensmittelüberwachung erfasst. Gegenüber der Vorjahresplanung steigt der Zuschussbedarf um 13.703 € auf 937.815 € für das Haushaltsjahr 2020. Für diese Haushaltsverschlechterung sind in erster Linie steigende Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (13.590 €) verantwortlich, und zwar vor allem bei den Entgelten, die an das Chemische und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe zu entrichten sind.

Produktgruppe 39.02 Veterinärdienst
Die Erträge und Aufwendungen für die Leistungen des Kreises, die als Sonderordnungsbehörde „rund um das Tier“ (mit Ausnahme des Artenschutzes) anfallen, werden in dieser Produktgruppe haushaltsmäßig abgewickelt. Der Zuschussbedarf in diesem Bereich steigt gegenüber dem Ansatz 2019 um 14.453 € auf dann 1.235.735 € für 2020. Ansatzänderungen ergeben sich bei den nachstehenden Haushaltspositionen:

- Höheres Gebührenaufkommen im Bereich der Tierarzneimittel- und Futtermittelüberwachung (15.000 €) und des Tierschutzes (5.000 €) wegen steigender Kontrollzahlen
- Höheres Aufkommen an sonstigen ordentlichen Erträgen (12.900 €), u. a. aus Buß- und Verwarngeldern
- Die Personalaufwendungen steigen um 52.990 € auf 846.608 € für das Haushaltsjahr 2020.
- Geringere bilanzielle Abschreibungen (15.096 €)
- Höhere sonstige ordentliche Aufwendungen (7.445 €), u. a. wegen der Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern.

Produktgruppe 39.03 Fleisch- und Geflügelfleischhygiene
In dieser Produktgruppe werden die Erträge und Aufwendungen auf dem Gebiet der Schlachttier- und Fleischuntersuchung ausgewiesen. Nach der Ansatzplanung weist diese Produktgruppe rein rechnerisch einen Überschuss in Höhe von 177.975 € (Überschuss 2019 = 300.373 €) aus. Dieser Überschuss dient zur Deckung von Personal- und Sachaufwendungen, die zentral bewirtschaftet werden. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich eine Verschlechterung in Höhe von 122.398 €, für die folgende Gründe maßgeblich sind:

- Geringeres Gebührenaufkommen im Bereich der Fleisch- und Geflügelfleischhygiene aufgrund sinkender Personalkosten (380.000 €)
- Geringere Personalaufwendungen (145.218 €)
- Geringere Aufwendungen für die Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse (109.000 €).

Produktbereich 63 - Bauen und Wohnen

Produktgruppe 63.01 Bauaufsicht / Denkmalschutz
In dieser Produktgruppe werden die Finanzdaten für die Erteilung von Baugenehmigungen, für die Durchsetzung von Baurecht und für die Umsetzung des Denkmalschutzes ausgewiesen. Nach den Planungen liegt der Zuschussbedarf für diesen Bereich für 2020 bei 238.960 €. Gegenüber 2019 hat sich dieser Zuschussbedarf um 136.166 € erhöht. Hierfür sind einerseits steigende Personalaufwendungen (149.165 €), auf der anderen Seite erwartete Mehrerträge bei den Verwaltungsgebühren des Fachdienstes „Bauaufsicht“ (15.000 €) ursächlich. Einzelheiten sind den Erläuterungen zum Teilergebnisplan der Produktgruppe 63.01 zu entnehmen.

Produktgruppe 63.02 Wohnungsförderung
Gegenüber dem Vorjahresansatz steigt der Zuschussbedarf in der „Sozialen Wohnraumförderung“ um 13.234 € auf 238.321 € für das Jahr 2020. Hauptursächlich sind höhere Personalaufwendungen (12.541 €).

Produktbereich 70 - Umwelt

Produktgruppe 70.01 Betrieblicher Umweltschutz
Nach der Ansatzplanung schließt diese Produktgruppe für 2020 mit einem Zuschussbedarf in Höhe von 609.629 € (2019 = 462.890 €) ab. Ursächlich für den Anstieg des Zuschusses (146.739 €) sind im Wesentlichen folgende Entwicklungen:

- Für das Haushaltsjahr 2020 wird eine Personalkostenerstattung im Bereich des Immissionsschutzes in Höhe von 309.000 € erwartet. Gegenüber der Veranschlagung 2019 mit 295.000 € ergibt sich für 2020 ein Mehrertrag von 14.000 €.
- Mit Blick auf die rechtlichen Rahmenbedingungen wird ein Rückgang bei den Verwaltungsgebühren für die Genehmigung von Windkraftanlagen erwartet. Der Ansatz für Verwaltungsgebühren wurde daher gegenüber dem Vorjahr um 70.000 € auf 306.000 € verringert.
- Die Personalaufwendungen steigen gegenüber der Ansatzplanung 2019 um 91.708 € auf 1.158.181 € für 2020.

Produktgruppe 70.02 Natur- und Bodenschutz
In dieser Produktgruppe ist gegenüber dem Vorjahr eine Erhöhung des Zuschussbedarfes (40.349 €) zu verzeichnen (2020 = 1.420.029 € und 2019 = 1.379.680 €). Wesentliche Abweichungen gegenüber der Vorjahresplanung ergeben sich bei den Personalaufwendungen (Mehraufwand 42.737 €). Weitere Ansatzabweichungen ergeben sich bei einer Vielzahl von Haushaltspositionen, die im Ergebnis zu der ausgewiesenen Haushaltsverschlechterung führen (vgl. Erläuterungen zum Teilergebnisplan 70.02, insbesondere im Bereich der sonstigen ordentlichen Erträge und den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Produktgruppe 70.03 Gewässerschutz
Im Vergleich zum Vorjahr verringert sich der Zuschussbedarf um 3.772 € auf 797.864 € für das Haushaltsjahr 2020. Höheren Personalaufwendungen (13.152 €) stehen geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (4.630 €) und ein höheres Gebührenaufkommen (10.000 €) im Bereich der Gewässerbenutzung (wasserrechtliche Erlaubnisse) gegenüber.

Produktgruppe 70.04 Durchführung der Abfallentsorgung (Kostenrechnung)
Hierbei handelt es sich um eine kostenrechnende Einrichtung, die sich fast ausschließlich über Benutzungsgebühren finanziert. Dabei erfolgt die Kalkulation der Entgelte (vor allem Benutzungsgebühren) nach den Vorschriften des KAG NRW, die den Ansatz von betriebswirtschaftlichen Kosten vorsehen. Die für 2020 veranschlagten Benutzungsgebühren sind das Ergebnis aus der Gebührenkalkulation. Rein rechnerisch weist diese Produktgruppe für 2020 einen Überschuss in Höhe von 215.025 € aus. Dieser Überschuss ist zur Finanzierung von zentral veranschlagten Aufwendungen und kalkulatorischen Kosten, die in die Gebührenkalkulation einzubeziehen sind, einzusetzen.

Produktgruppe 70.05 Beteiligungsmanagement
In dieser Produktgruppe werden ab dem Haushaltsjahr 2019 die Erträge und Aufwendungen für das Beteiligungsmanagement der kreiseigenen Gesellschaften WBC und GFC (mit Ausnahme der Haushaltsmittel für die Kostenrechnung "Durchführung der Abfallentsorgung") nachgewiesen.
Gegenüber dem Vorjahr erhöht sich der Zuschussbedarf um 14.255 €. Maßgeblich sind insoweit gestiegene sonstige ordentliche Aufwendungen, u. a. wegen Umsatzsteuerzahlungen für den Betrieb gewerblicher Art „Betriebsaufspaltung“ und wegen der Abführung von Kapitalertragsteuern

5.4 Budget 2 - Arbeit und Soziales, Schule und Kultur, Jugend und Gesundheit

Für das Haushaltsjahr **2020** schließt das Budget 2 mit einem **Zuschussbedarf in Höhe von 75.771.293 €** ab (Zuschuss 2019 = 72.274.250 €). Damit **steigt der Zuschussbedarf** gegenüber dem Ansatz 2019 **um 3.497.043 €**. Die nachstehende Übersicht zeigt, zu welchen summenmäßigen Ansatzänderungen es in den einzelnen Produktbereichen bzw. Produktgruppen gekommen ist.

		Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Ansatz 2020 €	Abweichung 2020 zu 2019 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung 2021 €	Planung 2022 €	Planung 2023 €
Produktbereich 40 - Schule, Bildung und Kultur								
40.01 Leistungen der Schulen	Ertrag	1.413.834	1.454.585	2.234.830	780.245	2.103.855	2.093.522	2.338.763
	Aufwand	-4.139.536	-4.368.760	-5.348.025	-979.265	-5.100.229	-5.085.847	-5.369.262
	Ergebnis	**-2.725.702**	**-2.914.175**	**-3.113.195**	**-199.021**	**-2.996.374**	**-2.992.324**	**-3.030.500**
40.02 Schülerbezogene Leistungen	Ertrag	1.114	12	12	0	8	8	7
	Aufwand	-1.776.759	-1.744.445	-1.781.643	-37.198	-1.863.462	-1.863.731	-1.864.057
	Ergebnis	**-1.775.645**	**-1.744.433**	**-1.781.631**	**-37.199**	**-1.863.454**	**-1.863.723**	**-1.864.051**
40.03 Serviceleistungen	Ertrag	136.147	217.538	202.951	-14.587	205.855	206.994	206.857
	Aufwand	-527.572	-737.746	-854.355	-116.609	-826.387	-830.611	-836.090
	Ergebnis	**-391.425**	**-520.209**	**-651.404**	**-131.196**	**-620.532**	**-623.617**	**-629.233**
40.04 Schulamt	Ertrag	18.761	12.217	14.707	2.490	14.683	14.680	14.672
	Aufwand	-235.088	-269.960	-270.792	-833	-273.285	-275.423	-277.973
	Ergebnis	**-216.327**	**-257.743**	**-256.085**	**1.657**	**-258.601**	**-260.743**	**-263.301**
40.05 Kulturzentren, überörtliche Arbeit	Ertrag	654.985	630.195	522.259	-107.936	507.168	506.391	504.754
	Aufwand	-1.686.682	-1.770.612	-1.811.427	-40.815	-1.800.706	-1.798.051	-1.776.761
	Ergebnis	**-1.031.697**	**-1.140.417**	**-1.289.168**	**-148.751**	**-1.293.539**	**-1.291.660**	**-1.272.007**
Summe Produktbereich 40	Ertrag	**2.224.841**	**2.314.547**	**2.974.758**	**660.211**	**2.831.570**	**2.821.595**	**3.065.053**
	Aufwand	**-8.365.637**	**-8.891.523**	**-10.066.243**	**-1.174.720**	**-9.864.070**	**-9.853.661**	**-10.124.144**
	Ergebnis	**-6.140.796**	**-6.576.975**	**-7.091.484**	**-514.509**	**-7.032.500**	**-7.032.066**	**-7.059.091**
Produktbereich 41 - Kultur (bis 2017)								
41.01 Kulturzentren, überörtliche Arbeit (bis 2017)	Ertrag	7.880	0	0	0	0	0	0
	Aufwand	-485	0	0	0	0	0	0
	Ergebnis	**7.395**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe Produktbereich 41	Ertrag	**7.880**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Aufwand	**-485**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Ergebnis	**7.395**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

		Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Ansatz 2020 €	Abweichung 2020 zu 2019 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung 2021 €	2022 €	2023 €
Produktbereich 50 - Soziales und Jobcenter								
50.01 Leistungen nach d. SGB XII, WTG NRW, PfG NRW, BAföG und freiw. Leist. (bis 2013) *	Ertrag	423	0	0	0	0	0	0
	Ergebnis	**423**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
50.02 Hilfe in besonderen Lebenslagen (bis 2013) *	Ertrag	4.767	0	0	0	0	0	0
	Ergebnis	**4.767**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
50.03 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II (bis 2013) *	Ertrag	0	0	0	0	0	0	0
	Aufwand	-600	0	0	0	0	0	0
	Ergebnis	**-600**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
50.10 Finanzen (Unterhalt, Zwangsvollstreckung, Haushalt, Abrechnung)	Ertrag	12.888.725	12.739.292	16.864.886	4.125.595	16.963.138	19.401.330	19.915.614
	Aufwand	-14.294.458	-15.568.022	-20.298.649	-4.730.627	-20.777.343	-21.266.113	-21.766.454
	Ergebnis	**-1.405.733**	**-2.828.730**	**-3.433.763**	**-605.033**	**-3.814.205**	**-1.864.784**	**-1.850.840**
50.20 Ambulante Leistungen	Ertrag	735.854	545.542	550.580	5.038	550.506	550.496	550.471
	Aufwand	-7.352.136	-8.177.691	-7.264.306	913.385	-7.547.461	-7.804.518	-8.162.862
	Ergebnis	**-6.616.282**	**-7.632.149**	**-6.713.726**	**918.423**	**-6.996.955**	**-7.254.021**	**-7.612.390**
50.30 Stationäre Pflege	Ertrag	1.262.343	1.026.359	765.817	-260.542	780.751	790.742	800.721
	Aufwand	-13.399.014	-14.029.190	-14.774.069	-744.878	-14.781.401	-14.792.766	-14.800.268
	Ergebnis	**-12.136.670**	**-13.002.831**	**-14.008.252**	**-1.005.421**	**-14.000.650**	**-14.002.023**	**-13.999.547**
50.40 Jobcenter	Ertrag	63.433.535	64.862.290	66.500.218	1.637.928	67.629.086	68.964.725	70.318.307
	Aufwand	-69.447.585	-70.526.689	-72.271.168	-1.744.479	-73.781.751	-75.499.632	-77.237.682
	Ergebnis	**-6.014.050**	**-5.664.399**	**-5.770.950**	**-106.551**	**-6.152.664**	**-6.534.907**	**-6.919.374**
Summe Produktbereich 50	Ertrag	**78.325.647**	**79.173.483**	**84.681.501**	**5.508.018**	**85.923.481**	**89.707.294**	**91.585.114**
	Aufwand	**-104.493.792**	**-108.301.592**	**-114.608.192**	**-6.306.600**	**-116.887.956**	**-119.363.029**	**-121.967.265**
	Ergebnis	**-26.168.145**	**-29.128.110**	**-29.926.692**	**-798.582**	**-30.964.474**	**-29.655.735**	**-30.382.151**
** Restabwicklung aus Vorjahren*								
Produktbereich 51 - Jugendamt								
51.01 Familienunterstützende Maßnahmen (bis 2014) *	Ertrag	239	0	0	0	0	0	0
	Aufwand	-98	0	0	0	0	0	0
	Ergebnis	**140**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
51.02 Hilfen in Erziehungsangelegenheiten (bis 2014) *	Ertrag	2.665	0	0	0	0	0	0
	Aufwand	-3.114	0	0	0	0	0	0
	Ergebnis	**-449**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
51.03 Weitere Unterstützungen und Hilfen / Leistungen nach dem BEEG (bis 2014) *	Ertrag	136.800	0	0	0	0	0	0
	Aufwand	-62.864	0	0	0	0	0	0
	Ergebnis	**73.936**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
51.10 Prävention und Regelangebote	Ertrag	44.101.457	47.075.722	49.962.893	2.887.171	52.597.232	54.367.965	55.678.324
	Aufwand	-63.752.211	-68.684.079	-73.770.890	-5.086.811	-77.795.082	-80.346.431	-82.413.005
	Ergebnis	**-19.650.754**	**-21.608.356**	**-23.807.997**	**-2.199.641**	**-25.197.850**	**-25.978.466**	**-26.734.681**
51.20 Hilfen zur Erziehung	Ertrag	7.555.699	6.218.393	6.048.332	-170.061	6.156.813	6.265.398	6.373.958
	Aufwand	-15.423.425	-15.298.208	-14.548.712	749.496	-14.799.241	-15.013.508	-15.199.834
	Ergebnis	**-7.867.726**	**-9.079.815**	**-8.500.380**	**579.435**	**-8.642.428**	**-8.748.110**	**-8.825.876**
51.30 Sonstige Leistungen	Ertrag	3.047.198	2.430.341	2.396.438	-33.904	2.393.631	2.391.604	2.397.036
	Aufwand	-5.166.680	-4.788.317	-5.119.984	-331.667	-5.168.201	-5.218.759	-5.277.117
	Ergebnis	**-2.119.482**	**-2.357.976**	**-2.723.547**	**-365.571**	**-2.774.570**	**-2.827.155**	**-2.880.081**
Summe Produktbereich 51	Ertrag	**54.844.057**	**55.724.456**	**58.407.662**	**2.683.206**	**61.147.677**	**63.024.968**	**64.449.318**
	Aufwand	**-84.408.392**	**-88.770.603**	**-93.439.586**	**-4.668.982**	**-97.762.524**	**-100.578.698**	**-102.889.956**
	Ergebnis	**-29.564.335**	**-33.046.147**	**-35.031.924**	**-1.985.776**	**-36.614.847**	**-37.553.730**	**-38.440.638**
** Restabwicklung aus Vorjahren*								

		Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Ansatz 2020 €	Abweichung 2020 zu 2019 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung 2021 €	2022 €	2023 €
Produktbereich 53 - Gesundheitsamt								
53.03 Gesundheitsschutz / Medizinalaufsicht (bis 2013) *	Ertrag	129	0	0	0	0	0	0
	Ergebnis	**129**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
53.05 Gutachtliche Aufgaben (bis 2013) *	Aufwand	-183	0	0	0	0	0	0
	Ergebnis	**-183**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
53.10 Amtsärztlicher Dienst	Ertrag	396.168	382.696	392.708	10.013	392.670	392.665	392.652
	Aufwand	-426.872	-434.536	-521.983	-87.447	-526.721	-530.578	-535.072
	Ergebnis	**-30.704**	**-51.841**	**-129.274**	**-77.434**	**-134.052**	**-137.913**	**-142.421**
53.20 Gesundheitsförderung / -hilfe	Ertrag	3.529	16.350	16.340	-10	16.279	16.271	16.251
	Aufwand	-724.425	-758.952	-795.156	-36.204	-802.458	-808.876	-816.346
	Ergebnis	**-720.895**	**-742.602**	**-778.816**	**-36.214**	**-786.179**	**-792.605**	**-800.094**
53.30 Sozialpsychiatrischer Dienst / Sozialer Dienst	Ertrag	154.327	131.602	131.939	336	131.833	131.819	131.771
	Aufwand	-1.292.948	-1.393.893	-1.422.015	-28.122	-1.433.195	-1.442.034	-1.453.763
	Ergebnis	**-1.138.621**	**-1.262.291**	**-1.290.076**	**-27.785**	**-1.301.362**	**-1.310.215**	**-1.321.992**
53.40 Gesundheitsschutz	Ertrag	127.036	147.169	147.167	-3	147.118	147.111	147.095
	Aufwand	-577.708	-605.748	-663.691	-57.943	-669.889	-675.373	-681.712
	Ergebnis	**-450.672**	**-458.579**	**-516.524**	**-57.945**	**-522.772**	**-528.262**	**-534.618**
53.50 Feststellungsverfahren nach dem Schwbr / Gesundheitskoordination und -planung	Ertrag	934.127	898.629	851.367	-47.263	851.303	851.295	851.274
	Aufwand	-1.850.325	-1.906.335	-1.857.869	48.466	-1.864.158	-1.869.499	-1.875.936
	Ergebnis	**-916.198**	**-1.007.705**	**-1.006.502**	**1.203**	**-1.012.855**	**-1.018.204**	**-1.024.662**
Summe Produktbereich 53	Ertrag	**1.615.315**	**1.576.447**	**1.539.520**	**-36.927**	**1.539.203**	**1.539.161**	**1.539.042**
	Aufwand	**-4.872.461**	**-5.099.464**	**-5.260.713**	**-161.249**	**-5.296.422**	**-5.326.360**	**-5.362.829**
	Ergebnis	**-3.257.145**	**-3.523.018**	**-3.721.193**	**-198.175**	**-3.757.219**	**-3.787.199**	**-3.823.787**
Summe Budget 2	Ertrag	**137.017.741**	**138.788.933**	**147.603.441**	**8.814.509**	**151.441.931**	**157.093.018**	**160.638.527**
	Aufwand	**-202.140.766**	**-211.063.183**	**-223.374.734**	**-12.311.551**	**-229.810.971**	**-235.121.748**	**-240.344.194**
	Ergebnis	**-65.123.025**	**-72.274.250**	**-75.771.293**	**-3.497.043**	**-78.369.041**	**-78.028.730**	**-79.705.668**
** Restabwicklung aus Vorjahren*								

Nachstehend sind die wichtigsten Ansatzänderungen im Budget 2 - Arbeit und Soziales, Schule und Kultur, Jugend und Gesundheit auf Produktgruppenebene erläutert.

Produktbereich 40 – Schule, Bildung und Kultur

Produktgruppe 40.01 Leistungen der Schulen

Haushaltsmäßig werden in dieser Produktgruppe die Erträge und Aufwendungen für die Berufskollegs sowie für die Förderschulen des Kreises Coesfeld abgewickelt. Für das Haushaltsjahr 2020 liegt der Zuschussbedarf bei 3.113.195 € und ist gegenüber dem Vorjahresansatz um 199.020 € gestiegen.

Auf der Ertragsseite ergeben sich Verbesserungen bei den Zuwendungen (525.592 €), so z. B. durch die Förderung der Digitalisierung an den Schulen (DigitalPakt NRW). Nach der Förderrichtlinie des Landes NRW zum DigitalPakt beträgt das Schulträgerbudget des Kreises Coesfeld für den Gültigkeitszeitraum bis 2025 insgesamt 2.731.728 €. Die Förderquote aus dem DigitalPakt liegt bei 90 %. Der Eigenanteil des Kreises Coesfeld beträgt 10 %. Der Eigenanteil kann u. a. aus Mitteln der Schul- und Bildungspauschale finanziert werden. Eingeplant sind für die Haushaltsjahre 2020 ff. zunächst Zuwendungen aus dem DigitalPakt NRW (Ansatz 2020 = 456.975 €) für die Ausstattung der Schulen (Beschaffungen unter 800 € netto).
Im Weiteren steigen die Kostenbeteiligungen gemäß den öffentlich-rechtlichen Verträgen mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden sowie den Städten Velen und Gescher für die Pestalozzischule um 259.632 € auf 774.659 €.

Bei den Aufwendungen ergeben sich gegenüber dem Vorjahr Änderungen bei den folgenden Haushaltspositionen:

- Höhere sonstige ordentliche Aufwendungen (887.174 €), insbesondere für Beschaffungen unter 800 € netto (Geringwertige Wirtschaftsgüter – Volumen: 779.892 €). Die Finanzierung erfolgt über Mittel des DigitalPaktes bzw. über die Schul- und Bildungspauschale. Darüber hinaus ergeben sich erhöhte IT-Aufwendungen (115.765 €) für Lizenzen sowie für den IT-Support durch externe Dritte.
- Außerdem erhöht sich der Transferaufwand gegenüber dem Vorjahr um 71.850 € auf 945.953 €. Gründe hierfür ist eine erhöhte Erstattung von Aufwendungen für die Träger des Offenen Ganztags bzw. der Übermittagsbetreuung an der Pestalozzischule (49.850 €). Außerdem sind ab dem Jahr 2020 Aufwendungen für Schülerinnen und Schüler der Steverschule zu erstatten, die in Selm beschult werden (27.000 €).

Im Weiteren ergeben sich gegenüber dem Vorjahr bei einer Vielzahl von Haushaltspositionen Ansatzänderungen, die im Teilergebnisplan 40.1 erläutert sind.

Produktgruppe 40.02 Schülerbezogene Leistungen

In dieser Produktgruppe werden die Erträge und Aufwendungen im Zusammenhang mit der Abwicklung der Schülerbeförderung erfasst. Gegenüber dem Vorjahr erhöht sich der Zuschussbedarf um 37.199 € auf 1.781.631 € für das Haushaltsjahr 2020. Bei der Ansatzermittlung der Schülerbeförderungskosten für die Berufskollegs für 2020 wurden die tatsächlichen Kosten des Flash Tickets plus sowie eine Preissteigerung und die erwartete Schülerzahl im Schuljahr 2019/2020 gem. Berechnungsschlüssel des Vertrages mit der Tarifgemeinschaft berücksichtigt. Daraus ergibt sich einerseits eine Einsparung in Höhe von 20.000 € und andererseits Aufwendungen für das "Azubi-Start-Ticket" in Höhe von 58.500 € für das Haushaltsjahr 2020. Ab 2021 wird mit rund 140.000 € gerechnet.

Produktgruppe 40.03 Serviceleistungen

In dieser Produktgruppe werden die Finanzdaten für die Regionale Schulberatungsstelle, für das Medienzentrum sowie für das Regionale Bildungsbüro/Kommunale Koordinierung haushaltsmäßig abgewickelt. Im Vergleich zum Vorjahr steigt der Zuschussbedarf in diesem Bereich um 131.195 € auf 651.404 €.

Mindererträge in Höhe von 15.000 € ergeben sich wegen des Wegfalls der Anschubfinanzierung für die Einrichtung eines zdi-Zentrums. Darüber hinaus steigen die Personalaufwendungen um 90.686 €. Veränderungen im Bereich der Transferaufwendungen (Minderaufwand 16.500 €, im Besonderen wegen des Wegfalls der Veranschlagung einer vertieften Berufsorientierung) und für sonstige ordentliche Aufwendungen (Mehraufwand 40.504 €, u. a. aus Anlass der erhöhten Grenze für Geringwertige Wirtschaftsgüter) begründen die im Ergebnis ausgewiesene Haushaltsverschlechterung.

Produktgruppe 40.04 Schulamt

Nach der Ansatzplanung schließt diese Produktgruppe für das Haushaltsjahr 2020 mit einem Zuschussbedarf in Höhe 256.085 € und hat sich gegenüber dem Ansatz 2019 nur um 1.658 € verringert.

Produktgruppe 40.05 Kulturzentren, überörtliche Arbeit

Mit Wirkung vom 01.09.2017 wurden die Abteilungen 40 und 41 zur Abteilung Schule, Bildung und Kultur zusammengelegt. Eine unterjährige haushaltsmäßige Änderung der Zuordnung dieser Umstrukturierung erfolgte im Haushaltsjahr 2017 nicht. Die bisher in der Produktgruppe 41.01 nachgewiesenen Haushaltspositionen werden ab dem Haushaltsjahr 2018 in die neue Produktgruppe 40.05 überführt.

In der Produktgruppe 40.05 werden die Erträge und Aufwendungen für die Durchführung von kulturellen Veranstaltungen und Ausstellungen mit Beteiligung des Kreises Coesfeld sowie der beiden Kulturzentren Kolvenburg und Burg Vischering erfasst. Für das Haushaltsjahr 2020 wird ein Zuschussbedarf in Höhe von 1.289.168 € geplant. Der Ansatz für 2019 liegt bei 1.140.417 €, sodass sich hier eine Haushaltsverschlechterung in Höhe von 148.751 € ergibt. Wesentliche Abweichungen gegenüber der Vorjahresplanung ergeben sich bei den folgenden Haushaltspositionen:

- Mindererträge ergeben sich bei Zuwendungen (47.936 €) und den privatrechtlichen Leistungsentgelten (60.000 €), u. a. Eintrittsgelder für das Museum, Erträge aus dem Museumshop sowie aus Veranstaltungen
- Die Personalaufwendungen sinken gegenüber dem Ansatz 2019 um 12.491 € auf 849.905 €.
- Die bilanziellen Abschreibungen steigen um 41.329 € auf 511.347 € für das Haushaltsjahr 2020.
- Für Sach- und Dienstleistungen ergeben sich gegenüber dem Vorjahr Mehraufwendungen (33.000 €).
- Der Ansatz für Transferaufwand (z. B. Zuschüsse an Vereine) verringert sich um 20.000 €.

Produktbereich 50 - Soziales und Jobcenter

Dieser Produktbereich schließt für 2020 mit einem Zuschussbedarf von 29.926.692 € ab. Das sind 798.582 € mehr als in 2019. Fast alle Leistungen in diesem Produktbereich resultieren aus Pflichtaufgaben oder vertraglichen Verpflichtungen. Aufgrund der damit einhergehenden engen rechtlichen Vorgaben ist eine Steuerung deshalb nur begrenzt möglich. Die vorgenannte Veränderung ist das Ergebnis der Entwicklungen in den nachstehend genannten Produktgruppen.

<u>Produktgruppe 50.10 Finanzen</u>
Diese Produktgruppe umfasst im Wesentlichen die Hilfe zum Lebensunterhalt, die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung außerhalb und innerhalb von Einrichtungen, die Krankenhilfe nach dem SGB XII sowie sonstige Förderleistungen. Insgesamt wird hier mit einer Haushaltsverschlechterung des Plansaldos in Höhe von 605.033 € von -2.828.730 € in 2019 auf -3.433.763 € in 2020 kalkuliert.

Diese Haushaltsverschlechterung ist u. a. bedingt durch eine Zuständigkeitsverschiebung vom LWL zum örtlichen Leistungsträger für existenzsichernde Maßnahmen für Personen, die in besonderen Wohnformen leben (rund 287.000 €). Hinzu kommt die Steigerung von Fallzahlen bei den "laufenden Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes a. E." in Höhe von rund 100.000 €. Ferner ergibt sich beim Personenkreis „über 65-jährige a. E." aufgrund der zu erwartenden moderaten Steigerung der Fallzahl im Vergleich zum Vorjahr ein Mehraufwand von 85.000 €.

In dieser Produktgruppe wird u. a. der Ertrag aus der Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft (KdU) nach § 46 Abs. 7 SGB II, die sogenannte „Übergangsmilliarde", veranschlagt. Hierbei handelt es sich um eine Entlastung der Kommunen, die der Bund seit 2015 durch einen erhöhten Anteil an den Kosten der KdU nach dem SGB II gewährt. Nach einem Gesetzentwurf des Bundesministeriums für Finanzen soll der Anteil der Bundesbeteiligung 2,7 Prozentpunkte für 2020 und 1,2 Prozentpunkte für 2021 betragen, damit keine Bundesauftragsverwaltung entsteht. Für den Kreis Coesfeld bedeutet dies, dass nur noch mit einem Ertragsaufkommen für 2020 von 553.314 € und für 2021 von 257.857 € zu rechnen ist. Im Vergleich zum Ansatz 2019 ergibt sich ein Minderertrag für 2020 von 140.000 €.

Diese Produktgruppe enthält auch die Beteiligung des Bundes an den kommunalen Aufwendungen für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung. Seit 2014 erstattet der Bund 100 % der Nettoaufwendungen des laufenden Jahres. Der erwartete erhöhte Aufwand in beiden Bereichen (Ansatz 2020 in Höhe von 4.193.000 € für Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung nach 4. Kap. SGB XII) ist im Wesentlichen bedingt durch die bereits zuvor angeführte Zuständigkeitsverschiebung vom LWL zum örtlichen Träger für existenzsichernde Maßnahmen für Personen, die in besonderen Wohnformen leben. Dieser Mehraufwand wird aber vollständig durch den Bund ausgeglichen.

Produktgruppe 50.20 Ambulante Leistungen

Die Produktgruppe 50.20 enthält u. a. die Aufwendungen der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen bzw. drohender Behinderung und für Leistungen der ambulanten Pflege. Für das Haushaltsjahr 2020 wird in dieser Produktgruppe von einem Zuschussbedarf in Höhe von 6.713.726 € ausgegangen. Gegenüber der Ansatzplanung 2019 mit einem Zuschussbedarf in Höhe von 7.632.149 € ergibt sich für 2020 eine Haushaltsverbesserung in Höhe von 918.423 €.

Bei der Eingliederungshilfe hat es durch die Änderungen der Zuständigkeiten auf Grund des Inkrafttretens des Ausführungsgesetzes zum Bundesteilhabegesetz erhebliche Verschiebungen gegeben. Die Aufwendungen für Frühförderung werden nun von den Landschaftsverbänden getragen; gleiches gilt für die Leistungen, die der Kreis Coesfeld bisher für Menschen mit Behinderungen nach Abschluss der Schulausbildung übernommen hat. Insgesamt werden Einsparungen in Höhe von rund 1,88 Mio. € erwartet.

Nach wie vor ist ein erheblicher Anstieg bei den Hilfen zur schulischen Bildung (Inklusionshelfer) zu verzeichnen. Nach Auswertung der für das Schuljahr 2019/2020 erteilten Bewilligungen und der noch vorliegenden Anträge ist erkennbar, dass auch im Jahr 2020 mit einem weiteren erheblichen Anstieg der Aufwendungen um rd. 675.000 € auf nunmehr 2,925 Mio. € gerechnet werden muss. In Bezug auf diese Aufwandssteigerungen stellt die vom Land NRW zur Verfügung gestellte Inklusionspauschale in Höhe von 273.000 € nur einen geringfügigen Ersatz dar.

In der ambulanten Pflege führt die Rückübertragung der Zuständigkeit für die Hilfegewährung für 18 - 65jährige Hilfeberechtigte vom LWL zum Kreis zu Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr um rund 135.000 €.

Produktgruppe 50.30 Stationäre Leistungen

In dieser Produktgruppe werden die Leistungen der stationären Pflege zusammengefasst. Gegenüber dem Vorjahresansatz steigt der Zuschussbedarf von 13.002.831 € in 2019 um 1.005.421 € auf 14.008.252 € für das Jahr 2020.

Das Ertragsaufkommen ergibt sich im Wesentlichen aus Rückzahlungen gewährter Hilfen sowie aus übergeleiteten Ansprüchen nach § 93 SGB XII. Es werden in diesem Bereich Mehrerträge für das Jahr 2020 in Höhe von rund 70.000 € erwartet.

Hinsichtlich der Erträge aus übergegangenen Unterhaltsansprüchen (§ 94 SGB XII) ist zu berücksichtigen, dass das Bundeskabinett am 14.08.2019 den Gesetzentwurf zur Entlastung unterhaltspflichtiger Angehöriger in der Sozialhilfe und in der Eingliederungshilfe (Angehörigen-Entlastungsgesetz) auf den Weg gebracht hat. Hiernach soll die Unterhaltsheranziehung von Eltern und Kindern mit einem jeweiligen Jahresbruttoeinkommen von bis zu einschließlich 100.000 € ab dem 01.01.2020 ausgeschlossen werden. Dies führt für 2020 für diesen Bereich nur zu einem Ertrag in Höhe von 50.000 €. Ohne diesen Gesetzentwurf wäre aufgrund der Entwicklung des Jahres 2019 für 2020 mit einem Ertrag in Höhe von 440.000 € kalkuliert worden.

Der Aufwand umfasst im Wesentlichen die Bereiche der laufenden Leistungen der Hilfe zur Pflege in Einrichtungen und der Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen mit insgesamt 7.285.000 € und die Pflegewohngeldleistungen mit insgesamt 6.450.000 €.

Im Bereich der Hilfe zur Pflege in vollstationären Einrichtungen und der Hilfe zum Lebensunterhalt ist unter Berücksichtigung der Entwicklung der Fallzahlen in den bisherigen einzelnen Pflegegraden sowie der Anpassung der Vergütungssätze der Pflegeeinrichtungen davon auszugehen, dass die Aufwendungen im Vergleich zu den einzelnen Ansätzen 2019 im Jahr 2020 um insgesamt rund 705.000 € auf rund 7,285 Mio. € steigen werden. Ursächlich für diese Entwicklung sind Mehraufwendungen unter anderem wegen steigender einrichtungseinheitlicher Eigenanteile und dem Abbau der Besitzstände. Versterben Hilfeempfänger mit Besitzstand, so haben nachfolgende Hilfeempfänger keinen Besitzstand und es fallen dann höhere Kosten an. Darüber hinaus ist davon auszugehen, dass durch die vom Bundeskabinett angestrebte Beschränkung bzw. Aufhebung des Unterhaltsrückgriffs eine nicht unbeträchtliche Zahl von leistungsberechtigten Menschen neu in das System kommen wird. Ein zusätzlicher Mehraufwand hierfür ist bei der Ansatzplanung ab 2020 unberücksichtigt geblieben.

Im Bereich des Pflegewohngeldes wird mit Mehraufwendungen in Höhe von 50.000 € gerechnet. Grundvoraussetzung für die Zahlung des Pflegewohngeldes ist ebenfalls die Einstufung mindestens in den Pflegegrad 2.

Bei den Ansatzplanungen für 2020 wurden keine weiteren Heimplätze im Kreis Coesfeld berücksichtigt. Bei einer Erhöhung der Anzahl der Heimplätze werden voraussichtlich die Fallzahlen und somit die Aufwendungen steigen.

Produktgruppe 50.40 Grundsicherung für Arbeitsuchende SGB II

Die Produktgruppe umfasst auf der Aufwandsseite u. a. die Regelleistungen, die Ausgaben für Krankenversicherungsbeiträge, die Kosten der Unterkunft und die einmaligen Leistungen. Demgegenüber stehen auf der Ertragsseite vor allem Erstattungen des Bundes, des Landes, Kostenbeteiligung der Delegationsgemeinden sowie Einnahmen aus Unterhalt. Darüber hinaus beinhaltet die Produktgruppe die soziale und berufliche Eingliederung von erwerbsfähigen SGB II - Leistungsberechtigten in Arbeit. Kostenträger für die berufliche Integration ist der Bund, für die soziale Integration der Kreis. Ebenso ist das Bildungs- und Teilhabepaket in dieser Produktgruppe enthalten.

Nach den Planungen für 2020 schließt die Produktgruppe 50.40 mit einem Zuschussbedarf in Höhe von 5.770.950 € ab. Für das Haushaltsjahr 2019 liegt der Zuschussbedarf bei 5.664.399 €, sodass sich für diesen Bereich für das Haushaltsjahr 2020 eine Haushaltsverschlechterung in Höhe von 106.551 € abzeichnet.

Eine Ansatzprognose zum Ertrag aus der Verteilung der Landesersparnis bei den Wohngeldausgaben ist äußerst schwierig. Die Bezirksregierung Münster hat mit Bescheid vom 27.06.2019 den Betrag für den Kreis Coesfeld für das Jahr 2019 auf 1.890.022 € festgesetzt. Da Prognoseberechnungen des LKT NRW hierzu bei Redaktionsschluss nicht vorlagen, wird für die Ansatzbildung für 2020 zunächst von dem Ertragsaufkommen des Jahres 2019 ausgegangen. Gegenüber dem Ansatz 2020 mit 2.204.106 € ergibt sich für 2020 ein Minderertrag in Höhe von 314.084 €.

Auch in 2020 beabsichtigt der Bund, eine vollständige Übernahme der Unterkunftskosten für die seit Oktober 2015 anerkannten Asylbewerber aus den herkunftsstarken Ländern, die in den Rechtskreis SGB II gewechselt sind oder wechseln, zu gewähren. Es wird mit einer Erstattung von rund 3,12 Mio. € gerechnet. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies ein Minderertrag in Höhe von rund 116.000 €, die sich mit der Erwartung weiterhin rückläufiger Bedarfsgemeinschaften mit einem Fluchthintergrund begründen.

Die Planung für 2020 unterstellt, dass die Städte und Gemeinden mit dem Kreis Coesfeld erneut einen öffentlich-rechtlichen Vertrag analog der Vorjahre schließen werden.

Für den Bereich der Leistungen des Bildungs- und Teilhabegesetzes wird das Land NRW die Bundesbeteiligung an den Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT) ausgabenorientiert an die Kreise und kreisfreien Städte weiterleiten. Für den Kreis Coesfeld wird für 2020 ein Erstattungsbetrag von 1.542.582 € nach Abzug der Erträge prognostiziert.

Für die Bereiche der beruflichen Eingliederung und der Verwaltungskosten ist die Höhe der Bundesmittel zurzeit noch nicht bekannt. Es wird erwartet, dass der Bund Mittel in Höhe von rund 6,9 Mio. € für berufliche Eingliederung sowie rund 8 Mio. € für Personal- und Verwaltungskosten (inkl. der Sonderprogramme sowie flüchtlingsinduzierter Zusatzmittel) bereitstellen wird. Als Umschichtungsbetrag vom Eingliederungsbudget in das Verwaltungskostenbudget ist ein Betrag in Höhe von 0,45 Mio. € vorgesehen. Diese Umschichtung ist erforderlich, um die Betreuungsschlüssel zur Umsetzung des SGB II in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden für die Bereiche Fallmanagement und Leistungssachbearbeitung auch in 2020 zu gewährleisten.

Produktbereich 51 - Jugendamt

Der Zuschussbedarf im Produktbereich 51 beträgt für 2020 rund 35,03 Mio. € (2019 = rund 33,05 Mio. €) und erhöht sich somit im Vergleich zum Vorjahr um rund 1,99 Mio. €. Hierfür sind die Entwicklungen in den nachstehend aufgeführten Produktgruppen verantwortlich.

Produktgruppe 51.10 Prävention und Regelangebote
Der Zuschussbedarf in dieser Produktgruppe lag nach der Ansatzplanung 2019 bei 21.608.356 € und steigt voraussichtlich für 2020 auf 23.807.997 €. Dies bedeutet eine Haushaltsverschlechterung für 2020 in Höhe von 2.199.641 €.

Die finanzielle Situation der **Kindertagesbetreuung** (Produkt 51.10.02) war in den letzten Jahren sehr angespannt. Die deutlich gestiegenen Personalkosten konnten durch die automatische Erhöhung der Kindpauschalen um 1,5 bzw. 3,0 Prozent nicht aufgefangen werden. Im Rahmen des Kita-Träger-Rettungsprogramms stellte das Land für die Kita-Jahre 2017/18 und 2018/19 zusätzliche Mittel zur Verfügung. Auf die Träger im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes Coesfeld entfielen hiervon rund 4,9 Mio. €. Zur weiteren Stabilisierung schloss sich hieran nahtlos das Kita-Überbrückungspacket an, an dessen Finanzierung sich die Kommunen mit rund 40 Mio. € beteiligten. Für die Träger innerhalb des Kreisjugendamtes Coesfeld bedeutet dies zusätzliche Mittel für das Kita-Jahr 2019/20 in Höhe von insgesamt 4,05 Mio. €; hiervon entfallen rund 3,65 Mio. € auf den Landeszuschuss und rund 406.000 € auf das Kreisjugendamt Coesfeld.

Durch die Reform des Kinderbildungsgesetzes zum 01.08.2020 soll nun eine dauerhaft tragfähige Finanzierung erreicht werden. Hierzu werden jährlich 750 Mio. €, je zur Hälfte vom Land und den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe für die Kindertagesbetreuung in Einrichtungen, zur Verfügung gestellt werden. Für die bedarfsgerechte Erweiterung der Betreuungsangebote in Randzeiten und der Öffnungszeiten sollen stufenweise beginnend ab Kita-Jahr 2020/21 auf 50 Mio. € anwachsend bis schließlich 100 Mio. € im Kita-Jahr 2022/23 bereitgestellt werden. Die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe beteiligen sich mit 20 % (= rund 100.000 € entfallen für das Kita-Jahr 2020/21 auf das KJA).

Basis für die Ansatzplanung 2020 war der bereits vorliegende Leistungsbescheid für 2019/20 (01.08.2019 – 31.07.2020). Ohne Berücksichtigung von Quotenanstiegen oder Wanderungsgewinnen wurde dieser für den Zeitraum vom 01.08.2020 bis 31.12.2020 mit den neuen Pauschalen laut Gesetzentwurf hochgerechnet.

Neben den gravierenden Änderungen bei den Kindpauschalen werden auch die Zuschüsse für die Familienzentren und die PlusKitas angehoben. Ferner werden die Trägeranteile aller Träger merklich reduziert.

Im Übrigen sieht das neue KiBiz Landeszuschüsse für flexible Öffnungszeiten vor. Der auf den Kreis Coesfeld entfallende Anteil wird bei rund 400.000 € liegen; dieser Zuschuss wird um 25 % durch Kreismittel zu erhöhen sein. Dies bedeutet für den Kreis Coesfeld einen Mehraufwand in Höhe von rund 100.000 €.

Letztlich gibt das Land künftig eine Platzausbaugarantie, d. h. jeder beantragte Platz soll bedarfsgerecht gefördert werden. Weitere Auswirkungen der neuen Regelungen, wie beispielsweise die vorgesehene finanzielle Förderung der Fachberatung und die Maßnahmen, die zur Verbesserung der Personalsituation in den Kitas beitragen sollen, sind noch nicht vollständig bekannt. Hier bleibt zunächst das weitere Beratungsverfahren abzuwarten.

Weiterhin ist ein steigender Bedarf an Kita-Plätzen zu verzeichnen. Die steigende Nachfrage nach U3-Betreuungsplätzen führt dazu, dass trotz der bislang bereits im NRW-Vergleich sehr hohen U3-Quoten des Jugendamtsbezirks Kreis Coesfeld ein weiterer Ausbau notwendig ist. Im aktuellen Kindergartenjahr erreicht das Kreisjugendamt Coesfeld unter Einbeziehung der Kindertagespflege eine U3-Versorgungsquote von 56,3 % und damit zusammen mit dem Kreis Kleve den höchsten Wert im Vergleich mit allen Kreisjugendämtern im Land (Landesstatistik auf Basis: Anträge der Jugendämter zum Kita Jahr 2019/20 laut KiBiz.web).

Produktgruppe 51.20 Hilfen zur Erziehung

In dieser Produktgruppe wird für das Haushaltsjahr 2020 eine Haushaltsverbesserung in Höhe von 579.435 € erwartet. Der für 2020 veranschlagte Zuschussbedarf liegt bei 8.500.380 € (Ansatz 2019 = 9.079.815 €).

Um die Kosten im **Bereich der ambulanten Eingliederungshilfe** zu senken, wurden 2018 durch das Jugendamt Steuerungsmaßnahmen eingeleitet (Einsatz von Nicht-Fachkräften als Integrationshelfer, Reduzierung der Intensität der Hilfe). Die stationäre Eingliederungshilfe ist besonders kostenintensiv; daher hat eine geringfügige Schwankung bei der Fallzahl große Auswirkungen auf die Kosten. Für das Haushaltsjahr 2020 wird von einem Aufwand für die ambulante Eingliederungshilfe in Höhe von 1,1 Mio. € (Ansatz 2019 = 1,53 Mio. €) ausgegangen.

Ferner wird der Ansatz bei den Hilfen für junge Volljährige gegenüber dem Vorjahresansatz von 432.000 € auf 1.200.000 € für 2020 gesenkt. Bei der Ansatzplanung 2020 wurde davon ausgegangen, dass die Fallzahlen in diesem Bereich insbesondere bei der kostenintensiven stationären Hilfe, rückläufig sind.

Produktgruppe 51.30 Sonstige Leistungen

In diesem Bereich wird für das Jahr 2020 ein Zuschussbedarf in Höhe von 2.723.547 € geplant. Nach den Planungen für 2019 lag der Zuschussbedarf bei 2.357.976 €, sodass sich eine Haushaltsverschlechterung in Höhe von 365.571 € ergibt.

Die **Unterbringung in Rahmen von Inobhutnahmen** erfolgte bisher beim Kinderwohnheim in Dülmen bzw. Martinistift in Nottuln im Rahmen von eingestreuten Plätzen in den Gruppen. Diese Praxis wurde durch das Landesjugendamt bemängelt und die Einrichtung von Inobhutnahmeplätzen gefordert. Es laufen noch Verhandlungen mit Trägern zu den Kosten für die Bereithaltung von 2 Inobhutnahmeplätzen. Die Finanzierung erfolgt gemeinsam mit den Stadtjugendämtern Coesfeld und Dülmen. Für die Kalkulation der Kosten wurde ein Tagessatz von 200 € zugrunde gelegt. Von den insgesamt 146.000 € (200 € x 365 Tage x 2 Plätze) entfallen auf das Kreisjugendamt Coesfeld rund 97.820 €.

Zu den sonstigen Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe zählt unter anderem die Gewährung von **Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz** (UVG). Ab dem 01.07.2019 erfolgt die Heranziehung für Neufälle zentral durch die Finanzverwaltung des Landes NRW. Das Ertragsaufkommen aus den übergegangenen Unterhaltsansprüchen geht im Bereich des Unterhaltsvorschusses von 520.000 € um 145.000 € auf 375.000 € für 2020 zurück. Bei der Ansatzplanung für die Gewährung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz wurde eine Prognose für das laufende Haushaltsjahr plus eine Preissteigerung von 2 % eingeplant (Ansätze 2019 = 2.450.000 € und 2020 = 2.550.000 €). Unter Berücksichtigung der Erstattung vom Land in Höhe von 70 % führt dies zu einer Belastung in Höhe von rund 30.000 €.

Produktbereich 53 - Gesundheitsamt

Produktgruppe 53.10 Amtsärztlicher Dienst
Gegenüber dem Vorjahresansatz steigt der Zuschussbedarf um 77.433 € auf 129.274 € für das Haushaltsjahr 2020. Ausschlaggebend hierfür sind steigende Personalaufwendungen (36.380 €). Außerdem werden seit Februar 2019 Leichenschauen im Rahmen von Nebentätigkeiten durch Ärzte des Gesundheitsamtes durchgeführt. Im Jahr 2020 ist für diese Dienstleistungen ein Ansatz in Höhe von 40.000 € eingeplant.

Produktgruppe 53.20 Gesundheitsförderung / -hilfe
In dieser Produktgruppe ist eine Erhöhung des Zuschussbedarfes um 36.214 € auf 778.816 € festzustellen. Ursächlich hierfür sind in erster Linie höhere Personalaufwendungen.

Produktgruppe 53.30 Sozialpsychiatrischer Dienst / Sozialer Dienst
Der Zuschussbedarf in diesem Bereich steigt gegenüber dem Ansatz 2019 um 27.785 € auf 1.290.076 € für das Haushaltsjahr 2020. Ursächlich sind auch hier steigende Personalaufwendungen in vergleichbarer Höhe.

Produktgruppe 53.40 Gesundheitsschutz
In dieser Produktgruppe werden die Finanzdaten für umweltmedizinische Stellungnahmen und für Maßnahmen zum Infektionsschutz erfasst. Der Anstieg des Zuschussbedarfes um 57.945 € auf 516.524 € für das Haushaltsjahr 2020 wird in erster Linie durch entsprechend steigende Personalaufwendungen verursacht.

Produktgruppe 53.50 Feststellungsverfahren nach dem SchwbR / Gesundheitskoordination und –planung
In dieser Produktgruppe wird für 2020 eine geringfügige Verringerung des Zuschussbedarfes in Höhe von 1.203 € (Zuschuss für 2020 = 1.006.502 € und für 2019 = 1.007.705 €) erwartet. Den zu erwartenden Mindererträgen im Bereich der Zuwendungen (Belastungsausgleich für das Schwerbehindertenrecht) stehen reduzierte Personalaufwendungen in vergleichbarer Höhe gegenüber.

5.5 Budget 3 - Zentrale Dienste, Vermessung und Kreisstraßen

Das **Budget 3** schließt nach der Planung für **2020** mit einem **Zuschussbedarf in Höhe von 34.539.410 €** ab. Gegenüber 2019 ist eine **Steigerung des Zuschussbedarfes um 2.241.486 €** zu verzeichnen. Den nachstehenden Tabellen ist zu entnehmen, wie sich die zahlenmäßigen Entwicklungen in den einzelnen Produktgruppen darstellen.

		Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Ansatz 2020 €	Abweichung 2020 zu 2019 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung 2021 €	Planung 2022 €	Planung 2023 €
Produktbereich 10 - Zentrale Dienste								
10.02 Gebäude	Ertrag	99.452	137.173	0	-137.173	0	0	0
	Aufwand	-1.698.950	-2.866.573	0	2.866.573	0	0	0
	Ergebnis	**-1.599.499**	**-2.729.400**	**0**	**2.729.400**	**0**	**0**	**0**
10.03 Zentraler Service	Ertrag	144.492	250.001	0	-250.001	0	0	0
	Aufwand	-4.441.479	-4.823.537	0	4.823.537	0	0	0
	Ergebnis	**-4.296.987**	**-4.573.535**	**0**	**4.573.535**	**0**	**0**	**0**
10.04 EDV	Ertrag	181.210	127.511	0	-127.511	0	0	0
	Aufwand	-1.523.407	-1.622.995	0	1.622.995	0	0	0
	Ergebnis	**-1.342.198**	**-1.495.484**	**0**	**1.495.484**	**0**	**0**	**0**
10.05 E-Government, Kommunikation	Ertrag	2.126	186	0	-186	0	0	0
	Aufwand	-290.291	-389.843	0	389.843	0	0	0
	Ergebnis	**-288.166**	**-389.657**	**0**	**389.657**	**0**	**0**	**0**
Summe Produktbereich 10	Ertrag	**427.279**	**514.871**	**0**	**-514.871**	**0**	**0**	**0**
	Aufwand	**-7.954.128**	**-9.702.948**	**0**	**9.702.948**	**0**	**0**	**0**
	Ergebnis	**-7.526.849**	**-9.188.076**	**0**	**9.188.076**	**0**	**0**	**0**
Produktbereich 11 - Personal und Organisation								
11.01 Personalwirtschaft	Ertrag	2.519.283	1.038.049	1.006.415	-31.634	1.012.536	1.013.394	1.013.308
	Aufwand	-15.729.467	-14.775.509	-17.179.552	-2.404.042	-17.343.811	-17.312.225	-17.263.854
	Ergebnis	**-13.210.184**	**-13.737.461**	**-16.173.137**	**-2.435.676**	**-16.331.275**	**-16.298.831**	**-16.250.546**
11.02 Organisation	Ertrag	11.467	36	102	66	72	68	58
	Aufwand	-202.978	-336.526	-576.016	-239.490	-578.904	-581.344	-584.300
	Ergebnis	**-191.511**	**-336.490**	**-575.914**	**-239.424**	**-578.832**	**-581.276**	**-584.242**
11.03 Informationstechnologie	Ertrag	0	0	137.633	137.633	118.982	95.620	53.859
	Aufwand	0	0	-1.940.979	-1.940.979	-1.997.576	-2.015.772	-1.992.986
	Ergebnis	**0**	**0**	**-1.803.345**	**-1.803.345**	**-1.878.594**	**-1.920.153**	**-1.939.127**
Summe Produktbereich 11	Ertrag	**2.530.750**	**1.038.084**	**1.144.150**	**106.066**	**1.131.590**	**1.109.081**	**1.067.225**
	Aufwand	**-15.932.445**	**-15.112.035**	**-19.696.546**	**-4.584.511**	**-19.920.291**	**-19.909.341**	**-19.841.140**
	Ergebnis	**-13.401.695**	**-14.073.951**	**-18.552.396**	**-4.478.445**	**-18.788.701**	**-18.800.260**	**-18.773.914**

		Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Ansatz 2020 €	Abweichung 2020 zu 2019 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung 2021 €	Planung 2022 €	Planung 2023 €
Produktbereich 20 - Finanzen und Liegenschaften								
20.01 Haushalt, Finanzcontrolling	Ertrag	16.567	15.600	13.703	-1.897	11.825	9.970	8.109
	Aufwand	-426.625	-411.439	-319.381	92.058	-321.602	-318.435	-320.709
	Ergebnis	**-410.058**	**-395.840**	**-305.678**	**90.161**	**-309.777**	**-308.465**	**-312.600**
20.02 Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung	Ertrag	222	164	158	-6	111	105	90
	Aufwand	-477.523	-412.106	-441.728	-29.622	-446.208	-448.979	-453.488
	Ergebnis	**-477.300**	**-411.942**	**-441.570**	**-29.628**	**-446.097**	**-448.873**	**-453.399**
20.03 Vollstreckung und Zentrale Forderungsabwicklung	Ertrag	141.091	100.161	100.143	-18	100.120	100.117	100.109
	Aufwand	-188.879	-208.022	-228.267	-20.245	-231.291	-231.468	-235.040
	Ergebnis	**-47.787**	**-107.861**	**-128.124**	**-20.263**	**-131.171**	**-131.351**	**-134.930**
20.05 Liegenschaftsverwaltung	Ertrag	430.189	408.311	403.059	-5.252	403.054	403.053	403.051
	Aufwand	-628.217	-638.206	-638.782	-575	-641.385	-643.904	-646.521
	Ergebnis	**-198.027**	**-229.895**	**-235.722**	**-5.827**	**-238.331**	**-240.851**	**-243.470**
20.06 Gebäude	Ertrag	0	0	153.919	153.919	223.981	223.978	235.983
	Aufwand	0	0	-2.625.254	-2.625.254	-1.965.232	-2.018.758	-2.484.986
	Ergebnis	**0**	**0**	**-2.471.335**	**-2.471.335**	**-1.741.250**	**-1.794.780**	**-2.249.003**
20.07 Zentraler Service	Ertrag	0	0	487.417	487.417	546.430	626.149	708.988
	Aufwand	0	0	-5.081.344	-5.081.344	-5.100.489	-5.106.436	-5.122.820
	Ergebnis	**0**	**0**	**-4.593.927**	**-4.593.927**	**-4.554.059**	**-4.480.287**	**-4.413.832**
Summe Produktbereich 20	Ertrag	**588.070**	**524.236**	**1.158.399**	**634.163**	**1.285.521**	**1.363.372**	**1.456.331**
	Aufwand	**-1.721.243**	**-1.669.774**	**-9.334.756**	**-7.664.982**	**-8.706.206**	**-8.767.979**	**-9.263.564**
	Ergebnis	**-1.133.173**	**-1.145.538**	**-8.176.357**	**-7.030.819**	**-7.420.685**	**-7.404.607**	**-7.807.234**
Produktbereich 62 - Vermessung und Kataster								
62.01 Vermessungen	Ertrag	286.868	289.263	279.710	-9.553	200.932	198.400	194.715
	Aufwand	-1.134.698	-1.146.229	-1.118.173	28.057	-1.061.625	-1.072.131	-1.079.286
	Ergebnis	**-847.830**	**-856.967**	**-838.462**	**18.504**	**-860.693**	**-873.731**	**-884.571**
62.02 Liegenschaftskataster	Ertrag	382.137	514.812	450.620	-64.192	530.500	530.484	530.444
	Aufwand	-1.562.312	-1.619.887	-1.610.270	9.617	-1.623.394	-1.636.045	-1.650.778
	Ergebnis	**-1.180.175**	**-1.105.075**	**-1.159.651**	**-54.575**	**-1.092.894**	**-1.105.560**	**-1.120.334**
62.03 Grundstücksbewertung	Ertrag	109.274	112.110	217.103	104.994	212.073	167.069	162.059
	Aufwand	-401.488	-415.730	-534.781	-119.051	-532.471	-491.716	-489.412
	Ergebnis	**-292.213**	**-303.620**	**-317.678**	**-14.058**	**-320.398**	**-324.647**	**-327.353**
62.04 Geoinformation	Ertrag	142	63	59	-4	42	40	34
	Aufwand	-319.346	-384.479	-389.526	-5.047	-391.986	-394.193	-396.709
	Ergebnis	**-319.204**	**-384.416**	**-389.467**	**-5.051**	**-391.944**	**-394.154**	**-396.675**
Summe Produktbereich 62	Ertrag	**778.421**	**916.248**	**947.493**	**31.245**	**943.547**	**895.993**	**887.252**
	Aufwand	**-3.417.844**	**-3.566.326**	**-3.652.751**	**-86.425**	**-3.609.476**	**-3.594.085**	**-3.616.184**
	Ergebnis	**-2.639.423**	**-2.650.078**	**-2.705.258**	**-55.180**	**-2.665.928**	**-2.698.092**	**-2.728.932**
Produktbereich 66 - Straßenbau und -unterhaltung								
66.01 Verkehrsflächen	Ertrag	4.507.548	4.492.424	4.016.721	-475.703	4.176.289	4.405.977	4.523.315
	Aufwand	-6.257.040	-6.425.616	-5.935.048	490.568	-6.278.401	-6.497.798	-6.686.902
	Ergebnis	**-1.749.492**	**-1.933.192**	**-1.918.327**	**14.866**	**-2.102.112**	**-2.091.821**	**-2.163.587**
66.02 Straßenunterhaltung	Ertrag	622.409	241.472	308.243	66.771	307.856	307.502	278.816
	Aufwand	-3.421.734	-3.548.561	-3.495.315	53.246	-3.536.305	-3.563.153	-3.569.647
	Ergebnis	**-2.799.326**	**-3.307.088**	**-3.187.072**	**120.017**	**-3.228.449**	**-3.255.651**	**-3.290.830**
Summe Produktbereich 66	Ertrag	**5.129.956**	**4.733.896**	**4.324.964**	**-408.932**	**4.484.144**	**4.713.479**	**4.802.131**
	Aufwand	**-9.678.774**	**-9.974.177**	**-9.430.362**	**543.814**	**-9.814.705**	**-10.060.951**	**-10.256.548**
	Ergebnis	**-4.548.817**	**-5.240.280**	**-5.105.398**	**134.882**	**-5.330.561**	**-5.347.472**	**-5.454.417**
Summe Budget 03	Ertrag	**9.454.476**	**7.727.335**	**7.575.006**	**-152.330**	**7.844.803**	**8.081.925**	**8.212.939**
	Aufwand	**-38.704.433**	**-40.025.259**	**-42.114.415**	**-2.089.156**	**-42.050.678**	**-42.332.356**	**-42.977.437**
	Ergebnis	**-29.249.957**	**-32.297.924**	**-34.539.410**	**-2.241.486**	**-34.205.875**	**-34.250.431**	**-34.764.498**

Im Folgenden wird erläutert, wie die Entwicklungen in den einzelnen Produktgruppen des Budgets 3 - Zentrale Dienste, Vermessung und Kreisstraßen verlaufen.

Produktbereich 10 - Zentrale Dienste

Produktgruppen 10.02 Gebäude, 10.03 Zentraler Service, 10.04 EDV und 10.05 E-Government, Kommunikation
Zum 01.06.2019 wurde die Abteilung 10 - Zentrale Dienste aufgelöst. Es erfolgte eine Aufgabenverlagerung in die Abteilungen 11 (Personal und Organisation) und 20 (Finanzen und Liegenschaften). Daher werden ab dem Haushaltsjahr 2020 die Produktgruppen 10.02, 10.03, 10.04 und 10.05 aufgegeben.

Produktbereich 11 - Personal und Organisation

Produktgruppe 11.01 Personalwirtschaft

Die Personalaufwendungen für die Beschäftigten belaufen sich im Jahr 2020 auf insgesamt 55.868.611 €. Hinzu kommen die Aufwendungen für Versorgungsempfänger in Höhe von 6.523.884 €. Insgesamt entstehen somit im Haushaltsjahr 2020 Personal- und Versorgungsaufwendungen in Höhe von 62.392.495 €, die sich im Detail wie folgt aufgliedern:

Stichwort	Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Ansatz 2020 €
Aufwendungen für Beamte (Besoldung) und für tariflich Beschäftigte (Vergütung, Sozialversicherung, Zusatzversorgung) und Leistungsentgelte	37.662.840	42.744.156	45.854.334
Aufwendungen für sonstige Beschäftigte (Fleischhygiene)	2.382.072	2.585.000	2.350.000
Beihilfen/Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	658.621	850.000	900.000
Zuführung zur Pensions- und Beihilferückstellung für Beschäftigte	3.838.453	6.149.985	6.764.277
Summe Personalaufwendungen (Zeile 11)	**44.541.986**	**52.329.141**	**55.868.611**
Versorgungsbezüge Beamte	4.725.625	4.472.712	5.023.700
Beihilfen/Unterstützungsleistungen f. Versorgungsempfänger	989.599	950.000	1.100.000
Zuführung zur Pensions- und Beihilferückstellung für Versorgungsempfänger	3.408.334	12.916	400.184
Summe Versorgungsaufwendungen (Zeile 12)	**9.123.558**	**5.435.628**	**6.523.884**
Summe Personal- und Versorgungsaufwendungen	**53.665.544**	**57.764.769**	**62.392.495**
Entnahme aus der Pensions- und Beihilferückstellung	-452.665	-165.854	-81.990
Entnahme aus der Rückstellung für Altersteilzeit	-267.244	-200.709	-95.776
Zwischensumme	**52.945.635**	**57.398.206**	**62.214.729**
Änderung der Forderungen gegenüber dem Land NRW und anderen (Erstattungsansprüche)	-196.624	-221.857	-274.799
Saldo Personaletat	**52.749.011**	**57.176.349**	**61.939.930**

Stichwort	Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Ansatz 2020 €
Nachrichtlich: Voraussichtliche Erstattungen des Landes NRW für Bruttopersonalaufwendungen im Zusammenhang mit der ZAB	818.844	3.707.616	4.353.875
Nachrichtlich: Voraussichtliche Erstattungen des Landes NRW für den Aufwand im Overhead im Zusammenhang mit der ZAB	524.285	686.505	893.003
Nachrichtlich: Voraussichtliche Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Durchführung des Zensus 2021	0	0	348.721
Saldo Personaletat abzgl. vorgenannter Erstattungen	**51.405.882**	**52.782.229**	**56.344.331**

Maßgebend für die Bemessung des Personaletats des Jahres 2020 ist neben der Entwicklung der Tarifentgelte auch die Anpassung der Beamtenbezüge und die darauf aufsetzende Entwicklung der Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen. Wie bereits im letzten Jahr trägt auch die Veränderung des Personalbestands, vorrangig durch Einrichtung der Abteilung 35 - Zentrale Ausländerbehörde, zu einer Erhöhung des Gesamtvolumens bei.

Im **Tarifbereich** finden die Ergebnisse der Tarifrunde 2018 Anwendung. Zum 01.03.2020 wird die dritte und letzte Stufe des aktuellen Tarifabschlusses (Steigerung um 0,96 % bis 1,5 % (durchschnittlich 1,06 %)) umgesetzt. Es wird erwartet, dass die Tarifverhandlungen für den Zeitraum ab dem 01.09.2020 spätestens zum 2. Quartal aufgenommen werden. Eine Tendenz bzw. eine Prognose ist derzeit nicht möglich und wurde daher bei der Hochrechnung der Tarifentgelte noch nicht berücksichtigt.

In der Zeile **„Aufwendungen für sonstige Beschäftigte“** ist der Aufwand für die Beschäftigten im Fleischhygieneamt aufgeführt, deren Beschäftigungsverhältnis sich nach dem TV-Fleischuntersuchung (TV-FIU) richtet. Hier wird eine im Verhältnis zum Gesamtansatz geringfügige Verringerung eingeplant, die sich zum einen am bisherigen Ergebnis in 2019 orientiert sowie Veränderungen im Schichtsystem abbildet.

Bei den **Beamten und Versorgungsempfängern** erfolgte rückwirkend zum 01.01.2019 eine Besoldungserhöhung um 3,2 % gem. dem Tarifabschluss für den öffentlichen Dienst der Länder. Diese Entwicklung wurde bei der Haushaltsplanung für 2019 in Anlehnung an den Tarifabschluss für die Angestellten bereits in Höhe von 3,19 % eingepreist. Zum 01.01.2020 erfolgt eine weitere Anpassung um 3,2 %. Die Abweichung zwischen der Hochrechnung 2019 und 2020 beläuft sich bei den aktiven Beamten auf rund 420.000 €, beim Ruhegehalt der Versorgungsempfänger auf rund 551.000 €.

Außerdem wurden im Tarifbereich bereits jetzt mehrere Anträge auf Altersteilzeit ab dem Jahr 2020 gestellt. Das beim Kreis Coesfeld praktizierte Modell gliedert den Zeitraum auf in eine Arbeits- und eine Freistellungsphase. Der Ansatz für die während der Arbeitsphase zu bildenden **Rückstellungen für die Freistellungsphase der Altersteilzeit** beläuft sich auf rund 220.000 €.

Das insgesamt größere Volumen des Personaletats wird durch die zum 01.06.2018 eingerichtete und daher seit dem Jahr 2019 im Rahmen der Haushaltsplanung ausgewiesene **Zentrale Ausländerbehörde** (ZAB) mitverursacht.

Für eine bessere Vergleichbarkeit mit den Vorjahren werden die Abweichungen im Bereich der Aufwendungen und der Erstattungen für diese Abteilung separat im Personaletat ausgewiesen. Der Personal- und Sachaufwand für die ZAB wird durch das Land vollumfänglich erstattet. In Höhe von rund 4.354.000 € wird er den Aufwendungen für Besoldung, Tarifentgelte, Sozialversicherungsbeiträgen etc. zugerechnet. Der Personalaufwand wird sich im Bereich der ZAB u. a. auch aufgrund der geplanten Neueinrichtung von sieben Stellen mit Stellenplan 2020 erhöhen (Ansatz 2019: 3.708.000 €). In dem vorgenannten Betrag sind neben den unmittelbar in Abt. 35 anfallenden Personalaufwendungen auch die Kosten für 5 Stellen in den Abteilungen 11 – Personal und Organisation und 20 – Finanzen und Liegenschaften erfasst. Diese wurden bereits mit dem Nachtragsstellenplan 2018 bzw. dem Stellenplan 2019 eingerichtet.

Die Höhe der Zuführungen zu den **Pensions- und Beihilferückstellungen** für Beschäftigte und Versorgungsempfänger ergibt sich aus der versicherungsmathematischen Bewertung der Pensions- und Beihilfeverpflichtungen des Kreises Coesfeld. Das zur Bewertung dieser Verpflichtungen erstellte Gutachten der Heubeck AG beziffert nicht nur die Zuführungen zur Rückstellung, sondern ggf. auch erwartete Entnahmen aus der Rückstellung. Aufgrund des Brutto-Prinzips dürfen Zuführungen und Entnahmen aber nicht unmittelbar saldiert, sondern müssen jeweils gesondert ausgewiesen werden. Gleiches gilt grundsätzlich für Veränderungen bei den Erstattungsansprüchen und Erstattungsverpflichtungen des Kreises für die von anderen Dienstherren übernommenen bzw. an andere Dienstherren abgegebenen Beamten. Der für die Entwicklung des Personaletats maßgebliche Saldo (Zuführungen, Erstattungsverpflichtungen ./. Entnahmen, Erstattungsansprüche) beläuft sich insgesamt auf rund 6,8 Mio. € und liegt damit rund 1 Mio. € über dem Ansatz des Vorjahres.

Bei der Berechnung der Zuführungen zu den **Pensions- und Beihilferückstellungen** wurde die Besoldungsanpassung in Höhe von 3,2 % jeweils für 2019 und 2020 berücksichtigt. Daneben resultieren die übrigen Erhöhungen u. a. auch aus Neueinstellungen verbeamteter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Beförderungen von Bestandsmitarbeitern. Des Weiteren erfolgte die Planung 2020 nunmehr auf Basis der neuen Heubeck-Richttafeln 2018G. Das bedeutet insbesondere eine Bezugnahme auf eine aktualisierte Datenbasis (z. B. der neuen Sterbetafeln mit längerer Lebenserwartung, Kopfschadenstatistiken unter Berücksichtigung eines altersabhängig steigenden Schadenprofils, Pflegeleistungen erstmals auf den seit dem 01.01.2017 maßgeblichen Pflegegraden basierend), die einen deutlichen Teil der Mehraufwendungen begründet.

Neben diesen Anpassungen liegt der Anstieg des Zuschussbedarfs gegenüber dem Haushaltsjahr 2020 auch wesentlich darin begründet, dass erneut ein Teil der bereits mit dem Stellenplan des Vorjahres beschlossenen Stellenausweitung aufgrund der zeitlich nachgelagerten Stellenbesetzung erst im Haushaltsjahr 2019 voll aufwandswirksam wird (sog. Basiseffekt).

Es hat sich gezeigt, dass u. a. aufgrund des Fachkräftemangels zeitliche Verzögerungen bei der (Nach-)Besetzung vakanter bzw. neu eingerichteter Stellen auftreten können und in bestimmten Berufsgruppen bereits üblich sind. Diese können im Vorfeld nicht konkret für bestimmte Bereiche geplant werden. Bei der Personalkostenhochrechnung wird grundsätzlich von einer durchgängigen Stellenbesetzung ausgegangen. Um den erläuterten Effekt zu berücksichtigen, wird der Aufwand mehrerer neu einzurichtender Stellen so gekürzt, dass eine unterjährige Besetzung angenommen wird. Hierdurch ergeben sich für die Ausführung des Personaletats durchaus Risiken, die jedoch im Sinne einer möglichst sparsamen Etatplanung vertretbar erscheinen.

Erträge, die aufgrund vertraglicher Vereinbarungen, bewilligter Zuwendungen oder gesetzlicher Regelungen als Refinanzierung von Personalaufwendungen vereinnahmt werden, sind in den jeweiligen Produktbereichen veranschlagt. Dabei ist zu berücksichtigen, dass beispielsweise bei einer Mischzuwendung zu den Personal- und Sachaufwendungen nur ein Teilbetrag einer Bundes- oder Landeszuweisung zur Erstattung des Personalaufwands zugewendet wird.

Exemplarisch werden nachfolgend einige wesentliche Ertragspositionen aufgelistet:

Produkt-bereich	Zuwendung bzw. Kostenerstattung für die Wahrnehmung folgender Bereiche/Aufgaben	Ansatz 2020 €	Ansatz 2019 €
00	Kommunales Integrationszentrum	511.112	322.000
01	Zuwendung des Landes für den ÖPNV	203.543	198.500
01	Klimaschutzmanager/in	31.131	30.878
01	Breitbandkoordinator/Gigabitkoordinator	66.667	50.000
11	Erstattung Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Münsterland (ZVM)	8.000	8.000
11	Erstattungen für Aufgabenerledigung im Rahmen interkommunaler Zusammenarbeit	37.000	31.100
14	Erstattung der Kommunen für den gemeinsamen Datenschutzbeauftragten	33.600	31.000
14	Erstattung Kommune für die Zentrale Vergabestelle	8.400	8.000
40	Zuwendungen / Erstattungen für Schulsozialarbeit an den kreiseigenen Schulen	70.510	72.271
40	Landeszuwendung für Koordinierungsstelle "KAoA" ("Kein Abschluss ohne Anschluss")	78.768	78.768
50	Bundespauschale SGB II (Personal- und Sachaufwand / Gemeinkosten)	1.998.496	1.728.976
40/50	Auflösung der Rückstellung BuT zur Förderung der Schulsozialarbeit	58.500	52.000
51	Landesförderung für die Inklusionsfachkraft an der Steverschule	171.337	173.322
51	Landeszuwendung aus dem Förderprogramm "Kommunale Präventionsketten NRW"	30.000	29.997
51	Zuwendung aus der Bundesstiftung "Frühe Hilfen"	27.766	27.766
51	Belastungsausgleich des Landes für Aufgaben nach dem BEEG	193.000	153.574
51	Kostenerstattung Caritasverband für Personalgestellung	76.500	76.500
53	Belastungsausgleich des Landes für Aufgaben nach dem SchwerbR	340.000	387.000
53	Zuwendung für die Schwangerenkonfliktberatung	140.000	111.000
70	Belastungsausgleich des Landes für Aufgaben nach dem Umweltrecht	354.500	338.500
Zwischensumme		**4.438.830**	**3.909.152**
35*	Voraussichtliche Erstattungen des Landes NRW für Bruttopersonalaufwendungen im Zusammenhang mit der ZAB	4.353.875	3.707.616
35*	Voraussichtliche Erstattungen des Landes NRW für den Aufwand im Overhead im Zusammenhang mit der ZAB	893.003	686.505
Zensus	Voraussichtliche Erstattungen für die Durchführung des Zensus 2021 (hier nur Personalaufwand)	348.721	0
Summe		**10.034.429**	**8.303.273**

*) Weitere Ausführungen zur ZAB enthalten die Erläuterungen zum Teilergebnisplan der Produktgruppe 35.01 Zentrale Ausländerbehörde (Budget 1).

Produkt 11.02 Organisation

Durch die Auflösung der Abteilung 10 und Verlagerung von Aufgaben u. a. in die Abteilung 11 werden ab dem Haushaltsjahr 2020 die Erträge und Aufwendungen für die Digitalisierung und E-Government der Produktgruppe 11.02 zugeordnet (vorher teilweise erfasst in Produktgruppe 10.05).

Den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 102 € für 2020 stehen Aufwendungen von 576.016 € gegenüber. Diese Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

- 291.997 € für Personalaufwendungen
- 72.500 € für Sach- und Dienstleistungen
  Diese Haushaltsmittel sind vorgesehen für die Digitalisierung von Altaktenbeständen (50.000 €), für die Inanspruchnahme von Beratungsleistungen (20.000 €) sowie für Prämien für Verbesserungsvorschläge (2.500 €).
- 974 € für bilanzielle Abschreibungen
- 210.545 für sonstige ordentliche Aufwendungen
  Hierunter fallen u. a. die jährlichen Aufwendungen für die Homepage (20.000 €), das Serviceportal regio.IT (85.000 €) und den Formularserver (35.000 €).

Die Digitalisierung schreitet auf vielen Ebenen immer weiter voran. Das Online-Zugangsgesetz verpflichtet den Kreis Coesfeld, bis zum Jahr 2022 den Bürgerinnen und Bürgern alle Dienstleistungen online bereitzustellen. Das Serviceportal ist die Grundlage, um die Dienstleistungen online bereitzustellen. Die konsumtiven jährlichen Aufwendungen für das Serviceportal und den Formularserver werden zentral beim Kreis Coesfeld veranschlagt und über die Kreisumlage wieder auf die Kommunen umgelegt. Kosten für Schulungen sowie für kommunenbezogene Prozessabbildungen und Schnittstellen müssen von den Kommunen selber berücksichtigt werden.

Produktgruppe 11.03 Informationstechnologie
Die Erträge und Aufwendungen für dieses Produkt wurden bis einschließlich 2019 in den Produktgruppen 10.04 EDV und 10.05 E-Government (teilweise), Kommunikation nachgewiesen. Im Zuge der Auflösung der Abteilung 10 zum 01.06.2019 und einer Aufgabenverlagerung in die Abteilung 11 wurde die Produktgruppe 11.03 Informationstechnologie neu eingerichtet.

Auf der Ertragsseite dieser Produktgruppe sind für 2020 die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit 135.003 € sowie Kostenerstattungen (Erstattung aus Jahresabrechnung citeq und Verkaufserlöse) mit 2.600 € zu veranschlagen.
Diesen ordentlichen Erträgen stehen Aufwendungen in 2020 in Höhe von 1.940.979 € gegenüber. Diese Aufwendungen sind für folgende Zwecke vorgesehen:

- 920.726 € für Personalaufwendungen
- 15.000 € für Sach- und Dienstleistungen
- 463.373 € für bilanzielle Abschreibungen
- 583.881 € für sonstige ordentliche Aufwendungen
  Davon entfallen 11.500 € auf den Festwert für Ersatzbeschaffung EDV, 160.000 € auf IT-Verbrauchsmaterial, Miete und Unterhaltungsaufwand für Kopierer und Drucker, 20.000 € auf Fortbildung und 15.000 € auf Beschaffungen unter 800 €/netto.

Produktbereich 20 - Finanzen

Produktgruppen 20.01 Haushalt, Finanzcontrolling, 20.02 Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung und 20.03 Vollstreckung und Zentrale Forderungsabwicklung
In diesen Produktgruppen sinkt der Zuschussbedarf um 40.270 € auf 875.372 € für das Haushaltsjahr 2020. Diese Haushaltsverbesserung ist in erster Linie auf den Rückgang der Personalaufwendungen um 42.794 € gegenüber der Ansatzplanung 2019 zurückzuführen. Ferner haben sich bei

vielen Haushaltspositionen Ansatzänderungen ergeben, die in Summe zu der vorgenannten Haushaltsverbesserung geführt haben.

Produktgruppe 20.05 Liegenschaftsverwaltung

In dieser Produktgruppe werden die Erträge und Aufwendungen aus dem Bereich der Liegenschaftsverwaltung (vor allem Vermietung, Verpachtung und Grundstücksabgaben) erfasst. Der Zuschussbedarf für 2019 in Höhe von 229.895 € erhöht sich für das Haushaltsjahr 2020 auf 235.722 €. Ursächlich hierfür sind im Wesentlichen folgende Entwicklungen:

- Die Grundbesitzabgaben steigen gegenüber der Veranschlagung 2019 um 5.000 €.
- Minderaufwendungen sind bei den Personalaufwendungen (-1.468 €) und bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen (-2.943 €) zu verzeichnen.
- Bei den Erträgen aus den sonstigen Vermietungen/Verpachtungen werden für das Haushaltsjahr 2020 Mindererträge in Höhe von 9.250 € erwartet.

Produktgruppe 20.06 Gebäude

Zum 01.06.2019 wurde die Abteilung 10 Zentrale Dienste aufgelöst. Es erfolgte eine Aufgabenverlagerung in die Abteilungen 11 (Personal und Organisation) und 20 (Finanzen und Liegenschaften). Daher musste ab dem Haushaltsjahr 2020 die Produktgruppe 20.06 neu eingerichtet werden. In dieser Produktgruppe werden die Finanzmittel für das Produkt "Gebäudemanagement" nachgewiesen. Dieses Produkt wurde bis einschließlich 2019 in der Produktgruppe 10.02 Gebäude (Budget 3) geführt. Eine Änderung der haushaltsmäßigen Zuordnung ist unterjährig nicht opportun.

Diese Produktgruppe schließt für das Haushaltsjahr 2020 mit einem Zuschussbedarf in Höhe von 2.471.335 € ab. Das Ertragsaufkommen liegt für 2020 bei 153.919 €. Hierin enthalten sind:

- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 103.919 €
  Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfähigen Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.
- Erträge aus aktivierten Eigenleistungen in Höhe von 50.000 €
  Aktivierten Eigenleistungen stehen Personalaufwendungen gegenüber, die zur Herstellung von Anlagevermögen eingesetzt werden. Für die Planung, Ausschreibung, Bauüberwachung und Abrechnung von Maßnahmen werden - soweit Beschäftigte des Kreises Coesfeld hierfür tätig sind - pauschal 10 % der Bausumme als aktivierte Eigenleistungen angesetzt.

Die ordentlichen Aufwendungen für die Produktgruppe 20.06 liegen für 2020 bei 2.625.254 € und setzen sich wie folgt zusammen:

- 364.594 € für Personal
- 1.780.000 € für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
  Hierin enthalten sind Unterhaltungsaufwendungen für Schulgebäude (630.000 €), für Kulturzentren (70.000 €) sowie für Verwaltungsgebäude (840.000 €). Von den Unterhaltungsaufwendungen für die Verwaltungsgebäude entfallen 550.000 € auf den Einbau von LED-Beleuchtung in den Kreishäusern 2 und 3. Die Finanzierung erfolgt zu 90 % über Zuwendungen aus dem KInvFöG I, die im Budget 5 Allgemeine Finanzwirtschaft veranschlagt sind.
  Die Aufwendungen für Wartungsverträge für regelmäßige und anlassbezogene Wartungen liegen für 2020 bei 180.000 € und für die Inanspruchnahme von Beratungsleistungen bei 60.000 €.
- 461.594 € für bilanzielle Abschreibungen
  Die Belastungen aus den bilanziellen Abschreibungen werden teilweise durch die gegenüberstehenden Erträge aus der Auflösung von Sonderposten kompensiert.
- 19.066 € für sonstige Dienstleistungen
  Zu den sonstigen Dienstleistungen zählen u. a. die Aufwendungen für IT, Telefon, Fortbildung und Reisekosten.

Produktgruppe 20.07 Zentraler Service

Im Zuge der Auflösung der Abteilung 10 und der Aufgabenverlagerung u. a. in die Abteilung 20 wurde die Produktgruppe 20.07 Zentraler Service neu eingerichtet. In dieser Produktgruppe werden ab 2020 die Finanzmittel für hausinterne Serviceleistungen (Hausdruckerei, Poststelle, Verwaltungsbücherei, Fuhrpark und Beschaffungen), für Versicherungen, für Arbeitssicherheit und für die Bewirtschaftung nachgewiesen. Diese Erträge und Aufwendungen wurden bis einschl. 2019 in der Produktgruppe 10.03 Zentraler Service erfasst.

In der Produktgruppe 20.07 liegt das Ertragsaufkommen für 2020 bei 487.417 €. Hiervon entfallen:

- 442.517 € auf Zuwendungen (Erträge aus der Auflösung von Sonderposten)
- 7.500 € auf privatrechtliche Leistungsentgelte (Verkaufserlöse und Erträge aus der Nutzung von Einrichtungen/Fahrzeugen durch Dritte)
- 1.300 € auf Kostenerstattungen durch andere Stellen für Ausstattungsgegenstände und Dienstleistungen
- 36.100 € auf sonstige ordentliche Erträge (u. a. Versicherungsleistungen).

Den vorgenannten Erträgen stehen ordentliche Aufwendungen in Höhe von 5.081.344€ gegenüber. Diese sind für folgende Zwecke vorgesehen:

- 1.300.439 € für Personalaufwendungen
- 2.292.500 € für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
  Im Ansatz 2020 enthalten sind u. a. Energie- und Wasserkosten (936.500 €), Reinigungskosten (777.000 €), sonstige Bewirtschaftungskosten (250.000 €), Kosten für Pflege der Außenanlagen (65.000 €), Kosten für Wartungsverträge (10.000 €), Kosten für die Haltung von Fahrzeugen (103.000 €), Kosten für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens (48.000 €) und für sonstige Sach-und Dienstleistungen (103.000€).
- 128.173 € für bilanzielle Abschreibungen
- 13.000 € für Transferaufwendungen (u. a. Medienpauschale und Personalkostenzuschuss für Kantine)
- 1.347.232 € für sonstige ordentliche Aufwendungen
  Die ordentlichen Aufwendungen 2020 sind u. a. vorgesehen für Porto und Frachten (190.000 €), Versicherungen ohne Unfall (23.000 €), Unfallversicherung (355.000 €), Geräte und Ausstattung (51.800 €), Beschaffungen unter 800 € netto (171.300 €), Bürobedarf (61.000 €), Verbrauchsmaterial (88.500 €), Aufwendungen für Schadensfälle (50.000 €), Geschäftsaufwendungen (97.500 €) sowie Dienst- und Schutzkleidung (21.600 €).

Produktbereich 62 - Vermessung und Kataster

Produktgruppen 62.01 Vermessungen, 62.02 Liegenschaftskataster, 62.03 Grundstücksbewertung und 62.04 Geoinformation

In diesen Produktgruppen sind folgende bedeutende Entwicklungen zu verzeichnen:

- Für das Haushaltsjahr 2020 wird eine Landeszuweisung in Höhe von 100.000 € für die Ableitung von Immobilienrichtwerten erwartet. Mit Änderung der Gutachterausschussverordnung sollen in einem Zeitraum von 5 Jahren Immobilienrichtwerte als Vergleichsfaktoren im Sinne des § 193 Abs. 5 Nr. 4 BauGB für ausgewählte Teilmärkte abgeleitet werden. Diesen Zuwendungen stehen Aufwendungen für externe Auftragsverfahren in gleicher Höhe gegenüber.
- Bei den Verwaltungsgebühren für das Produkt „Liegenschaftskarte, Liegenschaftsbuch“ wird von einem Rückgang des Gebührenaufkommens um 30.000 € auf 370.000 € für 2020 ausgegangen. Die Ansatzermittlung 2020 erfolgte unter Berücksichtigung des Durchschnitts der Jahresergebnisse für die vier Vorjahre.
- Bei den Verwaltungsgebühren für das Produkt „Informationen zu Liegenschaften und zu grundstücksbezogenen Basisdaten“ sinkt das Aufkommen gegenüber dem Vorjahresansatz um 30.000 € auf 80.000 € für das Jahr 2020. Ursächlich hierfür sind die Auswirkungen der Änderungen bei den Gebühren aufgrund der kostenfreien Bereitstellung von Daten im Sinne Open Data seit 2017.

Im Übrigen ergeben sich in diesen vier Produktgruppen eine Vielzahl von Ansatzänderungen bei einzelnen Haushaltspositionen, die zu der Haushaltsverschlechterung in Höhe von 55.180 € für 2020 geführt haben.

Produktbereich 66 - Straßenbau und -unterhaltung

Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Für den Bereich Planung, Bauabwicklung und Verwaltung von Kreisstraßen wird für das Haushaltsjahr 2020 ein Zuschussbedarf in Höhe von 1.918.327 € veranschlagt. Gegenüber der Ansatzplanung 2019 sinkt der Zuschussbedarf um 14.866 €. Ausschlaggebend hierfür sind in erster Linie die Entwicklungen bei den folgenden Haushaltspositionen:

- Bei den Personalaufwendungen ergeben sich Minderaufwendungen in Höhe von 13.932 €.
- Bei den bilanziellen Abschreibungen ergibt sich für 2020 gegenüber der Veranschlagung 2019 ein Minderaufwand in Höhe von 495.293 €. Diesem Minderaufwand stehen Mindererträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von 438.632 € gegenüber.

Ferner ergeben sich für das Haushaltsjahr 2020 Ansatzänderungen bei einer Vielzahl von Haushaltspositionen, die in Summe zum Sinken des Zuschussbedarfes für 2020 auf 1.918.327 € beigetragen haben.

Produktgruppe 66.02 – Straßenunterhaltung

In dieser Produktgruppe werden die Erträge und Aufwendungen für die Unterhaltung der Kreisstraßen erfasst. Gegenüber dem Ansatz 2019 sinkt der Zuschussbedarf in diesem Bereich um 120.017 € auf 3.187.072 € für das Haushaltsjahr 2020. Wesentliche Ansatzänderungen ergeben sich für 2020 bei den folgenden Haushaltspositionen:

- Mehrerträge bei den Zuwendungen in Höhe von 66.771 €
  Hierbei handelt es sich um Mehrerträge aus der Auflösung von Sonderposten. Teile der Investitionspauschale wurden in Vorjahren einzelnen Vermögensgegenständen des Bauhofes zugeordnet.
- Minderaufwendungen für Personal in Höhe von 22.775 €
- Einsparungen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 53.200 €
  Für die Unterhaltung der Brücken sollen für 2020 Haushaltsmittel von 50.000 € (Ansatz 2019 = 100.000 €) bereitgestellt werden. Gegenüber 2019 ergibt sich damit ein Minderaufwand von 50.000 €. In 2019 erfolgte an 5 Brücken eine Betoninstandsetzung. Ab 2020 sollen jährlich 2 bis 3 Brücken instandgesetzt werden.

Ferner ergeben sich Mehraufwendungen für 2020 bei den bilanziellen Abschreibungen (+23.236 €) und Minderaufwendungen bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen (+506 €).

5.6 Budget 4 - Landrat

Die Abteilungen 01, 14 und 31, die Organisationseinheiten 02, 04 und 08 sowie die Kreispolizeibehörde und das Schulamt für den Kreis Coesfeld bilden das Budget 4. Nach der Ansatzplanung schließt dieses Budget für das Haushaltsjahr 2020 mit einem Zuschussbedarf in Höhe von 9.426.316 € ab. Gegenüber dem Vorjahr ist hier eine Erhöhung des Zuschussbedarfes um 2.416.052 € zu verzeichnen.

		Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Ansatz 2020 €	Abweichung 2020 zu 2019 Verbesserung (+)	Planung 2021 €	2022 €	2023 €
Produktbereich 00 - Verwaltungsleitung								
00.01 Verwaltungsleitung	Ertrag	3.851	777	792	15	752	747	734
	Aufwand	-545.657	-605.224	-640.920	-35.696	-646.664	-651.833	-657.705
	Ergebnis	**-541.807**	**-604.447**	**-640.128**	**-35.681**	**-645.911**	**-651.086**	**-656.971**
00.02 Kommunales Integrationszentrum	Ertrag	597.072	566.766	676.782	110.016	610.620	560.614	560.597
	Aufwand	-786.114	-877.893	-1.177.959	-300.067	-1.183.656	-1.188.419	-1.194.259
	Ergebnis	**-189.042**	**-311.126**	**-501.177**	**-190.050**	**-573.036**	**-627.805**	**-633.662**
Summe Produktbereich 00	Ertrag	**600.923**	**567.543**	**677.575**	**110.031**	**611.373**	**561.361**	**561.331**
	Aufwand	**-1.331.771**	**-1.483.117**	**-1.818.879**	**-335.763**	**-1.830.320**	**-1.840.252**	**-1.851.964**
	Ergebnis	**-730.848**	**-915.573**	**-1.141.305**	**-225.731**	**-1.218.947**	**-1.278.891**	**-1.290.634**
Produktbereich 01 - Büro des Landrats								
01.01 Büro des Landrats	Ertrag	129	120	110	-10	99	97	93
	Aufwand	-157.013	-117.889	-127.417	-9.528	-128.600	-129.615	-130.826
	Ergebnis	**-156.884**	**-117.769**	**-127.307**	**-9.538**	**-128.502**	**-129.518**	**-130.733**
01.02 Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung	Ertrag	338.453	545.391	419.189	-126.201	382.070	211.170	78.438
	Aufwand	-1.721.767	-2.147.171	-2.121.012	26.160	-1.940.536	-1.776.999	-1.755.123
	Ergebnis	**-1.383.314**	**-1.601.781**	**-1.701.822**	**-100.042**	**-1.558.466**	**-1.565.829**	**-1.676.685**
01.03 Öffentlichkeitsarbeit, Kreisarchiv	Ertrag	18.402	6.159	26.512	20.353	16.486	19.976	19.778
	Aufwand	-214.199	-268.309	-384.131	-115.823	-385.915	-385.478	-388.397
	Ergebnis	**-195.797**	**-262.149**	**-357.619**	**-95.470**	**-369.429**	**-365.502**	**-368.619**
01.04 Recht	Ertrag	4.116	8	6	-1	5	4	4
	Aufwand	-42.861	-55.785	-54.992	792	-55.209	-55.397	-55.619
	Ergebnis	**-38.744**	**-55.777**	**-54.986**	**791**	**-55.204**	**-55.393**	**-55.615**
01.05 Kommunalaufsicht	Ertrag	48	51	51	0	46	45	43
	Aufwand	-60.208	-70.557	-93.367	-22.811	-94.256	-95.069	-95.977
	Ergebnis	**-60.160**	**-70.505**	**-93.316**	**-22.811**	**-94.210**	**-95.024**	**-95.934**
01.06 Kreistagsbüro	Ertrag	92.291	143.030	450.049	307.019	908.035	175.033	28
	Aufwand	-917.088	-1.021.930	-1.585.310	-563.380	-1.595.663	-1.495.699	-1.317.521
	Ergebnis	**-824.797**	**-878.899**	**-1.135.261**	**-256.361**	**-687.628**	**-1.320.666**	**-1.317.493**
01.07 Nahverkehrsplanung ÖPNV	Ertrag	4.334.001	5.582.922	5.439.692	-143.231	5.034.674	5.007.188	4.956.549
	Aufwand	-6.595.420	-7.665.362	-9.171.414	-1.506.052	-9.663.912	-9.638.442	-9.590.040
	Ergebnis	**-2.261.419**	**-2.082.440**	**-3.731.722**	**-1.649.282**	**-4.629.238**	**-4.631.254**	**-4.633.491**
Summe Produktbereich 01	Ertrag	**4.787.441**	**6.277.682**	**6.335.609**	**57.927**	**6.341.414**	**5.413.512**	**5.054.933**
	Aufwand	**-9.708.555**	**-11.347.002**	**-13.537.643**	**-2.190.641**	**-13.864.090**	**-13.576.699**	**-13.333.504**
	Ergebnis	**-4.921.115**	**-5.069.320**	**-7.202.034**	**-2.132.714**	**-7.522.677**	**-8.163.186**	**-8.278.571**

		Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Ansatz 2020 €	Abweichung 2020 zu 2019 Verbesserung (+)	Planung 2021 €	2022 €	2023 €
Produktbereich 02 - Gleichstellungsbeauftragte								
02.01 Gleichstellung	Ertrag	82	1.622	1.621	-2	1.615	1.614	1.612
	Aufwand	-85.253	-97.998	-120.080	-22.082	-121.003	-121.788	-122.680
	Ergebnis	**-85.171**	**-96.375**	**-118.459**	**-22.084**	**-119.388**	**-120.174**	**-121.068**
Summe Produktbereich 02	Ertrag	**82**	**1.622**	**1.621**	**-2**	**1.615**	**1.614**	**1.612**
	Aufwand	**-85.253**	**-97.998**	**-120.080**	**-22.082**	**-121.003**	**-121.788**	**-122.680**
	Ergebnis	**-85.171**	**-96.375**	**-118.459**	**-22.084**	**-119.388**	**-120.174**	**-121.068**
Produktbereich 08 - Personalrat								
08.01 Personalrat	Ertrag	48	38	37	-1	26	25	21
	Aufwand	-136.369	-143.018	-145.092	-2.074	-146.465	-147.677	-149.082
	Ergebnis	**-136.321**	**-142.979**	**-145.054**	**-2.075**	**-146.439**	**-147.652**	**-149.060**
Summe Produktbereich 08	Ertrag	**48**	**38**	**37**	**-1**	**26**	**25**	**21**
	Aufwand	**-136.369**	**-143.018**	**-145.092**	**-2.074**	**-146.465**	**-147.677**	**-149.082**
	Ergebnis	**-136.321**	**-142.979**	**-145.054**	**-2.075**	**-146.439**	**-147.652**	**-149.060**
Produktbereich 14 - Rechnungsprüfung								
14.01 Rechnungsprüfung	Ertrag	148	147	144	-3	129	127	122
	Aufwand	-198.886	-210.745	-216.268	-5.524	-218.182	-219.881	-221.838
	Ergebnis	**-198.738**	**-210.598**	**-216.124**	**-5.526**	**-218.053**	**-219.754**	**-221.716**
14.02 Zentrale Vergabestelle und Datenschutz	Ertrag	28.429	39.034	42.032	2.998	42.023	42.022	42.018
	Aufwand	-85.880	-112.354	-114.712	-2.359	-115.526	-116.196	-117.029
	Ergebnis	**-57.451**	**-73.319**	**-72.680**	**639**	**-73.503**	**-74.175**	**-75.011**
Summe Produktbereich 14	Ertrag	**28.577**	**39.181**	**42.176**	**2.995**	**42.152**	**42.149**	**42.141**
	Aufwand	**-284.766**	**-323.098**	**-330.981**	**-7.882**	**-333.708**	**-336.077**	**-338.867**
	Ergebnis	**-256.190**	**-283.917**	**-288.804**	**-4.887**	**-291.556**	**-293.928**	**-296.727**
Produktbereich 31 - Kreispolizeibehörde								
31.01 Zentrale Aufgaben der Polizei	Ertrag	69.799	63.181	62.190	-991	62.134	62.127	62.108
	Aufwand	-506.504	-565.279	-592.848	-27.569	-598.480	-603.327	-609.139
	Ergebnis	**-436.705**	**-502.098**	**-530.659**	**-28.561**	**-536.346**	**-541.200**	**-547.031**
Summe Produktbereich 31	Ertrag	**69.799**	**63.181**	**62.190**	**-991**	**62.134**	**62.127**	**62.108**
	Aufwand	**-506.504**	**-565.279**	**-592.848**	**-27.569**	**-598.480**	**-603.327**	**-609.139**
	Ergebnis	**-436.705**	**-502.098**	**-530.659**	**-28.561**	**-536.346**	**-541.200**	**-547.031**
Summe Budget 04	Ertrag	**5.486.869**	**6.949.249**	**7.119.208**	**169.960**	**7.058.713**	**6.080.788**	**5.722.146**
	Aufwand	**-12.053.218**	**-13.959.512**	**-16.545.524**	**-2.586.012**	**-16.894.066**	**-16.625.819**	**-16.405.236**
	Ergebnis	**-6.566.349**	**-7.010.263**	**-9.426.316**	**-2.416.052**	**-9.835.352**	**-10.545.031**	**-10.683.091**

Im Folgenden werden die wesentlichen Ansatzänderungen im Budget 4 auf Produktgruppenebene erläutert.

Produktbereich 00 – Verwaltungsleitung

Produktgruppe 00.01 Verwaltungsleitung

In dieser Produktgruppe werden die Haushaltsmittel für die Verwaltungsleitung (Landrat, Kreisdirektor und Dezernenten) nachgewiesen. Der Zuschussbedarf steigt gegenüber dem Vorjahr um 35.681 € auf 640.128 €. Dieser Anstieg ist in erster Linie auf einen Mehrbedarf bei den Personalaufwendungen zurückzuführen.

Produktgruppe 00.02 Kommunales Integrationszentrum

Beim Kreis Coesfeld wurde ab dem 01.12.2015 ein Kommunales Integrationszentrum (KI) eingerichtet. Es ist Teil eines landesweiten und flächendeckenden Netzwerkes für Integration von zugewanderten Menschen in Kommunen. Nach der Ansatzplanung wird für das Haushaltsjahr 2020 von einem Ertragsaufkommen in Höhe von 676.782 € ausgegangen. Hierin enthalten sind u. a.

- Personalkostenzuwendungen für das KI von 320.000 € (Ansatz 2019 = 215.000 €)
- Fördermittel für Komm-AN NRW von 190.500 € (Personalkosten- und Sachkostenzuwendung für KI = 90.000 € und Förderung bedarfsorientierter Maßnahmen vor Ort = 100.500 €); die Ansätze sind gegenüber 2019 unverändert.
- Sachkostenzuwendung für Dolmetscherpool von 50.000 € (= Ansatz 2019)
- Bundeszuwendungen für Bildungskoordinatoren von 116.112 € (Ansatz 2019 = 107.000 €).

Diesen Erträgen stehen Aufwendungen in Höhe von 1.177.959 € gegenüber. Hiervon entfallen unter anderem

- 576.298 € auf Personalaufwendungen (Ansatz 2019 = 426.487 €)
- 443.600 € auf Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (2019 = 296.105 €)
  Im Ansatz 2020 sind enthalten:
  Sachkosten Dolmetscherpool-Ehrenamt = 50.000 €, Dolmetscherinstitute = 80.000 €, Programme „Griffbereit“ und „griffbereit mini“ = 91.000 €, Programm „Rucksack KiTa“ = 25.500 €, Programm „Mimi und Drako“ = 15.000 €, Jugendliche ohne Grenzen = 15.000 €, Wohnen in Deutschland = 18.000 €, Projekt „Mercator/WWU“ = 25.700 €, Sprachförderung und Elternlotsen in der Berufsorientierung = 25.000 €, Sprachförderung in Kooperation mit den Städten und Gemeinden = 20.000 €, Fachtage für Lehrkräfte = 15.000 €, verschiedene Projekte und Maßnahmen in den Bereichen Querschnitt und Bildung jeweils 20.000 € sowie für verschiedene Projekte und Maßnahmen = 23.400 €.
- 100.500 € auf Transferaufwendungen
  Für das Haushaltsjahr 2020 erfolgte keine Ansatzänderung; bei den Aufwendungen handelt es sich um die Weiterleitung der Komm-AN NRW-Mittel an die Projektträger.
- 55.527 € auf sonstige ordentliche Aufwendungen (Ansatz 2019 = 52.393 €)
  Im Ansatz 2020 enthalten sind z. B. Aufwendungen für IT inkl. Telefon, Porto, Bürobedarf, Fachliteratur, Öffentlichkeitsarbeit, Geräte und Ausstattung.

Der Zuschussbedarf in der Produktgruppe 00.02 steigt gegenüber dem Vorjahr um 190.050 € auf 501.177 €. Es wird davon ausgegangen, dass sich dieser Zuschussbedarf im Rahmen des Haushaltsplanberatungsverfahrens 2020 noch ändern wird.

Produktbereich 01 - Büro des Landrats

Produktgruppe 01.01 Büro des Landrats

In dieser Produktgruppe ist im Haushaltsjahr 2020 ein Anstieg des Zuschussbedarfes auf 127.307 € (Zuschuss 2019 = 117.769 €) zu verzeichnen. Ursächlich hierfür sind in erster Linie steigende Personalaufwendungen.

Produktgruppe 01.02 Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung

Die Höhe der jährlich zu veranschlagenden Erträge und Aufwendungen ist u. a. von den geplanten Projekten der Kreisentwicklung abhängig. Die zu veranschlagenden Haushaltsmittel unterliegen daher jährlich zum Teil starken Schwankungen. Die wichtigsten Haushaltspositionen für das Haushaltsjahr 2020 sind nachstehend aufgeführt:

Haushaltsposition	Aufwand €	davon Finanzierung über Zuwendung €
Personalaufwendungen Es werden Landeszuwendungen zu den Personalaufwendungen für den Klimaschutzmanager (24.000 €) und für den Breitbandkoordinator/Gigabitkoordinator (66.667) erwartet.	148.710	90.667
Umlagebeitrag für den Betrieb der wfc Gegenüber dem Vorjahr zeichnet sich für das Haushaltsjahr 2020 ein Mehrbedarf in Höhe von 5.000 € ab. Ursächlich hierfür sind u. a. der Wegfall von Fördermitteln und steigende Personal- und Sachaufwendungen. Ferner sind ab dem Haushaltsjahr 2019 die Finanzmittel für den Aufgabenbereich "Familie und Beruf" in der Grundfinanzierung der wfc enthalten und werden nicht mehr gesondert ausgewiesen. Hierzu wird auf den Beschluss des Kreistages am 24.09.2018 und Sitzungsvorlage SV-9-1163 verwiesen.	415.000	0
Finanzielle Beteiligung an der Technologietransferstelle bei der wfc GmbH	50.000	0
Fachkräftegewinnung bei der wfc GmbH Finanzierung ½ Stelle ab 2020 mit bis zu 40.000 €/Jahr (Beschluss Kreistag am 25.09.2019)	40.000	0
Anteil des Kreises Coesfeld an den Personal- und Sachkosten der Regionalagentur	11.500	0
Zuschuss Münsterland e. V. In der Vereinbarung zwischen dem Verein zur Förderung des Münsterlandes und den Münsterlandkreisen sowie der Stadt Münster verpflichten sich die Gebietskörperschaften neben der Zahlung der in der Beitragsordnung des Vereins gesondert festgelegten Mitgliedbeiträge zur Zahlung eines Zuschusses. Der Kreistag hat am 19.06.2019 eine Erhöhung des jährlichen Zuschusses um 0,75 € pro Einwohner/in ab dem Jahr 2020 zur Umsetzung der Marke „Münsterland“ beschlossen.	351.886	0
Zuschuss für die Durchführung des Sparkassen Münsterland Giros	20.000	0
Kreisanteil für die Verbraucherberatung der Verbraucherzentrale NRW in Dülmen mit Sprechtagen in Coesfeld und Lüdinghausen (Mehrbedarf in 2020 von 1.000 € wegen steigender Personalaufwendungen)	61.000	0
Teilnahme am „European Energy Award“ (CO2-Bilanzierung bis 2021)	9.629	0
Europaaktivitäten (Organisation und Durchführung des Europatages)	5.000	4.000
Ökoprofit (u. a. Honorarkosten für externes Beratungsbüro)	34.000	20.000
AGFS-Projekte Öffentlichkeitsarbeit	21.500	15.050
Unterhaltung der Münsterland Reitroute im Kreis Coesfeld	3.500	0
Energetisch wirtschaften im Kreis Coesfeld Der Kreistag hat am 25.09.2019 eine Fortführung des Projektes mit jährlich 30.000 € beschlossen.	30.000	0
Clever wohnen im Kreis Coesfeld	5.000	0
Budget zur Umsetzung von Projekten aus dem Integrierten Energie- und Klimaschutzkonzept	50.000	4.000
Regionale 2016-Projekt „Schlösserregion Münsterland“	180.000	142.898
Schlösser- und Burgentag	60.000	48.000
Fortführung der Regionalentwicklung nach der Regionale 2016	50.000	0
Aktivitäten im Netzwerk regionale Baukultur	3.000	0
Wohnen, Siedlungsentwicklung, Innenstadtsanierung	52.000	0
Münsterlandprojekt „Gärten und Parks“	10.000	0
Römer-Lippe-Route (2019 bis 2020)	1.800	0

Haushaltsposition	Aufwand €	davon Finanzierung über Zuwendung €
Wettbewerbsbeiträge sowie sonstige unvorhergesehene Projekte/ Maßnahmen	25.000	0
Durchführung von Projekten im Rahmen der Heimatförderung	117.000	74.000
Klimafolgenanpassung - LiRCA	1.000	0
Dorfzentrum 2.0 (Begleitung der Weiterentwicklung und des Austausches über das erfolgreiche Projekt)	2.000	0
EUREGIO-Projekt „Croco – Umsetzung des D-NL Memorandum“	4.000	0
Mitgliedsbeitrag EUREGIO e. V.	63.779	0
Mitgliedsbeitrag Münsterland e. V.	54.982	0
Mitgliedsbeitrag Arbeitsgemeinschaft „Fußgänger- und fahrradfreundliche Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e. V.“	2.500	0
Mitgliedsbeitrag Förderkreis Kultur und Schlösser	100	0
Mitgliedsbeitrag Denkmal Barackenlager Lette e. V	18	0
Mitgliedsbeitrag Kompetenzzentrum Coesfeld – Institut für Geschäftsprozessmanagement e. V.	500	0

Weitere Details hierzu können den Erläuterungen zur Produktgruppe 01.02 entnommen werden.

Produktgruppe 01.03 Öffentlichkeitsarbeit, Kreisarchiv

In dieser Produktgruppe steigt der Zuschussbedarf für 2020 gegenüber dem Vorjahr um 95.470 € auf 357.619 €. Ursächlich für den Anstieg des Zuschusses sind folgende Entwicklungen:

- Die Personalaufwendungen steigen gegenüber dem Vorjahr um 88.142 €.
- Bei den bilanziellen Abschreibungen ergibt sich für 2020 ein Mehrbedarf von 6.789 €.
- Der Mehrbedarf bei sonstigen ordentlichen Aufwendungen liegt für 2020 bei 20.891 €. Im Hinblick auf den Wechsel des Logos des Kreises Coesfeld in 2019 wurden Werbemittel nicht ersatzbeschafft. Hierfür und für den im Jahr 2021 geplanten Tag der offenen Tür fallen in den Haushaltsjahren 2020 und 2021 höhere Aufwendungen für die Öffentlichkeitsarbeit an (jährlich rund 10.000 €). Die Aufwendungen für Verbrauchsmaterial steigen um rund 8.000 €. Ferner ergeben sich Ansatzänderungen bei einer Vielzahl von Haushaltspositionen.

Produktgruppen 01.04 Recht

Der Zuschussbedarf in dieser Produktgruppe sinkt gegenüber dem Vorjahr um 791 € auf 54.986 € für das Haushaltsjahr 2020. Wesentliche Ansatzänderungen sind in dieser Produktgruppe nicht zu verzeichnen.

Produktgruppe 01.05 Kommunalaufsicht

In dieser Produktgruppe werden die Haushaltsmittel für die Durchführung der Rechts- und Finanzaufsicht über die kreisangehörigen Städte und Gemeinden erfasst. Es ist ein Anstieg des Zuschussbedarfes gegenüber dem Vorjahr um 22.811 € auf 93.316 € für das Haushaltsjahr 2020 zu verzeichnen. Diese Verschlechterung wird fast ausschließlich durch gestiegene Personalaufwendungen verursacht.

Produktgruppe 01.06 Kreistagsbüro

Die Produktgruppe „Kreistagsbüro“ umfasst die Erträge und Aufwendungen für die Durchführung von Wahlen sowie die Entschädigungszahlungen an die Kreistagsabgeordneten bzw. an sachkundige Bürger/innen, die Aufwendungen für die Durchführung von Veranstaltungen sowie die Beiträge an Vereine/Verbände und Aufwendungen im Zusammenhang mit der Statistik. Nach der Ansatzplanung 2020 liegt der Zuschussbedarf bei 1.135.261 € und hat sich gegenüber dem Vorjahr um 256.361 € erhöht.

Für die Vorbereitung und Durchführung des Zensus 2021 (Volkszählung) wurde im Juli 2019 in der Kreisverwaltung Coesfeld eine Erhebungsstelle eingerichtet. Diese Erhebungsstelle wurde dem Dezernat IV Landrat zugeordnet. Die zur Aufgabenerledigung erforderlichen Haushaltsmittel sind in der Produktgruppe 01.06 des Budgets 4 veranschlagt. Hierbei wird von einer vollständigen Kostenerstattung des Bundes (Ansatz 2020 = 450.000 €) ausgegangen.

Für den Anstieg des Zuschussbedarfes in 2020 sind im Wesentlichen folgende Gründe verantwortlich:

- Für die Erstattungen an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden für die Durchführung der Kommunalwahl 2020 werden Aufwendungen in Höhe von 130.000 € für 2020 eingeplant.
- Bei den Aufwendungen für den Kreistag, Ausschüsse und Beiräte wird für 2020 für die Erstausstattung der neuen Kreistagsmitglieder nach der Kommunalwahl 2020 ein Mehraufwand in Höhe von 21.000 € erwartet.
- Aufgrund von zwei Pensionierungen und einer Personalaufstockung steigt die Umlage zur Versorgungsumlage für das Studieninstitut Westfalen-Lippe um 13.000 € auf 44.000 € für 2020.

Neben den Mehraufwendungen für Personal ergeben sich Ansatzänderungen bei einer Vielzahl von Haushaltspositionen.

Produktgruppe 01.07 – Nahverkehrsplanung ÖPNV

Der Zuschussbedarf für die Durchführung der Nahverkehrsplanung im Rahmen der Daseinsvorsorge liegt für das Haushaltsjahr 2020 bei 3.731.722 €. In 2019 lag der Zuschussbedarf bei 2.082.440 €, sodass sich eine Haushaltsverschlechterung gegenüber dem Vorjahr von 1.649.282 € ergibt. Diese Haushaltsverschlechterung ist im Wesentlichen auf folgende Entwicklungen zurückzuführen:

- Durch die Auflösung und Rückzahlung eines von den beteiligten Münsterlandkreisen zur Liquiditätssicherung des RVM gewährten Gesellschafterdarlehens aus dem Geschäftsjahr 2017 ergibt sich für das Haushaltjahr 2020 ein Ertrag in Höhe von 385.319 € (Ansatz 2019 = 691.023 €).
- Für das Haushaltsjahr 2020 sind die Transferaufwendungen mit 8.949.920 € (Ansatz 2019 = 7.448.965 €) zu veranschlagen. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich Mehraufwand in Höhe von 1.500.955 €.
  Die RVM hat beim Aufwendungsersatz für die Regionalverkehre für das Jahr 2020 einen Mittelbedarf in Höhe von 3.936.700 € (Ansatz 2019 = 2.400.000 €) angemeldet. Hiervon entfallen 2.541.000 € auf den regulären Aufwand und 1.015.700 € auf einen zusätzlichen Aufwand als Ausgleich für die Aussetzung von Tarifmaßnahmen (Preissteigerungen). Ferner ergeben sich im Bereich der Transferaufwendungen für die Nahverkehrsplanung ÖPNV für 2020 weitere Ansatzänderungen, die in der Produktgruppe 01.07 des Budgets 4 näher erläutert sind.

Produktbereiche 02 - Gleichstellungsbeauftragte und 08 - Personalrat

Produktgruppen 02.01 Gleichstellung und 08.01 Personalrat

In diesen Produktgruppen ergeben sich für 2020 folgende Entwicklungen:

- Im Bereich der Gleichstellung steigt der Zuschussbedarf um 22.084 € auf 118.459 € für das Jahr 2020.
- Nach der Planung liegt der Zuschussbedarf für den Personalrat für 2020 bei 145.054 € und ist gegenüber dem Vorjahr um 2.075 € gestiegen.

Ursächlich für die Veränderung dieser Zuschussbedarfe sind in erster Linie Anpassungen bei den Personalaufwendungen.

Produktbereich 14 - Rechnungsprüfung

Produktgruppe 14.01 Rechnungsprüfung
Der Zuschussbedarf in dieser Produktgruppe steigt gegenüber dem Vorjahr um 5.526 € auf 216.124 € für das Haushaltsjahr 2020. Für diese Entwicklung sind im Wesentlichen Mehraufwendungen im Personalbereich sowie bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen verantwortlich.

Produktgruppe 14.02 Zentrale Vergabestelle und Datenschutz
In dieser Produktgruppe werden die Erträge und Aufwendungen aus den Aufgabenbereichen "Zentrale Vergabestelle" sowie "Datenschutz" nachgewiesen. Für das Haushaltsjahr 2020 ist in dieser Produktgruppe ein geringer Rückgang des Zuschussbedarfes (-639 €) zu verzeichnen.

Auf der Ertragsseite sind für 2020 Kostenerstattungen in Höhe von 42.000 € einzuplanen. Hierbei handelt es sich um Erstattungen von acht kreisangehörigen Kommunen für die Wahrnehmung der Aufgabenträgerschaft einer/eines gemeinsamen Datenschutzbeauftragten sowie von einer Gemeinde für die Wahrnehmung von Aufgaben der Zentralen Vergabestelle. Der Ansatz für Kostenerstattungen beträgt für das Vorjahr 39.000 €. Den Mehrerträgen von 3.000 € stehen Mehraufwendungen bei den ordentlichen Aufwendungen von 2.358 € (insbesondere im Personalbereich) gegenüber.

Produktbereich 31 – Kreispolizeibehörde

Produktgruppe 31.01 Zentrale Aufgaben der Polizei
Nach der Ansatzplanung 2020 schließt diese Produktgruppe mit einem Zuschussbedarf in Höhe von 530.659 € ab. Damit erhöht sich der Zuschussbedarf gegenüber dem Vorjahr um 28.561 €. Ursächlich für diese Haushaltsverschlechterung ist in erster Linie ein Mehrbedarf bei den Personalaufwendungen in Höhe von 25.920 €. Im Übrigen ergeben sich Ansatzänderungen bei einer Vielzahl von Haushaltspositionen.

5.7 Budget 5 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Das Budget 5 schließt wie folgt ab:

		Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Ansatz 2020 €	Abweichung 2020 zu 2019 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung 2021 €	Planung 2022 €	Planung 2023 €
Produktbereich 21 - Allgemeine Finanzwirtschaft								
21.00 Allgemeine Finanzwirtschaft	Ertrag	160.290.316	163.368.330	176.478.550	13.110.220	182.537.441	183.671.779	187.954.334
	Aufwand	-57.211.323	-52.283.519	-55.838.963	-3.555.444	-58.498.102	-58.501.692	-60.151.143
	Ergebnis	**103.078.993**	**111.084.811**	**120.639.587**	**9.554.776**	**124.039.339**	**125.170.087**	**127.803.191**
Summe Produktbereich 21	Ertrag	**160.290.316**	**163.368.330**	**176.478.550**	**13.110.220**	**182.537.441**	**183.671.779**	**187.954.334**
	Aufwand	**-57.211.323**	**-52.283.519**	**-55.838.963**	**-3.555.444**	**-58.498.102**	**-58.501.692**	**-60.151.143**
	Ergebnis	**103.078.993**	**111.084.811**	**120.639.587**	**9.554.776**	**124.039.339**	**125.170.087**	**127.803.191**
Summe Budget 05	Ertrag	**160.290.316**	**163.368.330**	**176.478.550**	**13.110.220**	**182.537.441**	**183.671.779**	**187.954.334**
	Aufwand	**-57.211.323**	**-52.283.519**	**-55.838.963**	**-3.555.444**	**-58.498.102**	**-58.501.692**	**-60.151.143**
	Ergebnis	**103.078.993**	**111.084.811**	**120.639.587**	**9.554.776**	**124.039.339**	**125.170.087**	**127.803.191**

Das Budget 5 beinhaltet sämtliche Erträge, die zur Finanzierung der Produkte des Gesamthaushalts zur Verfügung stehen. Hierzu gehören die Zuweisungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich wie Schlüsselzuweisung, Schulpauschale und die Zuweisungen für Investitionen des Landes ebenso wie die Kreisumlagen. Ferner werden in diesem Budget die Aufwendungen für die Landschaftsumlage, die Zahlbeträge nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz, die Aufwendungen für Wertveränderungen beim Umlaufvermögen sowie Zinsaufwendungen nachgewiesen. Ebenfalls werden in diesem Budget die Zuwendungen aus dem KInvFöG erfasst.

Im Ergebnis weist das Budget 5 für 2020 einen Überschuss in Höhe von 120,64 Mio. € aus. Gegenüber der Planung 2019 ergibt sich eine Haushaltsverbesserung von 9,55 Mio. €. Hierin enthalten sind Mehrerträge aus der Jugendamtsumlage von 1,88 Mio.€ und aus der allgemeinen Kreisumlage in Höhe von 11,3 Mio. €. Ferner wird im Budget 5 auch die vom Kreis Coesfeld zu zahlende Landschaftsumlage erfasst. Der Zahlbetrag an den LWL steigt gegenüber dem Vorjahr um rund 3,37 Mio. €.

Finanzausgleich allgemein

Primäre Aufgabe des kommunalen Finanzausgleichs ist es, eine angemessene Finanzausstattung der Kommunen zu gewährleisten und Finanzkraftunterschiede auszugleichen. Die Systematik des kommunalen Finanzausgleichs ist der aktuellen Entwicklung, den neuen Erkenntnissen und geänderten statistischen Daten in regelmäßigen Abständen anzupassen, um Gerechtigkeit bei der Verteilung der Zuweisungen unter den Kommunen zu gewährleisten.

Am 29.07.2019 wurde eine Arbeitskreisrechnung zum GFG 2020 veröffentlicht. Die Daten hieraus wurden bei der Haushaltsplanung 2020 berücksichtigt. Anzumerken ist, dass es sich hierbei um vorläufige Werte auf Basis der bekannten Datenlage handelt.

Das GFG 2020 wurde am 18.09.2019 in den Landtag eingebracht. Dieser Gesetzentwurf befindet sich noch im Beratungsverfahren. Hiernach sollen die Regelungen des GFG 2019 hinsichtlich der aus den Grunddaten zu entwickelnden Parameter (Gewichtungsfaktoren der Nebenansätze, Hauptansatzstaffel, fiktive Realsteuerhebesätze) zunächst weiterhin beibehalten werden. Dies wird mit den gegensätzlichen Stellungnahmen der kommunalen Spitzenverbände und dem daraus folgenden weiteren Beratungs- und Abstimmungsbedarf nach Vorlage der vom Land beim „ifo Institut – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München e.V.“ in Auftrag gegebenen Studie „Überprüfung der Einwohnergewichtung im nordrhein-westfälischen Finanzausgleich“ begründet.

Dementsprechend werden die Empfehlungen aus dem regressionsanalytischen Teil des sofia-Gutachtens folglich auch nicht umgesetzt. Die Differenzen bei den Regressionsergebnissen sollen für die Gewichtungsfaktoren der Nebenansätze auch im GFG 2020 mit einem Abschlag von 50 % versehen werden. Für die Hauptansatzstaffel ergibt sich danach wiederum eine Spreizung von bis zu 154 %.

Die mit dem GFG 2019 eingeführte finanzkraftunabhängige Aufwands-/ Unterhaltungspauschale soll überproportional (um 8,33 %) auf 130.000.000 € aufgestockt, aber nicht auf die Kreise ausgedehnt werden.

Um den erweiterten kommunalen Anforderungen insbesondere im Zusammenhang mit der notwendigen Digitalisierung im Schulbereich Rechnung zu tragen, soll in dem die Schul-/ Bildungspauschale regelnden § 17 Abs. 1 GFG das Wort „Schulgebäude“ durch „Schulen“ ersetzt und in der Folgezeit der sog. „Schulpauschalenerlass“ für eine entsprechende Erweiterung bzw. weitere Öffnung der Verwendungsmöglichkeiten der Schul-/Bildungspauschale im Schulbereich (Produktbereich 03) in Abstimmung mit den betroffenen Ressorts der Landesregierung angepasst werden.

Mit einer Modellrechnung zum GFG 2020 ist im Laufe des Oktobers 2019, wenn die Steuerdaten des dritten Quartals 2019 berücksichtigt werden konnten, zu rechnen. Bei Aufstellung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2020 lag diese nicht vor. Daher wurden bei der Ansatzbildung für 2020 zunächst noch die Daten aus der Arbeitskreisrechnung zum GFG 2020 berücksichtigt. Hiernach ergeben sich für den Teilergebnisplan des Budgets 5 im Kreishaushalt 2020 schwerpunktmäßig folgende Entwicklungen:

	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Vergleich 2020 zu 2019 Verbesserung (+) Verschlechterung (-)
Schlüsselzuweisung - Ertrag in €	46.697.909	46.583.243	-114.666
Kreisumlage (KU) allgemein - Ertrag in €	79.080.990	90.404.134	11.323.144
Hebesatz in v. H.	27,99	30,32	
KU Mehrbelastung Jugendamt - Ertrag in €	34.605.933	36.488.406	1.882.473
Hebesatz in v. H.	20,03	19,99	
Landschaftsumlage (LU) - Aufwand in €	49.669.467	53.042.491	-3.373.024
Hebesatz in v. H.	15,15	15,45	
Schul- und Bildungspauschale in € (investive Einzahlung und teilweise konsumtive Verwendung)	1.737.179	1.756.147	18.968
Investitionspauschale in € (Investitionseinzahlung)	1.077.838	1.119.543	41.705

Schlüsselzuweisungen

Die Gemeinden und Gemeindeverbände erhalten vom Land NRW im Wege des Finanz- und Lastenausgleichs zur Ergänzung ihrer eigenen Erträge allgemeine und zweckgebundene Zuweisungen für die Erfüllung ihrer Aufgaben. Angesichts der Finanzsituation der Kommunen in Nordrhein-Westfalen wird die verteilbare Finanzausgleichsmasse wie in den vergangenen Jahren vorrangig auf finanzkraftabhängige Schlüsselzuweisungen und im Übrigen auf finanzkraftunabhängige Investitionspauschalen sowie auf Sonderbedarfszuweisungen verteilt.

Bei den Schlüsselzuweisungen sind folgende Entwicklungen zu verzeichnen:

Schlüsselzuweisungen an	2018 Abrechnung	2019 Abrechnung	2020 Ansatz Arbeitskreis-rechnung zum GFG 2020	Veränderung 2020 zu 2019	
	€	€	€	€	%
Gemeinden in NRW	7.789.414.500	8.175.539.300	8.384.500.700	208.961.400	2,56
Kreise in NRW	1.160.925.900	1.218.473.500	1.249.616.900	31.143.400	2,56
Landschaftsverbände	973.181.700	1.021.422.800	1.047.529.700	26.106.900	2,56
Insgesamt	9.923.522.100	10.415.435.600	10.681.647.300	266.211.700	2,56
Städte/Gemeinden im Kreis Coesfeld	23.357.612	30.188.979	28.436.062	-1.752.917	-5,81
Kreis Coesfeld	46.142.865	46.699.212	46.583.243	-115.969	-0,25

Der für die **Schlüsselzuweisungen** fiktiv festzulegende Bedarf jeder einzelnen **Gemeinde** wird anhand eines einwohnerbezogenen Hauptansatzes sowie einiger ergänzender Nebenansätze ermittelt. Dazu gehören der Schüleransatz, der Soziallastenansatz, der Zentralitätsansatz und der Flächenansatz. Auf Landesebene steigen die Schlüsselzuweisungen um rund 2,56 %. Dieser Landestrend trifft insgesamt gesehen für 2020 nicht für die Kommunen im Kreis Coesfeld nicht zu. Bei den kreisangehörigen Kommunen geht die Gesamtsumme der Schlüsselzuweisungen sogar gegenüber dem Vorjahr um 5,81 % zurück. Diese Entwicklung wird durch eine Vielzahl von Faktoren beeinflusst. Nach der Arbeitskreisrechnung zum GFG 2020 sind die Stadt Billerbeck und die Gemeinde Rosendahl abundant und erhalten im Haushaltsjahr 2020 keine Schlüsselzuweisung.

Für die Jahre 2018 bis 2020 errechnen sich die **Schlüsselzuweisungen des Kreises Coesfeld** wie folgt:

	2018 Abrechnung	2019 Abrechnung	**2020** Arbeitskreis-rechnung zum GFG 2020 vom 29.07.2019	Veränderung
Hauptansatz	218.646	219.360	**219.929**	569
Schüleransatz	5.680,01	6.676,90	**6.975,00**	298,10
Gesamtansatz	224.326,01	226.036,90	**226.904,00**	867,10
Grundbetrag rund	667,94	694,26	**686,32**	-7,94
Ausgangsmesszahl	149.835.344	156.927.966	**155.728.752**	-1.199.214
Umlagekraftmesszahl	103.692.480	110.228.756	**109.145.509**	-1.083.247
Schlüsselzuweisung in €	46.142.865	46.699.212	**46.583.243**	-115.969

Auf der Kreis Coesfeld profitiert nicht von der landesweiten Steigerungsrate bei den Schlüsselzuweisungen für 2020. Ausschlaggebend hierfür sind viele Faktoren. Sowohl die Ausgangsmesszahl als auch die Umlagekraftmesszahl sind gegenüber dem Vorjahr rückläufig.

Ferner soll den Städten/Gemeinden des Kreises Coesfeld in 2020 eine Aufwands- und Unterhaltungspauschale in Höhe von insgesamt rund 2,92 Mio. € (Abrechnungsbetrag 2019 = 2,69 Mio. €) gewährt werden. Eine solche Pauschale erhalten die Kreise und Landschaftsverbände nicht. Zudem ist diese auch nicht umlagerelevant.

Die Schlüsselzuweisungen des Kreises Coesfeld haben sich seit 2008 wie folgt entwickelt:

Aus diesem Diagramm geht hervor, dass sich die Erträge aus den Schlüsselzuweisungen des Kreises Coesfeld für die Haushaltsjahr 2018 bis 2020 kaum verändert haben.

Nach den Orientierungsdaten 2020 bis 2023 für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes NRW sollen die Schlüsselzuweisungen gegenüber dem Vorjahr landesweit für 2021 um +6,9 %, für 2022 um 3,5 % und für 2023 um 4,1 % steigen. Unter Berücksichtigung dieser Steigerungsraten betragen die Schlüsselzuweisungen des Kreises Coesfeld in der mittelfristigen Finanzplanung für 2021 rund 49,797 Mio. €, für 2022 rund 51,540 Mio. € und für 2023 rund 53,654 Mio. €.

Umlagegrundlagen der Kreisumlagen

Auf die Umlagegrundlagen für die Berechnung der Kreisumlage allgemein (Steuerkraftmesszahlen, Schlüsselzuweisungen der kreisangehörigen Städte/Gemeinden und ab 2015 Abrechnungsbeträge nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz) hat der Kreis Coesfeld keinen Einfluss. Die Umlagegrundlagen der Kreisumlage allgemein steigen in 2020 gegenüber der Abrechnung für das Jahr 2019 landesweit um rund 1.436,6 Mio. € oder 4,5 %.

Für den Kreis Coesfeld ergeben sich folgende Entwicklungen:

Umlagegrundlagen für Kreisumlage	2018 Abrechnung	2019 Abrechnung	2020 Arbeitskreis-rechnung zum GFG 2020 vom 29.07.2019	Veränderung 2020 zu 2019	
allgemein in €	264.913.387	282.552.939	298.137.865	15.584.926	5,5%
Mehrbelastung Jugendamt in €	161.810.502	172.805.515	182.483.859	9.678.344	5,6%

Der Landesbetrieb IT.NRW hat eine Übersicht mit den Orientierungsdaten für die Entwicklung der Umlagegrundlagen im Finanzplanungszeitraum 2020 bis 2023 erstellt. Hiernach sollen die Umlagegrundlagen für die Kreisumlagen gegenüber dem Vorjahr in 2021 um 3,62 %, in 2022 um 3,36 % und in 2023 um 3,39 % steigen. Hierbei handelt es sich um Prognosen, die sich im tatsächlichen Verlauf aufgrund von Entscheidungen des Bundes oder des Landes NRW auch anders entwickeln können. Die vom kommunalen Finanzausgleich betroffenen Haushaltsansätze des Kreises Coesfeld (u. a. Schlüsselzuweisung, Kreisumlage, Landschaftsumlage) sind ab 2020 mit Haushaltsrisiken behaftet.

Entwicklung der Kreisumlage allgemein und der Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt

Bei der Haushaltsaufstellung 2020 wurde die Arbeitskreisrechnung zum GFG 2020 vom 29.07.2019 berücksichtigt. Bei der Kreisumlage ergeben sich folgende Entwicklungen:

Kreis-umlage	**2018 Abrechnung**		**2018 Ansatz**		**2019 Ansatz**		**Veränderung 2020 zu 2019**	
	Aufkommen €	Hebesatz %	Aufkommen € *)	Hebesatz % *)	**Aufkommen € *)**	**Hebesatz % *)**	Aufkommen €	Hebesatz %-Punkte
allgemein	76.559.969	28,90	79.080.990	27,99	**90.404.134**	**30,32**	11.323.144	2,33
Mehr-belastung Jugendamt (Zahlbetrag)	36.342.639	22,46	34.605.933	20,03	**36.488.406**	**19,99**	1.882.473	-0,04
Insgesamt	112.902.608	51,36	113.686.923	48,02	**126.892.540**	**50,31**	13.205.617	2,29

*) Aufgrund der Rundung der Nachkommastellen beim Hebesatz können sich geringfügige Abweichungen beim Ertragsaufkommen ergeben.

Weitere Einzelheiten zu den Kreisumlagen und der Landschaftsumlage ergeben sich aus den nachfolgenden Ausführungen.

Kreisumlage allgemein

Die Kreisumlage allgemein ist von allen 11 kreisangehörigen Städten/Gemeinden aufzubringen. Nach eigenen Berechnungen liegt das Kreisumlageaufkommen und damit die Zahllast hieraus für das Jahr 2019 für den Kreis Coesfeld bei 359,58 €/Einwohner und stellt im Vergleich zu den anderen Kreisen in NRW den zweitniedrigsten Wert dar. Der höchste Wert in NRW beträgt 787,01 €/Einwohner. Im Jahr 2018 verzeichnete der Kreis Coesfeld mit 349,54 €/Einwohner den niedrigsten Wert in NRW.

Nach der Arbeitskreisrechnung zum GFG 2020 vom 29.07.2019 steigen die Umlagegrundlagen für die Kreisumlage allgemein gegenüber 2019 um rund 15,58 Mio. € oder 5,5 %. Dies bedeutet, dass bei einem gegenüber 2019 unveränderten Hebesatz das Ertragsaufkommen automatisch steigt (sogenannter Mitnahmeeffekt). Unter Berücksichtigung aller Haushaltsverbesserungen und Haushaltsverschlechterungen sowie der wirtschaftlichen Kräfte der kreisangehörigen Kommunen (Rücksichtnahmegebot nach § 9 KrO NRW) wird ein fiktiver Haushaltsausgleich geplant und die Kreisumlage allgemein für 2020 auf 90.404.134 € festgesetzt. Der vorliegende Entwurf der Haushaltssatzung 2020 sieht derzeit eine Entnahme aus der Ausgleichsrücklage in Höhe von 500.000 € vor. Damit errechnet sich unter Berücksichtigung der Umlagegrundlagen nach der Arbeitskreisrechnung zum GFG 2020 von 298.137.865 € für 2020 ein Hebesatz von 30,32 %. Gegenüber 2019 steigt der Hebesatz damit um 2,33 %-Punkte.

Bei einem Ertragsaufkommen aus der Kreisumlage allgemein von 90.404.134 € und der Einwohnerzahl des Kreises Coesfeld zum 31.12.2018 mit 219.929 ergibt sich für 2020 ein Wert von 411,06 € je Einwohner.

Für die mittelfristige Finanzplanung 2021 bis 2023 ist bei der Kreisumlage allgemein von folgenden Entwicklungen auszugehen:

Haushaltsjahr	Aufkommen Kreisumlage allgemein €	Hebesatz %
2021	92.367.748	29,90
2022	90.832.006	28,45
2023	92.100.806	27,90

Die Ermittlung der Hebesätze für die Kreisumlage allgemein ab 2021 erfolgte unter Berücksichtigung der Orientierungsdaten für die Entwicklung der Umlagegrundlagen der Kreise und Landschaftsverbände 2020 bis 2023 von August 2018. Hiernach sollen die Umlagegrundlagen für die Kreisumlagen landesweit gegenüber dem Vorjahr für 2021 um +3,62 %, für 2022 um +3,36 % und für 2023 um +3,39 % steigen.

Die Zahlbeträge der einzelnen kreisangehörigen Kommunen für 2020 im Vergleich zur Festsetzung 2019 ergeben sich aus der folgenden Tabelle.

Stadt/ Gemeinde	**2019 Festsetzung vom 26.03.2019**		**2020 auf Basis Arbeitskreisrechnung zum GFG 2020 vom 29.07.2019**		**Veränderung 2020 zu 2019**	
	Umlage-grundlagen	Kreisumlage allgemein	Umlage-grundlagen	Kreisumlage allgemein	Umlage-grundlagen	Kreisumlage allgemein
	€	**27,99%** €	€	**30,32%** €	€	€
Ascheberg	20.238.882,34	5.664.863	19.378.128,14	5.875.448	-860.754	210.585
Billerbeck	15.452.065,56	4.325.033	18.479.458,05	5.602.972	3.027.392	1.277.939
Coesfeld	50.894.197,98	14.245.286	53.691.849,66	16.279.369	2.797.652	2.034.083
Dülmen	58.853.226,69	16.473.018	61.962.155,91	18.786.926	3.108.929	2.313.908
Havixbeck	14.595.578,20	4.085.302	15.279.583,59	4.632.770	684.005	547.467
Lüdinghausen	33.319.172,92	9.326.037	35.239.258,25	10.684.543	1.920.085	1.358.507
Nordkirchen	12.980.385,35	3.633.210	13.597.790,87	4.122.850	617.406	489.640
Nottuln	22.785.443,81	6.377.646	23.466.615,88	7.115.078	681.172	737.432
Olfen	15.288.318,27	4.279.200	16.391.211,35	4.969.815	1.102.893	690.615
Rosendahl	12.793.525,07	3.580.908	13.946.815,13	4.228.674	1.153.290	647.767
Senden	25.352.143,00	7.096.065	26.704.997,72	8.096.955	1.352.855	1.000.890
Insgesamt	**282.552.939,19**	**79.086.568**	**298.137.864,55**	**90.395.401**	**15.584.925**	**11.308.833**

Aufgrund der Rundung des Hebesatzes auf zwei Nachkommastellen können sich geringfügige Differenzen zu den Haushaltsansätzen für 2020 ergeben. Ferner können sich durch den Einsatz von Excel geringe Rundungsdifferenzen ergeben.

Die nachstehende Grafik zeigt, wie sich das Aufkommen aus der Kreisumlage (KU) allgemein im Haushaltsjahr 2020 auf die kreisangehörigen Kommunen aufteilt:

Ferner zeigt die nachfolgende Grafik die Entwicklung der Kreisumlage allgemein im Vergleich zur Landschaftsumlage von 2008 bis 2020:

Hinweis: Bei den Beträgen für die Jahre 2019 und 2020 handelt es sich um Ansätze.

Diese Grafik macht deutlich, dass mehr als die Hälfte des Aufkommens aus der Kreisumlage allgemein (in 2020 = 59 %) an den LWL abzuführen ist.

Landschaftsumlage 2020

Mit Schreiben vom 29.07.2019 hat der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) das Verfahren zur Herstellung des Benehmens mit den Mitgliedskörperschaften des LWL zur Festsetzung der Landschaftsumlage im Doppelhaushalt 2020/2021 eingeleitet. Nach diesem Eckdatenpapier plante der LWL einen fiktiven Haushaltsausgleich mit einer Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage in Höhe von 8 Mio. €. Dabei sollte der Hebesatz zur Landschaftsumlage gegenüber dem Vorjahr um 0,35 %-Punkte auf 15,50 % für 2020 und dann für 2021 auf 15,90 % erhöht werden.

Am 10.10.2019 hat der LWL dann seinen Mitgliedskörperschaften die Eckpunkte des Haushaltsentwurfs 2020/2021 zugeleitet. Ferner hat der LWL seinen Mitgliedskörperschaften den Haushaltsentwurf 2020/2021 im September 2019 (Treffen der Hauptverwaltungsbeamtinnen und Hauptverwaltungsbeamten am 17.09.2019 sowie Treffen der Kämmerinnen und Kämmerer am 19.09.2019) vorgestellt. Nach den Präsentationen für diese Treffen geht der LWL für die Haushaltsplanung 2020/2021 gegenüber seinem Eckdatenpapier nunmehr von folgenden Annahmen aus:

- **Hebesatz**
  - 2020: von 15,50 % auf 15,45 %
  - 2021: von 15,90 % auf 15,60 %
- **Zahllast**
  - 2020: von 154 Mio. € auf 147,0 Mio. €
  - 2021: von 135 Mio. € auf 121,4 Mio. €
- **Kalkulation eines Plandefizits**
  - 2020: von 8 Mio. € auf 11,5 Mio. €
  - 2021: Berücksichtigung eines Defizits von 5,1 Mio. €.

Der LWL geht bei seinen Planungen für 2020 bzw. 2021 von folgenden wesentlichen Veränderungen aus:

	2020 Mio. €	2021 Mio. €
Defizit des Vorjahres	-2,7	-11,5
Grundlast Eingliederungs- und Sozialhaushalt und Sonstige	-76,1	-84,8
(AG-)BTHG (ohne Personal)	-80,8	-16,4
Personal- und Versorgungsaufwand	-18,3	-10,4
davon (AG-)BTHG bedingt	*-7,0*	*-5,1*
Sonstige Veränderungen	+15,7	-22,7
Mehrbedarf	**-162,2**	**-145,7**
Deckung		
Schlüsselzuweisungen	+3,7	+19,1
Zahllaststeigerung	+147,0	+121,4
davon Mitnahmeeffekt	*+101,3*	*+97,6*
.. davon Hebesatzeffekt (Hebesatz 15,45 % / 15,60 %)	*+45,7*	*+23,8*
Verbleibendes Defizit	-11,5	-5,1

Die Umsetzung des (AG-)BTHG hat finanzielle Auswirkungen auf den LWL-Haushalt. Es erfolgt die Trennung der Fachleistung der Eingliederungshilfe von den existenzsichernden Leistungen. Zuständig für die Existenzsicherung ist der örtliche Grundsicherungsträger. Im LWL-Haushalt entfallen ab 2020 Erträge sowie Aufwendungen. Der LWL geht für 2020 von einem reduzierten Transferaufwand in Summe (netto) von rund 4,7 Mio. € aus.

Bei den Leistungsanpassungen nach dem BTHG (z. B. höhere Einkommens- und Vermögensgrenzen, Leistungserweiterung Hilfe zur Teilhabe am gemeinschaftlichen und kulturellen Leben, Rechtsanspruch in integrativen Kindertageseinrichtungen statt bisher freiwilliger Förderung) rechnet der LWL für 2020 mit einem erhöhten Transferaufwand (netto) von rund 25,4 Mio. €.
Durch Zuständigkeitsverlagerungen nach dem (AG-)BTHG an die Mitgliedskörperschaften (Übernahme Integrationshelfer an Schulen (Eingliederungshilfe) und Gewährung solitärer ambulanter Hilfe zur Pflege erwartet der LWL für 2020 eine Entlastung in Höhe von rund 15,6 Mio. €. Dieser Entlastung stehen aber Mehrbelastungen aus dem Übergang von Zuständigkeiten auf den LWL von den Mitgliedskommunen in Höhe von rund 75,7 Mio. € gegenüber. Der Zuständigkeitswechsel bezieht sich auf die Frühförderung, auf die erstmalige Eingliederungshilfe für Menschen ab 65 Jahren sowie auf die „ambulante“ Eingliederungshilfe für Erwachsene. Aus diesen Zuständigkeitsverlagerungen resultiert für den LWL für 2020 somit ein erhöhter Transferaufwand (netto) von 60,1 Mio. €.

Das (AG-)BTHG hat auch Einfluss für die Stellenplanung. Für den Stellenplan 2020 geht der LWL von 240,41 neue Stellen (saldierter Stellenaufbau) aus. Für das BTHG/(AG-)BTHG ergeben sich Stellenminderbedarfe von 40,50 Stellen und Stellenmehrbedarfe von 125,86 Stellen. Somit entfallen 85,36 Stellen auf die Veränderungen des BTHG. Von den neuen Stellen sind 85,70 Stellen erstmalig drittfinanziert/politisch beschlossen. Von den 240,41 neuen Stellen sind 156,86 Stellen erstmalig über Umlagemittel zu finanzieren.

Zielsetzung des LWL in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2022 bis 2024 ist u. a. die Stabilisierung der Netto-Mehrbelastung der Mitgliedskörperschaften bei rund 80 Mio. € p. a. sowie der Verzehr der Ausgleichsrücklage um rund 150 Mio. € bis 2024.

Mit Schreiben vom 22.08.2019 hat der Kreis Coesfeld im Rahmen des Benehmensherstellungsverfahrens zu den beabsichtigten Festsetzungen der Hebesätze zur Landschaftsumlage für den Doppelhaushalt des LWL für 2020/2021 eine Stellungnahme abgegeben. Dabei wurde insbesondere die für die Jahre 2020/2021 geplante Stellenausweitung des LWL kritisch hinterfragt und infrage gestellt. Ferner wurde angeregt, die Ausgleichsrücklage auch in 2020 stärker als bislang geplant in Anspruch zu nehmen, um die Zahllasten der Mitgliedskörperschaften zu senken.

Die Beschlussfassung über die Haushaltssatzung des LWL für das Haushaltsjahr 2020 ist für die Sitzung der Landschaftsversammlung am 18.12.2019 vorgesehen.

Unter Berücksichtigung der Umlagegrundlagen nach der Arbeitskreisrechnung zum GFG 2020 vom 29.07.2019 und einem Hebesatz von 15,45 % ergibt sich für den Kreis Coesfeld für 2020 ein Zahlbetrag in Höhe von 53,04 Mio. €. Im Vergleich zum Vorjahr steigt der Zahlbetrag damit um rund 3,37 Mio. €.

Die vom Kreis Coesfeld zu zahlende Landschaftsumlage hat sich ab dem Haushaltsjahr 2018 wie folgt entwickelt:

Landschaftsumlage	2018 Abrechnung	2019 Ansatz	2020 Ansatz	Veränderung 2020 zu 2019
Umlagegrundlagen in €	309.896.013	327.851.266	343.317.096	15.465.830
Hebesatz in %	16,00	15,15	15,45	0,30 %-Punkte
Zahlbetrag in €	49.583.363	49.669.467	53.042.491	3.373.024

Für die mittelfristige Finanzplanung geht der LWL von folgenden Annahmen aus:

- **Hebesatz zur Landschaftsumlage**
  2021: 15,60 %
  2022 und 2023: jeweils 15,65 %
- **Veränderung der Umlagegrundlagen für die Landschaftsumlage**
  2021: +4,15 %
  2022: +2,90 %
  2023: +3,00 %.
  Wegen der konjunkturellen Risiken hat der LWL bei den Veränderungsraten für die Umlagegrundlagen ab 2022 Abschläge berücksichtigt.

Unter Berücksichtigung dieser Vorgaben wird die vom Kreis Coesfeld zu zahlende Landschaftsumlage in den kommenden Haushaltsjahren weiter steigen. Die Zahllast für den Kreis Coesfeld liegt für

- 2021 bei 55,78 Mio. €
- 2022 bei 57,58 Mio. € und
- 2023 bei 59,31 Mio. €.

Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt

Der Zuschussbedarf des Kreisjugendamtes, der über die Kreisumlage Mehrbelastung zu finanzieren ist, liegt für 2020 bei 36.488.406 €. Auf Basis der Umlagegrundlagen nach der Arbeitskreisrechnung zum GFG 2020 errechnet sich für 2020 ein Hebesatz von 19,99 %. Damit sinkt für 2020 der Hebesatz der Jugendamtsumlage gegenüber dem Vorjahr um 0,04 %-Punkte. Die von den einzelnen kreisangehörigen Kommunen ohne eigenes Jugendamt zu zahlenden Beträge für 2020 steigen in der Summe um rund 1,9 Mio. € und sind nachstehend im Einzelnen aufgeführt:

Stadt/ Gemeinde	**2019 Festsetzung vom 26.03.2019**		**2020 auf Basis Arbeitskreisrechnung zum GFG 2020 vom 29.07.2019**		**Veränderung 2020 zu 2019**	
	Umlage-grundlagen	Kreisumlage Mehr-belastung Jugendamt	Umlage-grundlagen	Kreisumlage Mehr-belastung Jugendamt	Umlage-grundlagen	Kreisumlage Mehr-belastung Jugendamt
	€	**20,03%** €	€	**19,99%** €	€	€
Ascheberg	20.238.882,34	4.053.848	19.378.128,14	3.873.688	-860.754	-180.160
Billerbeck	15.452.065,56	3.095.049	18.479.458,05	3.694.044	3.027.392	598.995
Coesfeld	50.894.197,98	0	53.691.849,66	0	2.797.652	0
Dülmen	58.853.226,69	0	61.962.155,91	0	3.108.929	0
Havixbeck	14.595.578,20	2.923.494	15.279.583,59	3.054.389	684.005	130.894
Lüdinghausen	33.319.172,92	6.673.830	35.239.258,25	7.044.328	1.920.085	370.497
Nordkirchen	12.980.385,35	2.599.971	13.597.790,87	2.718.198	617.406	118.227
Nottuln	22.785.443,81	4.563.924	23.466.615,88	4.690.977	681.172	127.052
Olfen	15.288.318,27	3.062.250	16.391.211,35	3.276.603	1.102.893	214.353
Rosendahl	12.793.525,07	2.562.543	13.946.815,13	2.787.968	1.153.290	225.425
Senden	25.352.143,00	5.078.034	26.704.997,72	5.338.329	1.352.855	260.295
Insgesamt	**282.552.939,19**	**34.612.943**	**298.137.864,55**	**36.478.521**	**15.584.925**	**1.865.579**

Aufgrund der Rundung des Hebesatzes auf zwei Nachkommastellen können sich geringfügige Differenzen zu den Haushaltsansätzen für 2020 ergeben. Ferner können sich durch den Einsatz von Excel geringe Rundungsdifferenzen ergeben.

Prozentual teilt sich das Ertragsaufkommen aus der Jugendamtsumlage für 2020 auf die kreisangehörigen Kommunen wir folgt auf:

Aus der **Abrechnung der Jugendamtsumlage** hat sich für 2018 eine Überdeckung in Höhe von 5.487.410 € (vgl. Seite L51 des Lageberichtes zum Jahresabschluss 2018) ergeben. In der Schlussbilanz zum 31.12.2018 wurde in dieser Höhe eine Verbindlichkeit eingestellt. Die Erstattung an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden ohne eigenes Jugendamt ist im Haushaltsjahr 2020 auf Basis der für das Haushaltsjahr 2018 geltenden Umlagegrundlagen vorzunehmen. Hierfür wird für das Haushaltsjahr 2020 eine entsprechende Auszahlungsermächtigung im Budget 5 (Finanzplan) eingeplant. Für die einzelnen Kommunen ergeben sich folgende Erstattungsbeträge:

Stadt/ Gemeinde	Umlage-grundlagen 2018	Erstattung in 2020 €
Ascheberg	19.353.354,51	656.321,99
Billerbeck	14.989.530,70	508.333,51
Coesfeld	47.384.609,35	0,00
Dülmen	55.718.275,59	0,00
Havixbeck	13.554.222,59	459.658,53
Lüdinghausen	31.226.225,96	1.058.961,58
Nordkirchen	11.753.470,91	398.590,41
Nottuln	21.376.323,65	724.926,08
Olfen	13.952.929,84	473.179,71
Rosendahl	11.817.581,39	400.764,56
Senden	23.786.862,19	806.673,63
Summe Kreis Coesfeld	264.913.386,68	5.487.410,00
Summe ohne Städte Coesfeld und Dülmen	161.810.501,74	5.487.410,00

Schul- und Bildungspauschale

Nach der Arbeitskreisrechnung zum GFG 2020 liegt die Schul- und Bildungspauschale für den Kreis Coesfeld für 2020 bei 1.756.147 €. Gegenüber dem Zahlbetrag 2019 mit 1.737.182 € steigt diese Pauschale um 18.965 €. Unabhängig von der Verwendung der Schul- und Bildungspauschale ist diese als investive Einzahlung zu buchen. Von der Schul- und Bildungspauschale 2020 sollen 1.213.393 € im Haushaltsjahr 2020 für konsumtive Zwecke im Schulsektor (z. B. für Mieten, Instandhaltung, Anschaffung GWG) eingesetzt werden. Der danach noch verbleibende Betrag ist zur Finanzierung von Investitionen im Schulbereich vorgesehen.

Einheitslastenabrechnung

Die Beteiligung der Kommunen an den finanziellen Folgelasten der Deutschen Einheit ist nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz (ELAG) abzurechnen. Nach § 1 Abs. 3 dieses Gesetzes erfolgt die Abrechnung innerhalb von zwei Jahren nach Ablauf des Abrechnungsjahres.

Nach der Modellrechnung des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung (MHKBG) von September 2019 liegt der Zahlbetrag für den Kreis Coesfeld aus der Abrechnung 2018 im Haushaltsjahr 2020 bei 1.719.472 €. In 2019 lag der Ansatz aus der Abrechnung 2017 bei 1.404.052 € (Zahlbetrag = 1.404.011 €). Somit ergibt sich gegenüber dem Ansatz 2019 für 2020 ein Mehraufwand von 315.420 €.

6. Entwicklung der Einzahlungen und Auszahlungen

Der Finanzplan erfasst mit den geplanten Einzahlungen und Auszahlungen die Zahlungsströme, also die Liquiditätsentwicklung des Kreises. Er beinhaltet deshalb die Auszahlungen für Investitionen sowie die Neuaufnahmen und Tilgungen von Krediten. Methodisch wird er im Bereich der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeile 1 – 17 im Gesamtfinanzplan) aus dem Ergebnisplan überführt. § 75 Abs. 6 GO NRW verlangt, dass die Liquidität einschließlich der Finanzierung der Investitionen sicherzustellen ist.

7. Vermögen

Der Kreistag des Kreises Coesfeld hat in seiner Sitzung am 25.09.2019 den Jahresabschluss 2018 festgestellt. Nach der Schlussbilanz zum Stichtag 31.12.2018 ergibt sich folgende Entwicklung:

Aktiva			
Anlagevermögen		**305.255.003,49 €**	77,9%
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.319.517,60 €		
Sachanlagen	237.371.166,79 €		
Finanzanlagen	66.564.319,10 €		
Umlaufvermögen		**55.021.307,50 €**	14,0%
Vorräte	281.234,97 €		
Forderungen/sonst. Vermögensgegenstände	34.786.391,80 €		
Wertpapiere des Umlaufvermögens	- €		
Liquide Mittel	19.953.680,73 €		
Aktive Rechnungsabgrenzung		**31.578.584,95 €**	8,1%
Bilanzsumme		**391.854.895,94 €**	100%

Von den Sachanlagen des Kreises Coesfeld entfallen am 31.12.2018 allein 65,8 % auf das Infrastrukturvermögen. Der Kreis Coesfeld verfügt über 416 km Kreisstraßen und 176 km Radwege sowie über 110 Brückenbauwerke.

Passiva			
Eigenkapital		**20.436.773,75 €**	5,2%
Allgemeine Rücklage	14.640.805,14 €		
Sonderrücklagen	0,00 €		
Ausgleichsrücklage	7.129.254,12 €		
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	- 1.333.285,51 €		
Sonderposten		**118.348.764,70 €**	30,2%
Rückstellungen		**166.910.985,84 €**	42,6%
Verbindlichkeiten		**65.292.155,26 €**	16,7%
Passive Rechnungsabgrenzung		**20.866.216,39 €**	5,3%
Bilanzsumme		**391.854.895,94 €**	100%

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten werden angesetzt, wenn Auszahlungen vor dem Bilanzstichtag geleistet werden, die erst für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag Aufwand darstellen (z. B. Zahlung der Besoldung für Beamte im Dezember für Januar des Folgejahres). Die passive Rechnungsabgrenzung beinhaltet transitorische Posten, d. h. es handelt sich um Geschäftsvorfälle, die im laufenden Haushaltsjahr zu Einnahmen führen, die aber erst im folgenden Haushaltsjahr Ertrag darstellen (z. B. der Kreis erhält Mietvorauszahlungen im Dezember 2018 für das Jahr 2019). Die Rechnungsabgrenzungsposten erstrecken sich auch auf erhaltene Zuwendungen für Investitionen, die an Dritte weitergeleitet werden, sowie auf die Auf- und Abstufung von Straßen.

Im Rahmen der Feststellung des Jahresabschlusses 2018 hat der Kreistag am 25.09.2019 beschlossen, dass der Jahresfehlbetrag 2018 der Ausgleichsrücklage entnommen wird. Nach Umsetzung dieses Kreistagsbeschlusses ergibt sich bei der Ausgleichsrücklage ein neuer Wertansatz in Höhe von 5.795.968,61 €. Die allgemeine Rücklage beträgt weiterhin 14.640.805,14 €.

8. Verbindlichkeiten (Schuldenlage) und Zinsbelastungen

Für die Zahlung von Tilgungsbeträgen wurden für das Jahr 2020 insgesamt 2.302.000 € veranschlagt. Hierbei handelt es sich um vertraglich gebundene Tilgungsleistungen aus langfristigen Darlehensverträgen zur Finanzierung investiver Maßnahmen vergangener Haushaltsjahre. Die Entwicklung des Schuldenstandes des Kreises Coesfeld ist nachfolgend dargestellt.

Stand am	**Unmittelbare Verschuldung**				Verschuldung insgesamt (ohne "Gute Schule 2020") je Einwohner	
	Kredite "Gute Schule 2020"	Sonstige Invesititonskredite	**insgesamt**		Betrag	Einwohner Kreis Coesfeld am 31.12. des Vorjahres
	€	**€**	**€**		€	
01.01.2008	0	35.248.507	**35.248.507**		159,22	221.381
01.01.2009	0	33.742.409	**33.742.409**		152,91	220.662
01.01.2010	0	32.025.239	**32.025.239**		145,40	220.261
01.01.2011	0	30.189.982	**30.189.982**		137,36	219.784
01.01.2012	0	28.290.963	**28.290.963**		129,26	218.870
01.01.2013	0	26.324.916	**26.324.916**		122,39	215.087
01.01.2014	0	26.324.404	**26.324.404**		122,28	215.282
01.01.2015	0	26.283.367	**26.283.367**		121,68	215.996
01.01.2016	0	25.076.144	**25.076.144**		114,82	218.401
01.01.2017	0	27.439.255	**27.439.255**		125,50	219.019
01.01.2018	0	24.795.697	**24.795.697**		113,04	219.360
01.01.2019	1.789.037	24.444.674	**26.233.711**		111,15	219.929
01.01.2020	5.320.031	24.365.674	**29.685.705**		110,75	220.000
01.01.2021	6.944.288	24.313.674	**31.257.962**		110,52	220.000

Hinweis:
Bei den Einwohnerzahlen am 01.01.2019 sowie am 01.01.2020 handelt es sich um Schätzwerte.

Die Kreditkontingente des Kreises Coesfeld aus dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“ betragen für 2017 bis 2020 jährlich 1.789.037 €. Die Realisierung der Kreditermächtigungen 2018 und 2019 erfolgte in 2019. Die Laufzeit dieser Darlehen beträgt 20 Jahre. Die Tilgung erfolgt nach einem Freijahr in 76 Vierteljahresraten. Die Schuldendienstleistungen hierfür werden vom Land NRW übernommen.

Ferner wurde für 2019 eine weitere Kreditaufnahme in Höhe von 2.300.000 € zur Finanzierung von Deckenerneuerungen und nicht geförderte Straßenbaumaßnahmen einbezogen. Die Investitionskredite (2 Mio. € und 0,3 Mio. €) wurden dem Konto der Kreiskasse Coesfeld am 10.09.2019 gutgeschrieben. Diese Darlehen wurden bei der NRW.BANK aufgenommen. Die Kreditlaufzeit beträgt 20 Jahre, wobei drei Jahre tilgungsfrei sind. Der Zinssatz mit 0,00 % p. a. gilt bis zum 15.11.2029.

Grafisch stellt sich die Entwicklung des Schuldenstandes des Kreises Coesfeld wie folgt dar:

Die Zinsbelastungen für Investitionskredite sind weiterhin rückläufig. Ursächlich hierfür sind auslaufende Kreditverträge sowie die Vermeidung einer Nettoneuverschuldung in den letzten Haushaltsjahren. Die Zinsaufwendungen für Investitionskredite liegen für 2020 bei rund 612.000 € (Ansatz 2019 = rund 695.000 €). Für 2020 ergibt sich eine Zinslastquote von rund 0,2 %.

9. Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährverträgen

Im Rahmen seiner Aufgabenerfüllung hat der Kreis Coesfeld Bürgschaften für Darlehen seiner Beteiligungsgesellschaften sowie für soziale Einrichtungen übernommen. Die Gesamtsumme der Darlehensrestbestände beläuft sich zum 31.12.2018 auf insgesamt 7.065.952,90 € und wird sich voraussichtlich zum 31.12.2020 weiter auf 5.820.463,95 € reduzieren. Unter Berücksichtigung der beim Kreis Coesfeld vorliegenden Informationen ist mit einer Inanspruchnahme des Kreises Coesfeld durch die Gläubiger nicht zu rechnen.

Die Haftungsverhältnisse aus Bürgschaften werden sich wie folgt entwickeln:

Lfd. Nr.	Darlehens-gläubiger	Darlehens-nehmer	Bürg-schafts-erklärung vom	Ursprungs-betrag der Bürgschaft €	Darlehens-rest am 31.12.2018 €	Tilgung in 2019 €	Darlehens-rest am 31.12.2019 €	Tilgung in 2020	Darlehens-rest am 31.12.2020
1	NRW.Bank / DKM	Vestische Caritas-Kliniken GmbH	05.07.2001 / 09.12.2013	1.840.650,77	**784.254,21**	93.183,78	**691.070,43**	95.250,80 €	**595.819,63**
2	Sparkasse Westmünster-land	Diakonisches Werk der Ev. Kirchengemeinde Dülmen e.V.	02.09.2002	732.665,71	**440.829,36**	27.760,41	**413.068,95**	28.520,62 €	**384.548,33**
3	Kommunale Siedlungs- und Wohnbauge-sellschaft GmbH (KSG)	WohnBau Münsterland eG	23.04.2008	1.167.766,00	**1.167.766,00**	0,00	**1.167.766,00**	0	**1.167.766,00**
4	Aareal Bank AG (vorher Erste Abw ick-lungsanstalt bzw . WestLB AG)	Regionalverkehr Münsterland GmbH	21.04.2010	1.000.000,00	**433.333,33**	66.666,67	**366.666,66**	66.666,67	**299.999,99**
5	Sparkasse Westmünster-land	Regionalverkehr Münsterland GmbH	08.12.2011	3.000.000,00	**1.950.000,00**	150.000,00	**1.800.000,00**	150.000,00	**1.650.000,00**
6	Deutsche Kreditbank AG Berlin	Regionalverkehr Münsterland GmbH	10./15.02.2016	1.450.000,00	**1.041.020,00**	148.720,00	**892.300,00**	148.720,00	**743.580,00**
7	Sparkasse Westmünster-land	Regionalverkehr Münsterland GmbH	16.04.2018	1.350.000,00	**1.248.750,00**	135.000,00	**1.113.750,00**	135.000,00	**978.750,00**
Summe					**7.065.952,90**	621.330,86	**6.444.622,04**	624.158,09	**5.820.463,95**

Weitere Bürgschaftsübernahmen sind aktuell nicht vorgesehen.

10. Entwicklung der Jahresergebnisse und des Eigenkapitals

Nach der Schlussbilanz des Kreises Coesfeld zum 31.12.2018 liegt das Eigenkapital bei 20.436.773,75 €. Der Kreis Coesfeld plant für das Jahr 2019 sowie für das Jahr 2020 einen fiktiven Haushaltsausgleich. Für das Haushaltsjahr 2019 ist eine Verringerung der Ausgleichsrücklage in Höhe von -1.966.693 € vorgesehen. Nach dem Entwurf der Haushaltssatzung 2020 soll die Ausgleichsrücklage um -500.000 € verringert werden. Unter Berücksichtigung dieser Entwicklungen wird das Eigenkapital zum 31.12.2020 auf 17.970.080,75 € sinken. Hiervon entfallen auf die Allgemeine Rücklage 14.640.805,14 € und auf die Ausgleichsrücklage 3.329.275,61 €.

Die Entwicklung des Eigenkapitals stellt sich ab 2013 wie folgt dar:

Für die Haushaltsjahre 2021 bis 2023 wird ein originärer Haushaltsaugleich geplant, sodass in der mittelfristigen Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2021 bis 2023 keine weitere Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage geplant ist.

Durch das 2. NKFWG vom 18.12.2018 wurde die bis Ende 2018 geltende Dynamisierung der Ausgleichsrücklage aufgehoben. Nach der ab 2019 geltenden Fassung des § 56a Satz 2 KrO NRW können Jahresüberschüsse durch Beschluss des Kreistages der Ausgleichsrücklage zugeführt werden, soweit die allgemeine Rücklage einen Bestand in Höhe von mindestens 3 % der Bilanzsumme des Jahresabschlusses des Kreises aufweist. Das NKF kennt keine Planbilanz. Für eine Probeberechnung wird daher hilfsweise die Bilanzsumme zum 31.12.2018 mit 391.854.895,94 € berücksichtigt. Danach ergäbe sich ein Mindestbestand der Allgemeinen Rücklage von 11.755.647 €. Der tatsächliche Bestand der Allgemeinen Rücklage übersteigt diesen Betrag.

11. Investitionen, Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen

11.1 Investitionen im Haushaltsjahr 2020

Nach der Ansatzplanung sind für das Haushaltsjahr 2020 insgesamt Investitionsauszahlungen in Höhe von 27.892.267 € veranschlagt. Diese Haushaltsmittel sind für folgende Investitionsmaßnahmen eingeplant:

Investitionsnummer Maßnahme	**Ansatz 2020 €**
010113FMO Kapitalerhöhung FMO	-75.833
010119REP Reprographische Geräte	-4.500
Produktbereich 01	**-80.333**
100318EGOV Hard- und Software für Verwaltungsdigitalisierung	-90.000
110108PRST Erwerb v. Finanzanlagen f. Pensionsrückstellungen	-6.807.672
160113KH01 Standard-Software inkl. Netzwerk und Betriebssystem	-60.000
160213SCHU Hardware-Ergänzung für die Schulen (Verwaltungsbereich)	-34.000
160312KH01 Lizenzen und Programme für Fachabteilungen	-86.000
160412KH01 Vermessungstechnische Lizenzen und Programme	-82.600
160512KH01 Redundantes Server- und Speichersystem	-20.000
160712KH01 Hardware-Ergänzung für die gesamte Verwaltung	-120.000
162311KH01 EnterpriseAgreement (Vertrag mit Microsoft)	-40.000
Produktbereich 11	**-7.340.272**
100114KH01 Gebäudeleittechnik KH 1	-100.000
100216RVW Heizung, Lüftungstechnische u. energetische Sanierung RvW-BK	-400.393
100219KH01 Sanierung und Umbau der Kantine KH I	-50.000
100308KH01 Verwaltungsvermögen	-290.000
100317GSN Geschwister-Scholl-Schule Qual. Standort	-989.037
100319KH01 Einrichtung einer Dienstleistungsmeile KH I	-50.000
100419RWL Erweiterung/Neubau Rettungswache Lüdinghausen	-500.000
100614RWA Neubau RW Ascheb. (i. V. m. Feuerwache Gem. Ascheberg)	-800.000
100619VISC Außenspielplatz Burg Vischering	-110.000
100916RWN Neubau Rettungswache Nottuln	-2.520.000
200120OVNB Schrankenanlage Lehrerparkplatz OvNB-Berufskolleg	-25.000
200220KH01 Erneuerung Schrankenanlagen KH I	-35.000
200420PICT Umbau der Hausmeisterwohnung zum Beratungszentrum	-40.000
200520OVNB Maßnahmen zur Verbesserung des Raumklimas OvNB-BK	-80.000
200620OVNB Barrierearmer Ausbau OvNB-BK	-80.000
200820RVW Errichtung Flucht-und Rettungstreppe RvW-BK Dülmen	-200.000
201020WOH Errichtung einer Wohnanlage in Lüdinghausen	-1.650.000
Produktbereich 20	**-7.919.430**

Investitionsnummer Maßnahme	**Ansatz 2020 €**
320120RWC Erneuerung/Austausch Telefonanlage Notrufabfrageeinrichtung	-800.000
320208RWD Krankentransportwagen	-544.000
320220RWC Digitale Meldeempfänger (DME)	-25.000
320308RWA Rettungstransportwagen	-544.000
320408RW Defibrillatoren	-980.000
320409RW Mobiliar Rettungswachen	-20.000
320410RW Digitalfunkgeräte	-5.000
320415RW Ausbildungsgeräte RettAss und NotSan	-20.000
320508RWN Notarzteinsatzfahrzeuge	-495.000
320509RW Digitale Datenerfassung und QM	-10.000
320608RW Medizintechnische Geräte	-50.000
320708RW Navigation für Rettungsdienst-Fahrzeuge	-5.000
320808RWC Erneuerung Technik Leitstelle	-20.000
321008RW Digitale Alarmierung/Gleichwellenfunk	-10.000
321108FW Feuerschutzgeräte Alarmausstattung	-5.200
Produktbereich 32	**-3.533.200**
350218KFZ Fahrzeuge für die ZAB	-120.000
350118BGA Büroausstattung ZAB	-5.000
350318SOF Software für die ZAB	-25.500
Produktbereich 35	**-150.500**
360118MGMA mobile Geschwindigkeitsmessanlage	-50.000
360119SGMA Stationäre Geschwindigkeitsmessanlagen	-200.000
Produktbereich 36	**-250.000**
400108ALS Ausstattung A-Lindgren-Schule (neu: Steverschule)	-56.000
400111TEST Ausstattung der schulpsych. Beratungsstelle	-2.000
400116FSP Ausstattung der Pestalozzischule FS Lernen	-18.500
400118VISC Ausstattung Burg Vischering	-23.500
400208PPAN Ausstattung Peter-Pan-Schule in Dülmen	-20.500
400218KOLV Ausstattung Kolvenburg	-7.500
400308PEST EDMOND-Medien für das Medienzentrum	-31.500
400508OVNB Ausstattung des OvNB-Berufskollegs	-103.500
400608PBK Ausstattung des Pictorius-Berufskollegs	-441.800
400708RVW Ausstattung des RvW-Berufskollegs	-109.808
Produktbereich 40	**-814.608**
510115ZUW Inv.-Förderung Einrichtung Kinder- / Jugendarbeit	-5.000
510116ZUW Inv. Förderung U3	-906.305
Produktbereich 51	**-911.305**
620208KH02 Vermessungsgeräte	-3.000
Produktbereich 62	**-3.000**

Investitionsnummer Maßnahme	**Ansatz 2020 €**
660211SEF Fahrzeug für Radwege	-180.000
660709BAUH Kleingeräte	-20.000
660908BAUH Fahrzeuge und Geräte	-25.000
66K Deckenerneuerungen und nicht gef. Straßenbaumaßn.	-3.000.000
66K/L844OU Planung Ortsumgehung Senden-Ottmarsbocholt L844	-100.000
66K02/AN3 Ausbau der K 2 AN 3 in Olfen-Vinnum	-400.000
66K02/AN11 Erneuerung K 02 AN 11 Nordkirchen einschl. Radweg	-1.350.000
66K04KV/HE 3. Abschnitt Bau Mini-KV Garten-/Herrenstr. Senden	-100.000
66K08/AN5 Erneuerung der Brücken Füchtelner Mühle in Olfen	-20.000
66K11/AN5R Radweg K 11 AN 5 Schapdetten	-700.000
66K13/A10R Radweg K 13 AN 10 in Buldern	-90.000
66K13/AN17 Ausbau und Umgestaltung der K13/AN17 OD Darup	-65.000
66K39/A3,4 Radweg K 39 AN 3 & 4 in Davensberg	-280.000
66K51/AN2 Grundhafte Erneuerung der K 51 AN 2 OD Havixbeck	-50.000
66K60/AN1R Radweg K 60 AN 1 in Senden	-50.000
66KRAD Deckenerneuerung auf Radwegen an versch. Kreisstr.	-250.000
Produktbereich 66	**-6.680.000**
700116ERS Flächenkauf aus Ersatzgeldern	-10.000
70FINANZ Erwerb von Sonstigen Finanzanlagen	-1
Produktbereich 70	**-10.001**
FESTWERT Literatur	-199.618
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit insgesamt	**-27.892.267**

Ferner werden die nachstehend genannten Investitionsvorhaben des Kreises Coesfeld für 2020 näher erläutert:

Erwerb von Finanzanlagen für Pensionsrückstellungen

Die auf Grundlage des Heubeck-Gutachtens zu veranschlagenden Zuführungsbeträge (Saldo aus Zuführungen und Entnahmen) zur Rückstellung sollen - wie bereits in den Vorjahren - zur Kapitalbildung für zukünftige Zahlungen in einen Fonds bei der Versorgungskasse eingezahlt werden. Hierfür ist für das Haushaltjahr 2020 eine Investitionsauszahlung in Höhe von rund 6,8 Mio. € veranschlagt.

Neubau von Rettungswachen in Ascheberg und Nottuln sowie Neubau der Rettungswache Lüdinghausen

Aufgrund der im Bedarfsplan für den Rettungsdienst vorgesehenen Aufstockung des Fahrzeugbestandes bzw. des Personalbestandes (u. a. Notfallsanitäter inkl. Auszubildende) besteht die Notwendigkeit, neue Rettungswachen zu errichten bzw. Rettungswachen zu erweitern. Für das Haushaltsplan 2020 sind daher folgende Investitionsauszahlungen veranschlagt:

- 800.000 € für den Neubau der Rettungswache Ascheberg (Erweiterung der im Bau befindlichen Anlage)
  Mit Aktualisierung der Rettungsbedarfsplanung (Stand April 2019) waren nachträgliche räumliche Anpassungen erforderlich. Vorgesehen ist der Bau einer zusätzlichen Fahrzeughalle sowie die Schaffung von zwei zusätzlichen Ruheräumen im Sozialtrakt. Die Gesamtkosten liegen bei rund 2.600.00 €; im Haushaltsjahr 2020 sind Investitionsauszahlungen in Höhe von 800.000 € für die Schlussfinanzierung einzuplanen.

- 2.520.000 € für den Neubau der Rettungswache Nottuln
  Die Zeit- und Zielvorgaben sind am alten Standort der Rettungswache nicht gesichert. Zusätzliche Anforderungen und Leistungsmerkmale sind nur über einen Neubau einer Rettungswache in Nottuln sicher zu stellen. Die Gesamtkosten betragen rund 3.020.000 €. Der Haushaltsplan 2019 sieht für diese Maßnahme eine Investitionsauszahlung in Höhe von 500.000 € vor. Weitere Investitionsauszahlungen fallen voraussichtlich in 2020 mit 2.520.000 € an.
- 500.000 € für den Neubau der Rettungswache Lüdinghausen.
  Die langfristige Sicherstellung der nutzerspezifischen Anforderungen ist nur über einen Neubau zu erreichen. Die Gesamtkosten der Neubaumaßnahme betragen rund 3.000.000 €. Im Haushaltsplan 2019 sind Investitionsauszahlungen in Höhe von 500.000 € veranschlagt. Weitere Investitionsauszahlungen sind in 2020 mit 500.000 € und in 2021 mit 2.000.000 € einzuplanen.

Errichtung einer Wohnanlage in Lüdinghausen

Es ist geplant, das ehemalige Schulgebäude der Astrid-Lindgren-Schule in Lüdinghausen abzubrechen und an diesem Standort eine Wohnanlage zu errichten. Mit Beschluss vom 25.09.2019 hat der Kreistag die Verwaltung beauftragt, die vorgestellten Planentwürfe für eine Wohnbebauung des kreiseigenen Grundstücks „Am Nottengartenweg 4“ in Lüdinghausen weiter zu konkretisieren und die hierfür notwendigen Abstimmungen u. a. mit der Stadt Lüdinghausen sowie die hierfür erforderlichen sonstigen Maßnahmen vorzunehmen und dem Kreistag auf der Grundlage dieser Ermittlungen einen Planungs- und Finanzierungsvorschlag bis zum 11.12.2019 vorzulegen. Im Haushaltsplanentwurf 2020 wurden für das Haushaltsjahr 2020 zunächst Investitionsauszahlungen in Höhe von 1.650.000 € eingeplant. Dieser Ansatz ist zur Finanzierung von Abbruchkosten, Entsorgungskosten sowie für erste Planungskosten für den Neubau vorgesehen.

Produktbereich 66 Straßenbau

Im Bereich Straßenbau und -unterhaltung soll das Ziel, mittelfristig mindestens eine ausreichende Qualität der Straßeninfrastruktur zu erreichen und langfristig zu halten, fortgesetzt werden. Die Ansatzplanung im investiven Bereich für die Jahre 2020 bis 2023 erfolgt unter der Maßgabe, dauerhaft eine Reinvestitionsquote von 100 % zu erreichen. In Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen (Neu-, Um- und Ausbau) sind für das Haushaltsjahr 2020 Investitionsauszahlungen in Höhe von insgesamt 6.455.000 € (ohne Produktgruppe 66.02) veranschlagt. Diesen Auszahlungen stehen Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit in Höhe von 3.115.000 € gegenüber, sodass sich ein Kreisanteil von 3.340.000 € ergibt.

Neben der Erneuerung der bestehenden Kreisstraßen steht 2020 insbesondere der Neubau der südliche Entlastungsstraße K17n in Dülmen im Vordergrund. Für den Neubau der Lippebrücke zwischen Olfen und Ahsen wurde im September 2019 der Planungsauftrag vergeben. Mit Abschluss der Genehmigungsverfahren sollen Ende 2020 die Bauarbeiten aufgenommen werden.

Am Bauhof soll ein zusätzlicher Kleingeräteträger einschl. Anbaugeräte (Mähgerät, Besen, Streuer und Schneepflug) für die Unterhaltung von Radwegen angeschafft werden. Durch die wachsende Zunahme von Pedelecs und E-Bikes erhöht sich auch für Pendler die Attraktivität einer Fahrradnutzung. Eine verkehrssichere komfortable Radwegnutzung wird daher immer wichtiger.

Erwerb von sonstigen Finanzanlagen

Für den Erwerb von Finanzanlagen zur Bewirtschaftung von zweckgebundenen Rekultivierungsmitteln ist eine Auszahlungsermächtigung in der Finanzplanung erforderlich. Zur Bewirtschaftung der Finanzanlagen wird die Auszahlungsermächtigung daher mit 1,00 € veranschlagt. Auf die Veranschlagung von Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen im Finanzplan wird verzichtet. Hierdurch wird erreicht, dass eine Auszahlungsermächtigung bei dem Verkauf und der Wiederanlage von Finanzanlagen im Rahmen der unechten Deckungsfähigkeit herbeigeführt werden kann. Auf den Beschluss des Kreistages vom 22.06.2016 (SV-9-0544) zur Vorgehensweise bei dem Umgang mit den Beständen der Rekultivierungsrücklage und der Pensionsrücklage wird verwiesen.

Den Investitionsauszahlungen stehen Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit für 2020 in Höhe von 11.648.978 € gegenüber. Damit liegt der Saldo aus der Investitionstätigkeit nach der Ansatzplanung für 2020 bei 16.243.289 €.

Die **Investitionseinzahlungen für 2020** setzen sich wie folgt zusammen:

Lfd. Nr.	Einzahlungsart	Höhe der Einzahlung €
1	Schul- und Bildungspauschale	1.756.147
2	Investitionspauschale	1.119.543
3	Feuerschutzpauschale	13.000
4	Zuwendungen aus dem KInvFöG (davon 3.420.000 € Neuveranschlagung für den Neubau des Kreishauses 5 in Coesfeld, weil der Mittelabruf in 2020 erfolgt)	4.208.000
5	Landeszuwendung für investive Anschaffungen für die ZAB	150.500
6	Zuwendung für die Erstellung einer Publikation zur Aufarbeitung der NS-Zeit im Kreis Coesfeld	15.710
7	Landeszuwendungen für den Straßenbau (inkl. Radwege und Brücken)	2.481.000
8	Investitionszuwendungen von kreisangehörigen Städten/Gemeinden (Verkehrsflächen)	634.000
9	Anteil der Stadt Lüdinghausen an der Errichtung des Außenspielplatzes der Burg Vischering in Lüdinghausen	50.000
10	Einzahlung aus Veräußerung von bewegl. Anlagevermögen (Verkauf von abgängigen Fahrzeugen, Maschinen und Geräten)	11.000
11	Rückflüsse von Ausleihungen - Verbindlichkeiten (Tilgungsleistungen der WBC und GFC)	303.773
12	Investitionsfördermaßnahmen U 3	906.305
Investitionseinzahlungen 2020 insgesamt		11.648.978

11.2 Umsetzung der Investitionsförderprogramme des Bundes bzw. des Landes NRW

Umsetzung der Kapitel 1 und 2 des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KInvFöG) und des Programms „Gute Schule 2020“ (Gesetz zur Stärkung der Schulinfrastruktur in NRW)
Über die Abwicklung der vorgenannten Förderprogramme wurde in den Sitzungen des Ausschusses für Straßen- und Hochbau, Vermessung und öffentlicher Personennahverkehr am 03.09.2019 sowie des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung am 16.09.2019 berichtet (Sitzungsvorlage SV-9-1449 „Verwendung von Fördermitteln (KInvFöG Kapitel 1 und 2 / Gute Schule 2020) / Sachstandsbericht Baumaßnahmen“).

Hiernach ist von folgendem Maßnahmen- und Finanzierungskonzept auszugehen:

Förderprogramm KInvFöG Kapitel 1 Gesamtfördersumme: 5.734.707,48 €					
lfd. Nr.	Maßnahme	KInvFöG Kapitel 1 (€)	(mind. 10 %) Eigenanteil KInvFöG Kapitel 1 (€)	Laufzeit Programm (vollständige Abnahme bis)	Hinweise
	1	2	3	4	5
1	Richard von Weizsäcker BK LH - Energetische Sanierung Teil 1	349.114,71	38.790,52	31.12.2020	Geringfügige Anpassung des Kostenrahmens (Erhöhung des Gesamtvolumens in Höhe von 392,59 €). Die Maßnahme (Heizungsanlage) ist schlussgerechnet.
2	Kreishaus 5 - Neubau	3.420.000,00	380.000,00	31.12.2020	Kostenrahmen gemäß Beschluss des Kreistages in der Sitzung vom 12.12.2018, vgl. Anlage zu SV-9-1235
3	Richard von Weizsäcker BK Dülmen - Energetische Sanierung (Erneuerung Heizungsanlage inkl. Wärmenetz, Vorsatzfenster im Treppenhaus, Ausbau DG-	618.624,86	68.736,10	31.12.2020	Kostenrahmen gemäß Beschluss des Kreistages in der Sitzung vom 12.12.2018, vgl. Anlage zu SV-9-1235
4	Kreishaus 1 - Energetische Sanierung (Austausch Fenster)	42.321,24	302.925,00	31.12.2020	Die Maßnahme ist abgeschlossen (inkl. einer beanstandungsfreien Prüfung der zweckentsprechenden Verwendung der Fördermittel durch den Bund).
5	Kolvenburg - Errichtung eines zweiten Flucht- und Rettungsweges	135.000,00	15.000,00	31.12.2020	Kostenrahmen gemäß Beschluss des Kreistages in der Sitzung vom 12.12.2018, vgl. Anlage zu SV-9-1235
6	Steverschule Nottuln - Energetische Sanierung der Kellerräume (ehemaliger Bunker) zur Einrichtung von Archivräumen der Kreisverwaltung Coesfeld sowie zur Einrichtung einer Redundanz-Leitstelle für den Rettungsdienst	404.646,67	44.960,74	31.12.2020	Kostenrahmen gemäß Beschluss des Kreistages in der Sitzung vom 12.12.2018, vgl. Anlage zu SV-9-1235 / Reduzierung um 392,59 € zugunsten Maßnahme lfd. Nr. 1
7	Kreishaus 2 - Energetische Sanierung (Erneuerung Dacheindeckung und Sanierung der DG-Decke)	270.000,00	30.000,00	31.12.2020	Kostenrahmen gemäß Beschluss des Kreistages in der Sitzung vom 12.12.2018, vgl. Anlage zu SV-9-1235
8	Kreishaus 2 / Kreishaus 3 - Energetische Beleuchtung (Einbau LED-Technik)	495.000,00	55.000,00	31.12.2020	Voraussichtlich neue Maßnahme - Beratung und Beschlussfassung im Zuge des Verfahrens zur Aufstellung des Haushaltes 2020
	Gesamt	**5.734.707,48 €**	**935.412,36 €**		

Förderprogramm KInvFöG Kapitel 2 Gesamtfördersumme: 4.771.619,00 €					
lfd. Nr.	Maßnahme	KInvFöG Kapitel 2 (€)	(mind. 10 %) Eigenanteil KInvFöG Kapitel 2 (€)	Laufzeit Programm (vollständige Abnahme bis)	Hinweise
	1	2	3	4	5
9	Richard von Weizsäcker BK LH - Energetische Sanierung Teil 2	3.271.938,62	363.548,74	31.12.2022	mit einem Gesamtvolumen von 605.387,47 € in das Programm KinvFöG Kapitel 2
10	Richard von Weizsäcker BK LH - Lichtrohrsystem	742.500,00	82.500,00	31.12.2022	Kostenrahmen gemäß Beschluss des Kreistages in der Sitzung vom 12.12.2018, vgl. Anlage zu SV-9-1235
11	Richard von Weizsäcker BK Dülmen - Erneuerung der Dacheindeckung und Steildachdämmung einschl. Dampfsperre	168.300,00	18.700,00	31.12.2022	Kostenrahmen gemäß Beschluss des Kreistages in der Sitzung vom 12.12.2018, vgl. Anlage zu SV-9-1235
12	Breitbandausbau Schulen	0,00	0,00	31.12.2022	Verschiebung (Gesamtvolumen: 500.000 €) in das Programm "Gute Schule 2020"
13	Steverschule Nottuln - Sanierung Teil 2	0,00	0,00	31.12.2022	Verschiebung (Gesamtvolumen: 300.000 €) in das Programm "Gute Schule 2020"
14	Richard von Weizsäcker BK Dülmen - Errichtung eines zweiten, baulich erforderlichen Flucht- und Rettungsweges am Südflügel	180.000,00	20.000,00	31.12.2022	Voraussichtlich neue Maßnahme - Beratung und Beschlussfassung im Zuge des Verfahrens zur Aufstellung des Haushaltes 2020
15	Richard von Weizsäcker BK LH - Qualifizierung der Hausmeisterwohnung und Umnutzung als Seminar- und Differenzierungsräume	54.000,00	6.000,00	31.12.2022	Voraussichtlich neue Maßnahme - Beratung und Beschlussfassung im Zuge des Verfahrens zur Aufstellung des Haushaltes 2020
16	Oswald-von-Nell-Breuning BK Coesfeld, barrierefreier Ausbau der Gebäudeteile im EG	72.000,00	8.000,00	31.12.2022	Voraussichtlich neue Maßnahme - Beratung und Beschlussfassung im Zuge des Verfahrens zur Aufstellung des Haushaltes 2020
17	Richard von Weizsäcker BK Dülmen - Fassadensanierung	135.000,00	15.000,00	31.12.2022	Voraussichtlich neue Maßnahme - Beratung und Beschlussfassung im Zuge des Verfahrens zur Aufstellung des Haushaltes 2020
18	Oswald-von-Nell-Breuning BK Coesfeld, Einbau Split-Geräte zur Raumluftverbesserung in einzelnen Fachklassen	72.000,00	8.000,00	31.12.2022	Voraussichtlich neue Maßnahme - Beratung und Beschlussfassung im Zuge des Verfahrens zur Aufstellung des Haushaltes 2020
19	Pictorius BK Coe - Qualifizierung der Hausmeisterwohnung und Umnutzung als Seminar- und Differenzierungsräume	36.000,00	4.000,00	31.12.2022	Voraussichtlich neue Maßnahme - Beratung und Beschlussfassung im Zuge des Verfahrens zur Aufstellung des Haushaltes 2020
20	beeinflussbarer Kostensteigerungen)	39.880,38	4.431,15	31.12.2022	
	Gesamt	**4.771.619,00 €**	**530.179,89 €**		

Förderprogramm Gute Schule 2020 Gesamtfördersumme: 7.156.148,00 €					
lfd. Nr.	Maßnahme	Gute Schule 2020 (€)	Eigenanteil (€)	Laufzeit Programm	Hinweise
	1	2	3	4	5
21	Steverschule Nottuln - Grundstückerwerb	1.175.325,43	0,00	31.12.2020	Kostenrahmen gemäß Beschluss des Kreistages in der Sitzung vom 12.12.2018, vgl. Anlage zu SV-9-1235
22	Steverschule Nottuln - Sanierung Teil 1 und Teil 2	4.300.000,00	0,00	31.12.2020	Erhöhung des Kostenrahmens durch Übernahme der Maßnahme zu Ziffer 13 (300.000 €)
23	Peter-Pan-Schule - Energetische Sanierung des Daches einschließlich Ziegeleindeckung)	390.000,00	0,00	31.12.2020	Kostenrahmen gemäß Beschluss des Kreistages in der Sitzung vom 12.12.2018, vgl. Anlage zu SV-9-1235
24	Richard von Weizsäcker BK Dülmen - Errichtung einer Containeranlage für vier Klassenräume	150.000,00	0,00	31.12.2020	Voraussichtlich neue Maßnahme - Beratung und Beschlussfassung im Zuge des Verfahrens zur Aufstellung des Haushaltes 2020
25	Richard von Weizsäcker BK LH - Energetische Sanierung Teil 3	0,00	0,00	31.12.2020	vgl. Ziffer 9
26	Digitalisierung Schulen - Anschaffung Endgeräte	120.000,00	0,00	31.12.2020	Kostenrahmen gemäß Beschluss des Kreistages in der Sitzung vom 12.12.2018, vgl. Anlage zu SV-9-1235
27	Breitbandausbau Schulen	500.000,00	0,00	31.12.2020	vgl. Ziffer 12
28	beeinflussbarer Kostensteigerungen)	520.822,57	0,00	31.12.2020	
	Gesamt	**7.156.148,00**	**0,00**		

Es wird weiterhin davon ausgegangen, dass der vorhandene Förderrahmen in Höhe von rund 17,663 Mio. € (davon: KInvFöG Kapitel 1: rund 5,735 Mio. € / KInvFöG Kapitel 2: rund 4,772 Mio. € / „Gute Schule 2020“: rund 7,156 Mio. €) innerhalb der Laufzeitfristen der Förderprogramme (KInvFöG Kapitel 1 – Abnahme der Maßnahmen bis 31.12.2020 / KInvFöG Kapitel 2 - Abnahme der Maßnahmen bis 31.12.2022/ „Gute Schule 2020“ – Kreditaufnahme bis Mitte November 2020 zulässig) vollständig ausgeschöpft werden kann.

Aus der Abwicklung der Förderprogramme nach dem KInvFöG und „Gute Schule 2020“ können sich in der Finanzrechnung zeitliche Verschiebungen ergeben.

DigitalPaktSchule

Das Landeskabinett hat die Förderrichtlinie für den Digitalpakt Schule gebilligt und damit den Weg frei gemacht für die Auszahlung weiterer Fördermittel. Aufgrund des Förderschlüssels (Königsteiner Schlüssel) entfällt auf die Schulen des Kreises Coesfeld ein Betrag von 2.731.728 €.

Für den Haushalt 2020 und die kommenden Jahre wurde in Zusammenarbeit mit den Schulen ein Programm zur Verwendung der Mittel erarbeitet. Grundlage hierfür ist ein gemeinsamer Orientierungsrahmen der Schulträger und Schulen im Kreis Coesfeld. Das „Lernen im digitalen Wandel“ stellt derzeit im Zusammenspiel von Schulen und Schulträgern die zentrale Herausforderung dar. Von schulischer Seite gilt es, die Thematik pädagogisch in Medienkonzepte zu verankern und zu verstetigen. Den Schulträgern kommt die Verantwortung für die Ausstattung der Schulen zu, die in Form von Medienentwicklungsplänen festgeschrieben für Verlässlichkeit sorgen soll. Die Medienentwicklungspläne für die kreiseigenen Schulen werden derzeit erarbeitet und liegen Anfang 2020 vor. Auch die Medienkonzepte werden derzeit aktualisiert und sind Grundlage für die lernförderliche IT-Ausstattung.

Bis Ende 2019 haben voraussichtlich alle kreiseigenen Schulen einen Glasfaseranschluss, der Voraussetzung für schnelles Internet ist. Diese Glasfaseranschlüsse werden aus den bereits genannten Förderprogrammen „Gute Schule 2020“ und „KInvFöG“ finanziert.

11.3 Instandsetzungs- und Erhaltungsmaßnahmen

Für die Unterhaltung der kreiseigenen Gebäude sieht der Haushalt 2020 in der Produktgruppe „20.06 Gebäude“ (Budget 3) Aufwendungen in Höhe von 990.000 € (ohne Maßnahmen des KInvFöG) vor. Hiervon entfallen 290.000 € auf Verwaltungsgebäude, 630.000 € auf Schulgebäude und 70.000 € auf Kulturzentren (Burg Vischering und Kolvenburg). Die für 2020 veranschlagten Haushaltsmittel enthalten Sockelbeträge für die allgemeine Bauunterhaltung (Kleinaufträge). Neben den Sockelbeträgen, die zur Substanzsicherung unverzichtbar sind, sind für 2020 in Einzelfällen Aufwendungen für projektbezogene konsumtive Sanierungsmaßnahmen eingeplant.

Ferner sind für das Haushaltsjahr 2020 für den Einbau von LED-Beleuchtung in den Kreishäusern 2 und 3 Aufwendungen in Höhe von 550.000 € veranschlagt. Die Finanzierung dieser Sanierungsmaßnahme erfolgt mit 90 % über Zuwendungen aus dem Kapitel I des KInvFöG. Diese Erträge sind im Budget 5 Allgemeine Finanzwirtschaft veranschlagt.

Für die Unterhaltung von Straßen und Radwegen sollen im Haushaltsjahr 2020 insgesamt 700.000 € bereitgestellt werden. Durch die Umsetzung des Rahmenbauprogramms (investive Straßenerneuerung) konnte der Straßenzustand insgesamt verbessert und eine Reduzierung der Unterhaltungsaufwendungen erreicht werden. Neben den Aufwendungen für Salzlieferungen, Wartung der Ampelanlagen, Markierungen, Verkehrszeichen usw. ist im Ansatz 2020 ein Betrag in Höhe von 325.000 € für Oberflächenbehandlungen/punktuelle Sanierungen enthalten.

Ab dem Haushaltsjahr 2020 sollen jährlich 2 bis 3 Brücken instandgesetzt werden. Hierfür sieht der Haushaltsplan für 2020 einen Ansatz in Höhe von 50.000 € (Ansatz 2019 = 100.000 €) vor.

12. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit

12.1 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit liegen für 2020 bei 386.796.139 €. Diesen Einzahlungen stehen Auszahlungen in Höhe von 383.759.668 € gegenüber, sodass sich für das Haushaltsjahr 2020 ein positiver Saldo aus der Verwaltungstätigkeit ergibt. Dieser Saldo dient zur Finanzierung von Investitionsauszahlungen. Ab dem Haushaltsjahr 2021 ist ein weiterer Anstieg des Saldos aus der laufenden Verwaltungstätigkeit zu verzeichnen.

12.2 Saldo aus Finanzierungstätigkeit inkl. Entwicklung der Kassenlage/Liquiditätskredite

Die Grundsätze der Finanzmittelbeschaffung sind in § 77 GO NRW verankert. Danach bilden die Kredite die letzte Möglichkeit der Finanzierung. Sie dürfen nur zur Finanzierung von Investitionen (§ 86 Abs. 1 GO NRW) aufgenommen werden, wenn eine andere Finanzierung nicht möglich oder unwirtschaftlich ist. Für das Haushaltsjahr 2020 sind u. a. Investitionskredite in Höhe von 4.039.037 € eingeplant. Hiervon entfallen 1.789.037 € auf Kredite aus dem Förderprogramm „NRW.BANK.Gute Schule 2020“. Das Kreditkontingent beträgt für den Kreis Coesfeld insgesamt 7.174.788 € und für die Jahre 2017 bis 2020 jeweils jährlich 1.789.037 €. Es wird davon ausgegangen, dass sich hieraus haushaltmäßige Belastungen auf die Ergebnisplanung für den Kreis Coesfeld für künftige Haushaltsjahre nicht ergeben, da das Land NRW den Kommunen Schuldendiensthilfen durch vollständige Übernahme ihrer Zins- und Tilgungsleistungen für die aufgenommenen Kredite gewährt.

Ferner wird für das Haushaltsjahr 2020 eine Kreditermächtigung in Höhe von 2.250.000 € zur Finanzierung von Investitionsauszahlungen außerhalb der Schulinfrastruktur eingeplant.

Die Ermittlung des Umfanges der zulässigen Kreditaufnahme für das Haushaltsjahr 2020 ergibt sich aus der nachstehenden Tabelle.

Kreditbedarf für Investitionen Haushaltsjahr 2020		
Zahlungsart		**Betrag €**
1. Auszug aus dem Finanzplan		
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		386.796.139
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		-383.759.668
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Überschuss (+) / Zuschuss (-)		**3.036.471**
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	11.334.205	
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	11.000	
+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	
+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	
+ Sonstige Investitionseinzahlungen (Rückflüsse von Ausleihungen der verbundenen Unternehmen)	303.773	
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (inkl. konsumtiver Anteil aus der Schulpauschale)		11.648.978
- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-210.000	
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-13.884.430	
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-6.003.026	
- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-6.883.506	
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-911.305	
- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-27.892.267
= Saldo aus Investitionstätigkeit		**-16.243.289**
2. Ermittlung des Kreditbedarfs für Investitionen		
Möglicher Kreditbedarf nach § 86 GO NRW (bei negativem Saldo aus Investitionstätigkeit)		**-16.243.289**
Zu berücksichtigen (abzuziehen) sind u. a.		
• Rückflüsse aus Darlehensgewährungen und von Ausleihungen Tilgungen WBC und GFC = 303.773 € (soweit nicht zur Tilgung von Krediten: in 2020 insgesamt 2.302.000 €)		-303.773
Zu berücksichtigen (hinzuzurechnen) sind u. a.		
• bei Fehlbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit: Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen (wenn keine Kreditaufnahme zur Liquiditätssicherung)		0
• Neuveranschlagung von Zuwendungen aus dem KInvFöG für Neubau Kreishaus 5 • Neuveranschlagung von Zuwendungen aus dem KInvFöG für Neubau Kreishaus 5		-3.420.000
• die zulässige Verwendung pauschaler investiver Zuwendungen für die lfd. Verwaltungstätigkeit, wenn Fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit oder Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit die Summe des konsumtive Einsatzes der Schulpauschale und Investitionspauschale 2020 = 1.480.211 €)		0
Nicht kreditfähig und nicht einzubeziehen:		
• Auszahlungen für den Erwerb von Kapitalanlagen, wenn das Kapital für Zwecke der lfd. Verwaltungstätigkeit angesammelt wird (Pensionsrückstellungen)		6.807.672
• Erwerb von Finanzanlagen zur Bewirtschaftung von Mitteln der Rekultivierungsrücklage		1
• Kapitalerhöhung Flughafen Münster-Osnabrück GmbH		75.833
• Flächenankauf aus Ersatzgeldern Naturschutz		10.000
• Auszahlungen für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände, wenn diese wegen der kurzfristigen Nutzung unmittelbar als Sachaufwand erfasst werden (Festwert Literatur)		199.618
Ermittelter Kreditbedarf für das Haushaltsjahr 2020		**-9.837.467**
Kreditermächtigung lt. Haushaltssatzung 2020 (davon 1.789.037 € aus dem Förderprogramm "Gute Schule 2020")		**4.039.037**

Kassenlage im Haushaltsjahr 2019

Ausgehend vom tatsächlichen Bestand der liquiden Mittel zum Planungszeitpunkt (Oktober 2019) wird die voraussichtliche Entwicklung der Ein- und Auszahlungen bis zum Bilanzstichtag 31.12.2019 in die Betrachtung einbezogen. Der sich so ergebende Wert bildet die Grundlage für die Liquiditätsplanung für das Haushaltsjahr 2020.

Der aktuelle Bestand der liquiden Mittel beläuft sich zum 15.10.2019 auf insgesamt 24.709.546,84 €. Hierin sind neben den allgemeinen Kassenmitteln auch sog. fremde Finanzmittel, wie z. B. Mittel des Landeshaushalts oder Beträge, deren Verteilung beim Kreis Coesfeld noch abschließend festgelegt wurde (rund 3,2 Mio. €), und erhaltene Anzahlungen (rund 17,2 Mio. €) enthalten. Ferner wird zurzeit noch ein Betrag von rund 6,1 Mio. € der Rekultivierungsrücklage als liquider Teil des Kassenbestands geführt.

Durch Ermächtigungsübertragungen (Ausgabeermächtigungen aus Vorjahren, die in kommenden Haushaltsjahren zu Auszahlungen und damit zu einer Verringerung der liquiden Mittel führen werden) sind nach 2019 rund 23,88 Mio. € im konsumtiven Bereich und rund 28,75 Mio. € für investive Zwecke übertragen worden. Allein die übertragenen Auszahlungsermächtigungen überschreiten das Gesamtvolumen der liquiden Mittel erheblich.

Auch wenn nicht davon auszugehen ist, dass die Auszahlungen aus den Ermächtigungsübertragungen zeitnah fließen müssen, wird deutlich, dass bereits mehr als der vorhandene Kassenbestand für bestimmte Zwecke - entweder zur Deckung von Ermächtigungsübertragungen oder für die Weiterleitung an Dritte - gebunden ist.

Auf eine stichtagsbezogene Betrachtung von Verbindlichkeiten und Forderungen zum Planungszeitpunkt wird verzichtet, da diese im Jahresverlauf erheblichen Schwankungen unterliegen und somit keine unmittelbaren Rückschlüsse auf die voraussichtliche Entwicklung der Liquidität zulassen. Es wird grundsätzlich davon ausgegangen, dass im laufenden Haushaltsjahr – abgesehen von dem geplanten Mittelabfluss lt. Finanzplan – die eingehenden Zahlungen und die noch zu leistenden Auszahlungen sich weitestgehend ausgleichen werden.

Grundlage für die Prognose des Kassenbestandes 2019

Ausgehend vom aktuellen Kassenbestand und unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Zu- und Abflüsse bis zum Jahresende wird der voraussichtliche Anfangsbestand für das kommende Haushaltsjahr ermittelt. Auf Grundlage dieses Wertes, den durchschnittlichen Bewegungen in den vergangenen Jahren und der bisherigen Finanzplanung wird der Ausblick auf die Kassenliquidität des Haushaltsjahres 2020 erstellt.

Voraussichtliche Entwicklung der Kassenlage im Haushaltsjahr 2020

Auch in 2019 stellt sich die Entwicklung der liquiden Mittel bisher besser dar, als es laut Finanzplanung zu erwarten war. Dies ist nicht zuletzt auf die noch nicht umgesetzten Ermächtigungsübertragungen zurückzuführen. Auch ohne Inanspruchnahme dieser Ermächtigungen wird sich der Bestand an liquiden Mitteln in 2020 verringern.

Um ein möglichst realistisches Bild der zu erwartenden Bewegungen darzustellen, werden zum einen die Finanzplanung und zum anderen die tatsächlichen Ergebnisse anhand der Finanzrechnungen der vergangenen, abgeschlossenen Haushaltsjahre (2008 bis 2018) als Durchschnittswerte in das folgende Diagramm einbezogen.

Bei der vorstehenden Darstellung wurde hinsichtlich der liquiden Rekultivierungsmittel von den Finanzplanungswerten inkl. der für 2019 vorgesehenen, aber noch nicht realisierten Entnahme ausgegangen. Da die Zeitpunkte für den Mittelabfluss im kommenden Jahr noch nicht eindeutig feststehen, wurden die Werte anhand des Finanzplanes sowohl für die allgemeinen liquiden Mittel als auch für den liquiden Anteil der Rekultivierungsrücklage linear in die vorstehende Kurve eingearbeitet.

Zwar ist nicht davon auszugehen, dass zur Sicherung des allgemeinen Kassenbestandes Liquiditätskredite mit fester Laufzeit aufgenommen werden müssen. Jedoch ist nicht auszuschließen, dass tageweise sowohl Mittel der Rekultivierungsrücklage als auch zusätzlich Überziehungskredite in Anspruch genommen werden müssen.

13. Berichterstattung zu Beteiligungsangelegenheiten

Nach § 7 Abs. 2 Nr. 7c) KomHVO NRW soll der Vorbericht u. a. auch Aussagen dazu enthalten, welche wesentlichen haushaltswirtschaftlichen Belastungen sich insbesondere aus der Eigenkapitalausstattung und der Verlustabdeckung an Unternehmen in einer Rechtsform des öffentlichen und privaten Rechts ergeben werden oder zu erwarten sind.

Flughafen Münster-Osnabrück GmbH (FMO)
Der Kreistag hat sich in seiner Sitzung am 17.12.2014 mit diesem langfristigen Finanzierungskonzept befasst (SV-9-0164) und in einem ersten Schritt für das Jahr 2015 zunächst ein Gesellschafterdarlehen in Höhe von 75.833 €, beschlossen. In weiteren Beschlüssen vom 25.03.2015, 16.12.2015 und 28.09.2016 (Sitzungsvorlagen SV-9-0220, SV-9-0418 und SV-9-0619) stimmte der Kreistag dann einer Kapitalerhöhung in Höhe von jeweils 75.833 € für die Jahre 2016 bis 2020 (2. bis 6.Tranche), also insgesamt 379.165 €, zu.

Die FMO-Geschäftsführung hat unter Berücksichtigung neuer branchen- und standortspezifischer Entwicklungen ein langfristige Finanzierungskonzept 2.0 bis zum Jahr 2030 sowie einen Vorschlag zur Anschlussfinanzierung bis zum Jahr 2025 vorgelegt. Das Finanzierungskonzept 2.0 sieht für den Finanzierungsbedarf in der Zeit von 2021 bis 2030 die Zuführung von Finanzierungsmittel in Form von Gesellschafterdarlehen vor. Geplant ist die Aufnahme von Gesellschafterdarlehen von insgesamt 35 Mio. € für die Geschäftsjahre 2021 bis 2025 mit dem darin enthaltenen Anteil des Kreises Coesfeld in Höhe von 161.625 €.

Der Kreistag des Kreises Coesfeld hat am 25.09.2019 beschlossen, der Flughafen Münster/Osnabrück GmbH (FMO GmbH) ein Gesellschafterdarlehen in Höhe von insgesamt 161.625 € zu gewähren. Die Auszahlung ist in den Haushaltsjahren 2021 bis 2025 mit jährlich 32.325 € vorgesehen. Die jährlichen Darlehen haben eine Laufzeit von 15 Jahren und sind in den ersten drei Jahren tilgungsfrei. Die Zinshöhe wird jährlich nach Einholung einer entsprechenden Marktindikation festgelegt. Mit diesem Beschluss wird das erste auszureichende Darlehen am 15.03.2021 bereitgestellt. Die nachfolgenden Darlehen werden ebenfalls zu den jeweiligen Jahren am 15.03. zur Verfügung gestellt.

Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH (wfc)
Nach § 8 Abs. 3 des Gesellschaftsvertrages übernimmt der Kreis Coesfeld grundsätzlich ab dem Jahr 2018 einen Anteil von 83,5 % der nicht aus Erträgen der Gesellschaft gedeckten Aufwendungen. Der Kreistag des Kreises Coesfeld hat in seiner Sitzung am 24.09.2018 einer Erhöhung des Umlagebetrages für die Jahre 2019 bis 2022 zugestimmt (Sitzungsvorlage SV-9-1163). Der Haushaltsansatz 2020 beträgt 415.000 €. In der mittelfristigen Finanzplanung sind 424.000 € für 2021, 433.000 € für 2022 und 442.000 € für 2023 vorgesehen.

Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM)
Im Rahmen einer Direktvergabe nach Art. 5 Abs. 2 VO (EG) Nr. 1370/2007 wurde die RVM von der Gruppe der zuständigen Behörden gemäß VO (EG) Nr. 1370/2007, den Kreisen Borken, Coesfeld, Steinfurt, Warendorf als Aufgabenträger gemäß § 3 Abs. 1 ÖPNVG NRW zum 01.01.2012 mit der Erbringung von gemeinwirtschaftlichen Nahverkehrsleistungen im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im Münsterland beauftragt. Die Abrechnung der Ausgleichsleistungen ist in dem öffentlichen Dienstleistungsauftrag (ÖDA) im §18 ff. geregelt.

In der Produktgruppe Nahverkehrsplanung ÖPNV (Budget 4, Produktgruppe 01.07) ist ab dem Haushaltsjahr 2020 ein Anstieg des Zuschussbedarfes zu verzeichnen.

14. Berichterstattung zu Formen der interkommunalen Zusammenarbeit

Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit wird der Kreis Coesfeld für kreisangehörige Kommunen tätig. Der Kreis Coesfeld hat beispielsweise die Aufgabenerledigung für einige kreisangehörige Städte und Gemeinden in folgenden Bereichen übernommen:

- Vergabeverfahren
- Datenschutz und
- Aufgaben des Lohnbüros.

Aber auch kreisangehörige Städte und Gemeinden erledigen Aufgaben für den Kreis Coesfeld. So hat der Kreis Coesfeld den kreisangehörigen Kommunen die Erledigung von Aufgaben in der Sozialhilfe (Durchführung des SGBXII, der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II sowie der Bildungs- und Teilhabeleistungen für kinderzuschlags- und wohngeldberechtige Kinder) übertragen. Ferner hat der Kreis Coesfeld als örtlicher Träger der Jugendhilfe den Städten und Gemeinden im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes die Festsetzung und den Einzug der Elternbeiträge (inkl. Erlass von Elternbeiträgen) für die Inanspruchnahme von Angeboten der Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege übertragen. Die Aufgabenübertragung erfolgte jeweils per Satzung.

In wesentlichen Themenfeldern bzw. Projekten arbeitet die Kreisentwicklung interkommunal mit den kreisangehörigen Kommunen bzw. den Münsterlandkreisen und der Stadt Münster zusammen. Themenfelder bzw. Projekte sind beispielsweise das kreisweite Radverkehrskonzept, der Klimaschutz, das Regionale 2016-Projekt „WasserWege Stever – SteverAuenWeg“, das Regionale 2016-Projekt „Schlösserregion Münsterland“, die Einführung des Knotenpunkt-Wegweisungssystems für Radtouristen, Mobiles Münsterland, Schlösser- und Burgentag Münsterland, Sparkassen Münsterland Giro, Tourismusförderung allgemein, Regionalentwicklungsprozess Münsterland, Zukunft des Wohnens, Gärten und Parks im Münsterland und die Römer-Lippe-Radroute.

Bereits seit Jahren, zuletzt mit der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung vom 03.01.2012, hat der Kreis Recklinghausen auf unbestimmte Zeit unter anderem vom Kreis Coesfeld die Zuständigkeiten für die Erteilung von Erlaubnissen zur Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung sowie der Durchführung der Kenntnisüberprüfungen von Heilpraktikeranwärtern übernommen.

Gesamtergebnishaushalt

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	1.933.199	2.204.106	1.890.022	1.890.022	1.890.022	1.890.022
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	218.228.070	221.745.869	238.566.228	246.887.156	251.924.242	257.952.100
03	Sonstige Transfererträge	10.368.747	9.268.921	8.950.699	9.045.825	9.136.207	9.234.352
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	42.473.534	49.220.523	51.382.463	52.689.774	53.404.315	54.145.427
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.461.368	6.516.887	6.135.230	6.112.651	6.112.651	6.112.651
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	71.981.708	77.893.549	85.697.720	87.615.418	88.346.086	89.661.702
07	Sonstige ordentliche Erträge	4.709.843	3.438.987	3.348.700	2.672.763	2.638.661	2.631.809
08	Aktivierte Eigenleistungen	579.043	520.000	550.000	520.000	550.000	550.000
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**351.735.511**	**370.808.841**	**396.521.062**	**407.433.609**	**414.002.184**	**422.178.064**
11	Personalaufwendungen	-44.541.986	-52.329.141	-55.868.611	-56.563.182	-57.035.207	-57.497.749
12	Versorgungsaufwendungen	-9.123.558	-5.435.628	-6.523.884	-6.531.829	-6.532.000	-6.532.000
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-37.616.015	-49.635.110	-52.624.797	-52.099.928	-52.983.378	-53.452.278
14	Bilanzielle Abschreibungen	-10.200.516	-10.346.425	-10.661.600	-11.859.176	-12.153.399	-13.041.247
15	Transferaufwendungen	-234.107.924	-244.114.642	-259.231.293	-269.013.414	-274.320.143	-280.879.965
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.841.764	-10.309.653	-11.585.401	-10.910.699	-10.591.664	-10.457.400
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-352.431.763**	**-372.170.599**	**-396.495.586**	**-406.978.229**	**-413.615.791**	**-421.860.640**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-696.252**	**-1.361.758**	**25.476**	**455.380**	**386.393**	**317.424**
19	Finanzerträge	123.863	105.065	101.524	92.620	83.607	74.576
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-760.897	-710.000	-627.000	-548.000	-470.000	-392.000
21	**Finanzergebnis**	**-637.034**	**-604.935**	**-525.476**	**-455.380**	**-386.393**	**-317.424**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-1.333.286**	**-1.966.693**	**-500.000**	**0**	**0**	**0**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-1.333.286**	**-1.966.693**	**-500.000**	**0**	**0**	**0**
	Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allg. Rücklage						
27	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
28	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0	0	0	0	0	0
29	**Verrechnungssaldo**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Gesamtfinanzhaushalt

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	1.933.199	2.204.106	1.890.022	1.890.022	1.890.022	1.890.022
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	205.323.332	213.832.413	230.188.904	238.047.788	242.714.864	248.686.271
03	Sonstige Transfereinzahlungen	9.439.244	9.268.921	8.950.699	9.045.825	9.136.207	9.234.352
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	40.545.126	48.141.135	51.181.514	52.488.825	53.203.366	53.944.478
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.414.193	6.516.887	6.135.230	6.112.651	6.112.651	6.112.651
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	71.756.964	77.753.856	85.499.062	87.412.787	88.142.564	89.458.181
07	Sonstige Einzahlungen	2.404.387	3.021.340	2.849.184	2.446.013	2.449.161	2.442.309
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	123.863	105.065	101.524	92.620	83.607	74.576
09	**Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**332.940.308**	**360.843.723**	**386.796.139**	**397.536.532**	**403.732.443**	**411.842.841**
10	Personalauszahlungen	-40.404.432	-46.160.156	-48.886.321	-49.486.192	-49.943.194	-50.405.736
11	Versorgungsauszahlungen	-5.817.775	-5.422.712	-6.123.700	-6.125.000	-6.125.000	-6.125.000
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-40.384.325	-51.772.766	-54.400.223	-52.491.713	-53.132.979	-53.496.926
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-732.066	-710.000	-627.000	-548.000	-470.000	-392.000
14	Transferauszahlungen	-231.621.732	-246.310.174	-262.727.080	-268.881.648	-272.085.445	-279.009.154
15	Sonstige Auszahlungen	-7.899.328	-9.370.544	-10.995.344	-10.266.481	-10.004.436	-9.814.469
16	**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**-326.859.658**	**-359.746.352**	**-383.759.668**	**-387.799.035**	**-391.761.055**	**-399.243.285**
17	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**6.080.650**	**1.097.371**	**3.036.471**	**9.737.497**	**11.971.388**	**12.599.555**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7.437.069	11.484.712	11.334.205	14.251.454	10.782.885	9.053.000
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	137.652	6.200	11.000	2.000	2.000	2.000
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	1.957.991	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	309.531	305.352	303.773	304.473	305.181	305.906
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**9.842.243**	**11.796.264**	**11.648.978**	**14.557.927**	**11.090.066**	**9.360.906**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken	-609.346	-125.000	-210.000	-1.015.000	-900.000	-710.000
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.171.677	-19.371.349	-13.884.430	-19.465.000	-17.670.000	-8.260.000
26	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-4.104.262	-4.293.987	-6.003.026	-4.529.054	-2.658.890	-1.962.927
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-5.342.143	-5.764.324	-6.883.506	-6.842.326	-6.842.326	-6.842.326
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-946.245	-936.305	-911.305	-911.305	-911.305	-5.000
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-1.020	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-20.174.693**	**-30.490.965**	**-27.892.267**	**-32.762.685**	**-28.982.521**	**-17.780.253**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-10.332.450**	**-18.694.701**	**-16.243.289**	**-18.204.758**	**-17.892.455**	**-8.419.347**
32	**Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**-4.251.800**	**-17.597.329**	**-13.206.818**	**-8.467.261**	**-5.921.067**	**4.180.208**
33	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	3.789.302	4.089.052	4.039.037	2.200.000	2.300.000	2.300.000
34	Tilgung und Gewährung von Darlehen	-2.343.523	-2.379.000	-2.302.000	-2.265.000	-2.367.000	-2.352.000
35	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**1.445.778**	**1.710.052**	**1.737.037**	**-65.000**	**-67.000**	**-52.000**

Gesamtfinanzhaushalt

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
36	**Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln**	**-2.806.022**	**-15.887.278**	**-11.469.781**	**-8.532.261**	**-5.988.067**	**4.128.208**
37	Anfangsbestand an Finanzmitteln	20.354.747	17.548.725	1.661.447	-9.808.334	-18.340.595	-24.328.662
38	**Liquide Mittel**	**17.548.725**	**1.661.447**	**-9.808.334**	**-18.340.595**	**-24.328.662**	**-20.200.454**

Hinweis:
In der Zeile 37 wurde in der Spalte „Ansatz 2019“ das Ergebnis aus der Zeile 38 für das Jahr 2018 eingetragen.

Budget 01

- Teilergebnispläne -

Ergebnisse in €

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung		
	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Produktbereich 32 - Sicherheit und Ordnung						
32.01 Allgemeine Gefahrenabwehr	-62.109	-152.869	-197.549	-180.660	-202.975	-206.132
32.02 Rettungsdienst (Kostenrechnung)	103.513	1.977.301	2.473.488	2.403.617	1.783.159	1.577.745
32.03 Feuerschutz, Großschadenslagen	-786.093	-941.565	-1.186.894	-1.137.864	-1.137.557	-1.142.970
32.04 Ausländerangelegenheiten	-1.193.072	-1.248.609	-1.336.912	-1.353.196	-1.363.461	-1.376.460
Summe Produktbereich 32	**-1.937.760**	**-365.743**	**-247.867**	**-268.104**	**-920.834**	**-1.147.816**
Produktbereich 33 - Ausländerangelegenheiten (bis 2011)						
33.01 Ausländerangelegenheiten (bis 2011) *	3.223					
Summe Produktbereich 33	**3.223**					
Produktbereich 35 - Zentrale Ausländerbehörde						
35.01 Zentrale Ausländerbehörde	821.663	1.097.024	1.317.273	1.330.446	1.343.750	1.357.188
Summe Produktbereich 35	**821.663**	**1.097.024**	**1.317.273**	**1.330.446**	**1.343.750**	**1.357.188**
Produktbereich 36 - Straßenverkehr						
36.01 Verkehrssicherung	1.702.615	1.483.136	1.638.369	1.603.021	1.579.340	1.554.102
36.02 Zulassungen	1.025.847	897.506	948.940	941.195	935.100	927.397
36.03 Fahr- und Beförderungserlaubnisse	24.539	-27.588	41.885	38.004	34.694	30.748
Summe Produktbereich 36	**2.753.001**	**2.353.054**	**2.629.194**	**2.582.220**	**2.549.134**	**2.512.247**
Produktbereich 39 - Veterinärdienst u. Lebensmittelüberwachung						
39.01 Verbraucherschutz	-874.617	-924.112	-937.815	-942.803	-947.136	-952.211
39.02 Veterinärdienst	-1.055.358	-1.221.282	-1.235.735	-1.244.196	-1.251.706	-1.260.298
39.03 Fleisch- und Geflügelfleischhygiene	-761.625	300.373	177.975	9.505	1.331	-8.301
Summe Produktbereich 39	**-2.691.600**	**-1.845.022**	**-1.995.575**	**-2.177.495**	**-2.197.512**	**-2.220.809**
Produktbereich 63 - Bauen und Wohnen						
63.01 Bauaufsicht / Denkmalschutz	17.526	-102.794	-238.960	-232.075	-228.257	-226.505
63.02 Wohnungsförderung	-118.136	-225.087	-238.321	-241.470	-244.110	-247.208
Summe Produktbereich 63	**-100.611**	**-327.881**	**-477.281**	**-473.546**	**-472.367**	**-473.712**
Produktbereich 70 - Umwelt						
70.01 Betrieblicher Umweltschutz	-442.844	-462.890	-609.629	-603.504	-609.536	-614.698
70.02 Natur- und Bodenschutz	-1.209.526	-1.379.680	-1.420.029	-1.426.351	-1.436.332	-1.447.851
70.03 Gewässerschutz	-687.774	-801.636	-797.864	-796.571	-803.889	-813.760
70.04 Durchführung der Abfallentsorgung (Kostenrechnung)	19.281	265.269	215.025	212.534	210.260	207.724
70.05 Beteiligungsmanagement		-1.561	-15.816	-8.700	-8.568	-8.445
Summe Produktbereich 70	**-2.320.863**	**-2.380.498**	**-2.628.312**	**-2.622.592**	**-2.648.065**	**-2.677.032**
Summe Budget 01	**-3.472.947**	**-1.469.066**	**-1.402.569**	**-1.629.070**	**-2.345.894**	**-2.649.935**
** Restabwicklung aus Vorjahren*						

Budget 01

- Teilfinanzpläne-

Finanzmittelüberschüsse / - fehlbeträge in €

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung		
	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Produktbereich 32 - Sicherheit und Ordnung						
32.01 Allgemeine Gefahrenabwehr	-59.184	-151.371	-196.098	-179.213	-202.359	-205.536
32.02 Rettungsdienst (Kostenrechnung)	-2.030.238	1.640.881	563.695	1.835.184	3.043.997	3.683.974
32.03 Feuerschutz, Großschadenslagen	-818.373	-1.533.880	-950.566	-902.128	-903.856	-910.550
32.04 Ausländerangelegenheiten	-1.179.244	-1.235.217	-1.319.586	-1.332.381	-1.345.304	-1.358.356
Summe Produktbereich 32	**-4.087.040**	**-1.279.587**	**-1.902.556**	**-578.539**	**592.479**	**1.209.532**
Produktbereich 33 - Ausländerangelegenheiten (bis 2011)						
33.01 Ausländerangelegenheiten (bis 2011) *	636	0				
Summe Produktbereich 33	**636**	**0**				
Produktbereich 35 - Zentrale Ausländerbehörde						
35.01 Zentrale Ausländerbehörde	-1.640.105	1.097.024	1.317.273	1.330.446	1.343.750	1.357.188
Summe Produktbereich 35	**-1.640.105**	**1.097.024**	**1.317.273**	**1.330.446**	**1.343.750**	**1.357.188**
Produktbereich 36 - Straßenverkehr						
36.01 Verkehrssicherung	1.664.608	1.314.857	1.439.146	1.430.242	1.471.249	1.462.167
36.02 Zulassungen	1.049.250	901.743	953.259	945.506	937.676	929.768
36.03 Fahr- und Beförderungserlaubnisse	31.826	-25.919	43.252	39.368	35.445	31.483
Summe Produktbereich 36	**2.745.684**	**2.190.680**	**2.435.657**	**2.415.116**	**2.444.371**	**2.423.418**
Produktbereich 39 - Veterinärdienst u. Lebensmittelüberwachung						
39.01 Verbraucherschutz	-874.335	-922.602	-936.134	-941.126	-946.168	-951.260
39.02 Veterinärdienst	-1.060.008	-1.353.402	-1.232.937	-1.241.403	-1.249.954	-1.258.590
39.03 Fleisch- und Geflügelfleischhygiene	602.445	302.918	180.393	11.915	2.343	-7.324
Summe Produktbereich 39	**-1.331.898**	**-1.973.086**	**-1.988.678**	**-2.170.614**	**-2.193.779**	**-2.217.175**
Produktbereich 63 - Bauen und Wohnen						
63.01 Bauaufsicht / Denkmalschutz	23.479	-98.804	-234.647	-227.773	-226.029	-224.418
63.02 Wohnungsförderung	-125.430	-224.545	-237.559	-240.711	-243.791	-246.900
Summe Produktbereich 63	**-101.951**	**-323.349**	**-472.207**	**-468.483**	**-469.820**	**-471.318**
Produktbereich 70 - Umwelt						
70.01 Betrieblicher Umweltschutz	-446.012	-459.194	-606.049	-599.631	-607.328	-612.643
70.02 Natur- und Bodenschutz	-1.199.838	-1.535.751	-1.762.098	-1.493.737	-1.468.245	-1.480.124
70.03 Gewässerschutz	-700.293	-798.483	-794.543	-793.257	-802.069	-811.979
70.04 Durchführung der Abfallentsorgung (Kostenrechnung)	759.307	-2.123.480	-1.729.291	-297.833	-2.850	39.246
70.05 Beteiligungsmanagement		-1.539	-15.794	-8.678	-8.559	-8.436
Summe Produktbereich 70	**-1.586.836**	**-4.918.447**	**-4.907.774**	**-3.193.136**	**-2.889.052**	**-2.873.937**
Summe Budget 01	**-6.001.511**	**-5.206.765**	**-5.518.286**	**-2.665.210**	**-1.172.050**	**-572.291**
** Restabwicklung aus Vorjahren*						

Teilergebnisplan Produktbereich 32 Sicherheit und Ordnung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	222.725	119.424	127.520	107.513	105.677	106.004
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.396.352	21.476.740	24.203.089	25.267.250	25.747.137	26.247.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	61.394	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41.403	69.000	69.000	69.000	69.000	69.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	129.458	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**15.851.333**	**21.775.164**	**24.509.609**	**25.553.763**	**26.031.814**	**26.532.004**
11	Personalaufwendungen	-2.805.252	-3.059.624	-3.373.186	-3.406.918	-3.440.987	-3.475.397
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.399.403	-17.053.745	-18.699.918	-19.274.994	-20.322.694	-20.982.094
14	Bilanzielle Abschreibungen	-1.168.976	-1.472.685	-1.936.936	-2.448.182	-2.517.094	-2.545.457
15	Transferaufwendungen	-25.841	-21.153	-28.553	-28.553	-23.653	-23.653
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-389.622	-533.700	-718.884	-663.220	-648.220	-653.220
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-17.789.093**	**-22.140.907**	**-24.757.477**	**-25.821.867**	**-26.952.648**	**-27.679.820**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.937.760**	**-365.743**	**-247.867**	**-268.104**	**-920.834**	**-1.147.816**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-1.937.760**	**-365.743**	**-247.867**	**-268.104**	**-920.834**	**-1.147.816**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-1.937.760**	**-365.743**	**-247.867**	**-268.104**	**-920.834**	**-1.147.816**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-1.937.760**	**-365.743**	**-247.867**	**-268.104**	**-920.834**	**-1.147.816**

Teilfinanzplan Produktbereich 32 Sicherheit und Ordnung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	123.040	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.642.421	20.676.740	24.203.089	25.267.250	25.747.137	26.247.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	61.744	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	47.391	69.000	69.000	69.000	69.000	69.000
07	Sonstige Einzahlungen	59.991	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**13.934.588**	**20.894.740**	**24.421.089**	**25.485.250**	**25.965.137**	**26.465.000**
10	Personalauszahlungen	-2.821.570	-3.059.624	-3.373.186	-3.406.918	-3.440.987	-3.475.397
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.445.272	-17.053.745	-18.699.918	-19.274.994	-20.322.694	-20.982.094
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-13.989	-10.057	-17.457	-17.457	-12.557	-12.557
15	Sonstige Auszahlungen	-369.551	-494.700	-712.084	-656.420	-641.420	-646.420
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-17.650.382**	**-20.618.127**	**-22.802.645**	**-23.355.789**	**-24.417.658**	**-25.116.468**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-3.715.793**	**276.613**	**1.618.444**	**2.129.461**	**1.547.479**	**1.348.532**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	14.336	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	5.490	0	6.000	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**19.826**	**13.000**	**19.000**	**13.000**	**13.000**	**13.000**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-391.073	-1.569.200	-3.540.000	-2.721.000	-968.000	-152.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-391.073**	**-1.569.200**	**-3.540.000**	**-2.721.000**	**-968.000**	**-152.000**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-371.247**	**-1.556.200**	**-3.521.000**	**-2.708.000**	**-955.000**	**-139.000**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-4.087.040**	**-1.279.587**	**-1.902.556**	**-578.539**	**592.479**	**1.209.532**

Teilergebnisplan Produktgruppe 32.01 Allgemeine Gefahrenabwehr

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	78.598	427	418	368	362	345
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	149.209	125.000	125.000	145.000	125.000	125.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	450	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	20.220	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**248.478**	**145.427**	**145.418**	**165.368**	**145.362**	**145.345**
11	Personalaufwendungen	-274.630	-268.119	-311.470	-314.585	-317.731	-320.908
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.518	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300
14	Bilanzielle Abschreibungen	-10.409	-1.926	-1.869	-1.815	-979	-941
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.029	-21.952	-23.328	-23.328	-23.328	-23.328
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-310.587**	**-298.297**	**-342.967**	**-346.028**	**-348.337**	**-351.477**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-62.109**	**-152.869**	**-197.549**	**-180.660**	**-202.975**	**-206.132**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-62.109**	**-152.869**	**-197.549**	**-180.660**	**-202.975**	**-206.132**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-62.109**	**-152.869**	**-197.549**	**-180.660**	**-202.975**	**-206.132**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-62.109**	**-152.869**	**-197.549**	**-180.660**	**-202.975**	**-206.132**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 32.01

In der Produktgruppe Allgemeine Gefahrenabwehr werden Erträge und Aufwendungen aus den Bereichen Allgemeine Sicherheit und Ordnung, Jagd und Fischerei, Sprengstoffwesen im nichtgewerblichen Bereich, Handwerk und Gewerbe, Bekämpfung der Schwarzarbeit, Verfolgung von Rechtsverstößen, Personenstand, Staatsangehörigkeit und Einbürgerungen nachgewiesen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für

abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Veranschlagt sind Verwaltungsgebühren für die Erteilung von Jagdscheinen, sprengstoffrechtlichen und gewerberechtlichen Erlaubnissen, Staatsangehörigkeitsausweisen sowie die Durchführung von Namensänderungen, Einbürgerungen, Jäger-, Fischer- und Sprengstoffprüfungen. Der Ansatz der Verwaltungsgebühren beträgt für 2020 insgesamt 125.000 € (= Ansatz 2019). Hiervon entfallen auf

a) Jagdscheingebühren = 80.000 € (= Ansatz 2019)
   Gegenüber dem Vorjahr ist das Ertragsaufkommen im Haushaltsjahr 2020 unverändert; wegen der Verlängerung vieler 3-Jahres-Jagdscheine ist für 2021 wieder von einem höheren Gebührenaufkommen (100.000 €) auszugehen.
b) Verwaltungsgebühren Personenstand und Staatsangehörigkeit = 30.000 € (= Ansatz 2019)
c) Verwaltungsgebühren im Bereich Handwerk/Gewerbe/Schwarzarbeit/Verfolgung von Rechtsverstöße = 15.000 € (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Der Ansatz 2020 setzt sich zusammen aus Bußgelder in Höhe von 15.000 € und Zwangsgelder in Höhe von 5.000 €. Das Ertragsaufkommen hieraus ist gegenüber dem Vorjahresansatz unverändert.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Veranschlagt sind Aufwendungen für die Durchführung von Jägerprüfungen (z. B. Nutzungsentgelt für Schießstand, Munition).

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Enthalten sind die Aufwendungen für die Entschädigung des Jagd- und Fischereiberaters, Jäger-, Fischer- und Sprengstoffprüfungen, Hegeschauen, Fortbildung, Reisekosten, Bürobedarf, Geräte und Ausstattung, Fachliteratur, Informationstechnik einschl. Telefon, Miete, Öffentlichkeitsarbeit und Bewirtung, Drucksachen, Sachverständigenkosten, Beschaffungen unter 800 € netto sowie für eine Unfallversicherung. Unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse erfolgt bei einigen Aufwandspositionen eine Ansatzerhöhung für das Haushaltsjahr 2020.

Teilfinanzplan Produktgruppe 32.01 Allgemeine Gefahrenabwehr

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	78.157	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	148.814	125.000	125.000	145.000	125.000	125.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	400	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	450	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	14.675	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**242.495**	**145.000**	**145.000**	**165.000**	**145.000**	**145.000**
10	Personalauszahlungen	-276.981	-268.119	-311.470	-314.585	-317.731	-320.908
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.789	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300	-6.300
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-17.444	-18.152	-21.028	-21.028	-21.028	-21.028
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-299.214**	**-292.571**	**-338.798**	**-341.913**	**-345.059**	**-348.236**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-56.718**	**-147.571**	**-193.798**	**-176.913**	**-200.059**	**-203.236**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-2.466	-3.800	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.466**	**-3.800**	**-2.300**	**-2.300**	**-2.300**	**-2.300**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-2.466**	**-3.800**	**-2.300**	**-2.300**	**-2.300**	**-2.300**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-59.184**	**-151.371**	**-196.098**	**-179.213**	**-202.359**	**-205.536**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 32.01

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 32.01.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung, Jagd und Fischerei, Sprengstoffwesen

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐				**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss	X	soll ☐	kann ☐	Freiwillig ☐

Verantwortlich

Abt. 32 - Sicherheit und Ordnung

Beschreibung

Jagdscheine:
Wer die Jagd ausüben möchte, benötigt einen Jagdschein. Wer einen Jagdschein erhalten möchte, muss zuvor erfolgreich die Jägerprüfung abgelegt haben. Für die Erteilung von Jagdscheinen ist die Untere Jagdbehörde beim Kreis Coesfeld zuständig. Im Bereich des Kreises Coesfeld gibt es zzt. ca. 2.700 Jagdscheininhaber. Jagdscheine können für ein bis drei Jahre verlängert werden. Die Bearbeitung der Anträge auf Verlängerung der Jagdscheine erfolgt bei persönlicher Vorsprache unmittelbar, bei postalischer Übersendung zeitnah innerhalb einer Woche.

Jägerprüfung:
Im Kreis Coesfeld findet jährlich eine Jägerprüfung mit zwei Prüfungsausschüssen jeweils in Coesfeld und Lüdinghausen statt. Die Jägerprüfung besteht aus einem schriftlichen, einem mündlich/praktischen Teil und der Schießprüfung. Eventuell erforderlich werdende Jagdscheinentziehungen werden ebenfalls durch die Untere Jagdbehörde vorgenommen. Eine Überprüfung der jagdrechtlichen Zuverlässigkeit der im Kreis wohnenden Jäger ist hierzu erforderlich.

Jagdbezirke und Jagdgenossenschaften:
Die untere Jagdbehörde übt die Aufsicht über die in seinem Zuständigkeitsbereich existierenden Jagdgenossenschaften aus durch die Prüfung und Genehmigung von Satzungen sowie die Übereinstimmung neuer Jagdpachtverträge mit dem geltenden Jagdrecht. Des Weiteren gestaltet sie die Grenzen von Jagdbezirken im Wege von Abrundungsverfahren, im Regelfall auf Antrag mindestens eines der betroffenen Jagdbezirksinhabers. Sie prüft und genehmigt in zulässiger Höhe Abschusspläne für Rot-/Dam- und Sikawild. Ferner berät sie in jagdrechtlichen Angelegenheiten und erteilt ggfls. erforderliche Rechtsauskünfte.

Angelschein und Fischerprüfung:
Wer angeln möchte, benötigt einen Angelschein. Wer einen Angelschein erhalten möchte, muss zuvor erfolgreich die Fischerprüfung ablegen. Für die Erteilung der Angelscheine sind die örtlichen Ordnungsbehörden bei den Städten und Gemeinden zuständig. Die Fischerprüfungen werden vom Kreis Coesfeld als Untere Fischereibehörde durchgeführt. Es findet jedes Jahr im November eine Fischerprüfung an jeweils vier Orten im Kreisgebiet statt. Die Fischerprüfung besteht aus einem schriftlichen und einem mündlich/praktischen Teil.

Fischereigenossenschaften:
Die Untere Fischereibehörde übt die Aufsicht über die Fischereigenossenschaften aus, u.a. durch Genehmigung von Satzungen, Prüfung von Fischereipachtverträgen usw. und berät in fischereirechtlichen Angelegenheiten.

Sprengstoffwesen:
Die Kreisordnungsbehörden sind zuständig für die Erteilung von Unbedenklichkeitsbescheinigungen zur Teilnahme an einem Fachkundelehrgang gem. § 9 Sprengstoffgesetz und Erteilung von Erlaubnissen nach § 27 Sprengstoffgesetz zum Erwerb und Umgang mit explosionsgefährlichen Stoffen im nichtgewerblichen Bereich (Treibladungen für Wiederlader, Schwarzpulver und pyrotechnischen Gegenständen) und Überprüfung der Lagerstätten.
Bei der Überprüfung der Sprengstofflagerstätten soll die gesetzliche Vorgabe für Kontrollen eingehalten werden.

Die Kreisordnungsbehörden üben die Fachaufsicht über die örtlichen Ordnungsbehörden aus. Hier werden hauptsächlich fachaufsichtliche Stellungnahmen gefertigt.

Die Kreisordnungsbehörden sind ferner zuständig für die Genehmigung der Errichtung und Erweiterung von Friedhöfen in der Trägerschaft der kreisangehörigen Städte und Gemeinden.

Produktbeschreibung Produkt 32.01.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung, Jagd und Fischerei, Sprengstoffwesen

Kreishaushalt

	Weiterhin sind die Kreisordnungsbehörden zuständig für die Überprüfung der Kriegsgräber sowie die Abrechnung der Pauschbeträge für die Instandsetzung und Pflege der Kriegsgräber in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden.
Auftragsgrundlage	Ordnungsbehördengesetz, Bundesjagdgesetz, Landesjagdgesetz, Landesjagdgesetzdurchführungsverordnung, Landesfischereigesetz, Fischerprüfungsordnung, Sprengstoffgesetz, Sprengstoffverordnungen, Sprengstoffrichtlinien, Bestattungsgesetz NRW, Gräbergesetz
Zielgruppen	Jäger und Fischer, Jagd- und Fischereipächter, Jagd- und Fischereigenossenschaften, Hegeringe, Inhaber von Sprengstofferlaubnissen, interessierte Bürger, Ordnungsbehörden der kreisangehörigen Städte und Gemeinden
Ziele	Die Erfüllung der Aufgaben in Hinblick auf die Ausführung und der Standards ist im Wesentlichen auf gesetzliche Vorgaben zurückzuführen. In diesem Produkt können daher keine messbaren und beeinflussbaren Ziele angegeben werden.

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Jäger	2.813	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
Erteilung Jagdscheine	1.311	950	950	1.200	950	950
Jagdbezirke gesamt *)			328	328	328	328
davon Eigenjagdbezirke/gemeinschaftliche Jagdbezirke *)			166/162	166/162	166/162	166/162
Jagdgenossenschaften *)			127	127	127	127
Sprengstoffwesen:						
Sprengstofferlaubnisinhaber	158	140	150	150	150	150
Erlaubnis/-verlängerungen	24	25	30	30	30	30
Überprüfung Lagerstätten	31	30	30	30	30	30

Erläuterungen *) Die Grundzahlen werden ab dem Haushaltsjahr 2020 abgebildet.

Produktbeschreibung Produkt 32.01.02 Handwerk u. Gewerbe, Bekämpfung der Schwarzarbeit/Verfolgung von Rechtsverstößen

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig ☐

Verantwortlich

Abt. 32 - Sicherheit und Ordnung

Beschreibung

Gewerbeuntersagungsverfahren:
Schwerpunkt der Tätigkeit ist die Einleitung und ggf. die Untersagung von Gewerbebetrieben nach der Gewerbeordnung wegen gewerberechtlicher Unzuverlässigkeit, die sich hauptsächlich aus der Nichtbeachtung der Erklärungs- und Zahlungspflichten gegenüber öffentlich-rechtlichen Stellen begründet. In Ausnahmefällen kann die gewerberechtliche Unzuverlässigkeit auch aufgrund von Straftaten begründet sein. Die Anregung zur Einleitung eines Gewerbeuntersagungsverfahrens erfolgt in den überwiegenden Fällen von den Finanzämtern. Sollten sich die Angaben der Finanzämter und sonstigen öffentlichen Stellen bewahrheiten, ist der Erlass der Gewerbeuntersagungsverfügung unumgänglich.

Erlaubniserteilung für Makler, Bauträger- und Baubetreuer:
Ein weiterer Schwerpunkt besteht darin, den Schutz der Bürger vor unzuverlässigen Gewerbetreibenden im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel zu gewährleisten. Ein solches Mittel stellt insbesondere die Erlaubnis für die Maklertätigkeit gem. § 34 c Abs. 1 GewO dar. Nach dieser Vorschrift bedarf der Erlaubnis, wer gewerbsmäßig den Abschluss von Verträgen über Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte, gewerbliche Räume, Wohnräume und den Abschluss von Darlehensverträgen nachweisen will, ebenso die Tätigkeit als Bauträger und Baubetreuer. Seit dem 01.08.2018, für bereits Tätige seit dem 01.03.2019, ist
auch die Tätigkeit als Immobilienverwalter genehmigungspflichtig. Durch die Erlaubnis wird im Geschäftsverkehr dokumentiert, dass ein zuverlässiger Gewerbetreibender als Geschäftspartner auftritt. Die Ausübung von Tätigkeiten nach § 34 c Abs. 1 GewO ist als sog. Vertrauensgewerbe anzusehen. Bei nachträglichen Hinweisen auf eine gewerberechtliche Unzuverlässigkeit in Form von Steuerschulden oder Straftaten etc. erfolgt der Widerruf der Erlaubnis.

Erlaubniserteilung Bewachungsgewerbe nach § 34 a GewO:
Seit dem 01.08.2017 sind die Kreisordnungsbehörden zuständig für die Bearbeitung von Erlaubnisanträgen zum Betrieb eines Bewachungsunternehmens. Hierbei sind insbesondere die Zuverlässigkeit des Anmelders und der im Betrieb beschäftigten Personen zu überprüfen.

Vollzug der Handwerksordnung:
Bei Auswertung der von den Städten und Gemeinden vorgelegten Gewerbeanzeigen werden die darin angegebenen Tätigkeiten daraufhin überprüft, ob ein zulassungspflichtiges Handwerk der Anlage A der Handwerksordnung ausgeübt wird. Sollte das der Fall sein, wird der Gewerbebetrieb hinsichtlich der Eintragung in die Handwerksrolle angeschrieben oder auch persönlich aufgesucht. Entsprechende Gespräche werden geführt und Möglichkeiten der Handwerksrolleneintragung werden aufgezeigt.

Vollzug des Prostituiertengesetzes:
Gem. dem zum 01.07.2017 in Kraft getretenen Prostituiertenschutzgesetz haben sich sämtliche im Kreis Coesfeld tätigen Prostituierten beim Kreisordnungsamt anzumelden. Diese Anmeldung erfolgt persönlich und ist verbunden mit einem Informations- und Beratungsgespräch über deren Rechte und Pflichten. Nach dem erfolgten Gespräch ist innerhalb von fünf Tagen eine Anmeldebescheinigung auszustellen. Für den Betrieb von Prostitutionsstätten, die Bereitstellung von Prostitutionsfahrzeugen oder die Organisation von Prostitutionsveranstaltungen sind von den Betreibern Erlaubnisse zu beantragen.

Ordnungswidrigkeiten (Bußgeldverfahren):
Eine weitere Aufgabe liegt in der Durchführung von Ermittlungsverfahren und Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten. Entsprechende Verfahren ergeben sich aufgrund von Verstößen gegen das Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (SchwarzArbG), die Handwerksordnung (HwO), die Gewerbeordnung (GewO), in Angelegenheiten des Ausländerrechts, des Jagdrechtes, des Fischereirechtes und nach weiteren gesetzlichen Vorschriften aufgrund eingehender Anzeigen.

Auftragsgrundlage

§§ 34a und c sowie 35 GewO, §§ 1, 16 HwO, Makler- und Bauträgerverordnung (MaBV),

Produktbeschreibung Produkt 32.01.02 Handwerk u. Gewerbe, Bekämpfung der Schwarzarbeit/Verfolgung von Rechtsverstößen

Kreishaushalt

	Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz (SchwarzArbG), Asylverfahrensgesetz/Aufenthaltsgesetz, Schornsteinfeger-Handwerksgesetz, Prostituiertenschutzgesetz, Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG), Ordnungsbehördengesetz (OBG), Spezialgesetze
Zielgruppen	Gewerbe- und Handwerksbetriebe, landwirtschaftliche Betriebe, Prostituierte, Kunden dieser Betriebe, Verbraucher, Personen, die sich ordnungswidrig im Sinne der entsprechenden Vorschriften verhalten, Finanzverwaltung, Sozialversicherungen, u. a.
Ziele	Die durchschnittliche Dauer von Antragsverfahren nach § 34 c Abs. 1 GewO beträgt maximal 5 Wochen. Die durchschnittliche Dauer von Ordnungswidrigkeitenverfahren beträgt maximal 3,5 Monate.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Dauer von Antrags-verfahren nach § 34 c GewO in Wochen	5	5	100 %	6	6	6	6	6
Dauer von OwiG-Verfahren in Monaten	3,5	3,5	100 %	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Gewerbeanzeigen (jährlich)	352	400	400	400	400	400
Gewerbeuntersagungsver-fahren (jährlich)	32	50	55	55	55	55
Geschäftsvorfälle § 34 c GewO:						
gewerblich aktive Makler, Bauträger, Baubetreuer	539	750	590	630	670	710
vorlagepflichtige Prüfberichte (jährlich)	129	130	130	130	130	130
Erlaubnisse (jährlich)	49	40	50	50	50	50
Erlaubniswiderrufe (jährlich)	1	1	1	1	1	1
Zahl der Bewachungsbetriebe	8	6	8	8	8	8
Zahl der Prostitutionsgewerbe	7	10	6	6	6	6
Zahl der gemeldeten Prostituierten	45	<100	<100	<100	<100	<100
Bußgeldverfahren:						
Schwarzarbeit (jährlich)	2	10	15	15	15	15
Sonstige Ordnungswidrigkeiten (jährlich)	22	40	40	40	40	40

Produktbeschreibung Produkt 32.01.03 Personenstand und Staatsangehörigkeit

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 32 - Sicherheit und Ordnung

Beschreibung

Durch das Einbürgerungsverfahren erhalten ausländische Staatsangehörige die deutsche Staatsbürgerschaft. Nach Vorlage des Antrags und aller erforderlichen Unterlagen müssen zunächst verschiedene Stellen (Bundeszentralregister, Polizei, Verfassungsschutz, Sozialbehörden) beteiligt werden, bevor eine Entscheidung gefällt und der Vorgang endgültig bearbeitet werden kann. Abschließend erfolgt i.d.R. die Einbürgerung durch Aushändigung der Einbürgerungsurkunde.
Darüber hinaus werden interessierte Antragstellerinnen und Antragsteller im Vorfeld umfassend über den Erwerb der deutschen und den Verlust der ausländischen Staatsangehörigkeit beraten. Ebenso werden andere Behörden (Standesämter, Einwohnermeldeämter, u.a.) und anfragende Bürgerinnen und Bürger über den Erwerb und Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit ausführlich informiert.
Im öffentlich-rechtlichen Namensänderungsverfahren können deutsche Staatsangehörige, wenn ein wichtiger Grund vorliegt, die Änderung ihres Vor- oder auch ihres Familiennamens vornehmen lassen. Nach einem intensiven Beratungsgespräch und Vorlage des Antrags und aller erforderlichen Unterlagen müssen zunächst verschiedene Stellen (Polizei, Schuldnerverzeichnis beim Amtsgericht, Jugendamt) beteiligt werden, bevor eine Entscheidung gefällt und der Vorgang abschließend bearbeitet werden kann. Wird dem Antrag stattgegeben, erhält die Antragstellerin bzw. der Antragsteller einen Bescheid und die Namensänderungsurkunde. Anfragende Bürgerinnen und Bürger erhalten eine ausführliche Beratung zur Möglichkeit einer öffentlich-rechtlichen Namensänderung und auch zum privat-rechtlichen Namensrecht, welches von den Standesämtern durchgeführt wird. Hier greift die Funktion der Standesamtsaufsicht.

Auftragsgrundlage

Personenstandsgesetz, Personenstandsverordnung, Bürgerliches Gesetzbuch, Namensänderungsgesetz, Verwaltungsvorschriften zum Namensänderungsgesetz, Staatsangehörigkeitsgesetz, Staatsangehörigkeitsregelungsgesetz, Bundesvertriebenengesetz, Passgesetz, Personalausweisgesetz, Melderechtsrahmengesetz, Meldegesetz, Aufenthaltsgesetz, entsprechende Verordnungen

Zielgruppen

Antragstellerinnen und Antragsteller in Namensänderungsverfahren, in Einbürgerungsverfahren und in Staatsangehörigkeitsfragen, Standesämter, Pass- und Meldeämter, Ausländerbehörde, Bürgerinnen und Bürger mit Bezug zu den Standesämtern und Pass- und Meldeämtern

Ziele

- Bearbeitung von 80 % der Einbürgerungsanträge innerhalb von 2 Wochen nach vollständiger Vorlage aller Unterlagen
- Bearbeitung von 80 % der Namensänderungsanträge innerhalb von 2 Wochen nach vollständiger Vorlage aller Unterlagen

Kennzahlen	Planwert 2018	Ist 2018	Zielerr.-quote	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Entscheidung über mind. 80 % aller Einbürgerungs-anträge innerhalb von 2 Wochen nach vollständiger Vorlage aller Unterlagen	80 %	91 %	114 %	80 %	80 %	80 %	80 %	80 %
Entscheidung über mind. 80 % aller Namens-änderungsanträge innerhalb von 2 Wochen nach vollständiger Vorlage aller Unterlagen	80 %	84 %	105 %	80 %	80 %	80 %	80 %	80 %

Produktbeschreibung Produkt 32.01.03 Personenstand und Staatsangehörigkeit

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Einbürgerungsanträge	151	160	160	160	160	160
Namensänderungsanträge	31	25	25	25	25	25

Teilergebnisplan Produktgruppe 32.02 Rettungsdienst (Kostenrechnung)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.790	32.265	39.883	39.802	39.791	39.764
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.107.932	21.229.740	23.956.089	25.000.250	25.500.137	26.000.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	263	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	108.980	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**15.255.964**	**21.292.005**	**24.025.972**	**25.070.052**	**25.569.928**	**26.069.764**
11	Personalaufwendungen	-853.649	-986.648	-1.126.051	-1.137.312	-1.148.685	-1.160.172
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.007.333	-16.722.145	-18.242.818	-18.872.894	-19.920.594	-20.579.994
14	Bilanzielle Abschreibungen	-1.071.613	-1.320.845	-1.652.090	-2.180.369	-2.256.630	-2.285.993
15	Transferaufwendungen	-2.556	-2.557	-2.557	-2.557	-2.557	-2.557
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-217.299	-282.509	-528.967	-473.303	-458.303	-463.303
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-15.152.451**	**-19.314.703**	**-21.552.484**	**-22.666.435**	**-23.786.769**	**-24.492.019**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**103.513**	**1.977.301**	**2.473.488**	**2.403.617**	**1.783.159**	**1.577.745**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**103.513**	**1.977.301**	**2.473.488**	**2.403.617**	**1.783.159**	**1.577.745**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**103.513**	**1.977.301**	**2.473.488**	**2.403.617**	**1.783.159**	**1.577.745**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**103.513**	**1.977.301**	**2.473.488**	**2.403.617**	**1.783.159**	**1.577.745**

Erläuterungen Teilergebnisplan 32.02

Der Kreis Coesfeld ist als Träger des Rettungsdienstes für die bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen der Notfallrettung einschl. der notärztlichen Versorgung und Krankentransporte zuständig. Die für die Aufgabenerledigung erforderlichen Finanzmittel sind zu planen, mit den Kostenträgern abzustimmen und in Gebührensätzen in einer Satzung festzulegen. Rein rechnerisch weist diese Produktgruppe einen Überschuss aus. Dieser Überschuss ist zur Finanzierung von zentral veranschlagten Aufwendungen und kalkulatorischen Kosten, die in die Gebührenkalkulation einzubeziehen sind, einzusetzen.

Ferner beinhaltet der Überschuss einen Betag in Höhe von 500.000 € bei den Benutzungsgebühren zum Abbau von Unterdeckungen aus Vorjahren.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Von dem Ansatz 2020 entfallen auf
a) Benutzungsgebühren = 23.955.952 € (Ansatz 2019 = 20.429.603 €)
Die Erträge ergeben sich aus den Benutzungsgebühren für den Rettungsdienst, die nach dem sich stets ändernden Einsatzaufkommen regelmäßig überprüft und gegebenenfalls angepasst werden. Im Gebührenaufkommen für das Haushaltsjahr 2020 ist ein Betrag in Höhe von 500.000 € zum Abbau von Unterdeckungen aus Vorjahren enthalten.
b) Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für den Gebührenausgleich Rettungsdienst = 0 € (Ansatz 2019 = 800.000 €)
c) 137 € auf Verwaltungsgebühren - Bereitstellungsgebühr für Funkgerät HRT; der Ansatz 2020 ist gegenüber der Veranschlagung 2019 unverändert geblieben.

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Bei dem Ertragsaufkommen für 2020 handelt es sich um Versicherungsleistungen. Der Ansatz für 2020 ist gegenüber dem Vorjahresansatz unverändert.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Im Ansatz 2020 sind u. a. folgende Aufwendungen enthalten:
a) Betreiberentgelte Rettungswachen = 12.144.000 € (Ansatz 2019 = 10.800.000 €)
Der Mehrbedarf für 2020 resultiert aus der weiteren Umsetzung des Rettungsdienstbedarfsplans.
b) Notarztgestellung = 1.963.410 € (Ansatz 2019 = 2.021.505 €; Minderaufwand für 2020, weil eine Vereinbarung mit der Stadt Münster ausläuft)
c) Erstattung lfd. Verwaltungstätigkeit an Gemeinden = 3.217.014 € (Ansatz 2019 = 3.050.000 €)
Der Mehrbedarf für 2020 wird u. a. durch die weitere Umsetzung des Rettungsdienstbedarfsplans verursacht.
d) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen = 242.600 € (Ansatz 2019 = 220.000 €)
Aufgrund von statistischen Vorgaben beinhaltet dieser Ansatz auch das Honorar für den Ärztlichen Leiter des Rettungsdienstes (ÄLRD). Die für 2020 steigenden Aufwendungen sind auf die Vertragsanpassung des ÄLRD, auf tarifliche Steigerungen sowie auf mehr Einsätze mit Spitzabdeckung zurückzuführen.
e) Unterhaltung/Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen = 3.300 € (= Ansatz 2019)
f) Energie-/Wasserkosten = 98.000 € (Ansatz 2019 = 95.000 €; Kostensteigerung von 3 % für 2020 eingeplant)
g) Grundbesitzabgaben = 14.200 € (Ansatz 2019 = 12.000 €; Mehrbedarf für 2020 wegen Anpassung an das Vorjahresergebnis)
h) Reinigung = 14.200 € (Ansatz 2019 = 12.000 €; für 2020 Ansatzerhöhung unter Berücksichtigung des Vorjahresergebnisses)
i) sonstige Bewirtschaftungskosten = 8.500 € (= Ansatz 2019)
j) Unterhaltung Rettungswachen inkl. Pflege der Außenanlagen = 100.000 € (Ansatz 2019 = 115.000 €)
k) Wartungsverträge = 60.000 € (Ansatz 2019 = 32.000 €; Mehrbedarf u. a. wegen Veränderung der Zuordnung, da Wartungskosten bis einschl. 2019 bei den IT-Aufwendungen (Zeile 14) erfasst werden)
l) Unterhaltung und Bewirtschaftung der Maschinen/techn. Anlagen = 10.000 € (keine Ansatzänderung gegenüber dem Vorjahr)
m) Haltung von Fahrzeugen (Instandsetzung und Reparatur, Pflege- und Inspektionskosten, Versicherung, Kfz-Steuer, Leasingraten, Treib- und

Schmierstoffe) = 182.594 € (Ansatz 2019 = 165.240 €; Mehrbedarf für 2020 u. a. wegen weiterer Fahrzeuge laut Rettungsdienstbedarfsplans)

n) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens = 45.000 € (Ansatz 2019 = 39.000 €)
o) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen = 134.000 € (Ansatz 2019 = 132.600 €)
p) Inanspruchnahme von Beratungsleistungen = 6.000 € (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
Es handelt sich um Zuweisungen/Zuschüsse an den Übrigen Bereich.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Im Haushaltsansatz 2020 sind Aufwendungen für folgende Zwecke enthalten:

a) Fortbildung = 271.964 € (Ansatz 2019 = 70.000 €)
Ursächlich für den Mehrbedarf ist in erster Linie die Änderung der sachlichen Zuordnung der Fortbildungskosten. Ab dem Haushaltsjahr 2020 werden die Fortbildungskosten (Ausbildungspauschale Notfallsanitäter) nicht mehr in Zeile 13 (Betreiberentgelte Rettungswachen und Erstattung laufende Verwaltungstätigkeit an Gemeinden) nachgewiesen.
b) Versicherungen u. a. Haftpflicht-, Unfall-, Gebäude- und Inventarversicherung inkl. Schadensfälle = 66.000 € (Ansatz 2019 = 65.300 €)
c) Mieten und Pachten = 35.000 € (Ansatz 2019 = 30.000 €)
Ein Notarzteinsatzfahrzeug steht am Krankenhaus in Lüdinghausen. Für den Fahrer des Fahrzeugs wurde bislang ein Zimmer im Krankenhaus gemietet. Da die Auszubildenden zum Notfallsanitäter nunmehr auf dem Fahrzeug mitfahren, werden mehrere Zimmer benötigt. Das Krankenhaus hat eine Zwei-Zimmer-Wohnung zur Verfügung gestellt. Hieraus resultieren ab 2019 höhere Mietaufwendungen.
d) Miete für Container an den Rettungswachen Nottuln und Lüdinghausen = 45.000 €
e) Dienst- und Schutzkleidung = 18.000 € (Ansatz 2019 = 13.000 €)
f) Beschaffungen unter 800 € netto = 20.000 € (Ansatz 2019 = 0; Mehrbedarf für 2020 wegen Erhöhung der Wertgrenze für GWG von 410 € netto auf 800 € netto).

Bei den danach noch verbleibenden Haushaltsmitteln handelt es sich um Aufwendungen für Reisekosten, den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Leasing, Geschäftsaufwendungen, Bürobedarf, Verbrauchsmaterial, Drucksachen, Fachliteratur sowie für Geräte und Ausstattung.

Teilfinanzplan Produktgruppe 32.02 Rettungsdienst (Kostenrechnung)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.352.164	20.429.740	23.956.089	25.000.250	25.500.137	26.000.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	213	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	45.317	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**13.397.694**	**20.459.740**	**23.986.089**	**25.030.250**	**25.530.137**	**26.030.000**
10	Personalauszahlungen	-859.548	-986.648	-1.126.051	-1.137.312	-1.148.685	-1.160.172
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.051.721	-16.722.145	-18.242.818	-18.872.894	-19.920.594	-20.579.994
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	-2.557	-2.557	-2.557	-2.557	-2.557
15	Sonstige Auszahlungen	-208.409	-260.009	-528.467	-472.803	-457.803	-462.803
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-15.119.678**	**-17.971.359**	**-19.899.894**	**-20.485.566**	**-21.529.640**	**-22.205.526**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.721.984**	**2.488.381**	**4.086.195**	**4.544.684**	**4.000.497**	**3.824.474**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	5.490	0	6.000	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**5.490**	**0**	**6.000**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-313.744	-847.500	-3.528.500	-2.709.500	-956.500	-140.500
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-313.744**	**-847.500**	**-3.528.500**	**-2.709.500**	**-956.500**	**-140.500**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-308.254**	**-847.500**	**-3.522.500**	**-2.709.500**	**-956.500**	**-140.500**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-2.030.238**	**1.640.881**	**563.695**	**1.835.184**	**3.043.997**	**3.683.974**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 32.02

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Die Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für den Gebührenausgleich Rettungsdienst (Ansatz 2019 = 800.000 € und Ansatz 2020 = 0 €) sind nicht zahlungswirksam. Hieraus resultiert die Abweichung zu Zeile 04 des Teilergebnisplans der Produktgruppe 32.02.

Investitionen Produktgruppe 32.02 Rettungsdienst (Kostenrechnung)

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
OBERHALB Investition (Auszahlung >= 50.000 EUR inkl. MWST)									
320110RW Technikanbindung Digitalfunk	-31.746	0	0	0	0	0	0	-380.000	-380.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-31.746	0	0	0	0	0	0	-380.000	-380.000
320116RW Gerätewagen für den Rettungsdienst	0	-150.000	0	0	0	0	0	-250.000	-250.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-150.000	0	0	0	0	0	-250.000	-250.000
320117RWC Kooperationsgutachten gem. Leitstelle	0	0	0	0	0	0	0	-50.000	-50.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-50.000	-50.000
320118RLS Einrichtung Redundanz Leitstelle	0	-300.000	0	0	0	0	0	-300.000	-300.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-300.000	0	0	0	0	0	-300.000	-300.000
320120RWC Erneuerung/Austausch Tel.anlage Notrufabfrageeinr	0	0	-800.000	0	-200.000	0	0	0	-1.000.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	-800.000	0	-200.000	0	0	0	-1.000.000
Erläuterungen: *Die bisherige Kommunikationseinrichtung (Telefonanlage - NORUMAT Thales) ist technisch veraltet und wirtschaftlich abgeschrieben. Auch die Ersatzteilversorgung ist nicht mehr gewährleistet, da die Herstellerfirma (Thales) die Produktion der Notrufabfrageeinrichtung eingestellt hat und nicht mehr in diesem Marktsegment tätig ist. Die Telefonanlage der Leitstelle ist zu erneuern bzw. auszutauschen. Die Maßnahme steht nicht in Verbindung mit der Einrichtung der Redundanz Leitstelle.*									
320208RWD Krankentransportwagen	0	0	-544.000	-280.000	-280.000	0	0	-801.000	-1.625.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	-544.000	-280.000	-280.000	0	0	-801.000	-1.625.000

Investitionen Produktgruppe 32.02 Rettungsdienst (Kostenrechnung)

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
Erläuterungen: *Auf der Grundlage der Rettungsbedarfsplanung ist für 2020 die Beschaffung von 2 zusätzlichen RTW vorgesehen, die in Dülmen und in Nottuln als KTW eingesetzt werden sollen. Darüber hinaus ist in 2021 die Ersatzbeschaffung der KTW Coesfeld und Lüdinghausen (COE-R 8501 und COE-R 8520) vorgesehen. Die Kosten je RTW sind mit 272.000 € (185.000 € Fahrgestell und 87.000 € medizintechnisches Gerät und Funk) veranschlagt, die für die KTW mit 140.000 € (125.000 € Fahrgestell und Ausbau und 15.000 € medizintechnisches Gerät und Funk).* *Für eine mögliche Auftragserteilung für die Ersatzbeschaffung der KTW ist im Haushaltsjahr 2020 eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des Haushaltsjahres 2021 eingeplant.*									
320209RWC Zentrale Notrufabfrageeinr. Leitstelle	0	-30.000	0	0	0	0	0	-730.000	-730.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-30.000	0	0	0	0	0	-730.000	-730.000
320210RWL Transporter-Fahrgestelle RTW	0	-185.000	0	0	-1.050.000	0	0	-1.146.000	-2.196.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-185.000	0	0	-1.050.000	0	0	-1.146.000	-2.196.000
Erläuterungen: *Auf der Grundlage des Fahrzeugkonzeptes des Rettungsdienstes wird 5 Jahre nach RTW-Neubeschaffung ein Wechsel des vorhandenen Kofferaufbaus auf ein neues Fahrgestell (Neukauf Fahrgestell und Wechsel des Kofferaufbaus auf neues Fahrgestell mit dessen Generalüberholung) veranlasst. Unter Berücksichtigung des technischen Fahrzeugstandes steht in 2021 der Kofferwechsel der RTW Ascheberg 1 (R-8322), Senden 1 (R-8312), Coesfeld 1 (R-8301, Dülmen 1 und 2 (R-8310 und R-8311) an. Die Kosten je RTW sind mit 210.000 € (130.000 Fahrgestell und Kofferaufbereitung und 80.000 € medizintechnisches Gerät und Funk) veranschlagt worden.*									
320214RWC Serversystem Leitstelle	0	0	0	0	0	0	0	-142.800	-142.800
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	-142.800	-142.800
320308RWA Rettungstransportwagen	0	0	-544.000	0	-544.000	-816.000	0	-4.058.000	-5.962.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	-544.000	0	-544.000	-816.000	0	-4.058.000	-5.962.000
Erläuterungen: *Auf der Grundlage des Fahrzeugkonzeptes des Rettungsdienstes wird 5 Jahre nach RTW-Neubeschaffung ein Wechsel des vorhandenen Kofferaufbaus auf ein neues Fahrgestell (Neukauf Fahrgestell und Wechsel des Kofferaufbaus auf neues Fahrgestell mit dessen Generalüberholung) veranlasst. Nach weiteren 5 Jahren steht die Ersatzbeschaffung für das gesamte Fahrzeug (Fahrgestell und Kofferaufbau) an. Entsprechend der derzeitigen Planungen steht in 2020 und 2021 die*									

Investitionen Produktgruppe 32.02 Rettungsdienst (Kostenrechnung)

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
Ersatzbeschaffung von je 2 RTW (RTW 2 LH, COE-R 8323 und RTW 5 Res. COE-R 8305 sowie RTW 1 Hav., COE-R 8304 und RTW 6 COE-R 8303) an. In 2022 ist die Ersatzbeschaffung von 3 weiteren RTW (RTW 2 COE; RTW 1 Billerbeck und RTW 1 Nottuln COE-R 8302, COE-RD 833 und COE-RD 835) geplant. Die Kosten je RTW sind mit 272.000 € (185.000 € Fahrgestell und Koffer, 80.000 € medizintechnisches Gerät und Defibrilator und 7.000 € Funk) veranschlagt worden.									
320315RWC Erneuerung/Upgrade d. digital. Alarmierungstechnik	-7.496	0	0	0	0	0	0	-150.000	-150.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-7.496	0	0	0	0	0	0	-150.000	-150.000
320410RW Digitalfunkgeräte	-515	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	-204.000	-224.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-515	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	-204.000	-224.000
Erläuterungen: Zur Erneuerung und Ersatzbeschaffung von Digitalfunkgeräten für den Rettungsdienst wird jährlich ein Regelansatz in Höhe von 5.000 € benötigt.									
320417RWL Upgrade Einsatzleitrechner auf CELIOS 7	-49.368	0	0	0	0	0	0	-90.000	-90.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-49.368	0	0	0	0	0	0	-90.000	-90.000
320508RWN Notarzteinsatzfahrzeuge	0	0	-495.000	0	-495.000	0	0	-843.000	-1.833.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	-495.000	0	-495.000	0	0	-843.000	-1.833.000
Erläuterungen: Auf der Grundlage des Fahrzeugkonzeptes des Rettungsdienstes sind für 2020 und 2021 jeweils insgesamt 3 Notarzteinsatzfahrzeuge neu zu beschaffen. Unter Berücksichtigung der Abschreibungsfristen steht in 2020 die Neubeschaffung der NEF Coesfeld, Dülmen und Lüdinghausen (COE-R 8201, COE-R 8210 und COE-R 8200) an, in 2021 die Neubeschaffung der NEF Nottuln und 2 Reserve NEF (COE-R 8205, COE-R 8220 und COE-R 8851) Die Kosten je NEF sind mit 165.000 € veranschlagt.									
320509RW Digitale Datenerfassung und QM	-17.334	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-517.000	-557.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-17.334	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-517.000	-557.000
Erläuterungen: Zur Ergänzung der digitalen Datenerfassung wird jährlich ein Regelansatz in Höhe von 10.000 € benötigt.									

Investitionen Produktgruppe 32.02 Rettungsdienst (Kostenrechnung)

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
320608RW Medizintechnische Geräte	-89.249	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	-948.500	-1.148.500
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-89.249	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	-948.500	-1.148.500
Erläuterungen: *Zur Erneuerung und Ersatzbeschaffung von med.-technischem Gerät für den Rettungsdienst (z.B. Beatmungsgeräte, Perfuser, Krankentragen) wird jährlich ein Regelansatz in Höhe von 50.000 € benötigt.*									
320808RWC Erneuerung Technik Leitstelle	-26.136	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	-294.758	-374.758
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-26.136	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	-294.758	-374.758
Erläuterungen: *Für die Erneuerung und Ergänzung der Technik der Leitstelle wird jährlich ein Regelansatz in Höhe von 20.000 € gebildet.*									
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)									
320115RWC CELIOS Schnittstelle TR-Notruf und eCall	0	0	0	0	0	0	0	-35.000	-35.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	-35.000	-35.000
320215RW CELIOS Modul Unwetterclient	-7.690	0	0	0	0	0	0	-33.000	-33.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-7.690	0	0	0	0	0	0	-33.000	-33.000
320220RWC Digitale Meldeempfänger (DME)	0	0	-25.000	0	0	0	0	0	-25.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	-25.000	0	0	0	0	0	-25.000
Erläuterungen: *Um die von der Leitstelle übermittelten Einsatzdaten vor unberechtigtem Zugriff durch Dritte zu schützen, sind die vorhandenen Digitalen Datenempfänger (DME) mit einer speziellen Software auszustatten. Neben der notwendigen Lizenz zu Datenverschlüsselung ist ein Update der Digitalen Datenempfänger erforderlich.*									

Investitionen Produktgruppe 32.02 Rettungsdienst (Kostenrechnung)

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
320309RWC Konzeption Einsatzleitwagen (ELW 2)	0	-20.000	0	0	0	0	0	-40.000	-40.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	12.000	12.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-20.000	0	0	0	0	0	-52.000	-52.000
Erläuterungen: *ursprünglich für 2010 geplante Maßnahme soll nach Beschaffung eines neuen ELW2 in 2019 durchgeführt werden.*									
320310RW OrgL-Fahrzeug	0	0	0	0	0	0	0	-140.000	-140.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	-140.000	-140.000
320408RW Defibrillatoren	0	0	-980.000	0	0	0	0	-535.000	-1.515.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	-980.000	0	0	0	0	-535.000	-1.515.000
Erläuterungen: *Auf der Grundlage der Rettungsbedarfsplanung ist unter Berücksichtigung notwendiger Qualitätsvorgaben die Umrüstung und Einführung neuer Defibrillatoren vorgesehen. Die bislang auf den Rettungsfahrzeugen eingesetzten und größtenteils abgeschriebenen Defibrillatoren (LP 15) sollen im Rahmen der geplanten Umrüstung unter Beteiligung der Rechnungsprüfung ersetzt werden. Insgesamt sind 28 Defibrillatoren für 22 Rettungs-transportwagen (RTW) und 6 Notarzteinsatzfahrzeuge (NEF) zu beschaffen.*									
320409RW Mobiliar Rettungswachen	-23.371	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	-258.000	-338.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-23.371	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	-258.000	-338.000
Erläuterungen: *Für die Ersatzbeschaffungen in den Rettungswachen wird jährlich ein Regelansatz von 20.000 € benötigt.*									
320415RW Ausbildungsgeräte RettAss und NotSan	-53.207	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	-102.000	-182.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-53.207	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	-102.000	-182.000
Erläuterungen: *Zur Beschaffung von Ausbildungsgegenständen für die Durchführung der Ausbildung von Notfallsanitätern wird jährlich ein Regelansatz in Höhe von 20.000 € benötigt.*									

Investitionen Produktgruppe 32.02 Rettungsdienst (Kostenrechnung)

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
320708RW Navigation für Rettungsd.-Fahrzeuge	-6.440	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	-280.500	-300.500
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-6.440	-5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	-280.500	-300.500
Erläuterungen: *Zur Erneuerung und Ersatzbeschaffung von Navigationsgeräten für den Rettungsdienst wird jährlich ein Regelansatz in Höhe von 5.000 € benötigt.*									
321008RW Digitale Alarmierung/Gleichwellenfunk	0	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-120.000	-160.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-120.000	-160.000
Erläuterungen: *Zur Erneuerung und Ergänzung der digitalen Alarmierungstechnik und des analogen Funkbetriebes (Gleichwelle) wird jährlich ein Regelansatz in Höhe von 10.000 € benötigt.*									
32VK Verkauf von Altgegenständen Abt. 32	5.490	0	0	0	0	0	0	16.000	16.000
19 Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	5.490	0	0	0	0	0	0	16.000	16.000

Produktbeschreibung Produkt 32.02.01 Rettungsdienst (Kostenrechnung)

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 32 - Sicherheit und Ordnung
Beschreibung	Der Kreis als Träger des Rettungsdienstes ist zuständig für die bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen der Notfallrettung einschließlich der notärztlichen Versorgung und des Krankentransports. Er untersucht regelmäßig die Gesamtzahl der Einsätze, stellt einen Bedarfsplan für den Rettungsdienst auf und schreibt diesen nach Beteiligung der Kostenträger des Rettungsdienstes fort. Die in den Bedarfsplan aufgenommenen rettungsdienstlichen Ressourcen (insbesondere neun Standorte und 20 Rettungsmittel) sind umzusetzen und der laufende Betrieb ist sicherzustellen durch eigene Ausführung oder Beauftragung von Betreibern. Die erforderlichen Finanzmittel sind zu planen, mit den Kostenträgern abzustimmen und in Gebührensätzen einer Satzung festzulegen.
Auftragsgrundlage	Rettungsgesetz (RettG), Notfallsanitätergesetz (NotSanG) und Ausführungsverordnungen, Kommunalabgabengesetz (KAG)
Zielgruppen	Bevölkerung des Kreises und alle, die sich im Kreis Coesfeld aufhalten und potenziell die Hilfe des Rettungsdienstes in Anspruch nehmen könnten.
Ziele	Die Hilfsfrist von 12 Minuten in der Notfallrettung für Einsätze in ländlichen Gebieten wird in 90% der Fälle eingehalten. Bei den Krankentransporten werden 90% der Aufträge innerhalb von 60 Minuten bedient.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anteil der Notfälle, in denen die Hilfsfrist von 12 Minuten eingehalten wird	90 %	87,24 %	97 %	90 %	90 %	90 %	90 %	90 %
Anteil der Krankentransporte, die innerhalb von 60 Minuten bedient werden	90 %	95 %	106 %	90 %	90 %	90 %	90 %	90 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Gesamtkosten in EUR	16.005.569	19.060.620	24.234.343	25.000.000	25.600.000	27.000.000
Berechnete Notarzteinsätze	6.348	6.626	6.416	6.608	6.807	7.011
Berechnete Notfalleinsätze	16.703	17.759	17.078	17.590	18.118	18.662
Berechn. Krankentransporte	6.079	5.255	6.659	6.859	7.065	7.277

Erläuterungen	Einzelheiten werden jeweils jährlich im Bericht über das abgelaufene Betriebsjahr der kostenrechnenden Einrichtung Rettungsdienst veröffentlicht.

Teilergebnisplan Produktgruppe 32.03 Feuerschutz, Großschadenslagen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	101.025	85.675	86.579	67.047	65.244	65.655
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.156	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	61.132	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.581	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**166.894**	**147.675**	**148.579**	**129.047**	**127.244**	**127.655**
11	Personalaufwendungen	-545.474	-619.588	-656.192	-662.754	-669.381	-676.075
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-253.547	-210.000	-333.100	-278.100	-278.100	-278.100
14	Bilanzielle Abschreibungen	-67.567	-135.464	-265.011	-244.887	-241.049	-240.180
15	Transferaufwendungen	-18.596	-18.596	-25.996	-25.996	-21.096	-21.096
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-67.803	-105.592	-55.175	-55.175	-55.175	-55.175
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-952.986**	**-1.089.240**	**-1.335.473**	**-1.266.911**	**-1.264.800**	**-1.270.625**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-786.093**	**-941.565**	**-1.186.894**	**-1.137.864**	**-1.137.557**	**-1.142.970**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-786.093**	**-941.565**	**-1.186.894**	**-1.137.864**	**-1.137.557**	**-1.142.970**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-786.093**	**-941.565**	**-1.186.894**	**-1.137.864**	**-1.137.557**	**-1.142.970**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-786.093**	**-941.565**	**-1.186.894**	**-1.137.864**	**-1.137.557**	**-1.142.970**

Erläuterungen Teilergebnisplan 32.03

Zu Zeile 02:

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Der Ansatz 2020 beinhaltet Landeszuwendungen in Höhe von 39.000 € (= Ansatz 2019) für die überörtliche Hilfe bzw. für Übungen bei Großschadenslagen. Im Übrigen handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und

über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Es handelt sich um Verwaltungsgebühren u. a. im Schornsteinfegerwesen.

Zu Zeile 05:
Privatrechtliche Leistungsentgelte
In dieser Zeile werden Mieten und Pachten (Ansatz 2020 und Ansatz 2019 jeweils 60.000 €) ausgewiesen.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Von dem Ansatz 2020 entfallen auf:
a) Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (hier insbesondere der Kreisschlauchpflegerei) = 110.000 € (Ansatz 2019 = 85.800 €)
b) Energie-/Wasserkosten = 33.000 € (Ansatz 2019 = 23.100 €)
c) Reinigung = 9.000 (Ansatz 2019 = 4.500 €)
d) Sonstige Bewirtschaftungskosten = 19.500 € (Ansatz 2019 = 24.900 €)
e) Wartungsverträge = 23.000 € (Ansatz 2019 = 16.500 €)
f) Unterhaltung und Bewirtschaftung von Maschinen und technischen Anlagen = 12.500 € (Ansatz 2019 = 1.500 €; Mehrbedarf für 2020 u. a. für zusätzliche Wartungskosten im Rahmen der Umsetzung des ABC-Konzeptes)
g) Haltung von Fahrzeugen (Instandsetzung und Reparatur, Pflege- und Inspektionskosten, Versicherung, Kfz-Steuer, Leasingraten, Treib- und Schmierstoffe) = 31.800 € (Ansatz 2019 = 24.200 €)
h) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens = 2.400 € (Ansatz 2019 = 2.700 €)
i) Aufwendungen für sonst. Sach- und Dienstleistungen = 91.900 € (Ansatz 2019 = 26.800 €; Mehrbedarf für 2020 u. a. für die Erstellung von Gutachten zur Errichtung einer Feuerwehr-technischen Zentrale (55.000€))

Die Ansatzermittlung für 2020 für die vorgenannten Positionen erfolgte nach einer schlüsselmäßigen Aufteilung auf Grundlage der Vorjahresergebnisse. Die Gesamtsumme wurde unter Berücksichtigung von Kostensteigerungen um 2,5 % erhöht und angepasst.

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
In dieser Zeile werden die Aufwendungen für folgende Zwecke erfasst:
a) Auflösung von Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten von 11.096 € (= Ansatz 2019)
b) laufende Zuweisungen und Zuschüsse an den übrigen Bereich in Höhe von 14.900 € (Ansatz 2019 = 7.500 €; Mehrbedarf für 2020 wegen Erhöhung der Pauschale für den Kreisfeuerwehrverband um 2.500 €; zusätzlich zur Einsatzkräftenachsorge (EKN) einmalige Fortbildungskosten in 2020 und 2021 von jeweils 4.900 € für eine Qualifizierungsmaßnahme)

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 enthält Aufwendungen für folgende Zwecke:
a) Dienst- und Schutzkleidung = 2.000 € (Ansatz 2019 = 20.000 €)
b) Aufwendungen für ehrenamtliche/sonstige Tätigkeiten = 4.000 € (Ansatz 2019 = 20.000 €)
c) Verbrauchsmaterial = 14.400 € (Ansatz 2019 = 21.300 €)
d) Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtung, Repräsentation = 3.300 € (Ansatz 2019 = 2.900 €)
e) Beschaffungen unter 800 € netto = 4.600 € (Ansatz 2019 = 0 €)
f) Gebäude-, Inventar- und sonstige Versicherungen = 8.300 € (Ansatz 2019 = 9.000 €).
Die Anpassung der Haushaltsansätze 2020 zu den Buchstaben a) bis f) erfolgte nach einer schlüsselmäßigen Aufteilung auf Grundlage der Vorjahresergebnisse. Die Gesamtsumme wurde unter Berücksichtigung von Kostensteigerungen um 2,5 % erhöht und angepasst.
Bei den danach noch verbleibenden Haushaltsmitteln handelt es sich u. a. um Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Fortbildung, Reisekosten, Bürobedarf, Geschäftsaufwendungen, Drucksachen sowie Fachliteratur.

Teilfinanzplan Produktgruppe 32.03 Feuerschutz, Großschadenslagen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.883	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.013	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	61.132	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.581	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**111.609**	**101.000**	**101.000**	**101.000**	**101.000**	**101.000**
10	Personalauszahlungen	-548.174	-619.588	-656.192	-662.754	-669.381	-676.075
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-253.368	-210.000	-333.100	-278.100	-278.100	-278.100
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-9.300	-7.500	-14.900	-14.900	-10.000	-10.000
15	Sonstige Auszahlungen	-60.677	-95.892	-53.175	-53.175	-53.175	-53.175
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-871.519**	**-932.980**	**-1.057.366**	**-1.008.928**	**-1.010.656**	**-1.017.350**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-759.910**	**-831.980**	**-956.366**	**-907.928**	**-909.656**	**-916.350**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	14.336	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**14.336**	**13.000**	**13.000**	**13.000**	**13.000**	**13.000**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-72.799	-714.900	-7.200	-7.200	-7.200	-7.200
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-72.799**	**-714.900**	**-7.200**	**-7.200**	**-7.200**	**-7.200**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-58.463**	**-701.900**	**5.800**	**5.800**	**5.800**	**5.800**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-818.373**	**-1.533.880**	**-950.566**	**-902.128**	**-903.856**	**-910.550**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 32.03

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten nur Finanzpositionen für die Einzahlungen aus den Landeszuweisungen gegenüber.

Zu Zeile 14:
Transferauszahlungen
Die Aufwendungen aus der Auflösung von Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten sind nicht zahlungswirksam. Hieraus resultiert die Abweichung zu Zeile 15 des Teilergebnisplans.

Investitionen Produktgruppe 32.03 Feuerschutz, Großschadenslagen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
OBERHALB Investition (Auszahlung >= 50.000 EUR inkl. MWST)									
320217ABC Umsetzung eines kreisweiten ABC Schutzkonzeptes	-22.862	-700.000	0	0	0	0	0	-2.250.000	-2.250.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-22.862	-700.000	0	0	0	0	0	-2.250.000	-2.250.000
320314SCHL Schlauchwaschanlage für die Kreisschlauchpflegerei	-9.282	0	0	0	0	0	0	-90.000	-90.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-9.282	0	0	0	0	0	0	-90.000	-90.000
320317ELW Neubeschaffung ELW 2	0	0	0	0	0	0	0	-800.000	-800.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	-800.000	-800.000
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)									
321108FW Feuerschutzgeräte Alarmausstattung	-33.032	-5.200	-5.200	0	-5.200	-5.200	-5.200	-89.200	-110.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-33.032	-5.200	-5.200	0	-5.200	-5.200	-5.200	-89.200	-110.000
32FSCHUTZ LZ Feuerschutzpauschale	14.336	13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000	143.000	195.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	14.336	13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000	143.000	195.000

Erläuterungen:
Es handelt sich um die jährliche Investitionspauschale aus der Feuerschutzsteuer (Kreisanteil).

Produktbeschreibung Produkt 32.03.01 Feuerschutz, Schornsteinfegerw., Großschadensl., Zivilschutz, ziv. Verteidigung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 32 - Sicherheit und Ordnung

Beschreibung

Durch Einwirkungen der Natur, menschliches oder technisches Versagen sowie aufgrund bewussten menschlichen Handelns kommt es immer wieder zu Unglücken und Notfällen mit unterschiedlich großen Ausmaßen. Zunächst ist es Aufgabe der Gemeinden, Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung abzuwehren, Schadensfeuer zu bekämpfen und technische Hilfe zu leisten. Zur Bewältigung dieser Aufgabe unterhalten die Gemeinden eine Feuerwehr und schaffen für ihren Bereich eine passende Führungsstruktur.
Bei Großschadensereignissen/Katastrophen geht die Zuständigkeit zur Leitung und Koordinierung der Abwehrmaßnahmen auf den Kreis über. Dabei handelt es sich um Schadensereignisse, in denen Leben oder Gesundheit zahlreicher Menschen oder erhebliche Sachwerte gefährdet sind und in denen aufgrund eines erheblichen Koordinierungsbedarfs eine rückwärtige Unterstützung der Einsatzleitung erforderlich ist, die von einer kreisangehörigen Gemeinde nicht geleitstet werden kann.
Um eine zeitgemäße und adäquate Versorgung der Bevölkerung bei Großschadensfällen und Katastrophen sicherzustellen, ist die Entwicklung und Fortschreibung von Sicherheitskonzepten zur Gefahrenabwehr und zur Bewältigung von Krisensituationen unerlässlich. Unter Mithilfe der Feuerwehren und des Rettungsdienstes sowie anderer Hilfsorganisationen, Behörden und Institutionen werden hierbei die wesentlichen Strukturen der Aufbau- und Ablauforganisation von Einsätzen beschrieben und festgelegt. Mit der Durchführung regelmäßiger Übungen soll der Qualitätsstandard notwendiger Hilfen im Einzelfall gehalten und ggf. verbessert werden.
Darüber hinaus werden die Aufgaben des überörtlichen Feuerschutzes im Rahmen der kommunalen Aufsicht wahrgenommen. Entsprechend der gesetzlichen Verpflichtung wird die Leitstelle für den Feuerschutz und den Rettungsdienst unterhalten. Als überörtliche Einrichtung für die Unterstützung der Feuerwehren im Kreis Coesfeld wird ferner die Kreisschlauchpflegerei in Coesfeld und die Atemschutzübungsstrecke in Dülmen unterhalten und bewirtschaftet. Zusätzlich wird die Bewirtschaftung der zugewiesenen Bundes- und Landesmittel abgewickelt und gewährleistet.

Im Bereich des Kehrwesens nimmt der Kreis die Aufgabe der Fach- und Rechtsaufsicht über die bevollmächtigen Bezirksschornsteinfeger wahr. Darüber hinaus wird insbesondere die fristgerechte Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Schornsteinfegerarbeiten kontrolliert und soweit notwendig die zwangsweise Durchführung dieser Arbeiten veranlasst.

Auftragsgrundlage

Feuerschutzhilfeleistungsgesetz (FSHG), Rettungsgesetz (RettG), Schornsteinfeger-Handwerksgesetz (SchfHwG), Kehr- und Überprüfungsordnung (KÜO), Zivilschutzgesetz (ZSG) und Sicherstellungsgesetze

Zielgruppen

Bevölkerung des Kreises, Hauseigentümer und Bewohner, kreisangehörige Städte und Gemeinden, freiwillige Feuerwehren, Hilfsorganisationen

Ziele

Im Bereich des Schornsteinfegerwesens werden bei Nichteinhaltung der vorgegebenen Kehr- und Überprüfungspflichten die ordnungsbehördlichen Maßnahmen innerhalb von 2 Wochen nach Eingang der Mitteilung des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers eingeleitet.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anteil der innerhalb der 2-Wochen-Frist eingeleiteten Zwangsmaßnahmen nach SchfHwG in %	100	100	100 %	100	100	100	100	100

Produktbeschreibung Produkt 32.03.01 Feuerschutz, Schornsteinfegerw., Großschadensl., Zivilschutz, ziv. Verteidigung

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Übungen Gefahrenabwehr:						
Stabsrahmenübungen KS	1	1	0	1	0	1
Personenauskunftsstelle-PASS	0	1	0	1	0	1
GSL TEL	2	1	1	1	1	1
Dekontamination	7	3	5	5	5	5

Teilergebnisplan Produktgruppe 32.04 Ausländerangelegenheiten

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.312	1.058	641	296	280	239
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	136.056	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.372	69.000	69.000	69.000	69.000	69.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	258	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**179.997**	**190.058**	**189.641**	**189.296**	**189.280**	**189.239**
11	Personalaufwendungen	-1.131.499	-1.185.270	-1.279.473	-1.292.268	-1.305.190	-1.318.242
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-133.004	-115.300	-117.700	-117.700	-117.700	-117.700
14	Bilanzielle Abschreibungen	-19.387	-14.450	-17.967	-21.112	-18.437	-18.343
15	Transferaufwendungen	-4.689	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-84.490	-123.647	-111.413	-111.413	-111.413	-111.413
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.373.070**	**-1.438.667**	**-1.526.553**	**-1.542.493**	**-1.552.741**	**-1.565.699**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.193.072**	**-1.248.609**	**-1.336.912**	**-1.353.196**	**-1.363.461**	**-1.376.460**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-1.193.072**	**-1.248.609**	**-1.336.912**	**-1.353.196**	**-1.363.461**	**-1.376.460**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-1.193.072**	**-1.248.609**	**-1.336.912**	**-1.353.196**	**-1.363.461**	**-1.376.460**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-1.193.072**	**-1.248.609**	**-1.336.912**	**-1.353.196**	**-1.363.461**	**-1.376.460**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 32.04

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Es handelt sich um Erträge, die aus Anlass der Erledigung aufenthaltsrechtlicher Angelegenheiten entstehen. Insbesondere werden hier die Verwaltungsgebühren für die Erteilung von elektronischen Aufenthaltstiteln (eAT) veranschlagt. Dieser Ansatz liegt für 2020 bei 120.000 € und ist gegenüber 2019 unverändert geblieben.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Es handelt sich um Erstattungen von Abschiebungskosten durch das Land NRW an den Kreis Coesfeld. Der Haushaltsansatz 2020 ist gegenüber dem Haushaltsjahr 2019 unverändert geblieben.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
In dieser Zeile werden Aufwendungen für folgende Zwecke erfasst:
a) Beschaffung des elektronischen Aufenthaltstitels (eAT) = 100.000 € (= Ansatz 2019)
b) Aufwendungen für die Erstattung von Abschiebungskosten an das Land NRW oder an Dritte = 8.000 € (= Ansatz 2019)
c) Haltung von Fahrzeugen (Instandsetzung und Reparatur, Pflege- und Inspektionskosten, Versicherung, Kfz-Steuer, Leasingraten, Treib- und Schmierstoffe) = 9.700 € (Ansatz 2019 = 7.300 €; Ansatzerhöhung für 2020 unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse für Treib- und Schmierstoffe).

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Es handelt sich um Aufwendungen für die laufende Verwaltungstätigkeit der Ausländerbehörde. Im Haushaltsansatz 2020 sind Sachverständigenkosten (z. B. für die Durchführung von Abschiebemaßnahmen unter Beteiligung von Ärzten und Dolmetschern) in Höhe von 60.000 € (Ansatz 2019 = 75.000 €) enthalten. Unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse erfolgt bei dieser Position für das Haushaltsjahr 2020 eine Ansatzreduzierung.
Des Weiteren sind in dieser Zeile die Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik inkl. Telefon, Fortbildung, Reisekosten, Geschäftsaufwendungen, Bürobedarf, Fachliteratur, Drucksachen, Geräte und Ausstattung sowie Beschaffungen unter 800 € netto enthalten.

Teilfinanzplan Produktgruppe 32.04 Ausländerangelegenheiten

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	137.431	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	45.360	69.000	69.000	69.000	69.000	69.000
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**182.790**	**189.000**	**189.000**	**189.000**	**189.000**	**189.000**
10	Personalauszahlungen	-1.136.866	-1.185.270	-1.279.473	-1.292.268	-1.305.190	-1.318.242
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-135.395	-115.300	-117.700	-117.700	-117.700	-117.700
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-4.689	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-83.021	-120.647	-109.413	-109.413	-109.413	-109.413
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.359.971**	**-1.421.217**	**-1.506.586**	**-1.519.381**	**-1.532.304**	**-1.545.356**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.177.180**	**-1.232.217**	**-1.317.586**	**-1.330.381**	**-1.343.304**	**-1.356.356**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-2.064	-3.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.064**	**-3.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-2.064**	**-3.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-1.179.244**	**-1.235.217**	**-1.319.586**	**-1.332.381**	**-1.345.304**	**-1.358.356**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 32.04

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen diesen Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 32.04.01 Regelung des Aufenthaltes von Ausländern und Asylbewerbern

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐				**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐		Freiwillig ☐

Verantwortlich

Abt. 32 - Sicherheit und Ordnung

Beschreibung

Die Ausländerbehörde des Kreises Coesfeld ist zuständig für ca. 15.000 Ausländer.
Die Aufgaben betreffen im Wesentlichen drei Personengruppen:
- EU-Bürger,
- Asylbewerber,
- Ausländer, die für gesetzlich definierte Aufenthaltszwecke, z.B. aus familiären Gründen oder zum Zweck der Ausbildung, Berufstätigkeit etc., einen Aufenthaltstitel benötigen.

Ausländische Staatsangehörige, die in Deutschland um Asyl nachsuchen, sollen zunächst in zentralen Aufnahmeeinrichtungen erfasst und anschließend nach einem festgelegten Verteilungsschlüssel auf die Kommunen verteilt werden. Für die Durchführung der Asylverfahren ist das BAMF zuständig. Die kommunale Ausländerbehörde betreut die Asylbewerber während und nach dem Asylverfahren in aufenthaltsrechtlichen und arbeitsrechtlichen Belangen.

Fluchtursachen sind insbesondere die verschiedenen Krisengebiete (z. B. Syrien, Irak, einige afrikanische Staaten) sowie die Flucht vor wirtschaftlicher Not.
Asylbewerber, die bereits in einem anderen EU-Mitgliedsstaat einen Asylantrag gestellt haben, sind in Deutschland nicht erneut antragsberechtigt und müssen im sog. "Dublin-Verfahren - DÜ" an den jeweiligen Mitgliedsstaat rücküberstellt werden.

Der Kreis Coesfeld übernimmt im Rahmen der Asylverfahren vielfältige Aufgaben. Dies sind insbesondere:
- Ausstellung von Aufenthaltsgestattungen und Duldungen
- Erteilung von Aufenthaltserlaubnissen an Asylberechtigte und anerkannte Flüchtlinge
- Prüfung der Möglichkeit der Rückkehr in das Heimatland für abgelehnte Asylbewerber
- Prüfung und Feststellung der Identität und Herkunft,
- Beschaffung von Reisepässen, Passersatzpapieren oder Heimreisedokumenten
- Beratung der ausreisepflichtigen Ausländer zu einer freiwilligen Ausreise unter evt. Inanspruchnahme von Rückkehrhilfen,
- Vorbereitung und Durchführung der zwangsweisen Rückführung (Abschiebung).

Ausländer, die einen sonstigen Aufenthaltszweck in Deutschland verfolgen, benötigen in der Regel ein Einreisevisum, das mit Beteiligung der Ausländerbehörde durch die deutschen Auslandsvertretungen im Heimatland erteilt wird. Nach der Einreise regelt die Ausländerbehörde den weiteren Aufenthalt:
- Erteilung und Verlängerung von Aufenthaltstiteln
- Erteilung von Arbeitserlaubnissen
- Ablehnung von Aufenthaltstiteln beim Entfallen der Erteilungsvoraussetzungen
- Prüfung der Ausweisung von Straftätern
- Durchführung aufenthaltsbeendender Maßnahmen

Für Besuchsvisa verlangen die meisten Botschaften eine Verpflichtung des in Deutschland lebenden Gastgebers, für alle Kosten des Ausländers während des Aufenthaltes einschließlich der Finanzierung der Rückreise aufzukommen. Diese Verpflichtungserklärungen werden auf Antrag des Gastgebers nach Prüfung seiner Bonität ausgefertigt.

Auftragsgrundlage

Aufenthaltsgesetz, Asylverfahrensgesetz, Aufenthaltsverordnung, Freizügigkeitsgesetz/EU, EU-Verordnungen und Richtlinien u.v.m.

Zielgruppen

Ausländische Wohnbevölkerung

Ziele

Mindestens 60 % der Anträge auf Erteilung von Aufenthaltstiteln werden innerhalb von zwei Monaten entschieden.
Mindestens 90 % der Anträge auf Ausfertigung von Verpflichtungserklärungen werden innerhalb einer Woche bearbeitet.
Mindestens 80 % der DÜ-Fälle werden innerhalb von fünf Monaten nach BAMF-Bescheid abgewickelt. (Die Rücküberstellungsfrist beträgt i.d.R. sechs Monate.)

Produktbeschreibung Produkt 32.04.01 Regelung des Aufenthaltes von Ausländern und Asylbewerbern

Kreishaushalt

Kennzahlen	Planwert 2018	Ist 2018	Zielerr.-quote	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Erteilung von Aufenthaltstiteln innerhalb der Frist von zwei Monaten	60 %	56 %	93 %	60 %	60 %	60 %	60 %	60 %
Ausfertigung von Verpflichtungserklärungen innerhalb der Frist von einer Woche	90 %	90 %	100 %	90 %	90 %	90 %	90 %	90 %
Rücküberstellung DÜ-Fälle innerhalb einer Frist von fünf Monaten	80 %	60 %	75 %	80 %	80 %	80 %	80 %	80 %

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Anzahl der Ausländer	15.433 *1)	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
davon EU-Staatsangehörige	6.562	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Gesamtbevölkerung	219.019 *2)	220.000	220.000	220.000	220.000	220.000
Prozentanteil an Bevölkerung	7 %					
Aufenthaltstitel	3.185	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
Visaangelegenheiten	684	800	800	800	800	800
Asylbewerber Bestand 31.12.	1.648 *3)	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
Davon DÜ-Verfahren	85	50	70	70	70	70
Asylbewerber lfd. Verfahren am 31.12.	1.141 *1)	500	550	550	550	550
Asylbewerber ausreisepflichtig am 31.12.	421	350	450	450	450	450

Erläuterungen

*1) Statistik AZR zum 31.12.2018
*2) Statistik IT.NRW zum 31.12.2016
*3) Auswertung OK.VISA Fachanwendung

Im ersten Halbjahr 2019 belief sich die Zahl der Neuzuweisungen bei den Asylbewerbern auf 277 Personen. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum sind es 52 Personen mehr.

Teilergebnisplan Produktbereich 33 Ausländerangelegenheiten (bis 2011)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	3.328	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**3.328**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-105	0	0	0	0	0
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-105**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**3.223**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**3.223**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**3.223**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**3.223**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilfinanzplan Produktbereich 33 Ausländerangelegenheiten (bis 2011)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	35	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	601	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**636**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**636**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**636**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnisplan Produktgruppe 33.01 Ausländerangelegenheiten (bis 2011)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	3.328	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**3.328**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-105	0	0	0	0	0
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-105**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**3.223**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**3.223**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**3.223**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**3.223**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 33.01

Aufgrund der Zusammenlegung der Abteilungen 32 und 33 werden die Ansätze der Produktgruppe 33.01 ab dem Haushaltsjahr 2012 in der Produktgruppe 32.04 nachgewiesen. Bei den Beträgen in der Spalte "Ergebnis 2018" handelt es sich um die Restabwicklung.

Teilfinanzplan Produktgruppe 33.01 Ausländerangelegenheiten (bis 2011)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	35	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	601	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**636**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**636**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**636**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnisplan Produktbereich 35 Zentrale Ausländerbehörde

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.482	21.909	94.846	87.017	86.148	78.265
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.277.630	5.266.787	6.280.986	6.325.110	6.379.674	6.434.784
07	Sonstige ordentliche Erträge	885	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**2.293.997**	**5.288.696**	**6.375.832**	**6.412.128**	**6.465.822**	**6.513.049**
11	Personalaufwendungen	-720.389	-3.453.546	-4.085.102	-4.125.953	-4.167.212	-4.208.884
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-419.255	-168.000	-398.200	-388.200	-388.200	-388.200
14	Bilanzielle Abschreibungen	-15.482	-21.909	-94.846	-87.017	-86.148	-78.265
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-317.209	-548.217	-480.412	-480.512	-480.512	-480.512
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.472.335**	**-4.191.673**	**-5.058.559**	**-5.081.682**	**-5.122.072**	**-5.155.861**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**821.663**	**1.097.024**	**1.317.273**	**1.330.446**	**1.343.750**	**1.357.188**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**821.663**	**1.097.024**	**1.317.273**	**1.330.446**	**1.343.750**	**1.357.188**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**821.663**	**1.097.024**	**1.317.273**	**1.330.446**	**1.343.750**	**1.357.188**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**821.663**	**1.097.024**	**1.317.273**	**1.330.446**	**1.343.750**	**1.357.188**

Teilfinanzplan Produktbereich 35 Zentrale Ausländerbehörde

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	5.266.787	6.280.986	6.325.110	6.379.674	6.434.784
07	Sonstige Einzahlungen	885	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**885**	**5.266.787**	**6.280.986**	**6.325.110**	**6.379.674**	**6.434.784**
10	Personalauszahlungen	-755.958	-3.453.546	-4.085.102	-4.125.953	-4.167.212	-4.208.884
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-401.242	-168.000	-398.200	-388.200	-388.200	-388.200
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-128.291	-505.217	-478.912	-479.012	-479.012	-479.012
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.285.492**	**-4.126.763**	**-4.962.213**	**-4.993.164**	**-5.034.424**	**-5.076.096**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.284.607**	**1.140.024**	**1.318.773**	**1.331.946**	**1.345.250**	**1.358.688**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	200.000	150.500	5.000	5.000	5.000
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**200.000**	**150.500**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-355.498	-243.000	-152.000	-6.500	-6.500	-6.500
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-355.498**	**-243.000**	**-152.000**	**-6.500**	**-6.500**	**-6.500**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-355.498**	**-43.000**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-1.640.105**	**1.097.024**	**1.317.273**	**1.330.446**	**1.343.750**	**1.357.188**

Teilergebnisplan Produktgruppe 35.01 Zentrale Ausländerbehörde

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.482	21.909	94.846	87.017	86.148	78.265
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.277.630	5.266.787	6.280.986	6.325.110	6.379.674	6.434.784
07	Sonstige ordentliche Erträge	885	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**2.293.997**	**5.288.696**	**6.375.832**	**6.412.128**	**6.465.822**	**6.513.049**
11	Personalaufwendungen	-720.389	-3.453.546	-4.085.102	-4.125.953	-4.167.212	-4.208.884
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-419.255	-168.000	-398.200	-388.200	-388.200	-388.200
14	Bilanzielle Abschreibungen	-15.482	-21.909	-94.846	-87.017	-86.148	-78.265
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-317.209	-548.217	-480.412	-480.512	-480.512	-480.512
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.472.335**	**-4.191.673**	**-5.058.559**	**-5.081.682**	**-5.122.072**	**-5.155.861**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**821.663**	**1.097.024**	**1.317.273**	**1.330.446**	**1.343.750**	**1.357.188**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**821.663**	**1.097.024**	**1.317.273**	**1.330.446**	**1.343.750**	**1.357.188**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**821.663**	**1.097.024**	**1.317.273**	**1.330.446**	**1.343.750**	**1.357.188**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**821.663**	**1.097.024**	**1.317.273**	**1.330.446**	**1.343.750**	**1.357.188**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 35.01

Die Zentrale Ausländerbehörde (ZAB) mit dem Standort in Coesfeld hat ihre Arbeit zum 01.06.2018 aufgenommen. Die für den Betrieb der ZAB erforderlichen Haushaltsmittel werden ab dem Haushaltsjahr 2019 im Produktbereich 35 und in der Produktgruppe 35.01 Zentrale Ausländerbehörde veranschlagt. Eine haushaltsmäßige Belastung für die ZAB ergibt sich für den Kreis Coesfeld nicht, da eine vollständige Kostenerstattung durch das Land NRW per Spitzabrechnung erfolgt. Hierzu wurde mit der Bezirksregierung Münster ein Abrechnungsverfahren abgestimmt. Die Bezirksregierung Münster hat dieses Abrechnungsverfahren mit Schreiben vom 23.04.2019 bestätigt.

Der in dieser Produktgruppe ausgewiesene Überschuss dient zur Deckung von zentral bewirtschafteten Aufwendungen oder von Verwaltungsgemeinkosten. Die berechneten Verwaltungsgemeinkosten (sog. Overheadkosten) fließen als Ertrag über die Kostenerstattung des Landes NRW in diese Produktgruppe ein. Dies hat zur Folge, dass im Produktbereich 35 ein Überschuss erzielt wird.

Insgesamt bestehen diese Overheadkosten insbesondere aus Aufwendungen der Querschnittsabteilungen und aus den Aufwendungen der im Zusammenhang mit der Einrichtung der ZAB neu eingerichteten Stellen im zentralen Service (z. B. Hausmeisterstelle, Personalbetreuung, IT-Fachkräfte), die nicht unmittelbar in der Abteilung 35 angesiedelt sind.

Die Aufwendungen der Querschnittsabteilungen werden anhand eines vom MKFFI empfohlenen Berechnungsweges ermittelt. Im Konkreten wird ein Verteilungsschlüssel gebildet, der auf die aus dem Haushaltsansatz geplanten Ergebnisse der berücksichtigungsfähigen Kostenträger angewandt wird.

Die Aufwendungen der Stellen im zentralen Service setzen sich aus Besoldung/Entgelt, Beihilfe- und Pensionsrückstellungen, Beihilfeaufwendungen, gesetzlicher Sozialversicherung, Zusatzversorgung, Unfallversicherung, Gemeinkosten- sowie Sachkostenzuschlag zusammen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Veranschlagt sind die Kostenerstattungen für die ZAB durch das Land NRW.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:

a) Betriebskosten (Energie-/Wasserkosten, Grundbesitzabgaben, Reinigung, Unterhaltungsaufwendungen, Pflege der Außenanlagen usw.) = 70.700 € Ansatz 2019 = 35.000 €)
Die Bedarfsermittlung für 2020 erfolgte unter Berücksichtigung der Ergebnisse für die Haushaltsjahre 2018 und 2019.
b) Haltung von Fahrzeugen (Instandsetzung und Reparatur, Pflege- und Inspektionskosten, Versicherung, Kfz-Steuer, Leasingraten, Treib- und Schmierstoffe) = 205.000 € (Ansatz 2019 = 73.000 €)
Unter Berücksichtigung der Ergebnisse für 2018 und 2019 sowie durch den Einsatz von zusätzlichen Fahrzeugen ergibt sich für das Haushaltsjahr 2020 ein Mittelbedarf in Höhe von 205.000 €.
c) Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens = 2.000 € (Ansatz 2019 = 0 €; der Ansatz 2020 ist für die Demontage der Regale im Keller vorgesehen)
d) Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen (Kosten für Dolmetscher, Gutachten usw.) = 120.000 € (Ansatz 2019 = 60.000 €)
Ursächlich für die Ansatzerhöhung für 2020 sind steigende Fallzahlen, insbesondere bei der Erstellung von ärztlichen Gutachten zur Feststellung der Reisefähigkeit.
e) Inanspruchnahme von Beratungsleistungen = 500 € (Ansatz 2019 = 0 €; Ansatzanpassung an Vorjahresergebnisse).

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Im Haushaltsansatz 2020 sind Aufwendungen für folgende Zwecke enthalten

a) Mieten und Pachten = 117.372 € (davon 115.572 € für die Miete Bürogebäude

nach vorliegendem Vertragsentwurf und 1.800 € für die Miete einer Garage; Ansatz 2019 = 125.000 €)

b) Fortbildung und Reisekosten = 96.000 € (Ansatz 2019 = 105.000 €)

c) Dienst- und Schutzkleidung = 5.000 € (Ansatz 2019 = 0 €; der Ansatz 2020 ist für die Beschaffung von Dienst- und Schutzkleidung insbesondere für den Außendienst vorgesehen)

d) Sachverständigenkosten = 60.000 € (Ansatz 2019 = 80.000 €) Die Bedarfsermittlung erfolgte unter Berücksichtigung der Entwicklungen in den Jahren 2018 und 2019.

e) Geräte und Ausstattung sowie Beschaffungen unter 800 € = 55.000 € (Ansatz 2019 = 95.000 €; Ansatzreduzierung unter Berücksichtigung der Entwicklung der Aufwendungen im Haushaltsjahr 2019)

f) Bekanntmachungen (Stellenausschreibungen) = 30.000 € (Ansatz 2019 = 29.000 €)

g) Geschäftsaufwendungen = 30.000 € (Ansatz 2019 = 60.000 €; Ansatzanpassung an die Entwicklung der Aufwendungen in den Haushaltsjahren 2018 und 2019)

h) Verbrauchsmaterial = 16.000 € (Ansatz 2019 = 0 €; Anpassung der Veranschlagung an die Entwicklung der Aufwendungen für 2018/2019).

Bei den danach noch verbleibenden Haushaltsmitteln handelt es sich um Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Personalaufwendungen, Porto, Frachten, Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtung, Drucksachen, Fachliteratur und Inventarversicherung.

Teilfinanzplan Produktgruppe 35.01 Zentrale Ausländerbehörde

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	5.266.787	6.280.986	6.325.110	6.379.674	6.434.784
07	Sonstige Einzahlungen	885	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**885**	**5.266.787**	**6.280.986**	**6.325.110**	**6.379.674**	**6.434.784**
10	Personalauszahlungen	-755.958	-3.453.546	-4.085.102	-4.125.953	-4.167.212	-4.208.884
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-401.242	-168.000	-398.200	-388.200	-388.200	-388.200
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-128.291	-505.217	-478.912	-479.012	-479.012	-479.012
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.285.492**	**-4.126.763**	**-4.962.213**	**-4.993.164**	**-5.034.424**	**-5.076.096**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.284.607**	**1.140.024**	**1.318.773**	**1.331.946**	**1.345.250**	**1.358.688**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	200.000	150.500	5.000	5.000	5.000
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**200.000**	**150.500**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-355.498	-243.000	-152.000	-6.500	-6.500	-6.500
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-355.498**	**-243.000**	**-152.000**	**-6.500**	**-6.500**	**-6.500**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-355.498**	**-43.000**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-1.640.105**	**1.097.024**	**1.317.273**	**1.330.446**	**1.343.750**	**1.357.188**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 35.01

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Investitionen Produktgruppe 35.01 Zentrale Ausländerbehörde

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
OBERHALB Investition (Auszahlung >= 50.000 EUR inkl. MWST)									
350218KFZ Fahrzeuge für die ZAB	-77.660	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	150.000	120.000	0	0	0	0	150.000	270.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-77.660	-150.000	-120.000	0	0	0	0	-150.000	-270.000

Erläuterungen:
Beschaffung eines Gefangenentransportwagens für die Zentrale Ausländerbehörde

UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)									
350118BGA Büroausstattung ZAB	-222.349	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	50.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	50.000	70.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-222.349	-50.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	-50.000	-70.000
350318SOF Software für die ZAB	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	25.500	0	0	0	0	0	25.500
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	-25.500	0	0	0	0	0	-25.500

Erläuterungen:
Die ZAB Coesfeld zählt zu ihrem Aufgabenbereich die sog. Hafthausbetreuung. Im Rahmen der Abschiebung ausreisepflichtiger Häftlinge in den JVA werden hierbei die notwendigen Passbeschaffungsmaßnahmen (Foto, Fingerabdrücke usw.) durchgeführt. Da in den meisten Fällen behördlicherseits keine Fingerabdrücke vorliegen bzw. Polizeiabfragen teilweise zu lange dauern, ist deren Entnahme in der JVA somit unerlässlich um den Prozess der Abschiebung weiter voranzubringen. Besonders bei Fällen der Abschiebehaft, in denen frühzeitige PEP-Maßnahmen notwendig sind, ist die Entnahme eigener Fingerabdrücke durch die ZAB unentbehrlich.
Die Anschaffung einer mobilen sowie einer stationären PIK-Station (Personalisierungsinfrastrukturkomponente) ist daher erforderlich.

Produktbeschreibung Produkt 35.01.01 ZAB - Fachdienst 1

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	X				**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss X	soll ☐	kann ☐		Freiwillig ☐

Verantwortlich

Abt. 35 - Zentrale Ausländerbehörde

Beschreibung

Der Kreistag hat der Übernahme der Aufgabe einer Zentralen Ausländerbehörde durch den Kreis Coesfeld zum 01.06.2018 zugestimmt.
Ab dem 02.10.2019 ist die Verordnung über Zuständigkeiten im Ausländerwesen (ZustAVO) des Landes NRW in Kraft.

Der Fachdienst 1, als Untereinheit der Abteilung, befasst sich insbesondere mit der Beschaffung von Reisedokumenten für ausreisepflichtige Ausländer ohne Pass.

Ausreisepflichtige ausländische Personen können nur in ihre Herkunftsländer zurückgeführt werden, wenn ihre Identität geklärt ist und sie über ein Reisedokument verfügen. Da rund 60-80% der Ausreisepflichtigen keine Passunterlagen haben, müssen Passersatzpapiere bei den Konsulaten und Botschaften der Herkunftsländer beschafft werden. Dazu muss zunächst die Identität der ausreisepflichtigen Person geklärt werden. Häufig gestaltet sich die Identitätsklärung schwierig, weil falsche Angaben gemacht wurden/werden. In einigen Fällen ist eine Vorführung der Person bei der jeweiligen Auslandsvertretung erforderlich. Einerseits ist der Fachdienst 1 für die Passersatzpapierbeschaffung der ausreisepflichtigen Bewohner der Zentralen Unterbringungseinrichtungen im Regierungsbezirk Münster zuständig und zudem für die Passersatzpapierbeschaffung für ganz Nordrhein-Westfalen bei den folgenden Herkunftsländern: Albanien, Bosnien-Herzegowina, Kosovo, Montenegro, Nord-Mazedonien, Serbien, Russ. Föderation, Ukraine und Weißrussland.

Weitere Aufgaben sind die
- ausländerrechtliche Betreuung von Inhaftierten in der UfA (Unterbringungseinrichtung für Ausreisepflichtige) in Büren,
- Mitwirkung bei länderspezifischen Projekten,
- Aufgaben als Kontakt-, Koordination- und Clearing-Stellen (Kontaktstelle für Polizei),
- Informationsstelle und Führung von Datenbanken ,
- Anträge auf Verlängerung der Abschiebehaft,
- Bearbeitung von Petitionen und Härtefallverfahren.

Die Kosten für die Einrichtung und den Betrieb der ZAB werden vom Land NRW erstattet und belasten den Kreisetat daher nicht.

Auftragsgrundlage

Aufenthaltsgesetz, Aufenthaltsverordnung, Asylgesetz, ZustAVO, Dublin III VO, Freizügigkeitsgesetz/EU, weitere EU-Verordnungen und Richtlinien u.v.m.

Zielgruppen

Botschaften, Konsulate, kommunale Ausländerbehörden (aus ganz NRW) sowie ausreisepflichtige Personen in Strafhaft und in Abschiebungshaft

Ziele

In Amtshilfe unterstützt die ZAB Coesfeld die anderen Zentralen Ausländerbehörden des Landes NRW bereits ab August 2019. Durch Inkrafttreten der ZustAVO am 02.10.2019 ist die Abteilung auch originär zuständig. Die ZAB befindet sich aber weiterhin im Aufbau, deshalb können Ziele derzeit noch nicht festgelegt werden.

Erläuterungen

zu Kennzahlen und Grundzahlen:
Die Zentrale Ausländerbehörde Coesfeld befindet sich weiterhin im Aufbau (personell wie organisatorisch). Kennzahlen und Grundzahlen sind daher immer noch nicht verlässlich zu ermitteln. Die Aufgabenerfüllung erfolgte bis zum 01.10.2019 in Amtshilfe in Erwartung der Novellierung der Verordnung über Zuständigkeiten im Ausländerwesen (ZustAVO).
In Kraft trat die neue ZustAVO am 02.10. 2019.

Produktbeschreibung Produkt 35.01.02 ZAB - Fachdienst 2

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 35 - Zentrale Ausländerbehörde

Beschreibung

Der Kreistag hat der Übernahme der Aufgabe einer Zentralen Ausländerbehörde durch den Kreis Coesfeld zum 01.06.2018 zugestimmt.

Ab dem 02.10.2019 ist die Verordnung über Zuständigkeiten im Ausländerwesen (ZustAVO) des Landes NRW in Kraft.

Der Fachdienst 2, als Untereinheit der Abteilung, befasst sich mit der ausländer-, pass- und aufenthaltsrechtlichen Betreuung von Personen, während diese in den Zentralen Unterbringungseinrichtungen (ZUE) des Landes im Regierungsbezirk Münster untergebracht sind. Betreut wurden bis zum 01.10.2019 im Rahmen der Amtshilfe bereits die Bewohner der Zentralen Unterbringungseinrichtungen Münster, Rheine und Schöppingen. Seit Novellierung der Verordnung über Zuständigkeiten im Ausländerwesen (ZustAVO) des Landes NRW werden zudem die Bewohner der Einrichtungen Marl und Ibbenbüren betreut.

Folgende Aufgaben nimmt der Fachdienst 2 wahr:
- Beratung zu freiwilligen Ausreisen
- Organisation und Durchführung von freiwilligen Ausreisen, Koordination mit REAG / GARP-
- Programm (humanitäres Hilfsprogramm des Bundes) und IOM (Internat. Organisation für Migration)
- Ausstellung und Verlängerung von Duldungen nach negativ abgeschlossenem Asylverfahren
- Vorbereitung und Durchführung von zwangsweisen Rückführungen und Überstellungen
- Aufgaben als Kontakt-, Koordination- und Clearing-Stellen (Koordination mit anderen Zentralen Ausländerbehörden (z.B. ZFA Bielefeld), Kontaktstelle für Polizei und Bundespolizei)
- Mitwirkung bei Projekten des Rückkehrmanagements
- Informationsstellen und Führung von Datenbanken

Der Fachdienst 2 unterstützt die kommunalen Ausländerbehörden im Regierungsbezirk im Rahmen der Amtshilfe bei der Organisation und Durchführung von zwangsweisen Rückführungen und freiwilligen Ausreisen.
Dies betrifft alle 16 kommunalen Ausländerbehörden im Regierungsbezirk Münster (Kreis Coesfeld, Kreis Borken, Stadt Bocholt, Kreis Steinfurt, Stadt Rheine, Kreis Warendorf, Kreis Recklinghausen, Stadt Recklinghausen, Stadt Dorsten, Stadt Marl, Stadt Herten, Stadt Gladbeck, Stadt Castrop-Rauxel, Stadt Münster, Stadt Bottrop, Stadt Gelsenkirchen).

Die Kosten für die Einrichtung und den Betrieb der ZAB werden vom Land NRW erstattet und belasten den Kreisetat daher nicht.

Auftragsgrundlage

Aufenthaltsgesetz, Aufenthaltsverordnung, Asylgesetz, ZustAVO, Dublin III VO, Freizügigkeitsgesetz/EU. weitere EU-Verordnungen und Richtlinien u.v.m.

Zielgruppen

Ausländische Personen, solange diese in den Zentralen Unterbringungseinrichtungen (ZUE) des Landes im Regierungsbezirk Münster untergebracht sind (oder dort gemeldet sind, aber untergetaucht sind) sowie im Rahmen der Amtshilfe die kommunalen Ausländerbehörden im Regierungsbezirk Münster

Ziele

Förderung der freiwilligen Rückkehr von ausreisepflichtigen Ausländern durch intensive Beratung (auch über Förderungsmöglichkeiten im Herkunftsland) Rückführung von ausreisepflichtigen Ausländern zur Entlastung der Kommunen *)

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Dublin-Rückführungen			250	280	300	300
Alle Maßnahmen in Amtshilfe (Außendienst			850	900	950	950
Freiwillige Ausreisen			90	100	110	110

Produktbeschreibung Produkt 35.01.02 ZAB - Fachdienst 2

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Beratungen im Rahmen der freiwilligen Ausreise			600	750	800	800

Erläuterungen

*) zu Kennzahlen:
Die starke Abhängigkeit von äußeren Faktoren (Abwarten müssen von Entscheidungen des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF), Abwarten von Klageverfahren, Untertauchen der Personen nach Belehrung über die Ausreisepflicht, Geltendmachung von Erkrankungen kurz vor geplanten Rückführungen, Scheitern der Rückführungen wegen mangelnder Personalkapazität der Bundespolizei (bei notwendiger Sicherheitsbegleitung), Scheitern von Rückführungen wegen starker Abwehr etc. machen eine Festsetzung von Kennzahlen nicht möglich.

zu Grundzahlen:
Die Grundzahlen 2020 – 2023 lassen sich ebenfalls für den Produktbereich 35.01.02 derzeit noch schwer ermitteln. Mit Stand zum 30.09.2019 lagen folgende Zahlen vor:
Rückführungen nach Dublin III VO: 90 erfolgreich, 47 fehlgeschlagen
Rückführungen in Amtshilfe: 404 erfolgreich, 176 fehlgeschlagen
Belehrungen zur freiwilligen Ausreise: 366
erfolgte freiwillige Ausreisen: 34
Auf der Grundlage dieser Daten erfolgte eine grobe Hochrechnung.

Teilergebnisplan Produktbereich 36 Straßenverkehr

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.190	14.577	19.459	14.964	14.350	11.523
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.316.815	3.090.000	3.225.000	3.225.000	3.225.000	3.225.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.710	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400
07	Sonstige ordentliche Erträge	2.009.436	2.020.300	2.150.300	2.150.300	2.150.300	2.150.300
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**5.352.151**	**5.130.277**	**5.400.159**	**5.395.664**	**5.395.050**	**5.392.223**
11	Personalaufwendungen	-1.956.858	-2.134.281	-2.054.007	-2.074.547	-2.095.293	-2.116.246
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-125.604	-153.000	-165.500	-165.500	-165.500	-165.500
14	Bilanzielle Abschreibungen	-63.865	-52.204	-75.922	-97.860	-109.587	-122.695
15	Transferaufwendungen	-29.972	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-422.850	-402.739	-440.536	-440.536	-440.536	-440.536
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-2.599.150**	**-2.777.224**	**-2.770.965**	**-2.813.444**	**-2.845.916**	**-2.879.977**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**2.753.001**	**2.353.054**	**2.629.194**	**2.582.220**	**2.549.134**	**2.512.247**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**2.753.001**	**2.353.054**	**2.629.194**	**2.582.220**	**2.549.134**	**2.512.247**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**2.753.001**	**2.353.054**	**2.629.194**	**2.582.220**	**2.549.134**	**2.512.247**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**2.753.001**	**2.353.054**	**2.629.194**	**2.582.220**	**2.549.134**	**2.512.247**

Teilfinanzplan Produktbereich 36 Straßenverkehr

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.400	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.329.950	3.090.000	3.225.000	3.225.000	3.225.000	3.225.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.991	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400
07	Sonstige Einzahlungen	1.982.684	2.020.300	2.150.300	2.150.300	2.150.300	2.150.300
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**5.321.025**	**5.115.700**	**5.380.700**	**5.380.700**	**5.380.700**	**5.380.700**
10	Personalauszahlungen	-1.964.672	-2.134.281	-2.054.007	-2.074.547	-2.095.293	-2.116.246
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-116.827	-153.000	-165.500	-165.500	-165.500	-165.500
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-29.972	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
15	Sonstige Auszahlungen	-412.624	-394.139	-437.936	-437.936	-437.936	-437.936
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-2.524.095**	**-2.716.420**	**-2.692.443**	**-2.712.984**	**-2.733.729**	**-2.754.682**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**2.796.930**	**2.399.280**	**2.688.257**	**2.667.716**	**2.646.971**	**2.626.018**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-51.247	-208.600	-252.600	-252.600	-202.600	-202.600
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-51.247**	**-208.600**	**-252.600**	**-252.600**	**-202.600**	**-202.600**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-51.247**	**-208.600**	**-252.600**	**-252.600**	**-202.600**	**-202.600**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**2.745.684**	**2.190.680**	**2.435.657**	**2.415.116**	**2.444.371**	**2.423.418**

Teilergebnisplan Produktgruppe 36.01 Verkehrssicherung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.181	12.634	18.327	14.314	13.718	10.935
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	723.155	645.000	670.000	670.000	670.000	670.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	300	300	300	300	300
07	Sonstige ordentliche Erträge	1.993.699	2.020.000	2.150.000	2.150.000	2.150.000	2.150.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**2.739.035**	**2.677.934**	**2.838.627**	**2.834.614**	**2.834.018**	**2.831.235**
11	Personalaufwendungen	-804.491	-919.387	-890.364	-899.268	-908.260	-917.343
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-73.289	-93.000	-100.500	-100.500	-100.500	-100.500
14	Bilanzielle Abschreibungen	-41.527	-44.355	-69.104	-91.535	-105.627	-119.000
15	Transferaufwendungen	-29.972	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-87.141	-103.056	-105.290	-105.290	-105.290	-105.290
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.036.420**	**-1.194.798**	**-1.200.259**	**-1.231.594**	**-1.254.677**	**-1.277.134**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**1.702.615**	**1.483.136**	**1.638.369**	**1.603.021**	**1.579.340**	**1.554.102**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**1.702.615**	**1.483.136**	**1.638.369**	**1.603.021**	**1.579.340**	**1.554.102**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**1.702.615**	**1.483.136**	**1.638.369**	**1.603.021**	**1.579.340**	**1.554.102**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**1.702.615**	**1.483.136**	**1.638.369**	**1.603.021**	**1.579.340**	**1.554.102**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 36.01

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Das Ertragsaufkommen für das Haushaltsjahr 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Verwaltungsgebühren für straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen = 125.000 €
(Ansatz 2019 = 100.000 €; Ansatzerhöhung wegen steigender Fallzahlen bei den Großraum- und Schwertransporten)
b) Verwaltungsgebühren für Großraum- und Schwertransporte = 525.000 € (= Ansatz 2019)
c) Verwaltungsgebühren für das Produkt "Überwachung fließender Verkehr" wie z. B. Akteneinsichtsgebühren von Rechtsanwälten in Bußgeldverfahren = 20.000 €
(= Ansatz 2019).

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Es handelt sich um Kostenerstattungen aus der Erbringung von Leistungen durch den Kreis Coesfeld.

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Im Zusammenhang mit Verkehrsordnungswidrigkeiten werden für 2020 folgende Erträge veranschlagt:
a) Bußgelder = 1.500.000 € (Ansatz 2019 = 1.370.000 €)
Wegen der Inbetriebnahme einer zusätzlichen mobilen Überwachungsanlage kann der Ansatz für 2020 gegenüber dem Vorjahr um 130.000 € erhöht werden.
b) Verwarngelder = 650.000 € (= Ansatz 2019)
Unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse und des Einsatzes einer zusätzlichen mobilen Überwachungsanlage wird für das Haushaltsjahr 2020 mit einem gegenüber dem Vorjahr unverändertem Ertragsaufkommen in Höhe von 650.000 € gerechnet.
Diese Ansätze können nur geschätzt werden. Nicht planbare Aktionen Dritter (Autobahnpolizei) machen eine Prognose zur Entwicklung der Buß- und Verwarngelder aus Verkehrsordnungswidrigkeiten äußert schwierig.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Haltung von Fahrzeugen (Instandsetzung und Reparatur, Pflege- und Inspektionskosten, Versicherung, Kfz-Steuer, Leasingraten, Treib- und Schmierstoffe) in Höhe von 20.500 €
(Ansatz 2019 = 13.000 €; Ansatzerhöhung unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse und des Einsatzes eines zweiten Messwagens in der Geschwindigkeitsüberwachung)
b) Betriebskosten der stationären und mobilen Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen in Höhe von 40.000 € (Ansatz 2019 = 35.000 €)
Bedingt durch einen höheren Wartungsaufwand und zusätzlicher bzw. neuer Geräte ergibt sich für das Haushaltsjahr 2020 gegenüber dem Vorjahr ein Mehrbedarf in Höhe von 5.000 €.
c) Bei Änderungen an bestehenden Lichtsignalanlagen (LSA) sowie zur Planung neuer LSA auf der Grundlage einer verkehrsrechtlichen Anordnung (z. B. auch durch die Unfallkommission) hat der Kreis Coesfeld die notwendigen Planungskosten in einigen Fällen zu tragen. Um die erforderlichen Maßnahmen veranlassen zu können, sind für das Jahr 2020 pauschal 15.000 € (= Ansatz 2019) veranschlagt. Im Ansatz sind Aufwendungen für den Landesbetrieb für die Abrechnung von Planungskosten des LSA enthalten. Grundlage für diese Erstattung ist ein Erlass des Verkehrsministeriums vom 23.12.2008.
d) Aufwendungen für das E-Government-Verfahren "Verfahrensmanagement Groß- und Schwertransporte" - VEMAGS = 25.000 € (Ansatz 2019 = 30.000 €)
Diese Kosten werden an den Antragssteller weitergereicht, sodass für den Kreis Coesfeld hieraus keine Belastung entsteht (enthalten im Gebührenaufkommen - vgl. Zeile 04).
Aufgrund von stagnierenden bzw. sinkenden Fallzahlen ist der Ansatz für 2020 gegenüber dem Vorjahr um 5.000 € zu kürzen.

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
Der Ansatz 2020 beinhaltet Zuschüsse an die Kreisverkehrswacht Coesfeld für den vertraglich vereinbarten Betrieb der Jugendverkehrsschule sowie für Maßnahmen und

Aktionen zur Förderung der Verkehrserziehung und zur Verbesserung der Verkehrssicherheit. Der Ansatz 2020 ist gegenüber dem Vorjahr unverändert geblieben.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
In dem Ansatz 2020 sind folgende Aufwendungen enthalten:
a) Fortbildung und Reisekosten = 7.400 €
(Ansatz 2019 = 5.100 €; zusätzlicher Fortbildungsbedarf aufgrund von personellen Veränderungen)
b) Bürobedarf = 3.600 € (= Ansatz 2019)
c) Porto, Frachten = 45.000 € (= Ansatz 2019
d) Notar-/Anwalt-/Gericht-/Sachverständigen- bzw. Prozesskosten = 5.000 € (= Ansatz 2019)
e) Inventarversicherung = 12.500 € (Ansatz 2019 = 10.500 €; Mehrbedarf aufgrund von weiteren Messanlagen)
f) Geräte und Ausstattung sowie Beschaffungen unter 800 € netto = 4.500 € (= Ansatz 2019)
g) Fachliteratur = 1.400 € (= Ansatz 2019).
Im Übrigen sind in dieser Zeile die Aufwendungen für Informationstechnik inkl. Telefon, Verbrauchsmaterial, amtliche Blätter und Drucksachen enthalten.

Teilfinanzplan Produktgruppe 36.01 Verkehrssicherung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.400	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	718.304	645.000	670.000	670.000	670.000	670.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	300	300	300	300	300
07	Sonstige Einzahlungen	1.976.415	2.020.000	2.150.000	2.150.000	2.150.000	2.150.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**2.701.119**	**2.665.300**	**2.820.300**	**2.820.300**	**2.820.300**	**2.820.300**
10	Personalauszahlungen	-806.956	-919.387	-890.364	-899.268	-908.260	-917.343
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-64.207	-93.000	-100.500	-100.500	-100.500	-100.500
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-29.972	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000	-35.000
15	Sonstige Auszahlungen	-86.370	-98.656	-103.890	-103.890	-103.890	-103.890
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-987.505**	**-1.146.043**	**-1.129.754**	**-1.138.658**	**-1.147.651**	**-1.156.733**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.713.613**	**1.519.257**	**1.690.546**	**1.681.642**	**1.672.649**	**1.663.567**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-49.006	-204.400	-251.400	-251.400	-201.400	-201.400
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-49.006**	**-204.400**	**-251.400**	**-251.400**	**-201.400**	**-201.400**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-49.006**	**-204.400**	**-251.400**	**-251.400**	**-201.400**	**-201.400**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**1.664.608**	**1.314.857**	**1.439.146**	**1.430.242**	**1.471.249**	**1.462.167**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 36.01

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Investitionen Produktgruppe 36.01 Verkehrssicherung

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
OBERHALB Investition (Auszahlung >= 50.000 EUR inkl. MWST)									
360118MGMA mobile Geschwindigkeitsmessanlage	-45.884	0	-50.000	0	-50.000	0	0	-50.000	-150.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-45.884	0	-50.000	0	-50.000	0	0	-50.000	-150.000
Erläuterungen: *Ende 2020 endet laut Mitteilung des Herstellers die Eichfähigkeit der im Fahrzeug fest eingebauten Heckkamera zur Geschwindigkeitsüberwachung. Zur Erhöhung der Einsatzfähigkeit ist beabsichtigt, diese Heckkamera in 2021 durch eine weitere mobile Überwachungsanlage zu ersetzen, da somit ein vielseitigerer Einsatz im Messbetrieb möglich ist. Die Kosten für eine solche Anlage inkl. notwendigem Zubehör liegt bei ca. 50.000 €. Zur Erhöhung der Messdichte ist ferner vorgesehen, auch das zweite Messfahrzeug mit einer zusätzlichen zweiten mobilen Messeinheit in 2020 auszustatten.*									
360119SGMA Stationäre Geschwindigkeitsmessanlagen	0	-200.000	-200.000	0	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-1.000.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-200.000	-200.000	0	-200.000	-200.000	-200.000	-200.000	-1.000.000
Erläuterungen: *Die vom Kreis Coesfeld in der stationären Geschwindigkeitsüberwachung eingesetzten Geräte mit einer Piezosteuerung (durch Sensoren in der Fahrbahn) sind veraltet und dabei insbesondere vom Zustand der Fahrbahn abhängig. Aufgrund schlechter Fahrbahndecken sind aktuell einige der Anlagen nicht geeicht und damit außer Betrieb. Eine Sanierung ist im Einzelfall sehr aufwendig, da i.d.R. zunächst die Fahrbahndecke saniert werden muss. Moderne Anlagen arbeiten daher mit Laser-Technik und sind dadurch völlig unabhängig vom Zustand der Fahrbahn und damit auch für die Zukunft langfristig einsetzbar; außerdem sind sie weniger wartungsanfällig. Es ist daher beabsichtigt, bisherige Standorte sukzessive auf die Technik umzustellen und ggf. neue Standorte von vornherein mit der aktuellen Technik zu versehen. Dabei müssen ggf. auch Stromanschlüsse geschaffen werden, die an einigen Standorten bislang nicht verfügbar sind; ein Akkubetrieb wie bei den alten Anlagen ist bei der neuen Technik nicht mehr möglich. Vorgesehen ist eine Erneuerung von jeweils zwei Standorten pro Jahr, die nach einer noch zu erstellenden Prioriätenliste umgerüstet werden sollen. Die Gesamtkosten je Anlage belaufen sich voraussichtlich je nach Standort geschätzt auf bis zu 100.000 € (inkl. der baulichen Maßnahmen und Stromanschluss).*									
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)									
360218RMG Seitenradarmessgerät / Verkehrszählgerät	-2.201	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionen Produktgruppe 36.01 Verkehrssicherung

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-2.201	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbeschreibung Produkt 36.01.01 Straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 36 - Straßenverkehr
Beschreibung	- Verkehrsregelnde Maßnahmen, um die Flüssigkeit und Leichtigkeit des Verkehrs zu gewährleisten und die Verkehrssicherheit zu verbessern - Genehmigung von verkehrslenkenden Maßnahmen im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme öffentlichen Straßenraumes - Erteilung und Versagung von Erlaubnissen und Ausnahmegenehmigungen (z.B. Ausnahmen vom Sonntagsfahrverbot, Genehmigung von Veranstaltungen mit übermäßiger Straßenbenutzung) - Unterstützung der Verkehrs- und Mobilitätserziehung in der Grundschule (freiwillige Aufgabe) - Großraum- und Schwertransporte (Genehmigung von Transporten mit Fahrzeugen, deren Achslasten, Abmessungen oder Gesamtgewichte die allgemein zugelassenen Grenzen überschreiten - Festlegung der Fahrstrecken von Gefahrguttransporten Zugehörige Leistungen: - Die Straßenverkehrsbehörde hat den Vorsitz in der Unfallkommission (UK). Der UK gehören Vertreter der Straßenbaulastträger, der Städte und Gemeinden, der Polizei und der Straßenverkehrsbehörde an. Die UK erarbeitet Vorschläge, um Unfallhäufungsstellen zu entschärfen. Unfallhäufungsstellen sind Streckenabschnitte, an denen sich eine bestimmte Zahl von gleichartigen Unfällen innerhalb eines bestimmten Zeitraumes ereignet haben. Die UK ist angehalten, innerhalb von 4 Wochen erste Lösungsansätze zu erarbeiten. - Verkehrsregelungen und -lenkungen gemäß StVO - Ausnahmegenehmigungen gemäß StVO - Parkerleichterungen (z. B. für behinderte Menschen und Handwerksbetriebe) - Betrieb der Jugendverkehrsschulen
Auftragsgrundlage	Straßenverkehrsordnung (StVO), verschiedene Richtlinien (RMS, RSA, RLSA, HAV), Zuständigkeitsregelungen des Landes NRW
Zielgruppen	Verkehrsteilnehmer, Unternehmer, Interessengruppen, Schüler der Klassen 1 und 2, Straßenbaulastträger, Polizei
Ziele	- Die Zahl der Unfälle wird im Verhältnis zu den Kfz insgesamt gesenkt - Die Kontrollen verkehrsrechtlicher Anordnungen bei Baustellensicherungen werden gesteigert

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Unfälle/Kfz insgesamt	3,1 %	3,3 %	94 %	3,2 %	3,2 %	3,1 %	3,1 %	3,0 %
Kontrollquote zu verkehrsrechtlichen Anordnungen *1)	7 %	5 %	71 %	6 %	15 %	20 %	25 %	25 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Kfz (ohne Anhänger) insgesamt am 01.01.	173.076	171.000	176.000	177.500	179.000	180.000
Unfälle	5.719	max. 5.500	max. 5.500	max. 5.400	max. 5.400	max. 5.400
Verkehrsrechtliche Anordnungen (Baustellensicherung) *2)	393	300	470	470	470	470

Produktbeschreibung Produkt 36.01.01 Straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Sonstige Verkehrsrechtliche Anordnungen (sonstige inkl. Ablehnungen u. Stellungnahmen)	359	300	380	400	400	400
Anhörungen zu Großraum- und Schwertransporten	2.858	2.800	2.600	2.600	2.600	2.600
Genehmigungen Großraum- und Schwertransporte *3)	3.653	4.000	3.000	3.250	3.500	3.500

Erläuterungen

*1) Einsatz eines neuen Mitarbeiters ausschließlich für den Kontrolldienst
*2) Anstieg der Fallzahlen aufgrund erhöhter Antragszahlen
*3) temporärer Einbruch durch Wegfall eines fallzahlstarken Antragstellers

Produktbeschreibung Produkt 36.01.03 Überwachung fließender Verkehr

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☐	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	X

Verantwortlich	Abt. 36 - Straßenverkehr
Beschreibung	Durchführung der stationären und mobilen Geschwindigkeitsüberwachung, Bearbeitung von allen anderen Verkehrsordnungswidrigkeiten (z.B. Unfälle, Rotlichtüberwachung, Handyverstöße) Zugehörige Leistungen: - Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten aus eigener Geschwindigkeitsüberwachung, - Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten wegen Verstößen gegen die Sozialvorschriften im Straßenverkehr / Gefahrgutvorschriften, - Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten aus Anzeigen der Kreispolizeibehörde, - Bearbeitung von Ordnungswidrigkeiten aus Anzeigen der Autobahnpolizei, - Durchführung von Ermittlungen für eigene und externe Verfahren (Amtshilfe für andere Behörden)
Auftragsgrundlage	Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG), Ordnungsbehördengesetz i.V.m. Straßenverkehrsrecht, Beschluss des Kreistages vom 29.08.1990 (stationäre Messung), Beschluss des Kreistages vom 28.06.1995 (mobile Messung)
Zielgruppen	Verkehrsteilnehmer
Ziele	- Der Anteil der geschwindigkeitsbedingten Unfälle an der Gesamtzahl der Unfälle sinkt. - Der Anteil der Geschwindigkeitsüberschreitungen unter allen gemessenen Fahrzeugen nimmt ab. - Die Intensität der geschwindigkeitsbedingten Verkehrsverstöße geht zurück.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anteil geschwindigkeitsbed. Unfälle an Unfällen insg.	16,5 %	11,5 %	143 %	15,5 %	15 %	15 %	15 %	15 %
"Blitzquote" mobil	10,5 %	9,03 %	116 %	10 %	10 %	10 %	10 %	10 %
"Blitzquote" stationär	0,4 %	0,29 %	138 %	0,4 %	0,4 %	0,4 %	0,4 %	0,4 %
Anteil der Fahrzeuge mit mehr als 20 km/h Überschreitung	13 ,%	12,46 %	104 %	13 %	13 %	13 %	12,5 %	12,5 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Messzeit je stationärer Kamera Std./Jahr	8.427	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
Messzeit je mobiler Kamera Std./Jahr	2.067	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Anzeigen aus eigener Messung	35.198	46.000	47.500	50.000	52.500	55.000
Anzeigen Kreispolizeibehörde Coesfeld	9.797	7.500	9.000	9.000	9.000	9.000
Anzeigen Autobahnpolizei	3.129	1.500	3.000	3.000	3.000	3.000
Anzeigen insgesamt	48.124	55.000	59.500	62.000	64.500	67.000

Teilergebnisplan Produktgruppe 36.02 Zulassungen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.499	1.451	677	232	219	187
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.083.639	1.970.000	2.050.000	2.050.000	2.050.000	2.050.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	921	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	7.187	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**2.093.246**	**1.971.451**	**2.050.677**	**2.050.232**	**2.050.219**	**2.050.187**
11	Personalaufwendungen	-728.454	-782.805	-775.244	-782.996	-790.826	-798.734
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-200	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	-17.785	-5.688	-4.996	-4.543	-2.796	-2.559
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-320.959	-280.452	-316.498	-316.498	-316.498	-316.498
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.067.399**	**-1.073.945**	**-1.101.737**	**-1.109.036**	**-1.115.120**	**-1.122.790**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**1.025.847**	**897.506**	**948.940**	**941.195**	**935.100**	**927.397**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**1.025.847**	**897.506**	**948.940**	**941.195**	**935.100**	**927.397**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**1.025.847**	**897.506**	**948.940**	**941.195**	**935.100**	**927.397**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**1.025.847**	**897.506**	**948.940**	**941.195**	**935.100**	**927.397**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 36.02

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Die Verwaltungsgebühren in Höhe von 2.050.000 € (Ansatz 2019 = 1.970.00 €) beinhalten die Erträge für
- Kfz-Zulassungsgebühren,
- Stillsetzungsgebühren sowie
- KBA-Gebühren.

Unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse und steigender Fallzahlen erfolgt für das Haushaltsjahr 2020 eine Ansatzerhöhung.

Zu Zeile 05:
Privatrechtliche Leistungsentgelte
Verkaufserlöse (z. B. für entwertete Kfz-Schilder) werden nicht mehr erwartet.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Der Ansatz 2020 ist für folgende Zwecke vorgesehen:
a) Haltung von Fahrzeugen (Instandsetzung und Reparatur, Pflege- und Inspektionskosten, Versicherung, Kfz-Steuer, Leasingraten, Treib- und Schmierstoffe) = 3.500 €
b) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens = 1.000 €
c) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen = 500 €.

Die vorgenannten Aufwandspositionen sind gegenüber dem Vorjahr unverändert geblieben.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 beinhaltet folgende Aufwendungen:
a) Bürobedarf (Plaketten und Kfz-Dokumente u. a.) = 120.000 € (Ansatz 2019 = 110.000 €) Aus den steigenden Fallzahlen in der Zulassung resultieren auch höhere Aufwendungen.
b) Aufwendungen für den Gebührenanteil des Kraftfahrtbundesamtes (KBA) an den vereinnahmten Zulassungsgebühren = 120.000 € (Ansatz 2019 = 100.000 €)
c) Steuern (Gewerbesteuer und Umsatzsteuer für den BgA Feinstaubplaketten = 18.000 € (= Ansatz 2019)
d) Geräte und Ausstattung sowie Beschaffungen unter 800 € netto = 3.000 € (= Ansatz 2019)
e) Fortbildung und Reisekosten = 2.500 € (Ansatz 2019 = 1.500 €; höherer Fortbildungsbedarf aufgrund von Personalveränderungen).

Im Übrigen sind hier auch die Ansätze für Geschäftsaufwendungen, Informationstechnik inkl. Telefon, Öffentlichkeitsarbeit, Fachliteratur sowie für amtliche Blätter und Drucksachen.

Teilfinanzplan Produktgruppe 36.02 Zulassungen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.097.769	1.970.000	2.050.000	2.050.000	2.050.000	2.050.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	921	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	768	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**2.099.458**	**1.970.000**	**2.050.000**	**2.050.000**	**2.050.000**	**2.050.000**
10	Personalauszahlungen	-736.089	-782.805	-775.244	-782.996	-790.826	-798.734
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-200	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-312.348	-278.652	-315.698	-315.698	-315.698	-315.698
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.048.637**	**-1.066.457**	**-1.095.941**	**-1.103.694**	**-1.111.524**	**-1.119.432**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.050.820**	**903.543**	**954.059**	**946.306**	**938.476**	**930.568**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-1.570	-1.800	-800	-800	-800	-800
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.570**	**-1.800**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-1.570**	**-1.800**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**1.049.250**	**901.743**	**953.259**	**945.506**	**937.676**	**929.768**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 36.02

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 36.02.01 Kfz-Zulassungen

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 36 - Straßenverkehr

Beschreibung

Zulassung und Stilllegung von Kraftfahrzeugen Aktualisierung der Kfz- und Halterdaten

Zugehörige Leistungen:
- Neuzulassungen, Wiederzulassungen,
- Umschreibungen von Kraftfahrzeugen auf einen neuen Halter (intern und extern),
- Vergabe von Ausfuhrkennzeichen,
- Ergänzung Kfz-Daten und Halterdaten,
- Vergabe von Wunschkennzeichen,
- Stilllegung von Kfz wegen Steuerrückständen oder fehlendem Versicherungsschutz pp., ggf. auch für andere Behörden (Vollstreckungsaufträge)

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrszulassungsordnung, Fahrzeug-Zulassungsverordnung, ministerielle Richtlinien, Kraftfahrzeugsteuergesetz

Zielgruppen

Fahrzeughalter, Kfz-Händler

Ziele

- Der Kfz-Bestand und die Zahl der Zulassungen je besetzter Vollzeitstelle (40 Std./Woche) entspricht mindestens dem Median des Kennzahlenvergleichs nach KGSt.
- Die durchschnittliche Wartezeit für Bürger beträgt weniger als 15 Minuten.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Kfz - Bestand pro besetzter Stelle *1)	13.430	13.751	102 %	13.992	14.100	14.250	14.400	14.540
Zulassungen pro besetzter Stelle *1)	6.500	6.617	102 %	6.500	6.800	6.950	7.050	7.200
Durchschnittliche Wartezeit	< 15 Min.	21,02 Min.	71 %	< 15 Min.	< 15 Min.	< 15 Min.	< 15 Min.	< 15 Min.

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Geschäftsvorfälle *2)	197.450	190.000	200.000	202.000	204.000	206.000
Gebühren € / Geschäftsvorfall	10,55 €	10,37 €	10,37 €	10,37 €	10,37 €	10,37 €
Zulassungen	96.469	95.000	99.000	101.000	103.000	105.000
Fahrzeuge (incl. Anhänger) 01.01.	200.491	204.000	206.000	208.000	210.000	212.000
Vollzeitstellen (40 Std/Woche)	14,58	14,58	14,58	14,58	14,58	14,58
Außendiensteinsätze im Zusammenhang mit Vollstreckungsaufträgen	716	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

Erläuterungen

*1) KGSt Median:
Kfz-Bestand pro besetzter Stelle: 10.752 (Vergleichszahl 2017)
Zulassungen pro besetzter Stelle: 5.373 (Vergleichszahl 2017)
*2) Geschäftsvorfälle sind: Zulassungen, Abmeldungen, sowie z.T. automatisiert ablaufende bzw. kostenfreie Verfahren wie Versicherungswechsel

Teilergebnisplan Produktgruppe 36.03 Fahr- und Beförderungserlaubnisse

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	510	493	454	418	413	401
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	510.022	475.000	505.000	505.000	505.000	505.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	789	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
07	Sonstige ordentliche Erträge	8.550	300	300	300	300	300
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**519.870**	**480.893**	**510.854**	**510.818**	**510.813**	**510.801**
11	Personalaufwendungen	-423.913	-432.088	-388.400	-392.284	-396.207	-400.169
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-52.115	-55.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	-4.553	-2.161	-1.821	-1.782	-1.164	-1.136
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.750	-19.232	-18.748	-18.748	-18.748	-18.748
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-495.331**	**-508.481**	**-468.969**	**-472.814**	**-476.119**	**-480.053**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**24.539**	**-27.588**	**41.885**	**38.004**	**34.694**	**30.748**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**24.539**	**-27.588**	**41.885**	**38.004**	**34.694**	**30.748**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**24.539**	**-27.588**	**41.885**	**38.004**	**34.694**	**30.748**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**24.539**	**-27.588**	**41.885**	**38.004**	**34.694**	**30.748**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 36.03

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Im Ansatz 2020 sind enthalten:
a) Gebühren für die Erteilung von Fahrerlaubnissen
b) Gebühren bei der Verwarnung von Mehrfachpunktetätern
c) Gebühren nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG) und Güterkraftverkehrsgesetz (GüKG)
d) Gebühren für Fahrschulüberprüfungen.
Im Bereich der Fahrerlaubnisse sind steigende Fallzahlen zu verzeichnen. Daher wird der Ansatz für das Haushaltsjahr 2020 gegenüber dem Vorjahr um 30.000 € erhöht.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
In dieser Zeile werden die Erträge aus der Kostenerstattung von Auslagen nachgewiesen.

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Hierbei handelt es sich um Verwarn- sowie Bußgelder im Fahrlehrer- und Fahrschulwesen.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Der Ansatz 2020 in Höhe von 60.000 € (Ansatz 2019 = 55.000 €) beinhaltet insbesondere die Aufwendungen für die Beschaffung von Führerscheinen bei der Bundesdruckerei. Steigende Fallzahlen im Bereich der Fahrerlaubnisse führen zu Mehraufwendungen für die Beschaffung von Führerscheinen.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 ist u. a. für folgende Zwecke vorgesehen:
a) Fortbildung und Reisekosten = 2.300 € (= Ansatz 2019)
b) Bürobedarf = 5.200 € (= Ansatz 2019)
c) Geräte und Ausstattung sowie Beschaffungen unter 800 € netto = 3.000 € (= Ansatz 2019).
Ferner sind in diesem Ansatz die Aufwendungen für Informationstechnik inkl. Telefon, Fachliteratur, Verbrauchsmaterial sowie für Gerichts- und Sachverständigenkosten enthalten.

Teilfinanzplan Produktgruppe 36.03 Fahr- und Beförderungserlaubnisse

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	513.878	475.000	505.000	505.000	505.000	505.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	1.070	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
07	Sonstige Einzahlungen	5.501	300	300	300	300	300
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**520.449**	**480.400**	**510.400**	**510.400**	**510.400**	**510.400**
10	Personalauszahlungen	-421.627	-432.088	-388.400	-392.284	-396.207	-400.169
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-52.420	-55.000	-60.000	-60.000	-60.000	-60.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-13.906	-16.832	-18.348	-18.348	-18.348	-18.348
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-487.952**	**-503.919**	**-466.748**	**-470.632**	**-474.555**	**-478.517**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**32.497**	**-23.519**	**43.652**	**39.768**	**35.845**	**31.883**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-671	-2.400	-400	-400	-400	-400
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-671**	**-2.400**	**-400**	**-400**	**-400**	**-400**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-671**	**-2.400**	**-400**	**-400**	**-400**	**-400**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**31.826**	**-25.919**	**43.252**	**39.368**	**35.445**	**31.483**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 36.03

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 36.03.01 Fahrerlaubnisse

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐				**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐		Freiwillig ☐

Verantwortlich

Abt. 36 - Straßenverkehr

Beschreibung

Erteilung und Entzug von Fahr- und Beförderungserlaubnissen

Zugehörige Leistungen:
- Erteilung und Verlängerung von Fahrerlaubnissen,
- Erteilung von Fahrerkarten,
- Erteilung von Erlaubnissen für den gewerblichen Güterkraftverkehr innerhalb Deutschlands (Erlaubnis für den Güterkraftverkehr) sowie für den grenzüberschreitenden Verkehr innerhalb der EU (EG-Lizenzen),
- Erteilung von Genehmigungen für den gewerblichen Taxen- und Mietwagenverkehr,
- Eignungsüberprüfung und ggf. Entzug von Fahrerlaubnissen (z.B. wegen Fahrten unter Alkohol oder Drogeneinfluss),
- Durchführung von Maßnahmen nach dem Mehrfachtäter-Punktesystem, sofern Inhaber einer Fahrerlaubnis eine bestimmte Anzahl von Punkten im Fahrerlaubnisregister gesammelt hat,
- Umtausch auf den EU-Führerschein

Erteilung von Erlaubnissen zum Betrieb von Fahrschulen und Fahrschulzweigstellen
Erteilung von Erlaubnissen zur Ausübung der Fahrlehrertätigkeit
Überwachung von Fahrschulen

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsgesetz, Fahrerlaubnisverordnung, Personenbeförderungsgesetz, Güterkraftverkehrsgesetz, Artikel 4 VO (EG) Nr. 1072/2009, Fahrlehrergesetz

Zielgruppen

Führerscheinbewerber, Führerscheininhaber, Unternehmer des Güterkraftverkehrs, Unternehmer des Taxen- und Mietwagengewerbes, Fahrschulinhaber, Fahrlehrerinnen und Fahrlehrer

Ziele

Die Zahl der Fahrerlaubnisanträge je besetzter Vollzeitstelle (40 Std./Woche) entspricht mindestens dem Median des Kennzahlenvergleichs nach KGSt.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Fahrerlaubnisanträge pro besetzter Stelle *)	2.458	2.509	102 %	2.473	2.550	2.600	2.600	2.600

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Erteilung von Fahrerlaubnissen	13.385	13.000	14.500	14.500	15.000	15.000
Vollzeitstellen (40 Std./Woche)	5,78	5,78	5,78	5,78	5,78	5,78
Entziehung von Fahrerlaubnissen	83	70	85	85	85	85
Erteilung von Fahrerkarten	1.032	1.100	1.200	1.200	1.200	1.200
Erteilte Urkunden Güterbeförderung	91	150	100	100	100	100
Erteilte Urkunden Taxen- und Mietwagen	114	100	100	100	100	100
Zahl der Taxen- und Mietwagengenehmigungen	168	170	170	170	170	170
Zahl der Kopien / Ausfertigungen nach dem GüKG	1.852	1.800	1.850	1.850	1.850	1.850

Produktbeschreibung Produkt 36.03.01 Fahrerlaubnisse

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Anzahl der Taxen- und Mietwagenunternehmer	37	40	40	40	40	40
Anzahl der Güterkraftverkehrsunternehmen	173	170	175	175	175	175
Fahrschulen insgesamt	45	45	45	45	45	45
Zweigstellen insgesamt	32	34	34	34	34	34
Erläuterungen	*) KGSt-Median 2017: Fahrerlaubnisse pro besetzter Stelle: 2.172					

Teilergebnisplan Produktbereich 39 Veterinärdienst und Lebensmittelüberwachung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	529	688	637	450	425	363
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.690.615	4.830.000	4.470.000	4.470.000	4.470.000	4.470.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.250	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.270	8.100	8.500	8.500	8.500	8.500
07	Sonstige ordentliche Erträge	24.329	17.000	29.900	29.900	29.900	29.900
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**4.731.993**	**4.863.788**	**4.517.037**	**4.516.850**	**4.516.825**	**4.516.763**
11	Personalaufwendungen	-4.473.344	-4.736.280	-4.643.538	-4.816.474	-4.839.639	-4.863.035
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.471.481	-1.820.260	-1.724.850	-1.733.850	-1.733.850	-1.733.850
14	Bilanzielle Abschreibungen	-6.221	-22.623	-7.533	-7.330	-4.158	-3.997
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.472.547	-129.646	-136.690	-136.690	-136.690	-136.690
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-7.423.593**	**-6.708.810**	**-6.512.611**	**-6.694.344**	**-6.714.337**	**-6.737.572**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-2.691.600**	**-1.845.022**	**-1.995.575**	**-2.177.495**	**-2.197.512**	**-2.220.809**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-2.691.600**	**-1.845.022**	**-1.995.575**	**-2.177.495**	**-2.197.512**	**-2.220.809**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-2.691.600**	**-1.845.022**	**-1.995.575**	**-2.177.495**	**-2.197.512**	**-2.220.809**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-2.691.600**	**-1.845.022**	**-1.995.575**	**-2.177.495**	**-2.197.512**	**-2.220.809**

Teilfinanzplan Produktbereich 39 Veterinärdienst und Lebensmittelüberwachung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.705.000	4.830.000	4.470.000	4.470.000	4.470.000	4.470.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.250	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	9.400	8.100	8.500	8.500	8.500	8.500
07	Sonstige Einzahlungen	17.204	17.000	29.900	29.900	29.900	29.900
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**4.736.853**	**4.863.100**	**4.516.400**	**4.516.400**	**4.516.400**	**4.516.400**
10	Personalauszahlungen	-4.480.905	-4.736.280	-4.643.538	-4.816.474	-4.839.639	-4.863.035
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.481.080	-1.820.260	-1.724.850	-1.733.850	-1.733.850	-1.733.850
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-100.246	-117.896	-129.940	-129.940	-129.940	-129.940
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-6.062.231**	**-6.674.436**	**-6.498.328**	**-6.680.264**	**-6.703.429**	**-6.726.825**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.325.378**	**-1.811.336**	**-1.981.928**	**-2.163.864**	**-2.187.029**	**-2.210.425**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-6.520	-161.750	-6.750	-6.750	-6.750	-6.750
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-6.520**	**-161.750**	**-6.750**	**-6.750**	**-6.750**	**-6.750**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-6.520**	**-161.750**	**-6.750**	**-6.750**	**-6.750**	**-6.750**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-1.331.898**	**-1.973.086**	**-1.988.678**	**-2.170.614**	**-2.193.779**	**-2.217.175**

Teilergebnisplan Produktgruppe 39.01 Verbraucherschutz

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	163	159	143	101	96	82
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	97.742	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.250	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	611	2.000	500	500	500	500
07	Sonstige ordentliche Erträge	5.747	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**109.513**	**114.159**	**112.643**	**112.601**	**112.596**	**112.582**
11	Personalaufwendungen	-477.906	-499.708	-499.194	-504.186	-509.228	-514.320
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-481.454	-504.410	-518.000	-518.000	-518.000	-518.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	-1.956	-1.669	-1.824	-1.778	-1.064	-1.032
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-22.813	-32.484	-31.440	-31.440	-31.440	-31.440
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-984.129**	**-1.038.271**	**-1.050.458**	**-1.055.404**	**-1.059.732**	**-1.064.792**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-874.617**	**-924.112**	**-937.815**	**-942.803**	**-947.136**	**-952.211**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-874.617**	**-924.112**	**-937.815**	**-942.803**	**-947.136**	**-952.211**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-874.617**	**-924.112**	**-937.815**	**-942.803**	**-947.136**	**-952.211**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-874.617**	**-924.112**	**-937.815**	**-942.803**	**-947.136**	**-952.211**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 39.01

In der Produktgruppe Verbraucherschutz werden Erträge und Aufwendungen für die Durchführung der Lebensmittelüberwachung nachgewiesen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes aufzulösen.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Im Ansatz 2020 sind u. a. folgende Erträge enthalten:
a) Erträge aus der Übertragung von Trichinenprobenentnahmen
b) Gebühren für Nachkontrollen
c) Gebühren für die Ausstellung von Zertifikaten sowie
d) Pflichtgebühren für amtliche Regelkontrollen.
Mit einem Ertragsaufkommen für 2020 in Höhe von 100.000 € bleibt der Ansatz gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Zu Zeile 05:
Privatrechtliche Leistungsentgelte
In dieser Zeile werden die Erträge aus der Nutzung von Einrichtungen/Fahrzeugen durch Dritte nachgewiesen.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Es handelt sich um Erträge aus Kostenerstattungen (z. B. Probeuntersuchungskosten). Mit Erträgen aus Kostenerstattungen von Gemeinden ist im Haushaltsjahr 2020 nicht zu rechnen. Daher ist der Ansatz gegenüber dem Vorjahr um 1.500 € auf 500 € für das Haushaltsjahr 2020 zu kürzen.

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Das Ertragsaufkommen 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Verwarngelder = 1.500 €
b) Bußgelder = 2.500 €.
Das Ertragsaufkommen für 2020 bleibt gegenüber dem Vorjahresansatz unverändert.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
In dem Ansatz 2020 sind folgende Aufwendungen enthalten:
a) Haltung von Fahrzeugen (Instandsetzung und Reparatur, Pflege- und Inspektionskosten, Versicherung, Kfz-Steuer, Leasingraten, Treib- und Schmierstoffe) in Höhe von 17.000 € (Ansatz 2019 = 22.710 €; Ansatzreduzierung unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse)
b) Entgelt für das Chemische und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe (CVUA-MEL) in Höhe von 500.000 € (Ansatz 2019 = 480.000 €)
Wegen einer geplanten Erhöhung der Umlage an das CVUA-MEL muss der Ansatz für 2020 erhöht werden. Da es sich bei dieser Ansatzerhöhung um eine Schätzung handelt, kann es im Haushaltsplanberatungsverfahren noch zu einer Ansatzänderung kommen.
c) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen in Höhe von 1.000 € (Ansatz 2019 = 1.700 €; Ansatzreduzierung ab 2020 unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse).

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
In dem Ansatz 2020 sind Aufwendungen für folgende Zwecke enthalten:
a) Fortbildung = 1.500 € (= Ansatz 2019)
b) Reisekosten = 15.200 € (Ansatz 2019 = 15.000 €; Ansatzanpassung unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse)
c) Dienst- und Schutzkleidung = 350 € (= Ansatz 2019)
d) Geschäftsaufwendungen = 1.500 € (Ansatz 2019 = 1.000 €; Mehrbedarf ab 2020 aufgrund der Vorjahresergebnisse)
e) Bürobedarf = 1.000 € (= Ansatz 2019)
f) Verbrauchsmaterial = 1.500 € (= Ansatz 2019)
g) Geräte und Ausstattung sowie Beschaffungen unter 800 € netto = 1.800 € (Ansatz 2019 = 2.200 €; Ansatzreduzierung unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse)
h) Fachliteratur und amtliche Blätter, Zeitungen = 2.250 € (Ansatz 2019 = 2.550 €; Minderaufwendungen unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse).
Ferner werden in dieser Zeile die Aufwendungen für Informationstechnik inkl. Telefon veranschlagt.

Teilfinanzplan Produktgruppe 39.01 Verbraucherschutz

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	99.207	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.250	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	655	2.000	500	500	500	500
07	Sonstige Einzahlungen	5.035	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**110.146**	**114.000**	**112.500**	**112.500**	**112.500**	**112.500**
10	Personalauszahlungen	-479.706	-499.708	-499.194	-504.186	-509.228	-514.320
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-481.738	-504.410	-518.000	-518.000	-518.000	-518.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-21.384	-29.984	-29.690	-29.690	-29.690	-29.690
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-982.828**	**-1.034.102**	**-1.046.884**	**-1.051.876**	**-1.056.918**	**-1.062.010**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-872.682**	**-920.102**	**-934.384**	**-939.376**	**-944.418**	**-949.510**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-1.653	-2.500	-1.750	-1.750	-1.750	-1.750
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.653**	**-2.500**	**-1.750**	**-1.750**	**-1.750**	**-1.750**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-1.653**	**-2.500**	**-1.750**	**-1.750**	**-1.750**	**-1.750**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-874.335**	**-922.602**	**-936.134**	**-941.126**	**-946.168**	**-951.260**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 39.01

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 39.01.01 Lebensmittelüberwachung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 39 Veterinärdienst u. Lebensmittelüberwachung

Beschreibung

In diesem Produkt erscheinen alle Aufwendungen für die Überprüfung der im Kreis Coesfeld gemeldeten Betriebe sowie für die Entnahme, Untersuchung und Begutachtung der Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeproben. Die Untersuchung der Proben erfolgt kostenpflichtig beim Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe an den Standorten Münster und Recklinghausen. Die Überprüfung erfolgt im Wesentlichen durch Betriebskontrollen und durch die Entnahmen von Proben. Für amtliche Regelkontrollen werden ab 01.07.2016 Pflichtgebühren erhoben.

Unmittelbar oder über die Umwelt auftretende Risiken beim Verkehr mit Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen, kosmetischen Mitteln und Tabakerzeugnissen sollen durch regelmäßige Kontrollen auf Risikobasis mit angemessener Häufung vermieden, beseitigt oder auf ein annehmbares Maß gesenkt werden. Zur Durchführung der Überwachung sind die zu überwachenden
Betriebe nach neuen rechtlichen Bestimmungen zuerst in Risikokategorien einzustufen; die Überwachungshäufigkeit dieser Betriebe (Risikoklasse) ist zu bestimmen.
Während die Risikoklasse hauptsächlich durch feste Parameter, wie Betriebsart, Produkte, Größe und die Verbrauchergruppe in einer Ersteinstufung festgelegt ist, folgen in der Feineinstufung variable Beurteilungsmerkmale, die von dem jeweiligen Betrieb zu beeinflussen sind und von der Überwachung abgeprüft werden. An diesen Größen können der Hygienestandard und die Zuverlässigkeit der Betriebe gemessen werden.

Auftragsgrundlage

Verordnung (EG) 178/2002 sowie (EG) 852, 853, 854 und 882//2004 , Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB) sowie die dazu ergangenen Ausführungsgesetze und Vorschriften

Zielgruppen

Verbraucher; Betriebe, die Lebensmittel, Bedarfsgegenstände, kosmetische Erzeugnisse und Tabakerzeugnisse herstellen, behandeln oder in den Verkehr bringen.

Ziele

Die nach nationalen Vorgaben und Risikobewertungen notwendigen Kontrollen und Probenahmen werden zu 100 % durchgeführt.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Durchführung der nach Risikoanalyse erforderlichen Kontrollen = Plankontrollen	100 ,%	70,6 %	71 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
Durchführung der nach nationalen Vorgaben und Risikobewertung erforderlichen Probenahmen	100 %	98,25 %	98 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl formeller Maßnahmen aus Proben						
Anzahl der nach Risikoanalyse durchgeführten Plankontrollen	1.235	1.650	1.650	1.650	1.650	1.650
Anzahl der statistisch relevanten Betriebe	3.228	3.550	ca. 3.500	ca. 3.500	ca. 3.500	ca. 3.500

Produktbeschreibung Produkt 39.01.01 Lebensmittelüberwachung

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Anzahl der Betriebe mit regelmäßiger Kontrollpflicht nach AVV Rüb *1)		ca. 1.700	ca. 1.600	ca. 1.600	ca. 1.600	ca. 1.600
Anzahl der genommenen Proben	1.179	ca. 1.200	ca. 1.200	ca. 1.200	ca. 1.200	ca. 1.200
Anzahl beanstandeter Proben	127	ca. 100	ca. 100	ca. 100	ca. 100	ca. 100
Anzahl formeller Maßnahmen aus Proben *2)			ca. 30	ca. 30	ca. 30	ca. 30

Erläuterungen

*1) Die Grundzahl wurde erstmalig in 2019 ausgewiesen.
*2) Die Grundzahl wird erstmalig in 2020 ausgewiesen.

Teilergebnisplan Produktgruppe 39.02 Veterinärdienst

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	208	225	210	149	141	120
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	149.066	150.000	170.000	170.000	170.000	170.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.057	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	16.258	13.000	25.900	25.900	25.900	25.900
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**167.590**	**167.225**	**198.110**	**198.049**	**198.041**	**198.020**
11	Personalaufwendungen	-785.208	-793.618	-846.608	-855.075	-863.625	-872.262
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-383.465	-529.500	-529.500	-529.500	-529.500	-529.500
14	Bilanzielle Abschreibungen	-2.860	-18.105	-3.009	-2.942	-1.893	-1.828
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-51.414	-47.284	-54.729	-54.729	-54.729	-54.729
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.222.948**	**-1.388.507**	**-1.433.846**	**-1.442.245**	**-1.449.747**	**-1.458.318**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.055.358**	**-1.221.282**	**-1.235.735**	**-1.244.196**	**-1.251.706**	**-1.260.298**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-1.055.358**	**-1.221.282**	**-1.235.735**	**-1.244.196**	**-1.251.706**	**-1.260.298**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-1.055.358**	**-1.221.282**	**-1.235.735**	**-1.244.196**	**-1.251.706**	**-1.260.298**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-1.055.358**	**-1.221.282**	**-1.235.735**	**-1.244.196**	**-1.251.706**	**-1.260.298**

Erläuterungen Teilergebnisplan 39.02

In der Produktgruppe Veterinärdienst werden diejenigen Leistungen des Kreises erfasst, die als Sonderordnungsbehörde "rund um das Tier" (mit Ausnahme des Artenschutzes) erbracht werden. Dabei wird nicht nur dem Ziel der Tiergesundheit bzw. des Tierschutzes, sondern auch dem öffentlichen Interesse des Verbraucherschutzes an einer frühzeitigen, umfassenden Kontrolle der zur Lebensmittelproduktion dienenden Tiere Rechnung getragen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
In dieser Zeile werden die Erträge aus Verwaltungsgebühren ausgewiesen. Von den Verwaltungsgebühren entfallen auf die Bereiche
a) Tierarzneimittel- und Futtermittelüberwachung = 50.000 € (Ansatz 2019 = 35.000 €)
Wegen steigender Kontrollzahlen werden für das Haushaltsjahr 2020 Mehrerträge in Höhe von 15.000 € erwartet.
b) Tierseuchen = 110.000 € (= Ansatz 2019)
c) Tierschutz = 10.000 € (Ansatz 2019 = 5.000 €)
Unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse erfolgt für das Haushaltsjahr 2020 eine Ansatzerhöhung.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Es handelt sich u. a. um Kostenerstattungen nach dem TierKBG und für die Unterbringung von Tieren. Bei den Kostenerstattungen von Gemeinden wird für 2020 mit Mindererträgen gerechnet. Daher erfolgte für das Haushaltsjahr 2020 eine Ansatzreduzierung.

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Bei dem Ansatz 2020 handelt es sich um Buß- und Verwarngelder (u. a. Verstöße in den Bereichen "Antibiotikadatenbank", Kontrollen fristgerechter Entnahme von Blutproben, Tankmilchproben, Abgabe von Tiermeldungen sowie Verstöße im Tierschutz) sowie um Zwangsgelder. Das Ertragsaufkommen teilt sich auf die nachfolgenden Bereiche wie folgt auf:
a) Tierarzneimittel- und Futtermittelüberwachung = 8.200 € (Ansatz 2019 = 3.000 €)
b) Tierseuchen = 2.200 € (Ansatz 2019 = 3.000 €)
c) Tierschutz = 15.500 € (Ansatz 2019 = 7.000 €).
Bei den vorgenannten Positionen erfolgte unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse eine Ansatzanpassung ab 2020.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
In dieser Zeile werden die Aufwendungen für die Tierkörperbeseitigung für das Haushaltsjahr 2020 mit 455.000 € (= Ansatz 2019) ausgewiesen. Die Aufgabe der Tierkörperbeseitigung übernimmt für den Kreis Coesfeld als vertraglich beauftragte Dritte (Beliehene) die Firma SecAnim GmbH in Lünen.
Mit Änderung des Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz und zum Tierische Nebenprodukte-Beseitigungs-Gesetz zum 01.01.2015 kam es zu einer Neuverteilung der Kosten zwischen den Kommunen und der Landwirtschaft. Die Kreise nehmen hiernach eine Erstattung von 75 % der Kosten bis zur einzelbetrieblichen Obergrenze von 640 € vor. Darüber hinausgehende Kosten tragen die Landwirte. Wegen des erwarteten Mehraufwandes im Falle einer Afrikanischen Schweinepest (ASP) erfolgte ab dem Haushaltsjahr 2019 eine Ansatzerhöhung um 75.000 € auf 455.000 €. Es wird davon ausgegangen, dass dieser Haushaltsansatz auch weiterhin ab dem Haushaltsjahr 2020 erforderlich ist.
Die danach noch verbleibenden Aufwendungen in Höhe von 74.500 € (= Ansatz 2019) entfallen auf sonstige Dienstleistungen. Hierin enthalten sind auch Aufwendungen für die Durchführung der Katzenschutzverordnung, die am 01.01.2019 in Kraft getreten ist.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Reisekosten = 13.500 € (Ansatz 2019 = 14.600 €; Ansatzanpassung unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse)
b) Dienst- und Schutzkleidung = 2.200 € (= Ansatz 2019)
c) Geschäftsaufwendungen = 3.000 € (= Ansatz 2019)

d) Verbrauchsmaterial = 4.500 € (= Ansatz 2019)
e) Fortbildung = 3.800 € (Ansatz 2019 = 2.520 €; Mehrbedarf unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse)
f) Geräte und Ausstattung sowie Beschaffungen unter 410 € netto bzw. 800 € netto = 13.650 €
(Ansatz 2019 = 5.600 €; Ansatzerhöhung wegen der Änderung der GWG-Grenze von 410 € netto auf 800 € netto und des erwarteten Aufwandes im Falle des Ausbruchs der Afrikanischen Schweinepest)
g) Fachliteratur = 3.000 € (Ansatz 2019 = 4.200 €; Ansatzkürzung aufgrund der Vorjahresergebnisse).

Im Übrigen sind in dieser Zeile die Aufwendungen für Informationstechnik einschließlich Telefon enthalten.

Teilfinanzplan Produktgruppe 39.02 Veterinärdienst

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	148.278	150.000	170.000	170.000	170.000	170.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.108	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000
07	Sonstige Einzahlungen	12.169	13.000	25.900	25.900	25.900	25.900
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**162.555**	**167.000**	**197.900**	**197.900**	**197.900**	**197.900**
10	Personalauszahlungen	-790.963	-793.618	-846.608	-855.075	-863.625	-872.262
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-385.173	-529.500	-529.500	-529.500	-529.500	-529.500
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-43.910	-40.834	-51.729	-51.729	-51.729	-51.729
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.220.047**	**-1.363.952**	**-1.427.837**	**-1.436.303**	**-1.444.854**	**-1.453.490**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.057.492**	**-1.196.952**	**-1.229.937**	**-1.238.403**	**-1.246.954**	**-1.255.590**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-2.517	-156.450	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.517**	**-156.450**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-2.517**	**-156.450**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-1.060.008**	**-1.353.402**	**-1.232.937**	**-1.241.403**	**-1.249.954**	**-1.258.590**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 39.02

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Investitionen Produktgruppe 39.02 Veterinärdienst

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
OBERHALB Investition (Auszahlung >= 50.000 EUR inkl. MWST)									
390119ASP Ausrüstungsgegenstände zur Bekämpfung der ASP	0	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000	-150.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-150.000	0	0	0	0	0	-150.000	-150.000

Produktbeschreibung Produkt 39.02.01 Tierarzneimittel- und Futtermittelüberwachung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 39 Veterinärdienst u. Lebensmittelüberwachung
Beschreibung	Im Interesse einer ordnungsgemäßen Arznei- und Futtermittelversorgung für Heim- und Nutztiere ist für die Sicherheit im Verkehr mit Tierarzneimitteln und Futtermitteln, insbesondere für die Qualität, Wirksamkeit und Unbedenklichkeit zu sorgen. Die Sicherheit im Verkehr mit Arznei- und Futtermitteln schließt auch die Rückstandsunbedenklichkeit der von Tieren gewonnenen Lebensmittel mit ein. Zugehörige Leistungen: - Überprüfung der Anwendung von Arzneimitteln in landwirtschaftlichen Betrieben, - Überprüfung der Anwendung von Fütterungsarzneimitteln in landwirtschaftlichen Betrieben, - Erhebung von verabreichten Antibiotika, Überprüfung der Maßnahmen im Rahmen der Antibiotika-Datenbank (Meldepflicht, Mitteilung der Auswertungsdaten, Überprüfung der Maßnahmenpläne, Anordnung und Überprüfung spezieller Maßnahmen), - Probenahmen nach nationalem Rückstandskontrollplan, - Futtermittel-Betriebskontrollen, - Futtermittel-Probeentnahmen.
Auftragsgrundlage	Arzneimittelgesetz, Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, VO (EG) 152/2009
Zielgruppen	Verbraucher, Landwirte, Tierhalter, Tierärzte
Ziele	Jährlich werden 5 % der Halter von Nutztieren auf die Einhaltung der maßgeblichen Vorschriften überprüft. Insgesamt sollen 10 % der Maßnahmenpläne im Rahmen von Vor-Ort-Kontrollen überprüft werden. Jährlich wird 1 % der landwirtschaftlichen Futtermittelbetriebe überprüft.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Überprüfte landwirtschaftliche Nutztierhaltungen	5,0 %	2,95 %	59 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %
Überprüfte Maßnahmenpläne im Rahmen von Vor-Ort-Kontrollen	10 %	5,9 %	59 %	10 %	10 %	10 %	10 %	10 %
Überprüfte landwirtschaftliche Futtermittelbetriebe	1,0 %	3,8 %	380 %	1,0 %	1,0 %	1,0 %	1,0 %	1,0 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl NRKP-Planproben in Erzeugerbetrieben	65	*)	*)	*)	*)	*)
Anzahl der landwirtschaftlichen Nutztierhaltungen (inkl. Hobbybestand u. Pferde)	3.795	ca. 3.500	ca. 3.800	ca. 3.800	ca. 3.800	ca. 3.800
Anzahl der meldepflichtigen Nutzungsarten (Betriebe, die ihre Antibiotikaabgabe melden müssen)	1.472	ca. 1.400	1.450	1.450	1.450	1.450

Produktbeschreibung Produkt 39.02.01 Tierarzneimittel- und Futtermittelüberwachung

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Anzahl der futtermittelherstellenden landwirtschaftlichen Betriebe	1.814	1.850	1.850	1.850	1.850	1.850
Anzahl der zu überprüfenden Maßnahmenpläne	730	720	700	700	700	700
Anzahl der entnommenen NRKP-Planproben	65	*)	*)	*)	*)	*)
Anzahl entnommener Futtermittel-Planproben	31	ca. 40	ca. 40	ca. 40	ca. 40	ca. 40
Anzahl beanstandeter Futtermittel-Proben	0	4	4	4	4	4
Erläuterungen	*) nicht planbar, da Vorgabe durch EU-Vorschriften					

Produktbeschreibung Produkt 39.02.02 Tierseuchen

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 39 Veterinärdienst u. Lebensmittelüberwachung

Beschreibung

Die Aufgaben der Veterinärverwaltung sind im Bereich der Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Tierkrankheiten im Inland und der Abwehr der Einschleppung dieser Krankheiten aus dem Ausland angesiedelt. Sie trägt Mitverantwortung für einen seuchenfreien Tierbestand innerhalb Deutschlands bzw. der Europäischen Union, beispielsweise in Form veterinärrechtlicher Kontrollen bei der Ein- und Ausfuhr von Tieren. Den von Tieren auf Menschen übertragbaren Krankheiten (Zoonosen) wird in Zusammenarbeit mit der Gesundheitsverwaltung besondere Aufmerksamkeit gewidmet.
Neben der Tierseuchenbekämpfung bei akuten Seuchenzügen werden einzelne Seuchen und Tierkrankheiten mittels spezieller Bekämpfungsprogramme vermieden. Des Weiteren werden, um die Häufigkeit des Vorkommens dieser Zoonosen zu ermitteln (Salmonellen, MRSA, EHEC), Monitoring-Untersuchungen durchgeführt.
Die Beseitigung von Tierkörpern, Tierkörperteilen und tierischen Erzeugnissen wird überwacht, um die Gefährdung der Gesundheit von Mensch und Tier und die Verbreitung von Erregern übertragbarer Krankheiten und von toxischen Stoffen zu verhindern. Die bei der Tierkörperbeseitigung erzeugten Produkte werden unschädlich entsorgt. Das Verfüttern dieser Produkte ist weitgehend verboten. Der Kreis ist neben den landwirtschaftlichen Nutztierhaltern Kostenträger für die Entsorgung von in landwirtschaftlichen Nutzbetrieben verendetem oder tot geborenem Vieh. Als Teil eines Tiergesundheitsdienstes werden regelmäßig Kontrolluntersuchungen und Beratungen in Fragen der Tierhaltung, der Tier- und Stallhygiene, der Stallbautechnik und der Fütterung durchgeführt.
Zugehörige Leistungen:
Export- und Importkontrollen, Kontrollen in Tierbeständen, Beratungen, Schulungen, Überwachung des Viehverkehrs zwischen landwirtschaftlichen Tierhaltungen, Viehhändlern, Schlachtbetrieben, usw.; Bescheinigungen der Seuchenfreiheit von Tieren, von Tieren gewonnenen Produkten usw.; Aufbau eines vorbeugenden Tierseuchenkrisenmanagements, Probenentnahmen in landwirtschaftlichen Tierhaltungen.

Auftragsgrundlage

Tiergesundheitsgesetz, Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz/VO (EG) 1069/2009, VO (EG) 1168/2006, Ausführungsgesetz zum Tiergesundheitsgesetz und zum Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz

Zielgruppen

Tierhalter, Verbraucher, Viehhändler

Ziele

Die vom Land vorgegebenen Cross Compliance Überprüfungen der landwirtschaftlichen Tierhalter werden jeweils im gleichen Jahr zu 100 % durchgeführt.
Die Probenahmen in landwirtschaftlichen Betrieben nach nationalem Zoonosestichprobenplan erfolgen zu 100 %.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
CC-Kontrollen nach Vorgabe des Landes NRW	100 %	98 %	98 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
Monitoring-Untersuchungen nach nationalem Zoonose-Stichprobenplan	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl CC-Kontrollen	44	ca. 45	ca. 45	ca. 45	ca. 45	ca. 45
Anzahl Monitoring-Untersuchungen nach nationalem Zoonose-Strichprobenplan	20	ca. 25	ca. 25	ca. 25	ca. 25	ca. 25

Produktbeschreibung Produkt 39.02.02 Tierseuchen

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Anzahl der landwirtschaftlichen Nutztierhaltungen (inkl. Hobbybestand und Pferde)	3.795	ca. 3.500	ca. 3.800	ca. 3.800	ca. 3.800	ca. 3.800
Rinderhaltungen	615	ca. 650	ca. 650	ca. 650	ca. 650	ca. 650
Schweinehaltungen	1.100	ca. 1.220	ca. 1.220	ca. 1.220	ca. 1.220	ca. 1.220
Geflügelhaltungen (> 1.000 Tiere)	77	75	75	75	75	75
Gehaltene Rinder	59.500	ca. 60.500	ca. 60.500	ca. 60.500	ca. 60.500	ca. 60.500
Gehaltene Schweine	ca. 1.016.000	ca. 1.066.000	ca. 1.066.000	ca. 1.066.000	ca. 1.066.000	ca. 1.066.000
Gehaltenes Geflügel	ca. 3.050.000	ca. 3.105.000	ca. 3.105.000	ca. 3.105.000	ca. 3.105.000	ca. 3.105.000

Produktbeschreibung Produkt 39.02.03 Tierschutz

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 39 Veterinärdienst u. Lebensmittelüberwachung
Beschreibung	Zweck der Aufgabenwahrnehmung in diesem Produkt ist es, aus der Verantwortung des Menschen für das Tier als Mitgeschöpf dessen Leben und Wohlbefinden zu schützen. Niemand darf einem Tier ohne vernünftigen Grund Schmerzen, Leiden oder Schäden zufügen. Zu den Leistungen zählen insbesondere die Überwachung von Tierhaltungen und Tiertransporten. Anfragen zu Bauanträgen sowie zu BImSch-Anlagen mit Bezug zur Tierhaltung sind aus veterinärfachlicher Sicht zu überprüfen. Für die örtlichen Ordnungsbehörden sind Einstufungen und/oder Beurteilungen gefährlicher Hunde vorzunehmen. Auch erlaubnispflichtige Tierhaltungen nach dem Tierschutzgesetz unterliegen besonderen Überprüfungen.
Auftragsgrundlage	Tierschutzgesetz, Tierschutztransportverordnung, Verordnung (EG) 1/2005, Landeshundegesetz
Zielgruppen	Halter von Nutz- und Haustieren, Betreiber von (Nutz-) Tierhandlungen, Tierpensionen, Hundeschulen, Reitbetrieben, Tiertransporteure
Ziele	Es werden jährlich 5 % der zu kontrollierenden landwirtschaftlichen Nutztierhaltungen (ohne Hobby- u. Pferdehaltungen) in Bezug auf die Einhaltung tierschutzrechtlicher Bestimmungen überprüft.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Überprüfung landwirtschaftlicher Nutztierhaltungen	2,0 %	5,32 %	266 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl der Kontrollen aufgrund von Beschwerden	103	ca. 100	ca. 100	ca. 100	ca. 100	ca. 100
Anzahl der landwirtschaftlichen Nutztierhaltungen (inkl. Hobbybestand u. Pferde)	3.795	ca. 3.500	ca. 3.800	ca. 3.800	ca. 3.800	ca. 3.800
Anzahl der zu kontrollierenden landwirtschaftlichen Nutztierhaltungen *)			ca. 1.800	ca. 1.800	ca. 1.800	ca. 1.800
Gewerbliche Tiertransporteure	34	37	ca. 37	ca. 37	ca. 37	ca. 37
Bauantragsverfahren mit Bezug zur Tierhaltung	103	ca. 100	ca. 100	ca. 100	ca. 100	ca. 100
Erlaubnispflichtige Tierhaltungen	174	ca. 170	ca. 170	ca. 170	ca. 170	ca. 170

Erläuterungen *) Die Grundzahl wird erstmalig in 2020 ausgewiesen.

Teilergebnisplan Produktgruppe 39.03 Fleisch- und Geflügelfleischhygiene

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	157	304	283	200	189	161
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.443.806	4.580.000	4.200.000	4.200.000	4.200.000	4.200.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.603	2.100	6.000	6.000	6.000	6.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	2.324	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**4.454.890**	**4.582.404**	**4.206.283**	**4.206.200**	**4.206.189**	**4.206.161**
11	Personalaufwendungen	-3.210.229	-3.442.954	-3.297.736	-3.457.213	-3.466.785	-3.476.453
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-606.561	-786.350	-677.350	-686.350	-686.350	-686.350
14	Bilanzielle Abschreibungen	-1.405	-2.849	-2.700	-2.610	-1.201	-1.138
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.398.320	-49.878	-50.521	-50.521	-50.521	-50.521
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-5.216.516**	**-4.282.031**	**-4.028.307**	**-4.196.695**	**-4.204.858**	**-4.214.462**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-761.625**	**300.373**	**177.975**	**9.505**	**1.331**	**-8.301**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-761.625**	**300.373**	**177.975**	**9.505**	**1.331**	**-8.301**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-761.625**	**300.373**	**177.975**	**9.505**	**1.331**	**-8.301**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-761.625**	**300.373**	**177.975**	**9.505**	**1.331**	**-8.301**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 39.03

In der Produktgruppe Fleisch- und Geflügelfleischhygiene werden Erträge und Aufwendungen auf dem Gebiet der Schlachttier- und Fleischuntersuchung ausgewiesen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz

einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
In dieser Zeile werden die Verwaltungsgebühren aus dem Bereich der Fleisch- und Geflügelfleischhygiene nachgewiesen.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Es handelt sich u. a. um Erstattungen für Untersuchungskosten und Personalaufwendungen. Für die Trichinenuntersuchungen für die Stadt Münster wird für das Haushaltsjahr 2020 mit einem höheren Ertragsaufkommen gerechnet. Daher erfolgt für 2020 eine Ansatzerhöhung gegenüber dem Vorjahr um 3.900 €.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Unterhaltung/Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen = 1.300 € (= Ansatz 2019)
b) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens = 91.000 € (Ansatz 2019 = 200.000 €; Ansatzkürzung für 2020 unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse)
c) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen = 585.000 € (= Ansatz 2019)
Bei diesem Ansatz handelt es sich im Wesentlichen um die Gebühren für durchgeführte Rückstandsuntersuchungen auf dem Gebiet des Fleischhygienerechts gemäß dem nationalen Rückstandskontrollplan. Bei den Gebührenerstattungen für Untersuchungen an das CVUA-MEL wird für das Haushaltsjahr 2020 mit einem gegenüber dem Vorjahr unveränderten Aufwand gerechnet.
d) Haltung von Fahrzeugen = 50 € (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 beinhaltet folgende Aufwendungen:
a) Reisekosten = 3.000 € (= Ansatz 2019)
b) Fortbildung = 1.500 € (Ansatz 2019 = 1.000 €; Mehrbedarf aufgrund Vorjahresergebnisse)
c) Geräte und Ausstattung = 5.100 € (= Ansatz 2019)
d) Gerichts- und Sachverständigenkosten = 10.000 € (= Ansatz 2019)
e) Unfallversicherung = 12.000 € (= Ansatz 2019)
f) Porto/Frachten = 3.200 € (= Ansatz 2019)
g) Bürobedarf = 2.300 € (= Ansatz 2019)
h) Fachliteratur = 2.000 € (Ansatz 2019 = 2.800 €; Ansatzreduzierung unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse).

Des Weiteren werden hier die Aufwendungen für Bürobedarf, Informationstechnik einschließlich Telefon, Verbrauchsmaterial sowie für amtliche Blätter und Zeitungen erfasst.

Teilfinanzplan Produktgruppe 39.03 Fleisch- und Geflügelfleischhygiene

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.457.515	4.580.000	4.200.000	4.200.000	4.200.000	4.200.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.637	2.100	6.000	6.000	6.000	6.000
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**4.464.152**	**4.582.100**	**4.206.000**	**4.206.000**	**4.206.000**	**4.206.000**
10	Personalauszahlungen	-3.210.236	-3.442.954	-3.297.736	-3.457.213	-3.466.785	-3.476.453
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-614.169	-786.350	-677.350	-686.350	-686.350	-686.350
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-34.952	-47.078	-48.521	-48.521	-48.521	-48.521
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-3.859.356**	**-4.276.382**	**-4.023.607**	**-4.192.085**	**-4.201.657**	**-4.211.324**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**604.795**	**305.718**	**182.393**	**13.916**	**4.343**	**-5.324**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-2.350	-2.800	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.350**	**-2.800**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-2.350**	**-2.800**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**602.445**	**302.918**	**180.393**	**11.916**	**2.343**	**-7.324**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 39.03

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungwirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 39.03.01 Fleisch- und Geflügelfleischhygiene

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 39 Veterinärdienst u. Lebensmittelüberwachung
Beschreibung	Die amtliche Untersuchung und Beurteilung der Schlachttiere einschließlich des Schlachtgeflügels vor und nach der Schlachtung ist wesentlicher Bestandteil eines effektiven Verbraucherschutzes. Bei der amtlichen Untersuchung wird unter anderem auf sichtbare Zeichen von Zoonosen und Tierseuchen geachtet. Dazu gehört auch die Überprüfung der Entsorgung von tierischen Nebenprodukten. Die stichprobenartigen Untersuchungen auf Hemmstoffe, Rückstände, mikrobiologische Untersuchungen und die Untersuchung auf Trichinen sind ebenfalls Teil der amtlichen Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung. Die Hygienekontrollen in zugelassenen Betrieben während des Schlachtens von Tieren, dem Zerlegen, Kühlen, Gefrieren, Be- und Verarbeiten, dem Befördern von Fleisch oder Geflügelfleisch sind ein bedeutendes Aufgabenfeld zur Sicherstellung des vorbeugenden gesundheitlichen Verbraucherschutzes. Zugehörige Leistungen: Hygieneüberwachung in zugelassenen Betrieben, Durchführung der Schlachttier- und Fleischuntersuchung, Überwachung der Kühl- und Lagervorschriften, Erstellung einer Gebührensatzung zur Refinanzierung der Überwachungstätigkeiten
Auftragsgrundlage	Verordnung (EG) 852, 853 und 854/2004, LFGB, Tierische Nebenprodukte-Beseitigungs-VO (EG) 1069/2009
Zielgruppen	Verbraucher, Schlachthofbetreiber, landwirtschaftliche Direktvermarkter, Entsorgungsunternehmen usw.
Ziele	Ziele und Kennzahlen werden hier nicht festgelegt, da alle Schweine, Rinder, Schafe , Ziegen usw. bei der Schlachtung zu untersuchen sind. Daher werden nur Grundzahlen aufgeführt. Zuwiderhandlungen gegen das Gebot der Schlachttier- und Fleischuntersuchung wurden in den letzten Jahren nicht festgestellt.

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Untersuchte Tiere Schlachttier- und Fleischuntersuchung:						
Rinder *)		2.200	2.550			
Kälber *)		70	30			
Pferde *)		240	240			
Schafe und Ziegen *)		5.000	6.700			
Schweine *)		2.756.200	2.605.100			
davon in Kleinbetrieben *)		6.200	5.100			
Untersuchungstermine Schlachtgeflügel im Herkunftsbetrieb *)		170	190			
Untersuchung Trichinenproben Schwarzwild (ohne Untersuchungen für die Stadt Münster) *)		1.000	1.500			
davon im Kreis Coesfeld erlegte Tiere *)		250	250			

Produktbeschreibung Produkt 39.03.01 Fleisch- und Geflügelfleischhygiene

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Höchstwertüberschreitungen Rückstandsproben:						
a) Probenahme durch den Kreis Coesfeld *)		1	1			
b) Probenahme durch andere Behörden, Herkunftsbetrieb im Kreis Coesfeld *)		2	2			

Erläuterungen

*1) Die Grundzahlen wurden erstmalig im Haushalt 2019 abgebildet.

Die Planwerte für das jeweilige Folgejahr werden im Rahmen der Gebührenkalkulation festgelegt. Diese erfolgt um aktuelle Entwicklungen berücksichtigen zu können - i.d.R. zwischen September und Dezember.

Teilergebnisplan Produktbereich 63 Bauen und Wohnen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	514	455	509	359	340	290
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.329.048	1.196.050	1.210.650	1.230.350	1.245.150	1.259.950
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	900	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
07	Sonstige ordentliche Erträge	10.180	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**1.340.643**	**1.224.005**	**1.238.659**	**1.258.209**	**1.272.990**	**1.287.740**
11	Personalaufwendungen	-1.363.025	-1.435.962	-1.597.668	-1.613.645	-1.629.781	-1.646.079
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.153	-47.571	-47.571	-47.571	-47.571	-47.571
14	Bilanzielle Abschreibungen	-6.398	-4.987	-5.583	-5.422	-2.887	-2.684
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-50.677	-63.366	-65.118	-65.118	-65.118	-65.118
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.441.253**	**-1.551.886**	**-1.715.940**	**-1.731.755**	**-1.745.356**	**-1.761.452**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-100.611**	**-327.881**	**-477.281**	**-473.546**	**-472.367**	**-473.712**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-100.611**	**-327.881**	**-477.281**	**-473.546**	**-472.367**	**-473.712**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-100.611**	**-327.881**	**-477.281**	**-473.546**	**-472.367**	**-473.712**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-100.611**	**-327.881**	**-477.281**	**-473.546**	**-472.367**	**-473.712**

Teilfinanzplan Produktbereich 63 Bauen und Wohnen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.354.357	1.196.050	1.210.650	1.230.350	1.245.150	1.259.950
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.175	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
07	Sonstige Einzahlungen	9.971	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.367.504**	**1.223.550**	**1.238.150**	**1.257.850**	**1.272.650**	**1.287.450**
10	Personalauszahlungen	-1.363.895	-1.435.962	-1.597.668	-1.613.645	-1.629.781	-1.646.079
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-55.726	-47.571	-47.571	-47.571	-47.571	-47.571
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-46.424	-59.266	-61.418	-61.418	-61.418	-61.418
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.466.045**	**-1.542.799**	**-1.706.657**	**-1.722.633**	**-1.738.770**	**-1.755.068**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-98.541**	**-319.249**	**-468.507**	**-464.783**	**-466.120**	**-467.618**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-3.410	-4.100	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-3.410**	**-4.100**	**-3.700**	**-3.700**	**-3.700**	**-3.700**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-3.410**	**-4.100**	**-3.700**	**-3.700**	**-3.700**	**-3.700**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-101.951**	**-323.349**	**-472.207**	**-468.483**	**-469.820**	**-471.318**

Teilergebnisplan Produktgruppe 63.01 Bauaufsicht / Denkmalschutz

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	415	390	420	296	280	239
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.173.735	1.135.000	1.150.000	1.170.000	1.185.000	1.200.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	900	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
07	Sonstige ordentliche Erträge	10.168	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**1.185.218**	**1.162.890**	**1.177.920**	**1.197.796**	**1.212.780**	**1.227.739**
11	Personalaufwendungen	-1.101.429	-1.163.353	-1.312.518	-1.325.643	-1.338.900	-1.352.289
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.133	-47.571	-47.571	-47.571	-47.571	-47.571
14	Bilanzielle Abschreibungen	-5.491	-4.380	-4.733	-4.599	-2.508	-2.326
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-39.638	-50.380	-52.058	-52.058	-52.058	-52.058
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.167.692**	**-1.265.684**	**-1.416.880**	**-1.429.872**	**-1.441.037**	**-1.454.244**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**17.526**	**-102.794**	**-238.960**	**-232.075**	**-228.257**	**-226.505**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**17.526**	**-102.794**	**-238.960**	**-232.075**	**-228.257**	**-226.505**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**17.526**	**-102.794**	**-238.960**	**-232.075**	**-228.257**	**-226.505**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**17.526**	**-102.794**	**-238.960**	**-232.075**	**-228.257**	**-226.505**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 63.01

In dieser Produktgruppe werden Erträge und Aufwendungen für die Erteilung von Baugenehmigungen, die Durchsetzung von Baurecht und die Umsetzung des Denkmalschutzrechts nachgewiesen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz

einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Hier werden die Gebühreneinnahmen des Fachdienstes Bauaufsicht nachgewiesen. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um Gebühren für die Erteilung von Baugenehmigungen und in geringem Umfang um sonstige Gebühren für gebührenpflichtige Verwaltungsvorgänge (z. B. Baulasten, Grundstücksteilungen, Ordnungsverfügungen, Akteneinsichten etc.).
Durch die Neufassung der BauO NRW zum 01.01.2019 sind einige Bauvorhaben nicht (mehr) genehmigungspflichtig (z. B. die Errichtung von Garagen bis zu einer bestimmten Größe oder auch Abbrüche von baulichen Anlagen, die nur noch anzeigepflichtig sind). Hieraus ergeben sich Auswirkungen auf die Zahl der Verfahren und auch auf die Gebühren.
Mit Blick auf *alle* maßgeblichen Faktoren wurde der Ansatz für 2019 mit 1.135.000 € angesetzt. Für das Haushaltsjahr 2020 wird von einem Ansatz in Höhe von 1.150.000 € ausgegangen. Dieser Ansatz basiert auf dem Durchschnitt der Jahresergebnisse seit 2015 mit einer besonderen Gewichtung der Ergebnisprognose für das Jahr 2019 (Inkrafttreten der neuen Landesbauordnung 2018 - BauO NRW 2018 ab 2019).

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Bei dem Ansatz 2020 in Höhe von 12.500 € (= Ansatz 2019) handelt es sich um Auslagenerstattungen sowie um Erstattungen von Kosten für Ersatzvornahmen.

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Der Ansatz 2020 beinhaltet Erträge aus dem Fachdienst "Bauaufsicht" und setzt sich wie folgt zusammen:
a) Bußgelder = 5.000 € (= Ansatz 2019)
b) Zwangsgelder = 10.000 € (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Diese Zeile beinhaltet folgende Aufwendungen:
a) Haltung eines Fahrzeuges für die Durchführung von Baukontrollen (Instandsetzung und Reparatur, Pflege- und Inspektionskosten, Versicherung, Kfz-Steuer, Leasingraten, Treib- und Schmierstoffe) = 7.571 € (= Ansatz 2019)
b) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen = 30.000 € (= Ansatz 2019)
c) Durchführung Ersatzmaßnahmen = 10.000 € (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Fortbildung = 7.500 € (= Ansatz 2019)
b) Reisekosten = 6.000 € (Ansatz 2019 = 7.500 €; Ansatzreduzierung für 2020 für Reisekosten für Baukontrolleure unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse)
c) Bürobedarf = 5.000 € (= Ansatz 2019)
d) Fachliteratur und Drucksachen = 5.000 € (Ansatz 2019 = 3.900 €)
Aufgrund der neuen BauO NRW ergibt sich für das Haushaltsjahr 2020 ein Mehrbedarf in Höhe von 1.100 €.
d) Gerichts- und Sachverständigenkosten = 7.700 € (= Ansatz 2019).
Ferner sind in dem Ansatz die Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, Informationstechnik inkl. Telefon, Geräte und Ausstattung sowie Beschaffungen unter 800 € netto enthalten.

Teilfinanzplan Produktgruppe 63.01 Bauaufsicht / Denkmalschutz

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.206.174	1.135.000	1.150.000	1.170.000	1.185.000	1.200.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.175	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
07	Sonstige Einzahlungen	9.971	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.219.320**	**1.162.500**	**1.177.500**	**1.197.500**	**1.212.500**	**1.227.500**
10	Personalauszahlungen	-1.100.970	-1.163.353	-1.312.518	-1.325.643	-1.338.900	-1.352.289
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-55.706	-47.571	-47.571	-47.571	-47.571	-47.571
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-36.064	-47.280	-49.058	-49.058	-49.058	-49.058
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.192.739**	**-1.258.204**	**-1.409.147**	**-1.422.273**	**-1.435.529**	**-1.448.918**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**26.581**	**-95.704**	**-231.647**	**-224.773**	**-223.029**	**-221.418**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-3.102	-3.100	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-3.102**	**-3.100**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-3.102**	**-3.100**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**	**-3.000**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**23.479**	**-98.804**	**-234.647**	**-227.773**	**-226.029**	**-224.418**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 63.01

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 63.01.01 Bauaufsicht / Denkmalschutz / Brandschutzdienststelle

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 63 - Bauen und Wohnen

Beschreibung

Der Kreis Coesfeld ist Obere Bauaufsicht (Fachaufsicht) für die Städte Coesfeld und Dülmen sowie Untere Bauaufsicht für die übrigen Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld. Als Untere Bauaufsicht überwacht der Kreis Coesfeld u.a. die Einhaltung des öffentlichen Baurechts bei der Errichtung, Änderung, Nutzungsänderung, Nutzung, Instandhaltung und dem Abbruch von baulichen Anlagen. Der Aufgabenbereich umfasst die Prüfung und Entscheidung über Bauanträge, ordnungsbehördliche Maßnahmen zur Durchsetzung öffentlicher Bauvorschriften und Ordnungswidrigkeitenverfahren aufgrund baurechtlicher Verstöße.
Die Untere Bauaufsichtsbehörde führt das Baulastenverzeichnis. Durch die Eintragung von Baulasten können Grundstücksnachbarn Verpflichtungen übernehmen, um dadurch die Bebaubarkeit eines Grundstückes zu ermöglichen. Teilungen bebauter Grundstücke bedürfen ebenfalls der Genehmigung durch die Untere Bauaufsicht.

Zu diesem Produkt gehören ferner die Aufgaben der Brandschutzdienststelle (vorbeugender Brandschutz in Gestalt von Brandschauen, brandschutztechnischen Stellungnahmen) und der Oberen Denkmalbehörde (u.a. Erteilung von Grabungserlaubnissen).

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch, Bauordnung NRW, Sonderbauverordnung, Feuerschutzhilfegesetz, Denkmalschutzgesetz NRW

Zielgruppen

- Bauwillige, Nutzer von Räumen besonderer Art und Nutzung
- Bürger mit der Absicht, Grundstücke oder Eigentumswohnungen zu erwerben bzw. zu veräußern
- Störer im Sinne des Ordnungsrechts, d. h. Bürger die unzulässig bauen oder nutzen
- Untere Denkmalbehörden

Ziele

Bauherren sollen durch einen kalkulierbaren Zeitraum für die Bauantragsbearbeitung und durch die Rechtmäßigkeit der Behördenentscheidung eine hohe Planungs- und Investitionssicherheit erhalten, im Übrigen haben Bürger wie Verwaltung ein berechtigtes Interesse an effizienten Verfahrensabläufen:
- Der Anteil vollständig vorgelegter Bauanträge beträgt bei erstmaliger Vorlage mindestens 50 %.
- Die Bearbeitung von Bauanträgen und Bauvoranfragen für Innenbereichsvorhaben (§§ 30, 33, 34 BauGB) erfolgt in mindestens 50 % der Fälle innerhalb von vier Wochen und in mindestens 85 % der Fälle innerhalb von acht Wochen ab Vollständigkeit der Anträge.
- Die Bearbeitung von Bauanträgen und Bauvoranfragen für Außenbereichsvorhaben (§ 35 BauGB) erfolgt in mindestens 40 % der Fälle innerhalb von vier Wochen und in mindestens 75 % der Fälle innerhalb von acht Wochen ab Vollständigkeit der Anträge.
- Rechtsmittel Dritter gegen erteilte Baugenehmigungen oder Vorbescheide haben keinen Erfolg (Verlässlichkeit der Bescheide in einer Größenordnung von 100 %).
- Der Personaleinsatz hat im Verhältnis zu den Gebührenerträgen einen Aufwandsdeckungsgrad von mindestens 100 %

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Bauantrag:								
Anteil der vollständig eingereichten Bauanträge und Bauvoranfragen	50 %	19,1 %	38 %	50 %	50 %	50 %	50 %	50 %
Baugenehmigung:								
Bearbeitungszeit bis 4 Wochen ab Vollständigkeit für Innenbereichsvorhaben	50 %	28,8 %	58 %	50 %	50 %	50 %	50 %	50 %

Produktbeschreibung Produkt 63.01.01 Bauaufsicht / Denkmalschutz / Brandschutzdienststelle

Kreishaushalt

Kennzahlen	Planwert 2018	Ist 2018	Zielerr.-quote	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Bearbeitungszeit bis 8 Wochen ab Vollständigkeit für Innenbereichsvorhaben	85 %	62 %	73 %	85 %	85 %	85 %	85 %	85 %
Bearbeitungszeit bis 4 Wochen ab Vollständigkeit für Außenbereichsvorhaben	40 %	22,9 %	57 %	40 %	40 %	40 %	40 %	40 %
Bearbeitungszeit bis 8 Wochen ab Vollständigkeit für Außenbereichsvorhaben	75 %	44,1 %	59 %	75 %	75 %	75 %	75 %	75 %
Anzahl erfolgreicher Rechtsmittel Dritter gegen Baugenehmigungen oder Vorbescheide	0	0	100 %	0	0	0	0	0
Aufwandsdeckungsgrad Personaleinsatz (nur) untere Bauaufsicht zu Gebühreneinnahmen	100 %	95,1 %	95 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Anzahl der zugelassenen Vorhaben inkl. Vorbescheide	1.081	950	950	950	950	950
davon Nachträge und vorübergehende Nutzungsänderungen	136	150	150	150	150	150
Zurückgenommen Anträge durch Rücknahmefiktion gem. § 71 Abs. 1 S. 3 BauO *)		150	100	100	100	100
Anzahl abgelehnter Vorhaben	84	40	30	30	30	30
Zahl der Ordnungsverfügungen	31	50	50	50	50	50
Zahl der Bußgeldbescheide	3	5	5	5	5	5
Anzahl sämtlicher Rechtsmittel gegen Entscheidungen	7	30	25	25	25	25
Anzahl Rechtsmittel Dritter gegen Baugenehmigungen und Vorbescheide	3	10	10	10	10	10
Wiederkehrende Prüfungen im Bereich Untere Bauaufsicht für Objekte, die einer wiederkehrenden Prüfung zwischen 3 und 6 Jahren unterliegen	1	25	25	25	25	25
Begleitung von Brandschauen	1	10	10	10	10	10
Stellungnahmen der Brandschutzdienststelle	665	800	800	800	800	800

Produktbeschreibung Produkt 63.01.01 Bauaufsicht / Denkmalschutz / Brandschutzdienststelle

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Bearbeitete Teilungsanträge	85	80	80	80	80	80
Baulastauskünfte	423	450	500	500	500	500
Baulasteintragungen	271	300	300	300	300	300
Baulastlöschungen	31	30	30	30	30	30

Erläuterungen *) Die Grundzahl wird erstmals ab 2019 ausgewiesen.

Teilergebnisplan Produktgruppe 63.02 Wohnungsförderung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	99	65	89	63	59	51
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	155.314	61.050	60.650	60.350	60.150	59.950
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	12	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**155.425**	**61.115**	**60.739**	**60.413**	**60.209**	**60.001**
11	Personalaufwendungen	-261.596	-272.609	-285.150	-288.002	-290.882	-293.790
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-20	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-906	-607	-851	-822	-378	-358
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.039	-12.986	-13.059	-13.059	-13.059	-13.059
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-273.561**	**-286.202**	**-299.060**	**-301.883**	**-304.319**	**-307.208**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-118.136**	**-225.087**	**-238.321**	**-241.470**	**-244.110**	**-247.208**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-118.136**	**-225.087**	**-238.321**	**-241.470**	**-244.110**	**-247.208**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-118.136**	**-225.087**	**-238.321**	**-241.470**	**-244.110**	**-247.208**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-118.136**	**-225.087**	**-238.321**	**-241.470**	**-244.110**	**-247.208**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 63.02

In dieser Produktgruppe werden die Erträge und Aufwendungen für die soziale Wohnraumförderung (u. a. Förderzusagen, Überwachung der Zweckbestimmung von gefördertem Wohnraum), für die technische Wohnberatung ("Wohnen ohne Barrieren") sowie für die Erteilung von Abgeschlossenheitsbescheinigungen nach dem Wohnungseigentumsgesetz nachgewiesen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für

abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
In dieser Zeile werden folgende Erträge nachgewiesen:

a) Verwaltungsgebühren für die Erteilung von Förderzusagen, Wohnberechtigungsbescheinigungen, Einkommensbescheinigungen und Abgeschlossenheitsbescheinigungen für das Haushaltsjahr 2020 in Höhe von 55.600 € (Ansatz 2019 = 55.800 €)
   Wegen des sinkenden Wohnraumbestandes ist ein Rückgang der Fallzahlen im Bereich der Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen zu verzeichnen.
b) Verwaltungskostenbeitrag der NRW.BANK für Wohnungskontrollen für 2020 in Höhe von 5.050 € (Ansatz 2019 = 5.250 €)
   Ein sinkender Wohnungsbestand hat sinkende Kontrollzahlen zur Folge. Dies führt auch gegenüber dem Vorjahr zu einer Reduzierung des Haushaltsansatzes 2020.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 enthält folgende Aufwendungen:

a) Fortbildung = 1.800 € (= Ansatz 2019)
b) Reisekosten = 3.700 € (= Ansatz 2019)
c) Bürobedarf = 400 € (= Ansatz 2019).

Ferner sind in dem Ansatz die Aufwendungen für Informationstechnik inkl. Telefon, Geräte und Ausstattung, Fachliteratur, Beschaffungen unter 800 € netto enthalten.

Teilfinanzplan Produktgruppe 63.02 Wohnungsförderung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	148.183	61.050	60.650	60.350	60.150	59.950
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**148.183**	**61.050**	**60.650**	**60.350**	**60.150**	**59.950**
10	Personalauszahlungen	-262.925	-272.609	-285.150	-288.002	-290.882	-293.790
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-20	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-10.360	-11.986	-12.359	-12.359	-12.359	-12.359
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-273.305**	**-284.595**	**-297.509**	**-300.361**	**-303.241**	**-306.150**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-125.122**	**-223.545**	**-236.859**	**-240.011**	**-243.091**	**-246.200**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-308	-1.000	-700	-700	-700	-700
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-308**	**-1.000**	**-700**	**-700**	**-700**	**-700**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-308**	**-1.000**	**-700**	**-700**	**-700**	**-700**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-125.430**	**-224.545**	**-237.559**	**-240.711**	**-243.791**	**-246.900**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 63.02

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 63.02.01 Förderung von Wohnraum / technische Wohnberatung, Abgeschlossenheitsbesch., etc.

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss	X	soll ☐	kann ☐	Freiwillig ☐

Verantwortlich

Abt. 63 - Bauen und Wohnen

Beschreibung

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert über seine NRW.BANK den sozialen Wohnungsbau mit unterschiedlichen Angeboten. Gegenstände der sozialen Wohnraumförderung sind insbesondere der Wohnungsbau einschließlich Ersterwerb, die Modernisierung, der Erwerb bestehenden Wohnraumes zur Selbstnutzung, Baumaßnahmen zur Schaffung von Räumen für wohnungsnahe soziale Infrastruktur, Baumaßnahmen zur Umsetzung kommunaler wohnungspolitischer Handlungskonzepte, der Erwerb von Belegungsrechten und die Gründung von Wohnungsgenossenschaften. Förderfähig sind dabei Eigenheime, Eigentumswohnungen, Mietwohnungen, Genossenschaftswohnungen, sonstiger gegen Entgelt überlassener Wohnraum und einzelne Wohnräume. Daneben kann auch der Bau von Wohnheimen für behinderte Menschen gefördert werden.
Der Kreis Coesfeld ist Bewilligungsbehörde für die Förderanträge im gesamten Kreisgebiet.
Bei dieser Aufgabe handelt es sich gem. § 3 Abs. 3 WFNG um eine Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung.

Zum Produkt 63.02.01 gehört ebenfalls die Erstellung von Abgeschlossenheitsbescheinigungen. Diese werden von Eigentümern benötigt, wenn ein Gebäude in Wohnungs- oder Teileigentum aufgeteilt werden soll.

Nach dem SGB XI erbringt der Kreis Coesfeld eine technische Wohnberatung. Aufgabe von Wohnberatung ist es, die Abstimmung zwischen der Gestaltung der unmittelbaren Lebensumgebung und den persönlichen Fähigkeiten und Möglichkeiten durch Anpassung dieser Umgebung an diese Fähigkeiten wiederherzustellen oder zu verbessern. So kann Selbständigkeit erhalten oder verbessert, ein Hilfe- oder Pflegebedarf vermieden oder reduziert und Unfälle verhindert werden („Wohnen ohne Barrieren“). Die technische Wohnberatung erfolgt durch den Einsatz einer Architektin und ist Teil der bei Abt. 50 angesiedelten Pflege- und Wohnberatungsstelle (s. Produkt 50.20.03). Die technische Wohnberatung ist kostenlos, unabhängig und unverbindlich.

Im Produkt 63.02.01 werden überdies die stichprobenhaften Kontrollen der Einhaltung des Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) vorgenommen.

Außerdem werden in diesem Produkt seit dem 01.01.2015 die Widersprüche gegen Wohngeldbescheide der kreisangehörigen Städte und Gemeinden bearbeitet.

Auftragsgrundlage

Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum NRW
Wohnungseigentumsgesetz
Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz
Wohngeldgesetz
Die bautechnische Wohnberatung wurde entsprechend Kreistagsbeschlusses eingerichtet.

Zielgruppen

Familien mit Kindern und geringem Einkommen, Wohnungsbaugesellschaften, Bauinvestoren, Menschen mit schwerer Behinderung, Träger von Pflege-/Wohnheimen für behinderte, alte oder pflegebedürftige Menschen, Flüchtlinge und Asylbewerber, Eigentümer von selbst genutzten und von vermieteten Wohnungen ältere, behinderte, hilfs- und pflegebedürftige Menschen, Wohnungseigentümer, Angehörige, Handwerker, Wohngeldempfänger, soziale Institutionen

Ziele

Mindestens 85 % der Förderanträge erhalten ihre Bewilligung innerhalb von drei Wochen ab Bewilligungsreife (Vollständigkeit der Unterlagen/Mittelbereitstellung durch das Land NRW).

Mindestens 85 % der beantragten Abgeschlossenheitsbescheinigungen werden innerhalb von drei Wochen ab Vollständigkeit der Unterlagen ausgestellt.

Zum Ziel der technischen Wohnberatung s. Produkt 50.20.03

Produktbeschreibung Produkt 63.02.01 Förderung von Wohnraum / technische Wohnberatung, Abgeschlossenheitsbesch., etc.

Kreishaushalt

Kennzahlen	Planwert 2018	Ist 2018	Zielerr.-quote	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Förderzusage innerhalb von drei Wochen ab Bewilligungsreife	85 %	100 %	118 %	85 %	85 %	85 %	85 %	85 %
Fertigung der Abgeschlossenheitsbescheinigung innerhalb von drei Wochen ab Vollständigkeit der Unterlagen	85 %	100 %	118 %	85 %	85 %	85 %	85 %	85 %

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
gefördertes Wohneigentum (Neubau/Erwerb)	16	25	25	25	25	25
geförderte Mietwohnungen	248	75	75	75	75	75
geförderte Wohnraumanpassungen	36	40	40	40	40	40
Abgeschlossenheitsbescheinigungen	38	70	70	70	70	70
Wohngeldwidersprüche	4	10	10	10	10	10
bautechnische Wohnberatungen	226	200	200	200	200	200

Produktbeschreibung Produkt 63.02.02 Kontrolle der Wohnungsbindung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 63 - Bauen und Wohnen
Beschreibung	Öffentlich geförderter Wohnraum ist einem Personenkreis vorbehalten, dessen Familieneinkommen je nach Art der Förderung eine bestimmte Einkommensgrenze nicht überschreiten darf. Zum Nachweis der Bezugsberechtigung stellt der Kreis Coesfeld Wohnberechtigungs-bescheinigungen (WBS) aus. Die zweckentsprechende Belegung der geförderten Wohnungen wird laufend vom Kreis Coesfeld kontrolliert. Außerdem wird regelmäßig überprüft, ob die Vermieter nicht mehr als die zulässige Miete (Kostenmiete bzw. Bewilligungsmiete) erheben. In diesem Zusammenhang werden auch die Wirtschaftlichkeitsberechnungen, die für die Berechnung der Kostenmiete vom Vermieter aufgestellt werden müssen, überprüft. Eine weitere Aufgabe im Rahmen der Kontrolle der Wohnungsbindung ist die Zustimmung zu Wertverbesserungen im Zusammenhang mit Modernisierungsmaßnahmen.
Auftragsgrundlage	Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land NRW (WFNG NRW), II. Berechnungsverordnung
Zielgruppen	Eigentümer und Mieter von geförderten Wohnungen, NRW.BANK
Ziele	Mindestens 85 % der bewilligungsfähigen Anträge auf Erteilung von Bezugsberechtigungen (Wohnberechtigungsbescheinigungen/Freistellungen) werden innerhalb von zwei Wochen abschließend bearbeitet.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Bezugsberechtigungen innerhalb von zwei Wochen ab Bewilligungsreife	85 %	72 %	85 %	85 %	85 %	85 %	85 %	85 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
zweckgebundene Wohnungen (ohne Coesfeld und Dülmen)	1.936	1.950	1.900	1.850	1.800	1.750
Bezugsberechtigungen (WBS, Freistellungen u.a.)	279	300	300	300	300	300
Wohnungsrechtliche Bescheinigungen (u.a. Einkommensbescheinigungen für Zinssenkungsverfahren)	170	250	250	250	250	250

Teilergebnisplan Produktbereich 70 Umwelt

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	356.423	402.950	419.558	395.982	402.061	408.967
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.182.788	9.611.166	9.717.724	9.717.724	9.717.724	9.717.724
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	68.455	5.348.625	5.041.047	5.041.047	5.041.047	5.041.047
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	371.997	277.888	289.256	289.476	289.700	289.929
07	Sonstige ordentliche Erträge	50.406	157.250	337.250	62.250	25.000	25.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**10.030.070**	**15.797.879**	**15.804.835**	**15.506.479**	**15.475.532**	**15.482.667**
11	Personalaufwendungen	-3.208.967	-3.367.559	-3.522.205	-3.557.427	-3.593.001	-3.628.931
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.665.560	-14.366.625	-14.436.111	-14.114.111	-14.078.861	-14.076.861
14	Bilanzielle Abschreibungen	-29.542	-18.982	-17.922	-17.623	-11.825	-11.496
15	Transferaufwendungen	-144.352	-147.000	-167.500	-167.500	-167.500	-167.500
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-308.971	-278.462	-289.660	-272.660	-272.660	-275.160
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-12.357.390**	**-18.178.627**	**-18.433.397**	**-18.129.321**	**-18.123.847**	**-18.159.948**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-2.327.320**	**-2.380.748**	**-2.628.562**	**-2.622.842**	**-2.648.315**	**-2.677.282**
19	Finanzerträge	6.458	250	250	250	250	250
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**6.458**	**250**	**250**	**250**	**250**	**250**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-2.320.863**	**-2.380.498**	**-2.628.312**	**-2.622.592**	**-2.648.065**	**-2.677.032**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-2.320.863**	**-2.380.498**	**-2.628.312**	**-2.622.592**	**-2.648.065**	**-2.677.032**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-2.320.863**	**-2.380.498**	**-2.628.312**	**-2.622.592**	**-2.648.065**	**-2.677.032**

Teilfinanzplan Produktbereich 70 Umwelt

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	399.867	400.100	416.500	393.500	400.500	407.500
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.928.042	9.331.778	9.516.775	9.516.775	9.516.775	9.516.775
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.756	5.348.625	5.041.047	5.041.047	5.041.047	5.041.047
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	445.116	322.526	335.029	335.249	335.473	335.702
07	Sonstige Einzahlungen	22.716	22.500	17.500	17.500	17.500	17.500
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	6.458	250	250	250	250	250
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**9.812.955**	**15.425.779**	**15.327.101**	**15.304.321**	**15.311.545**	**15.318.774**
10	Personalauszahlungen	-3.212.601	-3.367.559	-3.522.205	-3.557.427	-3.593.001	-3.628.931
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.973.009	-16.535.281	-16.242.537	-14.486.896	-14.154.462	-14.152.784
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-144.352	-147.000	-167.500	-167.500	-167.500	-167.500
15	Sonstige Auszahlungen	-273.890	-317.700	-330.648	-313.648	-313.648	-271.510
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-12.603.852**	**-20.367.539**	**-20.262.890**	**-18.525.471**	**-18.228.611**	**-18.220.725**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-2.790.897**	**-4.941.760**	**-4.935.789**	**-3.221.151**	**-2.917.067**	**-2.901.952**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	11.810	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	1.957.991	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	41.666	41.666	41.666	41.666	41.666
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.957.991**	**53.476**	**41.666**	**41.666**	**41.666**	**41.666**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-3.931	-20.162	-3.650	-3.650	-3.650	-3.650
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-750.000	-1	-1	-1	-1	-1
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-753.931**	**-30.163**	**-13.651**	**-13.651**	**-13.651**	**-13.651**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**1.204.061**	**23.313**	**28.015**	**28.015**	**28.015**	**28.015**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-1.586.836**	**-4.918.447**	**-4.907.774**	**-3.193.136**	**-2.889.052**	**-2.873.937**

Teilergebnisplan Produktgruppe 70.01 Betrieblicher Umweltschutz

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	299.627	296.514	310.489	316.103	321.208	327.177
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	301.949	376.000	306.000	306.000	306.000	306.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.237	0	5.000	5.000	5.000	5.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	23.578	20.000	15.000	15.000	15.000	15.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**655.192**	**694.314**	**638.289**	**643.903**	**649.008**	**654.977**
11	Personalaufwendungen	-999.297	-1.066.473	-1.158.181	-1.169.763	-1.181.460	-1.193.275
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-44.190	-17.800	-20.370	-18.370	-20.370	-18.370
14	Bilanzielle Abschreibungen	-16.620	-5.209	-5.069	-4.977	-2.416	-2.233
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-37.928	-67.722	-64.298	-54.298	-54.298	-55.798
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.098.035**	**-1.157.204**	**-1.247.918**	**-1.247.408**	**-1.258.544**	**-1.269.676**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-442.844**	**-462.890**	**-609.629**	**-603.504**	**-609.536**	**-614.698**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-442.844**	**-462.890**	**-609.629**	**-603.504**	**-609.536**	**-614.698**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-442.844**	**-462.890**	**-609.629**	**-603.504**	**-609.536**	**-614.698**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-442.844**	**-462.890**	**-609.629**	**-603.504**	**-609.536**	**-614.698**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 70.01

In der Produktgruppe 70.01 - Betrieblicher Umweltschutz - werden überwiegend Erträge und Aufwendungen für die Genehmigung von umweltrelevanten Anlagen nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz, Abfallrecht und dem Wasserhaushaltsgesetz sowie für die Überwachung von Gewerbe-, Industrie- und landwirtschaftlichen Betrieben nachgewiesen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Von dem Ansatz 2020 entfallen 309.000 € (Ansatz 2019 = 295.000 €) auf die Personalkostenerstattung im Bereich des Immissionsschutzes. Die Ansatzermittlung

für 2020 erfolgte unter Berücksichtigung des voraussichtlichen Istwertes für 2019 (303.070 €) und einer jährlichen Steigerung in Höhe von 2 %.
Bei dem verbleibenden Ertragsaufkommen handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
In dieser Zeile werden im Wesentlichen die Gebühren im Bereich des Immissionsschutzes verbucht. Für das Jahr 2020 werden Erträge in Höhe von 306.000 € (Ansatz 2019 = 376.000 €) veranschlagt. Die Ansatzermittlung für 2020 erfolgte unter Berücksichtigung des Ertragsaufkommens für die Jahre 2018 und 2019. Wegen geänderter rechtlicher Rahmenbedingungen (Tierhaltung, Zubau von Windkraftanlagen an Land, etc.) wird ein Rückgang der Genehmigungsverfahren erwartet. Aufgrund der schwierigen bauplanungsrechtlichen Bestimmungen für die Errichtung von Windkraftanlagen wird das Risiko gesehen, dass die kalkulierten Einnahmen nicht zur realisieren sind.

Zu Zeile 05:
Privatrechtliche Leistungsentgelte
Es handelt sich um Kostenerstattungen für die Nutzung eines Dienstfahrzeuges.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
In dieser Zeile werden die Auslagenerstattungen für die Bekanntmachungen nach dem BImSchG erfasst.

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen handelt es sich um Geldbußen. Unter Berücksichtigung des Ergebnisses für 2018 wird für das Haushaltsjahr 2020 ein Ertragskommen in Höhe von 15.000 € erwartet. Gegenüber dem Vorjahresansatz ergeben sich damit Mindererträge in Höhe von 5.000 €.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Aufwendungen für die Haltung von Fahrzeugen für die Umweltalarmbereitschaft (Instandsetzung und Reparatur, Pflege- und Inspektionskosten, Kfz-Versicherung, Kfz-Steuer, Leasingraten, Treib- und Schmierstoffe) in Höhe von 12.370 € (Ansatz 2019 = 11.800 €; steigende Aufwendungen für die Kfz-Versicherung)
b) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen in Höhe von 8.000 € (Ansatz 2019 = 6.000 €) Im Ansatz 2020 sind Aufwendungen für die Prüfung des Schallmessgerätes in Höhe von 2.000 € enthalten.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 beinhaltet Aufwendungen für folgende Zwecke:
a) Fortbildung = 7.000 € (Ansatz 2019 = 8.500 €; Mehrbedarf im Haushaltsjahr 2019 in Höhe von 1.500 € für Inhouseseminar Öl-/Giftalarm)
b) Reisekosten = 10.000 € (= Ansatz 2019)
c) Aufwendungen für Bekanntmachungen = 5.000 € (= Ansatz 2019)
d) Geräte und Ausstattung = 1.000 € (= Ansatz 2019)
e) Aufwendungen für eine externe Rechtsberatung = 20.000 € (= Ansatz 2019) Klageverfahren werden insbesondere im Bereich der Windkraftanlagen erwartet.

Bei den danach noch verbleibenden Haushaltsmitteln handelt es sich um Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, Bürobedarf, Informationstechnik inkl. Telefon, Geräte und Ausstattung, Beschaffungen unter 800 € netto sowie Fachliteratur.

Teilfinanzplan Produktgruppe 70.01 Betrieblicher Umweltschutz

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	298.075	295.000	309.000	315.000	321.000	327.000
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	300.096	376.000	306.000	306.000	306.000	306.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	21.831	0	5.000	5.000	5.000	5.000
07	Sonstige Einzahlungen	13.889	20.000	15.000	15.000	15.000	15.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**635.692**	**692.800**	**636.800**	**642.800**	**648.800**	**654.800**
10	Personalauszahlungen	-997.467	-1.066.473	-1.158.181	-1.169.763	-1.181.460	-1.193.275
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-46.377	-17.800	-20.370	-18.370	-20.370	-18.370
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-36.223	-65.872	-62.798	-52.798	-52.798	-54.298
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.080.067**	**-1.150.144**	**-1.241.349**	**-1.240.931**	**-1.254.628**	**-1.265.943**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-444.376**	**-457.344**	**-604.549**	**-598.131**	**-605.828**	**-611.143**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-1.636	-1.850	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.636**	**-1.850**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-1.636**	**-1.850**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-446.012**	**-459.194**	**-606.049**	**-599.631**	**-607.328**	**-612.643**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 70.01

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 70.01.01 Betrieblicher Umweltschutz

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 70 - Umwelt
Beschreibung	Der betriebliche Umweltschutz umfasst sowohl die Beratung von Gewerbe-, Industrie- und landwirtschaftlichen Betrieben hinsichtlich des Umgangs mit den Umweltmedien Wasser, Luft und Boden als auch die Genehmigung umweltrelevanter Anlagen nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz, dem Wasserhaushaltsgesetz und dem Kreislaufwirtschaftsgesetz sowie die u .a. medienübergreifende Überwachung der entsprechenden Anlagen. Hierzu zählen Anlagen der Nahrungsmittel- und Futtermittelindustrie sowie Tierhaltungsanlagen, Windenergieanlagen, Abfallbehandlungsanlagen und Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV). Daneben umfasst das Aufgabenfeld die Wahrnehmung von Aufgaben im sogenannten „Kleinen Immissionsschutz“ (z. B. Nachtarbeitsgenehmigungen, Nachbarschaftsbeschwerden, immissionsschutzrechtliche Beurteilung von B-Plänen), die Stellungnahmen zu Planungen/ Maßnahmen Dritter sowie auch die Organisation des Umweltalarmplans. Es werden zudem entsprechende Ordnungs- und Ordnungswidrigkeitenverfahren durchgeführt.
Auftragsgrundlage	Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Bundes- und Landes-Immissionsschutzgesetze und Verordnungen, Kreislaufwirtschaftsgesetz, Landesabfallgesetz
Zielgruppen	Gewerbe, Industrie, Landwirtschaft, Energieunternehmen, Kommunen, Bürgerinnen und Bürger
Ziele	Es werden jährlich 70 (= ca. 20 %) der immissionsschutzrechtlich genehmigten Anlagenstandorte gemäß den bundes- und landesrechtlichen Vorgaben überwacht, mit dem Ziel einer mittelfristigen Steigerung auf 90 Anlagen.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anteil der jährlich überwachten BImSch-Anlagen	20 %	23 %	115 %	20 %	15 %	15 %	12 %	10 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Erfasste Anlagen (-teile) nach der AwSV	21.600	21.600	21.600	21.600	21.600	21.600
Genehmigte BImSch-Anlagen	395	410	420	430	435	440
Auswertung von Berichten über AwSV-Prüfungen	521	340	290	760 *1)	330	360
Auswertung von Berichten über Funktions- und Dichtheitsprüfungen von Abscheideranlagen sowie ggf. Begleitung von erforderlichen Sanierungsmaßnahmen	79	70	70	60	50	45
Genehmigung von (In-) Direkteinleitungen	9	8	8	8	8	8
Kontrollen nach dem Abfallrecht	95	100	100	100	100	100
BImSchG-Genehmigungsverfahren	33	20	20	20	20	20
Einsätze im Rahmen des Umweltalarmplans	43 *2)	25	30	30	30	30

Produktbeschreibung Produkt 70.01.01 Betrieblicher Umweltschutz

Kreishaushalt

Erläuterungen	*1) Die hohe Zahl in 2021 ergibt sich durch geänderte Prüfpflichten und damit verbundene Übergangsvorschriften. *2) Einsätze im Rahmen der Rufbereitschaft sind nicht planbar. Die Planwerte für die Jahre 2019 bis 2023 ergeben sich aus den Durchschnittswerten der Jahre 2014 bis 2018.

Teilergebnisplan Produktgruppe 70.02 Natur- und Bodenschutz

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.488	62.507	63.192	33.105	33.094	33.065
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.539	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	117.907	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	525	135.750	320.750	45.750	8.500	8.500
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**174.458**	**243.257**	**428.942**	**123.855**	**86.594**	**86.565**
11	Personalaufwendungen	-1.012.935	-1.090.200	-1.132.937	-1.144.266	-1.155.709	-1.167.266
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-124.529	-317.722	-480.122	-170.122	-132.872	-132.872
14	Bilanzielle Abschreibungen	-4.157	-5.229	-4.349	-4.255	-2.782	-2.715
15	Transferaufwendungen	-137.185	-139.500	-160.000	-160.000	-160.000	-160.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-105.543	-70.536	-71.813	-71.813	-71.813	-71.813
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.384.348**	**-1.623.187**	**-1.849.221**	**-1.550.456**	**-1.523.176**	**-1.534.666**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.209.890**	**-1.379.930**	**-1.420.279**	**-1.426.601**	**-1.436.582**	**-1.448.101**
19	Finanzerträge	364	250	250	250	250	250
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**364**	**250**	**250**	**250**	**250**	**250**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-1.209.526**	**-1.379.680**	**-1.420.029**	**-1.426.351**	**-1.436.332**	**-1.447.851**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-1.209.526**	**-1.379.680**	**-1.420.029**	**-1.426.351**	**-1.436.332**	**-1.447.851**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-1.209.526**	**-1.379.680**	**-1.420.029**	**-1.426.351**	**-1.436.332**	**-1.447.851**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 70.02

In der Produktgruppe 70.02 - Natur- und Bodenschutz - werden Erträge und Aufwendungen im Bereich des Naturschutzes, der Landschaftspflege, des Biotop- und Artenschutzes, der Landschaftsplanung, des Bodenschutzes sowie der Koordination der Beteiligung im Umweltbereich nachgewiesen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Höhe der jährlichen Zuwendungen ist abhängig von den durchzuführenden Maßnahmen sowie von der Bewilligung von Landesmitteln. Die Haushaltsansätze unterliegen daher jährlich

erheblichen Schwankungen. Für das Haushaltsjahr 2020 werden Landeszuwendungen erwartet für die Bereiche

a) Landschaftsnutzung (ELER-Programm) = 16.000 € (= Ansatz 2019)
b) Landschaftsplanung Zuschüsse für Maßnahmen der Landschaftspläne) = 46.000 € (Ansatz 2019 = 36.000 €).

Zu den Betriebskosten von Altlasten wird ab dem Haushaltsjahr 2020 keine Landesförderung mehr erwartet.
Bei dem verbleibenden Ertragsaufkommen handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Hierbei handelt es sich um die Erträge aus den Verwaltungsgebühren im Bereich der Landschaftsnutzung. Für 2020 liegt das Ertragsaufkommen bei 15.000 € (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Bei dem Ertragsaufkommen für 2020 in Höhe von 30.000 € (= Ansatz 2019) handelt es sich um die Erträge aus der Ablösung von Ersatzmaßnahmen (Ersatzgelder). Die Erstattungsbeträge für die Personalaufwendungen durch die GFC und WBC, die nicht der Kostenrechnung Abfallwirtschaft zuzuordnen sind, werden ab dem Haushaltsjahr 2019 der Produktgruppe 70.05 Beteiligungsmanagement zugeordnet.

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
In dieser Zeile werden folgende Erträge ausgewiesen:

a) Erträge aus der Auflösung nicht verausgabter Ersatzgelder aus Vorjahren = 319.750 € (Ansatz 2019 = 134.750 €)
   Das Ertragsaufkommen orientiert sich an den Aufwendungen für die Durchführung von Ersatzmaßnahmen (vgl. Erläuterungen zu Zeile 13).
b) Geldbußen für den Bereich Natur- und Bodenschutz = 1.000 € (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Der Ansatz 2020 beinhaltet folgende Aufwendungen:

a) Unterhaltung / Instandsetzung Landschaftsnutzung und Bodenschutz = 15.000 € (Ansatz 2019 = 24.600 €)
   Hinzu kommen für 2020 noch Grundbesitzabgaben von 122 € (= Ansatz 2019).
b) Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege = 7.000 € (Ansatz 2019 = 5.000 €)
c) Durchführung Ersatzmaßnahmen = 350.000 € (Ansatz 2019 = 165.000 €)
   Die Veranschlagung von Aufwendungen ist jährlich zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Haushaltsmittel 2020 sind für eine Vielzahl von Projekten vorgesehen. Die Veranschlagung für das Haushaltsjahr 2020 erfolgte auf Basis der Ersatzgeldplanung in 2019. Über die Verwendung der Ersatzgelder und deren weiteren geplanten Einsatz wird jährlich im zuständigen Fachausschuss berichtet (vgl. Sitzungsvorlage SV-9-1292). Den Aufwendungen stehen in 2020 die Erträge aus der Ablösung von Ersatzmaßnahmen (30.000 €, Zeile 06), die Finanzerträge aus nicht verausgabten Ersatzgeldern aus Vorjahren (250 €, Zeile 19) sowie die Auflösung nicht verausgabter Ersatzgelder aus Vorjahren (319.750 €, Zeile 07) gegenüber.
d) Maßnahmen nach dem ELER-Förderprogramm = 20.000 € (= Ansatz 2019)
e) Aufwendungen für Sachverständige = 10.000 € (= Ansatz 2019)
f) Planung der Landschaftspläne (LSP) = 23.000 € (Ansatz 2019 = 38 000 €; Aufwendungen für Änderungsverfahren LSP)
   Die Haushaltsmittel 2020 sind vorgesehen für die Lippeaue (Naturschutzgebiet Lippeaue im LSP Olfen-Seppenrade = 10.000 €, für die Strategische Umweltprüfung Dortmund-Ems-Kanal Alte Fahrt = 5.000 € und für sonstige 8.000 €.
g) Durchführung der Landschaftspläne = 35.000 € (= Ansatz 2019)
   Von den Haushaltsmitteln 2020 entfallen 25.000 € auf Pflegemaßnahmen in Naturschutzgebieten und 10.000 € auf Feuersalamanderprojekte.

h) Gefahrenforschung und Sanierungen im Bereich Altlasten = 20.000 € (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
In dieser Zeile werden folgende Aufwendungen nachgewiesen.
a) Kreiszuschuss an das Naturschutzzentrum = 85.000 (Ansatz 2019 = 81.500 €)
b) Kreiszuschuss an das Biologische Zentrum = 45.000 € (Ansatz 2019 = 42.500 €)
c) Vertragsnaturschutz = 10.000 € (Ansatz 2019 = 8.000 €; ab 2020 jährlich 10.000 €).
d) Naturpark Hohe Mark = 20.000 € (Ansatz 2019 = 7.500 €)
Die Ansatzplanung für das Haushaltsjahr 2020 erfolgt unter Berücksichtigung eines neuen Finanzierungsmodells auf der Grundlage der Flächeninanspruchnahme. Es wird davon ausgegangen, dass der Kreis Coesfeld 50 % der Kosten für die Flächeninanspruchnahme im Kreis Coesfeld trägt. Daher werden ab 2020 Haushaltsmittel in Höhe von jährlich 20.000 € eingeplant.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Enthalten sind in dieser Zeile für 2020 die Aufwendungen für
a) Fortbildung = 6.000 € (= Ansatz 2019)
b) Reisekosten = 15.000 € (= Ansatz 2019)
c) Mieten und Pachten für bestehende Verträge = 7.500 € (Ansatz 2019 = 7.000 €; Ansatzerhöhung unter Berücksichtigung des vorliegenden Pachtvertrages)
d) Mitgliedsbeitrag für das Naturschutzzentrum Coesfeld = 17.350 € (= Ansatz 2019).
Des Weiteren sind hier u. a. die Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung, Bürobedarf, Geräte und Ausstattung, Fachliteratur, Informationstechnik inkl. Telefon sowie Beschaffungen unter 800 € netto veranschlagt.

Teilfinanzplan Produktgruppe 70.02 Natur- und Bodenschutz

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	57.957	61.600	62.000	32.000	32.000	32.000
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	39.293	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	122.895	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
07	Sonstige Einzahlungen	525	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	364	250	250	250	250	250
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**221.035**	**107.850**	**108.250**	**78.250**	**78.250**	**78.250**
10	Personalauszahlungen	-1.012.894	-1.090.200	-1.132.937	-1.144.266	-1.155.709	-1.167.266
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-205.151	-330.413	-495.598	-185.907	-148.973	-149.295
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-137.185	-139.500	-160.000	-160.000	-160.000	-160.000
15	Sonstige Auszahlungen	-64.422	-68.486	-70.613	-70.613	-70.613	-70.613
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.419.652**	**-1.628.598**	**-1.859.148**	**-1.560.787**	**-1.535.295**	**-1.547.174**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.198.617**	**-1.520.748**	**-1.750.898**	**-1.482.537**	**-1.457.045**	**-1.468.924**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	11.810	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**11.810**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-1.221	-16.812	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.221**	**-26.812**	**-11.200**	**-11.200**	**-11.200**	**-11.200**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-1.221**	**-15.002**	**-11.200**	**-11.200**	**-11.200**	**-11.200**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-1.199.838**	**-1.535.751**	**-1.762.098**	**-1.493.737**	**-1.468.245**	**-1.480.124**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 70.02

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Zu Zeile 07:
Sonstige Einzahlungen
Die Erträge aus der Auflösung nicht verausgabter Ersatzgelder aus Vorjahren sind nicht zahlungswirksam. Hieraus resultieren Abweichungen zu Zeile 07 des Teilergebnisplans.

Zu Zeile 12:
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen
Im Haushaltsansatz 2020 ist auch folgende Auszahlungsermächtigung enthalten:
15.476 € (Ansatz 2019 = 12.691 €) für die Durchführung von Grundwassersanierungen mehrerer Altlastenstandorte. Hierbei handelt es sich um Auszahlungen im Zusammenhang mit der Verwendung der Rückstellung für Altlasten; diesem Betrag stehen keine Aufwendungen in Zeile 13 des Teilergebnisplans der Produktgruppe 70.02 gegenüber.

Investitionen Produktgruppe 70.02 Natur- und Bodenschutz

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
OBERHALB Investition (Auszahlung >= 50.000 EUR inkl. MWST)									
700115GSA Erneuerung einer Grundwassersanierungsanlage	0	-2.952	0	0	0	0	0	-26.952	-26.952
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	11.810	0	0	0	0	0	107.810	107.810
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-14.762	0	0	0	0	0	-134.762	-134.762
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)									
700116ERS Flächenkauf aus Ersatzgeldern	0	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-50.000	-90.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-50.000	-90.000

Erläuterungen:

Investive Auszahlungsermächtigung für den Erwerb von Grundstücken für Naturschutzzwecke. Die Finanzierung folgt aus den erhaltenen Anzahlungen aus Ersatzgeld.

Produktbeschreibung Produkt 70.02.01 Landschaftsnutzung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 70 - Umwelt
Beschreibung	Nutzungen und Nutzungsänderungen der Landschaft im Innen- und Außenbereich sind zu regulieren. Dies geschieht im Rahmen der Zuständigkeit durch Maßnahmen des Vertragsnaturschutzes, Realisierung von Ausgleichsverpflichtungen und ordnungsbehördliches Handeln. Bei den zugehörigen Leistungen handelt es sich um die Initiierung, Bewerbung, Durchführung, Koordinierung und Förderung von Maßnahmen des Biotop- und Artenschutzes, Kartierung und Monitoring schutzwürdiger Landschaftsteile und Arten, Überwachung und Kontrolle von Maßnahmen und Handlungen sowie die ordnungsrechtliche Bearbeitung entsprechender Vorgänge.
Auftragsgrundlage	Bundes- sowie Landesnaturschutzgesetz und damit verbundene Fachgesetze des Umweltrechts, insbesondere Wasserhaushaltsgesetz, Bundes-Immissionsschutzgesetz, Baugesetzbuch, Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz
Zielgruppen	Alle Landschaftsnutzer, insbesondere Bauplanungs- und Bauverantwortliche, Baulastträger, Land- und Forstwirte, Freizeit- und Erholungsnutzer, Halter und Händler von Pflanzen und Tieren der geschützten Arten
Ziele	Die Umsetzung von mindestens 80 % der freiwilligen und verpflichteten Biotopverbesserungsmaßnahmen sowie der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen erfolgt innerhalb eines Jahres. Es werden mindestens 5 % der Händler und der Halter geschützter Arten jährlich überwacht.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Umsetzung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen nach einem Jahr	85 %	82 %	96 %	80 %	80 %	80 %	80 %	80 %
Anteil der überwachten Händler und Halter geschützter Arten *1)	2,5 %	1,06 %	42 %	2 %	2 %	2 %	2 %	2 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen	1.375	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
Händler und Halter geschützter Arten *1)	1.705	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
Artenschutzgenehmigungen für Besitz und Handel	145	130	130	130	130	130
Artenschutzrechtliche Prüfungen: Windkraft in Genehmigungsverfahren *2)	8	10	10	10	10	10
Artenschutzrechtliche Prüfungen: Windkraft in FNP-Verfahren *2)	2	2	2	2	2	2
Überwachung/Kontrollen Landschaftsgesetz (Eingriffsregelung, Artenschutz, Naturdenkmäler)	323	200	200	200	200	200

Produktbeschreibung Produkt 70.02.01 Landschaftsnutzung

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Kontrollen nach CrossCompliance, Vertragsnaturschutz	432	430	430	430	430	430

Erläuterungen

*1) Die Liste der Händler und Halter umfasst über 1.600 Datensätze. Viele Händler und Halter sind allerdings nicht mehr aktiv, sodass die tatsächliche Zahl deutlich geringer ist. Die Überwachung erfolgt anlassbezogen.
*2) Grundzahl erst ab 2018

Produktbeschreibung Produkt 70.02.02 Landschaftsplanung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 70 - Umwelt
Beschreibung	Es werden die gesetzlichen Vorgaben zur flächendeckenden Landschaftsplanung im baurechtlichen Außenbereich durch die Erstellung von Landschaftsplänen und die Durchführung der entsprechenden Beschlussverfahren umgesetzt.
Auftragsgrundlage	Landesnaturschutzgesetz NRW
Zielgruppen	Alle Landschaftsnutzer
Ziele	Die beschlossene Überarbeitung der Landschaftspläne (7 Altpläne) an den derzeitigen Standard soll ab 2017/18 bis 2019/20 erfolgen.

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
rechtskräftige Landschaftspläne	11	11	11	11	11	11
Anzahl der zu überarbeitenden Landschaftspläne (rechtskräftig)	0	2	2	2	3	2

Produktbeschreibung Produkt 70.02.03 Bodenschutz

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☐	soll ☒	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 70 - Umwelt
Beschreibung	Es erfolgt eine Umsetzung der gesetzlichen Aufgaben zum Bodenschutz nach dem Bundes-Bodenschutzgesetz. Dies umfasst die Erfassung, Bewertung und Sanierung von Bodenbelastungen / Altlasten zur Abwehr von Gefahren, das Führen des Altlastenkatasters, die Erfassung und Bewertung schädlicher Bodenveränderungen sowie den Vertragsnaturschutz zur Erosionsbekämpfung. Zudem werden fachliche Stellungnahmen zu den Planungen Dritter abgegeben.
Auftragsgrundlage	Bundes-Bodenschutzgesetz, Landesbodenschutzgesetz, Bodenschutz- und AltlastenVO, Ordnungsbehördengesetz
Zielgruppen	Gewerbe, Industrie, Kommunen, Bürgerinnen und Bürger
Ziele	Untersuchung aller Altlastenverdachtsflächen bis zum Jahr 2024

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anteil der untersuchten Altlastenverdachtsflächen	89 %	88,1 %	99 %	91 %	92 %	93 %	95 %	97 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Altlastenverdachtsflächen	388	385	385	385	385	385
Überwachungspflichtige Flächen	68	70	70	70	70	70

Produktbeschreibung Produkt 70.02.04 Koordination Beteiligungsverfahren

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐				**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐		Freiwillig ☐

Verantwortlich	Abt. 70 - Umwelt
Beschreibung	Es erfolgt eine Koordination der Beteiligungsverfahren im Umweltbereich (Bauleitplanung, Bauantragsverfahren, etc.). Dazu zählen die Aufbereitung und Erarbeitung digitaler Umweltinformationen zu Themenkarten für den internen und externen Gebrauch, der Aufbau und die Pflege eines internetgestützten Umweltinformationssystems sowie die Aufbereitung und Abwicklung von Bürgeranfragen nach dem Umweltinformationsgesetz.
Auftragsgrundlage	Baugesetzbuch, Umweltinformationsgesetz
Zielgruppen	Gewerbe, Industrie, Kommunen, Bürgerinnen und Bürger
Ziele	Bürgeranfragen werden durchschnittlich binnen vier Wochen bearbeitet und entschieden. Bearbeitung der Beteiligungsverfahren innerhalb von vier Wochen in 80 % der Verfahren.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anteil der innerhalb von vier Wochen bearbeiteten Beteiligungsverfahren	90 %	86 %	96 %	80 %	80 %	80 %	80 %	80 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Bauantragsverfahren	874	950	950	950	950	950
Bauleitplanungen	103	120	120	120	120	120

Teilergebnisplan Produktgruppe 70.03 Gewässerschutz

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.197	43.858	45.825	46.737	47.725	48.695
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	270.811	200.000	210.000	210.000	210.000	210.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.000	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	8.715	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**326.722**	**248.958**	**260.925**	**261.837**	**262.825**	**263.795**
11	Personalaufwendungen	-949.181	-958.310	-971.462	-981.177	-990.988	-1.000.898
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-22.398	-37.250	-32.620	-22.620	-22.620	-22.620
14	Bilanzielle Abschreibungen	-3.401	-3.511	-3.646	-3.550	-2.045	-1.977
15	Transferaufwendungen	-7.167	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-32.350	-44.023	-43.561	-43.561	-43.561	-44.561
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.014.496**	**-1.050.594**	**-1.058.789**	**-1.058.408**	**-1.066.714**	**-1.077.556**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-687.774**	**-801.636**	**-797.864**	**-796.571**	**-803.889**	**-813.760**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-687.774**	**-801.636**	**-797.864**	**-796.571**	**-803.889**	**-813.760**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-687.774**	**-801.636**	**-797.864**	**-796.571**	**-803.889**	**-813.760**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-687.774**	**-801.636**	**-797.864**	**-796.571**	**-803.889**	**-813.760**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 70.03

In der Produktgruppe 70.03 - Gewässerschutz - werden Erträge und Aufwendungen im Bereich der Abwasserbeseitigung, Gewässerbenutzung, Gewässerunterhaltung und des Gewässerausbaus nachgewiesen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Das Ertragsaufkommen beinhaltet für 2020 eine Landeserstattung der Personalaufwendungen im Bereich der Wasserwirtschaft in Höhe von 45.500 € (Ansatz 2019 = 43.500 €). Die Ansatzermittlung für 2020 erfolgte unter Berücksichtigung des voraussichtlichen Istwertes

für 2019 (44.569 €) und einer Steigerung in Höhe von 2 %.
Bei dem noch verbleibenden Ertragsaufkommen handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Hierbei handelt es sich um
a) Verwaltungsgebühren aus dem Bereich Abwasserbeseitigung = 140.000 € (= Ansatz 2019)
b) Verwaltungsgebühren aus dem Bereich Gewässerbenutzung = 70.000 €
(Ansatz 2019 = 60.000 €)
Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um die Gebühren für die Erteilung von wasserrechtlichen Erlaubnissen. Unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse erfolgte für das Haushaltsjahr 2020 eine Ansatzanpassung um 10.000 € auf 70.000 €.

Zu Zeile 05:
Privatrechtliche Leistungsentgelte:
Es handelt sich um Kostenerstattungen für die Nutzung eines Dienstfahrzeuges.

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen handelt es sich um Geldbußen in den Bereichen Abwasserbeseitigung und Gewässerbenutzung. Der Ansatz 2020 bleibt gegenüber dem Ansatz 2019 unverändert.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Hier werden u. a. die Aufwendungen für Gefahrerforschung / -abschätzung im Bereich der Wasserwirtschaft verbucht. Im Ansatz 2020 sind enthalten:
a) 15.000 € für Gewässeruntersuchungen und Beratungskosten für die Umstrukturierung Gewässerunterhaltung/-ausbau
Für das Haushaltsjahr 2019 liegt der Ansatz bei 20.000 €. Hierin enthalten ist ein erhöhter Bedarf (5.000 €) für die Erstellung von Maßnahmenübersichten nach § 74 LWG. Hierfür fallen im Haushaltsjahr 2020 keine Aufwendungen an.
b) 7.620 € für die Haltung von Fahrzeugen (Instandsetzung und Reparatur, Pflege- und Inspektionskosten, Kfz-Versicherung, Kfz-Steuer, Leasingraten, Treib- und Schmierstoffe) (Ansatz 2019 = 7.250 €).
c) 10.000 € für Aufwendungen für die Digitalisierung der Akten für die Kleinkläranlagen und für die Digitalisierung der Grundwasserakten (Ansatz 2019 = 10.000 €).

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
Ausgewiesen wird der Zuschuss zum Dachverband der Wasser- und Bodenverbände in Höhe von 7.500 €. Der Ansatz 2020 ist gegenüber dem Vorjahr unverändert geblieben.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 enthält die Aufwendungen für Fortbildungen, Reisekosten, Dienst- und Schutzkleidung, Bürobedarf, Geräte und Ausstattung, Fachliteratur sowie für Informationstechnik inkl. Telefon. Außerdem sind im Ansatz 2020 Aufwendungen für Notar- bzw. Sachverständigenkosten in Höhe von 3.000 € (= Ansatz 2019) enthalten.

Teilfinanzplan Produktgruppe 70.03 Gewässerschutz

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	43.835	43.500	45.500	46.500	47.500	48.500
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	267.859	200.000	210.000	210.000	210.000	210.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.000	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	8.302	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**322.995**	**248.600**	**260.600**	**261.600**	**262.600**	**263.600**
10	Personalauszahlungen	-953.905	-958.310	-971.462	-981.177	-990.988	-1.000.898
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-29.919	-37.250	-32.620	-22.620	-22.620	-22.620
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-7.167	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
15	Sonstige Auszahlungen	-31.796	-42.923	-43.011	-43.011	-43.011	-44.011
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.022.788**	**-1.045.983**	**-1.054.593**	**-1.054.307**	**-1.064.119**	**-1.075.029**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-699.793**	**-797.383**	**-793.993**	**-792.707**	**-801.519**	**-811.429**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-501	-1.100	-550	-550	-550	-550
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-501**	**-1.100**	**-550**	**-550**	**-550**	**-550**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-501**	**-1.100**	**-550**	**-550**	**-550**	**-550**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-700.293**	**-798.483**	**-794.543**	**-793.257**	**-802.069**	**-811.979**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 70.03

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 70.03.01 Regelung der kommunalen Abwasserbeseitigung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐				**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐		Freiwillig ☐

Verantwortlich	Abt. 70 - Umwelt
Beschreibung	Die ordnungsgemäße Abwasserbeseitigung im Kreis Coesfeld wird sichergestellt. Dies umfasst die Regelung der Abwasserbeseitigungspflicht, die Genehmigung von Abwasseranlagen und -einleitungen sowie die Überwachung der Anlagen. Insbesondere erfolgt eine Umsetzung der wasserrechtlichen Anforderungen zur Rückhaltung und Abwasserbehandlung entsprechend den Vorgaben des Bewirtschaftungsplans und den daraus entwickelten Abwasser- und Niederschlagswasserbeseitigungskonzepten.
Auftragsgrundlage	Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz sowie zugehörige Rechtsverordnungen
Zielgruppen	Kommunen, Bürgerinnen und Bürger, Planungsbüros, Bezirksregierung
Ziele	Alle Kleinkläranlagenstandorte werden kontinuierlich im Rahmen auslaufender und neu zu beantragender Erlaubnisse sowie bei baulichen Erweiterungen auf den Grundstücken an die aktuellen technischen Standards angepasst. Im Rahmen der Bewirtschaftungsverantwortung für die benutzten Gewässer und zwecks Sicherstellung eines regelkonformen Betriebes werden jährlich 8 % der genehmigten Kleinkläranlagen sowie die kommunalen Nieder-schlagwassernetze und deren Rückhaltungs- und Behandlungsanlagen überwacht.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Fortlaufende Instandsetzung der Kleinkläranlagen gem. Stand der Technik	5 %	7,74 %	155 %	7,5 %	7,5 %	7,5 %	7,5 %	7,5 %
Überwachung der genehmigten/sanierten Kleinkläranlagen	13 %	7,31 %	56 %	8,5 %	8 %	8 %	8 %	8 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Kleinkläranlagen	4.688	4700	4700	4700	4700	4700
Niederschlag-wassereinleitungen	3.003	3.100	3150	3200	3250	3300
Niederschlagwasserrück-halte- und -behandlungsanlagen	787	770	775	780	785	790

Produktbeschreibung Produkt 70.03.02 Gewässerbenutzung, Gewässerunterhaltung und Gewässerausbau

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 70 - Umwelt
Beschreibung	Erhalt und Entwicklung der Fließgewässer, Maßnahmen des Hochwasserschutzes sowie der Grundwasserbewirtschaftung. Dazu zählen die Erteilung von Erlaubnissen und Bewilligungen zur Gewässerbenutzung. Außerdem werden Plangenehmigungs- und Planfeststellungsverfahren durchgeführt. Ebenfalls Teil des Produktes sind die Aufsicht über Wasser- und Bodenverbände, Stellungnahmen zu Maßnahmen Dritter und die Überwachung der Gewässer bzw. allgemeine Gewässerkontrollen.
Auftragsgrundlage	Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Wasserverbandsgesetz
Zielgruppen	Städte und Gemeinden, Verbände, Gewerbe, Landwirtschaft
Ziele	Bei Vorlage der vollständigen Antragsunterlagen und Leistung aller Verfahrensbeteiligten erfolgt in 90 % der Anträge eine Entscheidung innerhalb von 12 Wochen. Bei Vorlage vollständiger Antragsunterlagen werden wasserrechtliche Erlaubnisse innerhalb von durchschnittlich 25 Tagen erteilt.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anteil der innerhalb von 12 Wochen entschiedenen Anträge	90 %	90 %	100 %	90 %	90 %	90 %	90 %	90 %
Durchschnittliche Bearbeitungsdauer der Anträge auf wasserrechtliche Erlaubnisse	25 Tage	25 Tage	100 %	25 Tage	25 Tage	25 Tage	25 Tage	25 Tage

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Grundwassererlaubnisse (gesamt)	3.304	3.350	3400	3450	3500	3550
Genehmigungen nach §§ 36 WHG und 22 LWG (p.A.)	95	50	50	50	50	50
Gewässerlänge (km)	3.448	3.448	3.448	3.448	3.448	3.448
Verbände	26	26	26	26	26	26
Gewässerausbau	15	10	15	15	15	15
Ermittlung und Festsetzung von Überschwemmungs-gebieten, Hochwasser-meldeordnungen und Hochwasser-risikomanagementplänen *1)	10	10	10	10	10	10

Erläuterungen	*1) Nach den Verfahren der Bezirksregierung zur Ermittlung und Festsetzung der Überschwemmungsgebiete erfolgt ein kontinuierlicher Vollzug der ordnungsbehördlichen Verordnung im Rahmen der Bauantragsbearbeitung, Überwachung oder anlassbezogen.

Teilergebnisplan Produktgruppe 70.04 Durchführung der Abfallentsorgung (Kostenrechnung)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	112	69	49	35	33	28
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.566.490	9.020.166	9.186.724	9.186.724	9.186.724	9.186.724
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	63.655	5.343.225	5.035.647	5.035.647	5.035.647	5.035.647
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	225.853	237.288	243.256	243.256	243.256	243.256
07	Sonstige ordentliche Erträge	17.588	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**8.873.698**	**14.600.748**	**14.465.676**	**14.465.662**	**14.465.660**	**14.465.655**
11	Personalaufwendungen	-247.555	-242.464	-249.215	-251.707	-254.224	-256.766
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.474.443	-13.993.853	-13.902.660	-13.902.660	-13.902.660	-13.902.660
14	Bilanzielle Abschreibungen	-5.364	-5.008	-4.832	-4.817	-4.572	-4.561
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-133.149	-94.155	-93.944	-93.944	-93.944	-93.944
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-8.860.511**	**-14.335.479**	**-14.250.651**	**-14.253.127**	**-14.255.400**	**-14.257.931**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**13.187**	**265.269**	**215.025**	**212.534**	**210.260**	**207.724**
19	Finanzerträge	6.094	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**6.094**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**19.281**	**265.269**	**215.025**	**212.534**	**210.260**	**207.724**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**19.281**	**265.269**	**215.025**	**212.534**	**210.260**	**207.724**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**19.281**	**265.269**	**215.025**	**212.534**	**210.260**	**207.724**

Erläuterungen Teilergebnisplan 70.04

In dieser Produktgruppe werden die Erträge und Aufwendungen der kostenrechnenden Einrichtung "Durchführung der Abfallentsorgung" nachgewiesen. Rein rechnerisch weist diese Produktgruppe einen Überschuss aus. Dieser Überschuss ist zur Finanzierung von zentral veranschlagten Aufwendungen und kalkulatorischen Kosten, die in die Gebührenkalkulation einzubeziehen sind, einzusetzen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einen Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Benutzungsgebühren Abfallwirtschaft in Höhe von 8.985.775 €
(Ansatz 2019 = 8.740.778 €)
b) Ertrag aus der Auflösung des Sonderpostens für den Gebührenausgleich Abfallwirtschaft in Höhe von 200.949 € (Ansatz 2019 = 279.388 €)
Die Entnahme aus dem Sonderposten für den Gebührenausgleich wird geplant, um Gebührenüberdeckungen aus Vorjahren auszugleichen (§ 6 Abs. 2 KAG NRW).
Diese Erträge sind das Ergebnis aus der Gebührenkalkulation.

Zu Zeile 05:
Privatrechtliche Leistungsentgelte
Für 2020 sind folgende Erträge veranschlagt:
a) Mieten und Pachten = 5.456 € (= Ansatz 2019)
b) Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte = 5.030.191 € (Ansatz 2019 = 5.337.769 €)
Hiervon entfallen 500 € (= Ansatz 2019) auf das Nutzungsentgelt für eine PV-Anlage und 5.029.691 € auf Entgelte für die Sammlung und den Transport von Abfällen sowie für den Betrieb der Wertstoffhöfe Olfen und Dülmen.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Bei dem Ertragsaufkommen 2020 in Höhe von 243.256 € (Ansatz 2019 = 237.388 €) handelt es sich um die Personalkostenerstattung durch die WBC (240.906 €) sowie um eine Nutzungsentschädigung der GFC (2.350 €). Ab dem Haushaltsjahr 2019 wird ein Teil der Personalkostenerstattung in der Produktgruppe 70.05 Beteiligungsmanagement erfasst.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Ausgewiesen werden Aufwendungen für
a) Abwassergebühren für Deponiesickerwasser = 100.000 € (Ansatz 2019 = 126.000 €)
b) Haltung von Fahrzeugen (Instandsetzung und Reparatur, Pflege- und Inspektionskosten, Versicherung, Kfz-Steuer, Leasingraten, Treib- und Schmierstoffe) = 3.051 €
(Ansatz 2019 = 2.862 €)
c) Entgeltzahlungen an die WBC = 13.799.609 € (Ansatz 2019 = 13.864.991 €)
Aufgrund der Übernahme der Sammlung und des Transports von Abfällen und dem Betrieb der Wertstoffhöfe Olfen und Dülmen ergibt sich ab dem Haushaltsjahr 2019 ein Mehrbedarf. Diesem Mehrbedarf steht ein entsprechender Mehrertrag bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten gegenüber (vgl. Erläuterung zu Zeile 05).

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 beinhaltet folgende Aufwendungen:
a) Mieten und Pachten = 72.600 € (Ansatz 2019 = 72.600 €)
b) Mitgliedsbeiträge an den Altlastensanierungs- und Altlastenaufbereitungsverband Nordrhein-Westfalen in Höhe von 13.500 € (Ansatz 2019 = 13.150 €)
c) Notar- bzw. Sachverständigenkosten = 3.000 € (= Ansatz 2019).
Des Weiteren sind hier die Aufwendungen für Fortbildung, Reisekosten, Bürobedarf, Informationstechnik inkl. Telefon, Porto, Geräte und Ausstattung sowie Fachliteratur enthalten.

Teilfinanzplan Produktgruppe 70.04 Durchführung der Abfallentsorgung (Kostenrechnung)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.320.794	8.740.778	8.985.775	8.985.775	8.985.775	8.985.775
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.956	5.343.225	5.035.647	5.035.647	5.035.647	5.035.647
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	300.390	281.926	289.029	289.029	289.029	289.029
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	6.094	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**8.633.234**	**14.365.929**	**14.310.451**	**14.310.451**	**14.310.451**	**14.310.451**
10	Personalauszahlungen	-248.335	-242.464	-249.215	-251.707	-254.224	-256.766
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.691.562	-16.149.818	-15.693.610	-14.259.660	-13.962.160	-13.962.160
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-141.448	-138.393	-138.182	-138.182	-138.182	-93.544
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-9.081.345**	**-16.530.675**	**-16.081.007**	**-14.649.549**	**-14.354.566**	**-14.312.470**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-448.111**	**-2.164.745**	**-1.770.556**	**-339.098**	**-44.115**	**-2.019**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	1.957.991	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	41.666	41.666	41.666	41.666	41.666
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.957.991**	**41.666**	**41.666**	**41.666**	**41.666**	**41.666**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-573	-400	-400	-400	-400	-400
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-750.000	-1	-1	-1	-1	-1
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-750.573**	**-401**	**-401**	**-401**	**-401**	**-401**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**1.207.418**	**41.265**	**41.265**	**41.265**	**41.265**	**41.265**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**759.307**	**-2.123.480**	**-1.729.291**	**-297.833**	**-2.850**	**39.246**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 70.04

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Die Abweichung gegenüber dem Teilergebnisplan ergibt sich aus dem Ertrag aus der Auflösung des Sonderpostens für den Gebührenausgleich (Ansatz 2019 = 279.388 € und Ansatz 2020 = 200.949 €). Dieser Ertrag ist nicht zahlungswirksam. Dem Ertragskonto stehen daher keine Einzahlungen im Teilfinanzplan gegenüber.

Zu Zeile 12:
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen
Im Haushaltsansatz 2020 ist auch eine Auszahlungsermächtigung für die Durchführung von Rekultivierungsmaßnahmen auf den Deponien des Kreises Coesfeld in Höhe von 1.790.950 € (2019 = 2.155.965 €) enthalten. Hierbei handelt es sich um Auszahlungen im Zusammenhang mit der Verwendung der Rückstellung für Deponien; diesem Betrag stehen keine Aufwendungen in Zeile 13 des Teilergebnisplans der Produktgruppe 70.04 gegenüber.

Investitionen Produktgruppe 70.04 Durchführung der Abfallentsorgung (Kostenrechnung)

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
OBERHALB Investition (Auszahlung >= 50.000 EUR inkl. MWST)									
700118WBC Darlehen an WBC	-750.000	41.666	41.666	0	41.666	41.666	41.666	-708.334	-541.670
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	41.666	41.666	0	41.666	41.666	41.666	41.666	208.330
27 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-750.000	0	0	0	0	0	0	-750.000	-750.000
70FINANZ Erwerb von Sonstigen Finanzanlagen	3.915.983	-1	-1	0	-1	-1	-1	-22.000.003	-22.000.007
20 Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	1.957.991	0	0	0	0	0	0	8.000.000	8.000.000
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	1.957.991	0	0	0	0	0	0	0	0
27 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	-1	-1	0	-1	-1	-1	-30.000.003	-30.000.007

Erläuterungen:
Für den Erwerb von Finanzanlagen zur Bewirtschaftung von zweckgebundenen Rekultivierungsmitteln ist eine Auszahlungsermächtigung in der Finanzplanung erforderlich. Zur Bewirtschaftung der Finanzanlagen wird die Auszahlungsermächtigung daher mit 1,00 € veranschlagt. Auf die Veranschlagung von Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen im Finanzplan wird verzichtet. Hierdurch wird erreicht, dass eine Auszahlungsermächtigung bei dem Verkauf und der Wiederanlage von Finanzanlagen im Rahmen der unechten Deckungsfähigkeit herbeigeführt werden kann. Auf den Beschluss des Kreistages vom 22.06.2016 (SV-9-0544) zur Vorgehensweise bei dem Umgang mit den Beständen der Rekultivierungsrücklage und der Pensionsrücklage wird verwiesen.

Produktbeschreibung Produkt 70.04.01 Durchführung der Abfallentsorgung (Kostenrechnung)

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐				**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss	X	soll ☐	kann ☐	Freiwillig ☐

Verantwortlich	Abt. 70 - Umwelt
Beschreibung	Der Kreis Coesfeld hat das operative Geschäft der Abfallentsorgung inkl. des Betriebs und der Nachsorge der Deponien sowie der technischen Einrichtungen auf die Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH übertragen. Durch diese werden die Planung, der Bau und der Betrieb von Abfallentsorgungsanlagen durchgeführt. Zudem werden Dritte mit der Bereitstellung von Entsorgungsanlagen beauftragt. Ergänzend werden sonstige abfallwirtschaftliche Maßnahmen durchgeführt.
Auftragsgrundlage	Kreislaufwirtschaftsgesetz, Landesabfallgesetz NRW
Zielgruppen	Bewohnerinnen und Bewohner des Kreises Coesfeld
Ziele	Kennzahlen und Grundzahlen zur Zielerreichung werden hier nicht festgelegt. Einzelheiten ergeben sich aus den gesonderten Kreistagsvorlagen und -beschlüssen (Gebührensatzung, Abfallstatistik, Betriebsergebnis etc.).

Teilergebnisplan Produktgruppe 70.05 Beteiligungsmanagement

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	3	3	2	2	1
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	10.600	11.000	11.220	11.444	11.673
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**0**	**10.603**	**11.003**	**11.222**	**11.446**	**11.674**
11	Personalaufwendungen	0	-10.113	-10.410	-10.515	-10.620	-10.726
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-339	-339	-339	-339
14	Bilanzielle Abschreibungen	0	-25	-25	-24	-11	-10
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	-2.026	-16.044	-9.044	-9.044	-9.044
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**0**	**-12.164**	**-26.818**	**-19.922**	**-20.014**	**-20.120**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**0**	**-1.561**	**-15.816**	**-8.700**	**-8.568**	**-8.445**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**0**	**-1.561**	**-15.816**	**-8.700**	**-8.568**	**-8.445**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**0**	**-1.561**	**-15.816**	**-8.700**	**-8.568**	**-8.445**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**0**	**-1.561**	**-15.816**	**-8.700**	**-8.568**	**-8.445**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 70.05

In dieser Produktgruppe werden ab dem Haushaltsjahr 2019 die Erträge und Aufwendungen für das Beteiligungsmanagement der kreiseigenen Gesellschaften WBC und GFC (mit Ausnahme der Haushaltsmittel für die Kostenrechnung "Durchführung der Abfallentsorgung") nachgewiesen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Bei dem Ertragsaufkommen handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der

Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Veranschlagt sind Erstattungen durch die WBC (Personalkostenerstattung) und durch die GFC (Nutzungsentschädigung).

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Ausgewiesen werden Aufwendungen für die Haltung von Fahrzeugen (Instandsetzung und Reparatur, Pflege- und Inspektionskosten, Versicherung, Kfz-Steuer, Leasingraten, Treib- und Schmierstoffe) = 339 € (Ansatz 2019 = 0 €)

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Von den Ansatz 2020 entfallen 2.000 € auf Umsatzsteuerzahlungen für den BgA Betriebsaufspaltung sowie jeweils 7.000 € auf die Kapitalertragssteuer für die Jahre 2018 und 2019. Bei dem noch verbleibenden Betrag handelt es sich um Aufwendungen für Informationstechnik einschl. Telefon.

Teilfinanzplan Produktgruppe 70.05 Beteiligungsmanagement

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	10.600	11.000	11.220	11.444	11.673
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**10.600**	**11.000**	**11.220**	**11.444**	**11.673**
10	Personalauszahlungen	0	-10.113	-10.410	-10.515	-10.620	-10.726
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-339	-339	-339	-339
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	0	-2.026	-16.044	-9.044	-9.044	-9.044
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**-12.139**	**-26.794**	**-19.898**	**-20.003**	**-20.109**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**-1.539**	**-15.794**	**-8.678**	**-8.559**	**-8.436**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**0**	**-1.539**	**-15.794**	**-8.678**	**-8.559**	**-8.436**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 70.05

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 70.05.01 Beteiligungsmanagement

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐				**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss ☐	soll ☐	kann ☐		Freiwillig ☐

Verantwortlich	Abt. 70 - Umwelt
Beschreibung	Der Kreis Coesfeld ist zu 100 % an der Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH (WBC) und der Gesellschaft des Kreises Coesfeld zur Förderung regenerativer Energien mbH (GFC) beteiligt. Die WBC übernimmt alle Aufgaben der Abfallwirtschaft, die vom Kreis Coesfeld als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger entsprechend den gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen sind. Zudem nimmt sie Aufgaben aus dem Bereich der Altlastensanierung und der Natur- und Landschaftspflege wahr. Die WBC hat sich die Entwicklung sinnvoller Strategien zur Abfallverwertung und –entsorgung sowie deren ökologische und ökonomische Umsetzung zum Ziel gesetzt. Die GFC hat die Aufgabe, die Klimaschutzziele des Kreises Coesfeld zu verfolgen und zu verwirklichen. Dabei konzentriert sie sich auf Projekte zur Steigerung der Energieeffizienz und den Ausbau und die Verbreitung regenerativer Energien im Kreis Coesfeld. Hierzu zählen der Erwerb und die Aufbereitung von Rohbiogas sowie die Einspeisung in das Erdgasnetz, die Vermarktung des Biogases, die Errichtung und Bereitstellung von Anlagen zur Erzeugung regenerativer Energie und der Aufbau und Betrieb einer zukunftsorientierten, dem Klimaschutz dienenden Infrastruktur für Elektromobilität.
Auftragsgrundlage	WBC: Gesellschaftsvertrag vom 20.12.1996 sowie weitere vertragliche Regelungen GFC: Gesellschaftsvertrag vom 17.08.2011 und Kreistagsbeschluss vom 22.06.2016

Budget 02

- Teilergebnispläne -

Ergebnisse in €

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung		
	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Produktbereich 40 - Schule, Bildung und Kultur						
40.01 Leistungen der Schulen	-2.725.702	-2.914.175	-3.113.195	-2.996.374	-2.992.324	-3.030.500
40.02 Schülerbezogene Leistungen	-1.775.645	-1.744.433	-1.781.631	-1.863.454	-1.863.723	-1.864.051
40.03 Serviceleistungen	-391.425	-520.209	-651.404	-620.532	-623.617	-629.233
40.04 Schulamt	-216.327	-257.743	-256.085	-258.601	-260.743	-263.301
40.05 Kulturzentren, überörtliche Arbeit	-1.031.697	-1.140.417	-1.289.168	-1.293.539	-1.291.660	-1.272.007
Summe Produktbereich 40	**-6.140.796**	**-6.576.975**	**-7.091.484**	**-7.032.500**	**-7.032.066**	**-7.059.091**
Produktbereich 41 - Kultur (bis 2017)						
41.01 Kulturzentren, überörtliche Arbeit (bis 2017)	7.395	0	0	0	0	0
Summe Produktbereich 41	**7.395**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Produktbereich 50 - Soziales und Jobcenter						
50.01 Leistungen nach d. SGB XII, WTG NRW, PfG NRW, BAföG und freiw. Leist. (bis 2013) *	423					
50.02 Hilfe in besonderen Lebenslagen (bis 2013) *	4.767					
50.03 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II (bis 2013) *	-600					
50.10 Finanzen (Unterhalt, Zwangsvollstreckung, Haushalt, Abrechnung)	-1.405.733	-2.828.730	-3.433.763	-3.814.205	-1.864.784	-1.850.840
50.20 Ambulante Leistungen	-6.616.282	-7.632.149	-6.713.726	-6.996.955	-7.254.021	-7.612.390
50.30 Stationäre Pflege	-12.136.670	-13.002.831	-14.008.252	-14.000.650	-14.002.023	-13.999.547
50.40 Jobcenter	-6.014.050	-5.664.399	-5.770.950	-6.152.664	-6.534.907	-6.919.374
Summe Produktbereich 50	**-26.168.145**	**-29.128.110**	**-29.926.692**	**-30.964.474**	**-29.655.735**	**-30.382.151**
Produktbereich 51 - Jugendamt						
51.01 Familienunterstützende Maßnahmen (bis 2014) *	140	0	0	0	0	0
51.02 Hilfen in Erziehungsangelegenheiten (bis 2014) *	-449	0				
51.03 Weitere Unterstützungen und Hilfen / Leistungen nach dem BEEG (bis 2014) *	73.936	0				
51.10 Prävention und Regelangebote	-19.650.754	-21.608.356	-23.807.997	-25.197.850	-25.978.466	-26.734.681
51.20 Hilfen zur Erziehung	-7.867.726	-9.079.815	-8.500.380	-8.642.428	-8.748.110	-8.825.876
51.30 Sonstige Leistungen	-2.119.482	-2.357.976	-2.723.547	-2.774.570	-2.827.155	-2.880.081
Summe Produktbereich 51	**-29.564.335**	**-33.046.147**	**-35.031.924**	**-36.614.847**	**-37.553.730**	**-38.440.638**
Produktbereich 53 - Gesundheitsamt						
53.02 Gesundheitsförderung / -hilfe (bis 2013) *	0					
53.03 Gesundheitsschutz / Medizinalaufsicht (bis 2013) *	129					
53.04 Schwerbehindertenrecht (bis 2013) *	0					
53.05 Gutachtliche Aufgaben (bis 2013) *	-183					
53.10 Amtsärztlicher Dienst	-30.704	-51.841	-129.274	-134.052	-137.913	-142.421
53.20 Gesundheitsförderung / -hilfe	-720.895	-742.602	-778.816	-786.179	-792.605	-800.094
53.30 Sozialpsychiatrischer Dienst / Sozialer Dienst	-1.138.621	-1.262.291	-1.290.076	-1.301.362	-1.310.215	-1.321.992
53.40 Gesundheitsschutz	-450.672	-458.579	-516.524	-522.772	-528.262	-534.618
53.50 Feststellungsverfahren nach dem SchwbR / Gesundheitskoordination und -planung	-916.198	-1.007.705	-1.006.502	-1.012.855	-1.018.204	-1.024.662
Summe Produktbereich 53	**-3.257.145**	**-3.523.018**	**-3.721.193**	**-3.757.219**	**-3.787.199**	**-3.823.787**
Summe Budget 02	**-65.123.025**	**-72.274.250**	**-75.771.293**	**-78.369.041**	**-78.028.730**	**-79.705.668**
** Restabwicklung aus Vorjahren*						

Budget 02

- Teilfinanzpläne-

Finanzmittelüberschüsse / - fehlbeträge in €

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung		
	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Produktbereich 40 - Schule, Bildung und Kultur						
40.01 Leistungen der Schulen	-2.642.010	-2.609.878	-3.202.449	-2.823.620	-2.840.035	-2.854.332
40.02 Schülerbezogene Leistungen	-1.513.631	-1.744.333	-1.781.532	-1.863.355	-1.863.681	-1.864.011
40.03 Serviceleistungen	-403.919	-538.512	-679.903	-645.427	-656.007	-656.642
40.04 Schulamt	-213.641	-256.966	-255.377	-257.895	-260.438	-263.007
40.05 Kulturzentren, überörtliche Arbeit	-687.490	-861.094	-948.581	-921.080	-924.664	-933.334
Summe Produktbereich 40	**-5.460.690**	**-6.010.782**	**-6.867.841**	**-6.511.377**	**-6.544.825**	**-6.571.326**
Produktbereich 41 - Kultur (bis 2017)						
41.01 Kulturzentren, überörtliche Arbeit (bis 2017)	-23.094	0	0			
Summe Produktbereich 41	**-23.094**	**0**	**0**			
Produktbereich 50 - Soziales und Jobcenter						
50.01 Leistungen nach d. SGB XII, WTG NRW, PfG NRW, BAföG und freiw. Leist. (bis 2013) *	348	0				
50.02 Hilfe in besonderen Lebenslagen (bis 2013) *	9.371	0				
50.03 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II (bis 2013) *	10.413	0				
50.10 Finanzen (Unterhalt, Zwangsvollstreckung, Haushalt, Abrechnung)	-1.820.963	-2.828.232	-3.433.190	-3.813.633	-1.864.487	-1.850.550
50.20 Ambulante Leistungen	-7.059.640	-7.629.986	-6.711.479	-6.994.715	-7.253.032	-7.611.433
50.30 Stationäre Pflege	-12.098.787	-13.000.558	-14.006.293	-13.998.697	-14.001.174	-13.998.726
50.40 Jobcenter	-2.211.911	-5.660.683	-5.766.970	-6.148.698	-6.533.056	-6.917.596
Summe Produktbereich 50	**-23.171.169**	**-29.119.459**	**-29.917.933**	**-30.955.743**	**-29.651.749**	**-30.378.305**
Produktbereich 51 - Jugendamt						
51.01 Familienunterstützende Maßnahmen (bis 2014) *	140	0				
51.02 Hilfen in Erziehungsangelegenheiten (bis 2014) *	5.747	0				
51.03 Weitere Unterstützungen und Hilfen / Leistungen nach dem BEEG (bis 2014) *	108.742	0				
51.10 Prävention und Regelangebote	-24.904.586	-21.462.914	-23.630.035	-25.026.323	-25.816.436	-26.607.929
51.20 Hilfen zur Erziehung	-7.878.433	-9.075.440	-8.496.196	-8.638.729	-8.746.403	-8.824.220
51.30 Sonstige Leistungen	-2.251.443	-2.352.439	-2.717.294	-2.768.335	-2.824.386	-2.877.402
Summe Produktbereich 51	**-34.919.832**	**-32.890.794**	**-34.843.525**	**-36.433.386**	**-37.387.225**	**-38.309.551**
Produktbereich 53 - Gesundheitsamt						
53.03 Gesundheitsschutz / Medizinalaufsicht (bis 2013) *	105	0				
53.05 Gutachtliche Aufgaben (bis 2013) *		0				
53.10 Amtsärztlicher Dienst	-14.777	-50.285	-127.410	-131.878	-136.391	-140.948
53.20 Gesundheitsförderung / -hilfe	-720.535	-739.972	-776.468	-783.836	-791.277	-798.793
53.30 Sozialpsychiatrischer Dienst / Sozialer Dienst	-1.162.196	-1.258.815	-1.286.231	-1.297.821	-1.308.526	-1.320.348
53.40 Gesundheitsschutz	-454.936	-457.162	-515.100	-521.352	-527.665	-534.042
53.50 Feststellungsverfahren nach dem SchwbR / Gesundheitskoordination und -planung	-913.260	-1.005.034	-1.003.814	-1.010.172	-1.016.594	-1.022.580
Summe Produktbereich 53	**-3.265.597**	**-3.511.269**	**-3.709.024**	**-3.745.058**	**-3.780.453**	**-3.816.711**
Summe Budget 02	**-66.840.383**	**-71.532.304**	**-75.338.323**	**-77.645.564**	**-77.364.251**	**-79.075.894**
** Restabwicklung aus Vorjahren*						

Teilergebnisplan Produktbereich 40 Schule, Bildung und Kultur

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.021.697	1.209.852	1.689.910	1.542.935	1.532.960	1.776.418
03	Sonstige Transfererträge	12.285	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	526.039	444.600	377.621	355.642	355.642	355.642
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	645.553	660.095	904.727	930.493	930.493	930.493
07	Sonstige ordentliche Erträge	19.267	0	2.500	2.500	2.500	2.500
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**2.224.841**	**2.314.547**	**2.974.758**	**2.831.570**	**2.821.595**	**3.065.053**
11	Personalaufwendungen	-2.209.024	-2.418.896	-2.499.862	-2.524.861	-2.550.109	-2.575.611
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.257.765	-2.420.600	-2.432.900	-2.494.400	-2.494.400	-2.494.400
14	Bilanzielle Abschreibungen	-1.778.733	-1.809.704	-1.929.046	-2.060.766	-2.056.109	-2.276.091
15	Transferaufwendungen	-938.659	-1.194.151	-1.229.501	-1.226.001	-1.236.001	-1.261.001
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.181.456	-1.048.171	-1.974.934	-1.558.042	-1.517.042	-1.517.042
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-8.365.637**	**-8.891.523**	**-10.066.243**	**-9.864.070**	**-9.853.661**	**-10.124.144**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-6.140.796**	**-6.576.975**	**-7.091.484**	**-7.032.500**	**-7.032.066**	**-7.059.091**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-6.140.796**	**-6.576.975**	**-7.091.484**	**-7.032.500**	**-7.032.066**	**-7.059.091**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-6.140.796**	**-6.576.975**	**-7.091.484**	**-7.032.500**	**-7.032.066**	**-7.059.091**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-6.140.796**	**-6.576.975**	**-7.091.484**	**-7.032.500**	**-7.032.066**	**-7.059.091**

Teilfinanzplan Produktbereich 40 Schule, Bildung und Kultur

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	227.095	301.239	768.013	490.189	464.989	464.989
03	Sonstige Transfereinzahlungen	10.053	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	523.831	444.600	377.621	355.642	355.642	355.642
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	599.116	660.095	904.727	930.493	930.493	930.493
07	Sonstige Einzahlungen	7.366	0	2.500	2.500	2.500	2.500
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.367.461**	**1.405.934**	**2.052.861**	**1.778.824**	**1.753.624**	**1.753.624**
10	Personalauszahlungen	-2.211.674	-2.418.896	-2.499.862	-2.524.861	-2.550.109	-2.575.611
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.196.464	-2.420.600	-2.432.900	-2.494.400	-2.494.400	-2.494.400
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-944.941	-1.163.048	-1.198.398	-1.194.898	-1.204.898	-1.229.898
15	Sonstige Auszahlungen	-878.691	-952.721	-1.974.934	-1.558.042	-1.517.042	-1.517.042
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-6.231.769**	**-6.955.265**	**-8.106.094**	**-7.772.201**	**-7.766.449**	**-7.816.950**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-4.864.309**	**-5.549.331**	**-6.053.233**	**-5.993.377**	**-6.012.825**	**-6.063.326**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.700	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.550	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**5.250**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-601.631	-461.451	-814.608	-518.000	-532.000	-508.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-601.631**	**-461.451**	**-814.608**	**-518.000**	**-532.000**	**-508.000**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-596.381**	**-461.451**	**-814.608**	**-518.000**	**-532.000**	**-508.000**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-5.460.690**	**-6.010.782**	**-6.867.841**	**-6.511.377**	**-6.544.825**	**-6.571.326**

Teilergebnisplan Produktgruppe 40.01 Leistungen der Schulen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	795.790	846.158	1.373.750	1.223.988	1.213.655	1.458.896
03	Sonstige Transfererträge	12.285	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	53.451	59.600	52.621	45.642	45.642	45.642
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	539.563	548.827	808.459	834.225	834.225	834.225
07	Sonstige ordentliche Erträge	12.744	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**1.413.834**	**1.454.585**	**2.234.830**	**2.103.855**	**2.093.522**	**2.338.763**
11	Personalaufwendungen	-787.641	-810.128	-813.394	-821.528	-829.744	-838.041
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-479.864	-534.900	-471.500	-471.500	-471.500	-471.500
14	Bilanzielle Abschreibungen	-1.282.269	-1.307.218	-1.387.592	-1.517.055	-1.520.457	-1.770.575
15	Transferaufwendungen	-803.702	-874.103	-945.953	-955.953	-965.953	-990.953
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-786.060	-842.411	-1.729.585	-1.334.193	-1.298.193	-1.298.193
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-4.139.536**	**-4.368.760**	**-5.348.025**	**-5.100.229**	**-5.085.847**	**-5.369.262**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-2.725.702**	**-2.914.175**	**-3.113.195**	**-2.996.374**	**-2.992.324**	**-3.030.500**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-2.725.702**	**-2.914.175**	**-3.113.195**	**-2.996.374**	**-2.992.324**	**-3.030.500**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-2.725.702**	**-2.914.175**	**-3.113.195**	**-2.996.374**	**-2.992.324**	**-3.030.500**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-2.725.702**	**-2.914.175**	**-3.113.195**	**-2.996.374**	**-2.992.324**	**-3.030.500**

Erläuterungen Teilergebnisplan 40.01

In der Produktgruppe "Leistungen der Schulen" werden Erträge und Aufwendungen nachgewiesen, die sich aus der Schulträgerschaft des Kreises Coesfeld für die Berufskollegs (Produkt 40.01.01) sowie für die Förderschulen (Produkt 40.01.02) ergeben. Das Produkt 40.01.02 beinhaltet ebenfalls die Betriebskostenzuschüsse und Schuldendienstleistungen, die der Kreis den Trägern privater Ersatzschulen (Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung in Nordkirchen und Gescher) gewährt bzw. übernimmt.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Im Ansatz 2020 sind u.a. folgende Erträge enthalten:
a) Personalkostenerstattung des Landes (Gestellungsvertrag) für die Schulsozialarbeit am Pictorius-Berufskolleg = 16.000 € (Ansatz 2019 = 15.750 €)
b) Personalkostenerstattung des Landes (Gestellungsvertrag) für die Schulsozialarbeit am Oswald-von-Nell-Breuning-Berufskolleg = 16.000 € (Ansatz 2019 = 15.750 €)
c) Zuwendung für Schulsozialarbeit an der Pestalozzischule = 25.766 € (Ansatz 2019 = 32.280 €)
d) Zuwendung für die Schulsozialarbeit/Übergangsbegleitung am Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg = 12.883 € (Ansatz 2019 = 16.230 €)
e) Fortbildungsmittel des Landes NRW für Lehrpersonen = 17.050 € (Ansatz 2019 = 16.050 €)
f) Zuwendung für den Offenen Ganztag bzw. die Übermittagsbetreuung an der Pestalozzischule = 54.144 € (Ansatz 2019 = 36.483 €)
g) BUT-Mittel - Geld oder Stelle = 17.091 € (Ansatz 2019 = 16.592 €)
h) Zuwendungen zur Förderung der Digitalisierung der Schulen (DigitalPakt NRW) = 456.975 €
Das Land NRW gewährt unter anderem mit Unterstützung von Mitteln des Bundes Zuwendungen für die digitale Bildungsstruktur mit dem Ziel der trägerneutralen Etablierung lernförderlicher digital-technischer Infrastrukturen und Lehr-Lern-Infrastrukturen und der Optimierung vorhandener Strukturen. Nach einem Entwurf einer Förderrichtlinie des Landes NRW zum DigitalPakt kann der Kreis Coesfeld mit einem Schulträgerbudget von rd. 2,7 Mio. € rechnen. Die Förderquote liegt bei 90 %. Der Eigenanteil des Kreises Coesfeld liegt bei 10 % und kann u. a. aus Mitteln der Schul- und Bildungspauschale finanziert werden. Eingeplant sind für das Haushaltsjahr 2020 ff. zunächst Zuwendungen für die Ausstattung der Schulen (Beschaffungen unter 800 € netto). Im Zuge der Haushaltsplanberatungen 2020 muss noch über die weitere Veranschlagung von Haushaltsmitteln im Zusammenhang mit der Umsetzung des DigitalPakts NRW entschieden werden.

Bei dem noch verbleibenden Ertragsaufkommen handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen (z. B. Schulpauschale) für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen. Diese Erträge sind nicht zahlungswirksam.

Zu Zeile 05:
Privatrechtliche Leistungsentgelte
Im Wesentlichen handelt es sich um Entgelte für die Nutzung von Schulräumen und Sporthallen. Für 2020 wird mit einem Ertragsaufkommen in Höhe von 52.621 € gerechnet. Dieser Ansatz verringert sich gegenüber dem Vorjahr um 6.979 € wegen reduzierter Hallenzeitennutzung in Lüdinghausen.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattung und Kostenumlagen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Kostenerstattung für Kopien/Bücher etc. in Höhe von 33.800 € (= Ansatz 2019)
b) Kostenbeteiligung gem. öffentlich-rechtl. Verträgen mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden sowie der Städte Velen und Gescher für die Pestalozzischule in Höhe von 774.659 € (Ansatz 2019 = 515.027 €). Bei der Ansatzermittlung werden die anteiligen GFG-Mittel (Schlüsselzuweisung und Schulpauschale - veranschlagt im Budget 5 Allgemeine Finanzwirtschaft) belastungsmindernd berücksichtigt.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Aufwendungen für die vom Schulträger zu übernehmenden Eigenanteile im Rahmen der Lernmittelfreiheit:
   aa) 117.600 € für die Berufskollegs (Ansatz 2019 = 142.200 €; geringerer Bedarf gegenüber Vorjahr wegen sinkender Schülerzahlen)
   ab) 11.100 € für die Pestalozzischule (Ansatz 2019 = 10.400 €)
   ac) 9.900 € für die Peter-Pan-Schule und für die Steverschule (Ansatz 2019 = 10.200 €).
b) Betriebskosten für die Pestalozzischule = 217.800 € (Ansatz 2019 = 226.000 €)
Es handelt sich hierbei u. a. um Aufwendungen für Energie, Wasser, Reinigung,

öffentliche Abgaben, Hausmeisterdienste und Unterhaltungsaufwendungen für die Schulgebäude.

c) Aufwendungen für die Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens = 10.100 € (= Ansatz 2019)
d) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (Personalaufwendungen Schulsekretariate) für die Pestalozzischule = 51.150 € (Ansatz 2019 = 61.000 €; Mehrbedarf in 2019 wegen Prüfung elektrischer Hilfsmittel)
e) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen für die Berufskollegs = 67.000 € (= Ansatz 2019; Mehrbedarf in 2019 und 2020 wegen Prüfung elektrischer Hilfsmittel)
f) Fahrten zum Sportunterricht der Pestalozzischule = 5.000 € (= Ansatz 2019)
g) Aufwendungen für kleine Unterhaltungsmaßnahmen der Schulen = 3.000 € (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 14:
Bilanzielle Abschreibungen
Hierbei handelt es sich um die bilanziellen Abschreibungen von beschafften Vermögensgegenständen. Diese Aufwendungen werden teilweise durch die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten kompensiert (vgl. Erläuterungen zu Zeile 02).

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
Der Ansatz 2020 beinhaltet folgende Aufwendungen:
a) Betriebskostenzuschüsse für die privaten Ersatzschulen = 407.500 € (= Ansatz 2019)
b) Schuldendienstleistungen = 305.000 € (Ansatz 2019 = 310.000 €)
Wegen gesunkener Schülerzahlen für den Kreis Coesfeld reduzieren sich die anteiligen Schuldendienstleistungen für den Kreis Coesfeld.
c) Erstattung von Aufwendungen für die Träger des Offenen Ganztags- bzw. der Übermittagsbetreuung an der Pestalozzischule = 175.350 € (Ansatz 2019 = 125.500 €; Mehrbedarf ab 2020 wegen neuer Verträge)
d) Erstattung von Aufwendungen für Schüler/innen der Steverschule, die in Selm beschult werden = 27.000 € (neu ab 2020).

Bei dem noch verbleibenden Betrag handelt es sich um Aufwendungen aus der Auflösung von Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten. Diese Aufwendungen resultieren aus investiven Zuwendungen des Kreises Coesfeld für Förderschulen.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Veranschlagt sind die Aufwendungen zur Sicherstellung des ordnungsgemäßen Schulbetriebs. Der Ansatz 2020 beinhaltet Aufwendungen für folgende Zwecke:
a) Verbrauchsmaterial = 151.400 € (= Ansatz 2019)
b) IT-Aufwendungen = 234.578 € (Ansatz 2019 = 118.813 €)
Veranschlagt sind ab 2020 zusätzliche Haushaltsmittel für Lizenzen sowie für den IT-Support durch externe Dritte. Nach dem Entwurf der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Digitalisierung der Schulen in NRW (RL DigitalPakt NRW) sind diese Aufwendungen nicht förderbar.
c) Mietaufwendungen für Schulräume der Pestalozzischule in Coesfeld und Dülmen in Höhe von 305.200 € (Ansatz 2019 = 298.200 €)
d) Beschaffungen unter 800 € netto sowie Geräte und Ausstattung = 779.892 €
Der Ansatz 2020 enthält u. a. auch Aufwendungen für die Digitalisierung der Schulen. Die Finanzierung erfolgt über Mittel des DigitalPaktes bzw. über die Schul- und Bildungspauschale. Hierzu wird auf die Erläuterungen zu Zeile 02 Buchstabe h) verwiesen.
e) Geräte und Ausstattung = 57.580 € (=Ansatz 2019)
f) Amtliche Blätter, Drucksachen, Fachliteratur = 26.620 € (= Ansatz 2019)
g) Unfall- und Inventarversicherungen = 34.300 € (Ansatz 2019 = 26.950 €)
h) Fortbildung = 94.916 € (22.166 €; Mehrbedarf für die Schulung der Lehrer im Zuge der Digitalisierung).

Die weiteren Haushaltsmittel sind für Aufwendungen für Fortbildung, Reisekosten, Geschäftsaufwendungen, Telefon, Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtung und Repräsentationen vorgesehen.

Zu Zeile 18:
Ordentliches Ergebnis
Im Ergebnis sind die Schulbudgets (Aufwand./.Ertrag) für die Berufskollegs enthalten. Auf die Regelungen in der Anlage zu § 8 der Haushaltssatzung wird verwiesen.

Die Schulbudgets für die Berufskollegs werden für 2020 auf insgesamt -1.201.081 €
(Ansatz 2019 = -458.900 €) festgesetzt. Hiervon entfallen auf die Berufskollegs im Einzelnen:
a) Oswald-von-Nell-Breuning-Berufskolleg - ordentliches Ergebnis 2020 = -370.899 €
(Ansatz 2019 = -119.650 €)
b) Pictorius-Berufskolleg - ordentliches Ergebnis 2020 = -264.143 €
(Ansatz 2019 = -122.200 €)
c) Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg - ordentliches Ergebnis 2020 = -566.039 €
(Ansatz 2019 = -217.050 €).
Haushalts-/Zweckbindungsvermerk:
Sämtliche zahlungswirksame Ansätze der Schulbudgets (ohne Personalaufwendungen und Abschreibungen) sind für Maßnahmen der Berufskollegs zweckgebunden.

Teilfinanzplan Produktgruppe 40.01 Leistungen der Schulen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	140.689	149.135	615.909	338.085	312.885	312.885
03	Sonstige Transfereinzahlungen	10.053	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	52.378	59.600	52.621	45.642	45.642	45.642
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	493.126	548.827	808.459	834.225	834.225	834.225
07	Sonstige Einzahlungen	2.615	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**698.861**	**757.562**	**1.476.989**	**1.217.952**	**1.192.752**	**1.192.752**
10	Personalauszahlungen	-789.765	-810.128	-813.394	-821.528	-829.744	-838.041
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-490.765	-534.900	-471.500	-471.500	-471.500	-471.500
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-812.624	-843.000	-914.850	-924.850	-934.850	-959.850
15	Sonstige Auszahlungen	-690.114	-752.461	-1.729.585	-1.334.193	-1.298.193	-1.298.193
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-2.783.268**	**-2.940.489**	**-3.929.330**	**-3.552.072**	**-3.534.287**	**-3.567.584**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-2.084.407**	**-2.182.927**	**-2.452.341**	**-2.334.120**	**-2.341.535**	**-2.374.832**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	700	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.550	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.250**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-559.853	-426.951	-750.108	-489.500	-498.500	-479.500
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-559.853**	**-426.951**	**-750.108**	**-489.500**	**-498.500**	**-479.500**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-557.603**	**-426.951**	**-750.108**	**-489.500**	**-498.500**	**-479.500**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-2.642.010**	**-2.609.878**	**-3.202.449**	**-2.823.620**	**-2.840.035**	**-2.854.332**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 40.01

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Zu Zeile 14:
Transferauszahlungen
Die Aufwendungen aus der Auflösung von Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten aus der investiven Förderung von Maßnahmen der Förderschulen sind nicht zahlungswirksam. Hieraus resultiert die Abweichung zu Zeile 15 des Teilergebnisplans.

Zu Zeile 26:
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen
Der Betrag von 1.530.000 € setzt sich aus Aufwendungen für Geringwertige Wirtschaftsgüter ('GWG) in Höhe von 779.892 € (siehe Erläuterung zu Zeile 16 Buchstabe d) des Teilergebnisplans der Produktgruppe 40.01) und folgenden Investitionen von 800 € netto bis 50.000 € zusammen:

Ausstattung der Schulen	**Investitionen 800 € netto bis 50.000 €**	**Reguläre GWG**	**GWG für Digitali-sierung**	**Kreisanteil für GWG für Digitalisierung in Höhe von 10 %**
Oswald-von-Nell-Breuning-Berufskolleg (Schulbudget)	103.500 €	44.149 €	169.000 €	16.900 €
Pictorius-Berufskolleg (Schulbudget)	441.800 €	36.543 €	89.400 €	8.940 €
Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg (Schulbudget)	109.808 €	133.000 €	172.100 €	17.210 €
Zwischensumme Berufskollegs	**655.108 €**	**213.692 €**	**430.500 €**	**43.050 €**
Peter-Pan-Schule	20.500 €	6.550 €	27.250 €	2.725 €
Steverschule einschl. Standort Martinistift	56.000 €	37.400 €	50.000 €	5.000 €
Pestalozzisschule mit den Standorten Dülmen und Coesfeld	18.500 €	14.500 €	0 €	0 €
Zwischensumme Förderschulen	**95.000 €**	**58.450 €**	**77.250 €**	**7.725 €**
Summe Berufskollegs und Förderschulen	**750.108 €**	**272.142 €**	**507.750 €**	
		779.892,00 €		
Insgesamt	**1.530.000,00 €**			

Die Aufteilung und die Maßnahmen wurden bzw. werden mit den Schulleitungen abgestimmt.

Die Mittel für die "Investitionen Berufskolleg 2020" in Höhe von 312.000 € werden nach folgendem Schlüssel (siehe Ziffer 1. bis Ziffer 3.) aufgeteilt:

1. Sockelbetrag Coesfelder Berufskollegs je 30.000 € und Richard-von-Weizsäcker Berufskolleg 20.000 €
   Sonderbedarf von 25.000 € für sogen. "privilegierte Schule" im jährlichen Wechsel für die Anschaffung von größeren bzw. besonderen Investitionen (in 2020: Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg)

2. Zuschlag von je 20.000 € für das Pictorius-Berufskolleg und für das Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg (besonderer technischer Ausstattungsbedarf)
3. Verteilung des verbleibenden Betrages in Höhe von 167.000 € nach Schülerzahlen.

Nach der Basisermittlung zu Ziffer 1. bis Ziffer 3. erfolgten folgende Summenänderungen:

4. Umschichtung in den Ergebnisplan für GWG
   Oswald-von-Nell-Breuning-Berufskolleg: 27.149 €
   Pictorius-Berufskolleg: 16.543 €
   Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg: 100.000 €
5. Aufstockung für Digitalisierung:
   Oswald-von-Nell-Breuning-Berufskolleg: 56.500 €
   Pictorius-Berufskolleg: 440.800 €
   Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg: 67.500 €.

Investitionen Produktgruppe 40.01 Leistungen der Schulen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)									
400108ALS Ausstattung A-Lindgren-Schule (neu: Steverschule)	0	-10.000	-56.000	0	-26.000	-10.000	-10.000	-541.380	-643.380
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-10.000	-56.000	0	-26.000	-10.000	-10.000	-541.380	-643.380
Erläuterungen: *Folgende Beschaffungen sind vorgesehen:* *- 2020 - 2023: laufende Ausstattung und Einzelmaßnahmen (10.000 €)* *- 2020: Spielgerät (30.000 €)* *Präsentationsbildschirme für Außenstelle Martinistift Nottuln (16.000 €)* *- 2021: Präsentationsbildschirme für Außenstelle Martinistift Nottuln (16.000 €)*									
400116FSP Ausstattung der Pestalozzischule FS Lernen	-23.529	-10.000	-18.500	0	-5.000	-5.000	-5.000	-77.000	-110.500
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-23.529	-10.000	-18.500	0	-5.000	-5.000	-5.000	-77.000	-110.500
400208PPAN Ausstattung Peter-Pan-Schule in Dülmen	-2.319	-5.000	-20.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	-73.535	-101.535
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-2.319	-5.000	-20.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	-73.535	-101.535
400508OVNB Ausstattung des OvNB-Berufskollegs	-79.720	-74.006	-103.500	0	-116.361	-91.295	-91.215	-1.056.924	-1.459.295
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-79.720	-74.006	-103.500	0	-116.361	-91.295	-91.215	-1.056.924	-1.459.295
400608PBK Ausstattung des Pictorius-Berufskollegs	-187.899	-121.575	-441.800	0	-245.685	-292.727	-248.792	-1.329.938	-2.558.942
19 Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.500	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-189.399	-121.575	-441.800	0	-245.685	-292.727	-248.792	-1.329.938	-2.558.942

Investitionen Produktgruppe 40.01 Leistungen der Schulen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
400708RVW Ausstattung des RvW-Berufskollegs	-213.119	-116.420	-109.808	0	-93.954	-96.978	-121.993	-1.747.638	-2.170.371
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	700	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-213.819	-116.420	-109.808	0	-93.954	-96.978	-121.993	-1.747.638	-2.170.371

Produktbeschreibung Produkt 40.01.01 Beschulung von Schülerinnen/Schülern an den Berufskollegs des Kreises Coesfeld

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich
Abt. 40 - Schule, Bildung und Kultur

Beschreibung
Wahrnehmung der Schulträgeraufgaben
Zugehörige Leistungen sind:
- die Erstellung einer Schülerzahlprognose als Planungs- und Steuerungsgrundlage,
- die Bildung von Kreis- und Bezirksfachklassen (Berufsschule),
- die Errichtung von Bildungsgängen,
- die Bereitstellung des Personals für die Schulsekretariate,
- die Versorgung mit Schulanlagen, Gebäuden, Einrichtungen, Lehr- und Lernmittel,
- die Umsetzung der Budgetvereinbarung mit den Berufskollegs,
- und die Bereitstellung von Schulraum und Sportanlagen für außerunterrichtliche Zwecke.

Auftragsgrundlage
§ 78 Schulgesetz, Beschlüsse des Kreistages

Zielgruppen
Schülerinnen und Schüler, Schulen

Ziele
Bei einem durchschnittlichen Klassenfrequenzwert von 22 bzw. 19,5 (berufliche Gymnasien) wird eine Auslastungsquote von 80 % bzw. 75 % (Berufskollegs mit technischer Fachrichtung) gehalten.
Jugendlichen, die ihre Schulpflicht in der Sekundarstufe II (§ 38 SchulG) noch nicht erfüllt haben, wird ein qualifizierendes Bildungsangebot unterbreitet.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Klassenfrequenzwert *1)	22 / 19,5	22 / 19,5	100 %	22 / 19,5	22 / 19,5	22 / 19,5	22 / 19,5	22 / 19,5
Auslastungsquote nach Schulstandorten *2)								
O.-v.-N.-Br.-Berufskolleg	80 %	94,7 %	118,4 %	80 %	80 %	80 %	80 %	80 %
Pictorius-Berufskolleg	75 %	69,5 %	92,6 %	75 %	75 %	75 %	75 %	75 %
R.-v.-W.-BK Lüdinghausen	75 %	74,7 %	99,6 %	75 %	75 %	75 %	75 %	75 %
R.-v.-W.-BK Dülmen	80 %	62,9 %	78,6 %	80 %	80 %	80 %	80 %	80 %
Zahl der Schüler/innen ohne Berufsausbildungsverhältnis bzw. Teilnahme an einer Maßnahme	20	0	0 %	20	20	20	20	20

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Zahl der Schüler/innen	5.394	5.262	4.829	4.674	4.540	4.467
davon in Fachschulen	415	468	466	466	466	466
davon in Teilzeit	2.965	2.910	2.581	2.489	2.409	2.366
davon in Vollzeit	2.014	1.875	1.782	1.719	1.665	1.635
Raumbestand	*3)	215	215	215	215	215

Erläuterungen
*1) Für die Bildungsgänge des beruflichen Gymnasiums beträgt der Klassenfrequenzwert 19,5, für alle übrigen Bildungsgänge liegt der Klassenfrequenzwert bei 22.
*2) Bei der Berechnung werden sowohl die allgemeinen Unterrichtsräume als auch die Fachunterrichtsräume (z.B. Werkstätten, Laborräume, DV-Räume, Sporthallen, etc.) berücksichtigt.
Eine Auslastung aller Räume (100 v.H.) - das gilt insbesondere für die Fachräume der

Produktbeschreibung Produkt 40.01.01 Beschulung von Schülerinnen/Schülern an den Berufskollegs des Kreises Coesfeld

Kreishaushalt

	Berufskollegs mit den differenzierten Fachklassen des dualen Systems - ist nicht möglich. Grund für die unterschiedlichen Auslastungsquoten ist, dass für das Pictorius-Berufskolleg und das Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg - Schulort Lüdinghausen wegen der Bildungsgänge in den technischen Fachrichtungen ein höherer Fachraumbedarf besteht als für die Bildungsgänge in der Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung, die am Oswald-von-Nell-Breuning-Berufskolleg und am Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg in Dülmen angeboten werden. *3) Bei dieser Grundzahl wurde für 2018 kein Ist-Wert gemeldet.

Produktbeschreibung Produkt 40.01.02 Beschulung von Schülerinnen/Schülern an den Förderschulen

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 40 - Schule, Bildung und Kultur

Beschreibung

Umsetzung der Schulträgerverpflichtung für die Beschulung von Schüler/Innen an Förderschulen
Dazu gehört die Wahrnehmung der Schulträgerschaft für
- die Steverschule in Nottuln*) (Förderschule mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung), sowie
- die Peter-Pan-Schule in Dülmen (Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sprache) und
- die Pestalozzischule (Förderschule Lernen) mit den Standorten in Dülmen und Coesfeld.

Weiterhin gehört dazu die Beteiligung an den Kosten für den Betrieb der Ersatzschulen:
- Haus Hall in Gescher (Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung),
- Maximilian-Kolbe-Schule in Nordkirchen (Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung).

Zugehörige Leistungen sind:
- die Schulentwicklungsplanung,
- die Errichtung und Fortführung von Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung, mit dem Förderschwerpunkt Sprache und mit dem Förderschwerpunkt Lernen
- die Bereitstellung des Personals für die Schulsekretariate,
- die Versorgung mit Schulanlagen, Gebäuden, Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln,
- die Aufgaben im Bereich außerunterrichtlicher Ganztags- und Betreuungsangebote der Pestalozzischule
- die Abrechnung der Kosten der Pestalozzischule mit den Städten und Gemeinden nach öffentlich-rechtlichem Vertrag
- die Gewährung von Betriebskostenzuschüssen an die Träger der privaten Ersatzschulen:
- Bischöfliches Erziehungs- und Pflegeheim Haus Hall (Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung in Gescher) und der
- Vestischen Caritas-Kliniken GmbH Münster (Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung in Nordkirchen).

Auftragsgrundlage

§ 78 Schulgesetz, Beschlüsse des Kreistages und Verträge

Zielgruppen

Schülerinnen und Schüler, Schulen

Ziele

Erstellung von Berichten über die Schülerzahlentwicklung an den Förderschulen des Kreises Coesfeld als Planungs- und Steuerungsgrundlage für die Bereitstellung erforderlichen Schulraums.

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Zahl der Schüler/innen Peter-Pan-Schule	153	142	157	157	157	157
Zahl der Schüler/innen Astrid-Lindgren-Schule/ab 01.08.19 Steverschule (ohne Martinistift und Standort Ahlen) *)	107	100	93	93	93	93
Zahl der Schüler/innen Pestalozzischule	248	258	267	267	267	267
Zahl der Schüler/innen Haus Hall Gesamt / Kreis Coesfeld	200 / 93	191 / 88	196 / 94	196 / 94	196 / 94	196 / 94

Produktbeschreibung Produkt 40.01.02 Beschulung von Schülerinnen/Schülern an den Förderschulen

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Zahl der Schüler/innen Maximilian-Kolbe-Schule Gesamt / Kreis Coesfeld	283 / 14	284 / 140	297 / 152	297 / 152	297 / 152	297 / 152
Erläuterungen	*) Zum Schuljahr 2019/2020 wurde der Schulstandort der Astrid-Lindgren-Schule von Lüdinghausen nach Nottuln verlegt. In diesem Zusammenhang erfolgte zum 01.08.2019 eine Namensänderung in Steverschule.					

Teilergebnisplan Produktgruppe 40.02 Schülerbezogene Leistungen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28	12	12	8	8	7
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.086	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**1.114**	**12**	**12**	**8**	**8**	**7**
11	Personalaufwendungen	-41.917	-33.658	-32.298	-32.621	-32.948	-33.277
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.538.754	-1.710.000	-1.748.500	-1.830.000	-1.830.000	-1.830.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	-253	-112	-111	-107	-49	-47
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-195.834	-675	-734	-734	-734	-734
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.776.759**	**-1.744.445**	**-1.781.643**	**-1.863.462**	**-1.863.731**	**-1.864.057**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.775.645**	**-1.744.433**	**-1.781.631**	**-1.863.454**	**-1.863.723**	**-1.864.051**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-1.775.645**	**-1.744.433**	**-1.781.631**	**-1.863.454**	**-1.863.723**	**-1.864.051**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-1.775.645**	**-1.744.433**	**-1.781.631**	**-1.863.454**	**-1.863.723**	**-1.864.051**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-1.775.645**	**-1.744.433**	**-1.781.631**	**-1.863.454**	**-1.863.723**	**-1.864.051**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 40.02

In der Produktgruppe werden die Aufwendungen für die Schülerbeförderung erfasst.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen (z. B. Mittel der Schulpauschale) für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
In dieser Zeile werden die Schülerbeförderungskosten erfasst. Für das Haushaltsjahr 2020 ist mit Aufwendungen in Höhe von insgesamt 1.748.500 € (Ansatz 2019 = 1.710.000 €) zu rechnen.
Bei der Ansatzermittlung der Schülerbeförderungskosten für die Berufskollegs für 2020 wurden die tatsächlichen Kosten des Flash Tickets plus sowie eine Preissteigerung und die erwartete Schülerzahl im Schuljahr 2019/2020 gem. Berechnungsschlüssel des Vertrages mit der Tarifgemeinschaft berücksichtigt. Daraus ergibt sich einerseits eine Einsparung in Höhe von 20.000 € und andererseits Aufwendungen für das "Azubi-Start-Ticket" in Höhe von 58.500 € für das Haushaltsjahr 2020. Ab 2021 wird mit rund 140.000 € gerechnet.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Veranschlagt sind die Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon sowie für Fortbildung und Reisekosten.

Teilfinanzplan Produktgruppe 40.02 Schülerbezogene Leistungen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	631	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**631**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	-41.235	-33.658	-32.298	-32.621	-32.948	-33.277
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.471.925	-1.710.000	-1.748.500	-1.830.000	-1.830.000	-1.830.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-1.075	-675	-734	-734	-734	-734
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.514.236**	**-1.744.333**	**-1.781.532**	**-1.863.355**	**-1.863.681**	**-1.864.011**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.513.605**	**-1.744.333**	**-1.781.532**	**-1.863.355**	**-1.863.681**	**-1.864.011**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-26	0	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-26**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-26**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-1.513.631**	**-1.744.333**	**-1.781.532**	**-1.863.355**	**-1.863.681**	**-1.864.011**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 40.02

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 40.02.01 Schülerbeförderung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 40 - Schule, Bildung und Kultur
Beschreibung	Für die Schüler/Innen, die Schulen in Trägerschaft des Kreises besuchen, sind die Schülerfahrkosten zu erstatten, d.h. - Übernahme von Schülerfahrkosten, die beim Besuch der Berufskollegs in Trägerschaft des Kreises entstehen, im Rahmen der gesetzlichen Ansprüche - Übernahme der Schülerfahrkosten und Organisation der Beförderung zu den Förderschulen in Trägerschaft des Kreises im Rahmen der gesetzlichen Ansprüche (außer Pestalozzischule) - Die Einrichtung/Organisation von Schülerspezialverkehr, falls z. B. über das Angebot im ÖPNV die Beförderung nicht sichergestellt oder unwirtschaftlich ist. Zugehörige Leistungen: - Bereitstellung des FlashTicket Plus - Bewilligung und Abrechnung von Erstattungsanträgen für Schul- und Praktikumsbesuch
Auftragsgrundlage	§ 97 Schulgesetz i.V.m. der Schülerfahrkostenverordnung
Zielgruppen	Schülerinnen und Schüler bzw. deren Erziehungsberechtigte
Ziele	Beförderung der Schüler/innen der Förderschulen pünktlich zum Unterrichtsbeginn und nach Unterrichtsende in einer maximalen Fahrzeit von 60 Minuten für den einfachen Schulweg.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Beförderungsdauer für Schüler/innen der Förderschulen von max. 60 Min. (Schülerspezialverkehr)	97 %	94,5 %	97 %	97 %	97 %	97 %	97 %	97 %
Durchschnittliche Beförderungskosten je Schüler/in im Schülerspezialverkehr pro Schultag	12,3 €	13,15 €	94 %	*)	*)	*)	*)	*)

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl der zu befördernden Schüler/innen der Förderschulen (Schülerspezialverkehr)	190	186	213	213	213	213

Erläuterungen	*) Wegen schwankender Schülerzahlen und Preissteigerungen lassen sich keine verlässlichen Planwerte für 2020 bis 2023 ermitteln.

Teilergebnisplan Produktgruppe 40.03 Serviceleistungen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	44.068	123.770	124.183	127.087	128.226	128.089
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.400	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	89.679	93.768	78.768	78.768	78.768	78.768
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**136.147**	**217.538**	**202.951**	**205.855**	**206.994**	**206.857**
11	Personalaufwendungen	-366.342	-461.756	-552.442	-557.967	-563.546	-569.182
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-46.916	-14.500	-18.700	-18.700	-18.700	-18.700
14	Bilanzielle Abschreibungen	-29.131	-31.467	-29.184	-30.692	-29.336	-29.180
15	Transferaufwendungen	-59.237	-200.348	-183.848	-170.348	-170.348	-170.348
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-25.946	-29.676	-70.180	-48.680	-48.680	-48.680
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-527.572**	**-737.746**	**-854.355**	**-826.387**	**-830.611**	**-836.090**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-391.425**	**-520.209**	**-651.404**	**-620.532**	**-623.617**	**-629.233**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-391.425**	**-520.209**	**-651.404**	**-620.532**	**-623.617**	**-629.233**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-391.425**	**-520.209**	**-651.404**	**-620.532**	**-623.617**	**-629.233**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-391.425**	**-520.209**	**-651.404**	**-620.532**	**-623.617**	**-629.233**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 40.03

In der Produktgruppe werden die Aufwendungen für die Regionale Schulberatungsstelle, das Medienzentrum und das Regionale Bildungsbüro/Kommunale Koordinierung nachgewiesen. Da für den Bereich "Sport" kein gesondertes Produkt gebildet worden ist, werden die Aufwendungen in der Produktgruppe "Serviceleistungen" erfasst.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Das Ertragsaufkommen für 2020 beinhaltet - wie in 2019 - die maximal zu erwartenden Zuwendungen aus der BSO-MINT-Förderung für das zdi-Zentrum im Kreis Coesfeld in Höhe

von 100.000 € (= Ansatz 2019). Hierbei handelt es sich um gemeinsame Fördermittel des Landes und der BA-Regionaldirektion für die MINT-bezogene Berufs- und Studienorientierung. Das noch verbleibende Ertragsaufkommen bezieht sich auf Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Hierbei handelt es sich um Zuwendungen (z. B. aus Mitteln der Schulpauschale) für abnutzbares Anlagevermögen, die in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen sind.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Der Ansatz für 2020 in Höhe von 78.768 € (= Ansatz 2019) beinhaltet Kostenerstattungen für die KAoA Stellen (KAoA = Landesvorhaben "Kein Abschluss ohne Anschluss"). Hierbei handelt es sich um eine anteilige Pauschalförderung für insgesamt zwei Stellen im Bereich Kommunale Koordinierung.
Erträge für die Anschubfinanzierung für die Einrichtung eines zdi-Zentrums sind ab dem Haushaltsjahr 2020 nicht mehr zu veranschlagen (in 2018 und 2019 jeweils 15.000 € der einmaligen Gesamtsumme von 30.000 € als anteilige Gegenfinanzierung für den Personaleinsatz).

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Der Ansatz 2020 beinhaltet Aufwendungen für folgende Zwecke:
a) Einsatz von "Schüler-Online" = 15.200 € (Ansatz 2019 = 14.500 €)
b) Haltung von Fahrzeugen = 3.500 €
(Leasingraten, Treib- und Schmierstoffe; Veranschlagung ab dem Haushaltsjahr 2020 wegen Dienstwagennutzung).

Zu Zeile 14:
Bilanzielle Abschreibungen
Hierbei handelt es sich um die bilanziellen Abschreibungen von beschafften Vermögensgegenständen. Die Belastungen hieraus werden teilweise durch die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (vgl. Erläuterungen zu Zeile 02 des Teilergebnisplans) kompensiert.

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) maximale Aufwendungen für "Zukunft durch Innovation" - zdi-Zentrum im Kreis Coesfeld in Höhe von 120.000 € (= Ansatz 2019)
b) zusätzlicher Bedarf für 2020 für die Machbarkeitsstudie zur Weiterentwicklung des Hochschulstandortes in Coesfeld = 13.500 €
c) Kreiszuschuss für den Kreissportbund von 12.348 € (= Ansatz 2019)
Von dem Kreiszuschuss entfallen 10.348 € auf Mietkosten, Kosten für die Durchführung des Sportabzeichenwettbewerbs sowie auf die Übernahme der Porto- und Kopierkosten. Weitere 2.000 € entfallen auf die Unterstützung für den Sportmedienpreis.
d) Kreiszuschuss für den Kreissportbund zur Aufrechterhaltung des Angebotes zur Unterstützung der gemeinwohlorientierten Sportvereine im Kreis Coesfeld ab dem Haushaltsjahr 2016 jeweils jährlich 35.000 €.
e) Aufwendungen für Ehrenamtstag = 3.000 € (= Ansatz 2019; ein Ehrenamtstag soll jedes Jahr durchgeführt werden).
Für die vertiefte Berufsorientierung werden für 2020 (Ansatz 2019 = 30.000 €) keine Haushaltsmittel eingeplant.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 beinhaltet Aufwendungen für folgende Zwecke:
a) Fortbildungs- und Reisekosten = 11.100 €
b) Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtung, Repräsentationen = 19.300 €
c) Beschaffungen unter 800 € netto = 23.500 € (Umstellung GWG-Grenze von 410 € netto auf 800 € netto).
Ferner werden in dieser Zeile die Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Bürobedarf, Verbrauchsmaterial, Fachliteratur sowie für Geräte und Ausstattung erfasst.

Teilfinanzplan Produktgruppe 40.03 Serviceleistungen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35.076	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.400	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	89.679	93.768	78.768	78.768	78.768	78.768
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**127.155**	**193.768**	**178.768**	**178.768**	**178.768**	**178.768**
10	Personalauszahlungen	-363.915	-461.756	-552.442	-557.967	-563.546	-569.182
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-51.308	-14.500	-18.700	-18.700	-18.700	-18.700
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-60.777	-200.348	-183.848	-170.348	-170.348	-170.348
15	Sonstige Auszahlungen	-28.141	-29.176	-70.180	-48.680	-48.680	-48.680
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-504.142**	**-705.780**	**-825.171**	**-795.695**	**-801.275**	**-806.910**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-376.987**	**-512.012**	**-646.403**	**-616.927**	**-622.507**	**-628.142**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.000	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-29.932	-26.500	-33.500	-28.500	-33.500	-28.500
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-29.932**	**-26.500**	**-33.500**	**-28.500**	**-33.500**	**-28.500**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-26.932**	**-26.500**	**-33.500**	**-28.500**	**-33.500**	**-28.500**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-403.919**	**-538.512**	**-679.903**	**-645.427**	**-656.007**	**-656.642**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 40.03

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Investitionen Produktgruppe 40.03 Serviceleistungen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)									
400111TEST Ausstattung der schulpsych. Beratungsstelle	0	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	-10.500	-18.500
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	-10.500	-18.500
400117INK Beschaffungen im Rahmen der Inklusion	-130	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.000	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-3.130	0	0	0	0	0	0	0	0
400308PEST EDMOND-Medien für das Medienzentrum	-25.514	-24.000	-31.500	0	-26.500	-31.500	-26.500	-303.000	-419.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-25.514	-24.000	-31.500	0	-26.500	-31.500	-26.500	-303.000	-419.000

Produktbeschreibung Produkt 40.03.01 Regionale Schulberatungsstelle

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☐	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	X

Verantwortlich

Abt. 40 - Schule, Bildung und Kultur

Beschreibung

Betrieb und Unterhaltung der "Regionalen Schulberatungsstelle im Kreis Coesfeld"
Zugehörige Leistungen:
Die RSB unterstützt Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern Beratung bei Lern- und Leistungsproblemen, bei emotionalen Belastungen und bei Konflikten im sozialen Miteinander. Darüber hinaus bietet sie Beratung für das System Schule an. Dazu zählen die Unterstützung der Schulen bei der Entwicklung, Umsetzung und Evaluation von Angeboten zum Umgang mit Lernschwierigkeiten, Verhaltensauffälligkeiten, psychosozialen Problemstellungen sowie besonderen Begabungen.
Zudem bietet die RSB Fortbildungen, schulpsychologische Begleitung von Schulentwicklungsprozessen, supervisorische Begleitung und notfallpsychologisches Krisenmanagement an.
Der Kreis Coesfeld stellt die personellen Kapazitäten für eine schulpsychologische Fachkraft, das Sekretariat und die Sachausstattung.

Auftragsgrundlage

Beschluss des KT vom 02.05.2007, Vereinbarung mit dem Land NRW zur schulpsychologischen Versorgung im Kreis Coesfeld

Zielgruppen

Lern- und verhaltensauffällige Schülerinnen und Schüler der Grundschulen und der weiterführenden Schulen im Kreis Coesfeld, Eltern, Lehrpersonen und Schulen

Ziele

Durchschnittliche Wartezeit für Erstgespräche (30 Tage)

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Durchschnittliche Wartezeit für Erstgespräch	40 Tage	20 Tage	200 %	30 Tage	30 Tage	30 Tage	30 Tage	30 Tage
Maximale Wartezeit von 3 Monaten für Erstgespräch	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Zahl der Stellen für Schulpsychologinnen/Schulpsychologen *1)	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5
Zahl fachfremder Unterstützungsstellen *2)			1,0	1,0	1,0	1,0
Sekretariatskraft	20 Wochen-stunden	20 Wochen-stunden	20 Wochen-stunden	20 Wochen-stunden	20 Wochen-stunden	20 Wochen-stunden
Zahl vorgestellter Schüler/innen	468	450	450	450	450	450
Zahl der Fortbildungs-veranstaltungen	45	30	30	30	30	30

Erläuterungen

*1) 2,0 Stellen Land/(+ 0,5 Stelle zweckgebunden für Integration durch Bildung) / 1,0 Stelle Kreis
*2) Abordnungsstellen Land für Sozialpädagogen oder Beratungslehrkräfte, zweckgebunden zur Stärkung der Präventionsarbeit von Schulen bei gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, Antisemitismus, Islamismus und Salafismus sowie Rechts-und Linksextremismus
Die Grundzahl wird erstmalig in 2020 dargestellt.

Produktbeschreibung Produkt 40.03.02 Medienzentrum

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☐	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	X

Verantwortlich	Abt. 40 - Schule, Bildung und Kultur
Beschreibung	Betrieb und Unterhaltung des Medienzentrums Zugehörige Leistungen sind: - die Beratung der Schulen im Kreis Coesfeld über den Einsatz "Neuer Medien" im Unterricht, - die Bereitstellung von Unterrichtsmedien im Rahmen der elektronischen Mediendistribution (EDMOND), - die Auswahl und Beschaffung der Medien, - der Verleih von Geräten und - die Intensivierung der unterrichtlichen Nutzung von EDMOND in den Schulen im Kreis Coesfeld.
Auftragsgrundlage	Beschluss des KT
Zielgruppen	Schulen im Kreis Coesfeld

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Erwerb von Medienlizenzen	42	40	40	40	40	40
Bestand erworbener Medienlizenzen	853	865	893	933	973	1.013

Produktbeschreibung Produkt 40.03.03 Regionales Bildungsbüro des Regionalen Bildungsnetzwerkes im Kreis Coesfeld

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☐	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	X

Verantwortlich

Fachbereich 2

Beschreibung

Aufgabe ist der Betrieb und die Unterhaltung des "Regionalen Bildungsbüros".
Zugehörige Leistungen sind:
- die Organisation und Nachbereitung von Sitzungen der Gremien im Bildungsnetzwerk,
- die Planung, Organisation und Durchführung von Maßnahmen und Projekten des Bildungsnetzwerks,
- die Unterstützung und Beratung von Schulen,
- die Entwicklung von Konzepten, Vorlagen, etc.,
- die Mitarbeit bei der regionalen Bildungsberichterstattung,
- die Sicherstellung der Vernetzung von Bildungsakteuren in der Region,
- die Mitarbeit bei Evaluationsarbeiten,
- die Sicherstellung der verwaltungsmäßigen Arbeiten.

Die allgemeinen Ziele des Regionalen Bildungsnetzwerkes sind
a) die Optimierung des regionalen Bildungsangebotes,
b) die Unterstützung der Schul- und Unterrichtsentwicklung und
c) der Ausbau der Kooperations- und Vernetzungsstrukturen.

Eine weitere Aufgabe ist die Durchführung der "Kommunalen Koordinierung" im Rahmen des Landesvorhabens "Kein Abschluss ohne Anschluss".
Die zugehörigen Leistungen sind:
- die Verankerung einer nachhaltigen Berufs- und Studienorientierung für alle Schüler/Innen,
- die Systematisierung des Übergangs von der Schule in den Beruf und das Studium,
- die Steigerung der Attraktivität des dualen Systems,
- die Erstellung von Bildungsberichten

Das zdi-Netzwerk im Kreis Coesfeld wurde am 11.07.2018 offiziell gegründet. Unter dieser Marke sollen regionale Projekte und Maßnahmen im Bereich MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) über die gesamte Bildungskette hindurch entwickelt und gebündelt werden. Die Einrichtung schafft insbesondere die Voraussetzung für das Einwerben und Koordinieren der hierfür vorgesehenen Projektmittel. Für die Koordination ist innerhalb des Regionalen Bildungsbüros eine zdi-Geschäftstelle eingerichtet worden.

Auftragsgrundlage

Beschluss des KT vom 24.02.2010, Kooperationsvertrag mit dem Land NRW über die "Errichtung/ Weiterentwicklung eines Bildungsnetzwerkes in der Bildungsregion Kreis Coesfeld" vom 13.04.2010, Kreistagsbeschluss vom 18.12.2013 zur Beteiligung am Landesvorhaben "Kein Abschluss ohne Anschluss"

Zielgruppen

Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Schulleitungen und Schulträger sowie Bildungsakteure und Bildungspartner, Unternehmen, Maßnahme- und Bildungsträger, Hochschulen

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anteil der Schüler/Innen ab der Jahrgangsstufe 8, die die Standardelemente im Rahmen des Landesvorhabens "Kein Abschluss ohne Anschluss" durchlaufen haben *1)	100 %	93,16 %	93 %					

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Zahl der Stellen *2)	3,54	4,75	4,75	4,75	4,75	4,75

Produktbeschreibung Produkt 40.03.03 Regionales Bildungsbüro des Regionalen Bildungsnetzwerkes im Kreis Coesfeld

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Anzahl der Schüler/Innen der Jahrgangsstufe 8 *1)	2.356					
Anzahl der Schüler/Innen der Jahrgangsstufe 8, die Standardelemente im Rahmen des Landesvorhabens "Kein Abschluss ohne Anschluss" durchlaufen haben *1)	2.195					
Veranstaltungen und Sitzungen der Gremien im Regionalen Bildungsnetzwerk	34	30	30	30	30	30

Erläuterungen

*1) Seit dem Schuljahr 2017/18 nehmen alle staatlichen Schulen ab der Sekundarstufe I am Landesvorhaben KAoA teil. Künftig sind daher mit Blick auf die Teilnahme nur noch leichte Schwankungen zu erwarten, die sich aus der Beteiligung privater Schulen ergeben. Für die produktbezogene Berichterstattung wurde das Ziel einer möglichst großen Teilnahme und die damit verbundene Zielkennzahl der Teilnahmequote sowie die Darstellung der Grundzahlen ab 2019 gestrichen.

*2) Laut Vertrag ist das Bildungsbüro mit einer Kreis- und einer Landesstelle zu besetzen. Die Besetzung erfolgt im Rahmen von anteiliger Beschäftigung / Aufgabenzuordnung durch jeweils zwei Kreis- und Landesbedienstete (ab 01.08.2010). Für die „Kommunale Koordinierung“ sind ab 2016 zwei Stellen eingerichtet. Für die zdi-Geschäftsstelle im Bildungsbüro sind seit 07/08 2018 insgesamt weitere 0,75 Stellen (0,50 Stelle zdi-Koordination + 0,25 Stelle Assistenz) eingerichtet und besetzt worden.

Teilergebnisplan Produktgruppe 40.04 Schulamt

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.238	12.217	12.207	12.183	12.180	12.172
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	6.523	0	2.500	2.500	2.500	2.500
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**18.761**	**12.217**	**14.707**	**14.683**	**14.680**	**14.672**
11	Personalaufwendungen	-216.681	-250.958	-251.823	-254.341	-256.884	-259.453
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-2.308	-890	-811	-786	-380	-362
15	Transferaufwendungen	-8.691	-9.700	-9.700	-9.700	-9.700	-9.700
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.408	-8.412	-8.458	-8.458	-8.458	-8.458
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-235.088**	**-269.960**	**-270.792**	**-273.285**	**-275.423**	**-277.973**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-216.327**	**-257.743**	**-256.085**	**-258.601**	**-260.743**	**-263.301**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-216.327**	**-257.743**	**-256.085**	**-258.601**	**-260.743**	**-263.301**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-216.327**	**-257.743**	**-256.085**	**-258.601**	**-260.743**	**-263.301**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-216.327**	**-257.743**	**-256.085**	**-258.601**	**-260.743**	**-263.301**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 40.04

In dieser Produktgruppe werden die Aufwendungen für das Schulamt für den Kreis Coesfeld erfasst.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Landeszuweisung für die Durchführung des Sprachstandsfeststellungsverfahrens durch das Schulamt = 3.904 € (= Ansatz 2019)

b) Landesmittel für die Durchführung von Schulsportwettbewerben = 8.200 €
(= Ansatz 2019)
Diesen Erträgen stehen Aufwendungen in gleicher Höhe in Zeile 15 des Teilergebnisplans gegenüber.

Bei dem noch verbleibenden Ertragsaufkommen handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen (z. B. Mittel aus der Schulpauschale) für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Es handelt sich um Bußgelder im Bereich des verwaltungsfachlichen Dienstes im Schulamt für den Kreis Coesfeld (Schulpflichtverletzungen).

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:

a) Der Kreis Coesfeld übernimmt die Fahrtkosten für das Landessportfest in der Wettkampfklasse IV (9 - 11 Jahre), um auch den jüngeren Schülerinnen und Schülern eine Teilnahme an den Wettkämpfen zu ermöglichen. Für das Haushaltsjahr 2020 werden 1.500 € (= Ansatz 2019) eingeplant.
b) Im Ansatz 2020 sind ferner 8.200 € (= Ansatz 2019) enthalten für die Weiterleitung der Landesmittel für die Durchführung von Schulsportwettbewerben (vgl. Erläuterungen zu Zeile 02 des Teilergebnisplans).

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Veranschlagt sind Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon sowie für Fortbildung, Reisekosten, Bürobedarf, Fachliteratur sowie für Geräte und Ausstattung.

Teilfinanzplan Produktgruppe 40.04 Schulamt

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.120	12.104	12.104	12.104	12.104	12.104
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	4.751	0	2.500	2.500	2.500	2.500
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**16.871**	**12.104**	**14.604**	**14.604**	**14.604**	**14.604**
10	Personalauszahlungen	-216.681	-250.958	-251.823	-254.341	-256.884	-259.453
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-103	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-8.611	-9.700	-9.700	-9.700	-9.700	-9.700
15	Sonstige Auszahlungen	-3.791	-8.412	-8.458	-8.458	-8.458	-8.458
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-229.185**	**-269.070**	**-269.981**	**-272.499**	**-275.042**	**-277.611**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-212.315**	**-256.966**	**-255.377**	**-257.895**	**-260.438**	**-263.007**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-1.326	0	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.326**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-1.326**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-213.641**	**-256.966**	**-255.377**	**-257.895**	**-260.438**	**-263.007**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 40.04

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 40.04.01 Verwaltungsfachlicher Dienst im "Schulamt für den Kreis Coesfeld"

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 40 - Schule, Bildung und Kultur
Beschreibung	Wahrnehmung der verwaltungsfachlichen Aufgaben beim Schulamt für den Kreis Coesfeld Zugehörige Leistungen: - Erledigung personalrechtlicher Angelegenheiten der beamteten und beschäftigten Lehrkräfte an Grundschulen - Erledigung schulrechtlicher Angelegenheiten für die Grund-, Haupt- und Förderschulen im Kreis Coesfeld - Sicherstellung der Unterrichtsversorgung an Grundschulen - Beratung in schulischen Angelegenheiten - Durchführung des Sprachstandsfeststellungsverfahrens - Durchführung der Verfahren zur Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs (AO-SF)
Auftragsgrundlage	§§ 88 und 91 SchulG, § 36 SchulG
Zielgruppen	Schülerinnen und Schüler, Erziehungsberechtigte, Schulleitungen, Lehrkräfte, Schulträger
Ziele	Bearbeitung von Reisekostenanträgen der Lehrkräfte innerhalb eines Monats

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Prozentualer Anteil der innerhalb eines Monats bearbeiteten Anträge	90 %	90 %	100 %	90 %	90 %	90 %	90 %	90 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl Reisekostenanträge	298	320	320	320	320	320
Zahl der Sprachstandsfeststellungs-verfahren	22	30	25	25	25	25
Zahl der AO-SF-Verfahren	477	450	450	450	450	450
Zahl der Stellen	4,07	4,07	4,07	4,07	4,07	4,07

Produktbeschreibung Produkt 40.04.02 Geschäftsführung für den "Ausschuss für den Schulsport im Kreis Coesfeld"

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 40 - Schule, Bildung und Kultur
Beschreibung	Wahrnehmung der Geschäftsführung für den Ausschuss für den Schulsport im Kreis Coesfeld Zugehörige Leistungen: - Ausschreibung, Organisation und Durchführung von Schulsportwettkämpfen im Rahmen des Landessportfestes der Schulen - Mitwirkung beim Antragsverfahren für Schülersportgemeinschaften Sicherstellung einer möglichst hohen Beteiligung am Landessportfest der Schulen auf Kreisebene
Auftragsgrundlage	Runderlass des Ministeriums für Schule und Weiterbildung NRW
Zielgruppen	Schulen im Kreis Coesfeld

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Zahl der teilnehmenden Mannschaften	107	110	100	100	100	100
Zahl der beteiligten Schulen	17	18	17	17	17	17
Zahl der angebotenen Sportarten	17	17	17	17	17	17

Teilergebnisplan Produktgruppe 40.05 Kulturzentren, überörtliche Arbeit

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	169.572	227.695	179.759	179.668	178.891	177.254
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	469.102	385.000	325.000	310.000	310.000	310.000
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.310	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**654.985**	**630.195**	**522.259**	**507.168**	**506.391**	**504.754**
11	Personalaufwendungen	-796.443	-862.396	-849.905	-858.404	-866.988	-875.658
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-192.231	-161.200	-194.200	-174.200	-174.200	-174.200
14	Bilanzielle Abschreibungen	-464.772	-470.018	-511.347	-512.127	-505.887	-475.927
15	Transferaufwendungen	-67.028	-110.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-166.208	-166.997	-165.976	-165.976	-160.976	-160.976
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.686.682**	**-1.770.612**	**-1.811.427**	**-1.800.706**	**-1.798.051**	**-1.776.761**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.031.697**	**-1.140.417**	**-1.289.168**	**-1.293.539**	**-1.291.660**	**-1.272.007**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-1.031.697**	**-1.140.417**	**-1.289.168**	**-1.293.539**	**-1.291.660**	**-1.272.007**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-1.031.697**	**-1.140.417**	**-1.289.168**	**-1.293.539**	**-1.291.660**	**-1.272.007**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-1.031.697**	**-1.140.417**	**-1.289.168**	**-1.293.539**	**-1.291.660**	**-1.272.007**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 40.05

Zur Produktgruppe 40.05 gehören folgende Produkte:
1) 40.05.01 Museum Burg Vischering
2) 40.05.02 Kulturzentrum Kolvenburg
3) 40.05.03 Sonstige kulturelle Veranstaltungen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
In dem Ansatz sind Landeszuwendungen in Höhe von 40.000 € für das Landesprogramm Kultur und Schule enthalten. Bei dem verbleibenden Ertragsaufkommen handelt es sich um

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 05:
Privatrechtliche Leistungsentgelte
Bei diesen Erträgen handelt es sich um Eintrittsgelder für die Kulturzentren Kolvenburg und Burg Vischering und für kulturelle Veranstaltungen und Ausstellungen sowie um Einnahmen aus den Museumsshops der Kulturzentren. Von dem Ertragsaufkommen 2020 in Höhe von insgesamt 325.000 € (Ansatz 2019 = 385.000 €) entfallen:

a) 270.000 € auf die Burg Vischering
   Für das Jahr 2020 wird gegenüber dem Vorjahr (Ansatz 2019 = 330.000 €) von einem Rückgang der privatrechtlichen Leistungsentgelte (u. a. Eintrittsgelder für das Museum, Erträge aus dem Museumsshop sowie aus Veranstaltungen) ausgegangen.
b) 40.000 € (= Ansatz 2019) auf die Kolvenburg Billerbeck und
c) 15.000 € (= Ansatz 2019) auf sonstige kulturelle Dienstleistungen.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
In dieser Zeile werden die Erträge aus Kostenerstattungen (z. B. für die Musikfreizeit Nordkirchen) erfasst. Der Ansatz 2020 mit 17.500 € ist gegenüber dem Vorjahresansatz unverändert geblieben.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Der Ansatz 2020 beinhaltet folgende Aufwendungen:

a) Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen = 1.000 € (Ansatz 2019 = 2.000 €; Ansatzreduzierung aufgrund der Vorjahresergebnisse)
b) Pflege Außenanlagen = 1.500 € (Ansatz 2019 = 2.000 €)
c) Haltung von Fahrzeugen = 4.200 € (Ansatz 2019 = 4.700 €)
d) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens sowie Aufwendungen für sonstige Sachleistungen = 26.000 € (Ansatz 2019 = 16.500 €; Mehrbedarf für 2020 für die Instandhaltung der technischen Geräte und des Museums in der Burg Vischering)
e) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (z. B. Inanspruchnahme von Sicherheitsdiensten und Künstlerhonorare, Museumspädagogik, Erstellung von Broschüren sowie Flyer etc.) in Höhe von 161.000 € (Ansatz 2019 = 136.000 €).
   Der Mittelbedarf für das Haushaltsjahr 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
   - Burg Vischering = 125.000 € (Mehrbedarf gegenüber 2019 in Höhe von 25.000 € u. a. für Honorar für die Entwicklung eines Theaterstücks und gestiegener Honorare für die Museumspädagogik)
   - Kolvenburg Billerbeck = 20.000 €
   - sonstige kulturelle Dienstleistungen = 16.000 €.
f) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen = 500 € (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 14:
Bilanzielle Abschreibungen
Es handelt sich in erster Linie um bilanzielle Abschreibungen für die Burg Vischering in Lüdinghausen.

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
In dieser Zeile werden die Zuweisungen / Zuschüsse an Gemeinden (z. B. für das Landesprogramm Kultur und Schule) sowie die Zuweisungen / Zuschüsse an den übrigen Bereich (z. B. Kreiszuschüsse) ausgewiesen. Der Haushaltsansatz 2020 in Höhe von 90.000 € ist u.a. für folgende Zwecke vorgesehen:

a) Zuwendungen an die Städte und Gemeinden für das Landesprogramm Kultur und Schule in Höhe von 40.000 €
   Diesem Aufwand steht in gleicher Höhe eine Landeszuwendung gegenüber (vgl. Erläuterung zu Zeile 02).
b) Fahrtkostenzuschuss für einen Bustransfer für Schulklassen aus dem Kreis Coesfeld, denen die Anreise zur WasserBurgenWelt in Lüdinghausen per Bahn nicht möglich ist, in Höhe von 5.000 €

c) Betriebskostenzuschuss für das Baumberger Sandsteinmuseum in Havixbeck in Höhe von 13.500 € (Ansatz 2019 = 35.000 €)
Der Zuschuss für das Baumberger Sandsteinmuseum sollte ursprünglich erhöht werden. Der Zuschuss bleibt zunächst noch bei 13.500 €.
d) Zuschuss für den Kreisheimatverein = 4.000 €
e) summerwinds münsterland = 10.000 €
f) Beethoven 2020 = 1.500 €
g) Zuschuss Jugend musiziert = 2.000 €

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Reisekosten = 1.000 € (= Ansatz 2019)
b) Aufwendungen für ehrenamtliche / sonstige Tätigkeiten (u. a. Künstlersozialabgabe) = 500 € (Ansatz 2019 = 3.100 €)
c) Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten (z. B. GEMA-Gebühren) = 4.000 € (Ansatz 2019 = 4.500 €)
d) Geschäftsaufwendungen = 37.500 € (Ansatz 2019 = 37.000 €)
Die Haushaltsmittel 2020 sind erforderlich u. a. für Artikel der Museumsshops sowie für die Teilnahme an Messen.
e) Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtung, Repräsentation = 39.000 € (Ansatz 2019 = 36.500 €)
f) Drucksachen wie Flyer, Plakate etc. = 32.000 € (Ansatz 2019 = 36.000 €)
g) Bekanntmachungen (u. a. Anzeigen für Ausstellungen) = 8.000 € (Ansatz 2019 = 2.500 €; Ansatzerhöhung unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse)
h) Verbrauchsmaterial = 7.000 € (Ansatz 2019 = 7.500 €)
i) Beschaffungen unter 800 € netto = 4.000 €
j) Geräte und Ausstattung = 3.750 € (Ansatz 2019 = 3.250 €)
k) Aufwendungen für Ausstellungsversicherungen = 6.750 € (Ansatz 2019 = 8.500 €).
Im Übrigen sind in dieser Zeile Aufwendungen für Fortbildung, Dienst- und Schutzkleidung, Mieten, Bürobedarf, Informationstechnik einschl. Telefon, Mitgliedsbeiträge sowie Steuern enthalten.

Teilfinanzplan Produktgruppe 40.05 Kulturzentren, überörtliche Arbeit

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.210	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	468.422	385.000	325.000	310.000	310.000	310.000
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	16.310	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**523.943**	**442.500**	**382.500**	**367.500**	**367.500**	**367.500**
10	Personalauszahlungen	-800.078	-862.396	-849.905	-858.404	-866.988	-875.658
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-182.362	-161.200	-194.200	-174.200	-174.200	-174.200
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-62.928	-110.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
15	Sonstige Auszahlungen	-155.570	-161.997	-165.976	-165.976	-160.976	-160.976
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.200.938**	**-1.295.594**	**-1.300.081**	**-1.288.580**	**-1.292.164**	**-1.300.834**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-676.995**	**-853.094**	**-917.581**	**-921.080**	**-924.664**	**-933.334**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-10.495	-8.000	-31.000	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-10.495**	**-8.000**	**-31.000**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-10.495**	**-8.000**	**-31.000**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-687.490**	**-861.094**	**-948.581**	**-921.080**	**-924.664**	**-933.334**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 40.05

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Investitionen Produktgruppe 40.05 Kulturzentren, überörtliche Arbeit

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)									
400118VISC Ausstattung Burg Vischering	0	-3.000	-23.500	0	0	0	0	-15.500	-39.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-3.000	-23.500	0	0	0	0	-15.500	-39.000
Erläuterungen: *Der Veranstaltungsraum auf der Burg Vischering wird immer häufiger für größere Veranstaltungen angemietet. Die aktuelle Mikrofonanlage ist hierfür nicht ausreichend. Daher bedarf es einer neuen Mikrofonanlage.*									
400218KOLV Ausstattung Kolvenburg	-7.522	0	-7.500	0	0	0	0	0	-7.500
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-7.522	0	-7.500	0	0	0	0	0	-7.500
Erläuterungen: *Für die Kolvenburg sind folgende Anschaffungen geplant:* *- mobile Lautsprecheranlage (Die Anlage soll auch an der Burg Vischering zum Einsatz kommen.)* *- Beamer und Leinwand* *- Pavillon mit Seitenwänden für Veranstaltungen auf dem Außengelände*									

Produktbeschreibung Produkt 40.05.01 Museum Burg Vischering

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☐	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	X

Verantwortlich

Abt. 40 - Schule, Bildung und Kultur

Beschreibung

Seit 1972 beherbergt die Burg Vischering ein Museum und ist gern besuchter Begegnungsort zahlreicher Veranstaltungen.
Die Burg Vischering ist Ort der regionalen Geschichte, ein Portal der Burgen und Schlösser der Region und ein Ort der Bildung, des Lernens und der Begegnung. Die Dauerausstellung der Hauptburg thematisiert die Geschichte der Burg und ihrer Bewohner sowie die westfälische Adelskultur vom 13. Jahrhundert bis ins frühe 20. Jahrhundert hinein. Im Sockelgeschoss lernen die Besucher zudem die Vielfalt der münsterländischen Burgenlandschaft kennen; sie werden inspiriert, weitere Burgen und Schlösser des Münsterlandes zu besuchen.
Auch für Kinder befinden sich hier speziell konzipierte Ausstellungsflächen und Angebote.
In der „Bildungsetage“ im ersten Stock der Hauptburg befinden sich zudem zwei Räume, die im Zuge des eigenen kulturellen Bildungsprogrammes von (Schul-)gruppen genutzt werden, ein weiterer kleiner Wechselausstellungsbereich sowie Räume für Seminarveranstaltungen.

Die ständige Ausstellung ist und bleibt nur ein Teil des auf der Burg beherbergten Museums. Auch das sogenannte „Bauhaus“ (wie die großen scheunenartigen Wirtschaftsgebäude westfälischer Burgen genannt werden) in der Vorburg wird weiterhin für museale Präsentationen genutzt. In den dortigen Ausstellungsräumen werden Werke etablierter zeitgenössischer Künstler und kulturgeschichtliche Ausstellungen präsentiert. Der große moderne Veranstaltungsraum im Erdgeschoss wird für Konzerte, Vorträge, Workshops und andere Veranstaltungen genutzt.

Zu den Leistungen der Kulturabteilung zählt unter anderem die Konzipierung und Pflege der Dauerausstellungen, was auch die wissenschaftliche Forschung umfasst. Hierzu gehört auch die Erarbeitung und Bereitstellung von museumspädagogischen Programmen für die Ausstellungen.

Darüber hinaus ist die wissenschaftliche Erarbeitung, Konzeption und Realisierung von regional und überregional relevanten Ausstellungsprojekten der Bildenden Kunst, Geschichte und Kulturgeschichte ein wesentlicher Aspekt des Kulturangebotes der Burg Vischering.

Programm: Das Kulturprogramm auf der Burg Vischering richtet sich an breite Bevölkerungsschichten: Sowohl Familien mit Kindern werden mit verschiedenen Angeboten, wie dem Anfang Mai stattfindenden Fantasy Festival und dem Anfang Juli stattfindenden Ritterlager oder verschiedenen museumspädagogischen Angeboten angesprochen, als auch Erwachsene, Senioren, (Kultur-Natur)Touristen und Fachpublikum.

Im Jahresverlauf finden folgende Veranstaltungen statt:
8 Jazzkonzerte aus der Reihe „Burgjazz“ mit international renommierten Künstlern, die ein Publikum weit über die Kreisgrenzen hinaus ansprechen.
2 Kabarett Veranstaltungen
2 Vorträge zu kulturpolitischen, kulturhistorischen oder sammlungsbezogenen Themen
2 Lesungen
Sowie die Open Air Ausstellung „Kunst im Park“ im September auf dem Gelände des neu gestalteten Stadtparks zwischen den beiden Burgen.

Durch die Vermietung des großen Saals in der Vorburg an externe Veranstalter werden weitere kulturelle Angebote aus o.g. Sparten angeboten.

Auftragsgrundlage

Beschlüsse des Kreistags

Zielgruppen

Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen, sowohl regional als auch überregional

Ziele

Eine Besucherzahl der Burg Vischering von 50.000 Besuchern soll im Jahr 2020 angestrebt werden. In den Jahren danach ist von einem Rückgang der Besucherzahlen auf 45.000 € pro Jahr bis zum Jahr 2023 auszugehen (statistisch belegt durch die Erhebungen des Instituts für Museumsforschung für die Besucherentwicklung nach Neu- und Wiedereröffnungen von Museen).

Produktbeschreibung Produkt 40.05.01 Museum Burg Vischering

Kreishaushalt

Ein Ausgabendeckungsgrad *) für Konzerte auf der Burg Vischering von 85% wird angestrebt.

Kennzahlen	Planwert 2018	Ist 2018	Zielerr.-quote	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Besucherzahlen gesamt	60.000	58.000	97 %	60.000	50.000	50.000	45.000	45.000
Ausgabendeckungsgrad Konzerte *)	85 %	83 %	98 %	85 %	85 %	85 %	85 %	85 %

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Konzerte	13	8	8	8	8	8
Wechselnde Ausstellungen	2	4	3	3	3	3
Historische Vorträge	3	2	2	2	2	2

Erläuterungen

*) Als Ausgabendeckungsgrad ist der Anteil der Ausgaben zu verstehen, der durch Einnahmen gedeckt ist. Hierbei werden nur die der jeweiligen Veranstaltung tatsächlich zuzuordnenden Einnahmen (z. B. Kartenverkauf, Sponsoring) und Ausgaben (z. B. Künstlerhonorare, Flyer) berücksichtigt. Personalkosten oder kalkulatorische Abschreibungen bleiben unberücksichtigt.

Produktbeschreibung Produkt 40.05.02 Kulturzentrum Kolvenburg

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☐	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	X

Verantwortlich	Abt. 40 - Schule, Bildung und Kultur
Beschreibung	Seit 1976 wird die Kolvenburg als Ausstellungs- und Veranstaltungshaus des Kreises Coesfeld im Wesentlichen für die wissenschaftliche Erarbeitung, Präsentation und museumspädagogische Begleitung von kunst- und kulturgeschichtlichen Ausstellungen genutzt. Im Vordergrund stehen hierbei regional und überregional relevante Ausstellungsprojekte der bildenden Kunst. In der Kolvenburg wird einmal im Jahr jeweils ein Frühlings- und ein Adventsmarkt unter dem Gesichtspunkt der Förderung von Laienkunst und -kunsthandwerk in der Region veranstaltet. Darüber hinaus werden in der Kolvenburg Konzerte mit einem breiten stilistischen Spektrum angeboten. Hierbei spannt sich der Bogen von Pop über Jazz bis hin zur Klassik.
Auftragsgrundlage	Beschlüsse des Kreistags
Zielgruppen	Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen, sowohl regional als auch überregional
Ziele	Die Besucherzahl der Kolvenburg soll jährlich 15.000 Besucher betragen. Der Ausgabendeckungsgrad *) für Konzerte auf der Kolvenburg beträgt mindestens 80 %.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Besucherzahlen gesamt	15.000	13.335	89 %	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Ausgabendeckungsgrad Konzerte *)	80 %	88 %	110 %	80 %	80 %	80 %	80 %	80 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl Konzertbesucher	540	450	450	450	450	450
Konzerte	9	6	6	6	6	6
Wechselnde Ausstellungen	3	2	2	2	2	2
Märkte	2	2	2	2	2	2

Erläuterungen	*) Als Ausgabendeckungsgrad ist der Anteil der Ausgaben zu verstehen, der durch Einnahmen gedeckt ist. Hierbei werden nur die der jeweiligen Veranstaltung tatsächlich zuzuordnenden Einnahmen (z. B. Kartenverkauf, Sponsoring) und Ausgaben (z. B. Künstlerhonorare, Flyer) berücksichtigt. Personalkosten oder kalkulatorische Abschreibungen bleiben unberücksichtigt.

Produktbeschreibung Produkt 40.05.03 Sonstige kulturelle Dienstleistungen

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐				**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss ☐	soll ☐	kann ☐		Freiwillig ☒

Verantwortlich

Abt. 40 - Schule, Bildung und Kultur

Beschreibung

Zu den sonstigen kulturellen Dienstleistungen zählt die allgemeine Förderung der Kultur im Kreis Coesfeld und die Vernetzung mit weiteren kulturellen Institutionen aus dem Bereich des gesamten Münsterlandes.
Im Rahmen der Zusammenarbeit mit Körperschaften und Organisationen werden insbesondere innovative Ideen und gemeinsame Projekte im Kreis und auf regionaler Ebene erarbeitet. Des Weiteren wird in den Räumlichkeiten des Schlosses Nordkirchen in jedem Jahr eine Musikfreizeit mit ca. 80 Kindern und Jugendlichen im Alter von 10 bis 19 Jahren durchgeführt. Auch die Federführung bei der Klassik-Konzertreihe auf Schloss Nordkirchen ist eine der Aufgaben der Kulturabteilung.

Das Produkt beinhaltet zusätzlich die Förderung von Einrichtungen, die Aufgaben der überörtlichen Kulturarbeit wahrnehmen, wie z.B. das Havixbecker Sandsteinmuseum. Um die Zukunftsfähigkeit überregionaler Kulturarbeit im Kreis Coesfeld zu sichern, werden neue Konzepte im Bereich Kultur-Tourismus entwickelt.
Kooperationsprojekte, wie z. B. "Münsterlandfestival", "summerwinds", "Soundseeing", "Trompetenbaum und Geigenfeige" werden seitens der Abteilung unterstützt und durchgeführt. *1)

Auftragsgrundlage

Beschlüsse des Kreistags

Zielgruppen

Bürger aller Altersgruppen, sowohl regional als auch überregional, kulturelle Vereine, Kommunen

Ziele

Der Ausgabendeckungsgrad *2) für die Musikfreizeit soll mindestens 75 % erreichen.
Der Ausgabendeckungsgrad *2) für die Schlosskonzerte beträgt mindestens 65 %.
Die angebotenen Schlosskonzerte sollen jährlich 700 Besucher begeistern.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Ausgabendeckungsgrad Musikfreizeit *2)	75 %	71,47 %	95 %	75 %	75 %	75 %	75 %	75 %
Ausgabendeckungsgrad Schlosskonzerte NK *2)	70 %	43 %	61 %	65 %	65 %	65 %	65 %	65 %
Anzahl Konzertbesucher (Schlosskonzerte)	1000	537	54 %	700	700	700	700	700

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Schlosskonzerte Nordkirchen	6	6	6	6	6	6
Anzahl Teilnehmer Musikfreizeit	86	82	82	82	82	82
Überregionale Projekte *1)	2	3	3	3	3	3

Erläuterungen

*1) Mitwirkung bei den Festivals "summerwinds münsterland"/ "Münsterlandfestival" (alle 2 Jahre im Wechsel), "Trompetenbaum und Geigenfeige", "Soundseeing" alle 2 Jahre

*2) Als Ausgabendeckungsgrad ist der Anteil der Ausgaben zu verstehen, der durch Einnahmen gedeckt ist. Hierbei werden nur die der jeweiligen Veranstaltung tatsächlich zuzuordnenden Einnahmen (z. B. Kartenverkauf, Sponsoring) und Ausgaben (z. B. Künstlerhonorare, Flyer) berücksichtigt. Personalkosten oder kalkulatorische Abschreibungen bleiben unberücksichtigt.

Teilergebnisplan Produktbereich 41 Kultur (bis 2017)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	216	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	7.664	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**7.880**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-471	0	0	0	0	0
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14	0	0	0	0	0
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-485**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**7.395**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**7.395**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**7.395**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**7.395**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilfinanzplan Produktbereich 41 Kultur (bis 2017)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.173	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	20	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	5.698	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**12.891**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.980	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-4.100	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-19.642	0	0	0	0	0
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-35.722**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-22.831**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-263	0	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-263**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-263**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-23.094**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnisplan Produktgruppe 41.01 Kulturzentren, überörtliche Arbeit (bis 2017)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	216	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	7.664	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**7.880**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-471	0	0	0	0	0
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14	0	0	0	0	0
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-485**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**7.395**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**7.395**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**7.395**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**7.395**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 41.01

Mit Wirkung vom 01.09.2017 wurden die Abteilungen 41 und 40 zu der neuen Abteilung 40 Schule, Bildung und Kultur zusammengelegt. Ab dem Haushaltsjahr 2018 werden die Erträge und Aufwendungen für die Durchführung von kulturellen Veranstaltungen und Ausstellungen mit Beteiligung des Kreises Coesfeld sowie für die beiden Kulturzentren Kolvenburg und Burg Vischering in der Produktgruppe 40.05 Kulturzentren, überörtliche Arbeit nachgewiesen. Bei den Beträgen in der Spalte "Ergebnis 2018" handelt es sich um die Restabwicklung.

Teilfinanzplan Produktgruppe 41.01 Kulturzentren, überörtliche Arbeit (bis 2017)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.173	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	20	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	5.698	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**12.891**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.980	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-4.100	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-19.642	0	0	0	0	0
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-35.722**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-22.831**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-263	0	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-263**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-263**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-23.094**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 41.01

Mit Wirkung vom 01.09.2017 wurden die Abteilungen 41 und 40 zu der neuen Abteilung 40 Schule, Bildung und Kultur zusammengelegt. Ab dem Haushaltsjahr 2018 werden die Finanzkonten in der Produktgruppe 40.05 Kulturzentren, überörtliche Arbeit geführt. Bei den Beträgen in der Spalte "Ergebnis 2018" handelt es sich um die Restabwicklung.

Teilergebnisplan Produktbereich 50 Soziales und Jobcenter

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	1.933.199	2.204.106	1.890.022	1.890.022	1.890.022	1.890.022
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.481.787	6.265.184	6.208.964	6.086.399	8.487.223	8.954.765
03	Sonstige Transfererträge	2.013.054	1.723.700	1.511.650	1.526.650	1.536.650	1.546.650
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.678	35.000	30.000	30.000	30.000	30.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	65.069.187	68.926.493	75.021.865	76.371.410	77.744.399	79.144.677
07	Sonstige ordentliche Erträge	803.744	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**78.325.647**	**79.173.483**	**84.681.501**	**85.923.481**	**89.707.294**	**91.585.114**
11	Personalaufwendungen	-3.195.258	-3.443.255	-3.525.768	-3.561.026	-3.596.636	-3.632.602
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.793.364	-5.483.927	-6.392.487	-6.392.487	-6.392.487	-6.392.487
14	Bilanzielle Abschreibungen	-40.923	-10.914	-11.016	-10.665	-5.164	-4.915
15	Transferaufwendungen	-90.467.040	-98.696.799	-104.055.643	-106.300.500	-108.745.464	-111.313.982
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-4.997.208	-666.697	-623.278	-623.278	-623.278	-623.278
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-104.493.792**	**-108.301.592**	**-114.608.192**	**-116.887.956**	**-119.363.029**	**-121.967.265**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-26.168.145**	**-29.128.110**	**-29.926.692**	**-30.964.474**	**-29.655.735**	**-30.382.151**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-26.168.145**	**-29.128.110**	**-29.926.692**	**-30.964.474**	**-29.655.735**	**-30.382.151**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-26.168.145**	**-29.128.110**	**-29.926.692**	**-30.964.474**	**-29.655.735**	**-30.382.151**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-26.168.145**	**-29.128.110**	**-29.926.692**	**-30.964.474**	**-29.655.735**	**-30.382.151**

Teilfinanzplan Produktbereich 50 Soziales und Jobcenter

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	1.933.199	2.204.106	1.890.022	1.890.022	1.890.022	1.890.022
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.495.940	6.262.920	6.206.707	6.084.467	8.486.046	8.953.696
03	Sonstige Transfereinzahlungen	2.047.144	1.723.700	1.511.650	1.526.650	1.536.650	1.546.650
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.818	35.000	30.000	30.000	30.000	30.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	66.435.799	68.926.493	75.021.865	76.371.410	77.744.399	79.144.677
07	Sonstige Einzahlungen	21.173	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**78.958.072**	**79.171.219**	**84.679.244**	**85.921.549**	**89.706.117**	**91.584.045**
10	Personalauszahlungen	-3.221.631	-3.443.255	-3.525.768	-3.561.026	-3.596.636	-3.632.602
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.421.545	-5.483.927	-6.392.487	-6.392.487	-6.392.487	-6.392.487
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-91.778.382	-98.696.799	-104.055.643	-106.300.500	-108.745.464	-111.313.982
15	Sonstige Auszahlungen	-692.818	-650.947	-608.078	-608.078	-608.078	-608.078
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-102.114.376**	**-108.274.928**	**-114.581.976**	**-116.862.091**	**-119.342.665**	**-121.947.150**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-23.156.303**	**-29.103.709**	**-29.902.733**	**-30.940.543**	**-29.636.549**	**-30.363.105**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-14.866	-15.750	-15.200	-15.200	-15.200	-15.200
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-14.866**	**-15.750**	**-15.200**	**-15.200**	**-15.200**	**-15.200**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-14.866**	**-15.750**	**-15.200**	**-15.200**	**-15.200**	**-15.200**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-23.171.169**	**-29.119.459**	**-29.917.933**	**-30.955.743**	**-29.651.749**	**-30.378.305**

Teilergebnisplan Produktgruppe 50.01 Leistungen nach d. SGB XII, WTG NRW, PfG NRW, BAföG und freiw. Leist. (bis 2013)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	423	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**423**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**423**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**423**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**423**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**423**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 50.01

Aufgrund der Organisationsverfügung des Landrates vom 04.10.2013 wurde die Abteilung 50 mit Wirkung vom 01.01.2014 neu gegliedert. Die Ansätze der Produktgruppen 50.01 bis 50.03 werden ab dem Haushaltsjahr 2014 in den Produktgruppen 50.10 bis 50.40 dargestellt. Bei den Beträgen in der Spalte "Ergebnis 2018" handelt es sich um die Restabwicklung.

Teilfinanzplan Produktgruppe 50.01 Leistungen nach d. SGB XII, WTG NRW, PfG NRW, BAföG und freiw. Leist. (bis 2013)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	348	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**348**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**348**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**348**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 50.01

Aufgrund der Organisationsverfügung des Landrates vom 04.10.2013 wurde die Abteilung 50 mit Wirkung vom 01.01.2014 neu gegliedert. Die Ansätze der Produktgruppen 50.01 bis 50.03 werden ab dem Haushaltsjahr 2014 in den Produktgruppen 50.10 bis 50.40 dargestellt. Bei den Beträgen in der Spalte "Ergebnis 2018" handelt es sich um die Restabwicklung.

Teilergebnisplan Produktgruppe 50.02 Hilfe in besonderen Lebenslagen (bis 2013)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	4.767	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**4.767**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**4.767**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**4.767**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**4.767**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**4.767**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 50.02

Aufgrund der Organisationsverfügung des Landrates vom 04.10.2013 wurde die Abteilung 50 mit Wirkung vom 01.01.2014 neu gegliedert. Die Ansätze der Produktgruppen 50.01 bis 50.03 werden ab dem Haushaltsjahr 2014 in den Produktgruppen 50.10 bis 50.40 dargestellt. Bei den Beträgen in der Spalte "Ergebnis 2018" handelt es sich um die Restabwicklung.

Teilfinanzplan Produktgruppe 50.02 Hilfe in besonderen Lebenslagen (bis 2013)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	9.371	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**9.371**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**9.371**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**9.371**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 50.02

Aufgrund der Organisationsverfügung des Landrates vom 04.10.2013 wurde die Abteilung 50 mit Wirkung vom 01.01.2014 neu gegliedert. Die Ansätze der Produktgruppen 50.01 bis 50.03 werden ab dem Haushaltsjahr 2014 in den Produktgruppen 50.10 bis 50.40 dargestellt. Bei den Beträgen in der Spalte "Ergebnis 2018" handelt es sich um die Restabwicklung.

Teilergebnisplan Produktgruppe 50.03 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II (bis 2013)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-600	0	0	0	0	0
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-600**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-600**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-600**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-600**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-600**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 50.03

Aufgrund der Organisationsverfügung des Landrates vom 04.10.2013 wurde die Abteilung 50 mit Wirkung vom 01.01.2014 neu gegliedert. Die Ansätze der Produktgruppen 50.01 bis 50.03 werden ab dem Haushaltsjahr 2014 in den Produktgruppen 50.10 bis 50.40 dargestellt. Bei den Beträgen in der Spalte "Ergebnis 2018" handelt es sich um die Restabwicklung.

Teilfinanzplan Produktgruppe 50.03 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II (bis 2013)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	10.413	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**10.413**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**10.413**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**10.413**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 50.03

Aufgrund der Organisationsverfügung des Landrates vom 04.10.2013 wurde die Abteilung 50 mit Wirkung vom 01.01.2014 neu gegliedert. Die Ansätze der Produktgruppen 50.01 bis 50.03 werden ab dem Haushaltsjahr 2014 in den Produktgruppen 50.10 bis 50.40 dargestellt. Bei den Beträgen in der Spalte "Ergebnis 2018" handelt es sich um die Restabwicklung.

Teilergebnisplan Produktgruppe 50.10 Finanzen (Unterhalt, Zwangsvollstreckung, Haushalt, Abrechnung)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.509.082	691.742	553.386	257.913	2.293.330	2.394.814
03	Sonstige Transfererträge	426.594	410.700	438.200	438.200	438.200	438.200
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.522.461	11.629.850	15.863.300	16.257.025	16.659.800	17.072.600
07	Sonstige ordentliche Erträge	430.588	7.000	10.000	10.000	10.000	10.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**12.888.725**	**12.739.292**	**16.864.886**	**16.963.138**	**19.401.330**	**19.915.614**
11	Personalaufwendungen	-99.833	-164.241	-160.118	-161.719	-163.337	-164.970
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-949	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	-858	-558	-645	-627	-351	-338
15	Transferaufwendungen	-13.915.643	-15.389.622	-20.125.581	-20.602.691	-21.090.121	-21.588.841
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-277.175	-12.601	-11.305	-11.305	-11.305	-11.305
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-14.294.458**	**-15.568.022**	**-20.298.649**	**-20.777.343**	**-21.266.113**	**-21.766.454**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.405.733**	**-2.828.730**	**-3.433.763**	**-3.814.205**	**-1.864.784**	**-1.850.840**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-1.405.733**	**-2.828.730**	**-3.433.763**	**-3.814.205**	**-1.864.784**	**-1.850.840**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-1.405.733**	**-2.828.730**	**-3.433.763**	**-3.814.205**	**-1.864.784**	**-1.850.840**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-1.405.733**	**-2.828.730**	**-3.433.763**	**-3.814.205**	**-1.864.784**	**-1.850.840**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 50.10

Zur Produktgruppe 50.10 gehören folgende Produkte:
1) 50.10.01 Leistungen nach dem 3. und 5. Kap. SGB XII sowie sonstige Förderleistungen und
2) 50.10.02 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kap. SGB XII.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Gemäß § 46 Abs. 5 SGB II beteiligt sich der Bund mit höchstens 49 % an den bundesweiten Ausgaben der Kosten der Unterkunft. Für den Fall, dass die Anpassung der Beteiligungswerte für die Absätze 8 und 9 des § 46 SGB II dazu führen würde, dass die 49 % überschritten würden, regelt § 46 Abs. 10 SGB II, dass die Prozentpunkte nach § 46 Abs. 7 ("Übergangsmilliarde") proportional zu mindern sind. Dies ist im Rahmen der Haushaltsplanung für das Jahr 2019 geschehen. Nach Berechnungen des Bundes drohte seinerzeit eine Überschreitung der Höchstgrenze von 49 %. Um dies zu verhindern, wurde der nach § 46 Abs. 7 SGB II für 2019 ursprünglich vorgesehene Anteil von 10,2 Prozentpunkte auf 3,3 Prozentpunkte gesenkt.

Eine vergleichbare Entwicklung zeichnet sich nun auch für die Jahre 2020 und 2021 ab. § 46 Abs. 7 SGB II sieht für die Zeit ab 2020 derzeit noch eine Beteiligung von 10,2 Prozentpunkten vor. Gleichzeitig regelt § 46 Abs. 9 SGB II noch, dass der Bundesanteil für die flüchtlingsbezogenen Kosten der Unterkunft nur bis einschließlich 2019 gezahlt wird. Der DLT teilte durch Rundschreiben 296/2019 vom 07.06.2019 mit, dass sich der Bund und die Länder am 06.06.2019 auf eine Fortführung der Beteiligung des Bundes an den flüchtlingsbezogenen Kosten von Ländern und Kommunen für 2020 in Höhe von 3,35 Mrd. € und für 2021 in Höhe von 3,15 Mrd. € geeinigt haben. Darin enthalten sei die vollständige Erstattung der Kosten der Unterkunft und Heizung für Bedarfsgemeinschaften mit Fluchtbezug. Die Abwicklung soll wie bisher so erfolgen, dass keine Bundesauftragsverwaltung entsteht. Inzwischen hat der LKT NRW mit Rundschreiben 580/19 vom 04.09.2019 einen Gesetzentwurf des Bundesministeriums für Finanzen übersandt, wonach der Anteil der Bundesbeteiligung nach § 46 Abs. 7 SGB II für 2020 2,7 Prozentpunkte und für 2021 1,2 Prozentpunkte betragen soll. Entsprechend wird für die Haushaltsjahre kalkuliert, sodass für 2020 von einem Ertrag in Höhe von 553.314 € und für 2021 in Höhe von 257.857 € ausgegangen wird.

Bei dem verbleibenden Ertragsaufkommen handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 03:
Sonstige Transfererträge
Hierin enthalten sind die Erträge aus dem Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen (a. E.) bzw. innerhalb von Einrichtungen (i. E.) nach dem 3. bis 5. Kapitel SGB XII. Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Ansätze:
a) Übergeleitete Unterhaltsansprüche a. E. = 14.000 € (Ansatz 2019 = 11.000 €)
b) Leistungen von Sozialleistungsträgern a. E. = 150.000 € (Ansatz 2019 = 145.000 €)
c) Sonstige Ersatzleistungen a. E. = 19.000 € (Ansatz 2019 = 7.000 €)
d) Rückzahlung gewährter Hilfen a. E. = 45.000 € (= Ansatz 2019)
e) Erstattung von Sozialhilfeträgern a. E. = 50.000 € (Ansatz 2019 = 45.000 €)
f) Erstattung überzahlter Leistungen a. E. = 115.000 € (Ansatz 2019 = 110.500 €)
g) Übergeleitete Unterhaltsansprüche i. E. = 4.500 € (= Ansatz 2019)
h) Rückzahlung gewährter Hilfen i. E. = 16.500 € (= Ansatz 2019)
i) Ersatz von sozialen Leistungen - Restabwicklung = 20.000 € (= Ansatz 2019).
Unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse erfolgte bei einigen der vorgenannten Positionen eine Anpassung des Ansatzes für das Haushaltsjahr 2020.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Enthalten ist die Landeserstattung im Rahmen der Verteilung des Festbetrages des Bundes an den Ausgaben der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in Höhe von 15.863.300 € (Ansatz 2019 = 11.629.850 €). Ab dem Jahr 2014 erstattet der Bund gemäß § 46 a SGB XII 100 % der Nettoaufwendungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung des jeweiligen Kalenderjahres.
Der Ansatz 2020 enthält Erstattungen für besondere Wohnformen in Höhe von 4.193.000 €. Aufgrund des Bundes- und Teilhabegesetzes erfolgt zum 01.01.2020 für behinderte Personen des 3. und 4. Kapitels SGB XII, die in besonderen Wohnformen leben, für existenzsichernde Leistungen ein Zuständigkeitswechsel vom überörtlichen Träger (LWL) zu den örtlichen Trägern (vgl. hierzu auch Erläuterungen zu Zeile 15 Transferaufwendungen).

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Bei diesem Ansatz handelt es sich um Erträge aus Bußgeldern im Rahmen des SGB XII. Unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse erfolgt eine Ansatzerhöhung auf 10.000 € (Ansatz 2019 = 7.000 €).

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Es handelt sich um Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (650 €) und für die Inanspruchnahme von Beratungsleistungen (350 €).

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
In dem Ansatz 2020 sind im Wesentlichen folgende Aufwendungen enthalten:

a) Laufende Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes a.E. = 2.300.000 € (Ansatz 2019 = 2.200.000 €). Für die Ansatzplanung 2020 wird von einer Fallzahl mit durchschnittlich 330/Monat (2019 = 326/Monat) und von durchschnittlichen Aufwendungen je Fall und Monat in Höhe von 578,68 € (2019 = 567,39 €) ausgegangen.
b) Laufende Leistungen der Grundsicherung im Alter a. E. = 4.505.000 € (Ansatz 2019 = 4.420.000 €)
   Entsprechend der bisherigen Entwicklung in 2019 wird davon ausgegangen, dass sich die Fallzahl in 2020 auf durchschnittlich 930 Fälle (2019 = 933 Fälle) einpendelt. Bei den durchschnittlichen Aufwendungen je Fall werden 399,24 €/Monat (2019 = 397,75 €/Monat) angesetzt, sodass sich für 2020 ein Mittelbedarf in Höhe von 4.505.000 € ergibt.
c) Laufende Leistungen der Grundsicherung bei Erwerbsminderung a. E. = 6.605.000 € (Ansatz 2019 = 6.690.000 €)
   Entsprechend der bisherigen Entwicklung in 2019 wird für das Haushaltsjahr 2020 von durchschnittlich 945 Fälle (2019 = 980 Fälle) ausgegangen. Bei der Ansatzermittlung für 2020 werden Aufwendungen je Fall in Höhe von 577,28 €/Monat (2019 = 568,74 €/Monat) berücksichtigt. Damit liegt der Mittelbedarf für das Haushaltsjahr 2020 bei 6.605.000 €.
d) Hilfe bei Krankheit a. E. = 650.000 € (Ansatz 2019 = 725.000 € / Ansatzermittlung ab 2020 unter Berücksichtigung der durchschnittlichen Aufwendungen für die Jahre 2014 bis 2018 und einer linearen Steigerung von 2,5 %/Jahr)
e) Aufwendungen für besondere Wohnformen für folgende Bereiche:
   ea) Leistungen nach dem 3. und 5. Kap. SGB XII sowie sonstige Förderleistungen = 287.000 €
   eb) Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kap. SGB XII = 4.193.000 €
   Aufgrund des Bundes- und Teilhabegesetzes erfolgt zum 01.01.2020 für behinderte Personen des 3. und 4. Kapitels SGB XII, die in besonderen Wohnformen leben, für existenzsichernde Leistungen ein Zuständigkeitswechsel vom überörtlichen Träger (LWL) zu den örtlichen Trägern. Hierzu wird auch auf die Erläuterung zu Zeile 03 Sonstige Transfererträge verwiesen.
f) Laufende Leistungen der Grundsicherung > 65 i. E. = 575.000 € (Ansatz 2019 = 590.050 €)
g) Kreiszuschuss zur Durchführung des Projektes "Jugendliche Seniorenbegleiter" an der Familienbildungsstätte gemäß Beschluss Kreistag 12.12.2018 - Sitzungsvorlage SV-9-1236/2 in Höhe von 12.000 € (= Ansatz 2019)

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
In dieser Zeile werden u. a. die Aufwendungen für Fortbildung, Reisekosten, Bürobedarf, Porto, Frachten, Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Fachliteratur sowie für Gerichts- bzw. Sachverständigenkosten nachgewiesen.

Teilfinanzplan Produktgruppe 50.10 Finanzen (Unterhalt, Zwangsvollstreckung, Haushalt, Abrechnung)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.507.152	691.682	553.314	257.857	2.293.276	2.394.766
03	Sonstige Transfereinzahlungen	493.189	410.700	438.200	438.200	438.200	438.200
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	10.403.152	11.629.850	15.863.300	16.257.025	16.659.800	17.072.600
07	Sonstige Einzahlungen	15.201	7.000	10.000	10.000	10.000	10.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**12.418.694**	**12.739.232**	**16.864.814**	**16.963.082**	**19.401.276**	**19.915.566**
10	Personalauszahlungen	-101.025	-164.241	-160.118	-161.719	-163.337	-164.970
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-972	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-14.122.688	-15.389.622	-20.125.581	-20.602.691	-21.090.121	-21.588.841
15	Sonstige Auszahlungen	-12.843	-10.301	-9.005	-9.005	-9.005	-9.005
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-14.237.528**	**-15.565.164**	**-20.295.704**	**-20.774.415**	**-21.263.463**	**-21.763.816**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.818.833**	**-2.825.932**	**-3.430.890**	**-3.811.333**	**-1.862.187**	**-1.848.250**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-2.130	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.130**	**-2.300**	**-2.300**	**-2.300**	**-2.300**	**-2.300**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-2.130**	**-2.300**	**-2.300**	**-2.300**	**-2.300**	**-2.300**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-1.820.963**	**-2.828.232**	**-3.433.190**	**-3.813.633**	**-1.864.487**	**-1.850.550**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 50.10

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 50.10.01 Leistungen nach dem 3. und 5. Kap. SGB XII sowie sonstige Förderleistungen

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 50 - Soziales und Jobcenter

Beschreibung

Das Produkt umfasst im Wesentlichen die Aufgaben der Gewährung der Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kap. SGB XII) sowie der Hilfen zur Gesundheit (5. Kap. SGB XII). Der Kreis Coesfeld hat diese Aufgaben an seine kreisangehörigen Städte und Gemeinden delegiert und nimmt steuernde und koordinierende Aufgaben wahr.
Wesentliche Tätigkeitsschwerpunkte hierfür sind die
- Erarbeitung von Richtlinien und Weisungen zur Sicherstellung der gleichmäßigen Durchführung der Sozialhilfeaufgaben durch die kreisangehörigen Städte und Gemeinden durch regelmäßige Arbeitsbesprechungen, Rundschreiben, Inhouse-Seminare und fachaufsichtliche Prüfungen
- Beratung und Qualifizierung der MitarbeiterInnen der örtlichen Sozialämter
- Zahlbarmachung der laufenden Leistungen
- Bearbeitung und Entscheidung von Widersprüchen, Klagen, Fachbeschwerden und Petitionen
- Abrechnungen im Rahmen der Krankenhilfe mit verschiedenen Krankenkassen und Sozialleistungsträgern

Zudem erfolgt als freiwillige Aufgabe die Förderung von Wohlfahrtsverbänden, anderen Verbänden und Vereinen im sozialen Bereich sowie deren Einrichtungen.

Auftragsgrundlage

SGB XII, SGG (VwGO), BGB, FamFG, ZPO, RVG, SGB I, SGB V, SGB X und Kreistagsbeschlüsse

Zielgruppen

- Personen, die dem 3. und 5. Kap. SGB XII zuzuordnen sind und die nicht in der Lage sind, ihren notwendigen Lebensunterhalt aus eigenen Mitteln sicherzustellen
- Sozialämter der Städte und Gemeinden; Widerspruchsführer; Petenten; Gerichte
- Kranke Menschen, die nicht gesetzlich oder privat versichert sind
- Unterhaltspflichtige von Leistungsberechtigten und deren Bevollmächtigte
- Politik, Wohlfahrtsverbände und andere Verbände und Vereine, Institutionen

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
durchschnittliche Fallzahlen 3. Kapitel SGB XII a. E.	312	326	375	375	375	375
durchschnittlicher mtl. Aufwand 3. Kapitel SGB XII/ Fall a. E	557,69 €	567,82 €	574,89 €	590,26 €	605,92 €	621,86 €

Erläuterungen

Durch das Bundes- und Teilhabegesetz erfolgt zum 01.01.2020 für Menschen mit Behinderungen, die in besonderen Wohnformen leben und existenzsichernde Leistungen nach dem 3. oder 4. Kapitel SGB XII erhalten, ein Zuständigkeitswechsel vom überörtlichen Träger (LWL) auf den örtlichen Träger.
Dies hat ab 2020 Auswirkungen auf die Grundzahlen.

Produktbeschreibung Produkt 50.10.02 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kap. SGB XII

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 50 - Soziales und Jobcenter

Beschreibung

Das Produkt umfasst die Aufgaben der Gewährung von Leistungen zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kap. SGB XII). Der Kreis Coesfeld übt diese Aufgaben seit dem 01.01.2013 als Bundesauftragsverwaltung aus, hat sie an seine kreisangehörigen Städte und und Gemeinden delegiert und nimmt steuernde und koordinierende Aufgaben wahr.
Der Bund erstattet seit dem 01.01.2014 100 % der Nettoaufwendungen.
Wesentliche Tätigkeitsschwerpunkte hierfür sind die
- Erarbeitung von Richtlinien und Weisungen zur Sicherstellung der gleichmäßigen Durchführung der Sozialhilfeaufgaben durch die kreisangehörigen Städte und Gemeinden durch Weitergabe der Richtlinien des Bundes, regelmäßige Arbeitsbesprechungen, Rundschreiben, Inhouse-Seminare, fachaufsichtliche Prüfungen
- Beratung und Qualifizierung der MitarbeiterInnen der örtlichen Sozialämter
- Zahlbarmachung der laufenden Leistungen
- Bearbeitung und Entscheidung von Widersprüchen und Fachbeschwerden sowie die Bearbeitung von Klagen und Petitionen
- quartalsweise Abrechnung der Nettoaufwendungen mit dem Bund

Auftragsgrundlage

SGB XII, SGG (VwGO), BGB, SGB I, SGB X

Zielgruppen

- Personen, die dem 4. Kap. SGB XII zuzuordnen sind und die nicht in der Lage sind, ihren Grundsicherungsbedarf aus eigenen Mitteln sicherzustellen
- Sozialämter der Städte und Gemeinden; Widerspruchsführer; Petenten; Gerichte

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
durchschnittliche Fallzahlen der Personen, älter als 65 Jahre a. E.	886	933	935	935	935	935
durchschnittlicher mtl. Aufwand / Fall	380,46 €	397,75 €	405,08 €	415,12 €	425,41 €	435,95 €
durchschnittliche Fallzahlen der Personen, dauerhaft erwerbsgemindert a. E.	910	980	1.436	1.436	1.436	1.436
durchschnittlicher mtl. Aufwand / Fall	552,51 €	568,74 €	626,04 €	641,72 €	657,75 €	674,20 €

Erläuterungen

Durch das Bundes- und Teilhabegesetz erfolgt zum 01.01.2020 für Menschen mit Behinderungen, die in besonderen Wohnformen leben und existenzsichernde Leistungen nach dem 3. oder 4. Kapitel SGB XII erhalten, ein Zuständigkeitswechsel vom überörtlichen Träger (LWL) auf den örtlichen Träger.
Dies hat ab 2020 Auswirkungen auf die Grundzahlen.

Teilergebnisplan Produktgruppe 50.20 Ambulante Leistungen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	272.203	273.252	270.290	270.216	270.206	270.181
03	Sonstige Transfererträge	393.767	205.600	218.600	218.600	218.600	218.600
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.678	35.000	30.000	30.000	30.000	30.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.690	30.690	30.690	30.690	30.690	30.690
07	Sonstige ordentliche Erträge	14.516	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**735.854**	**545.542**	**550.580**	**550.506**	**550.496**	**550.471**
11	Personalaufwendungen	-745.290	-813.865	-823.527	-831.762	-840.080	-848.481
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-72.080	-50.750	-10.750	-10.750	-10.750	-10.750
14	Bilanzielle Abschreibungen	-2.716	-2.449	-2.537	-2.456	-1.195	-1.138
15	Transferaufwendungen	-5.990.528	-7.259.300	-6.375.200	-6.650.200	-6.900.200	-7.250.200
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-541.522	-51.326	-52.292	-52.292	-52.292	-52.292
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-7.352.136**	**-8.177.691**	**-7.264.306**	**-7.547.461**	**-7.804.518**	**-8.162.862**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-6.616.282**	**-7.632.149**	**-6.713.726**	**-6.996.955**	**-7.254.021**	**-7.612.390**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-6.616.282**	**-7.632.149**	**-6.713.726**	**-6.996.955**	**-7.254.021**	**-7.612.390**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-6.616.282**	**-7.632.149**	**-6.713.726**	**-6.996.955**	**-7.254.021**	**-7.612.390**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-6.616.282**	**-7.632.149**	**-6.713.726**	**-6.996.955**	**-7.254.021**	**-7.612.390**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 50.20

In dieser Produktgruppe werden folgende Produkte geführt:

1) 50.20.01 Aufsicht und Beratung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz NRW - WTG
2) 50.20.02 Eingliederungshilfe
3) 50.20.03 Ambulante und teilstationäre Pflege und sonstige Aufgaben
4) 50.20.04 Fachstelle für behinderte Menschen im Beruf.
5) 50.20.05 Leistungen für Auszubildende und Schüler nach dem BAföG.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Enthalten ist der Belastungsausgleich nach dem "Gesetz zur Förderung kommunaler Aufwendungen für die schulische Inklusion". Unter Berücksichtigung der für das Schuljahr 2018/2019 festgesetzten Inklusionspauschale ergibt sich für das Haushaltsjahr 2020 für den Sozialhilfeträger ein Ertragsaufkommen in Höhe von 270.000 € (Ansatz 2019 = 272.966 €).
Bei dem verbleibenden Ertragsaufkommen handelt es ich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 03:
Sonstige Transfererträge
Das Ertragsaufkommen 2020 setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:
a) Übergeleitete Unterhaltsansprüche a. E. = 4.000 € (Ansatz 2019 = 16.000 €)
b) Leistungen von Sozialleistungsträgern a. E. = 40.000 € (= Ansatz 2019)
c) Zuweisungen des LWL-Integrationsamtes zu den Aufwendungen der Fachstelle aus den Mitteln der Ausgleichsabgabe = 100.000 € (= Ansatz 2019)
d) Rückzahlung aus Ausgleichsabgabe = 5.000 € (= Ansatz 2019)
e) Rückzahlung gewährter Hilfen i. E. = 5.600 € (= Ansatz 2019)
f) Rückzahlung gewährter Hilfen a. E. = 11.000 € (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
In dieser Zeile werden die Verwaltungsgebühren nach dem Wohn- und Teilhabegesetz ausgewiesen. Für das Haushaltsjahr 2020 wird mit einem Ertragsaufkommen in Höhe von 30.000 € gerechnet; gegenüber dem Vorjahr ergibt sich damit für 2020 ein Minderertrag in Höhe von 5.000 €.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Aus Mitteln des Ausgleichsfonds der sozialen Pflegeversicherung erhält der Kreis Coesfeld zur Förderung seiner Pflege- und Wohnberatung zurzeit jährlich einen Zuschuss in Höhe von 30.690 € (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Es handelt sich um Zwangsgeldfestsetzungen aufgrund fehlender Mitwirkungen im Rahmen des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG).

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
In dem Ansatz 2020 sind u. a. Aufwendungen für folgende Zwecke enthalten:
a) Honorarkraft im Programm "ambulant vor stationär" = 5.000 € (= Ansatz 2019)
Die Wahrnehmung dieser Aufgabe durch eine Honorarkraft hat sich bewährt. Da nach Ablauf einer Einführungsphase die Voraussetzungen für eine Kostenübernahme aus dem Fördertopf seit 2016 nicht mehr gegeben ist, sind diese Aufwendungen als regulärer Aufwand für sonstige Dienstleistungen auszuweisen.
b) Aufwendungen für Erstellung von Pflegegutachten = 5.000 € (= Ansatz 2019)
Es handelt sich um Aufwendungen für Gutachten (MdK). Es wird davon ausgegangen, dass jährlich circa 10 Personen Anträge auf Feststellung/Erhöhung eines Pflegegrades stellen, die nicht anspruchsberechtigt für Leistungen nach dem SGB XI sind. Für diese Personen ist zu Lasten des örtlichen Sozialhilfeträgers ein Pflegegutachten zu erstellen.

Ab dem 01.06.2017 wurde der Kreis Coesfeld als örtlicher Sozialhilfeträger im Rahmen der Delegation zu den Verfahren "Eingliederungshilfe für Pflegekinder" zur Aufgabenwahrnehmung herangezogen und hatte die Personal- sowie Sachkosten zu tragen. In den hier maßgeblichen Verfahren hat der Kreis die Hilfeplanung durch Dritte (Sachkosten) durchführen lassen und die Kosten getragen. Ab dem 01.01.2020 wird der LWL seine Heranziehungssatzung ändern und diese Verfahren selbst durchführen. Verwaltungskosten fallen daher für den Kreis Coesfeld ab dem Haushaltsjahr 2020 nicht mehr an. Für das Haushaltsjahr 2019 waren hierfür noch 40.000 € eingeplant.

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
Enthalten sind unter anderem folgende Aufwendungen:

a) Investive Förderung von Pflegediensten und -einrichtungen im ambulanten Bereich nach dem APG NRW:
   aa) Bewohnerbezogener Aufwendungszuschuss = 1.350.000 € (Ansatz 2019 = 1.300.000 €)
   Seit dem Inkrafttreten des Pflegestärkungsgesetzes I sind die Tagespflegeplätze im Kreis Coesfeld ausgebaut worden. Die Aufwendungen für den bewohnerbezogenen Aufwendungszuschuss sind seitdem in unregelmäßiger Höhe, aber stetig gestiegen. Auch im Jahr 2020 wird ein Anstieg erwartet. Die Verhandlungen über die Höhe der Sätze je Einrichtung werden zwischen den Trägern und dem LWL geführt. Bei der Ansatzermittlung für 2020 wurden steigende Antragszahlen und steigende Investitionskosten berücksichtigt.
   ab) Förderung ambulanter Pflegedienste = 1.020.000 € (Ansatz 2019 = 925.000 €)
   Das voraussichtliche Jahresergebnis 2019 weist gegenüber dem Vorjahresergebnis eine Steigerung von 8,4 % aus. Die Berechnung des Förderbetrages hängt von den nach SGB XI abgerechneten Pflegeleistungen des ambulanten Dienstes ab. Die durch das PSG II und PSG III im Jahr 2017 eingeführten verbesserten Leistungen der Pflegekasse haben somit auch zu höheren Ansprüchen der Anbieter ab 2017 geführt. Der Förderbetrag ist insofern auch Berechnungsgrundlage für das Jahr 2020. Bei der Bedarfsermittlung für 2020 wurde in die Prognoseberechnung eine Steigerungsrate von 5 % einbezogen.

b) Transferleistungen in der häuslichen Pflege = 900.000 € (Ansatz 2019 = 765.000 €)
Der Aufwand für Transferleistungen der ambulanten Pflege ist in den vergangenen Jahren mehrfach durch wesentliche Gesetzesänderungen beeinflusst worden. Durch das Inklusionsstärkungsgesetz, das am 01.07.2016 in Kraft getreten ist, ist der überörtliche Träger für die Gewährung der Hilfe zur Pflege für Personen im Alter von 18 bis 65 Jahren, die ambulant, aber außerhalb der Herkunftsfamilie betreut werden müssen, zuständig.
Diese Regelung ist wieder geändert worden; nach dem AG SGB XII ist ab dem 01.01.2020 der örtliche Träger der Sozialhilfe für die ambulante Pflege für Personen im Alter von 18 bis 65 Jahren zuständig, es sei denn, dass diese Personen auch gleichzeitig laufende Leistungen der Eingliederungshilfe nach dem SGB IX erhalten. Für den Kreis Coesfeld führt dies zu einer Erhöhung des Ansatzes um 135.000 € gegenüber dem Vorjahresansatz.

c) Heilpädagogische Frühförderung für Kinder a. E. (solitär und interdisziplinär) = 0 € (Ansatz 2019 = 1.130.000 €)
Ab dem 01.01.2020 ist nach dem AG BTHG der LWL Kostenträger dieser Leistungen.
Im Rahmen der Heranziehung ist der Kreis Coesfeld bis zum 31.07.2022 für die Fortführung der Verfahren zuständig, in denen bis zum 31.12.2019 eine Bewilligung von Frühförderleistungen erteilt wurde. Die Leistungen werden aber ab dem 01.01.2020 zu Lasten des LWL gewährt.

d) Hilfen zur angemessenen Schulbildung a. E. = 2.925.000 € (Ansatz 2019 = 2.250.000 €)
Für die Kostensteigerung im Rahmen der Schulbegleitung sind viele unterschiedliche Faktoren maßgeblich. Während von einer nahezu konstanten Fallzahl ausgegangen wird, wird eine Ausweitung der benötigten Stundenzahl sowie eine über dem "normalen" Lohnanstieg liegende Steigerung der Vergütung für die Schulbegleitungen erwartet. In der Regel wird hierfür eine betragsmäßige Lohnerhöhung vereinbart, die die üblichen prozentualen Steigerungen übersteigen.
Das Jahr 2020 bringt darüber hinaus durch das Inkrafttreten des BTHG weitere Veränderungen, deren Auswirkungen nur grob geschätzt werden können.
Ab dem 01.01.2020 kann auch für den Besuch einer OGS, die von der Schule organisiert wird, die Unterstützung eines Schulbegleiters in Anspruch genommen werden. Hierfür werden für 2020 Mehraufwendungen in Höhe von 160.000 € erwartet. Zudem wird der Kreis Coesfeld ab 2020 auch für die Bewilligung von Leistungen für Schulbegleiter für Schüler/innen zuständig, die bislang beispielsweise in einem Internat stationäre Eingliederungshilfeleistungen erhalten haben.
Im Ansatz 2020 sind auch 65.000 € (= Ansatz 2019) für Leistungen für autistische Schulkinder sowie Fahrtkosten für den Transport von Schülern zu LWL-Schulen außerhalb des Kreises Coesfeld enthalten.

e) Leistungen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe zur Sicherung und Erhaltung von Arbeitsplätzen für schwerbehinderte Menschen = 105.000 € (= Ansatz 2019). Diese Aufwendungen werden vollständig über Erstattungen des LWL ausgeglichen.

f) Hilfen in betreuten Wohneinheiten i. E. = 0 € (Ansatz 2019 = 525.000 €)
Ab dem 01.01.2020 ist der LWL Kostenträger für die Leistungen der ehemaligen stationären Eingliederungshilfe, zumindest für die Kosten der Fachleistungen in den "besonderen Wohnformen". Die existenzsichernden Leistungen werden in den besonderen Wohnformen von den Städten und Gemeinden erbracht.

g) Hilfen in betreuten Wohneinheiten a. E. = 0 € (Ansatz 2019 = 140.000 €)
Ab dem 01.01.2020 ist der LWL Kostenträger der Leistungen des ambulant betreuten Wohnens.

Zu Zeile 16:

Sonstige ordentliche Aufwendungen

In dieser Zeile werden u. a. die Aufwendungen für Fortbildung, Reisekosten, Bürobedarf, Einsatz Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Geschäftsaufwendungen, Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtung und Repräsentation, Fachliteratur, Geräte und Ausstattung, Beschaffungen unter 800 € netto sowie für Gerichts- bzw. Sachverständigenkosten nachgewiesen.

Teilfinanzplan Produktgruppe 50.20 Ambulante Leistungen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	273.376	272.966	270.000	270.000	270.000	270.000
03	Sonstige Transfereinzahlungen	305.175	205.600	218.600	218.600	218.600	218.600
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.818	35.000	30.000	30.000	30.000	30.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	30.690	30.690	30.690	30.690	30.690	30.690
07	Sonstige Einzahlungen	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**634.058**	**545.256**	**550.290**	**550.290**	**550.290**	**550.290**
10	Personalauszahlungen	-749.278	-813.865	-823.527	-831.762	-840.080	-848.481
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-44.572	-50.750	-10.750	-10.750	-10.750	-10.750
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-6.859.601	-7.259.300	-6.375.200	-6.650.200	-6.900.200	-7.250.200
15	Sonstige Auszahlungen	-34.966	-45.576	-46.892	-46.892	-46.892	-46.892
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-7.688.417**	**-8.169.492**	**-7.256.369**	**-7.539.605**	**-7.797.922**	**-8.156.323**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-7.054.360**	**-7.624.236**	**-6.706.079**	**-6.989.315**	**-7.247.632**	**-7.606.033**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-5.280	-5.750	-5.400	-5.400	-5.400	-5.400
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-5.280**	**-5.750**	**-5.400**	**-5.400**	**-5.400**	**-5.400**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-5.280**	**-5.750**	**-5.400**	**-5.400**	**-5.400**	**-5.400**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-7.059.640**	**-7.629.986**	**-6.711.479**	**-6.994.715**	**-7.253.032**	**-7.611.433**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 50.20

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 50.20.01 Aufsicht und Beratung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz NRW - WTG

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 50 - Soziales und Jobcenter

Beschreibung

Die WTG-Behörde prüft Wohn- und Betreuungsangebote für ältere oder pflegebedürftige Menschen und Menschen mit Behinderungen daraufhin, ob sie in den Geltungsbereich des WTG fallen und die Anforderungen des WTG und der WTG-DVO erfüllen.
Die Wohn- und Betreuungsangebote sind regelmäßig in den im WTG festgelegten Zeitabständen zu prüfen (Regelprüfungen). Eine Prüfung erfolgt darüber hinaus, wenn Anhaltspunkte oder Beschwerden vorliegen, die darauf schließen lassen, dass die Anforderungen nach dem WTG nicht erfüllt sind (anlassbezogene Prüfungen).
Neben der Funktion als Aufsichtsbehörde ist die WTG-Behörde Ansprechpartner und Beratungsstelle für alle Themen im Zusammenhang mit der Durchführung des WTG (z.B. Wohnqualität, personelle Anforderungen, Mitwirkung/ Mitbestimmung, pflegefachliche Fragen).

Auftragsgrundlage

Wohn- und Teilhabegesetz NRW (WTG),
Verordnung zur Durchführung des Wohn- und Teilhabegesetzes (WTG DVO)

Zielgruppen

- Leistungsanbieter von Wohn- und Betreuungsleistungen nach dem WTG
  - Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot („EuLa“)
  - Wohngemeinschaften mit Betreuungsleistungen
  - Servicewohnen
  - Ambulante Dienste
  - Gasteinrichtungen (Hospize, Einrichtungen der Tages- und Nachtpflege, Kurzzeitpflege)
- Nutzerinnen und Nutzer der Wohn- und Betreuungsleistungen, Interessenten
- Mitwirkungs- u. Mitbestimmungsorgane der Nutzerinnen und Nutzer (Beiräte, Vertrauenspersonen)
- Angehörige, Bevollmächtigte und gesetzliche Betreuer
- Beschäftigte der Leistungsanbieter

Ziele

Die gesetzlich vorgeschriebenen Prüfzeiträume werden bei 100 % der Regelprüfungen eingehalten, und zwar für
- Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot sowie anbieterverantwortete Wohngemeinschaften:
  - je nach Ergebnis der letzten Prüfung maximal ein Jahr oder zwei Jahre
- Gasteinrichtungen:
  - je nach Ergebnis der letzten Prüfung maximal ein Jahr oder drei Jahre.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Prüfquote (Einhaltung der gesetzlichen Prüfzeiträume)	100 %	96 %	96 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot („EuLa“):						
- SGB XI–Pflege	30	30	32	32	32	32
- SGB XII-Eingliederungshilfe	14	14	14	14	14	14
Anbieterverantwortete Wohngemeinschaften:						
- SGB XI–Pflege	6	6	7	8	9	10

Produktbeschreibung Produkt 50.20.01 Aufsicht und Beratung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz NRW - WTG

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
- SGB XII-Eingliederungshilfe	8	8	10	12	14	16
Gasteinrichtungen:						
- Tagespflege	16	18	19	20	21	22
- Kurzzeitpflege	1	1	1	1	1	1
- Hospiz	1	1	1	1	1	1
Tagesstätten für Menschen mit psychischen Behinderungen *)			2	2	2	2
Erläuterungen	*) neu aufgenommen nach Änderung des WTG im Jahr 2019					

Produktbeschreibung Produkt 50.20.02 Eingliederungshilfe

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 50 - Soziales und Jobcenter

Beschreibung

Als örtlicher Träger der Eingliederungshilfe werden vom Kreis Coesfeld Leistungen nach dem Bundesteilhabegesetz erbracht. Die Leistungen richten sich an Menschen mit drohender oder bestehender Behinderung und dienen der Beseitigung von Teilhabebeschränkungen.

Nach dem In-Kraft-Treten der dritten Stufe des Bundesteilhabegesetzes und des Ausführung-Gesetzes zum Bundesteilhabegesetz (AG BTHG) ist der Kreis Coesfeld zuständig für die Gewährung von Leistungen für eine angemessene Schulbildung, auch mit Autismus-spezifischem Hintergrund.
Daneben wird hier im Rahmen der Delegationssatzung des LWL noch über die Gewährung von Leistungen des Behindertenfahrdienstes und – befristet bis zum 31.07.2022 – der Weitergewährung von Leistungen der Frühförderung entschieden.

Auftragsgrundlage

SGB IX, SGB I, Eingliederungshilfe-VO, Bundesteilhabegesetz

Zielgruppen

- Schüler mit einer drohenden oder vorhandenen geistigen oder körperlichen Behinderung
- Angehörige der vorgenannten Personengruppen / Betreuer
- Sonstige (z. B. Schulen; Leistungsanbieter)

Ziele

Zu Beginn der Sommerferien sind 75 v.H. der termingerecht eingegangenen Anträge auf Schulbegleitung beschieden. Zu Schuljahresbeginn beträgt die Quote dann 100 %.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Empfängerdichte *1)	386	349	90 %	380	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
Quote der bis zu Beginn der Sommerferien entschiedenen Anträge *2)					75 %	75 %	75 %	75 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Mittelwert der Empfängerdichte nach KGSt-Vergleichsring *1)	309	309	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
Fallzahlen "Heilpädagogische Frühförderung" *3)	436	480	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
Fallzahlen "Schulbegleiter" *4)	145	135				
Anträge "Schulbegleiter" *5)			155	160	160	160
Davon Eingang bis zum vorgegebenen Termin *5) *6)			120	125	125	125
Bewilligte Anträge *5)			140	145	145	145

Erläuterungen

*1) Zum 01.01.2020 tritt die dritte Stufe des Bundesteilhabegesetzes in Kraft. Zu diesem Zeitpunkt werden auch Änderungen der Zuständigkeiten zwischen örtlichem und überörtlichem Träger wirksam. So wird die Frühförderung von den Kreisen und kreisfreien Städten nur noch befristet für bereits laufende Verfahren und als Delegationsnehmer des LWL wahrgenommen. Das bisher verfolgte Ziel einer angemessenen Empfängerdichte kann von hier nicht mehr entscheidend beeinflusst werden.
*2) Die Kennzahl wird erstmals in 2020 dargestellt.
*3) Die Grundzahl ist ab 2020 nicht mehr darzustellen, da keine Zuständigkeit mehr

	gegeben ist. *4) Die Grundzahl wird ab 2020 nicht mehr dargestellt. *5) Die Grundzahl wird erstmals in 2020 dargestellt. *6) Zur termingerechten Bearbeitung der eingehenden Anträge auf Schulbegleitung sollen diese bis zum 15.04. des Jahres beim Kreis Coesfeld als Träger der Eingliederungshilfe eingereicht werden.

Produktbeschreibung Produkt 50.20.03 Ambulante und teilstationäre Pflege und sonstige Aufgaben

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig ☐

Verantwortlich

Abt. 50 - Soziales und Jobcenter

Beschreibung

Es werden Leistungen zur Deckung des Hilfebedarfs im Rahmen der ambulanten und teilstationären Pflege erbracht, soweit der Bedarf nicht von Betroffenen durch eigene oder andere vorrangige Mittel gedeckt werden kann.
Neben den Sozialhilfeleistungen (Hilfe zur Pflege) werden auch Leistungen zur Förderung ambulanter Pflegedienste sowie die Leistung von bewohnerorientierten Aufwendungszuschüssen an Einrichtungen der Tages, Nacht- und Kurzzeitpflege nach dem Alten- und Pflegegesetz erbracht (Investitionskostenförderung).
Im Hinblick auf den demographischen Wandel und vor dem Aspekt des Grundsatzes "ambulant vor stationär" nimmt insbesondere auch die Aufgabe der Unterstützung bei der Entwicklung neuer ambulanter Wohnformen einen besonderen Stellenwert ein. Hierzu zählt auch die Förderung von Maßnahmen im Rahmen des Projektes "ambulant vor stationär."
Rund um das Thema Pflegebedürftigkeit und Wohnen im Alter berät die Pflege- und Wohnberatung des Kreises Coesfeld pflegebedürftige Menschen sowie Angehörige kostenlos, neutral und trägerunabhängig. Hierzu zählen auch Teile der technischen Wohnberatung, welche bei Fragen zur barrierefreien Anpassung des Wohnraumes unterstützend tätig ist.
Als sonstige Aufgaben werden seit dem 01.01.2017 die Anerkennung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag nach der Verordnung zur Anerkennung von Unterstützungsangeboten im Alltag (AnFöVO) dem Produkt zugeordnet.

Auftragsgrundlage

SGB XII, SGB XI, SGB X, SGB I, APG NRW, AnFöVO, Pflegeeinrichtungsförderungsverordnung NRW

Zielgruppen

- Pflegebedürftige außerhalb von Einrichtungen sowie in teilstationären Einrichtungen
- ambulante Pflegedienste
- Träger teilstationärer Einrichtungen
- Angehörige von Pflegebedürftigen
- Bürgerinnen und Bürger mit präventiven Beratungsanliegen zum Themenkomplex Pflege & Wohnen
- Verbände und Institutionen
- Personen nach dem Vertriebenenrecht
- Anbieter von Angeboten zur Unterstützung im Alltag
- Wohngemeinschaften

Ziele

Sicherung des Anteils der Leistungsbezieher der Hilfe zur Pflege außerhalb von Einrichtungen an den Leistungsbeziehern der Hilfe zur Pflege insgesamt auf mindestens 15 %.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anteil der Leistungsbezieher außerhalb von Einrichtungen an den Leistungsbeziehern insgesamt in Prozent	20 %	16,0 %	80 %	15 %	15 %	15 %	15 %	15 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Fallzahlen der ambulanten Pflege *1)	105	110	100	100	100	100
Anzahl der Pflegeberatungen *2)	1.089	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
Anzahl der Wohnberatungen *2)	86	150	150	150	150	150

Produktbeschreibung Produkt 50.20.03 Ambulante und teilstationäre Pflege und sonstige Aufgaben

Kreishaushalt

Erläuterungen	*1) Die Fallzahlen der ambulanten Pflege werden monatlich ermittelt und hier im Jahresdurchschnitt dargestellt. Nach Einführung des PSG III wird sich die Fallzahl der Empfänger von ambulanter Hilfe zur Pflege verringern. Dementsprechend sinkt auch der Anteil der Leistungsbezieher ambulanter Leistungen an der Gesamtzahl der Leistungsbezieher auf 15 v.H.. *2) Die Anzahl der Pflege- und Wohnberatungen enthält telefonische Beratungen, Hausbesuche im gesamten Kreisgebiet, Termine in Außensprechstunden bei den Städten und Gemeinden sowie persönliche Beratungen im Büro der Pflege- und Wohnberatung. Hinweis: Die bautechnische Wohnberatung erfolgt in der Abteilung 63 durch den Einsatz einer Architektin. Die von ihr durchgeführten technischen Wohnberatungen werden beim Produkt 63.02.01 dargestellt.

Produktbeschreibung Produkt 50.20.04 Fachstelle für behinderte Menschen im Beruf

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐				**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐		Freiwillig ☐

Verantwortlich

Abt. 50 - Soziales und Jobcenter

Beschreibung

Der Kreis Coesfeld nimmt als Fachstelle für behinderte Menschen im Beruf Aufgaben im Auftrag des LWL-Integrationsamtes wahr. Zu den Aufgaben der Fachstelle zählt die Beratung und Information von schwerbehinderten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern sowie deren Arbeitgebern.
Zur Sicherung von Arbeitsplätzen können Leistungen aus den Mitteln der Ausgleichsabgabe bewilligt werden. Hierzu zählt insbesondere die behindertengerechte Ausstattung von Arbeitsplätzen schwerbehinderter oder gleichgestellter Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Darüber hinaus können u. a. auch Kraftfahrzeughilfen und Wohnungshilfen bewilligt werden.
Zu den weiteren Aufgaben der Fachstelle gehört insbesondere auch die Durchführung von Kündigungsschutzverfahren im Rahmen des besonderen Kündigungsschutzes für schwerbehinderte Menschen.
Die Fachstelle wird von Arbeitgebern in sogenannten BEM-Verfahren (Betriebliches Eingliederungsmanagement) beteiligt.
Zur Wahrnehmung der Aufgaben der Fachstelle werden Betriebsbesuche durchgeführt.
Die Durchführung der Aufgaben der Fachstelle führt zu einer Verbesserung der Beschäftigungssituation schwerbehinderter Menschen im Kreis Coesfeld.

Auftragsgrundlage

SGB IX, SchwbAV, KfzHV

Zielgruppen

- schwerbehinderte Menschen
- Gleichgestellte
- Arbeitgeber im Kreis Coesfeld
- Mitglieder von Betriebs- / Personalräten sowie Schwerbehindertenvertretungen in Betrieben und Dienststellen im Kreis Coesfeld
- Sonstige (z. B. IFD, Integrationsamt)

Ziele

In beteiligten Präventions-/BEM-Fällen beträgt die Quote der hieraus resultierenden Kündigungsfälle maximal 50 %.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Kündigungsquote in Präventions-/BEM-Fällen	max. 50 %	32,1 %	156 %	max. 50 %	max. 40 %	max. 40 %	max. 40 %	max. 40 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl der Leistungsfälle	39	50	45	45	45	45
Beteiligungen in Kündigungsverfahren	39	50	50	50	50	50
Betriebsbesuche	21	40	40	40	40	40

Erläuterungen

Die Quote der Kündigungsfälle wird gemessen an den im jeweiligen Haushaltsjahr abgeschlossenen Präventions-/BEM-Verfahren nach § 84 SGB IX.

Die Betriebsbesuche umfassen die Teilnahme an Kündigungsverhandlungen und BEM-Verfahren sowie Präventionsfälle.

Produkt 50.20.05 Leistungen für Auszubildende und Schüler nach dem BAföG

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 50 - Soziales und Jobcenter
Beschreibung	Das Produkt umfasst die Gewährung von Leistungen an Auszubildende (nicht Studenten) zur Deckung des Lebensunterhaltes und des ausbildungsbedingten Bedarfes während einer schulischen Ausbildung, sofern die Auszubildenden nach Maßgabe des Bundesausbildungsförderungsgesetzes Anspruch auf individuelle Ausbildungsförderung haben. Die BAföG-Kosten (Transferleistungen) trägt vollständig der Bund.
Auftragsgrundlage	BAföG, SGB I, SGB X, EStG
Zielgruppen	SchülerInnen ab Klasse 10, die eine förderungsfähige Ausbildung im Sinne des BAföG betreiben
Ziele	Die Bearbeitungszeit nach vollständiger Antragsabgabe bis zur Bescheiderteilung soll nicht mehr als drei Wochen betragen.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
durchschnittliche Bearbeitungszeit pro Antrag ab Vollständigkeit (in Wochen)	3	2	150 %	3	3	3	3	3

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
durchschnittliche Antragszahlen (nur Erst- und Wiederholungsanträge im weiteren Sinne)	588	750	650	650	650	650
durchschnittliche laufende monatliche Leistung an Auszubildende	327	340	360	360	360	360

Teilergebnisplan Produktgruppe 50.30 Stationäre Pflege

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	298	309	267	201	192	171
03	Sonstige Transfererträge	1.053.124	1.021.050	760.550	775.550	785.550	795.550
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	208.921	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**1.262.343**	**1.026.359**	**765.817**	**780.751**	**790.742**	**800.721**
11	Personalaufwendungen	-698.402	-750.289	-740.345	-747.748	-755.226	-762.778
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-27.637	-25.250	-25.250	-25.250	-25.250	-25.250
14	Bilanzielle Abschreibungen	-25.173	-2.583	-2.226	-2.155	-1.041	-991
15	Transferaufwendungen	-12.032.900	-13.208.000	-13.958.000	-13.958.000	-13.963.000	-13.963.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-614.903	-43.068	-48.248	-48.248	-48.248	-48.248
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-13.399.014**	**-14.029.190**	**-14.774.069**	**-14.781.401**	**-14.792.766**	**-14.800.268**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-12.136.670**	**-13.002.831**	**-14.008.252**	**-14.000.650**	**-14.002.023**	**-13.999.547**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-12.136.670**	**-13.002.831**	**-14.008.252**	**-14.000.650**	**-14.002.023**	**-13.999.547**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-12.136.670**	**-13.002.831**	**-14.008.252**	**-14.000.650**	**-14.002.023**	**-13.999.547**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-12.136.670**	**-13.002.831**	**-14.008.252**	**-14.000.650**	**-14.002.023**	**-13.999.547**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 50.30

Im Bereich der Stationären Pflege wird das Produkt 50.30.01 Stationäre Pflege (ohne 4. Kapitel) geführt.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz

einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 03:
Sonstige Transfererträge
Enthalten sind im Wesentlichen folgende Erträge:
a) Kostenbeitrag / Aufwendungsersatz i. E. = 13.000 € (Ansatz 2019 = 15.000 €)
b) Rückzahlung gewährter Hilfen i. E. = 310.000 € (Ansatz 2019 = 315.500 €)
c) Übergeleitete Unterhaltsansprüche i. E. in der Hilfe zur Pflege = 50.000 € (Ansatz 2019 = 380.000 €)
Es liegt der Entwurf eines "Gesetzes zur Entlastung unterhaltspflichtiger Angehöriger in der Sozialhilfe und in der Eingliederungshilfe" vor. Die hieraus zu erwartenden Auswirkungen sind in die Ansatzplanung für das Haushaltsjahr 2020 eingeflossen.
d) Erstattungen von Sozialhilfeträgern i. E. (Pflege, SGB XII) = 50.000 € (Ansatz 2019 = 43.000 €)
e) Rückzahlung Pflegewohngeld (Pflegebedürftige) = 160.000 € (= Ansatz 2019).
Unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse und der Entwicklungen in 2019 erfolgte bei einigen der vorgenannten Positionen für das Haushaltsjahr 2020 eine Ansatzanpassung.

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Es werden die Erträge erfasst, die keiner anderen Zeile zuzuordnen sind (z. B. Verzugs- oder Prozesszinsen). Der Haushaltsansatz für 2020 mit 5.000 € ist gegenüber dem Vorjahr unverändert geblieben.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
In dieser Zeile werden unter anderem die Aufwendungen für Honorare von Rechtsanwälten für erforderliche rechtliche Prüfungen ausgewiesen. Der Haushaltsansatz 2020 beträgt 25.250 € und ist damit gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
Die Leistungen der stationären Hilfe zur Pflege im Rahmen des SGB XII sind gegenüber den Leistungen der Pflegekasse nachrangig zu erbringen. In dem Ansatz 2020 sind unter anderem folgende Aufwendungen enthalten:
a) Laufende Leistungen der Hilfe zur Pflege in Einrichtungen (i.E.):
   aa) Pflegegrad 2 = 1.330.000 € (Ansatz 2019 = 1.120.000 €)
   Als Berechnungsgrundlage für 2020 werden monatlich 129 Fälle angenommen. Ferner wurde eine Steigerungsrate von 5 % für Tariferhöhungen, Rückstände und Energiekosten usw. berücksichtigt.
   ab) Pflegegrad 3 = 2.030.000 € (Ansatz 2019 = 1.730.000 €)
   Die Ansatzermittlung für 2020 erfolgte unter Berücksichtigung von Prognosen zu den Fallzahlen (monatlich 176 Fälle) sowie einer Steigerungsrate von 5 % für Tariferhöhungen, Rückstände und Energiekosten usw.
   ac) Pflegegrad 4 = 2.000.000 € (Ansatz 2019 = 1.915.000 €)
   Unter Berücksichtigung von Prognosen zu den Fallzahlen (monatlich 160 Fälle) und einer Steigerungsrate von 5 % für Tariferhöhungen, Rückstände, Energiekosten usw. ergibt sich für das Jahr 2020 ein Mittelbedarf in Höhe von 2.000.000 €.
   ad) Pflegegrad 5 = 1.300.000 € (Ansatz 2019 = 1.260.000 €)
   Bei der Ansatzermittlung für 2020 wurden prognostizierte Fallzahlen (monatlich 84 Fälle) sowie eine Steigerungsrate von 5 % für Tariferhöhungen, Rückstände, Energiekosten usw. berücksichtigt. Die durchschnittlichen Ausgaben je Fall/Monat sind weiterhin steigend.
   ae) Kurzzeitpflege = 35.000 € (Ansatz 2019 = 40.000 €)
b) Laufende Pflegewohngeldleistungen = 6.450.000 € (Ansatz 2019 = 6.400.000 €).
   Der Aufwand für das Pflegewohngeld ist im Vergleich zum Ansatz 2019 weiter steigend. Die Ansatzermittlung für 2020 erfolgte u. a. unter Berücksichtigung einer Prognoseberechnung für das Haushaltsjahr 2019 sowie einer Steigerungsrate von jeweils 5 % für allgemeine Kostensteigerungen.
c) Laufende Leistungen zum Lebensunterhalt i. E. = 625.000 € (Ansatz 2019 = 555.000 €)
   Zum 01.01.2020 erfolgt eine Gesetzesänderung. Für die Bekleidung soll künftig eine

Pauschale gewährt werden. Hierfür wird von einem zusätzlichen Mittelbedarf in Höhe von jährlich 100.000 € ausgegangen. Ferner wurde bei der Ansatzbildung für 2020 eine Prognoseberechnung auf Basis der Entwicklungen im Haushaltsjahr 2019 vorgenommen. In die Bedarfsermittlung für 2020 wurde eine Steigerungsrate von 5 % für Rückstände, Tariferhöhungen, Energiekosten usw. einbezogen.

d) Hilfe bei Krankheit in den Fällen der stationären Pflege = 150.000 € (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 16:

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Von dem Ansatz 2020 entfallen 15.000 € (Ansatz 2019 = 10.000 €) auf Gerichts- und Sachverständigenkosten. Ferner sind in dem Ansatz 2020 die Aufwendungen für Fortbildung, Reisekosten, Bürobedarf, Geschäftsaufwendungen, Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Fachliteratur, Beschaffungen unter 800 € netto enthalten.

Teilfinanzplan Produktgruppe 50.30 Stationäre Pflege

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	1.119.455	1.021.050	760.550	775.550	785.550	795.550
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	2.827	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.122.281**	**1.026.050**	**765.550**	**780.550**	**790.550**	**800.550**
10	Personalauszahlungen	-710.511	-750.289	-740.345	-747.748	-755.226	-762.778
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-35.522	-25.250	-25.250	-25.250	-25.250	-25.250
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-12.418.881	-13.208.000	-13.958.000	-13.958.000	-13.963.000	-13.963.000
15	Sonstige Auszahlungen	-54.711	-41.368	-46.748	-46.748	-46.748	-46.748
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-13.219.626**	**-14.024.908**	**-14.770.343**	**-14.777.747**	**-14.790.224**	**-14.797.776**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-12.097.345**	**-12.998.858**	**-14.004.793**	**-13.997.197**	**-13.999.674**	**-13.997.226**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-1.442	-1.700	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.442**	**-1.700**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-1.442**	**-1.700**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-12.098.787**	**-13.000.558**	**-14.006.293**	**-13.998.697**	**-14.001.174**	**-13.998.726**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 50.30

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 50.30.01 Stationäre Pflege (ohne 4. Kapitel)

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 50 - Soziales und Jobcenter
Beschreibung	Es werden Leistungen zur Deckung des Hilfebedarfs im Rahmen der stationären Pflege erbracht, soweit der Bedarf nicht von Betroffenen durch eigene oder andere vorrangige Mittel gedeckt werden kann. Zum Produkt gehört auch die Durchsetzung privatrechtlicher Ansprüche gegenüber Dritten (z. B. aus Übertragungsverträgen oder Schenkungen). Neben den Sozialhilfeleistungen (Hilfe zur Pflege, Hilfe zum Lebensunterhalt) wird zur Förderung investiver Kosten der Einrichtungen auf der Grundlage des APG NRW auch Pflegewohngeld gewährt. Enthalten sind auch hier die Fälle, die mit dem überörtlichen Träger der Sozialhilfe (LWL) abgerechnet werden.
Auftragsgrundlage	SGB XII, SGB XI, SGB X, SGB I, APG NRW
Zielgruppen	- Pflegebedürftige innerhalb von Einrichtungen - Träger stationärer Einrichtungen - Angehörige von Pflegebedürftigen - Verbände und Institutionen

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Fallzahlen "Hilfe zur Pflege i. E." - Pflegegrad 2	144	150	135	145	145	145
Fallzahlen "Hilfe zur Pflege i. E." - Pflegegrad 3	204	210	225	235	235	235
Fallzahlen "Hilfe zur Pflege i. E." - Pflegegrad 4	185	185	195	205	205	205
Fallzahlen "Hilfe zur Pflege i. E." - Pflegegrad 5	114	120	110	120	120	120
Fallzahlen "Pflegewohngeld"	785	800	800	820	825	830

Erläuterungen	Die Überleitung der Pflegestufen in Pflegegrade erfolgte Ende 2016 durch die Pflegekassen. Die Fallzahlen der Hilfe zur Pflege und des Pflegewohngeldes werden monatlich ermittelt und hier im Jahresdurchschnitt dargestellt. Die Fallzahlen der Hilfe zur Pflege enthalten auch die Fälle, die zu Lasten des überörtlichen Trägers (LWL) im Rahmen der Heranziehung bearbeitet werden. Da sich die Ermittlung der Werte nur auf einen geringen Zeitraum bezieht, sind die Zahlen mit einem hohen Risiko versehen. Eine Nachbesserung kann sich in den Folgejahren ergeben.

Teilergebnisplan Produktgruppe 50.40 Jobcenter

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	1.933.199	2.204.106	1.890.022	1.890.022	1.890.022	1.890.022
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.700.203	5.299.881	5.385.021	5.558.070	5.923.494	6.289.598
03	Sonstige Transfererträge	139.570	86.350	94.300	94.300	94.300	94.300
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	54.516.036	57.265.953	59.127.875	60.083.695	61.053.909	62.041.387
07	Sonstige ordentliche Erträge	144.528	6.000	3.000	3.000	3.000	3.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**63.433.535**	**64.862.290**	**66.500.218**	**67.629.086**	**68.964.725**	**70.318.307**
11	Personalaufwendungen	-1.651.733	-1.714.859	-1.801.778	-1.819.796	-1.837.994	-1.856.374
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.692.699	-5.406.927	-6.355.487	-6.355.487	-6.355.487	-6.355.487
14	Bilanzielle Abschreibungen	-11.576	-5.325	-5.608	-5.426	-2.576	-2.447
15	Transferaufwendungen	-58.527.968	-62.839.877	-63.596.862	-65.089.609	-66.792.143	-68.511.941
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.563.609	-559.701	-511.433	-511.433	-511.433	-511.433
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-69.447.585**	**-70.526.689**	**-72.271.168**	**-73.781.751**	**-75.499.632**	**-77.237.682**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-6.014.050**	**-5.664.399**	**-5.770.950**	**-6.152.664**	**-6.534.907**	**-6.919.374**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-6.014.050**	**-5.664.399**	**-5.770.950**	**-6.152.664**	**-6.534.907**	**-6.919.374**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-6.014.050**	**-5.664.399**	**-5.770.950**	**-6.152.664**	**-6.534.907**	**-6.919.374**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-6.014.050**	**-5.664.399**	**-5.770.950**	**-6.152.664**	**-6.534.907**	**-6.919.374**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 50.40

Zur Produktgruppe 50.40 gehören folgende Produkte:
1) 50.40.01 Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem SGB II
2) 50.40.02 Leistungen zur Eingliederung in Arbeit nach dem SGB II.

Die Produktgruppe 50.40 umfasst auf der Aufwandsseite u. a. die Regelleistungen, die Aufwendungen für Krankenversicherungsbeiträge, die Kosten der Unterkunft und die einmaligen Leistungen. Demgegenüber stehen auf der Ertragsseite vor allem Erstattungen des Bundes, des Landes, Kostenbeteiligung der Delegationsgemeinden und Erträge aus Unterhalt. Darüber hinaus beinhaltet diese Produktgruppe die soziale und

berufliche Eingliederung von erwerbsfähigen SGB II-Leistungsberechtigten in Arbeit. Kostenträger für die berufliche Integration ist der Bund und für die soziale Integration der Kreis Coesfeld. Ebenso ist das Bildungs- und Teilhabepaket enthalten.

Der Bund trägt die Kosten für die Regelleistungen sowie die Sozialversicherungsleistungen. Auch in 2020 beabsichtigt der Bund eine vollständige Übernahme der Unterkunftskosten für die anerkannten Asylbewerber zu gewähren. Die landesspezifischen Quoten werden in einer Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) mit Zustimmung des Bundesrates festgelegt und zwar anhand der tatsächlichen flüchtlingsbedingten Mehrkosten im vierten Quartal 2019. Die Quote wird im Jahr 2021 nochmals anhand der tatsächlichen flüchtlingsbedingten Mehrkosten im ganzen Jahr 2020 rückwirkend angepasst. Eine Differenz zu den tatsächlichen Ausgaben soll somit ausgeglichen werden. Unter Berücksichtigung des Zuweisungsschlüssels für die kreisangehörigen Kommunen kalkuliert der Kreis Coesfeld für das Haushaltsjahr 2020 mit einem Erstattungsanspruch in Höhe von 3.312.000 € inkl. der Rückerstattung des Bundes für 2019 (Ansatz 2019 = 3.427.904 € inkl. der Rückerstattung des Bundes für 2018).

Zu Zeile 01:
Steuern und ähnliche Abgaben
Es handelt sich um den Ertrag aus der Verteilung der Landesersparnis bei den Wohngeldausgaben in Höhe von 1.890.022 € (Ansatz 2019 = 2.204.106 €). Eine Ansatzprognose ist äußerst schwer. Die Bezirksregierung Münster hat mit Bescheid vom 27.06.2019 den Betrag für den Kreis Coesfeld für das Jahr 2019 auf 1.890.022 € festgesetzt. Prognoseberechnungen des LKT NRW hierzu liegen bisher nicht vor. Daher wird bei der Ansatzbildung für 2020 zunächst von dem für 2019 festgesetzten Betrag ausgegangen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Enthalten ist ein Ertrag in Höhe von 5.190.450 € (Ansatz 2019 = 5.146.293 €) aus den Zahlungen der Städte und Gemeinden im Rahmen der Erstattung der dem Kreis entstehenden Aufwendungen für Unterkunft und Heizung sowie für einmalige Leistungen.
In dem öffentlich-rechtlichen Vertrag mit den Städten und Gemeinden soll geregelt werden, dass die dem Kreis entstehenden Kosten in gleicher Weise wie in den Vorjahren abgerechnet werden. Durch diese Art der Abrechnung werden die kreisweiten Nettoaufwendungen zu 50 % nach den Kreisumlagegrundlagen und zu 50 % nach den in der jeweiligen Stadt oder Gemeinde tatsächlich entstandenen Aufwendungen abgerechnet. Das führt zu einer Belastungsverteilung auf die Städte und Gemeinden, die dem tatsächlichen Aufwand zumindest zu 50 % entspricht.
Außerdem ist eine Zuweisung vom Land zur Finanzierung der Schulsozialarbeit in Höhe von 192.943 € (Ansatz 2019 = 151.979 €) enthalten. Nach derzeitigem Stand ist die Finanzierung der Schulsozialarbeit durch das Land NRW bis 2021 gesichert.
Bei dem noch verbleibenden Ertragsaufkommen handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes aufzulösen.

Zu Zeile 03:
Sonstige Transfererträge
Es handelt sich um die Erstattung überzahlter Zusatzbeträge nach § 242a SGB V sowie die Rückzahlung gewährter Darlehen nach § 16f SGB II.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattung und Kostenumlagen
Der Ansatz 2020 enthält u. a. folgende Erträge:

a) Bundeserstattungen in Höhe von 30.663.600 € (Ansatz 2019 = 31.289.050 €) für die Regelsatzleistungen sowie einen Betrag des Bundes für die mit der Umsetzung des SGB II verbundenen Personal- und Sachaufwendungen (SGB II - Verwaltungskostenbudget/ VKT) in Höhe von insgesamt 8.443.982 € (Ansatz 2019 = 7.515.903 €) sowie Mittel für das SGB II-Eingliederungsbudget/EGT inklusiv aller Sonderprogramme in Höhe von 6.483.615 € (Ansatz 2019 = 4.386.039 €)
b) Bundeserstattungen in Höhe von 5.410.178 € (Ansatz 2019 = 5.533.453 €) für die dem Kreis entstehenden Aufwendungen im Bereich der Leistungen für Unterkunft.

Die Nettoaufwendungen für die Kosten der Unterkunft und Heizung (KdU) einschließlich Darlehen werden für 2020 mit 20.493.100 € (Ansatz 2019 = 20.960.050 €) prognostiziert. Im Jahre 2020 beteiligt sich der Bund an diesen Aufwendungen mit 26,4 %.

c) Bundesbeteiligung für die "Leistungen Bildung und Teilhabe" in Höhe von 1.533.232 € (Ansatz 2019 = 1.457.483 €)
Die Aufgaben werden vollumfänglich durch die kreisangehörigen Städte und Gemeinden wahrgenommen. Daher werden die Erträge für den Bereich Verwaltungskosten vollständig an die Städte und Gemeinden weitergegeben.

d) Erstattung Bund für Kosten der Unterkunft für anerkannte Asylbewerber = 3.312.000 € (Ansatz 2019 = 3.427.904 €)
Die Ansatzermittlung 2020 erfolgte unter Berücksichtigung des Zuweisungsschlüssels, der auf die kreisangehörigen Kommunen entfällt sowie einer Steigerungsrate von 2,5 % inkl. der Rückerstattung des Bundes für 2019.

e) Ersatz von sonstigen sozialen Leistungen (z. B. Erstattung von Überzahlungen) in Höhe von 3.129.650 € (Ansatz 2019 = 3.490.950 €).

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Es handelt sich um andere sonstige ordentliche Erträge (z. B. Erstattung von Gerichtskosten).

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Der Ansatz 2020 enthält Aufwendungen für folgende Zwecke:

a) Weiterleitung der SGB II-Verwaltungskosten an die Städte und Gemeinden in Höhe von 5.995.487 € (Ansatz 2019 = 5.186.927 €)

b) Aufwendungen für Maßnahmen der Selbstvornahme, Benchlearning, Beratungsleistungen Dritter, Beteiligung an Münsterlandprojekten der Jobcenter in Höhe von 360.000 € (Ansatz 2019 = 220.000 €).

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
Im Ansatz 2020 sind enthalten:

a) ALG II-Regelleistungen und Leistungen für Unterkunft einschließlich einmalige Leistungen und Gewährung von Darlehen = 54.673.000 € (Ansatz 2019 = 56.073.100 €)
Bei der Ansatzplanung für 2020 wurde von einer durchschnittlichen Zahl der Bedarfsgemeinschaften pro Monat von 4.500 (für 2019 = 4.700) ausgegangen.

b) berufliche Eingliederung = 6.503.615 € (Ansatz 2019 = 4.457.039 €)

c) soziale Eingliederung = 438.805 € (= Ansatz 2019)

d) Bildung und Teilhabe = 1.542.582 € (Ansatz 2019 = 1.467.433 €)

e) Verwaltungskosten Bildung und Teilhabe = 245.917 € (Ansatz 2019 = 251.521 €)

f) Weiterleitung der Zuweisung des Landes zur Finanzierung der Schulsozialarbeit an die Städte und Gemeinden zu 100 % = 192.943 € (vgl. Erläuterungen zu Zeile 02).

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
In dieser Zeile werden u. a. die Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon sowie Aufwendungen für Geräte und Ausstattung, für Fortbildung, Reisekosten, Mieten und Pachten, Bürobedarf, Fachliteratur, Gerichts- und Sachverständigenkosten erfasst.

Teilfinanzplan Produktgruppe 50.40 Jobcenter

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	1.933.199	2.204.106	1.890.022	1.890.022	1.890.022	1.890.022
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.715.412	5.298.272	5.383.393	5.556.610	5.922.770	6.288.930
03	Sonstige Transfereinzahlungen	119.955	86.350	94.300	94.300	94.300	94.300
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	55.991.544	57.265.953	59.127.875	60.083.695	61.053.909	62.041.387
07	Sonstige Einzahlungen	2.798	6.000	3.000	3.000	3.000	3.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**64.762.908**	**64.860.681**	**66.498.590**	**67.627.627**	**68.964.001**	**70.317.639**
10	Personalauszahlungen	-1.660.817	-1.714.859	-1.801.778	-1.819.796	-1.837.994	-1.856.374
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.340.478	-5.406.927	-6.355.487	-6.355.487	-6.355.487	-6.355.487
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-58.377.211	-62.839.877	-63.596.862	-65.089.609	-66.792.143	-68.511.941
15	Sonstige Auszahlungen	-590.299	-553.701	-505.433	-505.433	-505.433	-505.433
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-66.968.805**	**-70.515.364**	**-72.259.560**	**-73.770.324**	**-75.491.056**	**-77.229.234**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-2.205.897**	**-5.654.683**	**-5.760.970**	**-6.142.698**	**-6.527.056**	**-6.911.596**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-6.014	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-6.014**	**-6.000**	**-6.000**	**-6.000**	**-6.000**	**-6.000**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-6.014**	**-6.000**	**-6.000**	**-6.000**	**-6.000**	**-6.000**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-2.211.911**	**-5.660.683**	**-5.766.970**	**-6.148.698**	**-6.533.056**	**-6.917.596**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 50.40

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber

Produktbeschreibung Produkt 50.40.01 Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem SGB II

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 50 - Soziales und Jobcenter

Beschreibung

Gemäß § 1 SGB II soll die Grundsicherung für Arbeitssuchende den Leistungsberechtigten ermöglichen, ein Leben zu führen, das der Würde des Menschen entspricht. Hierzu soll sie erwerbsfähige Leistungsberechtigte bei der Aufnahme oder Beibehaltung einer Erwerbstätigkeit unterstützen (aktive Leistungen) und den Lebensunterhalt sichern (passive Leistungen).

Der Kreis Coesfeld hat Aufgaben nach dem SGB II an seine kreisangehörigen Städte und Gemeinden delegiert und nimmt steuernde und koordinierende Aufgaben wahr. Von der Delegation ausgenommen sind die Planung und Umsetzung von Maßnahmen zur beruflichen und sozialen Integration sowie die einzelfallbezogene Hilfeplanung im Bereich der beruflichen Integration.

Dieses Produkt umfasst hierbei u.a. die
- Zahlbarmachung der Leistungen
- Bearbeitung und Entscheidung von Widersprüchen und Fachbeschwerden sowie die Bearbeitung von Klagen und Petitionen
- Erarbeitung von Richtlinien und Weisungen zur Sicherstellung der gleichmäßigen Durchführung der Aufgaben des SGB II bei den Delegationsgemeinden durch regelmäßige Arbeitsbesprechungen, Rundschreiben, Inhouse-Seminare und fachaufsichtliche Prüfungen
- Herstellung des Nachrangs der Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende durch Verfolgung der zivilrechtlichen Unterhaltsansprüche der Leistungsempfänger (Titulierung, Zwangsvollstreckung)

Auftragsgrundlage

SGB II, SGG, SGB I und SGB X, BGB, FamFG, ZPO, RVG

Zielgruppen

Erwerbsfähige Leistungsberechtigte und ihre in Bedarfsgemeinschaft lebenden Angehörigen; Jobcenter der Städte und Gemeinden, Widerspruchsführer, Petenten, Gerichte und Anwälte, Unterhaltspflichtige

Ziele

- Sicherung der Quote der Bedarfsgemeinschaft und Leistungsbezieher je 100 Einwohner im Kreis Coesfeld
- Verringerung des Anteils der Langzeitleistungsbezieher an den gesamten Leistungsbeziehern
- Die Quote der erfolgreichen Widerspruchsverfahren (Vollstattgaben) soll auf 20 % gehalten werden.
- Die Quote der Anerkenntnisse / Vergleiche soll auf 35 % gehalten werden.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Quote der Bedarfsgemeinschaften je 100 Einwohner	2,37 %	2,06 %	115 %	2,15 %	2,05 %	2,05 %	2,05 %	2,05 %
Quote der LeistungsbezieherInnen je 100 Einwohner	4,74 %	4,06 %	117 %	4,44 %	4,29 %	4,29 %	4,29 %	4,29 %
Anteil LangzeitleistungsbezieherInnen an den gesamten Leistungsbeziehern	34,3	38 %	90 %	38,54 %	39,61 %	39%	38,5 %	38 %
Quote der erfolgreichen Widerspruchsverfahren (Vollstattgaben)	20 %	18 %	111 %	20 %	20 %	20 %	20 %	20 %

Produktbeschreibung Produkt 50.40.01 Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem SGB II

Kreishaushalt

Kennzahlen	Planwert 2018	Ist 2018	Zielerr.-quote	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Quote der erfolgreichen Klageverfahren (Vollstattgaben durch Urteil)	5 %	0%	Ziel erfüllt	5 %	5 %	5 %	5 %	5 %
Quote der Anerkenntnisse und Vergleiche	40 %	42 %	95 %	35 %	35 %	35 %	35 %	35 %

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
durchschnittliche Anzahl der Bedarfsgemeinschaften	4.522	4.700	4.500	4.500	4.500	4.500
Summe der durchschnittlichen monatlichen Leistungen zum Lebensunterhalt (ohne KdU)	1.706.224 €	1.846.408 €	1.794.667 €	1.836.021 €	1.878.419 €	1.921.888 €
Summe der durchschnittlichen monatlichen Leistungen für Kosten der Unterkunft	1.584.544 €	1.746.671 €	1.707.758 €	1.790.676 €	1.873.592 €	1.956.508 €
durchschnittliche Kosten für Unterkunft u. Heizung pro Bedarfsgemeinschaft	350,41 €	371,63 €	379,50 €	397,93 €	416,35 €	434,78 €
Anzahl LeistungsbezieherInnen	8.889	9.729	9.405	9.405	9.405	9.405
Anzahl LangzeitleistungsbezieherInnen	3.394	3.750	3.725	3.725	3.725	3.725
Zahl der Widerspruchsverfahren	262	260	250	250	250	250
Zahl der Klageverfahren	52	50	45	45	45	45

Erläuterungen

Langzeitleistungsbezieherinnen und Langzeitleistungsbezieher:
Ein Langzeitleistungsbezug liegt vor, wenn erwerbsfähige Leistungsberechtigte zum Stichtag für die Dauer von mindestens 21 Monaten in den letzten 24 Monaten im Rechtskreis des SGB II Leistungen bezogen haben.
Aufgrund des Arbeitsmarktes und der Entwicklung der Zahl der Flüchtlinge wird für 2020 mit einer Verminderung der Zahl der Bedarfsgemeinschaften gerechnet.
Die Zahl der Bedarfsgemeinschaften wird für 2020 mit 4.500 im Jahresdurchschnitt kalkuliert. Es wird davon ausgegangen, dass zu einer Bedarfsgemeinschaft durchschnittlich 2,09 Leistungsbezieher gehören.

Produktbeschreibung Produkt 50.40.02 Leistungen zur Eingliederung in Arbeit nach dem SGB II

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 50 - Soziales und Jobcenter

Beschreibung

Die Grundsicherung für Arbeitssuchende umfasst u.a. Leistungen zur Beendigung oder Verringerung der Hilfebedürftigkeit insbesondere durch Eingliederung in Arbeit.
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte müssen alle Möglichkeiten zur Beendigung oder Verringerung ihrer Hilfebedürftigkeit ausschöpfen. Eine erwerbsfähige leistungsberechtigte Person muss aktiv an allen Maßnahmen zu ihrer Eingliederung in Arbeit mitwirken, insbesondere eine Eingliederungsvereinbarung abschließen.
Dieses Produkt umfasst dabei u.a. die
- Betreuung der SGB II - Leistungsberechtigten Arbeitssuchenden zum Zwecke der beruflichen Integration ("Berufliche Hilfeplanung")
- Sicherstellung von kommunalen sozialen Integrationsangeboten (Sucht- und Schuldnerberatung; Kinderbetreuung, psychosoziale Unterstützung)
- Steuerung, Koordination, Umsetzung, Abrechnung und Auswertung der beruflichen Integrationsangebote Controlling / Statistik (amtlich / intern)

Auftragsgrundlage

SGB II i.V.m. SGB III

Zielgruppen

SGB II - Leistungsberechtigte der Grundsicherung für Arbeitsuchende; Maßnahmenträger für die Bereiche berufliche und soziale Integration, Sucht- und Schuldnerberatungsstellen, Agentur für Arbeit, Arbeitgeber

Ziele

- Die Arbeitslosenquote soll gehalten werden.
- Die Integrationsquote soll gehalten werden.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
SGB II - Arbeitslosenquote Dez. d. J.	1,7 %	1,4 %	121 %	1,6 %	1,6 %	1,6 %	1,6 %	1,6 %
SGB II - Integrationsquote	25,4 %	24,77 %	98 %	23,9 %	25,3 %	25,3 %	25,3 %	25,3 %

Erläuterungen

SGB II - Integrationsquote:
Die Kennzahl misst die Integrationen in den vergangenen zwölf Monaten im Verhältnis zum durchschnittlichen Bestand an erwerbsfähigen Leistungsberechtigten in diesem Zeitraum.
Bei einer rückläufigen Zahl an erwerbsfähigen Leistungsberechtigten, einschließlich der Flüchtlinge im SGB II und bei gleichzeitig konstanten Vermittlungszahlen, wird die Integrationsquote bei 25,3 % erwartet. Als Integrationen gelten alle Aufnahmen von sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungen, voll qualifizierende berufliche Ausbildungen oder selbständige Erwerbstätigkeit von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten - unabhängig davon, ob die Hilfebedürftigkeit durch die Erwerbstätigkeit beendet wird oder ob sich der Arbeitslosigkeitsstatus (arbeitslos, nicht arbeitslos, arbeitsuchend, nicht arbeitsuchend) durch die Erwerbstätigkeit ändert.
Aufgrund des Arbeitsmarktes und der Entwicklung der Zahl der Flüchtlinge wird für 2020 mit einer Verminderung der Zahl der Bedarfsgemeinschaften gerechnet.
Die Zahl der Bedarfsgemeinschaften wird für 2020 mit 4.500 im Jahresdurchschnitt kalkuliert. Es wird davon ausgegangen, dass zu einer Bedarfsgemeinschaft durchschnittlich 2,09 Leistungsbezieher gehören.

Teilergebnisplan Produktbereich 51 Jugendamt

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.600.164	38.711.026	41.831.971	44.243.110	45.785.165	46.859.921
03	Sonstige Transfererträge	8.320.099	7.544.971	7.438.799	7.518.925	7.599.307	7.687.452
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.223.710	7.520.767	7.116.200	7.329.650	7.549.504	7.775.953
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	158.272	147.472	150.472	149.872	149.872	149.872
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.225.300	1.799.020	1.869.020	1.904.920	1.939.920	1.974.920
07	Sonstige ordentliche Erträge	316.513	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**54.844.057**	**55.724.456**	**58.407.662**	**61.147.677**	**63.024.968**	**64.449.318**
11	Personalaufwendungen	-3.704.688	-3.946.013	-4.297.443	-4.340.418	-4.383.822	-4.427.660
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-284.999	-910.370	-991.440	-989.990	-991.490	-993.490
14	Bilanzielle Abschreibungen	-149.156	-13.839	-14.162	-13.256	-6.496	-6.192
15	Transferaufwendungen	-77.960.001	-83.351.404	-87.661.987	-91.964.299	-94.759.858	-97.039.346
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.309.548	-548.976	-474.554	-454.562	-437.032	-423.268
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-84.408.392**	**-88.770.603**	**-93.439.586**	**-97.762.524**	**-100.578.698**	**-102.889.956**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-29.564.335**	**-33.046.147**	**-35.031.924**	**-36.614.847**	**-37.553.730**	**-38.440.638**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-29.564.335**	**-33.046.147**	**-35.031.924**	**-36.614.847**	**-37.553.730**	**-38.440.638**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-29.564.335**	**-33.046.147**	**-35.031.924**	**-36.614.847**	**-37.553.730**	**-38.440.638**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-29.564.335**	**-33.046.147**	**-35.031.924**	**-36.614.847**	**-37.553.730**	**-38.440.638**

Teilfinanzplan Produktbereich 51 Jugendamt

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.838.169	37.680.855	40.546.395	42.791.672	44.192.115	45.545.009
03	Sonstige Transfereinzahlungen	7.358.736	7.544.971	7.438.799	7.518.925	7.599.307	7.687.452
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.155.354	7.520.767	7.116.200	7.329.650	7.549.504	7.775.953
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	158.329	147.472	150.472	149.872	149.872	149.872
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.971.805	1.813.555	1.883.555	1.919.626	1.954.626	1.989.626
07	Sonstige Einzahlungen	39.564	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**46.521.958**	**54.708.820**	**57.136.621**	**59.710.945**	**61.446.624**	**63.149.112**
10	Personalauszahlungen	-3.711.127	-3.946.013	-4.297.443	-4.340.418	-4.383.822	-4.427.660
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-696.202	-910.370	-991.440	-989.990	-991.490	-993.490
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-76.488.141	-82.149.719	-86.197.174	-90.339.656	-93.001.799	-95.594.539
15	Sonstige Auszahlungen	-587.399	-556.937	-485.466	-465.609	-448.043	-434.242
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-81.482.869**	**-87.563.040**	**-91.971.523**	**-96.135.672**	**-98.825.154**	**-101.449.931**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-34.960.910**	**-32.854.220**	**-34.834.902**	**-36.424.727**	**-37.378.530**	**-38.300.819**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	992.400	906.305	906.305	906.305	906.305	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**992.400**	**906.305**	**906.305**	**906.305**	**906.305**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-4.057	-6.574	-3.623	-3.659	-3.695	-3.732
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-946.245	-936.305	-911.305	-911.305	-911.305	-5.000
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-1.020	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-951.322**	**-942.879**	**-914.928**	**-914.964**	**-915.000**	**-8.732**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**41.078**	**-36.574**	**-8.623**	**-8.659**	**-8.695**	**-8.732**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-34.919.832**	**-32.890.794**	**-34.843.525**	**-36.433.386**	**-37.387.225**	**-38.309.551**

Teilergebnisplan Produktgruppe 51.01 Familienunterstützende Maßnahmen (bis 2014)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	239	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**239**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-98	0	0	0	0	0
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-98**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**140**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**140**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**140**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**140**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen Teilergebnisplan 51.01

Aufgrund der Umstrukturierung der Abteilung 51 Jugendamt werden die Ansätze der Produktgruppen 51.01 bis 51.03 ab dem Haushaltsjahr 2016 in den Produktgruppen 51.10 bis 51.30 dargestellt. Die Beträge in der Spalte "Ergebnis 2018" beziehen sich auf die Restabwicklung (alte Forderungsbestände).

Teilfinanzplan Produktgruppe 51.01 Familienunterstützende Maßnahmen (bis 2014)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	140	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**140**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**140**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**140**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 51.01

Aufgrund der Umstrukturierung der Abteilung 51 Jugendamt werden die Ansätze der Produktgruppen 51.01 bis 51.03 ab dem Haushaltsjahr 2016 in den Produktgruppen 51.10 bis 51.30 dargestellt. Die Beträge in der Spalte "Ergebnis 2018" beziehen sich auf die Restabwicklung (alte Forderungsbestände).

Teilergebnisplan Produktgruppe 51.02 Hilfen in Erziehungsangelegenheiten (bis 2014)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	2.665	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**2.665**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-1.860	0	0	0	0	0
15	Transferaufwendungen	644	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.897	0	0	0	0	0
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-3.114**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-449**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-449**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-449**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-449**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen Teilergebnisplan 51.02

Aufgrund der Umstrukturierung der Abteilung 51 Jugendamt werden die Ansätze der Produktgruppen 51.01 bis 51.03 ab dem Haushaltsjahr 2016 in den Produktgruppen 51.10 bis 51.30 dargestellt. Die Beträge in der Spalte "Ergebnis 2018" beziehen sich auf die Restabwicklung (alte Forderungsbestände).

Teilfinanzplan Produktgruppe 51.02 Hilfen in Erziehungsangelegenheiten (bis 2014)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	5.747	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**5.747**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**5.747**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**5.747**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 51.02

Aufgrund der Umstrukturierung der Abteilung 51 Jugendamt werden die Ansätze der Produktgruppen 51.01 bis 51.03 ab dem Haushaltsjahr 2016 in den Produktgruppen 51.10 bis 51.30 dargestellt. Die Beträge in der Spalte "Ergebnis 2018" beziehen sich auf die Restabwicklung (alte Forderungsbestände).

Teilergebnisplan Produktgruppe 51.03 Weitere Unterstützungen und Hilfen / Leistungen nach dem BEEG (bis 2014)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	136.800	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**136.800**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-89.912	0	0	0	0	0
15	Transferaufwendungen	27.356	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-308	0	0	0	0	0
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-62.864**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**73.936**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**73.936**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**73.936**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**73.936**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 51.03

Aufgrund der Umstrukturierung der Abteilung 51 Jugendamt werden die Ansätze der Produktgruppen 51.01 bis 51.03 ab dem Haushaltsjahr 2016 in den Produktgruppen 51.10 bis 51.30 dargestellt. Die Beträge in der Spalte "Ergebnis 2018" beziehen sich auf die Restabwicklung (alte Forderungsbestände).

Teilfinanzplan Produktgruppe 51.03 Weitere Unterstützungen und Hilfen / Leistungen nach dem BEEG (bis 2014)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	108.742	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**108.742**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**108.742**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**108.742**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 51.03

Aufgrund der Umstrukturierung der Abteilung 51 Jugendamt werden die Ansätze der Produktgruppen 51.01 bis 51.03 ab dem Haushaltsjahr 2016 in den Produktgruppen 51.10 bis 51.30 dargestellt. Die Beträge in der Spalte "Ergebnis 2018" beziehen sich auf die Restabwicklung (alte Forderungsbestände).

Teilergebnisplan Produktgruppe 51.10 Prävention und Regelangebote

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.277.821	38.382.934	41.466.394	43.877.857	45.419.954	46.494.819
03	Sonstige Transfererträge	581.806	1.096.721	1.304.999	1.313.525	1.322.307	1.331.352
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.222.510	7.519.567	7.115.000	7.328.450	7.548.304	7.774.753
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	76.500	76.500	77.400	77.400	77.400
07	Sonstige ordentliche Erträge	19.319	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**44.101.457**	**47.075.722**	**49.962.893**	**52.597.232**	**54.367.965**	**55.678.324**
11	Personalaufwendungen	-744.521	-957.783	-870.753	-879.461	-888.255	-897.138
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-59.712	-718.950	-686.950	-686.950	-686.950	-686.950
14	Bilanzielle Abschreibungen	-2.449	-2.732	-2.485	-2.406	-1.148	-1.092
15	Transferaufwendungen	-62.858.205	-66.963.754	-72.171.187	-76.186.499	-78.730.058	-80.787.546
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-87.324	-40.860	-39.515	-39.767	-40.021	-40.280
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-63.752.211**	**-68.684.079**	**-73.770.890**	**-77.795.082**	**-80.346.431**	**-82.413.005**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-19.650.754**	**-21.608.356**	**-23.807.997**	**-25.197.850**	**-25.978.466**	**-26.734.681**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-19.650.754**	**-21.608.356**	**-23.807.997**	**-25.197.850**	**-25.978.466**	**-26.734.681**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-19.650.754**	**-21.608.356**	**-23.807.997**	**-25.197.850**	**-25.978.466**	**-26.734.681**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-19.650.754**	**-21.608.356**	**-23.807.997**	**-25.197.850**	**-25.978.466**	**-26.734.681**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 51.10

Im Teilergebnisplan der Produktgruppe 51.10 werden Erträge und Aufwendungen im Bereich der Prävention und der Regelangebote nachgewiesen. Dabei handelt es sich um folgende Produkte:
1) 51.10.01 - Frühe Hilfen
2) 51.10.02 - Tagesbetreuung von Kindern
3) 51.10.03 - Kinder-, Jugend- und Familienförderung / -sozialarbeit und
4) 51.10.04 - Jugendsozialarbeit.

Das Kinderbildungsgesetz (KiBiz) soll grundlegend reformiert werden. Hauptziele der Reform sind die Herstellung der Auskömmlichkeit und die Schaffung einer zukunftssicheren finanziellen Grundlage für die Kindestagesbetreuung in NRW. Jede Kindertageseinrichtung in NRW soll künftig mehr finanzielle Mittel für mehr Personal erhalten. Es soll sichergestellt werden, dass sich die Finanzierung jedes Jahr entsprechend der tatsächlichen Entwicklung der Personal- und Sachkosten erhöht. Mit dem neuen KiBiz soll auch das Gesetz zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Teilhabe in der Kinderbetreuung umgesetzt werden. Es liegt ein Entwurf des Gesetzes zur qualitativen Weiterentwicklung der frühen Bildung vor. Dieses Gesetz soll zum 01.08.2020 in Kraft treten. Aus der Reformierung des KiBiz ergeben sich Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft des Kreises Coesfeld ab dem Haushaltsjahr 2020.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:

a) Zweckgebundene Finanzmittel des Bundes im Rahmen der Bundesinitiative Frühe Hilfen und kommunale Prävention = 27.766 € (= Ansatz 2019)
b) Landeszuweisung Betriebskosten Kindertageseinrichtungen = 39.609.527 € (Ansatz 2019 = 36.900.000 €)
Grundlage für die Ansatzplanung ist der aktuelle Leistungsbescheid für 2019/2020, der für den Zeitraum 01.08.-31.12.2020 mit den neuen Pauschalen (laut Gesetzesentwurf) hochgerechnet wurde.
c) Landeszuweisung für die Kindertagespflege = 256.495 € (Ansatz 2019 = 184.920 €)
Neu ist nach dem Gesetzentwurf zur Änderung des KiBiz ein Zuschuss von 500 € je Tagespflegeperson für die Fachberatung und die Erhöhung der Kindertagespflegepauschale von 804 € auf 1.109 €.
d) Landzuweisung Betriebskosten der offenen Kinder- und Jugendarbeit = 211.608 € (Ansatz 2019 = 162.814 €)
Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Landesjugendamt) hat mit Schreiben vom 20.01.2019 den Mitteleinsatz zur Förderung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (Fachbezogene Pauschale) für das Haushaltsjahr 2019 auf 211.608 € festgesetzt (Jugendhilfeausschuss am 01.02.2019 - Sitzungsvorlage SV-9-1299). Von diesem Zuwendungsbetrag wird auch für das Haushaltsjahr 2020 ausgegangen.
e) Investitionsfördermaßnahmen U3 = 1.284.074 € (Ansatz 2019 = 1.028.683 €)
Hierin enthalten sind Erträge aus der Auflösung von Passiven Rechnungsabgrenzungsposten (2020 = 348.392 € und 2019 = 153.630 €). Diesen Erträgen stehen entsprechende Aufwendungen aus der Auflösung von Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten gegenüber (vgl. Erläuterungen zu Zeile 15).
f) Landeszuwendung für den Kulturrucksack in Höhe von 46.662 € (Ansatz 2019 = 48.462 €).
Es wird davon ausgegangen, dass das Landesprogramm Kulturrucksack NRW in 2020 fortgesetzt wird. Die Förderung beträgt 4,40 € pro Kind bzw. Jugendlichen in der Altersgruppe 10 bis 14 Jahren. Diesen Erträgen stehen entsprechende Aufwendungen in der Zeile 15 gegenüber, da die Finanzmittel in voller Höhe an die Kommunen im Kreis Coesfeld weitergegeben werden.
g) Zuwendungen für die Kommunalen Präventionsketten (Erstattung Personalkosten) = 30.000 € (Ansatz 2019 = 29.997 €; die Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) wird in 2020 fortgesetzt).

Ferner sind in dieser Zeile auch die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten auszuweisen. Hierbei handelt es sich um Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen, die in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes aufzulösen sind.

Zu Zeile 03:
Sonstige Transfererträge
Für 2020 handelt es sich um folgende Erträge:

a) Beiträge / Ersätze Tagespflege = 284.199 € (Ansatz 2019 = 275.921 €)
b) Erstattung Tagespflege = 20.000 € (= Ansatz 2019)
c) Rückzahlung Betriebskostenzuschuss = 1.000.000 € (Ansatz 2019 = 800.000 €)
Unter Berücksichtigung des tatsächlichen Ertragsaufkommens im Haushaltsjahr 2019 erfolgt gegenüber dem Vorjahresansatz eine Ansatzerhöhung um 200.000 € auf

1.000.000 € für das Haushaltsjahr 2020.

d) Rückzahlung Kreiszuschuss und Beiträge Dritter Jugendpflege = 800 € (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 04:

Öffentliche-rechtliche Leistungsentgelte

In dieser Zeile sind die Elternbeiträge für die Tagesbetreuung von Kindern zu erfassen. Für 2020 wird das Ertragsaufkommen mit 7.115.000 € (Ansatz 2019 = 7.519.567 €) veranschlagt.

Zu Zeile 06:

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Es handelt sich um Personalkostenerstattungen durch den Caritasverband für die Personalgestellung im Bereich Trennungs- und Scheidungsberatung.

Zu Zeile 13:

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Diese Zeile beinhaltet für 2020 folgende Ansätze:

a) Rückzahlungen von zu viel erhaltenen Betriebskostenzuschüssen = 600.000 € (= Ansatz 2019)

b) Aufwendungen für Frühe Hilfen, Elternbildung und Informierte Eltern = 85.800 € (Ansatz 2019 = 117.800 €)
Es ist geplant, zum 01.01.2020 Gesundheitsfachkräfte (1,5 Stellen) fest einzustellen. Zur Finanzierung dieser Personalaufwendungen sollen Mittel aus den frühen Hilfen (32.000 €) und auch die bisherige Zuweisung an den Sozialdienst Katholischer Frauen (43.000 €) eingesetzt werden (Beschluss Jugendhilfeausschuss am 28.05.2019 - Sitzungsvorlage SV-9-1409).

c) Kosten für Gebärdensprachendolmetscher = 1.000 € (= Ansatz 2019)

d) Aufwendungen für Reinigung im Zusammenhang mit der Durchführung der Spielemesse= 150 € (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 15:

Transferaufwendungen

Wesentlicher Bestandteil der Transferaufwendungen sind u. a. folgende Aufwendungen:

a) Betriebskostenzuschüsse für kommunale Träger = 2.392.425 € (Ansatz 2019 = 2.375.442 €) und für freie Träger = 63.932.937 € (Ansatz 2019 = 59.700.000 €)
Grundlage für die Ansatzplanung ist der aktuelle Leistungsbescheid für 2019/2020.
Es wurden keine Wanderungsgewinne oder Quotensteigerung eingeplant, sondern anhand der aktuellen Zahlen eine Hochrechnung mit den neuen Pauschalen vorgenommen.

b) Betriebskostenzuschuss TOT, KOT, HOT = 973.794 € (Ansatz 2019 = 907.125 €)
Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Landesjugendamt) hat die Landeszuweisung für 2019 auf 211.608 festgesetzt (vgl. Erläuterung zu Zeile 02). Diese Landesmittel sollen bis zur Verabschiedung eines neuen Kinder- und Jugendhilfeplanes an die Träger weitergegeben werden.
Bei der Ansatzermittlung für 2020 wurde ferner eine Personalkostensteigerung eingeplant.

c) Betriebskostenzuschuss Spielgruppen = 27.500 € (Ansatz 2019 = 25.000 €)
Der Jugendhilfeausschuss hat m 25.04.2019 beschlossen, dass zur Förderung von Spielgruppen für die Betreuung von Kindern unter drei Jahren zusätzliche Mittel in Höhe von 2.500 €/Jahr zur Verfügung gestellt werden sollen (vgl. Sitzungsvorlage SV-9-1378).

d) Kreiszuschüsse für Kinder- und Jugenderholung = 130.000 € (= Ansatz 2019)

e) Kreiszuschüsse Mitarbeiterfortbildung = 22.600 € (= Ansatz 2019)

f) Kreiszuschüsse Jugendpflegemaßnahmen /-material = 9.000 € (= Ansatz 2019)

g) Zuschüsse Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen = 100.000 € (Ansatz 2019 = 85.000 €)
Aufgrund von Personalkostensteigerungen erfolgt für das Haushaltsjahr 2020 eine Ansatzerhöhung (letzte Erhöhung in 2008).

h) Kreiszuschüsse freie Träger = 17.500 € (Ansatz 2019 = 60.500 €)
Der Ansatz 2020 in Höhe von 17.500 € ist für die Förderung des Projektes "KOMPASS - psychologische Beratung für Eltern von viel zu früh geborenen, behinderten und schwer kranken Kindern" eingeplant. Dieses Projekt ist befristet vom 01.04.2018 bis 31.03.2021 (Beschluss Kreistag am 06.12.2017 - Sitzungsvorlage SV-9-0933/1).
Die danach noch verbleibenden Haushaltsmittel in Höhe von 43.000 € werden zur Mitfinanzierung der Personalaufwendungen für die Festanstellung von Gesundheitsfachkräften (1,5 Stellen) eingesetzt (Beschluss Jugendhilfeausschuss am 28.05.2019 - Sitzungsvorlage SV-9-1409).

i) Kreiszuschüsse Jugend-Sozialarbeit/-Berufshilfen = 40.000 € (Ansatz 2019 = 39.000 €)
Aufgrund von Kostensteigerungen erfolgt eine Ansatzerhöhung gegenüber dem Vorjahresansatz um rund 2 %.

j) Kreiszuschuss Havixbecker Modell = 20.000 € (= Ansatz 2019)

k) Kreiszuschuss Erziehungsberatungsstellen = 457.000 € (= Ansatz 2019)
Im Ansatz enthalten ist der Kreiszuschuss für die Erziehungsberatungstelle des Caritasverbandes (Ansätze 2020 = 347.000 € und 2019 =347.000 €).
Die Erziehungsberatungsstelle wird seit 2014 pauschal mit 100 % gefördert.
Zusätzlich werden hier ab 2019 die Aufwendungen für die Aufgabenübertragung der Trennungs- und Scheidungsberatung an den Caritasverband eingeplant (Ansätze 2020 = 110.000 € und Ansatz 2019 = 110.000 €).

l) Kreiszuschüsse internationale Jugendbegegnungen, Bildung und Kultur = 26.000 € (= Ansatz 2019)

m) Kreiszuschüsse für die offene Kinder- und Jugendarbeit = 75.000 € (= Ansatz 2019)

n) Maßnahmen der Jugend-/-sozial- und Familienarbeit = 25.000 € (= Ansatz 2019)

o) Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz = 40.000 € (= Ansatz 2019)

p) Förderung von Kindern in Tagespflege = 2.351.456 € (Ansatz 2020 = 1.697.440 €)
Der Mehrbedarf für 2020 resultiert aus der Änderung der "Richtlinien Kindertagespflege" zum 01.08.2019. Es ist u. a. eine Erhöhung des Zahlbetrages von bisher 5 €/Stunde auf 5,50 €/Stunde vorgesehen.

q) Familienerholung = 16.000 € (= Ansatz 2019)

r) Beitragserstattung Tagespflege = 3.000 € (= Ansatz 2019)

s) KRZ Jugendamtselternbeirat = 500 € (= Ansatz 2019)

t) Zuwendungen für den Kulturrucksack = 46.662 € (Ansatz 2019 = 48.462 €)
Es wird davon ausgegangen, dass das Landeprogramm Kulturrucksack NRW in 2020 fortgesetzt wird (vgl. Erläuterungen zu Zeile 02).

Ferner werden in dieser Zeile die Aufwendungen aus der Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten (u. a. für Investitionsfördermaßnahmen U3) ausgewiesen. Diesen Aufwendungen stehen Erträge aus der Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten gegenüber (vgl. auch Erläuterungen zu Zeile 02).

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
In dem Ansatz 2020 sind die Aufwendungen für Fortbildung, Reisekosten, Bürobedarf, Porto, Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Fachliteratur sowie für Geräte und Ausstattung und Beschaffungen unter 800 € netto enthalten.

Teilfinanzplan Produktgruppe 51.10 Prävention und Regelangebote

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.516.430	37.353.959	40.182.058	42.427.335	43.827.778	45.180.672
03	Sonstige Transfereinzahlungen	562.481	1.096.721	1.304.999	1.313.525	1.322.307	1.331.352
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.154.154	7.519.567	7.115.000	7.328.450	7.548.304	7.774.753
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	91.035	91.035	92.106	92.106	92.106
07	Sonstige Einzahlungen	15.856	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**36.248.922**	**46.061.282**	**48.693.092**	**51.161.416**	**52.790.495**	**54.378.883**
10	Personalauszahlungen	-747.804	-957.783	-870.753	-879.461	-888.255	-897.138
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-45.027	-718.950	-686.950	-686.950	-686.950	-686.950
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-60.323.122	-65.762.069	-70.706.374	-74.561.856	-76.971.999	-79.342.739
15	Sonstige Auszahlungen	-81.470	-53.992	-53.277	-53.692	-53.938	-54.189
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-61.197.424**	**-67.492.793**	**-72.317.354**	**-76.181.958**	**-78.601.142**	**-80.981.015**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-24.948.502**	**-21.431.511**	**-23.624.262**	**-25.020.542**	**-25.810.647**	**-26.602.132**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	992.400	906.305	906.305	906.305	906.305	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**992.400**	**906.305**	**906.305**	**906.305**	**906.305**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-1.219	-1.403	-773	-781	-789	-797
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-946.245	-936.305	-911.305	-911.305	-911.305	-5.000
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-1.020	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-948.485**	**-937.708**	**-912.078**	**-912.086**	**-912.094**	**-5.797**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**43.916**	**-31.403**	**-5.773**	**-5.781**	**-5.789**	**-5.797**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-24.904.586**	**-21.462.914**	**-23.630.035**	**-25.026.323**	**-25.816.436**	**-26.607.929**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 51.10

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Den Erträgen aus der Auflösung von Passiven Rechnungsabgrenzungsposten sowie aus der Auflösung von Sonderposten stehen keine Einzahlungen gegenüber. Daher fallen die Einzahlungen gegenüber den Erträgen (vgl. Zeile 02 Teilergebnisplan) geringer aus. Die Einzahlungen sind bereits in Vorjahren eingegangen, stellen aber erst für eine bestimmte Zeit danach einen Ertrag dar.

Zu Zeile 14:
Transferauszahlungen
Die Transferauszahlungen fallen gegenüber den Transferaufwendungen (vgl. Zeile 15 des Teilergebnisplans) geringer aus, da den Aufwendungen aus der Auflösung von Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) keine Auszahlungen gegenüberstehen. Bei den ARAP handelt es sich um Auszahlungen für investive Zuschüsse, die bereits in Vorjahren geleistet wurden. Sie stellen aber erst für eine bestimmte Zeit danach Aufwand dar.

Investitionen Produktgruppe 51.10 Prävention und Regelangebote

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)									
510115ZUW Inv.-Förderung Einrichtung Kinder- / Jugendarb.	-1.095	-30.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	-54.500	-74.500
14 Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	-4.500	-4.500
28 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-1.095	-30.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	-50.000	-70.000
510116ZUW Inv. Förderung U3	47.250	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	992.400	906.305	906.305	0	906.305	906.305	0	3.086.621	5.805.536
28 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-945.150	-906.305	-906.305	0	-906.305	-906.305	0	-3.086.621	-5.805.536

Produktbeschreibung Produkt 51.10.01 Frühe Hilfen

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐				**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐		Freiwillig ☐

Verantwortlich

Abt. 51 - Jugendamt

Beschreibung

Die Eltern werden bei der Wahrnehmung ihrer Erziehungsverantwortung und dem Aufbau elterlicher Erziehungs- und Beziehungskompetenzen durch möglichst frühzeitige, koordinierte und multiprofessionelle Angebote vor Ort unterstützt. Folgende Leistungen werden hierbei erbracht:

- Präventive Angebote der Elternbildung und der frühen Förderung,
- niedrigschwellige Beratungen der Ehe-, Lebens- und Familienberatungsstelle und der Erziehungsberatungsstelle,
- aufsuchende Unterstützungsangebote durch Akteure der Gesundheitshilfe.

Die Eltern werden über lokale Unterstützungsangebote zur Beratung und Hilfen in Fragen der Schwangerschaft, Geburt und Kindesentwicklung in den ersten Lebensjahren informiert.

Familien werden durch Angebote der Familienbildung und -erholung entlastet und gefördert. Die Familiengesundheitsfachkräfte werden nachhaltig besetzt.

Auftragsgrundlage

§ 16, § 28 SGB VIII
§§ 1, 2, 3 KKG (Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz)

Zielgruppen

- Schwangere Frauen und werdende Väter
- Eltern und ihre Kinder und Jugendliche, insbesondere einkommensschwache oder alleinerziehende Mütter und Väter. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf Familien mit mit Säuglingen und Kleinkindern bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres
- Fachkräfte aus dem Jugendhilfe-, Gesundheits- und Sozialwesen und (ehrenamtliche) Multiplikatoren, die im Netzwerk Frühe Hilfen eingebunden sind

Ziele

Im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes werden in allen Kommunen Besuchsdienste zur Durchführung von Willkommensbesuchen bei Eltern mit Neugeborenen eingerichtet (Ansatz Informierte Eltern haben´s leichter). Die Besuchsquote der "Willkommensbesuche" wird gesteigert.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl der Kommunen mit Besuchsdiensten	9	7	78 %	9	9	9	9	9
Besuchsquote in % *)	40 %	38 %	95 %	45 %	40 %	40 %	40 %	40 %

Erläuterungen

*) Die Besuchsquote ist der Anteil der über "Willkommensbesuche" erreichten Eltern mit Neugeborenen an der Anzahl der Geburten (Ansatz "informierte Eltern").

Produktbeschreibung Produkt 51.10.02 Tagesbetreuung von Kindern

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 51 - Jugendamt

Beschreibung

Kinder werden in Tageseinrichtungen, Kindertagespflege und sonstigen Betreuungsangeboten (Tagesbetreuung von Kindern im Rahmen von familienunterstützenden Maßnahmen) gefördert. Dazu wird das Angebot an Betreuungsplätzen für Kinder
- in Tageseinrichtungen für Kinder (bis zum Schuleintritt),
- im Rahmen von Kindertagespflege bei Tagespflegeeltern (max. bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres) und
- im Rahmen von Spielgruppenförderung (bis zum Kindergartenbesuch)

bedarfsgerecht aufgebaut und erhalten.

Auftragsgrundlage

- §§ 22 - 26 SGB VIII,
- "Richtlinien zur Förderung von Kindern im Rahmen von Kindertagespflege im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes Coesfeld",
- "Richtlinien zur Förderung der Spielgruppen im Rahmen des Ausbaus von verlässlichen Betreuungsmöglichkeiten für Kinder unter drei Jahren"
- Gesetz zur frühen Förderung und Bildung von Kindern-Kinderbildungsgesetz (KiBiz)

Zielgruppen

- Kinder bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres
- Träger (freie und kommunale) von Tageseinrichtungen für Kinder
- Tagespflegepersonen
- Träger von Spielgruppen

Ziele

Für jedes 3 bis 6-jährige Kind, welches einen Platz in einer Einrichtung wünscht, steht ein entsprechender Platz zur Verfügung. Eine bedarfsdeckende Versorgungsquote für Kinder unter 3 Jahren mit Rechtsanspruch wird innerhalb der Kindertageseinrichtungen sichergestellt.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Bedarfsdeckungsquote für 3 bis 6-jährige Kinder zum 01.08. innerhalb von Einrichtungen	100 %	102,03 %	102 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
Versorgungsquote für Kinder unter 3 Jahren zum 01.08. innerhalb von Einrichtungen	47 %	47,43 %	101 %	49 %	51 %	53 %	55 %	57 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anmeldequote gem. Kindergartenbedarfsplan für das zum 01.08. startende Kindergartenjahr 1*)			49 %	51 %	53 %	55 %
Anzahl der Kinder von 3 bis 6 Jahren (zum 01.11.) *2)	3.950	4.000	4.250	4.450	4.450	4.450
Anzahl der Kinder unter 3 Jahren (zum 01.11.) *2)	4.050	3.950	4.100	4.100	4.100	4.100
Zahl der Einrichtungen	90	92	98	98	98	98
Anzahl Tagespflegeplätze (lt. erteilter Pflegeerlaubnisse)	325	350	350	350	350	350

Produktbeschreibung Produkt 51.10.02 Tagesbetreuung von Kindern

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Anzahl der öffentlich geförderten Tagespflegeverhältnisse zum 01.08.	258	290	290	290	290	290
Davon Tagespflege für Kinder unter 3 Jahren	215	230	230	230	230	230

Erläuterungen

*1) Die Grundzahl wird erst ab 2020 abgebildet.
*2) Der Altersstichtag zum 01.11. richtet sich nach § 19 IV KiBiz.

Produktbeschreibung Produkt 51.10.03 Kinder-, Jugend- und Familienförderung / -sozialarbeit

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 51 - Jugendamt

Beschreibung

Dieses Produkt umfasst freiwillige und niedrigschwellige Angebote, Dienste und Einrichtungen für junge Menschen, die an den alltäglichen Bedürfnissen und den Lebenswelten dieser Zielgruppe ausgerichtet sind.

Es werden verschiedene Möglichkeiten der aktiven Teilnahme, Mitgestaltung und Verantwortungsübernahme geschaffen. Zudem sollen Gelegenheitsstrukturen für vielseitige Entwicklungs-, Sozialisations- und Bildungsprozesse, die sich von anderen gesellschaftlichen Institutionen, vor allem der Schule, grundlegend unterscheiden, entwickelt und angeboten werden.

Durch die Schaffung von Erfahrungsräumen, in denen die Lebenskompetenz gefördert wird, werden junge Menschen unterstützt, sich vor gefährdenden Einflüssen zu schützen, kritik- und entscheidungsfähig zu werden sowie Eigenverantwortung und Verantwortung gegenüber Mitmenschen zu übernehmen.

Dafür werden
- ein flächendeckendes Angebot der Offenen Kinder- und Jugendarbeit für die Altersgruppe der 6- bis noch nicht 20-jährigen,
- Angebote des präventiven Jugendschutzes (Alkohol, Medien, Gewalt) speziell für die Altersgruppe der 12- bis noch 16-jährigen sowie
- eigene Bildungs- und Kulturangebote (Themen z.B. Gender, Kulturrucksack, Lebenskompetenz) aus- und aufgebaut.

Zudem werden Multiplikatoren in der Kinder- und Jugendarbeit (JULEICA) ausgebildet.

Auftragsgrundlage

§§ 11, 12, 14, 15, 73, 74, 78 SGB VIII
JuSchG
KjFöG (3. AG-KJHG NRW)
Kinder- und Jugendförderplan des Kreises Coesfeld

Zielgruppen

- junge Menschen im Alter von 6 - 26 Jahren und deren Familien
- Multiplikatoren aus den Bereichen Kinder- und Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz, Schule

Ziele

Jährlich werden 400 ehrenamtlich engagierte Menschen als JugendgruppenleiterInnen (JULEICA) für die Kinder- und Jugendarbeit aus- und weitergebildet.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
JULEICA Absolventen *1)	250	198	79 %					

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
JEW 6 bis noch nicht 10 Jahre	4.952	4.981	5.016	5.133	5.278	5.559
JEW 10 bis noch nicht 15 Jahre	6.782	6.790	6.577	6.514	6.447	6.454
JEW 15 bis noch nicht 20 Jahre	8.296	8.083	7.754	7.451	7.259	6.993
JEW 20 bis noch nicht 27 Jahre	9.864	10.175	9.658	9.606	9.455	9.392

Produktbeschreibung Produkt 51.10.03 Kinder-, Jugend- und Familienförderung / -sozialarbeit

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Kinder-und Jugendförderplan						
JULEICA-Teilnehmer *2)		515	350	350	350	350
TN-Tage Kinder- und Jugenderholung *3)	44.513	50.500	50.000	50.000	50.000	50.000
TN-Tage Internationale Jugendbegegnungen	252	300	270	270	270	270
TN-Tage Bildungsveranstaltungen	34	200	150	150	150	150
Projekte	1	3	2	2	2	2
hauptberufliche pädagogische Stellen in der OKJA (Förderung)	23,5	23,5	23,5	23,5	23,5	23,5

Erläuterungen

JEW = Jugendeinwohnerwert
TN = Teilnehmer
OKJA = Offene Kinder- und Jugendarbeit

*1) Die Kennzahl wird ab 2019 nicht mehr erhoben.
*2) Die Grundzahl wird erst ab 2019 abgebildet.
*3) Ab 2018 werden bei den TN-Tagen Kinder- und Jugenderholung auch TN-Tage der Stadtranderholung berücksichtigt.

Produktbeschreibung Produkt 51.10.04 Jugendsozialarbeit

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐				**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐		Freiwillig ☐

Verantwortlich	Abt. 51 - Jugendamt
Beschreibung	Die Verantwortlichkeit ist originär aufgrund der Auftragsgrundlage nach § 13 SGB VIII im Bereich der Jugendhilfe angesiedelt. In der Praxis ist die Thematik aufgrund unterschiedlicher Anknüpfungspunkte jedoch auch abteilungsübergreifend relevant. Betroffen sein kann in der Kreisverwaltung die Aufgabenwahrnehmung als Schulträger (Abt.40), die Zuständigkeiten im Rahmen des SGB II (Abt. 50) und die Kommunale Koordinierung im Landesvorhaben "Kein Abschluss ohne Anschluss" (Dez. 2). Sozialpädagogische Hilfen zur schulischen und beruflichen Ausbildung und Eingliederung. Förderung der sozialen Integration. Die Angebote sind mit den Maßnahmen der Schulverwaltung, der Bundesagentur für Arbeit, der Träger betrieblicher und außerbetrieblicher Ausbildung sowie der Träger von Beschäftigungsangeboten abzustimmen. Die Umsetzung der Aufgabe erfolgt auf Grundlage von Leistungsvereinbarungen mit Maßnahmeträgern (z.Zt. durch das Havixbecker Modell e.V.)
Auftragsgrundlage	§ 13 SGB VIII
Zielgruppen	Junge Menschen (bis unter 27 Jahren), die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind, insbesondere Schülerinnen und Schüler, die - die Schule aktiv oder passiv verweigern - voraussichtlich bei Schulentlassung beruflich unversorgt sind, - voraussichtlich den angestrebten Schulabschluss nicht erreichen.
Ziele	- der junge Mensch entwickelt mehr Interesse am Unterricht - Verringerung von Fehlzeiten - Entwicklung einer Anschlussperspektive

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Wieviel Prozent der teilnehmenden Schüler konnten die o.g. Ziele erreichen	70 %	86,5 %	124 %	70 %	70 %	70 %	70 %	70 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Zahl der zur Maßnahme gemeldeten Schüler	35	35	35	35	35	35
Zahl der Teilnehmer, die die Maßnahme durchlaufen und abgeschlossen haben	17	17	17	17	17	17

Erläuterungen	Der Bericht durch den Maßnahmenträger erfolgt jeweils zum Ende des Schuljahres. Die Zahlen beziehen sich daher jeweils auf ein Schuljahr und nicht auf ein Kalenderjahr, d.h. der Planwert 2019 bezieht sich auf das Schuljahr 2018/2019.

Teilergebnisplan Produktgruppe 51.20 Hilfen zur Erziehung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	172.669	173.751	171.740	171.621	171.606	171.566
03	Sonstige Transfererträge	6.985.394	5.893.250	5.722.800	5.831.400	5.940.000	6.048.600
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	152.872	143.872	146.272	146.272	146.272	146.272
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	95.126	7.520	7.520	7.520	7.520	7.520
07	Sonstige ordentliche Erträge	149.639	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**7.555.699**	**6.218.393**	**6.048.332**	**6.156.813**	**6.265.398**	**6.373.958**
11	Personalaufwendungen	-1.245.361	-1.128.359	-1.370.975	-1.384.685	-1.398.532	-1.412.517
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-154.289	-114.720	-121.020	-121.020	-121.020	-121.020
14	Bilanzielle Abschreibungen	-5.576	-4.804	-4.587	-3.983	-1.976	-1.885
15	Transferaufwendungen	-12.348.544	-13.897.000	-12.900.000	-13.137.000	-13.339.000	-13.511.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.669.655	-153.325	-152.130	-152.553	-152.980	-153.412
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-15.423.425**	**-15.298.208**	**-14.548.712**	**-14.799.241**	**-15.013.508**	**-15.199.834**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-7.867.726**	**-9.079.815**	**-8.500.380**	**-8.642.428**	**-8.748.110**	**-8.825.876**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-7.867.726**	**-9.079.815**	**-8.500.380**	**-8.642.428**	**-8.748.110**	**-8.825.876**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-7.867.726**	**-9.079.815**	**-8.500.380**	**-8.642.428**	**-8.748.110**	**-8.825.876**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-7.867.726**	**-9.079.815**	**-8.500.380**	**-8.642.428**	**-8.748.110**	**-8.825.876**

Erläuterungen Teilergebnisplan 51.20

In Produktgruppe 51.20 werden Aufwendungen und Erträge im Bereich der Hilfen zur Erziehung und im Bereich der Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII nachgewiesen. Bei den Hilfen zur Erziehung handelt es sich um Aufwendungen und Erträge für erzieherische Hilfen innerhalb des Elternhauses, erzieherische Hilfen außerhalb des Elternhauses und um Hilfen für junge Volljährige. Bei den Eingliederungshilfen handelt es sich um Aufwendungen und Erträge für ambulante und stationäre Eingliederungsmaßnahmen. Ferner werden in dieser Produktgruppe ab 2016 die Erträge und Aufwendungen für die unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge erfasst. Für das Brückenprojekt zur Betreuung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge wurde ab 2016 das Produkt 51.20.04 eingerichtet.

In dieser Produktgruppe werden folgende Produkte geführt:
1) 51.20.01 - Erzieherische Hilfen für Kinder und Jugendliche
2) 51.20.02 - Hilfen für junge Volljährige
3) 51.20.03 - Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
4) 51.20.04 - Brückenprojekt für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (umF).

Im Kreis Coesfeld sind zur Unterbringung von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen im Rahmen von Inobhutnahmen in der Vergangenheit zwei Brückeneinrichtungen installiert worden. Während das „Alte Internat“ in Nottuln in 2018 durch die Alexianer Martinistift GmbH übernommen wurde, ist das St. Josefhaus in Seppenrade seit dem 01.01.2018 zum großen Teil an das DRK Coesfeld untervermietet. Ein Flur (119,7 m²) wird für die Möglichkeit einer kurzfristigen Wiederinbetriebnahme der Brückeneinrichtung bereitgehalten. Die dadurch entstehenden Bereithaltungskosten (Miete etc.) werden anteilig entsprechend der Kooperationsvereinbarung von den Stadtjugendämtern Coesfeld und Dülmen erstattet. Durch den verbleibenden Anteil für den Kreis Coesfeld entsteht für das Produkt 51.20.04 in 2020 ein Zuschussbedarf von rund 12.800 €.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
In dieser Zeile wird die Inklusionspauschale für den Jugendhilfeträger ausgewiesen.
Unter Berücksichtigung der für das Schuljahr 2018/2019 festgesetzten Inklusionspauschale ergibt sich für das Haushaltsjahr 2020 für den Jugendhilfeträger ein Ertragsaufkommen in Höhe von 171.337 € (Ansatz 2019 = 173.322 €). Ferner werden in dieser Zeile die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten erfasst. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 03:
Sonstige Transfererträge
Bei den Erträgen handelt es sich um die Kostenbeiträge der Eltern und der jungen Menschen zu den Aufwendungen für die teil- und vollstationären Jugendhilfemaßnahmen sowie um die Erstattung überzahlter Jugendhilfe durch die freien Jugendhilfeanbieter. Ebenfalls werden in dieser Zeile die zu vereinnahmenden Kostenerstattungen der öffentlichen Jugendhilfeträger aufgrund von Zuständigkeitswechsel oder aufgrund der Sonderzuständigkeit gemäß § 86 Abs. 6 SGB VIII veranschlagt. Zudem werden hier die Kostenerstattungen des überörtlichen Jugendhilfeträgers (LWL) für die unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge (umF) gem. § 89d SGB VIII erfasst.
Das Ertragsaufkommen aus dem Ersatz von sozialen Leistungen setzt sich für 2020 wie folgt zusammen:

a) Stationäre erzieherische Hilfen = 5.300.000 € (= Ansatz 2019)
Im Ansatz 2020 sind Erträge aus Kostenerstattungen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (umF), Verwaltungskostenpauschale sowie sonstige Erträge für umF und Erträge für sonstige Fälle enthalten.
b) Hilfe für junge Volljährige = 340.000 € (Ansatz 2019 = 459.000 €)
Ursächlich für die Ansatzreduzierung gegenüber dem Vorjahr ist im Wesentlichen der Rückgang der Fallzahlen, insbesondere bei den kostenintensiven Hilfen.
c) Eingliederungshilfe stationär = 50.000 € (Ansatz 2019 = 83.250 €)
Das Abrechnungsverfahren wurde umgestellt (Umstellung auf reine Rechnungsbuchung), sodass lediglich noch Erträge im Rahmen von Kostenbeiträgen und Erstattungen anfallen. Der Ansatz für 2020 fällt daher gegenüber dem Vorjahresansatz geringer aus.
d) Erziehung in einer Tagesgruppe = 7.000 € (Ansatz 2019 = 10.200 €)
Der Ansatz 2020 basiert auf eine Prognose unter Berücksichtigung der Entwicklung in 2019.
e) Ambulante erzieherische Hilfen = 20.800 € (= Ansatz 2019)
Es handelt sich um Kostenerstattungen aufgrund eines Zuständigkeitswechsels.
f) Eingliederungshilfe ambulant = 5.000 € (Ansatz 2019 = 20.000 € €)
Verbucht werden bei dieser Haushaltsposition die Kostenerstattungen aufgrund eines Zuständigkeitswechsels.

Zu Zeile 05:
Privatrechtliche Leistungsentgelte
Der Haushaltsansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Mieterträge = 135.472 € (= Ansatz 2019)
Ab dem Haushaltsjahr 2019 sind Mieterträge für die Untervermietung des St. Josefshaus an das DRK zu veranschlagen.
b) Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (z. B. Nutzung von Dienstfahrzeugen) = 10.800 € (Ansatz 2019 = 8.400 €).

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Ab dem Haushaltsjahr 2019 fallen nur noch Erstattungen von den Städten Coesfeld und Dülmen für die Bereithaltung eines Flurs für eine mögliche kurzfristige Wiederinbetriebnahme der Brückeneinrichtung an.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Der Ansatz 2020 enthält Aufwendungen für folgende Zwecke:
a) Haltung von Fahrzeugen einschl. Leasingraten = 30.300 € (Ansatz 2019 = 24.000 €; Ansatzerhöhung unter Berücksichtigung der Entwicklung der Aufwendungen in den Jahren 2018 und 2019)
b) Inanspruchnahme von Beratungsleistungen = 10.000 € (= Ansatz 2019)
c) Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten für die Brückeneinrichtung St. Josefshaus = 80.720 € (= Ansatz 2019).
Da das Gebäude St. Josefshaus nicht durch das DRK übernommen wurde, sondern ein Untermietverhältnis geschlossen wurde, trägt der Kreis Coesfeld die vollständigen Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten und erhält entsprechende Erträge vom DRK (vgl. Zeile 05).

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um Aufwendungen für die Durchführung von Jugendhilfemaßnahmen (ambulant, stationär, teilstationär) nach dem 2. Kapitel des SGB VIII. Die für 2020 veranschlagten Haushaltsmittel sind für folgende Zwecke vorgesehen:
a) Ambulante erzieherische Hilfen = 1.185.000 € (= Ansatz 2019)
Die Ansatzermittlung für 2020 erfolgte unter Berücksichtigung einer Prognoseberechnung für 2019.
b) Eingliederungshilfe ambulant = 1.100.000 € (Ansatz 2019 = 1.530.000 €)
Der kostensenkende Steuerungseffekt durch Steuerungsmaßnahmen (Einsatz von Nicht-Fachkräften als Integrationshelfer, Reduzierungen in der Intensität der Hilfen) bei der ambulanten Eingliederungshilfe hält weiter an. Für das Haushaltsjahr 2020 wird daher von einem Mittelbedarf in Höhe von 1.100.000 € ausgegangen.
c) Eingliederungshilfe stationär = 700.000 € (Ansatz 2019 = 765.000 €)
Es handelt sich um eine kostenintensive Hilfeart, sodass geringe Fallzahlenänderungen erhebliche Auswirkungen auf den Finanzmittelbedarf haben können. Unter Berücksichtigung der Prognose für 2019 ergibt sich für 2020 ein Mittelbedarf in Höhe von 700.000 €.
d) Hilfe für junge Volljährige = 1.200.000 € (Ansatz 2019 = 1.632.000 €)
Die Fallzahlen in diesem Bereich sind, insbesondere bei der kostenintensiven stationären Hilfe, rückläufig. Für das Haushaltsjahr 2020 werden Haushaltsmittel in Höhe von 1.200.000 € eingeplant.
Dies entspricht dem für 2019 prognostizierten Mittelbedarf.
e) Stationäre erzieherische Hilfen = 8.600.000 € (= Ansatz 2019)
Trotz sinkender Fallzahlen im Bereich der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge hat sich die Fallzahl insgesamt im Bereich der stationären Hilfen im ersten Quartal 2019 nicht wesentlich gegenüber dem Durchschnitt in 2018 verändert, sodass insgesamt im Haushaltsjahr
2020 mit einem annähernd gleichen Aufwand wie für 2019 zu rechnen ist.
f) Erziehung in einer Tagesgruppe = 115.000 € (Ansatz 2019 = 185.000 €)
Dies entspricht dem für 2019 prognostizierten Mittelbedarf.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 beinhaltet Aufwendungen für folgende Zwecke:
a) Mietaufwendungen für das St. Josefshaus in Lüdinghausen-Seppenrade (Kaltmiete) = 74.593 € (= Ansatz 2019)
b) Reisekosten = 18.390 € (Ansatz 2019 = 18.208 €)
c) Fortbildungskosten = 8.145 € (Ansatz 2019 = 8.064 €)
d) Aufwendungen für Schadensfälle = 8.500 € (= Ansatz 2019).

Ferner werden in dieser Zeile die Aufwendungen für Geschäftsaufwendungen, Bürobedarf, Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Porto, Fracht, Fachliteratur, Drucksachen, Geräte und Ausstattung, Inventarversicherung und Beschaffungen unter 800 € netto erfasst.

Teilfinanzplan Produktgruppe 51.20 Hilfen zur Erziehung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	172.913	173.322	171.337	171.337	171.337	171.337
03	Sonstige Transfereinzahlungen	6.335.325	5.893.250	5.722.800	5.831.400	5.940.000	6.048.600
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	152.872	143.872	146.272	146.272	146.272	146.272
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	841.059	7.520	7.520	7.520	7.520	7.520
07	Sonstige Einzahlungen	16.063	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**7.518.231**	**6.217.964**	**6.047.929**	**6.156.529**	**6.265.129**	**6.373.729**
10	Personalauszahlungen	-1.247.877	-1.128.359	-1.370.975	-1.384.685	-1.398.532	-1.412.517
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-579.609	-114.720	-121.020	-121.020	-121.020	-121.020
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-13.358.159	-13.897.000	-12.900.000	-13.137.000	-13.339.000	-13.511.000
15	Sonstige Auszahlungen	-209.814	-151.138	-150.924	-151.335	-151.750	-152.170
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-15.395.459**	**-15.291.217**	**-14.542.919**	**-14.794.040**	**-15.010.302**	**-15.196.707**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-7.877.228**	**-9.073.253**	**-8.494.990**	**-8.637.511**	**-8.745.173**	**-8.822.978**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-1.205	-2.187	-1.206	-1.218	-1.230	-1.242
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.205**	**-2.187**	**-1.206**	**-1.218**	**-1.230**	**-1.242**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-1.205**	**-2.187**	**-1.206**	**-1.218**	**-1.230**	**-1.242**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-7.878.433**	**-9.075.440**	**-8.496.196**	**-8.638.729**	**-8.746.403**	**-8.824.220**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 51.20

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen diesen Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 51.20.01 Erzieherische Hilfen für Kinder und Jugendliche

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 51 - Jugendamt

Beschreibung

Einige Eltern brauchen eine Zeit lang intensive Hilfe bei der Erziehung. Die Arbeit der Fachkräfte im Jugendamt zielt darauf, die Eltern so zu unterstützen, dass sie mit ihren Kindern und als Familie auf Dauer zurechtkommen. Deshalb wird im Einzelfall eine geeignete Hilfe vermittelt, vielleicht eine Erziehungsberatung, ein Elternkurs, eine Sozialpädagogische Familienhilfe oder eine unmittelbare Hilfe für das Kind oder den Jugendlichen. Dabei sind im Interesse des Kindes ambulante Hilfen vorrangig zu wählen, damit das Kind innerhalb des gewohnten häuslichen Umfelds bleiben kann.

Leider ist ein weiteres Zusammenleben mit der Familie nicht immer möglich. Dann sucht das Jugendamt unter Beteiligung der Familie eine geeignete Pflegefamilie für das Kind oder vermittelt es in eine gute Einrichtung. Je nach Familiensituation und Vereinbarung mit den Eltern und Kindern kann die Unterbringung vorübergehend oder auf Dauer erfolgen.

Auftragsgrundlage

§§ 18, 19, 20, 27 ff. SGB VIII

Zielgruppen

Kinder, Jugendliche und deren Familien

Ziele

Der Anteil der ambulanten Hilfen an den Hilfen insgesamt wird gesteigert.
Die Falldichte entspricht dem Durchschnittswert des Kennzahlenvergleichs nach KGSt.
Der durchschnittliche Zuschussbedarf aller Hilfearten entspricht dem Durchschnittswert des Kennzahlenvergleichs nach KGSt.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anteil ambulante Fälle	65 %	53 %	82 %	65 %	65 %	65 %	65 %	65 %
Falldichte *1)	28 von 1.000	24 von 1.000	117 %	26 von 1.000	25 von 1.000	25 von 1.000	24 von 1.000	24 von 1.000
Jugendamt: durchschnittlicher Zuschussbedarf je 1.000 Einwohner (0-20 Jahre) im KGST Kennzahlenvergleich in € (s. Erläuterungen) *2)	350.000	306.000	114 %	340.000	315.000	317.000	319.000	321.000

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Einwohner (0 bis 17 Jahre) *3)	24.221	24.500	24.500	24.500	24.500	24.500
Fälle gesamt (ambulant und stationär)	713	800	750	720	720	720

Erläuterungen

Kennzahlen:
- Ambulante Fälle sind jene, in denen die Hilfen im Elternhaus erfolgen und nicht in Einrichtungen oder Pflegefamilien.
- Die Falldichte drückt den Anteil der Hilfeempfänger/innen an der Gesamtbevölkerung im Alter von 0 - 17 Jahren aus.
*1) Der zuletzt durch die KGST ermittelte Durchschnittswert für die Falldichte lag im Jahr 2017 bei 27,82 von 1.000.
*2) Der zuletzt durch die KGST ermittelte durchschnittliche Zuschussbedarf je 1.000 Einwohner (0-20 Jahre) lag im Jahr 2017 bei 403.000 €
-Zuschussbedarf bedeutet: Aufwand ./. Ertrag

Grundzahlen:
*3) Einwohnerzahl gem. it.nrw (Stand: 31.12.2017)

Produktbeschreibung Produkt 51.20.02 Hilfen für junge Volljährige

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐				**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐		Freiwillig ☐

Verantwortlich

Abt. 51 - Jugendamt

Beschreibung

Junge erwachsene Menschen brauchen manchmal Hilfe, um sich im sozialen, schulischen und beruflichen Umfeld zu orientieren. Die Fachkräfte des Jugendamtes beraten und informieren über soziale, schulische und berufliche Perspektiven für junge Menschen. Dabei arbeitet das Jugendamt mit Trägern der schulischen und beruflichen Bildung und Eingliederung zusammen.

Im Interesse des jungen Menschen erfolgt die Hilfe vorrangig ambulant, damit er innerhalb des gewohnten häuslichen Umfelds bleiben kann.

Auftragsgrundlage

§ 41 SGB VIII

Zielgruppen

Junge Volljährige bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres

Ziele

Der Anteil der ambulanten Hilfen an den Hilfen insgesamt soll auf 65 % gesteigert werden. Die Falldichte
entspricht dem Durchschnittswert des Kennzahlenvergleichs nach KGSt. Der durchschnittliche Zuschussbedarf aller Hilfearten entspricht dem Durchschnittswert des Kennzahlenvergleichs nach KGSt.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anteil ambulante Fälle	65 %	58%	89 %	65 %	65 %	65 %	65 %	65 %
Falldichte *1)	3,1 von 1.000	5,3 von 1.000	58 %	3,0 von 1.000	3,0 von 1.000	2,9 von 1.000	2,9 von 1.000	2,8 von 1.000
Jugendamt: durchschnittlicher Zuschussbedarf je 1.000 Einwohner (18-20 Jahre) im KGST Kennzahlenvergleich in € (s. Erläuterungen) *2)	55.000	57.000	96 %	50.000	50.000	51.000	52.000	53.000

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Einwohner (18-20 Jahre) *3)	5.001	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
Fälle gesamt (ambulant und stationär)	156	90	90	90	85	85

Erläuterungen

Kennzahlen:
- Ambulante Fälle sind jene, in denen die Hilfen im häuslichen Umfeld erfolgen und nicht in Einrichtungen oder Pflegefamilien (stationär).
- Die Falldichte drückt den Anteil der Hilfeempfänger/innen an der Gesamtbevölkerung im Alter von 18 - 20 Jahren aus.

*1) Der zuletzt durch die KGST ermittelte Durchschnittswert für die Falldichte lag im Jahr 2017 bei 4,37 von 1.000.
*2) Der zuletzt durch die KGST ermittelte durchschnittliche Zuschussbedarf je 1.000 Einwohner (18-20 Jahre) lag im Jahr 2017 bei 60.300 €.
- Zuschussbedarf bedeutet: Aufwand ./. Ertrag

Grundzahlen:
*3) Einwohnerzahl gem. it.nrw (Stand: 31.12.2017)

Produktbeschreibung Produkt 51.20.03 Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 51 - Jugendamt
Beschreibung	Kinder und Jugendliche, die an einer seelischen Behinderung (z.B. Psychose, autistische Störung) leiden, können vom Jugendamt Hilfe bei der Eingliederung bekommen. Die Hilfen zielen darauf, dass Kinder und Jugendliche in ihrer Familie leben können, regelmäßig in die Schule gehen und von Mitschülern, Freunden und Bekannten als junge Menschen geachtet und anerkannt werden, die Unterstützung brauchen. Vorzugsweise erfolgt die Hilfe ambulant, damit ein Verbleib im vertrauten häuslichen Umfeld möglich ist.
Auftragsgrundlage	§§ 35a, 41 SGB VIII
Zielgruppen	Seelische behinderte Kinder, Jugendliche und junge Volljährige
Ziele	Der derzeit hohe Anteil der ambulanten Hilfen kann vermutlich nicht gehalten werden. Er soll aber nicht unter 85 % sinken. Die Falldichte entspricht dem Durchschnittswert des Kennzahlenvergleichs nach KGSt. Der durchschnittliche Zuschussbedarf aller Hilfearten entspricht dem Durchschnittswert des Kennzahlenvergleichs nach KGSt.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anteil ambulanter Fälle	85 %	87 %	102 %	87 %	86 %	86 %	86 %	86 %
Falldichte *1)	5,0 von 1000	3,8 von 1.000	132 %	4,0 von 1.000	3,9 von 1.000	3,9 von 1.000	3,9 von 1.000	3,9 von 1.000
Jugendamt: durchschnittlicher Zuschussbedarf je 1.000 Einwohner (0-20 Jahre) im KGST Kennzahlenvergleich in € (s. Erläuterungen) *2)	65.000	45.000	144 %	67.000	44.000	45.000	46.000	47.000

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Einwohner (0 bis 20 Jahre) *3)	29.222	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Fälle gesamt (ambulant und stationär) im lfd. Jahr	111	120	110	110	110	110

Erläuterungen

Kennzahlen:
- Die Falldichte drückt den Anteil der Hilfeempfänger/innen an der Gesamtbevölkerung im Alter von 0 - 20 Jahren aus.
*1) Der zuletzt durch die KGST ermittelte Durchschnittswert für die Falldichte lag im Jahr 2017 bei 2,83 von 1.000.
*2) Der zuletzt durch die KGST ermittelte durchschnittliche Zuschussbedarf je 1.000 Einwohner (0-20 Jahre) lag im Jahr 2017 bei 41.000 €
- Zuschussbedarf bedeutet: Aufwand ./. Ertrag

Grundzahlen:
*3) Einwohnerzahl gem. it.nrw (Stand: 31.12.2017)

Produktbeschreibung Produkt 51.20.04 Brückenprojekt für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (umF)

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐				**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss ☐	soll ☐	kann ☒		Freiwillig ☐

Verantwortlich	Abt. 51 - Jugendamt
Beschreibung	In diesem Produkt sind die Aktivitäten des Kreises Coesfeld zur eigenen Betreuung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge (umF) aufgrund der gesetzlichen Verpflichtung zur Inobhutnahme zusammengefasst. Es werden hier die Aufwendungen für Miete, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Brückeneinrichtung St. Josefs-Haus in Lüdinghausen-Seppenrade und des ehemaligen Internatsgebäudes in Nottuln erfasst. Aufgrund des Rückgangs der Flüchtlingszahlen wurde die betriebene Einrichtung in Seppenrade zum 01.01.2018 an das DRK Kreisverband Coesfeld untervermietet. Das Internat in Nottuln konnte bereits in 2017 an den Alexianer Martinistift untervermietet werden und wurde in 2018 durch diesen übernommen. Für einen etwaigen erneuten Anstieg der Flüchtlingszahlen werden Teile der Räumlichkeiten in Seppenrade für die Möglichkeit einer kurzfristig einzurichtenden Brückeneinrichtung vorgehalten. Sofern diese nicht benötigt werden, können die anfallenden Kosten nicht durch Kostenerstattungen über einen entsprechenden Tagessatz abgedeckt werden.
Auftragsgrundlage	§§ 42a, 42 SGB VIII
Zielgruppen	Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
Ziele	Im Falle eines erneuten Anstiegs der Flüchtlingszahlen soll kurzfristig die Möglichkeit bestehen, erneut eine Brückeneinrichtung zu betreiben, um den gesetzlichen Auftrag zu erfüllen.

Teilergebnisplan Produktgruppe 51.30 Sonstige Leistungen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	149.674	154.341	193.838	193.631	193.604	193.536
03	Sonstige Transfererträge	752.898	555.000	411.000	374.000	337.000	307.500
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.400	3.600	4.200	3.600	3.600	3.600
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.130.174	1.715.000	1.785.000	1.820.000	1.855.000	1.890.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	7.851	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**3.047.198**	**2.430.341**	**2.396.438**	**2.393.631**	**2.391.604**	**2.397.036**
11	Personalaufwendungen	-1.714.807	-1.859.871	-2.055.715	-2.076.272	-2.097.035	-2.118.005
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-70.998	-76.700	-183.470	-182.020	-183.520	-185.520
14	Bilanzielle Abschreibungen	-49.260	-6.304	-7.090	-6.866	-3.373	-3.215
15	Transferaufwendungen	-2.781.252	-2.490.650	-2.590.800	-2.640.800	-2.690.800	-2.740.800
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-550.364	-354.792	-282.909	-262.242	-244.031	-229.576
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-5.166.680**	**-4.788.317**	**-5.119.984**	**-5.168.201**	**-5.218.759**	**-5.277.117**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-2.119.482**	**-2.357.976**	**-2.723.547**	**-2.774.570**	**-2.827.155**	**-2.880.081**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-2.119.482**	**-2.357.976**	**-2.723.547**	**-2.774.570**	**-2.827.155**	**-2.880.081**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-2.119.482**	**-2.357.976**	**-2.723.547**	**-2.774.570**	**-2.827.155**	**-2.880.081**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-2.119.482**	**-2.357.976**	**-2.723.547**	**-2.774.570**	**-2.827.155**	**-2.880.081**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 51.30

In der Produktgruppe 51.30 werden Erträge und Aufwendungen für weitere Aufgaben des Jugendamtes dargestellt. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um die Zuschussbedarfe für Leistungen im Rahmen des Kinderschutzes, des Unterhaltsvorschussgesetzes, der Jugendgerichtshilfe, der Aufgabenstellung der Beistände, Amtsvormundschaften und Leistungen nach dem Bundeserziehungszeit- und Elterngeldgesetz (BEEG).
Dies bildet sich in folgenden Produkten ab:
1) 51.30.01 - Kinderschutz
2) 51.30.02 - Sonstige Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe
3) 51.30.04 - Elterngeld

Zu den sonstigen Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe zählt unter anderem die Gewährung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG). Zum 01.07.2017 ist eine Gesetzesänderung im Rahmen der Neuregelungen der Finanzbeziehungen zwischen Bund und Ländern im Bereich des Unterhaltsvorschussrechts in Kraft getreten. Diese führte dazu, dass die Höchstaltersgrenze der Kinder für den Bezug von Unterhaltsvorschussleistungen von 12 auf 18 Jahre angehoben wurde. Gleichzeitig entfällt die maximale Dauer der Leistungsgewährung von bisher 72 Monaten, sodass nun grundsätzlich für Kinder bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres ein Anspruch auf Unterhaltsvorschussleistungen besteht. Darüber hinaus ist der Bund durch die Gesetzesänderung nun mit 40 % (anstatt bisher mit 33,33 %) und das Land mit 30 % (anstatt bisher mit 13,33 %) an den Unterhaltsvorschuss-leistungen beteiligt.
Seit dem 01.07.2019 erfolgt die Heranziehung im Bereich UVG für Neufälle zentral durch die Finanzbehörden.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
In dieser Zeile wird die Personalkostenerstattung des Landes für den Belastungsausgleich BEEG erfasst. Für das Haushaltsjahr 2020 wird mit einem Erstattungsbetrag in Höhe von 193.000 € (Ansatz 2019 = 153.574 €) gerechnet.
Bei dem verbleibenden Ertragsaufkommen handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 03:
Sonstige Transfererträge
Das Ertragsaufkommen für das Haushaltsjahr 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) übergegangene Unterhaltsansprüche im Bereich des Unterhaltsvorschusses in Höhe von 375.000 € (Ansatz 2019 = 520.000 €)
   Seit dem 01.07.2019 erfolgt die Heranziehung durch den Kreis Coesfeld nur noch für Altfälle. Daher ist das Ertragsaufkommen für das Haushaltsjahr 2020 entsprechend zu reduzieren.
b) Rückzahlung von überzahlten bzw. zu Unrecht gezahlten Unterhaltsvorschüssen in Höhe von 36.000 € (Ansatz 2019 = 35.000 €).

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
In dieser Zeile werden Erträge aus Gebühren und Auslagenersätze im Rahmen von internationalen Adoptionsvermittlungsverfahren erfasst.

Zu Zeile 05:
Privatrechtliche Leistungsentgelte
In dieser Zeile werden die Entgelte aus der Nutzungsüberlassung von kreiseigenen Dienstfahrzeugen nachgewiesen. Unter Berücksichtigung des Ertragsaufkommens in den Haushaltsjahren 2018 und 2019 erfolgt eine Ansatzerhöhung für 2020 auf 4.200 €.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Von den Aufwendungen für den Unterhaltsvorschuss werden vom Bund 40 % und vom Land 30 % erstattet.

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Für das Haushaltsjahr 2020 werden Erträge aus Bußgeldern in Höhe von 1.200 € veranschlagt (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Der Ansatz 2020 enthält Aufwendungen für folgende Zwecke:
a) Rufbereitschaft = 55.000 € (Ansatz 2019 = 53.000 €)
   Die seit Ende 2007 bestehende öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Kiwo Jugendhilfe über die Unterhaltung und Finanzierung eines Bereitschaftsdienstes

wurde durch den Träger gekündigt. Es ist nicht geklärt, wie der Bereitschaftsdienst künftig sichergestellt werden kann. Daher ist dieser Ansatz mit Risiken behaftet. Für die Ansatzplanung 2020 wurde eine Preissteigerung von 2 % berücksichtigt.

b) Entgelt für die Bereithaltung von zwei Inobhutnahmeplätzen = 97.820 € (neu ab 2020) Für die Ansatzplanung 2020 wurde zunächst ein Satz von 200 €/Tag angenommen. Die Finanzierung erfolgt gemeinsam mit den Stadtjugendämtern Coesfeld und Dülmen. Der Ansatz 2020 beinhaltet den Kreisanteil von rd. 62 %.

c) Inanspruchnahme von Beratungsleistungen wie z. B. Supervisionen = 5.900 € Der Ansatz für 2020 ist gegenüber dem Vorjahresansatz unverändert.

d) Aufwendungen für die Haltung von Dienstfahrzeugen inkl. Leasingraten = 18.250 € (Ansatz 2019 = 11.300 €)

e) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen - wie z. B. Dolmetscherkosten für Flüchtlinge = 6.500 € (= Ansatz 2019).

Zeile 15:

Transferaufwendungen

Die Haushaltsmittel 2020 sind für folgende Zwecke eingeplant:

a) Aufwendungen für Leistungen nach dem UVG = 2.550.000 € (Ansatz 2019 = 2.450.000 €) Die Bedarfsermittlung für 2020 erfolgte unter Berücksichtigung einer Prognoseberechnung für 2019 und einer Steigerungsrate von 2 %.

b) Kreiszuschuss an Beratungsstellen für Opfer sexueller Gewalt (frauen e. V. und Zartbitter) = 18.300 (Ansatz 2019 = 18.150 €)

c) Aufwendungen für soziale Gruppenarbeit (Trainingskurse) = 15.000 € (= Ansatz 2019)

d) Adoptionsvermittlung = 2.500 € (= Ansatz 2019)

e) Vormund-/Pflegschaften für Minderjährige = 4.000 € (= Ansatz 2019)

f) Erstattung überzahlter Unterhalt = 1.000 € (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 16:

Sonstige ordentliche Aufwendungen

In dieser Zeile werden die Erstattungen der vereinnahmten Unterhaltsleistungen an das Land ausgewiesen (Ansatz 2020 = 187.500 € und Ansatz 2019 = 260.000 €). Die Erträge aus übergeleiteten Unterhaltsansprüchen sind zu 50 % zu erstatten (Bund 40 % und Land 10 %). Seit dem 01.07.2019 erfolgt die Heranziehung im Bereich UVG für Neufälle zentral durch die Finanzbehörden.

Veranschlagt sind ferner die Aufwendungen für Fortbildung, Reisekosten, Bürobedarf, Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Porto und Frachten, Mitgliedsbeiträge, Fachliteratur, Geräte und Ausstattungen sowie Beschaffungen unter 800 € netto.

Teilfinanzplan Produktgruppe 51.30 Sonstige Leistungen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	148.826	153.574	193.000	193.000	193.000	193.000
03	Sonstige Transfereinzahlungen	346.301	555.000	411.000	374.000	337.000	307.500
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.457	3.600	4.200	3.600	3.600	3.600
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	2.130.746	1.715.000	1.785.000	1.820.000	1.855.000	1.890.000
07	Sonstige Einzahlungen	7.645	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**2.640.176**	**2.429.574**	**2.395.600**	**2.393.000**	**2.391.000**	**2.396.500**
10	Personalauszahlungen	-1.715.446	-1.859.871	-2.055.715	-2.076.272	-2.097.035	-2.118.005
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-71.566	-76.700	-183.470	-182.020	-183.520	-185.520
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-2.806.860	-2.490.650	-2.590.800	-2.640.800	-2.690.800	-2.740.800
15	Sonstige Auszahlungen	-296.114	-351.808	-281.265	-260.582	-242.355	-227.883
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-4.889.986**	**-4.779.029**	**-5.111.250**	**-5.159.675**	**-5.213.710**	**-5.272.209**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-2.249.810**	**-2.349.455**	**-2.715.650**	**-2.766.675**	**-2.822.710**	**-2.875.709**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-1.633	-2.984	-1.644	-1.660	-1.676	-1.693
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.633**	**-2.984**	**-1.644**	**-1.660**	**-1.676**	**-1.693**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-1.633**	**-2.984**	**-1.644**	**-1.660**	**-1.676**	**-1.693**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-2.251.443**	**-2.352.439**	**-2.717.294**	**-2.768.335**	**-2.824.386**	**-2.877.402**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 51.30

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 51.30.01 Kinderschutz

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 51 - Jugendamt

Beschreibung

Kinder haben ein Recht darauf, geborgen und gesund aufzuwachsen.

Es ist Auftrag des Jugendamtes, das Wohl von Kindern und Jugendlichen zu schützen. Die Kinderschutzfachkräfte des Jugendamts gehen allen Hinweisen nach, wenn ein Kind in Gefahr sein könnte. Hierbei wird jeder konkrete Hinweis innerhalb von 24 Stunden dahingehend bewertet, ob ein sofortiges Eingreifen notwendig ist und welche Maßnahmen einzuleiten sind. Die Kinderschutzfachkräfte suchen den Kontakt zu der betroffenen Familie, um gemeinsam mit ihr Lösungsmöglichkeiten zu entwickeln. Dabei arbeiten sie eng mit anderen Institutionen zusammen, zum Beispiel mit Kindertagesstätten, Schulen, Ärzten und der Polizei.
Kinder- und Jugendliche, die alleine nach Deutschland einreisen, gehören zu den schutzbedürftigen Personengruppen. Daher sind unbegleitete minderjährige Flüchtlinge durch das Jugendamt in Obhut zu nehmen.

Auftragsgrundlage

§§ 42, 42 a, 8a SGB VIII

Zielgruppen

- Kinder und Jugendliche, unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
- Berufsgeheimnisträger, wie z.B. Ärzte, Lehrer (diese haben bei der Einschätzung einer Kindeswohlgefährdung einen Anspruch auf Beratung durch eine erfahrene Fachkraft)

Ziele

- Sicherstellung von bedarfsgerechten Inobhutnahmestellen und Bereitschaftspflegefamilien
- Sofortige Überprüfung von Hinweisen auf Kindeswohlgefährdungen
- Vorhalten eines Bereitschaftsdienstes

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Anzahl der gemeldeten Kindeswohlgefährdungen *)	174	140	190	190	190	190
Anzahl der Inobhutnahmen	54	50	50	50	50	50

Erläuterungen

*) Die häufigsten Kindeswohlgefährdungen sind Vernachlässigung, Misshandlung und sexueller Missbrauch.

Produktbeschreibung Produkt 51.30.02 Sonstige Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 51 - Jugendamt

Beschreibung

Adoptionsvermittlung: Wenn Eltern erkennen, dass sie dauerhaft nicht mit ihren Kindern leben können, oder Kinder aus anderen Gründen nicht in ihrer Ursprungsfamilie aufwachsen, suchen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Adoptionsvermittlungsstelle die bestmöglichen Eltern. Dabei steht immer das Wohl des Kindes im Mittelpunkt. Eine Adoption kommt für fremde oder verwandte Kinder sowie für Stiefkinder in Betracht, die im Inland oder auch im Ausland leben.

Jugendhilfe im Strafverfahren: Wenn Kinder und Jugendliche straffällig werden, steht ihnen die Jugendhilfe im Strafverfahren zur Seite. Sie nimmt eine Mittlerfunktion zwischen dem Jugendgericht und dem oder der betreffenden Jugendlichen ein. Hiervon profitieren beide Seiten. Die Jugendhilfe im Strafverfahren bemüht sich um einen Täter-Opfer-Ausgleich und vermittelt beispielsweise soziale Trainingskurse, damit Jugendliche nicht rückfällig werden.

Amtsvormundschaften/Wahrnehmung elterlicher Sorge: Die Vormundschaft/Pflegschaft ist dem Elternrecht nachgebildet und orientiert sich an deren Inhalten. Vormundschaft ist die komplette elterliche Sorge, Pflegschaften sind Teile der elterlichen Sorge, z. b. Aufenthaltsbestimmungsrecht, Vermögensangelegenheiten.

Beistandschaften: Die Führung von Beistandschaften erfolgt im Hinblick auf die rechtliche Feststellung der Vaterschaft und Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen minderjähriger Kinder. Ferner haben Mütter und Väter, die allein für ein Kind sorgen oder zu sorgen haben, Anspruch auf Beratung und Unterstützung bei der Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen. Das gilt auch für junge Volljährige, die noch nicht das 21. Lebensjahr vollendet haben. Ferner steht dieses Angebot nicht verheirateten Müttern nach Geburt des Kindes zu. Außerdem erfolgt die Aufnahme von Urkunden, insbesondere zur Vaterschaftsanerkennung, Zustimmungserklärung der Mutter, Erklärungen zum gemeinsamen Sorgerecht und Unterhaltsverpflichtungen.

Unterhaltsvorschuss wird gezahlt, wenn der alleinerziehende Elternteil vom anderen Elternteil keinen, keinen ausreichend hohen oder keinen regelmäßigen Unterhalt für das Kind erhält.
Die Heranziehungsstelle prüft und realisiert dann die Zahlungspflicht des anderen Elternteils.
50 % der Heranziehungseinnahmen müssen an das Land NRW weitergeleitet werden.
I. d. R. erhalten Kinder bis 6 Jahren mtl. 160 Euro, Kinder bis 12 Jahren mtl. 212 Euro und Kinder bis 18 Jahren mtl. 282 Euro.
Bei den 12- bis 18-Jährigen ist die Leistungsgewährung allerdings eingeschränkt.

Die UVG-Leistung wird längstens bis zum Alter von 18 Jahren gewährt.

Auftragsgrundlage

SGB VIII
Unterhaltsvorschussgesetz, Jugendgerichtsgesetz
BGB, FamFG, ZPO, InsO, BeurkG

Zielgruppen

- Adoptionsbewerber, zu vermittelnde Kinder, abgebende Eltern
- delinquente Jugendliche und junge Erwachsene
- Kinder von minderjährigen oder volljährigen Müttern, Kinder von geschiedenen Eltern
- Mündel
- Eltern und jg. Volljährige bis zum 21. Lebensjahr (Beistände)

Ziele

*)

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Rückholquote UVG *)	20 %	15,32 %	77 %	20 %				

Produktbeschreibung Produkt 51.30.02 Sonstige Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Einwohner (0 bis 17 Jahre)	24.221	24.500	24.300	24.300	24.300	24.300
Angebote an Individualpädagogischen Maßnahmen	2	2	2	2	2	2
Vorhaltung eines sozialen Gruppenangebotes	1	1	1	1	1	1
Angebote von sozialen Trainingskursen	3	3	3	3	3	3
Anzahl der Adoptionsvermittlungen	4	10	10	10	10	10
UVG Leistungsfälle f. Kinder U 6 Jahren (Stichtag 31.12.)	300	250	280	280	280	280
UVG Leistungsfälle f. Kinder bis 12 Jahren (Stichtag 31.12.)	373	380	380	380	380	380
UVG Leistungsfälle f. Kinder bis 18 Jahren (Stichtag 31.12.)	278	300	300	300	300	300
Beistandschaften (31.12.)	681	850	650	650	650	650
Beurkundungen/Jahr	559	500	560	560	560	560
Amtsvormundschaften/Jahr	238	230	230	230	230	230

Erläuterungen

Kennzahlen
*) Die Rückholquote wurde bislang von der Bezirksregierung Münster ermittelt. Seit dem 01.07.2019 liegt die Zuständigkeit für den Rückgriff nur in Altfällen und hinsichtlich neu eingehender Fälle nur noch ausnahmsweise bei den Kommunen. Stattdessen übernimmt das Landesamt für Finanzen den Rückgriff für eine immer größere Anzahl von Fällen. Laut MKFFI.NRW hat die Rückholquote mangels Differenzierung der Fälle keine Aussagekraft mehr und wird aus diesem Grund künftig nicht mehr ermittelt. Die Angabe eines Planwertes ist deshalb nicht mehr möglich.
Die Rückholquote ist der Anteil der Einnahmen aus der Heranziehung Unterhaltspflichtiger an den Ausgaben UVG.

Grundzahlen
1. Individualpädagogische Maßnahmen: Mit diesem Angebot, welches zweimal jährlich vorgehalten wird, sollen Jugendliche und Heranwachsende erreicht werden, die mehrfach teilweise schwere Straftaten begangen haben. Durchgeführt werden die Projekte im Allgäu und Südtirol (6-7 Tage). Darüber hinaus finden noch vier Gruppenabende statt. Die Maßnahme zielt darauf ab, soziale Handlungskompetenzen zu vermitteln, damit die Teilnehmer lernen, sich in Gruppen und insbesondere Konfliktsituationen angemessen zu verhalten.
2. Soziales Gruppenangebot „Krass korrekt“: Hierbei handelt es sich um ein Trainingsprogramm zur Stärkung sozialer Kompetenzen. Es umfasst 15 Termine à 2 Stunden und wird in Kooperation mit der Bewährungshilfe teilweise unter Bewährungsauflage durchgeführt.
3. Soziale Trainingskurse: Das Angebot richtet sich an delinquent gewordene Jugendliche ab 14 Jahren, die in der Regel vom Jugendrichter diesem Kurs zugewiesen werden. Zur Zielgruppe gehören sowohl Erst- als auch Wiederholungstäter, die leichte bis mittelschwere Straftaten begangen haben und Entwicklungsdefizite und /oder Schwierigkeiten im sozialen Umfeld haben. Der Kurs soll Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, Selbstbewusstsein und Selbstwertgefühl fördern. Er stellt eine Alternative zur Arbeitsauflage, Geldstrafe und Jugendarrest dar und wird in Kooperation mit den Stadtjugendämtern Dülmen und Coesfeld an drei Gruppenabenden plus einem Wochenende durchgeführt.

Produktbeschreibung Produkt 51.30.04 Elterngeld

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 51 - Jugendamt
Beschreibung	Vorbemerkung: Die Elterngeldkasse ist für das gesamte Kreisgebiet einschließlich Stadt Coesfeld und Stadt Dülmen zuständig. Dieses Produkt beinhaltet die Bearbeitung von Anträgen auf Gewährung von Elterngeld (Bewilligung, Ablehnung, Zahlbarmachung). In Elternzeitangelegenheiten werden umfangreiche Beratungen durchgeführt.
Auftragsgrundlage	Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG) in Verbindung mit dem 2. Gesetz zur Straffung der Behördenstruktur in NRW in der ab 01.08.2013 geltenden Fassung
Zielgruppen	Eltern
Ziele	Die Bearbeitungsdauer der Anträge auf Gewährung von Elterngeld liegt unter der durchschnittlichen Bearbeitungsdauer in NRW.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Bearbeitungsdauer in Tagen Kreisergebnis	20	39	51 %	20	37	30	30	30

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl Geburten	2.134	1.950	2.100	2.100	2.100	2.100
Anzahl Leistungsempfänger	2.663	2.600	2.650	2.650	2.650	2:650
Anteil Frauen	69 %	70%	70%	70%	70%	70%
Anteil Männer	31 %	30 %	30 %	30 %	30 %	30 %
Anzahl persönlicher Beratungsgespräche	3.358	2.700	3.300	3.300	3.300	3.300
Bearbeitungsdauer in Tagen Landesergebnis NRW	37	37	37	37	37	37
Höhe der Transfer-leistungen in € (Bundesmittel)	18.100.000	17.000.000	18.500.000	18.850.000	19.200.000	19.600.000

Teilergebnisplan Produktbereich 53 Gesundheitsamt

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	654.850	1.047.997	1.000.770	1.000.453	1.000.411	1.000.292
03	Sonstige Transfererträge	23.310	250	250	250	250	250
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	517.418	526.700	537.000	537.000	537.000	537.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	414.302	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	5.435	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**1.615.315**	**1.576.447**	**1.539.520**	**1.539.203**	**1.539.161**	**1.539.042**
11	Personalaufwendungen	-3.338.401	-3.491.899	-3.603.436	-3.639.471	-3.675.865	-3.712.624
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-389.358	-428.600	-468.600	-468.600	-468.600	-468.600
14	Bilanzielle Abschreibungen	-14.845	-13.846	-14.040	-13.714	-8.257	-7.968
15	Transferaufwendungen	-968.395	-994.668	-994.668	-994.668	-994.668	-994.668
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-161.461	-170.452	-179.969	-179.969	-178.969	-178.969
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-4.872.461**	**-5.099.464**	**-5.260.713**	**-5.296.422**	**-5.326.360**	**-5.362.829**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-3.257.145**	**-3.523.018**	**-3.721.193**	**-3.757.219**	**-3.787.199**	**-3.823.787**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-3.257.145**	**-3.523.018**	**-3.721.193**	**-3.757.219**	**-3.787.199**	**-3.823.787**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-3.257.145**	**-3.523.018**	**-3.721.193**	**-3.757.219**	**-3.787.199**	**-3.823.787**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-3.257.145**	**-3.523.018**	**-3.721.193**	**-3.757.219**	**-3.787.199**	**-3.823.787**

Teilfinanzplan Produktbereich 53 Gesundheitsamt

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	652.547	1.045.900	998.900	998.900	998.900	998.900
03	Sonstige Transfereinzahlungen	23.310	250	250	250	250	250
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	533.340	526.700	537.000	537.000	537.000	537.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	414.302	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	2.828	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.626.327**	**1.574.350**	**1.537.650**	**1.537.650**	**1.537.650**	**1.537.650**
10	Personalauszahlungen	-3.347.999	-3.491.899	-3.603.436	-3.639.471	-3.675.865	-3.712.624
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-386.677	-428.600	-468.600	-468.600	-468.600	-468.600
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-994.069	-994.668	-994.668	-994.668	-994.668	-994.668
15	Sonstige Auszahlungen	-156.127	-163.472	-175.899	-175.899	-174.899	-174.399
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-4.884.872**	**-5.078.639**	**-5.242.604**	**-5.278.638**	**-5.314.033**	**-5.350.291**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-3.258.545**	**-3.504.289**	**-3.704.954**	**-3.740.988**	**-3.776.383**	**-3.812.641**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-7.053	-6.980	-4.070	-4.070	-4.070	-4.070
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-7.053**	**-6.980**	**-4.070**	**-4.070**	**-4.070**	**-4.070**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-7.053**	**-6.980**	**-4.070**	**-4.070**	**-4.070**	**-4.070**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-3.265.597**	**-3.511.269**	**-3.709.024**	**-3.745.058**	**-3.780.453**	**-3.816.711**

Teilergebnisplan Produktgruppe 53.03 Gesundheitsschutz / Medizinalaufsicht (bis 2013)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	129	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**129**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**129**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**129**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**129**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**129**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen Teilergebnisplan 53.03

Aufgrund der Umstrukturierung der Abteilung 53 werden die Ansätze der Produktgruppe 53.03 ab dem Haushaltsjahr 2014 in den Produktgruppen 53.10 bis 53.30 nachgewiesen. Die Beträge in der Spalte "Ergebnis 2018" beziehen sich auf die Restabwicklung.

Teilfinanzplan Produktgruppe 53.03 Gesundheitsschutz / Medizinalaufsicht (bis 2013)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	105	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**105**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**105**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**105**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 53.03

Aufgrund der Umstrukturierung der Abteilung 53 werden die Ansätze der Produktgruppe 53.03 ab dem Haushaltsjahr 2014 in den Produktgruppen 53.10 bis 53.30 nachgewiesen. Die Beträge in der Spalte "Ergebnis 2018" beziehen sich auf die Restabwicklung.

Teilergebnisplan Produktgruppe 53.05 Gutachtliche Aufgaben (bis 2013)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-183	0	0	0	0	0
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-183**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-183**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-183**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-183**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-183**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen Teilergebnisplan 53.05

Aufgrund der Umstrukturierung der Abteilung 53 werden die Ansätze der Produktgruppe 53.05 ab dem Haushaltsjahr 2014 in den Produktgruppen 53.10 bis 53.30 nachgewiesen. Die Beträge in der Spalte "Ergebnis 2018" beziehen sich auf die Restabwicklung.

Teilfinanzplan Produktgruppe 53.05 Gutachtliche Aufgaben (bis 2013)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnisplan Produktgruppe 53.10 Amtsärztlicher Dienst

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.614	2.696	2.708	2.670	2.665	2.652
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	392.554	380.000	390.000	390.000	390.000	390.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**396.168**	**382.696**	**392.708**	**392.670**	**392.665**	**392.652**
11	Personalaufwendungen	-405.940	-410.424	-446.804	-451.272	-455.785	-460.343
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-851	-2.500	-42.500	-42.500	-42.500	-42.500
14	Bilanzielle Abschreibungen	-2.364	-2.251	-2.573	-2.844	-2.187	-2.124
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-17.718	-19.361	-30.106	-30.106	-30.106	-30.106
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-426.872**	**-434.536**	**-521.983**	**-526.721**	**-530.578**	**-535.072**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-30.704**	**-51.841**	**-129.274**	**-134.052**	**-137.913**	**-142.421**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-30.704**	**-51.841**	**-129.274**	**-134.052**	**-137.913**	**-142.421**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-30.704**	**-51.841**	**-129.274**	**-134.052**	**-137.913**	**-142.421**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-30.704**	**-51.841**	**-129.274**	**-134.052**	**-137.913**	**-142.421**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 53.10

In der Produktgruppe 53.10 werden die Erträge und Aufwendungen für das Produkt 53.10.10 Gutachten / Medizinal- und pharmazeutische Aufsicht erfasst.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Der Ansatz 2020 beinhaltet Zuwendungen für die Durchführung von Prüfungen im Bereich der nichtakademischen Heilberufe in Höhe von 2.000 € (= Ansatz 2019).

Bei dem verbleibenden Ertragsaufkommen handelt es sich Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes aufzulösen.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Es handelt sich um Gebührenerträge, die den Auftraggebern der amtsärztlichen Gutachten (z. B. aus Anlass der Prüfung der Dienstfähigkeit bei Beamten) in Rechnung gestellt werden. Gebührenpflichtig sind auch Leichenschauen, die von den Ärzten des Gesundheitsamtes durchgeführt werden oder Leistungen im Bereich der Medizinalaufsicht bzw. der pharmazeutischen Überwachungstätigkeit (z. B. Inspektion der Apotheken). Unter Berücksichtigung des Jahresergebnisses 2018 erfolgt gegenüber dem Vorjahresansatz eine Ansatzerhöhung um 10.000 € auf 390.000 € für das Haushaltsjahr 2020.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Veranschlagt sind Aufwendungen für folgende Zwecke:
a) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Anlagevermögens = 2.000 € (= Ansatz 2019)
b) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen = 500 € (= Ansatz 2019)
c) Entschädigungen für Leichenschauen = 40.000 €
   Ab Februar 2019 werden die Leichenschauen im Rahmen von Nebentätigkeiten durch Ärzte des Gesundheitsamtes durchgeführt. Als Entschädigung ist in Anlehnung an die GOÄ je Leiche ein Festbetrag in Höhe von 15 € zu zahlen. Hierfür sind ab 2020 jährlich 40.000 € einzuplanen.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 enthält einen Betrag in Höhe von 10.000 € für die rechtliche Beratung und Vertretung durch einen Rechtsanwalt. Ferner werden in dieser Zeile die Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Fortbildung, Reisekosten, Dienst- und Schutzkleidung, Bürobedarf, Verbrauchsmaterial, Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtung, Geräte und Ausstattung, Fachliteratur sowie Beschaffungen unter 800 € netto nachgewiesen.

Teilfinanzplan Produktgruppe 53.10 Amtsärztlicher Dienst

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.900	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	409.590	380.000	390.000	390.000	390.000	390.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**412.490**	**382.000**	**392.000**	**392.000**	**392.000**	**392.000**
10	Personalauszahlungen	-408.639	-410.424	-446.804	-451.272	-455.785	-460.343
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.062	-2.500	-42.500	-42.500	-42.500	-42.500
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-15.928	-16.291	-28.536	-28.536	-28.536	-28.536
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-425.628**	**-429.215**	**-517.840**	**-522.308**	**-526.821**	**-531.378**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-13.139**	**-47.215**	**-125.840**	**-130.308**	**-134.821**	**-139.378**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-1.638	-3.070	-1.570	-1.570	-1.570	-1.570
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.638**	**-3.070**	**-1.570**	**-1.570**	**-1.570**	**-1.570**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-1.638**	**-3.070**	**-1.570**	**-1.570**	**-1.570**	**-1.570**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-14.777**	**-50.285**	**-127.410**	**-131.878**	**-136.391**	**-140.948**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 53.10

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 53.10.10 Gutachten / Medizinal- und pharmazeutische Aufsicht

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	X			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss X	soll	kann	Freiwillig	

Verantwortlich

Abt. 53 - Gesundheitsamt

Beschreibung

Amtliche Bescheinigungen u. Zeugnisse / Amtsärztliche Gutachten:
Nach § 19 des Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG) stellt das Gesundheitsamt amtliche Bescheinigungen und Zeugnisse aus und erstattet amtsärztliche Gutachten, soweit dies durch bundes- oder landesrechtliche Regelungen vorgeschrieben ist. Nach einer sorgfältigen Sachverhaltsaufklärung ist zu den gestellten Fragen der Auftraggeber konkret und fundiert Stellung zu nehmen, um auf diese Weise belastbare Entscheidungshilfen (z. B. im Rahmen der Beurteilung der Dienstfähigkeit von Beamten) zu gewährleisten.

Im Kreisgebiet bietet ein privater Betreiber Feuerbestattungen an. Vor der Verbrennung hat gemäß § 15 des Bestattungsgesetzes eine zweite Leichenschau stattzufinden, die von den Ärzten des Gesundheitsamtes durchgeführt wird. Bei Verdacht auf einen nicht natürlichen Tod schalten die zuständigen Ärzte des Gesundheitsamtes die Kriminalpolizei ein.

Pharmazeutische Aufsicht:
Im Rahmen der pharmazeutischen Überwachung werden im Besonderen Apotheken kontrolliert (z. B. Erfassung des Fachpersonalstandes). Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Kontrolle von Einzelhandelsbetrieben, in denen Arzneimittel bzw. Chemikalien freiverkäuflich angeboten werden.

Medizinalaufsicht:
Nach § 18 ÖGDG hat jeder, der einen nichtakademischen Beruf des Gesundheitswesens selbstständig ausüben möchte oder Angehörige der Berufe des Gesundheitswesens beschäftigen will, dem Gesundheitsamt die Aufnahme und Beendigung dieser Tätigkeit anzuzeigen. Das Gesundheitsamt hat die Aufgabe, die Berechtigung zur Führung der jeweiligen Berufsbezeichnung zu überwachen.
Es werden Heilpraktikerüberprüfungen sektoral für Podologie durchgeführt und Prüfungen in der Krankenpflege organisiert und abgenommen.

Auftragsgrundlage

u. a. ÖGDG i. V. m. Bundes- oder Landesrecht (z. B. Landesbeamtengesetz, Beihilfeverordnung NRW, Straßenverkehrszulassungsverordnung), Bestattungsgesetz NRW, Apothekenbetriebsordnung, Arzneimittelgesetz, Betäubungsmittelgesetz, Gefahrstoffverordnung, Chemikaliengesetze, Heilpraktikergesetz mit Verordnungen und Erlassen, Krankenpflegegesetz mit Ausbildungs- und Prüfungsordnung

Zielgruppen

Zu begutachtende Personen / Arbeitgeber im öffentlichen Dienst / Angehörige von Verstorbenen / Betreiber von Apotheken und Einzelhandelsgeschäften

Ziele

Der Kostendeckungsgrad für Begutachtungen im amtsärztlichen Dienst beträgt 100 %. *1)

Kennzahlen	Planwert 2018	Ist 2018	Zielerr.-quote	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Kostendeckungsgrad für Begutachtungen im amtsärztlichen Dienst (in %) *1)	100	100,1	100 %	100	100	100	100	100

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Anzahl amtsärztlicher Gutachten, Bescheinigungen und Zeugnisse	1.457	1.600	1.500	1.500	1.500	1.500
Anzahl durchgeführter Leichenschauen	6.943	6.500	7.000	7.000	7.000	7.000

Produktbeschreibung Produkt 53.10.10 Gutachten / Medizinal- und pharmazeutische Aufsicht

Kreishaushalt

Meldungen an die Kriminalpolizei bei Verdacht auf einen nicht natürlichen Tod	10	40 *2)	40	40	40	40
Anzahl der geprüften Todesbescheinigungen	2.132	2.100	2.200	2.200	2.200	2.200
Anzahl der jährlich durchgeführten Regel- und Abnahmebesichtigungen von Apotheken	29	30	64	65	65	65
Anzahl der jährlich durchgeführten Kontrollen von Einzelhandelsbetrieben (freiverkäufliche Arzneien, Chemikalien)	32	200	37	37	37	37
Anzahl der Anzeigen von nichtakademischen Heilberufen nach § 18 ÖGDG	75	60	60	60	60	60

Erläuterungen

*1) Der Kostendeckungsgrad wird nach der Formel "(Ertrag/Kosten) x 100" auf der Grundlage des jeweiligen Jahresergebnisses errechnet.
*2) Ab 2019 wird die Gesamtzahl der Meldungen dargestellt; unabhängig von der Anzahl der durchgeführten Leichenschauen. Bis 2018 bezieht sich die Darstellung der Grundzahl auf die Anzahl der Meldungen je 1.000 Leichenschauen.

Teilergebnisplan Produktgruppe 53.20 Gesundheitsförderung / -hilfe

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	381	16.350	16.340	16.279	16.271	16.251
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	78	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.070	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**3.529**	**16.350**	**16.340**	**16.279**	**16.271**	**16.251**
11	Personalaufwendungen	-688.712	-700.135	-736.759	-744.127	-751.568	-759.084
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.126	-28.669	-28.669	-28.669	-28.669	-28.669
14	Bilanzielle Abschreibungen	-3.137	-2.980	-2.687	-2.622	-1.599	-1.553
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-23.449	-27.169	-27.040	-27.040	-27.040	-27.040
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-724.425**	**-758.952**	**-795.156**	**-802.458**	**-808.876**	**-816.346**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-720.895**	**-742.602**	**-778.816**	**-786.179**	**-792.605**	**-800.094**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-720.895**	**-742.602**	**-778.816**	**-786.179**	**-792.605**	**-800.094**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-720.895**	**-742.602**	**-778.816**	**-786.179**	**-792.605**	**-800.094**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-720.895**	**-742.602**	**-778.816**	**-786.179**	**-792.605**	**-800.094**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 53.20

In der Produktgruppe 51.20 werden die Erträge und Aufwendungen für das Produkt 53.20.10 Kinder- und Jugendgesundheitsdienst / Jugendzahnärztlicher Dienst erfasst.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
In dieser Zeile werden die Erstattungen der Kosten für Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) ausgewiesen = 16.000 € (= Ansatz 2019).
Ab 2019 können aufgrund einer Umstellung des Abrechnungsverfahrens keine direkten Abrechnungen mehr mit der Landeskasse vorgenommen werden. Insofern sind

entsprechende Erträge im Kreishaushalt zu veranschlagen. Diesen Erträgen stehen Aufwendungen in gleicher Höhe in Zeile 13 des Teilergebnisplans gegenüber.
Ferner werden hier die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten erfasst. Zuwendungen (z. B. Investitionspauschale) für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen. Die Erträge sind nicht zahlungswirksam.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Die Leistungen des Kinder- und Jugendärztlichen Dienstes (z. B. Einschulungsuntersuchungen) kommen im Besonderen gemeindlichen Schulträgern und anderen Abteilungen der Kreisverwaltung (z. B. Sozialverwaltung im Bereich der Eingliederungshilfe oder Frühförderung) zu Gute. Verwaltungsgebühren werden insoweit nicht erhoben. Um im interkommunalen Vergleich Finanzdaten zu haben, werden die erbrachten Leistungen unter Berücksichtigung von Personal-, Sach- und Gemeinkostenanteilen monetär bewertet. Über die Entwicklung dieser Leistungsbeziehungen werden die Mitglieder des zuständigen Fachausschusses informiert.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Im Ansatz 2020 sind enthalten:
a) Aufwendungen für die Unterhaltung des sonstigen beweglichen Anlagevermögens in Höhe von 2.669 €
b) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen in Höhe von 10.000 €
Für die Erstellung von schulärztlichen Gutachten wird in besonderen Fällen (z. B. Schulverweis) die ärztliche Fachmeinung eines Kinder- und Jugendpsychiaters eingeholt, um gerichtsfeste Aussagen treffen zu können. Wegen steigender Fallzahlen ist ab dem Haushaltsjahr eine Ansatzerhöhung erforderlich.
c) Aufwendungen für die Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) in Höhe von 16.000 € (vgl. Erläuterungen zu Zeile 02 des Teilergebnisplans).
Bei den vorgenannten Positionen haben sich gegenüber dem Vorjahresansatz keine Änderungen ergeben.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Veranschlagt sind Aufwendungen für folgende Zwecke:
a) Reisekosten = 11.702 € (= Ansatz 2019)
b) Fortbildung = 2.500 € (= Ansatz 2019)
c) Verbrauchsmaterial = 2.200 € (= Ansatz 2019).
Ferner werden in dieser Zeile werden die Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Dienst- und Schutzkleidung, Bürobedarf, Verbrauchsmaterial, Fachliteratur, Geräte und Ausstattung sowie für Beschaffungen unter 800 € erfasst.

Teilfinanzplan Produktgruppe 53.20 Gesundheitsförderung / -hilfe

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	78	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.070	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**3.148**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**	**16.000**
10	Personalauszahlungen	-691.448	-700.135	-736.759	-744.127	-751.568	-759.084
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.999	-28.669	-28.669	-28.669	-28.669	-28.669
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-22.334	-26.269	-26.740	-26.740	-26.740	-26.740
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-722.780**	**-755.072**	**-792.168**	**-799.536**	**-806.977**	**-814.493**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-719.632**	**-739.072**	**-776.168**	**-783.536**	**-790.977**	**-798.493**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-903	-900	-300	-300	-300	-300
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-903**	**-900**	**-300**	**-300**	**-300**	**-300**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-903**	**-900**	**-300**	**-300**	**-300**	**-300**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-720.535**	**-739.972**	**-776.468**	**-783.836**	**-791.277**	**-798.793**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 53.20

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 53.20.10 Kinder- und Jugendgesundheitsdienst / Jugendzahnärztlicher Dienst

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	X		**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss X	soll ☐ kann ☐	Freiwillig ☐

Verantwortlich

Abt. 53 - Gesundheitsamt

Beschreibung

Kinder- und Jugendgesundheitsdienst:
Der Kinder- und Jugendgesundheitsdienst hat die Aufgabe, die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen zu fördern und vor Gesundheitsgefahren zu schützen. Dabei hat der öffentliche Gesundheitsdienst insbesondere die Möglichkeit auch die Kinder zu erreichen, die sozial benachteiligt sind oder den Anschluss an den Kinder- und Hausarzt verloren haben.
Es werden Reihenuntersuchungen in Schulen und Kindergärten unter Berücksichtigung der dem Alter angepassten Entwicklungsthemen durchgeführt. Zur Einschulung erfolgt eine ärztliche Untersuchung mit der Überprüfung der schulrelevanten Erkrankungen. Im Hinblick auf die für die Schule wichtigen Fähigkeiten wird der Entwicklungsstand beurteilt. Dazu gehören auch eine nachgehende Fürsorge (z. B. Facharztüberweisungen) und ein Abschlussgespräch mit den Sorgeberechtigten zum Thema Einschulung und ggf. zu Fördermöglichkeiten. Die Untersuchung berücksichtigt betriebsmedizinische Aspekte. Im Rahmen der epidemiologischen Aufgaben erfolgt eine statistische Aufarbeitung.
Im schulischen Bereich sind medizinische Begutachtungen im Rahmen der Überprüfung des sonderpädagogischen Förderbedarfs, der Feststellung der Schulfähigkeit bzw. des Verbleibs an der Schule bei möglicher Gefährdung anderer Schüler notwendig. Es erfolgt eine sozialpädiatrische Beratung und Betreuung von kranken, behinderten und entwicklungsverzögerten Kindern und Jugendlichen bzw. deren Eltern. Im Auftrag des Sozialamtes werden Gutachten bei Frühförderung erstellt.
Während der Beratungen, bei den Untersuchungen, im Rahmen von Projekten und durch Öffentlichkeitsarbeit (öffentliche Veranstaltungen, Elterninformationsveranstaltungen) werden Gesundheitsthemen angesprochen und besonders Impfberatung und Aufklärung zum Infektionsschutz in Gemeinschaftseinrichtungen durchgeführt.

Zahnärztlicher Dienst:
Die Karieslast der Kinder und Jugendlichen im Kreis Coesfeld ist seit Jahren sehr rückläufig. Allerdings partizipieren nicht alle an diesen Erfolgen. Kinder und Jugendliche in schwierigen sozialen Lagen haben deutlich mehr kariöse Zähne. Um diese Kariespolarisation zu überwinden und insbesondere die Kinder mit hohem Erkrankungsrisiko zu erreichen, werden regelmäßige, flächendeckende Reihenuntersuchungen in Vorschuleinrichtungen und Schulen durchgeführt. Für die Grundschüler wird zwei Mal jährlich eine Fluoridierung zur Zahnschmelzhärtung angeboten. In den Grundschulen wird in allen Klassen jährlich Unterricht zu den Themen Mundhygiene und gesunde Ernährung gestaltet. Öffentliche Veranstaltungen, wie z. B. der Tag / die Woche der Zahngesundheit und Elterninformationsveranstaltungen finden regelmäßig statt.

Auftragsgrundlage

ÖGDG, KiBiz, AschO, SchulG, § 21 SGB V, SGB VII, IfSG

Zielgruppen

Alle Kinder und Jugendliche, die im Kreisgebiet wohnen, insbesondere die im Kreisgebiet eine Tageseinrichtung für Kinder (Kindergärten, Sonderkindergärten oder eine vergleichbare Gruppeneinrichtung für Vorschulkinder - Spielgruppe - etc.) oder eine Schule (Förderschule, Grund-, Haupt-, Real-, Sekundar-, Gesamtschule, Gymnasium, Berufskolleg) besuchen, sowie Eltern, Erzieher und Lehrer.

Ziele

Kinder- und Jugendgesundheitsdienst:
Die Überweisungsrücklaufquote beträgt mindestens 45 %. *1)
Die Quote der zweimalig gegen Masern geimpften Einschulkinder beträgt mindestens 95 %. *2)
Zahnärztlicher Dienst:
Die Quote der 6-jährigen im Kreisgebiet mit einem gesunden (kariesfreien) Gebiss wird auf 80 % gesteigert. *3)
Der DMF-T-Index bei den 12-Jährigen im Kreisgebiet liegt unter dem Wert 1. *3)

Kennzahlen	Planwert 2018	Ist 2018	Zielerr.-quote	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Überweisungsrücklaufquote (in %)	45	47,6	106	45	45	45	45	45

Produktbeschreibung Produkt 53.20.10 Kinder- und Jugendgesundheitsdienst / Jugendzahnärztlicher Dienst

Kreishaushalt

Kennzahlen	Planwert 2018	Ist 2018	Zielerr.-quote	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Masern-Impfquote (zweimalig) der Einschulkinder (in %)	95	92,6	97 %	95	95	95	95	95
Quote der 6-Jährigen mit einem gesunden Gebiss (in %)	72	65	90 %	72	72	72	72	72
DMF-T-Index der 12-Jährigen	0,5	0,56	112	0,49	0,49	0,49	0,49	0,49

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Einschulungsuntersuchungen	1.900	1.950	2.100	2.100	2.100	2.100
Schulärztliche Untersuchungen von „Seiteneinsteigern“ *4)	68	180	100	100	100	100
Quote der Terminausfälle (in %)	14,3	14	14	14	14	14
Untersuchte Einschüler für die eine oder mehrere Empfehlungen zur weiteren Diagnostik abgegeben werden (in %)	18,2	20	20	20	20	20
Anzahl der Untersuchungen im Rahmen der Überprüfung von sonderpädagogischem Bedarf	53	60	60	60	60	60
Anzahl der Begutachtungen zur Schulfähigkeit / Schulausschluss	43	55	50	50	50	50
Untersuchungen für Sozialämter	414	480	250 *5)	200 *5)	*5)	*5)
Zahnärztliche Untersuchungen in Kindergärten	3.970	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
Zahnärztliche Untersuchungen in Grundschulen	7.039	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
Zahnärztliche Untersuchungen in Sonderschulen	499	650	600	600	600	600
Zahnärztliche Untersuchungen in Hauptschulen	926	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
Zahnärztliche Untersuchungen in Profilschulen	922	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Fluoridbehandlungen	13.943	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Gruppenprophylaxeimpulse, Personenzahl	12.433	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000

Produktbeschreibung Produkt 53.20.10 Kinder- und Jugendgesundheitsdienst / Jugendzahnärztlicher Dienst

Kreishaushalt

Erläuterungen	*1) Überweisungsrücklaufquote: Quote der Rückmeldungen durch den Kinder- oder Facharzt an das Gesundheitsamt in den Fällen, in denen zuvor bei den Einschulungsuntersuchungen eine entsprechende Überweisungsempfehlung an die Eltern gegeben wurde. *2) Es ist eine Immunisierung (durch 2-malige Impfung) von 95 % der Bevölkerung notwendig, um das von der WHO formulierte Ziel der Ausrottung der Masern erreichen zu können. *3) Die hier genannten Ziele entsprechen den von der WHO formulierten Zielen für die Zahngesundheit im Jahre 2020. Der DMF-T-Index gibt den Grad des Kariesbefalls durch Auszählen der kariösen (decayed), fehlenden (missing) und gefüllten (filled) Zähne an. Ein Index von 1 bedeutet, dass die Untersuchten statistisch betrachtet im Durchschnitt 1 kariösen, fehlenden oder gefüllten Zahn haben. *4) Grundzahl, die ab dem Haushaltsjahr 2016 abgebildet wird. *5) Die Zuständigkeit im Rahmen der Begutachtungen zur Notwendigkeit von Frühförderung werden geändert, Modus noch ungeklärt.

Teilergebnisplan Produktgruppe 53.30 Sozialpsychiatrischer Dienst / Sozialer Dienst

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	152.131	130.402	130.439	130.333	130.319	130.271
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.487	700	1.000	1.000	1.000	1.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	708	500	500	500	500	500
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**154.327**	**131.602**	**131.939**	**131.833**	**131.819**	**131.771**
11	Personalaufwendungen	-1.010.498	-1.128.887	-1.158.932	-1.170.521	-1.182.226	-1.194.049
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-24.665	-6.331	-6.331	-6.331	-6.331	-6.331
14	Bilanzielle Abschreibungen	-3.915	-3.879	-4.284	-3.875	-2.008	-1.914
15	Transferaufwendungen	-208.005	-213.420	-213.420	-213.420	-213.420	-213.420
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-45.866	-41.377	-39.049	-39.049	-38.049	-38.049
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.292.948**	**-1.393.893**	**-1.422.015**	**-1.433.195**	**-1.442.034**	**-1.453.763**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.138.621**	**-1.262.291**	**-1.290.076**	**-1.301.362**	**-1.310.215**	**-1.321.992**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-1.138.621**	**-1.262.291**	**-1.290.076**	**-1.301.362**	**-1.310.215**	**-1.321.992**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-1.138.621**	**-1.262.291**	**-1.290.076**	**-1.301.362**	**-1.310.215**	**-1.321.992**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-1.138.621**	**-1.262.291**	**-1.290.076**	**-1.301.362**	**-1.310.215**	**-1.321.992**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 53.30

Die Produktgruppe 53.30 umfasst folgende Produkte:
1) 53.30.10 Hilfen und Maßnahmen nach dem PsychKG / Soziale Hilfen / Betreuungsstelle
2) 53.30.20 Schwangeren- und Schwangerenkonfliktberatung.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
In dieser Zeile werden u. a. die Zuweisungen für die Durchführung der Schwangeren- und

Schwangerenkonfliktberatung (Ansätze 2020 und 2019 jeweils 130.000 €) nachgewiesen. Durch diese Förderung werden die Personalaufwendungen für die Besetzung der nachstehenden Planstellen zum Teil gedeckt:
Stelle: 530-3-110 (Besoldungsgruppe A 11 BBO)
Stelle: 530-3-106 (Entgeltgruppe 9 TVöD)
Stelle: 530-2-055 (Entgeltgruppe 5 TVöD)
Stelle: 530-3-102 (Entgeltgruppe 6 TVöD).
Bei dem verbleibenden Ertragsaufkommen handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen (z. B. Investitionspauschale) für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen. Diese Erträge sind nicht zahlungswirksam.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Hierbei handelt es sich um Verwaltungsgebühren (Ansatz 2020 = 1.000 € und Ansatz 2019 = 700 €).

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Veranschlagt sind die Aufwendungen für die Unterhaltung/Bewirtschaftung von Maschinen und technischen Anlagen mit 331 € sowie die Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen mit 6.000 €. Seit dem Jahr 2018 sind gesetzlich vorgeschriebene Beratungen nach dem ProstSchG durchzuführen. In vielen Fällen ist eine Verständigung nur unter Einschaltung von Dolmetschern möglich. Hierfür ergibt sich ein jährlicher Mittelbedarf in Höhe von 6.000 €.

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
Der Ansatz 2020 ist für folgende Zwecke vorgesehen:
a) Förderung Beschaffung Wohnraum für psychisch Kranke = 12.000 € (= Ansatz 2019)
Die Beschaffung von Wohnraum für psychisch kranke Menschen gestaltet sich aufgrund des angespannten Wohnungsmarktes zunehmend schwierig. Daher ist es besonders wichtig, dass der vorhandene Wohnraum für diesen Personenkreis gesichert oder gewonnen werden kann (z. B. durch die darlehensweise Übernahme von Kautionen, Renovierungskosten oder Hilfen beim Ein- oder Auszug).
b) Kreiszuschuss Konfliktberatungsstellen = 49.500 € (= Ansatz 2019)
c) Hilfe für Schwangere zum Schutz des ungeborenen Lebens = 65.000 € (= Ansatz 2019)
Es handelt sich um eine Einzelfallhilfe für Frauen in Schwangerschaftskonfliktsituationen.
d) Förderung "Langzeitverhütung und Familienplanung" = 25.000 € (= Ansatz 2019)
e) Kreiszuschuss an freie Träger für die Betreuung von Erwachsenen = 60.900 € und für die Betreuung von Volljährigen = 1.020 €
Hierbei handelt es sich um einen Kreiszuschuss an den SKF; gegenüber dem Vorjahr sind diese Haushaltsmittel betragsmäßig unverändert geblieben.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Die in dieser Zeile ausgewiesenen Haushaltsmittel sind für folgende Zwecke erforderlich:
a) Fortbildung = 8.000 € (Ansatz 2019 = 6.914 €; Mehrbedarf aufgrund Personalveränderungen)
b) Reisekosten = 14.439 € (= Ansatz 2019).
Ferner werden in dieser Zeile die Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Bürobedarf, Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtung, Repräsentationen, Fachliteratur, Geräte und Ausstattung sowie für Beschaffungen unter 800 € netto nachgewiesen.

Teilfinanzplan Produktgruppe 53.30 Sozialpsychiatrischer Dienst / Sozialer Dienst

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	151.709	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.447	700	1.000	1.000	1.000	1.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	500	500	500	500	500
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**153.156**	**131.200**	**131.500**	**131.500**	**131.500**	**131.500**
10	Personalauszahlungen	-1.009.273	-1.128.887	-1.158.932	-1.170.521	-1.182.226	-1.194.049
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-25.590	-6.331	-6.331	-6.331	-6.331	-6.331
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-233.679	-213.420	-213.420	-213.420	-213.420	-213.420
15	Sonstige Auszahlungen	-44.586	-40.177	-38.049	-38.049	-37.049	-37.049
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.313.128**	**-1.388.815**	**-1.416.731**	**-1.428.321**	**-1.439.026**	**-1.450.848**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.159.972**	**-1.257.615**	**-1.285.231**	**-1.296.821**	**-1.307.526**	**-1.319.348**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-2.224	-1.200	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.224**	**-1.200**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-2.224**	**-1.200**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-1.162.196**	**-1.258.815**	**-1.286.231**	**-1.297.821**	**-1.308.526**	**-1.320.348**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 53.30

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 53.30.10 Hilfen und Maßnahmen nach dem PsychKG / Soziale Hilfen / Betreuungsstelle

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	X				**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss X	soll ☐	kann ☐		Freiwillig ☐

Verantwortlich

Abt. 53 - Gesundheitsamt

Beschreibung

Sozialpsychiatrischer Dienst
Hauptaufgabe ist die Betreuung von Personen mit schweren, insbesondere chronischen psychischen Störungen und Erkrankungen, die aufgrund der Schwere und Komplexität der Problematik nicht bereit oder in der Lage sind, von sich aus geeignete Hilfe in Anspruch zu nehmen Die Betreuung erfolgt regelmäßig „von Amts wegen“ und aufsuchend. Die Anzahl der Personen, für die der Dienst in diesem Sinne oder aber in einem gerichtlichen Betreuungsverfahren (z.B. zur Frage der Notwendigkeit und des Umfanges einer gesetzlichen Betreuung) tätig werden musste, ist unter der Grundzahl „Klienten insgesamt“ abgebildet. Kriseninterventionen und die Initiierung und Organisation von gesetzlichen Schutzmaßnahmen (= u. a. Zwangseinweisungen in die stationäre Behandlung) gehören ebenso zu der Tätigkeit des Dienstes wie die Angehörigenarbeit und die Koordinierung der Einzelfallhilfen („case management“). Nach dem PsychKG NRW sind seitens des Gesundheitsamtes Hausbesuche anzubieten. Die Hilfe findet i. d. R. durch Aufsuchen im häuslichen Umfeld der Betroffenen statt mit dem Ziel, die Situation vor Ort zu klären und über die weitere Vorgehensweise entscheiden zu können. Dieses wird im Regelfall von Sozialarbeiter/innen geleistet, bei Bedarf wird ein Facharzt für Psychiatrie hinzugezogen. Es soll erreicht werden, dass die psychisch Erkrankten rechtzeitig die notwendigen sozialen, ärztlichen / therapeutischen Hilfen in Anspruch nehmen. Durch Anbindung an das psychiatrische Hilfssystem soll eine Stabilisierung erreicht werden. Nach einer stationären Behandlung sind entsprechende Hilfen zu organisieren. Regelmäßig sind die Eigen- und Fremdgefährdungspotenziale abzuklären. Krisen sollen mit der Vermittlung von Hilfen ambulant bewältigt und Unterbringungen nach dem PsychKG oder andere Schutzmaßnahmen vermieden werden.

Gutachten und Stellungnahmen
Für die hauseigene Abteilung 50 werden Sachverhaltsprüfungen / Bedarfsermittlungen im Rahmen der Hilfe zur Pflege (z. B. Nichtpflegeversicherte, Pflegestufe 0 usw.) oder Eingliederungshilfe für Behinderte und für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden im Rahmen laufender (z. B. Hilfe zur Weiterführung des Haushaltes) oder einmaliger (z. B. zur Umzugsnotwendigkeit) Leistungen durchgeführt.

„Wohnraumfonds“
Mit den freiwilligen Mitteln dieses Fonds sollen Notlagen psychisch kranker Menschen hinsichtlich ihrer Wohnsituation (z. B. Verlust der Wohnung, drohende oder Beseitigung von Obdachlosigkeit) behoben oder zumindest gemildert werden. Hierzu steht im Einzelfall ein Betrag von bis zu 1.000,00 € zur Verfügung.

„Betreuungsstelle“
Die Betreuungsstelle ist für das gesamte Kreisgebiet (einschließlich der Städte Coesfeld und Dülmen) zuständig. Sie erbringt folgende Leistungen:
- Betreuungsgerichtshilfe (Ermittlungen hinsichtlich der Notwendigkeit bzw. des Umfangs einer Betreuung, Sozialberichte, zwangsweise Vorführungen/Unterbringungen, Überprüfung der Geeignetheit von ehrenamtlichen Betreuern, Mitwirkung bei der Zulassung von Berufsbetreuern)
- Beteiligung in sämtlichen gerichtlichen Betreuungs- und Unterbringungsverfahren
- Förderung von Betreuungsvereinen
- Beratung im Bereich der Vorsorgevollmachten
- Koordination des Betreuungswesens, insbesondere Organisation der Arbeitsgemeinschaft gemäß § 4 Landesbetreuungsgesetz

Durch die Betreuungsstelle soll die Ehrenamtlichkeit gefördert und die Fachlichkeit der ehrenamtlichen Betreuer und Berufsbetreuer gestärkt werden. Hierzu dient auch die Dankeschönveranstaltung, die alle drei Jahre durchgeführt wird.
Die Aufklärung über Vorsorgevollmachten oder über andere Hilfen soll Betreuungen vermeiden. Weitere Aufgabe der Betreuungsstelle ist die Verbesserung der Unterstützung der Betreuungsgerichte.

Auftragsgrundlage

Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG), Gesetz über

Produktbeschreibung Produkt 53.30.10 Hilfen und Maßnahmen nach dem PsychKG / Soziale Hilfen / Betreuungsstelle

Kreishaushalt

	den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG), BGB (§§ 1896 ff. „Betreuungsrecht“), SGB II, XI, XII, Organisationsverfügung LR, KT-Beschluss vom 28.06.1995 Betreuungsbehördengesetz, Landesbetreuungsgesetz, §§ 1896 ff. BGB, §§ 271 ff. des Gesetzes über das Verfahren in Familiensachen und in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit
Zielgruppen	- Psychisch schwer erkrankte Personen (einschließlich chronisch Suchtkranker), deren soziales Umfeld, beteiligte Institutionen (Behörden, Ärzte, Krankenhäuser, Dienste der psychosozialen Beratung usw.), zu begutachtende Personen, Betreuungsgerichte, Empfänger von Sozialleistungen, vorwiegend Kreis Coesfeld und Städte und Gemeinden des Kreises. - Erwachsene, bei denen eine gesetzliche Betreuung durch Vormundschaftsgericht angeordnet werden soll bzw. bereits besteht - Ehrenamtliche Betreuer, Vereinsbetreuer, Berufsbetreuer
Ziele	Sozialpsychiatrischer Dienst Alle Klienten müssen angemessen unterstützt und betreut werden (vgl. Grundzahl „Klienten insgesamt“ sowie die dazugehörigen Erläuterungen).. Dafür wird sowohl für die Neufälle (= im Laufe des Berichtsjahres erstmalig bekannt gewordene Personen) als auch für bereits laufenden Betreuungsfälle (schon vor dem aktuellen Berichtsjahr bekannte und im Laufe des Jahres ebenfalls durch den Sozialpsychiatrischen Dienst betreute Personen) ausreichend Zeit benötigt. Gutachten und Stellungnahmen Ziel ist es, nach einer sorgfältigen Sachverhaltsaufklärung zu den gestellten Fragen der Auftraggeber konkret und fundiert Stellung zu nehmen, um auf diese Weise belastbare Entscheidungshilfen zu bieten. Betreuungsstelle Es werden mindestens drei Fortbildungen für ehrenamtliche Betreuer und Bevollmächtigte angeboten. Es werden mindestens drei Fortbildungen für Berufs- und Vereinsbetreuer angeboten.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Fortbildungsveranstaltungen für ehrenamtliche Betreuer unsd Bevollmächtigte	3	8	267 %	6	10	10	10	10
Fortbildungsveranstaltungen für Berufs- und Vereinsbetreuer	3	3	100 %	3	3	3	3	3

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Klienten insgesamt	2.497	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
davon "Neufälle" (nur nach PsychKG)	756	850	900	900	900	900
Anzahl der zwangsweisen Unterbringungen nach PsychKG	133	140	140	140	140	140
Anzahl der zwangsweisen Unterbringungen nach dem Betreuungsrecht	287	400	400	400	400	400
Stellungnahmen für die Betreuungsgerichte (durchschnittliche Dauer der Sachverhaltsprüfung 235 Minuten)	498	450	500	500	500	500

Produktbeschreibung Produkt 53.30.10 Hilfen und Maßnahmen nach dem PsychKG / Soziale Hilfen / Betreuungsstelle

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Stellungnahmen im Bereich der Hilfe zur Pflege und der Eingliederungshilfen für Behinderte (ohne betreutes Wohnen zu Lasten des LWL) für die Abt. 50 Soziales und Jobcenter	29	50	60	60	60	60
Stellungnahmen im Bereich des SGB II und des SGB XII für die Städte und Gemeinden im Kreis	273	210	210	210	210	210
Anträge sog. „Wohnraumfonds für psychisch Kranke“	10	15	15	15	15	15
Anzahl Betreuungsfälle	6.384	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
Anzahl Betreuungsvereine	3	3	3	3	3	3

Produktbeschreibung Produkt 53.30.20 Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☐	soll ☐	kann ☒	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 53 - Gesundheitsamt

Beschreibung

Kreiszuschuss Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen Der Kreis leistet unter Berücksichtigung der Landesförderung und eines Eigenanteils der Träger eine Restkostenfinanzierung zu den Personalkosten der staatlich anerkannten Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen. Des Weiteren wird mit Festbeträgen die sexual-pädagogische Präventionsarbeit der staatlich anerkannten Beratungsstellen und des Sozialdienstes Katholischer Frauen Coesfeld gefördert.
Ziele sind die Sicherstellung eines ausreichenden und pluralen Angebots von Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen und Unterstützung der sexualpädagogischen Präventionsarbeit dieser Beratungsstellen in Schulen, Jugendzentren, Behinderteneinrichtungen usw.

Hilfe für Schwangere zum Schutz ungeborenen Lebens
Frauen, die sich eindeutig in einer Schwangerschaftskonfliktsituation (lt. Strafgesetzbuch §§ 218 ff.) befinden, kann unter der Voraussetzung, dass sie sich für das weitere Austragen des Ungeborenen entscheiden, im Einzelfall bis zu 2.600 € zur Milderung einer finanziellen Notlage gewährt werden. Die Mittel werden von den staatlich anerkannten Beratungsstellen beim Gesundheitsamt beantragt und bei Bewilligung von den Beratungsstellen an die schwangere Frau weitergegeben. Die Hilfe dient dem Schutz ungeborenen Lebens.

Förderung "Empfängnisverhütung und Familienplanung"
Frauen (oder Männer), die nach ärztlicher Empfehlung ein Langzeitverhütungsmittel (z.B. Spirale, Sterilisation) nutzen sollten, dazu aber aus finanziellen Gründen nicht in der Lage sind, können nach Einzelfallprüfung Zuschüsse zur Umsetzung dieser Empfehlung erhalten. Die Übernahme eines Eigenanteils an den entstehenden Kosten ist dabei obligatorisch. Die Hilfe dient der Verhütung ungewollter Schwangerschaften und somit der Vermeidung von Schwangerschaftskonfliktsituationen (i. S. des StGB).

Schutz von in der Prostitution tätigen Personen
Sexarbeiter und Sexarbeiterinnen sollen von dem Gesundheitsamt über gesundheitliche und soziale Gefahren ihrer Tätigkeit beraten und Unterstützungen im Falle eines Ausstieges aus dem Prostitutionsgewerbe angeboten werden. Die regelmäßige Inanspruchnahme der Beratung ist verpflichtend und wird von der Ordnungsbehörde überprüft. Das Gesundheitsamt berät in der Prostitution Tätige, die selber angeben, vorwiegend im Kreis Coesfeld tätig zu sein. Diese pflichtige Beratung ergänzt weitere freiwillige Beratungsangebote.

Auftragsgrundlage

Schwangerschaftskonfliktgesetz (SchKG), KT-Beschlüsse vom 15.02.2006, 15.10.2003 und 19.12.2012, Richtlinien zur Vergabe der Einzelfallhilfen, Prostituiertenschutzgesetz (ProstSchG)

Zielgruppen

Staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen, Schwangere, Rat suchende Personen, Sexarbeiter/innen

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Schwangerschaftskonfliktberatungen gem. § 5,6 SchKG i. V. m. mit §§ 218 StGB (Fälle) *1)	341	550	450	450	450	450
Allgemeine Schwangerenberatungen gem. § 2 SchKG (Fälle) *1)	919	1.400	1.200	1.200	1.200	1.200

Produktbeschreibung Produkt 53.30.20 Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Bewilligte Anträge aus dem Fonds "Hilfe für Schwangere zum Schutz ungeborenen Lebens"	46	65	50	50	50	50
Bewilligte Anträge aus dem Fonds "Empfängnisverhütung und Familienplanung"	105	120	110	110	110	110
Beratungen nach dem Prostitutionsschutzgesetz	42	100	50	50	50	50

Erläuterungen

*1) Zahl der Fälle (Frauen, Paare, weitestgehend aus dem Kreis Coesfeld), die durch die staatlich anerkannten und vom Kreis Coesfeld unterstützten Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen (Donum Vitae, Diakonisches Werk, Pro Familia, Gesundheitsamt) beraten werden.

Teilergebnisplan Produktgruppe 53.40 Gesundheitsschutz

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	217	169	167	118	111	95
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	123.300	146.000	146.000	146.000	146.000	146.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	3.520	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**127.036**	**147.169**	**147.167**	**147.118**	**147.111**	**147.095**
11	Personalaufwendungen	-551.136	-568.316	-625.126	-631.378	-637.691	-644.068
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.838	-11.100	-11.100	-11.100	-11.100	-11.100
14	Bilanzielle Abschreibungen	-1.954	-1.586	-1.591	-1.538	-708	-670
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-19.781	-24.746	-25.874	-25.874	-25.874	-25.874
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-577.708**	**-605.748**	**-663.691**	**-669.889**	**-675.373**	**-681.712**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-450.672**	**-458.579**	**-516.524**	**-522.772**	**-528.262**	**-534.618**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-450.672**	**-458.579**	**-516.524**	**-522.772**	**-528.262**	**-534.618**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-450.672**	**-458.579**	**-516.524**	**-522.772**	**-528.262**	**-534.618**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-450.672**	**-458.579**	**-516.524**	**-522.772**	**-528.262**	**-534.618**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 53.40

In der Produktgruppe wird das Produkt 53.40.10 Umweltmedizinische Stellungnahmen / Maßnahmen zum Infektionsschutz geführt.

Zu Zeile 02
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
In dieser Zeile sind die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten erfasst. Hierbei handelt es sich um Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen, die in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes aufzulösen sind. Diese Erträge sind nicht zahlungswirksam.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Die Erträge resultieren aus Verwaltungsgebühren, die für die Erteilung von Bescheinigungen nach dem Infektionsschutzgesetz festgesetzt werden. Die Bescheinigungen werden nach der Durchführung von Belehrungen gem. § 43 Infektionsschutzgesetz herausgegeben. Die Belehrungen dienen dazu, dass hygienische Anforderungen im Umgang mit Lebensmitteln eingehalten werden. Verwaltungsgebühren werden auch nach der Durchführung infektionshygienischer Kontrollen (z. B. in Gemeinschaftseinrichtungen) oder nach der Besichtigung von Eigenwasserversorgungsanlagen ("Trinkwasserbrunnen") erhoben.
Für das Haushaltsjahr 2020 wird mit einem gegenüber 2019 unveränderten Ertragsaufkommen in Höhe von 146.000 € gerechnet.

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
In dieser Zeile werden die Zwangsgelder erfasst. Gegenüber 2019 ist das Ertragsaufkommen für das Haushaltsjahr 2020 unverändert geblieben.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
In dieser Zeile werden die Aufwendungen für die Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens (600 €), die Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (500 €) und die Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (10.000 €) erfasst. Der Finanzbedarf für das Haushaltsjahr 2020 ist gegenüber dem Vorjahr unverändert geblieben.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Diese Zeile beinhaltet Aufwendungen für folgende Zwecke:
a) Fortbildung = 2.500 € (= Ansatz 2019)
b) Reisekosten = 9.900 € (= Ansatz 2019).
Ferner werden in dieser Zeile die Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Bürobedarf, Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtung, Repräsentationen, Fachliteratur, Geräte und Ausstattung sowie für Beschaffungen unter 800 € netto erfasst.

Teilfinanzplan Produktgruppe 53.40 Gesundheitsschutz

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	122.120	146.000	146.000	146.000	146.000	146.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	1.750	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**123.870**	**147.000**	**147.000**	**147.000**	**147.000**	**147.000**
10	Personalauszahlungen	-553.981	-568.316	-625.126	-631.378	-637.691	-644.068
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.412	-11.100	-11.100	-11.100	-11.100	-11.100
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-17.352	-23.836	-25.074	-25.074	-25.074	-25.074
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-576.744**	**-603.252**	**-661.300**	**-667.552**	**-673.865**	**-680.242**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-452.874**	**-456.252**	**-514.300**	**-520.552**	**-526.865**	**-533.242**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-2.061	-910	-800	-800	-800	-800
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.061**	**-910**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-2.061**	**-910**	**-800**	**-800**	**-800**	**-800**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-454.936**	**-457.162**	**-515.100**	**-521.352**	**-527.665**	**-534.042**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 53.40

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 53.40.10 Umweltmedizinische Stellungnahmen / Maßnahmen zum Infektionsschutz

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 53 - Gesundheitsamt

Beschreibung

Umweltmedizinische Stellungnahmen:
Das Gesundheitsamt gibt im Rahmen unterschiedlicher Verfahren Stellungnahmen zu Vorhaben ab, die umweltmedizinische Relevanz haben könnten.
Hervorzuheben sind die Feststellungen zur gesundheitlichen Verträglichkeit von Vorhaben nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz, dem Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz oder der Bauleitplanung.

Maßnahmen zum Infektionsschutz:
Hierzu zählen u. a. infektionshygienische Kontrollen nach § 36 IfSG in Betrieben und Einrichtungen (z. B. Krankenhäuser, Altenheime, Kindergärten, Schulen etc.). In diesem Rahmen sind die Mitarbeiter in hygienischen Belangen zu beraten und bei anstehenden Problemen zu unterstützen. Hygieneanforderungen sollen hierdurch in stärkerem Maße beachtet und das Infektionsrisiko (z. B. in Gemeinschaftseinrichtungen) minimiert werden.
Einen Schwerpunkt bildet in diesem Zusammenhang auch die Prüfung der Gesundheitsaufseher des Gesundheitsamtes, ob das Trinkwasser so beschaffen ist, dass eine Schädigung der menschlichen Gesundheit, insbesondere durch Krankheitserreger, nicht zu besorgen ist (§ 37 IfSG i. V. m. Trinkwasserverordnung). Hierzu wird unter anderem der Zustand der im Kreisgebiet zahlreich vorhanden "Trinkwasserbrunnen" vor Ort besichtigt.

Das Gesundheitsamt führt darüber hinaus wöchentlich Veranstaltungen (sog. Belehrungen gem. § 43 IfSG) für Personen durch, die gewerbsmäßig Umgang mit Lebensmitteln haben und bei diesen Tätigkeiten mit den Lebensmitteln in Berührung kommen oder auch die in Küchen und sonstigen Einrichtungen mit oder zur Gemeinschaftsverpflegung tätig werden. Im Rahmen dieser Veranstaltungen werden u. a. hygienische Verhaltensregeln im Umgang mit Lebensmitteln vermittelt.

Meldepflichtige Krankheiten:
Bei dem Ausbruch einer meldepflichtigen Krankheit (z. B. Masern, Tuberkulose) werden Maßnahmen ergriffen, um eine weitere Ausbreitung einzudämmen. Hierzu können z. B. erkrankte oder ansteckungsverdächtige Personen von dem Besuch einer öffentlichen Einrichtung (z. B. Schule) ausgeschlossen oder auch vorübergehende Berufsverbote verhängt werden. Diese Maßnahmen sind in enger Kooperation mit den Ordnungsämtern der kreisangehörigen Gemeinden zu treffen.

Auftragsgrundlage

ÖGDG, Infektionsschutzgesetz, Trinkwasserverordnung, Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz, Hygieneverordnung

Zielgruppen

u. a. Inhaber von Gewerbebetrieben, Träger von Heimen, Freizeiteinrichtungen, Schulen, Kindergärten, Arztpraxen, Behandlungseinrichtungen / Personen, die von Infektionskrankheiten betroffen sind / Personen, die von umweltmedizinisch relevanten Vorhaben betroffen sind.

Ziele

Die infektionshygienische Kontroll-Dichte wird auf 65 % gesteigert. *1)

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Infektionshygienische Kontroll-Dichte (in %) *1)	65	47,2	73 %	65	65	65	65	65

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anträge nach dem BImSchG / Umweltverträglichkeitsprüfungen	7	10	10	10	10	10

Produktbeschreibung Produkt 53.40.10 Umweltmedizinische Stellungnahmen / Maßnahmen zum Infektionsschutz

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Beurteilung von Schadstoffen	13	10	10	10	10	10
Anzahl umweltmedizinischer Stellungnahmen *2)	172	200	200	200	200	200
Anzahl der infektionshygienischen Kontrollen (§36 IfSG)	180	220	220	220	220	220
Anzahl durchgeführter Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz (§ 43)	3.925	4.200	4.500	4.500	4.500	4.500
Anzahl der zu kontrollierenden Wasserversorgungsanlagen (u. a. "Trinkwasserbrunnen")	6.766	6.730	6.670	6.600	6.550	6.500
Anzahl der nach IfSG meldepflichtigen Erkrankungen	3.225	2.800	3.100	3.100	3.100	3.100
Anzahl der Tuberkulose-Erkrankten, deren Behandlung zu überwachen ist	35	40	40	40	40	40
Anzahl der Umgebungsuntersuchungen nach Feststellung von Tuberkulose	69	100	130	130	130	130
Individuelle Risikoberatung (HIV/AIDS)	50	70	60	60	60	60
Anzahl veranlasster HIV-Tests	30	40	40	40	40	40
Beratungen von Gemeinschaftseinrichtungen	471	300	350	350	350	350
Bürgerberatungen (Schädlinge / Infektionen)	343	360	360	360	360	360

Erläuterungen

*1) Berechnung der Kontroll-Dichte: (Anzahl durchgeführter Kontrollen/Anzahl der gesetzlich vorgeschriebenen Kontrollen) x 100
*2) Die Gesamtzahl (Ist) der umweltmedizinischen Stellungnahmen gliedert sich wie folgt auf:
27 Stellungnahmen zu Bauanträgen
61 Stellungnahmen zu wasserrechtlichen Erlaubnissen
84 Stellungnahmen zu Bauleitplanungen

Teilergebnisplan Produktgruppe 53.50 Feststellungsverfahren nach dem SchwbR / Gesundheitskoordination und -planung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	498.507	898.379	851.117	851.053	851.045	851.024
03	Sonstige Transfererträge	23.310	250	250	250	250	250
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	411.231	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	1.078	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**934.127**	**898.629**	**851.367**	**851.303**	**851.295**	**851.274**
11	Personalaufwendungen	-682.116	-684.137	-635.815	-642.173	-648.595	-655.081
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-349.878	-380.000	-380.000	-380.000	-380.000	-380.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	-3.476	-3.151	-2.905	-2.836	-1.755	-1.706
15	Transferaufwendungen	-760.390	-781.248	-781.248	-781.248	-781.248	-781.248
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-54.465	-57.799	-57.901	-57.901	-57.901	-57.901
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.850.325**	**-1.906.335**	**-1.857.869**	**-1.864.158**	**-1.869.499**	**-1.875.936**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-916.198**	**-1.007.705**	**-1.006.502**	**-1.012.855**	**-1.018.204**	**-1.024.662**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-916.198**	**-1.007.705**	**-1.006.502**	**-1.012.855**	**-1.018.204**	**-1.024.662**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-916.198**	**-1.007.705**	**-1.006.502**	**-1.012.855**	**-1.018.204**	**-1.024.662**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-916.198**	**-1.007.705**	**-1.006.502**	**-1.012.855**	**-1.018.204**	**-1.024.662**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 53.50

Die Produktgruppe 53.50 beinhaltet zwei Produkte. Dies sind
1) 53.50.10 Schwerbehindertenausweis und
2) 53.50.20 Gesundheitskoordination und -planung / Zuwendungsmanagement.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erstattungen des Landes dienen u. a. dazu, die Aufwendungen der Beweiserhebung

(u. a. Formblattgutachten von ärztlichen Sachverständigen, Befundberichte behandelnder Ärzte) sowie weitere Verfahrenskosten (Rechtsanwaltsvergütungen, Gerichtskosten) bestreiten zu können. Darüber hinaus gewährt das Land für die Bediensteten, die zuvor bei den Versorgungsämtern gearbeitet haben und ihren Dienst nun beim Kreis Coesfeld versehen, Sach- und Personalkostenpauschalen. Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:

a) prognostizierter Belastungsausgleich = 340.000 € (Ansatz 2019 = 387.000 €)
   Aufgrund einer Stellenumbesetzung fällt der Belastungsausgleich für 2020 gegenüber dem Vorjahresansatz geringer aus.
b) Landespauschale zur Bekämpfung von Suchtgefahren = 122.900 € (= Ansatz 2019)
c) Erstattungen aus Anlass der Beweiserhebung = 388.000 € (= Ansatz 2019).

Bei dem verbleibenden Ertragsaufkommen handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Hierbei handelt es sich um Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen, die in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes aufzulösen sind. Diese Erträge sind nicht zahlungswirksam.

Zu Zeile 03:
Sonstige Transfererträge
Ausgewiesen werden Rückzahlungen von nicht genutzten oder zu erstattenden Fördermitteln durch die jeweiligen Zuwendungsempfänger. Diese Erträge sind dem Produkt 53.50.20 zuzuordnen.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Die Erstattungen aus Anlass der Beweiserhebung werden ab dem Haushaltsjahr 2019 wieder in Zeile 02 bei den Zuwendungen veranschlagt.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Die Aufwendungen sind dem Produkt 53.50.10 zuzuordnen. Im Zusammenhang mit der Bearbeitung von Erst- bzw. Änderungsanträgen zur Feststellung des Grades der Behinderung und/oder der Feststellung von bestimmten gesundheitlichen Merkzeichen müssen ärztliche Auskünfte sowie aktuelle Befundberichte von behandelnden Ärzten angefordert werden. Hierfür werden je Einzelfall nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften pauschal 21 € fällig. Anschließend erfolgt eine medizinische Auswertung der Befundberichte nach dem Schwerbehindertenrecht. Die hiermit beauftragten Ärzte erhalten grundsätzlich 18,75 € je Einzelfall. Für das Haushaltsjahr 2020 sind Aufwendungen in Höhe von insgesamt 380.000 € veranschlagt. Gegenüber dem Vorjahr hat sich dieser Haushaltsansatz für 2020 nicht geändert.

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
Es handelt sich um Transferaufwendungen für das Produkt 53.50.20. Der Ansatz 2019 beinhaltet folgende Aufwendungen:

a) Kreiszuschuss Kontakt- und Beratungsstelle für psychisch Kranke / Behinderte in Höhe von = 121.348 € (= Ansatz 2019)
   Der Kreistag hat am 17.06.2015 beschlossen, die Förderung der vom Caritasverband für den Kreis Coesfeld e. V. betriebenen Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und psychischen Behinderungen auf der Grundlage einer Leistungs-, Vergütungs- und Prüfungsvereinbarung ab 01.01.2016 bis zunächst 31.12.2021 mit einem Betrag in Höhe von jährlich bis zu 121.348 € fortzusetzen.
b) Kreiszuschuss für Suchtkrankenhilfe und Suchtvorbeugung in Höhe von 523.500 € (= Ansatz 2019) und Landesförderung Suchtkrankenhilfe und Suchtvorbeugung in Höhe von 122.900 € (gegenüber Ansatz 2019 unverändert / vgl. auch Zeile 02).
   Die Förderung von Angeboten und Leistungen der Suchtkrankenhilfe und Suchtvorbeugung ist durch vertragliche Vereinbarungen mit AWO und Caritasverband oder durch Zuwendungsbescheid an die Selbsthilfegruppen von Kreuzbund und Freundeskreis geregelt. Die Zuwendungsverträge beinhalten auch die Aufgabenwahrnehmung entsprechender Leistungen der Suchtberatung und psychosozialer Betreuung von substituierten Drogenabhängigen nach dem SGB II und betreffen damit auch die entsprechenden Haushaltspositionen der Abteilung 50. Die Planung und das Zuwendungsmanagement werden im Zuge der Einheitlichkeit in diesem Rahmen weiterhin vom Gesundheitsamt in Abstimmung mit der Abteilung 50 Soziales und Jobcenter wahrgenommen.

Seit 2017 umfasst die Förderung zudem die Zuwendung der Landesmittel für den Kreis Coesfeld zur Bekämpfung von Suchtgefahren (fachbezogene Pauschale nach § 29 Haushaltsgesetz) mit Maßgabe und Regelung im Haushaltsplan des Landes NRW.
Die geförderten Hilfe- und Präventionsmaßnahmen richten sich an folgende Zielgruppen: Suchtkranke und suchtgefährdete Menschen und ihre Angehörigen, Menschen mit Problemen aufgrund des Konsums von Sucht- oder Rauschmitteln und dazu Ratsuchende, Bevölkerung im Kreis Coesfeld, insbesondere Kinder, Jugendliche, Eltern und ihr soziales Umfeld sowie Multiplikatoren und Schlüsselpersonen.
Die Förderung der Sucht- und Drogenberatungsstelle ist mit Kreistagsbeschluss vom 20.12.2017 neu festgelegt worden. Ab dem Haushaltsjahr 2019 liegt der Kreiszuschuss bei jährlich 523.500 €.

c) Förderung von Gruppen für psychisch Kranke = 3.500 € (= Ansatz 2019).
Gefördert werden Gruppen für Menschen mit psychischen Problemen und deren Angehörige. Im Kreiszuschuss für die Kontakt- und Beratungsstelle (KuB) für psychisch kranke Menschen ist ab 2016 ein Betrag von 1.500 € für Zwecke berücksichtigt, die den Förderinhalten dieser Gruppenförderung entsprechen. Das Förderbudget kann zum kostenneutralen Ausgleich in dieser Höhe gesenkt werden.

d) Kreiszuschuss Selbsthilfe-Kontaktstelle = 10.000 € (= Ansatz 2019).
Die Haushaltsmittel sind für die Förderung einer Selbsthilfe-Kontaktstelle des Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverbandes - Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. in den Kreisen Borken und Coesfeld (vgl. SV-9-0588) vorgesehen. Der Hauptsitz ist in Coesfeld mit einer Zweigstelle im Kreis Borken. Diese Selbsthilfe-Kontaktstelle wird durch das Land NRW gefördert. Ferner beteiligen sich die Krankenkassen. Eingeplant ist ein kommunaler Anteil für fünf Jahre (2017 bis 2021) mit jährlich 10.000 € bei einer jährlichen Spitzabrechnung.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Neben den Aufwendungen der Beweiserhebung (vgl. Zeile 13) sind auch Verfahrenskosten in Streitverfahren (z. B. Rechtsanwaltsvergütungen, sofern der Kläger erfolgreich ist) zu übernehmen. Für das Haushaltsjahr 2020 wird hierfür von einem Mittelbedarf in Höhe von 30.000 € (= Ansatz 2019) ausgegangen. Ferner werden in dieser Zeile u. a. die Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Fortbildung, Reisekosten, Geschäftsaufwendungen, Bürobedarf, Verbrauchsmaterial, Öffentlichkeitsarbeit, Mitgliedsbeiträge, Fachliteratur, Geräte und Ausstattung sowie um Aufwendungen für Beschaffungen unter 800 € netto verbucht.

Teilfinanzplan Produktgruppe 53.50 Feststellungsverfahren nach dem SchwbR / Gesundheitskoordination und -planung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	497.938	897.900	850.900	850.900	850.900	850.900
03	Sonstige Transfereinzahlungen	23.310	250	250	250	250	250
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	411.231	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	1.078	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**933.558**	**898.150**	**851.150**	**851.150**	**851.150**	**851.150**
10	Personalauszahlungen	-684.658	-684.137	-635.815	-642.173	-648.595	-655.081
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-345.615	-380.000	-380.000	-380.000	-380.000	-380.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-760.390	-781.248	-781.248	-781.248	-781.248	-781.248
15	Sonstige Auszahlungen	-55.928	-56.899	-57.501	-57.501	-57.501	-57.001
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.846.592**	**-1.902.284**	**-1.854.564**	**-1.860.922**	**-1.867.344**	**-1.873.330**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-913.034**	**-1.004.134**	**-1.003.414**	**-1.009.772**	**-1.016.194**	**-1.022.180**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-226	-900	-400	-400	-400	-400
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-226**	**-900**	**-400**	**-400**	**-400**	**-400**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-226**	**-900**	**-400**	**-400**	**-400**	**-400**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-913.260**	**-1.005.034**	**-1.003.814**	**-1.010.172**	**-1.016.594**	**-1.022.580**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 53.50

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 53.50.10 Schwerbehindertenausweis

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 53 - Gesundheitsamt

Beschreibung

Schwerpunkt ist die Bearbeitung von Erst- und Änderungsanträgen zur Feststellung des Grades der Behinderung (GdB) und/oder der Feststellung von bestimmten gesundheitlichen Merkzeichen (z. B. "G" - erhebliche Gehbehinderung, "RF" - Rundfunkgebührenermäßigung). Ein weiterer Schwerpunkt ist die Bearbeitung erst- u. zweitinstanzlicher Streitverfahren. In diesen erfolgt eine wichtige Überprüfung der Rechtmäßigkeit des Verwaltungshandelns.

Im Rahmen des Feststellungsverfahrens ist der medizinische Sachverhalt umfassend aufzuklären und anschließend korrekt zu bewerten. Hierzu werden z. B. aktuelle Befundberichte der behandelnden Ärzte eingeholt und ausgewertet. Soweit eine Besserung der gesundheitlichen Leiden denkbar ist, werden zu einem späteren Zeitpunkt nach der Versorgungsmedizinverordnung vorgeschriebene Nachprüfungen durchgeführt. Die Feststellungsverfahren sind zügig und sorgfältig durchzuführen. Seitens der landesweit zuständigen Fachaufsichtsbehörde (Bezirksregierung Münster) wurde mitgeteilt, dass eine durchschnittliche Bearbeitungszeit von 2,8 Monaten angemessen ist. In diesem Zusammenhang bleibt anzumerken, dass die Feststellungsverfahren stark mitwirkungsabhängig sind. Wesentliche Zeitanteile sind mit der Einholung der Befundberichte oder Gutachten bei Ärzten oder Sozialversicherungsträgern verbunden. Auf diesen Zeitfaktor hat das Gesundheitsamt kaum einen Einfluss.

Auftragsgrundlage

§ 152 SGB IX, Versorgungsmedizinverordnung, Schwerbehindertenausweisverordnung, Weisungen
der Fachaufsichtsbehörde (Bezirksregierung Münster)

Zielgruppen

Erstantragsteller sowie Personen, die in der Vergangenheit bereits einen Feststellungsbescheid erhalten haben / Personen mit Beratungswunsch

Ziele

Die Quote der in weniger als 3 Monaten abschließend bearbeiteten Erst- und Änderungsanträge beträgt mindestens 77 %.
Die durchschnittliche Bearbeitungsdauer von Erst- und Änderungsanträgen beträgt nicht mehr als 2,8 Monate.

Die Bestätigung der durch die Verwaltung getroffene Feststellung spiegelt sich wider in der Anzahl der beendeten Streitverfahren, in denen eine Verpflichtung des Kreises Coesfeld zur Kostentragung nicht erfolgte. Landesweite Vergleichszahlen liegen hierzu derzeit (noch) nicht vor. In den vergangenen vier Jahren schwankte die Quote um die 90%, so dass dieser Wert auch als Zielvorgabe vorgeschlagen wird.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Quote (in %) der in weniger als drei Monaten abschließend bearbeiteten Erst- und Änderungsanträge	77	62	81 %	77	77	77	77	77
Durchschnittliche Bearbeitungsdauer (in Monaten) von Erst- und Änderungsanträgen	2,8	3,0	93 %	2,8	2,8	2,8	2,8	2,8
Quote (in %) der ohne Kostentragungspflicht beendeten erstinstanzlichen Verfahren *1)					90	90	90	90

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl Erstanträge	1.830	1.850	1.850	1.850	1.850	1.850

Produktbeschreibung Produkt 53.50.10 Schwerbehindertenausweis

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Anzahl Änderungsanträge	2.330	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250
Anzahl der Nachprüfungen von Amts wegen	1.182	1.200	950	900	900	900
Anzahl Widersprüche	908	950	950	950	950	950
Anzahl Klagen	153	150	170	170	170	170
Anzahl Beschwerden / Petitionen	5	5 *2)	10	10	10	10

Erläuterungen

*1) Neue Kennzahl ab dem Haushaltsjahr 2020.
*2) Es ist ein Anstieg der Dienst- bzw. Fachaufsichts- und sonstigen Beschwerden sowie der Petitionen zu verzeichnen. Im laufenden Kalenderjahr 2019 sind bis Ende Juli bereits acht Beschwerdeführer mit ihrem Anliegen vorstellig geworden.
Die meisten der Beschwerden werden direkt dem Landrat vorgetragen. Aufgrund der gesamtgesellschaftlich zu verzeichnenden Tendenz, (vermeintliche) Ansprüche vehementer geltend zu machen, und dafür nicht mehr ausschließlich den Rechtsweg zu nutzen, kann für die Folgejahre nicht mit einem Rückgang gerechnet werden.
Ende Juli 2019 laufen zudem drei Petitionen an den Landtag NRW. Dieser Anstieg ist möglicherweise mit der medialen Berichterstattung aus Anlass des 70. Geburtstages des Grundgesetzes und den damit einhergehenden Informationen u.a. über die Aufgaben des Petitionsausschusses in Verbindung zu bringen.

Produktbeschreibung Produkt 53.50.20 Gesundheitskoordination und -planung / Zuwendungsmanagement

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐				**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐		Freiwillig ☐

Verantwortlich

Abt. 53 - Gesundheitsamt

Beschreibung

Die Wahrnehmung kommunaler Planungs- und Koordinationsaufgaben durch das Gesundheitsamt dient dem Zweck, für eine ausreichende gesundheitliche Versorgung und Gesundheitsförderung der Einwohner im Kreis Coesfeld Sorge zu tragen und dabei z. B. die unterschiedlichen Gesundheitsrisiken, Lebenslagen, Verhaltensweisen und Krankheitsverläufe zu berücksichtigen.
In Zusammenarbeit mit den verschiedenen Verantwortlichen und Beteiligten in den Bereichen der gesundheitlichen und sozialen Versorgung, Prävention, Gesundheitsförderung und Selbsthilfe wird dazu angestrebt, trägerübergreifende Planungsinstrumente und Koordinationsstrukturen zu entwickeln und diese zielgerichtet, handlungsorientiert sowie nachhaltig nutzbar zu machen.

Dies umfasst die folgenden, miteinander verknüpften Aufgabenbereiche:

- Kommunale Gesundheitsberichterstattung und -planung:
Durch die Kommunale Gesundheitsberichterstattung werden adressatenorientiert Informationen über die gesundheitliche Situation der Bevölkerung, über Gesundheitsrisiken, über Gesundheitsressourcen und über die Versorgung mit Gesundheitsleistungen zur Verfügung gestellt sowie Handlungsbedarfe aufgezeigt, die eine Grundlage für kommunale Planungs- und Umsetzungsprozesse bilden können. Zur Beschreibung und Bewertung der gesundheitlichen Lage und Versorgung im Kreisgebiet sind relevante Themen passend aufzubereiten (Berichte, Dokumentationen) sowie aussagekräftige Datengrundlagen herzustellen (Datenerhebung, -aufbereitung und -analyse). Soweit möglich werden dabei nicht nur die Bestandsanalysen und Bedarfsermittlungen in Abstimmung und Zusammenarbeit mit den unterschiedlichen Verantwortlichen und Beteiligten durchgeführt, sondern darauf aufbauend auch die Planung und Entwicklung von Handlungsempfehlungen, Standards, Konzepten, Maßnahmen oder Projekten (kooperative und koordinierte Gesundheitsplanung) einschl. ihrer Umsetzung.

- Kommunale Gesundheitskoordination:
Gegenstand der (einzelfallübergreifenden) Koordination sind die Angebote, Maßnahmen, Leistungen, Projekte und Interessen in den Bereichen der gesundheitlichen und sozialen Versorgung, Prävention, Gesundheitsförderung und Selbsthilfe im Kreis (ortsnahe Koordinierung) zusammen mit den verschiedenen Verantwortlichen, Beteiligten und Betroffenen. Diese werden dabei zur Information und Zusammenarbeit sowie zur Abstimmung und Planung systematisch einbezogen. Dies erfolgt beispielsweise nach relevanten Themenschwerpunkten gegliedert träger- und einrichtungsübergreifend sowie interdisziplinär (z. B. Psychiatriekoordination, Suchthilfekoordination, Koordination der medizinisch-sozialen Versorgung älterer Menschen, der Gesundheitsförderung oder der Gesundheitsberichterstattung).
Dazu gehört auch die Geschäftsführung der Gesundheitskonferenz und von themenbezogenen Facharbeitsgruppen: AK Erwachsenenpsychiatrie; AK Gerontopsychiatrie A;
AK Sucht und Abhängigkeitskranke; AK "psychosoziale und psychiatrische Versorgung von Kindern und Jugendlichen"; AG Impfschutz; AG Zukunft der ärztlichen Versorgung im Kreis Coesfeld; AG Alternativen zu freiheitsentziehenden Maßnahmen in Altenpflegeeinrichtungen und Einrichtungen der Behindertenhilfe.
Grundsätzliche Ziele dabei sind es, in Zusammenarbeit mit den verschiedenen Verantwortlichen und Beteiligten a) auf eine bedarfsgerechte gegenseitige Information und Koordination, b) auf erforderliche Aktivitäten und Maßnahmen sowie c) auf Erreichbarkeit und enge funktionale Abstimmung und Vernetzung der Angebote und Leistungen hinzuwirken.

- Mitwirkung bei der Krankenhausplanung:
Der Kreis Coesfeld ist gemäß KHGG NRW mittelbar an der Krankenhausversorgung beteiligt und hat z. B. im Planungsverfahren Anhörungsrechte.

- Stellungnahmen bei Anfragen und Planungen anderer Behörden:
Für Landräte-Konferenzen, Bezirksregierung, LWL, Euregio oder Arbeitsgruppensitzungen des LKT u.a. sind zu besonderen Themen Beiträge zu erarbeiten. Themen sind z. B. Ärztlicher

Produktbeschreibung Produkt 53.50.20 Gesundheitskoordination und -planung / Zuwendungsmanagement

Kreishaushalt

	Notfalldienst, Hausärztliche Versorgung, Demographiebericht oder Projektanfragen. - Informationen für Einwohner über Angebote der gesundheitlichen und sozialen Versorgung: Neben individuellen Auskünften auf Anfrage gehört dazu z. B. die Mitwirkung an der KoDat.Coe (Kommunale Datenbank Bildung, Gesundheit, Jugend & Familie, Pflege und Soziales). - Zuwendungsmanagement & Controlling von Fördermaßnahmen: Das Zuwendungs- und Kontraktmanagement einschl. Controlling und Steuerung der Maßnahmenentwicklung wird als freiwillige Leistung für die Förderung folgender externer Stellen wahrgenommen: Fach- und Beratungsstellen oder Selbsthilfegruppen der Suchtkrankenhilfe und Suchtprävention, Kontakt- und Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen. Gruppen für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen und deren Angehörige. Beispiele aktueller Teilziele und Themenschwerpunkte für die o. a. Aufgabenwahrnehmung sind a) Erstellung und Fortschreibung des Seuchenalarmplanes inkl. des Influenza-Pandemieplanes, Grippeprävention b) verstärke Etablierung von Alternativen zu freiheitsentziehenden Maßnahmen in Altenpflegeeinrichtungen c) Bestandsaufnahme zur Hilfe und Versorgung psychisch kranker Kinder und Jugendlicher, d) Entwicklung von Präventions- und Hilfemaßnahmen zum exzessiven Internet-/Online-Gebrauch; e) Entwicklung milieuspezifischer und geschlechtsspezifischer Angebote zur Gesundheitsförderung von Kindern, Jugendlichen und deren Familien (in Zusammenarbeit mit dem AK Prävention) f) Weiterentwicklung von Hilfen und Zusammenarbeit in Fällen stationärer Entgiftungsbehandlungen und zur Frühintervention bei riskantem Konsum von Alkohol, Cannabis usw., g) Weiterentwicklung von Hilfen und Prävention für Kinder psychisch kranker Eltern, h) Weiterentwicklung der Fördermaßnahmen zur Suchtkrankenhilfe und Suchtprävention. i) Fachliche Begleitung der „KICS“ („Kreisarbeitsgemeinschaft Interessenvertretung Coesfeld der Selbsthilfe von Menschen mit Behinderungen und ihrer Angehörigen“) zur Unterstützung der Wahrnehmung von Aufgaben eines Behindertenbeirates j) Förderung und Weiterentwicklung von Unterstützungsangeboten für Selbsthilfegruppen
Auftragsgrundlage	ÖGDG NRW, KHGG NRW, Kreistagsbeschlüsse
Zielgruppen	Bevölkerung des Kreises Coesfeld, Leistungsanbieter und Kostenträger, Selbsthilfeinitiativen, kreisverwaltungsinterne Adressaten und andere Behörden
Ziele	Hinweis: Mit Kennzahlen hinterlegte Ziele sind hier nicht sinnvoll, da sie zu diesem Produkt aufgrund der Komplexität und Unbestimmtheit nur eingeschränkt messbar und bedingt steuerbar sind. Die in der Beschreibung genannten Ziele sind nicht an Mengenvorgaben orientiert, sondern an der Realisierung bestimmter Inhalte in Abhängigkeit von der Zusammenarbeit mit externen Stellen, z. B. auf der Basis eines stabilen Netzwerkes Projekte durchführen zu können, Abläufe zu optimieren oder Planungsgrundlagen zu schaffen. Kennzahlen hätten für diesen Aufgabenbereich keine Aussagekraft, weil sich hier an einer Zahl oder einem Zahlenvergleich nicht eindeutig ablesen lässt, wann z. B. ein Netzwerk stabil oder ein Ablauf optimiert ist oder Planungsgrundlagen ausreichend hergestellt sind.

Budget 03

- Teilergebnispläne -

Ergebnisse in €

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung		
	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Produktbereich 10 - Zentrale Dienste						
10.01 Organisation und GPO (bis 2017)						
10.02 Gebäude	-1.599.499	-2.729.400				
10.03 Zentraler Service	-4.296.987	-4.573.535				
10.04 EDV	-1.342.198	-1.495.484				
10.05 E-Government, Kommunikation	-288.166	-389.657				
Summe Produktbereich 10	**-7.526.849**	**-9.188.076**				
Produktbereich 11 - Personal und Organisation						
11.01 Personalwirtschaft	-13.210.184	-13.737.461	-16.173.137	-16.331.275	-16.298.831	-16.250.546
11.02 Organisation	-191.511	-336.490	-575.914	-578.832	-581.276	-584.242
11.03 Informationstechnologie			-1.803.345	-1.878.594	-1.920.153	-1.939.127
Summe Produktbereich 11	**-13.401.695**	**-14.073.951**	**-18.552.396**	**-18.788.701**	**-18.800.260**	**-18.773.914**
Produktbereich 20 - Finanzen und Liegenschaften						
20.01 Haushalt, Finanzcontrolling	-410.058	-395.840	-305.678	-309.777	-308.465	-312.600
20.02 Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung	-477.300	-411.942	-441.570	-446.097	-448.873	-453.399
20.03 Vollstreckung und Zentrale Forderungsabwicklung	-47.787	-107.861	-128.124	-131.171	-131.351	-134.930
20.05 Liegenschaftsverwaltung	-198.027	-229.895	-235.722	-238.331	-240.851	-243.470
20.06 Gebäude			-2.471.335	-1.741.250	-1.794.780	-2.249.003
20.07 Zentraler Service			-4.593.927	-4.554.059	-4.480.287	-4.413.832
Summe Produktbereich 20	**-1.133.173**	**-1.145.538**	**-8.176.357**	**-7.420.685**	**-7.404.607**	**-7.807.234**
Produktbereich 62 - Vermessung und Kataster						
62.01 Vermessungen	-847.830	-856.967	-838.462	-860.693	-873.731	-884.571
62.02 Liegenschaftskataster	-1.180.175	-1.105.075	-1.159.651	-1.092.894	-1.105.560	-1.120.334
62.03 Grundstücksbewertung	-292.213	-303.620	-317.678	-320.398	-324.647	-327.353
62.04 Geoinformation	-319.204	-384.416	-389.467	-391.944	-394.154	-396.675
Summe Produktbereich 62	**-2.639.423**	**-2.650.078**	**-2.705.258**	**-2.665.928**	**-2.698.092**	**-2.728.932**
Produktbereich 66 - Straßenbau und -unterhaltung						
66.01 Verkehrsflächen	-1.749.492	-1.933.192	-1.918.327	-2.102.112	-2.091.821	-2.163.587
66.02 Straßenunterhaltung	-2.799.326	-3.307.088	-3.187.072	-3.228.449	-3.255.651	-3.290.830
Summe Produktbereich 66	**-4.548.817**	**-5.240.280**	**-5.105.398**	**-5.330.561**	**-5.347.472**	**-5.454.417**
Summe Budget 03	**-29.249.957**	**-32.297.924**	**-34.539.410**	**-34.205.875**	**-34.250.431**	**-34.764.498**
** Restabwicklung aus Vorjahren*						

Budget 03

- Teilfinanzpläne-

Finanzmittelüberschüsse / - fehlbeträge in €

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung		
	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Produktbereich 10 - Zentrale Dienste						
10.01 Organisation und GPO (bis 2017)	-12.380		0			
10.02 Gebäude	-3.482.496	-12.669.728	0	0	0	
10.03 Zentraler Service	-4.284.927	-4.885.774	0	0	0	
10.04 EDV	-1.631.118	-1.742.115	0	0	0	
10.05 E-Government, Kommunikation	-312.647	-382.634	0	0	0	
Summe Produktbereich 10	**-9.723.569**	**-19.680.251**	**0**	**0**	**0**	
Produktbereich 11 - Personal und Organisation						
11.01 Personalwirtschaft	-11.200.583	-13.679.656	-16.026.420	-16.042.673	-16.058.056	-15.999.563
11.02 Organisation	-193.003	-336.191	-575.042	-577.962	-580.911	-583.890
11.03 Informationstechnologie			-2.049.606	-1.939.413	-1.940.513	-1.931.905
Summe Produktbereich 11	**-11.393.586**	**-14.015.848**	**-18.651.068**	**-18.560.048**	**-18.579.480**	**-18.515.358**
Produktbereich 20 - Finanzen und Liegenschaften						
20.01 Haushalt, Finanzcontrolling	-428.446	-363.825	-273.897	-327.998	-382.121	-281.267
20.02 Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung	-482.026	-410.480	-439.929	-444.460	-448.015	-452.285
20.03 Vollstreckung und Zentrale Forderungsabwicklung	-25.673	-107.054	-127.451	-130.499	-131.069	-134.658
20.05 Liegenschaftsverwaltung	-213.366	-229.718	-235.557	-238.166	-240.781	-243.403
20.06 Gebäude			-9.743.090	-11.542.306	-9.530.988	-1.364.707
20.07 Zentraler Service			-5.198.271	-5.121.275	-5.134.410	-5.147.675
Summe Produktbereich 20	**-1.149.512**	**-1.111.076**	**-16.018.195**	**-17.804.704**	**-15.867.384**	**-7.623.996**
Produktbereich 62 - Vermessung und Kataster						
62.01 Vermessungen	-844.887	-879.291	-834.190	-900.760	-864.425	-898.188
62.02 Liegenschaftskataster	-1.182.665	-1.099.980	-1.154.819	-1.089.351	-1.104.029	-1.118.854
62.03 Grundstücksbewertung	-295.111	-302.604	-316.697	-319.420	-324.179	-326.976
62.04 Geoinformation	-317.182	-383.859	-388.933	-391.412	-393.915	-396.443
Summe Produktbereich 62	**-2.639.843**	**-2.665.734**	**-2.694.639**	**-2.700.942**	**-2.686.549**	**-2.740.461**
Produktbereich 66 - Straßenbau und -unterhaltung						
66.01 Verkehrsflächen	-4.457.124	-6.672.433	-3.937.313	-4.037.936	-4.048.616	-3.409.352
66.02 Straßenunterhaltung	-3.286.524	-3.263.942	-3.310.161	-3.260.838	-3.283.382	-3.425.395
Summe Produktbereich 66	**-7.743.647**	**-9.936.376**	**-7.247.474**	**-7.298.774**	**-7.331.998**	**-6.834.747**
Summe Budget 03	**-32.650.158**	**-47.409.284**	**-44.611.375**	**-46.364.469**	**-44.465.410**	**-35.714.561**
** Restabwicklung aus Vorjahren*						

Teilergebnisplan Produktbereich 10 Zentrale Dienste

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	282.614	380.371	0	0	0	0
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.735	8.500	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.783	14.900	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	101.033	61.100	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	10.114	50.000	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**427.279**	**514.871**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Personalaufwendungen	-2.376.363	-2.685.053	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	-9.270	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.003.176	-4.298.487	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-801.275	-890.545	0	0	0	0
15	Transferaufwendungen	-12.349	-13.000	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.751.694	-1.815.862	0	0	0	0
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-7.954.128**	**-9.702.948**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-7.526.849**	**-9.188.076**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-7.526.849**	**-9.188.076**	**0**	**0**	**0**	**0**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-7.526.849**	**-9.188.076**	**0**	**0**	**0**	**0**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-7.526.849**	**-9.188.076**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilfinanzplan Produktbereich 10 Zentrale Dienste

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.172	8.500	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	24.596	14.900	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	42.803	61.100	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**76.571**	**84.500**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	-2.388.054	-2.685.053	0	0	0	0
11	Versorgungsauszahlungen	-9.270	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.110.547	-4.298.487	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-12.349	-13.000	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-1.509.247	-1.626.262	0	0	0	0
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-7.029.467**	**-8.622.803**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-6.952.896**	**-8.538.303**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	169.394	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	315	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**169.709**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	-47.980	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.003.240	-10.091.349	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-889.162	-1.050.600	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.940.382**	**-11.141.949**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-2.770.673**	**-11.141.949**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-9.723.569**	**-19.680.251**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnisplan Produktgruppe 10.01 Organisation und GPO (bis 2017)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilfinanzplan Produktgruppe 10.01 Organisation und GPO (bis 2017)

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.370	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-10	0	0	0	0	0
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-12.380**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-12.380**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-12.380**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Teilergebnisplan Produktgruppe 10.02 Gebäude

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61.167	61.173	0	0	0	0
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	1.000	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	28.723	25.000	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	9.561	50.000	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**99.452**	**137.173**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Personalaufwendungen	-264.543	-342.189	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.043.225	-2.097.487	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-380.944	-382.194	0	0	0	0
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.238	-44.704	0	0	0	0
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.698.950**	**-2.866.573**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.599.499**	**-2.729.400**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-1.599.499**	**-2.729.400**	**0**	**0**	**0**	**0**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-1.599.499**	**-2.729.400**	**0**	**0**	**0**	**0**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-1.599.499**	**-2.729.400**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen Teilergebnisplan 10.02

Zum 01.06.2019 wurde die Abteilung 10 - Zentrale Dienste aufgelöst. Es erfolgte eine Aufgabenverlagerung in die Abteilungen 11 (Personal und Organisation) und 20 (Finanzen und Liegenschaften). Daher wird ab dem Haushaltsjahr 2020 die Produktgruppe 10.02 aufgegeben. Die Ansätze der Produktgruppe 10.02 werden ab dem Haushaltsjahr 2020 in der Produktgruppe 20.06 "Gebäude" (Budget 3) dargestellt.

Teilfinanzplan Produktgruppe 10.02 Gebäude

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	1.000	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	25.000	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**26.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	-266.851	-342.189	0	0	0	0
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.262.685	-2.097.487	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-9.182	-42.904	0	0	0	0
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.538.719**	**-2.482.579**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.538.719**	**-2.456.579**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	166.000	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**166.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	-42.451	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.003.240	-10.091.349	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-64.086	-121.800	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.109.777**	**-10.213.149**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-1.943.777**	**-10.213.149**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-3.482.496**	**-12.669.728**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 10.02

Zum 01.06.2019 wurde die Abteilung 10 - Zentrale Dienste aufgelöst. Es erfolgte eine Aufgabenverlagerung in die Abteilungen 11 (Personal und Organisation) und 20 (Finanzen und Liegenschaften). Daher wird ab dem Haushaltsjahr 2020 die Produktgruppe 10.02 aufgegeben. Die Ansätze der Produktgruppe 10.02 werden ab dem Haushaltsjahr 2020 in der Produktgruppe 20.06 "Gebäude" (Budget 3) dargestellt.

Investitionen Produktgruppe 10.02 Gebäude

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	
OBERHALB Investition (Auszahlung >= 50.000 EUR inkl. MWST)										
100114KH01 Gebäudeleittechnik KH 1	-31.961	0	0	0	0	0	0	-200.000	-200.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-31.961	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	-200.000	-200.000	
100115RVW Erneuerung Lichtrohrsystem RvW-BK in LH	0	-825.000	0	0	0	0	0	-1.275.000	-1.275.000	**s. Erläuterungen**
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-825.000	0	0	0	0	0	-1.275.000	-1.275.000	
Erläuterungen: *Die Erneuerung des Lichtrohrsystems am Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg in Lüdinghausen ist Gegenstand des Förderprogramms "Kommunalinvestitionsfördergesetz Kapitel 2" (vgl. Sitzungsvorlage SV-9-1449). Danach beträgt der geplante Kostenrahmen 825.000 €. Die in den Spalten "Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019" sowie "Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023" genannten Beträge sind nur nachrichtlich aufgeführt und bilden sämtliche Ansätze der Vorjahre in Summe ab. Zwischenzeitlich erfolgte Mittelumverteilungen und Ermächtigungsübertragungen sind darin nicht berücksichtigt.*										
100119RWB Neubau Rettungswache Billerbeck	-117.584	-1.800.000	0	0	0	0	0	-1.800.000	-1.800.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-117.584	-1.800.000	0	0	0	0	0	-1.800.000	-1.800.000	
100216RVW Heizung, Lüftungstechn. u. energ. Sanierung RvW-BK	-451.845	-1.693.000	0	0	0	0	0	-5.453.000	-5.453.000	**s. Erläuterungen**
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	160.000	0	0	0	0	0	0	0	0	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-611.845	-1.693.000	0	0	0	0	0	-5.453.000	-5.453.000	
Erläuterungen:										

Investitionen Produktgruppe 10.02 Gebäude

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	
Die Invest. Nr. 100216RVW wird aufgrund der Auflösung der Abteilung 10 ab dem Haushaltsjahr 2020 in der neu eingerichteten Produktgruppe 20.06 "Gebäude" geführt. *Die energetische Sanierung des Richard-von-Weizsäcker-Berufskollegs in Lüdinghausen ist Gegenstand der Förderprogramme "Kommunalinvestitionsfördergesetz Kapitel 1 und 2" (vgl. Sitzungsvorlage SV-9-1449). Danach beträgt der geplante Kostenrahmen 4.846.393 € (davon 823.000 € aus Eigenmitteln bzw. Förderung durch das Projekt Jülich). Bisher wurden für diese Maßnahme planmäßig bis 2019 Mittel in Höhe von 5.453.000 € bereitgestellt (vgl. Spalten "Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019" und "Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023").* *Von dem in 2016 veranschlagten Betrag in Höhe von 3.280.000 € wurden aufgrund einer Anpassung des Finanzierungskonzeptes in 2017 (vgl. Anlage 1 zur SV-9-0771) 2.053.000 € im Rahmen einer Ermächtigungsübertragung in das Jahr 2017 übertragen.* *Die tatsächlich durch Veranschlagung, Mittelumverteilung (220.000 €) und Ermächtigungsübertragung zur Verfügung stehenden Mittel bis 2019 betragen 4.446.000 €.*										
100218CON Erwerb Containeranlage	0	-200.000	0	0	0	0	0	-200.000	-200.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-200.000	0	0	0	0	0	-200.000	-200.000	
100219KH01 Sanierung und Umbau der Kantine KH I	0	-100.000	0	0	0	0	0	-100.000	-100.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-100.000	0	0	0	0	0	-100.000	-100.000	
100314PICT Energetische Hzg.-Anlage und Sanierung P-BK	-6.281	0	0	0	0	0	0	-3.570.000	-3.570.000	
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	-6.281	0	0	0	0	0	0	0	0	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-3.570.000	-3.570.000	
100317GSN Geschw.-Scholl-Schule Qual.Standort	-213.439	-1.138.894	0	0	0	0	0	-4.006.288	-4.006.288	**s. Erläuterungen**
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-213.439	-1.138.894	0	0	0	0	0	-4.006.288	-4.006.288	
Erläuterungen: *Die Invest. Nr. 100317GSN wird aufgrund der Auflösung der Abteilung 10 ab dem Haushaltsjahr 2020 in der neu eingerichteten Produktgruppe 20.06 "Gebäude" geführt.*										

Investitionen Produktgruppe 10.02 Gebäude

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	
Der Grundstückserwerb sowie die Sanierung der ehemaligen Geschwister-Scholl-Schule Nottuln (zum 01.08.2019 Namensänderung in Steverschule) ist Gegenstand des Förderprogramms "Gute Schule 2020" (vgl. Sitzungsvorlage SV-9-1449). Danach beträgt der geplante Kostenrahmen 5.475.325 € (davon 1.175.325,43 € für den Grundstückserwerb). Bisher wurden für diese Maßnahme planmäßg bis 2019 Mittel in Höhe von 4.006.288 € sowie 480.000 € aus einer Mittelumverteilung bereitgestellt. In 2019 wurden zudem Mittel in Höhe von 989.037 € außerplanmäßig zur Verfügung gestellt, um die Maßnahme fortzuführen. Nach § 83 Abs. 3 GO NRW ist die Deckung der außerplanmäßig bereitgestellten Mittel im Haushaltsjahr 2020 zu gewährleisten.										
100319KH01 Einrichtung einer Dienstleistungsmeile KH I	0	-110.000	0	0	0	0	0	-110.000	-110.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-110.000	0	0	0	0	0	-110.000	-110.000	
100417PPAN Erneuerg & energ San Dach Peter-Pan	0	-239.320	0	0	0	0	0	-394.660	-394.660	**s. Erläuterungen**
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-239.320	0	0	0	0	0	-394.660	-394.660	
Erläuterungen: Die Erneuerung bzw. energetische Sanierung des Daches der Peter-Pan-Schule in Dülmen ist Gegenstand des Förderprogramms "Gute Schule 2020" (vgl. Sitzungsvorlage SV-9-1449). Danach beträgt der geplante Kostenrahmen 390.000 €. Die in den Spalten "Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019" sowie "Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023" genannten Beträge sind nur nachrichtlich aufgeführt und bilden sämtliche Ansätze der Vorjahre in Summe ab. Zwischenzeitlich erfolgte Mittelumverteilungen und Ermächtigungsübertragungen sind darin nicht berücksichtigt.										
100419RWL Erweiterung Rettungswache Lüdinghausen	0	-500.000	0	0	0	0	0	-500.000	-500.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-500.000	0	0	0	0	0	-500.000	-500.000	
100516KH05 Neubau Kreishaus V Coesfeld (KInvFöG)	-868.267	-500.000	0	0	0	0	0	-4.500.000	-4.500.000	**s. Erläuterungen**
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-868.267	-500.000	0	0	0	0	0	-4.500.000	-4.500.000	
Erläuterungen: Der Neubau des Kreishauses 5 ist Gegenstand des Förderprogramms "Kommunalinvestitionsfördergesetz Kapitel 1" (vgl. Sitzungsvorlage SV-9-1449). Danach beträgt der geplante Kostenrahmen 3,8 Mio. €. Die in den Spalten "Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019" sowie "Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023" genannten Beträge sind nur nachrichtlich aufgeführt und bilden sämtliche Ansätze der Vorjahre in Summe ab. Zwischenzeitlich erfolgte Mittelumverteilungen und Ermächtigungsübertragungen sind darin nicht berücksichtigt.										

Investitionen Produktgruppe 10.02 Gebäude

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	
100517BBA Breitbandausbau Schulen (Gute Schule)	-6.674	-420.000	0	0	0	0	0	-500.000	-500.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.674	-420.000	0	0	0	0	0	-500.000	-500.000	
Erläuterungen: *Der Breitbandausbau der Schulen ist Gegenstand des Förderprogramms "Gute Schule 2020" (vgl. Sitzungsvorlage SV-9-1449). Danach beträgt der geplante Kostenrahmen 500.000 €.*										
100518LKÜ Einbau von Lehrküchen im RvW-BK in Lüdinghausen	-55.635	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-55.635	0	0	0	0	0	0	0	0	
100519VISC Sanierung Brückenbauwerke Burg Vischering	0	-340.000	0	0	0	0	0	-340.000	-340.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-340.000	0	0	0	0	0	-340.000	-340.000	
100614RWA Neubau RW Ascheb. (iVm Feuerwache Gem. Ascheb.)	-145.190	0	0	0	0	0	0	-1.800.000	-1.800.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-145.190	0	0	0	0	0	0	-1.800.000	-1.800.000	
100619VISC Außenspielplatz Burg Vischering	0	-50.000	0	0	0	0	0	-50.000	-50.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-50.000	0	0	0	0	0	-50.000	-50.000	
100709 Planungskosten	0	0	0	0	0	0	0	-600.000	-600.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-420.000	-420.000	
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	-180.000	-180.000	
100717RWL RW Lüdinghausen Gründungs- und Ausbauarbeiten	-36.170	0	0	0	0	0	0	0	0	
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	-36.170	0	0	0	0	0	0	0	0	

Investitionen Produktgruppe 10.02 Gebäude

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	
100719RWC Erweiterung Kreisleitstelle bzw. Rettungswache Coe	0	-500.000	0	0	0	0	0	-500.000	-500.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-500.000	0	0	0	0	0	-500.000	-500.000	
100809OVNB Erweiterung des Oswald-von-Nell-Breuning BK	0	0	0	0	0	0	0	-5.064.500	-5.064.500	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-5.064.500	-5.064.500	
100819DIGS Digitalisierung Schulen Beschaffung Endgeräte	-1.856	-120.000	0	0	0	0	0	-120.000	-120.000	
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-1.856	-120.000	0	0	0	0	0	-120.000	-120.000	
Erläuterungen: *Die Beschaffung von digitalen Endgeräten für die Schulen ist Gegenstand des Förderprogramms "Gute Schule 2020" (vgl. Sitzungsvorlage SV-9-1449). Danach beträgt der geplante Kostenrahmen 120.000 €.*										
100916RWN Neubau Rettungswache Nottuln	0	-500.000	0	0	0	0	0	-500.000	-500.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-500.000	0	0	0	0	0	-500.000	-500.000	
100919PRE Investive Planungsreserve Förderprogramme	0	-1.175.134	0	0	0	0	0	-1.175.134	-1.175.134	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-1.175.134	0	0	0	0	0	-1.175.134	-1.175.134	
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)										
100215RVW Raumlufttechnische Anlagen RvW-BK LH	-5.497	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-5.497	0	0	0	0	0	0	0	0	

Investitionen Produktgruppe 10.02 Gebäude

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	
100415VISC Brauhaus Burg Vischering	6.000	0	0	0	0	0	0	6.000	6.000	
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.000	0	0	0	0	0	0	6.000	6.000	
100418ALS Errichtung Fertiggarage Astrid-Lindgren-Schule	-7.784	0	0	0	0	0	0	0	0	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-7.784	0	0	0	0	0	0	0	0	
100716SVLH Ausbau Kulturlager am Straßenverkehrsamt LH	-496	0	0	0	0	0	0	0	0	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-496	0	0	0	0	0	0	0	0	

Teilergebnisplan Produktgruppe 10.03 Zentraler Service

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	57.750	205.101	0	0	0	0
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.735	7.500	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.144	1.300	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	72.310	36.100	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	553	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**144.492**	**250.001**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Personalaufwendungen	-1.280.795	-1.349.653	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	-9.270	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.959.323	-2.186.000	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-117.189	-122.863	0	0	0	0
15	Transferaufwendungen	-12.349	-13.000	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.062.553	-1.152.020	0	0	0	0
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-4.441.479**	**-4.823.537**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-4.296.987**	**-4.573.535**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-4.296.987**	**-4.573.535**	**0**	**0**	**0**	**0**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-4.296.987**	**-4.573.535**	**0**	**0**	**0**	**0**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-4.296.987**	**-4.573.535**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 10.03

Zum 01.06.2019 wurde die Abteilung 10 - Zentrale Dienste aufgelöst. Es erfolgte eine Aufgabenverlagerung in die Abteilungen 11 (Personal und Organisation) und 20 (Finanzen und Liegenschaften). Daher wird ab dem Haushaltsjahr 2020 die Produktgruppe 10.03 aufgegeben. Die Ansätze der Produktgruppe 10.03 werden ab dem Haushaltsjahr 2020 in der Produktgruppe 20.07 "Zentraler Service" (Budget 3) dargestellt.

Teilfinanzplan Produktgruppe 10.03 Zentraler Service

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.172	7.500	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4.958	1.300	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	42.803	36.100	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**56.933**	**44.900**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	-1.290.177	-1.349.653	0	0	0	0
11	Versorgungsauszahlungen	-9.270	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.834.899	-2.186.000	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-12.349	-13.000	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-915.605	-1.073.620	0	0	0	0
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-4.062.301**	**-4.622.274**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-4.005.368**	**-4.577.374**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	315	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**315**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	-5.529	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-274.346	-308.400	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-279.875**	**-308.400**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-279.560**	**-308.400**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-4.284.927**	**-4.885.774**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 10.03

Zum 01.06.2019 wurde die Abteilung 10 - Zentrale Dienste aufgelöst. Es erfolgte eine Aufgabenverlagerung in die Abteilungen 11 (Personal und Organisation) und 20 (Finanzen und Liegenschaften). Daher wird ab dem Haushaltsjahr 2020 die Produktgruppe 10.03 aufgegeben. Die Ansätze der Produktgruppe 10.03 werden ab dem Haushaltsjahr 2020 in der Produktgruppe 20.07 "Zentraler Service" (Budget 3) dargestellt.

Investitionen Produktgruppe 10.03 Zentraler Service

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)										
100117ALS Einrichtung Astrid-Lindgren-Schule	0	0	0	0	0	0	0	-35.000	-35.000	
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	-35.000	-35.000	
100308KH01 Verwaltungsvermögen	-198.840	-230.000	0	0	0	0	0	-2.537.000	-2.537.000	
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	-5.529	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-193.311	-230.000	0	0	0	0	0	-2.537.000	-2.537.000	

Teilergebnisplan Produktgruppe 10.04 EDV

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	161.959	114.011	0	0	0	0
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.251	13.500	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**181.210**	**127.511**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Personalaufwendungen	-615.785	-713.539	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-40	-15.000	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-296.935	-378.380	0	0	0	0
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-610.647	-516.076	0	0	0	0
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.523.407**	**-1.622.995**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.342.198**	**-1.495.484**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-1.342.198**	**-1.495.484**	**0**	**0**	**0**	**0**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-1.342.198**	**-1.495.484**	**0**	**0**	**0**	**0**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-1.342.198**	**-1.495.484**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen Teilergebnisplan 10.04

Zum 01.06.2019 wurde die Abteilung 10 - Zentrale Dienste aufgelöst. Es erfolgte eine Aufgabenverlagerung in die Abteilungen 11 (Personal und Organisation) und 20 (Finanzen und Liegenschaften). Daher wird ab dem Haushaltsjahr 2020 die Produktgruppe 10.04 aufgegeben. Die Ansätze der Produktgruppe 10.04 werden ab dem Haushaltsjahr 2020 in der Produktgruppe 11.03 "Informationstechnologie" (Budget 3) dargestellt.

Teilfinanzplan Produktgruppe 10.04 EDV

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	19.251	13.500	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**19.251**	**13.500**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	-615.785	-713.539	0	0	0	0
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-5	-15.000	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-515.418	-408.076	0	0	0	0
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.131.208**	**-1.136.615**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.111.957**	**-1.123.115**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.394	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.394**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-522.555	-619.000	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-522.555**	**-619.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-519.161**	**-619.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-1.631.118**	**-1.742.115**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 10.04

Zum 01.06.2019 wurde die Abteilung 10 - Zentrale Dienste aufgelöst. Es erfolgte eine Aufgabenverlagerung in die Abteilungen 11 (Personal und Organisation) und 20 (Finanzen und Liegenschaften). Daher wird ab dem Haushaltsjahr 2020 die Produktgruppe 10.04 aufgegeben. Die Ansätze der Produktgruppe 10.04 werden ab dem Haushaltsjahr 2020 in der Produktgruppe 11.03 "Informationstechnologie" (Budget 3) dargestellt.

Investitionen Produktgruppe 10.04 EDV

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	
OBERHALB Investition (Auszahlung >= 50.000 EUR inkl. MWST)										
100318EGOV Hard- und Software für Verwaltungsdigitalisierung	-51.322	-90.000	0	0	0	0	0	-170.000	-170.000	
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-51.322	-90.000	0	0	0	0	0	-170.000	-170.000	
160113KH01 Standard-Software inkl. Netzwerk und Betriebssyst.	-25.122	-60.000	0	0	0	0	0	-575.000	-575.000	
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-25.122	-60.000	0	0	0	0	0	-575.000	-575.000	
160512KH01 Redundantes Server- und Speichersystem	-189.389	-20.000	0	0	0	0	0	-480.000	-480.000	
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-189.389	-20.000	0	0	0	0	0	-480.000	-480.000	
162311KH01 EnterpriseAgreement (Vertrag mit Microsoft)	-45.353	-40.000	0	0	0	0	0	-902.000	-902.000	
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-45.353	-40.000	0	0	0	0	0	-902.000	-902.000	
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)										
100617DNRW Einlage in das Stammkapital der d-NRW AöR	0	0	0	0	0	0	0	-1.000	-1.000	
27 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-1.000	-1.000	
160213SCHU Hardware-Ergänzung für die Schulen (Verwaltungsb.)	0	-6.000	0	0	0	0	0	-73.300	-73.300	
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-6.000	0	0	0	0	0	-73.300	-73.300	
160312KH01 Lizenzen und Programme für Fachabteilungen	-24.490	-145.000	0	0	0	0	0	-914.000	-914.000	

Investitionen Produktgruppe 10.04 EDV

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-24.490	-145.000	0	0	0	0	0	-914.000	-914.000	
160412KH01 Vermessungstechnische Lizenzen und Programme	-10.494	-90.000	0	0	0	0	0	-705.500	-705.500	
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-10.494	-90.000	0	0	0	0	0	-705.500	-705.500	
160712KH01 Hardware-Ergänzung für die gesamte Verwaltung	-82.421	-60.000	0	0	0	0	0	-488.000	-488.000	
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.394	0	0	0	0	0	0	0	0	
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-85.815	-60.000	0	0	0	0	0	-488.000	-488.000	

Teilergebnisplan Produktgruppe 10.05 E-Government, Kommunikation

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.738	86	0	0	0	0
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	388	100	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**2.126**	**186**	**0**	**0**	**0**	**0**
11	Personalaufwendungen	-215.240	-279.672	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-588	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-6.207	-7.109	0	0	0	0
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-68.256	-103.062	0	0	0	0
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-290.291**	**-389.843**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-288.166**	**-389.657**	**0**	**0**	**0**	**0**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-288.166**	**-389.657**	**0**	**0**	**0**	**0**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-288.166**	**-389.657**	**0**	**0**	**0**	**0**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-288.166**	**-389.657**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 10.05

Zum 01.06.2019 wurde die Abteilung 10 - Zentrale Dienste aufgelöst. Es erfolgte eine Aufgabenverlagerung in die Abteilungen 11 (Personal und Organisation) und 20 (Finanzen und Liegenschaften). Daher wird ab dem Haushaltsjahr 2020 die Produktgruppe 10.05 aufgegeben. Die Ansätze der Produktgruppe 10.05 werden ab dem Haushaltsjahr 2020 in der Produktgruppe 11.02 "Organisation und Digitalisierung" bzw. in der Produktgruppe 11.03 "Informationstechnologie" (Budget 3) dargestellt.

Teilfinanzplan Produktgruppe 10.05 E-Government, Kommunikation

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	388	100	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**388**	**100**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	-215.240	-279.672	0	0	0	0
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-588	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-69.032	-101.662	0	0	0	0
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-284.860**	**-381.334**	**0**	**0**	**0**	**0**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-284.472**	**-381.234**	**0**	**0**	**0**	**0**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-28.176	-1.400	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-28.176**	**-1.400**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-28.176**	**-1.400**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-312.647**	**-382.634**	**0**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 10.05

Zum 01.06.2019 wurde die Abteilung 10 - Zentrale Dienste aufgelöst. Es erfolgte eine Aufgabenverlagerung in die Abteilungen 11 (Personal und Organisation) und 20 (Finanzen und Liegenschaften). Daher wird ab dem Haushaltsjahr 2020 die Produktgruppe 10.05 aufgegeben. Die Ansätze der Produktgruppe 10.05 werden ab dem Haushaltsjahr 2020 in der Produktgruppe 11.02 "Organisation und Digitalisierung" bzw. in der Produktgruppe 11.03 "Informationstechnologie" (Budget 3) dargestellt.

Investitionen Produktgruppe 10.05 E-Government, Kommunikation

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)									
100817TEL Aktualisierung Telefonanlage	-24.752	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-24.752	0	0	0	0	0	0	0	0

Teilergebnisplan Produktbereich 11 Personal und Organisation

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	850.696	120.921	256.018	237.081	213.681	171.825
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	350	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	197.956	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	591.510	546.266	620.366	624.509	625.400	625.400
07	Sonstige ordentliche Erträge	890.239	280.897	177.766	180.000	180.000	180.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**2.530.750**	**1.038.084**	**1.144.150**	**1.131.590**	**1.109.081**	**1.067.225**
11	Personalaufwendungen	-6.135.764	-8.847.265	-11.006.678	-11.126.130	-11.168.785	-11.197.663
12	Versorgungsaufwendungen	-9.114.288	-5.435.628	-6.523.884	-6.531.829	-6.532.000	-6.532.000
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-241.525	-314.000	-318.500	-318.500	-318.500	-318.500
14	Bilanzielle Abschreibungen	-9.524	-10.118	-432.264	-474.316	-477.566	-462.959
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-431.344	-505.024	-1.415.220	-1.469.516	-1.412.490	-1.330.018
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-15.932.445**	**-15.112.035**	**-19.696.546**	**-19.920.291**	**-19.909.341**	**-19.841.140**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-13.401.695**	**-14.073.951**	**-18.552.396**	**-18.788.701**	**-18.800.260**	**-18.773.914**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-13.401.695**	**-14.073.951**	**-18.552.396**	**-18.788.701**	**-18.800.260**	**-18.773.914**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-13.401.695**	**-14.073.951**	**-18.552.396**	**-18.788.701**	**-18.800.260**	**-18.773.914**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-13.401.695**	**-14.073.951**	**-18.552.396**	**-18.788.701**	**-18.800.260**	**-18.773.914**

Teilfinanzplan Produktbereich 11 Personal und Organisation

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	775.083	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	350	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	200.261	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	337.062	347.400	361.400	361.400	361.400	361.400
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.312.757**	**557.400**	**571.400**	**571.400**	**571.400**	**571.400**
10	Personalauszahlungen	-1.855.303	-2.678.280	-4.024.388	-4.049.140	-4.076.772	-4.105.650
11	Versorgungsauszahlungen	-5.808.505	-5.422.712	-6.123.700	-6.125.000	-6.125.000	-6.125.000
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-139.133	-314.000	-318.500	-318.500	-318.500	-318.500
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-392.287	-463.566	-1.295.608	-1.295.608	-1.295.608	-1.202.608
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-8.195.228**	**-8.878.558**	**-11.762.196**	**-11.788.248**	**-11.815.880**	**-11.751.758**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-6.882.471**	**-8.321.158**	**-11.190.796**	**-11.216.848**	**-11.244.480**	**-11.180.358**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-3.816	-6.200	-652.600	-533.200	-525.000	-525.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-4.507.299	-5.688.490	-6.807.672	-6.810.000	-6.810.000	-6.810.000
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-4.511.115**	**-5.694.690**	**-7.460.272**	**-7.343.200**	**-7.335.000**	**-7.335.000**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-4.511.115**	**-5.694.690**	**-7.460.272**	**-7.343.200**	**-7.335.000**	**-7.335.000**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-11.393.586**	**-14.015.848**	**-18.651.068**	**-18.560.048**	**-18.579.480**	**-18.515.358**

Teilergebnisplan Produktgruppe 11.01 Personalwirtschaft

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	850.660	120.886	120.883	120.627	120.594	120.508
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	350	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	197.956	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	591.510	546.266	617.766	621.909	622.800	622.800
07	Sonstige ordentliche Erträge	878.807	280.897	177.766	180.000	180.000	180.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**2.519.283**	**1.038.049**	**1.006.415**	**1.012.536**	**1.013.394**	**1.013.308**
11	Personalaufwendungen	-5.977.212	-8.615.422	-9.793.956	-9.901.281	-9.931.687	-9.948.194
12	Versorgungsaufwendungen	-9.114.288	-5.435.628	-6.523.884	-6.531.829	-6.532.000	-6.532.000
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-200.872	-221.500	-231.000	-231.000	-231.000	-231.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	-9.208	-9.784	-9.917	-9.612	-4.474	-4.068
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-427.888	-493.175	-620.794	-670.090	-613.064	-548.592
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-15.729.467**	**-14.775.509**	**-17.179.552**	**-17.343.811**	**-17.312.225**	**-17.263.854**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-13.210.184**	**-13.737.461**	**-16.173.137**	**-16.331.275**	**-16.298.831**	**-16.250.546**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-13.210.184**	**-13.737.461**	**-16.173.137**	**-16.331.275**	**-16.298.831**	**-16.250.546**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-13.210.184**	**-13.737.461**	**-16.173.137**	**-16.331.275**	**-16.298.831**	**-16.250.546**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-13.210.184**	**-13.737.461**	**-16.173.137**	**-16.331.275**	**-16.298.831**	**-16.250.546**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 11.01

Der Produktgruppe 11.01 gehören folgende Produkte an:
1) 11.01.01 Personalbetreuung
2) 11.01.02 Personalentwicklung und -steuerung.

Zu Zeile 02:
<u>Zuwendungen und allgemeine Umlagen</u>
Von dem Ansatz 2020 entfallen 120.000 € auf Erträge aus diversen Erstattungsverpflichtungen (z. B. Versorgungslastenausgleich bei Dienstherrenwechsel). Das Ertragsaufkommen unterliegt jährlich starken Schwankungen und ist kaum planbar.

Bei dem verbleibenden Ertragsaufkommen handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Die Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 05:
Privatrechtliche Leistungsentgelte
In dieser Zeile werden die Erträge aus der Erstattung von Aufwendungen des Kreises Coesfeld als Arbeitgeber (z. B. Erstattungen bei Mutterschutz und Beschäftigungsverbot) erfasst. Für das Haushaltsjahr 2020 werden Erträge in Höhe von 90.000 € erwartet. Eine Prognose kann an dieser Position nicht belastbar abgegeben werden. Der Ansatz 2020 ist gegenüber dem Vorjahresansatz daher unverändert.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Kostenerstattung Land Pensionsrückstellung = 258.966 € (Ansatz 2019 = 198.866 €)
Das Land erstattet dem Kreis die Versorgungsaufwendungen für die im Zuge der Verwaltungsstrukturreform vom Land übernommenen Beamten. Trotzdem sind während der laufenden Dienstzeit vom Kreis Coesfeld Rückstellungen für diese Beamten zu bilden. Um den Haushalt nicht zu belasten, werden in Höhe der jährlichen Rückstellungsraten Forderungen (als Erstattung) gegenüber dem Land ausgewiesen. Nach dem als Berechnungsgrundlage dienenden aktuellen Heubeck-Gutachten ist für das Jahr 2020 ein Betrag in Höhe von 258.966 € in Ansatz zu bringen.
b) Kostenerstattungen des Bundes = 225.000 € (Ansatz 2019 = 220.000 €)
Es handelt sich um die Erstattung der Gemeinkosten SGB II aus der Bundespauschale für das Jobcenter. Der Erstattungsanteil wird aus dem Budget des Jobcenters (Budget 2, Produktgruppe 50.40) in die Produktgruppe 11.01 umgebucht (interne Umbuchung).
c) Kostenerstattungen des Landes = 76.500 € (= Ansatz 2019)
Hierin enthalten sind u. a. Erstattungen aus den Bereichen der Umwelt- und Versorgungsverwaltung sowie Erstattungen für Hausmeisterdienste.
d) Sonstige Kostenerstattungen = 57.300 € (Ansatz 2019 = 50.900 €).

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Bei der Ansatzbildung 2020 wurden berücksichtigt:
a) Änderungen bei den Pensions- und Beihilferückstellungen der Versorgungsempfänger lt. Heubeck-Gutachten in Höhe von 81.990 € (Ansatz 2019 = 79.897 €)
b) die Auflösung/Verwendung der Rückstellung für Altersteilzeitfälle in Höhe von 95.776 € (Ansatz 2019 = 201.000 €).

Zu Zeile 11:
Personalaufwendungen
Der veranschlagte Personalaufwand setzt sich zusammen aus dem Aufwand für die Stellen(anteile) der Beschäftigten dieser Produktgruppe und den Aufwendungen, die hier zentral veranschlagt sind, weil diese ansonsten nur rechnerisch - über festzulegende Verteilerschlüssel - auf die anderen Produkte/Produktgruppen des Haushaltes zu verteilen wären. Aus Gründen der Übersichtlichkeit wurde aber auf eine Verrechnung verzichtet. Die Bewirtschaftung dieser Positionen erfolgt durch die Abteilung 11 Personal und Organisation.
Im Einzelnen handelt es sich u. a. um folgende Positionen:
a) Leistungsentgelte für die Tarifbeschäftigten und Beamten = 685.635 €
(Ansatz 2019 = 309.455 €)
Die für 2019 auf Basis der Leistungstöpfe berechneten Ansätze wurden insgesamt um 310.000 € pauschal gekürzt, um voraussichtliche Einsparungen im Personaletat aufgrund nicht im Einzelnen planbarer Stellenvakanzen, hier insbesondere auch durch Einrichtung der Zentralen Ausländerbehörde, bereits bei der Ansatzplanung zu berücksichtigen. Hierdurch erfolgte jedoch keine tatsächliche Kürzung der in 2019 auszuschüttenden Leistungsentgelte, vielmehr war das Abbilden von Vakanzen ausschließlich an zentraler Stelle durch Kürzung eines zentralen Ansatzes möglich. Eine solche Ansatzminderung ist für das Haushaltsjahr 2020 nicht eingeplant. Ferner steigt der Mittelbedarf für 2020 aufgrund der höheren Mitarbeiterzahl.

b) Beihilfen für die aktiven Beamten = 900.000 € (Ansatz 2019 = 850.000 €)
Die Erhöhung des Ansatzes trägt den erhöhten Aufwendungen in diesem Bereich Rechnung.
c) Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen für die aktiven Beamten = 5.203.292 € (Ansatz 2019 = 5.199.675 €)
Die Veranschlagung erfolgt nach dem Bruttoprinzip. Diesen Beträgen stehen die Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen in Höhe von 177.766 € (Ansatz 2019 = 280.897 €) in Zeile 07 des Teilergebnisplanes gegenüber.
d) Zuführungen zu Beihilferückstellungen = 1.560.985 € (Ansatz 2019 = 950.310 €)
Hierbei handelt es sich um Beihilferückstellungen für aktive Beschäftigte einschl. ehemaliger Landesbediensteter lt. Heubeck-Gutachten.
e) Rückstellungen für Altersteilzeit für Tarifbeschäftigte = 61.487 € (Ansatz 2019 = 19.000 €)
Die Höhe des Ansatzes ist abhängig von der Zahl der Beschäftigten, die die Möglichkeit der Altersteilzeit in Anspruch nehmen und steigt in 2020 aufgrund neuer Fälle an.

Zu Zeile 12:
Versorgungsaufwendungen
Hier werden die Versorgungsaufwendungen für alle Beamten der Kreisverwaltung Coesfeld ausgewiesen. Zugunsten der Transparenz und Übersichtlichkeit wird bewusst auf eine (rechnerische) Verteilung auf die einzelnen Produktgruppen verzichtet. Für Zwecke der Kostenrechnung (Gebührenkalkulation) erfolgte die Berücksichtigung der entsprechenden Anteile. Im Einzelnen werden hier folgende Aufwendungen veranschlagt:
a) Zahlungen an die Westfälisch-Lippische Versorgungskasse - Versorgungskassenbeiträge in Höhe von 5.023.700 € (Ansatz 2019 = 4.472.712 €)
Die Ansatzermittlung für 2020 erfolgte auf Basis des Jahresergebnisses 2018 und unter Berücksichtigung von Steigerungsraten für die Folgejahre (jeweils 3,2 % ab 01.01.2019 und ab 01.01.2020).
b) Beihilfen für die Versorgungsempfänger in Höhe von 1.100.000 € (Ansatz 2019 = 950.000 €)
Für das Haushaltsjahr 2020 erfolgt eine Anpassung an das voraussichtliche Ist-Ergebnis für 2019.
c) Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger in Höhe von 400.184 € (Ansatz 2019= 12.916 €)
Es handelt sich hierbei um die Zuführungsbeträge lt. Heubeck-Gutachten im Bereich der Landesbediensteten der ehemaligen Versorgungs- und Umweltverwaltung.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Die Bearbeitung sämtlicher Beihilfeangelegenheiten erfolgt durch die Kommunale Versorgungskasse Westfalen-Lippe. Hierfür sind für 2020 Aufwendungen in Höhe von 230.000 € (Ansatz 2019 = 220.000 €) erforderlich. Der Ansatz für das Haushaltsjahr 2020 ist aufgrund von Neueinstellungen verbeamteter Beschäftigter zu erhöhen.
Ferner werden in dieser Zeile die Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen (Ansatz 2020 = 1.000 € und Ansatz 2019 = 1.500 €) erfasst.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Für 2020 sind für Bekanntmachungen (auch Stellenausschreibungen), Nachrufe und Ehrungen 150.000 € (Ansatz 2019 = 85.000 €) eingeplant. Die Ansatzermittlung für das Haushaltsjahr 2020 erfolgte unter Berücksichtigung der Ausgabenentwicklung im Haushaltsjahr 2019.
Neben den Personalnebenaufwendungen und den Aufwendungen für Schadensfälle werden darüber hinaus in dieser Zeile die Aufwendungen für die Bereiche "Personalentwicklung und -steuerung" sowie "Personalbetreuung" für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Fortbildung, Reisekosten, Bürobedarf, Fachliteratur, Sachverständigenkosten, Geräte und Ausstattung sowie Beschaffungen unter 800 € netto ausgewiesen.

Teilfinanzplan Produktgruppe 11.01 Personalwirtschaft

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	775.083	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	350	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	200.261	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	337.062	347.400	358.800	358.800	358.800	358.800
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.312.757**	**557.400**	**568.800**	**568.800**	**568.800**	**568.800**
10	Personalauszahlungen	-1.687.658	-2.446.437	-2.811.666	-2.824.291	-2.839.674	-2.856.181
11	Versorgungsauszahlungen	-5.808.505	-5.422.712	-6.123.700	-6.125.000	-6.125.000	-6.125.000
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-117.265	-221.500	-231.000	-231.000	-231.000	-231.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-389.101	-452.917	-616.182	-616.182	-616.182	-541.182
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-8.002.529**	**-8.543.566**	**-9.782.548**	**-9.796.473**	**-9.811.856**	**-9.753.363**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-6.689.772**	**-7.986.166**	**-9.213.748**	**-9.227.673**	**-9.243.056**	**-9.184.563**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-3.512	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-4.507.299	-5.688.490	-6.807.672	-6.810.000	-6.810.000	-6.810.000
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-4.510.811**	**-5.693.490**	**-6.812.672**	**-6.815.000**	**-6.815.000**	**-6.815.000**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-4.510.811**	**-5.693.490**	**-6.812.672**	**-6.815.000**	**-6.815.000**	**-6.815.000**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-11.200.583**	**-13.679.656**	**-16.026.420**	**-16.042.673**	**-16.058.056**	**-15.999.563**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 11.01

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Den Ertragskonten stehen daher keine Finanzpositionen gegenüber.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Die Erträge aus der Kostenerstattung Land bzgl. der Pensionsrückstellung für die im Zuge der Verwaltungsstrukturreform vom Land übernommenen Beamten sind nicht zahlungswirksam. Hieraus resultiert die Abweichung zu Zeile 06 des Teilergebnisplans.

Zu Zeile 07:
Sonstige Einzahlungen
Die Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger sind nicht zahlungswirksam, sodass in dieser Zeile keine Einzahlungen ausgewiesen werden.

Zu Zeile 10:
Personalauszahlungen
Die Aufwendungen für die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen für die aktiven Beamten sowie zu den Rückstellungen für Altersteilzeit sind nicht zahlungswirksam. Hieraus ergibt sich die Abweichung zu Zeile 11 im Teilergebnisplan.

Investitionen Produktgruppe 11.01 Personalwirtschaft

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
OBERHALB Investition (Auszahlung >= 50.000 EUR inkl. MWST)									
110108PRST Erwerb v. Finanzanlagen f. Pensionsrückstellungen	-4.507.299	-5.688.490	-6.807.672	0	-6.810.000	-6.810.000	-6.810.000	-37.496.595	-64.734.267
27 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-4.507.299	-5.688.490	-6.807.672	0	-6.810.000	-6.810.000	-6.810.000	-37.496.595	-64.734.267

Erläuterungen:
Die auf Grundlage des Heubeck-Gutachtens (Stand 26.02.2019) zu veranschlagenden Zuführungsbeträge (Saldo aus Zuführungen und Entnahmen) zur Rückstellung sollen zur Kapitalbildung für zukünftige Zahlungen in einen Fonds bei der Versorgungskasse eingezahlt werden.

Produktbeschreibung Produkt 11.01.01 Personalbetreuung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 11 - Personal und Organisation

Beschreibung

Der Bereich Personalbetreuung umfasst die Bearbeitung sämtlicher Personalangelegenheiten der Beschäftigten der Kreisverwaltung.

Hierzu zählt zunächst die eigentliche Personalsachbearbeitung mit den unterschiedlichen Maßnahmen, die das Dienst- bzw. Arbeitsverhältnis betreffen (z. B. Ernennungen, Einstellungen, Teilzeitbewilligungen, Arbeitsvertragsänderungen). Die Lohnabrechnung mit der Berechnung und Zahlbarmachung der Entgelte und der Besoldung stellt den anderen Hauptaufgabenbereich der Personalbetreuung dar. Darüber hinaus werden hier weitere Aufgaben wie die Gewährung von Reisekosten und Trennungsentschädigungen sowie die Verwaltung der Zeiterfassung (An- und Abwesenheit) wahrgenommen.

Allgemeine Ziele der Personalbetreuung sind die Sicherstellung einer einheitlichen und ordnungsgemäßen Anwendung der arbeits-, tarif- und dienstrechtlichen Bestimmungen sowie eine hohe Servicequalität durch umfassende Beratung der Vorgesetzten und Beschäftigten in personalrechtlichen Fragen.

Im Bereich der Lohnabrechnung übernimmt der Kreis Coesfeld seit einigen Jahren diese Aufgabe im Wege der interkommunalen Zusammenarbeit gegen Kostenerstattung auch für die Beschäftigten der Gemeinden Havixbeck (seit Februar 2014) und Nordkirchen (seit Mai 2015). Es ist grundsätzlich vorgesehen, diese interkommunale Zusammenarbeit in den nächsten Jahren weiter auszubauen, um durch Nutzung der Synergieeffekte die Wirtschaftlichkeit der Abrechnung weiter zu erhöhen. Voraussetzung hierfür ist, dass die technischen und organisatorischen Voraussetzungen bei den kreisangehörigen Städten und Gemeinden vorhanden sind und die Bereitschaft zur Zusammenarbeit besteht.

Auftragsgrundlage

Vorschriften des Arbeits-, Tarif- und Dienstrechts

Zielgruppen

Beschäftigte der Kreisverwaltung, Versorgungsempfänger, Dritte (z.B. externe Bewerber, Finanzamt, Krankenkassen)

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Gesamtzahl der Beschäftigten (Personalfälle)	925	950	945	945	945	945
- davon Beamte	248	275	260	260	260	260
- davon Tarifbeschäftigte	637	634	645	645	645	645
- davon Auszubildende / Anwärter	40	41	40	40	40	40
Anzahl der Abrechnungsfälle Kreis *)	10.785	10.045	12.145	12.145	12.145	12.145
Anzahl der Abrechnungsfälle IKZ *)	2.385	2.290	2.415	2.415	2.415	2.415

Erläuterungen

*) Es handelt sich um die kumulierte Anzahl der monatlichen Fälle, für die das Lohnbüro des Kreises Coesfeld die Lohnabrechnung durchführt. Die Grundzahl „Kreis“ beinhaltet die Abrechnungsfälle für die kreiseigenen Beschäftigten, während die Grundzahl „IKZ“ die Abrechnungsfälle der Städte und Gemeinden enthält, für die der Kreis die Lohnabrechnung im Wege der interkommunalen Zusammenarbeit übernimmt.

Produktbeschreibung Produkt 11.01.02 Personalentwicklung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 11 - Personal und Organisation

Beschreibung

Der Bereich Personalentwicklung – und Personalsteuerung beinhaltet zunächst die Planung des Personaleinsatzes und Ermittlung des künftigen Personalbedarfs unter Berücksichtigung der Fluktuation und der demografischen Entwicklung. Basierend auf den Planungen sind die Ausschreibung der zu besetzenden Stellen und das anschließende Auswahlverfahren durchzuführen. Gleichzeitig wird der Personalbedarf durch die bedarfsgerechte Gewinnung und Betreuung von Nachwuchskräften gedeckt, zu der auch die Planung und Koordinierung der Ausbildungsabläufe und -inhalte gehören. Dabei sind auch die Vorgaben und Ziele zur Gleichstellung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu berücksichtigen, die sich z. B. aus dem Landesgleichstellungsgesetz und dem Sozialgesetzbuch IX ergeben.

Das bereits vorhandene Personal ist in Bezug auf bestehende und künftige Anforderungen der Aufgabenerfüllung im Rahmen von Fortbildungsmaßnahmen zu qualifizieren. Daneben sind weitere Instrumente der Personalentwicklung wie Beurteilungswesen, leistungsorientierte Bezahlung und Führungskräftenachwuchsqualifizierung laufend zu koordinieren und auf neu zu entwickelnde Bausteine abzustimmen.

Weitere Elemente der Personalentwicklung und -steuerung sind z. B. die Aufstellung des Stellenplanes, die sachgerechte Bewertung der Planstellen sowie die Entwicklung und Überarbeitung von Dienstvereinbarungen mit dem Personalrat (z. B. zur Arbeitszeitregelung).

Allgemeine Ziele der Personalentwicklung und -steuerung sind ein möglichst wirtschaftlicher und bedarfsgerechter Einsatz des Personals unter Beachtung der finanziellen Rahmenbedingungen sowie die langfristige Sicherstellung des Personalbedarfs durch gezielte Nachwuchsförderung und Qualifizierung. In diesem Zusammenhang stellt auch die Sicherstellung und Förderung der Gesundheit der Beschäftigten ein wichtiges Ziel dar, dem durch unterschiedliche Maßnahmen (z. B. Betriebliches Eingliederungsmanagement, Durchführung von Gesundheitstagen) Rechnung getragen wird.

Auftragsgrundlage

Haushaltsrechtliche sowie arbeits-, dienst- und tarifrechtliche Vorschriften, Vorgaben der Verwaltungsleitung

Zielgruppen

Beschäftigte und Nachwuchskräfte der Kreisverwaltung Coesfeld, Verwaltungsleitung, politische Gremien, externe Bewerber

Ziele

- Die Ausbildungsquote (Anteil der Nachwuchskräfte an der Gesamtzahl der Beschäftigten) beträgt mindestens 4 %.
- Die Schwerbehindertenquote liegt über dem gesetzlichen Mindestwert von 5 % gem. § 71 SGB IX.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Schwerbehindertenquote gem. § 71 SGB IX	7,0 %	6,28 %	89,71 %	7,0 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %	5,0 %
Ausbildungsquote	4,85 %	4,32 %	89,07 %	4,85 %	4,0 %	4,0 %	4,0 %	4,0 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
durchschnittliche Anzahl Fortbildungstage pro Mitarbeiter und Jahr	1,44	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2
durchschnittliche Anzahl Krankentage pro Mitarbeiter und Jahr *)	14,22					

Produktbeschreibung Produkt 11.01.02 Personalentwicklung

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Altersstruktur der Beschäftigten *)						
- bis 25 Jahre	81					
- bis 35 Jahre	161					
- bis 45 Jahre	149					
- bis 55 Jahre	285					
- bis 65 Jahre	249					
Frauenanteil	504 (54,49 %)					
Erläuterungen	*) Plandaten werden hier nicht angegeben, da keine sinnvolle Ermittlung möglich ist.					

Teilergebnisplan Produktgruppe 11.02 Organisation und Digitalisierung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35	36	102	72	68	58
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	11.432	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**11.467**	**36**	**102**	**72**	**68**	**58**
11	Personalaufwendungen	-158.552	-231.843	-291.997	-294.917	-297.866	-300.844
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-40.653	-92.500	-72.500	-72.500	-72.500	-72.500
14	Bilanzielle Abschreibungen	-317	-335	-974	-942	-433	-410
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.457	-11.849	-210.545	-210.545	-210.545	-210.545
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-202.978**	**-336.526**	**-576.016**	**-578.904**	**-581.344**	**-584.300**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-191.511**	**-336.490**	**-575.914**	**-578.832**	**-581.276**	**-584.242**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-191.511**	**-336.490**	**-575.914**	**-578.832**	**-581.276**	**-584.242**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-191.511**	**-336.490**	**-575.914**	**-578.832**	**-581.276**	**-584.242**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-191.511**	**-336.490**	**-575.914**	**-578.832**	**-581.276**	**-584.242**

Erläuterungen Teilergebnisplan 11.02

Zum 01.06.2019 wurde die Abteilung 10 Zentrale Dienste aufgelöst. Es erfolgte eine Aufgabenverlagerung in die Abteilungen 10 (Personal und Organisation) und 20 (Finanzen und Liegenschaften). Daher musste ab dem Haushaltsjahr 2020 die Produktgruppe 11.02 um das Produkt 11.02.02 Digitalisierung und E-Government erweitert werden. Die Erträge und Aufwendungen für dieses Produkt wurden bis einschließlich 2019 in der Produktgruppe 10.05 (Produkt 10.05.03) nachgewiesen. Eine Änderung der haushaltsmäßigen Zuordnung ist unterjährig nicht möglich.

Ab dem Haushaltsjahr 2020 werden in dieser Produktgruppe die Finanzdaten für folgende Produkte erfasst:
1) 11.02.01 Organisation (Verbesserung der organisatorischen Abläufe)
2) 11.02.02 Digitalisierung und E-Government.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Die Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Der Haushaltsansatz 2020 enthält Aufwendungen für folgende Zwecke:
a) Digitalisierung von Altaktenbeständen = 50.000 € (Ansatz 2019 = 70.000 €)
Für das Haushaltsjahr 2020 erfolgt eine Ansatzreduzierung, da Großprojekte (Ausländer- und Jugendamtsakten) bereits in 2019 abgewickelt werden. Daher reduziert sich der jährliche Mittelbedarf ab 2020 auf 50.000 €.
b) Inanspruchnahme von Beratungsleistungen = 20.000 € (= Ansatz 2019)
Es handelt sich um Aufwendungen für externe Beratungsleistungen im Bereich der Organisation (z. B. Organisationsuntersuchungen).
c) Prämien für Verbesserungsvorschläge = 2.500 € (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Im Wesentlichen handelt es sich bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen um konsumtive Positionen, die dem Bereich e-Government zuzuordnen sind. Hierunter fallen u. a. die jährlichen Aufwendungen für die Homepage (20.000 €) sowie das Serviceportal regio.IT (85.000 €) und den Formularserver (35.000 €). Die beiden letzten Aufwendungen werden nach Abstimmung auf Ebene der citeq für alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden zentral beim Kreis veranschlagt. Die Kosten werden über die Kreisumlage wieder auf die Kommunen umgelegt.

Teilfinanzplan Produktgruppe 11.02 Organisation und Digitalisierung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	-167.645	-231.843	-291.997	-294.917	-297.866	-300.844
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.868	-92.500	-72.500	-72.500	-72.500	-72.500
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-3.186	-10.649	-210.545	-210.545	-210.545	-210.545
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-192.699**	**-334.991**	**-575.042**	**-577.962**	**-580.911**	**-583.890**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-192.699**	**-334.991**	**-575.042**	**-577.962**	**-580.911**	**-583.890**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-304	-1.200	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-304**	**-1.200**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-304**	**-1.200**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-193.003**	**-336.191**	**-575.042**	**-577.962**	**-580.911**	**-583.890**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 11.02

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 11.02.01 Organisation

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 11 - Personal und Organisation

Beschreibung

Organisationsmanagement und -entwicklung:
Bei der Aufgabe Organisationsmanagement und -entwicklung geht es um die Fortschreibung des Organisationsplans der Kreisverwaltung Coesfeld sowie der Verteilung von Aufgaben auf einzelne Organisationseinheiten (Geschäftsverteilung). Interne Dienst- und Geschäftsanweisungen werden in regelmäßigen Abständen zu allgemeinen Grundsätzen der Verwaltungsorganisation aktualisiert. Sofern noch nicht vorhanden, werden bei Bedarf neue Dienst- und Geschäftsanweisungen entwickelt. Im Weiteren werden die Verwaltungsleitung und die Fachabteilungen zu Fragen der Organisation beraten. Bei Bedarf werden Konzepte oder Strategien zur Steuerung entwickelt und umgesetzt. Die Betreuung des Vorschlagswesens als Teil der Organisationsentwicklung ist in diesem Produkt ebenfalls angesiedelt.

Wissens- und Prozessmanagement:
In Anbetracht des demografischen Wandels und der zunehmenden Personalfluktuation wächst die Bedeutung von Wissensmanagement. Ziel ist es, vorhandenes Wissen der Beschäftigten zu institutionalisieren und für deren Nachfolger verfügbar zu machen. Damit einher geht die softwarebasierte Aufnahme, Optimierung und Dokumentation von Prozessen in den entsprechenden Aufgabenbereichen. Prozessmanagement ist hierbei auch eine Voraussetzung für die anschließende Digitalisierung der Prozesse (vgl. Produkt 11.02.02).

Chancen- und Risikomanagement:
Der Kreis unterliegt wie jede Verwaltung internen und externen Faktoren und Einflüssen, die sich auf die angestrebte Zielerreichung auswirken können. Mithilfe des Chancen- und Risikomanagements werden die für den Kreis Coesfeld bedeutenden Chancen und Risiken systematisch und strukturiert erfasst und können so bewusst in Entscheidungen berücksichtigt und gesteuert werden. In diesem Produkt ist die Koordination des Chancen- und Risikomanagements angesiedelt.

Interkommunale Zusammenarbeit:
Durch Erfahrungsaustausch und Zusammenarbeit mit Kommunen und Fachverbänden soll die Aufgabenerledigung optimiert und der Ressourceneinsatz minimiert werden. Im Rahmen der zentralen Steuerung soll die interkommunale Zusammenarbeit gefördert, unterstützt und koordiniert werden.

Auftragsgrundlage

Auftrag der Verwaltungsleitung aufgrund § 42 g) KrO NRW oder der Abteilungen

Zielgruppen

Verwaltungsleitung, Abteilungen, Fachdienste sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Abteilungen, in denen Maßnahmen der Organisationsentwicklung und -betreuung durchgeführt werden	3	4	4	4	4	4
Überarbeitete Dienst- und Geschäftsanweisungen	1	2	2	2	2	2
Summe aller Dienst- und Geschäftsanweisungen	17	17	17	17	17	17
Eingereichte Verbesserungsvorschläge je 100 Beschäftigte	1,5	2	2	2	2	2
Anzahl KGST-Vergleichsringe	4	4	4	4	4	4

Produktbeschreibung Produkt 11.02.01 Organisation

Kreishaushalt

Erläuterungen	Der Schwerpunkt dieses Produktes liegt in den Bereichen Prozess- und Wissensmanagement sowie der Digitalisierung der Verwaltung. Die Anzahl der überarbeiteten Dienst- und Geschäftsanweisungen wird im Regelfall vom konkreten Erfordernis bestimmt. Insofern sind die Einflussmöglichkeiten zumindest auf die Anzahl der überarbeiteten Dienst- und Geschäftsanweisungen nur eingeschränkt gegeben. Der Bereich der Verbesserungsvorschläge macht vom Umfang her nur einen sehr kleinen Teil dieses Produktes aus.

Produktbeschreibung Produkt 11.02.02 Digitalisierung und E-Government

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☐	soll ☒	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 11 - Personal und Organisation

Beschreibung

Digitalisierung:
Das Thema Digitalisierung wirkt sich inzwischen in allen Lebensbereichen aus. Auch innerhalb der Verwaltung kommt der Digitalisierung eine hohe Bedeutung zu. Inhaltlich geht es hierbei um die digitale Bearbeitung und Archivierung von Dokumenten (Sachakten, Fallakten, Altakten) sowie um die elektronische Abbildung von Prozessen (Workflows). Die sukzessive Umsetzung der digitalen Verwaltung wird in diesem Bereich in enger Zusammenarbeit mit dem Fachdienst IT fokussiert.

E-Government:
Unter E-Government wird die Durchführung von Prozessen zur Information, Kommunikation und Transaktion innerhalb und zwischen Behörden sowie Bürgern und Unternehmen durch den Einsatz elektronischer Medien verstanden. Bürger, Unternehmen, Gemeinden wie auch politische Gremien und die Verwaltung selbst erhalten durch E-Government aktuelle Informationen, können durch interaktive Dienste mit der Verwaltung kommunizieren und im Idealfall anfallende Vorgänge vollständig und medienbruchfrei über elektronische Prozesse abwickeln (Transaktion).

Informationen werden durch Internet-Angebote zur Verfügung gestellt. Dazu gehört neben den „normalen“ Websites des Kreises (www.kreis-coesfeld.de und verschiedene spezifische Angebote für das Jobcenter, Menschen und Pflege, Kinderbetreuung u.a.) auch das Modul Behördeninformationssystem (BIS) des neuen Serviceportals des Kreises Coesfeld (serviceportal.kreis-coesfeld.de). Der Sitzungsdienst-Online bietet Bürgern und Kreistagsmitgliedern ein Informations-Portal rund um die Kreistagssitzungen (Sitzungskalender, Protokolle, Vorlagen usw.). Die Informationen im Internet sollen aktuell, übersichtlich und weitestgehend barrierefrei (BITV) angeboten werden.

Kommunikation wird u.a. durch ausfüllbare Formulare ermöglicht, die am Bildschirm ausgefüllt und online an die Verwaltung gesendet werden können. Ein nächster Schritt in diese Richtung wird das Angebot eines „Bürgerkontos“ mit Postkorbfunktionalität und einem sicheren bidirektionalen Kommunikationsweg Bürger <> Behörde als weiteres Modul des Serviceportals Kreis Coesfeld sein.

Transaktionen: Die Anwendungen KFZ-Kennzeichenreservierung und KFZ-Terminreservierung stellen medienbruchfreie Prozesse von der Eingabe des Kunden am Bildschirm bis zur Hinterlegung elektronischer Daten in der KFZ-Software dar.
Das Angebot an ausfüllbaren Formularen und medienbruchfreien Prozessen incl. Online-Bezahlung (E-Payment) soll insbesondere über das Serviceportal Kreis Coesfeld weiter auf- und ausgebaut werden und den Nutzern mehr Möglichkeiten zur elektronischen Interaktion mit der Verwaltung gegeben.

Auftragsgrundlage

Auftrag der Verwaltungsleitung aufgrund § 42 g) KrO NRW

Zielgruppen

Kreisbevölkerung, Unternehmen, Kreistag, alle Bediensteten und Abteilungen

Ziele

Der Anteil der online ausfüllbaren Formulare wird bis zum Jahr 2023 auf 90 % gesteigert.
Die Zahl der Online-Dienstleistungen wird bis zum Jahr 2023 auf 70 gesteigert.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Formulare online ausfüllbar in %	15 %	15 %	100 %	17 %	60 %	70 %	80 %	90 %

Produktbeschreibung Produkt 11.02.02 Digitalisierung und E-Government

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Seitenzugriffe auf Kreishomepage p.a. *1)	1.587.860	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
Formulare online	241	250	190	190	190	190
medienbruchfreie Online-Dienstleistungen *2)	3	7	15	30	50	70

Erläuterungen

*1) Die statistischen Daten wurden bisher mit Google Analytics (Webanalysedienst Google Inc.), seit 01.01.2019 mit Matomo (ehem. Piwik) in anonymisierter Form erhoben Grundsätzlich unterliegen die Daten einer Fluktuation, die durch bestimmte Faktoren (s. Beschreibung) und besondere Ereignisse (z.B.: Wahlen, die die Seitenaufrufe kurzzeitig stark erhöhen, Relaunch der Seiten, Ablösung Bürgerservice durch Serviceportal (BIS)) bedingt sein kann.
*2) z. B. Kfz-Kennzeichen-Reservierung, Kfz-Termin-Reservierung, Bewerbung Online (Interamt), Bauen Online, i-Kfz-Leistungen (z.Zt. Stufe II = Außerbetriebsetzung u. Wiederzulassung), Online-Anhörung

Zusätzlicher Hinweis:
Das Produkt 11.02.02 -Digitalisierung und E-Government- wurde im Rahmen der Neuorganisation zum 01.06.2019 neu eingerichtet. Die Aufgaben waren zuvor dem Produkt 03.10.05.01 -E-Government- zugeordnet. Die Kenn- und Grundzahlen (einschl. der Ist-Werte 2018 sowie der Planwerte 2018/2019 und der Zielerreichungsquote) des Produkts 03.10.05.01 wurden entsprechend übernommen.

Teilergebnisplan Produktgruppe 11.03 Informationstechnologie

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	135.033	116.382	93.020	51.259
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	2.600	2.600	2.600	2.600
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**137.633**	**118.982**	**95.620**	**53.859**
11	Personalaufwendungen	0	0	-920.726	-929.933	-939.232	-948.625
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	-421.373	-463.762	-472.659	-458.481
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	-583.881	-588.881	-588.881	-570.881
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**-1.940.979**	**-1.997.576**	**-2.015.772**	**-1.992.986**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**-1.803.345**	**-1.878.594**	**-1.920.153**	**-1.939.127**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**-1.803.345**	**-1.878.594**	**-1.920.153**	**-1.939.127**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**0**	**0**	**-1.803.345**	**-1.878.594**	**-1.920.153**	**-1.939.127**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**0**	**0**	**-1.803.345**	**-1.878.594**	**-1.920.153**	**-1.939.127**

Erläuterungen Teilergebnisplan 11.03

Zum 01.06.2019 wurde die Abteilung 10 Zentrale Dienste aufgelöst. Es erfolgte eine Aufgabenverlagerung in die Abteilungen 10 (Personal und Organisation) und 20 (Finanzen und Liegenschaften). Daher musste ab dem Haushaltsjahr 2020 die Produktgruppe 11.03 Informationstechnologie neu eingerichtet werden. Die Erträge und Aufwendungen für dieses Produkt wurden bis einschließlich 2019 in der Produktgruppe 10.04 (Produkt 10.04.01) und in der Produktgruppe 10.05 (Produkt 10.05.03) nachgewiesen. Eine Änderung der haushaltsmäßigen Zuordnung ist unterjährig nicht möglich.

Ab dem Haushaltsjahr 2020 werden in dieser Produktgruppe die Finanzdaten für das neue Produkt 11.03.01 Informationstechnologie erfasst.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Die Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Veranschlagt sind Erträge aus der Jahresabrechnung mit der citeq sowie Verkaufserlöse aus dem Verkauf von Altgeräten.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Es sind Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Beratungsleistungen eingeplant.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 ist für folgende Zwecke vorgesehen:
a) Fortbildung = 20.000 €
b) IT-Verbrauchsmaterial, Miete und Unterhaltungsaufwand für Kopierer und Drucker = 160.000 €
c) IT-Instandhaltung Hardware = 12.000 €
d) Ersatzbeschaffungen EDV (Festwert) = 115.000 €
e) Geräte und Ausstattung = 10.000 €
f) Beschaffungen unter 800 € netto = 15.000 €.
Bei dem danach noch verbleibenden Betrag handelt es sich um Aufwendungen für Reisekosten, Bürobedarf, Verbrauchsmaterial, Telefon, amtliche Blätter und Drucksachen.

Teilfinanzplan Produktgruppe 11.03 Informationstechnologie

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	2.600	2.600	2.600	2.600
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**2.600**	**2.600**	**2.600**	**2.600**
10	Personalauszahlungen	0	0	-920.726	-929.933	-939.232	-948.625
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	0	0	-468.881	-468.881	-468.881	-450.881
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**-1.404.606**	**-1.413.813**	**-1.423.113**	**-1.414.505**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**-1.402.006**	**-1.411.213**	**-1.420.513**	**-1.411.905**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	-647.600	-528.200	-520.000	-520.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-647.600**	**-528.200**	**-520.000**	**-520.000**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-647.600**	**-528.200**	**-520.000**	**-520.000**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**0**	**0**	**-2.049.606**	**-1.939.413**	**-1.940.513**	**-1.931.905**

Erläuterungen
Teilfinanzpan 11.03

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Investitionen Produktgruppe 11.03 Informationstechnologie

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	
OBERHALB Investition (Auszahlung >= 50.000 EUR inkl. MWST)										
100318EGOV Hard- und Software für Verwaltungsdigitalisierung	0	0	-90.000	0	-128.200	-120.000	-120.000	0	-458.200	**s. Erläuterungen**
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	-90.000	0	-128.200	-120.000	-120.000	0	-458.200	

Erläuterungen:
Hard- und Software für die weitere Digitalisierung von Verwaltungsleistungen sowie den digitalen Zugang zum Kunden
- 30.000 € Dienstleistungen
- 35.000 € Softwarelösungen
- 25.000 € Hardware

Die Invest Nr. 100318EGOV wurde bis einschl. 2019 in der Produktgruppe 10.04 dargestellt. Aufgrund der Auflösung der Abteilung 10 wird diese Invest. Nr. ab dem Haushaltsjahr 2020 in der neu eingerichteten Produktgruppe 11.03 "Informationstechnologie" geführt.
Bisher wurden unter der Invest. Nr. 100318EGOV planmäßig bis 2019 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen 170.000 € bereitgestellt.
Die planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023 beträgt somit 628.200 €.

160113KH01 Standard-Software inkl. Netzwerk und Betriebssyst.	0	0	-60.000	0	-60.000	-60.000	-60.000	0	-240.000	**s. Erläuterungen**
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	-60.000	0	-60.000	-60.000	-60.000	0	-240.000	

Erläuterungen:
Beschaffung von sonstiger Software für alle Bereiche - Bedarfe teilweise bei der Haushaltsplanung noch nicht bekannt

Die Invest Nr. 160113KH01 wurde bis einschl. 2019 in der Produktgruppe 10.04 dargestellt. Aufgrund der Auflösung der Abteilung 10 wird diese Invest. Nr. ab dem Haushaltsjahr 2020 in der neu eingerichteten Produktgruppe 11.03 "Informationstechnologie" geführt.
Bisher wurden unter der Invest. Nr. 160113KH01 planmäßig bis 2019 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen 575.000 € bereitgestellt.
Die planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023 beträgt somit 815.000 €.

Investitionen Produktgruppe 11.03 Informationstechnologie

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	
160512KH01 Redundantes Server- und Speichersystem	0	0	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	-80.000	**s. Erläuterungen**
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	-80.000	

Erläuterungen:
Um bei einem vollständigen Systemausfall (Zerstörung: Feuer / Wasser) die Wiederherstellung der Handlungsfähigkeit der Verwaltung sicherzustellen, ist eine redundante dezentrale Datenverarbeitung erforderlich. Ziel muss es sein, die Handlungsfähigkeit innerhalb von 24 Stunden wieder herzustellen. Zusätzlich ist zu berücksichtigen, dass ein Verwaltungsgebäude (Coesfeld oder Dülmen) evtl. nicht mehr benutzt werden kann. In 2012 wurde daher, unter Beteiligung von externen Beratern, im Rahmen eines Projektes mit dem Aufbau einer redundanten Datenhaltung begonnen. In 2019 ist die redundante Datenspeicherung installiert und in Betrieb genommen worden. In den Folgejahren werden weitere Anpassungen erforderlich um den aktuellen Erfordernissen Rechnung tragen zu können.

Die Invest Nr. 160512KH01 wurde bis einschl. 2019 in der Produktgruppe 10.04 dargestellt. Aufgrund der Auflösung der Abteilung 10 wird diese Invest. Nr. ab dem Haushaltsjahr 2020 in der neu eingerichteten Produktgruppe 11.03 "Informationstechnologie" geführt.
Bisher wurden unter der Invest. Nr. 160512KH01 planmäßig bis 2019 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen 480.000 € bereitgestellt.
Die planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023 beträgt somit 560.000 €.

162311KH01 EnterpriseAgreement (Vertrag mit Microsoft)	0	0	-40.000	0	-40.000	-40.000	-40.000	0	-160.000	**s. Erläuterungen**
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	-40.000	0	-40.000	-40.000	-40.000	0	-160.000	

Erläuterungen:
Lizenzvertrag mit MicroSoft über Lizenznutzung aktueller Software:
- 40.000 € evtl. Nachlizensierungen

Die Invest Nr. 162311KH01 wurde bis einschl. 2019 in der Produktgruppe 10.04 dargestellt. Aufgrund der Auflösung der Abteilung 10 wird diese Invest. Nr. ab dem Haushaltsjahr 2020 in der neu eingerichteten Produktgruppe 11.03 "Informationstechnologie" geführt.
Bisher wurden unter der Invest. Nr. 162311KH01 planmäßig bis 2019 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen 902.000 € bereitgestellt.
Die planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023 beträgt somit 1.062.000 €.

Investitionen Produktgruppe 11.03 Informationstechnologie

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)										
160213SCHU Hardware-Ergänzung für die Schulen (Verwaltungsb.)	0	0	-34.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	-64.000	**s. Erläuterungen**
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	-34.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	-64.000	

Erläuterungen:
Hardware-Ergänzungen für die Schulleitungen/Sekretariate der Berufskollegs und Förderschulen

Die Invest. Nr. 160213SCHU wurde bis einschl. 2019 in der Produktgruppe 10.04 dargestellt. Aufgrund der Auflösung der Abteilung 10 wird diese Invest. Nr. ab dem Haushaltsjahr 2020 in der neu eingerichteten Produktgruppe 11.03 "Informationstechnologie" geführt.
Bisher wurden unter der Invest. Nr. 160213SCHU planmäßig bis 2019 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen 73.300 € bereitgestellt.
Die planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023 beträgt somit 137.300 €.

160312KH01 Lizenzen und Programme für Fachabteilungen	0	0	-86.000	0	-40.000	-40.000	-40.000	0	-206.000	**s. Erläuterungen**
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	-86.000	0	-40.000	-40.000	-40.000	0	-206.000	

Erläuterungen:
Es sind folgende Maßnahmen geplant:
- 3.000 € Lizenzen Regionale Schulberatung
- 25.000 € Schichtplaner Software Fachassistenten (Abt. 39)
- 18.000 € Upgrade CAD Lizenzen und NWSIB (Abt. 66)
- 40.000 € zentrale Adressverwaltung HH-Programm (Abt. 20)

Die Invest Nr. 160312KH01 wurde bis einschl. 2019 in der Produktgruppe 10.04 dargestellt. Aufgrund der Auflösung der Abteilung 10 wird diese Invest. Nr. ab dem Haushaltsjahr 2020 in der neu eingerichteten Produktgruppe 11.03 "Informationstechnologie" geführt.
Bisher wurden unter der Invest. Nr. 160312KH01 planmäßig bis 2019 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen 914.000 € bereitgestellt.
Die planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023 beträgt somit 1.120.000 €.

Investitionen Produktgruppe 11.03 Informationstechnologie

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	
160412KH01 Vermessungstechnische Lizenzen und Programme	0	0	-82.600	0	-40.000	-40.000	-40.000	0	-202.600	**s. Erläuterungen**
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	-82.600	0	-40.000	-40.000	-40.000	0	-202.600	

Erläuterungen:
Es sind u.a. folgende Beschaffungen vorgesehen:
- 10.000 € Vermessungstechnische Software
- 15.000 € Produkt 3A Editor Professional ALKIS
- 47.600 € mögliche Umstellung Datenbank Oracle auf Postgre SQL

Die Invest Nr. 160412KH01 wurde bis einschl. 2019 in der Produktgruppe 10.04 dargestellt. Aufgrund der Auflösung der Abteilung 10 wird diese Invest. Nr. ab dem Haushaltsjahr 2020 in der neu eingerichteten Produktgruppe 11.03 "Informationstechnologie" geführt.
Bisher wurden unter der Invest. Nr. 160412KH01 planmäßig bis 2019 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen 705.500 € bereitgestellt.
Die planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023 beträgt somit 908.100 €.

160712KH01 Hardware-Ergänzung für die gesamte Verwaltung	0	0	-120.000	0	-70.000	-70.000	-70.000	0	-330.000	**s. Erläuterungen**
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	-120.000	0	-70.000	-70.000	-70.000	0	-330.000	

Erläuterungen:
Ergänzung der bestehenden Hardware, insbesondere
- 6.000 € Datenswitche
- 12.500 € WLan Kreishaus 2, Kreishaus 3, Kreishaus 4 Sitzungsräume
- 25.500 € interaktive Bildschirme für Besprechungsräume

Die Invest Nr. 160712KH01 wurde bis einschl. 2019 in der Produktgruppe 10.04 dargestellt. Aufgrund der Auflösung der Abteilung 10 wird diese Invest. Nr. ab dem Haushaltsjahr 2020 in der neu eingerichteten Produktgruppe 11.03 "Informationstechnologie" geführt.
Bisher wurden unter der Invest. Nr. 160712KH01 planmäßig bis 2019 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen 488.000 € bereitgestellt.
Die planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023 beträgt somit 818.000 €.

Produktbeschreibung Produkt 11.03.01 Informationstechnologie

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 11 - Personal und Organisation
Beschreibung	Der FD 11.3 ist zuständig für die IT und Telekommunikation der Kreisverwaltung Coesfeld. Insbesondere geht es um die Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung der IT Infrastruktur des Kreises, um aktuellen und zukünftigen Anforderungen unter Einbeziehung von aktuellen Standards im Bereich der Datensicherheit und des Datenschutzes gewachsen zu sein. Des Weiteren gehören die Beschaffung und Betreuung der Telekommunikationsanlagen und mobilen Endgeräte zu den Aufgaben, um die dauerhafte Funktionsfähigkeit der TK-Anlagen sicherzustellen. Ein weitere Baustein ist der Betrieb der Telefonzentrale und die damit verbundene bestmögliche Vermittlung der eingehenden Telefongespräche. Zusätzlich zu diesen Basisdiensten werden Standardsoftwareprodukte geschult, eigene Programme entwickelt und aktuelle Problemstellungen am Arbeitsplatz durch den Benutzerservice behoben.
Auftragsgrundlage	Auftrag der Verwaltungsleitung aufgrund § 42 Buchstabe g) KrO NRW
Zielgruppen	Alle Abteilungen, Verwaltungsleitung, Bürgerinnen/Bürger
Ziele	Auftretende Störungen werden in mindestens 90 % der Fälle innerhalb eines Zeitraums von 4 Stunden beseitigt. Die durchschnittlichen Kosten je Festnetzanschluss betragen monatlich maximal 31 €. Die durchschnittlichen Kosten je Diensthandy betragen monatlich maximal 2 €. Die durchschnittlichen Kosten je Smartphone/Tablet-PC betragen monatlich max. 34 €.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Fehlerbeseitigung in 4 Std *1)	90 %	79 %	88 %	90 %	90 %	90 %	90 %	90 %
Ø Kosten je Festnetzanschluss betragen monatlich maximal	31,00 €	21,80 €	142,20 %	31 €	31 €	31 €	31 €	31 €
Ø Kosten je Diensthandy betragen monatlich maximal	2,00 €	1,21 €	165,29 %	2 €	2 €	2 €	2 €	2 €
Ø Kosten je Smartphone/Tablet-PC betragen monatlich maximal	34,00 €	28,72 €	118,38 %	34 €	34 €	34 €	34 €	34 €

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl lokaler Rechner und Laptops *2)	870	840	880	880	880	880
Hauptanschlüsse im Festnetz	54	55	52	52	52	52
Handy-Verträge	62	50	60	60	60	60
Anzahl Smartphones und Tablet-PC	250	280	310	310	310	310
Betreuungsgrad in Rechner und Laptops je IT-Fachkraft *3)	113	114	115	115	116	117
Anzahl Schulungstage bzw. Infoveranstaltungen	13	10	10	10	10	10

Produktbeschreibung Produkt 11.03.01 Informationstechnologie

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
IT-Aufwendungen je Rechner und Laptops *4)	3.515,14 €	3.191 €	4.022,20 €	4.022,20 €	4.022,20 €	4.022,20 €

Erläuterungen

*1) Fehlerbeseitigung innerhalb eines halben Arbeitstages (KGSt = 40 Std/Wo)
*2) Die vorläufige IT-Vollausstattung der Arbeitsplätze wurde in 2013 erreicht. Der Einsatz von weiteren Laptops für Sonderaufgaben bzw. zur verbesserten Aufgabenerledigung ist zu erwarten.
*3) Berechnung: Anzahl der Rechner/Laptops geteilt durch 7,67 Stellen (7,67 Stellen nehmen die direkte technische Betreuung der Hardware und die Betreuung der Fachanwendungen wahr)
*4) Berechnung: TUI-Saldo Produkt 11.03.01 zzgl. allgem. IT-Aufwendungen der Fachabteilungen (Konto 543103) geteilt durch Anzahl der Rechner/Laptops

Zusätzlicher Hinweis:
Das Produkt 11.03.01 -Informationstechnologie- wurde im Rahmen der Neuorganisation zum 01.06.2019 neu eingerichtet. Die Aufgaben waren zuvor den Produkten 10.04.01 -Technikunterstütze Informationsverarbeitung (TUI)- und 10.05.03 -Telekommunikation- zugeordnet. Die Kenn- und Grundzahlen der beiden Produkte wurden entsprechend übernommen.

Teilergebnisplan Produktbereich 20 Finanzen und Liegenschaften

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.689	6.214	556.594	685.568	765.271	860.082
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	421.909	402.290	400.540	400.540	400.540	400.540
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	1.300	1.300	1.300	1.300
07	Sonstige ordentliche Erträge	157.443	115.717	149.965	148.113	146.261	144.409
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**588.041**	**524.221**	**1.158.399**	**1.285.521**	**1.363.372**	**1.456.331**
11	Personalaufwendungen	-977.989	-931.472	-2.552.242	-2.577.764	-2.603.542	-2.629.577
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-61.334	-126.870	-4.204.370	-3.396.375	-3.413.375	-3.395.375
14	Bilanzielle Abschreibungen	-4.143	-3.876	-593.386	-745.749	-766.695	-1.252.244
15	Transferaufwendungen	0	0	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-677.777	-607.556	-1.971.757	-1.973.317	-1.971.367	-1.973.367
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.721.243**	**-1.669.774**	**-9.334.756**	**-8.706.206**	**-8.767.979**	**-9.263.564**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.133.202**	**-1.145.553**	**-8.176.357**	**-7.420.685**	**-7.404.607**	**-7.807.234**
19	Finanzerträge	29	15	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**29**	**15**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-1.133.173**	**-1.145.538**	**-8.176.357**	**-7.420.685**	**-7.404.607**	**-7.807.234**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-1.133.173**	**-1.145.538**	**-8.176.357**	**-7.420.685**	**-7.404.607**	**-7.807.234**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-1.133.173**	**-1.145.538**	**-8.176.357**	**-7.420.685**	**-7.404.607**	**-7.807.234**

Teilfinanzplan Produktbereich 20 Finanzen und Liegenschaften

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.261	5.800	9.800	9.800	9.800	9.800
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	421.113	402.290	400.540	400.540	400.540	400.540
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	1.300	1.300	1.300	1.300
07	Sonstige Einzahlungen	119.585	115.717	149.965	148.113	146.261	144.409
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	29	15	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**548.989**	**523.822**	**561.605**	**559.753**	**557.901**	**556.049**
10	Personalauszahlungen	-988.224	-931.472	-2.552.242	-2.577.764	-2.603.542	-2.629.577
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-118.851	-95.870	-4.173.370	-3.415.375	-3.487.375	-3.364.100
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
15	Sonstige Auszahlungen	-590.553	-604.656	-1.959.207	-1.960.767	-1.958.817	-1.960.817
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.697.628**	**-1.631.998**	**-8.697.820**	**-7.966.907**	**-8.062.735**	**-7.967.495**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.148.640**	**-1.108.176**	**-8.136.215**	**-7.407.154**	**-7.504.834**	**-7.411.446**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	50.000	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**50.000**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	-500.000	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-7.629.430	-9.685.000	-8.150.000	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-872	-2.900	-302.550	-212.550	-212.550	-212.550
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-872**	**-2.900**	**-7.931.980**	**-10.397.550**	**-8.362.550**	**-212.550**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-872**	**-2.900**	**-7.881.980**	**-10.397.550**	**-8.362.550**	**-212.550**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-1.149.512**	**-1.111.076**	**-16.018.195**	**-17.804.704**	**-15.867.384**	**-7.623.996**

Teilergebnisplan Produktgruppe 20.01 Haushalt, Finanzcontrolling

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	122	118	88	62	59	50
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	16.416	15.467	13.615	11.763	9.911	8.059
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**16.538**	**15.585**	**13.703**	**11.825**	**9.970**	**8.109**
11	Personalaufwendungen	-351.666	-316.896	-224.860	-227.109	-229.380	-231.674
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.070	-66.000	-66.000	-66.000	-61.000	-61.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	-1.119	-1.133	-868	-841	-403	-383
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-71.770	-27.411	-27.652	-27.652	-27.652	-27.652
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-426.625**	**-411.439**	**-319.381**	**-321.602**	**-318.435**	**-320.709**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-410.087**	**-395.855**	**-305.678**	**-309.777**	**-308.465**	**-312.600**
19	Finanzerträge	29	15	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**29**	**15**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-410.058**	**-395.840**	**-305.678**	**-309.777**	**-308.465**	**-312.600**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-410.058**	**-395.840**	**-305.678**	**-309.777**	**-308.465**	**-312.600**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-410.058**	**-395.840**	**-305.678**	**-309.777**	**-308.465**	**-312.600**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 20.01

In dieser Produktgruppe werden die Erträge und Aufwendungen nachgewiesen, die im Zusammenhang mit der Aufgabenerledigung in der "Haushaltssteuerung" und im "Finanzcontrolling" anfallen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Die Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz

einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Es handelt sich um Bürgschaftsprovisionen für vier Ausfallbürgschaften der RVM.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:

a) Entgelte für die Durchführung von Prüfungen durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW = 31.000 € (= Ansatz 2019)
b) Aufwendungen für Beratungsleistungen der Firma Axians Infoma GmbH = 5.000 € (= Ansatz 2019)
c) Aufwendungen für Beratungen durch Wirtschaftsprüfer/Steuerberater = 30.000 €
   Es handelt sich um Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Beratungsleistungen (u. a. wegen neuer Steuervorschriften wie § 2b UStG, Einbeziehung bei der Abgabe von Steuererklärungen sowie zur Klärung von steuerrelevanten Sachverhalten). Gegenüber dem Haushaltsjahr 2019 ist der Ansatz für 2020 unverändert geblieben.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Veranschlagt sind bei dieser Position Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Fortbildung, Bürobedarf, Reisekosten, Bewirtung, Drucksachen, Fachliteratur sowie für Beschaffungen unter 800 € netto.

Zu Zeile 19:
Finanzerträge
Zinsen für Wohnungsbaudarlehen fallen ab dem Haushaltsjahr 2020 nicht mehr an; in 2019 erfolgte noch die Restabwicklung eines Altfalles.

Teilfinanzplan Produktgruppe 20.01 Haushalt, Finanzcontrolling

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	15.102	15.467	13.615	11.763	9.911	8.059
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	29	15	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**15.131**	**15.482**	**13.615**	**11.763**	**9.911**	**8.059**
10	Personalauszahlungen	-353.253	-316.896	-224.860	-227.109	-229.380	-231.674
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-59.554	-35.000	-35.000	-85.000	-135.000	-30.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-30.666	-26.411	-27.152	-27.152	-27.152	-27.152
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-443.472**	**-378.307**	**-287.012**	**-339.261**	**-391.532**	**-288.826**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-428.341**	**-362.825**	**-273.397**	**-327.498**	**-381.621**	**-280.767**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-105	-1.000	-500	-500	-500	-500
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-105**	**-1.000**	**-500**	**-500**	**-500**	**-500**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-105**	**-1.000**	**-500**	**-500**	**-500**	**-500**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-428.446**	**-363.825**	**-273.897**	**-327.998**	**-382.121**	**-281.267**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 20.01

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Den Ertragskonten stehen daher keine Finanzpositionen gegenüber.

Zu Zeile 12:
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen
Der Auszahlungsbetrag für 2020 setzt sich wie folgt zusammen:

a) Beratungsleistungen der Firma Axians Infoma GmbH = ab 2020 jährlich 5.000 €
b) Beratungen durch Wirtschaftsprüfer/Steuerberater = 30.000 € (2021 = 30.000 € und ab 2022 = 25.000 €/Jahr)
c) Entgelt für die Gemeindeprüfungsanstalt NRW = 0 €.
   Nach dem Verursachungsprinzip sind die Aufwendungen für die Prüfungen durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW (GPA NRW) als Aufwand dem Prüfungszeitraum zuzuordnen und damit entsprechend jährlich als Aufwand zu veranschlagen. Die fälligen Zahlungen hieraus sind erst im laufenden Prüfungsverfahren als Abschläge bzw. nach Abschluss der jeweiligen Prüfung vom Kreis Coesfeld zu leisten. Daher ergeben sich Abweichungen zu Zeile 13 des Teilergebnisplanes. Die letzte überörtliche Prüfung des Kreises Coesfeld durch die GPA NRW fand in 2015 bis 2017 statt.
   In 2020 sind Auszahlungsbeträge nicht zu veranschlagen. Die nächste Prüfung wird in 2021/2022 durchgeführt. An Auszahlungsermächtigungen sind hierfür 50.000 € für 2021 und 105.000 € für 2022 eingeplant.

Produktbeschreibung Produkt 20.01.01 Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐				**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss	X	soll ☐	kann ☐	Freiwillig ☐

Verantwortlich	Abt. 20 - Finanzen und Liegenschaften
Beschreibung	Steuerung der Kreisfinanzen Die Haushaltssteuerung wird u. a. über die Aufstellung und die Ausführung des Kreishaushalts wahrgenommen. Weiteres Steuerungselement ist der Jahresabschluss. Bestandteil dieses Produktes sind ferner der Gesamtabschluss und die Beteiligungsberichterstattung. Nach § 53 Abs. 1 KrO NRW i. V. m. § 116a GO NRW ist eine Kommune von der Pflicht, einen Gesamtabschluss und einen Gesamtlagebericht aufzustellen, unter bestimmten Voraussetzungen befreit. Die größenabhängigen Befreiungen nach § 116a GO NRW liegen für den Kreis Coesfeld für das Haushaltsjahr 2019 vor. Über das Vorliegen der Voraussetzungen für die Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabschlusses entscheidet der Kreistag für jedes Haushaltsjahr bis zum 30. September des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres (also bis zum 30.09.2020 für den Gesamtabschluss 2019). Ein Beteiligungsbericht ist weiterhin zu erstellen und dem Kreistag zur Beschlussfassung vorzulegen. Im Rahmen des Finanzcontrollings werden zum 30.04. und zum 31.08. eines jeden Jahres Finanzberichte für den Kreistag über den aktuellen Stand und die zu erwartende Entwicklung des Kreishaushalts erstellt. Zum verwaltungsinternen Finanzcontrolling werden Monatsberichte gefertigt und ausgewertet. Als sogenannte Querschnittsabteilung nimmt die Abt. 20 - Finanzen und Liegenschaften - in diesem Produkt Serviceleistungen im Bereich der Haushaltswirtschaft für die gesamte Verwaltung wahr. Zu nennen sind hier die Beratung und Unterstützung der Abteilungen bei der Aufstellung des Haushalts, der Darstellung der Produktbeschreibungen sowie der Kennzahlen und Ziele. Des Weiteren werden sämtliche Vorgänge der Mittelbewirtschaftung im Rahmen der Ausführung der Leitlinien der Budgetierung des Kreises Coesfeld durch die Abt. 20 begleitet. Als weitere Serviceleistungen sind die Verarbeitung der elektronischen Finanzdaten in der Haushaltssoftware „INFOMA-Finanzwesen newsystem“ und die administrative Systembetreuung zu nennen. Die Bewirtschaftung der Finanzanlagen (z. B. Geldanlagen zur späteren Finanzierung der Belastungen aus den Pensions- und Beihilferückstellungen und der Rekultivierungsrückstellung) ist diesem Produkt ebenso zugeordnet wie das aktive Zins- und Schuldenmanagement. Der Erlass von Dienstanweisungen für den Bereich Finanzen, die jährliche Aktualisierung der Gebührensatzung des Kreises Coesfeld und die Mitwirkung bei der überörtlichen Prüfung des Kreises Coesfeld durch die GPA NRW sind Bestandteile dieses Produktes. Einen nicht unwesentlichen Teil des Produktes bildet die Erstellung verschiedener Finanzstatistiken, die eine erhebliche Wirkung auf zukünftige Finanzleistungen des Bundes oder des Landes NRW z. B. aus dem Gemeindefinanzierungsgesetz des Landes NRW (GFG) zur Folge haben.
Auftragsgrundlage	§§ 53 ff. KrO NRW, GO NRW, KomHVO NRW einschließlich Erlasse des MIK NRW, BGB, HGB, GFG, UStG, AO, KAG NRW, Gesetz zur Einrichtung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW, Haushaltssatzung, Dienst- und Geschäftsanweisungen des Kreises Coesfeld, Gebührengesetz des Landes NRW, Allgemeine Gebührensatzung des Kreises Coesfeld einschließlich Gebührentarif, Gesetz über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz - FPStatG), Anlagenrichtlinie des Kreises Coesfeld
Zielgruppen	Aufsichtsbehörde, Kreistag, Kreisausschuss, Fachausschüsse, Verwaltungsleitung, Dezernate und Abteilungen, kreisangehörige Städte und Gemeinden, IT.NRW, Einwohner/Öffentlichkeit
Ziele	Ausgleich des Haushalts im Rahmen der Haushaltsaufstellung und des Jahresabschlusses (Kennzahl Fehlbetragsquote).

Produktbeschreibung Produkt 20.01.01 Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling

Kreishaushalt

Sicherstellung einer Deckung der ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge (Kennzahl Aufwandsdeckungsgrad = >100 %).

Schuldenbegrenzung zur Sicherstellung einer möglichst geringen Belastung des Kreishaushaltes mit Zinsaufwendungen (Kennzahl Zinslastquote = < 0,5 %).

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Fehlbetragsquote	16,3 %	6,1 % *1)	267 %	2,7 % *2)	2,7 % *3)	0 %	0 %	0 %
Aufwandsdeckungsgrad	99,3 %	99,8 %	101 %	> 100 %	> 100 %	> 100 %	> 100 %	> 100 %
Zinslastquote	< 0,5 %	0,2 %	250 %	< 0,5 %	< 0,5 %	< 0,5 %	< 0,5 %	< 0,5 %

Erläuterungen

Die Analyse der wirtschaftlichen Lage des Kreises Coesfeld findet in den Jahresabschlüssen anhand des mit Runderlass des Innenministeriums vom 01.10.2008 (RdErl. 34 – 48.04.05/01 – 2323/08) vorgegebenen NKF–Kennzahlensets Nordrhein-Westfalen statt. Die darin enthaltenen Kennzahlen machen eine Bewertung des Haushalts und der wirtschaftlichen Lage jeder Gemeinde (Gemeindeverband) nach einheitlichen Kriterien möglich.

Die Ziele des Produktes 20.01.01 sind am NKF-Kennzahlenset Nordrhein-Westfalen ausgerichtet und mit entsprechenden Kennzahlen hinterlegt, um die Entwicklung der wirtschaftlichen Lage des Kreises Coesfeld mittels der Kennzahlen deutlich zu machen.

Die Fehlbetragsquote gibt Auskunft über den durch einen Fehlbetrag in Anspruch genommenen Eigenkapitalanteil. Da Sonderrücklagen hierbei unberücksichtigt bleiben, bezieht die Kennzahl ausschließlich die Ausgleichsrücklage und die allgemeine Rücklage ein. Bei der Ermittlung der Fehlbetragsquote ab 2018 sind die Prognosen zum Jahresergebnis aus den Finanzberichten des Kreises Coesfeld unberücksichtigt geblieben. Bei einer Fehlbetragsquote von 0 % werden keine Eigenkapitalanteile zur Deckung eines Fehlbetrages in der Ergebnisplanung und -rechnung herangezogen.

Der Aufwandsdeckungsgrad zeigt an, zu welchem Anteil die ordentlichen Aufwendungen (Zeile 17 Gesamtergebnisplan und -rechnung) durch ordentliche Erträge (Zeile 10 Gesamtergebnisplan und -rechnung) gedeckt werden können. Bei einem Aufwandsdeckungsgrad von >100 % liegt ein positives ordentliches Ergebnis bzw. eine Überdeckung der ordentlichen Aufwendungen vor. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung erreicht werden.

Die Zinslastquote beschreibt den Anteil des Zinsaufwands an den ordentlichen Aufwendungen. Ein hoher Verschuldungsgrad bewirkt regelmäßig eine hohe Zinslastquote und schränkt damit die Flexibilität der Kommune ein. Das erklärte Ziel in der Haushaltsplanung Schuldenbegrenzung zu betreiben, führt zu einer entsprechend niedrigen Zinslastquote.

Anmerkungen:
*1) In der Planung 2018 war der Haushalt durch eine Verringerung der Ausgleichsrücklage in Höhe von 3.129.986 € fiktiv ausgeglichen (Fehlbetragsquote = 16,3 %). Nach dem Jahresabschluss schließt das Haushaltsjahr 2018 mit einem Fehlbetrag von 1.333.286 € ab (Fehlbetragsquote = 6,1 %).

*2) In der Planung 2019 ist der Haushalt fiktiv ausgeglichen. Die Haushaltssatzung 2019 sieht eine Verringerung der Ausgleichsrücklage in Höhe von 1.966.693 € vor.

*3) Für 2020 wird ein fiktiver Haushaltsausgleich geplant. Der ungedeckte Bedarf in Höhe von 500.000 € soll durch eine Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden.

Teilergebnisplan Produktgruppe 20.02 Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	222	164	158	111	105	90
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**222**	**164**	**158**	**111**	**105**	**90**
11	Personalaufwendungen	-443.019	-369.666	-396.551	-400.516	-404.521	-408.566
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-266	-270	-270	-275	-275	-275
14	Bilanzielle Abschreibungen	-2.076	-1.626	-1.799	-1.749	-964	-928
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-32.162	-40.544	-43.109	-43.669	-43.219	-43.719
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-477.523**	**-412.106**	**-441.728**	**-446.208**	**-448.979**	**-453.488**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-477.300**	**-411.942**	**-441.570**	**-446.097**	**-448.873**	**-453.399**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-477.300**	**-411.942**	**-441.570**	**-446.097**	**-448.873**	**-453.399**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-477.300**	**-411.942**	**-441.570**	**-446.097**	**-448.873**	**-453.399**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-477.300**	**-411.942**	**-441.570**	**-446.097**	**-448.873**	**-453.399**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 20.02

In dieser Produktgruppe werden die Erträge und Aufwendungen für die Bereiche "Zentrale Geschäftsbuchhaltung" und "Zahlungsabwicklung" nachgewiesen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Die Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz

einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Es handelt sich um Wartungs- und Lizenzgebühren für Online-Banking.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Veranschlagt sind bei dieser Position neben Depot- und Kontoführungsgebühren Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Fortbildung, Bürobedarf, Reisekosten, Fachliteratur, Drucksachen, Beschaffungen unter 800 € netto sowie Geschäftsaufwendungen.

Teilfinanzplan Produktgruppe 20.02 Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	-449.245	-369.666	-396.551	-400.516	-404.521	-408.566
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-266	-270	-270	-275	-275	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-32.465	-40.244	-42.909	-43.469	-43.019	-43.519
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-481.976**	**-410.180**	**-439.729**	**-444.260**	**-447.815**	**-452.085**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-481.976**	**-410.180**	**-439.729**	**-444.260**	**-447.815**	**-452.085**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-50	-300	-200	-200	-200	-200
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-50**	**-300**	**-200**	**-200**	**-200**	**-200**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-50**	**-300**	**-200**	**-200**	**-200**	**-200**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-482.026**	**-410.480**	**-439.929**	**-444.460**	**-448.015**	**-452.285**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 20.02

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Den Ertragskonten stehen daher keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 20.02.01 Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 20 - Finanzen und Liegenschaften

Beschreibung

Das Produkt 20.02.01 setzt sich aus den Bereichen zentrale Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung zusammen.
a) Die zentrale Geschäftsbuchhaltung (GeBu) umfasst die Verbuchung der Erträge und Aufwendungen sowie der Veränderungen von Vermögen und Schulden des Kreishaushaltes. Darüber hinaus werden die Einnahmen und Ausgaben des Landeshaushaltes sowie der Verwahr- und Vorschussbücher erfasst.
Der Jahresabschluss wird möglichst fristgerecht innerhalb von 3 Monaten nach Ablauf des jeweiligen Haushaltsjahres erstellt.
Neben der Erstellung des Jahresabschlusses erfolgt hier auch die Vorbereitung und Organisation der Inventur.
b) Die Zahlungsabwicklung umfasst die Verbuchung der Einzahlungen und die Leistung der Auszahlungen sowie die Verwaltung der Finanzmittel inklusive Planung und Gewährleistung der Liquidität.
Durch die Verwaltung der liquiden Mittel inklusive der Anlage von Kassenmitteln und die Aufnahme von Liquiditätskrediten sowie eine angemessene Liquiditätsplanung wird die Zahlungsfähigkeit jederzeit sichergestellt.
Neben der Verbuchung von Ein- und Auszahlungen und der Erstellung der erforderlichen Tages-, Quartals- und Jahresabschlüsse erfolgt hier die Sammlung und sichere Aufbewahrung der Belege für den Kreishaushalt. Ferner wird die Fachaufsicht über die Zahlstellen ausgeübt und die Aufbewahrung von Wertgegenständen sichergestellt.

Auftragsgrundlage

KrO NRW, GO NRW, Abgabenordnung, KomHVO NRW, HGB, LHO NRW, Dienst- und Geschäftsanweisungen des Kreises Coesfeld sowie Verwaltungsvorschriften hierzu

Zielgruppen

Debitoren und Kreditoren, Abteilungen der Kreisverwaltung Coesfeld, Banken und Sparkassen

Ziele

a) Geschäftsbuchhaltung
Soweit die entsprechenden Belege am Tag vor der Fälligkeit in der zentralen Geschäftsbuchhaltung vorliegen, werden mindestens 85 % der o.g. Geschäftsvorfälle fristgerecht verbucht.
b) Zahlungsabwicklung
Zielsetzung ist die vollständige Verbuchung der Einzahlungen und die Leistung der Auszahlungen zum Fälligkeitstermin. Auszahlungen werden, sofern die Belege rechtzeitig der Zahlungsabwicklung vorliegen, zu 100 % zum Fälligkeitstermin ausgezahlt. Von den Zahlungseingängen können mehr als 75 % unmittelbar verbucht werden.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Zu a) Anteil der Rechnungen, die von der GeBu fristgerecht verbucht wurden, wenn sie rechtzeitig vorliegen	> 85 %	88,49%	104 %	> 85 %	> 85 %	> 85 %	> 85 %	> 85 %
Zu b) Auszahlung zum Fälligkeitstermin *1)	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
Zu b) Anteil der automatisierten Verbuchung von Einzahlungen *2)	75 %	82,37 %	110 %	75 %	75 %	75 %	75 %	75 %

Produktbeschreibung Produkt 20.02.01 Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Zu a) Anzahl der in der zentralen GeBu vorgenommenen Kreditorenbuchungen (analoge Rechnungen) *3)	6.683	2.000	2.000	2.000	1.800	1.500
Zu a) Anzahl der in der zentralen GeBu vorgenommenen Kreditorenbuchungen über den elektr. Rechnungs-eingangsworkflow (digitale Rechnungen)	13.306	20.000	20.000	21.000	22.000	22.000
Zu a) Anzahl der in der zentralen GeBu vorgenommenen Debitorenbuchungen *3)	26.033	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
Zu b) Anzahl Zahlungen lt. Kreditorenbuchhaltung *4)	46.696	56.000	47.000	47.500	47.500	48.000
Zu b) Anzahl Zahlungen lt. Debitorenbuchhaltung *4)	136.634	147.000	147.000	148.500	148.500	150.000

Erläuterungen

*1) Auszahlungen werden, sofern die Belege nicht rechtzeitig der Zahlungsabwicklung vorliegen, innerhalb eines Tages nach Vorlage der Belege ausgezahlt.
*2) Die Anzahl der unmittelbar zu verbuchenden Einzahlungen ist stark abhängig von der Vorlage der Annahmeanordnungen durch die Fachabteilungen und von den Angaben der Zahlenden im Verwendungszweck. Eine Einflussnahme durch die Zahlungsabwicklung ist somit nur bedingt möglich.
*3) Anzahl der Kreditoren- und Debitorenbuchungen in der zentralen Geschäftsbuchhaltung – nicht enthalten sind die Buchungen aus externen (Schnittstellen-)Verfahren, über die mehr als die Hälfte der Buchungen abgewickelt werden.
*4) Anzahl der im jeweiligen Haushaltsjahr geleisteten Ein- und Auszahlungen anhand der Buchungen in der Buchhaltungssoftware.

Teilergebnisplan Produktgruppe 20.03 Vollstreckung und Zentrale Forderungsabwicklung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	64	111	93	70	67	59
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	141.027	100.050	100.050	100.050	100.050	100.050
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**141.091**	**100.161**	**100.143**	**100.120**	**100.117**	**100.109**
11	Personalaufwendungen	-111.394	-182.506	-204.863	-206.911	-208.980	-211.070
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-458	-919	-767	-741	-349	-331
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-77.027	-24.597	-22.638	-23.638	-22.138	-23.638
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-188.879**	**-208.022**	**-228.267**	**-231.291**	**-231.468**	**-235.040**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-47.787**	**-107.861**	**-128.124**	**-131.171**	**-131.351**	**-134.930**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-47.787**	**-107.861**	**-128.124**	**-131.171**	**-131.351**	**-134.930**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-47.787**	**-107.861**	**-128.124**	**-131.171**	**-131.351**	**-134.930**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-47.787**	**-107.861**	**-128.124**	**-131.171**	**-131.351**	**-134.930**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 20.03

In der Produktgruppe 20.03 werden die Erträge und Aufwendungen erfasst, die in den Bereichen "Vollstreckung" und "Zentrale Forderungsabwicklung" anfallen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Die Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz

einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Diese Position beinhaltet für das Haushaltsjahr 2020:

a) Erträge aus Nebenforderungen der Vollstreckungsbehörde (Mahn- und Vollstreckungsgebühren, Säumniszuschläge, Stundungszinsen etc.) in Höhe von 100.000 € (= Ansatz 2019)
   Unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse wird für das Haushaltsjahr 2020 von einem gegenüber dem Vorjahr unveränderten Ansatz ausgegangen.
b) Rücklastschriftgebühren = 50 € (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 14:
Bilanzielle Abschreibungen
Es handelt sich um Abschreibungsbeträge für Gegenstände des Anlagevermögens.
Der Aufwand für Wertberichtigungen der Nebenforderungen (siehe Zeile 07) wird im Budget 5 zentral veranschlagt. Hierfür sind in dieser Zeile keine Haushaltsmittel eingeplant.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Veranschlagt sind Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Fortbildung, Reisekosten, Sachverständigenkosten, Fachliteratur, Beschafffungen unter 800 € netto, Rücklastschriftgebühren sowie Geschäftsaufwendungen.

Teilfinanzplan Produktgruppe 20.03 Vollstreckung und Zentrale Forderungsabwicklung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	104.483	100.050	100.050	100.050	100.050	100.050
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**104.483**	**100.050**	**100.050**	**100.050**	**100.050**	**100.050**
10	Personalauszahlungen	-114.693	-182.506	-204.863	-206.911	-208.980	-211.070
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-14.747	-23.797	-22.088	-23.088	-21.588	-23.088
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-129.440**	**-206.304**	**-226.951**	**-229.999**	**-230.569**	**-234.158**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-24.956**	**-106.254**	**-126.901**	**-129.949**	**-130.519**	**-134.108**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-717	-800	-550	-550	-550	-550
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-717**	**-800**	**-550**	**-550**	**-550**	**-550**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-717**	**-800**	**-550**	**-550**	**-550**	**-550**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-25.673**	**-107.054**	**-127.451**	**-130.499**	**-131.069**	**-134.658**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 20.03

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Den Ertragskonten stehen daher keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 20.03.01 Vollstreckung und Zentrale Forderungsabwicklung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 20 - Finanzen und Liegenschaften
Beschreibung	Vollstreckung ist die zwangsweise Beitreibung von Geldforderungen einschließlich der Zwangsvollstreckung in das bewegliche und unbewegliche Vermögen des Schuldners. Durch geeignete Vollstreckungsmaßnahmen werden die offenen Forderungen des Kreises möglichst zeitnah realisiert. Zur Zentralen Forderungsabwicklung zählen neben der Bearbeitung von Anträgen auf Stundung oder Erlass von Forderungen auch die Vorbereitung von Entscheidungen zu Niederschlagungen sowie die Anmeldung und Überwachung von Forderungen im Rahmen von Insolvenzverfahren.
Auftragsgrundlage	KrO NRW, GO NRW, Verwaltungsvollstreckungsgesetz NRW (VwVG NRW), Kostenordnung zum VwVG NRW, Zivilprozessordnung, Abgabenordnung, KomHVO NRW, Insolvenzordnung, Dienst- und Geschäftsanweisungen des Kreises Coesfeld sowie weitere Spezialgesetze
Zielgruppen	Debitoren und debitorische Kreditoren
Ziele	Von der Anzahl der Hauptforderungen, die innerhalb eines Jahres in die Vollstreckung gelangen, werden mehr als 70 % beigetrieben. Betragsmäßig werden mehr als 80 % der im jeweiligen Haushaltsjahr zu vollstreckenden Beträge erledigt.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Erledigungsquote im Haushaltsjahr Anzahl *1)	> 70 %	85,47 %	122 %	> 70 %	> 70 %	> 70 %	> 70 %	> 70 %
Erledigungsquote im Haushaltsjahr Betrag *2)	> 80 %	69,45 %	87 %	> 80 %	> 80 %	> 80 %	> 80 %	> 80 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl Hauptforderungen	9.288	9.250	9.300	9.300	9.300	9.300
Anzahl erledigte Hauptforderungen	7.938	6.800	6.900	7.000	7.000	7.000
Betrag Hauptforderungen	4.004.317,08 €	3.500.000 €	4.400.000	4.500.000	4.500.000	4.500.000
Betrag erledigte Hauptforderungen	2.780.848,22 €	2.850.000 €	3.500.000	3.600.000	3.600.000	3.600.000

Erläuterungen	*1) Die Anzahl der beizutreibenden Forderungen wird ins Verhältnis zu der Anzahl der in dem Haushaltsjahr erledigten Forderungen gesetzt. *2) Die Summe der Beträge der beizutreibenden Forderungen wird ins Verhältnis zu der Summe der in dem Haushaltsjahr erledigten Forderungen gesetzt.

Teilergebnisplan Produktgruppe 20.05 Liegenschaftsverwaltung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.281	5.821	9.819	9.814	9.813	9.811
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	421.909	402.290	393.040	393.040	393.040	393.040
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	200	200	200	200	200
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**430.189**	**408.311**	**403.059**	**403.054**	**403.053**	**403.051**
11	Personalaufwendungen	-71.910	-62.404	-60.936	-61.545	-62.161	-62.782
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-58.999	-60.600	-65.600	-67.600	-69.600	-71.600
14	Bilanzielle Abschreibungen	-490	-198	-185	-179	-82	-78
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-496.817	-515.004	-512.061	-512.061	-512.061	-512.061
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-628.217**	**-638.206**	**-638.782**	**-641.385**	**-643.904**	**-646.521**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-198.027**	**-229.895**	**-235.722**	**-238.331**	**-240.851**	**-243.470**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-198.027**	**-229.895**	**-235.722**	**-238.331**	**-240.851**	**-243.470**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-198.027**	**-229.895**	**-235.722**	**-238.331**	**-240.851**	**-243.470**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-198.027**	**-229.895**	**-235.722**	**-238.331**	**-240.851**	**-243.470**

Erläuterungen Teilergebnisplan 20.05

In der Produktgruppe 20.05 werden die Haushaltspositionen für den Bereich "Liegenschaftsverwaltung" (vor allem Vermietung, Verpachtung und Grundstücksabgaben) erfasst.

Zu Zeile 02
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Der Ansatz 2020 beinhaltet folgende Zuwendungen zu den Aufwendungen des Kreises Coesfeld für die Unterstellung von Fahrzeugen des Gefahrstoffzuges des Kreises Coesfeld in Dülmen:
a) Bundeszuwendungen = 5.700 € (Ansatz 2019 = 5.100 €)
b) Zuwendungen des Landes = 4.100 € (Ansatz 2019 = 700 €)
Aufgrund von zusätzlichen Erstattungen für Fahrzeuge des Gefahrstoffzuges sind für das Haushaltsjahr 2020 Mehrerträge zu verzeichnen.
Bei dem noch verbleibenden Ertragsaufkommen handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Die Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 05:
Privatrechtliche Leistungsentgelte
In dieser Zeile werden die Miet- und Pachteinnahmen erfasst. Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Vermietung von Räumen an Schilderpräger = 297.140 € (= Ansatz 2019)
b) sonstige Vermietungen/Verpachtungen = 95.900 € (Ansatz 2019 = 105.150 €).

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Bei dem Ansatz 2020 in Höhe von 200 € handelt es sich um Erstattungsbeträge für diverse Zwecke (wie z. B. Erstattung von öffentlichen Abgaben).

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Der Ansatz 2020 beinhaltet folgende Aufwendungen:
a) Grundbesitzabgaben allgemein = 65.000 € (Ansatz 2019 = 60.000 €)
Unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse erfolgte eine Ansatzerhöhung für 2020.
b) Sonstige Aufwendungen für Bewirtschaftung und Dienstleistungen = 600 € (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Für 2020 liegen die Miet-/Pachtaufwendungen bei 502.000 € (Ansatz 2019 = 505.000 €). In dem Ansatz 2020 sind Aufwendungen für folgende Objekte enthalten:
a) Schulräume allgemein - ohne Räume für die Pestalozzischule = 297.200 € (Ansatz 2019 = 296.400 €). Die Finanzierung dieser Mietaufwendungen erfolgt über die Schulpauschale. Die Mittel der Schulpauschale sind im Budget 5 veranschlagt.
b) Verwaltungsräume = 186.600 € (Ansatz 2019 = 179.300 €)
c) Kulturzentren = 18.200 € (Ansatz 2019 = 21.600 €).
Bei den danach noch verbleibenden Haushaltsmitteln handelt es sich um Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Fortbildung, Reisekosten, Bürobedarf, Bekanntmachungen, Mitgliedsbeiträge, Fachliteratur, Geräte und Ausstattung, Beschaffungen unter 800 netto. Ferner sind im Haushaltsjahr 2020 Aufwendungen für Anwalts- bzw. Gerichtskosten für Rechtsstreitigkeiten aus Mietverhältnissen (5.000 €) veranschlagt.

Teilfinanzplan Produktgruppe 20.05 Liegenschaftsverwaltung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.261	5.800	9.800	9.800	9.800	9.800
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	421.113	402.290	393.040	393.040	393.040	393.040
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	200	200	200	200	200
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**429.374**	**408.290**	**403.040**	**403.040**	**403.040**	**403.040**
10	Personalauszahlungen	-71.033	-62.404	-60.936	-61.545	-62.161	-62.782
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-59.032	-60.600	-65.600	-67.600	-69.600	-71.600
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-512.675	-514.204	-511.361	-511.361	-511.361	-511.361
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-642.740**	**-637.208**	**-637.897**	**-640.506**	**-643.121**	**-645.743**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-213.366**	**-228.918**	**-234.857**	**-237.466**	**-240.081**	**-242.703**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-800	-700	-700	-700	-700
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-800**	**-700**	**-700**	**-700**	**-700**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**-800**	**-700**	**-700**	**-700**	**-700**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-213.366**	**-229.718**	**-235.557**	**-238.166**	**-240.781**	**-243.403**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 20.05

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Den Ertragskonten stehen daher keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 20.05.01 Liegenschaftsverwaltung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 20 - Finanzen und Liegenschaften

Beschreibung

Verwaltung der bebauten und unbebauten Grundstücke des Kreises:
Im Rahmen der Liegenschaftsverwaltung sind hier die Wahrnehmung der Eigentümerfunktion für die kreiseigenen Grundstücke (z. B. vertragliche Nutzungsregelungen und Nachbarschaftsangelegenheiten, Grundbuchangelegenheiten) sowie die Bearbeitung der öffentlichen Abgaben und sonstigen grundstücksbezogenen Zahlungsverpflichtungen zu berücksichtigen.

Anmietung und Pachtung von Grundstücken und Gebäuden sowie Vermietung und Verpachtung kreiseigener Grundstücke und Gebäude:
Hierzu zählt insbesondere die bedarfsgerechte Bereitstellung der benötigten Grundstücke und Mieträume (z. B. Klassenräume aufgrund der Schulentwicklungsplanung) mit dem Ziel einer wirtschaftlichen Nutzung des Gebäudebestandes.

Grunderwerbsangelegenheiten:
Durch die Liegenschaftsverwaltung erfolgt insbesondere der An- und Verkauf von Grundstücken im Zusammenhang mit Straßenbaumaßnahmen der Abteilung 66. Für die Grundstücke
im Bereich Straßenbau erfolgt die personelle Erledigung in der Abt. 20, während die haushaltsmäßige Veranschlagung aufgrund des Zusammenhangs mit den Straßenbauinvestitionen im Produkt 66.01.01 vorgenommen wird.

Auftragsgrundlage

- Auftrag der Verwaltungsleitung aufgrund § 42 g) KrO NRW
- § 53 Abs. 1 KrO NRW i. V. m. § 90 GO NRW
- Beschlüsse des Kreisausschusses / Kreistages

Zielgruppen

Mieter / Pächter; Vermieter / Verpächter; Grundstückseigentümer und -interessenten, Fachabteilungen der Verwaltung

Ziele

Der Umfang der Aufgabenerfüllung und die hierfür eingesetzten Mittel sind in der Liegenschaftsverwaltung aufgrund gesetzlicher Vorgaben, vertraglicher Bindungen und des begrenzten Marktes für öffentliche Liegenschaften nur sehr eingeschränkt steuerbar.
Eine regelmäßige Grundstücksvermarktung findet beim Kreis anders als bei den Städten und Gemeinden nicht statt. Aus diesen Gründen können keine operationalen Ziele und Kennzahlen gebildet werden, so dass in der Produktbeschreibung nur Grundzahlen und allgemein bei der Aufgabenerfüllung zu beachtende Ziele ausgewiesen sind.

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl der zu verwaltenden bebauten Grundstücke	25	26	26	26	26	26
Anzahl der zu verwaltenden Liegenschaften (eigene und angemietete)	51	50	53	53	53	53
Gesamt-BGF der zu verwaltenden Gebäude	92.655	93.600	93.870	93.870	93.870	93.870

Teilergebnisplan Produktgruppe 20.06 Gebäude

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	103.919	173.981	173.978	185.983
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	50.000	50.000	50.000	50.000
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**153.919**	**223.981**	**223.978**	**235.983**
11	Personalaufwendungen	0	0	-364.594	-368.240	-371.922	-375.641
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-1.780.000	-970.000	-990.000	-970.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	-461.594	-607.926	-637.770	-1.120.279
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	-19.066	-19.066	-19.066	-19.066
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**-2.625.254**	**-1.965.232**	**-2.018.758**	**-2.484.986**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**-2.471.335**	**-1.741.250**	**-1.794.780**	**-2.249.003**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**-2.471.335**	**-1.741.250**	**-1.794.780**	**-2.249.003**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**0**	**0**	**-2.471.335**	**-1.741.250**	**-1.794.780**	**-2.249.003**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**0**	**0**	**-2.471.335**	**-1.741.250**	**-1.794.780**	**-2.249.003**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 20.06

Zum 01.06.2019 wurde die Abteilung 10 Zentrale Dienste aufgelöst. Es erfolgte eine Aufgabenverlagerung in die Abteilungen 10 (Personal und Organisation) und 20 (Finanzen und Liegenschaften). Daher musste ab dem Haushaltsjahr 2020 die Produktgruppe 20.06 neu eingerichtet werden. In dieser Produktgruppe werden die Finanzmittel für das Produkt "Gebäudemanagement" nachgewiesen. Dieses Produkt wurde bis einschließlich 2019 in der Produktgruppe 10.02 Gebäude (Budget 3) geführt.
Eine Änderung der haushaltsmäßigen Zuordnung ist unterjährig nicht möglich.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 08:
Aktivierte Eigenleistungen
Aktivierten Eigenleistungen stehen Personalaufwendungen gegenüber, die zur Herstellung von Anlagevermögen eingesetzt werden. Für die Planung, Ausschreibung, Bauüberwachung und Abrechnung von Maßnahmen werden - soweit Beschäftige des Kreises Coesfeld hierfür tätig sind - pauschal 10 % der Bausumme als aktivierte Eigenleistungen angesetzt. Für das Haushaltsjahr 2020 wird ein Ertragsaufkommen in Höhe von 50.000 € erwartet.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
In den für 2020 veranschlagten Sockelbeträgen für die Unterhaltung zuzüglich der Einzelmaßnahmen sind alle projektbezogenen Bau- und Sanierungsmaßnahmen (konsumtiv, ohne Rettungswachen) sowie Aufwendungen der allgemeinen Bauunterhaltung, die durch Klein- und Kleinstaufträge entstehen, enthalten. Die für 2020 eingeplanten Unterhaltungsaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

a) Unterhaltung Verwaltungsgebäude = 840.000 €
   Enthalten ist ein Sockelbetrag für die allgemeine Bauunterhaltung in Höhe von 160.000 €. Ferner sind für 2020 Haushaltsmittel in Höhe von 680.000 € für sonstige Sondermaßnahmen (110.000 € für die energetische Optimierung der Gesundheitsamtsnebenstelle in Lüdinghausen, 550.000 € für den Einbau von LED-Beleuchtung in den Kreishäusern 2 und 3 (Finanzierung über KInvFöG I; vgl. Anlage zu SV-9-1449; Erträge veranschlagt im Budget 5) und 20.000 € für den weiteren Einbau innenliegender Blend- und Wärmeschutzanlagen im Kreishaus I in Coesfeld) vorgesehen.
b) Unterhaltung Schulgebäude = 630.000 €
   Enthalten ist ein Sockelbetrag in Höhe von 480.000 € für die allgemeine Bauunterhaltung der Schulgebäude (Kleinaufträge). Neben diesem Sockelbetrag, der zur Substanzsicherung der Schulgebäude unverzichtbar ist, sind für 2020 Aufwendungen für Einzelmaßnahmen in Höhe von insgesamt 150.000 € veranschlagt. Hierbei handelt es sich um folgende Sanierungsmaßnahmen:
   - Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg Lüdinghausen = 50.000 €
     (10.000 € für den behindertengerechten Umbau einer Eingangstüranlage und 40.000 € für Bürorenovierung und -modernisierung der Schulleitung)
   - Pictorius-Berufskolleg Coesfeld = 20.000 €
     (Umbau Klassenraum zu einem Raum für Naturwissenschaften)
   - Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg Dülmen = 80.000 €
     (Errichtung einer Containeranlage für vier Schulklassen)
c) Unterhaltung Kulturzentren = 70.000 €
   Es handelt sich hierbei um den Sockelbetrag für die allgemeine Bauunterhaltung.

In dieser Zeile werden ferner die Aufwendungen für Wartungsverträge für regelmäßige und anlassbezogene Wartungen (180.000 €) und für die Inanspruchnahme von Beratungsleistungen (60.000 €) erfasst.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Diese Haushaltsposition beinhaltet Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Fortbildung, Reisekosten, Bürobedarf, Fachliteratur sowie für Beschaffungen unter 800 € netto.

Teilfinanzplan Produktgruppe 20.06 Gebäude

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	0	0	-364.594	-368.240	-371.922	-375.641
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-1.780.000	-970.000	-990.000	-970.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	0	0	-18.566	-18.566	-18.566	-18.566
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**-2.163.160**	**-1.356.806**	**-1.380.488**	**-1.364.207**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**-2.163.160**	**-1.356.806**	**-1.380.488**	**-1.364.207**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	50.000	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**50.000**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	-500.000	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-7.629.430	-9.685.000	-8.150.000	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	-500	-500	-500	-500
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-7.629.930**	**-10.185.500**	**-8.150.500**	**-500**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-7.579.930**	**-10.185.500**	**-8.150.500**	**-500**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**0**	**0**	**-9.743.090**	**-11.542.306**	**-9.530.988**	**-1.364.707**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 20.06

Zum 01.06.2019 wurde die Abteilung 10 Zentrale Dienste aufgelöst. Es erfolgte eine Aufgabenverlagerung in die Abteilungen 10 (Personal und Organisation) und 20 (Finanzen und Liegenschaften). Daher musste ab dem Haushaltsjahr 2020 die Produktgruppe 20.06 neu eingerichtet werden. In dieser Produktgruppe werden die Finanzmittel für das Produkt "Gebäudemanagement" nachgewiesen. Dieses Produkt wurde bis einschließlich 2019 in der Produktgruppe 10.02 Gebäude (Budget 3) geführt.
Eine Änderung der haushaltsmäßigen Zuordnung ist unterjährig nicht möglich.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Investitionen Produktgruppe 20.06 Gebäude

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	
OBERHALB Investition (Auszahlung >= 50.000 EUR inkl. MWST)										
100114KH01 Gebäudeleittechnik KH 1	0	0	-100.000	0	0	0	0	0	-100.000	**s. Erläuterungen**
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-100.000	0	0	0	0	0	-100.000	

Erläuterungen:
In den Haushaltsjahren 2014 und 2015 wurden erstmals Haushaltsmittel für den Einbau der Gebäudeleittetechnik (GLT) veranschlagt. Die GLT und die begleitenden technischen Maßnahmen wurden seitdem kontinuierlich weitergeführt. Das Konzept zum GLT-Netzausbau der kreiseigenen Liegenschaften wird fortgesetzt.

Die Invest. Nr. 100114 KH01 wurde bis einschl. 2019 in der Produktgruppe 10.02 dargestellt. Aufgrund der Auflösung der Abteilung 10 wird diese Invest. Nr. ab dem Haushaltsjahr 2020 in der neu eingerichteten Produktgruppe 20.06 "Gebäude" geführt.
Bisher wurden unter der Invest. Nr. 100114KH01 planmäßig bis 2019 für die Baumaßnahmen 200.000 € bereitgestellt. Die planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023 beträgt somit 300.000 €.

100216RVW Heizung, Lüftungstechn. u. energ. Sanierung RvW-BK	0	0	-400.393	0	0	0	0	0	-400.393	**s. Erläuterungen**
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-400.393	0	0	0	0	0	-400.393	

Erläuterungen:
Die Invest. Nr. 100216RVW wurde bis einschl. 2019 in der Produktgruppe 10.02 dargestellt. Aufgrund der Auflösung der Abteilung 10 wird diese Invest. Nr. ab dem Haushaltsjahr 2020 in der neu eingerichteten Produktgruppe 20.06 "Gebäude" geführt.

Die energetische Sanierung des Richard-von-Weizsäcker-Berufskollegs in Lüdinghausen ist Gegenstand der Förderprogramme "Kommunalinvestitionsfördergesetz Kapitel 1 und 2" (vgl. Sitzungsvorlage SV-9-1449). Danach beträgt der geplante Kostenrahmen 4.846.393 € (davon 823.000 € aus Eigenmitteln bzw. Förderung durch das Projekt Jülich). Bisher wurden für diese Maßnahme planmäßig bis 2019 Mittel in Höhe von 5.453.000 € bereitgestellt (vgl. hierzu die Spalten "Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019" und "Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023" in der bisherigen Produktgruppe 10.02). Von dem in 2016 veranschlagten Betrag in Höhe von 3.280.000 € wurden aufgrund einer Anpassung des Finanzierungskonzeptes in 2017 (vgl. Anlage 1 zur SV-9-0771) 2.053.000 € im Rahmen einer Ermächtigungsübertragung in das Jahr 2017 übertragen. Die tatsächlich durch Veranschlagung, Mittelumverteilung (220.000 €) und Ermächtigungsübertragung zur Verfügung stehenden Mittel bis 2019 betragen 4.446.000 €.

Investitionen Produktgruppe 20.06 Gebäude

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	
100219KH01 Sanierung und Umbau der Kantine KH I	0	0	-50.000	0	0	0	0	0	-50.000	**s. Erläuterungen**
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-50.000	0	0	0	0	0	-50.000	

Erläuterungen:
Der Umbau der Altanlage ist nach hygienischen und lebensmitteltechnischen Grundsätzen dringend erforderlich.

Die Invest. Nr. 100219KH01 wurde bis einschl. 2019 in der Produktgruppe 10.02 dargestellt. Aufgrund der Auflösung der Abteilung 10 wird diese Invest. Nr. ab dem Haushaltsjahr 2020 in der neu eingerichteten Produktgruppe 20.06 "Gebäude" geführt.
Bisher wurden unter der Invest. Nr. 100219KH01 planmäßig bis 2019 für die Baumaßnahme 100.000 € bereitgestellt. Die planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023 beträgt somit 150.000 €.

100317GSN Geschw.-Scholl-Schule Qual.Standort	0	0	-989.037	0	0	0	0	0	-989.037	**s. Erläuterungen**
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-989.037	0	0	0	0	0	-989.037	

Erläuterungen:
Die Invest. Nr. 100317GSN wurde bis einschl. 2019 in der Produktgruppe 10.02 dargestellt. Aufgrund der Auflösung der Abteilung 10 wird diese Invest. Nr. ab dem Haushaltsjahr 2020 in der neu eingerichteten Produktgruppe 20.06 “Gebäude” geführt.

Der Grundstückserwerb sowie die Sanierung der ehemaligen Geschwister-Scholl-Schule Nottuln (zum 01.08.2019 Namensänderung in Steverschule) ist Gegenstand des Förderprogramms “Gute Schule 2020” (vgl. Sitzungsvorlage SV-9-1449). Danach beträgt der geplante Kostenrahmen 5.475.325 € (davon 1.175.325,43 € für den Grundstückserwerb). Bisher wurden für diese Maßnahme planmäßg bis 2019 Mittel in Höhe von 4.006.288 € sowie 480.000 € aus einer Mittelumverteilung bereitgestellt. In 2019 wurden zudem Mittel in Höhe von 989.037 € außerplanmäßig zur Verfügung gestellt, um die Maßnahme fortzuführen. Nach § 83 Abs. 3 GO NRW ist die Deckung der außerplanmäßig bereitgestellten Mittel im Haushaltsjahr 2020 zu gewährleisten.

100319KH01 Einrichtung einer Dienstleistungsmeile KH I	0	0	-50.000	0	0	0	0	0	-50.000	**s. Erläuterungen**
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-50.000	0	0	0	0	0	-50.000	

Erläuterungen:
Der Bürgerservice soll durch die Konzentrierung der Dienstleistungen im Kreishaus I verbessert werden.

Investitionen Produktgruppe 20.06 Gebäude

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	
Die Invest. Nr. 100319KH01 wurde bis einschl. 2019 in der Produktgruppe 10.02 dargestellt. Aufgrund der Auflösung der Abteilung 10 wird diese Invest. Nr. ab dem Haushaltsjahr 2020 in der neu eingerichteten Produktgruppe 20.06 "Gebäude" geführt. Bisher wurden unter der Invest. Nr. 100319KH01 planmäßig bis 2019 für die Baumaßnahmen 110.000 € bereitgestellt. Die planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023 beträgt somit 160.000 €.										
100419RWL Erweiterung Rettungswache Lüdinghausen	0	0	-500.000	0	-2.000.000	0	0	0	-2.500.000	**s. Erläuterungen**
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-500.000	0	-2.000.000	0	0	0	-2.500.000	
Erläuterungen: Der Standort ist langfristig gesichert. Die Sicherstellung der zusätzlichen Nutzeranforderungen ist nur über einen Neubau/eine Erweiterung möglich. Die Invest. Nr. 100419RWL wurde bis einschl. 2019 in der Produktgruppe 10.02 dargestellt. Aufgrund der Auflösung der Abteilung 10 wird diese Invest. Nr. ab dem Haushaltsjahr 2020 in der neu eingerichteten Produktgruppe 20.06 "Gebäude" geführt. Bisher wurden unter der Invest. Nr. 100419RWL planmäßig bis 2019 für die Baumaßnahmen 500.000 € bereitgestellt. Die planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023 beträgt somit 3.000.000 €.										
100614RWA Neubau RW Ascheb. (iVm Feuerwache Gem. Ascheb.)	0	0	-800.000	0	0	0	0	0	-800.000	**s. Erläuterungen**
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-800.000	0	0	0	0	0	-800.000	
Erläuterungen: Aufgrund einer Aktualisierung der Rettungsbedarfsplanung im April 2019 sind nachträglich räumliche Anpassungen zu den bisherigen Planungen des Neubauprojektes der Rettungswache Ascheberg erforderlich. Nach aktuellem Stand sind eine zusätzliche Fahrzeughalle und 2 zusätzliche Ruheräume im Sozialtrakt zu errichten. Bisher wurden über Veranschlagungen und Ermächtigungsübertragungen 1,8 Mio. € bereitgestellt, weitere 800.000 € sind aufgrund der aktuellen Rettungsbedarfsplanung in der Ansatzplanung 2020 aufzunehmen. Die Invest. Nr. 100614RWA wurde bis einschl. 2019 in der Produktgruppe 10.02 dargestellt. Aufgrund der Auflösung der Abteilung 10 wird diese Invest. Nr. ab dem Haushaltsjahr 2020 in der neu eingerichteten Produktgruppe 20.06 "Gebäude" geführt.										

Investitionen Produktgruppe 20.06 Gebäude

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	
100619VISC Außenspielplatz Burg Vischering	0	0	-110.000	0	0	0	0	0	-110.000	**s. Erläuterungen**
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	50.000	0	0	0	0	0	50.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-110.000	0	0	0	0	0	-110.000	

Erläuterungen:
Die Anlegung eines Außenspielplatzes soll zur Attraktivitätssteigerung des Kulturzentrums der Burg Vischering beitragen. Für die Anlage des Spielplatzes inklusive sämtlicher Geräte und Gestaltungselemente ist mit einem Gesamtinvestitionsbedarf von 160.000 € zu rechnen. Die aus dem Haushaltsjahr 2019 bisher nicht in Anspruch genommene Auszahlungsermächtigung in Höhe von 50.000 € wid unter Aufhebung des Sperrvermerkes in das Haushaltsjahr 2020 übertragen. Die noch verbleibenden benötigten Mittel in Höhe von 110.000 € werden in der Ansatzplanung 2020 aufgenommen. Die Stadt Lüdinghausen beteiligt sich mit einem Betrag in Höhe von 50.000 € an den Herstellungskosten.

Die Invest. Nr. 100619VISC wurde bis einschl. 2019 in der Produktgruppe 10.02 dargestellt. Aufgrund der Auflösung der Abteilung 10 wird diese Invest. Nr. ab dem Haushaltsjahr 2020 in der neu eingerichteten Produktgruppe 20.06 "Gebäude" geführt.

100916RWN Neubau Rettungswache Nottuln	0	0	-2.520.000	0	0	0	0	0	-2.520.000	**s. Erläuterungen**
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-2.520.000	0	0	0	0	0	-2.520.000	

Erläuterungen:
Die Zeit- und Zielvorgaben sind am alten Standort nicht gesichert. Zusätzliche Anforderungen und Leistungsmerkmale sind nur über einen Neubau sicherzustellen.

Die Invest. Nr. 100916RWN wurde bis einschl. 2019 in der Produktgruppe 10.02 dargestellt. Aufgrund der Auflösung der Abteilung 10 wird diese Invest. Nr. ab dem Haushaltsjahr 2020 in der neu eingerichteten Produktgruppe 20.06 "Gebäude" geführt.
Bisher wurden unter der Invest. Nr. 100319KH01 planmäßig bis 2019 für die Baumaßnahmen 500.000 € bereitgestellt. Die planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023 beträgt somit 3.020.000 €.

200320RWC Umbau Rettungswache Coesfeld	0	0	0	0	-150.000	-650.000	0	0	-800.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	-150.000	-650.000	0	0	-800.000	

Erläuterungen:

Investitionen Produktgruppe 20.06 Gebäude

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	
Die Rettungswache Coesfeld soll nach dem Auszug der Kreisleitstelle zur Optimierung der Diensträume umgebaut werden.										
200520OVNB Maßnahme zur Verbesserung des Raumklimas OvNB-BK	0	0	-80.000	0	0	0	0	0	-80.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-80.000	0	0	0	0	0	-80.000	
Erläuterungen: *Die Maßnahme zur Verbesserung des Raumklimas am Oswald-von-Nell-Breuning-Berufskolleg in Coesfeld ist Gegenstand des Förderprogramms "Kommunalinvestitionsfördergesetz Kapitel 2" (vgl. Sitzungsvorlage SV-9-1449). Danach beträgt der geplante Kostenrahmen 80.000 €.*										
200620OVNB Barrierearmer Ausbau OvNB-BK	0	0	-80.000	0	0	0	0	0	-80.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-80.000	0	0	0	0	0	-80.000	
Erläuterungen: *Der barrierearme Ausbau von Gebäudeteilen im Oswald-von-Nell-Breuning-Berufskolleg in Coesfeld ist Gegenstand des Förderprogramms "Kommunalinvestitionsfördergesetz Kapitel 2" (vgl. Sitzungsvorlage SV-9-1449). Danach beträgt der geplante Kostenrahmen 80.000 €.*										
200820RVW Errichtung Flucht-und Rettungstreppe RvW-BK Dülmen	0	0	-200.000	0	0	0	0	0	-200.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-200.000	0	0	0	0	0	-200.000	
Erläuterungen: *Der Errichtung einer Flucht- und Rettungstreppe am Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg in Dülmen ist Gegenstand des Förderprogramms "Kommunalinvestitionsfördergesetz Kapitel 2" (vgl. Sitzungsvorlage SV-9-1449). Danach beträgt der geplante Kostenrahmen 200.000 €.*										
200920GRU Erwerb Grundstücke für kreiseigene Zwecke	0	0	0	-500.000	-500.000	0	0	0	-500.000	
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	-500.000	-500.000	0	0	0	-500.000	
Erläuterungen: *Es laufen Verhandlungen zum Erwerb eines Grundstücks in Coesfeld für kreiseigene Zwecke.* *Im Haushaltsjahr 2020 ist eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des Haushaltsjahres 2021 eingeplant.*										

Investitionen Produktgruppe 20.06 Gebäude

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	
201020WOH Errichtung einer Wohnanlage in Lüdinghausen	0	0	-1.650.000	0	-7.500.000	-7.500.000	0	0	-16.650.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-1.650.000	0	-7.500.000	-7.500.000	0	0	-16.650.000	
Erläuterungen: *Es ist geplant, das ehemalige Schulgebäude der Astrid-Lindgren-Schule am Nottengartenweg in Lüdinghausen abzubrechen und dort eine Wohnanlage zu errichten.* *In dem Ansatz 2020 in Höhe von 1.650.000 € sind die Abbruchkosten für das alte Schulgebäude, die Entsorgungskosten sowie erste Planungskosten enthalten.*										
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)										
200120OVNB Schrankenanlage Lehrerparkplatz OvNB-Berufskolleg	0	0	-25.000	0	0	0	0	0	-25.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-25.000	0	0	0	0	0	-25.000	
Erläuterungen: *Die abgängige Absperranlage am Lehrerparkplatz des Oswald-von-Nell-Breuning-Berufskollegs ist zu ersetzen. Die Schrankenanlage soll mit moderner Technologie errichtet werden.*										
200220KH01 Erneuerung Schrankenanlagen KH I	0	0	-35.000	0	-35.000	0	0	0	-70.000	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-35.000	0	-35.000	0	0	0	-70.000	
Erläuterungen: *Die bisherigen Schrankenanlagen der Parkplätze am Kreishaus I sollen durch Schrankenanlagen mit moderner Technologie einschl. systemkompatibler Abrechnungstechnik ersetzt werden um eine Bewirtschaftung der Parkplätze zu ermöglichen.*										
200420PICT Umbau der Hausmeisterwohnung zum Beratungszentrum	0	0	-40.000	0	0	0	0	0	-40.000	

Investitionen Produktgruppe 20.06 Gebäude

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-40.000	0	0	0	0	0	-40.000	

Erläuterungen:
Der Umbau der Hausmeisterwohnung am Pictorius-Berufskolleg in Coesfeld zu einem Beratungszentrum ist Gegenstand des Förderprogramms "Kommunalinvestitionsfördergesetz Kapitel 2" (vgl. Sitzungsvorlage SV-9-1449). Danach beträgt der geplante Kostenrahmen 40.000 €.

Produktbeschreibung Produkt 20.06.01 Gebäudemanagement

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 20 - Finanzen und Liegenschaften

Beschreibung

Im Gebäudemanagement werden alle bebauten Grundstücke, die im Eigentum des Kreises Coesfeld stehen oder die für kreiseigene Zwecke angemietet werden, betreut.
Dieses Produkt enthält alle technischen Gebäudemanagementaufgaben. Dazu gehören:
- Unterhaltung, Reparatur und Sanierung der Gebäude i. V. m. Vergleichsbetrachtungen bei Modernisierungsmaßnahmen,
- Prüfung und Wartung der gebäudetechnischen Anlagen, wie z. B. Heizung, Lüftung, Sanitäranlagen, Klimaanlagen, Elektroinstallationen einschl. ELA/EMA und BMA, etc. sowie Aufzugs- und Hebeanlagen sowie
- die Beseitigung von Störungen und Schäden an den Gebäuden und technischen Einrichtungen zur nachhaltigen Substanzerhaltung und Substanzsicherung der vom Kreis Coesfeld genutzten Gebäude.

Hierbei und auch bei den Um-, Erweiterungs- und Neubauvorhaben steht die energetische Bewertung der baulichen und technischen Ausführungen im Vordergrund der ganzheitlichen Betrachtung. Dieser Anspruch findet auch auf die unter Denkmalschutz stehenden Gebäude in gleicher Weise Anwendung.

Unterhalten wird ein kreiseigener Immobilienbestand von über 40 Objekten einschließlich angemieteter Objekte.

Das Produkt enthält darüber hinaus auch die Übernahme der Bauherrenfunktion für den Kreis bei allen Erweiterungs- und Neubauvorhaben sowie großen Umbaumaßnahmen, bei denen die Bearbeitung der Planung, Bauleitung bis zur Dokumentation nach den Leistungsphasen I bis IX der HOAI durch externe Architekten und/oder Sonderingenieure wahrgenommen wird. Mit der Übernahme der Bauherrenfunktion erfolgt die Begleitung der externen Ingenieurbüros in den jeweiligen Leistungsphasen als Bindeglied zur Verwaltung. Die Abwicklung der Bauherrenfunktion erfolgt dabei nach einer eigens entwickelten Checkliste.

Schließlich beinhaltet das Produkt auch fachtechnische Serviceleistungen für kreiseigene Abteilungen. Hierbei handelt es sich schwerpunktmäßig um die Bearbeitung von Förderanträgen von Kommunen sowie caritativen und kirchlichen Einrichtungen für Bauprojekte (z. B. im Bereich Jugendeinrichtungen und Kindergärten). Inhaltlich erfolgt dabei die Überprüfung der Baukosten sowie der Förderanträge auf förderfähige Kosten anhand von Förderrichtlinien, die Überprüfung der Bauausführung sowie die Überprüfung der Förderung im Einklang mit den Zuwendungsbestimmungen im abschließenden Verwendungsnachweis.

Auftragsgrundlage

Auftrag der Verwaltungsleitung aufgrund § 42 g) KrO NW; § 53 KrO NW i. V. m. § 90 GO NW; § 3 BauO NW; Beschlüsse des KA und des KT; einschlägige Förderrichtlinien

Zielgruppen

Gebäudenutzer und Besucher; Architekten und Fachplaner; Kommunen und caritative Einrichtungen

Ziele

Die Substanzerhaltungsquote im Hinblick auf die Gebäude des Kreises Coesfeld soll 100 % nicht unterschreiten (s. auch Erläuterungen der Produktbeschreibung).

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Substanzerhaltungsquote *1)	58,77 %	39,21 %	67 %	301,71 %	140,40 €	Ziel 100 %	Ziel 100 %	Ziel 100 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Geplante Mittel für die Substanzerhaltung (konsumtiv) *1)	624.953 €	1.872.487 €	1.540.000 €	730.000 €	730.000 €	710.000 €

Produktbeschreibung Produkt 20.06.01 Gebäudemanagement

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Geplante Mittel für Erneuerungs- und Modernisierungsmaßnahmen (investiv) *1)	0 €	3.307.320 €	1.035.393 €	185.000 €	650.000 €	0 € *2)
geplante Abschreibungen	1.593.876 €	1.716.819 €	1.834.351 €	2.018.119 €	2.048.317 €	2.625.830 €
Geplante Mittel für Neubauten *3)	0 €	5.138.894 €	6.459.037 €	9.500.000 €	7.500.000 €	0 €
Gebundene Mittel für Honorare *4)	0 €	60.000 €				
Anzahl der durch externe Planer begleiteten größeren Projekte *4)	7	7				
Anzahl Förderanträge *5)	0	2				
Anzahl Verwendungsnachweise *5)	0	2				

Erläuterungen

ERLÄUTERUNGEN zu den Kennzahlen und Grundzahlen
Ab dem Haushaltsjahr 2016 werden alle Mittel, die zur Bausubstanzerhaltung eingesetzt werden, also konsumtive und investive Mittel (ohne Rettungswachen und Bauhof, da diese in den jeweiligen Budgets enthalten sind), bei der Berechnung der Quote einbezogen. Den Mitteln für die Substanzerhaltung werden die Abschreibungen, also der Wertverlust der Gebäude, gegenübergestellt. Durch diese Kennzahl wird sichtbar, in welchem Umfang beim Kreis der Wert der Bausubstanz tatsächlich erhalten bleibt oder sich verringert. Planungskosten zur Vorbereitung von einzelnen noch nicht veranschlagten Baumaßnahmen bleiben hierbei unberücksichtigt.

Die Substanzerhaltungsquote errechnet sich wie folgt:
(geplante Mittel konsumtiv + geplante Mittel investiv) geteilt durch geplante Abschreibungen x 100. Bei dieser Quote fließen die Investitionsauszahlungen für Neubauten nicht ein.
Für 2020 ergibt sich hiernach folgende Berechnung:
(1.540.000 € + 1.035.393 €) / 1.834.351 € x 100 = 140,40 %).
Diese Kennzahl zeigt, in welchem Ausmaß der Kreis Coesfeld die Substanz seiner Verwaltungsgebäude, Schulgebäude und Kulturzentren erhalten kann. Bei einer Quote ab 100 % kann die Substanz gänzlich erhalten werden.

*2) Bei Aufstellung des Haushaltes 2020 war noch nicht planbar, welche Finanzmittel für das Finanzplanungsjahr 2023 für Erneuerungs- und Sanierungsmaßnahmen anfallen werden. Die geplanten Mittel für diese Grundzahl werden daher mit 0 € für 2023 angesetzt.

*3) Bei den geplanten Mitteln für Neubauten werden nur die Mittel ausgewiesen, die für die Schaffung zusätzlicher Gebäudeflächen benötigt werden.

Zusätzliche Hinweise:
Das Produkt 20.06.01 -Gebäudemanagement - wurde im Rahmen der Neuorganisation zum 01.06.2019 ab 2020 neu eingerichtet. Das Produkt beinhaltet die bisherigen Produkte 10.02.01 - Gebäudemanangement-, 10.02.02 - Bauherrenfunktion - und 10.02.03 - Stellungnahmen zu Förderanträgen. Die Kenn- und Grundzahlen des bisherigen Produktes 10.02.01 wurden entsprechend übernommen.
*4) Auf die Darstellung der Grundzahlen des bisherigen Produktes 10.02.02 wird ab 2020 verzichtet.
*5) Auf die Darstellung der Grundzahlen des bisherigen Produktes 10.02.03 wird ab 2020 verzichtet.

Teilergebnisplan Produktgruppe 20.07 Zentraler Service

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	442.517	501.530	581.249	664.088
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	7.500	7.500	7.500	7.500
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	1.300	1.300	1.300	1.300
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	36.100	36.100	36.100	36.100
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**0**	**0**	**487.417**	**546.430**	**626.149**	**708.988**
11	Personalaufwendungen	0	0	-1.300.439	-1.313.444	-1.326.578	-1.339.844
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-2.292.500	-2.292.500	-2.292.500	-2.292.500
14	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	-128.173	-134.314	-127.126	-130.245
15	Transferaufwendungen	0	0	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	-1.347.232	-1.347.232	-1.347.232	-1.347.232
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**0**	**0**	**-5.081.344**	**-5.100.489**	**-5.106.436**	**-5.122.820**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**-4.593.927**	**-4.554.059**	**-4.480.287**	**-4.413.832**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**-4.593.927**	**-4.554.059**	**-4.480.287**	**-4.413.832**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**0**	**0**	**-4.593.927**	**-4.554.059**	**-4.480.287**	**-4.413.832**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**0**	**0**	**-4.593.927**	**-4.554.059**	**-4.480.287**	**-4.413.832**

Erläuterungen Teilergebnisplan 20.07

Zum 01.06.2019 wurde die Abteilung 10 Zentrale Dienste aufgelöst. Es erfolgte eine Aufgabenverlagerung in die Abteilungen 10 (Personal und Organisation) und 20 (Finanzen und Liegenschaften). Daher musste ab dem Haushaltsjahr 2020 die Produktgruppe 20.07 neu eingerichtet werden.

In dieser neuen Produktgruppe werden die Erträge und
Aufwendungen für folgende Produkte nachgewiesen:
1) 20.07.01 Hausinterne Serviceleistungen (Hausdruckerei, Poststelle, Verwaltungsbücherei, Fuhrpark und Beschaffungen)
2) 20.07.02 Versicherungen
3) 20.07.03 Arbeitssicherheit
4) 20.07.04 Bewirtschaftung.

Die Erträge und Aufwendungen für die vorgenannten Produkte wurden bis einschließlich 2019 in der Produktgruppe 10.03 Zentraler Service (Budget 3) erfasst. Eine Änderung der haushaltsmäßigen Zuordnung ist unterjährig nicht möglich.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 05:
Privatrechtliche Leistungsentgelte
In dieser Zeile werden die Verkaufserlöse (z. B. Verkauf Alu- und Mischschrott, Altgeräte) sowie die Erträge aus der Nutzung von Einrichtungen/Fahrzeugen durch Dritte nachgewiesen.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Es handelt sich um Kostenerstattungen für Ausstattungsgegenstände und Dienstleistungen, die der Kreis Coesfeld für eine andere Stelle erbracht hat.

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
In dieser Zeile werden die Versicherungsleistungen (Ansatz 2020 = 36.000 €) und sonstige ordentliche Erträge (Ansatz 2020 = 100 €) erfasst.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Von dem Ansatz 2020 entfallen auf:
a) Energie- und Wasserkosten (allgemein) = 936.500 €
Bei der Ansatzplanung 2020 wurden Mehrbedarfe für das neue Kreishaus V in Coesfeld (+16.000 €) sowie Preiserhöhungen für den Arbeitspreis Strom (+23.500 €) berücksichtigt.
b) Reinigungskosten = 777.000 €
Im Haushaltsjahr 2020 ergeben sich Mehrbedarfe für das Kreishaus V in Coesfeld (+12.000 €) und für die Steverschule in Nottuln (+13.000 €). Ferner wurde bei der Ansatzermittlung für das Haushaltsjahr 2020 eine Tarifsteigerung in Höhe von 3 % (+22.000 €) eingeplant.
c) sonstige Bewirtschaftungskosten = 250.000 € (keine Ansatzänderung gegenüber dem Vorjahr)
d) Kosten für die Pflege der Außenanlagen = 65.000 € (Ansatz gegenüber 2019 unverändert)
e) Wartungsverträge = 10.000 € (Ansatzerhöhung für 2020 gegenüber Vorjahr um 2.000 €; Wartung und Prüfung von Rollregalanlagen, Kuvertiermaschinen, Aktenvernichtern, Stromaggregaten etc.)
f) Haltung von Fahrzeugen (Instandsetzung und Reparatur, Pflege- und Inspektionskosten, Kfz-Versicherung, Kfz-Steuer, Leasingraten sowie Treib- und Schmierstoffe) = 103.000 € (keine Ansatzänderung gegenüber 2019)
g) Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens = 48.000 € (= Ansatz 2019)
h) Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen = 88.000 € (Ansatz 2019 = 85.000 €)
Es handelt sich u. a. um Aufwendungen für die Überprüfung elektrischer Betriebsmittel sowie für die Digitalisierung von Bauakten für die Jahrgänge ab 1975.
i) Aufwendungen für sonstige Sachleistungen = 15.000 € (zusätzlicher Bedarf für Impfstoffe etc. sowie Aufwendungen für Sachleistungen aus der Umsetzung der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen an Arbeitsplätzen in der Kreisverwaltung Coesfeld).

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
In dieser Zeile werden u. a. ein Personalkostenzuschuss für den Betrieb der Kantine und die Medienpauschale (Betriebssportgemeinschaft GEMA, Sporthilfe) erfasst.

Zu 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 enthält Aufwendungen für folgende Zwecke:
a) Porto, Frachten = 190.000 € (Ansatz gegenüber 2019 unverändert)
b) Versicherungen (ohne Unfall) = 232.000 € (Mehrbedarf gegenüber 2019 in Höhe von 8.000 € für die Gebäudeversicherung)
Die Bedarfsermittlung für die Aufwendungen der Gebäudeversicherung für 2020 erfolgte unter Berücksichtigung des Jahresbeitrages 2019 und einer Steigerungsrate von 1,88 % (gleitender Neuwertfaktor) zuzüglich eines Mehrbedarfs für das neue Kreishaus V in Coesfeld.
c) Unfallversicherung = 355.000 € (Ansatzerhöhung gegenüber Vorjahr um 10.000 €)
Bei der Ansatzermittlung für 2020 wurden Anpassungen der Versicherungssummen eingeplant; die Bekanntgabe der Hebesätze für 2020 erfolgt erst im Dezember 2019.
d) Geräte und Ausstattung = 51.800 € (Ansatzreduzierung gegenüber Vorjahr um 3.000 € wegen Verlagerung von Aufwendungen zu den Beschaffungen unter 800 € netto)
e) Beschaffungen unter 800 € netto = 171.300 € (Mehrbedarf gegenüber dem Vorjahr in Höhe von 103.000 € insbesondere wegen Veränderung der Wertgrenze für GWG von bisher 410 € netto auf 800 € netto)
Der Bedarf für das Haushaltsjahr 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
- Beschaffungen unter 410 € vor Umstellung auf GWG-Grenze auf 800 € netto = 68.300 €
- Laufende Reinvestition und Ergänzungen für Organisations- und Bildschirmarbeitsplatzmobiliar (insbesondere wegen hausinterner Umzüge, Umstellung auf höhenverstellbare Schreibtische), Neumöblierung von Besprechungsräumen, Neueinrichtung von Arbeitsplätzen = 45.000 €
- Bedarfsanmeldungen der Berufskollegs für neues Mobiliar (Schulleitung, Lehrerzimmer und in der Schulverwaltung wegen zusätzlicher Büroarbeitsplätze) = 45.000 €
- Mehrbedarf für sonstige Zwecke = 13.000 €
(u. a. zusätzliche Aufwendungen für die Umsetzung von Maßnahmen aus der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen an den Arbeitsplätzen in der Kreisverwaltung Coesfeld in Höhe von 10.000 €).

Die Finanzierung der Aufwendungen für die Beschaffungen für den Schulbereich erfolgt über die Schulpauschale (veranschlagt im Budget 5).
f) Bürobedarf = 61.000 € (Mehrbedarf gegenüber 2019 in Höhe von 5.000 € u. a. aufgrund gestiegener Mitarbeiterzahlen)
g) Verbrauchsmaterial = 68.500 € (Mehrbedarf gegenüber dem Vorjahr in Höhe von 10.000 € für Hygieneartikel wegen gestiegener Mitarbeiterzahlen und Gebäudeflächen)
h) Aufwendungen für Schadensfälle = 50.000 € (keine Ansatzänderung gegenüber 2019)
Diesen Aufwendungen stehen Versicherungsleistungen in Höhe von 36.000 € (vgl. Zeile 07) gegenüber, sodass in 2020 ein Eigenanteil von 14.000 € verbleibt.
i) Geschäftsaufwendungen = 97.500 €
Gegenüber dem Ansatz 2019 ergibt sich ein Mehrbedarf in Höhe von 55.000 €.
Ursächlich hierfür sind folgende Entwicklungen:
- Einplanung von Aufwendungen für die externe Vergabe der Leistung "Betriebsärztlicher Dienst" ab 01.01.2020
- Neuvergabe (extern) der Leistung "Fachkraft für Arbeitssicherheit" ab dem 01.01.2020
- Veranschlagung von Aufwendungen für die Unterstützung der Umsetzung von Maßnahmen durch den TÜV Rheinland bei der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen an Arbeitsplätzen in der Kreisverwaltung Coesfeld.

j) Dienst- und Schutzkleidung = 21.600 € (Mehrbedarf gegenüber dem Vorjahresansatz in Höhe von 5.000 €; stetige Zunahme der Zahl von Verordnungen für Bildschirmarbeitsplatzbrillen etc.).
Bei den noch verbleibenden Haushaltsmitteln handelt es sich um Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Fortbildung, Reisekosten, Mieten und Pachten, Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtung und Fachliteratur.

Teilfinanzplan Produktgruppe 20.07 Zentraler Service

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	7.500	7.500	7.500	7.500
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	1.300	1.300	1.300	1.300
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	36.100	36.100	36.100	36.100
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**44.900**	**44.900**	**44.900**	**44.900**
10	Personalauszahlungen	0	0	-1.300.439	-1.313.444	-1.326.578	-1.339.844
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-2.292.500	-2.292.500	-2.292.500	-2.292.500
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
15	Sonstige Auszahlungen	0	0	-1.337.132	-1.337.132	-1.337.132	-1.337.132
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**-4.943.071**	**-4.956.075**	**-4.969.210**	**-4.982.475**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**-4.898.171**	**-4.911.175**	**-4.924.310**	**-4.937.575**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	-300.100	-210.100	-210.100	-210.100
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-300.100**	**-210.100**	**-210.100**	**-210.100**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**-300.100**	**-210.100**	**-210.100**	**-210.100**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**0**	**0**	**-5.198.271**	**-5.121.275**	**-5.134.410**	**-5.147.675**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 20.07

Zum 01.06.2019 wurde die Abteilung 10 Zentrale Dienste aufgelöst. Es erfolgte eine Aufgabenverlagerung in die Abteilungen 10 (Personal und Organisation) und 20 (Finanzen und Liegenschaften). Daher musste ab dem Haushaltsjahr 2020 die Produktgruppe 20.07 neu eingerichtet werden. In dieser neuen Produktgruppe werden die Finanzmittel für folgende Produkte nachgewiesen:

1) 20.07.01 Hausinterne Serviceleistungen (Hausdruckerei, Poststelle, Verwaltungsbücherei, Fuhrpark und Beschaffungen)
2) 20.07.02 Versicherungen
3) 20.07.03 Arbeitssicherheit
4) 20.07.04 Bewirtschaftung.

Die vorgenannten Produkte wurden bis einschließlich 2019 in der Produktgruppe 10.03 Zentraler Service (Budget 3) erfasst. Eine Änderung der haushaltsmäßigen Zuordnung ist unterjährig nicht möglich.

Zu Zeile 02:

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Investitionen Produktgruppe 20.07 Zentraler Service

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)										
100308KH01 Verwaltungsvermögen	0	0	-290.000	0	-200.000	-200.000	-200.000	0	-890.000	**s. Erläuterungen**
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	-290.000	0	-200.000	-200.000	-200.000	0	-890.000	

Erläuterungen:
Dieser Ansatz setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:
- 20.000 € Mobiliar in den Lehrerzimmern und der Schulverwaltung der Berufskollegs und Förderschulen (zusätzliche Büroarbeitsplätze, Regalanlagen, Einbauschränke usw.)
- 15.000 € Umbau und Neueinrichtung Schalterarbeitsplätze Kommunale Ausländerbehörde
- 20.000 € lfd. Reinvestitionen für Organisations- und Bildschirmarbeitsplatzmobiliar für alle Verwaltungsbereiche (Neueinrichtung, Ergänzung, Austausch)
- 20.000 € Plotter und Großformatdrucker, Rollenschneidemaschine und Faltmaschine für die Abt. 66 im Kreishaus 2
- 20.000 € ergänzende Fahrradabstellanlagen an den Verwaltungsgebäuden in Coesfeld
- 10.000 € LED-Stehleuchten mit Bewegungsmeldern und Tageslichtsensoren
- 12.000 € Übernahme Fahrzeug COE-C 1257 (VW-Golf)
-15.000 € Neuanschaffungen und Ersatzbeschaffungen von Maschinen und Geräten im Verwaltungs- und Schulbereich (z.B. Kehrgeräte, Laubbläser, Gewerbekühlschränke usw.), die zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung noch nicht final planbar sind
- 5.000 € Ersatzbeschaffungen von abgängigen Anbaugeräten an den Kommunaltraktoren der Verwaltungs- und Schulgebäude (Salzstreuer, Mähwerke, Schneeschilder usw.)
- 20.000 € Erweiterung der Videoüberwachung an verschiedenen kreisangehörigen Liegenschaften
- 8.000 € ergänzende Beschaffung von Diensträdern für den allgemeinen Fuhrpark (Elektroräder usw.)
- 10.000 € ergänzende Anschaffung von Ladesäulen für Elektrofahrzeuge und Elektroräder
- 15.000 € Tafelwasserspender für Verwaltungsgebäude und Kreisbauhof
- 10.000 € Anschaffung von med.-technischen Geräten für die Abt. 53 und von Messgeräten für die Abt. 70
- 60.000 € Ersatzbeschaffung Gefangenentransporter der Kommunalen Ausländerbehörde einschl. sicherheitstechnischem Umbau (Erstzulassung des aktuellen Transporters November 2008 / Laufleistung 130.000 km)
- 30.000 € Ersatzbeschaffung Dienstfahrzeug der Abt. 36 für Ermittlungstätigkeiten und zur Betreuung der stationären Geschwindigkeitsmessanlagen (Erstzulassung des aktuellen Fahrzeugs März 2012 / Laufleistung 170.000 km)

Die Invest. Nr. 100308KH01 wurde bis einschl. 2019 in der Produktgruppe 10.03 dargestellt. Aufgrund der Auflösung der Abt. 10 wird diese Invest Nr.

Investitionen Produktgruppe 20.07 Zentraler Service

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitge-stellt bis 2019	Planmäßige Gesamt-ausgabe bis einschl. 2023	

ab dem Haushaltsjahr 2020 in der neu eingerichteten Produktgruppe 20.07 "Zentraler Service" geführt.
Bisher wurde unter der Invest. Nr. 100308KH01 planmäßig bis 2019 für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen 2.537.000 € bereitgestellt.
Die planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023 beträgt somit 3.427.000 €.

Produktbeschreibung Produkt 20.07.01 Hausinterne Serviceleistungen

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 20 - Finanzen und Liegenschaften

Beschreibung

Es werden nachfolgende Serviceeinrichtungen mit den dazugehörigen Leistungen vorgehalten:

Hausmeisterdienste: Die Hausmeister sind Dienstleister für die Gebäudenutzer und zugleich Fachleute für das Gebäudemanagement vor Ort.

Hausdruckerei: Hier werden Druckerzeugnisse erstellt und weiter verarbeitet.

Poststelle: Diese nimmt die Eingangspost an und leitet sie an die entsprechenden Abteilungen weiter. Außerdem ist sie für den Versand der Ausgangspost zuständig.

Verwaltungsbücherei: Von hier wird die Fachliteratur bereitgestellt und aktualisiert. Auch werden Auszüge für die Fachabteilungen gefertigt.

Fuhrpark: Für Dienstfahrten/-reisen wird ein allgemeiner Fuhrpark vorgehalten. Darüber hinaus werden für die Fachabteilungen notwendige Fahrzeuge beschafft.

Fahrdienst: Dieser wird insbesondere von der Verwaltungsleitung genutzt.

Beschaffungen: Verbrauchs- und Vermögensgegenstände werden nach Bedarf und auf Anforderung der Abteilungen zentral beschafft. Insbesondere gehört dazu die Vorbereitung von Ausschreibungen im Rahmen der Verdingungsordnung für Leistungen (VOL).
Dieser Service wird auch dezentral von den Fachabteilungen im Rahmen der Budgetierung angefordert. Im Rahmen der Materialwirtschaft werden die Büro- und Verbrauchsmaterialien zentral vorgehalten und nach Bedarf an die jeweiligen Fachabteilungen ausgeliefert.
Die Festlegung von Ausstattungsstandards als Rahmenbedingungen sind jeder Beschaffung vorgeschaltet. Für eine wirtschaftliche Beschaffung ist eine qualitative und preisliche Marktbeobachtung erforderlich. Dabei ist zu beachten, dass der Reinvestitionszeitraum für investive Ausgaben (Bsp.: Schreibtisch etc.) eines Standard-Büroarbeitsplatzes 20 Jahre beträgt.

Auftragsgrundlage

Auftrag der Verwaltungsleitung aufgrund § 42 g) KrO NRW

Zielgruppen

Beschäftigte und Abteilungen der Kreisverwaltung

Ziele

Die durchschnittlichen Ausgaben (konsumtiv) für Druckerzeugnisse, Porto und Fachliteratur betragen je Büroarbeitsplatz maximal 500 € (zentral bewirtschaftete Mittel, ohne budgetierte Ansätze).

Die durchschnittlichen Ausgaben (konsumtiv) für Geräte, Ausstattung und Büromaterial betragen je Büroarbeitsplatz maximal 300 €.

Die durchschnittlichen Ausgaben (investiv) für die Ausstattung mit Organisationsmobiliar u. ä. betragen je Büroarbeitsplatz maximal 250 €.

Der durchschnittliche CO^2-Ausstoß des zentral bewirtschafteten Fuhrparks wird auf 80 g pro gefahrene Kilometer gesenkt.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Durchschnittliche Ausgaben für Druckerzeugnisse, Porto und Fachliteratur (pro Büroarbeitsplatz)	< 500 €	270,25 €	185 %	< 500 €	< 500 €	< 500 €	< 500 €	< 500 €

Produktbeschreibung Produkt 20.07.01 Hausinterne Serviceleistungen

Kreishaushalt

Kennzahlen	Planwert 2018	Ist 2018	Zielerr.-quote	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Durchschnittliche Ausgaben für Geräte, Ausstattung und Büromaterial (pro Büroarbeitsplatz)	< 300 €	170,22 €	176 %	< 300 €	< 300 €	< 300 €	< 300 €	< 300 €
Durchschnittliche Investitionsausgaben für die Ausstattung mit Organisationsmobiliar (pro Büroarbeitsplatz)	< 250 €	154,17 €	162 %	< 250 €	< 250 €	< 250 €	< 250 €	< 250 €
Durchschnittlicher CO^2-Ausstoss pro km Benzin/Kfz	90 g/km	74 g/km	122 %	80 g/km	80 g/km	80 g/km	80 g/km	80 g/km

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Portokosten	177.543,78 €	< 190.000 €	< 190.000 €	< 190.000 €	< 190.000 €	< 190.000 €
Kosten für Abonnements und Neuerwerbungen von Literatur	8.982,74 €	< 12.000 €	< 12.000 €	< 12.000 €	< 12.000 €	< 12.000 €
Anzahl Büroarbeitsplätze	784	750	800	800	800	800
Kosten je km im allgemeinen Fuhrpark	0,30 €	< 0,30 €	< 0,30 €	< 0,30 €	< 0,30 €	< 0,30 €
Auslastungsgrad des allgemeinen Fuhrparks *)	65 %	> 65 %	> 65 %	> 65 %	> 65 %	> 65 %

Erläuterungen

*) Für die Ermittlung des Auslastungsgrades werden von montags bis donnerstags die Zeiten von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr und an Freitagen die Zeit von 8 bis 12 Uhr zugrunde gelegt. In diesem Zeitraum werden die Anzahl und die Dauer der Fahrten berücksichtigt. Daher ist die Auslastung von 65 % ein sehr guter Wert.

Zusätzlicher Hinweis:
Das Produkt 20.07.01 -Hausinterne Serviceleistungen- wurde im Rahmen der Neuorganisation zum 01.06.2019 neu gebildet. Die Aufgaben waren zuvor dem Produkt 10.03.02- Hausinterne Serviceleistungen- zugeordnet. Die Kenn- und Grundzahlen wurden entsprechend übernommen.

Produktbeschreibung Produkt 20.07.02 Versicherungen

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig ☐

Verantwortlich	Abt. 20 - Finanzen und Liegenschaften
Beschreibung	Management der Sach-, Haftpflicht-, Unfall-, Eigenschaden-, Rechtsschutz- und Kfz-Versicherungen. Die Sachversicherungen umfassen Gebäude-, Inventar- und Elektronikversicherungen. Bei den Unfallversicherungen handelt es sich um die Abwicklung zusätzlich (d.h. über die gesetzlich vorgeschriebenen hinaus) abgeschlossener Versicherungen, z.B. für Rettungsassistenten, Notärzte, Ferienfreizeiten etc. Die Abwicklung von Schadensfällen aus der gesetzlichen Unfallversicherung (Unfallkasse NRW) obliegt der Personalabteilung für die Bediensteten des Kreises bzw. den Schulen für die Schülerinnen und Schüler. Zu den zugehörigen Leistungen zählen die Ausschreibung von Versicherungsleistungen, der Abschluss von Verträgen, die Schadensabwicklung, die Zahlbarmachung der Versicherungsbeiträge, die Klärung versicherungsrechtlicher Fragen sowie die Abwicklung von Schäden, die durch Dritte verursacht wurden.
Auftragsgrundlage	Reichsversicherungsordnung (Unfallversicherung), Auftrag der Verwaltungsleitung aufgrund § 42 g) KrO NRW
Zielgruppen	Beschäftigte und Mandatsträger des Kreises; Schüler und Schülerinnen der kreiseigenen Schulen; Pflegekinder und -eltern; Notärzte; Dritte, denen durch den Kreis ein Schadenentstanden ist
Ziele	Der Versicherungsumfang beruht auf einer Entscheidung der Behördenleitung und ist somit als gegebener Standard auszuführen. Es besteht keine Möglichkeit der Einflussnahme auf die Anzahl und Art der Versicherungsfälle. Somit können auch keine Ziele zu Bearbeitungsdauern formuliert werden, da diese von der Natur des jeweiligen Falles abhängen.

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Versicherungsbeiträge differenziert nach Versicherungsrisiken						
- Gebäude	72.433,10 €	72.000 €	80.000 €	80.000 €	80.000 €	80.000 €
- Inventar und Museumsgut	44.945,02 €	54.500 €	54.500 €	54.500 €	54.500 €	54.500 €
- Elektronik	9.927,84 €	12.500 €	12.500 €	12.500 €	12.500 €	12.500 €
- Schlüsselverlust	8.744,12 €	9.000 €	9.000 €	9.000 €	9.000 €	9.000 €
- Allgemeine Haftpflicht	40.887,21 €	43.000 €	43.000 €	43.000 €	43.000 €	43.000 €
- Eigenschadenversicherung	27.489,54 €	29.500 €	29.500 €	29.500 €	29.500 €	29.500 €
- Rechtsschutz	3.046,73 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €
- Kfz - Versicherung allgemeiner Fuhrpark	20.433,26 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €	20.000 €
Gesetzliche Unfallversicherung (Pflichtversicherung)	337.976,90 €	345.000 €	355.000 €	355.000 €	355.000 €	355.000 €
Leistungen der Versicherungen für schadensverhütende Maßnahmen (insbesondere im Bereich Gebäude)	0 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €	3.500 €

Produktbeschreibung Produkt 20.07.02 Versicherungen

Kreishaushalt

Erläuterungen	Zusätzlicher Hinweis: Das Produkt 20.07.02 -Versicherungen- wurde im Rahmen der Neuorganisation zum 01.06.2019 neu eingerichtet. Die Aufgaben waren zuvor dem Produkt 10.03.03 -Versicherungen- zugeordnet. Die Grundzahlen wurden entsprechend übernommen.

Produktbeschreibung Produkt 20.07.03 Arbeitssicherheit

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 20 - Finanzen und Liegenschaften

Beschreibung

Präventive Maßnahmen zur Sicherstellung des betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutzes Dazu zählen die Tätigkeiten der Betriebsärztin, des Sicherheitsingenieurs und der Sicherheitsbeauftragten. Sie beraten die Arbeitgeber und Arbeitnehmer in Arbeitsschutzangelegenheiten und geben Empfehlungen oder machen Vorgaben hinsichtlich der Ausstattung von Arbeitsplätzen für Bedienstete mit gesundheitlicher Beeinträchtigung. Außerdem kontrollieren sie die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben und führen Besichtigungen und Begehungen durch.

Die Fachabteilung ergreift Maßnahmen zum Schutz der Bediensteten vor Gefahren und Unfällen.
Sie führt die Vor- und Nachbereitung des Arbeits- und Gesundheitsschutzausschusses durch.

Auftragsgrundlage

Gesetz über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (ASiG); Unfallverhütungsvorschriften

Zielgruppen

Beschäftigte des Kreises; Kreis als Arbeitgeber; Zentrale Dienste bzw. zuständige Fachabteilungen zwecks Umsetzung der empfohlenen Maßnahmen

Ziele

Die Anzahl der Arbeitsunfälle beim Kreis Coesfeld liegt unterhalb des Durchschnittes im öffentlichen Dienst von 14,00 / 1000 Vollarbeiter (Wert aus 2017).

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Arbeitsunfälle pro 1.000 Vollarbeiter *1)	< 20	13	154 %	< 20	< 20	< 20	< 20	< 20

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Arbeitsunfälle	10	< 20	< 20	< 20	< 20	< 20
Wegeunfälle *2)	10	< 3				
Vollarbeiter/Stellen *1)	771	790	790	790	790	790

Erläuterungen

*1) Ein Vollarbeiter entspricht der durchschnittlich von einer vollbeschäftigten Person tatsächlich geleisteten Arbeitsstundenzahl.
*2) Durch den Kreis Coesfeld sind als Arbeitgeber keine präventiven Maßnahmen zur Vermeidung oder Verringerung der Wegeunfälle möglich. Die Grundzahl "Wegeunfälle" wird ab 2020 nicht mehr dargestellt.

Zusätzlicher Hinweis:

Das Produkt 20.07.03 -Arbeitssicherheit- wurde im Rahmen der Neuorganisation zum 01.06.2019 neu eingerichtet. Die Aufgaben waren zuvor dem Produkt 10.03.04 -Arbeitssicherheit- zugeordnet. Die Kenn- und Grundzahlen wurden entsprechend übernommen.

Produktbeschreibung Produkt 20.07.04 Bewirtschaftung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 20 - Finanzen und Liegenschaften
Beschreibung	Bewirtschaftung der kreiseigenen Verwaltungsgebäude, Förderschulen, Berufskollegs, Kulturzentren und Rettungswachen. Die Bewirtschaftung beinhaltet dabei die Versorgung der Gebäude mit Energie und Wasser sowie die Reinigungsdienste und die Unterhaltung und Pflege der Außenanlagen. Die Leistungen werden von Abt. 20 ausgeschrieben und entsprechend betreut.
Auftragsgrundlage	Auftrag der Verwaltungsleitung aufgrund § 42 g) KrO NRW
Zielgruppen	Bedienstete und Abteilungen der Kreisverwaltung
Ziele	Der CO^2-Ausstoß der kreiseigenen Gebäude wird auf 25 kg je qm Bruttogrundfläche reduziert. Der Stromverbrauch pro qm Bruttogrundfläche wird trotz zunehmender Technisierung konstant gehalten und soll folgende Grenzwerte nicht übersteigen (ages Verbrauchskennwerte, die auch der European Energy Award (eea) nutzt): - 30,0 kWh für Verwaltungsgebäude - 22,0 kWh für Berufskollegs - 14,0 kWh für Förderschulen Der Wärmeverbrauch pro qm Bruttogrundfläche wird durch Modernisierungsmaßnahmen weiter gesenkt und soll folgende Planwerte nicht übersteigen (Mittel aus Grenz- und Zielwert der ages Verbrauchskennwerte, die auch der European Energy Award (eea) nutzt): - 75,0 kWh für Verwaltungsgebäude - 71,0 kWh für Berufskollegs - 103,0 kWh für Förderschulen

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
CO^2-Ausstoss der vom Kreis genutzten Gebäude qm BGF *1)	25 kg	23,51 kg	106 %	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg	25 kg
Durchschnittliche Verbrauchsmengen Strom in kWh / qm Bruttogrundfläche:								
Verwaltungsgebäude	30	28,56	105 %	30	30	30	30	30
Berufskollegs	20	20,39	98 %	22	20	20	20	20
Förderschulen	10	10,08	99 %	14	10	10	10	10
Durchschnittliche Verbrauchsmengen Wärme in kWh / qm Bruttogrundfläche:								
Verwaltungsgebäude	70	73,33	95 %	75	73	73	70	70
Berufskollegs	74	63,76	116 %	71	70	70	65	65
Förderschulen	100	90,46	111 %	103	100	100	95	95

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
CO^2-Ausstoss der vom Kreis genutzten Gebäude	1.403.599 kg	1.500.000 kg	1.500.000 kg	1.500.000 kg	1.500.000 kg	1.500.000 kg

Produktbeschreibung Produkt 20.07.04 Bewirtschaftung

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Ausgaben für Energie und Wasser *2)	783.448,91 €	897.000 €	936.500 €	936.500 €	936.500 €	936.500 €
Ausgaben für Unterhaltsreinigung *2)	625.524,53 €	610.000 €	777.000 €	777.000 €	777.000 €	777.000 €
Reinigungsfrequenz in Tagen pro Woche *2):						
- Verwaltungsgebäude	Büros: 2,5	Büros: 2,5	Büros: 2,5	Büros: 2,5	Büros: 2,5	Büros: 2,5
	Flure EG: 5	Flure EG: 5	Flure EG: 5	Flure EG: 5	Flure EG: 5	Flure EG: 5
	Flure OG: 1	Flure OG: 1	Flure OG: 1	Flure OG: 1	Flure OG: 1	Flure OG: 1
	WC: 5	WC: 5	WC: 5	WC: 5	WC: 5	WC: 5
- Berufskollegs	Klassen: 2,5	Klassen: 2,5	Klassen: 2,5	Klassen: 2,5	Klassen: 2,5	Klassen: 2,5
	Flure EG: 5	Flure EG: 5	Flure EG: 5	Flure EG: 5	Flure EG: 5	Flure EG: 5
	Flure OG: 2	Flure OG: 2	Flure OG: 2	Flure OG: 2	Flure OG: 2	Flure OG: 2
	WC: 5	WC: 5	WC: 5	WC: 5	WC: 5	WC: 5
- Förderschulen	Klassen: 2,5	Klassen: 2,5	Klassen 2,5	Klassen 2,5	Klassen 2,5	Klassen 2,5
	Flure EG: 5	Flure EG: 5	Flure EG: 5	Flure EG: 5	Flure EG: 5	Flure EG: 5
	Flure OG: 2	Flure OG: 2	Flure OG: 2	Flure OG: 2	Flure OG: 2	Flure OG: 2
	WC: 5	WC: 5	WC: 5	WC: 5	WC: 5	WC: 5

Erläuterungen

*1) BGF = Bruttogrundfläche
*2) ohne Rettungswachen

Zusätzlicher Hinweis:

Das Produkt 20.07.04 -Bewirtschaftung- wurde im Rahmen der Neuorganisation zum 01.06.2019 neu eingerichtet. Die Aufgaben waren zuvor dem Produkt 10.03.05 -Bewirtschaftung- zugeordnet. Die Kenn- und Grundzahlen wurden entsprechend übernommen.

Teilergebnisplan Produktbereich 62 Vermessung und Kataster

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.616	39.248	125.343	117.397	64.843	61.102
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	720.183	870.000	810.000	820.000	820.000	820.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	128	0	150	150	150	150
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	9.494	7.000	12.000	6.000	11.000	6.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**778.421**	**916.248**	**947.493**	**943.547**	**895.993**	**887.252**
11	Personalaufwendungen	-2.986.898	-3.039.659	-3.030.339	-3.060.643	-3.091.249	-3.122.162
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-80.498	-101.000	-191.000	-131.000	-81.000	-81.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	-58.643	-47.592	-38.962	-31.383	-29.386	-26.573
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-291.805	-378.075	-392.449	-386.449	-392.449	-386.449
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-3.417.844**	**-3.566.326**	**-3.652.751**	**-3.609.476**	**-3.594.085**	**-3.616.184**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-2.639.423**	**-2.650.078**	**-2.705.258**	**-2.665.928**	**-2.698.092**	**-2.728.932**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-2.639.423**	**-2.650.078**	**-2.705.258**	**-2.665.928**	**-2.698.092**	**-2.728.932**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-2.639.423**	**-2.650.078**	**-2.705.258**	**-2.665.928**	**-2.698.092**	**-2.728.932**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-2.639.423**	**-2.650.078**	**-2.705.258**	**-2.665.928**	**-2.698.092**	**-2.728.932**

Teilfinanzplan Produktbereich 62 Vermessung und Kataster

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.200	10.000	100.000	100.000	50.000	50.000
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	794.031	870.000	810.000	820.000	820.000	820.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	128	0	150	150	150	150
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	6.359	7.000	12.000	6.000	11.000	6.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**801.719**	**887.000**	**922.150**	**926.150**	**881.150**	**876.150**
10	Personalauszahlungen	-2.992.150	-3.039.659	-3.030.339	-3.060.643	-3.091.249	-3.122.162
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-73.810	-101.000	-191.000	-131.000	-81.000	-81.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-354.600	-374.575	-391.649	-385.649	-391.649	-385.649
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-3.420.560**	**-3.515.234**	**-3.612.989**	**-3.577.292**	**-3.563.899**	**-3.588.811**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-2.618.841**	**-2.628.234**	**-2.690.839**	**-2.651.142**	**-2.682.749**	**-2.712.661**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	2.000	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**2.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-21.002	-39.500	-3.800	-49.800	-3.800	-27.800
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-21.002**	**-39.500**	**-3.800**	**-49.800**	**-3.800**	**-27.800**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-21.002**	**-37.500**	**-3.800**	**-49.800**	**-3.800**	**-27.800**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-2.639.843**	**-2.665.734**	**-2.694.639**	**-2.700.942**	**-2.686.549**	**-2.740.461**

Teilergebnisplan Produktgruppe 62.01 Vermessungen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.586	34.263	24.710	16.932	14.400	10.715
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	251.443	250.000	250.000	180.000	180.000	180.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	4.838	5.000	5.000	4.000	4.000	4.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**286.868**	**289.263**	**279.710**	**200.932**	**198.400**	**194.715**
11	Personalaufwendungen	-978.974	-971.890	-957.006	-966.576	-976.242	-986.004
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-80.498	-97.500	-87.500	-27.500	-27.500	-27.500
14	Bilanzielle Abschreibungen	-33.382	-35.939	-31.983	-25.865	-26.706	-24.098
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-41.844	-40.900	-41.684	-41.684	-41.684	-41.684
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.134.698**	**-1.146.229**	**-1.118.173**	**-1.061.625**	**-1.072.131**	**-1.079.286**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-847.830**	**-856.967**	**-838.462**	**-860.693**	**-873.731**	**-884.571**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-847.830**	**-856.967**	**-838.462**	**-860.693**	**-873.731**	**-884.571**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-847.830**	**-856.967**	**-838.462**	**-860.693**	**-873.731**	**-884.571**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-847.830**	**-856.967**	**-838.462**	**-860.693**	**-873.731**	**-884.571**

Erläuterungen Teilergebnisplan 62.01

In der Produktgruppe "Vermessungen" werden die Erträge und Aufwendungen für die Durchführung von Kataster- und Ingenieurvermessungen einschließlich der Vermessungen zur Katastererneuerung sowie zur Bearbeitung der Amtlichen Basiskarte nachgewiesen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Der Ansatz 2019 beinhaltet noch eine Landeszuwendung in Höhe von 10.000 € für die Fertigstellung der Amtlichen Basiskarte (ABK) zum 31.12.2019. Dieser Landeszuwendung stehen im Haushaltsjahr 2019 entsprechende Aufwendungen in Zeile 13 gegenüber. Die

ABK wird zum 31.12.2019 erstellt sein. Daher sind ab dem Haushaltsjahr 2020 hierfür keine Landeszuwendungen mehr einzuplanen.
Bei dem Ertragsaufkommen ab dem Haushaltsjahr 2020 handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Der Ansatz 2020 in Höhe von 250.000 € entspricht dem Vorjahresansatz bei der mittelfristig zu erwartenden Einnahmesituation. Das Verwaltungsgebührenaufkommen wird im Wesentlichen durch Gebäudeeinmessungen und Vermessung langgestreckter Anlagen (insbesondere Radwege) geprägt.
Es liegen Entwürfe zur Änderung der Gebäudeeinmessungspflicht in Bezug auf kleine Gebäude und bisher topographisch im Liegenschaftskataster nachgewiesene Gebäude vor, die eine Reduzierung der Gebäudeeinmessungen zur Folge haben werden. Ferner liegt der Entwurf einer Neufassung der Kostenordnung (VermKostO) vor. Mögliche finanzielle Auswirkungen hieraus sind bei der Ansatzbildung 2020 noch nicht berücksichtigt, da bislang keine zuverlässigen Aussagen zum Antrags- und Gebührenaufkommen gemacht werden können. Im Zuge der Haushaltsplanberatungen können sich daher bei dieser Haushaltsposition noch Änderungen ergeben, sofern die beabsichtigten Änderungen Rechtskraft erlangen.

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
In dieser Zeile werden die Umsatzsteuerrückerstattungen nachgewiesen.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Der Ansatz 2020 enthält Aufwendungen für folgende Verwendungszwecke:
a) Haltung der Messkraftfahrzeuge sowie Unterhaltung der Vermessungsgeräte in Höhe von 12.500 € (= Ansatz 2019)
b) Für das Haushaltsjahr 2020 ist zur Aktualisierung der Amtlichen Basiskarte (ABK) und zur Katastererneuerung (Vergabe Gewässervermessungen) ein Ansatz in Höhe von 50.000 € erforderlich. Dieser Ansatz entspricht dem Aufwand der Vorjahre zur Herstellung der ABK. Landesmittel für die Herstellung der ABK sind nicht mehr zu berücksichtigen (vgl. Erläuterungen zu Zeile 02). Für die Erfassung nicht einmessungspflichtiger Gebäude und sonstiger baulichen Anlagen ist ein Aufwand in Höhe von 25.000 € vorgesehen (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 beinhaltet Aufwendungen für folgende Zwecke:
a) Fortbildung und Reisekosten = 8.900 € (= Ansatz 2019)
b) Dienst- und Schutzkleidung = 1.200 € (= Ansatz 2019)
c) Bürobedarf und Verbrauchsmaterial = 2.200 € (= Ansatz 2019)
d) Geräte und Ausstattung sowie Beschaffungen unter 800 € netto = 4.400 € (Ansatz 2019 = 3.400 €; Mehrbedarf wegen Änderung der GWG-Grenze von 410 € netto auf 800 € netto).

Ferner beinhaltet der Ansatz allgemeine IT-Betriebsaufwendungen sowie Aufwendungen für Informationstechnik einschl. Telefon, Fachliteratur und für Drucksachen.

Teilfinanzplan Produktgruppe 62.01 Vermessungen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.200	10.000	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	296.933	250.000	250.000	180.000	180.000	180.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	3.915	5.000	5.000	4.000	4.000	4.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**302.048**	**265.000**	**255.000**	**184.000**	**184.000**	**184.000**
10	Personalauszahlungen	-979.793	-971.890	-957.006	-966.576	-976.242	-986.004
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-73.810	-97.500	-87.500	-27.500	-27.500	-27.500
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-72.892	-38.500	-41.484	-41.484	-41.484	-41.484
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.126.495**	**-1.107.891**	**-1.085.990**	**-1.035.560**	**-1.045.225**	**-1.054.988**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-824.447**	**-842.891**	**-830.990**	**-851.560**	**-861.225**	**-870.988**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	2.000	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**2.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-20.440	-38.400	-3.200	-49.200	-3.200	-27.200
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-20.440**	**-38.400**	**-3.200**	**-49.200**	**-3.200**	**-27.200**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-20.440**	**-36.400**	**-3.200**	**-49.200**	**-3.200**	**-27.200**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-844.887**	**-879.291**	**-834.190**	**-900.760**	**-864.425**	**-898.188**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 62.01

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Investitionen Produktgruppe 62.01 Vermessungen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)									
620208KH02 Vermessungsgeräte	-19.412	-34.000	-3.000	0	-49.000	-3.000	-27.000	-193.000	-275.000
19 Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	2.000	0	0	0	0	0	6.000	6.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-19.412	-36.000	-3.000	0	-49.000	-3.000	-27.000	-199.000	-281.000

Erläuterungen:

Ersatz- und Neubeschaffung von Vermessungsgeräten

- 2020 - 2023: (Ersatz-) Ergänzende Beschaffungen zu vermessungstechnischen Geräten (3.000 €)

- 2021: Ersatzbeschaffung 2 GNSS-Systeme Trimble R 10

- 2023: Ersatzbeschaffung 1 GNSS-System Trimble R 10

Produktbeschreibung Produkt 62.01.02 Grundlagen-, Kataster-, Ingenieur- und topographische Vermessungen

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 62 - Vermessung und Kataster

Beschreibung

Liegenschaftsvermessungen sichern Grundstücksgrenzen, die abgemarkt, aufgemessen und festgestellt werden. Sie sind die Basis für die Bildung, Registrierung und Gewährleistung des individuellen Grundeigentums. Auf Antrag werden Teilungs-, Umlegungs- und Grenzvermessungen sowie Gebäudeeinmessungen ausgeführt. Hierbei wird die Verpflichtung des Grundstückseigentümers zur Einmessung neu errichteter und veränderter Gebäude innerhalb der gesetzlichen Fristen überwacht.
Grundlagenvermessungen sichern den Geodätischen Raumbezug durch bedarfsgerechte Bereitstellung von Lage- und Höhenfestpunkten und schaffen als Vermessungen zur Katastererneuerung die Grundlage zur Verbesserung der Qualität des Liegenschaftskatasters.
Ingenieurvermessungen (z.B. Trassenabsteckungen, Deponieüberwachung u.a.) werden für Aufgaben der eigenen Verwaltung oder in besonderen Einzelfällen übernommen.
Topographische Vermessungen werden als Grundlage für den Straßen- und Radwegebau sowie im Einzelfall als Feldvergleich zur Erfassung der tatsächlichen Nutzung und der topographischen Veränderungen für die Amtliche Basiskarte durchgeführt.
Zugehörige Leistungen:
- Durchführen von Liegenschafts- und Grundlagenvermessungen
- Durchführen von Ingenieurvermessungen
- Durchführen von topgraphischen Vermessungen und Feldvergleich zur Amtlichen Basiskarte (ABK)
- Versand von Aufforderungsschreiben zur Erfüllung der gesetzlichen Gebäudeeinmessungspflicht

Auftragsgrundlage

Vermessungs- und Katastergesetz Nordrhein Westfalen; § 42 g) KrO NRW

Zielgruppen

Grundstücks- und Gebäudeeigentümer, Grundstückserwerber, Abteilungen der Kreisverwaltung Coesfeld und kreisangehöriger Städte und Gemeinden, Wirtschaftsbetriebe des Kreises Coesfeld, Versorgungsunternehmen u.a.

Ziele

Bearbeitung von beantragten Gebäudeeinmessungen in einer Erledigungszeit von 5 Monaten gem. § 19 Abs. 2 der Durchführungsverordnung zum Vermessungs- und Katastergesetz NRW
Bearbeitung von beantragten Teilungsvermessungen in einer Erledigungszeit von 3 Monaten einschließlich Einholen erforderlicher Genehmigungen und Anfertigung eines ggf. erforderlichen Lageplanes

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Durchlaufzeit (Monate) der durchgeführten Gebäudeeinmessungen und Anteil (in %) der innerhalb von 5 Monaten durchgeführten Vermessungen	6 Monate / 80 %	5 Monate / 67 %	120 % / 84 %	6 Monate / 80 %	5 Monate / 80 %	5 Monate / 85 %	5 Monate / 85 %	5 Monate / 90 %
Durchlaufzeit (Monate) durchgeführter Teilungsvermessungen und Anteil (in %) der innerhalb von 3 Monaten durchgeführten Vermessungen	2 Monate / 100 %	3 Monate / 80 %	67 % / 80 %	2 Monate / 90 %	2 Monate / 90 %	2 Monate / 90 %	2 Monate / 90 %	2 Monate / 90 %

Produktbeschreibung Produkt 62.01.02 Grundlagen-, Kataster-, Ingenieur- und topographische Vermessungen

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Anzahl der erledigten Anträge auf Gebäudeeinmessung	283	250	250	250	250	250
Anzahl der erledigten Anträge auf Teilungsvermessung	5	6	6	6	6	6
Anzahl der versandten Aufforderungsschreiben zur Gebäudeeimessungspflicht	613	600	500	500	500	500

Produktbeschreibung Produkt 62.01.03 Topographische Landeskartographie

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 62 - Vermessung und Kataster

Beschreibung

Als Pflichtaufgabe im Rechtsbindungsgrad „muss“ ist die Amtliche Basiskarte (ABK) als Teil der Topographischen Landeskartographie zu führen. Sie ist ein flächendeckendes Kartenwerk, in dem die räumliche Gliederung und die topographischen Erscheinungsformen der Erdoberfläche (Geländeform, Bebauung, Gewässer, Bodenbewuchs u.a.) besonders anschaulich dargestellt und erläutert werden.
Die Amtliche Basiskarte ist integraler Bestandteil des Amtlichen Liegenschaftskataster - Informationssystems (ALKIS). Das bisherige Kartenwerk der Deutschen Grundkarte 1:5000 (DGK 5) ist hierzu bis Ende 2019 in die Struktur der Amtlichen Basiskarte (ABK) überführt und als neues digitales Kartenwerk bereitgestellt worden. Die ABK ist in einem Turnus von drei Jahren zu aktualisieren.
Die Aktualisierung erfolgt insbesondere durch Auswertung von Fernerkundungsergebnissen (z.B. Luftbilder), bei Bedarf ergänzt um einen topographischen Feldvergleich, und aufgrund der Fortführung des Liegenschaftskatasters sowie weiterer verfügbarer Unterlagen (z.B. Trassierungspläne) oder Vermessungsergebnisse, auch anderer Stellen.

Zugehörige Leistungen:
- Führen der Amtlichen Basiskarte (ABK)
- Übernahme von topographischer Änderungen zur Fortführung der ABK

Auftragsgrundlage

Vermessungs- und Katastergesetz Nordrhein Westfalen; § 42 g) KrO NRW
„Das Liegenschaftskataster in NRW - Meilensteine ab dem 01. Januar 2013“, RdErl. des Ministeriums für Inneres und Kommunales vom 12.12.2012, 36-51.08.03 (n.v.)

Zielgruppen

Behördliche Verwaltungen, gewerbliche Wirtschaft, Privatpersonen und die Abteilungen der Kreisverwaltung Coesfeld, kreisangehörige Städte und Gemeinden und ggf. auch weitere Behörden

Ziele

Sicherstellen einer 3- Jahres Aktualität der Amtlichen Basiskarte

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Amtliche Basiskarte erstellt (km² / % Anteil der Kreisfläche)	950 km² / 85 %	935 km² / 84 %	98 % / 99 %	1.112 km² / 100 %	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt
Anteil der Kreisfläche, in der die Aktualität der ABK drei Jahre unterschreitet und durchschnittliche Aktualität (Angabe in Jahren) *)					66 % / 2,6	85 % / 2,2	95 % / 2,0	95% / 2,0

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Fläche des Kreisgebietes in qkm mit Aktualität < 3 Jahre *)			734	945	1.056	1.056

Erläuterungen

Die Jahreszahl der Aktualität wird berechnet als allgemeines arithmetischem Mittel aus Flächengröße und Aktualisierungsdatum der jeweiligen Bearbeitungsgebiete. Die Angaben zu den Planwerten unterstellen eine Aktualisierung von jeweils ein Drittel des Kreisgebietes pro Jahr, so dass im Jahr 2022 eine flächendeckende 3 – Jahresaktualität erreicht ist.

Hinsichtlich des Erreichens einer 3-Jahresaktualität werden aufgrund der kommunalen Anforderungen der Städte und Gemeinden mit Priorität die Bereiche bebauten Ortslagen bearbeitet.
*) Die Kennzahl sowie die Grundzahl wird erstmalig im Haushalt 2020 abgebildet.

Teilergebnisplan Produktgruppe 62.02 Liegenschaftskataster

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.776	4.812	470	350	334	294
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	363.942	510.000	450.000	530.000	530.000	530.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	128	0	150	150	150	150
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	291	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**382.137**	**514.812**	**450.620**	**530.500**	**530.484**	**530.444**
11	Personalaufwendungen	-1.424.145	-1.459.625	-1.453.254	-1.467.786	-1.482.464	-1.497.289
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
14	Bilanzielle Abschreibungen	-23.420	-9.907	-5.301	-3.892	-1.866	-1.774
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-114.747	-146.856	-148.215	-148.215	-148.215	-148.215
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.562.312**	**-1.619.887**	**-1.610.270**	**-1.623.394**	**-1.636.045**	**-1.650.778**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.180.175**	**-1.105.075**	**-1.159.651**	**-1.092.894**	**-1.105.560**	**-1.120.334**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-1.180.175**	**-1.105.075**	**-1.159.651**	**-1.092.894**	**-1.105.560**	**-1.120.334**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-1.180.175**	**-1.105.075**	**-1.159.651**	**-1.092.894**	**-1.105.560**	**-1.120.334**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-1.180.175**	**-1.105.075**	**-1.159.651**	**-1.092.894**	**-1.105.560**	**-1.120.334**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 62.02

In der Produktgruppe "Liegenschaftskataster" werden sämtliche Erträge und Aufwendungen für die Einrichtung, Fortführung und Übernahmen zur Erneuerung des Liegenschaftskatasters sowie für die Erteilung von Auskünften und Auszügen aus dem Kataster nachgewiesen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
In dieser Zeile werden die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten erfasst.
Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der

Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
In dieser Zeile werden die Verwaltungsgebühren für die Fortführung des Liegenschafts-katasters, Katasterauszüge, Geodaten, Vermessungsunterlagen, katasteramtliche Bescheinigungen und für die Geschäftsführung von Umlegungsausschüssen erfasst. Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:

a) Verwaltungsgebühren für das Produkt "Liegenschaftskarte, Liegenschaftsbuch" in Höhe von 370.000 € (Ansatz 2019 = 400.000 €)
   Für das Haushaltsjahr 2020 wird von einem Rückgang des Gebührenaufkommens gegenüber dem Vorjahr in Höhe von 30.000 € ausgegangen. Die Ansatzermittlung für das Haushaltsjahr 2020 erfolgte unter Berücksichtigung des Durchschnitts der Jahresergebnisse für die vier Vorjahre.
   Es liegt der Entwurf einer Neufassung der Kostenordnung (VermKOstO) vor. Prognosen zu den finanziellen Auswirkungen hieraus waren bei der Haushaltsaufstellung noch nicht möglich. Daher konnten die Auswirkungen hieraus bei der Ansatzbildung für 2020 nicht berücksichtigt werden. Im Zuge des Haushaltsberatungsverfahrens 2020 können sich bei dieser Haushaltsposition noch Änderungen ergeben, sofern die beabsichtigten Änderungen Rechtskraft erlangen.
b) Verwaltungsgebühren für das Produkt "Informationen zu Liegenschaften und zu grundstücksbezogenen Basisdaten" = 80.000 €
   Gegenüber dem Ansatz 2019 mit 110.000 € ergeben sich Mindererträge in Höhe von 30.000 €. Ursächlich hierfür sind die Auswirkungen der Änderungen bei den Gebühren aufgrund der kostenfreien Bereitstellung von Daten im Sinne Open Data seit 2017.

Zu Zeile 05:
Privatrechtliche Leistungsentgelte
Der Ansatz 2020 beinhaltet Verkaufserlöse für topographische Karten mit einem ermäßigten Steuerersatz.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Die Haushaltsmittel 2020 sind für folgende Zwecke veranschlagt:
a) 500 € für die Finanzierung des Eigenbedarfs und
b) 3.000 € für das Scannen von Archivunterlagen.
Gegenüber dem Haushaltsjahr 2019 haben sich bei diesen Positionen keine Ansatzänderungen für das Haushaltsjahr 2020 ergeben.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 ist für folgende Zwecke vorgesehen:
a) Fortbildung und Reisekosten = 6.450 € (= Ansatz 2019)
b) Bürobedarf = 1.600 € (= Ansatz 2019).
Ferner sind in dieser Zeile die Aufwendungen für den Betrieb und die Wartung der eingesetzten Programmsysteme zur Führung des Liegenschaftskatasters veranschlagt. Außerdem fallen Geschäftsaufwendungen, Aufwendungen für Telefon, Fachliteratur, Drucksachen sowie für Geräte und Ausstattung an.

Teilfinanzplan Produktgruppe 62.02 Liegenschaftskataster

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	371.210	510.000	450.000	530.000	530.000	530.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	128	0	150	150	150	150
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**371.338**	**510.000**	**450.150**	**530.150**	**530.150**	**530.150**
10	Personalauszahlungen	-1.425.543	-1.459.625	-1.453.254	-1.467.786	-1.482.464	-1.497.289
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-128.376	-146.756	-148.115	-148.115	-148.115	-148.115
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.553.919**	**-1.609.880**	**-1.604.869**	**-1.619.401**	**-1.634.079**	**-1.648.904**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.182.581**	**-1.099.880**	**-1.154.719**	**-1.089.251**	**-1.103.929**	**-1.118.754**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-84	-100	-100	-100	-100	-100
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-84**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-84**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-1.182.665**	**-1.099.980**	**-1.154.819**	**-1.089.351**	**-1.104.029**	**-1.118.854**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 62.02

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 62.02.01 Liegenschaftskarte, Liegenschaftsbuch

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 62 - Vermessung und Kataster

Beschreibung

Die Liegenschaftskarte ist das maßstäblich verkleinerte Abbild und das Liegenschaftsbuch das automatisiert geführte Register der Liegenschaften (Flurstücke und Gebäude) des Kreisgebietes, die seit 2009 im Amtlichen – Liegenschaftskataster - Informationssystem (ALKIS) geführt werden. Sie sind als amtliches Verzeichnis des Grundbuchs die Voraussetzung für die Bildung und Gewährung des individuellen Eigentums an Grund und Boden und bilden die Datenbasis der raumbezogenen Informationssysteme. Durch die Übernahme der Veränderungen im Grundstücks- und Gebäudebestand, Eigentümerangaben, Bodenschätzung, Nutzungsarten, Topografie usw. sind Liegenschaftskarte und -buch aktuell zu halten und entsprechend den Anforderungen der Bürger und den Nutzern aus Wirtschaft, Verwaltung, Recht und Wissenschaft zu führen.

Zugehörige Leistungen:
- Übernahme von Vermessungsergebnissen ins Liegenschaftskataster
- Übernahme von Grundbuchveränderungen
- Fortführung weiterer Geobasisdaten (z.B. Bodenschätzung, Baulasten, Nutzungsarten, Denkmäler, Lagebezeichnungen, Basistopografie, Klassifizierungen von Straßen usw.)
- Führung u. Erneuerung des Katasterzahlennachweises
- Erneuerung des Katasters durch Übernahme von Bodenordnungsverfahren und Katasterneuvermessungen

Auftragsgrundlage

Vermessungs- und Katastergesetz NRW

Zielgruppen

Grundstückseigentümer, behördliche Verwaltungen, Notare, Kreditinstitute, Architekten, Energieversorgungsunternehmen, Abteilungen des Kreises u.a.

Ziele

Übernahme von Teilungsvermessungen ins Liegenschaftskataster innerhalb von durchschnittlich 4 Wochen nach Vorlage vollständiger und vorschriftsgemäß angefertigter Vermessungsergebnisse
Übernahme von Gebäudeeinmessungen ins Liegenschaftskataster innerhalb von 3 Monaten nach Vorlage vollständiger und vorschriftsgemäß angefertigter Vermessungsergebnisse (gem. § 19 Abs. 4 der Durchführungsverordnung zum Vermessungs- und Katastergesetz NRW)

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Durchlaufzeit (Wochen) der ins Liegenschaftskataster übernommenen Teilungsvermessungen und Anteil (in %) der innerhalb von 4 Wochen übernommenen Anträge	4 Wochen / 80 %	2,2 Wochen / 94 %	182 % / 118 %	4 Wochen / 90 %	4 Wochen / 90 %	4 Wochen / 90 %	4 Wochen / 90 %	4 Wochen / 90 %
Durchlaufzeit (Monate) der ins Liegenschaftskataster übernommenen Gebäudeeinmessungen und Anteil (in %) der innerhalb von 3 Monaten übernommenen Anträge	4 Monate / 70 %	1,5 Monate / 93 %	267 % / 133 %	4 Monate / 80 %	3 Monate / 95 %	3 Monate / 95 %	3 Monate / 95 %	3 Monate / 95 %

Produktbeschreibung Produkt 62.02.01 Liegenschaftskarte, Liegenschaftsbuch

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Anzahl der bearbeiteten Anträge auf Übernahme von Teilungsvermessungen ins Liegenschaftskataster	235	250	250	250	250	250
Anzahl der bearbeiteten Anträge auf Übernahme von Gebäudeeinmessungen ins Liegenschaftskataster	734	850	800	800	800	800
Anzahl der bearbeiteten Eintragungsnachrichten der Grundbuchämter	5.092	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000

Produktbeschreibung Produkt 62.02.02 Informationen zu Liegenschaften und zu grundstücksbezogenen Basisdaten

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 62 - Vermessung und Kataster
Beschreibung	Die Daten des Liegenschaftskatasters werden jedem zur Nutzung zugänglich gemacht. Für Eigentümerdaten muss jedoch das berechtigte Interesse glaubhaft gemacht werden. Sowohl in analoger als auch in digitaler Form dienen die Daten vielfältigen Zwecken von Bürgern und den Nutzern aus Wirtschaft, Verwaltung, Recht und Wissenschaft. Den Online – Zugang zu den Geobasisdaten des Liegenschaftskatasters ermöglicht das das Geoinformationsportal (GIS-Portal). Zugehörige Leistungen: - Beratung, Auskünfte und Abgabe von Auszügen aus der Liegenschaftskarte und dem Liegenschaftsbuch - Abgabe von Auszügen aus dem Katasterzahlennachweis und dem Nachweis der Festpunkte - Erteilung von Bescheinigungen und Unschädlichkeitszeugnissen - Stellungnahmen zur Anfragen der Amtsgerichte, z.B. bei ungeklärtem Eigentum - Recherche in den historischen Nachweisen des Liegenschaftskatasters (Katasterarchiv)
Auftragsgrundlage	Vermessungs- und Katastergesetz NRW
Zielgruppen	Grundstückseigentümer, behördliche Verwaltungen, Notare, Kreditinstitute, Architekten, Vermessungsstellen, Energieversorgungsunternehmen, Abteilungen des Kreises, Heimatforscher u.a.
Ziele	Die Erteilung von Auszügen aus dem Liegenschaftskataster soll in 95 % der Fälle am gleichen Tag oder am Folgetag erfolgen.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anteil (in %) der Katasterauszüge, die spätestens am Folgetag erteilt werden	95 %	90 %	95 %	95 %	95 %	95 %	95 %	95 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anträge auf Erteilung von Katasterauszügen	1.646	2.000	1.600	1.500	1.500	1.500
Anzahl der von externen Nutzern online im Geoinformationsportal (GIS-Portal) erzeugten Auszüge	42.390	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000

Teilergebnisplan Produktgruppe 62.03 Grundstücksbewertung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	112	110	100.103	100.073	50.069	50.059
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	104.798	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	4.364	2.000	7.000	2.000	7.000	2.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**109.274**	**112.110**	**217.103**	**212.073**	**167.069**	**162.059**
11	Personalaufwendungen	-346.875	-365.306	-372.225	-375.947	-379.706	-383.503
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-100.000	-100.000	-50.000	-50.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	-1.098	-1.126	-1.084	-1.051	-537	-436
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-53.515	-49.298	-61.473	-55.473	-61.473	-55.473
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-401.488**	**-415.730**	**-534.781**	**-532.471**	**-491.716**	**-489.412**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-292.213**	**-303.620**	**-317.678**	**-320.398**	**-324.647**	**-327.353**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-292.213**	**-303.620**	**-317.678**	**-320.398**	**-324.647**	**-327.353**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-292.213**	**-303.620**	**-317.678**	**-320.398**	**-324.647**	**-327.353**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-292.213**	**-303.620**	**-317.678**	**-320.398**	**-324.647**	**-327.353**

Erläuterungen Teilergebnisplan 62.03

In der Produktgruppe "Grundstücksbewertung" werden sämtliche Erträge und Aufwendungen der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Kreis Coesfeld und der Kommunalen Bewertungsstelle nachgewiesen. Der Gutachterausschuss ist für den Bereich des Kreises Coesfeld durch die Bezirksregierung Münster, die das Land als Rechtsträger der Gutachterausschüsse vertritt, gebildet. Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses ist beim Kreis Coesfeld eingerichtet. Sie arbeitet nach Weisung des Gutachterausschusses oder dessen vorsitzenden Mitglieds.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Der Ansatz 2020 beinhaltet eine beantragte Landeszuwendung in Höhe von 100.000 € für Ableitung von Immobilienrichtwerte. Mit der Änderung der Gutachterausschuss-verordnung sollen in einem Zeitraum von 5 Jahren Immobilienrichtwerte als Vergleichsfaktoren im Sinne des § 193 Abs. 5 Nr. 4 BauGB für ausgewählte Teilmärkte abgeleitet werden. Immobilienrichtwerte geben Durchschnittswerte für bebaute Grundstücke in €/qm Wohnfläche an und dienen im hohen Maß der Transparenz des Grundstücksmarktes, vergleichbar mit den bekannten Bodenrichtwerten. Das Land NRW beabsichtigt, die Ableitung der Immobilienrichtwerte für die Jahre 2020 und 2021 zu fördern. Hiermit sollen externe Auftragsvergaben finanziert werden (vgl. Zeile 13). Eine Förderung von Personalaufwendungen ist nicht möglich.
Bei dem noch verbleibenden Ertragsaufkommen handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Die Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Es handelt sich im Wesentlichen um Verwaltungsgebühren für die Erstellung von Verkehrswertgutachten (ohne Mehrwertsteuer). Unter Berücksichtigung der Vorjahreser-gebnisse ist weiterhin von einem gegenüber dem Vorjahr unveränderten Ansatz auszugehen.

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
In dieser Zeile werden die Umsatzsteuerrückerstattungen nachgewiesen.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Mit der Änderung der Gutachterausschussverordnung sollen in einem Zeitraum von 5 Jahren Immobilienrichtwerte für ausgewählte Teilmärkte abgeleitet werden. Das Land NRW beabsichtigt, die Ableitung der Immobilienrichtwerte für die Jahre 2020 und 2021 zu fördern (vgl. Zeile 02). Hiermit sollen externe Auftragsvergaben finanziert werden. Für das Haushaltsjahr 2020 sind hierfür in dieser Zeile Aufwendungen in Höhe der beantragten Landesmittel von 100.000 € eingeplant. Eine Förderung von Personalaufwendungen ist nicht möglich.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 enthält Aufwendungen für folgende Zwecke:
a) Entschädigungen für die Gutachter des Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Kreis Coesfeld = 36.000 € (Ansatz 2019 = 30.000 €)
Für 2020 ist ein Mehrbedarf von 6.000 € gegenüber dem Vorjahresansatz zu erwarten, da mit der Novellierung der Gutachterausschussverordnung auch mit einer Erhöhung der Entschädigung zu rechnen ist.
b) Fortbildung = 4.000 € (= Ansatz 2019)
c) Reisekosten = 3.000 € (= Ansatz 2019)
d) Amtliche Blätter, Zeitungen und Drucksachen = 7.000 € (Ansatz 2019 = 900 €; Ansatz-erhöhung u. a. unter Berücksichtigung der Sachaufwendungen für die Erstellung von Mietspiegeln).
Ferner werden in dieser Zeile die Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Bürobedarf, Fachliteratur, für Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtung und Repräsentationen sowie Beschaffungen unter 800 € netto erfasst.

Teilfinanzplan Produktgruppe 62.03 Grundstücksbewertung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	100.000	100.000	50.000	50.000
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	125.888	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	2.444	2.000	7.000	2.000	7.000	2.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**128.332**	**112.000**	**217.000**	**212.000**	**167.000**	**162.000**
10	Personalauszahlungen	-348.762	-365.306	-372.225	-375.947	-379.706	-383.503
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-100.000	-100.000	-50.000	-50.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-74.213	-48.398	-61.073	-55.073	-61.073	-55.073
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-422.976**	**-413.704**	**-533.297**	**-531.020**	**-490.779**	**-488.576**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-294.644**	**-301.704**	**-316.297**	**-319.020**	**-323.779**	**-326.576**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-467	-900	-400	-400	-400	-400
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-467**	**-900**	**-400**	**-400**	**-400**	**-400**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-467**	**-900**	**-400**	**-400**	**-400**	**-400**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-295.111**	**-302.604**	**-316.697**	**-319.420**	**-324.179**	**-326.976**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 62.03

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Den Ertragskonten stehen daher keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 62.03.01 Grundstücksmarktdaten und Wertgutachten

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 62 - Vermessung und Kataster

Beschreibung

Für den Bereich des Kreises Coesfeld ist ein Gutachterausschuss für Grundstückswerte durch die Bezirksregierung, die das Land als Rechtsträger der Gutachterausschüsse vertritt, gebildet. Die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses ist beim Kreis Coesfeld eingerichtet. Sie arbeitet nach Weisung des Gutachterausschusses oder dessen vorsitzenden Mitglieds.
Durch die Geschäftsstelle werden Gutachtenentwürfe über Grundstücks-, Gebäude-, Pacht- und Mietwerte von Immobilien und Immobilienrechten als Beratungs- und Beschlussgrundlage vorbereitet sowie Immobilienmarktdaten erfasst und ausgewertet. Bis zum 15.02. des Jahres werden die Bodenrichtwerte durch den Gutachterausschuss beschlossen und bis zum 31.03 des Jahres der Grundstücksmarktbericht veröffentlicht (gem. § 13 und § 19 der Gutachterausschussverordnung)
Ferner begleitet die Geschäftsstelle wesentliche Aufgaben im Rahmen der Aufstellung von Mietspiegeln kreisangehöriger Städte- und Gemeinden (Rechtsbindungsgrad „kann“).
Als unabhängige Kommunale Bewertungsstelle werden für bestimmte Aufgaben des Kreises, kreisangehöriger Städte und Gemeinden und sonstiger Behörden gutachtliche Stellungnahmen angefertigt.

Zugehörige Leistungen:
- Vorbereiten von Wertgutachten und gutachtlicher Stellungnahmen
- Auswerten von Kaufverträgen und Erteilen von Auskünften aus der Kaufpreissammlung
- Vorbereiten des Grundstücksmarktberichtes und Ableiten sonstiger erforderlicher Daten zur Grundstückswertermittlung (z.B. Liegenschaftszinssätze, Sachwertfaktoren, Umrechnungskoeffizienten)
- Erarbeiten von Vorschlägen zu Bodenrichtwerten

Auftragsgrundlage

§ 192 ff. Baugesetzbuch sowie §§ 1 und 5 Gutachterausschussverordnung NRW

Zielgruppen

Erwerber und Verkäufer von Immobilien, Makler, Kreditinstitute, Finanzbehörden, Sachverständige, Liegenschaftsverwaltungen, Gerichte, Sozial-, Jugendämter, Agentur für Arbeit sowie Behörden der Kreise und Kommunalverwaltungen

Ziele

Erstellen von Verkehrswertgutachten und gutachterlicher Stellungsnahmen innerhalb von 8 Wochen nach Antragsstellung ohne Berücksichtigung extern verursachter Ausfallzeiten

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Durchlaufzeit (Wochen) der erledigten Verkehrswertgutachten und Anteil (in %) der innerhalb von 8 Wochen erstellten Gutachten	15 Wochen / 25 %	15 Wochen / 17 %	100 % / 68 %	12 Wochen / 35 %	12 Wochen / 50 %	10 Wochen / 50 %	8 Wochen / 70 %	8 Wochen / 70 %
Durchlaufzeit (Wochen) der erledigten gutachterlichen Stellungnahmen und Anteil (in %) der innerhalb von 8 Wochen erstellten Stellungnahmen	20 Wochen / 40 %	15 Wochen / 39 %	133 % / 98 %	15 Wochen/ 50 %	12 Wochen / 50 %	10 Wochen / 50 %	8 Wochen / 70 %	8 Wochen / 70 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl der erledigten Verkehrswertgutachten	59	65	65	65	60	60

Produktbeschreibung Produkt 62.03.01 Grundstücksmarktdaten und Wertgutachten

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Anzahl der erledigten gutachterlichen Stellungnahmen	18	25	25	25	25	25

Teilergebnisplan Produktgruppe 62.04 Geoinformation

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	142	63	59	42	40	34
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**142**	**63**	**59**	**42**	**40**	**34**
11	Personalaufwendungen	-236.904	-242.837	-247.855	-250.334	-252.837	-255.365
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-743	-621	-593	-574	-278	-265
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-81.699	-141.021	-141.078	-141.078	-141.078	-141.078
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-319.346**	**-384.479**	**-389.526**	**-391.986**	**-394.193**	**-396.709**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-319.204**	**-384.416**	**-389.467**	**-391.944**	**-394.154**	**-396.675**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-319.204**	**-384.416**	**-389.467**	**-391.944**	**-394.154**	**-396.675**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-319.204**	**-384.416**	**-389.467**	**-391.944**	**-394.154**	**-396.675**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-319.204**	**-384.416**	**-389.467**	**-391.944**	**-394.154**	**-396.675**

Erläuterungen Teilergebnisplan 62.04

In der Produktgruppe "Geoinformation" werden die Aufwendungen für raumbezogene Informationssysteme (Geoinformationssysteme - GIS) nachgewiesen. Hierzu gehören die einheitliche Bereitstellung von Geobasis und -fachdaten, -diensten und -anwendungen, die Einführung neuer technischer und fachlicher Verfahren, z. B. zur Katastererneuerung sowie der Betrieb eines Geoinformationsportals (GIS-Portal), basierend auf den Geobasisdaten der Vermessungs- und Katasterverwaltung.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Die Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 enthält Aufwendungen für folgende Verwendungszwecke:
a) Fortbildung = 10.000 € (= Ansatz 2019)
b) Reisekosten = 1.000 € (= Ansatz 2019)
c) Öffentlichkeitsarbeit und Bewirtung = 1.000 € (= Ansatz 2019).
Ferner werden in dieser Zeile die Aufwendungen für Wartung, Pflege und zukünftige Softwareentwicklungen der GIS-Programmsysteme, Bürobedarf, Telefon, Fachliteratur sowie für Öffentlichkeitsarbeit nachgewiesen.

Teilfinanzplan Produktgruppe 62.04 Geoinformation

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	-238.051	-242.837	-247.855	-250.334	-252.837	-255.365
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-79.119	-140.921	-140.978	-140.978	-140.978	-140.978
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-317.170**	**-383.759**	**-388.833**	**-391.312**	**-393.815**	**-396.343**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-317.170**	**-383.759**	**-388.833**	**-391.312**	**-393.815**	**-396.343**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-11	-100	-100	-100	-100	-100
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-11**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-11**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**	**-100**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-317.182**	**-383.859**	**-388.933**	**-391.412**	**-393.915**	**-396.443**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 62.04

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Den Ertragskonten stehen daher keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 62.04.01 Raumbezogene (Geo-) Informationssysteme und Geobasisdaten

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 62 - Vermessung und Kataster

Beschreibung

Ein Geoinformationssystem (GIS) ist ein rechnergestütztes System, das aus Hardware, Software und Daten besteht und in dem sich raumbezogene Problemstellungen in unterschiedlichsten Anwendungsbereichen (z. B. der Bauleitplanung, Jagd- u. Baumkataster, Daten der Umweltverwaltung und des Liegenschaftskatasters usw.) modellieren und bearbeiten lassen Die dafür benötigten raumbezogenen Daten / Informationen (Geoinformationen) können digital erfasst und analysiert werden sowie alphanumerisch und grafisch präsentiert werden.
Aufbauend auf den Geobasisdaten der Landesvermessung und des Liegenschaftskatasters werden Fachdaten der Kreisverwaltung und bei Bedarf der kreisangehörigen Gemeinden (als freiwillige Aufgabe) in einheitliche Datenmodelle integriert, verarbeitet und gespeichert.
Neue technische und fachliche Verfahren werden implementiert und die Integrität der Daten, insbesondere der Geobasisdaten des Liegenschaftskatasters wird sichergestellt.

Die Verarbeitung und Bereitstellung erfolgt über einheitliche Anwendungsprogramme und einem web - basierenden Geoinformationsportal (GIS - Portal). Ein GIS-Portal ist ein spezielles Webportal, das eine Suche nach und einen Zugriff auf digitale geographische Informationen (Geodaten) und auf geographische Dienste (Darstellungen, Editierung, Analyse) über das Internet mit Hilfe eines Webbrowsers ermöglicht. Durch normierte Webdienste wird externen GIS - Systemen und Geo-Informationsportalen der Zugriff auf dezentrale, redundanzfrei gespeicherte Geodaten ermöglicht. Potentielle Nutzer werden über Konzepte zum Aufbau von Geodateninfrastrukturen beraten.

Zugehörige Leistungen:
- Betrieb eines internetbasierenden „Geoinformations-Portals“ (GIS-Portal) zur Gewährleistung der Informationsqualität und Aktualität von Geoinformationen und deren bedarfsgerechte Bereitstellung und Nutzung *)
- Implementation neuer technischer und fachlicher Verfahren, u.a. zur Katastererneuerung sowie Qualitätssicherung bei der Bearbeitung und Nutzung der Geodaten
- Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen als geodatenhaltende Stelle im Sinne des GeoZG

Auftragsgrundlage

Geodatenzugangsgesetz NRW (GeoZG), Vermessungs- und Katastergesetz NRW (VermKatG), Umweltinformationsgesetz i.V.m. § 42 g) KrO NRW

Zielgruppen

Fachabteilungen der Kreis- und Gemeindeverwaltungen, Wirtschaftsunternehmen, Bürgerinnen und Bürger, Betreiber von Geoinformationssystemen und weitere Nutzer von Geoinformationen

Ziele

- Betrieb eines internetbasierenden "Geoinformations-Portals" (GIS-Portal) zur Steigerung der Informationsqualität und Aktualität von Geoinformationen und deren bedarfsgerechte Bereitstellung und Nutzung *)
- Information, Beratung und Koordination bei Konzepten zu fachbezogenen Geoinformationssystemen (GIS)
- Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen als geodatenhaltende Stelle im Sinne des GeoZG
- Qualitätssicherung bei der Bearbeitung und Nutzung der Geobasisdaten

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Registrierte Fachanwender des GIS-Portals (Anzahl)	1.102	900	1.200	1.200	1.200	1.200
Anzahl Anmeldungen registrierter Fachanwender an das GIS-Portal pro Tag	245	200	250	250	250	250
Anzahl Anmeldungen an das GIS-Portal von Nutzern ohne weitere Berechtigungen pro Tag	59	40	60	60	60	60

Produktbeschreibung Produkt 62.04.01 Raumbezogene (Geo-) Informationssysteme und Geobasisdaten

Kreishaushalt

Erläuterungen	*) Die jeweils umzusetzenden Anforderungen an das GIS werden aus eingerichteten Arbeitsgruppen zum Thema Geodatenmanagement innerhalb der Kreisverwaltung, mit den Städten und Gemeinden des Kreises Coesfeld, im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung mit den Kreisen des Münsterlandes und der Stadt Münster (Geoportal Münsterland) sowie sonstigen Nutzern unter Berücksichtigung der rechtlichen und wirtschaftlichen Erfordernisse festgelegt.

Teilergebnisplan Produktbereich 66 Straßenbau und -unterhaltung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.441.341	4.204.396	3.765.764	3.954.944	4.154.279	4.242.931
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.420	1.100	800	800	800	800
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.915	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	102.519	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	12.833	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	568.928	470.000	500.000	470.000	500.000	500.000
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**5.129.956**	**4.733.896**	**4.324.964**	**4.484.144**	**4.713.479**	**4.802.131**
11	Personalaufwendungen	-2.127.694	-2.266.757	-2.230.051	-2.252.351	-2.274.875	-2.297.624
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.123.668	-1.449.400	-1.401.200	-1.409.200	-1.411.700	-1.416.700
14	Bilanzielle Abschreibungen	-5.945.327	-5.936.086	-5.464.029	-5.817.072	-6.041.093	-6.208.942
15	Transferaufwendungen	-196.353	-206.514	-221.659	-221.659	-218.659	-218.659
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-285.732	-115.418	-113.423	-114.423	-114.623	-114.623
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-9.678.774**	**-9.974.177**	**-9.430.362**	**-9.814.705**	**-10.060.951**	**-10.256.548**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-4.548.817**	**-5.240.280**	**-5.105.398**	**-5.330.561**	**-5.347.472**	**-5.454.417**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-4.548.817**	**-5.240.280**	**-5.105.398**	**-5.330.561**	**-5.347.472**	**-5.454.417**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-4.548.817**	**-5.240.280**	**-5.105.398**	**-5.330.561**	**-5.347.472**	**-5.454.417**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-4.548.817**	**-5.240.280**	**-5.105.398**	**-5.330.561**	**-5.347.472**	**-5.454.417**

Teilfinanzplan Produktbereich 66 Straßenbau und -unterhaltung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.495	1.100	800	800	800	800
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.435	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	112.670	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
07	Sonstige Einzahlungen	12.752	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**130.352**	**57.500**	**57.200**	**57.200**	**57.200**	**57.200**
10	Personalauszahlungen	-2.127.763	-2.266.757	-2.230.051	-2.252.351	-2.274.875	-2.297.624
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.338.734	-1.449.400	-1.401.200	-1.409.200	-1.411.700	-1.416.700
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-109.316	-109.918	-111.623	-112.623	-112.823	-112.823
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-3.575.812**	**-3.826.076**	**-3.742.874**	**-3.774.174**	**-3.799.398**	**-3.827.147**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-3.445.460**	**-3.768.576**	**-3.685.674**	**-3.716.974**	**-3.742.198**	**-3.769.947**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.971.281	3.330.000	3.115.000	6.850.000	6.970.000	6.165.000
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	130.297	2.700	5.000	2.000	2.000	2.000
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.101.578**	**3.332.700**	**3.120.000**	**6.852.000**	**6.972.000**	**6.167.000**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	-561.366	-115.000	-200.000	-505.000	-890.000	-700.000
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.147.722	-9.280.000	-6.255.000	-9.780.000	-9.520.000	-8.260.000
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-690.676	-105.500	-226.800	-148.800	-151.800	-271.800
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-7.399.764**	**-9.500.500**	**-6.681.800**	**-10.433.800**	**-10.561.800**	**-9.231.800**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-4.298.187**	**-6.167.800**	**-3.561.800**	**-3.581.800**	**-3.589.800**	**-3.064.800**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-7.743.647**	**-9.936.376**	**-7.247.474**	**-7.298.774**	**-7.331.998**	**-6.834.747**

Teilergebnisplan Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.935.111	4.020.424	3.515.021	3.704.589	3.904.277	4.021.615
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.420	1.100	800	800	800	800
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	630	900	900	900	900	900
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	458	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	568.928	470.000	500.000	470.000	500.000	500.000
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**4.507.548**	**4.492.424**	**4.016.721**	**4.176.289**	**4.405.977**	**4.523.315**
11	Personalaufwendungen	-577.759	-576.255	-562.323	-567.947	-573.626	-579.362
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-10.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	-5.450.249	-5.609.668	-5.114.375	-5.452.105	-5.668.823	-5.852.190
15	Transferaufwendungen	-196.353	-206.514	-221.659	-221.659	-218.659	-218.659
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-32.679	-23.178	-21.689	-21.689	-21.689	-21.689
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-6.257.040**	**-6.425.616**	**-5.935.048**	**-6.278.401**	**-6.497.798**	**-6.686.902**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.749.492**	**-1.933.192**	**-1.918.327**	**-2.102.112**	**-2.091.821**	**-2.163.587**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-1.749.492**	**-1.933.192**	**-1.918.327**	**-2.102.112**	**-2.091.821**	**-2.163.587**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-1.749.492**	**-1.933.192**	**-1.918.327**	**-2.102.112**	**-2.091.821**	**-2.163.587**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-1.749.492**	**-1.933.192**	**-1.918.327**	**-2.102.112**	**-2.091.821**	**-2.163.587**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 66.01

In der Produktgruppe 66.01 sind Erträge und Aufwendungen für den Bereich Planung, Bauabwicklung und Verwaltung von Kreisstraßen nachgewiesen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Hierbei handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Die Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen. Den hieraus resultierenden Erträgen aus

der Auflösung von Sonderposten stehen im Ergebnisplan bzw. in der Ergebnisrechnung Aufwendungen für Abschreibungen gegenüber (vgl. Zeile 14). Ferner werden in dieser Zeile die Erträge aus der Auflösung von Passiven Rechnungsabgrenzungsposten (PRAP) erfasst. PRAP werden angesetzt, wenn Einzahlungen vor dem Bilanzstichtag eingehen, die erst für eine bestimmte Zeit danach einen Ertrag darstellen. Solche Geschäftsvorfälle fallen beim Kreis bei der Abstufung von Straßen zu Gemeindestraßen (Auflösung Sonderposten) an. Den Erträgen aus der Auflösung von PRAP stehen Aufwendungen aus der Auflösung von Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten gegenüber (vgl. Zeile 15).

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Der Ansatz 2020 beinhaltet:
a) Verwaltungsgebühren für die Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis = 600 € (= Ansatz 2019)
b) Entgelte für Sondernutzungen an Kreisstraßen nach dem StrWG NRW = 200 € (Ansatz 2019 = 500 €; Ansatzreduzierung für 2020 wegen Änderung der Gebührenordnung).

Zu Zeile 05:
Privatrechtliche Leistungsentgelte
Erfasst werden in dieser Zeile die Entgelte für die Einleitung von Wasser (z. B. Oberflächenwasser) in Straßenseitengräben von Kreisstraßen sowie Entgelte für die Nutzung von Flächen aus dem Straßenvermögen durch Dritte.

Zu Zeile 08:
Aktivierte Eigenleistungen
Aktivierten Eigenleistungen stehen Personalaufwendungen gegenüber, die zur Herstellung von Anlagevermögen eingesetzt werden. Für die Planung, Ausschreibung, Bauüberwachung und Abrechnung von Straßenbaumaßnahmen werden pauschal 10 % der Bausumme als aktivierte Eigenleistung angesetzt. Für das Haushaltsjahr 2020 wird ein Ertragsaufkommen in Höhe von 500.000 € (Ansatz 2019 = 470.000 €) erwartet. Bei der Ansatzermittlung für 2020 wurde davon ausgegangen, dass die Reinvestitionsquote bei 100 % liegt und alle Leistungen durch Beschäftigte des Kreises Coesfeld durchgeführt werden.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Zur Aufstellung/Aktualisierung des Straßenbauprogrammes sollen - wie bereits in den Vorjahren - Baugrunduntersuchungen auf verschiedenen Kreisstraßen bzw. Radwegen durchgeführt werden. Wegen der Erweiterung des Untersuchungsumfanges muss der Ansatz gegenüber dem Vorjahr um 5.000 € auf 15.000 € für das Haushaltsjahr 2020 erhöht werden.

Zu Zeile 14:
Bilanzielle Abschreibungen
Die Abschreibungen für Straßen, Radwege, Lichtzeichenanlagen, Brücken und bewegliches Anlagevermögen werden hier nachgewiesen. Die Belastungen hieraus werden teilweise durch die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten kompensiert (vgl. Zeile 02).

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
Der Haushaltsansatz 2020 beinhaltet Aufwendungen aus der Auflösung von Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP). ARAP werden angesetzt, wenn Auszahlungen vor dem Bilanzstichtag geleistet werden, die erst für eine bestimmte Zeit danach Aufwand darstellen. Solche Aufwendungen fallen beim Kreis im Zusammenhang mit der Abstufung von Straßen, Radwegen, Brücken und Lichtsignalanlagen und den dazugehörigen Grundstücken an. Den Aufwendungen aus der Auflösung von ARAP stehen Erträge aus der Auflösung von Passiven Rechnungsabgrenzungsposten gegenüber (vgl. Zeile 02).

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
In dieser Zeile werden u. a. die Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Fortbildung, Reisekosten, Dienst- und Schutzkleidung, Bürobedarf, Fachliteratur, Pac hten, Geräte und Ausstattung sowie für Beschaffungen unter 800 € netto nachgewiesen.

Teilfinanzplan Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.495	1.100	800	800	800	800
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	655	900	900	900	900	900
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	458	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**3.608**	**2.000**	**1.700**	**1.700**	**1.700**	**1.700**
10	Personalauszahlungen	-577.820	-576.255	-562.323	-567.947	-573.626	-579.362
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-10.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-21.586	-21.478	-20.189	-20.189	-20.189	-20.189
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-599.407**	**-607.733**	**-597.513**	**-603.136**	**-608.816**	**-614.552**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-595.798**	**-605.733**	**-595.813**	**-601.436**	**-607.116**	**-612.852**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.846.337	3.330.000	3.115.000	6.850.000	6.970.000	6.165.000
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.547	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.848.884**	**3.330.000**	**3.115.000**	**6.850.000**	**6.970.000**	**6.165.000**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	-561.223	-115.000	-200.000	-505.000	-890.000	-700.000
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.147.722	-9.280.000	-6.255.000	-9.780.000	-9.520.000	-8.260.000
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-1.264	-1.700	-1.500	-1.500	-1.500	-1.500
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-6.710.209**	**-9.396.700**	**-6.456.500**	**-10.286.500**	**-10.411.500**	**-8.961.500**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-3.861.325**	**-6.066.700**	**-3.341.500**	**-3.436.500**	**-3.441.500**	**-2.796.500**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-4.457.124**	**-6.672.433**	**-3.937.313**	**-4.037.936**	**-4.048.616**	**-3.409.352**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 66.01

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und aus der Auflösung von Passiven Rechnungsabgrenzungsposten sind nicht zahlungswirksam. Den Ertragskonten stehen somit keine korrespondierenden Finanzpositionen gegenüber.

Zu Zeile 14:
Transferauszahlungen
Die Aufwendungen aus der Auflösung von Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten sind nicht zahlungswirksam. Den Aufwandskonten stehen daher keine korrespondierenden Finanzpositionen gegenüber.

Investitionen Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
OBERHALB Investition (Auszahlung >= 50.000 EUR inkl. MWST)									
66B235/K14 Knotenpunkt B 235 / K 14 Lüdinghausen	0	0	0	0	0	0	0	-100.000	-100.000
28 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	-100.000	-100.000
66B235/K8 Kreisverkehr K235/K8 Olfen	0	0	0	0	0	0	0	-220.000	-220.000
14 Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	-100.000	-100.000
28 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	-120.000	-120.000
66K Deckenerneuerungen und nicht gef. Straßenbaumaßn.	-3.069.322	-2.530.000	-3.000.000	-1.500.000	-2.500.000	-2.500.000	-2.500.000	-16.010.000	-26.510.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.069.322	-2.530.000	-3.000.000	-1.500.000	-2.500.000	-2.500.000	-2.500.000	-16.010.000	-26.510.000

Erläuterungen:
Es handelt sich hierbei ausschließlich um nicht geförderte Maßnahmen der investiven Straßenunterhaltung. Die in 2020 vorgesehenen Projekte werden im Zuge der Baubeschlussfassung im Fachausschuss vorgestellt.
Um den Auftrag für die im Frühjahr 2021 vorgesehenen Deckenbaumaßnahmen bereits Ende 2020 vergeben zu können, ist eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1,5 Mio. € veranschlagt.
Die Ansätze für die nachfolgenden Jahre haben zum Ziel, stetig eine Reinvestitionsquote von 100 % zu erreichen. Die berücksichtigungsfähigen Investitionen zur Ermittlung der Quote setzen sich zusammen aus:

- *Fördermaßnahmen für die Grunderneuerungen von Straßen und Radwegen (Förderanteil + Eigenanteil),*
- *eigenfinanzierten Deckenerneuerungen (Fahrbahnen + Radwege) und der*
- *aktivierten Eigenleistung (10% der Baukosten).*

Die Abschreibungsbeträge liegen bei ca. 5,5 Mio. € / Jahr. Da die Auszahlungen für Fördermaßnahmen von den aktuellen Fördermöglichkeiten abhängig sind, kann nur über den variabel festzulegenden Ansatz für eigenfinanzierte Maßnahmen die Reinvestitionsquote beeinflusst werden.

66K/L844OU Planung Ortsumgehung Senden-Ottmarsbocholt L844	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	100.000	0	200.000	300.000	0	0	600.000

Investitionen Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-100.000	0	-200.000	-300.000	0	0	-600.000

Erläuterungen:
Schon seit Jahren bestehen Bestrebungen Ottmarsbocholt durch den Bau einer Ortsumgehung zu entlasten. Ein Erlass des Ministeriums eröffnet die Möglichkeit, die Planungen sowie das Planfeststellungsverfahren an Landes- und Bundesstraßen auch durch Gemeinden oder Kreise erstellen und durchführen zu lassen. Nach Vorliegen eines rechtskräftigen Planfeststellungsbeschlusses würde die bauliche Umsetzung der Maßnahme dann durch den Landesbetrieb erfolgen. Voraussetzung ist allerdings, dass dies mit einer möglichen neuen Bedarfsplanung vereinbar und die Finanzierung gesichert ist.
Nun sollen entsprechend des Antrages der Gemeinde Senden die Planungen für die L 844 federführend vom Kreis übernommen werden. Der Landesbetrieb übernimmt die Kosten für Gutachter- und Planungsleistungen sowie einen Verwaltungskostenzuschlag in Höhe von 10 %. Da der Kreis ausschließlich auf Initiative der Gemeinde Senden die Planung übernimmt, werden alle nicht durch den Landesbetrieb gedeckten Kosten von der Gemeinde Senden übernommen. Dies gilt insbesondere für die Erstattung der Personalkosten, da eine personelle Aufstockung notwendig wird.

66K/LZA Blindengerechte Umrüstung von Lichtzeichenanlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	100.000	0	0	0	0	0	100.000	100.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-100.000	0	0	0	0	0	-100.000	-100.000
66K01/K51 Querungshilfe K 01 / K 51 Havixbeck	0	-15.000	0	0	0	0	0	-15.000	-15.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	85.000	0	0	0	0	0	85.000	85.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-100.000	0	0	0	0	0	-100.000	-100.000
66K02/A13R Bürgerradweg K 2 AN 13 Senden - Nordkirchen	0	0	0	-600.000	-75.000	75.000	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	525.000	125.000	0	150.000	800.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	-50.000	0	-100.000	-150.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-600.000	-600.000	0	0	-50.000	-650.000

Erläuterungen:
Die K 2 AN 13 liegt zwischen der Landstraße L 810 und der Bundesstraße B 58. Die Verkehrsbelastung liegt bei ca. 3.500 Fahrzeugen/24 h. Die Kreisstraße hat eine Fahrbahnbreite von 6,50 m. Ein Radweg ist nicht vorhanden. Insbesondere durch den hohen Anteil Schwerlastverkehr sind Radfahrer auf dieser Kreisstraße

Investitionen Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
einer erhöhten Gefährdung ausgesetzt. Daher wird gerade von den Eltern der Schulkinder, aber auch von den übrigen Radfahrern, dringend ein Radweg gefordert. Die Maßnahme wird auf Rang 13 in der Prioritätenliste zum Radwegeprogramm 2015 geführt. Unter Einhaltung der Rangfolge könnte der Radweg in ca. 5-7 Jahren gebaut werden. Da von den Anliegern zwischenzeitlich der Wunsch geäußert wurde, ein Teilstück (von Stat. 3,0 bis zur B 58) auch als Bürgerradweg in Eigenleistungen herzustellen, wurden erste Grunderwerbsgespräche geführt. Alle Anlieger sind bereit, die benötigten Flächen für einen Radweg zur Verfügung zu stellen. Da zum Jahresende oft nicht in Anspruch genommene Fördermittel für kurzfristig umzusetzende Radwegbaumaßnahmen neu vergeben werden, soll der Radweg als Ersatzmaßnahme eingeplant werden. Aufgrund des abgewickelten Grunderwerbs könnte im Fall einer zusätzlichen Fördermöglichkeit mit der Maßnahme kurzfristig begonnen werden. Aus diesem Grund ist im Haushaltsjahr 2020 eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des Haushaltsjahres 2021 veranschlagt.									
66K02/AN11 Erneuerung K 02 AN 11 Nordkirchen einschl. Radweg	0	0	-280.000	-300.000	-280.000	200.000	0	0	-360.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	1.070.000	0	20.000	250.000	0	0	1.340.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	-50.000	0	0	-50.000	0	0	-100.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-1.300.000	-300.000	-300.000	0	0	0	-1.600.000
Erläuterungen: Die Fahrbahn der K 2 AN 11 ist stark geschädigt. Insbesondere sind starke Rissbildungen zu beobachten. Die Strecke wurde bei der letzten Bewertung in "5" (mangelhaft) eingestuft. Um den heutigen Verkehrsbelastungen zu genügen, ist eine grundhafte Erneuerung der 2,7 km langen Strecke unumgänglich. Ein Radweg ist nicht vorhanden. Da mit einer vorhandenen Fahrbahnbreite von ca. 7 m die Kreisstraße verhältnismäßig breit ist, soll der Querschnitt neu aufgeteilt werden. Es ist geplant, die Fahrbahn auf 6,0 m zu reduzieren, um dadurch Platz für die Anlage eines Radweges zu schaffen. Die Maßnahme wurde zum Förderprogramm angemeldet. Aktuell beträgt der Fördersatz 70 %. Die Gemeinde Nordkirchen hat signalisiert, anteilig für den Radweg, den Eigenanteil zu übernehmen. Für die Auftragserteilung im Haushaltsjahr 2020 ist eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung veranschlagt. Ab dem Haushaltsjahr 2020 wird die Bezeichnung der Investition Nr. 66K02/AN 11 in "Erneuerung K 02 AN 11 Nordkirchen einschl. Radweg " geändert (vorher "Bau eines Radweges an der K 2/AN 11 in Nordkirchen).									
66K02/AN13 K 2 / AN 13 Nordkirchen - Ottmarsbocholt	147.600	0	0	0	0	0	0	-570.000	-570.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	147.600	0	0	0	0	0	0	830.000	830.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-1.400.000	-1.400.000

Investitionen Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
66K02/AN3 Ausbau der K 2 AN 3 in Olfen-Vinnum	0	0	0	0	0	-275.000	145.000	-20.000	-150.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	400.000	0	0	425.000	175.000	0	1.000.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0	-30.000	-20.000	-50.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-400.000	0	0	-700.000	0	0	-1.100.000

Erläuterungen:
Die K 2 AN 3 weist starke Spurrinnen und Verschiebungen im Kurvenbereich sowie im Kreuzungsbereich K 2 / K 8 auf. Der Streckenzug soll von Grund auf erneuert und auf 6,50 m verbreitert werden. Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit soll zudem ein Radweg angelegt werden. Die Planungen sind noch mit den angrenzenden Kreisen Unna und Recklinghausen abzustimmen. Der Kreis Unna beabsichtigt die Erneuerung der gewichtsbeschränkten Lippebrücke. Hierzu soll im Jahr 2019 das Planfeststellungsverfahren eingeleitet werden. Um Verkehrskonflikte zu vermeiden, soll mit der Maßnahme erst begonnen werden, wenn die Brücke an der K 9 zwischen Olfen und Ahsen für den Verkehrsteilnehmer wieder freigegeben ist (Frühjahr 2022). Als Teilmaßnahme soll vorab (in 2020) der Knotenpunkt K 2 / K 8 zu einem Kreisverkehrsplatz umgebaut werden. Die gesamte Maßnahme wurde zum Förderprogramm angemeldet. Aktuell beträgt der Fördersatz 70 %. Die Stadt Olfen hat signalisiert den verbleibenden Eigenanteil für den Radweg und für den Kreisverkehr zu übernehmen.

66K02AN5,6 Radweg K 2 AN 5 und 6 in Olfen-Vinnum	-53.462	0	0	0	100.000	0	0	-225.000	-125.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	100.000	0	0	745.000	845.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	-2.644	0	0	0	0	0	0	-240.000	-240.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.818	0	0	0	0	0	0	-730.000	-730.000

Erläuterungen:
Die Maßnahme wurde im Oktober 2015 baulich fertiggestellt. Da Teilbereiche über die Flurbereinigung abgewickelt werden, kann mit dem Fördergeber erst nach Abschluss des Flurbereinigungsverfahrens in 2020/2021 abgerechnet werden. Die Maßnahme wird mit 70 % gefördert; den verbleibenden Eigenanteil übernimmt die Stadt Olfen.

66K02N/WES Westumgehung Nordkirchen (K 2n)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	1.780.000	1.780.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0	0	-180.000	-180.000

Investitionen Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-1.600.000	-1.600.000
66K04/ZOB Kreisverkehr K 4 / ZOB Senden	37.400	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	37.400	0	0	0	0	0	0	750.000	750.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-750.000	-750.000
66K04AN6KV Neubau KV Höhe Wohngebiet Buskamp	0	0	0	0	0	0	-810.000	0	-810.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	2.290.000	0	2.290.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0	-200.000	0	-200.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	-2.900.000	0	-2.900.000

Erläuterungen:
Die K 4 AN 6 liegt östlich von Senden zwischen der B 235 und der Kreisgrenze zu Münster. Der Abschnitt weist starke Fahrbahnschäden auf. Neben Spurrinnen sind starke Unebenheiten/Ausbrüche und Risse vorhanden. Nach den Ergebnissen der Bohrsondierungen ist der vorhandene Aufbau zu gering und entspricht nicht den Anforderungen einer Kreisstraße. Die geplante Maßnahme beinhaltet die Erneuerung im Vollausbau sowie Verbreiterung der Fahrbahn entsprechend den aktuellen Richtlinien auf 6,00 m. Zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit und Verkehrssicherheit soll die Einmündung zum Wohngebiet Buskamp zu einem Kreisverkehr umgebaut werden. Mit diesem Umbau ist gegenüber heute eine deutliche Verbesserung der Verkehrsqualität für den Kfz-Verkehr und für den Fußgängerverkehr zu erwarten. Die Maßnahme soll zum gegebenen Zeitpunkt zum Förderprogramm angemeldet werden. Aktuell beträgt der Fördersatz 70 %. Die Gemeinde Senden hat signalisiert, den verbleibenden Eigenanteil für die Umgestaltung zum Kreisverkehr zu übernehmen.

66K04KREIS Umgestaltung Kreisverkehr K 4 Senden	-798.773	-50.000	100.000	0	0	0	0	-365.000	-265.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	128.900	20.000	100.000	0	0	0	0	350.000	450.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0	0	-5.000	-5.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-927.673	-70.000	0	0	0	0	0	-710.000	-710.000

Erläuterungen:
Die Maßnahme wurde im November 2018 baulich fertiggestellt. In 2019/2020 erfolgen die Schlussabrechnung der Bauleistungen und des Grunderwerbs, sodass die Maßnahme in 2020 mit dem Fördergeber endgültig abgerechnet werden kann.

Investitionen Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
66K04KV/HE 3. Abschnitt Bau Mini-KV Garten-/Herrenstr. Senden	0	-135.000	-20.000	0	55.000	0	0	-135.000	-100.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	265.000	80.000	0	55.000	0	0	265.000	400.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	-5.000	0	0	0	0	0	-5.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-400.000	-95.000	0	0	0	0	-400.000	-495.000

Erläuterungen:
Zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit wird 2019 die Kreuzung Gartenstraße / Herrenstraße / Ostlandstraße zu einem Kreisverkehr umgebaut werden. Die vorhandene Fußgängersignalanlage an der Gartenstraße kann damit entfallen. Mit dem Umbau ist eine deutliche Verbesserung der Verkehrsqualität für den Kfz-Verkehr und für den Fußgängerverkehr zu erwarten (Kosten ca. 400.000 €). Die Maßnahme wird mit 70 % gefördert. Die Gemeinde Senden übernimmt den verbleibenden Eigenanteil für die Verkehrsverbesserung.
Im Zuge der Umgestaltung soll als eigenfinanzierte Maßnahme die Fahrbahn der K 4 (Gartenstraße) zwischen dem ZOB und der Kreuzung Münsterstraße erneuert werden. Die Baukosten betragen ca. 100.000 €. Die Kanäle und Versorgungsleitungen der Gemeinde Senden und der Gelsenwasser AG wurden vorab instandgesetzt. Es ist geplant, die Maßnahme im Frühjahr 2020 baulich abzuschließen, sodass die Maßnahme in 2021 mit dem Fördergeber endgültig abgerechnet werden kann.

66K04KV/MÜ 4 Abschnitt Bau KV Münster-/W-Haverkamp-Str Senden	0	0	0	0	-200.000	100.000	0	0	-100.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	850.000	150.000	0	0	1.000.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	-350.000	-50.000	0	0	-400.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	-700.000	0	0	0	-700.000

Erläuterungen:
Die Vorfahrtsregelung an der Kreuzung Gartenstraße / Wilhelm-Haverkamp-Straße / Münsterstraße erfolgt zurzeit mittels einer Lichtsignalanlage. Zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit soll der Knotenpunkt in 2021 zu einem Kreisverkehr umgebaut werden. Die Anlegung von Mittelinseln und Fußgängerüberwegen sollen zur Verkehrssicherheit beitragen. Mit diesem Umbau ist gegenüber heute eine deutliche Verbesserung der Verkehrsqualität für den Kfz-Verkehr und für den Fußgängerverkehr zu erwarten (Kosten ca. 1,0 Mio. €).
Die Maßnahme soll zum gegebenen Zeitpunkt zum Förderprogramm angemeldet werden. Aktuell beträgt der Fördersatz 60%. Die Gemeinde Senden hat signalisiert, den verbleibenden Eigenanteil für die Verkehrsverbesserung zu übernehmen. Im Zuge der Umgestaltung soll als eigenfinanzierte Maßnahme die Fahrbahn der K 4 Wilhelm-Haverkamp-Straße von der Münsterstraße bis zur B 235 erneuert werden (Kosten ca. 100.000 €). Vorab werden durch die Gemeinde Senden und der Gelsenwasser AG die Kanäle und Versorgungsleitungen instandgesetzt.

Investitionen Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
66K04RAD Radweg K 4 zwischen Buldern und Senden	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	750.000	750.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0	0	-120.000	-120.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-630.000	-630.000
66K07/AN3 Erneuerung K 7 AN 3 in Olfen	0	0	0	0	0	-270.000	0	0	-270.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	630.000	0	0	630.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	-150.000	0	0	-150.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-750.000	0	0	-750.000

Erläuterungen:
Der Abschnitt 3 der K 7 liegt zwischen der K 14 (Olfen) und der Kreisgrenze zu Unna. Die Kreisstraße weist starke Fahrbahnschäden auf. Neben Spurrinnen sind starke Unebenheiten/Ausbrüche und Risse vorhanden. Die geplante Maßnahme beinhaltet die Erneuerung im Vollausbau sowie die Verbreiterung der Fahrbahn entsprechend den aktuellen Richtlinien auf 6,00 m. Detailplanungen liegen jedoch noch nicht vor. Die Erneuerung erfolgt in Abstimmung mit der weiteren Planung zur K 14 AN 1 und 2 sowie unter Berücksichtigung einer zukünftigen Radwegplanung. Die Maßnahme soll zum gegebenen Zeitpunkt zum Förderprogramm angemeldet werden. Aktuell beträgt der Fördersatz 70 %.

66K08/AN5 Erneuerung der Brücken Füchtelner Mühle in Olfen	0	0	-20.000	0	-30.000	0	0	0	-50.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-20.000	0	-30.000	0	0	0	-50.000

Erläuterungen:
Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 21.06.2019 den Beschluss getroffen, das Straßenbauvorhaben K 8n nicht weiter zu verfolgen. Damit ist die K 8 AN 5 (Kökelsumer Str.) langfristig entsprechend ihrer Klassifizierung auszubauen. Insbesondere die Brücken im Bereich der "Füchtelner Mühle" sind zum Teil nur einspurig und aufgrund der Verbote für Fahrzeuge über 12 t nur eingeschränkt nutzbar. Mit Blick auf den sensiblen Bereich der Füchtelner Mühle und die umweltfachlichen Anforderungen soll in 2020 mit den ersten Voruntersuchungen begonnen werden.

Investitionen Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
66K08PLAN Planungskosten Ortsumgehung K8 Olfen	-21.006	0	0	0	0	0	0	-245.000	-245.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.916	0	0	0	0	0	0	245.000	245.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-23.921	0	0	0	0	0	0	-490.000	-490.000
66K09/AN4 Brücke über die Lippe im Zuge der K 9 / AN 4	0	-950.000	0	-2.200.000	-260.000	-220.000	425.000	-980.000	-1.035.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	1.740.000	0	425.000	0	2.165.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	-20.000	0	0	-20.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-950.000	0	-2.200.000	-2.000.000	-200.000	0	-980.000	-3.180.000

Erläuterungen:
Im April 2018 wurde bei einer Untersuchung der Lippebrücke ein hohes Sicherheitsrisiko festgestellt. Aufgrund der Einsturzgefahr musste die Brücke mit sofortiger Wirkung auf unbestimmte Zeit komplett gesperrt werden. Eine Instandsetzung der Brücke ist nicht möglich. Zum Jahresende 2018 wurde ein Ing.-Büro mit der Vorplanung und der Prüfung beauftragt, eine möglichst schnelle und wirtschaftliche Lösung unter Abwägungen für Natur, Anlieger und Verkehrsteilnehmer zu entwickeln. Aufgrund der schlechten Substanz scheidet eine Zwischenlösung mit einer Teilnutzung der vorhandenen Brücke aus. Auch ein Interimbauwerk als Neubau in seitlicher Lage bietet keinen Vorteil, da die notwendigen Genehmigungsverfahren umfangreicher und damit zeitintensiver wären als bei einem Ersatzbauwerk. Entsprechend der Empfehlung des Ing.-Büros wird die Planung für ein Ersatzbauwerk an selber Stelle fortgeführt. Als Konstruktion ist ein integrales Bauwerk vorgesehen. Der Querschnitt der neuen Brücke umfasst zwei Fahrspuren für Kraftfahrzeuge (je 3,25 m) und einen separaten Geh- und Radweg (2,50 m). Die Brücke wird auf beiden Kreisseiten höhengleich an die vorhandenen Straßenkörper angeschlossen. Die Anordnung des Geh- und Radweges erfolgt auf der nordwestlichen Seite und wird ca. 270 m auf Coesfelder Kreisgebiet fortgeführt und an dem bereits, bis zur Zufahrt zum Waldparkplatz, vorhandenen Radweg angeschlossen. Die Brücke über die Lippe im Zuge der K 9 von Olfen nach Ahsen bildet die Kreisgrenze zu Recklinghausen. Organisatorisch wird die Brücke vom Kreis Recklinghausen betreut. Die anstehenden Kosten für das Brückenbauwerk sind hälftig zwischen den Kreisen zu teilen.
Für die Auftragserteilung im Haushaltsjahr 2020 ist eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahre 2021 und 2022 eingeplant.

66K09N Südwestumgehung Olfen (K 9n)	-155.359	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	2.680.000	2.680.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0	0	-200.000	-200.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-155.359	0	0	0	0	0	0	-2.480.000	-2.480.000
66K11/AN5 Sanierung Brücke K11 (AN 5) über die Stever	250.000	-20.000	0	0	100.000	0	0	-458.000	-358.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	250.000	10.000	0	0	100.000	0	0	442.000	542.000

Investitionen Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	-30.000	0	0	0	0	0	-50.000	-50.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-850.000	-850.000

Erläuterungen:
Konstruktionsbedingt ist die vorhandene Brücke über die „Stever“ auf 24 t beschränkt. Dadurch ist der gesamte Streckenzug mit einer Länge von rd. 3,1 km nicht durchgängig mit allen Verkehrsarten befahrbar. Vor dem Hintergrund des neu angesiedelten Gewerbegebietes im Bereich des Kreuzungspunktes K 11 / B 525 wird die überörtliche Bedeutung der K 11 und die Notwendigkeit zur Aufnahme aller Verkehrsarten, insbesondere auch des Schwerverkehrs, deutlich zunehmen. Da eine Anhebung der zulässigen Gewichtsbelastung durch baulich sinnvolle Maßnahmen nicht möglich ist, soll die Brücke erneuert werden. Da der vorhandene Straßenaufbau in den Anschlussbereichen nicht den Anforderungen der heutigen bzw. künftigen Verkehrsbelastung entspricht, soll dieser Bereich im Vollausbau erneuert werden. Gleichzeitig ist auch die Anlage eines Radweges auf einer Länge von 510 m vorgesehen. Damit wird im Bereich der Brücke die Verkehrssicherheit erhöht. Ziel ist es aber, mittelfristig auf der gesamten Strecke einen straßenbegleitenden Radweg anzulegen.
Eine Förderung in Höhe von 60 % wurde Ende 2017 bewilligt. Den Eigenanteil für den Radweg übernimmt die Gemeinde Nottuln. Mit der Baumaßnahme soll im Herbst/Ende 2019 begonnen werden. Für eine Auftragsvergabe wurden in den Haushalten 2018 und 2019 die entsprechenden Mittel eingestellt. Die endgültige Abrechnung mit dem Fördergeber erfolgt dann voraussichtlich in 2021.

66K11/AN5R Radweg K 11 AN 5 Schapdetten	0	0	-75.000	0	-35.000	110.000	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	625.000	0	15.000	110.000	0	50.000	800.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	-50.000	0	-50.000	0	0	-50.000	-150.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-650.000	0	0	0	0	0	-650.000

Erläuterungen:
Der Abschnitt 5 der K 11 liegt zwischen der B 525 und Schapdetten. Ein Radweg ist nicht vorhanden. Die Kreisstraße hat nur eine Fahrbahnbreite von 5 m. Wegen der relativ geringen Fahrbahnbreite kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen zwischen den Radfahrern und dem KFZ–Verkehr. Die Unfallstatistik weist in den letzten Jahren 3 Unfälle auf, davon einen mit tödlichem Ausgang. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit soll ein straßenbegleitender Radweg angelegt werden. Die Maßnahme wird auf Rang 4 der Prioritätenliste zum Radwegebauprogramm 2015 geführt. Eine Bewilligung der Förderung in Höhe von 70 % ist ab 2020 eingeplant. Die Gemeinde Nottuln hat sich bereit erklärt, den verbleibenden Eigenanteil zu übernehmen.

66K12/AN1 Erneuerung K 12 AN 1 (Isfelder Weg) in Coesfeld	0	0	0	0	0	-50.000	0	0	-50.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-50.000	0	0	-50.000

Erläuterungen:
Der Isfelder Weg (K 12 AN 1) führt von Coesfeld in Richtung Rorup. Die Kreisstraße ist auf einer Länge von 4,3 km durch Netzrisse sowie Absackungen im Randbereich geschädigt. Der Fahrbahnaufbau ist nicht für die aktuellen Verkehrsbelastungen ausgelegt. Zudem beträgt die Fahrbahnbreite lediglich 4,50 m. Der Streckenzug soll von Grund auf erneuert und auf 6,00 m (Mindestbreite für die Neuanlage von Kreisstraßen) verbreitert werden. Detailplanungen liegen jedoch noch nicht vor.

Investitionen Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
Im Zuge der Planungen soll in Abstimmung mit der Stadt Coesfeld zudem untersucht werden, ob sich aus Fahrtrichtung Rorup vor der Brücke über die B 525 die Möglichkeit einer direkten Anbindung an die Bundesstraße realisieren lässt. Es ist geplant, in 2022 mit ersten Voruntersuchungen zu beginnen. Die Maßnahme soll zum gegebenen Zeitpunkt zum Förderprogramm angemeldet werden. Aktuell beträgt der Fördersatz 70 %.									
66K12/AN11 Erneuerung K 12 AN 11 in Nottuln	0	0	0	0	0	-420.000	0	0	-420.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	980.000	0	0	980.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	-200.000	0	0	-200.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-1.200.000	0	0	-1.200.000
Erläuterungen: Die K 12 AN 11 liegt südlich von Nottuln zwischen der K 18 und der B 525. In der Vergangenheit sind in dem Streckenabschnitt immer wieder Schäden, insbesondere im Randbereich aufgetreten. Durch punktuelle Deckenerneuerungen konnten diese nur kurzzeitig beseitigt werden. Die Zuordnung bei der Zustandsbewertung erfolgte in "6" (ungenügend). Der Fahrbahnaufbau ist nicht für die aktuelle Verkehrsbelastung ausgelegt. Die Strecke soll entsprechend den aktuellen Richtlinien von Grund auf erneuert und auf 6 m verbreitert werden. In die weiteren Planüberlegungen sollen die Umsetzbarkeit einer Kurvenanpassung und/ oder die Anlegung eines Radweges miteinfließen. Die Maßnahme soll zum gegebenen Zeitpunkt zum Förderprogramm angemeldet werden. Aktuell beträgt der Fördersatz 70%.									
66K12/AN6R Radweg K 12 AN 6 in Rorup	94.677	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	94.900	0	0	0	0	0	0	55.000	55.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-223	0	0	0	0	0	0	-55.000	-55.000
66K12A9,10 Radweg K 12 AN 9 + 10 in Nottuln	-28.061	20.000	0	0	0	0	0	-35.000	-35.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	20.000	0	0	0	0	0	575.000	575.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	1.324	0	0	0	0	0	0	-110.000	-110.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-29.384	0	0	0	0	0	0	-500.000	-500.000
66K13/A10R Radweg K 13 AN 10 in Buldern	37.000	0	-30.000	0	30.000	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	37.000	20.000	60.000	0	30.000	0	0	100.000	190.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	-20.000	0	0	0	0	0	-35.000	-35.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-90.000	0	0	0	0	-65.000	-155.000

Investitionen Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
Erläuterungen: *Mit der Erneuerung der Landesstraße L 551 von Dülmen nach Buldern soll auch der Querschnitt neu aufgeteilt werden, um auf der nördlichen Seite einen separaten Geh-/Radweg ausweisen zu können. Im Knotenpunkt K 13 AN 10 ist eine Querungshilfe vorgesehen. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit ist geplant, auf einer Länge von ca. 230 m bis zur „Siedlung Rödder" den Radweg an der K 13 fortzuführen. Durch den Lückenschluss wird eine verkehrssichere Anbindung der Radfahrer und Schulkinder aus dem Baugebiet an das übergeordnete Radwegenetz geschaffen. Die Baumaßnahme wird vom Landesbetrieb ausgeführt. Eine Förderung in Höhe von 70 % wurde Ende 2018 bewilligt. Die Stadt Dülmen hat sich bereit erklärt, den verbleibenden Eigenanteil zu übernehmen.*									
66K13/A17R Radweg K 13 AN 17 in Billerbeck	0	0	0	-550.000	10.000	30.000	0	-40.000	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	510.000	140.000	0	0	650.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	-60.000	0	-40.000	-100.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-550.000	-500.000	-50.000	0	0	-550.000
Erläuterungen: *Die K 13 AN 17 liegt zwischen Billerbeck und Darup. Die Kreisstraße ist geprägt durch zahlreiche Kurven sowie Anstiegs- bzw. Gefällestrecken. Aufgrund eines fehlenden Radweges müssen Fußgänger und Radfahrer auf die Fahrbahn ausweichen. Dieses führt zu einer erhöhten Gefährdung. Geplant ist der Neubau eines 1,69 km langen Radweges zwischen Billerbeck und dem im Radverkehrsnetz NRW eingebundenen Napoleonweg (= Gemeindegrenze zu Nottuln). Die Umsetzung der Maßnahme war bereits für 2010/2011 eingeplant. Da sich Grundstückseigentümer weigerten, die erforderlichen Flächen zur Verfügung zu stellen, wurde die Maßnahme zurück-gestellt. Nun zeichnen sich evtl. Möglichkeiten ab, die Flächen zu erwerben. Die Maßnahme wurde zum Förderprogramm angemeldet. Aktuell beträgt der Fördersatz 70 %. Die Stadt Billerbeck hat sich bereit erklärt, den verbleibenden Eigenanteil zu übernehmen.* *Für eine mögliche Auftragserteilung im Haushaltsjahr 2020 ist eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung zu Lasten der Haushaltsjahr 2021 und 2022 eingeplant.*									
66K13/AN17 Ausbau und Umgestaltung der K13/AN17 OD Darup	15.000	-290.000	-60.000	0	115.000	0	0	-400.000	-345.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	15.000	480.000	5.000	0	115.000	0	0	810.000	930.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	-15.000	0	0	0	0	-40.000	-55.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-770.000	-50.000	0	0	0	0	-1.170.000	-1.220.000
Erläuterungen: *Bis zur Verkehrsfreigabe der Ortsumgehung Darup verlief die B 525 durch den Ortskern. Teilbereiche der alten B 525 wurden zur Kreisstraße abgestuft. Baulich wurde die Änderung in der Örtlichkeit bisher noch nicht umgesetzt. Hinzu kommt, dass die Kreisstraße 13 innerhalb der Ortsdurchfahrt stark geschädigt ist. Ursache hierfür ist, dass der gesamte Aufbau deutlich unter den Anforderungen liegt. Eine grundhafte Erneuerung ist zwingend erforderlich. Von der B 525 bis zur Einmündung "Köttling" soll auf einer Länge von 230 m ein straßenbegleitender Radweg angelegt werden. Der geplante Radweg schließt die Lücke zwischen dem übergeordneten Radwegenetz an der B 525 und dem Ortseingang Darup. Aufgrund der örtlichen Gegebenheit besteht im weiteren Verlauf der Kreisstraße keine Möglichkeit baulich einen separaten Radweg auszuweisen. Einer Förderung in Höhe von 60 % wurde Ende 2018 bewilligt. Den Eigenanteil*									

Investitionen Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
für den Radweg übernimmt die Gemeinde Nottuln. Mit der Baumaßnahme soll Ende 2019 begonnen werden. Für eine Auftragsvergabe wurden in den Haushaltsjahren 2018 und 2019 die entsprechenden Mittel eingestellt. Die endgültige Abrechnung mit dem Fördergeber erfolgt dann voraussichtlich in 2021.									
66K13/K38 Ausbau K 13/K 38 Billerbeck/Rosendahl	0	0	0	0	0	0	0	-1.802.000	-1.802.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	1.903.000	1.903.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0	0	-150.000	-150.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-3.555.000	-3.555.000
66K16/AN4R Radweg K 16 AN 4 in Lüdinghausen	0	0	0	0	5.000	0	0	-5.000	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	280.000	0	0	0	280.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	-45.000	0	0	-5.000	-50.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	-230.000	0	0	0	-230.000
Erläuterungen: Es ist geplant, an der K 16 (AN 4) als 1. Bauabschnitt von Stat. 1,85 - 2,58 auf einer Länge von 700 m einen straßenbegleitenden Radweg anzulegen. Detail-planungen liegen jedoch noch nicht vor. Die Maßnahme wird auf Rang 2 bzw. 14 in der Prioritätenliste zum Radwegebauprogramm 2015 geführt. Die Maßnahme wurde zum Förderprogramm angemeldet. Aktuell beträgt der Fördersatz 70 %. Die Stadt Lüdinghausen hat signalisiert, den verbleibenden Eigenanteil zu übernehmen.									
66K17/AN1 Neubau Radweg an der K17/AN1 und K 16/AN4 Dülmen	0	0	0	0	20.000	0	0	-20.000	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	380.000	100.000	0	5.000	485.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	-10.000	-30.000	0	-25.000	-65.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	-350.000	-70.000	0	0	-420.000
Erläuterungen: An der K 17 liegen viele Ferien- und Wochenendhäuser, ein Campingplatz und der Flugplatz Borkenberge. Der Flugplatz Borkenberge ist gerade im Sommer ein beliebtes Ausflugsziel für Radwanderer. Von dort aus sind das angrenzende Naherholungsgebiet Borkenberge, der ehemalige Truppenübungsplatz und die benachbarten Ortschaften Sythen und Haltern am See zu erreichen. Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit wurde 2003 von der „Teichsmühle“ bis zum Campingplatz ein Radweg angelegt. Viele Radfahrer nutzen aber den weiteren Verlauf der K 17 und sind damit gezwungen auf die schmale Fahrbahn der K 17 zu wechseln. Hierbei entstehen immer wieder gefährliche Situationen. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit soll der Radweg bis zum Flugplatz Borkenberge um ca. 1,0 km verlängert werden. Die Maßnahme wird auf Rang 2 in der Prioritätenliste zum Radwegebauprogramm 2015 geführt. Die Maßnahme ist zum Förderprogramm angemeldet. Aktuell beträgt der Fördersatz 70 %. Die Stadt Dülmen hat signalisiert, den verbleibenden Eigenanteil zu übernehmen.									

Investitionen Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
66K17/AN2B Kostenbeteiligung Erneuerung DB-Bahnbrücke Dülmen	0	0	0	0	0	-190.000	-140.000	0	-330.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	560.000	610.000	0	1.170.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-750.000	-750.000	0	-1.500.000

Erläuterungen:
Die DB-Netz-AG beabsichtigt, die Eisenbahnüberführung über die K 17 AN 2 (Borkenbergestraße) in Hausdülmen zu erneuern. Die bauliche Situation im Bereich der Kreisstraße entspricht nicht den heutigen verkehrlichen Erfordernissen. Aufgrund der geringen Breite im Bereich der Brücke ist ein Begegnungsverkehr von Kraftfahrzeugen nicht möglich. Der einseitige Geh- und Radweg entlang der K 17 wird im Brückenbereich direkt an der Fahrbahn geführt und ist nur durch eine Markierung vom Fahrbahnbereich getrennt. Die Breite des Radweges beträgt 1,35-1,45 m. Darüber hinaus sind aufgrund des vorhandenen Kreuzungswinkels und der Lage der Eisenbahnüberführung nur eingeschränkte Sichtweiten vorhanden. Mit der Erneuerung der Brücke soll diese entsprechend den heutigen Anforderungen hergestellt werden. Zudem ist geplant, die Sichtweiten durch Änderung des Kreuzungswinkels und ggf. durch eine geringfügige Begradigung der Kreisstraße zu optimieren. Gem. § 12 (2) EKrG (Eisenbahnkreuzungsgesetz) hat sich der Kreis Coesfeld als Baulastträger der kreuzungsbeteiligten K 17 AN 2 mit 50 % an den Baukosten zu beteiligen. Das Brückenbauwerk wird dem Anlagevermögen der DB-Netz AG zugeordnet. Dieser trägt zukünftig auch die Kosten der Unterhaltung. Hierfür ist eine Ablösesumme an die Bahn zu zahlen. Die Maßnahme soll zum gegebenen Zeitpunkt zum Förderprogramm angemeldet werden. Aktuell beträgt der Fördersatz 70 %. Anteilig für den Radweg hat die Stadt Dülmen signalisiert, den Eigenanteil zu übernehmen.

66K17N K 17n Dülmen Brücke	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	4.700.000	4.700.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-2.350.000	-2.350.000
28 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	-2.350.000	-2.350.000
66K17N/STR K17n Dülmen Straße	-526.094	-270.000	0	0	0	675.000	0	-825.000	-150.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	80.000	0	0	0	675.000	0	4.955.000	5.630.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	-526.094	0	0	0	0	0	0	-630.000	-630.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-350.000	0	0	0	0	0	-5.150.000	-5.150.000

Erläuterungen:
Die Umsetzung der Straßenbaumaßnahme erfolgt in 2 Bauabschnitten. Eine Trennung war notwendig, da für das Teilstück (ca. 0,65 km) zwischen dem Mühlenweg und der Halterner Straße noch eine Klage des BUND gegen die Beseitigung der Allee offen ist. Ein Verhandlungstermin steht allerdings noch nicht fest. Mit den Bauarbeiten zum 1. Bauabschnitt (ca. 1,0 km) wurde am 01.04.2019 begonnen. Die Maßnahme wird mit 60 % gefördert. Den Eigenanteil des Kreises und alle nicht geförderten Kosten übernimmt die Stadt Dülmen. Die Kosten für die Bauüberwachung sind vom Kreis zu tragen. Die Kosten für den Neubau einschl. der Bahnbrücke belaufen sich auf insgesamt ca. 9,79 Mio. €.

Investitionen Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
66K18/AN1 Erneuerung K 18 AN 1 in Buldern	0	0	0	0	0	0	-300.000	0	-300.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	700.000	0	700.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0	-150.000	0	-150.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	-850.000	0	-850.000

Erläuterungen:
Die K 18 führt von Buldern in Richtung Nottuln und Darup. Die Kreisstraße ist seit Jahren in einem schlechten Zustand. Der viel zu geringe Aufbau und eine Fahrbahnbreite von teilweise nur 4,10 m sind für eine überörtliche Straße unzureichend. Da aufgrund des nahen Baumbestandes/Allee sich ein Ausbau der Kreisstraße schwierig gestaltet, wird gemeinsam mit der Stadt Dülmen ein Konzept zum Streckentausch erarbeitet. Die Verbindungsstraße zwischen der K 13 und der K 18 würde zur Kreisstraße aufgestuft, der Bereich der K 18 von Stat. 2,545 bis zur K 12 zur Gemeindestraße abgestuft. Die Umstufung entspräche auch der tatsächlichen Verkehrsbeziehung. Alternativ zum Streckentausch wäre die Umsetzbarkeit einer Grunderneuerung, Verbreiterung und Kurvenanpassung zu prüfen.

66K18/AN5R Radweg K 18 AN 5 in Nottuln	8.600	0	0	0	0	0	0	-15.000	-15.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	8.600	0	0	0	0	0	0	240.000	240.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0	0	-10.000	-10.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-245.000	-245.000
66K21/K5R Radweg an der K 21 AN 2+4 und K 5 AN 6 in Herbern	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	800.000	0	800.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0	-140.000	0	-140.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	-660.000	0	-660.000

Erläuterungen:
An der K 21/5 liegen mehrere Gehöfte/Wohnhäuser. Insbesondere die Schulkinder sind gezwungen, die Fahrbahn der Kreisstraße zu benutzen, um zur Schule/ Bushaltestelle zu gelangen. Von den Anliegern wurde vor 10 Jahren auf einem Teilstück (ca. 500 m) ein Pfad neben der Fahrbahn angelegt. Zudem wird die Strecke auch gerne von Freizeitradfahrern benutzt. Die 100-Schlösser-Route führt über den Abschnitt der K 5. Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit ist die Anlegung eines Radweges dringend erforderlich. Zudem würde die Lücke im Radverkehrsnetz geschlossen. Aus Richtung Hamm ist bereits ein Radweg zur Kreisgrenze vorhanden. Nördlich plant der Kreis Warendorf mittelfristig einen Radweg bis Drensteinfurt anzulegen. Die Maßnahme wird auf Rang 10 in der Prioritätenliste zum Radwegebauprogramm 2015 geführt. Die Maßnahme wurde zum Förderprogramm angemeldet. Aktuell beträgt der Fördersatz 70 %. Die Gemeinde Ascheberg hat signalisiert, den verbleibenden Eigenanteil zu übernehmen.

Investitionen Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
66K23/AN1 Radweg K 23 AN 1 in Seppenrade	7.883	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	7.883	0	0	0	0	0	0	320.000	320.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0	0	-20.000	-20.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-300.000	-300.000
66K23/AN6 Neubau Brücke K 23 / AN 6 in Senden	24.200	0	0	0	0	0	0	-320.000	-320.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	24.200	0	0	0	0	0	0	380.000	380.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-700.000	-700.000
66K27/AN2 Ausbau der K 27 AN 2 in Dülmen	6.526	0	0	0	0	0	0	-550.000	-550.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.526	0	0	0	0	0	0	420.000	420.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-970.000	-970.000
66K27/AN7 Teilerneuerung K 27 / AN 7 in Senden	0	0	0	0	0	0	0	-613.000	-613.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	707.000	707.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0	0	-170.000	-170.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-1.150.000	-1.150.000
66K27N/AN5 Bau Verbindung K 27 AN 5 und L 835 in Hiddingsel	0	0	0	0	0	-50.000	0	0	-50.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-50.000	0	0	-50.000

Erläuterungen:
Durch Hiddingsel verlaufen die klassifizierten Straßen L 835, K 27 (Rödderstraße) und K 28 (Daldruper Straße). Damit verbunden wird der Ortskern insbesondere vom Durchgangsverkehr belastet. Eine Verbesserung der Verkehrssituation könnte u.a. durch den Bau einer Umgehungsstraße im Süden von Hiddingsel zwischen der K 27 und der L 835 erreicht werden. Damit würde der Durchgangsverkehr von Lüdinghausen oder Senden nach Dülmen aus dem Ortskern genommen. Es ist geplant, in 2022 mit ersten Voruntersuchungen zu beginnen.

Investitionen Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
66K32AN1,2 Ausbau der K 32 (AN 1+2) in Rosendahl-Osterwick	28.652	0	0	0	0	0	0	-620.000	-620.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	28.652	0	0	0	0	0	0	1.410.000	1.410.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0	0	-20.000	-20.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-2.010.000	-2.010.000
66K36/AN4R Bau eines Radwegs an der K36/AN4 in Billerbeck	1.100	0	0	0	0	0	0	-45.000	-45.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.100	0	0	0	0	0	0	35.000	35.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0	0	-10.000	-10.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-70.000	-70.000
66K39/A3,4 Radweg K 39 AN 3 & 4 in Davensberg	176.000	-70.000	0	0	0	-195.000	265.000	-70.000	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	176.000	50.000	280.000	0	600.000	505.000	345.000	550.000	2.280.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	-20.000	-30.000	0	-50.000	0	-80.000	-70.000	-230.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-100.000	-250.000	0	-550.000	-700.000	0	-550.000	-2.050.000

Erläuterungen:
Die K 39 liegt zwischen der L 844 (Davensberg) und der Grenze zu Münster. An dem 3,25 km langen Streckenabschnitt ist kein Radweg vorhanden. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit soll in 3 Bauabschnitten ein straßenbegleitender Radweg angelegt werden. Es ist geplant, im Frühjahr 2020 mit dem 1. Bauabschnitt von der L 844 bis zur K 40 (Sportplatz Davensberg) zu beginnen. Für eine Auftragsvergabe wurden in den Haushalten 2018 und 2019 die entsprechenden Mittel eingestellt. In weiteren Bauabschnitten ist eine Fortführung über die Kreisgrenze hinaus bis zum Bürgerradweg der Stadt Münster geplant. Hinzu kommt, dass der Landesbetrieb durch die geplante Verbreiterung der A 1 auf 6 Spuren auch die Autobahnbrücke der K 39 erneuern möchte. Die neue Brücke soll so bemessen werden, dass der Radweg separat über die Brücke der Autobahn geführt werden kann. Der straßenbegleitende Radweg ist zudem Bestandteil des Konzeptes "Implementierung Stadtregionaler Velorouten" der Stadtregion Münster. Mit den Velorouten sollen komfortable, direkte und verkehrssichere Wege von der Umlandsgemeinden - hier Davensberg - bis nach Münster geschaffen werden. Bei dem Ausbau der Velorouten sollen nach Möglichkeit einheitliche Mindestanforderungen (Bau, Gestaltung, Markierung und Beschilderung) angestrebt werden. Entgegen der sonst üblichen Radwegbreite von 2,50 m soll der Radweg an der K 39 entsprechend den Mindestanforderungen für Velorouten in einer Breite von 3,0 m angelegt werden. Für die Finanzierung des rd. 3,25 km langen Radweges sind Zuwendungen in Höhe von 70 % sowie die Übernahme des verbleibenden Eigenanteils durch die Gemeinde Ascheberg eingeplant.

66K39/AN3B Brücke K 39 AN 3 in Davensberg	18.500	-40.000	0	0	35.000	0	0	-175.000	-140.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	18.500	0	0	0	35.000	0	0	125.000	160.000

Investitionen Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-40.000	0	0	0	0	0	-300.000	-300.000
Erläuterungen: *Konstruktionsbedingt ist die vorhandene Brücke über den „Emmerbach“ auf 30 t zulässiges Befahrungsgewicht beschränkt. Dadurch ist die Brücke nicht ausreichend für den Begegnungsfall LKW / LKW dimensioniert und kann nur einspurig befahren werden. Die vorhandene Brücke entspricht in keiner Weise dem heutigen technischen Standard. Bei der Brückenprüfung ist zudem festgestellt worden, dass aufgrund der sich abzeichnenden Schädigung eine Erneuerung unumgänglich ist. Da eine Anhebung der zulässigen Gewichtsbelastung durch baulich sinnvolle Maßnahmen nicht möglich ist, ist der Neubau einer Stahlbetonbrücke geplant. Die Ersatzbrücke wird so dimensioniert, dass der geplante Radweg über die Kappe geführt werden kann. Eine Förderung in Höhe von 60 % wurde Ende 2018 bewilligt. Den Eigenanteil für den Radweg übernimmt die Gemeinde Ascheberg. Mit der Baumaßnahme soll im Frühjahr 2020 begonnen werden. Für eine Auftragsvergabe wurden in den Haushalten 2018 und 2019 entsprechende Mittel eingestellt. Die endgültige Abrechnung mit dem Fördergeber erfolgt dann voraussichtlich in 2021.*									
66K42/AN3 Ausbau der K42/AN3 in Billerbeck	-837.030	-15.000	90.000	0	0	0	0	-1.424.000	-1.334.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	160.400	0	90.000	0	0	0	0	826.000	916.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	42	-15.000	0	0	0	0	0	-35.000	-35.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-997.472	0	0	0	0	0	0	-2.215.000	-2.215.000
Erläuterungen: *Die Maßnahme wurde im Oktober 2018 baulich fertiggestellt. In 2019 und 2020 erfolgen die Schlussabrechnung der Bauleistungen und des Grunderwerbs, sodass die Maßnahme in 2020 mit dem Fördergeber endgültig abgerechnet werden kann.*									
66K44/AN8 Radweg K 44 / AN 8 in Dülmen-Rorup	200	0	0	0	0	0	0	650.000	650.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	200	0	0	0	0	0	0	2.020.000	2.020.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0	0	-70.000	-70.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-1.300.000	-1.300.000
66K48/AN2 Radweg K 48 AN 2 in Lette	0	0	0	0	0	0	0	-45.000	-45.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	430.000	430.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0	0	-35.000	-35.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-440.000	-440.000

Investitionen Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
66K48/AN4 Umgestaltung der K 48 AN 4 in Coesfeld-Lette	7.726	0	70.000	0	0	0	0	-30.000	40.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	81.660	70.000	70.000	0	0	0	0	525.000	595.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-73.934	-70.000	0	0	0	0	0	-555.000	-555.000

Erläuterungen:
Die Maßnahme wurde im April 2019 baulich fertiggestellt. In 2019/2020 erfolgt die Schlussabrechnung der Bauleistungen, sodass die Maßnahme in 2020 mit dem Fördergeber abgerechnet werden kann.

66K49A1+2R Radweg K 49 AN 1+2 in Dülmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	1.200.000	0	0	1.200.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	-200.000	0	0	-200.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-1.000.000	0	0	-1.000.000

Erläuterungen:
Der Abschnitt 1 der K 49 (2,3 km) ist im Radverkehrsnetz NRW eingebunden. Wegen der relativ geringen Fahrbahnbreite von 5,10 m kommt es wiederholt zu gefährlichen Situationen zwischen den Radfahrern und dem KFZ–Verkehr. Besonders im Bereich der Behindertenwerkstatt Karthaus ergeben sich immer wieder Gefahrensituationen durch den fehlenden Radweg und zum Teil überhöhte Geschwindigkeiten des KFZ-Verkehrs. Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit der Radfahrer ist die Anlegung eines Radweges dringend erforderlich. Durch den Radweg wird die Lücke im Radwegenetz zwischen der L 580 und der K 13 geschlossen. Die Maßnahme wird auf Rang 8 in der Prioritätenliste zum Radwegebauprogramm 2015 geführt. Eine Anmeldung zum Förderprogramm ist erfolgt. Aktuell beträgt der Fördersatz 70 %. Die Stadt Dülmen hat signalisiert, den verbleibenden Eigenanteil zu übernehmen.

66K50/AN1 Ausbau K 50 / AN 1 in Havixbeck	1.047.000	-1.370.000	0	0	0	-230.000	370.000	-1.420.000	-1.280.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.047.000	2.130.000	0	0	0	20.000	420.000	2.180.000	2.620.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0	-50.000	-70.000	-120.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-3.500.000	0	0	0	-250.000	0	-3.530.000	-3.780.000

Erläuterungen:
Entsprechend dem Investitionsprogramm ist geplant, im Frühjahr 2020 mit dem Ausbau der K 50 AN 1 (Länge 2,83 km) zu beginnen. Die Kreisstraße ist durch Schlaglöcher, Netzrisse sowie Absackungen im Randbereich stark geschädigt. Um den heutigen Verkehrsbelastungen zu genügen, ist ein Vollausbau unumgänglich. Zudem beträgt die Fahrbahnbreite lediglich 4,25 bis 4,50 m. Der Streckenzug soll von Grund auf erneuert und auf 6,00 m (Mindestbreite für die Neuanlage von Kreisstraßen) verbreitert werden. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit soll mit dem Ausbau der Fahrbahn zudem ein Radweg angelegt werden. In Stat. 1,0 kreuzt die K 50 die Bahnlinie. Es ist geplant, den Bahnübergang in einem 2. Bauabschnitt zu erneuern, da noch umfangreiche Abstimmungsgespräche mit der BahnAG und weitere Vorplanungen erforderlich sind.

Investitionen Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
66K50/AN2 Ausbau der K 50 AN 2 in Havixbeck	116.283	0	10.000	0	0	0	0	-1.243.000	-1.233.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	138.200	0	10.000	0	0	0	0	1.827.000	1.837.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	-16.350	0	0	0	0	0	0	-70.000	-70.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.567	0	0	0	0	0	0	-3.000.000	-3.000.000
Erläuterungen: *Die Maßnahme wurde in 2017 baulich fertiggestellt. In 2019 erfolgen abschließend die Schlussvermessung und endgültige Abrechnung im Grunderwerb, sodass die Maßnahme in 2020 mit dem Fördergeber endgültig abgerechnet werden kann.*									
66K50/AN2R Radweg an der K 50 AN 2 in Havixbeck	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	20.000	20.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0	0	-20.000	-20.000
66K51/AN2 Grundhafte Erneuerung der K 51 AN 2 OD Havixbeck	0	0	-15.000	-800.000	-360.000	120.000	0	0	-255.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	35.000	0	440.000	120.000	0	0	595.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-50.000	-800.000	-800.000	0	0	0	-850.000
Erläuterungen: *Die K 51 AN 2 (Schützenstraße) liegt zwischen der L550 und der K 1 und verbindet Havixbeck mit Hohenholte. Die Maßnahme umfasst den innerörtlichen Bereich von Stat. 0,530 (Kreisverkehr Münsterstraße) bis Stat. 1,6. Die Kreisstraße ist in einem mangelhaften Zustand. Die Strecke weist Spurrinnen und Unebenheiten auf. Den Ergebnissen der Baugrunduntersuchungen ist zu entnehmen, dass ein frostsicherer Oberbau nicht durchgängig gegeben ist. Insbesondere die Stärken der vorhandenen Asphaltschichten liegen deutlich unter den Anforderungen. Es ist geplant, die Fahrbahn im Vollausbau entsprechend der empfohlenen Belastungsklasse herzustellen. Die grundhafte Erneuerung erfolgt in Abstimmung mit der weiteren Planung zum Bau eines Kreisverkehrs an der Schützenstraße / Südostring / Hangwerfeld. Im Vorgriff werden durch die Gemeinde Havixbeck und der Gelsenwasser AG die Ver- und Entsorgungsleitungen erneuert. Die Maßnahme wurde zum Förderprogramm angemeldet. Aktuell beträgt der Fördersatz 70 %.* *Für eine Auftragserteilung im Haushaltsjahr 2020 ist eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des Haushaltsjahres 2021 eingeplant.*									
66K51AN2KV Neubau KV K 51 AN 2 in Havixbeck	0	0	0	0	0	0	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	400.000	0	400.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0	-50.000	0	-50.000

Investitionen Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	-350.000	0	-350.000

Erläuterungen:
Zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit soll mittelfristig die Kreuzung Schützenstraße / Südostring / Hangwerfeld im Zuge der K 51 AN 2 in der Ortsdurchfahrt Havixbeck zu einem Kreisverkehr umgebaut werden. Detailplanungen liegen noch nicht vor. Die Maßnahme soll zum gegebenen Zeitpunkt zum Förderprogramm angemeldet werden. Aktuell beträgt der Fördersatz 70 %. Die Gemeinde Havixbeck hat signalisiert, den verbleibenden Eigenanteil zu übernehmen.

66K58/AN1 Umgestaltung der K 58 AN 1 in Coesfeld	-198.200	0	0	0	0	-175.000	0	-10.000	-185.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	21.300	0	0	0	0	525.000	0	130.000	655.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-219.500	0	0	0	0	-700.000	0	-140.000	-840.000

Erläuterungen:
Die K 58 (Dülmener Straße) ist eine innerörtliche Hauptverkehrsstraße in der Ortsdurchfahrt Coesfeld. Der Teilabschnitt (ca. 900 m) zwischen dem Druffelsweg und der Bahnhofstraße befindet sich in einem schlechten Zustand. Punktuell löst sich der Mikrobelag und es entstehen Schlaglöcher. Die Kreisstraße wurde bei der letzten Zustandsbewertung als mangelhaft eingestuft. Der Fahrbahnaufbau ist nicht für die aktuellen Verkehrsbelastungen ausgelegt. Die Strecke soll entsprechend den aktuellen Richtlinien von Grund auf erneuert werden. Detailplanungen liegen jedoch noch nicht vor. Die Maßnahme wurde zum Förderprogramm angemeldet. Aktuell beträgt der Fördersatz 70 %.

66K60/AN1R Radweg K 60 AN 1 in Senden	0	0	-35.000	-770.000	-40.000	75.000	0	0	0
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	15.000	0	730.000	155.000	0	0	900.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	-50.000	0	0	-80.000	0	0	-130.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-770.000	-770.000	0	0	0	-770.000

Erläuterungen:
Die K 60 ist Bestandteil der Radverkehrsroute NRW. Auch nutzen viele die Kreisstraße um mit dem Fahrrad zwischen Senden und Münster zur Schule/Arbeit zu pendeln. Aufgrund der hohen Verkehrsbelastung, insbesondere im Berufsverkehr, eignet sich die Kreisstraße nur bedingt Radfahrer aufzunehmen.
Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit ist die Anlegung eines Radweges dringend erforderlich.
Der straßenbegleitende Radweg ist Bestandteil des Konzeptes "Implementierung Stadtregionaler Velorouten" der Stadtregion Münster. Mit den Velorouten sollen komfortable, direkte und verkehrssichere Wege von den Umlandgemeinden - hier Senden - bis nach Münster geschaffen werden. Bei dem Ausbau der Velorouten sollen nach Möglichkeit einheitliche Mindestanforderungen (Bau, Gestaltung, Markierung und Beschilderung) angestrebt werden. Entgegen der sonst üblichen Radwegbreite von 2,50 m soll der Radweg an der K 60 entsprechend den Mindestanforderungen für Velorouten in einer Breite von 3,0 m angelegt werden. Der Bau des 1,63 km langen Radweges entlang der K 60 wird auf Rang 5 in der Prioritätenliste zum Radwegebauprogramm 2015 geführt.
Die Maßnahme ist zum Programm "Förderung der Nahmobilität" angemeldet. Aktuell beträgt der Fördersatz 70 %. Die Gemeinde Senden hat signalisiert, den verbleibenden Eigenanteil zu übernehmen.
Für eine Auftragserteilung im Haushaltsjahr 2020 ist eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des Haushaltsjahres 2021 eingeplant.

Investitionen Produktgruppe 66.01 Verkehrsflächen

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
66K72/AN1 Sanierung Brücke über Steinfurter Aa K72/AN1	-41.517	-80.000	0	0	125.000	0	0	-443.000	-318.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	237.600	0	0	0	125.000	0	0	407.000	532.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	-17.500	-30.000	0	0	0	0	0	-50.000	-50.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-261.617	-50.000	0	0	0	0	0	-800.000	-800.000
Erläuterungen: *Die Maßnahme wurde im April 2019 baulich fertiggestellt. Da Teilbereiche über die Flurbereinigung abgewickelt werden, kann mit dem Fördergeber erst nach Abschluss des Flurbereinigungsverfahrens in 2021 abgerechnet werden.*									
66KRAD Deckenerneuerung auf Radwegen an versch. Kreisstr.	-147.355	-250.000	-75.000	0	-250.000	-250.000	-250.000	-1.620.000	-2.445.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	174.800	0	175.000	0	0	0	0	100.000	275.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-322.155	-250.000	-250.000	0	-250.000	-250.000	-250.000	-1.720.000	-2.720.000
Erläuterungen: *Durch den kontinuierlichen Bau von Radwegen wächst jedes Jahr das Radwegenetz. Mit zunehmendem Alter der Radwege steigt auch der Aufwand für die Unterhaltung. Einige ältere Radwege sind, auch durch die angrenzende Baumbepflanzung, in einem schlechten Zustand. Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten ist eine Deckenerneuerung bzw. oft auch eine grundhafte Erneuerung der Radwege notwendig. Seit dem 01.12.2014 besteht unter bestimmten Voraussetzungen für die grundhafte Erneuerung von Radwegen eine erweiterte Fördermöglichkeit. Aktuell beträgt der Fördersatz 70%. Aus den Mitteln soll neben der Grunderneuerung auch die nicht geförderte Deckenerneuerung auf Radwegen finanziert werden. Die vorgesehenen Projekte werden im Fachausschuss vorgestellt.*									
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)									
66 GRUND Bestandsveränderungen von Grundstücken	7.651	0	0	0	0	0	0	0	0
19 Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	7.651	0	0	0	0	0	0	0	0
66K/A1SCHI Autobahnschilder Burg Vischering	-10.777	0	0	0	0	0	0	0	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.777	0	0	0	0	0	0	0	0

Produktbeschreibung Produkt 66.01.01 Neu-, Um-, Ausbau

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☐	soll ☒	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 66 - Straßenbau und -unterhaltung

Beschreibung

Die öffentlichen Straßen werden nach ihrer Verkehrsbedeutung in Bundesstraßen (B67, B525..), Landesstraßen (L551, L580...), Kreisstraßen (K1, K72...), Gemeindestraßen und sonstige öffentliche Straßen eingeteilt. Nach dem Straßen- und Wegegesetz des Landes NRW (§ 43 StrWG-NRW) ist der Kreis auf seinem Kreisgebiet Straßenbaulastträger der Kreisstraßen. Die Straßenbaulast umfasst gemäß § 9 StrWG-NRW alle mit dem Bau und der Unterhaltung öffentlicher Straßen zusammenhängende Aufgaben. Als Träger der Straßenbaulast ist der Kreis Coesfeld im Rahmen seiner Leistungsfähigkeit verpflichtet, die Kreisstraßen in einem dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügenden Zustand zu bauen, um- und auszubauen, zu erweitern oder sonst zu verbessern sowie zu unterhalten.

Das Produkt 66.01.01 umfasst den Neu-, Um- und Ausbau von Kreisstraßen.
Für den Neubau einer Straße, muss i. A. das Baurecht durch eine Planfeststellung oder einen Bebauungsplan geschaffen sowie der Grund und Boden erworben werden. Nähere Einzelheiten ergeben sich aus den §§ 37 bis 42 des StrWG-NRW, dem Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) und den Planfeststellungsrichtlinien.

Der Anteil Neubau von Straßen (Umgehungs- und Entlastungsstraßen) ist rückläufig. Demgegenüber tritt die Erneuerung von Straßen, die Beseitigung von Unfallschwerpunkten, die Erhöhung der Sicherheit von Schulwegen sowie geschwindigkeitsreduzierenden Maßnahmen in den Ortslagen an vorh. Kreisstraßen stärker in den Fokus. Ein weiteres Ziel ist der Ausbau des vorh. Radwegenetzes zur Schaffung von Netzschlüssen und Erhöhung der Verkehrssicherheit.

Im Rahmen der abzuwickelnden Neu-, Um- und Ausbaumaßnahmen sind:
- Entwurfs- und Ausführungsplanungen für Straßen-, Radwege- und Brückenbauvorhaben aufzustellen
- Förderanträge zu erstellen und Fördermittel abzurechnen
- Grunderwerb abzuwickeln *1)
- Mengen zu ermitteln und Ausschreibungsunterlagen aufzustellen
- Vergaben an Bauunternehmen vorzubereiten
- Bauüberwachungs- und Abrechnungsaufgaben zu übernehmen
- Markierungs- und Beschilderungspläne aufzustellen

Sofern Kreisstraßen betroffen sind, ist der Kreis Coesfeld auch an Planungen und Baumaßnahmen Dritter wie z.B. Maßnahmen der Gemeinden, dem Landesbetrieb Straßenbau, der Versorgungsunternehmer für Wasser, Abwasser, Strom, Gas, Telekommunikation etc. beteiligt.

Auftragsgrundlage

Politische Beschlüsse, StrWG NRW, Straßenverkehrsordnung, Verwaltungsverfahrensgesetz, Immissionsschutzgesetze, Technische Unfallverhütungsvorschriften, Telekommunikationsgesetz, Baugesetzbuch, Rahmenverträge mit öffentlichen Versorgungs- und Abwasserunternehmen

Zielgruppen

Verkehrsteilnehmer und Straßenanlieger, Bau-, Versorgungs- und Abwasserunternehmen

Ziele

- Neubau von 16,10 km Radwegen an Kreisstraßen bis zum Jahr 2023 entsprechend dem Radwegebauprogramm 2007 bzw. 2015
- Fertigstellung der innerörtlichen Entlastungsstraße K 17n (Dülmen) bis zum Jahr 2022 (Länge 1,7 km)
- Wertverbessernde Erneuerungsmaßnahmen in einem Umfang von 52 km bis zum Jahr 2023 entsprechend dem Rahmenbauprogramm Teil 1 + 2
- Erreichen einer Reinvestitionsquote *2) von >100 % zur Vermeidung des Wertverlustes des Straßenvermögens wegen Überalterung

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Neubau von Radwegen	2,5 km	0,5 km	20 %	4,9 km	2,8 km	5,2 km	4,9 km	3,2 km
Neubau von Kreisstraßen	0,0 km	0,0 km	100 %	0,0 km	1,1 km	0,0 km	0,6 km	0,0 km

Produktbeschreibung Produkt 66.01.01 Neu-, Um-, Ausbau

Kreishaushalt

Kennzahlen	Planwert 2018	Ist 2018	Zielerr.-quote	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Wertverbessernde Erneuerungsmaßnahmen	12 km	12,4 km F.bahn/ 2,4 km Radwege	123 km	13 km	13 km	13 km	13 km	13 km
Reinvestitionsquote *2)	100 %	116 %	116 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
Prozentsatz der Kreisstraßen besser als Zustandsklasse „5“ *3)	81 %	ca. 76 %	94 %	83 %	80 % *4)	82 %	84 %	86 %

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Zu verwaltende Kreisstraßen	416 km	416 km	417 km	414 km *6)	414 km *7)	414 km
Zu verwaltende Radwege	176 km	181 km	180 km *5)	183 km *6)	187 km *7)	190 km

Erläuterungen

*1) Die personelle Abwicklung des Grunderwerbs erfolgt in der Abt. 20 (vgl. Produkt 20.05.01), während die haushaltsmäßige Veranschlagung aufgrund des Zusammenhangs mit den Straßenbauinvestitionen in diesem Produkt vorgenommen wird.
*2) Reinvestitionsquote = Investitionen am vorhandenen Bestand p.a. / Abschreibungen p.a.
*3) Zustandsklassen von „1“ = sehr gut bis „6“ = ungenügend
*4) Der Planwert 2019 wurde im August 2018 rechnerisch, ausgehend von der Zustandserfassung 2015, ermittelt. Turnusgemäß fand in 2018 eine körperliche Zustandsbewertung statt. Die visuelle Erfassung wurde Ende 2018 abgeschlossen. Insgesamt ist eine Verbesserung gegenüber 2015 zu verzeichnen, aber der rechnerisch ermittelte Planwert von 83% kann nicht erreicht werden. Die Ermittlung des Planwertes 2020ff erfolgt auf der Grundlage 2018.
*5) Es zeichnet sich ab, dass 2019 zwei Radwegneubaumaßnahmen nicht planmäßig umgesetzt werden können. Schwierigkeiten im Grunderwerb verschieben den Baubeginn auf Anfang 2020 (Verkehrsfreigabe zum Teil Anfang 2021).
*6) Die Landesstraße innerhalb der Ortsdurchfahrt Rosendahl-Osterwick soll zur Gemeindestraße abgestuft werden. Im Gegenzug wird der Kreisstraßenzug, bestehend aus K33AN9 und K32AN3 (ca. 2,5 km) einschließlich Radwege zur Landesstraße aufgestuft.
*7) Nach Fertigstellung der K 17n wird die K 17 AN 2 innerhalb der Ortsdurchfahrt Dülmen (ca. 1,0 km) einschließlich Radweg abgestuft.

Teilergebnisplan Produktgruppe 66.02 Straßenunterhaltung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	506.230	183.972	250.743	250.356	250.002	221.316
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.285	500	500	500	500	500
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	102.061	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	12.833	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**622.409**	**241.472**	**308.243**	**307.856**	**307.502**	**278.816**
11	Personalaufwendungen	-1.549.935	-1.690.502	-1.667.727	-1.684.405	-1.701.249	-1.718.261
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.123.668	-1.439.400	-1.386.200	-1.394.200	-1.396.700	-1.401.700
14	Bilanzielle Abschreibungen	-495.078	-326.418	-349.654	-364.966	-372.271	-356.752
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-253.053	-92.240	-91.734	-92.734	-92.934	-92.934
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-3.421.734**	**-3.548.561**	**-3.495.315**	**-3.536.305**	**-3.563.153**	**-3.569.647**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-2.799.326**	**-3.307.088**	**-3.187.072**	**-3.228.449**	**-3.255.651**	**-3.290.830**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-2.799.326**	**-3.307.088**	**-3.187.072**	**-3.228.449**	**-3.255.651**	**-3.290.830**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-2.799.326**	**-3.307.088**	**-3.187.072**	**-3.228.449**	**-3.255.651**	**-3.290.830**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-2.799.326**	**-3.307.088**	**-3.187.072**	**-3.228.449**	**-3.255.651**	**-3.290.830**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 66.02

Die Produktgruppe erfasst Erträge und Aufwendungen für die Unterhaltung der Kreisstraßen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Die Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen. In der Vergangenheit sind Teile der

Investitionspauschale einzelnen Vermögensgegenständen des Bauhofes zugeordnet worden. Den hieraus resultierenden Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten stehen im Ergebnisplan bzw. in der Ergebnisrechnung Aufwendungen für Abschreibungen gegenüber (vgl. Zeile 14).

Zu Zeile 05:
Privatrechtliche Leistungsentgelte
In dieser Zeile werden die Verkaufserlöse (z. B. aus der Veräußerung von Mischschrott/ Altmetall) nachgewiesen. Im Haushaltsjahr 2020 stehen keine größeren Verkäufe an. Daher bleibt der Ansatz 2020 gegenüber dem Vorjahresansatz unverändert.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Ersatzleistungen für durch Verkehrsteilnehmer verursachte Schäden an Straßenanlagen in Höhe von = 50.700 € (Ansatz 2019 = 51.000 €)
b) Versicherungsleistungen für Lichtsignalanlagen (Elektrotechnik der Lichtsignalanlagen, die versichert ist) = 4.300 € (Ansatz 2019 = 4.000 €; vgl. Zeile 16).
Aufgrund eines verunfallten Unimogs (Versicherungsleistung) ist das Jahresergebnis 2018 höher ausgefallen.

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Der Ansatz 2020 beinhaltet Verkaufserlöse für abgängige Vermögensgegenstände im Bereich des Bauhofes. Im Haushaltsjahr 2020 stehen keine größeren Verkäufe an. Gegenüber dem Vorjahr bleibt der Ansatz unverändert.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Die für 2020 eingeplanten Haushaltsmittel setzen sich wie folgt zusammen:
a) Unterhaltung des Fahrzeug- und Maschinenparks = 318.200 € (Ansatz 2019 = 321.300 €)
Bei der Bedarfsplanung für 2020 wurde berücksichtigt, dass einige Fahrzeuge von der Steuer befreit sind und ein Leasingvertrag für ein Fahrzeug der Bauüberwachung in 2020 ausläuft. Diesen Minderaufwendungen stehen Mehraufwendungen für steigende Versicherungsbeiträge gegenüber, sodass sich für das Haushaltsjahr 2020 ein Mittelbedarf in Höhe von 318.200 € ergibt.
b) Unterhaltung von Straßen und Radwegen = 700.000 € (= Ansatz 2019)
Durch die Umsetzung des Rahmenbauprogramms (investive Straßenerneuerung) konnte der Straßenzustand insgesamt verbessert und damit ab 2017 eine Reduzierung der Aufwendungen für die Unterhaltung von Straßen und Radwegen erreicht werden.
Die Haushaltsmittel 2020 sind für folgende Zwecke vorgesehen:
- Salzlieferungen = 80.000 € (Ansatz 2019 = 100.000 €)
- Wartung von Ampelanlagen = 100.000 € (= Ansatz 2019)
- Oberflächenbehandlungen/punktuelle Sanierungen = 325.000 € (Ansatz 2019 = 340.000 €)
- Markierungen = 75.000 € (Ansatz 2019 = 50.000 €)
- Verkehrszeichen = 35.000 € (Ansatz 2019 = 30.000 €)
- für sonstige Zwecke (wie Leitpfosten/Stationszeichen, Gehölzpflege, Entwässerungsanlagen, Bankettarbeiten, Schutzplanken, Beseitigung von Unfallschäden) = 85.000 € (Ansatz 2019 = 80.000 €)

c) Unterhaltung von Brücken = 50.000 € (Ansatz 2019 = 100.000 €)
In 2019 erfolgte an 5 Brücken eine Betoninstandsetzung. Ab 2020 sollen jährlich 2 bis 3 Brücken instandgesetzt werden. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich damit eine Ansatzreduzierung.
d) Unterhaltung/Bewirtschaftung des Bauhofes = 18.000 € (Ansatz 2019 = 18.100 €)
e) Gebühren für die Einleitung von Niederschlagswasser in das Kanalnetz der kreisangehörigen Städte und Gemeinden = 250.000 € (= Ansatz 2019)
f) Mittelbedarf für sonstige Zwecke/Dienstleistungen = 50.000 € (= Ansatz 2019)
Neben der Beseitigung von Ölspuren (20.000 €) sollen wie bereits im Vorjahr 30.000 € zur Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners eingesetzt werden. Es ist geplant, die Eichen frühzeitig mit einem biologischen und für Menschen ungefährlichem Bekämpfungsmittel zu besprühen.

Zu Zeile 16:

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Der Ansatz 2020 beinhaltet u. a. Aufwendungen für folgende Verwendungszwecke:

a) Mieten und Pachten = 10.000 € (= Ansatz 2019)
b) Reisekosten (inkl. Tagegelder) = 17.000 € (= Ansatz 2019)
c) Dienst- und Schutzkleidung von 9.500 € (Ansatz 2019 = 8.500 €; der Mehrbedarf ist vorgesehen für die Beschaffung von Schutzkleidung für die Beseitigung des Eichenprozessionsspinners)
d) Beschaffungen unter 800 € netto sowie Geräte und Ausstattung = 10.000 € (Ansatz 2019 = 8.500 €; Ansatzerhöhung u. a. wegen der Änderung der Wertgrenze von GWG von 410 € netto auf 800 € netto)
e) Versicherungsleistungen für die Elektrotechnik der Lichtsignalanlagen = 4.300 € (Ansatz 2019 = 4.000 €; durch die Umstellung einiger Lichtsignalanlagen auf LED und Einbau neuer Steuergeräte erhöht sich der Versicherungsbeitrag für die Elektronik)
f) Aufwendungen für Sachverständige = 2.000 € (zusätzlicher Mittelbedarf für Gutachterkosten für die Vermarktung von Altfahrzeugen bzw. Bewertung von Unfallfahrzeugen).

Ferner werden in dieser Zeile die Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Geschäftsaufwendungen, Fortbildung, Bürobedarf, Verbrauchsmaterial und Fachliteratur nachgewiesen.

Teilfinanzplan Produktgruppe 66.02 Straßenunterhaltung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.780	500	500	500	500	500
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	112.212	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
07	Sonstige Einzahlungen	12.752	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**126.744**	**55.500**	**55.500**	**55.500**	**55.500**	**55.500**
10	Personalauszahlungen	-1.549.942	-1.690.502	-1.667.727	-1.684.405	-1.701.249	-1.718.261
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.338.734	-1.439.400	-1.386.200	-1.394.200	-1.396.700	-1.401.700
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-87.730	-88.440	-91.434	-92.434	-92.634	-92.634
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-2.976.406**	**-3.218.342**	**-3.145.361**	**-3.171.038**	**-3.190.582**	**-3.212.595**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-2.849.662**	**-3.162.842**	**-3.089.861**	**-3.115.538**	**-3.135.082**	**-3.157.095**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	124.944	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	127.750	2.700	5.000	2.000	2.000	2.000
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**252.694**	**2.700**	**5.000**	**2.000**	**2.000**	**2.000**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	-143	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-689.413	-103.800	-225.300	-147.300	-150.300	-270.300
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-689.556**	**-103.800**	**-225.300**	**-147.300**	**-150.300**	**-270.300**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-436.862**	**-101.100**	**-220.300**	**-145.300**	**-148.300**	**-268.300**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-3.286.524**	**-3.263.942**	**-3.310.161**	**-3.260.838**	**-3.283.382**	**-3.425.395**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 66.02

Zu Zeile 02
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
In Zeile 02 des Teilergebnisplans der Produktgruppe 66.02 werden die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten erfasst. Diese Erträge sind nicht zahlungswirksam. Den Ertragskonten stehen daher keine Finanzeinzahlungen gegenüber.

Investitionen Produktgruppe 66.02 Straßenunterhaltung

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
OBERHALB Investition (Auszahlung >= 50.000 EUR inkl. MWST)									
660112BAUH Lastkraftwagen	0	0	0	0	0	0	-210.000	-360.000	-570.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	-210.000	-360.000	-570.000

Erläuterungen:
Die beiden am Bauhof vorhandenen LKW sind ganzjährig im Einsatz. Neben dem Winterdiensteinsatz werden die Fahrzeuge auch in der Unterhaltung von Verkehrsflächen wie zum Transport von Schüttgütern, mit dem aufgebauten Kran zum Reinigen der Entwässerungseinrichtungen oder zum Einbau von Befestigungsmaterial in den Seitenstreifen genutzt. Durch die intensive Beanspruchung sind die LKW nach 10 Jahren oft sehr reparaturanfällig. Neben den höheren Reparaturkosten sind vermehrt Ausfallzeiten vorprogrammiert. Insbesondere im Winterdienst sind reparaturbedingte Standzeiten kaum kompensierbar, da die beiden LKW mit der jeweils größten Ladekapazität einen wesentlichen Teil der Strecken abdecken. In 2023 ist voraussichtlich der LKW MAN (Baujahr 2013) zu ersetzen.

660114BAUH Ersatzbeschaffung eines Mannschaftswagens	1.249	0	0	0	0	0	0	-225.000	-225.000
19 Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.800	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-551	0	0	0	0	0	0	-225.000	-225.000
660115BAUH Ersatzbeschaffung Geräteträger mit Mähgerät	-351.196	0	0	0	0	0	0	-785.000	-785.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	124.944	0	0	0	0	0	0	0	0
19 Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	195.560	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-671.700	0	0	0	0	0	0	-785.000	-785.000
660211SEF Fahrzeug für Radwege	0	0	-180.000	0	0	0	0	-70.000	-250.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	-180.000	0	0	0	0	-70.000	-250.000

Erläuterungen:
Am Bauhof ist zurzeit ein Radwegefahrzeug im Einsatz. Mit der zunehmenden Nutzung des Fahrrades als Alternative zum Auto, insbesondere auf dem Weg zur Arbeit, sind auch die Anforderungen an das Radwegenetz gestiegen. Damit verbunden sind die Radwege regelmäßig zu säubern, die Bankette zu schneiden und auch der Winterdienst ist aufgrund der gestiegenen Nutzung auszuweiten. Es ist geplant, einen zusätzlichen Kleingeräteträger anzuschaffen. Neben den Anschaffungskosten

Investitionen Produktgruppe 66.02 Straßenunterhaltung

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
für das Fahrzeug von ca. 100.000 € sind für die Anbaugeräte (Mähgerät, Besen, Streuer und Schneepflug) ca. 80.000 € einzuplanen.									
660315BAUH Ersatzbeschaffung Bagger	0	0	0	0	0	0	0	-180.000	-180.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	-180.000	-180.000
660416BAUH Ersatzbeschaffung Teleskoplader	0	0	0	0	-80.000	0	0	0	-80.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	-80.000	0	0	0	-80.000
Erläuterungen: *In 2021 soll der Merlo-Teleskoplader (Baujahr 2007) ersetzt werden. Dieser wird regelmäßig im Straßenunterhaltungsdienst benötigt, vor allem in den Wintermonaten um die Streuer mit Salz zu beladen. In den Sommermonaten erfolgt das Aufladen von Schüttgütern.*									
660908BAUH Fahrzeuge und Geräte	0	-30.000	-25.000	0	0	0	0	-120.000	-145.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-30.000	-25.000	0	0	0	0	-120.000	-145.000
Erläuterungen: *Es ist geplant, in 2020 eine hydraulische Hecken-/Baumschere zum Anbau am Bagger zu beschaffen. Schon während des Schneidevorganges wird das Holz von dem Greifer als Bündel festgehalten und kann anschließend geordnet abgelegt werden. Mit dem Einsatz der Astschere wird der Arbeitsbereich optimiert und gleichzeitig die Sicherheit erhöht.*									
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)									
660212BAUH Ersatzbesch. von Fahrzeugen u. Maschinen (<50.000)	5.639	0	0	0	0	0	0	-30.000	-30.000
19 Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	5.639	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	-30.000	-30.000

Investitionen Produktgruppe 66.02 Straßenunterhaltung

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
660216BAUH Ersatzbeschaffung Gabelstapler	0	0	0	0	-10.000	0	0	0	-10.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	-10.000	0	0	0	-10.000

Erläuterungen:
In 2021 ist der Hyster-Gabelstapler (Baujahr 2007) zu ersetzen. Der Gabelstapler wird regelmäßig eingesetzt beim
- Verladen benötigter Materialien, z.B. Rasengittersteine (Lieferung erfolgt meist auf Paletten)
- Abladen gelieferter Materialien und Beladen der Schwerlastregale
- Unterstützung bei der Reparatur verschiedener Geräte
- Hervorholen/Abstellen von Anbaugeräten je nach Saison (Mähgeräte, Schneepflüge usw.)
Als Ersatz soll ein gebrauchter Gabelstapler gekauft werden.

660314BAUH Ersatzbeschaffung für einen Streckenwagen	0	0	0	0	0	0	0	-87.000	-87.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	-87.000	-87.000
660316BAUH Ersatzbeschaffung PKW/Bulli	0	-19.500	0	0	-12.000	0	0	-19.500	-31.500
19 Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	500	0	0	0	0	0	500	500
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-20.000	0	0	-12.000	0	0	-20.000	-32.000

Erläuterungen:
Das Fahrzeug in der Bauüberwachung wird zurzeit geleast. Der Vertrag endet in 2021. Das Fahrzeug soll unter Zahlung einer Abschlussrate in den Fuhrpark des Bauhofes übergehen. Es wird weiterhin zur Bauüberwachung eingesetzt.

660415BAUH Ersatzbeschaffung Anhänger	0	0	0	0	-25.000	0	0	-20.000	-45.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	-25.000	0	0	-20.000	-45.000

Erläuterungen:
In 2021 ist der Muldenkipper Fortuna (Baujahr 2004) zu ersetzen. Der Anhänger wird hauptsächlich zum Abfahren des Bodens bei den Grabenräumarbeiten eingesetzt. In den Sommermonaten wird mit dem Kipper u.a. der Splitt für den Reparaturzug transportiert. Als Ersatz soll evtl. auch ein gebrauchter Kipper angeschafft werden.

Investitionen Produktgruppe 66.02 Straßenunterhaltung

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
660514BAUH Schneepflug	0	-29.800	0	0	0	-30.000	0	-69.800	-99.800
19 Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	200	0	0	0	0	0	200	200
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-30.000	0	0	0	-30.000	0	-70.000	-100.000
Erläuterungen: *Es ist geplant, zwei weitere Schneepflüge in 2022 auszutauschen.*									
660614BAUH Errichtung Schleppdach am Bauhof	-143	0	0	0	0	0	0	-20.000	-20.000
24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	-143	0	0	0	0	0	0	0	0
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-20.000	-20.000
660709BAUH Kleingeräte	-14.260	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	-119.000	-199.000
19 Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	2.700	0	0	0	0	0	0	0	0
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-16.960	-20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	-119.000	-199.000
Erläuterungen: *Es handelt sich hierbei um die Ersatzbeschaffung oder ergänzende Anschaffungen verschiedener Kleingeräte:* *u.a. Hochdruckgebläse, Hochdruckreiniger, Rotationslaser, Kettensägen, Astsäge, Handgebläse*									
661210BAUH Anhängerstreuer oder Aufsatzstreuer	0	0	0	0	0	-100.000	-40.000	-325.000	-465.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	-100.000	-40.000	-325.000	-465.000
Erläuterungen: *Um einer Überalterung der Winterdienstgeräte vorzubeugen, sind rechtzeitig Ersatzbeschaffungen vorzunehmen. Es ist geplant, in 2022 zwei Anhängerstreuer (Baujahr 2010) und in 2023 einen Aufsatzstreuer (Baujahr 2013) zu ersetzen.*									

Produktbeschreibung Produkt 66.02.01 Straßenunterhaltung (Bauhof)

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 66 - Straßenbau und -unterhaltung

Beschreibung

Die öffentlichen Straßen werden nach ihrer Verkehrsbedeutung in Bundesstraßen (B67, B525..), Landesstraßen (L551, L580...), Kreisstraßen (K1, K72...), Gemeindestraßen und sonstige öffentliche Straßen eingeteilt. Nach dem Straßen- und Wegegesetz des Landes NRW (§ 43 StrWG-NRW) ist der Kreis auf seinem Kreisgebiet Straßenbaulastträger der Kreisstraßen. Die Straßenbaulast umfasst gemäß § 9 StrWG-NRW alle mit dem Bau und der Unterhaltung öffentlicher Straßen zusammenhängende Aufgaben. Als Träger der Straßenbaulast ist der Kreis Coesfeld im Rahmen seiner Leistungsfähigkeit verpflichtet, die Kreisstraßen in einem dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügenden Zustand zu bauen, um- und auszubauen, zu erweitern oder sonst zu verbessern sowie zu unterhalten.

Das Produkt 66.02.01 umfasst die Straßenunterhaltung.
Die Aufgaben der Straßenunterhaltung umfassen die Verkehrssicherungspflicht und Unterhaltung der Kreisstraßen, Brücken, Lichtsignalanlagen, Grünanlagen, den Winterdienst sowie die Streckenkontrollen. Ein Großteil der Aufgaben werden vom zentralen Bauhof in Dülmen - Buldern wahrgenommen.

Zur Gewährleistung eines verkehrssicheren Straßenzustands werden regelmäßige Strecken- und Baumkontrollen durchgeführt. Für die Ingenieurbauwerke, hierzu gehören insbesondere die Brückenbauwerke mit einer lichten Weite > 2, 00 m sind nach der DIN 1076 regelmäßige Prüfungen durchzuführen. Die im Rahmen dieser Kontrollen festgestellten Schäden an Brücken, Straßen, Verkehrseinrichtungen und Baumbestand werden dokumentiert und je nach Größe der Schäden durch Mitarbeiter des Kreisbauhofes oder durch Fachunternehmer beseitigt.

Zur Verkehrssicherungspflicht gehören auch das Freischneiden von Sichtfeldern / Lichtraumprofile durch regelmäßige Gras- und Gehölzrückschnitte.

In der Zeit vom 01.11 - 31.03. werden bei entsprechenden Witterungsverhältnisse ab 4:00 Uhr die Kreisstraßen geräumt und gestreut. Eine gesetzliche Streu- und Räumpflicht für Kreisstraßen besteht auf der freien Strecke nicht. Innerhalb der geschlossenen Ortslage sind die Städte und Gemeinden für den Winterdienst verantwortlich.

Unfallschäden an Kreisstraßen werden vom Bauhof kurzfristig beseitigt. Die häufigsten Schäden entstehen an Verkehrszeichen, Leitplanken, Ampelanlagen und Bäume. Die eingehenden Unfallanzeigen werden registriert und mit dem Verursacher oder der Versicherung abgerechnet.

Weitere Aufgaben sind:
- Beteiligung am Planungsverfahren als Träger öffentlicher Belange
- Umstufung, Widmung und Einziehung von öffentlichen Straßen nach StrWG NRW
- Stellungnahmen/Gestattungen nach StrWG NRW, Telekommunikationsgesetz und Rahmenverträgen für öffentliche und private Träger
- Verkehrszählungen, Verkehrsstatistik und Aktualisierung der Straßendatenbank
- Tätigkeit als Untere Straßenaufsichtsbehörde für gemeindliche Straßen

Auftragsgrundlage

- Politische Beschlüsse, StrWG NRW, Straßenverkehrsordnung, Verwaltungsverfahrensgesetz, Immissionsschutzgesetze, Technische Richtlinien, Unfallverhütungsvorschriften, Telekommunikationsgesetz, Baugesetzbuch, Rahmenverträge mit öffentlichen Versorgungs- und Abwasserunternehmen

Zielgruppen

Verkehrsteilnehmer und Straßenanlieger, Bau-, Versorgungs- und Abwasserunternehmen

Ziele

Durchführung von Instandsetzungsarbeiten zur Substanzerhaltung an 140 Straßenkilometer bis zum Jahr 2023

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Instandsetzung von Kreisstraßen p.a.	35 km	58 km	166 %	35 km	35 km	35 km	35 km	35 km

Produktbeschreibung Produkt 66.02.01 Straßenunterhaltung (Bauhof)

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Kreisstraßen / Radwege in km	416/176	416/181	417/180	414/183	414/187	414/190
Baumbepflanzung in km (Addition beider Seiten)	349	349	349	349	349	349
Lichtzeichenanlagen	43	43	43	43	42	42
Brücken	110	110	110	111	111	111
Durchlässe	926	950	950	950	950	950
Stellungnahmen / Gestattungen nach StrWG NRW	122	130	100	100	100	100
Beteiligung am Planungsverfahren als Träger öffentlicher Belange	42	40	40	40	40	40

Erläuterungen

Die Abteilung 66 nimmt seit 2015 an einem Vergleichsring „Baubetriebshof Kreise in NRW“ der KGSt teil. Es bleibt weiterhin abzuwarten, ob sich daraus Kennzahlen entwickeln lassen, die auch für die Festlegungen weiterer Ziele in der Produktbeschreibung für künftige Haushaltsjahre geeignet sind.

Budget 04

- Teilergebnispläne -

Ergebnisse in €

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung		
	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Produktbereich 00 - Verwaltungsleitung						
00.01 Verwaltungsleitung	-541.807	-604.447	-640.128	-645.911	-651.086	-656.971
00.02 Kommunales Integrationszentrum	-189.042	-311.126	-501.177	-573.036	-627.805	-633.662
Summe Produktbereich 00	**-730.848**	**-915.573**	**-1.141.305**	**-1.218.947**	**-1.278.891**	**-1.290.634**
Produktbereich 01 - Büro des Landrats						
01.01 Büro des Landrats	-156.884	-117.769	-127.307	-128.502	-129.518	-130.733
01.02 Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung	-1.383.314	-1.601.781	-1.701.822	-1.558.466	-1.565.829	-1.676.685
01.03 Öffentlichkeitsarbeit, Kreisarchiv	-195.797	-262.149	-357.619	-369.429	-365.502	-368.619
01.04 Recht	-38.744	-55.777	-54.986	-55.204	-55.393	-55.615
01.05 Kommunalaufsicht	-60.160	-70.505	-93.316	-94.210	-95.024	-95.934
01.06 Kreistagsbüro	-824.797	-878.899	-1.135.261	-687.628	-1.320.666	-1.317.493
01.07 Nahverkehrsplanung ÖPNV	-2.261.419	-2.082.440	-3.731.722	-4.629.238	-4.631.254	-4.633.491
Summe Produktbereich 01	**-4.921.115**	**-5.069.320**	**-7.202.034**	**-7.522.677**	**-8.163.186**	**-8.278.571**
Produktbereich 02 - Gleichstellungsbeauftragte						
02.01 Gleichstellung	-85.171	-96.375	-118.459	-119.388	-120.174	-121.068
Summe Produktbereich 02	**-85.171**	**-96.375**	**-118.459**	**-119.388**	**-120.174**	**-121.068**
Produktbereich 08 - Personalrat						
08.01 Personalrat	-136.321	-142.979	-145.054	-146.439	-147.652	-149.060
Summe Produktbereich 08	**-136.321**	**-142.979**	**-145.054**	**-146.439**	**-147.652**	**-149.060**
Produktbereich 14 - Rechnungsprüfung						
14.01 Rechnungsprüfung	-198.738	-210.598	-216.124	-218.053	-219.754	-221.716
14.02 Zentrale Vergabestelle und Datenschutz	-57.451	-73.319	-72.680	-73.503	-74.175	-75.011
Summe Produktbereich 14	**-256.190**	**-283.917**	**-288.804**	**-291.556**	**-293.928**	**-296.727**
Produktbereich 31 - Kreispolizeibehörde						
31.01 Zentrale Aufgaben der Polizei	-436.705	-502.098	-530.659	-536.346	-541.200	-547.031
Summe Produktbereich 31	**-436.705**	**-502.098**	**-530.659**	**-536.346**	**-541.200**	**-547.031**
Summe Budget 04	**-6.566.349**	**-7.010.263**	**-9.426.316**	**-9.835.352**	**-10.545.031**	**-10.683.091**

Budget 04

- Teilfinanzpläne-

Finanzmittelüberschüsse / - fehlbeträge in €

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung		
	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Produktbereich 00 - Verwaltungsleitung						
00.01 Verwaltungsleitung	-538.125	-601.707	-637.107	-642.894	-648.738	-654.641
00.02 Kommunales Integrationszentrum	-165.011	-308.880	-499.313	-571.188	-627.009	-632.888
Summe Produktbereich 00	**-703.136**	**-910.587**	**-1.136.421**	**-1.214.082**	**-1.275.747**	**-1.287.529**
Produktbereich 01 - Büro des Landrats						
01.01 Büro des Landrats	-153.347	-117.359	-126.877	-128.073	-129.281	-130.500
01.02 Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung	-2.755.368	-1.669.286	-1.775.307	-1.586.877	-1.594.681	-1.705.549
01.03 Öffentlichkeitsarbeit, Kreisarchiv	-202.339	-314.616	-340.439	-375.268	-340.256	-361.722
01.04 Recht	-38.498	-55.710	-54.931	-55.149	-55.370	-55.593
01.05 Kommunalaufsicht	-60.879	-70.351	-93.162	-94.056	-94.959	-95.872
01.06 Kreistagsbüro	-862.377	-878.645	-1.134.841	-687.210	-1.320.490	-1.317.324
01.07 Nahverkehrsplanung ÖPNV	-3.896.288	-2.083.147	-3.731.369	-4.628.886	-4.631.106	-4.633.348
Summe Produktbereich 01	**-7.969.094**	**-5.189.115**	**-7.256.926**	**-7.555.519**	**-8.166.143**	**-8.299.907**
Produktbereich 02 - Gleichstellungsbeauftragte						
02.01 Gleichstellung	-79.545	-96.187	-118.283	-119.212	-120.100	-120.996
Summe Produktbereich 02	**-79.545**	**-96.187**	**-118.283**	**-119.212**	**-120.100**	**-120.996**
Produktbereich 08 - Personalrat						
08.01 Personalrat	-136.206	-142.658	-144.734	-146.119	-147.518	-148.931
Summe Produktbereich 08	**-136.206**	**-142.658**	**-144.734**	**-146.119**	**-147.518**	**-148.931**
Produktbereich 14 - Rechnungsprüfung						
14.01 Rechnungsprüfung	-198.714	-210.155	-215.694	-217.624	-219.573	-221.542
14.02 Zentrale Vergabestelle und Datenschutz	-57.236	-73.032	-72.404	-73.228	-74.059	-74.899
Summe Produktbereich 14	**-255.950**	**-283.187**	**-288.098**	**-290.851**	**-293.632**	**-296.441**
Produktbereich 31 - Kreispolizeibehörde						
31.01 Zentrale Aufgaben der Polizei	-430.565	-500.305	-528.954	-534.693	-540.490	-546.345
Summe Produktbereich 31	**-430.565**	**-500.305**	**-528.954**	**-534.693**	**-540.490**	**-546.345**
Summe Budget 04	**-9.574.495**	**-7.122.039**	**-9.473.415**	**-9.860.477**	**-10.543.631**	**-10.700.150**

Teilergebnisplan Produktbereich 00 Verwaltungsleitung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	597.179	567.543	677.575	611.373	561.361	561.331
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	700	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.044	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**600.923**	**567.543**	**677.575**	**611.373**	**561.361**	**561.331**
11	Personalaufwendungen	-948.844	-971.973	-1.154.953	-1.166.503	-1.178.168	-1.189.950
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-163.952	-320.505	-471.000	-471.000	-471.000	-471.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	-5.098	-5.925	-5.847	-5.738	-4.004	-3.935
15	Transferaufwendungen	-142.900	-100.500	-100.500	-100.500	-100.500	-100.500
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-70.976	-84.214	-86.579	-86.579	-86.579	-86.579
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.331.771**	**-1.483.117**	**-1.818.879**	**-1.830.320**	**-1.840.252**	**-1.851.964**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-730.848**	**-915.573**	**-1.141.305**	**-1.218.947**	**-1.278.891**	**-1.290.634**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-730.848**	**-915.573**	**-1.141.305**	**-1.218.947**	**-1.278.891**	**-1.290.634**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-730.848**	**-915.573**	**-1.141.305**	**-1.218.947**	**-1.278.891**	**-1.290.634**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-730.848**	**-915.573**	**-1.141.305**	**-1.218.947**	**-1.278.891**	**-1.290.634**

Teilfinanzplan Produktbereich 00 Verwaltungsleitung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	610.259	566.605	676.612	610.500	560.500	560.500
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	700	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.044	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**614.003**	**566.605**	**676.612**	**610.500**	**560.500**	**560.500**
10	Personalauszahlungen	-949.905	-971.973	-1.154.953	-1.166.503	-1.178.168	-1.189.950
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-151.000	-320.505	-471.000	-471.000	-471.000	-471.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-142.900	-100.500	-100.500	-100.500	-100.500	-100.500
15	Sonstige Auszahlungen	-68.290	-78.614	-80.879	-80.879	-80.879	-80.879
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.312.095**	**-1.471.592**	**-1.807.333**	**-1.818.882**	**-1.830.547**	**-1.842.329**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-698.093**	**-904.987**	**-1.130.721**	**-1.208.382**	**-1.270.047**	**-1.281.829**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-5.043	-5.600	-5.700	-5.700	-5.700	-5.700
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-5.043**	**-5.600**	**-5.700**	**-5.700**	**-5.700**	**-5.700**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-5.043**	**-5.600**	**-5.700**	**-5.700**	**-5.700**	**-5.700**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-703.136**	**-910.587**	**-1.136.421**	**-1.214.082**	**-1.275.747**	**-1.287.529**

Teilergebnisplan Produktgruppe 00.01 Verwaltungsleitung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	807	777	792	752	747	734
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.044	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**3.851**	**777**	**792**	**752**	**747**	**734**
11	Personalaufwendungen	-499.863	-545.486	-578.655	-584.442	-590.286	-596.189
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-22.628	-24.400	-27.400	-27.400	-27.400	-27.400
14	Bilanzielle Abschreibungen	-3.679	-3.518	-3.813	-3.770	-3.094	-3.064
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-19.487	-31.821	-31.052	-31.052	-31.052	-31.052
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-545.657**	**-605.224**	**-640.920**	**-646.664**	**-651.833**	**-657.705**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-541.807**	**-604.447**	**-640.128**	**-645.911**	**-651.086**	**-656.971**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-541.807**	**-604.447**	**-640.128**	**-645.911**	**-651.086**	**-656.971**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-541.807**	**-604.447**	**-640.128**	**-645.911**	**-651.086**	**-656.971**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-541.807**	**-604.447**	**-640.128**	**-645.911**	**-651.086**	**-656.971**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 00.01

In dieser Produktgruppe werden die Aufwendungen für die Verwaltungsleitung (Landrat, Kreisdirektor, Dezernenten) nachgewiesen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Die Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Veranschlagt sind die Aufwendungen für die Haltung von Fahrzeugen (Instandsetzung und Reparatur, Pflege- und Inspektionskosten, Kfz-Versicherung, Kfz-Steuer, Leasingraten, Treib- und Schmierstoffe).

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Von dem Haushaltsansatz 2020 entfallen 4.000 € (= Ansatz 2019) auf die Verfügungsmittel. Ferner werden in dieser Zeile u. a. die Aufwendungen für ehrenamtliche/sonstige Tätigkeiten, für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur, Geräte und Ausstattung sowie für Beschaffungen unter 800 € netto nachgewiesen.

Teilfinanzplan Produktgruppe 00.01 Verwaltungsleitung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	3.044	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**3.044**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	-498.963	-545.486	-578.655	-584.442	-590.286	-596.189
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-22.337	-24.400	-27.400	-27.400	-27.400	-27.400
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-17.646	-29.221	-28.852	-28.852	-28.852	-28.852
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-538.946**	**-599.107**	**-634.907**	**-640.694**	**-646.538**	**-652.441**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-535.902**	**-599.107**	**-634.907**	**-640.694**	**-646.538**	**-652.441**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-2.223	-2.600	-2.200	-2.200	-2.200	-2.200
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.223**	**-2.600**	**-2.200**	**-2.200**	**-2.200**	**-2.200**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-2.223**	**-2.600**	**-2.200**	**-2.200**	**-2.200**	**-2.200**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-538.125**	**-601.707**	**-637.107**	**-642.894**	**-648.738**	**-654.641**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 00.01

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Den Ertragskonten stehen daher keine Finanzpositionen gegenüber.

Teilergebnisplan Produktgruppe 00.02 Kommunales Integrationszentrum

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	596.372	566.766	676.782	610.620	560.614	560.597
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	700	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**597.072**	**566.766**	**676.782**	**610.620**	**560.614**	**560.597**
11	Personalaufwendungen	-448.982	-426.487	-576.298	-582.061	-587.882	-593.761
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-141.324	-296.105	-443.600	-443.600	-443.600	-443.600
14	Bilanzielle Abschreibungen	-1.419	-2.408	-2.034	-1.968	-910	-872
15	Transferaufwendungen	-142.900	-100.500	-100.500	-100.500	-100.500	-100.500
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-51.489	-52.393	-55.527	-55.527	-55.527	-55.527
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-786.114**	**-877.893**	**-1.177.959**	**-1.183.656**	**-1.188.419**	**-1.194.259**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-189.042**	**-311.126**	**-501.177**	**-573.036**	**-627.805**	**-633.662**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-189.042**	**-311.126**	**-501.177**	**-573.036**	**-627.805**	**-633.662**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-189.042**	**-311.126**	**-501.177**	**-573.036**	**-627.805**	**-633.662**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-189.042**	**-311.126**	**-501.177**	**-573.036**	**-627.805**	**-633.662**

Erläuterungen Teilergebnisplan 00.02

Zum 01.12.2015 wurde beim Kreis Coesfeld ein Kommunales Integrationszentrum eingerichtet (Beschluss Kreistag 23.09.2015 - Sitzungsvorlage SV-9-355/1). Das Kommunale Integrationszentrum ist Teil eines landesweiten und flächendeckenden Netzwerkes für die Integration von zugewanderten Menschen in den Kommunen. Die Einrichtung eines Integrationszentrums erfolgte auf Grundlage des Gesetzes zur Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe und Integration in Nordrhein-Westfalen (Teilhabe- und Integrationsgesetz).

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Personalkostenzuwendung gem. Förderrichtlinie für Kommunale Integrationszentren (Grundbetrag) = 320.000 €
b) Personalkostenzuwendung gem. Förderrichtlinie für Kommunale Integrationszentren (Komm-AN NRW) = 75.000 € (vgl. auch Erläuterung zu Zeile 13)
c) Sachkostenzuwendung für KOMM-AN NRW Programmteil I (Ehrenamtsförderung) = 15.000 €
d) Förderung KOMM-AN NRW Programmteil II - Förderung bedarfsorientierter Maßnahmen vor Ort = 100.500 €
Diese Finanzmittel werden an Durchführungsträger in den Kommunen weitergeleitet (vgl. hierzu auch Erläuterungen zu Zeile 15).
e) Sachkostenzuwendung für Dolmetscherpool = 50.000 €
f) Bundeszuwendungen für Bildungskoordinatoren = 116.112 €.
Bei dem noch verbleibenden Ertragsaufkommen handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Die Haushaltsmittel 2020 sind für folgende Verwendungszwecke/Projekte vorgesehen:
a) Sachkosten Dolmetscherpool (Ehrenamt) = 50.000 €
b) Sachkosten Dolmetscherinstitute = 80.000 €
c) Programm "Griffbereit" = 70.000 €
d) Pilotprojekt "griffbereit mini" = 21.000 €
e) Programme "Rucksack KiTa" = 25.500 €
f) Programm "Mimi und Drako" = 15.000 €
g) Jugendliche ohne Grenzen = 15.000 €
h) Wohnen in Deutschland = 18.000 €
i) Projekt "Mercator/WWU" = 25.700 €
j) Kulturwelten im Miteinander (KiM) = 5.200 €
k) Sprachförderung und Elternlotsen in der Berufsorientierung = 25.000 €
l) Sprachkurse in Kooperation mit den Städten und Gemeinden = 20.000 €
m) Projekt "ANIMA" der Jugendkunstschule Senden = 4.000 €
n) Fortbildungen Refugio = 1.200 €
o) Kultursensibles Training für Beschäftigte der Verwaltung = 2.000 €
p) Fachtage für Lehrkräfte = 15.000 €
q) Nachhilfeunterricht Oswald-von-Nell-Breuning Berufskolleg = 6.000 €
r) verschiedene Projekte und Maßnahmen Bereich Querschnitt = 20.000 €
s) verschiedene Projekte und Maßnahmen Bereich Bildung = 20.000 €
t) Inanspruchnahme von Beratungsleistungen für Team-Supervision = 5.000 €.

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
Der Ansatz 2020 beinhaltet Transferaufwendungen für die Weitergabe der Mittel aus dem Komm-AN NRW Paket in Höhe von 100.500 € an die Projektträger (vgl. auch Erläuterung zu Zeile 02, Buchstabe d).

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Im Haushaltsansatz 2020 sind enthalten:
a) Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtung, Repräsentationen = 20.000 €
Der Ansatz 2020 ist gegenüber dem Vorjahr unverändert geblieben.
b) Fortbildung und Reisekosten = 11.500 € (Ansatz 2019 = 8.000 €).
Des Weiteren sind für 2020 Aufwendungen eingeplant für Geschäftsaufwendungen, Mieten und Pachten, Bürobedarf, Informationstechnik inkl. Telefon, Verbrauchsmaterial, Porto, Frachten, Amtliche Blätter, Zeitungen, Drucksachen, Fachliteratur, Geräte und Ausstattung sowie für Beschaffungen unter 800 € netto.

Teilfinanzplan Produktgruppe 00.02 Kommunales Integrationszentrum

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	610.259	566.605	676.612	610.500	560.500	560.500
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	700	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**610.959**	**566.605**	**676.612**	**610.500**	**560.500**	**560.500**
10	Personalauszahlungen	-450.942	-426.487	-576.298	-582.061	-587.882	-593.761
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-128.663	-296.105	-443.600	-443.600	-443.600	-443.600
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-142.900	-100.500	-100.500	-100.500	-100.500	-100.500
15	Sonstige Auszahlungen	-50.644	-49.393	-52.027	-52.027	-52.027	-52.027
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-773.149**	**-872.485**	**-1.172.425**	**-1.178.188**	**-1.184.009**	**-1.189.888**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-162.190**	**-305.880**	**-495.813**	**-567.688**	**-623.509**	**-629.388**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-2.821	-3.000	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.821**	**-3.000**	**-3.500**	**-3.500**	**-3.500**	**-3.500**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-2.821**	**-3.000**	**-3.500**	**-3.500**	**-3.500**	**-3.500**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-165.011**	**-308.880**	**-499.313**	**-571.188**	**-627.009**	**-632.888**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 00.02

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher ergeben sich bei den Ansätzen der Finanzkonten und der Ertragskonten geringe Abweichungen.

Investitionen Produktgruppe 00.02 Kommunales Integrationszentrum

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)									
000116KI Ausstattung des Kommunalen Integrationszentrums	0	0	0	0	0	0	0	-6.000	-6.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	-6.000	-6.000

Produktbeschreibung Produkt 00.02.01 Kommunales Integrationszentrum

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐				**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss ☐	soll ☐	kann ☐		Freiwillig ☒

Verantwortlich

Verwaltungsleitung

Beschreibung

Das vom Land NRW unterstützte, beim Kreis Coesfeld eingerichtete Kommunale Integrationszentrum hat vorrangig den Auftrag, durch Koordinierungs-, Beratungs- und Unterstützungsleistungen Einrichtungen des Regelsystems in den Städten und Gemeinden des Kreises im Hinblick auf die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund zu sensibilisieren und zu qualifizieren. Es trägt dazu bei, die Bildungschancen von Kindern und Jugendlichen zu verbessern, um möglichst früh die Grundlagen für einen erfolgreichen Lebens- und Berufsweg zu schaffen. Es orientiert sich an der Bildungskette von der frühen Förderung über den Elementarbereich, die Schule und die außerschulische Kinder- und Jugendarbeit bis zum Übergang von der Schule in eine Berufsausbildung, ein Studium oder einen Beruf.

Handlungsfelder des Kommunalen Integrationszentrums sind Bildung (insbesondere sprachliche und interkulturelle), Erziehung und Betreuung, und darüber hinaus z.B. Beschäftigung, Kultur, Sport, politische Partizipation, bürgerschaftliches Engagement, soziale Arbeit im Flüchtlingsbereich, Gesundheit sowie die Pflege älterer Menschen. Das Kommunale Integrationszentrum soll insbesondere Ämter und Dienststellen in den Städten und Gemeinden des Kreises, andere Bildungseinrichtungen, Kindertageseinrichtungen, Träger der Kinder- und Jugendhilfe sowie weitere regionale Einrichtungen und Organisationen unterstützen und beraten.

Diese Beratungs- und Unterstützungsleistungen beziehen sich gleichermaßen auf bereits seit längerer Zeit hier lebende wie neu zugezogene Menschen mit Migrationshintergrund.

Auftragsgrundlage

§ 7 Teilhabe- und Integrationsgesetz NRW, Beschlüsse des Kreistages

Zielgruppen

Einwohner mit Migrationshintergrund, Schulen, Schulträger, Bildungseinrichtungen, Freie Träger und Migrantenselbstorganisationen, Städte/Gemeinden und Ehrenamtliche

Ziele

Das Kommunale Integrationszentrum (KI) wird im Arbeitsjahr 2020 entsprechend der Zielsetzung im Rahmen des Förderprogrammcontrollings folgende Ziele verfolgen:

Im Rahmen der Integration durch Bildung u.a.:
1. Implementierung und Begleitung von Landesprogrammen zur Elternbildung (Griffbereit, griffbereit-mini, Rucksack KiTa, Rucksack Schule)
2. Implementierung und Begleitung von weiteren Programmen entlang der Bildungskette (z.B. Mimi & Drako, Mercator, Kulturwelten im Miteinander, Binogi)
3. Durchführung der Seiteneinsteigerberatung für neuzugewanderte Schülerinnen und Schüler
4. Ausbau und Begleitung der Netzwerkstrukturen der Bildungseinrichtungen im Bereich Integration
5. (Interkulturelle) Beratung von Schulen und Qualifizierung von pädagogischem Personal
6. Sprachförderung in der (Berufs-)Schule

Im Rahmen der Integration als Querschnittsaufgabe u.a:
1. Unterstützung des Ehrenamtes in der Flüchtlingshilfe durch Vernetzung, Förderung, Fortbildung und Coaching
2. Umsetzung der Landesinitiative „Gemeinsam klappt's"
3. Unterstützung des Hauptamtes im Bereich Integration durch Schulung und Weiterbildung
4. Umsetzung des Förderprogramms KOMM-AN NRW
5. Koordinierung und Unterstützung von (kommunalen) Sprachkursen
6. Unterhaltung eines Sprachmittlerpools für den gesamten Kreis
7. Förderung der interkulturellen Öffnung der Verwaltung und anderer Einrichtungen

Neben den genannten Zielen verfolgt das Kommunale Integrationszentrum weitere Ziele je nach der aktuellen Bedarfssituation.

Alle zwei Jahre legt das Kommunale Integrationszentrum in Abstimmung mit dem Land NRW

	zwei Schwerpunktziele fest, welche dem Fördergeber verbindlich mitgeteilt werden. Zum aktuellen Zeitpunkt stehen die Schwerpunktziele für die Jahre 2020-2021 noch nicht fest.

Teilergebnisplan Produktbereich 01 Büro des Landrats

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.440.117	5.367.309	5.406.190	5.349.314	5.154.412	4.970.833
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.714	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	173.049	211.500	516.200	974.200	241.200	66.200
07	Sonstige ordentliche Erträge	157.707	691.023	400.319	5.000	5.000	5.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**4.780.587**	**6.275.832**	**6.328.709**	**6.334.514**	**5.406.612**	**5.048.033**
11	Personalaufwendungen	-1.074.053	-1.081.440	-1.616.425	-1.632.589	-1.648.915	-1.665.404
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-102.806	-148.150	-257.150	-280.150	-180.150	-2.650
14	Bilanzielle Abschreibungen	-98.010	-7.133	-16.775	-19.904	-25.400	-25.379
15	Transferaufwendungen	-6.758.735	-8.268.034	-9.948.419	-10.448.732	-10.431.248	-10.390.613
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.674.950	-1.842.246	-1.698.874	-1.482.714	-1.290.985	-1.249.457
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-9.708.555**	**-11.347.002**	**-13.537.643**	**-13.864.090**	**-13.576.699**	**-13.333.504**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-4.927.969**	**-5.071.170**	**-7.208.934**	**-7.529.577**	**-8.170.086**	**-8.285.471**
19	Finanzerträge	6.854	1.850	6.900	6.900	6.900	6.900
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**6.854**	**1.850**	**6.900**	**6.900**	**6.900**	**6.900**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-4.921.115**	**-5.069.320**	**-7.202.034**	**-7.522.677**	**-8.163.186**	**-8.278.571**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-4.921.115**	**-5.069.320**	**-7.202.034**	**-7.522.677**	**-8.163.186**	**-8.278.571**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-4.921.115**	**-5.069.320**	**-7.202.034**	**-7.522.677**	**-8.163.186**	**-8.278.571**

Teilfinanzplan Produktbereich 01 Büro des Landrats

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.624.588	5.068.623	5.136.194	5.097.916	4.927.019	4.794.296
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.124	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	325.334	211.500	516.200	974.200	241.200	66.200
07	Sonstige Einzahlungen	52.707	691.023	400.319	5.000	5.000	5.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	6.854	1.850	6.900	6.900	6.900	6.900
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**5.019.608**	**5.978.996**	**6.065.613**	**6.090.016**	**5.186.119**	**4.878.396**
10	Personalauszahlungen	-1.073.622	-1.081.440	-1.616.425	-1.632.589	-1.648.915	-1.665.404
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-255.314	-148.150	-257.150	-280.150	-180.150	-2.650
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-8.991.241	-7.970.942	-9.685.467	-10.205.467	-10.215.467	-10.225.467
15	Sonstige Auszahlungen	-1.169.065	-1.837.246	-1.695.424	-1.479.264	-1.287.535	-1.246.007
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-11.489.242**	**-11.037.778**	**-13.254.466**	**-13.597.470**	**-13.332.067**	**-13.139.528**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-6.469.634**	**-5.058.782**	**-7.188.853**	**-7.507.454**	**-8.145.948**	**-8.261.132**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	655.686	318.500	15.710	20.710	18.580	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	1.500	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	3.500	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**655.686**	**323.500**	**15.710**	**20.710**	**18.580**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.020.715	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-1.049.587	-378.000	-7.950	-36.450	-6.450	-6.450
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-84.844	-75.833	-75.833	-32.325	-32.325	-32.325
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.155.146**	**-453.833**	**-83.783**	**-68.775**	**-38.775**	**-38.775**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-1.499.460**	**-130.333**	**-68.073**	**-48.065**	**-20.195**	**-38.775**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-7.969.094**	**-5.189.115**	**-7.256.926**	**-7.555.519**	**-8.166.143**	**-8.299.907**

Teilergebnisplan Produktgruppe 01.01 Büro des Landrats

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	129	120	110	99	97	93
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**129**	**120**	**110**	**99**	**97**	**93**
11	Personalaufwendungen	-150.402	-110.080	-119.580	-120.775	-121.983	-123.203
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-590	-530	-540	-528	-335	-326
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.021	-7.279	-7.297	-7.297	-7.297	-7.297
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-157.013**	**-117.889**	**-127.417**	**-128.600**	**-129.615**	**-130.826**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-156.884**	**-117.769**	**-127.307**	**-128.502**	**-129.518**	**-130.733**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-156.884**	**-117.769**	**-127.307**	**-128.502**	**-129.518**	**-130.733**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-156.884**	**-117.769**	**-127.307**	**-128.502**	**-129.518**	**-130.733**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-156.884**	**-117.769**	**-127.307**	**-128.502**	**-129.518**	**-130.733**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 01.01

Zu Zeile 02
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des zuwendungsfinanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
In dieser Zeile werden die Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Reisekosten, Bürobedarf, Fachliteratur sowie für Geräte und Ausstattung nachgewiesen. Außerdem sind Aufwendungen für Fortbildungen und für die Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtung und Repräsentation enthalten.

Teilfinanzplan Produktgruppe 01.01 Büro des Landrats

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	-147.299	-110.080	-119.580	-120.775	-121.983	-123.203
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-6.018	-6.779	-6.797	-6.797	-6.797	-6.797
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-153.317**	**-116.859**	**-126.377**	**-127.573**	**-128.781**	**-130.000**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-153.317**	**-116.859**	**-126.377**	**-127.573**	**-128.781**	**-130.000**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-30	-500	-500	-500	-500	-500
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-30**	**-500**	**-500**	**-500**	**-500**	**-500**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-30**	**-500**	**-500**	**-500**	**-500**	**-500**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-153.347**	**-117.359**	**-126.877**	**-128.073**	**-129.281**	**-130.500**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 01.01

Zu Zeile 02
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 01.01.01 Unterstützung der Verwaltungsleitung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☐	soll ☒	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 01 - Büro des Landrats

Beschreibung

Die umfassende Unterstützung der Verwaltungsleitung wird einerseits durch das Sekretariat der Verwaltungsleitung und andererseits durch die Zuarbeit bei organisatorischen, repräsentativen, wirtschaftlichen und rechtlichen Aufgaben und Fragestellungen gewährleistet.

Die angemessene und fachgerechte Repräsentation des Kreises gegenüber der Kreisbevölkerung, der Politik und anderen Behörden / Institutionen wird sichergestellt.
Der
Leistungsumfang beinhaltet dabei die Unterstützung bei aktuellen Ereignissen und Entscheidungen, die Vorbereitung von Stellungnahmen, die Bearbeitung von Anfragen, Eingaben und Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern sowie die Vorbereitung und Koordinierung von Sitzungen des Landrates und des Kreisdirektors in externen Gremien.

Ein enger Kontakt zu der Kreisbevölkerung hat dabei einen hohen Stellenwert. In diesem Bereich wird die Verwaltungsleitung bei allen persönlichen Kontakten unterstützt. Hauptsächlich gehört die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Bürgersprechstunden in allen kreisangehörigen Städten und Gemeinden sowie die Vorbereitung von Grußworten, Vorträgen, Glückwünschen u.a. zu diesem Bereich.

Auftragsgrundlage

Auftrag der Verwaltungsleitung aufgrund § 42 Buchstabe g) KrO NRW
Informationsanspruch aus Art. 5 GG

Zielgruppen

Verwaltungsleitung, Fachabteilungen, politische sowie vereins- und gesellschaftsrechtliche Gremien, Mitarbeiterschaft, Kreisbevölkerung

Ziele

Auf Einwohner-/Bürgeranfragen, Eingaben und Beschwerden wird in 100 % der Fälle innerhalb von 10 Tagen in Form einer abschließenden Beantwortung oder einer Eingangs- bzw. Bearbeitungsmitteilung reagiert.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Reaktion auf Einwohner-/Bürgeranfragen innerhalb von 10 Tagen (in Prozent) / Reaktionszeit im Durchschnitt (in Tagen)	100 % / 8	95 % / 9	95 % / 89 %	100% / 8	100% / 8	100% / 8	100% / 8	100% / 8

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl der Anfragen/ Eingaben/ Beschwerden	60	75	75	75	75	75
Anzahl Bürgersprechstunden	10	10	10	10	10	10

Teilergebnisplan Produktgruppe 01.02 Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	320.661	543.541	412.289	375.170	204.270	71.538
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	146	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	10.792	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**331.598**	**543.541**	**412.289**	**375.170**	**204.270**	**71.538**
11	Personalaufwendungen	-288.220	-345.721	-360.006	-363.606	-367.242	-370.914
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.076	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-703	-924	-3.623	-6.347	-5.903	-5.883
15	Transferaufwendungen	-687.748	-782.956	-949.386	-959.386	-969.386	-979.386
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-735.019	-1.017.570	-807.997	-611.197	-434.468	-398.940
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.721.767**	**-2.147.171**	**-2.121.012**	**-1.940.536**	**-1.776.999**	**-1.755.123**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.390.168**	**-1.603.631**	**-1.708.722**	**-1.565.366**	**-1.572.729**	**-1.683.585**
19	Finanzerträge	6.854	1.850	6.900	6.900	6.900	6.900
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**6.854**	**1.850**	**6.900**	**6.900**	**6.900**	**6.900**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-1.383.314**	**-1.601.781**	**-1.701.822**	**-1.558.466**	**-1.565.829**	**-1.676.685**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-1.383.314**	**-1.601.781**	**-1.701.822**	**-1.558.466**	**-1.565.829**	**-1.676.685**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-1.383.314**	**-1.601.781**	**-1.701.822**	**-1.558.466**	**-1.565.829**	**-1.676.685**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 01.02

In der Produktgruppe 01.02 werden Erträge und Aufwendungen für die Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung und für die Verbraucherberatung nachgewiesen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Für 2020 werden Zuwendungen für folgende Projekte/Maßnahmen erwartet:

a) Zuwendungen für den Klimaschutzmanager - Fördermittel nach Kommunalrichtlinie in Höhe von 24.000 €
b) Öffentlichkeitsarbeit Klimaschutz - Fördermittel nach Kommunalrichtlinie - (Fördermittel für maßnahmenbezogene Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit) = 4.000 €
c) Europaaktivitäten (Organisation und Durchführung eines Europatages) = 4.000 €
d) Regionale 2016-Projekt "Schlösserregion Münsterland" = 142.898 €
e) "Ökoprofit" - Ökologisches Projekt für integrierte Umwelttechnik (Landesförderung und Sponsoring) = 20.000 €
f) AGFS-Projekte Öffentlichkeitsarbeit (Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundliche Städte, Gemeinden und Kreise in NRW) = 15.050 €
g) Breitbandkoordinator/Gigabitkoordinator zur Unterstützung von Breitband-Ausbauprojekten in den Außenbereichen der Kommunen im Kreis Coesfeld = 66.667 €
h) Durchführung von Projekten im Rahmen der Heimatförderung = 74.000 €
i) Schlösser- und Burgentag = 48.000 €.

Bei dem noch verbleibenden Ertragsaufkommen handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten.

Zu Zeile 15:

Transferaufwendungen

Der Ansatz 2020 beinhaltet folgende Transferaufwendungen:

a) Umlagebeitrag für den Betrieb der wfc von 415.000 € (Ansatz 2019 = 410.000 €)
Gegenüber dem Vorjahr zeichnet sich für das Haushaltsjahr 2020 ein Mehrbedarf in Höhe von 5.000 € ab. Ursächlich hierfür sind u. a. der Wegfall von Fördermitteln und steigende Personal- und Sachaufwendungen. Ferner sind ab dem Haushaltsjahr 2019 die Finanzmittel für den Aufgabenbereich "Familie und Beruf" in der Grundfinanzierung der wfc enthalten und werden nicht mehr gesondert in Zeile 16 ausgewiesen. Hierzu wird auf den Beschluss des Kreistages am 24.09.2018 und Sitzungsvorlage SV-9-1163 verwiesen.
b) finanzielle Beteiligung des Kreises Coesfeld an der Technologietransferstelle bei der wfc mit 50.000 € (= Ansatz 2019)
c) Fachkräftegewinnung bei der wfc GmbH (Finanzierung 1/2 Stelle bis zu 35.000 €/Jahr in 2017 bis 2019 - Beschluss Kreistag 28.09.2016 - Sitzungsvorlage SV-9-0617 -)
Der Kreistag hat am 25.09.2019 (Sitzungsvorlage SV-9-1445) die Fortführung beschlossen und den jährlichen Betrag auf 40.000 € (Ansatz 2019 = 35.000) festgelegt.
d) Anteil des Kreises Coesfeld an den Personal- und Sachkosten der Regionalagentur in Höhe von 11.500 € (= Ansatz 2019)
Für das Haushaltsjahr 2020 wird - wie bisher - von einer Landesförderung der Regionalagentur in Höhe von 85 % ausgegangen.
e) Zuschuss Münsterland e.V. = 351.886 € (Ansatz 2019 = 196.456 €)
In der Vereinbarung zwischen dem Verein zur Förderung des Münsterlandes "Münsterland e. V." und den Münsterlandkreisen sowie der Stadt Münster verpflichten sich die Gebietskörperschaften neben der Zahlung der in der Beitragsordnung des Vereins gesondert festgelegten Mitgliedsbeiträge zur Zahlung eines Zuschusses. Der Kreistag hat am 19.06.2019 (Sitzungsvorlage SV-9-1389) eine Erhöhung des jährlichen Zuschusses an den Münsterland e. V. um 0,75 € pro Einwohner/in ab dem Jahr 2020 zur Finanzierung der Umsetzung der Marke "Münsterland" beschlossen.
f) Zuschuss für die Durchführung des Sparkassen Münsterland Giros = 20.000 €
Der Kreis Coesfeld beteiligt sich in den Jahren 2018 bis 2021 an der Durchführung des Münsterland Giros mit jährlich 20.000 € (vgl. Sitzungsvorlage SV-9-0907). Für die Fortführung der Mitfinanzierung ab 2022 ist zu gegebener Zeit ein neuer Kreistagsbeschluss herbeizuführen.
g) Anteil des Kreises Coesfeld für die Verbraucherberatung der Verbraucherzentrale NRW in Dülmen mit Sprechtagen in Coesfeld und Lüdinghausen = 61.000 €
(Ansatz 2019 = 60.000 €; Mehrbedarf in 2020 wegen steigender Personalkosten).

Zu Zeile 16:

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die Haushaltsmitteln 2020 sind für folgende Projekte der Kreisentwicklung vorgesehen:

a) Aufwendungen für die fortgesetzteTeilnahme am "European Energy Award" = 9.629 €
(Ansatz 2019 = 8.568 €; Mehrbedarfe ab 2020 wegen der CO2-Bilanzierung und des Re-Audits); Fortführungsbeschluss trotz entfallener Förderung (Beschluss Kreistag am 25.09.2019 - Sitzungsvorlage SV-9-1459 -)

b) Europaaktivitäten = 5.000 € (= Ansatz 2019)
Es handelt sich um Aufwendungen für die Organisation des Europatages, für die Durchführung des Europaquiz für weiterführende Schulen des Kreises Coesfeld sowie für das Planspiel Europa für die Europaschulen im Kreis Coesfeld. Für das Jahr 2020 werden hierzu Fördermittel in Höhe von 4.000 € erwartet.

c) Ökoprofit = 34.000 € (= Ansatz 2019)
Es handelt sich um Honorarkosten für ein externes Beratungsbüro sowie Bewirtungskosten und Kosten für Öffentlichkeitsarbeit. Die Projektfinanzierung erfolgt mit 20.000 € aus Landeszuwendungen sowie aus Sponsoringmittel (12.400 €).

d) AGFS-Projekte Öffentlichkeitsarbeit = 21.500 € (Ansatz 2019 = 13.000 €)
Der Kreis Coesfeld ist Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundliche Städte, Gemeinden und Kreise in NRW. Für die Öffentlichkeitsarbeit stehen Fördermittel über die Förderrichtlinie Nahmobilität zur Verfügung. Für 2020 wurde ein Mittelbedarf in Höhe von 21.500 € angemeldet. Bei einer Förderquote von 70 % (= 15.050 €) ergibt sich für den Kreis Coesfeld ein Eigenanteil von 6.450 €.

e) Unterhaltung der Münsterland Reitroute im Kreis Coesfeld = 3.500 € (= Ansatz 2019)
Um ein verbessertes Qualitätsmanagement für die Münsterland Reitroute im Kreis Coesfeld zu erreichen, erfolgte 2017 erstmals eine kreisweite einheitliche Bestandsaufnahme und Mängeldokumentation durch den Kreis, um den Baulastträgern (Städte und Gemeinden) die Unterhaltung der Reitrouten zu erleichtern. Die Bestandsaufnahme wird durch einen externen Dienstleister durchgeführt. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 2.900 € netto zuzüglich Fahrtkosten.

f) Energetisch wirtschaften im Kreis Coesfeld = 30.000 € (= Ansatz 2019)
Die finanzielle Unterstützung des Projektes "Energetisch Wirtschaften" wird in den Jahren 2020 bis 2022 fortgeführt. Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 25.09.2019 eine Fortführung mit jährlich 30.000 € beschlossen (vgl. Sitzungsvorlage SV-9-1434).

g) Clever wohnen im Kreis Coesfeld = 5.000 € (Ansatz 2019 = 7.500 €)
Der Kreis Coesfeld beteiligt sich am Projekt "ALTBAUNEU", das unter Federführung der Energieagentur NRW durchgeführt wird. Von den Haushaltsmitteln 2020 entfallen 2.500 € auf die Nutzung des Basismoduls "ALTNEUBAU". Weitere 2.500 € sind für die Öffentlichkeitsarbeit, Haus-zu-Haus-Beratungskampagne in drei Kommunen, Beteiligung an der Messe "Bauen + Wohnen" in Lüdinghausen sowie für die Durchführung von Infoabenden und Aktionstagen eingeplant.
Das kreisweite Solarpotenzialkataster soll zum 31.12.2019 eingestellt werden, da es mittlerweile ein NRW-weites Solarkataster über die EnergieAgenturNRW gibt und alternativ genutzt werden kann. Daher verringert sich der Mittelbedarf ab 2020 um jährlich 2.500 €.

h) Budget zur Umsetzung von Projekten aus dem Integrierten Energie- und Klimaschutzkonzept = 50.000 € (= Ansatz 2019)
Die Haushaltsmittel 2020 sind für die Umsetzung einer Vielzahl von Projekten erforderlich.

i) Regionale 2016-Projekt "Schlösserregion Münsterland" = 180.000 €
(Ansatz 2019 = 50.000 €)
Die Münsterlandkreise und die Stadt Münster (Projektpartner) führen unter der Projektleitung des Münsterland e. V. dieses Projekt durch. Die Projektpartner übernehmen Eigenanteile. Zu den Aufwendungen werden Zuwendungen in Höhe von 80 % erwartet.
Die Projektbausteine teilen sich wie folgt auf:
1. Leitsystem: Kosten Kreis Coesfeld rund 431.000 € verteilt auf die Jahre 2020 (= 180.000 €), 2021 (= 215.000 €) und 2022 (= 36.000 €); es wird von einer Förderquote in Höhe von 80 % ausgegangen)
2. Infrastruktur: Antragstellung und Finanzierung über die Kommunen
3. Erlebnisqualität: Antrag Münsterland e. V. und Finanzierung über die Kommunen
4. Netzwerk: Antrag Münsterland e. V. und Kofinanzierung durch Münsterlandkreise und Stadt Münster; Haushaltsmittel Kreis Coesfeld über 3 Jahre für 2017 bis 2019 jeweils 35.000 €

j) Schlösser- und Burgentag = 60.000 € (kein Ansatz in 2019)
Die Finanzierung des Schlösser- und Burgentages erfolgte zunächst über das Projekt "WasserBurgenWelt". Eine Finanzierung hierüber ist nicht mehr möglich; daher ändert sich die haushaltsmäßige Zuordnung. Zu den Aufwendungen für das Projekt wird eine Förderung in Höhe von 70 % erwartet.

k) Fortführung Regionalentwicklung nach der Regionale 2016 = 50.000 €
(Ansatz 2019 = 20.000 €)
Für die Fortführung der Regionalentwicklung nach der Regionale 2016 wird ein Konzept

auf der Münsterlandebene erstellt, das vom Land NRW gefördert wird (Förderquote 50 %). Für die weitere Umsetzung des Regionalentwicklungsprozesses im Münsterland nach Abschluss des Strategieprozesses sind ab 2020 jährlich 50.000 € eingeplant.

l) Aktivitäten im Netzwerk regionale Baukultur = 3.000 € (Ansatz 2019 = 5.000 €)
Der Kreis Coesfeld ist Mitglied im Netzwerk regionale Baukultur des LWL. Im Rahmen der Regionale 2016 wird das Sandsteinmuseum (unter Beteiligung des Kreises Coesfeld) zu einer Akademie für regionale Baukultur ausgebaut. Auch in der Burg Vischering stehen künftig Räumlichkeiten für thematische Veranstaltungen zur Verfügung. Die Idee ist, eine Veranstaltungsreihe zu etablieren, die das Netzwerk regionale Baukultur mit Leben ausfüllt. Ab dem Haushaltsjahr 2020 wird von einem jährlichen Mittelbedarf in Höhe von 3.000 € ausgegangen.

m) Wohnen, Siedlungsentwicklung, Innenstadtstärkung = 52.000 € (Ansatz 2019 = 2.000 €)
Zu den genannten Themen sollen Informationsveranstaltungen mit den Kommunen durchgeführt und Möglichkeiten zum fachlichen Austausch angeboten werden. Ferner soll gemeinsam mit der Stadtregion Münster und den kreisangehörigen Kommunen eine Strategie zum Thema Wohnen entwickelt werden. Um handlungsfähig zu sein, werden 50.000 € für das Haushaltsjahr 2020 für die Strategieentwicklung und erste Umsetzungsmaßnahmen (z. B. Baulandmonitorring) veranschlagt.

n) Münsterlandprojekt "Gärten und Parks" = 10.000 € (= Ansatz 2019)
Im Ansatz 2020 ist ein Betrag in Höhe von 7.140 € für den Münsterland e. V. enthalten. Die danach noch verbleibenden Haushaltsmittel 2020 (2.860 €) sind für weitere Aktivitäten (z. B. Reisen zu ausgewählten Gärten und Parks im Kreis Coesfeld im Rahmen des Tages der Gärten und Parks in Westfalen-Lippe) erforderlich.

o) Römer-Lippe-Route = 1.800 € (= Ansatz 2019)
Die Projektlaufzeit wurde bis zum Jahr 2020 verlängert. Der Kreis Coesfeld beteiligt sich an der Fortsetzung des Betriebs der Römer-Lippe-Route in den Jahren 2019 bis 2020 mit jährlich 1.800 €.

p) Projekte zur Heimatförderung = 117.000 € (Ansatz 2019 = 77.000 €)
Für das Haushaltsjahr 2020 sind Haushaltsmittel für folgende Zwecke vorgesehen:
pa) Heimatpreis = 3.000 €
pb) Organisation und Auslobung des Wettbewerbs, Vorfinanzierung für Preisgelder = 10.000 € (Förderung zu 100 %)
pc) Förderung der Sanierung von Bildstöcken im Innenbereich = 60.000 € (Förderung hierzu 50 %)
pd) Heimatwerkstatt = 40.000 € (Förderung hierzu 80 %)
pe) für weitere Projekte = 4.000 € (Förderung hierzu 50 %)

q) Wettbewerbsbeiträge sowie sonstige unvorhersehbare Projekte und Maßnahmen = 25.000 €

r) Klimafolgeanpassung - LiRCA = 1.000 €
Es handelt sich um ein Verbundprojekt zur Klimafolgenanpassung unter der Leitung der TU Dortmund.

s) Dorfzentrum 2.0 = 2.000 € (kein Ansatz in 2019)
Für die Begleitung der Weiterentwicklung und des Austausches über das erfolgreiche Projekt Dortfzentrum 2.0 ist ein Betrag von 2.000 € vorgesehen.

t) EUREGIO-Projekt "Croco - Umsetzung des D-NL Memorandum" = 4.000 € (kein Ansatz in 2019)
Das Euregio-Projekt befindet sich zzt. in der Bewilligung. Der Eigenanteil beträgt für 3 Jahre jeweils 4.000 €.

Wegen weiterer Einzelheiten zur Höhe der Zuwendungen für diese Projekte wird auch auf die Erläuterungen zu Zeile 02 verwiesen.

Ferner beinhaltet der Ansatz 2020 folgende Mitgliedsbeiträge:
a) EUREGIO e. V. = 63.779 € (Einwohner 31.12.2018 von 219.929 x 0,29 €)
b) Münsterland e. V. = 54.982 € (Einwohner 31.12.2018 von 219.929 x 0,25 €)
c) Arbeitsgemeinschaft "Fußgänger- und fahrradfreundliche Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e. V." (AGFS) = 2.500 €
d) Förderkreis Kultur und Schlösser = 100 €
e) Denkmal Barackenlager Lette e. V. = 18 €
f) Kompetenzzentrum Coesfeld - Institut für Geschäftsprozessmanagement e. V. = 500 €

Darüber hinaus enthält der Ansatz 2020 Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Fortbildung, Reisekosten, Bürobedarf, Fachliteratur, Geräte und Ausstattung, Beschaffungen unter 800 € sowie für Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtung und Repräsentationen.

Zu Zeile 19:
Finanzerträge
Der Ansatz 2020 beinhaltet Zinserträge von 6.500 € (Gesellschafterdarlehen FMO) und eine Dividendenausschüttung der Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Coesfeld eG in Höhe von 400 €.

Teilfinanzplan Produktgruppe 01.02 Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	348.046	543.444	411.015	372.737	201.840	69.117
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	146	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	5.792	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	6.854	1.850	6.900	6.900	6.900	6.900
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**360.838**	**545.294**	**417.915**	**379.637**	**208.740**	**76.017**
10	Personalauszahlungen	-288.220	-345.721	-360.006	-363.606	-367.242	-370.914
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-118.778	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-747.748	-782.956	-949.386	-959.386	-969.386	-979.386
15	Sonstige Auszahlungen	-470.552	-1.017.320	-807.897	-611.097	-434.368	-398.840
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.625.298**	**-2.145.997**	**-2.117.289**	**-1.934.089**	**-1.770.996**	**-1.749.141**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.264.461**	**-1.600.703**	**-1.699.374**	**-1.554.452**	**-1.562.256**	**-1.673.124**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	655.686	304.000	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	3.500	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**655.686**	**307.500**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.020.715	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-1.041.035	-300.250	-100	-100	-100	-100
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-84.844	-75.833	-75.833	-32.325	-32.325	-32.325
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.146.594**	**-376.083**	**-75.933**	**-32.425**	**-32.425**	**-32.425**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-1.490.907**	**-68.583**	**-75.933**	**-32.425**	**-32.425**	**-32.425**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-2.755.368**	**-1.669.286**	**-1.775.307**	**-1.586.877**	**-1.594.681**	**-1.705.549**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 01.02

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Investitionen Produktgruppe 01.02 Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
OBERHALB Investition (Auszahlung >= 50.000 EUR inkl. MWST)									
010115WBW WasserBurgenWelt	-1.399.622	64.000	0	0	0	0	0	-3.175.792	-3.175.792
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	655.686	64.000	0	0	0	0	0	2.582.117	2.582.117
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.014.901	0	0	0	0	0	0	-5.757.909	-5.757.909
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-1.040.408	0	0	0	0	0	0	0	0
010116BBA Zuwendungen Breitbandausbau	-5.815	0	0	0	0	0	0	-250.000	-250.000
25 Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.815	0	0	0	0	0	0	0	0
28 Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0	-250.000	-250.000
010215FMO Gesellschafterdarlehen FMO	0	0	0	0	-32.325	-32.325	-32.325	-75.833	-172.808
27 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	-32.325	-32.325	-32.325	-75.833	-172.808

Erläuterungen:
Die FMO GmbH hat im Rahmen eines Finanzierungskonzeptes 2.0 um die Gewährung von Gesellschafterdarlehen gebeten, um so erforderliche Investitionen vornehmen zu können. Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 25.09.2019 die Gewährung eines Gesellschafterdarlehens von insgesamt 161.625 € zu jährlich 32.325 €, auszuzahlen am 15.03., beginnend am 15.03.2021, letzte Zahlung am 15.03.2025, beschlossen. Die Laufzeit beträgt 15 Jahre. In den ersten drei Jahren soll das Darlehen tilgungsfrei sein. Die Zinsen werden beihilfekonform ermittelt und zwischen der FMO GmbH und dem Gesellschafter vereinbart. Die Gesellschafterversammlung hat über die Aufnahme der Gesellschafterdarlehen abschließend zu entscheiden.

010219SHS Mobiles Münsterland Autonomer Shuttle-Service	0	-60.000	0	0	0	0	0	-60.000	-60.000
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	240.000	0	0	0	0	0	240.000	240.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-300.000	0	0	0	0	0	-300.000	-300.000

Investitionen Produktgruppe 01.02 Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)									
010109REGI Stammeinlage REGIONALE 2016-Agentur GmbH	0	3.500	0	0	0	0	0	0	0
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	0	3.500	0	0	0	0	0	3.500	3.500
27 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-3.500	-3.500
010113FMO Kapitalerhöhung FMO	-75.833	-75.833	-75.833	0	0	0	0	-426.157	-501.990
27 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-75.833	-75.833	-75.833	0	0	0	0	-426.157	-501.990
Erläuterungen: *Es handelt sich um die Kapitalerhöhung für die FMO GmbH gemäß Kreistagsbeschluss vom 28.09.2016 (SV-9-0619).*									
010318WFC Erwerb Geschäftsanteile wfc GmbH	-9.011	0	0	0	0	0	0	-8.850	-8.850
27 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-9.011	0	0	0	0	0	0	-8.850	-8.850

Produktbeschreibung Produkt 01.02.01 Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 01 - Büro des Landrats

Beschreibung

Die Kreisentwicklung und Wirtschaftsförderung umfassen den fördernden Einfluss auf die Bevölkerungs-, Siedlungs-, Verkehrs-, Wirtschafts- und Landschaftsentwicklung.
Maßgeblich dafür ist die Erarbeitung und Umsetzung von strukturwirksamen Projekten, u.a. im Rahmen von Förderprogrammen der EU, des Bundes und des Landes. Diese Projekte sind aktuell hauptsächlich in den Bereichen Strukturentwicklung sowie Wirtschafts- und Tourismusförderung, aber auch in den Bereichen Mobilität sowie Klimaschutz zu verorten.
Weiterhin nimmt die Kreisentwicklung Aufgaben als EU-Koordinations- und Informationsstelle wahr. Hierzu gehören auch die Vertretung von Kreisinteressen im Zusammenhang mit der EU-Förderpolitik. Die Kreisinteressen werden durch Beteiligung und Mitarbeit an übergeordneten Entwicklungsprogrammen und -plänen mit regionalem Bezug, im Rahmen von kreis- und münsterlandweiter Projektarbeit sowie durch Teilnahme an bzw. Vorbereitung von den Sitzungen der Gremien der Beteiligungsgesellschaften, z.B. wfc, Flughafen Münster/Osnabrück GmbH (Die Anlage zum Haushaltsplan bietet eine Übersicht über die Beteiligungen des Kreises Coesfeld) vertreten. Die Kreisentwicklung übernimmt für viele Beteiligungen des Kreises Coesfeld das Beteiligungsmanagement (z. B. wfc GmbH, FMO, Euregio, INCA, Münsterland e. V.).
Der Standort „Kreis Coesfeld“ wird durch eine koordinierte Strukturpolitik, auch in enger Abstimmung mit umliegenden Gebietskörperschaften und Kooperationspartnern (z.B. EUREGIO, Münsterland e. V.), gefördert und gestärkt.
Die Koordinierung des Zertifizierungsverfahrens "European Energy Award" ist ebenfalls in diesem Produkt angesiedelt.

Auftragsgrundlage

Informationsanspruch aus Art. 5 GG; Auftrag der Verwaltungsleitung aufgrund § 42 Buchstabe g) KrO NRW
Landesplanungsgesetz NRW, Baugesetzbuch und andere Spezialgesetze, Beschlüsse des KT

Zielgruppen

u.a. Verwaltungsleitung, Politik, Mitglieder des Regionalrates und der Kommissionen des Regionalrates aus dem Kreis Coesfeld, kreisangehörige Städte und Gemeinden, Regional- und Landesplanungsbehörde, Beteiligungsgesellschaften, Münsterland e. V., EUREGIO, Kreisbevölkerung

Ziele

Die Leistungen dieses Produktes, und hier vor allem die vielfältigen Projekte, sind hauptsächlich in ihrer Wirkung auf die Strukturentwicklung, das Image und die Attraktivität des Kreises gerichtet. Die Strukturentwicklung, das Image und die Attraktivität werden allerdings nicht nur durch die Leistungen dieses Produktes, sondern durch eine Vielzahl von Faktoren beeinflusst. Gleichermaßen ist die Zielerreichung nicht messbar und kann daher nicht mit einer Kennzahl dargestellt werden. Aus diesen Gründen erscheint die Formulierung von Zielen mit Kennzahlen für dieses Produkt als nicht sinnvoll.

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Anzahl initiierter und/oder bearbeiteter Projekte zur Wirtschafts- und Tourismusförderung / EUREGIO	28	45	45	30	30	30
Anzahl der Stellungnahmen zur Bauleitplanung und Planfeststellung	131	110	110	110	110	110
Anzahl Gremien zur Vorbereitung und Teilnahme	49	38	46	46	46	46

Produktbeschreibung Produkt 01.02.03 Verbraucherberatung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☐	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	X

Verantwortlich

Abt. 01 - Büro des Landrats

Beschreibung

Die Verbraucherberatung hat die sachliche, unabhängige und anbieterneutrale Information und Beratung zu allen Themen des Verbraucherschutzes zum Gegenstand. Mit der Durchführung dieser Aufgabe wird seit 2013 die Verbraucherzentrale NRW e.V. (VZ NRW) beauftragt. Der Kreis Coesfeld trägt dafür 25% der notwendigen Finanzierung; die Stadt Dülmen trägt weitere 25%, die restlichen 50% werden durch die VZ NRW im Rahmen eines Landeszuschusses getragen.

Die Aufgabe der VZ NRW umfasst neben einem allgemeinen Informations- und Beratungsangebot insbesondere die sachliche, unabhängige und anbieterneutrale Information und Beratung der Allgemeinheit und von Einzelpersonen über alle den Verbraucher und seinen Haushalt betreffenden Fragen.
Dazu wurde durch die VZ NRW in Dülmen eine Verbraucherberatungsstelle eingerichtet, in Coesfeld und Lüdinghausen finden an einem Tag pro Woche im Wechsel Beratungsstunden statt.

Auftragsgrundlage

Vertrag vom 20.08.2013 zwischen der Verbraucherzentrale NRW e.V., der Stadt Dülmen und dem Kreis Coesfeld

Zielgruppen

Bürgerinnen und Bürger (Verbraucher) im Kreis Coesfeld, daneben auch andere Gruppierungen wie Schulen, Vereine und Verbände

Ziele

Es werden – bezugnehmend auf die Vertragsvereinbarung zwischen dem Kreis Coesfeld und der VZ NRW – mindestens 5.000 Beratungskontakte pro Jahr sichergestellt.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Beratungskontakte	5.000	5.371	107 %	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Beratungsstunden in Dülmen pro Woche	25	25	25	25	25	25
Beratungsstunden in Coesfeld alle zwei Wochen	4	4	4	4	4	4
Beratungsstunden in Lüdinghausen alle zwei Wochen	4	4	4	4	4	4

Teilergebnisplan Produktgruppe 01.03 Öffentlichkeitsarbeit, Kreisarchiv

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	163	159	5.512	5.486	8.976	8.778
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.714	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	8.525	0	15.000	5.000	5.000	5.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**18.402**	**6.159**	**26.512**	**16.486**	**19.976**	**19.778**
11	Personalaufwendungen	-187.575	-194.772	-282.914	-285.744	-288.601	-291.487
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.869	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
14	Bilanzielle Abschreibungen	-746	-4.693	-11.482	-11.936	-18.642	-18.675
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-21.009	-66.344	-87.235	-85.735	-75.735	-75.735
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-214.199**	**-268.309**	**-384.131**	**-385.915**	**-385.478**	**-388.397**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-195.797**	**-262.149**	**-357.619**	**-369.429**	**-365.502**	**-368.619**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-195.797**	**-262.149**	**-357.619**	**-369.429**	**-365.502**	**-368.619**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-195.797**	**-262.149**	**-357.619**	**-369.429**	**-365.502**	**-368.619**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-195.797**	**-262.149**	**-357.619**	**-369.429**	**-365.502**	**-368.619**

Erläuterungen Teilergebnisplan 01.03

In der Produktgruppe 01.03 werden die Aufwendungen für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie für das Kreisarchiv nachgewiesen. Im Haushaltsjahr 2018 wurde die Reprostelle von der Abteilung 62 Vermessung und Kataster (vgl. Budget 3, Produktgruppe 62.01 Vermessung) zur Abteilung 01 Büro des Landrats verlagert. Ab dem Haushaltsjahr 2019 werden in der Produktgruppe 01.03 auch die Haushaltspositionen für reprographische Dienstleistungen (inkl. Personalaufwendungen) erfasst.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 05:
Privatrechtliche Leistungsentgelte
Für 2020 werden die Verkaufserlöse mit 6.000 € veranschlagt. Der Ansatz 2020 ist gegenüber dem Vorjahr unverändert geblieben.

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Es handelt sich um Gutschriften aus Rechnungskorrekturen. Unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse und der weiter steigenden Zahl der zu vergebenden Anzeigenaufträge wird für das Haushaltsjahr 2020 mit einem Ertragsaufkommen in Höhe von 15.000 € gerechnet.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Es handelt sich um Aufwendungen für die Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens. Der Ansatz für 2020 ist gegenüber dem Vorjahresansatz unverändert.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 beinhaltet u. a. Aufwendungen für:
a) Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtung und Repräsentationen = 35.100 € (Ansatz 2019 = 25.050 €)
Im Hinblick auf den Wechsel des Logos des Kreises Coesfeld in 2019 wurden Werbemittel nicht ersatzbeschafft. Hierfür und für den im Jahr 2021 geplanten Tag der offenen Tür sind für die Jahre 2020 und 2021 höhere Aufwendungen für die Öffentlichkeitsarbeit geplant.
b) Bekanntmachungen, Nachrufe und Ehrungen = 2.000 € (= Ansatz 2019)
c) Geschäftsaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit/Kreisarchiv = 19.500 € (Ansatz 2019 = 18.500 €).
Die danach noch verbleibenden Haushaltsmittel sind für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Fortbildung, Reisekosten, Bürobedarf, Verbrauchsmaterial, Fachliteratur, Geräte und Ausstattung für Aufwendungen für ehrenamtliche/sonstige Tätige sowie für Beschaffungen unter 800 € netto eingeplant.

Teilfinanzplan Produktgruppe 01.03 Öffentlichkeitsarbeit, Kreisarchiv

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.124	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	8.525	0	15.000	5.000	5.000	5.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**18.650**	**6.000**	**21.000**	**11.000**	**11.000**	**11.000**
10	Personalauszahlungen	-188.160	-194.772	-282.914	-285.744	-288.601	-291.487
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.869	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500	-2.500
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-20.429	-64.494	-86.885	-85.385	-75.385	-75.385
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-213.458**	**-261.766**	**-372.299**	**-373.628**	**-366.486**	**-369.372**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-194.808**	**-255.766**	**-351.299**	**-362.628**	**-355.486**	**-358.372**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	14.500	15.710	20.710	18.580	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	1.500	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**16.000**	**15.710**	**20.710**	**18.580**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-7.531	-74.850	-4.850	-33.350	-3.350	-3.350
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-7.531**	**-74.850**	**-4.850**	**-33.350**	**-3.350**	**-3.350**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-7.531**	**-58.850**	**10.860**	**-12.640**	**15.230**	**-3.350**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-202.339**	**-314.616**	**-340.439**	**-375.268**	**-340.256**	**-361.722**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 01.03

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Investitionen Produktgruppe 01.03 Öffentlichkeitsarbeit, Kreisarchiv

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)									
010118FILM Produktion eines Imagefilms	-6.664	0	0	0	0	0	0	-10.000	-10.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-6.664	0	0	0	0	0	0	-10.000	-10.000
010119REP Reprographische Geräte	0	-21.500	-4.500	0	-3.000	-3.000	-3.000	-21.500	-35.000
19 Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	1.500	0	0	0	0	0	1.500	1.500
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-23.000	-4.500	0	-3.000	-3.000	-3.000	-23.000	-36.500
Erläuterungen: *Ersatz- und Neubeschaffung von reprographischen Geräten* *- 2020 - 2023: (Ersatz-) Ergänzende Beschaffungen zu reprotechnischen Geräten (3.000 €)* *In 2020 ist die Ersatzbeschaffung eines Folienschneidegerätes Summa (3.000 €) und die Anschaffung einer Systemkamera inkl. Objektive (1.500 €) vorgesehen.*									
010218ARC Aktenanlage Archivräume ehem. GS-Schule Nottuln	0	0	0	0	0	0	0	-3.000	-3.000
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0	-3.000	-3.000
010418HIS Aufarbeitung NS-Zeit im Kreis Coesfeld	0	-35.500	15.710	0	-9.290	18.580	0	-45.500	-20.500
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	14.500	15.710	0	20.710	18.580	0	14.500	69.500
26 Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	-50.000	0	0	-30.000	0	0	-60.000	-90.000
Erläuterungen: *Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 24.09.2018 die Erstellung einer Publikation zur Aufarbeitung der NS-Zeit im Kreis Coesfeld durch die Erstellung eines druckfertigen Manuskriptes, Satz und Druck eine Buches sowie die Erstellung einer Online-Präsentation beschlossen, wobei der Kreiseigenanteil 50.000 € nicht überschritten werden darf. Mit einer Ermächtigungsübertragung aus 2018 in Höhe von 10.000 €, dem Ansatz des Jahres 2019 von 50.000 € und dem Ansatz des Jahres 2021 von 30.000 € werden die voraussichtlichen Gesamtausgaben in Höhe von 90.000 € dargestellt. Denen gegenüber stehen zu erwartende Fördermittel in Höhe von 55.000 €.*									

Produktbeschreibung Produkt 01.03.01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 01 - Büro des Landrats

Beschreibung

Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit umfasst die Unterstützung der Verwaltungsleitung und die zielgerichtete Kommunikation mit der Kreisbevölkerung.

Die Unterstützung der Verwaltungsleitung bei presserelevanten Fragen und Themen wird durch eine Vielzahl von Leistungen erreicht. Zu diesen gehören die Auswertung der Presseartikel in Zeitungen mit regionalem Bezug, die Information der Kreisbeschäftigten mittels des Hausmitteilungsblatts COEintern (monatliche Erscheinungsweise), die Begleitung der Abteilungen im Bereich Printmedien (Broschüren, Faltblätter, Plakate) einschl. Konzeption, Gestaltung, Druckaufbereitung und Abwicklung sowie die Information der Presse durch aktuelle Informationen, Beantwortung von Presseanfragen und Vorbereitung/Durchführung von Pressebesprechungen.

Die zielgerichtete Kommunikation mit der Kreisbevölkerung soll über aktuelle kreisrelevante Themen informieren, die Aufgaben und Leistungen des Kreises Coesfeld und die Arbeit des Kreistages darstellen sowie im Rahmen eines umfassenden CI-Konzeptes eine medienwirksame authentische Darstellung der Kreisverwaltung erreichen.
Zugehörige Leistungen:
- Entwicklung und Produktion von Informationsmaterial für die Öffentlichkeit (Imagebroschüre, Kreiskarte, Infos zur Arbeit von Kreistag u. Kreisverwaltung, etc.)
- Gestaltung und Auftragsabwicklung von kleineren Werbematerialien
- Vertrieb der Publikationen des Kreises einschl. Abrechnung
- Redaktion, Produktion und Abwicklung „Amtsblatt des Kreises Coesfeld“, Bekanntmachungsorgan des Kreises Coesfeld und der Stadt Dülmen
- Veröffentlichung von Anzeigen in Tageszeitungen/Fachzeitschriften (Stellenausschreibungen, Nachrufe, amtliche Bekanntmachungen einschl. Abwicklung)
- Reprographische Dienstleistungen

Auftragsgrundlage

Informationsanspruch aus Art. 5 GG, Pressegesetz NRW, Informationsfreiheitsgesetz NRW, § 5 KrO NRW, BekanntmachungsVO, § 20 Hauptsatzung, Auftrag der Verwaltungsleitung aufgrund § 42 Buchstabe g) KrO NRW

Zielgruppen

Kreisbevölkerung, Kreistag, Verwaltungsleitung, Bedienstete der Kreisverwaltung

Ziele

Die umfassende Information der Kreisbevölkerung wird sichergestellt durch die Herausgabe von mindestens 250 Pressemitteilungen pro Jahr.
In mindestens 95% der Fälle wird auf Presseanfragen noch am selben Tag geantwortet.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl Pressemitteilungen	400	458	115 %	420	400	400	400	400
Beantwortung von Presseanfragen am selben Tage	94 %	93,64 %	100 %	95 %	95 %	95 %	95 %	95 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl Presseanfragen	623	700	650	650	650	650
Anzahl Besucher	75	150	150	150	150	150
Ausgaben von COEintern	12	12	12	12	12	12
Ausgaben Amtsblatt	30	28	28	28	28	28
Abo Amtsblatt online	103	150	160	170	180	190

Produktbeschreibung Produkt 01.03.01 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Zahl / Auflage Flyer u. a.	155 / 230.038 *)	120 / 150.000	120 / 150.000	120 / 150.000	120 / 150.000	120 / 150.000
Stellenausschreibungen	32	25	25	25	25	25
Bekanntmachungen / Nachrufe	24	30	25	25	25	25

Erläuterungen *) erhöhte Zahl / Auflage Flyer u.a. durch organisatorische Änderungen ab 01.08.2018

Produktbeschreibung Produkt 01.03.02 Kreisarchiv

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 01 - Büro des Landrats

Beschreibung

Durch das Kreisarchiv werden alle archivwürdigen Informationsquellen verwahrt, um die Geschichte und Identität des Kreises zu erhalten.

Die Verwaltung wird durch das Archiv über den Umgang mit Informationsquellen (Verwaltungsvorgänge, Fotos, Zeitschriften, Presseberichte, Korrespondenz usw.) beraten, um den vollständigen und unverfälschten Zustand dieser Informationsquellen zu gewährleisten. Bei der Aktenaussonderung in den Fachabteilungen sichtet das Archiv das Schriftgut und bewertet es hinsichtlich der Archivwürdigkeit. Das Archivgut wird geordnet, inhaltlich erschlossen und für die dauernde Aufbewahrung technisch aufbereitet.

Das Archiv steht der allgemeinen Benutzung durch natürliche und juristische Personen sowie der Verwaltung zur Verfügung. Die Unterstützung durch das Archiv reicht von der Betreuung von Archivnutzern bis hin zur Auswertung des Archivgutes um Anfragen zu beantworten.

Im Rahmen der Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit wird durch Veröffentlichungen (aktuelles Beispiel: „Buch über die Geschichte des ersten Weltkrieges“) und Ausstellungen die Kreisgeschichte der Bevölkerung bzw. dem Nutzerkreis nähergebracht.

Auftragsgrundlage

Gesetz über die Sicherung und Nutzung öffentlichen Archivguts im Land Nordrhein-Westfalen vom 16.03.2010; Benutzungsordnung für das Archiv des Kreises Coesfeld vom 30.11.1994

Zielgruppen

Abteilungen und Beschäftigte der Kreisverwaltung, Externe Nutzer/innen (Wissenschaftler, Schüler, Studenten, interessierte Kreisbevölkerung, Institutionen und Vereine, Firmen und Verlage, kommunale Archive im Kreis Coesfeld)

Ziele

Auf schriftliche, telefonische und elektronische Anfragen wird mit Ausnahme von Urlaubszeiten (keine fachliche Vertretung gegeben) in 100 % der Fälle innerhalb von 3 Tagen reagiert.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Bearbeitung von Anfragen innerhalb von 3 Tagen (%) / durchschnittliche Bearbeitungsdauer (Tage)	100 % / 3	*)	*)	100 % / 3	100 % / 3	100 % / 3	100 % / 3	100 % / 3

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Neu erfasste Akten	427	500	500	500	500	500
Neu erfasste Bibliotheksmedien	52	120	50	50	50	50
Neu erfasste digitale Medien (wird noch ergänzt)	0	50	100	100	100	100
Benutzer Archiv	78	100	100	100	100	100
Ausstellungen / Veröffentlichungen	5	3	3	3	3	3

Erläuterungen

*) Der Ist-Wert konnte nicht ermittelt werden.

Teilergebnisplan Produktgruppe 01.04 Recht

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10	8	6	5	4	4
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	4.107	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**4.116**	**8**	**6**	**5**	**4**	**4**
11	Personalaufwendungen	-27.403	-22.657	-21.849	-22.068	-22.288	-22.511
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-83	-150	-150	-150	-150	-150
14	Bilanzielle Abschreibungen	-89	-74	-62	-60	-27	-26
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.286	-32.903	-32.932	-32.932	-32.932	-32.932
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-42.861**	**-55.785**	**-54.992**	**-55.209**	**-55.397**	**-55.619**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-38.744**	**-55.777**	**-54.986**	**-55.204**	**-55.393**	**-55.615**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-38.744**	**-55.777**	**-54.986**	**-55.204**	**-55.393**	**-55.615**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-38.744**	**-55.777**	**-54.986**	**-55.204**	**-55.393**	**-55.615**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-38.744**	**-55.777**	**-54.986**	**-55.204**	**-55.393**	**-55.615**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 01.04

In der Produktgruppe "Recht" werden Aufwendungen für die Betreuung von Rechtsstreitigkeiten nachgewiesen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Veranschlagt sind Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wie beispielsweise für Buchbindearbeiten.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Von den in dieser Zeile ausgewiesenen Aufwendungen entfallen 30.000 € (= Ansatz 2019) auf Sachverständigen- und Gerichtskosten. Hierbei handelt es sich - abgesehen von wenigen Ausnahmen - um einen Zentralansatz für alle Abteilungen der Kreisverwaltung. Diese Aufwendungen sind kaum planbar, da sie im Wesentlichen vom Ausgang der Gerichtsverfahren abhängig sind. Ferner sind bei dieser Position Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Fortbildung, Reisekosten, Amtliche Blätter, Zeitungen sowie für Fachliteratur veranschlagt.

Teilfinanzplan Produktgruppe 01.04 Recht

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	4.107	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**4.107**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	-27.229	-22.657	-21.849	-22.068	-22.288	-22.511
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-83	-150	-150	-150	-150	-150
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-15.107	-32.303	-32.332	-32.332	-32.332	-32.332
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-42.419**	**-55.110**	**-54.331**	**-54.549**	**-54.770**	**-54.993**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-38.312**	**-55.110**	**-54.331**	**-54.549**	**-54.770**	**-54.993**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-185	-600	-600	-600	-600	-600
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-185**	**-600**	**-600**	**-600**	**-600**	**-600**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-185**	**-600**	**-600**	**-600**	**-600**	**-600**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-38.498**	**-55.710**	**-54.931**	**-55.149**	**-55.370**	**-55.593**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 01.04

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 01.04.01 Betreuung von Rechtsstreitigkeiten und Rechtsberatung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☐	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	X

Verantwortlich	Abt. 01 - Büro des Landrats
Beschreibung	Dieses Produkt umfasst hauptsächlich die Beratung der Verwaltungsleitung in Rechtsangelegenheiten. Zu den Leistungen dieses Produktes gehört auch die Beratung der Abteilungen in grundsätzlichen Rechtsfragen. Juristische Fachliteratur wird hinsichtlich der aktuellen Rechtsprechung und der vertretenen Meinung in der Literatur ausgewertet. Bei der Erarbeitung von Satzungen, Benutzungsordnungen, Rechtsvorschriften auf Kreisebene und Verträgen wird mitgewirkt.
Auftragsgrundlage	Einzelaufträge der Verwaltungsleitung aufgrund § 42 Buchstabe g) KrO NRW
Zielgruppen	Verwaltungsleitung, Abteilungen
Ziele	100% der vorgelegten Rechtsvorschriften werden innerhalb von vier Wochen nach Auftragserteilung geprüft

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Abschließende Prüfung innerhalb von vier Wochen (in Prozent)	100 %	95 %	95 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Fälle	40	40	40	40	40	40
Anzahl Verträge	2	4	4	4	4	4
Anzahl Rechtsvorschriften	0	2	2	2	2	2
Anzahl Satzungen	0	3	3	3	3	3

Teilergebnisplan Produktgruppe 01.05 Kommunalaufsicht

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48	51	51	46	45	43
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**48**	**51**	**51**	**46**	**45**	**43**
11	Personalaufwendungen	-57.982	-66.583	-89.425	-90.320	-91.223	-92.135
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-172	-206	-206	-200	-110	-106
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.054	-3.768	-3.736	-3.736	-3.736	-3.736
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-60.208**	**-70.557**	**-93.367**	**-94.256**	**-95.069**	**-95.977**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-60.160**	**-70.505**	**-93.316**	**-94.210**	**-95.024**	**-95.934**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-60.160**	**-70.505**	**-93.316**	**-94.210**	**-95.024**	**-95.934**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-60.160**	**-70.505**	**-93.316**	**-94.210**	**-95.024**	**-95.934**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-60.160**	**-70.505**	**-93.316**	**-94.210**	**-95.024**	**-95.934**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 01.05

In der Produktgruppe "Kommunalaufsicht" werden die Aufwendungen für die Durchführung der Rechts- und Finanzaufsicht über die kreisangehörigen Städte und Gemeinden dargestellt.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Veranschlagt sind bei dieser Position die Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Fortbildung, Reisekosten sowie für Fachliteratur.

Teilfinanzplan Produktgruppe 01.05 Kommunalaufsicht

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	-58.921	-66.583	-89.425	-90.320	-91.223	-92.135
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-1.312	-2.168	-2.136	-2.136	-2.136	-2.136
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-60.233**	**-68.751**	**-91.562**	**-92.456**	**-93.359**	**-94.272**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-60.233**	**-68.751**	**-91.562**	**-92.456**	**-93.359**	**-94.272**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-646	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600	-1.600
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-646**	**-1.600**	**-1.600**	**-1.600**	**-1.600**	**-1.600**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-646**	**-1.600**	**-1.600**	**-1.600**	**-1.600**	**-1.600**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-60.879**	**-70.351**	**-93.162**	**-94.056**	**-94.959**	**-95.872**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 01.05

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 01.05.01 Rechts- und Finanzaufsicht

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 01 - Büro des Landrats
Beschreibung	Durch die Rechts- und Finanzaufsicht soll das rechtmäßige Handeln und die dauernde finanzielle Leistungsfähigkeit der kreisangehörigen Städte und Gemeinden sichergestellt werden. Die Aufsicht beinhaltet dabei nicht ausschließlich repressive Mittel, sondern auch die präventive Beratung der kreisangehörigen Städte und Gemeinden. Darüber hinaus werden eingehende Eingaben bearbeitet.
Auftragsgrundlage	Art. 78 Abs. 4 Verfassung des Landes NRW, §§ 11, 119, 120 Gemeindeordnung, §§ 58, 59 Kreisordnung, § 29 Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit
Zielgruppen	Kreisangehörige Städte und Gemeinden, Parteien, Einwohner und Bürgerinnen/Bürger, Bezirksregierung
Ziele	Die Aufgaben werden zu 100 % innerhalb der vom Kommunalverfassungsrecht jeweils vorgegebenen Fristen erledigt.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Termingerechte Erledigung in der jeweiligen Frist	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl der Beanstandungen/ Ersatzvornahmen	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0

Erläuterungen	Auf die Angabe weiterer Grundzahlen wird verzichtet, da sie weder planbar noch steuerungsrelevant im Rahmen der Haushaltsberatungen sind.

Teilergebnisplan Produktgruppe 01.06 Kreistagsbüro

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47	30	49	35	33	28
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	79.906	143.000	450.000	908.000	175.000	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	12.338	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**92.291**	**143.030**	**450.049**	**908.035**	**175.033**	**28**
11	Personalaufwendungen	-149.131	-126.767	-522.838	-528.066	-533.347	-538.680
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-79.906	-145.500	-254.500	-277.500	-177.500	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-418	-285	-469	-453	-208	-197
15	Transferaufwendungen	-34.452	-36.113	-49.113	-49.113	-49.113	-49.113
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-653.181	-713.264	-758.391	-740.531	-735.531	-729.531
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-917.088**	**-1.021.930**	**-1.585.310**	**-1.595.663**	**-1.495.699**	**-1.317.521**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-824.797**	**-878.899**	**-1.135.261**	**-687.628**	**-1.320.666**	**-1.317.493**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-824.797**	**-878.899**	**-1.135.261**	**-687.628**	**-1.320.666**	**-1.317.493**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-824.797**	**-878.899**	**-1.135.261**	**-687.628**	**-1.320.666**	**-1.317.493**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-824.797**	**-878.899**	**-1.135.261**	**-687.628**	**-1.320.666**	**-1.317.493**

Erläuterungen Teilergebnisplan 01.06

In der Produktgruppe "Kreistagsbüro" werden Erträge und Aufwendungen für die Durchführung von Wahlen und die Entschädigungszahlungen an die Kreistagsabgeordneten bzw. sachkundigen Bürgerinnen und Bürger, die Aufwendungen für die Durchführung von Veranstaltungen sowie die Beiträge an Vereine und Verbände und Aufwendungen im Zusammenhang mit Statistik nachgewiesen.

Für die Vorbereitung und Durchführung des Zensus 2021 (Volkszählung) wurde im Juli 2019 in der Kreisverwaltung Coesfeld eine Erhebungsstelle eingerichtet. Diese Erhebungsstelle

wurde dem Dezernat IV Landrat zugeordnet. Die zur Aufgabenerledigung erforderlichen Haushaltsmittel sind in der Produktgruppe 01.06 des Budget 4 zu veranschlagen. Hierbei wird von einer vollständigen Kostenerstattung des Bundes ausgegangen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Bei dem Ansatz 2020 in Höhe von 450.000 € handelt es sich um Kostenerstattungen des Bundes für den Zensus 2021 (Planung 2021 = 788.000 € und Planung 2022 = 50.000 €).
Die mittelfristige Finanzplanung enthält ferner Erträge aus Kostenerstattungen für die Durchführung von Wahlen (120.000 € in 2021 für Bundestagswahl und 125.000 € in 2022 für Landtagswahl)
Der Ansatz 2019 in Höhe von 143.000 € beinhaltet Erträge aus Kostenerstattungen für die Europawahl.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
In dieser Zeile werden u. a. die Aufwendungen nachgewiesen, die im Zusammenhang mit der Durchführung von Europa-, Bundestags-, Landtags- oder Kommunalwahlen anfallen. Ferner fallen in den Haushaltsjahren 2020 bis 2022 Aufwendungen für die Durchführung des Zensus 2021 an.
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Erstattungen an die kreisangehörigen Städte/Gemeinden für die Durchführung der Kommunalwahl 2020 = 130.000 €
b) Aufwendungen für den Zensus = 100.000 € (in 2021 = 150.000 € und in 2022 = 50.000 €)
c) Beschaffung der Stimmzettel für die Kommunalwahl 2020 = 7.000 €
Der noch verbleibende Haushaltsansatz 2020 in Höhe von 17.500 € ist für empfangene Sach- und Dienstleistungen für diverse Zwecke eingeplant.
Diesen Aufwendungen stehen teilweise Kostenerstattungen gegenüber. Hierzu wird auf die Erläuterungen zu Zeile 06 verwiesen.
Bei dem Ansatz 2019 in Höhe von 143.000 € handelt es sich um Aufwendungen für die Durchführung der Europawahl.

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Beitrag zur Versorgungsumlage für das Studieninstitut Westfalen-Lippe = 44.000 € (Ansatz 2019 = 31.000 €; Mehrbedarf in 2020 aufgrund von zwei Pensionierungen und Personalaufstockung)
b) Kreiszuschuss zur Förderung der Tierzucht von 5.113 € (= Ansatz 2019).

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 beinhaltet u. a. folgende Aufwendungen:
a) Aufwendungen für Kreistag, Ausschüsse und Beiräte = 480.400 €
(Ansatz 2019 = 459.400 €; Mehrbedarf in 2020 für die Erstausstattung der neuen Kreistagsmitglieder nach der Kommunalwahl 2020)
b) Fraktionszuwendungen = 60.840 € (= Ansatz 2019)
Die jährlichen Fraktionszuwendungen wurden ab dem Haushaltsjahr 2017 auf 64.080 € erhöht (vgl. Beschluss Kreistag am 21.12.2016 und Sitzungsvorlage SV-9-0644). Wegen der Auflösung der Kreistagsfraktion FAMILIE/DIE LINKE konnte der Haushaltsansatz ab 2019 auf jährlich 60.840 € verringert werden.
c) Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtung und Repräsentationen = 46.000 €
Der Ansatz 2020 ist gegenüber dem Vorjahresansatz unverändert.
d) Mietaufwendungen für die Zensus-Unterbringung = 5.000 €
Für die Unterbringung der mit der Durchführung des Zensus Beschäftigten sind Räume

anzumieten. Hierfür wird eine jährliche Miete in Höhe von 10.000 € angenommen. Für 2020 werden Mietaufwendungen für 6 Monate berücksichtigt.

d) Aufwendungen für Bekanntmachungen, Nachrufe und Ehrungen = 29.400 € (Ansatz 2019 = 28.200 €; Ansatzerhöhung für 2020 wegen Anpassung an die Ausgabenentwicklung in 2019)

e) Mitgliedsbeiträge (z. B. Landkreistag NRW, KGSt) = 121.700 € (Ansatz 2019 = 108.500 €) Der Mehrbedarf für das Haushaltsjahr 2020 ist insbesondere auf eine Beitragsanpassung für den Landkreistag NRW zurückzuführen.

Ferner sind bei dieser Position die Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Mieten, Fortbildung, Bürobedarf, Reisekosten, Fachliteratur, Unfallversicherung sowie für Verbrauchsmaterial veranschlagt.

Teilfinanzplan Produktgruppe 01.06 Kreistagsbüro

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	88.282	143.000	450.000	908.000	175.000	0
07	Sonstige Einzahlungen	12.338	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**100.620**	**143.000**	**450.000**	**908.000**	**175.000**	**0**
10	Personalauszahlungen	-150.452	-126.767	-522.838	-528.066	-533.347	-538.680
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-123.820	-145.500	-254.500	-277.500	-177.500	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-34.452	-36.113	-49.113	-49.113	-49.113	-49.113
15	Sonstige Auszahlungen	-654.111	-713.064	-758.091	-740.231	-735.231	-729.231
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-962.836**	**-1.021.445**	**-1.584.541**	**-1.594.910**	**-1.495.190**	**-1.317.024**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-862.216**	**-878.445**	**-1.134.541**	**-686.910**	**-1.320.190**	**-1.317.024**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-161	-200	-300	-300	-300	-300
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-161**	**-200**	**-300**	**-300**	**-300**	**-300**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-161**	**-200**	**-300**	**-300**	**-300**	**-300**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-862.377**	**-878.645**	**-1.134.841**	**-687.210**	**-1.320.490**	**-1.317.324**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 01.06

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 01.06.01 Mitgliedschaften, Orden und Ehrungen

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐				**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss ☐	soll ☐	kann ☐		Freiwillig ☒

Verantwortlich	Abt. 01 - Büro des Landrats
Beschreibung	Der Kreis Coesfeld ist Mitglied bei einer Vielzahl von Vereinigungen, Vereinen etc. Diese Mitgliedschaften werden weitgehend zentral betreut und verwaltet. Für die Honorierung von besonderen Leistungen und Verdiensten sowie Rettungstaten von Bürgern/innen werden eingehende Vorschläge bzw. Anregungen bearbeitet. Zu den Auszeichnungen gehören: - Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland - Verdienstorden des Landes Nordrhein-Westfalen - Ausländische Orden (die Annahme eines ausländischen Ordens bedarf der Genehmigung durch den Bundespräsidenten) - Rettungsmedaille - Ehrenzeichen Aus Gründen der Wertschätzung werden Ehrungen und Gratulationen bei Jubilaren durchgeführt.
Auftragsgrundlage	Gesetz über Titel, Orden und Ehrenzeichen, Beschlüsse des KA und des KT
Zielgruppen	Institutionen, Vereine, Jubilare und zu ehrende Personen
Ziele	Termingerechte Durchführung von Ehrungen

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Termingerechte Durchführung von Ehrungen	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl der Mitgliedschaften	40	40	50	50	50	50
Orden	2	5	5	5	5	5
Jubiläen	1.538	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800

Produktbeschreibung Produkt 01.06.02 Sitzungsdienst

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 01 - Büro des Landrats
Beschreibung	Organisatorische und zum Teil inhaltliche Vorbereitung, Betreuung und Nachbereitung der Sitzungen und Tagungen politischer Gremien (KT, KA, Fachausschüsse etc.). Die Vorbereitung der Sitzungsunterlagen und die Einladung zu den Sitzungen durch den Landrat haben fristgerecht zu erfolgen. Die Fristen für eine termingerechte Einladung zu den Sitzungen sind in der Hauptsatzung des Kreises Coesfeld und der Geschäftsordnung des Kreistages geregelt. Sitzungs- und Aufwandsentschädigungen sowie Fraktionszuschüsse sind fristgerecht auszuzahlen.
Auftragsgrundlage	Kommunalverfassungsrecht, insbesondere KrO NRW, GO NRW, Entschädigungsverordnung, Hauptsatzung des Kreises Coesfeld, Geschäftsordnung des Kreistages
Zielgruppen	Kreistag, Kreisausschuss, Fachausschüsse, Fraktionen, Verwaltungsleitung
Ziele	Die Einladung zu den Sitzungen der politischen Gremien erfolgt immer termingerecht. Die Niederschrift wird immer innerhalb von drei Wochen nach der Sitzung fertiggestellt und übersandt. Die Auszahlung der Entschädigungen erfolgt vierteljährlich und immer termingerecht (01.04./01.07./01.10./01.01.).

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Termingerechte Einladung zu Sitzungen	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
Niederschrift innerhalb 3 Wochen	100 %	43 %	43 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
Termingerechte Auszahlung der Entschädigungen	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Sitzungen des Kreistages, des Kreisausschusses und der Fachausschüsse	40	44	44	42	42	41

Produktbeschreibung Produkt 01.06.03 Statistik und Wahlen

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 01 - Büro des Landrats

Beschreibung

Bei jeder Europa-, Bundestags- und Landtagswahl sowie den Kreistags- und Landratswahlen nimmt der Landrat die Aufgaben des Kreiswahlleiters wahr. Für die Kommunalwahl auf Gemeindeebene ist der Landrat Aufsichtsbehörde. Auch interne Wahlen (z.B. Personalrat, Jugendvertretung) werden vorbereitet und durchgeführt.

Statistische Daten enthalten Informationen über eine Vielzahl von Sachverhalten. Insofern stellen sie grundlegende Zusammenhänge über die Vorgänge im Kreisgebiet und über die erbrachten Leistungen des Kreises Coesfeld dar. In der Folge lassen sich diese Daten auswerten, um zum einen die Wirkung von erbrachten Leistungen und zum anderen die Zielerreichung im Sinne eines Soll-Ist-Vergleiches zu erkennen. Dafür müssen eine Vielzahl von Daten zentral erhoben, gesammelt, aufgearbeitet und weiter verteilt werden. Die statistischen Informationen werden im Rahmen einer laufenden Berichterstattung für Verwaltung und externe Nachfrager adäquat vermittelt.

Auftragsgrundlage

Wahlgesetze und -ordnungen, Personalvertretungsgesetz NRW, Bundesstatistikgesetz, Bundes- und Landesverordnungen zu Erhebung von Statistiken Auftrag der Verwaltungsleitung aufgrund § 42 Buchstabe g) KrO NRW

Zielgruppen

Wahlberechtigte, Parteien, Landes-, Stadt- und Gemeindewahlleiter, Beschäftigte, Personalrat, Verwaltungsleitung, Abteilungen, wfc, Städte und Gemeinden, Behörden, Bevölkerung, Unternehmen und Parteien

Ziele

Die jeweiligen Wahlen werden immer termingerecht durchgeführt.
Bei Wahlen gibt es keine begründeten Beanstandungen, die im Einflussbereich des Kreises Coesfeld liegen.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Termingerechte Durchführung von Wahlen	entfällt	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
Beanstandungen bei Wahlen	entfällt	0 %	100 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Wahl der Schwerbehindertenvertretung						
Wahl der Schwerbehindertenvertretung	1	1	0	0	0	1
Landtagswahlen	0	0	0	0	1	0
Bundestagswahl	0	0	0	1	0	0
Kommunalwahl	0	0	1	0	0	0
Europawahl	0	1	0	0	0	0
Wahl der Jugend- und Azubi-Vertretung	0	1	0	1	0	1
Personalratswahl	0	0	1	0	0	0
Anzahl statistischer Anfragen (intern und extern)	10	30	30	30	30	30

Teilergebnisplan Produktgruppe 01.07 Nahverkehrsplanung ÖPNV

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.119.059	4.823.399	4.988.173	4.968.474	4.940.988	4.890.349
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	92.997	68.500	66.200	66.200	66.200	66.200
07	Sonstige ordentliche Erträge	121.946	691.023	385.319	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**4.334.001**	**5.582.922**	**5.439.692**	**5.034.674**	**5.007.188**	**4.956.549**
11	Personalaufwendungen	-213.340	-214.860	-219.813	-222.011	-224.231	-226.473
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.872	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-95.292	-421	-395	-381	-176	-166
15	Transferaufwendungen	-6.036.535	-7.448.965	-8.949.920	-9.440.233	-9.412.749	-9.362.114
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-242.379	-1.116	-1.286	-1.286	-1.286	-1.286
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-6.595.420**	**-7.665.362**	**-9.171.414**	**-9.663.912**	**-9.638.442**	**-9.590.040**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-2.261.419**	**-2.082.440**	**-3.731.722**	**-4.629.238**	**-4.631.254**	**-4.633.491**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-2.261.419**	**-2.082.440**	**-3.731.722**	**-4.629.238**	**-4.631.254**	**-4.633.491**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-2.261.419**	**-2.082.440**	**-3.731.722**	**-4.629.238**	**-4.631.254**	**-4.633.491**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-2.261.419**	**-2.082.440**	**-3.731.722**	**-4.629.238**	**-4.631.254**	**-4.633.491**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 01.07

In der Produktgruppe "Nahverkehrsplanung ÖPNV" werden Erträge und Aufwendungen für die Durchführung der Nahverkehrsplanung im Rahmen der Daseinsvorsorge nachgewiesen. Die Wahrnehmung der Aufgaben durch den Kreis Coesfeld ergibt sich aus dem ÖPNVG NRW. Zur Aufgabenerledigung haben die Kreise Borken, Coesfeld und Warendorf den Zweckverband SPNV Münsterland, Fachbereich Bus, mandatiert. Lediglich die EDV-Administration sowie die Personalverwaltung für den ZVM Fachbereich Bus werden gegen Kostenerstattung weiterhin durch die Kreisverwaltung Coesfeld wahrgenommen. Kostensteigerungen ergeben sich somit nicht durch die Mandatierung an sich, sondern durch

die Wahrnehmung der Aufgabe und den damit verbundenen sachlichen Aufwendungen, die sich unter den Transferaufwendungen subsumieren.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Der Haushaltsansatz 2020 beinhaltet folgende Landeszuweisungen:

a) Zuweisungen für lfd. Zwecke - Gemeinden = 2.150.000 € (Ansatz 2019 = 1.950.000 €)
Hierbei handelt es sich um Zuweisungen der kreisangehörigen Städte und Gemeinden für die Ortslinienverkehre der RVM. Durch die EU-VO 1370/2007 sind Personenverkehrsdienste in Deutschland ausschließlich durch die Kreise und kreisfreien Städte als zuständige Behörden zu bestellen und beihilferechtskonform zu finanzieren. Die Bestellung dieser Verkehre erfolgt im Rahmen der Direktvergabe an die RVM. Die Finanzierung erfolgt ebenfalls auf Grundlage der Direktvergabe durch den Kreis Coesfeld. Die Finanzierung erfolgt nach dem Verursacherprinzip. Insofern stehen den Aufwendungen in Zeile 15, die aus der Bestellung dieser Verkehre resultieren, hier die Zuwendungen der Kommunen zur Gegenfinanzierung gegenüber.
Von den Zuwendungen für 2020 in Höhe von 2.150.000 € entfallen 2.100.000 € auf die Ortslinienverkehre und 50.000 € auf die Fahrgastinformation.

b) Ausbildungsverkehr-Pauschale gem. § 11a ÖPNVG NRW = 1.582.951 € (= Ansatz 2019)
Die Ausbildungsverkehr-Pauschale wird für den Ausgleich der rabattierten Beförderung von Schülern oder Auszubildenden verwandt. Der Kreis Coesfeld darf von den zur Verfügung gestellten Landesmitteln 12,5 % u. a. verwenden, um die vom Land übertragene Aufgabe und die damit verbundenen Personalaufwendungen zu finanzieren. Mindestens 87,5 % sind an Verkehrsunternehmen weiterzuleiten (vgl. Erläuterungen zu Zeile 15, Buchstabe b)).

c) Zuweisungen für lfd. Zwecke - Land für MobiTicket (Sozialticket) = 234.000 € (= Ansatz 2019)
Der Kreis Coesfeld hat im Jahr 2016 ein Sozialticket eingeführt (Beschluss Kreistag 23.09.2015 / SV-9-0337). Das Sozialticket soll auch im Jahr 2020 den Hilfeberechtigten zu den aktuellen Konditionen weiterhin angeboten werden (vgl. Beschluss Kreistag am 24.09.2018 - Sitzungsvorlage SV-9-1149). Gleichzeitig wurde die Verwaltung beauftragt, den entsprechenden Förderantrag bei der Bezirksregierung Münster zu stellen.
Es wird davon ausgegangen, dass das Land NRW das Sozialticket auch im Jahr 2020 fördern wird. Wie eine über das Jahr 2020 hinaus geltende Förderrichtlinie aussehen wird, kann derzeit nicht beurteilt werden. Aktuell gibt es eine verlässliche Zusage des Landes NRW bis 2020.
Jegliche Verwaltungskosten sind vom Kreis Coesfeld als Zuwendungsempfänger zu tragen. Diesem Ertrag steht ein Aufwand in Zeile 15 bei den Transferaufwendungen gegenüber (vgl. Erläuterungen zu Zeile 15, Buchstabe c)).

d) Zuweisungen für lfd. Zwecke - Land = 252.073 € (Ansatz 2019 = 307.971 €)
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Passiven Rechnungsabgrenzungsposten (Weiterleitung von Finanzmitteln Dritter aus der ÖPNV-Pauschale für die Fahrzeugförderung). Diesen Erträgen stehen Aufwendungen aus der Auflösung von Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten gegenüber (vgl. Erläuterungen zu Zeile 15, Buchstabe d)).

e) ÖPNV-Pauschale gem. § 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW = 758.228 € (= Ansatz 2019).

Bei dem noch verbleibenden Ertragsaufkommen handelt es sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, die nicht zahlungswirksam sind.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Der Ansatz 2020 beinhaltet die Erstattungen für unterstützende Arbeiten des Kreises Coesfeld im Bereich der Personalverwaltung und der EDV für den ZVM sowie die Verrechnung der vom Kreis Coesfeld im Rahmen der Personalgestellung an den ZVM geleisteten Personalaufwendungen (Ansatz 2020 = 66.200 € und Ansatz 2019 = 68.500 €).

Zu Zeile 07:
Sonstige ordentliche Erträge
Das Ertragsaufkommen für das Haushaltsjahr 2020 ergibt sich aus der Auflösung und Rückzahlung eines von den beteiligten Münsterlandkreisen zur Liquiditätssicherung des RVM gewährten Gesellschafterdarlehens aus dem Geschäftsjahr 2017. Hierbei handelt es sich

um einen einmaligen Ertrag für das Haushaltsjahr 2020.
Der Ansatz 2019 beinhaltet die Rückzahlung des RVM-Gesellschafterguthabens aus dem Geschäftsjahr 2016.

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:

a) Weiterleitung von Landesmitteln für Ortslinienverkehre = 2.100.000 €
(Ansatz 2019 = 1.900.000 €)

b) Weiterleitung von 87,50 % der Pauschale nach § 11a ÖPNVG NRW an Verkehrsunternehmen = 1.385.083 € (= Ansatz 2019). Hierzu wird auch auf die Erläuterungen zu Zeile 02, Buchstabe b) verwiesen.

c) MobiTicket (Sozialticket) im Kreis Coesfeld = 337.500 € (= Ansatz 2019)
Der Kreis Coesfeld hat in 2016 ein Sozialticket eingeführt (vgl. Erläuterungen zu Zeile 02, Buchstabe c)). Das Land fördert das Sozialticket im ÖPNV. Diesen Aufwendungen steht im Haushaltsjahr 2020 eine Landeszuweisung in Höhe von 234.000 € gegenüber.

d) Aufwendungen aus der Auflösung von Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten von 252.073 € (Ansatz 2019 = 307.971 €). Diesen Aufwendungen stehen Erträge aus der Auflösung von Passiven Rechnungsabgrenzungsposten aus den investiven Zuschüssen für die Fahrzeugförderung ÖPNV (vgl. Erläuterungen zu Zeile 02, Buchstabe d) gegenüber.

e) Aufwendungsersatz der RVM für die Regionalverkehre = 3.936.700 €
(Ansatz 2019 = 2.400.000 €)
Die RVM hat für das Jahr 2020 einen Mittelbedarf in Höhe von 3.936.700 € angemeldet.
Der Finanzbedarf für 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
- regulärer Aufwand = 2.541.000 €
- zusätzlicher Aufwand als Ausgleich für die Aussetzung von Tarifmaßnahmen (Preissteigerungen) = 1.015.700 €
- Aufwand für das Projekt X90 (für 5 Monate) = 380.000 €.

f) Aufwendungsersatz für COE 2a (vorher R81) = 225.200 € (Ansatz 2019 = 140.500 €)
Von dem Ansatz 2020 entfallen 202.500 € auf den regulären Aufwand und 22.700 € auf den zusätzlichen Aufwand für die Aussetzung von Tarifmaßnahmen (Preisanpassungen).
Ein Aufwendungsersatz für COE 4 (vorher R64 / Ansatz 2019 = 607.000 €) fällt ab dem Haushaltsjahr 2020 nicht mehr an, da der Verkehr eigenwirtschaftlich betrieben wird.

g) Aufwendungsersatz für COE 5 (neu) = 396.100 €
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
- regulärer Aufwand = 334.500 €
- zusätzlicher Aufwand als Ausgleich für die Aussetzung von Tarifmaßnahmen (Preisanpassungen) = 61.600 €

h) Anteil des Kreises Coesfeld am Gesamtaufwand des ZVM Fachbereich Bus = 306.385 €
(Ansatz 2019 = 381.790 €)
Des Ansatz 2020 beinhaltet Personalaufwand (68.135 €), Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen einschl. Fahrgastinformation (181.230 €) sowie sonstige Aufwendungen/Investitionen (57.020 €).

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
In dieser Zeile werden die Aufwendungen für Informationstechnik einschl. Telefon erfasst.

Teilfinanzplan Produktgruppe 01.07 Nahverkehrsplanung ÖPNV

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.276.543	4.525.179	4.725.179	4.725.179	4.725.179	4.725.179
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	236.906	68.500	66.200	66.200	66.200	66.200
07	Sonstige Einzahlungen	21.946	691.023	385.319	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**4.535.394**	**5.284.702**	**5.176.698**	**4.791.379**	**4.791.379**	**4.791.379**
10	Personalauszahlungen	-213.341	-214.860	-219.813	-222.011	-224.231	-226.473
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.764	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-8.209.041	-7.151.873	-8.686.968	-9.196.968	-9.196.968	-9.196.968
15	Sonstige Auszahlungen	-1.536	-1.116	-1.286	-1.286	-1.286	-1.286
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-8.431.682**	**-7.367.849**	**-8.908.067**	**-9.420.265**	**-9.422.485**	**-9.424.727**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-3.896.288**	**-2.083.147**	**-3.731.369**	**-4.628.886**	**-4.631.106**	**-4.633.348**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-3.896.288**	**-2.083.147**	**-3.731.369**	**-4.628.886**	**-4.631.106**	**-4.633.348**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 01.07

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Den Erträgen aus der Auflösung von Passiven Rechnungsabgrenzungsposten (ÖPNV-Pauschale Fahrzeugförderung - Weiterleitung von Finanzmitteln Dritter) stehen keine Einzahlungen gegenüber. Daher fallen die Einzahlungen gegenüber den Erträgen (vgl. Zeile 02 Teilergebnisplan) geringer aus. Die Einzahlungen sind bereits in Vorjahren eingegangen; sie stellen aber erst für eine bestimmte Zeit danach einen Ertrag dar.
Ferner sind die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nicht zahlungswirksam; daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Zu Zeile 14:
Transferauszahlungen
Die Transferauszahlungen fallen gegenüber den Transferaufwendungen (vgl. Zeile 15 des Teilergebnisplans) geringer aus, da den Aufwendungen aus der Auflösung von Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) keine Auszahlungen gegenüberstehen.
Bei den ARAP handelt es sich um Auszahlungen für Zuschüsse für die Fahrzeugförderung ÖPNV, die bereits in Vorjahren geleistet wurden. Sie stellen aber erst für eine bestimmte Zeit danach Aufwand dar.

Produktbeschreibung Produkt 01.07.01 Nahverkehrsplanung ÖPNV

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☐	soll ☒	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 01 - Büro des Landrats

Beschreibung

Der Öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) ist eine Aufgabe der Daseinsvorsorge. Nach den Vorgaben des Landes ist der Ausbau des schienengebundenen ÖPNV gegenüber dem Straßenverkehr vorrangig. Aufgabe des Kreises als Aufgabenträger gemäß § 3 ÖPNVG NRW ist dabei die Planung, Organisation und Finanzierung des ÖPNV.

Zur Umsetzung der Aufgabe und zur Realisierung von Synergien haben die Kreise Borken, Coesfeld und Warendorf den Zweckverband SPNV Münsterland (ZVM), Fachbereich Bus mit der Wahrnehmung dieser Aufgaben mandatiert.

Zugehörige Leistungen:
- die kontinuierliche Weiterentwicklung und Umsetzung der Nahverkehrspläne,
- die Begleitung der weiteren Restrukturierung des kommunalen Verkehrsunternehmens RVM,
- Durchführung von Vergabeverfahren zur Leistungsbestellung,
- die Leistungskontrolle und Abrechnung der geschlossenen Verkehrsverträge,
- Wahrnehmung der Einnahmeverantwortung für den Kreis in der Tarifgemeinschaft Münsterland
- Bearbeitung der Förderverfahren gem. §§ 11 Abs. 2 und 11a ÖPNVG NRW
- Sicherstellung einer ausreichenden Verkehrsbedienung gem. Nahverkehrsplan des Kreises Coesfeld
- beihilferechtskonforme Bestellung von Verkehrsleistungen
- Sicherstellung der Verbindung zwischen den Städten und Gemeinden bis 22:00 Uhr

Auftragsgrundlage

ÖPNVG NRW, PBefG

Zielgruppen

Teilnehmer am ÖPNV, Aufgabenträger SPNV / ÖPNV, Verkehrsunternehmen

Ziele

Der heutige Marktanteil des ÖPNV wird sichergestellt (Modal Split ÖV ca. 5 %).
Die Wirtschaftlichkeit des ÖPNV wird nachhaltig verbessert.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
ÖV-Anteil am gesamten Verkehrsaufkommen *1)	6 %	6 %	100 %	8 %	9 %	9 %	9 %	9 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Linienlänge gesamt in km (Bus) *2)	1.617	1.639	1.654	1.654	1.654	1.654
Anzahl der Linien	95	97	98	98	98	98
NwKm in Tsd.	3.129	3.214	3.647	3.647	3.647	3.647
Fahrgastzahlen (Bus) in Tsd.	4.045	5.123	5.243	5.243	5.243	5.243
durchschnittlicher Kostendeckungsgrad						
- SchnellBus	68 %	70 %	63 %	63 %	63 %	63 %
- RegioBus	82 %	86 %	85 %	85 %	85 %	85 %
- TaxiBus	16 %	21 %	20 %	20 %	20 %	20 %

Erläuterungen

*1) Der Modal Split ÖV wird über eine statistische Auswertung ermittelt, die in einem 3-Jahres-Turnus durchgeführt werden soll.
Die Grundzahlen basieren ausschließlich auf den RVM-Verkehren und bilden somit den Bezug zu den Kennzahlen zum Kostendeckungsgrad der Produktlinien.
*2) Ohne BürgerBus; incl. § 43.2-Verkehre

Teilergebnisplan Produktbereich 02 Gleichstellungsbeauftragte

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	57	22	21	15	14	12
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**82**	**1.622**	**1.621**	**1.615**	**1.614**	**1.612**
11	Personalaufwendungen	-55.194	-65.719	-87.907	-88.786	-89.674	-90.571
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.600	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	-506	-211	-197	-191	-88	-83
15	Transferaufwendungen	-12.900	-12.900	-12.900	-12.900	-12.900	-12.900
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.053	-6.168	-6.076	-6.126	-6.126	-6.126
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-85.253**	**-97.998**	**-120.080**	**-121.003**	**-121.788**	**-122.680**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-85.171**	**-96.375**	**-118.459**	**-119.388**	**-120.174**	**-121.068**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-85.171**	**-96.375**	**-118.459**	**-119.388**	**-120.174**	**-121.068**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-85.171**	**-96.375**	**-118.459**	**-119.388**	**-120.174**	**-121.068**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-85.171**	**-96.375**	**-118.459**	**-119.388**	**-120.174**	**-121.068**

Teilfinanzplan Produktbereich 02 Gleichstellungsbeauftragte

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	290	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**290**	**1.600**	**1.600**	**1.600**	**1.600**	**1.600**
10	Personalauszahlungen	-51.154	-65.719	-87.907	-88.786	-89.674	-90.571
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.398	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-12.900	-12.900	-12.900	-12.900	-12.900	-12.900
15	Sonstige Auszahlungen	-6.347	-6.118	-6.021	-6.071	-6.071	-6.071
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-79.799**	**-97.737**	**-119.828**	**-120.757**	**-121.645**	**-122.541**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-79.510**	**-96.137**	**-118.228**	**-119.157**	**-120.045**	**-120.941**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-35	-50	-55	-55	-55	-55
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-35**	**-50**	**-55**	**-55**	**-55**	**-55**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-35**	**-50**	**-55**	**-55**	**-55**	**-55**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-79.545**	**-96.187**	**-118.283**	**-119.212**	**-120.100**	**-120.996**

Teilergebnisplan Produktgruppe 02.01 Gleichstellung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	57	22	21	15	14	12
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**82**	**1.622**	**1.621**	**1.615**	**1.614**	**1.612**
11	Personalaufwendungen	-55.194	-65.719	-87.907	-88.786	-89.674	-90.571
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.600	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	-506	-211	-197	-191	-88	-83
15	Transferaufwendungen	-12.900	-12.900	-12.900	-12.900	-12.900	-12.900
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.053	-6.168	-6.076	-6.126	-6.126	-6.126
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-85.253**	**-97.998**	**-120.080**	**-121.003**	**-121.788**	**-122.680**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-85.171**	**-96.375**	**-118.459**	**-119.388**	**-120.174**	**-121.068**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-85.171**	**-96.375**	**-118.459**	**-119.388**	**-120.174**	**-121.068**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-85.171**	**-96.375**	**-118.459**	**-119.388**	**-120.174**	**-121.068**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-85.171**	**-96.375**	**-118.459**	**-119.388**	**-120.174**	**-121.068**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 02.01

In der Produktgruppe 02.01 werden die Erträge und Aufwendungen für die hauptamtlich tätige Gleichstellungsbeauftragte des Kreises Coesfeld nachgewiesen.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz

einzustellen und über die Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Der Ansatz für das Haushaltsjahr 2020 beinhaltet Erstattungen für die Fortbildung der örtlichen Gleichstellungsbeauftragten. Der Ansatz 2020 ist gegenüber dem Vorjahr unverändert geblieben.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Der Ansatz 2020 beinhaltet Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen durch Dritte.

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
Es handelt sich um Aufwendungen für die Förderung von Beratungen nach dem Gewaltschutzgesetz.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 ist für folgende Zwecke vorgesehen:
a) Fortbildung und Reisekosten = 2.500 € (Ansatz 2019 = 2.300 €; Ansatzerhöhung für 2020 unter Berücksichtigung der Vorjahresergebnisse)
b) Geschäftsaufwendungen = 1.600 € (= Ansatz 2019)
Im Ansatz enthalten sind u. a. Aufwendungen für die betriebliche Kinderbetreuung in den Sommerferien.
c) Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtung und Repräsentationen= 1.000 € (= Ansatz 2019).
Ferner beinhaltet diese Position die Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Bürobedarf, Fachliteratur sowie für Geräte und Ausstattung.

Teilfinanzplan Produktgruppe 02.01 Gleichstellung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	290	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**290**	**1.600**	**1.600**	**1.600**	**1.600**	**1.600**
10	Personalauszahlungen	-51.154	-65.719	-87.907	-88.786	-89.674	-90.571
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.398	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000	-13.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-12.900	-12.900	-12.900	-12.900	-12.900	-12.900
15	Sonstige Auszahlungen	-6.347	-6.118	-6.021	-6.071	-6.071	-6.071
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-79.799**	**-97.737**	**-119.828**	**-120.757**	**-121.645**	**-122.541**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-79.510**	**-96.137**	**-118.228**	**-119.157**	**-120.045**	**-120.941**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-35	-50	-55	-55	-55	-55
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-35**	**-50**	**-55**	**-55**	**-55**	**-55**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-35**	**-50**	**-55**	**-55**	**-55**	**-55**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-79.545**	**-96.187**	**-118.283**	**-119.212**	**-120.100**	**-120.996**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 02.01

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Den Ertragskonten stehen daher keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 02.01.01 Gleichstellung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 02 - Gleichstellungsbeauftragte

Beschreibung

Nach der KrO NW und des LGG NRW ist die Gleichberechtigung von Frau und Mann eine Aufgabe der Kreise, für die hauptamtlich tätige Gleichstellungsbeauftragte (GB) zu bestellen sind.

Die Gleichstellung erfüllt ihre Aufgaben sowohl in der Kreisverwaltung (interne Tätigkeit) als auch im öffentlichen Kreisleben (externe Tätigkeit).
Die GB wirkt bei allen Vorhaben des Kreises mit, die
- die Vereinbarkeit von Beruf und Familie oder Beruf und Pflege betreffen,
- die Verbesserung der beruflichen Situation der in der Verwaltung beschäftigten Frauen, Männer und Diversen angehen oder
- in anderer Weise die Belange aller in der Kreisverwaltung Beschäftigten berühren.

Durch persönliche Gespräche und schriftliche Beteiligungsvorlagen kann sie Empfehlungen zu gleichstellungsrelevanten Gesichtspunkten geben und ist jederzeit Ansprechpartnerin zu den entsprechenden Themen für die Beschäftigten der Kreisverwaltung Coesfeld.

Die GB initiiert, entwickelt und realisiert eigene oder gemeinsame Projekte mit ihren Kooperationspartnerinnen und -partnern wie z. B. die Wegfinderin, interne wie externe Seminar- bzw. Vortragsangebote und Veranstaltungen (Frauenversammlung, Pflegemesse, kommunal politisches Frauenforum u.a.)

Gemeinsam mit der Personalabteilung erstellt sie in regelmäßigen Abständen einen Gleichstellungsplan. Gegenstand sind Maßnahmen der Kreisverwaltung Coesfeld zur Förderung der Gleichstellung, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie und zum Abbau der Unterrepräsentanz von Frauen bezogen auf die eigene Mitarbeiterschaft.

Sie ist für interne Angelegenheiten der Beschäftigten der Kreisverwaltung Coesfeld die Beschwerdestelle nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

Die GB vertritt in internen und externen, regionalen und überregionalen Fachgremien die Belange der Gleichstellung. Sie regt Maßnahmen zur Verbesserung der Situation von Frauen an, initiiert und begleitet Angebote und Gremien (z.B. Runder Tisch gegen Gewalt an Frauen und Kindern im Kreis Coesfeld, diverse Netzwerke und fachspezifische Veranstaltungen).
Auch die Information der Öffentlichkeit über gleichstellungsrelevante Anliegen durch Materialien und Veranstaltungen zu frauenrelevanten Themen gehört zu ihren Aufgaben (Anlässe sind z.B. der Internationaler Frauentag, Equal Pay Day u.a.).

Die GB stellt Kontakte zu Frauengruppen, Vereinen, Parteien und anderen Organisationen her und arbeitet eng mit ihnen zusammen, um gleichstellungsrelevante Ziele voran zu bringen.

Für die kreisangehörigen Gemeinden übernimmt sie eine Multiplikatorenfunktion. Sie nimmt dazu unter anderem an überregionalen Arbeitskreisen, Gremien und Fachveranstaltungen teil.

Auftragsgrundlage

Art. 3 GG, Landesgleichstellungsgesetz NRW (LGG), § 3 KrO NW, Hauptsatzung des Kreises Coesfeld, Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)

Zielgruppen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung Coesfeld, Verwaltungsleitung, Führungskräfte, Kreistagsmitglieder, Behörden, Verbände, Vereine und sonstige Institutionen im Kreis Coesfeld, Einwohnerinnen und Einwohner des Kreises Coesfeld

Ziele

Der Frauenanteil bei den Führungsstellen mit Personalverantwortung beträgt mind. 25 %.
Aufgrund der gesetzlichen Rahmenbedingungen wird auf die weitere Nennung von Zielen und Bildung von Kennzahlen verzichtet. Die anzustrebenden Leitziele sind in der Beschreibung enthalten. Einige Grundzahlen geben das Geschlechterverhältnis wieder.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anteil Frauen bei den Abteilungsleitungen in %	25	10,53	42 %	25	25	25	25	25

Produktbeschreibung Produkt 02.01.01 Gleichstellung

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Anteil Frauen an der Bedienstetenzahl in %	54,49	50	50	50	50	50
Anteil Frauen bei den Nachwuchskräften in %	67,50	50	50	50	50	50
Teilzeitquote in % Gesamt / Frauen / Männer	39,57 / 52,38 / 24,23	40 / 45 / 30	40 / 45 / 30	40 / 45 / 30	40 / 45 / 30	40 / 45 / 30

Teilergebnisplan Produktbereich 08 Personalrat

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48	38	37	26	25	21
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**48**	**38**	**37**	**26**	**25**	**21**
11	Personalaufwendungen	-132.094	-136.621	-138.501	-139.886	-141.285	-142.698
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-21	-500	-500	-500	-500	-500
14	Bilanzielle Abschreibungen	-430	-359	-358	-346	-159	-151
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.824	-5.537	-5.733	-5.733	-5.733	-5.733
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-136.369**	**-143.018**	**-145.092**	**-146.465**	**-147.677**	**-149.082**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-136.321**	**-142.979**	**-145.054**	**-146.439**	**-147.652**	**-149.060**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-136.321**	**-142.979**	**-145.054**	**-146.439**	**-147.652**	**-149.060**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-136.321**	**-142.979**	**-145.054**	**-146.439**	**-147.652**	**-149.060**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-136.321**	**-142.979**	**-145.054**	**-146.439**	**-147.652**	**-149.060**

Teilfinanzplan Produktbereich 08 Personalrat

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	-132.339	-136.621	-138.501	-139.886	-141.285	-142.698
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-21	-500	-500	-500	-500	-500
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-2.898	-4.467	-4.663	-4.663	-4.663	-4.663
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-135.258**	**-141.588**	**-143.664**	**-145.049**	**-146.448**	**-147.861**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-135.258**	**-141.588**	**-143.664**	**-145.049**	**-146.448**	**-147.861**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-948	-1.070	-1.070	-1.070	-1.070	-1.070
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-948**	**-1.070**	**-1.070**	**-1.070**	**-1.070**	**-1.070**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-948**	**-1.070**	**-1.070**	**-1.070**	**-1.070**	**-1.070**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-136.206**	**-142.658**	**-144.734**	**-146.119**	**-147.518**	**-148.931**

Teilergebnisplan Produktgruppe 08.01 Personalrat

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48	38	37	26	25	21
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**48**	**38**	**37**	**26**	**25**	**21**
11	Personalaufwendungen	-132.094	-136.621	-138.501	-139.886	-141.285	-142.698
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-21	-500	-500	-500	-500	-500
14	Bilanzielle Abschreibungen	-430	-359	-358	-346	-159	-151
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.824	-5.537	-5.733	-5.733	-5.733	-5.733
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-136.369**	**-143.018**	**-145.092**	**-146.465**	**-147.677**	**-149.082**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-136.321**	**-142.979**	**-145.054**	**-146.439**	**-147.652**	**-149.060**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-136.321**	**-142.979**	**-145.054**	**-146.439**	**-147.652**	**-149.060**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-136.321**	**-142.979**	**-145.054**	**-146.439**	**-147.652**	**-149.060**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-136.321**	**-142.979**	**-145.054**	**-146.439**	**-147.652**	**-149.060**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 08.01

In dieser Produktgruppe werden die Erträge und Aufwendungen für den Personalrat der Kreisverwaltung Coesfeld erfasst.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Es handelt sich um Aufwandsdeckungsmittel für den Personalrat.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 ist für folgende Zwecke vorgesehen:
a) Fortbildung und Reisekosten = 2.930 € (= Ansatz 2019)
b) Fachliteratur = 1.070 € (= Ansatz 2019).
Ferner sind in diesem Ansatz die Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschließlich Telefon, Bürobedarf sowie für Geräte und Ausstattung enthalten.

Teilfinanzplan Produktgruppe 08.01 Personalrat

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	-132.339	-136.621	-138.501	-139.886	-141.285	-142.698
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-21	-500	-500	-500	-500	-500
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-2.898	-4.467	-4.663	-4.663	-4.663	-4.663
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-135.258**	**-141.588**	**-143.664**	**-145.049**	**-146.448**	**-147.861**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-135.258**	**-141.588**	**-143.664**	**-145.049**	**-146.448**	**-147.861**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-948	-1.070	-1.070	-1.070	-1.070	-1.070
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-948**	**-1.070**	**-1.070**	**-1.070**	**-1.070**	**-1.070**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-948**	**-1.070**	**-1.070**	**-1.070**	**-1.070**	**-1.070**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-136.206**	**-142.658**	**-144.734**	**-146.119**	**-147.518**	**-148.931**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 08.01

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 08.01.01 Personalrat

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐				**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss	X	soll ☐	kann ☐	Freiwillig ☐

Verantwortlich

Abt. 08 - Personalrat

Beschreibung

Der Personalrat setzt sich zusammen aus
- 8 Vertretern/Vertreterinnen für die Gruppe der Beschäftigten
- 3 Vertretern/Vertreterinnen für die Gruppe der Beamtinnen und Beamten

Die derzeitige Wahlperiode hat am 01.07.2016 begonnen und dauert vier Jahre. Zwei Vorstandsmitglieder des Personalrates sind aufgrund gesetzlicher Vorschriften (Landespersonalvertretungsgesetz) für diese Tätigkeit von ihrer dienstlichen Tätigkeit freigestellt.

An den Sitzungen des Personalrates nehmen regelmäßig ein Mitglied der Jugend- und Auszubildendenvertretung und die Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen teil.

Die Verwaltungsleitung und der Personalrat arbeiten zur Erfüllung der dienstlichen Aufgaben und unter Berücksichtigung der Interessen der Bediensteten im Rahmen der Gesetze und Tarifverträge vertrauensvoll zusammen.

Zur Wahrnehmung der Aufgaben stehen dem Personalrat Beteiligungsrechte (Mitbestimmungs-, Mitwirkungs-, Anhörungs- und Informationsrechte) und Antragsrechte zu. Der Personalrat hat auch darüber zu wachen, dass Gesetze, Verordnungen, Tarifverträge und Antragsrechte zu. Der Personalrat hat auch darüber zu wachen, dass Gesetze, Verordnungen, Tarifverträge und Dienstvereinbarungen eingehalten werden.

Da sowohl die quantitative als auch die qualitative Arbeit der Personalvertretung den Bestimmungen des LPVG NRW zufolge der Kontrolle und Überprüfung durch die Dienststelle entzogen ist, finden Sitzungen und Beratungen aller Art nichtöffentlich statt.

Der geschäftsführende Vorstand des Personalrates ist jedoch verpflichtet, den Beschäftigten einen jährlichen - ebenfalls nichtöffentlichen - Rechenschaftsbericht abzugeben.

Zugehörige Leistungen

- Beratung und Entscheidung in allen beteiligungspflichtigen Maßnahmen nach dem LPVG NRW
- Beteiligung an und/oder Initiierung von (der Fortschreibung von) Dienstvereinbarungen und anderen vertraglichen Regelungen mit der Verwaltung
- Beratung/Information von Beschäftigten in allen Belangen ihres Beschäftigungsverhältnisses und Vertretung ihrer Interessen gegenüber der Dienststellenleitung
- Teilnahme an Arbeitskreisen und Mitwirkung in verschiedenen Gremien
- Planung und Durchführung von Veranstaltungen für die Betriebsgemeinschaft
- Vertretung der Betriebsgemeinschaft bei besonderen dienstlichen und persönlichen Anlässen (z.B. Jubiläen, Verabschiedungen, Geburtstage)
- Führung der Gemeinschaftskasse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung Coesfeld

Auftragsgrundlage

LPVG NRW

Zielgruppen

Beschäftigte der Kreisverwaltung, Verwaltungsleitung

Ziele

Die Anzahl aller formalen Aktivitäten und Veranstaltungen im Rahmen der Interessenvertretung (Sitzungen, Erörterungen, Vierteljahresgespräche) und der Verwaltung der Betriebsgemeinschaftsangelegenheiten ist zwar nicht schutzwürdig, dafür aber wenig aussagekräftig als mögliche Zielformulierung oder Grundzahl. Aufgrund der gesetzlichen Rahmenbedingungen der Personalvertretung als interne Einrichtung einer Dienststelle wird auf die generelle Benennung und Bewertung von Zielen durch Kennzahlen verzichtet.

Teilergebnisplan Produktbereich 14 Rechnungsprüfung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	150	181	176	152	149	141
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.426	39.000	42.000	42.000	42.000	42.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**28.577**	**39.181**	**42.176**	**42.152**	**42.149**	**42.141**
11	Personalaufwendungen	-262.345	-267.835	-275.348	-278.101	-280.882	-283.691
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500
14	Bilanzielle Abschreibungen	-600	-911	-883	-857	-445	-426
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-21.821	-45.852	-46.250	-46.250	-46.250	-46.250
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-284.766**	**-323.098**	**-330.981**	**-333.708**	**-336.077**	**-338.867**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-256.190**	**-283.917**	**-288.804**	**-291.556**	**-293.928**	**-296.727**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-256.190**	**-283.917**	**-288.804**	**-291.556**	**-293.928**	**-296.727**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-256.190**	**-283.917**	**-288.804**	**-291.556**	**-293.928**	**-296.727**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-256.190**	**-283.917**	**-288.804**	**-291.556**	**-293.928**	**-296.727**

Teilfinanzplan Produktbereich 14 Rechnungsprüfung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	28.426	39.000	42.000	42.000	42.000	42.000
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**28.426**	**39.000**	**42.000**	**42.000**	**42.000**	**42.000**
10	Personalauszahlungen	-262.862	-267.835	-275.348	-278.101	-280.882	-283.691
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-19.438	-41.352	-42.250	-42.250	-42.250	-42.250
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-282.300**	**-317.687**	**-326.098**	**-328.851**	**-331.632**	**-334.441**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-253.874**	**-278.687**	**-284.098**	**-286.851**	**-289.632**	**-292.441**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-2.076	-4.500	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.076**	**-4.500**	**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-2.076**	**-4.500**	**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-255.950**	**-283.187**	**-288.098**	**-290.851**	**-293.632**	**-296.441**

Teilergebnisplan Produktgruppe 14.01 Rechnungsprüfung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	148	147	144	129	127	122
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**148**	**147**	**144**	**129**	**127**	**122**
11	Personalaufwendungen	-184.317	-187.703	-193.008	-194.938	-196.888	-198.857
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
14	Bilanzielle Abschreibungen	-575	-589	-575	-559	-308	-296
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.994	-15.952	-16.185	-16.185	-16.185	-16.185
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-198.886**	**-210.745**	**-216.268**	**-218.182**	**-219.881**	**-221.838**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-198.738**	**-210.598**	**-216.124**	**-218.053**	**-219.754**	**-221.716**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-198.738**	**-210.598**	**-216.124**	**-218.053**	**-219.754**	**-221.716**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-198.738**	**-210.598**	**-216.124**	**-218.053**	**-219.754**	**-221.716**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-198.738**	**-210.598**	**-216.124**	**-218.053**	**-219.754**	**-221.716**

Erläuterungen Teilergebnisplan 14.01

In der Produktgruppe "Rechnungsprüfung" werden Erträge und Aufwendungen für die Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen gem. § 53 Abs. 1 KrO NRW in Verbindung mit §§ 101 ff. GO NRW sowie die aufgrund von Einzelbeschlüssen des Kreistages oder aufgrund von Sonderaufträgen des Landrates übertragenen Aufgaben ausgewiesen. Darüber hinaus sind auch die entstehenden Personal- und Sachaufwendungen erfasst, welche durch die Prüfung delegierter und weiterer spezialgesetzlicher Aufgaben verursacht werden. Grundlage für die Prüfung ist die vom Kreistag verabschiedete Rechnungsprüfungsordnung des Kreises Coesfeld sowie die mit den zu prüfenden kreisangehörigen Städten und Gemeinden getroffene Vereinbarung.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Nach § 53 Abs. 1 KrO NRW i. V. m. § 104 Abs. 6 GO NRW kann sich die örtliche Rechnungsprüfung mit Zustimmung des Rechnungsprüfungsausschusses Dritter als Prüfer bedienen. Für die Beauftragung von Dritten im Rahmen der Prüfung eines Jahres- bzw. Gesamtabschlusses sind Haushaltsmittel in Höhe von jährlich 6.500 € erforderlich. Gegenüber dem Vorjahr ist der Ansatz für 2020 unverändert geblieben.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
In dem Ansatz 2020 sind Aufwendungen für folgende Zwecke enthalten:
a) Fortbildung und Reisekosten = 6.000 € (= Ansatz 2019)
b) Fachliteratur = 2.000 € (= Ansatz 2019)
c) Mitgliedsbeiträge (u. a. VERPA-Mitgliedschaft) = 150 € (= Ansatz 2019).
Ferner werden bei dieser Position die Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Bürobedarf und Beschaffungen unter 800 € netto nachgewiesen.

Teilfinanzplan Produktgruppe 14.01 Rechnungsprüfung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
10	Personalauszahlungen	-184.998	-187.703	-193.008	-194.938	-196.888	-198.857
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500	-6.500
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-12.364	-13.702	-14.185	-14.185	-14.185	-14.185
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-197.363**	**-207.905**	**-213.694**	**-215.624**	**-217.573**	**-219.542**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-197.363**	**-207.905**	**-213.694**	**-215.624**	**-217.573**	**-219.542**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-1.352	-2.250	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.352**	**-2.250**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-1.352**	**-2.250**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-198.714**	**-210.155**	**-215.694**	**-217.624**	**-219.573**	**-221.542**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 14.01

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 14.01.01 Rechnungsprüfung

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**
Rechtsbindungsgrad:	muss [X]	soll ☐	kann ☐	Freiwillig ☐

Verantwortlich

Abt. 14 - Rechnungsprüfung

Beschreibung

Stellung der örtlichen Rechnungsprüfung

Die Prüfung des Finanzgeschehens des Kreises Coesfeld ist Aufgabe des Rechnungsprüfungsausschusses. Dieser bedient sich zur Durchführung der Arbeiten der örtlichen Rechnungsprüfung, welche es in den Kreisen geben muss. Die örtliche Rechnungsprüfung ist dem Kreistag unmittelbar verantwortlich und in ihrer sachlichen Tätigkeit ihm unmittelbar unterstellt. In der Beurteilung der Prüfungsvorgänge ist die örtliche Rechnungsprüfung nicht an Weisungen gebunden und nur dem Gesetz unterworfen. Sie ist jedoch nicht berechtigt, in Verwaltungsgeschäfte einzugreifen oder Weisungen für den Geschäftsbetrieb zu erteilen. Ziel der Rechnungsprüfung ist es, dazu beizutragen, dass die Verwaltung Recht und Gesetz beachtet, mit Steuermitteln sparsam und wirtschaftlich umgeht und dass das Verwaltungshandeln zweckmäßig erscheint und mit einem möglichst großen Nutzen für die Bürgerinnen und Bürger verbunden ist. Die Prüfung kann sowohl im Nachhinein als auch begleitend erfolgen.
Die örtliche Rechnungsprüfung fungiert als kompetenter Partner und sachverständiger Gutachter für Kreistag und Verwaltung. Dabei begleitet sie die Fachabteilungen beratend.
Sie unterstützt sie im Hinblick auf die Einhaltung einer rechtmäßigen, ordnungsgemäßen und wirtschaftlichen Aufgabenerfüllung. Die Ergebnisse der Prüfung, Beratung und Mitwirkung sollen den Zielgruppen sowohl Erkenntnisse über die Umsetzung rechtlicher Vorgaben im Verwaltungshandeln als auch hinsichtlich der Beachtung der Gebote zur Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit bringen. Ferner soll die Prüfung dazu beitragen, dass Manipulationen und Fehlverhalten vermindert bzw. erschwert und aufgedeckt und der daraus entstehende Schaden verhindert bzw. verringert werden. Ziel ist es auch festzustellen, ob der Kreis die sich ihm bietenden Chancen erkennt und nutzt und sich vor aufkommenden Risiken schützt.
Über eine regelmäßige Berichterstattung der Rechnungsprüfung wird sichergestellt, dass die notwendigen Informationen den jeweiligen Zielgruppen zur Verfügung gestellt werden.

Aufgaben der örtlichen Rechnungsprüfung

Die Aufgaben der örtlichen Rechnungsprüfung sind über die Gemeindeordnung NRW gesetzlich vorgegeben und in der Rechnungsprüfungsordnung des Kreises weiter konkretisiert worden. Neben der Prüfung des Entwurfs des Jahres- und Gesamtabschlusses, welche jeweils in die Erstellung eines Bestätigungsvermerks mündet, bilden die Prüfung von Vergaben sowohl im Baubereich als auch bei den Lieferungen und freiberuflichen Leistungen sowie die Prüfung von Softwareprogrammen vor ihrer Anwendung weitere Prüfungsschwerpunkte der örtlichen Rechnungsprüfung. In die Prüfung sind auch Verwaltungsvorgänge aus delegierten Aufgaben (z.B. Sozialhilfeaufgaben) einzubeziehen, wenn diese insgesamt finanziell von erheblicher Bedeutung sind.
Neben diesen Pflichtaufgaben sind der örtlichen Rechnungsprüfung durch Kreistagsbeschluss auch die Prüfung der Verwaltung des Kreises auf Ordnungsmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit, die Prüfung von Bauausführung und Bauabrechnungen (technische Prüfung) sowie die Prüfung von Buchungsbelegen vor ihrer Zuleitung an die Geschäftsbuchhaltung, soweit dies für einzelne Bereiche von der Leitung der Rechnungsprüfung aus besonderem Anlass zeitweilig für erforderlich gehalten wird (sog. Visa-Kontrolle) übertragen worden. Ebenfalls ist sie im Hinblick auf Korruptionsprävention tätig. Auch ist die Prüfung der internen Kontrollsysteme (IKS) Gegenstand der Prüfung.
Ferner ist der Kreis Coesfeld anerkannt als Optionskommune zur Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch. Die Prüfung der sachgerechten Verwendung der für die Aufgabenwahrnehmung gewährten Bundesmittel ist Gegenstand der Innenrevision. Diese ist organisatorisch ebenfalls in der Rechnungsprüfung angesiedelt.

Auftragsgrundlage

§ 53 KrO NRW i.V.m. § 102 GO NRW oder § 104 GO NRW, § 7 Abs. 2 AGSGB XII NRW sowie Rechnungsprüfungsordnung des Kreises Coesfeld vom 17.12.2014
Beschlüsse des Kreistages

Zielgruppen

Kreistag, Rechnungsprüfungsausschuss, Verwaltungsleitung, Fachbereiche, Abteilungen, Leitung der geprüften Institutionen, kreisangehörige Städte und Gemeinden

Ziele

Da die Ziele der Rechnungsprüfung – Sicherstellung der Rechtmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit

Produktbeschreibung Produkt 14.01.01 Rechnungsprüfung

Kreishaushalt

und Zweckmäßigkeit des Verwaltungshandels – nicht hinreichend konkret und messbar zu definieren sind, können auch konkrete Kennzahlen zur Erreichung des Zielerreichungsgrades nicht dargestellt werden. Insofern wird auf die Verwendung von Kennzahlen verzichtet.

Die Ergebnisse der Prüfungen werden in den Prüfungsberichten dokumentiert und dem Rechnungsprüfungsausschuss sowie Kreisausschuss und Kreistag zur Beratung vorgelegt. Aus den in den Prüfungsberichten dargestellten Beanstandungen, Empfehlungen und Hinweisen der örtlichen Rechnungsprüfung sind seitens der geprüften Stellen sowie der Politik die entsprechenden Konsequenzen zur weiteren Vorgehensweise zu ziehen. Mit deren Umsetzung wird ein Beitrag zur Zielerreichung geleistet.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl der Berichte (Jahresabschluss) mit Testat	1	1	100%	1	1	1	1	1
Anzahl der Berichte (Gesamtabschluss) mit Testat	1	1	100%	1	0	0	0	0
Anzahl der Berichte (Landeshaushalt)	1	1	100%	1	0 *)	0	0	0
Anzahl der Berichte (Prüfung delegierter Aufgaben)	1	0	0	1	1	1	1	1
Anzahl der Berichte (Landschaftsverband)	1	1	100%	1	1	1	1	1
Anzahl der Berichte (SGB XII) mit Testat	1	1	100%	1	1	1	1	1
Anzahl der Berichte (SGB II) mit Testat	1	1	100%	1	1	1	1	1

Erläuterungen

Erläuterungen zur begleitenden Prüfung:
Ziel der begleitenden Prüfung ist es, mit einer prozessorientierten Prüfung die Strukturen und Abläufe innerhalb der Verwaltung zu optimieren. Damit rückt die begleitende Prüfung mit Beratungstätigkeiten in den Vordergrund. Sie hat den Vorteil, dass Feststellungen und Empfehlungen bereits im laufenden Verfahren eingebracht und umgesetzt werden.
Die Art und der Umfang der begleitenden Prüfung bestimmt sich im Wesentlichen nach den Regelungen der Rechnungsprüfungsordnung des Kreises, der Geschäftsanweisung über die Vergabe von Aufträgen beim Kreis Coesfeld sowie Anlass bezogen aufgrund besonderer Entwicklungen, Prozesse und Projekte, bei denen die Rechnungsprüfung unter Beachtung des Grundsatzes des Selbstprüfungsverbotes entweder beteiligt wird oder sich selbst einbringt.
Die sich hieraus ergebenden möglichen Kennzahlen sind nicht im Voraus planbar (z.B. Anzahl der Beteiligungen beim Erlass von Dienst- und Geschäftsanweisungen, Anzahl der Beteiligungen bei den Vergaben, Anzahl von Datenanalysen mit einer Analysesoftware, Anzahl und Umfang der baubegleitenden Prüfungen, prozess- und projektbezogene Prüfungen, Prüfungen der internen Kontrollmechanismen). Gleichwohl tragen die Ergebnisse der Prüfung dazu bei, den Zielerreichungsgrad maßgeblich zu erhöhen. Sie werden in den jeweiligen Prüfungsberichten dargestellt. Der Anteil der begleitenden Prüfung am jeweiligen Prüfungsprozess liegt beispielsweise bei der Prüfung des Jahresabschlusses bei rd. 30 Prozent, bei der Anpassung von Dienst- und Geschäftsanweisungen bei bis zu 100 Prozent.
Die baubegleitende Prüfung wird regelmäßig vor Ort durch die Teilnahme der örtlichen Rechnungsprüfung an den jeweiligen Baubesprechungen sichergestellt.
*) Wegfall der Vorprüfung Landeshaushalt ab Haushaltsjahr 2018

Teilergebnisplan Produktgruppe 14.02 Zentrale Vergabestelle und Datenschutz

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3	34	32	23	22	18
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.426	39.000	42.000	42.000	42.000	42.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**28.429**	**39.034**	**42.032**	**42.023**	**42.022**	**42.018**
11	Personalaufwendungen	-78.028	-80.132	-82.339	-83.163	-83.994	-84.834
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	-25	-322	-308	-298	-137	-130
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.827	-29.899	-30.065	-30.065	-30.065	-30.065
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-85.880**	**-112.354**	**-114.712**	**-115.526**	**-116.196**	**-117.029**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-57.451**	**-73.319**	**-72.680**	**-73.503**	**-74.175**	**-75.011**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-57.451**	**-73.319**	**-72.680**	**-73.503**	**-74.175**	**-75.011**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-57.451**	**-73.319**	**-72.680**	**-73.503**	**-74.175**	**-75.011**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-57.451**	**-73.319**	**-72.680**	**-73.503**	**-74.175**	**-75.011**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 14.02

In der Produktgruppe 14.02 werden die Erträge und Aufwendungen aus den Aufgabenbereichen "Zentrale Vergabestelle" sowie "Datenschutz" nachgewiesen. Hierbei handelt es sich um Dienstleistungen, die an zentraler und neutraler Stelle angeboten werden, damit ein hohes Maß an Transparenz und Neutralität sowohl in den Vergabeverfahren des Kreises Coesfeld als auch zur Thematik des Datenschutzes gewährleistet ist.

Zu Zeile 06:
Kostenerstattungen und Kostenumlagen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Kostenerstattungen von acht kreisangehörigen Kommunen für die Wahrnehmung der Aufgabenträgerschaft einer/eines gemeinsamen Datenschutzbeauftragten = 33.600 €
b) Kostenerstattung von einer Kommune für die Wahrnehmung von Aufgaben der Zentralen Vergabestelle = 8.400 €.

Es liegen öffentlich-rechtliche Verträge mit den kreisangehörigen Städten/Gemeinden, die u. a. Einzelheiten zu den jährlichen Abrechnungsmodalitäten enthalten, vor.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Es handelt sich um Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen für das Produkt 14.02 Zentrale Vergabestelle und Datenschutz.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Ansatz 2020 ist für folgende Zwecke vorgesehen:
a) Fortbildung und Reisekosten = 5.500 € (= Ansatz 2019)
b) Kosten für Sachverständige = 5.000 € (= Ansatz 2019)
c) Fachliteratur = 2.000 € (= Ansatz 2019).

Ferner werden bei dieser Haushaltsposition die Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Bürobedarf, Geräte und Ausstattung, Beschaffungen unter 800 € netto, Bekanntmachungen sowie Geschäftsaufwendungen nachgewiesen.

Teilfinanzplan Produktgruppe 14.02 Zentrale Vergabestelle und Datenschutz

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	28.426	39.000	42.000	42.000	42.000	42.000
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**28.426**	**39.000**	**42.000**	**42.000**	**42.000**	**42.000**
10	Personalauszahlungen	-77.863	-80.132	-82.339	-83.163	-83.994	-84.834
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-7.074	-27.649	-28.065	-28.065	-28.065	-28.065
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-84.937**	**-109.782**	**-112.404**	**-113.228**	**-114.059**	**-114.899**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-56.511**	**-70.782**	**-70.404**	**-71.228**	**-72.059**	**-72.899**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-725	-2.250	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-725**	**-2.250**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-725**	**-2.250**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**	**-2.000**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-57.236**	**-73.032**	**-72.404**	**-73.228**	**-74.059**	**-74.899**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 14.02

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 14.02.01 Zentrale Vergabestelle und Datenschutz

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	X			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss X	soll	kann	Freiwillig	

Verantwortlich

Abt. 14 - Rechnungsprüfung

Beschreibung

Zentrale Vergabestelle
Durchführung des formalen Verfahrens bei beschränkten, öffentlichen und EU-weiten Ausschreibungen:
Der zentralen Vergabestelle obliegt bei den beschränkten, öffentlichen und EU-weiten Ausschreibungen die Federführung des Vergabeverfahrens inklusive der Erledigung sämtlicher Formalien. Sie arbeitet mit den Fachabteilungen zusammen, die die fachlichen und technischen Aspekte beitragen und prüfen.

Aufgrund einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Gemeinde Rosendahl werden seit dem 01.10.2018 Aufgaben der Gemeinde Rosendahl zur Durchführung von förmlichen Vergabeverfahren vom Kreis Coesfeld übernommen.

Durchführung der Submissionen:
Die zentrale Vergabestelle ist gleichzeitig Submissionsstelle. Die eingehenden Angebote werden am Submissionstermin geöffnet. Das Ergebnis wird in einer Niederschrift festgehalten.

Beratung der Fachabteilungen:
Im Bereich der freihändigen Vergaben und Verhandlungsvergaben berät die zentrale Vergabestelle die Fachabteilungen zu Verfahrensfragen.

Ziele der Zentralisierung sind insbesondere die rechtssichere und einheitliche Durchführung von Vergabeverfahren sowie Korruptionsprävention.

Datenschutz:
Der Kreis Coesfeld hat eine Datenschutzbeauftragte und eine Stellvertretung benannt. Zu den Aufgaben der Datenschutzbeauftragten zählen insbesondere die Beratung der Behördenleitung und der Beschäftigten in datenschutzrechtlichen Belangen sowie die Überwachung der Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorschriften. Betroffene Personen können die Datenschutzbeauftragte zu allen mit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang stehenden Fragen zu Rate ziehen.

Zwischen dem Kreis Coesfeld und 8 Städten und Gemeinden wurde im Jahr 2018 eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Benennung eines gemeinsamen Datenschutzbeauftragten beim Kreis Coesfeld abgeschlossen. Der Datenschutzbeauftragte ist seit dem 01.04.2018 auch für diese Städte und Gemeinden tätig.
Ziel der datenschutzrechtlichen Tätigkeit ist es, die rechtmäßige Verarbeitung personenbezogener Daten einschließlich Datensicherheit durch die Kreisverwaltung Coesfeld und den 8 Städten und Gemeinden zu gewährleisten. Hierzu gehört der Schutz vor missbräuchlicher Datenverarbeitung, der Schutz des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung und der Persönlichkeitsrechte bei der Datenverarbeitung.

Auftragsgrundlage

Zentrale Vergabestelle: § 97 GWB, VgV, GemHVO, TVgG-NRW, VOB, VOL
Datenschutz: Art. 4 Landesverfassung, DSG NRW, EU-Datenschutzgrundverordnung

Zielgruppen

Fachabteilungen, Bieter, Betroffene Personen

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
beschränkte Ausschreibungen nach VOL	11	8	10	10	10	10
öffentliche Ausschreibungen nach VOL	14	20	15	15	15	15
EU-weite Ausschreibungen nach VOL	5	1	3-4	3-4	3-4	3-4

Produktbeschreibung Produkt 14.02.01 Zentrale Vergabestelle und Datenschutz

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
beschränkte Ausschreibungen nach VOB	12	15	10	10	10	10
öffentliche Ausschreibungen nach VOB	27	12	15	15	15	15
EU-weite Ausschreibungen nach VOB	1	0	0	0	0	0

Erläuterungen Grundzahlen für den Bereich Datenschutz müssen künftig noch entwickelt werden.

Teilergebnisplan Produktbereich 31 Kreispolizeibehörde

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	194	181	190	134	127	108
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	69.156	63.000	62.000	62.000	62.000	62.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	449	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**69.799**	**63.181**	**62.190**	**62.134**	**62.127**	**62.108**
11	Personalaufwendungen	-489.543	-548.030	-573.950	-579.690	-585.487	-591.341
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.493	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	-2.242	-1.974	-1.895	-1.787	-837	-794
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.227	-13.275	-15.003	-15.003	-15.003	-15.003
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-506.504**	**-565.279**	**-592.848**	**-598.480**	**-603.327**	**-609.139**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-436.705**	**-502.098**	**-530.659**	**-536.346**	**-541.200**	**-547.031**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-436.705**	**-502.098**	**-530.659**	**-536.346**	**-541.200**	**-547.031**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-436.705**	**-502.098**	**-530.659**	**-536.346**	**-541.200**	**-547.031**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-436.705**	**-502.098**	**-530.659**	**-536.346**	**-541.200**	**-547.031**

Teilfinanzplan Produktbereich 31 Kreispolizeibehörde

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	74.933	63.000	62.000	62.000	62.000	62.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	100	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**75.033**	**63.000**	**62.000**	**62.000**	**62.000**	**62.000**
10	Personalauszahlungen	-491.028	-548.030	-573.950	-579.690	-585.487	-591.341
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.493	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-11.582	-10.775	-12.703	-12.703	-12.703	-12.703
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-504.102**	**-560.805**	**-588.654**	**-594.393**	**-600.190**	**-606.045**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-429.069**	**-497.805**	**-526.654**	**-532.393**	**-538.190**	**-544.045**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-1.496	-2.500	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.496**	**-2.500**	**-2.300**	**-2.300**	**-2.300**	**-2.300**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-1.496**	**-2.500**	**-2.300**	**-2.300**	**-2.300**	**-2.300**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-430.565**	**-500.305**	**-528.954**	**-534.693**	**-540.490**	**-546.345**

Teilergebnisplan Produktgruppe 31.01 Zentrale Aufgaben der Polizei

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	194	181	190	134	127	108
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	69.156	63.000	62.000	62.000	62.000	62.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	449	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**69.799**	**63.181**	**62.190**	**62.134**	**62.127**	**62.108**
11	Personalaufwendungen	-489.543	-548.030	-573.950	-579.690	-585.487	-591.341
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.493	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	-2.242	-1.974	-1.895	-1.787	-837	-794
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.227	-13.275	-15.003	-15.003	-15.003	-15.003
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-506.504**	**-565.279**	**-592.848**	**-598.480**	**-603.327**	**-609.139**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-436.705**	**-502.098**	**-530.659**	**-536.346**	**-541.200**	**-547.031**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-436.705**	**-502.098**	**-530.659**	**-536.346**	**-541.200**	**-547.031**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-436.705**	**-502.098**	**-530.659**	**-536.346**	**-541.200**	**-547.031**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-436.705**	**-502.098**	**-530.659**	**-536.346**	**-541.200**	**-547.031**

Erläuterungen
Teilergebnisplan 31.01

In der Produktgruppe "Zentrale Aufgaben der Polizei" werden Erträge und Aufwendungen aus den verschiedenen Tätigkeitsfeldern der Verwaltungsdienste der Kreispolizeibehörde Coesfeld nachgewiesen. Die Verwaltungsaufgaben dieser unteren Landesbehörde werden durch Personal des Kreises Coesfeld wahrgenommen und zwar in der Direktion Zentrale Aufgaben (DirZA). Die kommunalen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind dort für Leitungsaufgaben sowie in folgenden Sachgebieten eingesetzt:
ZA 11 - Allg. Verwaltung, Organisation, Haushalt und Wirtschaft, Liegenschaften,
ZA 12 - Recht (insb. Waffenrecht) und Datenschutz sowie
ZA 21 - Personal, Beschwerdemanagement.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Zuwendungen für abnutzbares Anlagevermögen sind in einem Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz einzustellen und über die Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Zu Zeile 04:
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Nach dem Konnexitätsprinzip fallen die Gebühreneinnahmen der Kreispolizeibehörde aus
- der polizeilichen Begleitung von Schwertransporten,
- der Sicherstellung von Fahrzeugen und
- der Tätigkeit der Waffenbehörde

dem Kreishaushalt zu und werden in dieser Zeile ausgewiesen.
Die Erträge aus den Gebühren sind von der Anzahl der polizeilichen Handlungen und den Antragseingängen im Bereich Waffenwesen abhängig.
Die Änderung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrs-Ordnung ist am 30.05.2017 in Kraft getreten. Danach kommt es für den Bereich der Großraum- und Schwertransporte (z. B. für Windkraftanlagen) zu einer Umkehr des Regel-Ausnahme-verhältnisses bei der Polizeibegleitung. Die Begleitung durch Private ist mit dieser Novelle der Regelfall. Polizeiliche Begleitung ist nur noch in wenigen beschriebenen Fällen erforderlich, wenn der Einsatz von privaten Begleitfahrzeugen nicht ausreicht. Für das Haushaltsjahr 2020 wird von einem Ertragsaufkommen in Höhe von 62.000 € (Ansatz 2019 = 63.000 €) ausgegangen.

Zu Zeile 13:
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Es handelt sich um Aufwendungen für sonstige Sachleistungen (z. B. Formulare im Waffenwesen).

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Veranschlagt sind bei dieser Position die Aufwendungen für den Einsatz von Informationstechnik einschl. Telefon, Fortbildung, Bürobedarf, Reisekosten, Fachliteratur, Geräte und Ausstattung, Geschäftsaufwendungen, Öffentlichkeitsarbeit, Bewirtung und Repräsentation sowie für Beschaffungen unter 800 € netto.

Teilfinanzplan Produktgruppe 31.01 Zentrale Aufgaben der Polizei

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	74.933	63.000	62.000	62.000	62.000	62.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	100	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**75.033**	**63.000**	**62.000**	**62.000**	**62.000**	**62.000**
10	Personalauszahlungen	-491.028	-548.030	-573.950	-579.690	-585.487	-591.341
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.493	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-11.582	-10.775	-12.703	-12.703	-12.703	-12.703
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-504.102**	**-560.805**	**-588.654**	**-594.393**	**-600.190**	**-606.045**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-429.069**	**-497.805**	**-526.654**	**-532.393**	**-538.190**	**-544.045**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-1.496	-2.500	-2.300	-2.300	-2.300	-2.300
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-1.496**	**-2.500**	**-2.300**	**-2.300**	**-2.300**	**-2.300**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-1.496**	**-2.500**	**-2.300**	**-2.300**	**-2.300**	**-2.300**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-430.565**	**-500.305**	**-528.954**	**-534.693**	**-540.490**	**-546.345**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 31.01

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten sind nicht zahlungswirksam. Daher stehen den Ertragskonten keine Finanzpositionen gegenüber.

Produktbeschreibung Produkt 31.01.01 Zentrale Aufgaben der Polizei

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich

Abt. 31 - Kreispolizeibehörde

Beschreibung

In den nordrhein-westfälischen Kreisen ist der Landrat in der Regel zugleich Leiter der Kreispolizeibehörde. Die Verwaltungsaufgaben dieser unteren Landesbehörde werden durch qualifiziertes Personal des Kreises wahrgenommen, und zwar in der Direktion Zentrale Aufgaben (DirZA). Die kommunalen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind dort für Leitungsaufgaben zuständig sowie in den Sachgebieten

- ZA 11 – Allg. Verwaltung, Organisation, Haushalt und Wirtschaft, Liegenschaften,
- ZA 12 – Recht (insb. Waffenrecht) und Datenschutz sowie
- ZA 21 – Personal, Beschwerdemanagement

eingesetzt.

Nach dem Konnexitätsprinzip fallen die Gebühreneinnahmen der Kreispolizeibehörde aus

- der polizeilichen Begleitung von Schwertransporten,
- der Sicherstellung von Fahrzeugen und
- der Tätigkeit der Waffenbehörde

dem Kreishaushalt zu.

Auftragsgrundlage

LOG NRW, LBG NRW, LVO, LPVG, TEVO, BeamtVG, LRKG, LUKG, TV-L, KfzVO, LHO NRW, Haushaltsgesetze NRW, JVEG, VOL/ VOB
Waffengesetz und Verordnungen, entsprechende Verordnungen,
Art. 8 f. GG, § 61 BGB, Versammlungsgesetz, Vereinsgesetz, § 829, § 91 LBG, §§ 823, 8, 9 BGB, PolG, Art. 34 GG, Kostenordnung, Kostengesetz, Verwaltungsgebührenordnung

Zielgruppen

Beschäftigte der KPB Coesfeld, Polizeidienststellen der KPB Coesfeld, andere Polizeibehörden, LAFP, LZPD, Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW, Drittvermieter, Zeugen, Dolmetscher, Sachverständige, Gewerbetreibende/Unternehmer, Jagdscheininhaber, Sportschützen, Vereine, Veranstalter von Demonstrationen, ausländische Vereine, Bürger, Versicherungen

Ziele

1. In 85 % der Fälle der Freien Heilfürsorge beträgt die Bearbeitungsdauer unter 2 Wochen.
2. 95 % aller Kassenanordnungen werden innerhalb von einer Woche zur Auszahlung angewiesen.
3. 95 % der waffenrechtlichen Anträge sowie Erwerbs- und Überlassungsanzeigen werden innerhalb von drei Tagen abschließend bearbeitet.

Kennzahlen	**Planwert 2018**	**Ist 2018**	**Zielerr.-quote**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Quote der Fälle der Freien Heilfürsorge mit Bearbeitungsdauer unter 2 Wochen	90 %	95 %	106 %	90 %	95 %	95 %	95 %	95 %
Quote der Kassenanordnungen mit Auszahlung innerhalb von einer Woche	90 %	90 %	100 %	90%	90%	90%	90%	90%
Quote der Erledigung waffenrechtlicher Anträge sowie Erwerbs- und Überlassungsanzeigen innerhalb von drei Tagen	91 %	92 %	101 %	91 %	92 %	92 %	92 %	92 %

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Anzahl der zu betreuenden Liegenschaften	11	11	11	11	11	11

Produktbeschreibung Produkt 31.01.01 Zentrale Aufgaben der Polizei

Kreishaushalt

Grundzahlen	Ist 2018	Planwert 2019	Planwert 2020	Planwert 2021	Planwert 2022	Planwert 2023
Anzahl der Polizeivollzugsbeamten am 01. September	317	320	320	320	320	320
Anzahl der sonstigen Landesbeschäftigten am 01. September	49	50	53	53	53	53
Anzahl der erlaubnispflichtigen Schusswaffen am 31. Dezember	19.747	19.400	20.500	21.000	21.000	21.000
Anzahl der Besitzer erlaubnispflichtiger Schusswaffen am 31. Dezember	3.462	3.500	3.700	3.750	3.800	3.800
Anzahl der polizeilichen Begleitungen von Schwertransporten *)	94	90	80	70	60	60
Anzahl der Sicherstellungen von Fahrzeugen	115	150	140	140	140	140

Erläuterungen

*) Die Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Änderung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrs-Ordnung ist am 30.05.2017 in Kraft getreten. Danach kommt es für den Bereich der Großraum- und Schwertransporte zu einer Umkehr des Regel-Ausnahmeverhältnisses bei der Polizeibegleitung. Die Begleitung durch Private ist mit dieser Novelle der Regelfall. Polizeiliche Begleitung ist nur noch in wenigen beschriebenen Fällen erforderlich, wenn der Einsatz von privaten Begleitfahrzeugen nicht ausreicht. Ob und in welcher Anzahl es in den Jahren 2020 bis 2023 zu Transportbegleitungen kommen wird, ist derzeit schwer absehbar.

Budget 05

- Teilergebnispläne -

Ergebnisse in €

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung		
	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Produktbereich 21 - Allgemeine Finanzwirtschaft						
21.00 Allgemeine Finanzwirtschaft	103.078.993	111.084.811	120.639.587	124.039.339	125.170.087	127.803.191
Summe Produktbereich 21	**103.078.993**	**111.084.811**	**120.639.587**	**124.039.339**	**125.170.087**	**127.803.191**
Summe Budget 05	**103.078.993**	**111.084.811**	**120.639.587**	**124.039.339**	**125.170.087**	**127.803.191**

Budget 05

- Teilfinanzpläne-

Finanzmittelüberschüsse / - fehlbeträge in €

	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung		
	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Produktbereich 21 - Allgemeine Finanzwirtschaft						
21.00 Allgemeine Finanzwirtschaft	110.814.746	113.673.063	121.734.581	128.068.458	127.624.276	130.243.105
Summe Produktbereich 21	**110.814.746**	**113.673.063**	**121.734.581**	**128.068.458**	**127.624.276**	**130.243.105**
Summe Budget 05	**110.814.746**	**113.673.063**	**121.734.581**	**128.068.458**	**127.624.276**	**130.243.105**

Teilergebnisplan Produktbereich 21 Allgemeine Finanzwirtschaft

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	160.179.794	163.265.380	176.384.176	182.451.971	183.595.322	187.886.908
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**160.179.794**	**163.265.380**	**176.384.176**	**182.451.971**	**183.595.322**	**187.886.908**
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	Transferaufwendungen	-56.450.427	-51.073.519	-54.761.963	-57.500.102	-57.581.692	-59.309.143
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	-500.000	-450.000	-450.000	-450.000	-450.000
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-56.450.427**	**-51.573.519**	**-55.211.963**	**-57.950.102**	**-58.031.692**	**-59.759.143**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**103.729.367**	**111.691.861**	**121.172.213**	**124.501.869**	**125.563.630**	**128.127.765**
19	Finanzerträge	110.522	102.950	94.374	85.470	76.457	67.426
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-760.897	-710.000	-627.000	-548.000	-470.000	-392.000
21	**Finanzergebnis**	**-650.375**	**-607.050**	**-532.626**	**-462.530**	**-393.543**	**-324.574**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**103.078.993**	**111.084.811**	**120.639.587**	**124.039.339**	**125.170.087**	**127.803.191**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**103.078.993**	**111.084.811**	**120.639.587**	**124.039.339**	**125.170.087**	**127.803.191**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**103.078.993**	**111.084.811**	**120.639.587**	**124.039.339**	**125.170.087**	**127.803.191**

Teilfinanzplan Produktbereich 21 Allgemeine Finanzwirtschaft

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	160.560.882	162.331.371	175.170.783	181.311.845	182.465.996	186.742.582
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	110.522	102.950	94.374	85.470	76.457	67.426
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**160.671.404**	**162.434.321**	**175.265.157**	**181.397.315**	**182.542.453**	**186.810.008**
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-732.066	-710.000	-627.000	-548.000	-470.000	-392.000
14	Transferauszahlungen	-52.064.395	-55.016.541	-60.249.373	-59.500.102	-57.581.692	-59.309.143
15	Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-52.796.461**	**-55.726.541**	**-60.876.373**	**-60.048.102**	**-58.051.692**	**-59.701.143**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**107.874.943**	**106.707.780**	**114.388.784**	**121.349.213**	**124.490.761**	**127.108.865**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.630.273	6.705.097	7.083.690	6.456.439	2.870.000	2.870.000
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	309.531	260.186	262.107	262.807	263.515	264.240
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.939.803**	**6.965.283**	**7.345.797**	**6.719.246**	**3.133.515**	**3.134.240**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**2.939.803**	**6.965.283**	**7.345.797**	**6.719.246**	**3.133.515**	**3.134.240**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**110.814.746**	**113.673.063**	**121.734.581**	**128.068.458**	**127.624.276**	**130.243.105**

Teilergebnisplan Produktgruppe 21.00 Allgemeine Finanzwirtschaft

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	160.179.794	163.265.380	176.384.176	182.451.971	183.595.322	187.886.908
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**160.179.794**	**163.265.380**	**176.384.176**	**182.451.971**	**183.595.322**	**187.886.908**
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	Transferaufwendungen	-56.450.427	-51.073.519	-54.761.963	-57.500.102	-57.581.692	-59.309.143
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	-500.000	-450.000	-450.000	-450.000	-450.000
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-56.450.427**	**-51.573.519**	**-55.211.963**	**-57.950.102**	**-58.031.692**	**-59.759.143**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**103.729.367**	**111.691.861**	**121.172.213**	**124.501.869**	**125.563.630**	**128.127.765**
19	Finanzerträge	110.522	102.950	94.374	85.470	76.457	67.426
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-760.897	-710.000	-627.000	-548.000	-470.000	-392.000
21	**Finanzergebnis**	**-650.375**	**-607.050**	**-532.626**	**-462.530**	**-393.543**	**-324.574**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**103.078.993**	**111.084.811**	**120.639.587**	**124.039.339**	**125.170.087**	**127.803.191**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**103.078.993**	**111.084.811**	**120.639.587**	**124.039.339**	**125.170.087**	**127.803.191**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**103.078.993**	**111.084.811**	**120.639.587**	**124.039.339**	**125.170.087**	**127.803.191**

Erläuterungen Teilergebnisplan 21.00

Das Budget "Allgemeine Finanzwirtschaft" beinhaltet sämtliche Erträge, die zur Finanzierung der Produkte des Gesamthaushalts zur Verfügung stehen. Ferner sind in diesem Bereich die Landschaftsumlage, die Zahlbeträge nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz, Aufwendungen für Wertveränderungen beim Umlaufvermögen sowie Zinsaufwendungen nachgewiesen. Die Zuwendungen aus dem KInvFöG werden ebenfalls in dieser Produktgruppe erfasst.

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Das Ertragsaufkommen für 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Schlüsselzuweisung = 46.583.243 € (Ansatz 2019 = 46.697.909 €)
b) konsumtiver Anteil der Schulpauschale = 1.213.393 € (Ansatz 2019 = 934.009 €)
c) Gewinnausschüttung Sparkasse Westmünsterland = 1.050.000 € (= Ansatz 2019)
d) Kreisumlage allgemein = 90.404.134 € (Ansatz 2019 = 79.080.990 €)
e) Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt = 36.488.406 € (Ansatz 2019 = 34.605.933 €)
f) Belastungsausgleich Inklusion = 15.000 € (= Ansatz 2019)
g) Zuwendungen aus dem KInvFöG = 630.000 € (Ansatz 2019 = 881.539 €).

Zu a) Schlüsselzuweisung:
Die Gemeinden und Gemeindeverbände erhalten vom Land NRW im Wege des Finanz- und Lastenausgleichs zur Ergänzung ihrer eigenen Erträge allgemeine und zweckgebundene Zuweisungen für die Erfüllung ihrer Aufgaben. Zu den allgemeinen Zuweisungen zählen die Schlüsselzuweisungen. Nach der Arbeitskreisrechung zum GFG 2020 vom 29.07.2019 liegt die Schlüsselzuweisung für 2020 vorläufig bei 46.583.243 €. Gegenüber 2019 sinkt die Schlüsselzuweisung damit um rund 0,11 Mio. €. Von der Schlüsselzuweisung 2020 sind rund 207.648 € (Ansatz 2019 = 185.000 €) den Schülerinnen/Schülern der Pestalozzischule (vgl. auch Erläuterung Budget 2, Produktgruppe 40.01, zu Zeile 06) zuzuordnen.

Hinweis zur Arbeitskreisrechnung zum GFG 2020 vom 29.07.2019:
Die vorgenannte Arbeitskreisrechnung enthält 46 Schüler/innen, die dem Kreis Warendorf zuzurechnen sind. Ein entsprechender Hinweis ist an IT.NRW erfolgt.

Zu b) konsumtiver Anteil der Schulpauschale:
Von der Schulpauschale 2020 sollen 76.176 € (Ansatz 2019 = 70.109 €) zur Deckung von Aufwendungen im Bereich der Pestalozzischule (Budget 2, Produktgruppe 40.01) und ein Teilbetrag von 1.137.217 € (Ansatz 2019 = 863.900 €) für die Berufskollegs und übrigen Förderschulen eingesetzt werden. Im Übrigen wird hierzu auf die Erläuterungen zum Teilfinanzplan Produktgruppe 21.00 zu Zeile 18 verwiesen.

Zu c) Gewinnausschüttung der Sparkasse Westmünsterland:
Aus der Gewinnausschüttung der Sparkasse Westmünsterland hat der Kreis Coesfeld für 2020 einen Ertrag von 1,05 Mio. € (Ausschüttungsbetrag in 2017 = 1.056.964 €, in 2018 = 1.057.863 € und in 2019 = 1.058.433 €) eingeplant. Der Ausschüttungsbetrag ist gem. § 25 Abs. 3 SpkG NRW zur Erfüllung der gemeindewohlorientierten örtlichen Aufgaben der Träger oder für gemeinnützige Zwecke zu verwenden und damit auf die Förderung des kommunalen, bürgerschaftlichen und trägerschaftlichen Engagements insbesondere in den Bereichen Bildung und Erziehung, Soziales und Familie, Kultur und Sport sowie Umwelt beschränkt.

Zu d) Kreisumlage allgemein:
Soweit die sonstigen Erträge eines Kreises die entstehenden Aufwendungen nicht decken, ist eine Umlage nach den hierfür geltenden Vorschriften von den kreisangehörigen Städten und Gemeinden zu erheben (§ 56 Abs. 1 KrO NRW). Unter Hinweis auf das Rücksichtnahmegebot zugunsten der kreisangehörigen Städte und Gemeinden wird der Ausgleich in der Ergebnisplanung für 2020 nur fiktiv durch eine Verringerung der Ausgleichsrücklage in Höhe von -500.000 € herbeigeführt. Für das Haushaltsjahr 2020 beträgt damit das Aufkommen aus der Kreisumlage allgemein 90.404.134 €. Nach der Arbeitskreisrechnung zum GFG 2020 vom 29.07.2019 liegen die Umlagegrundlagen für die Kreisumlage allgemein bei 298.137.865 €, sodass sich für 2020 ein Hebesatz von 30,32 % (Hebesatz 2019 = 27,99 %) errechnet.

Zu e) Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt:
Zur Deckung der Kosten des kreiseigenen Jugendamtes erhebt der Kreis Coesfeld eine Mehrbelastung nach § 56 Abs. 5 KrO NRW. Diese Mehrbelastung ist von den kreisangehörigen Städten und Gemeinden ohne eigenes Jugendamt (also nicht von den Städten Coesfeld und Dülmen) aufzubringen. Der Zuschussbedarf des Jugendamtes, der über die Jugendamtsumlage zu decken ist, liegt für 2020 bei 36.488.406 €. Unter Berücksichtigung der Umlagegrundlagen nach der Arbeitskreisrechnung zum GFG 2020 vom 29.07.2019 von 182.483.859 € ergibt sich für 2020 ein Hebesatz von 19,99 % (Hebesatz 2019 = 20,03 %).

Zu f) Belastungsausgleich Inklusion
Ab dem Schuljahr 2017/2018 wurde der Anspruch auf inklusive Beschulung auf die berufsbildenden Schulen ausgeweitet. Die Berufskollegs wurden in den Schlüssel der Verteilung der Mittel des Belastungsausgleichs (Korb I) nach § 1 des Gesetzes zur Förderung der kommunalen Aufwendungen für die schulische Inklusion (InklFöG) einbezogen. Der Anteil am Belastungsausgleich für den Kreis Coesfeld wurde für das Schuljahr 2018/2019 auf 15.221 € festgesetzt.
Bisher liegen keine Angaben zur Höhe eines Belastungsausgleichs für das Schuljahr 2019/2020 vor. Daher erfolgt eine Veranschlagung für 2020 in Höhe des gerundeten Belastungsausgleichs für das Schuljahr 2018/2019 mit 15.000 €.

Zu g) Zuwendungen aus dem KInvFöG
Im Haushaltsjahr 2020 sind Zuwendungen aus KInvFöG in Höhe von 630.000 € einzuplanen. Es ist vorgesehen, mit diesen Mitteln konsumtive Unterhaltungsmaßnahmen (Fassadensanierung des Richard-von-Weizsäcker-Berufskollegs in Dülmen und energetische Sanierung Kreishäuser I und II in Coesfeld (Einbau LED)) zu finanzieren. Die diesen Zuwendungen gegenüberstehenden Aufwendungen werden in der Produktgruppe 20.06 Gebäude (Budget 3) nachgewiesen.
Für das Haushaltsjahr 2019 waren Zuwendungen aus dem KInvFöG in Höhe von 881.539 € veranschlagt.

Zu Zeile 15:
Transferaufwendungen
Der Ansatz 2020 beinhaltet folgende Aufwendungen:
a) Landschaftsumlage = 53.042.491 € (Ansatz 2019 = 49.669.467 €)
b) Finanzierungsbeteiligung Fonds Dt. Einheit = 1.719.472 € (Ansatz 2019 = 1.404.052 €).

Zu a) Landschaftsumlage:
Die Landschaftsverbände erheben gem. § 22 LVerbO NRW von den kreisfreien Städten und Kreisen eine Umlage, soweit ihre sonstigen Erträge zur Deckung der Aufwendungen im Ergebnisplan nicht ausreichen (Landschaftsumlage). Der LWL hat eine Erhöhung des Hebesatzes für das Haushaltsjahr 2020 von bisher 15,15 % um 0,30 %-Punkte auf 15,45 % und für das Haushaltsjahr 2021 auf 15,60 % angekündigt. Unter Berücksichtigung des Hebesatzes für 2020 und der Umlagegrundlagen nach der Arbeitskreisrechnung zum GFG 2020 (Stand: 29.07.2019) von 343.317.096 € ergibt sich für das Jahr 2020 ein vorläufiger Zahlbetrag von 53.042.491 € (Ansatz 2019 = 49.669.467 €).

Zu b) Finanzierungsbeteiligung Fonds Dt. Einheit
Die Beteiligung der Kommunen an den finanziellen Folgelasten der Deutschen Einheit ist im Einheitslastenabrechnungsgesetz geregelt. Nach § 1 Abs. 3 dieses Gesetzes erfolgt eine Abrechnung innerhalb von zwei Jahren nach Ablauf des Abrechnungsjahres, also im Haushaltsjahr 2020 für 2018 usw.. Nach einer Modellrechnung des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung (MHKBG) zur Einheitslastenabrechnung 2018 (Stand: 9/2019) liegt der vorläufige Abrechnungsbetrag für das Jahr 2018 für den Kreis Coesfeld bei 1.719.472 €. Dieser Betrag wurde zunächst als Ansatz im Haushalt 2020 veranschlagt.
Das ELAG sieht eine Abrechnung der Finanzierungsbeteiligung mit den Gemeinden und Gemeindeverbänden für die Jahre 2006 bis 2019 vor. Ab dem Haushaltsjahr 2022 werden daher für diesen Zweck keine Haushaltsmittel mehr veranschlagt.

Zu Zeile 16:
Sonstige ordentliche Aufwendungen
Der Haushaltsansatz beinhaltet Belastungen für den Kreishaushalt aus Einzelwertberichtigungen (EWB) bzw. Pauschalwertberichtigungen (PWB) bei den Forderungen sowie Abschreibungen auf das Umlaufvermögen (z. B. Niederschlagungen). Für 2020 liegt der Ansatz bei 450.000 € (Ansatz 2019 = 500.000 €). Dieser Ansatz entspricht dem durchschnittlichen Ergebnis (Saldo aus Erträgen und Aufwendungen) aus den haushaltsmäßigen Belastungen für die Haushaltsjahre 2014 bis 2018. Von dem Ansatz 2020 werden rund 56 % = 250.000 € (2019 = 240.000 €) über die Jugendamtsumlage finanziert.

Zu Zeile 19:
Finanzerträge
Hierbei handelt es sich um Habenzinsen für die Anlage vorübergehend nicht benötigter Kassenmittel sowie um Zinserträge für Darlehen, die der Kreis Coesfeld der Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH (WBC) und der Gesellschaft des Kreises Coesfeld zur Förderung regenerativer Energien mbH

(GFC) gewährt hat. Größere Zinserträge sind nicht zu erwarten, da der 3- bzw. 6-Monats-Euribor im negativen Bereich liegt.

Zu Zeile 20:
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen
Bei dieser Position werden die Zinsen für Investitionskredite sowie für die vorübergehende Inanspruchnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung der Kreiskasse Coesfeld nachgewiesen. Die Ansatzermittlung für die Investitionskredite erfolgte unter Berücksichtigung der vorliegenden Zins- und Tilgungspläne für bisher erfolgte Kreditaufnahmen.

Berechnungen zum Kommunalen Finanzausgleich 2020

Stichwort / Grundlagen	2018 Festsetzung €	2019 Ansatz €	2019 Festsetzung €	**2020** **Ansatz** **Entwurf** €
1	2	3	4	5
Rechtsgrundlagen	GFG 2018 Bescheide vom 30.01.2018	Entwurf GFG 2019 Modellrechnung zum GFG 2019 vom 30.10.2018	GFG 2019 Bescheide vom 16.01.2019	Entwurf GFG 2020 Arbeitskreis- rechnung zum GFG 2020
Einwohner	Stand: 30.06.2016	Stand: 31.12.2017	Stand: 31.12.2017	Stand: 31.12.2018
Grundbetrag - Gemeinden	723,402256219877	754,285660645628	754,35241573121	798,645664659089
- Kreise	667,935664047437	694,218221073010	694,25817269949	686,319994731383

Schlüsselzuweisungen an kreisangehörige Städte/Gemeinden Abundante Kommunen: in 2018 sowie in 2019 Ascheberg und Billerbeck. in 2020 Billerbeck und Rosendahl.				
Ausgangsmesszahl	233.165.793	250.194.181	250.216.323	268.871.154
./. Steuerkraftmesszahl	207.212.889	216.673.012	216.673.012	237.275.529
= Differenz	25.952.903	33.521.169	33.543.311	31.595.625
davon v. H.	90,00	90,00	90,00	90,00
	23.357.612	30.169.052	30.188.979	28.436.063

Ausgangsmesszahl Kreis Coesfeld				
Hauptansatz (= Einwohnerzahl)	218.646	219.360	219.360	219.929
+ Schüleransatz	5.680,01	6.676,70	6.676,90	6.975,00
= Gesamtansatz	224.326,01	226.036,70	226.036,90	226.904,00
x Grundbetrag	667,935664047437	694,218221073010	694,25817269949	686,319994731383
	149.835.344,34	156.918.794,36	156.927.968,37	155.728.752,23

Umlagekraftmesszahl Kreis Coesfeld				
Steuerkraftmesszahl ohne Ausgleich für Vorjahre	241.555.774,70	252.363.960,18	252.363.960,19	269.701.802,54
+ Schlüsselzuweisungen Gemeinden	23.357.612	30.169.052	30.188.979,00	28.436.062
= Umlagegrundlagen	264.913.386,68	282.533.012,19	282.552.939,19	298.137.864,54
davon v.H.	39,58	39,5	39,5	37,08
= Umlagekraftmesszahl ohne ELAG	104.852.718,45	111.600.539,86	111.608.410,98	110.549.520,17
- Abrechnung ELAG Kreis Coesfeld	-1.160.238,93	-1.379.654,76	-1.379.654,76	-1.404.011,22
Umlagekraftmesszahl einschl. ELAG	103.692.479,52	110.220.885,05	110.228.756,22	109.145.508,95

Schlüsselzuweisung (konsumtiv)				
Ausgangsmesszahl	149.835.344,34	156.918.794,36	156.927.968,37	155.728.752,23
./. Umlagekraftmesszahl	103.692.479,52	110.220.885,05	110.228.756,22	109.145.508,95
	46.142.865	**46.697.909**	**46.699.212**	**46.583.243**

Kreisumlage (KU) allgemein				
Umlagegrundlagen	264.913.386,68	282.533.012,19	282.552.939,19	298.137.864,54
x Hebesatz v. H.	28,90	27,99	27,99	30,32
	76.559.969	**79.080.990**	**79.086.568**	**90.404.134**

KU Mehrbelastung Jugendamt				
Umlagegrundlagen	161.810.501,74	172.794.441,52	172.805.514,52	182.483.858,97
x Hebesatz v. H.	22,46	20,03	20,03	19,99
	36.342.639	**34.605.933**	**34.612.943**	**36.488.406**

Landschaftsumlage (LU)				
Umlagegrundlagen KU allgemein	264.913.386,68	282.533.012,19	282.552.939,19	298.137.864,54
+ Schlüsselzuweisung Kreis (konsumtiv)	46.142.865	46.697.909	46.699.212	46.583.243
- Abrechnung ELAG Kreis Coesfeld	-1.160.238,93	-1.379.654,76	-1.379.654,76	-1.404.011,22
= Umlagegrundlagen LU	309.896.012,78	327.851.266,47	327.872.496,58	343.317.096,32
x Hebesatz v. H.	16,00	15,15	15,15	15,45
	49.583.363	**49.669.467**	**49.672.683**	**53.042.491**

Nachrichtlich:				
Investitionspauschale	**1.036.080**	**1.077.838**	**1.077.838**	**1.119.543**
Schulpauschale	**1.594.193**	**1.737.179**	**1.737.182**	**1.756.147**

Hinweis:
Bei der Ansatzplanung können sich durch die Rundung des Hebesatzes bei der Kreisumlage bzw. bei der Jugendamtsumlage geringfügige Differenzen zwischen Ansatz und dem tatsächlichen Ertragsaufkommen ergeben. Zudem können sich kleinere Differenzen durch den Einsatz von Excel ergeben.

Berechnung der Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt (KU MB JA) für 2020			
	2020 Ansatz		
	Ertrag €	Aufwand €	Zuschuss €
Produkte der Produktgruppe - 51.10 Prävention und Regelangebote - 51.20 Hilfe zur Erziehung - 51.30 Sonstige Leistungen inkl. umF (ohne Produkt 51.30.04 Elterngeld/Betreuungsgeld)	58.218.560	93.174.398	34.955.838
Zentral veranschlagte Personalaufwendungen wie z. B. Beihilfen, Pensions- und Beihilferückstellungen, Versorgung inkl. anteiliger Aufwendungen für den Dezernenten II sowie 10 % Personalaufwendungen für Verwaltungsgemeinkosten		1.164.917	1.164.917
Zentral veranschlagte Sachaufwendungen (z. B. anteilige Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten sowie Abschreibungen für vom Jugendamt genutzte Gebäude, Zinsleistungen für kreditfinanzierte Anteile der Investitionsauszahlungen des Jugendamtes, Notariats-, Anwalts- und Gerichtskosten)		117.651	117.651
Anteilige Wertveränderungen beim Umlaufvermögen (Belastung aus Einzelwert- und Pauschalwertberichtigungen sowie Abschreibungen auf Forderungen)		250.000	250.000
Zuschuss insgesamt **= Ertrag aus Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt für 2020**	58.218.560	94.706.966	36.488.406
Umlagegrundlagen für KU MB JA **nach Arbeitskreisrechnung zum GFG 2020 vom 29.07.2019**			**182.483.859**
Hebesatz in %			**19,99**

Nachrichtlich:

Hebesatz 2019	20,03
Hebesatzänderung zum Vorjahr in %-Punkte	-0,04

Abrechnung der Jugendamtsumlage für das Haushaltsjahr 2018:

Nach § 6 Abs. 2 der Haushaltssatzung 2018 sind Differenzen zwischen Plan und Ergebnis nach § 56 Abs. 5 Satz 2 KrO NRW bei der Abrechnung der Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt im übernächsten Jahr auszugleichen. Aus der Abrechnung der Jugendamtsumlage hat sich für 2018 eine Überdeckung in Höhe von 5.487.410 € (vgl. Seite L51 des Lageberichtes zum Jahresabschluss 2018) ergeben. In der Schlussbilanz zum 31.12.2018 wurde in dieser Höhe eine Verbindlichkeit eingestellt. Die Erstattung an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden ohne eigenes Jugendamt ist im Haushaltsjahr 2020 auf Basis der für das Haushaltsjahr 2018 geltenden Umlagegrundlagen vorzunehmen. Hierfür wird für das Haushaltsjahr 2020 eine entsprechende Auszahlungsermächtigung im Budget 5 (Finanzplan) eingeplant.

Stadt/ Gemeinde	Umlage-grundlagen 2018	Erstattung in 2020 €
Ascheberg	19.353.354,51	656.321,99
Billerbeck	14.989.530,70	508.333,51
Coesfeld	47.384.609,35	0,00
Dülmen	55.718.275,59	0,00
Havixbeck	13.554.222,59	459.658,53
Lüdinghausen	31.226.225,96	1.058.961,58
Nordkirchen	11.753.470,91	398.590,41
Nottuln	21.376.323,65	724.926,08
Olfen	13.952.929,84	473.179,71
Rosendahl	11.817.581,39	400.764,56
Senden	23.786.862,19	806.673,63
Summe Kreis Coesfeld	264.913.386,68	5.487.410,00
Summe ohne Städte Coesfeld und Dülmen	161.810.501,74	5.487.410,00

Teilfinanzplan Produktgruppe 21.00 Allgemeine Finanzwirtschaft

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	160.560.882	162.331.371	175.170.783	181.311.845	182.465.996	186.742.582
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	110.522	102.950	94.374	85.470	76.457	67.426
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**160.671.404**	**162.434.321**	**175.265.157**	**181.397.315**	**182.542.453**	**186.810.008**
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-732.066	-710.000	-627.000	-548.000	-470.000	-392.000
14	Transferauszahlungen	-52.064.395	-55.016.541	-60.249.373	-59.500.102	-57.581.692	-59.309.143
15	Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-52.796.461**	**-55.726.541**	**-60.876.373**	**-60.048.102**	**-58.051.692**	**-59.701.143**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**107.874.943**	**106.707.780**	**114.388.784**	**121.349.213**	**124.490.761**	**127.108.865**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.630.273	6.705.097	7.083.690	6.456.439	2.870.000	2.870.000
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	309.531	260.186	262.107	262.807	263.515	264.240
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.939.803**	**6.965.283**	**7.345.797**	**6.719.246**	**3.133.515**	**3.134.240**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**2.939.803**	**6.965.283**	**7.345.797**	**6.719.246**	**3.133.515**	**3.134.240**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**110.814.746**	**113.673.063**	**121.734.581**	**128.068.458**	**127.624.276**	**130.243.105**

Erläuterungen
Teilfinanzplan 21.00

Zu Zeile 02:
Zuwendungen und allgemeine Umlagen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Schlüsselzuweisung = 46.583.243 € (Ansatz 2018 = 46.697.909 €)
b) Gewinnausschüttung Sparkasse Westmünsterland = 1.050.000 € (= Ansatz 2019)
c) Kreisumlage allgemein = 90.404.134 € (Ansatz 2019 =79.080.990 €)
d) Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt = 36.488.406 €
(Ansatz 2019 = 34.605.933 €)
e) Belastungsausgleich Inklusion = 15.000 € (= Ansatz 2019)
f) Zuwendungen aus dem KInvFöG = 630.000 € (Ansatz 2019 = 881.539 €).

Nach den statistischen Vorgaben von IT.NRW sind die gezahlten Investitionspauschalen (u. a. auch die Schul- und Bildungspauschale) generell in voller Höhe bei den Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen nachzuweisen; dies gilt unabhängig davon, ob die Gelder konsumtiv oder investiv verwendet werden. Von der Schulpauschale 2020 sollen 1.213.393 € (Ansatz 2019 = 934.009 €) konsumtiv eingesetzt werden. Dieser Ertrag ist zahlungsmäßig in Zeile 18 des Teilfinanzplans erfasst.

Zu Zeile 14:
Transferauszahlungen
Der Ansatz 2020 setzt sich wie folgt zusammen:
a) Landschaftsumlage = 53.042.491 € (Ansatz 2019 = 49.669.467 €)
b) Finanzierungsbeteiligung Fonds Dt. Einheit = 1.719.472 € (Ansatz 2019 = 1.404.052 €)
c) Erstattung der Überdeckung aus der Abrechnung der Jugendamtsumlage 2018 in 2020 in Höhe von 5.487.410 € (Ansatz 2019 = 3.943.022 €).
Aus der Abrechnung der Jugendamtsumlage für 2018 hat sich eine Überdeckung in Höhe von 5.487.410 € (Beschluss Kreistag am 25.09.2019) ergeben. In Höhe dieser Überdeckung wurde eine Verbindlichkeit in die Schlussbilanz zum 31.12.2018 eingestellt. Die Erstattung an die kreisangehörigen Städte und Gemeinden ohne eigenes Jugendamt ist im Haushaltsjahr 2020 auf Basis der für das Haushaltsjahr 2018 geltenden Umlagegrundlagen vorzunehmen. Hierfür ist in dieser Zeile - neben der Landschaftsumlage und der Finanzierungsbeteiligung am Fonds Dt. Einheit - eine Auszahlungsermächtigung von 5.487.410 € eingeplant.

Zu Zeile 18:
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen
Der Ansatz 2020 beinhaltet folgende Einzahlungen:
a) Investitionspauschale = 1.119.543 € (= Ansatz 2019 = 1.077.838 €)
Die kreisfreien Städte und Kreise erhalten zur pauschalen Förderung von investiven Maßnahmen eine Investitionspauschale. Diese ist in erster Linie für Maßnahmen zur Verbesserung der Altenhilfe und -pflege einzusetzen. Die Investitionspauschale wird nach der Zahl der mit Hauptwohnsitz gemeldeten Einwohner über 65 Jahre verteilt. Nach der Arbeitskreisrechnung zum GFG 2020 vom 29.07.2019 liegt die Investitionspauschale für 2020 bei vorläufig 1.119.543 €.
b) Schulpauschale = 1.756.147 € (Ansatz 2019 = 1.737.179 €)
Zur Unterstützung kommunaler Aufwendungen im Schulbereich sowie kommunaler Investitionsmaßnahmen im Bereich der frühkindlichen Bildung wird den Gemeinden und Gemeindeverbänden vom Land NRW eine Schul- und Bildungspauschale gewährt. Die Mittel können für den Neu-, Um- und Erweiterungsbau, den Erwerb, die Modernisierung und für raumbildende Ausbauten sowie für die Einrichtung und Ausstattung von Schulen und kommunalen Kindertageseinrichtungen eingesetzt werden. Mit den Mitteln der Schulpauschale/Bildungspauschale können darüber hinaus Instandsetzungen von Schulgebäuden sowie Mieten und Leasingraten für Schulen finanziert werden.
Als Einzahlung sind bei der Schulpauschale für 2020 insgesamt 1.756.147 € veranschlagt. Im Haushaltsjahr 2020 sollen hiervon 1.213.393 € (Ansatz 2019 = 934.009 €) für die laufenden Aufwendungen im Schulbereich und der danach noch verbleibende Betrag für investive Auszahlungen im Schulsektor eingesetzt werden.

c) Zuwendungen aus dem KInvFöG = 4.208.000 €
Im Haushalt 2020 sind Investitionsauszahlungen für vier Maßnahmen (energetische Sanierung des Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg Lüdinghausen, Sanierung Hausmeisterwohnung Pictorius-Berufskolleg, Errichtung Flucht- und Rettungsweg Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg Dülmen und barrierefreier Ausbau Türen und Sanitäranlagen im Erdgeschoss des Oswald-von-Nell-Breuning Berufskolleg - Veranschlagung in der Produktgruppe 20.06 Gebäude des Budgets 3) veranschlagt, die über Zuwendungen aus dem KInvFöG finanziert werden sollen. Auf diese Maßnahmen entfallen Zuwendungen aus dem KInvFöG in Höhe von 788.000 €. Bei dem noch verbleibenden Zuwendungsbetrag in Höhe von 3.420.000 € handelt es sich um Zuwendungen aus dem Kapitel I des KInvFöG zur Finanzierung des Neubaus des Kreishauses 5 in Coesfeld. Der Mittelabruf ist für das Haushaltsjahr 2020 vorgesehen, sodass nach § 11 Abs. 1 KomHVO NRW eine Neuveranschlagung vorzunehmen ist.

Zu Zeile 22:
Sonstige Investitionseinzahlungen
Hierbei handelt es sich um Tilgungsbeträge für Darlehen, die der Kreis Coesfeld der Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH (WBC) und der Gesellschaft des Kreises Coesfeld zur Förderung regenerativer Energien mbH (GFC) gewährt hat.

Investitionen Produktgruppe 21.00 Allgemeine Finanzwirtschaft

Kreishaushalt

Nr. Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	VE	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Bisher planmäßig bereitgestellt bis 2019	Planmäßige Gesamtausgabe bis einschl. 2023
OBERHALB Investition (Auszahlung >= 50.000 EUR inkl. MWST)									
DARL. COE Aufnahme Darlehen Investitionstätigkeit Kreis COE	2.000.000	0	0	0	0	0	0	2.000.000	2.000.000
DARL. GFC Ausleihung an die GFC	280.000	140.000	140.000	0	140.000	140.000	140.000	-1.960.000	-1.400.000
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	280.000	140.000	140.000	0	140.000	140.000	140.000	840.000	1.400.000
27 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-2.800.000	-2.800.000
DARL. KFW Aufnahme Darlehen KfW	0	0	0	0	0	0	0	7.489.300	7.489.300
DARL. NRW Aufnahme Darlehen NRW.BANK	0	4.089.037	2.250.000	0	2.200.000	2.300.000	2.300.000	9.671.771	18.721.771
DARL. WBC Darlehen WBC	339.062	120.186	122.107	0	122.807	123.515	124.240	-1.176.146	-683.477
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	339.062	120.186	122.107	0	122.807	123.515	124.240	1.023.854	1.516.523
27 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0	-2.200.000	-2.200.000
DARL2020GS Aufnahme Darlehen Gute Schule 2020	1.789.037	0	1.789.037	0	0	0	0	0	1.789.037
UNTERHALB Investition (Auszahlung < 50.000 EUR inkl. MWST)									
TILGUNG Auszahlungen für Darl.-Tilgungen	-2.343.523	-2.379.000	-2.302.000	0	-2.265.000	-2.367.000	-2.352.000	-15.175.000	-24.461.000

Produktbeschreibung Produkt 21.00.00 Allgemeine Finanzwirtschaft

Kreishaushalt

Produktinformationen

Pflichtaufgaben:	☐			**Freiwillige Aufgaben:**	
Rechtsbindungsgrad:	muss ☒	soll ☐	kann ☐	Freiwillig	☐

Verantwortlich	Abt. 20 - Finanzen und Liegenschaften
Beschreibung	In diesem Produkt wird dargestellt, wie sich die Zuweisungen aus dem Gemeindefinanzierungsgesetz entwickeln und welche Wirkung diese Entwicklung z. B. auf die Höhe der Kreis- und Landschaftsumlage hat. Die in diesem Produkt veranschlagten Erträge aus dem kommunalen Finanzausgleich dienen im Rahmen des Gesamtdeckungsprinzips vorbehaltlich ihrer Zweckbestimmung insgesamt der Finanzierung sämtlicher Finanzbedarfe in den Budgets 1 bis 4. Die finanziellen Ressourcen für die Finanzierungsmöglichkeiten des Kreises (z. B. Zinsaufwendungen für Investitionskredite) werden bei diesem Produkt ebenso veranschlagt wie die Abschreibungen auf Umlaufvermögen und die Aufwendungen aus dem Einheitslastenabrechnungsgesetz NRW - ELAG sowie Zuwendungen nach dem KInvFöG.
Auftragsgrundlage	§§ 53 ff. KrO NRW und §§ 75 ff. GO NRW
Zielgruppen	Kreistag, Verwaltungsleitung, Dezernate und Abteilungen, kreisangehörige Städte und Gemeinden, IT.NRW
Ziele	Da dieses Produkt fast ausschließlich Finanzdaten enthält, die durch äußere Einflüsse geprägt sind (z. B. Gemeindefinanzierungsgesetz, Landschaftsumlage), wird auf eine Zieldefinition verzichtet. Auf die Darstellung der Ziele im Produkt 20.01.01 Haushaltssteuerung, Finanzcontrolling wird verwiesen.

Grundzahlen	**Ist 2018**	**Planwert 2019**	**Planwert 2020**	**Planwert 2021**	**Planwert 2022**	**Planwert 2023**
Schlüsselzuweisung (konsumtiv)						
- insgesamt in €	46.142.865	46.697.909	46.583.243	49.797.487	51.540.399	53.653.555
- in € je Einwohner	210,68	212,88	211,81	226,35	234,27	243,88
Kreisumlage allgemein						
- Hebesatz in % *1)	28,90	27,99	30,32	29,90	28,45	27,90
- Aufkommen insgesamt in €	76.559.968	79.080.990	90.404.134	92.367.748	90.832.006	92.100.806
- Aufkommen je Einwohner in €	349,56	360,51	411,06	419,85	412,87	418,64
Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt						
- Hebesatz in % *1)	22,46	20,03	19,99	20,14	19,97	19,76
- Aufkommen in € (Zahlbetrag)	36.342.638 *2)	34.605.933	36.488.406	38.081.610	39.028.591	39.923.220
Landschaftsumlage						
- Hebesatz in % *3)	16,00	15,15	15,45	15,60	15,65	15,65
- Zahlbetrag in € *3)	49.583.362	49.669.467	53.042.491	55.780.102	57.581.692	59.309.143
- Zahlbetrag je Einwohner in €	226,39	226,43	241,18	253,55	261,73	269,59
Einwohner lt. Statistik IT.NRW am 31.12. des Vorvorjahres	219.019	219.360	219.929	220.000 *4)	220.000 *4)	220.000 *4)

Produktbeschreibung Produkt 21.00.00 Allgemeine Finanzwirtschaft

Kreishaushalt

Erläuterungen	*1) Das MHKBG hat im August 2019 eine Übersicht über die Entwicklung der Umlagegrundlagen im Finanzplanungszeitraum 2020 bis 2023 herausgegeben. Die Veränderungsraten aus dieser Übersicht wurden bei der Hebesatzermittlung für die Kreisumlagen für die Haushaltsjahre 2021 bis 2023 berücksichtigt. *2) Aus der Abrechnung der Jugendamtsumlage für 2018 hat sich eine Überdeckung in Höhe von 5.487.410 € ergeben. Über diesen Betrag wurde in der Schlussbilanz zum 31.12.2018 eine Verbindlichkeit passiviert. Die Erstattung an die kreisangehörigen Städte / Gemeinden ohne eigenes Jugendamt ist im Haushaltsjahr 2020 auf Basis der für das Haushaltsjahr 2018 geltenden Umlagegrundlagen vorzunehmen. *3) Die Ansatzermittlung für die Landschaftsumlage 2021 bis 2023 erfolgte unter Berücksichtigung der vom LWL herausgegebenen Daten zur Entwicklung der Hebesätze zur Landschaftsumlage sowie zur Entwicklung der Umlagegrundlagen für die Landschaftsumlage. *4) Bei den ausgewiesenen Einwohnerzahlen für 2021 bis 2023 handelt es sich um Schätzwerte.

Teilergebnisplan NKF 1 Innere Verwaltung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.143.601	509.044	819.516	929.369	989.141	1.041.845
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	69.506	63.000	62.000	62.000	62.000	62.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	638.314	506.790	496.540	496.540	496.540	496.540
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	647.788	601.766	665.266	669.409	670.300	670.300
07	Sonstige ordentliche Erträge	1.174.134	457.714	342.731	333.113	331.261	329.409
08	Aktivierte Eigenleistungen	10.114	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**3.683.456**	**2.188.314**	**2.436.053**	**2.540.431**	**2.599.242**	**2.650.094**
11	Personalaufwendungen	-11.353.272	-14.449.857	-15.777.270	-15.944.428	-16.035.266	-16.112.808
12	Versorgungsaufwendungen	-9.123.558	-5.435.628	-6.523.884	-6.531.829	-6.532.000	-6.532.000
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.307.456	-4.790.407	-4.576.920	-3.768.925	-3.785.925	-3.767.925
14	Bilanzielle Abschreibungen	-823.949	-916.984	-1.045.140	-1.239.790	-1.268.011	-1.738.866
15	Transferaufwendungen	-59.701	-62.013	-75.013	-75.013	-75.013	-75.013
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.615.213	-3.841.939	-4.356.348	-4.390.753	-4.321.777	-4.241.306
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-28.283.150**	**-29.496.827**	**-32.354.575**	**-31.950.739**	**-32.017.992**	**-32.467.918**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-24.599.694**	**-27.308.513**	**-29.918.522**	**-29.410.307**	**-29.418.750**	**-29.817.824**
19	Finanzerträge	29	15	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**29**	**15**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-24.599.665**	**-27.308.498**	**-29.918.522**	**-29.410.307**	**-29.418.750**	**-29.817.824**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-24.599.665**	**-27.308.498**	**-29.918.522**	**-29.410.307**	**-29.418.750**	**-29.817.824**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-24.599.665**	**-27.308.498**	**-29.918.522**	**-29.410.307**	**-29.418.750**	**-29.817.824**

Teilfinanzplan NKF 1 Innere Verwaltung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	783.344	125.800	129.800	129.800	129.800	129.800
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	75.283	63.000	62.000	62.000	62.000	62.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	640.671	506.790	496.540	496.540	496.540	496.540
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	393.418	402.900	406.300	406.300	406.300	406.300
07	Sonstige Einzahlungen	187.458	176.817	164.965	153.113	151.261	149.409
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	29	15	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**2.080.204**	**1.275.322**	**1.259.605**	**1.247.753**	**1.245.901**	**1.244.049**
10	Personalauszahlungen	-7.090.917	-8.280.872	-8.794.980	-8.867.438	-8.943.253	-9.020.795
11	Versorgungsauszahlungen	-5.817.775	-5.422.712	-6.123.700	-6.125.000	-6.125.000	-6.125.000
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.293.332	-4.759.407	-4.545.920	-3.787.925	-3.859.925	-3.736.650
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-59.701	-62.013	-75.013	-75.013	-75.013	-75.013
15	Sonstige Auszahlungen	-3.241.003	-3.593.511	-4.211.810	-4.191.920	-4.179.970	-4.088.970
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-19.502.728**	**-22.118.514**	**-23.751.423**	**-23.047.297**	**-23.183.161**	**-23.046.429**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-17.422.525**	**-20.843.192**	**-22.491.818**	**-21.799.544**	**-21.937.260**	**-21.802.380**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	169.394	14.500	65.710	20.710	18.580	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	315	1.500	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**169.709**	**16.000**	**65.710**	**20.710**	**18.580**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	-47.173	0	0	-500.000	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.003.240	-10.091.349	-7.629.430	-9.685.000	-8.150.000	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-906.630	-1.147.170	-972.025	-791.125	-752.925	-752.925
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-4.507.299	-5.688.490	-6.807.672	-6.810.000	-6.810.000	-6.810.000
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-7.464.342**	**-16.927.009**	**-15.409.127**	**-17.786.125**	**-15.712.925**	**-7.562.925**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-7.294.633**	**-16.911.009**	**-15.343.417**	**-17.765.415**	**-15.694.345**	**-7.562.925**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-24.717.158**	**-37.754.201**	**-37.835.235**	**-39.564.959**	**-37.631.605**	**-29.365.305**

Teilergebnisplan NKF 2 Sicherheit und Ordnung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	262.954	156.610	242.483	209.959	206.614	196.167
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	23.403.782	29.396.740	31.898.089	32.962.250	33.442.137	33.942.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	66.644	68.000	68.000	68.000	68.000	68.000
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.411.919	5.492.287	6.813.886	7.316.010	6.637.574	6.517.684
07	Sonstige ordentliche Erträge	2.173.228	2.087.300	2.230.200	2.230.200	2.230.200	2.230.200
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**28.318.528**	**37.200.936**	**41.252.659**	**42.786.419**	**42.584.525**	**42.954.051**
11	Personalaufwendungen	-10.052.560	-13.426.345	-14.571.528	-14.843.743	-14.967.181	-15.091.852
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.492.969	-19.340.505	-21.242.968	-21.840.044	-22.787.744	-23.269.644
14	Bilanzielle Abschreibungen	-1.254.903	-1.569.521	-2.115.446	-2.640.592	-2.717.080	-2.750.502
15	Transferaufwendungen	-115.814	-116.153	-124.553	-125.553	-121.653	-122.653
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.605.874	-1.616.794	-1.789.387	-1.735.963	-1.715.963	-1.714.963
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-29.522.119**	**-36.069.317**	**-39.843.881**	**-41.185.895**	**-42.309.620**	**-42.949.613**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.203.591**	**1.131.619**	**1.408.778**	**1.600.524**	**274.905**	**4.438**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-1.203.591**	**1.131.619**	**1.408.778**	**1.600.524**	**274.905**	**4.438**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-1.203.591**	**1.131.619**	**1.408.778**	**1.600.524**	**274.905**	**4.438**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-1.203.591**	**1.131.619**	**1.408.778**	**1.600.524**	**274.905**	**4.438**

Teilfinanzplan NKF 2 Sicherheit und Ordnung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	129.440	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.677.406	28.596.740	31.898.089	32.962.250	33.442.137	33.942.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	66.994	68.000	68.000	68.000	68.000	68.000
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	147.665	5.492.287	6.813.886	7.316.010	6.637.574	6.517.684
07	Sonstige Einzahlungen	2.066.556	2.087.300	2.230.200	2.230.200	2.230.200	2.230.200
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**24.088.062**	**36.283.327**	**41.049.175**	**42.615.460**	**42.416.911**	**42.796.884**
10	Personalauszahlungen	-10.120.519	-13.426.345	-14.571.528	-14.843.743	-14.967.181	-15.091.852
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-16.580.976	-19.340.505	-21.242.968	-21.840.044	-22.787.744	-23.269.644
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-163.961	-105.057	-113.457	-114.457	-110.557	-111.557
15	Sonstige Auszahlungen	-1.014.058	-1.514.244	-1.771.437	-1.718.013	-1.698.013	-1.697.013
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-27.879.514**	**-34.386.151**	**-37.699.389**	**-38.516.257**	**-39.563.494**	**-40.170.066**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-3.791.452**	**1.897.176**	**3.349.786**	**4.099.203**	**2.853.417**	**2.626.818**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	14.336	213.000	163.500	18.000	18.000	18.000
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	5.490	0	6.000	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**19.826**	**213.000**	**169.500**	**18.000**	**18.000**	**18.000**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	-807	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-804.498	-2.182.750	-3.951.650	-2.987.150	-1.184.150	-368.150
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-805.306**	**-2.182.750**	**-3.951.650**	**-2.987.150**	**-1.184.150**	**-368.150**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-785.480**	**-1.969.750**	**-3.782.150**	**-2.969.150**	**-1.166.150**	**-350.150**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-4.576.932**	**-72.574**	**-432.364**	**1.130.053**	**1.687.267**	**2.276.668**

Teilergebnisplan NKF 3 Schulträgeraufgaben

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	852.125	982.157	1.510.151	1.363.267	1.354.069	1.599.164
03	Sonstige Transfererträge	12.285	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	56.937	59.600	52.621	45.642	45.642	45.642
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	629.243	642.595	887.227	912.993	912.993	912.993
07	Sonstige ordentliche Erträge	19.267	0	2.500	2.500	2.500	2.500
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**1.569.856**	**1.684.352**	**2.452.499**	**2.324.402**	**2.315.204**	**2.560.299**
11	Personalaufwendungen	-1.412.581	-1.556.500	-1.649.958	-1.666.457	-1.683.122	-1.699.953
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.082.533	-2.259.400	-2.238.700	-2.320.200	-2.320.200	-2.320.200
14	Bilanzielle Abschreibungen	-1.313.961	-1.339.725	-1.417.699	-1.548.640	-1.550.223	-1.800.164
15	Transferaufwendungen	-871.631	-1.084.151	-1.139.501	-1.136.001	-1.146.001	-1.171.001
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.017.586	-881.174	-1.808.957	-1.392.065	-1.356.065	-1.356.065
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-6.698.292**	**-7.120.949**	**-8.254.815**	**-8.063.364**	**-8.055.611**	**-8.347.383**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-5.128.436**	**-5.436.597**	**-5.802.316**	**-5.738.962**	**-5.740.407**	**-5.787.084**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-5.128.436**	**-5.436.597**	**-5.802.316**	**-5.738.962**	**-5.740.407**	**-5.787.084**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-5.128.436**	**-5.436.597**	**-5.802.316**	**-5.738.962**	**-5.740.407**	**-5.787.084**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-5.128.436**	**-5.436.597**	**-5.802.316**	**-5.738.962**	**-5.740.407**	**-5.787.084**

Teilfinanzplan NKF 3 Schulträgeraufgaben

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	187.885	261.239	728.013	450.189	424.989	424.989
03	Sonstige Transfereinzahlungen	10.053	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	55.408	59.600	52.621	45.642	45.642	45.642
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	582.806	642.595	887.227	912.993	912.993	912.993
07	Sonstige Einzahlungen	7.366	0	2.500	2.500	2.500	2.500
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**843.518**	**963.434**	**1.670.361**	**1.411.324**	**1.386.124**	**1.386.124**
10	Personalauszahlungen	-1.411.596	-1.556.500	-1.649.958	-1.666.457	-1.683.122	-1.699.953
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.092.456	-2.259.400	-2.238.700	-2.320.200	-2.320.200	-2.320.200
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-882.013	-1.053.048	-1.108.398	-1.104.898	-1.114.898	-1.139.898
15	Sonstige Auszahlungen	-723.565	-790.724	-1.808.957	-1.392.065	-1.356.065	-1.356.065
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-5.109.629**	**-5.659.671**	**-6.806.013**	**-6.483.621**	**-6.474.285**	**-6.516.117**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-4.266.111**	**-4.696.237**	**-5.135.652**	**-5.072.297**	**-5.088.161**	**-5.129.993**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.700	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	1.550	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**5.250**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-593.031	-453.451	-783.608	-518.000	-532.000	-508.000
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-593.031**	**-453.451**	**-783.608**	**-518.000**	**-532.000**	**-508.000**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-587.781**	**-453.451**	**-783.608**	**-518.000**	**-532.000**	**-508.000**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-4.853.892**	**-5.149.688**	**-5.919.260**	**-5.590.297**	**-5.620.161**	**-5.637.993**

Teilergebnisplan NKF 4 Kultur und Wissenschaft

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	169.811	227.716	179.778	179.681	178.904	177.265
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	469.102	385.000	325.000	310.000	310.000	310.000
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.310	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
07	Sonstige ordentliche Erträge	7.664	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**662.887**	**630.216**	**522.278**	**507.181**	**506.404**	**504.765**
11	Personalaufwendungen	-852.352	-919.132	-907.777	-916.855	-926.024	-935.284
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-196.341	-161.200	-194.200	-174.200	-174.200	-174.200
14	Bilanzielle Abschreibungen	-465.455	-470.197	-511.551	-512.324	-505.988	-476.024
15	Transferaufwendungen	-67.028	-110.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-168.804	-177.221	-177.447	-177.447	-172.447	-172.447
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.749.980**	**-1.837.750**	**-1.880.975**	**-1.870.827**	**-1.868.659**	**-1.847.955**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.087.093**	**-1.207.533**	**-1.358.697**	**-1.363.645**	**-1.362.255**	**-1.343.190**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-1.087.093**	**-1.207.533**	**-1.358.697**	**-1.363.645**	**-1.362.255**	**-1.343.190**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-1.087.093**	**-1.207.533**	**-1.358.697**	**-1.363.645**	**-1.362.255**	**-1.343.190**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-1.087.093**	**-1.207.533**	**-1.358.697**	**-1.363.645**	**-1.362.255**	**-1.343.190**

Teilfinanzplan NKF 4 Kultur und Wissenschaft

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	39.210	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	475.596	385.000	325.000	310.000	310.000	310.000
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	16.330	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
07	Sonstige Einzahlungen	5.698	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**536.834**	**442.500**	**382.500**	**367.500**	**367.500**	**367.500**
10	Personalauszahlungen	-855.987	-919.132	-907.777	-916.855	-926.024	-935.284
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-198.453	-161.200	-194.200	-174.200	-174.200	-174.200
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-67.028	-110.000	-90.000	-90.000	-90.000	-90.000
15	Sonstige Auszahlungen	-177.396	-171.421	-177.147	-177.147	-172.147	-172.147
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.298.864**	**-1.361.753**	**-1.369.125**	**-1.358.202**	**-1.362.371**	**-1.371.631**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-762.029**	**-919.253**	**-986.625**	**-990.702**	**-994.871**	**-1.004.131**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-11.253	-8.800	-31.300	-300	-300	-300
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-11.253**	**-8.800**	**-31.300**	**-300**	**-300**	**-300**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-11.253**	**-8.800**	**-31.300**	**-300**	**-300**	**-300**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-773.283**	**-928.053**	**-1.017.925**	**-991.002**	**-995.171**	**-1.004.431**

Teilergebnisplan NKF 5 Soziale Leistungen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	1.933.199	2.204.106	1.890.022	1.890.022	1.890.022	1.890.022
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.078.159	6.831.950	6.885.746	6.697.020	9.047.837	9.515.362
03	Sonstige Transfererträge	2.765.952	2.278.700	1.922.650	1.900.650	1.873.650	1.854.150
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.678	35.000	30.000	30.000	30.000	30.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	700	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	67.198.539	70.641.493	76.806.865	78.191.410	79.599.399	81.034.677
07	Sonstige ordentliche Erträge	804.247	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**81.805.474**	**82.010.249**	**87.554.283**	**88.728.102**	**92.459.908**	**94.343.211**
11	Personalaufwendungen	-3.644.239	-3.869.742	-4.102.066	-4.143.087	-4.184.518	-4.226.363
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.934.688	-5.780.032	-6.836.087	-6.836.087	-6.836.087	-6.836.087
14	Bilanzielle Abschreibungen	-84.552	-13.322	-13.050	-12.632	-6.074	-5.787
15	Transferaufwendungen	-93.359.509	-101.248.299	-106.707.143	-109.002.000	-111.496.964	-114.115.482
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.510.451	-979.090	-866.305	-847.555	-828.805	-813.805
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-108.533.438**	**-111.890.485**	**-118.524.651**	**-120.841.362**	**-123.352.448**	**-125.997.524**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-26.727.965**	**-29.880.236**	**-30.970.368**	**-32.113.260**	**-30.892.540**	**-31.654.314**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-26.727.965**	**-29.880.236**	**-30.970.368**	**-32.113.260**	**-30.892.540**	**-31.654.314**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-26.727.965**	**-29.880.236**	**-30.970.368**	**-32.113.260**	**-30.892.540**	**-31.654.314**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-26.727.965**	**-29.880.236**	**-30.970.368**	**-32.113.260**	**-30.892.540**	**-31.654.314**

Teilfinanzplan NKF 5 Soziale Leistungen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	1.933.199	2.204.106	1.890.022	1.890.022	1.890.022	1.890.022
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.106.198	6.829.525	6.883.319	6.694.967	9.046.546	9.514.196
03	Sonstige Transfereinzahlungen	2.393.446	2.278.700	1.922.650	1.900.650	1.873.650	1.854.150
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.818	35.000	30.000	30.000	30.000	30.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	700	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	68.565.151	70.641.493	76.806.865	78.191.410	79.599.399	81.034.677
07	Sonstige Einzahlungen	21.677	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**82.045.188**	**82.007.824**	**87.551.856**	**88.726.049**	**92.458.617**	**94.342.045**
10	Personalauszahlungen	-3.672.573	-3.869.742	-4.102.066	-4.143.087	-4.184.518	-4.226.363
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.550.208	-5.780.032	-6.836.087	-6.836.087	-6.836.087	-6.836.087
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-94.697.720	-101.248.299	-106.707.143	-109.002.000	-111.496.964	-114.115.482
15	Sonstige Auszahlungen	-951.816	-960.340	-847.605	-828.855	-810.105	-795.105
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-105.872.316**	**-111.858.413**	**-118.492.902**	**-120.810.029**	**-123.327.674**	**-125.973.037**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-23.827.128**	**-29.850.589**	**-30.941.046**	**-32.083.981**	**-30.869.058**	**-31.630.993**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-17.686	-18.750	-18.700	-18.700	-18.700	-18.700
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-17.686**	**-18.750**	**-18.700**	**-18.700**	**-18.700**	**-18.700**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-17.686**	**-18.750**	**-18.700**	**-18.700**	**-18.700**	**-18.700**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-23.844.814**	**-29.869.339**	**-30.959.746**	**-32.102.681**	**-30.887.758**	**-31.649.693**

Teilergebnisplan NKF 6 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.600.164	38.711.026	41.831.971	44.243.110	45.785.165	46.859.921
03	Sonstige Transfererträge	7.567.200	6.989.971	7.027.799	7.144.925	7.262.307	7.379.952
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.223.710	7.520.767	7.116.200	7.329.650	7.549.504	7.775.953
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	158.272	147.472	150.472	149.872	149.872	149.872
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	95.948	84.020	84.020	84.920	84.920	84.920
07	Sonstige ordentliche Erträge	316.009	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**51.961.303**	**53.454.456**	**56.211.662**	**58.953.677**	**60.832.968**	**62.251.818**
11	Personalaufwendungen	-3.704.688	-3.946.013	-4.297.443	-4.340.418	-4.383.822	-4.427.660
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-289.529	-910.370	-991.440	-989.990	-991.490	-993.490
14	Bilanzielle Abschreibungen	-106.946	-13.839	-14.162	-13.256	-6.496	-6.192
15	Transferaufwendungen	-75.210.432	-80.900.404	-85.110.987	-89.363.299	-92.108.858	-94.338.346
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.847.794	-288.976	-287.054	-285.812	-287.032	-288.268
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-81.159.390**	**-86.059.603**	**-90.701.086**	**-94.992.774**	**-97.777.698**	**-100.053.956**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-29.198.087**	**-32.605.147**	**-34.489.424**	**-36.039.097**	**-36.944.730**	**-37.802.138**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-29.198.087**	**-32.605.147**	**-34.489.424**	**-36.039.097**	**-36.944.730**	**-37.802.138**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-29.198.087**	**-32.605.147**	**-34.489.424**	**-36.039.097**	**-36.944.730**	**-37.802.138**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-29.198.087**	**-32.605.147**	**-34.489.424**	**-36.039.097**	**-36.944.730**	**-37.802.138**

Teilfinanzplan NKF 6 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	28.838.169	37.680.855	40.546.395	42.791.672	44.192.115	45.545.009
03	Sonstige Transfereinzahlungen	7.012.435	6.989.971	7.027.799	7.144.925	7.262.307	7.379.952
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.155.354	7.520.767	7.116.200	7.329.650	7.549.504	7.775.953
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	158.329	147.472	150.472	149.872	149.872	149.872
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	842.453	98.555	98.555	99.626	99.626	99.626
07	Sonstige Einzahlungen	39.061	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**44.045.801**	**52.438.820**	**54.940.621**	**57.516.945**	**59.254.624**	**60.951.612**
10	Personalauszahlungen	-3.711.127	-3.946.013	-4.297.443	-4.340.418	-4.383.822	-4.427.660
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-700.597	-910.370	-991.440	-989.990	-991.490	-993.490
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-73.711.703	-79.698.719	-83.646.174	-87.738.656	-90.350.799	-92.893.539
15	Sonstige Auszahlungen	-379.045	-296.937	-297.966	-296.859	-298.043	-299.242
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-78.502.472**	**-84.852.040**	**-89.233.023**	**-93.365.922**	**-96.024.154**	**-98.613.931**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-34.456.670**	**-32.413.220**	**-34.292.402**	**-35.848.977**	**-36.769.530**	**-37.662.319**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	992.400	906.305	906.305	906.305	906.305	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**992.400**	**906.305**	**906.305**	**906.305**	**906.305**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-4.057	-6.574	-3.623	-3.659	-3.695	-3.732
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-946.245	-936.305	-911.305	-911.305	-911.305	-5.000
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	-1.020	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-951.322**	**-942.879**	**-914.928**	**-914.964**	**-915.000**	**-8.732**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**41.078**	**-36.574**	**-8.623**	**-8.659**	**-8.695**	**-8.732**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-34.415.592**	**-32.449.794**	**-34.301.025**	**-35.857.636**	**-36.778.225**	**-37.671.051**

Teilergebnisplan NKF 7 Gesundheitsdienste

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	654.850	1.047.997	1.000.770	1.000.453	1.000.411	1.000.292
03	Sonstige Transfererträge	23.310	250	250	250	250	250
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	517.418	526.700	537.000	537.000	537.000	537.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	414.302	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	5.435	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**1.615.315**	**1.576.447**	**1.539.520**	**1.539.203**	**1.539.161**	**1.539.042**
11	Personalaufwendungen	-3.338.401	-3.491.899	-3.603.436	-3.639.471	-3.675.865	-3.712.624
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-389.358	-428.600	-468.600	-468.600	-468.600	-468.600
14	Bilanzielle Abschreibungen	-14.845	-13.846	-14.040	-13.714	-8.257	-7.968
15	Transferaufwendungen	-968.395	-994.668	-994.668	-994.668	-994.668	-994.668
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-161.461	-170.452	-179.969	-179.969	-178.969	-178.969
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-4.872.461**	**-5.099.464**	**-5.260.713**	**-5.296.422**	**-5.326.360**	**-5.362.829**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-3.257.145**	**-3.523.018**	**-3.721.193**	**-3.757.219**	**-3.787.199**	**-3.823.787**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-3.257.145**	**-3.523.018**	**-3.721.193**	**-3.757.219**	**-3.787.199**	**-3.823.787**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-3.257.145**	**-3.523.018**	**-3.721.193**	**-3.757.219**	**-3.787.199**	**-3.823.787**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-3.257.145**	**-3.523.018**	**-3.721.193**	**-3.757.219**	**-3.787.199**	**-3.823.787**

Teilfinanzplan NKF 7 Gesundheitsdienste

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	652.547	1.045.900	998.900	998.900	998.900	998.900
03	Sonstige Transfereinzahlungen	23.310	250	250	250	250	250
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	533.340	526.700	537.000	537.000	537.000	537.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	414.302	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	2.828	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.626.327**	**1.574.350**	**1.537.650**	**1.537.650**	**1.537.650**	**1.537.650**
10	Personalauszahlungen	-3.347.999	-3.491.899	-3.603.436	-3.639.471	-3.675.865	-3.712.624
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-386.677	-428.600	-468.600	-468.600	-468.600	-468.600
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-994.069	-994.668	-994.668	-994.668	-994.668	-994.668
15	Sonstige Auszahlungen	-156.127	-163.472	-175.899	-175.899	-174.899	-174.399
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-4.884.872**	**-5.078.639**	**-5.242.604**	**-5.278.638**	**-5.314.033**	**-5.350.291**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-3.258.545**	**-3.504.289**	**-3.704.954**	**-3.740.988**	**-3.776.383**	**-3.812.641**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-7.053	-6.980	-4.070	-4.070	-4.070	-4.070
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-7.053**	**-6.980**	**-4.070**	**-4.070**	**-4.070**	**-4.070**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-7.053**	**-6.980**	**-4.070**	**-4.070**	**-4.070**	**-4.070**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-3.265.597**	**-3.511.269**	**-3.709.024**	**-3.745.058**	**-3.780.453**	**-3.816.711**

Teilergebnisplan NKF 9 Räumliche Planung und Entwicklung,Geoinformationen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48.616	39.248	125.343	117.397	64.843	61.102
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	720.183	870.000	810.000	820.000	820.000	820.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	128	0	150	150	150	150
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	9.494	7.000	12.000	6.000	11.000	6.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**778.421**	**916.248**	**947.493**	**943.547**	**895.993**	**887.252**
11	Personalaufwendungen	-2.986.898	-3.039.659	-3.030.339	-3.060.643	-3.091.249	-3.122.162
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-80.498	-101.000	-191.000	-131.000	-81.000	-81.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	-58.643	-47.592	-38.962	-31.383	-29.386	-26.573
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-291.805	-378.075	-392.449	-386.449	-392.449	-386.449
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-3.417.844**	**-3.566.326**	**-3.652.751**	**-3.609.476**	**-3.594.085**	**-3.616.184**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-2.639.423**	**-2.650.078**	**-2.705.258**	**-2.665.928**	**-2.698.092**	**-2.728.932**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-2.639.423**	**-2.650.078**	**-2.705.258**	**-2.665.928**	**-2.698.092**	**-2.728.932**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-2.639.423**	**-2.650.078**	**-2.705.258**	**-2.665.928**	**-2.698.092**	**-2.728.932**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-2.639.423**	**-2.650.078**	**-2.705.258**	**-2.665.928**	**-2.698.092**	**-2.728.932**

Teilfinanzplan NKF 9 Räumliche Planung und Entwicklung,Geoinformationen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.200	10.000	100.000	100.000	50.000	50.000
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	794.031	870.000	810.000	820.000	820.000	820.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	128	0	150	150	150	150
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	6.359	7.000	12.000	6.000	11.000	6.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**801.719**	**887.000**	**922.150**	**926.150**	**881.150**	**876.150**
10	Personalauszahlungen	-2.992.150	-3.039.659	-3.030.339	-3.060.643	-3.091.249	-3.122.162
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-73.810	-101.000	-191.000	-131.000	-81.000	-81.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-354.600	-374.575	-391.649	-385.649	-391.649	-385.649
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-3.420.560**	**-3.515.234**	**-3.612.989**	**-3.577.292**	**-3.563.899**	**-3.588.811**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-2.618.841**	**-2.628.234**	**-2.690.839**	**-2.651.142**	**-2.682.749**	**-2.712.661**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	2.000	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**2.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-21.002	-39.500	-3.800	-49.800	-3.800	-27.800
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-21.002**	**-39.500**	**-3.800**	**-49.800**	**-3.800**	**-27.800**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-21.002**	**-37.500**	**-3.800**	**-49.800**	**-3.800**	**-27.800**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-2.639.843**	**-2.665.734**	**-2.694.639**	**-2.700.942**	**-2.686.549**	**-2.740.461**

Teilergebnisplan NKF 10 Bauen und Wohnen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	514	455	509	359	340	290
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.329.048	1.196.050	1.210.650	1.230.350	1.245.150	1.259.950
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	900	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
07	Sonstige ordentliche Erträge	10.180	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**1.340.643**	**1.224.005**	**1.238.659**	**1.258.209**	**1.272.990**	**1.287.740**
11	Personalaufwendungen	-1.363.025	-1.435.962	-1.597.668	-1.613.645	-1.629.781	-1.646.079
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.153	-47.571	-47.571	-47.571	-47.571	-47.571
14	Bilanzielle Abschreibungen	-6.398	-4.987	-5.583	-5.422	-2.887	-2.684
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-50.677	-63.366	-65.118	-65.118	-65.118	-65.118
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.441.253**	**-1.551.886**	**-1.715.940**	**-1.731.755**	**-1.745.356**	**-1.761.452**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-100.611**	**-327.881**	**-477.281**	**-473.546**	**-472.367**	**-473.712**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-100.611**	**-327.881**	**-477.281**	**-473.546**	**-472.367**	**-473.712**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-100.611**	**-327.881**	**-477.281**	**-473.546**	**-472.367**	**-473.712**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-100.611**	**-327.881**	**-477.281**	**-473.546**	**-472.367**	**-473.712**

Teilfinanzplan NKF 10 Bauen und Wohnen

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.354.357	1.196.050	1.210.650	1.230.350	1.245.150	1.259.950
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.175	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
07	Sonstige Einzahlungen	9.971	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.367.504**	**1.223.550**	**1.238.150**	**1.257.850**	**1.272.650**	**1.287.450**
10	Personalauszahlungen	-1.363.895	-1.435.962	-1.597.668	-1.613.645	-1.629.781	-1.646.079
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-55.726	-47.571	-47.571	-47.571	-47.571	-47.571
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-46.424	-59.266	-61.418	-61.418	-61.418	-61.418
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.466.045**	**-1.542.799**	**-1.706.657**	**-1.722.633**	**-1.738.770**	**-1.755.068**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-98.541**	**-319.249**	**-468.507**	**-464.783**	**-466.120**	**-467.618**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-3.410	-4.100	-3.700	-3.700	-3.700	-3.700
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-3.410**	**-4.100**	**-3.700**	**-3.700**	**-3.700**	**-3.700**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-3.410**	**-4.100**	**-3.700**	**-3.700**	**-3.700**	**-3.700**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-101.951**	**-323.349**	**-472.207**	**-468.483**	**-469.820**	**-471.318**

Teilergebnisplan NKF 11 Ver- und Entsorgung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	112	71	52	36	34	29
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.566.490	9.020.166	9.186.724	9.186.724	9.186.724	9.186.724
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	63.655	5.343.225	5.035.647	5.035.647	5.035.647	5.035.647
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	225.853	247.888	254.256	254.476	254.700	254.929
07	Sonstige ordentliche Erträge	17.588	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**8.873.698**	**14.611.350**	**14.476.679**	**14.476.883**	**14.477.105**	**14.477.329**
11	Personalaufwendungen	-247.555	-252.577	-259.625	-262.222	-264.844	-267.492
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.474.443	-13.993.853	-13.902.999	-13.902.999	-13.902.999	-13.902.999
14	Bilanzielle Abschreibungen	-5.364	-5.033	-4.857	-4.840	-4.583	-4.571
15	Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-133.149	-96.180	-109.988	-102.988	-102.988	-102.988
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-8.860.511**	**-14.347.643**	**-14.277.469**	**-14.273.049**	**-14.275.414**	**-14.278.051**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**13.187**	**263.708**	**199.210**	**203.835**	**201.692**	**199.279**
19	Finanzerträge	6.094	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**6.094**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**19.281**	**263.708**	**199.210**	**203.835**	**201.692**	**199.279**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**19.281**	**263.708**	**199.210**	**203.835**	**201.692**	**199.279**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**19.281**	**263.708**	**199.210**	**203.835**	**201.692**	**199.279**

Teilfinanzplan NKF 11 Ver- und Entsorgung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.320.794	8.740.778	8.985.775	8.985.775	8.985.775	8.985.775
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.956	5.343.225	5.035.647	5.035.647	5.035.647	5.035.647
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	300.390	292.526	300.029	300.249	300.473	300.702
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	6.094	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**8.633.234**	**14.376.529**	**14.321.451**	**14.321.671**	**14.321.895**	**14.322.124**
10	Personalauszahlungen	-248.335	-252.577	-259.625	-262.222	-264.844	-267.492
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.691.562	-16.149.818	-15.693.949	-14.259.999	-13.962.499	-13.962.499
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	0	0	0	0	0	0
15	Sonstige Auszahlungen	-141.448	-140.419	-154.226	-147.226	-147.226	-102.588
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-9.081.345**	**-16.542.813**	**-16.107.800**	**-14.669.447**	**-14.374.569**	**-14.332.579**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-448.111**	**-2.166.284**	**-1.786.350**	**-347.776**	**-52.674**	**-10.455**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	1.957.991	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	41.666	41.666	41.666	41.666	41.666
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.957.991**	**41.666**	**41.666**	**41.666**	**41.666**	**41.666**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-573	-400	-400	-400	-400	-400
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-750.000	-1	-1	-1	-1	-1
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-750.573**	**-401**	**-401**	**-401**	**-401**	**-401**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**1.207.418**	**41.265**	**41.265**	**41.265**	**41.265**	**41.265**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**759.307**	**-2.125.019**	**-1.745.085**	**-306.511**	**-11.409**	**30.810**

Teilergebnisplan NKF 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.560.400	9.027.796	8.753.937	8.923.418	9.095.266	9.133.280
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.420	1.100	800	800	800	800
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.915	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	195.516	123.500	121.200	121.200	121.200	121.200
07	Sonstige ordentliche Erträge	134.778	693.023	387.319	2.000	2.000	2.000
08	Aktivierte Eigenleistungen	568.928	470.000	500.000	470.000	500.000	500.000
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**9.463.957**	**10.316.819**	**9.764.656**	**9.518.818**	**9.720.666**	**9.758.680**
11	Personalaufwendungen	-2.341.034	-2.481.617	-2.449.864	-2.474.362	-2.499.106	-2.524.097
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.143.078	-1.449.400	-1.401.200	-1.409.200	-1.411.700	-1.416.700
14	Bilanzielle Abschreibungen	-6.040.619	-5.936.508	-5.464.424	-5.817.453	-6.041.269	-6.209.108
15	Transferaufwendungen	-6.232.889	-7.655.479	-9.171.580	-9.661.893	-9.631.408	-9.580.774
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-528.111	-116.535	-114.709	-115.709	-115.909	-115.909
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-16.285.731**	**-17.639.539**	**-18.601.776**	**-19.478.617**	**-19.699.392**	**-19.846.588**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-6.821.774**	**-7.322.720**	**-8.837.120**	**-9.959.800**	**-9.978.726**	**-10.087.909**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-6.821.774**	**-7.322.720**	**-8.837.120**	**-9.959.800**	**-9.978.726**	**-10.087.909**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-6.821.774**	**-7.322.720**	**-8.837.120**	**-9.959.800**	**-9.978.726**	**-10.087.909**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-6.821.774**	**-7.322.720**	**-8.837.120**	**-9.959.800**	**-9.978.726**	**-10.087.909**

Teilfinanzplan NKF 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.276.543	4.525.179	4.725.179	4.725.179	4.725.179	4.725.179
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.495	1.100	800	800	800	800
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.435	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	349.576	123.500	121.200	121.200	121.200	121.200
07	Sonstige Einzahlungen	34.697	691.023	385.319	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**4.665.746**	**5.342.202**	**5.233.898**	**4.848.579**	**4.848.579**	**4.848.579**
10	Personalauszahlungen	-2.341.103	-2.481.617	-2.449.864	-2.474.362	-2.499.106	-2.524.097
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.357.573	-1.449.400	-1.401.200	-1.409.200	-1.411.700	-1.416.700
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-8.209.041	-7.151.873	-8.686.968	-9.196.968	-9.196.968	-9.196.968
15	Sonstige Auszahlungen	-110.852	-111.035	-112.909	-113.909	-114.109	-114.109
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-12.018.569**	**-11.193.925**	**-12.650.941**	**-13.194.439**	**-13.221.883**	**-13.251.874**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-7.352.824**	**-5.851.723**	**-7.417.043**	**-8.345.860**	**-8.373.304**	**-8.403.295**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.971.281	3.330.000	3.115.000	6.850.000	6.970.000	6.165.000
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	130.297	2.700	5.000	2.000	2.000	2.000
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.101.578**	**3.332.700**	**3.120.000**	**6.852.000**	**6.972.000**	**6.167.000**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	-561.366	-115.000	-200.000	-505.000	-890.000	-700.000
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.147.722	-9.280.000	-6.255.000	-9.780.000	-9.520.000	-8.260.000
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-690.676	-105.500	-226.800	-148.800	-151.800	-271.800
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-7.399.764**	**-9.500.500**	**-6.681.800**	**-10.433.800**	**-10.561.800**	**-9.231.800**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-4.298.187**	**-6.167.800**	**-3.561.800**	**-3.581.800**	**-3.589.800**	**-3.064.800**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-11.651.010**	**-12.019.523**	**-10.978.843**	**-11.927.660**	**-11.963.104**	**-11.468.095**

Teilergebnisplan NKF 13 Natur- und Landschaftspflege

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.317	52.268	62.264	32.203	32.195	32.174
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.539	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	117.907	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	525	135.750	320.750	45.750	8.500	8.500
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**174.288**	**233.018**	**428.014**	**122.953**	**85.695**	**85.674**
11	Personalaufwendungen	-712.413	-794.890	-834.423	-842.767	-851.195	-859.707
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-111.502	-283.122	-455.122	-145.122	-107.872	-107.872
14	Bilanzielle Abschreibungen	-2.987	-2.404	-2.407	-2.341	-1.305	-1.258
15	Transferaufwendungen	-137.185	-139.500	-160.000	-160.000	-160.000	-160.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-97.102	-59.975	-60.927	-60.927	-60.927	-60.927
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.061.187**	**-1.279.891**	**-1.512.879**	**-1.211.157**	**-1.181.299**	**-1.189.764**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-886.899**	**-1.046.874**	**-1.084.865**	**-1.088.204**	**-1.095.604**	**-1.104.090**
19	Finanzerträge	364	250	250	250	250	250
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**364**	**250**	**250**	**250**	**250**	**250**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-886.536**	**-1.046.624**	**-1.084.615**	**-1.087.954**	**-1.095.354**	**-1.103.840**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-886.536**	**-1.046.624**	**-1.084.615**	**-1.087.954**	**-1.095.354**	**-1.103.840**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-886.536**	**-1.046.624**	**-1.084.615**	**-1.087.954**	**-1.095.354**	**-1.103.840**

Teilfinanzplan NKF 13 Natur- und Landschaftspflege

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.957	52.000	62.000	32.000	32.000	32.000
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	39.293	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	122.895	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
07	Sonstige Einzahlungen	525	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	364	250	250	250	250	250
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**175.035**	**98.250**	**108.250**	**78.250**	**78.250**	**78.250**
10	Personalauszahlungen	-706.846	-794.890	-834.423	-842.767	-851.195	-859.707
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-163.145	-283.122	-455.122	-145.122	-107.872	-107.872
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-137.185	-139.500	-160.000	-160.000	-160.000	-160.000
15	Sonstige Auszahlungen	-56.149	-58.475	-60.077	-60.077	-60.077	-60.077
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.063.324**	**-1.275.987**	**-1.509.622**	**-1.207.966**	**-1.179.144**	**-1.187.656**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-888.290**	**-1.177.737**	**-1.401.372**	**-1.129.716**	**-1.100.894**	**-1.109.406**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-970	-1.500	-850	-850	-850	-850
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-970**	**-11.500**	**-10.850**	**-10.850**	**-10.850**	**-10.850**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-970**	**-11.500**	**-10.850**	**-10.850**	**-10.850**	**-10.850**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-889.260**	**-1.189.237**	**-1.412.222**	**-1.140.566**	**-1.111.744**	**-1.120.256**

Teilergebnisplan NKF 14 Umweltschutz

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	343.995	350.611	357.243	363.742	369.832	376.763
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	572.760	576.000	516.000	516.000	516.000	516.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.800	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28.237	0	5.000	5.000	5.000	5.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	32.293	21.500	16.500	16.500	16.500	16.500
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**982.085**	**953.511**	**900.143**	**906.642**	**912.732**	**919.663**
11	Personalaufwendungen	-2.249.000	-2.320.092	-2.428.157	-2.452.438	-2.476.963	-2.501.732
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-82.391	-89.650	-77.990	-65.990	-67.990	-65.990
14	Bilanzielle Abschreibungen	-21.191	-11.545	-10.658	-10.441	-5.937	-5.666
15	Transferaufwendungen	-7.167	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-78.719	-122.306	-118.745	-108.745	-108.745	-111.245
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-2.438.468**	**-2.551.093**	**-2.643.049**	**-2.645.115**	**-2.667.134**	**-2.692.133**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.456.384**	**-1.597.582**	**-1.742.906**	**-1.738.472**	**-1.754.403**	**-1.772.470**
19	Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-1.456.384**	**-1.597.582**	**-1.742.906**	**-1.738.472**	**-1.754.403**	**-1.772.470**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-1.456.384**	**-1.597.582**	**-1.742.906**	**-1.738.472**	**-1.754.403**	**-1.772.470**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-1.456.384**	**-1.597.582**	**-1.742.906**	**-1.738.472**	**-1.754.403**	**-1.772.470**

Teilfinanzplan NKF 14 Umweltschutz

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	387.910	348.100	354.500	361.500	368.500	375.500
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	567.955	576.000	516.000	516.000	516.000	516.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.800	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	21.831	0	5.000	5.000	5.000	5.000
07	Sonstige Einzahlungen	22.191	21.500	16.500	16.500	16.500	16.500
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0	0	0	0	0	0
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**1.004.687**	**951.000**	**897.400**	**904.400**	**911.400**	**918.400**
10	Personalauszahlungen	-2.257.420	-2.320.092	-2.428.157	-2.452.438	-2.476.963	-2.501.732
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-121.033	-102.341	-93.466	-81.775	-84.091	-82.413
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-7.167	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
15	Sonstige Auszahlungen	-76.293	-118.806	-116.345	-106.345	-106.345	-108.845
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-2.461.914**	**-2.548.739**	**-2.645.467**	**-2.648.059**	**-2.674.899**	**-2.700.490**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.457.227**	**-1.597.739**	**-1.748.067**	**-1.743.659**	**-1.763.499**	**-1.782.090**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	11.810	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**11.810**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-2.387	-18.262	-2.400	-2.400	-2.400	-2.400
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.387**	**-18.262**	**-2.400**	**-2.400**	**-2.400**	**-2.400**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-2.387**	**-6.452**	**-2.400**	**-2.400**	**-2.400**	**-2.400**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-1.459.614**	**-1.604.191**	**-1.750.467**	**-1.746.059**	**-1.765.899**	**-1.784.490**

Teilergebnisplan NKF 15 Wirtschaft und Tourismus

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	320.661	543.541	412.289	375.170	204.270	71.538
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	146	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	5.000	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**325.807**	**543.541**	**412.289**	**375.170**	**204.270**	**71.538**
11	Personalaufwendungen	-283.966	-344.856	-359.056	-362.647	-366.273	-369.936
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.076	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	-703	-924	-3.623	-6.347	-5.903	-5.883
15	Transferaufwendungen	-627.748	-722.956	-888.386	-897.386	-906.386	-915.386
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-735.019	-1.017.570	-807.997	-611.197	-434.468	-398.940
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-1.657.513**	**-2.086.306**	**-2.059.062**	**-1.877.577**	**-1.713.030**	**-1.690.145**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**-1.331.706**	**-1.542.765**	**-1.646.773**	**-1.502.406**	**-1.508.760**	**-1.618.607**
19	Finanzerträge	6.854	1.850	6.900	6.900	6.900	6.900
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	**Finanzergebnis**	**6.854**	**1.850**	**6.900**	**6.900**	**6.900**	**6.900**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-1.324.852**	**-1.540.915**	**-1.639.873**	**-1.495.506**	**-1.501.860**	**-1.611.707**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-1.324.852**	**-1.540.915**	**-1.639.873**	**-1.495.506**	**-1.501.860**	**-1.611.707**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**-1.324.852**	**-1.540.915**	**-1.639.873**	**-1.495.506**	**-1.501.860**	**-1.611.707**

Teilfinanzplan NKF 15 Wirtschaft und Tourismus

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	348.046	543.444	411.015	372.737	201.840	69.117
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	146	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	6.854	1.850	6.900	6.900	6.900	6.900
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**355.046**	**545.294**	**417.915**	**379.637**	**208.740**	**76.017**
10	Personalauszahlungen	-283.966	-344.856	-359.056	-362.647	-366.273	-369.936
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-118.778	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0	0	0	0	0	0
14	Transferauszahlungen	-627.748	-722.956	-888.386	-897.386	-906.386	-915.386
15	Sonstige Auszahlungen	-470.552	-1.017.320	-807.897	-611.097	-434.368	-398.840
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.501.044**	**-2.085.132**	**-2.055.339**	**-1.871.130**	**-1.707.028**	**-1.684.162**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-1.145.998**	**-1.539.838**	**-1.637.424**	**-1.491.493**	**-1.498.288**	**-1.608.145**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	655.686	304.000	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	0	3.500	0	0	0	0
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**655.686**	**307.500**	**0**	**0**	**0**	**0**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.020.715	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-1.041.035	-300.250	-100	-100	-100	-100
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-84.844	-75.833	-75.833	-32.325	-32.325	-32.325
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-2.146.594**	**-376.083**	**-75.933**	**-32.425**	**-32.425**	**-32.425**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-1.490.907**	**-68.583**	**-75.933**	**-32.425**	**-32.425**	**-32.425**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**-2.636.905**	**-1.608.421**	**-1.713.357**	**-1.523.918**	**-1.530.713**	**-1.640.570**

Teilergebnisplan NKF 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	160.179.794	163.265.380	176.384.176	182.451.971	183.595.322	187.886.908
03	Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**160.179.794**	**163.265.380**	**176.384.176**	**182.451.971**	**183.595.322**	**187.886.908**
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	Transferaufwendungen	-56.450.427	-51.073.519	-54.761.963	-57.500.102	-57.581.692	-59.309.143
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	-500.000	-450.000	-450.000	-450.000	-450.000
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-56.450.427**	**-51.573.519**	**-55.211.963**	**-57.950.102**	**-58.031.692**	**-59.759.143**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**103.729.367**	**111.691.861**	**121.172.213**	**124.501.869**	**125.563.630**	**128.127.765**
19	Finanzerträge	110.522	102.950	94.374	85.470	76.457	67.426
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-760.897	-710.000	-627.000	-548.000	-470.000	-392.000
21	**Finanzergebnis**	**-650.375**	**-607.050**	**-532.626**	**-462.530**	**-393.543**	**-324.574**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**103.078.993**	**111.084.811**	**120.639.587**	**124.039.339**	**125.170.087**	**127.803.191**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**103.078.993**	**111.084.811**	**120.639.587**	**124.039.339**	**125.170.087**	**127.803.191**
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
29	**Ergebnis**	**103.078.993**	**111.084.811**	**120.639.587**	**124.039.339**	**125.170.087**	**127.803.191**

Teilfinanzplan NKF 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	160.560.882	162.331.371	175.170.783	181.311.845	182.465.996	186.742.582
03	Sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0	0	0
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	Sonstige Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	110.522	102.950	94.374	85.470	76.457	67.426
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**160.671.404**	**162.434.321**	**175.265.157**	**181.397.315**	**182.542.453**	**186.810.008**
10	Personalauszahlungen	0	0	0	0	0	0
11	Versorgungsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-732.066	-710.000	-627.000	-548.000	-470.000	-392.000
14	Transferauszahlungen	-52.064.395	-55.016.541	-60.249.373	-59.500.102	-57.581.692	-59.309.143
15	Sonstige Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-52.796.461**	**-55.726.541**	**-60.876.373**	**-60.048.102**	**-58.051.692**	**-59.701.143**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**107.874.943**	**106.707.780**	**114.388.784**	**121.349.213**	**124.490.761**	**127.108.865**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.630.273	6.705.097	7.083.690	6.456.439	2.870.000	2.870.000
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	309.531	260.186	262.107	262.807	263.515	264.240
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.939.803**	**6.965.283**	**7.345.797**	**6.719.246**	**3.133.515**	**3.134.240**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	0	0	0	0	0	0
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**2.939.803**	**6.965.283**	**7.345.797**	**6.719.246**	**3.133.515**	**3.134.240**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**110.814.746**	**113.673.063**	**121.734.581**	**128.068.458**	**127.624.276**	**130.243.105**

Anlagen

1. Stellenplan 2020
2. Haushaltsquerschnitt
3. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
4. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals
5. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
6. Bilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung des Vorvorjahres
7. Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen
8. Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Kreistagsmitglieder

Anlage 1

Kreis Coesfeld
Stellenplan 2020

Entwurf

Gesamtübersicht			
	2020	2019	besetzte Stellen am 30.06.2019
	Stellen	Stellen	
Beamte	275,665	276,065	241,065
Tariflich Beschäftigte	450,505	433,605	407,605
Summe	**726,17**	**709,67**	**648,67** [1)]
nachrichtlich:			
Fleischuntersuchungspersonal	35,50	35,50	35,50
Ausbildungskräfte	43,00	49,00	44,00 [2)]
Insgesamt	**804,67**	**794,17**	**728,17**

[1)] Von den unbesetzten Stellen entfallen insgesamt 23,0 Stellen auf die Zentrale Ausländerbehörde.

[2)] Besetzung am 01.10.2019

Stellenplan

Teil A: Beamte

Wahlbeamte und Laufbahn-gruppen	Besoldungs-gruppe[1]	Zahl der Stellen 2020	Zahl der Stellen 2019	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2019	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
1. Wahlbeamte					
Landrat	B 7	1,00	1,00	1,00	
Kreisdirektor	B 4	1,00	1,00	1,00	
Summe		2,00	2,00	2,00	
2. Laufbahngruppe 2					
Ltd. Direktor	B 2	2,00	2,00	2,00	
Ltd. Direktor	A 16	3,00	3,00	2,00	
Direktor	A 15	12,50	12,00	12,00	
Oberrat	A 14	14,25	16,25	13,75	
Rat	A 13	2,00	2,00	2,00	als 2. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 (L2.2)
Rat	A 13	11,50	11,50	11,50	als Beförderungsamt d. Ämtergruppe d. 1. Einstiegsamtes Laufbahngruppe 2 (L2.1)
Amtsrat	A 12	26,40	24,40	22,90	
Amtmann	A 11	69,15	69,65	61,65	
Oberinspektor	A 10	55,50	56,90	48,90	
Inspektor	A 9				
Summe		196,30	197,70	176,70	
3. Laufbahngruppe 1					
Amtsinspektor	A 9	41,865	40,365	31,365	[2]
Hauptsekretär	A 8	20,00	20,50	15,50	
Obersekretär	A 7	15,50	15,50	15,50	
Sekretär	A 6				
Summe		77,365	76,365	62,365	
Insgesamt		**275,665**	**276,065**	**241,065**	

[1] Besoldungsgruppen nach der Landesbesoldungsordnung des Landesbesoldungsgesetzes (LBesG)

[2] 6,5 Stellen zulageberechtigt nach der Fußnote 1 zur Besoldungsgruppe A 9 LBesO (Laufbahngruppe 1/L1.2), und zwar bei

- Produktgruppe 11.01,	Stellen-Nr. 110-1-101	1,0
- Produktgruppe 11.01,	Stellen-Nr. 110-1-102	0,5
- Produktgruppe 10.04,	Stellen-Nr. 100-3-004	1,0
- Produktgruppe 20.02/20.03,	Stellen-Nr. 200-0-221	1,0
- Produktgruppe 31.01,	Stellen-Nr. 310-1-102	1,0
- Produktgruppe 35.01,	Stellen-Nr. 350-0-020	1,0
- Produktgruppe 36.01-36.03,	Stellen-Nr. 360-3-100	1,0

Stellenplan

<u>Teil A:</u> Beamte

KU/KW-Vermerke

Prod.gruppe	Stellen-Nr.	Gruppe	Vermerk	Ziel	Zeitpunkt
keine					

Stellenplan

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe / Sondertarif	Zahl der Stellen 2020	Zahl der Stellen 2019	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2019	Erläuterungen
1	2	3	4	5
1. a. TVöD				
15	3,25	3,25	3,25	
14	9,75	8,75	8,75	
13	6,25	6,75	6,75	
12	8,00	6,00	6,00	
11	42,00	41,50	39,50	
10	25,50	24,50	24,50	
9c	37,50	31,00	27,00	
9b	22,50	19,50	19,00	
9a	39,00	43,50	41,00	
8	33,635	33,935	31,435	
7	67,82	64,52	64,02	
6	63,65	61,65	59,15	
5	26,45	25,45	23,45	
4	5,00	5,00	3,00	
3				
2	1,00	1,00	1,00	
1	1,00	1,00	1,00	
b. TVöD (Sozialdienst)				
S 17	3,75	3,75	3,75	
S 15	5,50	5,50	5,00	
S 14	24,75	20,75	15,75	
S 12	7,50	11,00	9,00	
S 11b	15,20	15,30	15,30	
S 8b	1,50			
Summe	450,505	433,605	407,605	
2. Sondertarif				
Amtliche Tierärzte	10,50	10,50	10,50	
Amtliche Fachassistenten	25,00	25,00	25,00	
Summe	35,50	35,50	35,50	
Insgesamt	**486,005**	**469,105**	**443,105**	

Teil B: Tariflich Beschäftigte

1. KU/KW-Vermerke

Prod.gruppe	Stellen-Nr.	Gruppe	Vermerk	Ziel	Zeitpunkt
01.03	010-3-020	EG 1	kw		
20.07	200-3-119	EG 1	kw		
53.50	530-5-221	EG 2	kw		
66.01/02	660-0-105	EG 11	kw		

Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

I. Beamte

	Produktbereich / Produktgruppe	Wahlbeamte		Laufbahngruppe 2										Laufbahngruppe 1				Summe Stellen	Stellen Vorjahr	Verände-rung
		B 7	B 4	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6			
	1	2		3					4					5				6	7	8
	Dezernat IV - Landrat																			
00.01	Verwaltungsleitung	1	1	2		0,15	1				1							6,15	5,15	+1
00.02	Kommunales Integrationszentrum								1		1	1						3	2	+1
	Abteilung 01																			
01.01	Büro des Landrats						0,65											0,65		
01.02	Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung						0,1											0,1		
01.03	Öffentlichkeitsarbeit, Kreisarchiv						0,25				1			0,615				1,865		
01.04	Recht						0,3											0,3		
01.05	Kommunalaufsicht						0,35				0,225							0,575		
01.06	Kreistagsbüro						0,3				0,275							0,575		
01.07	Nahverkehrsplanung ÖPNV						0,05											0,05		
	Summe Abt. 01																	4,115	4,115	
02.01	**Gleichstellung**									0,9	0,1							1	1	
08.01	**Personalrat**										1							1	1	
	Abteilung 14																			
14.01	Rechnungsprüfung *) inkl. 0,475 St. PG 50.40: 0,1 A 15, 0,375 A 11)					0,9 *)			0,5		0,5 *)							1,9		
14.02	Zentrale Vergabestelle und Datenschutz					0,1					2							2,1		
	Summe Abt. 14																	4	4	
	Abteilung 31																			
31.01	Zentrale Aufgaben der Polizei						1		1		2	1		2				7	7	
	Dezernat I - Sicherheit, Bauen und Umwelt																			
	Abteilung 32																			
32.01	Allgemeine Gefahrenabwehr					0,3					2	0,5		0,5				3,3		
32.02	Rettungsdienst (einschl.Kostenrechnung)					0,3			0,65		4,7	1,3		9,1				16,05		
32.03	Feuerschutz, Großschadenslagen					0,25			0,35		2,3	1,7		4,9				9,5		
32.04	Ausländerangelegenheiten					0,15			1		4	3		2	1	1		12,15		
	Summe Abt. 32																	41	38,5	+2,5
	Abteilung 35																			
35.01	Zentrale Ausländerbehörde					1	1			1	4	10		8	10	8		43	44	-1
	Abteilung 36																			
36.01	Verkehrssicherung								0,45	0,86				1,77		2		5,08		
36.02	Zulassungen								0,15	0,07	1			0,03	1	2		4,25		
36.03	Fahr- und Beförderungserlaubnisse								0,40	0,07		0,5		0,2				1,17		
	Summe Abt. 36																	10,5	11,5	-1
	Abteilung 39																			
39.01	Verbraucherschutz				0,35	0,05	0,45			0,2	0,05	2						3,1		
39.02	Veterinärdienst				0,45	0,9	1,05			0,8	0,4	1						4,6		
39.03	Fleisch- u. Geflügelfleischhygiene				0,2	1,05					0,55							1,8		
	Summe Abt. 39																	9,5	9,5	
	Abteilung 63																			
63.01	Bauaufsicht / Denkmalschutz					0,9			1	4	4,5	3						13,4		
63.02	Wohnungsförderung					0,1					1	1						2,1		
	Summe Abt. 63																	15,5	16,5	-1
	Abteilung 70																			
70.01	Betrieblicher Umweltschutz				0,10					2	4,25	1,85						8,2		
70.02	Natur- und Bodenschutz				0,270						1,335	1,65						3,255		
70.03	Gewässerschutz				0,2			1		2	1,5	2			1			7,7		
70.04	Durchführung der Abfallentsorgung (Kostenrechn				0,4	0,45					0,065	0,5						1,415		
70.05	Beteiligungsmanagement				0,03	0,05												0,08		
	Summe Abt. 70																	20,65	21,15	-0,5
	Dezernat II - Arbeit und Soziales, Schule und Kultur, Jugend und Gesundheit																			
	Abteilung 40																			
40.01	Leistungen der Schulen						0,51				0,99	0,66						2,16		
40.02	Schülerbezogene Leistungen						0,04					0,3						0,34		
40.03	Serviceleistungen						0,05				0,01	0,04						0,1		
40.04	Schulamt						0,06							1	1			2,06		
40.05	Kulturzentren, überörtliche Arbeit						0,34											0,34		
	Summe Abt. 40																	5	5,99	-0,99
	Abteilung 50																			
50.10	Finanzen (Unterh.,Zwangsvollstr., Haushalt, Abre					0,06		0,04		0,78	0,325	0,65		0,05	0,155			2,06		
50.20	Ambulante Leistungen					0,18		0,9		0,05		2,55		2,45				6,13		
50.30	Stationäre Pflege					0,1		0,02		0,05	0,3	5,1						5,57		
50.40	Jobcenter					0,51		0,04		2,12	3,875	3,2			0,345			10,09		
	Summe Abt. 50																	23,85	23,25	+0,6
	Abteilung 51																			
51.10	Prävention und Regelangebote					0,4			0,4	0,67	1,325				1,5	0,5		4,795		
51.20	Hilfen zur Erziehung					0,3			0,4	0,25	0,925	1,99						3,865		
51.30	Sonstige Leistungen					0,3			0,2	0,58	3,05	1,01		4,75		2		11,89		
	Summe Abt. 51																	20,55	20,05	+0,5
	Abteilung 53																			
53.10	Amtsärztlicher Dienst				0,2	0,4	1,37			0,15				0,6				2,72		
53.20	Gesundheitsförderung /-hilfe				0,2	0,04	3,18			0,15				0,1				3,67		
53.30	Sozialpsychiatrischer Dienst / Sozialer Dienst				0,05	0,5				0,3	8,1	1		0,1				10,05		
53.40	Gesundheitsschutz				0,35	0,06	0,55			0,3				0,1				1,36		
53.50	Feststellungsverf.n.SchwbR / Ges.koordination u.				0,2		0,65			2,1		1		0,1				4,05		
	Summe Abt. 53																	21,85	22,35	-0,5
Zwischensumme		1	1	2	3	9,5	13,25	2	7,5	19,4	59,65	49,5		38,365	16	15,5		237,665	237,055	+0,61

Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung

I. Beamte

Produktbereich / Produktgruppe		Wahlbeamte		Laufbahngruppe 2										Laufbahngruppe 1				Summe Stellen	Stellen Vorjahr	Verände-rung
		B 7	B 4	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6			
1		2		3					4					5				6	7	8
Übertrag		1	1	2	3	9,5	13,25	2	7,5	19,4	59,65	49,5		38,365	16	15,5		237,665	237,055	+0,61
	Dezernat III - Zentrale Dienste, Vermessung und Kreisstraßen																			
	Abteilung 11																			
11.01	Personalwirtschaft					0,5			1		1	3		1,5	1			8		
11.02	Organisation u. Digitalisierung					0,35				1	3							4,35		
11.03	Informationstechnologie					0,15								1				1,15		
	Summe Abt. 11																	13,5	13,91	-0,41
	Abteilung 20																			
20.01	Haushalt, Finanzcontrolling					0,53			0,85		0,10	1			1			3,48		
20.02	Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung					0,05			0,04	0,65	1,40			0,25	1			3,39		
20.03	Vollstreckung u. Zentrale Forderungsabwicklung					0,02			0,05	0,35				0,75	1			2,17		
20.05	Liegenschaftsverwaltung					0,08			0,01	0,90								0,99		
20.06	Gebäude					0,10			1,01	0,10								1,21		
20.07	Zentraler Service					0,22			0,04			1						1,26		
	Summe Abt. 20																	12,5	13,1	-0,6
	Abteilung 62																			
62.01	Vermessungen					0,3					1,95							2,25		
62.02	Liegenschaftskataster					0,15	1			2	1,05							4,2		
62.03	Grundstücksbewertung					0,35				1								1,35		
62.04	Geoinformation					0,2												0,2		
	Summe Abt. 62																	8	8	
	Abteilung 66																			
66.01	Verkehrsflächen								0,8	0,9	0,9							2,6		
66.02	Straßenunterhaltung								0,2	0,1	0,1	1						1,4		
	Summe Abt. 66																	4	4	
Summe		**1**	**1**	**2**	**3**	**12,5**	**14,25**	**2**	**11,5**	**26,4**	**69,15**	**55,5**		**41,865**	**20**	**15,5**		**275,665**	**276,065**	**-0,4**

Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
II. Tariflich Beschäftigte

Produktbereich / Produktgruppe		Entgeltgruppen TVöD																	Entgeltgruppen TVöD Sozialdienst						Sondertarif		Summe Stellen	Stellen Vorjahr	Veränderung
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1	S 17	S 15	S 14	S 12	S 11b	S 8b	amtl.TÄ	amtl.FA			
1		2			3					4					5				6						7	8	9	10	11
	Dezernat IV - Landrat																												
00.01	Verwaltungsleitung			0,13								1,2								0,5							1,83	1,83	
00.02	Kommunales Integrationszentrum											0,5								1		2					3,5	2,5	+1
	Abteilung 01																												
01.01	Büro des Landrats										2	0,025															2,025		
01.02	Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung		0,91	0,9		0,35						0,45															2,61		
01.03	Öffentlichkeitsarbeit, Kreisarchiv					1,15				1		0,025					0,5										2,675		
01.04	Recht					0,05																					0,05		
01.05	Kommunalaufsicht					0,3																					0,3		
01.06	Kreistagsbüro		0,09	0,1		0,5					0,385																1,075		
01.07	Nahverkehrsplanung ÖPNV	1				0,15																					1,15		
	Summe Abt. 01																										9,885	9,885	
02.01	**Gleichstellung**																												
08.01	**Personalrat**					1						0,2															1,2	1,2	
	Abteilung 14																												
14.01	Rechnungsprüfung *) inkl. 0,5 St. PG 50.40					0,5	1*)																				1,5		
14.02	Zentrale Vergabestelle und Datenschutz																												
	Summe Abt. 14																										1,5	1,5	
	Abteilung 31																												
31.01	Zentrale Aufgaben der Polizei						1					2															3	3	
	Dezernat I - Sicherheit, Bauen und Umwelt																												
	Abteilung 32																												
32.01	Allgemeine Gefahrenabwehr							1				1															2		
32.02	Rettungsdienst (einschl.Kostenrechnung)						0,95			2,6	0,75																4,3		
32.03	Feuerschutz, Großschadenslagen						1,05			1,4	0,75																3,2		
32.04	Ausländerangelegenheiten							3		1	1	4															9		
	Summe Abt. 32																										18,5	19,5	-1
	Abteilung 35																												
35.01	Zentrale Ausländerbehörde							11		2	7	13	9														42	34	+8
	Abteilung 36																												
36.01	Verkehrssicherung						1,8				1	6,3	2,35	2													13,45		
36.02	Zulassungen							1			1,75	7,95	0,4														11,1		
36.03	Fahr- und Beförderungserlaubnisse						1,2	0,5				3,5	0,25														5,45		
	Summe Abt. 36																										30	28	+2
	Abteilung 39																												
39.01	Verbraucherschutz		0,65						4			0,2															4,85		
39.02	Veterinärdienst		3,35									1,3	2,5														7,15		
39.03	Fleisch- u. Geflügelfleischhygiene		1,75										3	9											10,5	25	49,25		
	Summe Abt. 39																										61,25	60,75	+0,5
	Abteilung 63																												
63.01	Bauaufsicht / Denkmalschutz				2	2			2			0,5		1													7,5		
63.02	Wohnungsförderung					1	0,5				1																2,5		
	Summe Abt. 63																										10	9	+1
	Abteilung 70																												
70.01	Betrieblicher Umweltschutz		1		1	1			6,5																		9,5		
70.02	Natur- und Bodenschutz		1			6			2	1	0,5																10,5		
70.03	Gewässerschutz					2,5			5,5																		8		
70.04	Durchführung der Abfallentsorgung (Kostenrech																												
70.05	Beteiligungsmanagement																												
	Summe Abt. 70																										28	27,5	+0,5
Zwischensumme		1	8,75	1,13	3	16,5	7,5	16,5	20	9	16,135	42,15	17,5	12			0,5			1,5		2			10,5	25	210,665	198,665	+12

690

Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
II. Tariflich Beschäftigte

Produktbereich / Produktgruppe		Entgeltgruppen TVöD																	Entgeltgruppen TVöD Sozialdienst						Sondertarif		Summe Stellen	Stellen Vorjahr	Veränderung
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1	S 17	S 15	S 14	S 12	S 11b	S 8b	amtl.TÄ	amtl.FA			
1		2			3					4					5				6						7	8	9	10	11
Übertrag		1	8,75	1,13	3	16,5	7,5	16,5	20	9	16,135	42,15	17,5	12			0,5			1,5		2			10,5	25	210,665	198,665	+12
	Dezernat II - Arbeit und Soziales, Schule und Kultur, Jugend und Gesundheit																												
	Abteilung 40																												
40.01	Leistungen der Schulen			0,07								2	1,65	5,75									1,5				10,97		
40.02	Schülerbezogene Leistungen										0,33																0,33		
40.03	Serviceleistungen			1,6				0,9				0,5	0,35							1							4,35		
40.04	Schulamt						1	1			0,67		0,5														3,17		
40.05	Kulturzentren, überörtliche Arbeit			2,25		1		1			1		0,8	4,2	4												14,25		
	Summe Abt. 40																										33,07	32,57	+0,5
	Abteilung 50																												
50.10	Finanzen (Unterh.,Zwangsvollstr., Haushalt, Ab						0,05	0,41		0,15	0,4	0,05											0,35				1,41		
50.20	Ambulante Leistungen			0,1		1	1,03	1,745	1,5	1,35	0,08	0,3										1,5					8,605		
50.30	Stationäre Pflege			0,1		1	1,05	3,245			0,02																5,415		
50.40	Jobcenter						0,87	2,7		1	1,5	0,95	0,5							1			11,75				20,27		
	Summe Abt. 50																										35,7	34,3	+1,4
	Abteilung 51																												
51.10	Prävention und Regelangebote					0,24	2	0,31		1	1			0,43					0,188	1		0,5	0,6	1,5			8,768		
51.20	Hilfen zur Erziehung					0,24		2,4						0,33					0,85	0,35	10,028	0,925	1				16,123		
51.30	Sonstige Leistungen					0,52		2,29		1,5	1	0,3		0,24					1,713	0,65	9,723	2,575					20,51		
	Summe Abt. 51																										45,4	44,4	+1
	Abteilung 53																												
53.10	Amtsärztlicher Dienst	0,995						0,1			0,5	0,375	2,1	0,14													4,21		
53.20	Gesundheitsförderung /-hilfe	0,755	1					0,1				0,15	3,25	1,35													6,605		
53.30	Sozialpsychiatrischer Dienst / Sozialer Dienst							0,1				0,075	1,35	0,13					1		5						7,655		
53.40	Gesundheitsschutz					1		0,7		5			0,725	0,25													7,675		
53.50	Feststellungsverf.n.SchwbR / Ges.koordination	0,5		1			1	1		2	1,5	0,15	1,425	0,63			0,5										9,705		
	Summe Abt. 53																										35,85	35,85	
Zwischensumme		3,25	9,75	6,25	3	21,5	14,5	34,5	21,5	21	24,135	47	30,15	25,45	4		1		3,75	5,5	24,75	7,5	15,2	1,5	10,5	25	360,685	345,785	+14,9

Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung
II. Tariflich Beschäftigte

Produktbereich / Produktgruppe		Entgeltgruppen TVöD																	Entgeltgruppen TVöD Sozialdienst						Sondertarif		Summe Stellen	Stellen Vorjahr	Verände-rung
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	1	S 17	S 15	S 14	S 12	S 11b	S 8b	amtl.TÄ	amtl.FA			
1		2			3					4					5				6						7	8	9	10	11
Übertrag		3,25	9,75	6,25	3	21,5	14,5	34,5	21,5	21	24,135	47	30,15	25,45	4		1		3,75	5,5	24,75	7,5	15,2	1,5	10,5	25	360,685	345,785	+14,9
	Dezernat III - Zentrale Dienste, Vermessung und Kreisstraßen																												
	Abteilung 11																												
11.01	Personalwirtschaft					1				2		0,82															3,82		
11.02	Organisation u. Digitalisierung					1,1	0,5																				1,6		
11.03	Informationstechnologie				1	2,9	8,5					0,5		1													13,9		
	Summe Abt. 11																										19,32	17,27	+2,05
	Abteilung 20																												
20.01	Haushalt, Finanzcontrolling						1	0,02																			1,02		
20.02	Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung							0,98				3,35															4,33		
20.03	Vollstreckung u. Zentrale Forderungsabwicklung										2	0,15															2,15		
20.05	Liegenschaftsverwaltung																												
20.06	Gebäude					1,5		1			1																3,5		
20.07	Zentraler Service					1		1			2,5	14	3		1			1									23,5		
	Summe Abt. 20																										34,5	34,55	-0,05
	Abteilung 62																												
62.01	Vermessungen				1,5	2	1			4,1		1	2														11,6		
62.02	Liegenschaftskataster				1,8	4,1				8	2	1	1														17,9		
62.03	Grundstücksbewertung					1				2,1	1																4,1		
62.04	Geoinformation				0,7	1,9				0,8																	3,4		
	Summe Abt. 62																										37	37	
	Abteilung 66																												
66.01	Verkehrsflächen					2,65			1		0,4		1,8														5,85		
66.02	Straßenunterhaltung					1,35				1	0,6		25,7														28,65		
	Summe Abt. 66																										34,5	34,5	
Summe		**3,25**	**9,75**	**6,25**	**8**	**42**	**25,5**	**37,5**	**22,5**	**39**	**33,635**	**67,82**	**63,65**	**26,45**	**5**		**1**	**1**	**3,75**	**5,5**	**24,75**	**7,5**	**15,2**	**1,5**	**10,5**	**25**	**486,005**	**469,105**	**+16,9**

Stellenübersicht

<u>Teil B:</u> Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2020	beschäftigt am 01.10.2019
1	2	3	4
Anwärter/innen geh. technischer Dienst	Anwärterbezüge	1	2
Inspektoranwärter/innen	Anwärterbezüge	13	12
Bachelor Soziale Arbeit	Ausbildungsvergütung	1	1
Sekretäranwärer/innen	Anwärterbezüge	5	7
Auszubildende für den Beruf des/der			
- Verwaltungsfachangestellten	Ausbildungsvergütung	12	12
- Straßenwärters/-wärterin	Ausbildungsvergütung	3	2
- Fachinformatikers/-informatikerin	Ausbildungsvergütung	3	3
- Mediengestalter/in Digital u. Print	Ausbildungsvergütung	1	1
- Vermessungstechnikers/-technikerin	Ausbildungsvergütung	2	1
- Geomatikers/Geomatikerin	Ausbildungsvergütung	1	
- Kauffrau/-mann f. Tourismus u. Freizeit	Ausbildungsvergütung		
- Lebensmittelkontrolleur/in	Ausbildungsvergütung		
- amtlichen Fachassistenten/-assistentin	Ausbildungsvergütung	0	1
Volontariat Kulturwissenschaften	Ausbildungsvergütung	1	1
Praktikanten/Praktikantinnen im Sozialdienst	Praktikantenentgelt	0	1
Summe		43	44

<u>Leerstellen</u> (Planstellen/Stellen ohne Aufwand)

a) Übersicht

Personengruppe	Planstellen/Stellen		Tatsächlich besetzt
	2020	2019	am 30.06.2019
Beamte	25	25	3
Tariflich Beschäftigte	40	40	10
Summe	65	65	13

b) Ermächtigung

Auf Planstellen/Stellen ohne Aufwand (Leerstellen) können Beschäftigte geführt werden, wenn und sobald sie langfristig vom Dienst freigestellt sind und keine Bezüge mehr erhalten. Sobald die Freistellung beendet ist, sind die Beschäftigten auf freien oder freigewordenen Planstellen/Stellen (mit Aufwand) zu führen. Für den Fall, dass bei Beendigung der Freistellung keine entsprechende Planstelle/Stelle zur Verfügung steht, wird der Landrat hiermit ermächtigt, Beschäftigte vorübergehend auf Leerstellen weiter zu führen, und zwar so lange, bis eine entsprechende Planstelle/Stelle zur Verfügung steht.
Die hiernach in Anspruch genommene Leerstelle gilt für die Dauer der vorübergehenden Besetzung als eingerichtete Planstelle/Stelle mit Bezügeaufwand; die Bewertung entspricht der von dem Beschäftigten erreichten Gruppe.

Bei der Freistellung im Rahmen der Altersteilzeit und bei Personalgestellung bzw. langfristiger Abordnung gegen Erstattung des vollen Aufwandes kann entsprechend verfahren werden.

Anlage 2

a) Haushaltsquerschnitt Ergebnisplan

PB	PG	Bezeichnung	ordentliche Erträge EUR	Ordentliche EUR	ordentliches EUR	Finanzergebnis EUR	Verwaltungstätigkeit EUR	außerordentliches EUR	Ergebnis des EUR
32	32.01	Allgemeine Gefahrenabwehr	145.418	-342.967	-197.549	0	-197.549	0	-197.549
	32.02	Rettungsdienst (Kostenrechnung)	24.025.972	-21.552.484	2.473.488	0	2.473.488	0	2.473.488
	32.03	Feuerschutz, Großschadenslagen	148.579	-1.335.473	-1.186.894	0	-1.186.894	0	-1.186.894
	32.04	Ausländerangelegenheiten	189.641	-1.526.553	-1.336.912	0	-1.336.912	0	-1.336.912
35	35.01	Zentrale Ausländerbehörde	6.375.832	-5.058.559	1.317.273	0	1.317.273	0	1.317.273
36	36.01	Verkehrssicherung	2.838.627	-1.200.259	1.638.369	0	1.638.369	0	1.638.369
	36.02	Zulassungen	2.050.677	-1.101.737	948.940	0	948.940	0	948.940
	36.03	Fahr- und Beförderungserlaubnisse	510.854	-468.969	41.885	0	41.885	0	41.885
39	39.01	Verbraucherschutz	112.643	-1.050.458	-937.815	0	-937.815	0	-937.815
	39.02	Veterinärdienst	198.110	-1.433.846	-1.235.735	0	-1.235.735	0	-1.235.735
	39.03	Fleisch- und Geflügelfleischhygiene	4.206.283	-4.028.307	177.975	0	177.975	0	177.975
63	63.01	Bauaufsicht / Denkmalschutz	1.177.920	-1.416.880	-238.960	0	-238.960	0	-238.960
	63.02	Wohnungsförderung	60.739	-299.060	-238.321	0	-238.321	0	-238.321
70	70.01	Betrieblicher Umweltschutz	638.289	-1.247.918	-609.629	0	-609.629	0	-609.629
	70.02	Natur- und Bodenschutz	428.942	-1.849.221	-1.420.279	250	-1.420.029	0	-1.420.029
	70.03	Gewässerschutz	260.925	-1.058.789	-797.864	0	-797.864	0	-797.864
	70.04	Durchführung der Abfallentsorgung	14.465.676	-14.250.651	215.025	0	215.025	0	215.025
	70.05	Beteiligungsmanagement	11.003	-26.818	-15.816	0	-15.816	0	-15.816
Budget 1			***57.846.131***	***-59.248.950***	***-1.402.819***	***250***	***-1.402.569***	***0***	***-1.402.569***
40	40.01	Leistungen der Schulen	2.234.830	-5.348.025	-3.113.195	0	-3.113.195	0	-3.113.195
	40.02	Schülerbezogene Leistungen	12	-1.781.643	-1.781.631	0	-1.781.631	0	-1.781.631
	40.03	Serviceleistungen	202.951	-854.355	-651.404	0	-651.404	0	-651.404
	40.04	Schulamt	14.707	-270.792	-256.085	0	-256.085	0	-256.085
	40.05	Kulturzentren, überörtliche Arbeit	522.259	-1.811.427	-1.289.168	0	-1.289.168	0	-1.289.168
41	41.01	Kulturzentren, überörtliche Arbeit (bis 2017)	0	0	0	0	0	0	0
50	50.10	Finanzen (Unterhalt, Zwangsvollstreckung,	16.864.886	-20.298.649	-3.433.763	0	-3.433.763	0	-3.433.763
	50.20	Ambulante Leistungen	550.580	-7.264.306	-6.713.726	0	-6.713.726	0	-6.713.726
	50.30	Stationäre Pflege	765.817	-14.774.069	-14.008.252	0	-14.008.252	0	-14.008.252
	50.40	Jobcenter	66.500.218	-72.271.168	-5.770.950	0	-5.770.950	0	-5.770.950
51	51.01	Familienunterstützende Maßnahmen (bis 2014)	0	0	0	0	0	0	0
	51.10	Prävention und Regelangebote	49.962.893	-73.770.890	-23.807.997	0	-23.807.997	0	-23.807.997
	51.20	Hilfen zur Erziehung	6.048.332	-14.548.712	-8.500.380	0	-8.500.380	0	-8.500.380
	51.30	Sonstige Leistungen	2.396.438	-5.119.984	-2.723.547	0	-2.723.547	0	-2.723.547
53	53.10	Amtsärztlicher Dienst	392.708	-521.983	-129.274	0	-129.274	0	-129.274
	53.20	Gesundheitsförderung / -hilfe	16.340	-795.156	-778.816	0	-778.816	0	-778.816
	53.30	Sozialpsychiatrischer Dienst / Sozialer Dienst	131.939	-1.422.015	-1.290.076	0	-1.290.076	0	-1.290.076
	53.40	Gesundheitsschutz	147.167	-663.691	-516.524	0	-516.524	0	-516.524
	53.50	Feststellungsverfahren nach dem SchwbR /	851.367	-1.857.869	-1.006.502	0	-1.006.502	0	-1.006.502
Budget 2			***147.603.441***	***-223.374.734***	***-75.771.293***	***0***	***-75.771.293***	***0***	***-75.771.293***
10	10.01	Organisation und GPO (bis 2017)	0	0	0	0	0	0	0
	10.02	Gebäude	0	0	0	0	0	0	0
	10.03	Zentraler Service	0	0	0	0	0	0	0
	10.04	EDV	0	-0	-0	0	-0	0	-0
	10.05	E-Government, Kommunikation	0	0	0	0	0	0	0
11	11.01	Personalwirtschaft	1.006.415	-17.179.552	-16.173.137	0	-16.173.137	0	-16.173.137
	11.02	Organisation	102	-576.016	-575.914	0	-575.914	0	-575.914
	11.03	Informationstechnologie	137.633	-1.940.979	-1.803.345	0	-1.803.345	0	-1.803.345
20	20.01	Haushalt, Finanzcontrolling	13.703	-319.381	-305.678	0	-305.678	0	-305.678
	20.02	Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung	158	-441.728	-441.570	0	-441.570	0	-441.570
	20.03	Vollstreckung und Zentrale	100.143	-228.267	-128.124	0	-128.124	0	-128.124
	20.05	Liegenschaftsverwaltung	403.059	-638.782	-235.722	0	-235.722	0	-235.722
	20.06	Gebäude	153.919	-2.625.254	-2.471.335	0	-2.471.335	0	-2.471.335
	20.07	Zentraler Service	487.417	-5.081.344	-4.593.927	0	-4.593.927	0	-4.593.927
62	62.01	Vermessungen	279.710	-1.118.173	-838.462	0	-838.462	0	-838.462
	62.02	Liegenschaftskataster	450.620	-1.610.270	-1.159.651	0	-1.159.651	0	-1.159.651

PB	PG	Bezeichnung	ordentliche Erträge EUR	Ordentliche EUR	ordentliches EUR	Finanzergebnis EUR	Verwaltungstätigkeit EUR	außerordentliches EUR	Ergebnis des EUR
	62.03	Grundstücksbewertung	217.103	-534.781	-317.678	0	-317.678	0	-317.678
	62.04	Geoinformation	59	-389.526	-389.467	0	-389.467	0	-389.467
66	66.01	Verkehrsflächen	4.016.721	-5.935.048	-1.918.327	0	-1.918.327	0	-1.918.327
	66.02	Straßenunterhaltung	308.243	-3.495.315	-3.187.072	0	-3.187.072	0	-3.187.072
Budget 3			***7.575.006***	***-42.114.415***	***-34.539.410***	***0***	***-34.539.410***	***0***	***-34.539.410***
00	00.01	Verwaltungsleitung	792	-640.920	-640.128	0	-640.128	0	-640.128
	00.02	Kommunales Integrationszentrum	676.782	-1.177.959	-501.177	0	-501.177	0	-501.177
01	01.01	Büro des Landrats	110	-127.417	-127.307	0	-127.307	0	-127.307
	01.02	Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung	412.289	-2.121.012	-1.708.722	6.900	-1.701.822	0	-1.701.822
	01.03	Öffentlichkeitsarbeit, Kreisarchiv	26.512	-384.131	-357.619	0	-357.619	0	-357.619
	01.04	Recht	6	-54.992	-54.986	0	-54.986	0	-54.986
	01.05	Kommunalaufsicht	51	-93.367	-93.316	0	-93.316	0	-93.316
	01.06	Kreistagsbüro	450.049	-1.585.310	-1.135.261	0	-1.135.261	0	-1.135.261
	01.07	Nahverkehrsplanung ÖPNV	5.439.692	-9.171.414	-3.731.722	0	-3.731.722	0	-3.731.722
02	02.01	Gleichstellung	1.621	-120.080	-118.459	0	-118.459	0	-118.459
08	08.01	Personalrat	37	-145.092	-145.054	0	-145.054	0	-145.054
14	14.01	Rechnungsprüfung	144	-216.268	-216.124	0	-216.124	0	-216.124
	14.02	Zentrale Vergabestelle und Datenschutz	42.032	-114.712	-72.680	0	-72.680	0	-72.680
31	31.01	Zentrale Aufgaben der Polizei	62.190	-592.848	-530.659	0	-530.659	0	-530.659
81	81.01	ÖPNV (bis 2012)	0	0	0	0	0	0	0
Budget 4			***7.112.308***	***-16.545.524***	***-9.433.216***	***6.900***	***-9.426.316***	***0***	***-9.426.316***
21	21.00	Allgemeine Finanzwirtschaft	176.384.176	-55.211.963	121.172.213	-532.626	120.639.587	0	120.639.587
Budget 5			***176.384.176***	***-55.211.963***	***121.172.213***	***-532.626***	***120.639.587***	***0***	***120.639.587***
Gesamtergebnis			**396.521.062**	**-396.495.586**	**25.476**	**-525.476**	**-500.000**	**0**	**-500.000**

PB	PG	Bezeichnung	Einz. lfd. Vw-Tätigkeit EUR	Ausz. lfd. Vw-Tätigkeit EUR	Saldo lfd. Vw-Tätigkeit EUR	Einz. aus Inv.-Tätigkeit EUR	Ausz. aus Inv. Tätigkeit EUR	Saldo aus Inv.-Tätigkeit EUR	Finanzmittelüber-schuss/- fehlbetrag EUR	Einz. aus Finanzierungst. EUR	Ausz. aus Finanzierungst. EUR	Saldo aus Finanzierungst. EUR	Verpflichtungs-erm. EUR
32	32.01	Allgemeine Gefahrenabwehr	145.000	-338.798	-193.798	0	-2.300	-2.300	-196.098	0	0	0	
	32.02	Rettungsdienst (Kostenrechnung)	23.986.089	-19.899.894	4.086.195	6.000	-3.528.500	-3.522.500	563.695	0	0	0	280.000
	32.03	Feuerschutz, Großschadenslagen	101.000	-1.057.366	-956.366	13.000	-7.200	5.800	-950.566	0	0	0	
	32.04	Ausländerangelegenheiten	189.000	-1.506.586	-1.317.586	0	-2.000	-2.000	-1.319.586	0	0	0	
35	35.01	Zentrale Ausländerbehörde	6.280.986	-4.962.213	1.318.773	150.500	-152.000	-1.500	1.317.273	0	0	0	
36	36.01	Verkehrssicherung	2.820.300	-1.129.754	1.690.546	0	-251.400	-251.400	1.439.146	0	0	0	
	36.02	Zulassungen	2.050.000	-1.095.941	954.059	0	-800	-800	953.259	0	0	0	
	36.03	Fahr- und Beförderungserlaubnisse	510.400	-466.748	43.652	0	-400	-400	43.252	0	0	0	
39	39.01	Verbraucherschutz	112.500	-1.046.884	-934.384	0	-1.750	-1.750	-936.134	0	0	0	
	39.02	Veterinärdienst	197.900	-1.427.837	-1.229.937	0	-3.000	-3.000	-1.232.937	0	0	0	
	39.03	Fleisch- und Geflügelfleischhygiene	4.206.000	-4.023.607	182.393	0	-2.000	-2.000	180.393	0	0	0	
63	63.01	Bauaufsicht / Denkmalschutz	1.177.500	-1.409.147	-231.647	0	-3.000	-3.000	-234.647	0	0	0	
	63.02	Wohnungsförderung	60.650	-297.509	-236.859	0	-700	-700	-237.559	0	0	0	
70	70.01	Betrieblicher Umweltschutz	636.800	-1.241.349	-604.549	0	-1.500	-1.500	-606.049	0	0	0	
	70.02	Natur- und Bodenschutz	108.250	-1.859.148	-1.750.898	0	-11.200	-11.200	-1.762.098	0	0	0	
	70.03	Gewässerschutz	260.600	-1.054.593	-793.993	0	-550	-550	-794.543	0	0	0	
	70.04	Durchführung der Abfallentsorgung (Kostenrechnung)	14.310.451	-16.081.007	-1.770.556	41.666	-401	41.265	-1.729.291	0	0	0	
	70.05	Beteiligungsmanagement	11.000	-26.794	-15.794	0	0	0	-15.794	0	0	0	
Budget 1			***57.164.426***	***-58.925.177***	***-1.760.751***	***211.166***	***-3.968.701***	***-3.757.535***	***-5.518.286***	***0***	***0***	***0***	***280.000***
40	40.01	Leistungen der Schulen	1.476.989	-3.929.330	-2.452.341	0	-750.108	-750.108	-3.202.449	0	0	0	
	40.02	Schülerbezogene Leistungen	0	-1.781.532	-1.781.532	0	0	0	-1.781.532	0	0	0	
	40.03	Serviceleistungen	178.768	-825.171	-646.403	0	-33.500	-33.500	-679.903	0	0	0	
	40.04	Schulamt	14.604	-269.981	-255.377	0	0	0	-255.377	0	0	0	
	40.05	Kulturzentren, überörtliche Arbeit	382.500	-1.300.081	-917.581	0	-31.000	-31.000	-948.581	0	0	0	
41	41.01	Kulturzentren, überörtliche Arbeit (bis 2017)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
50	50.10	Finanzen (Unterhalt, Zwangsvollstreckung, Haushalt, Abrechnung)	16.864.814	-20.295.704	-3.430.890	0	-2.300	-2.300	-3.433.190	0	0	0	
	50.20	Ambulante Leistungen	550.290	-7.256.369	-6.706.079	0	-5.400	-5.400	-6.711.479	0	0	0	
	50.30	Stationäre Pflege	765.550	-14.770.343	-14.004.793	0	-1.500	-1.500	-14.006.293	0	0	0	
	50.40	Jobcenter	66.498.590	-72.259.560	-5.760.970	0	-6.000	-6.000	-5.766.970	0	0	0	
51	51.10	Prävention und Regelangebote	48.693.092	-72.317.354	-23.624.262	906.305	-912.078	-5.773	-23.630.035	0	0	0	
	51.20	Hilfen zur Erziehung	6.047.929	-14.542.919	-8.494.990	0	-1.206	-1.206	-8.496.196	0	0	0	
	51.30	Sonstige Leistungen	2.395.600	-5.111.250	-2.715.650	0	-1.644	-1.644	-2.717.294	0	0	0	
53	53.10	Amtsärztlicher Dienst	392.000	-517.840	-125.840	0	-1.570	-1.570	-127.410	0	0	0	
	53.20	Gesundheitsförderung / -hilfe	16.000	-792.168	-776.168	0	-300	-300	-776.468	0	0	0	
	53.30	Sozialpsychiatrischer Dienst / Sozialer Dienst	131.500	-1.416.731	-1.285.231	0	-1.000	-1.000	-1.286.231	0	0	0	
	53.40	Gesundheitsschutz	147.000	-661.300	-514.300	0	-800	-800	-515.100	0	0	0	
	53.50	Feststellungsverfahren nach dem SchwbR / Gesundheitskoordination und -planung	851.150	-1.854.564	-1.003.414	0	-400	-400	-1.003.814	0	0	0	
Budget 2			***145.406.376***	***-219.902.197***	***-74.495.822***	***906.305***	***-1.748.806***	***-842.501***	***-75.338.323***	***0***	***0***	***0***	***0***
10	10.01	Organisation und GPO (bis 2017)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	10.02	Gebäude	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	10.03	Zentraler Service	0	-0	-0	0	0	0	-0	0	0	0	
	10.04	EDV	0	-0	-0	0	0	0	0	0	0	0	
	10.05	E-Government, Kommunikation	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	11.01	Personalwirtschaft	568.800	-9.782.548	-9.213.748	0	-6.812.672	-6.812.672	-16.026.420	0	0	0	
	11.02	Organisation	0	-575.042	-575.042	0	0	0	-575.042	0	0	0	
	11.03	Informationstechnologie	2.600	-1.404.606	-1.402.006	0	-647.600	-647.600	-2.049.606	0	0	0	
20	20.01	Haushalt, Finanzcontrolling	13.615	-287.012	-273.397	0	-500	-500	-273.897	0	0	0	
	20.02	Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung	0	-439.729	-439.729	0	-200	-200	-439.929	0	0	0	
	20.03	Vollstreckung und Zentrale Forderungsabwicklung	100.050	-226.951	-126.901	0	-550	-550	-127.451	0	0	0	
	20.05	Liegenschaftsverwaltung	403.040	-637.897	-234.857	0	-700	-700	-235.557	0	0	0	500.000
	20.06	Gebäude	0	-2.163.160	-2.163.160	50.000	-7.629.930	-7.579.930	-9.743.090	0	0	0	
	20.07	Zentraler Service	44.900	-4.943.071	-4.898.171	0	-300.100	-300.100	-5.198.271	0	0	0	
62	62.01	Vermessungen	255.000	-1.085.990	-830.990	0	-3.200	-3.200	-834.190	0	0	0	
	62.02	Liegenschaftskataster	450.150	-1.604.869	-1.154.719	0	-100	-100	-1.154.819	0	0	0	
	62.03	Grundstücksbewertung	217.000	-533.297	-316.297	0	-400	-400	-316.697	0	0	0	
	62.04	Geoinformation	0	-388.833	-388.833	0	-100	-100	-388.933	0	0	0	
66	66.01	Verkehrsflächen	1.700	-597.513	-595.813	3.115.000	-6.456.500	-3.341.500	-3.937.313	0	0	0	6.720.000
	66.02	Straßenunterhaltung	55.500	-3.145.361	-3.089.861	5.000	-225.300	-220.300	-3.310.161	0	0	0	
Budget 3			***2.112.355***	***-27.815.878***	***-25.703.523***	***3.170.000***	***-22.077.852***	***-18.907.852***	***-44.611.375***	***0***	***0***	***0***	***7.220.000***
00	00.01	Verwaltungsleitung	0	-634.907	-634.907	0	-2.200	-2.200	-637.107	0	0	0	
	00.02	Kommunales Integrationszentrum	676.612	-1.172.425	-495.813	0	-3.500	-3.500	-499.313	0	0	0	

PB	PG	Bezeichnung	Einz. lfd. Vw-Tätigkeit EUR	Ausz. lfd. Vw-Tätigkeit EUR	Saldo lfd. Vw-Tätigkeit EUR	Einz. aus Inv.-Tätigkeit EUR	Ausz. aus Inv. Tätigkeit EUR	Saldo aus Inv.-Tätigkeit EUR	Finanzmittelüber-schuss/- fehlbetrag EUR	Einz. aus Finanzierungst. EUR	Ausz. aus Finanzierungst. EUR	Saldo aus Finanzierungst. EUR	Verpflichtungs-erm. EUR
01	01.01	Büro des Landrats	0	-126.377	-126.377	0	-500	-500	-126.877	0	0	0	
	01.02	Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung	417.915	-2.117.289	-1.699.374	0	-75.933	-75.933	-1.775.307	0	0	0	
	01.03	Öffentlichkeitsarbeit, Kreisarchiv	21.000	-372.299	-351.299	15.710	-4.850	10.860	-340.439	0	0	0	
	01.04	Recht	0	-54.331	-54.331	0	-600	-600	-54.931	0	0	0	
	01.05	Kommunalaufsicht	0	-91.562	-91.562	0	-1.600	-1.600	-93.162	0	0	0	
	01.06	Kreistagsbüro	450.000	-1.584.541	-1.134.541	0	-300	-300	-1.134.841	0	0	0	
	01.07	Nahverkehrsplanung ÖPNV	5.176.698	-8.908.067	-3.731.369	0	0	0	-3.731.369	0	0	0	
02	02.01	Gleichstellung	1.600	-119.828	-118.228	0	-55	-55	-118.283	0	0	0	
08	08.01	Personalrat	0	-143.664	-143.664	0	-1.070	-1.070	-144.734	0	0	0	
14	14.01	Rechnungsprüfung	0	-213.694	-213.694	0	-2.000	-2.000	-215.694	0	0	0	
	14.02	Zentrale Vergabestelle und Datenschutz	42.000	-112.404	-70.404	0	-2.000	-2.000	-72.404	0	0	0	
31	31.01	Zentrale Aufgaben der Polizei	62.000	-588.654	-526.654	0	-2.300	-2.300	-528.954	0	0	0	
81	81.01	ÖPNV (bis 2012)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Budget 4			***6.847.825***	***-16.240.042***	***-9.392.217***	***15.710***	***-96.908***	***-81.198***	***-9.473.415***	***0***	***0***	***0***	***0***
21	21.00	Allgemeine Finanzwirtschaft	175.265.157	-60.876.373	114.388.784	7.345.797	0	7.345.797	121.734.581	4.039.037	-2.302.000	1.737.037	
Budget 5			***175.265.157***	***-60.876.373***	***114.388.784***	***7.345.797***	***0***	***7.345.797***	***121.734.581***	***4.039.037***	***-2.302.000***	***1.737.037***	***0***
Gesamtergebnis			**386.796.139**	**-383.759.668**	**3.036.471**	**11.648.978**	**-27.892.267**	**-16.243.289**	**-13.206.818**	**4.039.037**	**-2.302.000**	**1.737.037**	**7.500.000**

Anlage 3

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand am Ende des Vorvorjahres 2018 TEUR	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2020 TEUR	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2020 TEUR
	1	2	3
1. Anleihen	**0**	**0**	**0**
1.1 für Investitionen	0	0	0
1.2 zur Liquiditätssicherung	0	0	0
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	**26.302**	**29.686**	**31.258**
2.1 von verbundenen Unternehmen	0	0	0
2.2 von Beteiligungen	0	0	0
2.3 von Sondervermögen	0	0	0
2.4 vom öffentlichen Bereich	0	0	0
2.5 von Kreditinstituten	26.302	29.686	31.258
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	**0**	**0**	**0**
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	**0**	**0**	**0**
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	**1.946**	**1.583**	**1.220**
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	**11.316**	**8.543**	**5.770**
7. Sonstige Verbindlichkeiten	**12.344**	**9.764**	**7.184**
8. Erhaltene Anzahlungen	**13.384**	**10.239**	**7.093**
9. Summe aller Verbindlichkeiten	**65.292**	**59.815**	**52.525**
Nachrichtlich anzugeben: Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten: Bürgschaften (vgl. Seite V66 des Vorberichtes 2020)	7.066	6.445	5.820

Hinweise:

Die für 2020 ausgewiesenen Werte basieren auf Prognoseberechnungen bzw. Schätzwerte.

In den Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen sind die Verbindlichkeiten aus dem Förderprogramm "NRW.BANK Gute Schule 2020" enthalten. Hierzu wird auf Seite V64 des Vorberichtes 2020 verwiesen.

Anlage 4

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

Bilanzposten nach § 42 Abs. 4 Nr. 1 KomHVO NRW Stand jeweils zum 31.12.	Allgemeine Rücklage		Sonder-rücklagen	Ausgleichs-rücklage	Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)	Summe des Eigenkapitals	*Nachrichtlich: Maximal zulässiger Wert der Ausgleichsrücklage* [2]	Beschluss Kreistag zur Verwendung des Jahresüberschusses bzw. zur Behandlung des Jahresfehlbetrages		
	in der Bilanz ausgewiesener Betrag	Nachrichtlich: Verrechnungen mit der Allgemeinen Rücklage [1]						am	Zuführung an Allgemeine Rücklage	Zuführung (+) bzw. Verringerung der Ausgleichsrücklage
	€	€	€	€	€	€	€		€	€
2013 Bilanzwert	8.607.067,38	173.782,00	0,00	2.349.387,51	+2.807.780,13	**13.764.235,02**	*4.588.078,34*	01.10.2014	569.089,30	2.238.690,83
2014 Bilanzwert	9.012.055,68	-164.101,00	0,00	4.588.078,34	+3.882.192,44	**17.482.326,46**	*5.827.442,15*	23.09.2015	2.642.828,63	1.239.363,81
2015 Bilanzwert	11.655.143,71	259,40	0,00	5.827.442,15	+3.830.864,92	**21.313.450,78**	*7.104.483,59*	28.09.2016	2.553.823,48	1.277.041,44
2016 Bilanzwert	14.292.360,22	83.393,03	0,00	7.104.483,59	+273.559,29	**21.670.403,10**	*7.223.467,70*	27.09.2017	154.575,18	118.984,11
2017 Bilanzwert	14.578.732,10	131.796,70	0,00	7.223.467,70	-94.213,58	**21.707.986,22**	*7.235.995,41*	24.09.2018	0,00	-94.213,58
2018 Bilanzwert	14.640.805,14	62.073,04	0,00	7.129.254,12	-1.333.285,51	**20.436.773,75**	*6.812.257,92*	25.09.2019	0,00	-1.333.285,51
2019 Planwert	14.640.805,14	0,00	0,00	5.795.968,61	-1.966.693,00	**18.470.080,75**				
2020 Planwert	14.640.805,14	0,00	0,00	3.829.275,61	-500.000,00	**17.970.080,75**				
2021 Planwert	14.640.805,14	0,00	0,00	3.329.275,61	0,00	**17.970.080,75**				
2022 Planwert	14.640.805,14	0,00	0,00	3.329.275,61	0,00	**17.970.080,75**				
2023 Planwert	14.640.805,14	0,00	0,00	3.329.275,61	0,00	**17.970.080,75**				

Anmerkungen:

[1] Gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO NRW sind Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen nach § 90 Abs. 3 Satz 1 GO NRW sowie aus Wertveränderungen von Finanzanlagen unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen.

[2] Nach § 56a Satz 2 KrO NRW beträgt der maximal zulässige Wert der Ausgleichsrücklage ein Drittel des Eigenkapitals (ohne Berücksichtigung von Sonderrücklagen). Diese Vorschrift wurde durch das 2. NKFWG vom 18.12.2018 dahin gehend geändert, dass der Ausgleichsrücklage Jahresüberschüsse durch Beschluss des Kreistages zugeführt werden können, soweit die allgemeine Rücklage einen Bestand in Höhe von mindestens 3 Prozent der Bilanzsumme des Jahresabschlusses des Kreises aufweist.

Anlage 5

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres: TEUR	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2020 TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	2023 TEUR	2024 TEUR
1	2	3	4	5	6
Haushaltsjahr 2019					
100916RWN Neubau Rettungswache Nottuln	-2.520	0	0	0	0
320118RLS Einrichtung Redundanz Leitstelle	-800	0	0	0	0
320508RWN Notarzteinsatzfahrzeuge	-456	0	0	0	0
66K Deckenerneuerungen und nicht geförderte Straßenbaumaßnahmen	-1.500	0	0	0	0
66K09/AN4 Brücke über die Lippe im Zuge der K 9 / AN 4	-200	0	0	0	0
66K13/AN17 Ausbau und Umgestaltung der K13/AN17 OD Darup	-40	0	0	0	0
Haushaltsjahr 2020					
200920GRU Erwerb Grundstücke für kreiseigene Zwecke	0	-500	0	0	0
320208RWD Krankentransportwagen (KTW)	0	-280	0	0	0
66K Deckenerneuerungen und nicht geförderte Straßenbaumaßnahmen	0	-1.500	0	0	0
66K02/A13R Bürgerradweg K 2 AN 13 Senden - Nordkirchen	0	-600	0	0	0
66K02/AN11 Bau eines Radweges an der K 2/AN 11 in Nordkirchen	0	-300	0	0	0
66K09/AN4 Brücke über die Lippe im Zuge der K 9 AN 4	0	-2.000	-200	0	0
66K13/A17R Radweg K 13 AN 17 in Billerbeck	0	-500	-50	0	0
66K51/AN2 Grundhafte Erneuerung der K 51 AN 2 OD Havixbeck	0	-800	0	0	0
66K60/AN1R Radweg K 60 AN 1 in Senden	0	-770	0	0	0
Summe	-5.516	-7.250	-250	0	0
Nachrichtlich: In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	2.302.000	2.265.000	2.367.000	2.352.000	0

Anlage 6

Bilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung des Kreises Coesfeld zum 31.12.2018

Aktiva

Position	Bezeichnung	Bilanzwert zum 31.12.2018	Bilanzwert zum 31.12.2017
1.	***Anlagevermögen***	***305.255.003,49 €***	***297.553.634,68 €***
1.1	***Immaterielle Vermögensgegenstände***	***1.319.517,60 €***	***1.074.811,52 €***
1.2	***Sachanlagen***	***237.371.166,79 €***	***232.949.165,54 €***
1.2.1	*Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte*	*2.024.385,20 €*	*2.024.385,20 €*
1.2.1.1	Grünflächen	283.676,80 €	283.676,80 €
1.2.1.2	Ackerland	123.043,13 €	123.043,13 €
1.2.1.3	Wald, Forsten	102.820,00 €	102.820,00 €
1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	1.514.845,27 €	1.514.845,27 €
1.2.2	*Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte*	*50.538.911,08 €*	*51.783.703,79 €*
1.2.2.1	Kinder- und Jugendeinrichtungen	- €	- €
1.2.2.2	Schulen	36.378.127,47 €	37.192.770,53 €
1.2.2.3	Wohnbauten	447.790,86 €	458.993,33 €
1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	13.712.992,75 €	14.131.939,93 €
1.2.3	*Infrastrukturvermögen*	*156.248.972,78 €*	*152.939.208,19 €*
1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	21.464.107,62 €	20.950.728,74 €
1.2.3.2	Brücken und Tunnel	7.631.490,84 €	7.360.653,65 €
1.2.3.3	Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	- €	- €
1.2.3.4	Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanl.	48.000,00 €	52.363,64 €
1.2.3.5	Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	127.105.374,32 €	124.575.462,16 €
1.2.3.6	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	- €	- €
1.2.4	*Bauten auf fremdem Grund und Boden*	*11.822.112,23 €*	*4.477.203,48 €*
1.2.5	*Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler*	*1.243.429,31 €*	*921.641,99 €*
1.2.6	*Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge*	*5.411.857,72 €*	*5.452.205,94 €*
1.2.7	*Betriebs- und Geschäftsausstattung*	*6.561.963,03 €*	*5.146.692,11 €*
1.2.8	*Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau*	*3.519.535,44 €*	*10.204.124,84 €*
1.3	***Finanzanlagen***	***66.564.319,10 €***	***63.529.657,62 €***
1.3.1	*Anteile an verbundenen Unternehmen*	*1.393.157,58 €*	*1.384.146,78 €*
1.3.2	*Beteiligungen*	*2.352.980,84 €*	*2.352.980,84 €*
1.3.3	*Sondervermögen*	- €	- €
1.3.4	*Wertpapiere des Anlagevermögens*	*57.665.031,52 €*	*55.155.683,02 €*
1.3.5	*Ausleihungen*	*5.153.149,16 €*	*4.636.846,98 €*
1.3.5.1	an verbundene Unternehmen	3.748.548,02 €	3.308.078,84 €
1.3.5.2	an Beteiligungen	- €	- €
1.3.5.3	an Sondervermögen	- €	- €
1.3.5.4	Sonstige Ausleihungen	1.404.601,14 €	1.328.768,14 €
2.	***Umlaufvermögen***	***55.021.307,50 €***	***50.072.481,57 €***
2.1	***Vorräte***	***281.234,97 €***	***268.055,41 €***
2.1.1	*Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren*	*281.234,97 €*	*268.055,41 €*
2.1.2	*Geleistete Anzahlungen*	- €	- €
2.2	***Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände***	***34.786.391,80 €***	***27.356.516,04 €***
2.2.1	*Öffentlich-rechtliche Forderungen u. Forderungen aus Transferleistungen*	*30.208.480,84 €*	*25.412.911,46 €*
2.2.2	*Privatrechtliche Forderungen*	*4.221.875,05 €*	*1.821.986,66 €*
2.2.3	*Sonstige Vermögensgegenstände*	*356.035,91 €*	*121.617,92 €*
2.3	***Wertpapiere des Umlaufvermögens***	***- €***	***- €***
2.4	***Liquide Mittel***	***19.953.680,73 €***	***22.447.910,12 €***
3.	***Aktive Rechnungsabgrenzung***	***31.578.584,95 €***	***31.947.684,30 €***
	Bilanzsumme	***391.854.895,94 €***	***379.573.800,55 €***

Passiva

Position	Bezeichnung	Bilanzwert zum 31.12.2018	Bilanzwert zum 31.12.2017
1.	***Eigenkapital***	***20.436.773,75 €***	***21.707.986,22 €***
1.1	***Allgemeine Rücklage***	***14.640.805,14 €***	***14.578.732,10 €***
	davon Deckungsrücklage	***- €***	***- €***
1.2	*Sonderrücklagen*	*- €*	*- €*
1.3	***Ausgleichsrücklage***	***7.129.254,12 €***	***7.223.467,70 €***
1.4	***Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag***	***- 1.333.285,51 €***	***- 94.213,58 €***
2.	***Sonderposten***	***118.348.764,70 €***	***116.782.293,51 €***
2.1	***für Zuwendungen***	***116.244.277,49 €***	***114.401.846,30 €***
2.2	***für Beiträge***	***- €***	***- €***
2.3	***für den Gebührenausgleich***	***1.911.263,73 €***	***2.184.598,73 €***
2.4	***Sonstige Sonderposten***	***193.223,48 €***	***195.848,48 €***
3.	***Rückstellungen***	***166.910.985,84 €***	***159.830.724,56 €***
3.1	***Pensionsrückstellungen***	***118.548.575,00 €***	***111.787.595,00 €***
3.2	***Rückstellungen für Deponien und Altlasten***	***26.603.339,79 €***	***27.475.786,11 €***
3.3	***Instandhaltungsrückstellungen***	***3.077.821,87 €***	***3.049.999,84 €***
3.4	***Sonstige Rückstellungen***	***18.681.249,18 €***	***17.517.343,61 €***
4.	***Verbindlichkeiten***	***65.292.155,26 €***	***58.826.362,20 €***
4.1	***Anleihen***	***- €***	***- €***
4.2	***Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen***	***26.301.547,29 €***	***24.827.203,39 €***
4.2.1	***von verbundenen Unternehmen***	***- €***	***- €***
4.2.2	von Beteiligungen	- €	- €
4.2.3	von Sondervermögen	- €	- €
4.2.4	vom öffentlichen Bereich	- €	- €
4.2.5	von Kreditinstituten	26.301.547,29 €	24.827.203,39 €
4.3	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	- €	- €
4.4	***Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkomm***	***- €***	***- €***
4.5	***Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen***	***1.945.803,13 €***	***1.991.476,96 €***
4.6	***Verbindlichkeiten aus Transferleistungen***	***11.316.337,80 €***	***7.068.040,21 €***
4.7	***Sonstige Verbindlichkeiten***	***12.344.199,11 €***	***13.198.082,09 €***
4.8	***Erhaltene Anzahlungen***	***13.384.267,93 €***	***11.741.559,55 €***
5.	***Passive Rechnungsabgrenzung***	***20.866.216,39 €***	***22.426.434,06 €***
	Bilanzsumme	***391.854.895,94 €***	***379.573.800,55 €***

Gesamtergebnisrechnung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Fort-schrei-bungen	Fortgesch. Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich fortg. Ansatz / Ist
01	Steuern und ähnliche Abgaben	1.631.162	2.288.000	0	2.288.000	1.933.199	-354.801
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	205.131.614	213.565.668	0	213.565.668	218.228.070	4.662.402
03	Sonstige Transfererträge	10.252.143	8.575.930	0	8.575.930	10.368.747	1.792.817
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	39.834.129	42.300.897	0	42.300.897	42.473.534	172.637
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	895.765	1.079.629	0	1.079.629	1.461.368	381.739
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	68.160.017	73.526.618	0	73.526.618	71.981.708	-1.544.910
07	Sonstige ordentliche Erträge	5.308.094	3.042.062	0	3.042.062	4.709.843	1.667.781
08	Aktivierte Eigenleistungen	665.627	520.000	0	520.000	579.043	59.043
09	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	**Ordentliche Erträge**	**331.878.551**	**344.898.805**	**0**	**344.898.805**	**351.735.511**	**6.836.706**
11	Personalaufwendungen	-39.387.549	-44.485.932	11.060	-44.474.872	-44.541.986	-67.114
12	Versorgungsaufwendungen	-8.561.438	-5.285.413	0	-5.285.413	-9.123.558	-3.838.145
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-37.913.083	-38.720.685	-11.060	-38.731.745	-37.616.015	1.115.731
14	Bilanzielle Abschreibungen	-10.128.547	-10.367.413	0	-10.367.413	-10.200.516	166.896
15	Transferaufwendungen	-221.558.254	-239.371.430	0	-239.371.430	-234.107.924	5.263.506
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.646.782	-9.118.607	0	-9.118.607	-16.841.764	-7.723.158
17	**Ordentliche Aufwendungen**	**-331.195.654**	**-347.349.480**	**0**	**-347.349.480**	**-352.431.763**	**-5.082.284**
18	**Ordentliches Ergebnis**	**682.897**	**-2.450.675**	**0**	**-2.450.675**	**-696.252**	**1.754.423**
19	Finanzerträge	149.539	112.689	0	112.689	123.863	11.174
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-926.650	-792.000	0	-792.000	-760.897	31.103
21	**Finanzergebnis**	**-777.110**	**-679.311**	**0**	**-679.311**	**-637.034**	**42.278**
22	**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**	**-94.214**	**-3.129.986**	**0**	**-3.129.986**	**-1.333.286**	**1.796.700**
23	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**Jahresergebnis**	**-94.214**	**-3.129.986**	**0**	**-3.129.986**	**-1.333.286**	**1.796.700**
	Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allg. Rücklage						
27	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	134.320	0	0	0	64.630	64.630
28	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
29	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	-2.524	0	0	0	-2.557	-2.557
30	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
31	**Verrechnungssaldo**	**131.796**	**0**	**0**	**0**	**62.073**	**62.073**

Gesamtfinanzrechnung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Fort-schrei-bungen	Fortgesch. Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich fortg. Ansatz / Ist
01	Steuern und ähnliche Abgaben	1.631.164	2.288.000	0	2.288.000	1.933.199	-354.801
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	204.511.482	205.741.870	0	205.741.870	205.323.332	-418.539
03	Sonstige Transfereinzahlungen	11.616.853	8.575.930	0	8.575.930	9.439.244	863.314
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	39.428.246	42.027.562	0	42.027.562	40.545.126	-1.482.436
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	906.592	1.079.629	0	1.079.629	1.414.193	334.564
06	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	69.345.302	73.367.808	0	73.367.808	71.756.964	-1.610.845
07	Sonstige Einzahlungen	4.090.121	2.131.400	0	2.131.400	2.404.387	272.987
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	149.551	112.689	0	112.689	123.863	11.174
09	**Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**331.679.312**	**335.324.889**	**0**	**335.324.889**	**332.940.308**	**-2.384.581**
10	Personalauszahlungen	-37.210.173	-39.239.721	-147.955	-39.387.676	-40.404.432	-1.016.756
11	Versorgungsauszahlungen	-5.119.334	-5.281.152	0	-5.281.152	-5.817.775	-536.623
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-37.856.253	-39.477.839	-4.684.516	-44.162.355	-40.384.325	3.778.031
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-866.290	-792.000	-28.854	-820.854	-732.066	88.788
14	Transferauszahlungen	-220.991.643	-238.632.134	-14.904.418	-253.536.552	-231.621.732	21.914.821
15	Sonstige Auszahlungen	-8.059.386	-11.933.886	-3.852.606	-15.786.492	-7.899.328	7.887.164
16	**Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-310.103.079**	**-335.356.733**	**-23.618.348**	**-358.975.081**	**-326.859.658**	**32.115.424**
17	**Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**21.576.233**	**-31.844**	**-23.618.348**	**-23.650.193**	**6.080.650**	**29.730.842**
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	9.940.014	9.900.664	0	9.900.664	7.437.069	-2.463.595
19	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	204.117	10.000	0	10.000	137.652	127.652
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	1.300.000	0	0	0	1.957.991	1.957.991
21	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	258.893	259.531	0	259.531	309.531	50.000
23	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**11.703.024**	**10.170.195**	**0**	**10.170.195**	**9.842.243**	**-327.952**
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundst. / Gebäude	-331.754	-590.000	-173.114	-763.114	-609.346	153.768
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.002.870	-12.259.037	-17.760.657	-30.019.694	-9.171.677	20.848.016
26	Auszahlungen für den Erwerb v. bew. Anlagevermögen	-6.542.201	-6.561.839	-3.833.916	-10.395.755	-4.104.262	6.291.493
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-5.359.014	-5.341.983	-161	-5.342.144	-5.342.143	1
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	-681.332	-900.000	-1.851.332	-2.751.332	-946.245	1.805.087
29	Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	-1.020	-1.020
30	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-22.917.172**	**-25.652.859**	**-23.619.180**	**-49.272.039**	**-20.174.693**	**29.097.345**
31	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-11.214.148**	**-15.482.664**	**-23.619.180**	**-39.101.844**	**-10.332.450**	**28.769.394**
32	**Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag**	**10.362.085**	**-15.514.508**	**-47.237.528**	**-62.752.036**	**-4.251.800**	**58.500.236**
33	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	8.172	3.789.302	1.789.037	5.578.339	3.789.302	-1.789.037
34	Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0

Gesamtfinanzrechnung

Kreishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2017	Ansatz 2018	Fort-schrei-bungen	Fortgesch. Ansatz 2018	Ist-Ergebnis 2018	Vergleich fortg. Ansatz / Ist
35	Tilgung und Gewährung von Darlehen	-2.643.557	-2.362.000	0	-2.362.000	-2.343.523	18.477
36	Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
37	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**-2.635.386**	**1.427.302**	**1.789.037**	**3.216.339**	**1.445.778**	**-1.770.561**
38	**Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln**	**7.726.699**	**-14.087.207**	**-45.448.491**	**-59.535.697**	**-2.806.022**	**56.729.675**
39	Anfangsbestand an Finanzmitteln	12.628.048	-144.348	20.499.095	20.354.747	20.354.747	0
40	Bestand an fremden Finanzmitteln	2.050.616	0	2.050.616	2.050.616	2.371.993	321.377
40A	**Bestand der Bankkonten**	**22.405.363**	**-14.231.555**	**-22.898.780**	**-37.130.335**	**19.920.718**	**57.051.053**
40B	Bestand der Handvorschüsse/Einnahmekasse	13.686	0	13.686	0	18.086	4.400
40C	Bestand der Frankiermaschinen	28.861	0	28.861	28.861	14.877	-13.984
41	**Liquide Mittel**	**22.447.910**	**-14.231.555**	**-22.856.233**	**-37.087.788**	**19.953.680**	**57.041.468**

Anlage 7

Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen

---

- Übersicht über den voraussichtlichen Bestand der Beteiligungen des Kreises Coesfeld zum 01.01.2020

- Neueste Jahresabschlüsse und Wirtschaftspläne für die Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen der Kreis Coesfeld mit mehr als 20 % unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.

  Anmerkung:
  Die Jahresabschlüsse wurden dem Gesamtabschluss/Beteiligungsbericht 2018 des Kreises Coesfeld entnommen. Die Wirtschaftspläne wurden durch die jeweilige Gesellschaft zur Verfügung gestellt. Sofern die Wirtschaftspläne für das Jahr 2020 noch nicht beschlossen sind, wurden die Wirtschaftspläne für das Jahr 2019 beigefügt.

Übersicht über den voraussichtlichen Bestand der Beteiligungen des Kreises Coesfeld zum 01.01.2020

Privatrechtliche Organisationsformen

- 100 % — Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH (WBC)
- 100 % — Gesellschaft zur Förderung regenerativer Energien GmbH (GFC)
- 74,3 % — Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH (wfc)
- 27,09% — Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM)
  - 100 % — Verkehrsbetrieb Kipp GmbH
  - 47,14 % — Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH
  - 3,57 % — Tarifgemeinschaft Münsterland - Ruhr-Lippe GmbH
  - 0,78 % — Einkaufs- und Wirtschaftsgesellschaft für Verkehrsunternehmen mbH (BEKA)
- 0 % — REGIONALE 2016 - Agentur GmbH (bis 2019: 11,2 % - *)
- 12 % — Zentrum für Informations-, Kommunikations- und Umwelttechnik im Kreis Coesfeld GmbH (INCA)
- 5,34 % — Kommunale Siedlungs- und Wohnungsbaugesellschaft mbH (KSG)
- 1,8 % — Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Coesfeld eG
- 0,45 % — Flughafen Münster/Osnabrück GmbH (FMO)
  - 100 % — FMO Luftfahrtförderungs GmbH
  - 100 % — FMO Airport Services GmbH ;
  - 100 % — FMO Parking Services GmbH
  - 100 % — FMO Security Services GmbH
  - 33,33 % — WISAG FMO Cargo Services GmbH&Co. KG
  - 33,33 % — WISAG FMO Cargo Services Beteiligungs-GmbH
  - 100 % — FMO Passenger Services GmbH
  - 10 % — AHS Aviation Handling Services GmbH
- 2,0 % — Annette von Droste zu Hülshoff-Stiftung

Öffentlich-rechtliche Organisationsformen

- 6,25% — Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe (CVUA-MEL)
- 20 % — Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Münsterland (ZVM)
- 8,33% — Zweckverband "Studieninstitut für kommunale Verwaltung Westfalen-Lippe" (Stiwl)
- 11 % — Sparkassenzweckverband Westmünsterland
- 0,76 % — EUREGIO Zweckverband
- 0,08 % — d-NRW AöR

Anmerkung:
*) Mit der voraussichtlichen Liquidation der REGIONALE 2016-Agentur GmbH wird noch im Jahr 2019 gerechnet.

Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH (WBC)

1. Sitz der Gesellschaft/Anschrift

Anschrift:	Borkener Straße 13, 48653 Coesfeld
Telefon-Nr.:	02541 9525-0
Fax:	02541 9525-55
E-Mail:	wbc@kreis-coesfeld.de
Internet:	www.wbc-coesfeld.de

2. Ziele der Beteiligung

Die Gründung der Gesellschaft erfolgte durch Gesellschaftsvertrag vom 20.12.1996. Dieser Vertrag wurde im Juli 2009 neu gefasst.

Gegenstand der Gesellschaft ist die Wahrnehmung von Aufgaben der Wertstoff- und Abfallwirtschaft, der Altlastensanierung sowie der Natur- und Landschaftspflege im Kreis Coesfeld. Dazu zählen insbesondere

a) die Verwertung oder Entsorgung aller Wert- und Reststoffe der Abfallwirtschaft
b) die Abfallberatung und Öffentlichkeitsarbeit
c) die Bewirtschaftung, Stilllegung und Nachsorge von Abfallentsorgungsanlagen
d) die Sanierung von Altlasten
e) die Strategieentwicklung zur Abfallvermeidung, -verwertung, -verminderung und -entsorgung
f) das Ausgleichsflächenmanagement
g) die betriebswirtschaftliche Betreuung kreiseigener Betriebe sowie die Beteiligung an Gesellschaften, die Aufgaben des Kreises Coesfeld wahrnehmen.

Die Gesellschaft ist zu allen Handlungen berechtigt, die geeignet sind, dem vorgenannten Zweck zu dienen. Hierzu gehören auch die Planung, Finanzierung, Errichtung und der Betrieb von Anlagen und Einrichtungen sowie die Vornahme von Grundstücksgeschäften.

Die WBC nimmt die Aufgabenerfüllung entweder selbst wahr oder sie bedient sich hierfür Dritter.

3. Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft nimmt auf Basis der mit dem Kreis Coesfeld geschlossenen Verträge und in Abstimmung die Aufgaben, wie im Zusammenhang mit dem Unternehmensgegenstand beschrieben, wahr. Hierbei handelt es sich um Aufgaben, die entsprechend den gesetzlichen Vorgaben und Genehmigungen vom Kreis Coesfeld zu erbringen sind.

Der Kreis Coesfeld als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger hat die in seinem Gebiet anfallenden und überlassenen Abfälle aus privaten Haushaltungen und Abfälle aus anderen Herkunftsbereichen nach Maßgabe des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes, des Landesabfallgesetzes sowie nach weiteren Verordnungen und Richtlinien zu verwerten und zu beseitigen. Zur Umsetzung dieser Verpflichtung bedient sich der Kreis Coesfeld der WBC.

Neben der Erarbeitung und Abwicklung der Verwertungs- und Entsorgungsverträge hat die Gesellschaft auch den Betrieb, die Stilllegung und Nachsorge der kreiseigenen Entsorgungsanlagen sicher zu stellen.

Des Weiteren übernimmt die Gesellschaft Ingenieurleistungen für den Kreis Coesfeld, für die dieser nach dem Bundesbodenschutzgesetz und Wasserhaushaltsgesetz verpflichtet ist. Im Rahmen von naturschutzrechtlichen Belangen übernimmt die WBC die Organisation des Flächenpoolmanagements für den Kreis Coesfeld.

4. Beteiligungsverhältnisse

Es handelt sich um eine GmbH. Am 31.12.2018 beträgt das Stammkapital 275.000,00 €. Einziger Gesellschafter mit einer 100 %-igen Beteiligung ist der Kreis Coesfeld.

In der Schlussbilanz des Kreises Coesfeld zum 31.12.2018 ist die WBC bei den Finanzanlagen mit einem Wert von 1.190.506,78 € bilanziert.

5. Leistungen der Beteiligung sowie Prognosen für die künftige Entwicklung

Der Schwerpunkt der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit bezieht sich auf die Verwertung und Entsorgung von Abfällen aus Haushaltungen, die dem gesetzlichen Anschluss- und Entsorgungszwang unterliegen und für die der Kreis Coesfeld nach dem Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger in der Pflicht ist.

Der überwiegende Teil der Abfälle wird verwertet. Für die Umsetzung werden Verträge mit Dritten abgeschlossen, die die Verwertung wie auch Beseitigung umsetzen. Es wird auch weiterhin die Nutzung der kostengünstigeren Verwertung forciert.

Seit Anfang 2003 gehen die Rest- und Sperrmüllabfälle aus den Haushaltungen den Weg in die thermische Beseitigung. Es wird der bereits 1997 abgeschlossene Entsorgungsvertrag erfüllt.

Für die bis Ende 2002 betriebene Deponie für Siedlungsabfälle in Coesfeld-Höven und die bis Mitte 2005 betriebene Deponie für Boden in Coesfeld-Flamschen besteht die gesetzliche Verpflichtung des Kreises Coesfeld diese stillzulegen, abzudichten und in die Nachsorgephase überzuleiten. Für beide Deponiestandorte sind aufwendige Kontroll- und Überwachungsprogramme durchzuführen.

Im Rahmen des Flächenpoolmanagements werden erworbene oder zur Verfügung gestellte Flächen ökologisch aufgewertet und dadurch erworbene Wertpunkte veräußert.

Ab 2016 ergeben sich u. a. folgende Entwicklungen:

	2016	2017	2018
Abfälle aus Haushaltungen	112.134 t	109.447 t	107.305 t
Rest- und Sperrmüll	23.825 t	23.941 t	24.003 t
Bio- und Grünabfall	45.712 t	44.410 t	42.197 t
Altpapier	15.257 t	14.999 t	14.773 t
DSD (Duales System Deutschland)	11.868 t	11.768 t	11.799 t
Altholz, Altmetall, E-Schrott u. a.	14.670 t	14.329 t	14.533 t
Verwertungsquote	82,5 %	82,1 %	81,7 %
Bodenmengen Deponie Coesfeld-Flamschen	0 t	0 t	0 t
Flächen des Flächenpoolmanagements	86,66 ha	97,56 ha	105,69 ha
Wertpunktestand insgesamt zum Jahresende	2.014.068	2.490.044	2.490.044

Grundsätzlich sind aktuell stabile Abfallentsorgungskosten zu erwarten, da die gesunkenen Energiekosten auch die Entsorgungskosten entlasten.

Der Wertstoffmarkt hat sich im Laufe des zurückliegenden Jahres, insbesondere für E-Schrott, positiv entwickelt. Konsolidiert stellt sich die Situation aktuell für Altpapier dar. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten. Alle erzielten Wertstofferlöse werden auch in 2018 direkt und entsprechend der jeweils vor Ort erfassten Wertstoffmenge an die jeweilige Stadt bzw. Gemeinde ausgezahlt.

Die Gesellschaft plant für das Geschäftsjahr 2019 laut Wirtschaftsplan mit einem Jahresüberschuss nach Steuern von 119 T€. Es sind 2.117 T€ Investitionen geplant. Davon entfallen 1.871 T€ auf die Oberflächenabdichtung im Deponieabschnitt IVa der Deponie-Höven und 116 T€ auf den Flächenerwerb für das Flächenpoolmanagement. Die unterjährige Liquidität ist gesichert.

6. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit dem Kreis Coesfeld

Der Kreis Coesfeld ist verpflichtet - entsprechend dem Vertrag zur Regelung der Kalkulation und der Abrechnung der Leistungen der WBC - ein nach Maßgabe der Leitsätze für die Preisermittlung auf Grund von Selbstkosten (LSP/Anlage zur Verordnung PR Nr. 30/53) ermitteltes Entgelt für die vertraglich vereinbarten Leistungen zu zahlen. Die Entgeltzahlungen des Kreises Coesfeld werden über die Abfallgebühren erwirtschaftet. Die Aufwendungen der WBC im Bereich der Rekultivierung der Deponien werden aus Mitteln einer hierzu gebildeten Rücklage gedeckt.

Die Finanzmittel für den Flächenpool dienen als Kapitalverstärkung für den Ausbau des Flächenpoolmanagements für den Kreis Coesfeld und werden über eingenommene Ersatzgelder finanziert.

Nachstehend sind die Finanzbeziehungen/Leistungen des Kreises Coesfeld an die WBC ab 2016 dargestellt:

Art der Leistungen	2016 €	2017 €	2018 €
Gewährte Bürgschaften	0	0	0
Entgeltzahlungen des Kreises an die WBC nach LSP	6.934.316	7.017.570	7.040.909
Entnahmen aus Rücklage Abfallwirtschaft/Auflösung Rückstellungen für Deponien	105.040	74.242	700.140
Darlehensgewährung durch den Kreis Coesfeld	0	0	750.000

In 2009 gingen im Zuge der Verschmelzung der Gesellschaften DBG und WBC die Kreisbürgschaften auf die WBC über. Hierbei handelt es sich um eine Bürgschaft aus 1995 in Höhe von ursprünglich 2.556.459,41 €. Zum 31.12.2010 lagen die tatsächlich noch bestehenden Zahlungsverpflichtungen hieraus bei 0,00 € (Ablösung durch WBC). Für die Ablösung dieses Altdarlehens hat die WBC in 2010 vom Kreis Coesfeld ein Darlehen in Höhe von 300.000 € erhalten (Beschluss Kreistag am 29.09.2010). Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 02.03.2011 beschlossen, der WBC für die Errichtung einer Solaranlage auf der Deponie Flamschen ein Darlehen in Höhe von 1.900.000,00 € zu gewähren. Die Auszahlung erfolgte in 2011. Zur Finanzierung der Baukosten des Wertstoffhofes in Olfen gewährte der Kreis Coesfeld der WBC im Jahr 2018 ein weiteres Darlehen in Höhe von 750.000 € (Beschluss Kreistag vom 20.12.2018, SV-9-0935). Nach Abzug sämtlicher Tilgungsleistungen ergeben sich zum 31.12.2018 gegenüber der WBC noch Forderungen aus den Darlehensgewährungen von insgesamt 1.848.548,02 €.

7. Organe und deren Zusammensetzung

Geschäftsführung der Gesellschaft	Stefan Bölte

Organe der Gesellschaft	Anzahl der Gesellschafter / Aufsichtsratsmitglieder insgesamt a) Sitze b) Stimmen	Vertreter des Kreises Coesfeld
Gesellschafterversammlung	nur 1 Gesellschafter	Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr
Aufsichtsrat	a) 8 Mitglieder b) 8 Stimmen	Kreisdirektor Joachim L. Gilbeau Ktabg. Manfred Kunstlewe Ktabg. Anton Holz Ktabg. Werner Schulze Esking Ktabg. Margarete Schäpers Ktabg. Henning Höne Ktabg. Stefan Kohaus Ktabg. Dr. Thomas Wenning

8. Personalbestand

Der nachstehend dargestellte Personalbestand der WBC beinhaltet Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die einen unmittelbaren Arbeitsvertrag mit der WBC haben wie auch weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die im Rahmen von Personalgestellungsverträgen zwischen der Gesellschaft und dem Kreis Coesfeld tätig sind.

Zahl der Vollzeitstellen einschl. Auszubildende (durchschnittlicher Stand im Jahr, Teilzeitstellen umgerechnet)	2016	2017	2018
Anstellung bei der WBC	3,42	3,42	3,62
Personalgestellung durch Kreis Coesfeld	2,40	2,50	2,50

9. Entwicklung der Bilanzen sowie der Gewinn- und Verlustrechnungen

Die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft ist den Bilanzen sowie den Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage zu entnehmen. Diese sind auf den folgenden Seiten abgedruckt.

Bilanz der WBC

Aktivseite	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.989,00	943,00	14.789,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.850.695,81	4.120.308,11	4.764.951,42
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	40.422,00	75.696,91	77.568,68
3. Anlagen im Bau	0,00	39.850,25	0,00
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00		
2. Wertpunkte Ökokonto	0,00		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	557.766,43	545.194,82	423.746,97
2. Forderungen gegen Gesellschafter	42.039,77	176.639,80	811.935,66
3. Sonstige Vermögensgegenstände	90.451,37	74.696,20	81.469,64
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.752.225,78	1.917.976.15	2.331.709,69
C. Rechnungsabgrenzungsposten	111.028,00	354.965,35	340.356,00
Bilanzsumme	**6.446.618,16**	**7.306.270,59**	**8.846.527,06**

Passivseite	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
	€	€	€
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	275.000,00	275.000,00	275.000,00
II. Kapitalrücklage	2.176.536,14	2.176.536,14	2.176.536,14
III. Verlustvortrag	260.912,88	369.631,55	468.921,92
IV. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	108.718,67	99.290,37	147.127,29
Eigenkapital insgesamt	**2.821.167,69**	**2.920.458,06**	**3.067.585,35**
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	49.377,90	35.777,90	26.033,23
2. sonstige Rückstellungen	29.780,00	42.767,06	49.164,70
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00		
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	530.462,96	592.918,35	1.075.240,75
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.544.601,65	1.315.961,74	1.858.881,17
5. Sonstige Verbindlichkeiten	114.590,83	106.043,35	253.002,73
D. Rechnungsabgrenzungsposten	1.356.258,13	2.291.956,13	2.515.539,13
E. Passive latente Steuern	379,00	388,00	1.080,00
Bilanzsumme	**6.446.618,16**	**7.306.270,59**	**8.846.527,06**

Die Entwicklung von Kennzahlen stellt sich wie folgt dar:

Kennzahlen zur Vermögens- und Kapitalstruktur	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
Eigenkapitalquote	43,76 %	39,97 %	34,68 %
Fremdkapitalquote	56,24 %	60,03 %	65,32 %
Sachanlagenintensität	60,36 %	57,98 %	54,91 %

Gewinn- und Verlustrechnung der WBC

	2016	2017	2018
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	9.256.691,40	9.594.339,49	10.061.389,27
2. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	10.777,50	26.866,85
3. sonstige betriebliche Erträge	57.848,99	4.461,90	2.627,91
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-74.868,87	-124.791,63	-104.534,55
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-8.120.845,47	-8.405.992,00	-8.837.633,37
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-138.516,00	-151.650,40	-144.463,38
b) soziale Abgaben	-27.156,27	-28.507,97	-31.823,97
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen	-210.445,98	-213.905,94	-211.436,09
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	-455.350,31	-460.290,44	-478.671,32
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	56,33	6,63	7,62
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-55.402,63	-45.613,43	-46.008,50
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**232.011,19**	**178.833,71**	**236.320,47**
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-120.252,13	-76.694,95	-86.314,79
12. Sonstige Steuern	-3.040,39	-2.848,39	-2.878,39
13. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	**108.718,67**	**99.290,37**	**147.127,29**

Die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2018 der WBC ist durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erfolgt. Die Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft am 08.04.2019.

Wirtschaftsplan 2020 der WBC

Vorbemerkung

Entsprechend dem Gesellschaftsvertrag der Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH hat die Geschäftsführung einen Wirtschaftsplan vor Beginn des Geschäftsjahres aufzustellen. Der Wirtschaftsplan ist zur Beschlussfassung vorzulegen.

Der Wirtschaftsplan 2019 wurde in der Aufsichtsratssitzung am 09.10.2018 beschlossen. Für das Jahr 2020 ist ein neuer Wirtschaftsplan aufzustellen.

Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2020 der Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH besteht aus:

dem Erfolgsplan,

dem Vermögensplan einschließlich der Planungsübersicht,

dem Vermögensplan für die Geschäftsjahre 2021 - 2025,

der Stellenübersicht.

Die einzelnen Wertansätze sind den jeweiligen Einzelplänen zu entnehmen.

Coesfeld, den 10.09.2019

Stefan Bölte
(Geschäftsführer)

Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH

Erfolgsplan 2020

	Erfolgsplan 2020 EURO	Anpassung Erfolgsplan 2019 EURO	Gewinn- und Verlustrechnung 2018 EURO	Gewinn- und Verlustrechnung 2017 EURO
1. Umsatzerlöse				
Entsorgungsentgelte Kreis Coesfeld	**11.596.310**	11.319.950	7.040.909	7.017.570
Rekultivierungsrücklage Kreis Coesfeld	**1.691.250**	209.735	700.140	74.242
Umsatzerlöse Deponie Höven / Flamschen	**503.668**	521.040	773.175	431.074
Verwertungserlöse	**1.415.118**	1.494.671	1.349.410	1.889.363
sonstige Erlöse	**836.762**	834.672	197.755	182.090
	16.043.108	14.380.068	10.061.389	9.594.339
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	**0**	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	**0**	0	26.867	10.778
4. sonstige betriebliche Erträge	**0**	73.265	2.628	4.462
	16.043.108	14.453.333	10.090.884	9.609.579
5. Materialaufwand:				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	**170.500**	165.500	104.535	124.792
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen				
Entsorgung	**2.912.123**	2.921.464	2.830.966	2.831.379
Verwertung	**5.049.679**	4.867.462	4.611.699	5.155.055
Sammlung und Transport	**4.248.571**	4.206.464		
Deponien u. a.	**2.287.720**	952.542	1.394.968	419.558
6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	**281.700**	263.000	143.757	151.316
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	**64.087**	59.833	32.530	28.842
7. Abschreibungen	**216.010**	228.730	211.436	213.906
8. sonst. betriebliche Aufwendungen	**484.446**	503.723	478.672	460.290
	328.273	284.615	282.321	224.441
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**60**	60	8	7
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	**48.122**	54.024	46.008	45.613
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**280.210**	230.651	236.321	178.835
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				
Gewerbesteuer	**46.610**	38.804	40.808	35.154
Körperschaftssteuer u. Kapitalertragsteuer	**47.225**	39.382	41.396	35.322
Nachzahlung VJ				6.152
Latente Steuer			73	9
Steuern Vorjahre				58
13. sonstige Steuern				
Grundsteuer	**2.849**	2.849	2.878	2.849
Kfz-Steuer	**29**	29	0	-1
Verbrauchssteuer Vorjahre	**0**	0	4.038	0
14. Jahresüberschuss	**183.497**	**149.586**	**147.128**	**99.291**

Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2020

Die Anpassung des Erfolgsplanes beinhaltet die voraussehbaren Aufwendungen und Erträge für das Geschäftsjahr 2019. Die Ermittlung der einzelnen Ansätze erfolgte unter Berücksichtigung der unternehmensspezifischen Notwendigkeiten auf der Grundlage der Ergebniswerte des Geschäftsjahres 2018, der absehbaren Entwicklung in 2019, brauchbarer Vergleichszahlen sowie der zu erwartenden Kostensteigerungen auf dem Lohn- und Sachkostensektor.

	Erfolgsplan 2020 EURO	Anpassung Erfolgsplan 2019 EURO	Gewinn- und Verlustrechnung 2018 EURO	Gewinn- und Verlustrechnung 2017 EURO
1. Umsatzerlöse				
Entsorgungsentgelte Kreis Coesfeld	**11.596.310**	11.319.950	7.040.909	7.017.570
Rekultivierungsrücklage Kreis Coesfeld	**1.691.250**	209.735	700.140	74.242
Umsatzerlöse Deponie Höven / Flamschen	**503.668**	521.040	773.175	431.074
Verwertungserlöse	**1.415.118**	1.494.671	1.349.410	1.889.363
sonstige Erlöse	**836.762**	834.672	197.755	182.090
	16.043.108	14.380.068	10.061.389	9.594.339

Die Entsorgungsentgelte des Kreises Coesfeld wurden nach betriebswirtschaftlich anerkannten Kalkulationsmethoden unter Berücksichtigung der LSP-Vorschriften ermittelt. Die Erlöse steigen gegenüber dem Vorjahr, da aus der Rekultivierungsrücklage des Kreises Coesfeld in 2020 - im Zusammenhang mit den Abschluss- und Nachsorgemaßnahmen der Deponien - die Oberfächenabdichtung im Deponieabschnitt VIa finanziert wird. Umsatzerlöse auf der Deponie in Coesfeld-Höven werden durch die Einspeisung von Strom aus dem BHKW für Deponiegas und durch den Verkauf von Strom aus dem BHKW für Deponiegas an die GFC erzielt. Weitere Erlöse werden dort mit der Photovoltaikanlage auf dem Betriebsgebäude gewonnen. Umsatzerlöse auf der Deponie Coesfeld Flamschen werden mit der dort vorhandenen Photovoltaikanlage erzielt. Die Erlöse aus der Altpapier-, Elektroschrott- und Altmetallverwertung sind die wesentlichen Bestandteile der Verwertungserlöse. Bei den Erlöse der Altpapierverwertung ist eine Konsolidierung zu erwarten. Die Erlöse für E-Schrott steigen jedoch nach Beobachtung des Markttrends in 2020 nicht an. Erlöse sind dabei aber lediglich für die neu gefassten Sammelgruppen 4 und 5 zu erzielen. Die Verwertung anderer Sammelgruppen wurde daher für 2020 nicht optiert. Sonstige Erlöse werden durch die Einnahmen aus dem Flächenpoolmanagement, Einnahmen aus Ingenieurleistungen und aus dem Betrieb der Wertstoffhöfe in Dülmen und Olfen erzielt.
Das Verwaltungsgebäude der WBC ist überwiegend vermietet. Auf der Deponie Coesfeld-Höven ist der Umschlagplatz und ehem. Wertstoffhof aufgrund der anstehenden Baumaßnahmen im Jahr 2020 nicht verpachtet. Pachteinnahmen aus Flächen des Flächenpoolmanagements sind auf dem Niveau des Vorjahres enthalten.

2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	**0**	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	**0**	0	26.867	10.778
4. sonstige betriebliche Erträge	**0**	73.265	2.628	4.462
	16.043.108	14.453.333	10.090.884	9.609.579

Aufgrund der o. g. Änderung durch das BilRUG wurden hier 2019 nur Einnahmen aus Fördermitteln des Bundes in Höhe von 73 T € im Zusammenhang mit den Planungskosten der NKI-Maßnahme "Deponiebelüftung" für die Deponie Coesfeld-Höven erfasst. 2020 sind keine sonstigen betreibliche Erträge erfasst.

Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH

	Erfolgsplan 2020 EURO	Anpassung Erfolgsplan 2019 EURO	Gewinn- und Verlustrechnung 2018 EURO	Gewinn- und Verlustrechnung 2017 EURO
5. Materialaufwand:				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	**170.500**	165.500	104.535	124.792

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe umfassen im Wesentlichen die Kosten des Energiebezuges und Treibstoffe. Die Aufwendungen steigen weiter an, da aufgrund sinkender Deponiegasmengen ein erhöhter Fremdstrombedarf besteht. Dieser wird im wesentlichen zum Betrieb der Biogasaufbereitungsang an die GFC weiter berechnet.

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen				
Entsorgung	**2.912.123**	2.921.464	2.830.966	2.831.379
Verwertung	**5.049.679**	4.867.462	4.611.699	5.155.055
Sammlung und Transport	**4.248.571**	4.206.464		
Deponien u. a.	**2.287.720**	952.542	1.394.968	419.558

Unter dieser Position sind Leistungen Dritter erfasst, die für die Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH erbracht werden. Einen wesentlichen Bestandteil bilden die Reststoffentsorgung und die Verwertungsmaßnahmen - hier insbesondere die Bioabfallkompostierung. Für Verwertungsmaßnahmen fallen Handlings- und Logistikkosten an. Die erzielten Verwertungserlöse sind, wie dargestellt, ebenfalls in den Aufwendungen für bezogene Leistungen enthalten, da diese den Städten und Gemeinden getrennt ausgeschüttet werden und somit als Aufwand zu verbuchen sind. Ab 2019 werden die Leistungen zur Sammlung und zum Transport für 10 Städte und Gemeinden im Auftrag der WBC erbracht und abgerechnet. Auf den Deponien werden Drittleistungen vor allem für Wartungen an der Sickerwasserbehandlungsanlage und des Deponiegas BHKW erforderlich, wie auch für notwendige Baumaßnahmen im Zusammenhang mit dem Abschluss der Deponien. In diesem Zusammenhang sind 2020 Aufwendungen zur Oberflächenabdichtung im Deponieabschnitt IVa sowie eine Erneuerung des Deponiegas BHKW geplant.

Nachrichtlich wird hier der unter 5. b) mit erfaßte Anteil der Öffentlichkeitsarbeit ausgewiesen. 2020 sind Update-Kosten für die "AbfallApp" und Druckkosten für Informationsflyer, Statusberichte sowie Kosten der "Repair-Cafe's" berücksichtigt.

5.b) Aufwendungen für bezogene Leistungen/ Öffentlichkeitsarbeit	*15.000*	*15.000*	*13.752*	*9.914*

Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH

	Erfolgsplan 2020 EURO	Anpassung Erfolgsplan 2019 EURO	Gewinn- und Verlustrechnung 2018 EURO	Gewinn- und Verlustrechnung 2017 EURO
6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	**281.700**	263.000	143.757	151.316
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	**64.087**	59.833	32.530	28.842

Die Personalaufwendungen beinhalten die Löhne und Gehälter entsprechend der Besetzung der in der Stellenübersicht ausgewiesenen Stellen. Hier sind aufgrund der gültigen Anforderungen nur die Personalaufwendungen für die direkt bei der WBC angestellten Mitarbeiter aufgeführt. Für 2020 steigen die Personalkosten aufgrund tariflicher Anpassung und notwendiger Erhöhung der Stundenzahl in der Geschäftsbuchhaltung an. 2019 erfolgte eine Erhöhung der Stundenzahl in der Geschäftsbuchhaltung im Zusammenhang mit der Abrechnung der Abfalllogistik für die Städte und Gemeinden. Dieser Aufwand wird entsprechend weiter berechnet. Eine Projektstelle ist zur Planung und Durchführung von Klimaschutzprojekten und dem Betrieb der PV-Anlagen, der KWK-BHKW, der E-Ladeinfrastrucktur und des E-Dienstwagenpools ist mit 1,0 Stellenanteilen bei der WBC vorgesehen. Über eine Dienstleistungsvertrage mit der GFC werden die Kosten für 0,5 Stelleanteile durch die GFC getragen.

Nachrichtlich wird hier der Personalaufwand der unter 8. aufgeführt wird dargestellt und zum Personalaufwand unter 6. addiert, damit eine Übersicht über die gesamten Personalkosten möglich ist.

8. sonst. betriebl. Aufwend. / Personalkosten Kreis Coesfeld	*240.906*	*240.733*	*230.158*	*193.886*
Personalkosten gesamt	*586.693*	*563.566*	*406.445*	*374.044*

7. Abschreibungen	**216.010**	228.730	211.436	213.906

Die immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und die Sachanlagen werden linear unter Berücksichtigung handels- und steuerrechtlicher Vorschriften abgeschrieben. Ein maßgeblicher Anteil im Bereich der eigengewerblichen Aktivitäten begründet sich mit zurückliegenden Baumaßnahmen auf der Deponie und der Errichtung einer Photovoltaikanlage auf der ehemaligen Bodendeponie in Coesfeld-Flamschen. Ein kleiner Anteil resultiert aus dem Deponiegas-BHKW. Ebenfalls ein kleiner Anteil resultiert aus der Abschreibung von Depotcontainern für die Elektrokleingeräte-Sammlung.

8. sonst. betriebliche Aufwendungen	**484.446**	503.723	478.672	460.290

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten u. a. die Aufwendungen für Maschinen und Geräte, das Verwaltungsgebäude Borkener Str. 13, Geschäftsaufwendungen, Werbungskosten, Versicherungsprämien, Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten. Des Weiteren sind hierin sämtliche Aufwendungen des Deponiebetriebes in der Deponiestilllegungsphase enthalten, insbesondere auch größere Reparaturmaßnahmen an Rohrleitungen, Pumpen, Motoren u. a..

9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	**60**	60	8	7

Die Zinserträge beinhalten Zinseinnahmen aus Bankguthaben. Darlehensrückzahlungen und die allgemeine Zinsentwicklung führen auch in 2018 zu geringen bzw. keinen Zinserträgen.

Der Ansatz betrifft die Zinsaufwendungen für Fremddarlehen von Dritten einschl. Kontokorrentzinsen. Im Laufe der zurückliegenden Jahre wurden alle Darlehen beim Kreis Coesfeld als Gesellschafter aufgenommen. 2009 wurde ein Restdarlehen von 350.000,-- € für Baumaßnahmen in Höven aufgenommen. Im Zusammenhang mit der Verschmelzung der Gesellschaften DBG und WBC war in 2009 ein Darlehen zur Finanzierung des Anteilskaufs in Höhe von 145.000,-- € erforderlich. Diese beide Darlehen wurden 2019 mit Ablauf der vertraglichen Zinsbindung zum 30.6.2019 mit eiem Zinssatz von 2,5 % um 5 Jahre verlängert. Mitte 2011 wurde die Photovoltaikanlage in Coesfeld-Flamschen errichtet und ebenfalls über ein Darlehen finanziert. Hierfür wurde ein Darlehensvertrag mit dem Kreis Coesfeld in Höhe von 1.900.000,-- € abgeschlossen. 2018 wurde der Wertstoffhof Olfen errichtet und ebenfalls über ein Darlehen finanziert werden. Hierfür wurde ein Darlehensvertrag mit dem Kreis Coesfeld in Höhe von 750.000,-- € abgeschlossen.

Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH

	Erfolgsplan 2020 EURO	Anpassung Erfolgsplan 2019 EURO	Gewinn- und Verlustrechnung 2018 EURO	Gewinn- und Verlustrechnung 2017 EURO
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**280.210**	230.651	236.321	178.835
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				
Gewerbesteuer	**46.610**	38.804	40.808	35.154
Körperschaftssteuer u. Kapitalertragsteuer	**47.225**	39.382	41.396	35.322
Nachzahlung VJ		0	0	6.152
Latente Steuer		0	73	9
Steuern Vorjahre		0	0	58
13. sonstige Steuern				
Grundsteuer	**2.849**	2.849	2.878	2.849
Kfz-Steuer	**29**	29	0	-1
Verbrauchssteuer Vorjahre	**0**	0	4.038	0
14. Jahresüberschuss	**183.497**	**149.586**	**147.128**	**99.291**

Der Gesamtübersicht können die Aufwendungen und Erlöse bzw. Erträge sowie deren Zuordnung zu den einzelnen Kostenbereichen entnommen werden. Alle Beträge werden abfallwirtschaftlichen oder eigengewerblichen Bereichen zugeordnet. Die abfallwirtschaftlichen Aufwendungen und Erträge fließen in die Gebührenberechnungen des Kreises Coesfeld ein. Die eigengewerblichen Belange haben auf die Gebührenberechnung keinen Einfluss. Gemeinsame Aufwendungen und Erträge werden prozentual zugeordnet und aufgeteilt. Das Berechnungsmodell basiert auf der Verordnung PR Nr. 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen.

Wirtschaftsplan 2020 - Zusammenstellung der Kosten

	Deponien Stillegung Nachsorge				Abfallentsorgung und -Verwertung										sonst. gebührenrel. Tätigkeiten				nicht gebührenrel. Tätigkeiten / eigen gewerbl. Tätigkeiten										
	Deponie Flam-schen	Deponie Höven allg.	Höven SIWA	Höven BHKW	Therm. Entsor-gung	Umschlag	Grün- und Bioabfälle	Sonder-abfälle	E-Schrott	Alt-holz	Alt-papier	Alt-metalle	Kunst-stoffe	DSD	Sammlung Transport Gemeinden	Wert-stoffhof Dülmen	Wert-stoffhof Olfen	Abfall-wirtschaf. Tätigkeit	Abschluss Deponien	Altlasten	Flächen-pool	GFC BHKW	GFC BGAA	GFC allg.	Solar-anlagen	sonst. Eig. Gew. Tätigkeit	Gebäude Instandh. Betriebsk.	Gemeinsam	**Gesamt**
5. Materialaufwand:																													
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	0	1.500	135.000	20.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	13.000	0	170.500
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.500	32.000	42.000	25.000	2.795.200	49.503	3.124.265	44.800	257.235	248.952	1.273.376	145.850	22.620	0	4.248.571	309.200	150.720	17.000	1.629.000	9.300	67.000	5.000	0	0	0	0	0	0	14.498.093
6. Personalaufwand																													
a) Löhne und Gehälter	2.000	18.000	86.600	4.900	0	0	10.800	2.900	0	0	0	0	0	0	7.500	1.000	2.500	4.000	22.000	3.000	2.000	1.000	17.000	39.000	2.500	0	5.000	50.000	281.700
b) soziale Abgaben	455	4.095	19.702	1.115	0	0	2.457	660	0	0	0	0	0	0	1.706	228	569	910	5.005	683	455	228	3.868	8.873	569	0	1.138	11.375	64.087
7. Abschreibungen	0	10.665	912	5.989	0	0	0	0	2.640	0	0	0	0	0	0	0	33.000	0	0	0	0	0	0	0	108.051	27.826	13.117	13.810	216.010
8. sonst. betriebl. Aufwend.	2.505	66.235	35.736	56.986	12.045	1.205	12.045	4.818	4.818	4.818	2.409	2.409	2.409	2.409	4.818	4.818	4.818	87.272	12.045	10.227	13.136	6.500	4.818	7.227	17.509	0	38.318	62.091	484.446
10 Zinsen und ähnliche Aufw.	0	3.474	1.459	1.459	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	17.448	0	0	0	0	0	0	0	24.281	0	0	0	48.122
13 sonstige Steuern	0	29	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2.849	0	2.878
	6.460	135.999	321.409	115.449	2.807.245	50.707	3.149.568	53.178	264.693	253.770	1.275.786	148.259	25.029	2.409	4.262.596	315.246	210.055	109.182	1.668.050	23.210	82.591	12.728	25.686	55.100	152.910	27.826	73.422	137.276	15.765.836
Umverteilung gemeinsame Kosten																													
Ergebnis der Betriebszweige	6.460	135.999	321.409	115.449	2.807.245	50.707	3.149.568	53.178	264.693	253.770	1.275.786	148.259	25.029	2.409	4.262.596	315.246	210.055	109.182	1.668.050	23.210	82.591	12.728	25.686	55.100	152.910	27.826	73.422	137.276	15.765.836
	1,00%	10,00%	10,00%	8,00%	10,00%	2,00%	8,00%	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%	5,00%	1,00%	1,00%	10,00%	4,00%	2,00%	2,00%	1,00%	3,00%	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%	100,00%	
Aufteilung von Gemeinsam	1.373	13.728	13.728	10.982	13.728	2.746	10.982	2.746	2.746	2.746	2.746	2.746	2.746	2.746	6.864	1.373	1.373	13.728	5.491	2.746	2.746	1.373	4.118	2.746	2.746	2.746	2.737	-137.276	0
	7.833	149.727	335.137	126.431	2.820.973	53.453	3.160.550	55.924	267.439	256.516	1.278.532	151.005	27.775	5.155	4.269.460	316.619	211.428	122.910	1.673.541	25.956	85.337	14.101	29.804	57.846	155.656	30.572	76.158	0	15.765.836
Betriebsgebäude	1,00%	10,00%	10,00%	8,00%	10,00%	2,00%	8,00%	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%	5,00%	1,00%	1,00%	12,00%	4,00%	2,00%	2,00%	1,00%	3,00%	2,00%	2,00%	2,00%	100,00%		
Anteil Eigennutzung 26,27 %	200	2.001	2.001	1.601	2.001	400	1.601	400	400	400	400	400	400	400	1.000	200	200	2.401	800	400	400	200	600	400	400	401	-20.007		0
	8.033	151.728	337.138	128.032	2.822.974	53.853	3.162.151	56.324	267.839	256.916	1.278.932	151.405	28.175	5.555	4.270.460	316.819	211.628	125.311	1.674.341	26.356	85.737	14.301	30.404	58.246	156.056	30.973	56.151		15.765.836
Gewinnaufschlag 1,00 %	80	1.517	3.371	1.280	28.230	539	31.622	563	2.678	2.569	12.789	1.514	282	56	42.705	3.168	2.116	1.253	16.743	264	857	143	304	582					155.225
Kosten vor Ertragsteuer	8.113	153.245	340.509	129.312	2.851.204	54.392	3.193.773	56.887	270.517	259.485	1.291.721	152.919	28.457	5.611	4.313.165	319.987	213.744	126.564	1.691.084	26.620	86.594	14.444	30.708	58.828	156.056	30.973	56.151		15.921.061
abzgl. Umsatzerlöse		0	14.000	148.100					221.735	0	1.058.333	135.050	0		515.898	75.719	38.230		1.691.250	27.000	107.815	15.000	31.000	58.968	236.600		72.100		4.446.798
abzgl. Nebengeschäfte																													0
abzgl. aktiv. Eigenleist.																													0
abzgl. S. betr. Erträge	0	0																	0		0								0
abzgl. Zinserträge																					10							50	60
	1	5	5	4	5	1	4	1	1	1	1	1	1	1			1	6	2	1				1	1	1	1	-50	-4
Nettokosten	8.112	153.240	326.504	-18.792	2.851.199	54.391	3.193.769	56.886	48.781	259.484	233.387	17.868	28.456	5.610	3.797.266	244.267	175.513	126.558	-168	-381	-21.231	-557	-292	-141	-80.545	30.972	-15.950	0	11.474.207
Kalk. Verzinsung	0,00%	54,34%	22,83%	22,83%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%				0,00%											100%
buch. Zinsen	0	-3.474	-1.459	-1.459	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-17.448	0											-6.393
kalk. Zinsen	0	7.608	3.196	3.196	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	18.000	0											14.000
	8.112	157.373	328.241	-17.055	2.851.199	54.391	3.193.769	56.886	48.781	259.484	233.387	17.868	28.456	5.610	3.797.266	244.267	176.065	126.558											
Gewerbeertragsteuer	15	285	634	241	5.310	101	5.949	106	504	483	2.406	285	53	11	8.033	601	398	236											25.646
	0,06%	1,11%	2,47%	0,94%	20,71%	0,40%	23,19%	0,41%	1,96%	1,88%	9,38%	1,11%	0,21%	0,04%	31,32%	2,35%	1,55%	0,92%											1,00
	8.127	157.658	328.875	-16.814	2.856.510	54.492	3.199.718	56.992	49.285	259.967	235.793	18.153	28.509	5.621	3.805.299,66	244.868	176.463	126.794										**netto**	**11.596.310**
																												brutto	**13.799.609**
	8.127	157.658	328.875	-16.814	2.856.510	54.492	3.199.718	56.992	49.285	259.967	235.793	18.153	28.509	5.621	3.805.300	244.868	176.463	126.794											
Umverteilung Abfallwirtschaft	4,00%	20,00%	10,00%	10,00%	20,00%	2,00%	20,00%	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%	2,00%															100%
allgemein	5.072	25.359	12.679	12.679	25.358	2.536	25.359	2.536	2.536	2.536	2.536	2.536	2.536	2.536				-126.794											0
LSP-Erlöse Kreis Coesfeld	13.199	183.017	341.554	-4.135	2.881.867	57.028	3.225.077	59.528	51.821	262.503	238.329	20.689	31.045	8.157	3.805.300	244.868	176.463												
zuzügl. USt. 19%	**15.706**	**217.791**	**406.449**	**-4.921**	**3.429.422**	**67.864**	**3.837.841**	**70.838**	**61.667**	**312.379**	**283.611**	**24.620**	**36.944**	**9.707**	**4.528.307**	**291.393**	**209.991**											**brutto**	**13.799.609**

Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH

Vermögensplan für das Geschäftsjahr 2020

Im Vermögensplan sind alle vorhersehbaren Einnahmen und Ausgaben anzusetzen, die sich aus Änderungen, bezogen auf Sachanlagen, Umlaufvermögen und Darlehenstilgungen ergeben. Der Vermögensplan entspricht nicht der Bilanz, sondern einer Bewegungsbilanz zwischen den voraussichtlichen Jahresabschlüssen 2019 und 2020.

I. Mittelbedarf 2020

	2020
I. 1. Sachanlagen	EURO
I. 1.1. Gemeinsame Anlagen	
Grundstücke und Gebäude	12.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung	27.500
Unvorhergesehene Maßnahmen	1.000

Im Wesentlichen sind hier Anlagegüter der Betriebs- und Geschäftsausstattung des Bürogebäudes Borkener Str. 13 aufgeführt. 2020 ist eine Renovierung und eine Neuanschaffung von Büromöbeln im 2 OG - im Zusammenhang mit einer künftigen Büronutzung durch den Kreis Coesfeld - vorgesehen.

I. 1.2. Deponie Coesfeld-Höven	
Grundstücke und Gebäude	0
Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000
Technische Anlagen und Maschinen	200.000
Unvorhergesehene Maßnahmen	2.000

Diese Positionen betreffen die Anlagegüter der Deponie Höven. Von dem Ansatz für technische Anlagen und Maschinen sind hauptsächlich das Deponiegas-BHKW, die Sickerwasserbehandlungsanlage und die Pumpentechnik betroffen. 2020 ist die Installation einer Photovoltaikanlage zur anteiligen Eigenstromversorgung des Standortes Höven auf dem Deponieplateau vorgesehen.

Betrieb Stilllegungsphase allgemein	0
Deponieabschluss	1.675.050
sonstiges aus Rücklage	0

Im Rahmen des Deponieabschlusses ist 2020 der Bau der Oberflächenabdichtung des Deponiebaschnittes IVa mit technischer Funktionsschicht vorgesehen. Darüber hinaus ist die Erneuerung der Anlagentechnik des Deponiegas-BHKW geplant.

I. 1.3. Deponie Coesfeld-Flamschen

Betrieb Nachsorgephase allgemein	5.000

Die Bodendeponie befindet sich in der Nachsorgephase. Für die nächsten Jahre wird an diesem Standort im Zusammenhang mit dem Deponieabschluss mit keinen weiteren Kosten für Baumaßnahmen gerechnet. Aus der Genehmigung wurde 2017 eine (Wieder-) Aufforstungsverpflichtung erfüllt. Dazu sind 2020 letzmalig Kosten für Pflegemaßnahmen vorgesehen.

I. 1.4. Flächenpool

Flächenerwerb und Ökopunkteeinkauf	50.000
Auflösung der passiven Rechnungsabgrenzung	109.083

Der Ansatz enthält Mittel für neuen Flächenerwerb. Die passive Rechnungsabgrenzung bezieht sich auf den Ökopunkteverkauf. Die Ökopunkteeinnahmen aus befristeter Zurverfügungstellung von Ausgleichsflächen und deren zukünftigen vereinbarten Bewirtschaftungen werden über einen Zeitraum von 30 Jahren verteilt.

I. 1.5. Solaranlagen	0

I. 1.6. Wertstoffhöfe Dülmen und Olfen

Grundstücke und Gebäude	0
Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.500
Technische Anlagen und Maschinen	0
Unvorhergesehene Maßnahmen	3.500

Diese Positionen betreffen die Anlagegüter der Wertstoffhöfe in Dülmen und Olfen. Von dem Ansatz für technische Anlagen und Maschinen Container und Sammelmulden betroffen.

I. 2. Kreditwirtschaft

I. 2.1. Langfristige Darlehenstilgung

Baumaßnahmen Höven (Basis 350.000,-- €)	22.800
DBG Geschäftsanteile (Basis 145.000,-- €)	4.300
Solaranlage Flamschen (Basis 1.900.000,-- €)	95.000
Wertstoffhof Olfen (Basis 750.000,-- €)	41.700
Sondertilgungen	

Die Darlehen sind alle beim Kreis Coesfeld aufgenommen worden. Die Anfangstilgungssätze liegen zwischen 1,5 und 5 % der Basisdarlehenssumme. Es wurden Laufzeiten von 5 bis 20 Jahren gewählt. Neben den regulären Tilgungen sind Sondertilgungen möglich. Die Darlehen über ursprünglich 350.000,-- € für Baumaßnahmen in Höven und über ursprünglich 145,000,-- € für die DBG Geschäftsanteile wurden 2019 mit Ablauf der vertraglichen Zinsbindung zum 30.6.2019 mit eiem Zinssatz von 2,5 % um 5 Jahre verlängert.

I. 3. Umlaufvermögen -150.383

Der Abgleich zwischen Mittelbedarf der einzelnen Maßnahmen und der Mittelherkunft führt zu einem positiven Umlaufvermögen.

I. Summe Mittelbedarf **2.103.050**

II. Mittelherkunft 2020

II. 1. Im Wege der Innenfinanzierung

II. 1.2. Abschreibungen auf Sachanlagen

Baumaßnahmen Höven	27.800
BHKW/Sickerwasserbehandlung	6.900
Betriebsgebäude	13.117
Solaranlagen	108.400
Wertstoffhof Olfen	33.000
sonstige Abschreibungen	24.700

Die Abschreibungen der Baumaßnahmen Höven reduzieren sich bis 2020 auf ca. 28 T€. Für das Deponiegas-BHKW laufen die Abschreibungen 2020 aus. Das Verwaltungsgebäude wird auch noch langfristig gleichmäßig abgeschrieben. Seit 2010 wird die Solaranlage in Coesfeld-Höven abgeschrieben und ab 2011 ist die Photovoltaikanlage in Coesfeld-Flamschen hinzu gekommen. Ab 2019 kamen die Abschreibungen für den Wertstoffhof Olfen hinzu.

II. 2. Im Wege der Außenfinanzierung

II. 2.1. Entnahme Rekultivierungsrücklage 1.680.050

Für die im Zusammenhang mit dem Abschluss der Deponien stehenden Aufwendungen, werden die erforderlichen Mittel aus der Rekultivierungsrücklage entnommen. 2020 ist der Bau der Oberflächenabdichtung im Deponieabschnitt IVa als größere Baumaßnahmen geplant.

II. 2.2. Einnahmen Fördermittel 0

Einnahmen aus Fördermittel des Bundes im Rahmen der NKI-Förderung für die aerobe in-situ Stabilisierung der Deponie Coesfeld-Höven.

II. 2.3. Einnahmen Flächenpool 100.000
109.083

Durch die Veräußerung von Ökopunkten werden Einnahmen erzielt. Es werden jährliche Verkaufserlöse von 100.000,-- € angenommen. Die sich im Laufe der Jahre angesammelte Summe der Rechnungsabgrenzung ist ebenfalls aufgeführt.

II. 2.4. Darlehen 0

II. Summe Mittelherkunft **2.103.050**

III. Höchstbetrag der Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der im Geschäftsjahr 2017 zur Kassenbestandsveränderung aufgenommen werden darf, wird auf 400 T€ festgelegt.

Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH

Vermögensplan für die Geschäftsjahre 2020 bis 2024

	2021	2022	2023	2024	2025
	€	€	€	€	€
I. Mittelbedarf					
I. 1. Sachanlagen					
I. 1.1. Gemeinsame Anlagen					
Grundstücke und Gebäude	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Unvorhergesehene Maßnahmen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

Im Wesentlichen sind hier Anlagegüter der Betriebs- und Geschäftsausstattung des Bürogebäudes Borkener Str. 13 aufgeführt.

I. 1.2. Deponie Coesfeld-Höven					
Grundstücke und Gebäude	0	0	0	0	0
Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Technische Anlagen und Maschinen	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Unvorhergesehene Maßnahmen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000

Diese Positionen betreffen die Anlagegüter der Deponie Höven. Von dem Ansatz für technische Anlagen und Maschinen sind die Sickerwasserbehandlungsanlage und die Pumpentechnik betroffen. Hier sind vorsorglich für evtl. Ausfälle Kosten eingeplant. Ab 2021 sind zunächst keine größeren Baumaßnahmen geplant.

Betrieb Stilllegungsphase allgemein	0	0	0	0	0
Deponieabschluss	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
sonstiges aus Rücklage	0	0	0	0	0

Der Betriebsaufwand der Stilllegungsphase wird nicht der Rücklage entnommen. Aus der Rücklage werden lediglich die Deponieabschlussaufwendungen finanziert. 2020 ist der Bau der Oberflächenabdichtung im Deponieabschnitt IVa als größere Baumaßnahmen geplant. Ab 2021 sind im Zusammenhang mit den betreiblichen Maßnahmen zur In-Situ-Stabilisierung (Deponiebefülftung u. a.) zunächst keine größeren Baumaßnahmen geplant.

I. 1.3. Deponie Coesfeld-Flamschen					
Betrieb Nachsorgephase allgemein	0	0	0	0	0

Die Bodendeponie befindet sich in der Nachsorgephase. Für die nächsten Jahre wird an diesem Standort im Zusammenhang mit dem Deponieabschluss mit keinen weiteren Kosten für Baumaßnahmen gerechnet.

Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH

	2021 €	2022 €	2023 €	2024 €	2025 €
I. 1.4. Flächenpool					
Flächenerwerb	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
Auflösung der passiven Rechnungsabgrenzung	112.416	115.749	119.083	122.417	125.750
I. 1.5. Solaranlagen	0	0	0	0	0
I. 1.6. Wertstoffhöfe					
Grundstücke und Gebäude					
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Technische Anlagen und Maschinen					
Unvorhergesehene Maßnahmen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000

Diese Positionen betreffen die Anlagegüter der Wertstoffhöfe.
Von dem Ansatz sind technische Anlagen betroffen.

I. 2. Kreditwirtschaft

I. 2.1. Langfristige Darlehenstilgung					
Baumaßnahmen Höven (Basis 350.000,-- €)	23.400	24.000	24.600	25.200	22.500
DBG Geschäftsanteile (Basis 140.000,-- €)	4.400	4.600	4.700	4.800	4.900
Solaranlage Flamschen (Basis 1.900.000,-- €)	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
Wertstoffhof Olfen (Basis 750.000.-- €)	41.700	41.700	41.700	41.700	41.700
Sondertilgungen	0	0	0	0	0

Die Darlehen sind alle beim Kreis Coesfeld aufgenommen worden. Die Anfangstilgungssätze liegen zwischen 1,5 % und 5 % der Basisdarlehenssumme. Es wurden Laufzeiten von 5 bis 20 Jahren gewählt. Sondertilgungen sind möglich und sind, soweit die Entwicklungen diese zulassen, wie dargestellt geplant.

I. 3. Umlaufvermögen	84.000	81.300	79.000	78.300	80.900

Der Abgleich zwischen Mittelbedarf der einzelnen Maßnahmen und der Mittelherkunft führt zu Veränderungen des Umlaufvermögens.

I. Summe Mittelbedarf	460.916	462.349	464.083	467.417	470.750

II. Mittelherkunft	2021 €	2022 €	2023 €	2024 €	2025 €
II. 1. Im Wege der Innenfinanzierung					
II. 1.2 Abschreibungen auf Sachanlagen					
Baumaßnahmen Höven	9.400	9.400	9.400	9.400	9.400
BHKW/Sickerwasserbehandlung	6.900	6.200	4.700	4.700	4.700
Betriebsgebäude	13.100	13.100	13.100	13.100	13.100
Solaranlagen	108.100	108.100	108.100	108.100	108.100
Wertstoffhof Olfen	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000
sonstige Abschreibungen	28.000	26.800	26.700	26.700	26.700

Die Abschreibungen der Baumaßnahmen Höven reduzieren sich bis 2023 auf ca. 9.400,- €. Für das Deponiegas-BHKW laufen die Abschreibungen weiter und reduzieren sich bis 2022 auf 2.300,- €. Das Verwaltungsgebäude wird auch noch langfristig gleichmäßig abgeschrieben. Seit 2010 wird die Solaranlage in Coesfeld-Höven abgeschrieben und ab 2011 kam die Photovoltaikanlage in Coesfeld-Flamschen hinzu. Seit 2018 kommen die Abschreibungen für den dann erstellten Wertstoffhof Olfen hinzu.

II. 2. Im Wege der Außenfinanzierung					
II. 2.1 Entnahme Rekultivierungsrücklage	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000

Für die im Zusammenhang mit dem Abschluss der Deponien stehenden Aufwendungen, werden die erforderlichen Mittel aus der Rekultivierungsrücklage genutzt. 2020 ist der Bau der Oberflächenabdichtung im Deponieabschnitt IVa als größere Baumaßnahmen geplant.

II. 2.2 Einnahmen Fördermittel

-

II. 2.2 Einnahmen Flächenpool	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
	112.416	115.749	119.083	122.417	125.750

Durch die Veräußerung von Ökopunkten werden Einnahmen erzielt. Es werden jährliche Verkaufserlöse von 100.000,-- € angenommen. Die sich im Laufe der Jahre angesammelte Summe der Rechnungsabgrenzung ist ebenfalls aufgeführt.

II. 2.3 Darlehen	0	0	0	0	0
II. Summe Mittelherkunft	460.916	462.349	464.083	467.417	470.750

Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH

Stellenübersicht für das Geschäftsjahr 2020

	Anzahl der Stellen				Anpassung 2019			2020		
	Anpassung 2019		2020							
	WBC-eigene St.	Kreis-errechnete St.	WBC-eigene St.	Kreis-errechnete St.	Stellenbe-setzung 01.01.2019	Zeitanteile bezogen auf volle Stellen 01.01.2019	*davon Kreis Personal-gestellung*	geplante Stellenbe-setzung ab 01.10.2019	Zeitanteile bezogen auf volle Stellen ab 01.10.2019	*davon Kreis Personal-gestellung*
Geschäftsführung	0	1	0	1	1	0,90	*0,90*	1	0,90	*0,90*
Kaufm. Angestellte / Sekretariat	2	0	2	0	2	1,05		2	1,05	
Techn. Angestellte	5	2	5	2	7	6,10 *	*1,60*	7	6,10 *	*1,60*
	7	3	7	3	10	8,05 *	*2,50*	10	8,05 *	*2,50*
									** davon 0,5 freigestellt für 2 Jahre*	
Geringfügig Beschäftigte:										
Prokurist	1	0	1	0	1	0,02		1	0,02	
Kaufm. Mitarbeiter	0	0	0	0	0	0,00		0	0,00	
sonstige Mitarbeiter	2	0	2	0						
Gebäude- und Anlagenpflege,					1	0,20		1	0,20	
Biotonnenkontrolle					2	0,40		2	0,40	
Praktikant			1							
	3	0	3	0	4	0,62	*0,00*	4	0,62	*0,00*
Insgesamt	**13**		**13**		**14**	**8,67 ***	*2,50*	**14**	**8,67 ***	*2,50*

Ab 1.1.2019 wurde der Anlagenbetrieb am Deponiestandort Coesfeld-Höven durch 2 eigene techn. Angestellte übernommen.
Die laufenden Betriebsführungsverträge enden am 31.12.2018 Beide bereits am Standort tätigen Mitarbeiter des Dienstleisters wechseln zur WBC.
Mit der Anpassung 2019 und im Jahr 2020 ist zusätzlich die Besetzung einer Stelle mit 0,5 Stellenanteilen für eine/n technischen Angestellte/n vorgesehen. Die Stelle ist für die Umsetzung der Klimaschutzmaßnahmen im Zusammenhang mit der Belüftung der Deponie Coesfeld-Höven und weiteren Klimaschutzmaßnahmen (insb. Power-to-Gas) notwendig. Gleichzeitig erfolgt bei 0,5 Stellenanteile eine Freistellung für 2 Jahre (Klimaschutzmanagment Kreis) 0,5 Stellenanteile dieser Stelle werden der GFC zur Verfügung gestellt. Die anteiligen Personalkosten werden von der GFC vergütet.

Gesellschaft des Kreises Coesfeld zur Förderung regenerativer Energien GmbH (GFC)

1. Sitz der Gesellschaft/Anschrift

Anschrift:	Borkener Straße 13, 48653 Coesfeld
Telefon-Nr.:	02541 9525-0
Fax:	02541 9525-55
E-Mail:	wbc@kreis-coesfeld.de
Internet:	www.wbc-coesfeld.de/gfc-mbh/die-gfc.html

2. Ziele der Beteiligung

Die Gesellschaft des Kreises Coesfeld zur Förderung regenerativer Energien GmbH wurde mit Gesellschaftsvertrag am 15.08.2011 gegründet.

Im Gesellschaftsvertrag wurde als Unternehmensgegenstand der Schwerpunkt auf die Wahrnehmung von Aufgaben der Energiewirtschaft mit regenerativen Energien im Kreis Coesfeld festgelegt. Dazu zählen unter anderem der Erwerb und die Aufbereitung von Rohbiogas sowie die Einspeisung in das Erdgasnetz und die Vermarktung des Biogases.

Im Rahmen der Gesellschafterversammlung der GFC am 01.08.2016 wurde eine Änderung des Gesellschaftervertrages hinsichtlich des Unternehmensgegenstandes und der Regelungen zur Rechnungslegung und –prüfung beschlossen. Der Kreistag hatte die Änderung des Gesellschaftsvertrages bereits in seiner Sitzung vom 22.06.2016 empfohlen und beschlossen. Der Aufsichtsrat der GFC hat in seiner Sitzung vom 19.04.2016 ebenfalls die Satzungsänderung empfohlen.

Der Unternehmensgegenstand wurde geändert und lautet nach Änderung wie folgt: Die Gesellschaft verfolgt und verwirklicht die Klimaschutzziele des Kreises Coesfeld. Dabei konzentriert sie sich auf

- Projekte zur Steigerung der Energieeffizienz,
- den Ausbau und die Verbreitung regenerativer Energien im Kreis Coesfeld – dazu zählen der Erwerb und die Aufbereitung von Rohbiogas sowie die Einspeisung in das Erdgasnetz und die Vermarktung des Biogases sowie die Errichtung und Bereitstellung von Anlagen zur Erzeugung regenerativer Energie – und
- den Aufbau und Betrieb einer zukunftsorientierten, dem Klimaschutz dienenden Infrastruktur für Elektromobilität.

3. Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Bei der zuvor beschriebenen energiewirtschaftlichen Betätigung handelt es sich um Aufgaben im Bereich eines öffentlichen Zwecks. Der Kreis Coesfeld bedient sich der GFC für die Umsetzung im Rahmen des im Gesellschaftsvertrag festgelegten Umfanges, sodass die Betätigung der GFC somit der Erfüllung eines öffentlichen Zwecks dient.

4. Beteiligungsverhältnisse

Es handelt sich um eine GmbH. Am 31.12.2018 beträgt das Stammkapital 25.000,00 €. Einziger Gesellschafter mit einer 100 %-igen Beteiligung ist der Kreis Coesfeld.

In der Schlussbilanz des Kreises Coesfeld zum 31.12.2018 ist die GFC bei den Finanzanlagen mit einem Wert von 125.000,00 € bilanziert.

5. Leistungen der Beteiligung sowie Prognosen für die künftige Entwicklung

Für die geplante Aufbereitung von Rohbiogas erfolgten die erforderlichen Planungen und Vertragsverhandlungen als Basis für die weitere Umsetzung des Rohbiogaserwerbs, der Rohbiogasaufbereitung und Biomethaneinspeisung sowie Biomethanveräußerung.

Ab 2016 ergeben sich u. a. folgende Entwicklungen:

	2016	2017	2018
Rohbiogaserwerb	24.443.416 kWh	23.712.418 kWh	21.263.598 kWh
Energieleistung d. Stromerzeugung	221.837 kWh	95.307 kWh	175.000 kWh
Biomethanverkauf	22.829.740 kWh	20.600.147 kWh	19.885.406 kWh

Mit der Menge des gelieferten Rohbiogases konnte die Lieferverpflichtung in Höhe von 17 Mio. kWh Biomethan gegenüber dem Käufer des aufbereiteten Biogases mit einer Liefermenge von fast 23 Mio. kWh im Jahre 2016 mehr als erfüllt werden.

Die Gesellschaft plant für das Geschäftsjahr 2019 laut Wirtschaftsplan mit einem Jahresüberschuss nach Steuern von 45.436 €. Als Ergebnis der Entwicklung von Klimaschutzprojekten sind Investitionen im Zusammenhang mit der Errichtung von PV-Anlagen zur Eigenstromnutzung an Liegenschaften des Kreises Coesfeld geplant. Darüber hinaus sieht die Gesellschaft zum Ausbau der flächendeckenden einheitlichen Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge im Kreis Coesfeld die Errichtung weiterer Ladestationen an Berufsschulstandorten vor. Langfristig soll ein flächendeckender Betrieb von Ladesäulen wirtschaftlich erreicht werden. Die unterjährige Liquidität ist gesichert.

6. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit dem Kreis Coesfeld

Nachstehend sind die Finanzbeziehungen/Leistungen des Kreises Coesfeld an die GFC ab 2016 dargestellt:

Art der Leistungen	2016 €	2017 €	2018 €
Gewährte Bürgschaften	0	0	0
Darlehensgewährung durch den Kreis Coesfeld	0	0	0

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 14.12.2011 (SV-8-0539) beschlossen, der GFC ein Darlehen in Höhe von max. 2.800.000,00 € zu gewähren sowie Anfang 2012 eine Kapitalrücklagenzuführung in Höhe von 100.000,00 € vorzunehmen. Mit dem Darlehen wurde die Errichtung einer Biogasaufbereitungsanlage auf dem Standort der ehemaligen Deponie Höven finanziert. Das Darlehen wurde ab dem 1. Quartal 2012 in Tranchen auf Abruf ausgezahlt. Die GFC hat in 2014 mitgeteilt, dass von dem bewilligten Darlehen 200.000 € nicht mehr benötigt und damit auch nicht mehr abgerufen werden. Tilgungsleistungen sind von der GFC ab dem Zeitpunkt der Inbetriebnahme der Biogasaufbereitungsanlage (28.02.2014) zu zahlen. Die Darlehensrestforderungen gegenüber der GFC belaufen sich zum 31.12.2018 auf 1.900.000,00 €.

7. Organe und deren Zusammensetzung

Geschäftsführung der Gesellschaft	Stefan Bölte

Organe der Gesellschaft	Anzahl der Gesellschafter / Aufsichtsratsmitglieder insgesamt a) Sitze b) Stimmen	Vertreter des Kreises Coesfeld
Gesellschafterversammlung	nur 1 Gesellschafter	Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr
Aufsichtsrat	a) 8 Mitglieder b) 8 Stimmen	Kreisdirektor Joachim L. Gilbeau Ktabg. Manfred Kunstlewe Ktabg. Anton Holz Ktabg. Werner Schulze Esking Ktabg. Margarete Schäpers Ktabg. Henning Höne Ktabg. Stefan Kohaus Ktabg. Dr. Thomas Wenning

8. Personalbestand

Außer der Geschäftsführung verfügt die GFC über kein eigenes Personal. Die Aufgabenerledigung erfolgt durch die WBC auf der Basis vertraglicher Regelungen.

9. Entwicklung der Bilanzen sowie der Gewinn- und Verlustrechnungen

Die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft ist den nachfolgenden Bilanzen sowie den Gewinn- und Verlustrechnungen zu entnehmen.

Bilanz der GFC

Aktivseite	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	0,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.323.338,80	2.226.984,98	2.054.343,59
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	424,17	207,02	8.025,16
3. Anlagen im Bau	0,00		2.609,11
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.194,40	629,75	827,32
2. Fertige Erzeugnisse und Waren	5.696,34		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	170.228,03	69.766,58	181.946,67
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen		2.495,92	18.932,89
3. Forderungen gegen Gesellschafter	11.249,99	14.748,37	14.805,86
4. Sonstige Vermögensgegenstände	100.056,03	80.202,10	102.849,54
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	363.920,87	526.494,65	653.551,90
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
Bilanzsumme	**2.976.108,63**	**2.921.529,37**	**3.037.892,04**

Passivseite	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
	€	€	€
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage	100.000,00	100.000,00	100.000,00
III. Verlustvortrag	307.726,34	418.870,23	528.917,42
IV. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	111.143,89	110.047,19	100.974,81
Eigenkapital insgesamt	**543.870,23**	**653.917,42**	**754.892,23**
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	1.283,00	0,00	0,00
2. sonstige Rückstellungen	34.740,00	67.490,00	141.073,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00	0,00
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	85.226,88	76.461,59	101.559,64
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	111.581,62	59.409,33	123.527,13
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	2.192.618,36	2.053.461,09	1.911.483,10
6. Sonstige Verbindlichkeiten	6.788,54	10.789,94	5.356,94
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
E. Passive latente Steuern	0,00	0,00	0,00
Bilanzsumme	**2.976.108,63**	**2.921.529,37**	**3.037.892,04**

Die Entwicklung von Kennzahlen stellt sich wie folgt dar:

Kennzahlen zur Vermögens- und Kapitalstruktur	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
Eigenkapitalquote	18,27 %	22,38 %	24,85 %
Fremdkapitalquote	81,73 %	77,62 %	75,15 %
Sachanlagenintensität	78,08 %	76,23 %	67,97 %

Gewinn- und Verlustrechnung der GFC

	2016	2017	2018
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.544.986,53	1.442.994,67	1.491.540,79
2. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
3. sonstige betriebliche Erträge	17.847,34	2.829,76	0,00
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-847.157,27	-715.888.35	-697.628,24
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-199.637,04	-180.811,63	-262.243,25
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.200,00	-3.056,25	-2.850,00
b) soziale Abgaben	-197,04	-776,35	-709,22
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen	-185.217,88	-201.850,54	-204.401,66
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	-82.288,24	-122.873,73	-111.139,29
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	16,96	374,88	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-73.120,00	-68.640,00	-64.160,00
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**174.033,36**	**152.302,46**	**148.409,13**
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-62.889,47	-42.255,27	-47.434,32
12. Sonstige Steuern	0,00	0,00	0,00
13. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	**111.143,89**	**110.047,19**	**100.974,81**

Die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2018 der GFC ist durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erfolgt. Die Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft am 08.04.2019.

Wirtschaftsplan 2020 der GFC

Vorbemerkung

Entsprechend dem Gesellschaftsvertrag der Gesellschaft des Kreises Coesfeld zur Förderung regenerativer Energien mbH - GFC - hat die Geschäftsführung einen Wirtschaftsplan vor Beginn des Gechäftsjahres aufzustellen.
Der Wirtschaftsplan ist zur Beschlussfassung vorzulegen.

Der Wirtschaftsplan 2019 wurde in der Aufsichtsratssitzung am 09.10.2018 beschlossen.
Auf Grund von Änderungen ist jedoch eine Anpassung erforderlich.

Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2020 ist neu aufzustellen.

Die Wirtschaftspläne für die Geschäftsjahr 2019 und 2020 der
Gesellschaft des Kreises Coesfeld zur Förderung regenerativer Energien mbH bestehen aus:

dem Erfolgsplan,

dem Vermögensplan einschließlich der Planungsübersicht,

dem Vermögensplan für die Geschäftsjahre 2019 - 2025,

der Stellenübersicht.

Die einzelnen Wertansätze sind den jeweiligen Einzelplänen zu entnehmen.

Coesfeld, den 19.09.2019

Stefan Bölte
(Geschäftsführung)

Gesellschaft des Kreises Coesfeld zur Förderung regenerativer Energien GmbH
- GFC -
Gewinn- und Verlustrechnung zu den Wirtschaftsplänen für die Jahre 2016 - 2020

	GuV 2016	GuV 2017	GuV 2018	WP 2019	WP 2019 Anpassung	WP 2020
	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
1. Umsatzerlöse						
Stromeinspeisung, Feinentschwefelung und der BHKW-	1.544.987	1.442.995	1.491.541	1.520.434	1.495.834	1.509.462
	1.544.987	1.442.995	1.491.541	1.520.434	1.495.834	1.509.462
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	0	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	17.847	2.830	0	0	146.145	63.453
	1.562.834	1.445.824	1.491.541	1.520.434	1.641.979	1.572.915
5. Materialaufwand:						
Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.042.160	907.185	959.871	1.033.223	1.140.510	1.020.614
6. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	1.200	3.056	2.850	3.100	14.500	20.650
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	197	776	709	780	3.350	4.750
7. Abschreibungen	185.218	201.851	204.402	207.600	207.600	208.200
8. sonst. betriebliche Aufwendungen	86.923	126.304	111.139	145.368	137.568	170.568
	247.136	206.652	212.569	130.363	138.451	148.133
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	17	375	0	200	200	200
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	73.120	68.640	64.160	64.160	59.680	55.200
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	174.033	138.387	148.409	66.403	78.971	93.133
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	62.889	42.255	47.434	20.967	24.935	29.407
13. sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0
14. Jahresüberschuss	111.144	96.132	100.975	45.436	54.036	63.726

	GuV 2016	GuV 2017	GuV 2018	WP 2019	WP 2019 Anpassung	WP 2020	WP 2021-2025
	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO	EURO
1. Umsatzerlöse							
Planansätze							
Erlöse Gasverkauf bzw. Stromeinspeisung Für das Jahr 2019 wird eine Biomethanmenge von 19.500.000 kW prognostiziert. Der Biomethanverkauf wurde für die Jahre 2018 bis 2023 vertraglich geregelt.	1.446.284	1.317.328	1.386.266	1.400.000	1.351.750	1.375.000	1.375.000
Der Betrieb der Biogas-BHKW ist nur für Ausfall- und Wartungszeiten der BGAA vorgesehen. Die Umsatzerlöse resultieren aus der Stromeinspeisung und der Regelenergievermarktung der Biogas-BHKW.	23.108	12.791	16.763	5.000	45.000	15.000	15.000
Erlöse aus dem Vertrag zur Feinentschwefelung mit der Thyssengas GmbH	22.634	22.543	22.634	22.634	22.634	22.634	22.634
Erlöse aus den Verträgen mit dem Kreis Coesfeld zur Bereitstellung bzw. zur Betriebsführung von BHKW (Pictorius-Berufskolleg und Kreishaus), sowie Erlöse aus der Bereitstellung von PV-Anlagen	22.162	51.356	51.752	57.800	56.036	58.178	58.178
Erlöse aus E-Ladesäuleninfrastruktur und sonstige Erlöse	30.798	38.978	14.125	5.300	20.414	14.050	14.300
Erlöse aus dem Betrieb E-Dienstwagenpool				29.700	17.200	24.600	24.600
	1.544.987	1.442.995	1.491.541	1.520.434	1.495.834	1.509.462	1.509.712
2. Sonstige betriebliche Erträge							
Periodenfremde Erträge, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen, Versicherungsentschädigungen und Fördermittel. 2019 und 2020 sind Fördermittel aus dem Projekt SAIL und der Machbarkeitsstudie Power-to-Gas enthalten.	17.847	2.830	0		146.145	63.453	7.190

3. Aufwendungen für bezogene Leistungen

Planansätze	GuV 2016	GuV 2017	GuV 2018	WP 2019	WP 2019 Anpassung	WP 2020	WP 2021-2025
Fremdleistungen Betriebsführung	23.900	18.900	18.900	5.500	5.500	6.000	6.000
Der Betrieb der Rohbiogasaufbereitungsanlage wurde als Fremddienstleistung vergeben. Ab 2019 redzuieren sich die Kosten, da die Betriebsführung mit eigenem Personal der WBC erfogt.							
Einkauf Rohbiogas	690.742	610.575	596.981	600.000	595.000	600.000	600.000
Im Rahmen eines Rohbiogasliefervertrages wurde der langfristig gesicherte Einkauf vereinbart. Die Jahresgesamtmenge ist abhängig von der Gasproduktion aus Bioabfällen, wobei eine Mindestliefermenge (minimale Gasproduktion) vertraglich garantiert wird. Basis für diese Ansätze ist die Liefermenge des 1. Betriebshalbjahres 2018.							
Minimalmenge laut Rohbiogasliefervertrag 17.476.000 kwh/a; Prognose Jahresliefermenge 21.250.000 kwh/a							
Energiebezug	126.391	89.199	100.845	130.000	146.600	147.000	148.000
Der Strombedarf steht in Abhängigkeit zum aufzubereitenden Rohbiogas. Basis für diese Ansätze ist die Mindestrohbiogasmenge.							
Energiebezug E-Ladesäulen, Netz und Netzanschlusskosten		1.523	1.597	5.000	3.500	3.750	4.000
Der Strombedarf ist Abhängig von der tatsächlichen Nutzung, Die 2018 eingeplanten Netzanschlusskosten sollen im Rahmen eines Projektsponsorings von Energeiversorgungsunternehmen getragen. Die entsprechenden Einnahmen sind unter 1. Umsatzerlöse berücksichtigt.							
Fremdleistungen	137.506	92.852	121.084	100.000	110.000	108.000	100.000
Insbesondere sind hier Kosten für die externe Buchhaltung, büroseitige Betriebsführung und Überwachung sowie die wesentliche Kosten für Verbrauchsmaterialien. Bei den Verbrauchsmaterialien entfällt der größte Kostenanteil auf Aktivkohle zur Gasreinigung bei der BGAA. Darüber hinaus sind hier Ingenieurkosten und Gutachterkosten - u. a. für die Zertifizierung des Biomethans nach dem EEG enthalten. Ebenso sind Kosten im Zusammenhang mit der Fortnutzung der Biogas-BHKW enthalten. **Sonstige erhebliche Unterhaltungsaufwendungen der BGAA werden als Fremdleistung ebenso berücksichtigt. 2020 werden im Zusammenhang mit dem PtG-Projekt 8 T € zusätlicher Fremdleitungen vorgesehen.**							
Wartungskosten	33.597	80.221	119.837	146.000	224.000	100.000	100.000
Wartungskosten für die BGAA werden direkt mit der GFC abgerechnet. Weiterer Wartungsaufwand entsteht für Erdgas-BHKW und E-Ladestationen. **Ein Betrag von 72.383,00 € ist als Rückstellung für einen erforderlichen Austausch der Waschlösung und eine Reinigung der Waschkolonnen im Jahr 2018 berücksichtigt. Der erstmalige Austasch der Waschlösung ist für das Jahr 2019 vorgesehen.**							
E-Ladesäulen	30.024	13.915	628	5.000	16.620	10.000	10.000
Für den Aufbau einer Kreisweit einheitlichen Ladeinfrastuktur werden E-Ladesäulen über die Anbieter EBG, NewMotion und Innogy bezogen um Sie mit Gewinn-/Geschäftskostenaufschlag von 3 % weiter zu veräusseren.							
E-Dienstwagenpool				41.723	39.290	45.864	45.864
Für den Aufbau eines E-Dienstwagenpool fallen Leasing-, Versicherungs,- sowie Wartungskosten für Elektrofahrzeuge an. Sonstig Kosten im zusammenhang mit dem E-Dienstwagenpoll werden hier ebenfalls berücksichtigt.							
WP 2016	**1.042.160**						
WP 2017		**907.185**					
WP 2018			**959.871**				
WP 2019				**1.033.223**	**1.140.510**		
WP 2020						**1.020.614**	
WP 2021-2025							**1.013.864**

4a) Löhne und Gehälter

Ohne Geschäftsführungskosten.

	Summe
GuV 2016	**1.200**
GuV 2017	**3.056**
GuV 2018	**2.850**
WP 2019	**3.100**
WP 2019 Anpassung	**14.500**
WP 2020	**20.650**
WP 2021-25	**7.410**

4b) soziale Abgaben und Aufwendungen

(incl. Berufsgenossenschaft + freiw. soz. Aufwendungen)

	Summe
GuV 2016	**197**
GuV 2017	**776**
GuV 2018	**709**
WP 2019	**780**
WP 2019 Anpassung	**3.350**
WP 2020	**4.750**
WP 2021-25	**2.070**

5. Abschreibungen

	GuV 2016	GuV 2017	GuV 2018	WP 2019	WP 2019 Anpassung	WP 2020	WP 2021-2025
Planansätze							
Vorausschau per 31.12.	185.218	201.851	204.402	203.000	205.000	205.000	205.000
Es werden die Gesamtkosten von 2,8 Mio. € auf 15 Jahre abgeschrieben. Die Abschreibungsdaten sind noch abschließend auf den steuerrechtlichen Vorgaben festzulegen und mit den handelsrechtlichen Bestimmungen abzustimmen. Ab 2016 wurden die Abschreibung eines BHKW im Pictorius Berufskolleg und im Kreishaus I ind Coesfeld berücksichtigt.							
2016	**185.218**						
2017		**201.851**					
2018			**204.402**				
2019				**207.600**	**207.600**		
2020						**208.200**	
2021-2025							**208.200**

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Planansätze	GuV 2016	GuV 2017	GuV 2018	WP 2019	WP 2019 Anpassung	WP 2020	WP 2021-2025
Reparatur- und Instandhaltungsaufwendungen techn. Anlagen	4.634,32	3.368	5.786	10.000	10.000	10.000	10.000
Reparaturkosten für BGAA, Erdgas-BHKW und Ladesäulen werden direkt mit der GFC abgerechnet.							
Versicherungen, Büro	24.270	23.679	25.247	25.000	25.000	25.000	25.000
Neben den durch die GFC abgeschlossenen Versicherungen sind anteilig gemeinsame Versicherungen der GFC und WBC miteinander zu verrechnen. 2017 kommen Versicherungsbeiträge für die E-Ladesäulen hinzu.							
Pachtentschädigung Betriebsgrundstück Kreis Coesfeld	968	968	968	968	968	968	968
Für die Flächennutzung ist eine Pacht zu entrichten. Im Ansatz 2017 wurden hier noch weitere Nutzungsentschädigungen berücksichtigt die in der Anpassung systematisch unter verschieden betreiblichen Kosten summiert werden.							
Analysekosten und verschiedene betriebliche Kosten	22.957	60.855	41.442	63.000	63.000	63.000	63.000
Die Einhaltung der Werte des Rohgasliefervertrags mit der Fa. Reterra muss analytisch überwacht werden. Die notwendigen Laborfremdleistungen sind hier enthalten. Die Nutzung der Genehmigung ist dem Kreis zu vergüten. Für die Nutzung der vorhandenen Leitungen und Fackel wurde ebenfalls ein Nutzungsentgelt vereinbart.							
Personalkosten Kreis Coesfeld	8.325	11.116	9.297	12.500	10.000	11.000	11.500
Personalkosten WBC + externe Personalkosten PtG-Projekt	22.468	23.007	24.830	30.500	25.000	57.000	27.500
Aufsichtsratsvergütungen	3.300	3.312	3.568	3.400	3.600	3.600	3.600
GuV 2016	**86.923**						
GuV 2017		**126.304**					
GuV 2018			**111.139**				
WP 2019				**145.368**	**137.568**		
WP 2020						**170.568**	
WP 2021-2025							**141.568**

8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	GuV 2016	GuV 2017	GuV 2018	WP 2019	Anpassung WP 2019	WP 2020	WP 2021-2025
Darlehen Kreis für die Rohbiogasaufbereitungsanlage	73.120	68.640	64.160	59.680	59.680	55.200	50.720
Es ist ein Darlehen des Kreises in Höhe von 2,6 Mio. Euro und einer Verzinsung von 3,2 % vorhanden. Die Tilgung soll über 20 Jahre mit der Nutzung von Sondertilgungen erfolgen.							
2016	**73.120**						
2017		**68.640**					
2018			**64.160**				
2019				**64.160**	**59.680**		
2020						**55.200**	
2021-2025							**50.720**

Gesellschaft des Kreises Coesfeld zur Förderung regenerativer Energien - GFC -

Vermögensplan für die Geschäftsjahre 2015 bis 2024

		Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	2019	Anpassung 2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
I.	**Mittelbedarf**													
I. 1.	**Sachanlagen**													
I. 1.1.	Infrastruktur, Grundstück, u. a.			632	387			2250	2500	1000	1000	1000	1000	1000
I. 1.2.	Rohbiogasaufbereitungsanlage	317.668	12.232											
I. 1.3.	Biogasspeicherung u. Rohgasmessung				16.400									
I. 1.4.	Biomethaneinspeiseanlage	53.332												
I. 1.5.	BHKW Pictorius			65.383	10.835									
I. 1.6.	BHKW Kreishaus, COE			62.001	2.897									
I. 1.8.	E-Ladesäulen			16.760	69.097	11.487	5.000	32.400	27.700					
I. 1.9.	PV-Anlage Pius				13.989			1.900						
I. 1.10.	PV-Anlagen Kreisliegenschaften					30.700		28.000	30.000					
		370.790		144.777	113.605	42.188	5.000	64.550	60.200	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
I. 2.	**Kreditwirtschaft**													
I. 2.1.	Darlehenstilgung, langfristiges Fremdkapital	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
I. 3.	**Umlaufvermögen**	21.681	39.207	-99.559	-19.904	22.214	60.700	15.550	8.000	67.200	67.200	67.200	67.200	67.200
		532.471	**179.207**	**185.218**	**233.701**	**204.402**	**205.700**	**220.100**	**208.200**	**208.200**	**208.200**	**208.200**	**208.200**	**208.200**
II.	**Mittelherkunft**													
II. 1.	**Im Wege der Innenfinanzierung**													
II. 1.2.	Abschreibungen auf Sachanlagen	142.471	179.207	185.218	201.851	204.402	205.700	207.600	208.200	208.200	208.200	208.200	208.200	208.200
II. 2.	**Im Wege der Außenfinanzierung**													
II. 2.1.	Darlehen Kreis BGAA	390.000												
II. 2.2.	Sponsoring E-Ladesäule				31.850									
	und Fördermittel							12.500						
		532.471	**179.207**	**185.218**	**233.701**	**204.402**	**205.700**	**220.100**	**208.200**	**208.200**	**208.200**	**208.200**	**208.200**	**208.200**

2020 werden Investitionen zur Errrichtung weitere E-Ladesäulen in Höhe von ca. 27.700,00 € vorgenommen. 9.700 im Zusammenhang Nachrüstungen zur Eichrechtskonformität der Ladesäulen.
Unter I.1.9. werden für 2019 PV-Anlagen an Kreisliegenschaften (KfZ-Zulassungst. Dülmen und KH V) berücksichtigt.
Ab 2021 sind zunächst keine größeren Investitionen geplant.

Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH (wfc)

1. Sitz der Gesellschaft/Anschrift

Anschrift: Fehrbelliner Platz 11, 48249 Dülmen
Telefon-Nr.: 02594 78240-0
Fax: 02594 78240-29
E-Mail: info@wfc-kreis-coesfeld.de
Internet: http://www.wfc-kreis-coesfeld.de

2. Ziele der Beteiligung

Im Jahr 1967 entschloss sich der damalige Altkreis Coesfeld eine Gesellschaft zur Wirtschafts- und Strukturförderung zu betreiben. Der am 31.12.2018 gültige Gesellschaftsvertrag datiert vom 20.03.2007. Gegenstand des Unternehmens ist die Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur des Kreises Coesfeld sowie seiner Städte und Gemeinden durch die Förderung des Wirtschaftslebens. Vornehmlicher Gesellschaftszweck ist die Förderung:
a) der vorhandenen Gewerbe- und Industriebetriebe sowie Fremdenverkehrseinrichtungen
b) der Ansiedlung von Gewerbe und Industrie sowie Fremdenverkehrseinrichtungen.

3. Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Aufgabe der Gesellschaft ist es, die wirtschaftliche und strukturelle Entwicklung im Kreis Coesfeld zu unterstützen. Die wfc ist insofern ein zentrales Instrument der kommunalen Daseinsvorsorge auf dem Gebiet der wirtschaftlichen Entwicklung. Diese öffentliche Zwecksetzung wurde uneingeschränkt eingehalten. Durch die Beratung, vor allem von kleinen und mittleren Unternehmen, von Existenzgründern und Ansiedlungsinteressierten sowie durch Maßnahmen zur Verbesserung der wirtschaftsnahen Infrastruktur, wurde auf eine Fortentwicklung der Wirtschaftskraft und auf die Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen im Kreis Coesfeld hingearbeitet. Die wfc hat damit ihren öffentlichen Zweck erfüllt.

Mit Beschluss vom 14.03.2012 hat der Kreistag Coesfeld die Betrauung der wfc mit Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse bestätigt und an den aktuellen Rahmen des EU-Beihilferechts angepasst. In diesem Zusammenhang wurden die Ausgleichszahlungen auf eine andere rechtliche Grundlage gestellt.

4. Beteiligungsverhältnisse

Es handelt sich um eine GmbH. Das Stammkapital zum 31.12.2018 beträgt 104.000,00 €. Am Stammkapital des Unternehmens sind beteiligt:

Gesellschafter	Anteil	
	€	%
Kreis Coesfeld	77.300,00	74,3
Sparkasse Westmünsterland	17.150,00	16,5
Gemeinde Ascheberg	650,00	0,6
Stadt Billerbeck	650,00	0,6
Stadt Coesfeld	1.450,00	1,4
Stadt Dülmen	1.850,00	1,8
Gemeinde Havixbeck	650,00	0,6
Stadt Lüdinghausen	1.050,00	1,0
Gemeinde Nordkirchen	650,00	0,6

Gemeinde Nottuln	650,00	0,6
Gemeinde Olfen	650,00	0,6
Gemeinde Rosendahl	650,00	0,6
Gemeinde Senden	650,00	0,6

Die wfc besitzt zum Stichtag 31.12.2018 keine Beteiligungen an anderen Unternehmen.

Für Bilanzierungszwecke wurde die wfc in der Eröffnungsbilanz des Kreises Coesfeld zum 01.01.2008 nach dem Substanzwertverfahren bewertet. In der Schlussbilanz des Kreises Coesfeld zum 31.12.2017 war die wfc bei den Finanzanlagen mit einem Wert von 68.640,00 € bilanziert. Der Kreis Coesfeld übernahm zum 01.01.2018 die Geschäftsanteile der VR-Bank Westmünsterland eG an der wfc in Höhe von 8.850 € (vgl. Beschluss des Kreistags vom 20.12.2017 – SV-9-0938). Der Buchwert bei den Finanzanlagen beläuft sich zum 31.12.2018 auf 77.650,80 € (inkl. Anschaffungsnebenkosten).

5. Leistungen der Beteiligung sowie Prognosen für die künftige Entwicklung

Ab dem Jahr 2016 ergeben sich u.a. folgende Leistungsdaten:

	2016	2017	2018
Existenzgründungsförderung			
Beratungen, Anzahl	192	160	177
durchgeführte Informationsveranstaltungen, Anzahl	6	6	6
durchgeführte Informationsveranstaltungen, Anzahl der Teilnehmer	89	99	69
durchgeführte Gründerzirkel und –workshops, Anzahl	7	5	5
durchgeführte Gründerzirkel und –workshops, Anzahl der Teilnehmer	27	14	19
Beratungsprogramm Wirtschaft des Landes NRW (BPW)			
gestellte Anträge, Anzahl	15	12	18
Zuschussvolumen ca. im €	22.500	18.000	27.000
Gründercoaching Deutschland			
gestellte Anträge, Anzahl	15	ausgelaufen	
Zuschussvolumen ca. in €	27.000		
Beratungen zur Unternehmensentwicklung			
Anzahl	35	32	28
Zuschussvolumen insgesamt in €	158.000	110.000	106.000
Bildungsscheck NRW			
Beratungen	167	109	142
Zuschussvolumen ca. in €	161.500	97.500	135.500
Innovationsförderung			
Anzahl	108	136	114
Zuschussvolumen ca. in €	116.500	210.000	284.500
Sonstige Fördermittelberatung			
Anzahl	70	67	74
Ansiedlung/Standortberatung			
Anzahl	68	76	86

6. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit dem Kreis Coesfeld

Nach § 8 Abs. 3 des Gesellschaftsvertrages übernimmt der Kreis Coesfeld grundsätzlich einen Anteil von 75 % der nicht aus Erträgen der Gesellschaft gedeckten Aufwendungen. Ab dem Jahr 2018 übernimmt der Kreis Coesfeld 83,5 % des Jahresfehlbetrages der wfc.

Nachstehend sind die Finanzbeziehungen/Leistungen des Kreises Coesfeld an die wfc ab 2016 dargestellt:

Art der Leistungen	2016 €	2017 €	2018 €
Gewährte Bürgschaften	0,00	0,00	0,00
Verlustabdeckung aus dem Kreishaushalt	282.174,74	290.000,00	328.000,00

7. Organe und deren Zusammensetzung

Geschäftsführer der Gesellschaft	Dr. Jürgen Grüner

Organe der Gesellschaft	Anzahl der Gesellschafter / Aufsichtsratsmitglieder insgesamt a) Sitze b) Stimmen	Vertreter des Kreises Coesfeld
Gesellschafterversammlung	a) 42 b) stimmberechtigt: 14 nicht stimmberechtigt: 28	<u>Stimmberechtigtes Mitglied:</u> Ktabg. Prof. Dr. Josef Gochermann (Vertreter: Ktabg. Claus Löcken) <u>Nicht stimmberechtigtes Mitglied:</u> Ktabg.Enrico Zanirato Ktabg. Manfred Kunstlewe Ktabg. Wilhelm Wessels
Aufsichtsrat	a) 8 b) 8	Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr Ktabg. Carsten Rampe Ktabg. Klaus-Viktor Kleerbaum

8. Personalbestand

Zahl der Vollzeitstellen einschl. Auszubildende	2016	2017	2018
Durchschnittlicher Stand im Jahr	9	10	10

9. Entwicklung der Bilanzen sowie der Gewinn- und Verlustrechnungen

Die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft ist den Bilanzen sowie den Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage zu entnehmen. Diese sind auf den folgenden Seiten abgedruckt.

Ab dem Jahr 2018 übernimmt der Kreis Coesfeld 83,5 % des Jahresfehlbetrages der wfc (vorher 75 %), sodass eine Erhöhung der diesbezüglichen Transferleistungen vorliegt. Durch das Auslaufen verschiedener Förderprojekte können sich in naher Zukunft weitere finanzielle Zusatzbedarfe bei der wfc GmbH einstellen.

Bilanz der wfc

Aktivseite	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	8.318,00	3.894,00	70,00
II. Sachanlagen			
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	26.739,51	18.237,51	16.352,00
III. Finanzanlagen			
Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Vermögensgegenstände	65.686,86	65.162,19	47.598,16
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	202.563,98	250.479,51	234.322,74
C. Rechnungsabgrenzungsposten	979,34	1.631,84	2.661,70
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
Bilanzsumme	**304.287,69**	**339.405,05**	**301.004,60**

Passivseite	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
	€	€	€
A. Eigenkapital			
I. Eigenkapital / gezeichnetes Eigenkapital	104.000,00	104.000,00	104.000,00
II. Bilanzgewinn	0,00	0,00	0,00
nicht gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
Eigenkapital insgesamt	**104.000,00**	**104.000,00**	**104.000,00**
B. Rückstellungen			
sonstige Rückstellungen	70.500,00	79.700,00	84.900,00
C. Verbindlichkeiten			
aus Lieferungen und Leistungen und sonstige	129.787,69	155.705,05	112.104,60
Bilanzsumme	**304.287,69**	**339.405,05**	**301.004,60**

Gewinn- und Verlustrechnung der wfc

	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
	€	€	€
1. Erträge aus Zuschüssen			
a) Freiwillige Zuschüsse der Gesellschafter gem. § 8 Gesellschaftsvertrag	423.262,11	434.780,48	391.404,96
b) Projektförderung	98.404,13	174.412,64	206.484,06
2. Ordentliche Erträge	110.656,75	116.538,18	198.636,53
3. sonstige betriebliche Erträge	18.071,24	16.372,78	19.039,20
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-374.959,96	-445.263,45	-457.141,66
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-97.981,16	-119.031,47	-124.529,61
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-17.528,93	-17.822,66	-16.176,28
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	-159.758,87	-159.867,06	-217.714,36
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	420,31	102,61	164,54
8. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-110,84	-27,05	-43,38
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-7,50	0,00	0,00
10. Ergebnis nach Steuern	**467,28**	**195,00**	**124,00**
11. sonstige Steuern	-467,28	-195,00	-124,00
12. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2018 der wfc ist durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erfolgt. Die Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft am 27.05.2019.

Mittelfristige Finanzplanung 2019 - 2023

	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
	€	€	€	€	€
Erträge					
Projektförderung	70.000	60.000	45.000	45.000	45.000
Zuschuss Kreis Coesfeld	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Sponsoring	128.000	131.000	130.000	130.000	130.000
davon Sparkasse Westmünsterland	*50.000*	*50.000*	*50.000*	*50.000*	*50.000*
VR-Bank Westmünsterland eG	*50.000*	*50.000*	*50.000*	*50.000*	*50.000*
sonstige ordentliche Erträge	60.000	60.000	60.000	60.000	25.000
Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
übrige Erträge	0	0	0	0	0
Summe Erträge	***308.000***	***301.000***	***285.000***	***285.000***	***250.000***
Aufwendungen					
Personalaufwand	625.000	614.000	626.000	640.000	615.000
davon projektbezogen	*93.000*	*76.000*	*65.000*	*65.000*	*30.000*
Abschreibungen	12.000	14.000	14.000	14.000	14.000
Raumaufwand inklusive Instandhaltung	26.000	27.000	27.000	27.000	27.000
Büroaufwand	15.000	12.000	12.000	12.000	12.000
Werbe- und Informationsaufwand	24.000	35.000	33.000	30.000	30.000
Reise- und Bewirtungskosten (inkl. Kfz-Aufwand)	18.000	25.000	23.000	22.000	22.000
Versicherungen und Beiträge	5.000	7.000	7.000	7.000	7.000
Beratungs- und Prüfungsaufwand	15.000	11.000	11.000	11.000	11.000
Projektbezogener Sachaufwand (inkl. bezog. FL)	23.000	19.000	7.000	7.000	7.000
übrige Aufwendungen	17.000	17.000	15.000	15.000	15.000
Summe Aufwendungen	***780.000***	***781.000***	***775.000***	***785.000***	***760.000***
Jahresfehlbetrag	***- 472.000***	***- 480.000***	***- 490.000***	***- 500.000***	***- 510.000***

Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM)

1. Sitz der Gesellschaft/Anschrift

Anschrift:	Krögerweg 11, 48155 Münster Postfach 88 09, 48047 Münster
Telefon-Nr.:	0251 6270-0
Fax:	0251 6270-222
E-Mail:	info@rvm-online.de
Internet:	www.rvm-online.de

2. Ziele der Beteiligung

Die Gründung der Gesellschaft erfolgte am 28.12.1979. Der zurzeit gültige Gesellschaftsvertrag ist datiert vom 22.11.2001. Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung und Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Kreisen Borken, Coesfeld, Steinfurt, Warendorf und in der Stadt Münster sowie in angrenzenden Verkehrsgebieten, insbesondere durch Einrichtung und Betrieb von Linien- und Freistellungsverkehren, die Durchführung von Gelegenheitsverkehr mit Kraftfahrzeugen sowie Güterverkehr auf Schiene und Straße, ferner die Beteiligung an Unternehmen, die diese Zwecke fördern.

3. Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Bedeutung der RVM besteht darin, im Sinne der Daseinsvorsorge ihre Verkehrsleistungen flächendeckend im Kreis Coesfeld zur Verfügung zu stellen. Sie erbringt als kommunales Verkehrsunternehmen ihre Leistungen somit auch in Teilräumen des Kreises Coesfeld, in denen aufgrund disperser Siedlungsstrukturen eine eigenwirtschaftliche Leistungserbringung nicht möglich ist.

4. Beteiligungsverhältnisse

Es handelt sich um eine GmbH. Das Stammkapital beträgt am 31.12.2018 insgesamt 7.669.400 €. Am Stammkapital des Unternehmens sind beteiligt:

Gesellschafter	Anteil	
	€	%
Kreis Coesfeld	2.078.010	27,09
Kreis Steinfurt	2.146.440	27,99
Kreis Warendorf	1.441.570	18,80
Kreis Borken	1.351.220	17,62
Stadt Münster	308.300	4,02
Stadt Lüdinghausen	127.820	1,67
Stadt Ahlen	99.390	1,30
Stadt Beckum	69.630	0,91
Stadt Sendenhorst	18.910	0,25
Stadt Selm	15.330	0,20
Gemeinde Everswinkel	12.780	0,17

Die RVM war zum 31.12.2018 zu 100 % an der Verkehrsbetrieb Kipp GmbH und bis zum 31.07.2018 an der RVM Verkehrsdienst GmbH beteiligt. Die RVM-Verkehrsdienst GmbH wurde am 31.07.2018 gemäß Gesellschafterbeschluss vom 20.01.2018 auf die RVM verschmolzen. Somit entfällt die Verrechnung der Dienstleistungsabrechnung ab dem 01.08.2018. Die Verschmelzung hatte keine Ergebnisauswirkung. Da der Kreis Coesfeld an diesen Tochterunternehmen der RVM GmbH mit 27,09 % mittelbar beteiligt ist, erfolgt hierzu unter Ziffer 4.4.2 und 4.4.3 eine detaillierte Berichterstattung. Die Beziehungen der RVM zu weiteren Tochterunternehmen sind unter Ziffer 4.4.4 näher dargestellt.

Für Bilanzierungszwecke wurde die RVM in der Eröffnungsbilanz des Kreises Coesfeld zum 01.01.2008 nach der Eigenkapital-Spiegelbildmethode bewertet. Der Kreistag des Kreises Coesfeld hat am 17.12.2008 beschlossen, Anteile an der RVM von den Städten und Gemeinden im Kreis Coesfeld zu erwerben. Die Abwicklung dieser Geschäftsvorfälle hat bilanzielle Auswirkungen ab 2009. Am 31.12.2010 ergab sich für den Kreis Coesfeld eine Beteiligungsquote von 19,80 %. Am 30.06.2010 hat der Kreistag des Kreises Coesfeld der Umstrukturierung der WVG-Gruppe zugestimmt (Sitzungsvorlage SVe-8-0169). Im Zuge dieser Umstrukturierung haben die Gesellschafter (unter anderem der Kreis Coesfeld) mit Abtretungsverträgen vom 22.12.2010 jeweils ihren 7 %igen Geschäftsanteil (insgesamt 28 %) an der WVG mit Wirkung zum 01.01.2011 zugunsten der Kapitalrücklage der RVM eingelegt. Seitdem hält die RVM 47,14 % der Anteile an der WVG. Dadurch haben sich die Beteiligungen der Kreise an der RVM durch Sachausschüttungen im weiteren Restrukturierungsprozess erhöht, um über die notwendige qualifizierte Mehrheit eine Beherrschung der RVM sicherzustellen. Durch die Auswirkungen aus dieser Umstrukturierung der WVG-Gruppe erhöhte sich die Beteiligungsquote des Kreises Coesfeld an der RVM in 2011 auf 27,09 %.

In der Schlussbilanz des Kreises Coesfeld zum 31.12.2018 ist die RVM bei den Finanzanlagen mit einem Wert von 2.221.083,84 € bilanziert.

5. Leistungen der Beteiligung sowie Prognosen für die künftige Entwicklung

Die Leistungsdaten stellen sich ab 2016 wie folgt dar:

Leistungsdaten Personenverkehr

	2016	2017	2018
Verkehrsnetz			
Linienlänge gesamt in km*1)	**7.351**	**7.172**	**7.244**
Anzahl der Linien gesamt	**340**	**329**	**326**
davon im öffentlichen Linienverkehr	304	301	305
Omnibusse			
Gesamt	**498**	**488**	**504**
eigene der RVM	104	102	110
eigene der VBK*2)	41	41	45
angemietete	353	353	349
Betriebsleistung			
Wagen-km gesamt in Tsd.	**21.278**	**21.055**	**21.060**
eigene Leistung der RVM	7.366	7.476	7.569
eigene Leistung der VBK*2)	1.738	1.643	1.592
angemietete Leistung	12.174	11.936	11.899
Wagen-km im öffentlichen Linienverkehr in Tsd.	**18.830**	**18.790**	**18.858**
davon im Auftrag der Münsterlandkreise	18.598	18.487	18.454

	2016	2017	2018
Platz-km im öffentlichen Linienverkehr in Mio.	**1.357**	**1.351**	**1.339**
eigene Leistung der RVM	651	646	649
eigene Leistung der VBK*2)	90	89	92
angemietete Leistung	616	616	598

*1) gemäß § 42 und § 43 Personenbeförderungsgesetz
*2) VBK (Verkehrsbetriebe Kipp GmbH) im Auftrag der RVM

Leistungsdaten Güterverkehr

	2016	2017	2018
Fahrzeuge			
Lokomotiven	3	1	2
Betriebsleistungen			
Nettotonnenkilometer (in Tsd.)	39.300	14.588	17.371
Beförderte Wagen	8.876	8.397	9.466
Beförderungsweite (km)	80,9	29,2	33,7
Verkehrsleistungen in Tonnen			
Beförderte Güter gesamt	**485.594**	**500.400**	**516.085**
davon Eigenverkehr	63.669	27.915	45.839
davon Kooperationsverkehr	421.925	472.442	470.246
Erträge in T€			
Erträge gesamt	**2.905**	**2.525**	**2.125**
Verkehrserträge	2.354	1.644	1.581
Aufwendungen in T€			
Aufwendungen gesamt	**2.948**	**2.019**	**2.285**
Material	2.267	1.329	1.532
Abschreibungen und Zinsen	93	83	130

6. Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit dem Kreis Coesfeld

Nach der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen den Kreisen Borken, Coesfeld, Steinfurt und Warendorf vom 24.01.2006 ist der Kreis Coesfeld verpflichtet, den Jahresfehlbetrag eines Wirtschaftsjahres der RVM im nachfolgenden Wirtschaftsjahr auszugleichen. Eine Gewinnverteilung ist in § 13 des Gesellschaftsvertrages geregelt und erfolgt demnach gemäß § 29 GmbH-Gesetz.

Nachstehend sind die Finanzbeziehungen/Leistungen des Kreises Coesfeld an die RVM ab 2016 dargestellt:

Art der Leistungen	2016 €	2017 €	2018 €
Neu gewährte Bürgschaften	1.450.000	0	1.350.000
Verlustabdeckung aus dem Kreishaushalt	2.147.006	2.671.450	1.841.899

Im Rahmen einer Aufnahme eines Kredites von 3,0 Mio. € durch die RVM (Beschluss Kreistag des Kreises Coesfeld am 16.12.2009) hat der Kreis Coesfeld am 21.04.2010 eine Bürgschaft in Höhe von 1,0 Mio. € übernommen. Am 31.12.2018 ergab sich ein Darlehensrestbetrag von 433.333,33 €.

Für den Neubau des Betriebshofs in Lüdinghausen übernahm der Kreis Coesfeld am 08.12.2011 eine Bürgschaft von 3,0 Mio. € (Darlehensrestbetrag am 31.12.2018 = 1.950.000,00 €).

Aufgrund des Kreistagsbeschlusses vom 16.12.2015 hat der Kreis Coesfeld am 10./15.02.2016 eine Bürgschaft in Höhe von 1.450.000 € für ein Darlehen zur Finanzierung von Investitionen (Beschaffung von Linienomnibussen) übernommen. Der Darlehensrestbetrag zum 31.12.2018 betrug 1.041.020,00 €.

Der Kreistag des Kreises Coesfeld hat am 27.09.2017 (Sitzungsvorlage SV-9-0894) beschlossen, eine Bürgschaftsverpflichtung zugunsten der RVM in Höhe von 1.350.000 € (Beschaffung Linienomnibusse) zu übernehmen. Die Unterzeichnung der Bürgschaftserklärung durch den Kreis Coesfeld erfolgte am 16.04.2018. Der Darlehensrestbetrag zum 31.12.2018 betrug 1.248.750,00 €.

Die Senkung des Zuschussbedarfs für die Münsterlandkreise sowie für die Städte und Gemeinden bleibt weiterhin das oberste Ziel der RVM. Dazu wurden Zielvorgaben entwickelt, die Schritt für Schritt durch ein Restrukturierungsprogramm umgesetzt werden.

7. Organe und deren Zusammensetzung

Geschäftsführer der Gesellschaft	Dipl.-Wirt. Ing. (FH) André Pieperjohanns

Organe der Gesellschaft	Anzahl der Gesellschafter / Aufsichtsratsmitglieder / Beiratsmitglieder insgesamt a) Sitze b) Stimmen	Vertreter des Kreises Coesfeld
Gesellschafterversammlung	a) 11 b) 1 Stimme je 1 € Gesellschaftsanteil	Kreisdirektor Joachim L. Gilbeau (Vertreter: KVR Wolfgang Heuermann)
Aufsichtsrat	a) 21 b) 21	Kreisdirektor Joachim L. Gilbeau Bürgermeister Sebastian Täger Ktabg. Harald Koch
ÖPNV-Beirat	a) 17 b) 17	Kreisdirektor Joachim L. Gilbeau Ktabg. Heinrich Terwort Bürgermeisterin Manuela Mahnke Bürgermeister Dietmar Bergmann

8. Personalbestand

Durchschnittlicher Stand im Jahr		2016	2017	2018
Personenverkehr				
	Anzahl der Mitarbeiter insgesamt RVM (ohne Verkehrsdienst und Verkehrsbetrieb Kipp)	180	173	222
	- davon Teilzeitkräfte	19	20	24
	- davon geringfügig Beschäftigte	5	6	21
	Anzahl Auszubildende der RVM	-	-	4
Güterverkehr				
	Anzahl der Mitarbeiter	8	9	8
	- davon Teilzeitkräfte	0	1	0

9. Entwicklung der Bilanzen sowie der Gewinn- und Verlustrechnungen

Die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft ist den Bilanzen sowie den Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage zu entnehmen. Diese sind auf den nachfolgenden Seiten abgedruckt.

Bilanz der RVM

Aktivseite	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	68.249,55	74.958,00	69.857,00
II. Sachanlagen	14.135.739,21	15.275.819,37	19.156.095,42
III. Finanzanlagen	1.784.191,18	1.715.445,34	1.621.099,50
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	320.038,20	338.249,77	378.613,02
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.573.049,96	3.367.445,64	3.117.348,76
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	6.248.291,97	7.200.000,00	2.800.000,00
3. Forderungen gegen Gesellschafter	5.663.233,01	5.607.100,69	3.602.372,70
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	6.450.000,00	2.500.000,00	7.800.000,00
5. sonstige Vermögensgegenstände	2.031.662,07	1.986.390,91	2.351.140,96
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	492.555,51	11.402.787,48	8.920.177,90
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
sonstige Abgrenzungsposten	11.697,68	10.081,59	4.120,19
Bilanzsumme	**39.778.708,34**	**49.478.278,79**	**49.820.825,45**

Passivseite	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
	€	€	€
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	7.669.400,00	7.669.400,00	7.669.400,00
II. Kapitalrücklage	1.306.695,68	1.438.113,94	2.119.488,17
III. Bilanzverlust			
1. Verlustvortrag	-1.212.864,95	-1.212.864,95	-1.212.864,95
2. Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss	-43.581,74	506.374,23	-177.234,51
3. Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00
Eigenkapital insgesamt	**7.719.648,99**	**8.401.023,22**	**8.398.788,71**
B. Sonderposten mit Rücklagemittel	0,00	0,00	0,00
C. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnl. Verpflichtungen	626.181,00	639.050,00	666.320,00
2. Steuerrückstellungen	20.730,00	0,00	0,00
3. sonstige Rückstellungen	6.002.813,31	9.390.557,86	12.186.481,84
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	9.439.255,37	10.937.113,11	14.689.548,54
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.470.985,48	7.129.934,85	4.117.181,24
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	4.867.483,65	6.258.760,69	826.962,44
4. Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsunternehmen	284.500,50	328.104,33	229.355,73
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	3.825.748,82	4.238.761,45	4.971.006,07
6. sonstige Verbindlichkeiten	3.513.710,95	2.149.335,85	3.731.653,43
E. Rechnungsabgrenzungsposten			
sonstige Abgrenzungsposten	7.650,27	5.637,43	3.527,45
Bilanzsumme	**39.778.708,34**	**49.478.278,79**	**49.820.825,45**

Die Entwicklung von Kennzahlen stellt sich ab 2016 wie folgt dar:

Kennzahlen zur Vermögens- und Kapitalstruktur	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
Eigenkapitalquote	19,4 %	17,0 %	16,9 %
Fremdkapitalquote	80,6 %	83,0 %	83,1 %
Anlagendeckung I	48,3 %	49,2 %	40,3 %
Anlagendeckung II	110,0 %	115,6 %	113,7 %
Wertberichtigungsquote der Sachanlagen	65,3 %	63,2 %	57,9 %
Anlagenintensität	40,2 %	34,5 %	41,8 %

Gewinn- und Verlustrechnung der RVM

	2016	2017	2018
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	54.427.486,56	54.934.665,29	55.454.985,04
2. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
3. sonstige betriebliche Erträge	1.107.349,66	808.253,77	1.115.368,74
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-3.297.173,23	-3.323.139,14	-3.419.675,99
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-38.304.974,97	-38.101.283,61	-36.718.160,00
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-7.260.430,24	-7.028.627,67	-9.006.983,29
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	-1.505.126,69	-1.510.242,69	-1.869.909,47
c) Aufwendungen für Altersversorgung	-620.978,78	-609.368,59	-745.874,67
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und der Sachanlagen	-2.348.284,30	-2.244.913,27	-2.370.810,82
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.014.715,83	-2.146.993,46	-2.345.896,55
8. Erträge aus Beteiligungen	150,00	150,00	150,50
9. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	53.123,03	8.066,04	8.913,08
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	19.808,94	17.944,44	16.079,94
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	11.520,64	277,97	17.848,92
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
13. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0,00	0,00	0,00
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-291.156,59	-275.440,65	-290.216,16
15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-23.401,80**	**529.348,43**	**-154.180,73**
16. sonstige Steuern	-20.179,94	-22.974,20	-23.053,78
17. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**-43.581,74**	**506.374,23**	**-177.234,51**

Aufgrund der Verschmelzung der RVM-Verkehrsdienst GmbH in die RVM GmbH, steigen ab dem Geschäftsjahr 2018 die Aufwendungen für Personal an. Die Aufwendungen für bezogene Leistungen gehen folglich zurück, da die RVM-Verkehrsdienst GmbH lediglich Personaldienstleistungen für die RVM GmbH erbracht hat.

Die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2018 der RVM GmbH ist durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erfolgt. Die Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft am 10.06.2019.

Wirtschaftsplan 2019
Personenverkehr

Berichtsjahr 2018
Planjahr 2019

Aufsichtsratssitzung
11. Dezember 2018

(Stand: 26.11.2018)

I.) Wirtschaftsplanung 2019

		Seite
1.	Management Summary	3
2.	Investitionsplanung	4
3.	Finanzierungsplanung	5
4.	Erfolgsplanung	6 - 11
	a.) Erfolgsplan (GuV) Zusammenfassung	6
	b.) Erfolgsplan (GuV) Gesamtaufriss	7 - 9
	c.) Erläuternde Darstellung wesentlicher Aspekte	10 - 11
5.	Liquiditätsplanung	12

Investitions- und Finanzierungsplanung

Die RVM plant im Personenverkehr für 2019 Investitionen von insgesamt 5.985 TEUR. Im Rahmen von Ersatzbeschaffungen werden Omnibusse von 2.625 TEUR angeschafft. Weitere 804 TEUR sind für 9 Bürgerbusse und 111 TEUR als Ersatzbeschaffung für PKWs vorgesehen.

Für Software und technische Infrastruktur der IT werden Investitionsausgaben von 1.893 TEUR geplant. 800 TEUR entfallen davon auf FIS-Säulen und 340 TEUR auf Bordrechner. Für zwei zentrale strategische Softwareprojekte sind Investitionen von 281 TEUR für das neue Vertriebshintergrundsystem und 192 TEUR für ein Betriebsmeldeerfassungssystem vorgesehen. Dieses soll die Digitalisierung auf betrieblicher Ebene weiter forcieren und für effiziente sowie automatisierte Workflows sorgen. Weitere Investitionen umfassen die allgemeine Betriebs- und Geschäftsausstattung, Grundstücke und Gebäude sowie technische Anlagen und Maschinen.

Die Finanzierung der Investitionen von 5.985 TEUR und die Tilgung langfristiger Darlehen i.H.v. 1.320 TEUR erfolgen mit 2.520 TEUR durch Zuschüsse und mit 2.321 TEUR durch Refinanzierung aus Abschreibungen sowie Veränderungen von Rückstellungen i.R. der Eigenfinanzierung. Die restlichen benötigten Mittel i.H.v. 2.464 TEUR für die Finanzierung werden aus eigener Liquidität finanziert. Es wird kein Darlehen für 2019 aufgenommen.

Erfolgsplanung

Die RVM plant insgesamt Umsatzerlöse in 2019 i.H.v. 49.086 TEUR. Im originären operativen Personenverkehr (ohne Vorjahreseffekte) werden 48.126 TEUR und damit 1.021 TEUR Mehrerlöse als in 2018 geplant. Wesentliche Gründe dafür sind die geplante Tariferhöhung, Angebotsausweitung sowie weitere Refinanzierungsverkehre. Das Berichtsjahr 2018 ist durch Mehrerlöse aus dem Einnahmenausgleich 2015 und Nachzahlungen von Abgeltungszahlungen der Schülerverkehre aus Vorjahren mit insgesamt rd. 2,5 Mio. EUR begünstigt. Rückgänge im Ausbildungsverkehr, durch den Schülerrückgang, werden durch die Tariferhöhung kompensiert.

Die sonstigen Umsatzerlöse umfassen die Refinanzierungsverkehre, Vermietung von Reklameflächen, Ausgleichszahlungen für Gemeinschaftslinien und erhöhtes Beförderungsentgelt. Umsatzerlöse aus Lieferungen und Leistungen betreffen vorwiegend Personal- und Werkstattleistungen für Dritte, einschließlich der VBK und betragen in 2019 476 TEUR. Die sonstigen betrieblichen Erträge umfassen im Wesentlichen Omnibusverkäufe sowie Schadenersatzleistungen und betragen für 2019 787 TEUR. Insgesamt plant die RVM Betriebserträge vor Verlustausgleichszahlungen i.H.v. 49.873 TEUR.

Der Dieselaufwand für 2019 verändert sich in Abhängigkeit der Fahrleistung, des Verbrauchs und des Preises, der lediglich bis 31.12.2018 abgesichert ist. Für 2019 muss die RVM durch wegfallende Swap-Erträge sowie Angebotsanpassungen rd. 406 TEUR Mehrkosten für Diesel verkraften. Der Instandhaltungsaufwand entspricht dem Niveau von 2018 und beträgt rd. 1.955 TEUR. Bezogene Waren beinhalten den Aufwand für Dienstkleidung, Fahrausweise sowie Fahrpläne und betragen 225 TEUR. Durch Neuorganisation und Vergabe der ehemals vom Anmietpartner Bils gefahrenen Verkehre, geplante Angebotsausweitungen sowie Vergütungsanpassungen, steigen die Anmietkosten um rd. 1,9 Mio. EUR auf rd. 30 Mio. EUR. Personaldienstleistungen durch die RVM-Verkehrsdienst GmbH (VD) entfallen in 2019 durch Verschmelzung und sind als Personalkosten im Personalaufwand enthalten. Eingerechnet sind hierbei auch 3,09 % Tarifsteigerung zum 01.04.2019. Der Aufwand für sonstige bezogene Leistungen steigt nur leicht und beträgt rd. 3,3 Mio. EUR.

Der Personalaufwand beinhaltet, wie oben beschrieben, die Verschmelzung der RVM Verkehrsdienst GmbH zum 31.07.2018, die Tariferhöhung von 3,09 % zum 01.04.2019 sowie Fluktuation durch Angebotsveränderungen und beträgt rd. 14,4 Mio. EUR. Zur Beurteilung des gesamten Personalaufwands sind die Aufwendungen der VD hinzuzurechnen. Es wird dazu auf die detaillierten Erläuterungen i.R. des Stellenplanes verwiesen. Bei den Abschreibungen und den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sowie beim Finanzergebnis sind keine nennenswerten Änderungen gegenüber den Vorjahren geplant.

Das Planjahr 2019 des Personenverkehrs der RVM soll mit einem Ergebnis vor Verlustausgleich der Gesellschafter von -6.882 TEUR abschließen. Unter Berücksichtigung der Sonderbewegungen, die Vorjahreseffekte enthalten, beträgt das operative Ergebnis des Personenverkehrs -7.257 TEUR. Das geplante Jahresergebnis im Güterverkehr beträgt -177 TEUR.

Liquiditätsplan

Durch zeitnahe Abschlagszahlungen zum Verlustausgleich konnten die unterjährigen Liquiditätsschwankungen harmonisiert werden und verstärkte Liquiditätsabflüsse in der ersten Jahreshälfte abgefangen werden. In den letzten Jahren standen zudem mehr Mittel zur Finanzierung bereit als benötigt wurden, so dass sich der Liquiditätsstand der RVM sukzessive verbessert hat. Für 2019 wird kein Darlehen benötigt. Die Liquiditätsüberschüsse werden im Rahmen des zentralen Cash Poolings als Kassenhilfen zur Verfügung gestellt und gemäß Inanspruchnahme verzinst.

	Personenverkehr Investitionsplan in TEUR	Ist 2017	Plan 2018	HR Ist 2018	Abw. Δ 18:P18	Plan 2019	Abw. Δ P18:17	
1.	**Betriebs- u. Geschäftsausstattung**							
1.1.	**Fahrzeuge**							
1.1.1.	**Omnibusse**							
1.1.1.1.	Solo-Omnibusse 4/2/2/**2**	809	500	489		510	21	
1.1.1.2.1.	Gelenk-Omnibusse 2/6/6/**1**	536	2.040	2.021		385	-1.636	
1.1.1.2.2.	Gelenk-Omnibusse (gebraucht) 0/0/4/**0**	0	0	802		0	-802	
1.1.1.3.	15m-Omnibusse 0/1/1/**4**	7	300	291		1.240	949	
1.1.1.4.	Doppeldecker-Omnibusse 2/0/0/**1**	804	0	0		490	490	
1.1.1.	**Summe**	**2.156**	**2.840**	**3.603**		**2.625**	**-978**	1.)
1.1.2.	**Bürgerbusse**							
1.1.2.1.	Bürgerbusse 5/1/7/**9**	239	60	692		804	112	
1.1.2.	**Summe**	**239**	**60**	**692**		**804**	**112**	
1.1.3.	**PKW und andere Fahrzeuge**							
1.1.3.1.	Ersatzbeschaffung PKW	179	78	70		111	41	
1.1.3.	**Summe**	**179**	**78**	**70**		**111**	**41**	
1.1.	**Summe Fahrzeuge**	**2.574**	**2.978**	**4.365**		**3.540**	**-937**	
1.2.	**Informationstechnologie**							
1.2.1.	**System- und Anwendungssoftware**							
1.2.1.1.	Vertriebshintergrundsystem	0	400	136		281	145	
1.2.1.2.	Betriebsmeldeerfassungssystem	0	388	75		192	117	
1.2.1.3.	IVU-Plan und Fahr- und Dienstplansystem	0	10	10		6	-4	
1.2.1.4.	Mobilitätsapps	58	10	10		0	-10	
1.2.1.5.	Elektronische Auskunftssysteme (DIVA / EFA)	0	5	10		6	-4	
1.2.1.6.	ÖV-Pad - ProFahr	0	0	11		25	14	
1.2.1.7.	Kontaktloses Bezahlen	0	0	0		35	35	
1.2.1.8.	Sonstige Software	19	0	0		40	40	
1.2.1.	**Summe**	**77**	**813**	**252**		**585**	**333**	
1.2.2.	**IT-Infrastruktur**							
1.2.2.1.	IT-Infrastruktur allgemein	46	5	29		23	-6	
1.2.2.2.	Projekt Infrastruktur 2.0	0	0	0		145	145	
1.2.2.3.	Dynamische Fahrgastinformation	0	1.014	0		800	800	
1.2.2.4.	Verkaufsmodule und Verkaufsgeräte	0	5	0		0	0	
1.2.2.5.	Bordrechner	543	458	120		340	220	
1.2.2.	**Summe**	**589**	**1.482**	**149**		**1.308**	**1.159**	2.)
1.2.	**Summe Informationstechnologie**	**666**	**2.295**	**401**		**1.893**	**1.492**	
1.3.	**Sonstiges**							
1.3.1.	Werkzeuge, Kleingeräte	29	31	31		36	5	
1.3.2.	Büro- und Geschäftsausstattung	105	48	103		63	-40	
1.3.3.	ÖPNV Busbeschleunigung	0	115	55		240	185	
1.3.	**Summe Sonstiges**	**134**	**194**	**189**		**339**	**150**	
1.	**Summe Betriebs- u. Geschäftsausstattung**	**3.374**	**5.467**	**4.955**		**5.772**	**817**	
2.	**Grundstücke und Gebäude**							
2.1.	Toranlage	0	0	0		5	5	
2.2.	Regenwasseranlage	76	0	8		0	-8	
2.3.	Modernisierung Heiztechnik	78	0	0		0	0	
2.4.	Schaltschrank / Trafoanlage	3	0	10		0	-10	
2.	**Summe Grundstücke und Gebäude**	**157**	**0**	**18**		**5**	**-13**	
3.	**Technische Anlagen u. Maschinen**							
3.1.	Radgreifanlage	0	30	40		0	-40	
3.2.	TK-Anlage	19	8	26		3	-23	
3.3.	Gerüst inkl. Tank	0	0	20		0	-20	
3.4.	Einbruchmeldeanlage und Brandschutz	0	24	24		47	23	
3.5.	Bremsenprüfstand (Stadtlohn, Beckum)	0	40	0		90	90	
3.6.	Notstromaggregat	0	0	0		25	25	
3.7.	Geldeinzahlgerät (Lüdinghausen)	0	0	0		25	25	
3.8.	Sonstige Anlagen u. Maschinen	0	0	13		18	5	
3.	**Summe technische Anlagen u. Maschinen**	**19**	**102**	**123**		**208**	**85**	
	Summe Investitionen gesamt	**3.550**	**5.569**	**5.096**		**5.985**	**889**	

	Personenverkehr Finanzierungsplan in TEUR	Ist 2017	Plan 2018	HR Ist 2018	Abw. Δ 18:P18	Plan 2019	Abw. Δ P19:18
1.	**Benötigte Mittel**						
1.1.	**Investitionen gesamt**	**3.550**	**5.569**	**5.096**	**473**	**5.985**	**889**
1.2.	**+ Tilgung langfristiger Darlehen**	**1.072**	**1.161**	**1.256**	**-95**	**1.320**	**64**
1.	**= Summe benötigte Mittel**	**4.622**	**6.730**	**6.352**	**378**	**7.305**	**953**
2.	**Bereitstehende Mittel**						
2.1.	**Zuschüsse**						
2.1.1.	Omnibusse	388	674	779	105	622	-157
2.1.2.	Bürgerbusse	239	60	692	632	804	112
2.1.3.	Dynamische Fahrgastinformation (DFI)	0	1.014	0	-1.014	640	640
2.1.4.	Bordrechner	366	209	60	-149	170	110
2.1.5.	Betriebsmeldeerfassungssystem	0	269	57	-212	144	87
2.1.6.	Mobilitäts-App	47	8	8	0	0	-8
2.1.7.	ÖPNV Busbeschleunigung	248	35	35	0	140	105
2.1.	**Summe**	**1.288**	**2.269**	**1.631**	**-638**	**2.520**	**889**
2.2.	**Eigenfinanzierung**						
2.2.1.	Abschreibungen	2.162	2.300	2.286	-14	2.281	-5
2.2.2.	Veränderungen Rückstellungen	39	53	41	-12	40	-1
2.2.	**Summe**	**2.201**	**2.353**	**2.327**	**-26**	**2.321**	**-6**
2.	**./. Summe bereitstehende Mittel**	**3.489**	**4.622**	**3.958**	**-664**	**4.841**	**883**
	= Zu finanzierende Mittel	**1.133**	**2.108**	**2.394**	**-286**	**2.464**	**70**
3.	**Fremdfinanzierung**						
3.1.	Darlehensaufnahme Omnibusse	2.500	2.500	0	-2.500	0	0
3.2.	Darlehensaufnahme Infrastruktur	0	0	0	0	0	0
3.	**Summe Fremdfinanzierung**	**2.500**	**2.500**	**0**	**-2.500**	**0**	**0**
	= Saldo Liquiditätsstand aus Finanzierung I	**1.367**	**392**	**-2.394**	**-2.786**	**-2.464**	**-70**
4.	**Finanzierung aus eigener Liquidität**	**-1.367**	**-392**	**2.394**	**2.786**	**2.464**	**70**
	= Saldo Liquiditätsstand aus Finanzierung II	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

	Personenverkehr Erfolgsrechnung in TEUR	Ist 2017	Plan 2018	HR Ist 2018	Abw. Δ 18:P18	Plan 2019	Abw. Δ P19:18
1.	Umsatzerlöse	48.923	47.309	50.147		49.086	-1.061
4.	Sonstige betriebliche Erträge	348	275	811		787	-24
I.	**Betriebserträge**	**49.271**	**47.584**	**50.958**		**49.873**	**-1.085**
5.	Materialaufwand	40.094	40.207	38.422		37.873	-549
6.	Personalaufwand	8.685	8.600	10.921		14.394	3.473
7.	Abschreibungen Sachanlagen	2.162	2.300	2.286		2.281	-5
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.006	1.793	1.923		1.922	-1
II.	**Betriebsaufwendungen**	**52.947**	**52.900**	**53.552**		**56.470**	**2.918**
9.	Erträge aus Beteiligungen	8	63	4		3	-1
10.	Erträge Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	18	16	16		14	-2
11.	Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	1	16	10		11	1
13.	Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	275	286	286		290	4
III.	**Finanzergebnis**	**-248**	**-191**	**-256**		**-262**	**-6**
15.	**Ergebnis nach Steuern**	**-3.924**	**-5.507**	**-2.850**		**-6.859**	**-4.009**
16.	Sonstige Steuern	22	23	21		23	2
17.	**Jahresergebnis Personenverkehr**	**-3.946**	**-5.530**	**-2.871**		**-6.882**	**-4.011**
IV.	**Saldo Sonderbewegungen**	**1.852**	**150**	**2.651**		**375**	**-2.276**
	Jahresergebnis Personenverkehr operativ	**-5.798**	**-5.680**	**-5.522**		**-7.257**	**-1.735**
	Jahresergebnis Güterverkehr	**506**	**-298**	**-180**		**-177**	**3**
	Ausgleichszahlung ÖDA	**3.946**	**5.530**	**2.871**		**6.882**	**4.011**
	Jahresergebnis nach HGB	**506**	**-298**	**-180**		**-177**	**3**

	Personenverkehr Erfolgsrechnung in TEUR	Ist 2017	Plan 2018	HR Ist 2018	Abw. Δ 18:P18	Plan 2019	Abw. Δ P19:18	
1.	**Umsatzerlöse**							
1.1.	**Personenverkehr (PV)**							
1.1.1.	Jedermannverkehr	12.458	12.589	12.608		13.128	520	
1.1.2.	Ausbildungsverkehr	17.934	17.603	18.004		17.974	-30	
1.1.3.	Abgeltungszahlungen	5.672	5.712	5.818		5.844	26	
1.1.4.	Sonstige Verkehre	5.180	5.318	5.217		5.253	36	
1.1.5.	Umsatzerlöse PV aus Vorjahren	1.808	200	2.519		400	-2.119	
1.1.6.	Sonstige Umsatzerlöse PV	5.320	5.291	5.458		5.927	469	
1.1.	**Summe**	**48.372**	**46.713**	**49.624**		**48.526**	**-1.098**	3.)
1.2.	**Lieferungen und Leistungen (LuL)**							
1.2.1.	LuL an Dritte und WVG-Unternehmen	473	526	441		476	35	
1.2.	**Summe**	**473**	**526**	**441**		**476**	**35**	4.)
1.3.	**Sonstige**							
1.3.1.	Betriebsführungskostenumlage	50	50	50		50	0	
1.3.2.	Vermietung, Verpachtung und Sonstiges	28	20	32		34	2	
1.3.	**Summe**	**78**	**70**	**82**		**84**	**2**	5.)
1.	**Summe Umsatzerlöse**	**48.923**	**47.309**	**50.147**		**49.086**	**-1.061**	
4.	**Sonstige betriebliche Erträge**							
4.1.	**Erträge Übrige**							
4.1.1.	Anlagenabgänge	18	142	311		427	116	
4.1.2.	Sonstige	34	17	29		30	1	
4.1.3.	Schadensersatzleistungen	179	96	269		285	16	
4.1.4.	Auflösung Rückstellungen	41	0	0		0	0	
4.1.5.	Erträge Vorjahre	76	20	202		45	-157	
4.1.	**Summe**	**348**	**275**	**811**		**787**	**-24**	
4.	**Summe Sonstige betriebliche Erträge**	**348**	**275**	**811**		**787**	**-24**	6.)
I.	**Summe Betriebserträge**	**49.271**	**47.584**	**50.958**		**49.873**	**-1.085**	
5.	**Materialaufwand**							
5.1.	**Versorgung, Treibstoffe**							
5.1.1.	Energie, Wärme, Wasser	110	128	125		126	1	
5.1.2.	Treibstoffe	2.010	2.075	2.223		2.629	406	
5.1.	**Summe**	**2.120**	**2.203**	**2.348**		**2.755**	**407**	7.)
5.2.	**Instandhaltung**							
5.2.1.	Materialeinsatz Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	877	918	819		829	10	
5.2.2.	Fremdleistungen Instandhaltung	1.282	951	1.194		1.126	-68	
5.2.	**Summe**	**2.159**	**1.869**	**2.013**		**1.955**	**-58**	
5.3.	**Bezogene Waren**							
5.3.1.	Fremdlieferungen und Sonstige Waren	208	247	215		225	10	
5.3.	**Summe**	**208**	**247**	**215**		**225**	**10**	8.)
5.4.	**Anmietungen**							
5.4.1.	Anmietleistungen	27.565	27.310	27.743		29.626	1.883	
5.4.2.	Personaldienstleistungen VD	4.638	5.270	2.923		0	-2.923	
5.4.	**Summe**	**32.203**	**32.580**	**30.666**		**29.626**	**-1.040**	9.)
5.5.	**Sonstige bezogene Leistungen**							
5.5.1.	Personadienstleistungen	256	324	245		245	0	
5.5.2.	LuL für Dritte und WVG-Unternehmen	395	270	307		310	3	
5.5.3.	Geschäftsführungskostenumlage	2.640	2.631	2.570		2.699	129	
5.5.4.	Vergütungen und Provisionen	113	83	58		58	0	
5.5.	**Summe**	**3.404**	**3.308**	**3.180**		**3.312**	**132**	10.)
5.	**Summe Materialaufwand**	**40.094**	**40.207**	**38.422**		**37.873**	**-549**	

	Personenverkehr Erfolgsrechnung in TEUR	Ist 2017	Plan 2018	HR Ist 2018	Abw. Δ 18:P18	Plan 2019	Abw. Δ P19:18	
6.	**Personalaufwand**							
6.1.	**Löhne u. Gehälter**							
6.1.1.	**Entgelte u. ATZ**							
6.1.1.1.	Entgelte	6.673	6.727	8.496		11.233	2.737	
6.1.1.2.	Entgelte ATZ	0	0	0		0	0	
6.1.1.	**Summe**	**6.673**	**6.727**	**8.496**		**11.233**	**2.737**	
6.2.	**Soziale Abgaben u. Alterversorgung**							
6.2.1.	**Soziale Abgaben**							
6.2.1.1.	Beiträge Sozialversicherung	1.430	1.313	1.731		2.317	586	
6.2.1.	**Summe**	**1.430**	**1.313**	**1.731**		**2.317**	**586**	
6.2.2.	**Altersvorsorge u. Pensionen**							
6.2.2.1.	Beiträge Altersvorsorge	555	540	674		824	150	
6.2.2.2.	Pensionen	27	20	20		20	0	
6.2.2.	**Summe**	**582**	**560**	**694**		**844**	**150**	
6.	**Summe Personalaufwand**	**8.685**	**8.600**	**10.921**		**14.394**	**3.473**	11.)
7.	**Abschreibungen**							
7.1.	**AfA Sachanlagen u. immaterielle VG**							
7.1.1.	Omnibusse	1.617	1.664	1.686		1.681	-5	
7.1.2.	Sachanlagen u. immaterielles Vermögen	545	636	600		600	0	
7.1.	**Summe**	**2.162**	**2.300**	**2.286**		**2.281**	**-5**	12.)
7.	**Summe Abschreibungen Sachanlagen**	**2.162**	**2.300**	**2.286**		**2.281**	**-5**	
8.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**							
8.1.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**							
8.1.1.	Mieten, Pachten	112	101	113		124	11	
8.1.2.	Gebühren, Beiträge	98	96	97		97	0	
8.1.3.	Versicherungen	543	450	523		439	-84	
8.1.4.	Bürobedarf, Drucksachen u. Zeitschriften	55	70	50		50	0	
8.1.5.	Kommunikation, Post u. Ähnliches	184	185	158		159	1	
8.1.6.	Marketing	143	243	233		263	30	
8.1.7.	Reiseaufwand u. Bewirtung	58	50	61		76	15	
8.1.8.	Betrieblicher Personalaufwand	189	168	178		228	50	
8.1.9.	Rechts- u. Beratungsaufwand	426	250	300		280	-20	
8.1.10.	Sonstige Fremdleistungen	79	120	110		100	-10	
8.1.11.	Sonstiger Aufwand	119	60	100		106	6	
8.1.	**Summe**	**2.006**	**1.793**	**1.923**		**1.922**	**-1**	13.)
8.	**Summe Sonstige betriebliche Aufwendungen**	**2.006**	**1.793**	**1.923**		**1.922**	**-1**	
II.	**Summe Betriebsaufwendungen**	**52.947**	**52.900**	**53.552**		**56.470**	**2.918**	

	Personenverkehr Erfolgsrechnung in TEUR	Ist 2017	Plan 2018	HR Ist 2018	Abw. Δ 18:P18	Plan 2019	Abw. Δ P19:18	
9.	**Erträge aus Beteiligungen**							
9.1.	**Beteiligungen/Gewinnabführungsverträge**							
9.1.1.	Erträge aus Beteiligungen	0	0	0		0	0	
9.1.2.	Erträge aus Gewinnabführungsverträgen (GAV)	8	63	4		3	-1	14.)
9.1.	**Summe**	**8**	**63**	**4**		**3**	**-1**	
9.	**Summe Erträge aus Beteiligungen**	**8**	**63**	**4**		**3**	**-1**	
10.	**Erträge Ausleihungen des FAV**							
10.1.	**Ausleihungen des Finanzanlagevermögen**							
10.1.1.	Erträge Ausleihungen des Finanzanlagevermögen	18	16	16		14	-2	
10.1.	**Summe**	**18**	**16**	**16**		**14**	**-2**	
10.	**Summe Erträge Ausleihungen des FAV**	**18**	**16**	**16**		**14**	**-2**	
11.	**Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge**							
11.1.	**Zinserträge**							
11.1.1.	Erträge aus Zinsen u. Ähnlichem	1	16	10		11	1	
11.1.	**Summe**	**1**	**16**	**10**		**11**	**1**	
11.	**Summe Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge**	**1**	**16**	**10**		**11**	**1**	
13.	**Zinsen u. ähnliche Aufwendungen**							
13.1.	**Zinsaufwand**							
13.1.1.	Aufwand aus Zinsen u. Ähnlichem	229	236	236		240	4	
13.1.2.	Zinsaufwand BilMoG	46	50	50		50	0	
13.1.	**Summe**	**275**	**286**	**286**		**290**	**4**	
13.	**Summe Zinsen u. ähnliche Aufwendungen**	**275**	**286**	**286**		**290**	**4**	15.)
III.	**Finanzergebnis**	**-248**	**-191**	**-256**		**-262**	**-6**	
16.	**Sonstige Steuern**							
16.1.	**Sonstige Steuern**							
16.1.1.	Steuern	22	23	21		23	2	
16.1.	**Summe**	**22**	**23**	**21**		**23**	**2**	
16.	**Summe Sonstige Steuern**	**22**	**23**	**21**		**23**	**2**	16.)
17.	**Jahresergebnis Personenverkehr**	**-3.946**	**-5.530**	**-2.871**		**-6.882**	**-4.011**	

	Personenverkehr Erfolgsrechnung in TEUR	Ist 2017	Plan 2018	HR Ist 2018	Abw. Δ 18:P18	Plan 2019	Abw. Δ P19:18
	Erläuterungen Umsatzerlöse						
	Jedermannverkehr						
1.1.1.	Einzel- u. Mehrfahrten Tickets	5.948	5.870	5.900		6.204	304
1.1.1.	Zeittickets	3.801	3.828	3.760		3.748	-12
1.1.1.	Ferien- u. Funtickets	1.303	1.032	1.211		1.218	7
1.1.1.	EAV	477	509	489		522	33
1.1.1.	Sozialtickets	2.853	3.359	3.568		3.531	-37
1.1.1.	Sozialtickets EAV	-1.924	-2.209	-2.320		-2.295	25
1.1.1.	Einnahmechance operativ	0	200	0		200	200
	Summe	**12.458**	**12.589**	**12.608**		**13.128**	**520**
	Ausbildungsverkehr						
1.1.2.	Zeittickets Freiverkauf	2.052	2.081	1.979		1.978	-1
1.1.2.	Zeittickets Schulträger	16.937	16.621	17.008		17.030	22
1.1.2.	Semestertickets	853	855	864		868	4
1.1.2.	EAV	-1.908	-1.954	-1.847		-1.902	-55
1.1.2.	Einnahmechance operativ	0	0	0		0	0
	Summe	**17.934**	**17.603**	**18.004**		**17.974**	**-30**
	Schülerrückgang						
1.1.2.	*Zeittickets Schulträger*	17.276	16.847	17.348		17.371	23
1.1.2.	*Demografie*	-339	-226	-340		-341	-1
	Summe	**16.937**	**16.621**	**17.008**		**17.030**	**22**
	Abgeltungszahlungen						
1.1.3.	Zuschüsse Schüler § 11a/§ 42 ÖPNVG	4.176	4.231	4.267		4.276	9
1.1.3.	Schwerbehinderte § 148 SGB	1.089	1.151	1.080		1.078	-2
1.1.3.	Zuschüsse öffentlicher Kassen u. Projekte	272	200	357		385	28
1.1.3.	Zuschüsse Linienverkehr § 11a/§ 43.2 ÖPNVG	135	130	114		105	-9
	Summe	**5.672**	**5.712**	**5.818**		**5.844**	**26**
	Sonstige Verkehre						
1.1.4.	Linienverkehr § 43 ÖPNVG	654	604	494		479	-15
1.1.4.	Freigestellter Schülerverkehr	2.395	2.447	2.412		2.501	89
1.1.4.	Fahrten im Auftrag	2.095	2.188	2.234		2.196	-38
1.1.4.	Gelegenheitsverkehr	36	79	77		77	0
	Summe	**5.180**	**5.318**	**5.217**		**5.253**	**36**
	Umsatzerlöse PV Vorjahre						
1.1.5.	Umsatzerlöse EAV	764	0	847		200	-647
1.1.5.	Abgeltungszahlungen	820	200	1.671		200	-1.471
1.1.5.	Refinanzierungsverkehre	224	0	1		0	-1
	Summe	**1.808**	**200**	**2.519**		**400**	**-2.119**
	Sonstige Umsatzerlöse						
1.1.6.	Erhöhtes Beförderungsentgelt (EBE)	43	55	40		40	0
1.1.6.	Reklame, ABO-Gebühren u. Sonstige	265	230	275		273	-2
1.1.6.	Refinanzierung Linienverkehr § 42 ÖPNVG	4.434	4.393	4.565		5.034	469
1.1.6.	Gemeinschaftslinien	578	613	578		580	2
	Summe	**5.320**	**5.291**	**5.458**		**5.927**	**469**
1.1.	**Summe Personenverkehr**	**48.372**	**46.713**	**49.624**		**48.526**	**-1.098**
1.2.	**Lieferungen und Leistungen (LuL)**						
1.2.1.	LuL Werkstatt	176	151	170		200	30
1.2.1.	LuL Diesel	6	4	6		6	0
1.2.1.	LuL Personal u. Sachkosten	291	371	265		270	5
	Summe	**473**	**526**	**441**		**476**	**35**

	Personenverkehr Erfolgsrechnung in TEUR	Ist 2017	Plan 2018	HR Ist 2018	Abw. Δ 18:P18	Plan 2019	Abw. Δ P19:18
	Erläuterungen Materialaufwand						
	Material u. Fremdleistung Instandhaltung						
5.2.	Instandhaltung KOM	1.245	933	893		897	4
5.2.	Grundstücke und Gebäude	286	239	381		252	-129
5.2.	Maschinen und Anlagen	47	50	44		73	29
5.2.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	357	387	455		508	53
5.2.	Haltestellen (Wartehallen)	111	130	120		100	-20
5.2.	Fremdreinigung KOM	113	130	120		125	5
	Summe	**2.159**	**1.869**	**2.013**		**1.955**	**-58**
	Erläuterungen Personalaufwand						
5.4.2.	Gesamt Personalaufwand RVM-VD	4.638	5.270	2.923		0	-2.923
6.	Gesamt Personalaufwand RVM	8.685	8.600	10.921		14.394	3.473
	Summe Personalaufwand (gesamt)	**13.323**	**13.870**	**13.844**		**14.394**	**550**
	Saldo Sonderbewegungen						
	Umsatzerlöse PV aus Vorjahren						
1.1.5.	EAV VGM/VRR 2015 und 2016	764	0	847		200	-647
1.1.5.	Zuschüsse Schüler § 11a ÖPNVG 2011	112	0	112		0	-112
1.1.5.	Zuschüsse Schüler § 11a ÖPNVG 2012	775	200	1.224		0	-1.224
1.1.5.	Zuschüsse Schüler § 11a ÖPNVG 2013	-67	0	335		0	-335
1.1.5.	Zuschüsse Schüler § 11a ÖPNVG 2014	0	0	0		200	200
1.1.5.	Refinanzierungsverkehre	224	0	1		0	-1
	Summe	**1.808**	**200**	**2.519**		**400**	**-2.119**
	Sonstige betriebliche Erträge aperiodisch						
4.1.2.	Auflösung von Rückstellungen	41	0	0		0	0
4.1.5.	Sonstige aperiodisch	76	20	202		45	-157
	Summe	**117**	**20**	**202**		**45**	**-157**
	Aufwand aperiodisch						
6.2.2.2.	Pensionen	27	20	20		20	0
13.1.2.	Zinsaufwand BilMoG	46	50	50		50	0
	Summe	**73**	**70**	**70**		**70**	**0**
	Summe Saldo Sonderbewegungen	**1.852**	**150**	**2.651**		**375**	**-2.276**

Personenverkehr Liquiditätsplan in TEUR	Plan 2019	Gesamt	Jan.	Feb.	Mrz.	Apr.	Mai.	Jun.	Jul.	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.
Liquiditätsbestand am Anfang der Periode		**8.408**	**8.408**	**17.005**	**14.389**	**12.887**	**12.164**	**11.697**	**10.572**	**8.673**	**6.110**	**7.104**	**10.797**	**9.092**
Einzahlungen														
aus betrieblicher Umsatztätigkeit		48.686	12.658	1.461	1.461	1.461	1.947	1.947	1.947	1.947	5.842	7.790	3.408	6.816
aus sonstigen betrieblichen Erträgen		787	181	16	173	110	16	55	63	55	47	31	16	24
Summe Einzahlungen		**49.473**	**12.839**	**1.476**	**1.634**	**1.571**	**1.963**	**2.003**	**2.010**	**2.003**	**5.890**	**7.821**	**3.424**	**6.840**
Auszahlungen														
aus Materialaufwendungen		37.873	2.651	2.651	3.030	2.651	2.651	3.030	2.272	3.030	3.030	2.651	3.030	7.196
aus Personalaufwendungen		14.374	1.150	1.150	1.150	1.006	1.150	1.150	1.294	1.150	1.150	1.150	1.725	1.150
aus sonstigen betrieblichen Aufwendungen		1.945	175	97	117	136	156	136	136	195	195	136	156	311
Summe Auszahlungen		**54.192**	**3.976**	**3.898**	**4.296**	**3.793**	**3.957**	**4.316**	**3.702**	**4.374**	**4.374**	**3.937**	**4.910**	**8.657**
Saldo Einzahlungen und Auszahlungen		**-4.719**	**8.863**	**-2.422**	**-2.663**	**-2.223**	**-1.993**	**-2.313**	**-1.692**	**-2.372**	**1.515**	**3.884**	**-1.487**	**-1.817**
Einzahlungen aus Finanzierungsmaßnahmen														
Darlehensaufnahme		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zuschüsse		2.520	91	91	91	91	91	91	91	91	91	91	91	1.517
Dividendenausschüttung		0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe Einzahlung aus Finanzierungsmaßnahmen		**2.520**	**91**	**91**	**91**	**91**	**91**	**91**	**91**	**91**	**91**	**91**	**91**	**1.517**
Auszahlungen aus Investition und Finanzierung														
Investitionen		5.985	280	280	280	280	280	280	280	280	280	280	280	2.905
Zinssaldo		229	78	5	41	32	5	14	18	2	2	2	30	0
Darlehenstilgungen		1.320	0	0	330	0	0	330	0	0	330	0	0	330
Summe Auszahlungen aus Investition und Finanzierung		**7.534**	**358**	**285**	**651**	**312**	**285**	**624**	**298**	**282**	**612**	**282**	**310**	**3.235**
Saldo aus Investitions und Finanzierungsmaßnahmen		**-5.014**	**-267**	**-193**	**-560**	**-221**	**-193**	**-533**	**-207**	**-191**	**-521**	**-191**	**-219**	**-1.718**
Unternehmensliquidität		-9.733	8.597	-2.615	-3.223	-2.444	-2.187	-2.846	-1.899	-2.563	994	3.693	-1.705	-3.535
Einzahlungen Gesellschafter Verlustabdeckung		6.882	0	0	1.721	1.721	1.721	1.721	0	0	0	0	0	0
Liquiditätsüber/ -unterdeckung		**-2.851**	**8.597**	**-2.615**	**-1.502**	**-723**	**-466**	**-1.125**	**-1.899**	**-2.563**	**994**	**3.693**	**-1.705**	**-3.535**
Liquiditätsbestand am Ender der Periode		**5.557**	**17.005**	**14.389**	**12.887**	**12.164**	**11.697**	**10.572**	**8.673**	**6.110**	**7.104**	**10.797**	**9.092**	**5.557**

1.) Übernahme von 4 gebrauchten Gelenkomnibussen in 2018 im Zuge der Neuorganisation und Vergabe der ehemals vom Partnerunternehmen Bils gefahrenen Verkehre; für 2019 werden 8 Ersatzomnibusse geplant

2.) Übertragung und Konkretisierung der Fahrgast-Informations-Systeme (FIS) aus 2018

3.) Einnahmenausgleich und Abgeltungszahlungen der Vorjahre in 2018; Tariferhöhung und Schülerrückgang sowie Angebotsausweitung in 2019

4.) Personal- und Werkstattleistungen für Dritte und VBK

5.) Betriebsführungskostenpauschale an VBK; Vermietung von Grund und Gebäude sowie Schrotterlöse

6.) Verkauf von Omnibussen, Schadenersatzleistung, Anpassung von Rückstellungen und Skontoerträge

7.) Wegfall der Dieselabsicherung in 2019 und höhere Fahrleistung durch Angebotsanpassungen

8.) Dienstkleidung; Fahrausweise; Fahrpläne

9.) Verschmelzung der RVM-Tochter zum 31.07.2018; Organisation und Vergabe der von Bils gekündigten Verkehre; steigende Fahrlplanleistung durch Angebotsausweitung sowie Vergütungsanpassungen; zusätzliche Verkehrstage

10.) Geschäftsführungskostenumlage; Aufwand aus Lieferungen und Leistungen für Dritte (siehe auch 1.2.)

11.) Tarifsteigerung von 3,09 % ab 01.04.2019; Fluktuation durch Zentralisierung; Digitalisierung sowie Angebots-veränderung; siehe hierzu auch Erläuterungen im Stellenplan

12.) Abschreibungen für Omnibusse, Gebäude, Informationstechnologie, Betriebs- und Geschäftsausstattung

13.) Versicherungsbeiträge und Selbstbehalt; Marketing; Schulung und Weiterbildung; Personalbeschaffung; Jahresabschlusskosten sowie Beratung sind die wesentlichen Bestandteile

14.) Ergebnisbeitrag der VBK i.R. des Gewinnabführungsvertrags

15.) Zinsaufwand für Darlehen sowie Zinsen gemäß Bilanzmodernisierungsgesetz (BilMoG)

16.) Grund- und KFZ-Steuer

Verkehrsbetrieb Kipp GmbH (VBK)

1. Sitz der Gesellschaft/Anschrift

Anschrift: Münsterstr. 58a, 49525 Lengerich
Telefon-Nr.: 05481 – 847557-0
Fax: 0251 6270-222
E-Mail: info@vbk-online.info
Internet: www.vbk-online.info

2. Ziele der Beteiligung

Die Gründung der Gesellschaft erfolgte im Jahr 2009.

Die Verkehrsbetrieb Kipp GmbH (VBK) ist seit August 2010 ein Tochterunternehmen der Regionalverkehr Münsterland GmbH (RVM). Der Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb von öffentlichem Personennahverkehr sowie die Beteiligung an Unternehmen, die diese Zwecke fördern.

3. Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die o. g. Unternehmensziele entsprechen dem gesetzlich vorgeschriebenen öffentlichen Zweck der Gesellschaft. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks im Geschäftsjahr 2018 ist anhand der wirtschaftlichen Unternehmensdaten (Ziffer 4.4.3.7) ersichtlich.

4. Beteiligungsverhältnisse

Es handelt sich um eine GmbH. Das Stammkapital beträgt am 31.12.2018 insgesamt 25.000,00 €. Einziger Gesellschafter mit einer 100 %-igen Beteiligung ist die RVM GmbH. In der Schlussbilanz des Kreises Coesfeld zum 31.12.2018 ist die Verkehrsdienst Kipp GmbH nicht unmittelbar bilanziert. Am 25.10.2010 hat die Gesellschaft mit der RVM GmbH als herrschendem Unternehmen einen Gewinn- und Verlustübernahmevertrag rückwirkend ab dem 01.08.2010 geschlossen.

5. Organe und deren Zusammensetzung

Geschäftsführer der Gesellschaft	Dipl.-Wirt. Ing. (FH) André Pieperjohanns

6. Personalbestand

Durchschnittlicher Stand im Jahr		2016	2017	2018
	Anzahl der Mitarbeiter insgesamt	70	60	69
	- davon Teilzeitkräfte	26	23	23
	- davon geringfügig Beschäftigte	11	0	7
	Anzahl der Auszubildenden	4	2	3

7. Entwicklung der Bilanzen sowie der Gewinn- und Verlustrechnungen

Die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft ist den Bilanzen sowie den Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage zu entnehmen. Diese sind auf den folgenden Seiten abgedruckt.

Bilanz des VBK

Aktivseite	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	4.185	4.424	1.912
II. Sachanlagen	2.625.835	2.440.602	2.589.564
III. Finanzanlagen	0	0	0
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	48.717	43.680	48.042
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	184.761	214.019	211.168
2. Forderungen gegen Gesellschafter	679.024	1.615.657	826.962
3. sonstige Vermögensgegenstände	265.088	123.884	130.502
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	88.554	323.241	480.238
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
sonstige Abgrenzungsposten	0	0	0
Bilanzsumme	**3.896.165**	**4.765.507**	**4.288.388**

Passivseite	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
	€	€	€
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.000	25.000	25.000
II. Verlustvortrag	-3.981	0	0
III. Jahresüberschuss	0	0	0
Eigenkapital insgesamt	**21.019**	**25.000**	**25.000**
B. Sonstige Rückstellungen	251.846	284.319	312.363
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	151.134
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	298.219	754.027	246.304
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	3.156.142	3.510.150	3.342.350
4. sonstige Verbindlichkeiten	168.938	192.011	211.237
Bilanzsumme	**3.896.165**	**4.765.507**	**4.288.388**

Die Entwicklung von Kennzahlen stellt sich ab 2016 wie folgt dar:

Kennzahlen zur Vermögens- und Kapitalstruktur	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
Eigenkapitalquote	0,54 %	0,52 %	0,58 %
Fremdkapitalquote	99,46 %	99,5 %	99,4 %
Anlagendeckung I	0,80 %	1,0 %	1,0 %
Anlagenintensität	67,50 %	51,3 %	60,4 %
Sachanlagenintensität	67,40 %	51,2 %	60,4 %

Gewinn- und Verlustrechnung des VBK

	2016	2017	2018
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	5.759.861	5.854.120	6.157.787
2. Veränderung des Bestands an fertigen Leistungen	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	41.959	112.518	130.038
5. Summe der betrieblichen Erträge	**5.801.820**	**5.966.638**	**6.287.825**
6. Materialaufwand	2.735.494	2.832.685	2.990.486
7. Personalaufwand	2.039.443	2.110.173	2.224.695
8. Abschreibungen	599.221	629.740	567.797
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	350.410	363.587	472.284
10. Summe betriebliche Aufwendungen	**5.724.568**	**5.936.185**	**6.255.263**
11. betriebliches Ergebnis	**77.251**	**30.453**	**32.562**
12. Sonstige Zinsen/Finanzerträge/Erträge aus Beteiligungen	0		
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22.732	18.176	22.811
14. Finanzergebnis	**-22.732**	**-18.176**	**-22.811**
15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	54.519	12.277	9.751
16. Steuern	1.396	230	838
17. Erträge/Aufwendungen(-) aus Gewinnabführungsvertrag	-53.123	8.066	8.913
18. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	**0**	**3.981**	**0**
19. Verlustvortrag	-3.981	-3.981	0
20. Bilanzgewinn/-verlust	**-3.981**	**0**	**0**

Die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2018 der Verkehrsbetrieb Kipp GmbH ist durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erfolgt. Die Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft am 10.06.2019.

Wirtschaftsplan 2019
Personenverkehr

Berichtsjahr 2018
Planjahr 2019

Aufsichtsratssitzung
11. Dezember 2018

(Stand: 26.11.2018)

I.) Wirtschaftsplanung 2019

	Seite
1. Management Summary	3
2. Investitionsplanung	4
3. Finanzierungsplanung	5
4. Erfolgsplanung	6 - 10
a.) Erfolgsplan (GuV) Zusammenfassung	6
b.) Erfolgsplan (GuV) Gesamtaufriss	7 - 9
c.) Erläuternde Darstellung wesentlicher Aspekte	10

Investitions- und Finanzierungsplanung

Die VBK plant für 2019 Investitionen von insgesamt 716 TEUR. Hauptinvestitionen in 2019 sind Ersatzbeschaffungen für Omnibusse i.H.v. 635 TEUR. Im Zuge der Neuvergabe der ehemals vom Partnerunternehmen Bils für die RVM gefahrenen Verkehre, wurde in 2018 ein Gelenk-Omnibus übernommen, um die Mehrleistung im Auftrag der Muttergesellschaft zu bedienen. Neben einem Bremsenprüfstand betreffen die restlichen Investitionen des Planjahres 2019 die Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Die Finanzierung der Investitionen erfolgt durch Zuschüsse für Omnibusse und Kassenhilfen der Muttergesellschaft. Weitere Mittel aus der Fremdfinanzierung werden nicht benötigt.

Erfolgsplanung

Die VBK plant Umsatzerlöse von 6.490 TEUR für das Planjahr 2019. Die Erlöse werden hauptsächlich aus Fahrten im Auftrag für die Ledder Werkstätten und für die Muttergesellschaft RVM erzielt. Darüber hinaus entstehen Erträge aus Schadenersatzleistungen sowie Abgängen des Anlagenvermögens i.H.v. rd. 107 TEUR. Damit erzielt die VBK Gesamterträge von 6.597 TEUR.

Der Materialaufwand beträgt insgesamt 3.190 TEUR und besteht im Wesentlichen aus Anmietleistungen sowie Instandhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung. Der Personalaufwand berücksichtigt die üblichen tarifvertraglichen Anpassungen von 3,09% ab 01.04.2019. Für detaillierte Erläuterungen wird auf den Stellenplan verwiesen. Die Abschreibungen betragen 561 TEUR. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in 2019 entsprechen dem Niveau von 2018. Diese bestehen mit rd. 46 % aus Versicherungsbeiträgen sowie dem Selbstbehalt und betragen 435 TEUR.

Das Jahresergebnis der VBK schließt 2019 planerisch mit einem Gewinn von 3 TEUR ab.

Liquiditätsplanung

Die VBK erhält durch den Auftragsverkehr regelmäßige Zahlungen, insbesondere durch die Muttergesellschaft RVM und die Ledder Werkstätten. Trotzdem ist der Liquiditätsstatus der VBK gleichbleibend konstant im Negativen. Grund dafür ist, dass die VBK ihre Investitionen nicht über Darlehen finanziert und die Eigenfinanzierung nicht ausreichend ist. Die Liquidität wird durch Kassenhilfen der RVM gesichert.

	Personenverkehr Investitionsplan in TEUR	Ist 2017	Plan 2018	HR Ist 2018	Abw. Δ 18:P18	Plan 2019	Abw. Δ P18:17
1.	**Betriebs- u. Geschäftsausstattung**						
1.1.	**Fahrzeuge**						
1.1.1.	**Omnibusse**						
1.1.1.1.	Solo-Omnibusse 2/2/2/**1**	479	500	487		255	-232
1.1.1.2.	Solo-Omnibusse geb. 0/1/3/**0**	0	20	60		0	-60
1.1.1.3.	Gelenk-Omnibusse 0/0/0/**1**	0	0	0		340	340
1.1.1.4.	Gelenk-Omnibusse geb. 0/0/1/**0**	0	0	226		0	-226
1.1.1.5.	Niederflur 15m-Omnibusse 0/0/0/**0**	0	0	0		0	0
1.1.1.6.	Niederflur 15m-Omnibusse geb. 0/0/0/**2**	0	0	0		40	40
1.1.1.7.	Kleinbusse 0/0/0/**0**	0	0	0		0	0
1.1.1.	**Summe**	**479**	**520**	**773**		**635**	**-138**
1.1.2.	**PKW und andere Fahrzeuge**						
1.1.2.1.	Ersatzbeschaffung PKW	15	22	0		0	0
1.1.2.	**Summe**	**15**	**22**	**0**		**0**	**0**
1.1.	**Summe Fahrzeuge**	**494**	**542**	**773**		**635**	**-138**
1.2.	**Informationstechnologie**						
1.2.1.	**Hardware/Infrastruktur**						
1.2.1.2.	System- und Anwendungssoftware	0	0	0		2	2
1.2.1.2.	IT - Infrastruktur	3	0	0		16	16
1.2.1.	**Summe**	**3**	**0**	**0**		**18**	**18**
1.2.	**Summe Informationstechnologie**	**3**	**0**	**0**		**18**	**18**
1.3.	**Sonstiges**						
1.3.1.	Werkzeuge, Kleingeräte	3	8	8		5	-3
1.3.2.	Büro- und Geschäftsausstattung	3	11	11		5	-6
1.3.	**Summe Sonstiges**	**6**	**19**	**19**		**10**	**-9**
1.	**Summe Betriebs- u. Geschäftsausstattung**	**503**	**561**	**792**		**663**	**-129**
2.	**Grundstücke und Gebäude**						
2.1.	-/-	0	0	0		0	0
2.	**Summe Grundstücke und Gebäude**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**
3.	**Technische Anlagen u. Maschinen**						
3.1.	Ad-Blue Anlage	0	8	0		8	8
3.2.	Hochhub Mitgänger	4	0	0		0	0
3.3.	TK-Anlage	10	3	6		0	-6
3.4.	Bremsenprüfstand	0	0	0		45	
3.	**Summe technische Anlagen u. Maschinen**	**14**	**11**	**6**		**53**	**47**
	Summe Investitionen gesamt	**517**	**572**	**798**		**716**	**-82**

		Personenverkehr Finanzierungsplan in TEUR	Ist 2017	Plan 2018	HR Ist 2018	Abw. Δ 18:P18	Plan 2019	Abw. Δ P19:18
1.		**Benötigte Mittel**						
1.1.		**Investitionen gesamt**	**517**	**572**	**798**	**-226**	**716**	**-82**
1.2.	**+**	**Tilgung langfristiger Darlehen**	**68**	**68**	**68**	**0**	**68**	**0**
1.	**=**	**Summe benötigte Mittel**	**585**	**640**	**866**	**-226**	**784**	**-82**
2.		**Bereitstehende Mittel**						
2.1.		**Zuschüsse**						
2.1.1.		Omnibusse	91	120	97	-23	120	23
2.1.		**Summe**	**91**	**120**	**97**	**-23**	**120**	**23**
2.2.		**Eigenfinanzierung**						
2.2.1.		Abschreibungen	630	555	576	21	561	-15
2.2.2.		Veränderungen Rückstellungen	-9	0	0	0	0	0
2.2.		**Summe**	**621**	**555**	**576**	**21**	**561**	**-15**
2.	**./.**	**Summe bereitstehende Mittel**	**712**	**675**	**673**	**-2**	**681**	**8**
	=	**Zu finanzierende Mittel**	**-127**	**-35**	**193**	**-228**	**103**	**-90**
3.		**Fremdfinanzierung**						
3.1.		Darlehensaufnahme Omnibusse	0	0	0	0	0	0
3.2.		Darlehensaufnahme Allgemein	0	0	0	0	0	0
3.		**Summe Fremdfinanzierung**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	=	**Saldo Liquiditätsstand aus Finanzierung I**	**127**	**35**	**-193**	**-228**	**-103**	**90**
4.		**Finanzierung aus eigener Liquidität**	**-127**	**-35**	**193**	**228**	**103**	**-90**
	=	**Saldo Liquiditätsstand aus Finanzierung II**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

	Personenverkehr Erfolgsrechnung in TEUR	Ist 2017	Plan 2018	HR Ist 2018	Abw. Δ 18:P18	Plan 2019	Abw. Δ P19:18
1.	Umsatzerlöse	5.854	5.802	6.075		6.490	415
4.	Sonstige betriebliche Erträge	110	45	106		107	1
I.	**Betriebserträge**	**5.964**	**5.847**	**6.181**		**6.597**	**416**
5.	Materialaufwand	2.833	2.777	2.888		3.190	302
6.	Personalaufwand	2.111	2.093	2.248		2.389	141
7.	Abschreibungen Sachanlagen	630	555	576		561	-15
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	364	338	446		435	-11
II.	**Betriebsaufwendungen**	**5.938**	**5.763**	**6.158**		**6.575**	**417**
11.	Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	0	0	0		0	0
13.	Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	18	19	17		17	0
III.	**Finanzergebnis** ohne Gewinnabführung an RVM	**-18**	**-19**	**-17**		**-17**	**0**
15.	**Ergebnis nach Steuern**	**8**	**65**	**6**		**5**	**-1**
16.	Sonstige Steuern	0	2	2		2	0
17.	**Jahresergebnis Personenverkehr**	**8**	**63**	**4**		**3**	**-1**
	Gewinnabführung an RVM	**-8**	**-63**	**-4**		**-3**	**1**
	Jahresergebnis nach HGB	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**

	Personenverkehr Erfolgsrechnung in TEUR	Ist 2017	Plan 2018	HR Ist 2018	Abw. Δ 18:P18	Plan 2019	Abw. Δ P19:18
1.	**Umsatzerlöse**						
1.1.	**Personenverkehr (PV)**						
1.1.4.	Erlöse aus sonstigen Verkehren	5.823	5.780	6.022		6.453	431
1.1.6.	Sonstige Umsatzerlöse	29	20	52		36	-16
1.1.	**Summe**	**5.852**	**5.800**	**6.074**		**6.489**	**415**
1.2.	**Lieferungen und Leistungen (LuL)**						
1.2.1.	LuL an Dritte und WVG-Unternehmen	0	0	0		0	0
1.2.	**Summe**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**
1.3.	**Sonstige**						
1.3.2.	Vermietung, Verpachtung und Sonstiges	2	2	1		1	0
1.3.	**Summe**	**2**	**2**	**1**		**1**	**0**
1.	**Summe Umsatzerlöse**	**5.854**	**5.802**	**6.075**		**6.490**	**415**
4.	**Sonstige betriebliche Erträge**						
4.1.	**Sonstige betriebliche Erträge**						
4.1.1.	Anlagenabgänge	4	5	19		30	11
4.1.2.	Sonstige Erträge	4	1	2		2	0
4.1.3.	Schadenersatzleistungen	87	39	85		75	-10
4.1.4.	Rückstellungen	9	0	0		0	0
4.1.5.	Erträge Vorjahre	6	0	0		0	0
4.1.	**Summe**	**110**	**45**	**106**		**107**	**1**
4.	**Summe Sonstige betriebliche Erträge**	**110**	**45**	**106**		**107**	**1**
I.	**Summe Betriebserträge**	**5.964**	**5.847**	**6.181**		**6.597**	**416**
5.	**Materialaufwand**						
5.1.	**Versorgung, Treibstoffe**						
5.1.1.	Energie, Wärme, Wasser	10	8	10		10	0
5.1.2.	Treibstoffe	563	543	555		715	160
5.1.	**Summe**	**573**	**551**	**565**		**725**	**160**
5.2.	**Instandhaltung**						
5.2.1.	Materialeinsatz Roh-, Hilfs- und Betriebssstoffe	130	142	169		168	-1
5.2.2.	Fremdleistungen Instandhaltung	314	296	274		272	-2
5.2.	**Summe**	**444**	**438**	**443**		**440**	**-3**
5.3.	**Bezogene Waren**						
5.3.1.	Fremdlieferungen u. Sonstige Waren	11	11	10		11	1
5.3.	**Summe**	**11**	**11**	**10**		**11**	**1**
5.4.	**Anmietung**						
5.4.1.	Anmietleistungen	1.675	1.641	1.752		1.893	141
5.4.	**Summe**	**1.675**	**1.641**	**1.752**		**1.893**	**141**
5.5.	**Sonstige bezogene Leistungen**						
5.5.1.	Personaldienstleistungen	54	60	42		45	3
5.5.2.	LuL für Dritte und WVG-Unternehmen	0	0	0		0	0
5.5.3.	Betriebsführungskostenumlage	76	76	76		76	0
5.5.4.	Sonstige	0	0	0		0	0
5.5.	**Summe**	**130**	**136**	**118**		**121**	**3**
5.	**Summe Materialaufwand**	**2.833**	**2.777**	**2.888**		**3.190**	**302**

	Personenverkehr Erfolgsrechnung in TEUR	Ist 2017	Plan 2018	HR Ist 2018	Abw. Δ 18:P18	Plan 2019	Abw. Δ P19:18
6.	**Personalaufwand**						
6.1.	**Löhne u. Gehälter**						
6.1.1.	**Entgelte**						
6.1.1.1.	Entgelte	1.740	1.734	1.860		1.981	121
6.1.1.	**Summe**	**1.740**	**1.734**	**1.860**		**1.981**	**121**
6.2.	**Soziale Abgaben u. Alterversorgung**						
6.2.1.	**Soziale Abgaben**						
6.2.1.1.	Beiträge Sozialversicherung	362	354	382		404	22
6.2.1.	**Summe**	**362**	**354**	**382**		**404**	**22**
6.3.	**Altersvorsorge u. Pensionen**						
6.3.1.	Beiträge Altersvorsorge	9	5	6		4	-2
6.3.	**Summe**	**9**	**5**	**6**		**4**	**-2**
6.	**Summe Personalaufwand**	**2.111**	**2.093**	**2.248**		**2.389**	**141**
7.	**Abschreibungen Sachanlagen**						
7.1.	**AfA Sachanlagen u. immaterielle VG**						
7.1.1.	Omnibusse	591	515	536		521	-15
7.1.2.	Sonstige Sachanlagen	39	40	40		40	0
7.1	**Summe**	**630**	**555**	**576**		**561**	**-15**
7.	**Summe Abschreibungen Sachanlagen**	**630**	**555**	**576**		**561**	**-15**
8.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**						
8.1.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**						
8.1.1.	Mieten u. Pachten	114	125	120		121	1
8.1.2.	Gebühren u. Beiträge	8	7	8		8	0
8.1.3.	Versicherungen	151	110	217		200	-17
8.1.4.	Bürobedarf, Drucksachen u. Zeitschriften	3	3	3		3	0
8.1.5.	Kommunikation, Post u. Versand	13	12	14		14	0
8.1.6.	Marketing, Öffentlichkeitsarbeit	0	1	1		1	0
8.1.7.	Reiseaufwand u. Bewirtung	8	7	7		7	0
8.1.8.	Betrieblicher Personalaufwand	34	30	37		42	5
8.1.9.	Rechts- u. Beratungsaufwand	19	18	18		18	0
8.1.10	Sonstige Fremdleistungen	5	10	7		7	0
8.1.11	Sonstiger Aufwand	9	15	14		14	0
8.1.	**Summe**	**364**	**338**	**446**		**435**	**-11**
8.	**Summe Sonstige betriebliche Aufwendungen**	**364**	**338**	**446**		**435**	**-11**
II.	**Summe Betriebsaufwendungen**	**5.938**	**5.763**	**6.158**		**6.575**	**417**

	Personenverkehr Erfolgsrechnung in TEUR	Ist 2017	Plan 2018	HR Ist 2018	Abw. Δ 18:P18	Plan 2019	Abw. Δ P19:18
11.	**Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge**						
11.1.	**Zinserträge**						
11.1.1.	Erträge aus Zinsen u. Ähnlichem	0	0	0		0	0
11.1.	**Summe**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**
11.	**Summe Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge**	**0**	**0**	**0**		**0**	**0**
13.	**Zinsen u. ähnliche Aufwendungen**						
13.1.	**Zinsaufwand**						
13.1.1.	Aufwand aus Zinsen u. Ähnlichem	18	19	17		17	0
13.1.	**Summe**	**18**	**19**	**17**		**17**	**0**
13.	**Summe Zinsen u. ähnliche Aufwendungen**	**18**	**19**	**17**		**17**	**0**
III.	**Finanzergebnis**	**-18**	**-19**	**-17**		**-17**	**0**
16.	**Sonstige Steuern**						
16.1.	**Sonstige Steuern**						
16.1.1.	Steuern	0	2	2		2	0
16.1.	**Summe**	**0**	**2**	**2**		**2**	**0**
16.	**Summe Sonstige Steuern**	**0**	**2**	**2**		**2**	**0**
17.	**Jahresergebnis Personenverkehr**	**8**	**63**	**4**		**3**	**-1**

	Personenverkehr Erfolgsrechnung in TEUR	Ist 2017	Plan 2018	HR Ist 2018	Abw. Δ 18:P18	Plan 2019	Abw. Δ P19:18
	Erläuterungen Umsatzerlöse						
	Erlöse aus sonstigen Verkehren						
1.1.4.	Freigestellter Schülerverkehr (Ledder Werkstätten)	1.991	2.028	2.114		2.208	94
1.1.4.	Fahrten im Auftrag der RVM	3.813	3.732	3.887		4.202	315
1.1.4.	Gelegenheits- u. Berufsverkehr	19	20	21		43	22
	Summe	**5.823**	**5.780**	**6.022**		**6.453**	**431**
	Erläuterungen Materialaufwand						
	Instandhaltung						
5.2.	Instandhaltung KOM	362	337	336		334	-2
5.2.	Grundstücke und Gebäude	1	13	13		9	-4
5.2.	Maschinen und Anlagen	5	5	7		6	-1
5.2.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	31	33	29		33	4
5.2.	Fermdreinigung KOM	45	50	58		58	0
	Summe	**444**	**438**	**443**		**440**	**-3**

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Kreistagsmitglieder

Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion, Gruppe, Kreistagsmitglied	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahresabschluss 2018
		2020	2019 *)	
		€	€	€
1	CDU-Kreistagsfraktion	23.640	23.640	23.640
2	SPD-Kreistagsfraktion	13.560	13.560	13.560
3	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreistagsfraktion	8.520	8.520	8.520
4	FDP-Kreistagsfraktion	6.360	6.360	6.360
5	UWG-Kreistagsfraktion	6.360	6.360	6.360
6	FAMILIE / DIE LINKE – Kreistagsfraktion			1.150,69
7	Gruppe			
8	Einzelmitglied DIE LINKE	1.200	1.200	675
9	Einzelmitglied FAMILIE	1.200	1.200	0

Erläuterungen:
**) Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 27.06.2018 beschlossen, dass einem Kreistagsmitglied, das keiner Fraktion oder Gruppe angehört, statt Sach- und Kommunikationsmitteln gem. § 40 Abs. 3 KrO NRW ab dem 01.06.2018 eine finanzielle Zuwendung in Höhe von 100,00 € monatlich gewährt wird. Wegen der Auflösung der Fraktion FAMILIE / DIE LINKE zum 31.05.2018 erhalten zwei Kreistagsabgeordnete diese Zuwendung.*

Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion, Gruppe, Kreistagsmitglied:

Zweckbestimmung		Geldwert		
		2020	2019	mehr (+) weniger (-)
		€	€	€
1 1.1 1.2 1.3	Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) für Fahrer von Dienstfahrzeugen			
2	Bereitstellung von Fahrzeugen			
3 3.1 3.2	Bereitstellung von Räumen für die Fraktionsgeschäftsstelle dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen			
4 4.1 4.2	Bereitstellung einer Büroausstattung Büromöbel und -maschinen sonstiges Büromaterial			
5 5.1 5.2 5.3 5.4	Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung) Fachliteratur und -zeitschriften Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage			
6	Sonstiges			

Erläuterungen:

Abkürzungsverzeichnis

A

ABH	Ausländerbehörde
ABK	Amtliche Basiskarte
Abs.	Absatz
Abt.	Abteilung
ADV	Automatisierte Datenverarbeitung
a. E.	außerhalb von Einrichtungen
AfA	Absetzung für Abnutzung
AG	Aktiengesellschaft / Arbeitsgemeinschaft
AGFS	Arbeitsgemeinschaft „Fußgänger- und fahrradfreundliche Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V.“
AGEG	Ascheberger Gründungsentwicklungsgesellschaft mbH
AGG	Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz
AG-KJHG NRW	Gesetz zur Ausführung des Kinder- und Jugendhilfegesetzes Nordrhein-Westfalen
AG-SGB II NRW	Gesetz zur Ausführung des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch für das Land Nordrhein-Westfalen
AK	Abkürzungsverzeichnis, auch Arbeitskreis
ALG	Arbeitslosengeld
ALKIS	Amtliches Liegenschaftskataster-Informationssystem
ALS	Astrid-Lindgren-Schule
AO	Abgabenordnung
AO-SF-Verfahren	Verfahren zur Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs
AöR	Anstalt des öffentlichen Rechts
APG NRW	Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen
ARAP	Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten
Art.	Artikel
AschO	Arbeitsschutzordnung
Ascheb.	Ascheberg
ASiG	Arbeitssicherheitsgesetz
ASP	Afrikanische Schweinepest
AV-SGB XII NRW	Ausführungsverordnung zum Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch
AVV RÜb	AVV Rahmen-Überwachung
AWO	Arbeiterwohlfahrt
AZR	Ausländerzentralregister

B

B	Bundesstraße
BAB	Bundesautobahn
BAföG	Bundesausbildungsförderungsgesetz
BAMF	Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
BAP	Bildschirmarbeitsplatz
BauGB	Baugesetzbuch
BAUH	Bauhof
BauO NW	Bauordnung Nordrhein-Westfalen
BBesG	Bundesbesoldungsgesetz
BBO	Bundesbesoldungsordnung
BeamtVG	Beamtenversorgungsgesetz
BEEG	Gesetz zum Elterngeld und zur Elternzeit (Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz)
BekanntmachungsV	Bekanntmachungsverordnung
BEM	Betriebliches Eingliederungsmanagement
BGAA	Biogasaufbereitungsanlage
BGF	Bruttogrundfläche
BHG	Bundeshaushaltsgesetz
BITV	Barrierefreie Informationstechnik-Verordnung
BeurkG	Beurkundungsgesetz
bew.	beweglich / bewegliches / beweglichem / beweglicher / bewegliche
BFD	Bundesfreiwilligendienst

BG	Bedarfsgemeinschaft
BGA	Betriebs- und Geschäftsausstattung
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BHKW	Blockheizkraftwerk
BHP-B 50 NRW	Behandlungsplatz-Bereitschaft 50 Nordrhein-Westfalen
BHV1	Verordnung zum Schutz der Rinder vor einer Infektion mit dem Bovinen Herpesvirus Typ 1
BImSchG	Bundesimmissionsschutzgesetz
BJ	Baujahr
BK	Berufskolleg
BMA	Brandmeldeanlage
BMAS	Bundesministerium für Arbeit und Soziales
BMBF	Bundesministerium für Bildung und Forschung
BORIS.NRW	Bodenrichtwert-Informationssystem Nordrhein-Westfalen
BSE	Bovine Spongiformen Encephalopathie (Rinderkrankheit)
BtMG	Betäubungsmittelgesetz
BTP-B 500 NRW	Betreuungsplatz-Bereitschaft 500 Nordrhein-Westfalen
BuT	Bildung und Teilhabe

C

CC	Cross Compliance (Betriebsprämie für Landwirte)
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
ChemG	Chemikaliengesetz
Chem-VebotsV	Chemikalienverbotsverordnung
C.I.C.S. AG	Cash Information Customer Service (Vertriebsgesellschaft für Bankdienstleistungen)
COE	Coesfeld
CVUA-MEL	Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe

D

Dez.	Dezember
DB	Deutsche Bahn
DBG	Deponiebewirtschaftungsgesellschaft Coesfeld GmbH
DGK	Deutsche Grundkarte
DGK 5	Deutsche Grundkarte im Maßstab 1 : 50.000
DIN	Deutsche Industrie Norm
DIN EN ISO	Deutsche Industrie Norm - Europäische Norm - International Standard Organisation
d. J.	des Jahres
DRK	Deutsches Rotes Kreuz
dt.	deutsch / deutsche / deutsches / deutscher
DV	Datenverarbeitung

E

eAT	elektronischer Aufenthaltstitel
EDMOND	Elektronische Distribution von Bildungsmedien on Demand
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
eea	European Energy Award
EEG	Erneuerbare-Energien-Gesetz
e. G.	eingetragene Genossenschaft
EG	Entgeltgruppe, auch Europäische Gemeinschaft
EG-Lizenzen	Güterkraftverkehr (nationale Erlaubnis)
E-Government	Electronic-Government
EHEC	Enterohämorrhagische Escherichia coli
ELA	Elektroakustische Anlage
ELAG	Einheitslastenabrechnungsgesetz NRW
ELER	Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums

ELW	Einsatzleitwagen
EMA	Einbruchmeldeanlage
EStG	Einkommensteuergesetz
EU	Europäische Union
EUREGIO	Europaregion
EU-VO	Verordnung der Europäischen Union
e. V.	eingetragener Verein
EWB	Einzelwertberichtigung

F

f.	folgende (Seite), auch für
FamFG	Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit
FB	Fachbereich
FDP	Freie Demokratische Partei
ff / ff.	fortfolgende (Seiten, Paragraphen)
FF	Frühförderung
FH-Pol	Freie Heilfürsorge Polizei
FiFo Köln	Finanzwissenschaftliches Forschungsinstitut an der Universität Köln
FMO	Flughafen Münster-Osnabrück GmbH
FPStatG	Finanz- und Personalstatistikgesetz
FrühV	Verordnung zur Früherkennung und Frühförderung behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder
FSchutz	Feuerschutz
FSHG NRW	Gesetz über den Feuer- u. Hilfeschutz NRW (Feuerschutzhilfeleistungsgesetz)
FStrG	Bundesfernstraßengesetz
FW	Feuerwehr

G

GAN	Gesundheitsamt (Nebenstelle)
GAP	Gefahrenabwehrplan
GB	Gleichstellungsbeauftragte
GdB	Grad der Behinderung
G-Dekon NRW	Geräte-Dekontaminationsplatz Nordrhein-Westfalen
GeBu	Geschäftsbuchhaltung
gef.	gefördert, geförderte
geh.	gehoben / gehobener / gehobene / gehobenes
gem.	gemäß
GEMA	Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte
GemHVO NRW	Gemeindehaushaltsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
GeoZG	Geodatenzugangsgesetz NRW
GewO	Gewerbeordnung
GFC	Gesellschaft des Kreises Coesfeld zur Förderung regenerativer Energien GmbH
GFG	Gesetz zur Regelung der Zuweisungen des Landes Nordrhein-Westfalen an die Gemeinden und Gemeindeverbände im Haushaltsjahr (Gemeindefinanzierungsgesetz – GFG)
GG	Grundgesetz
GIS	Geo-Informationssystem
GLT	Gebäudeleittechnik
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GoB	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung
GO NRW	Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
GPA NRW	Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen
GPO	Geschäftsprozessoptimierung
GPS	Global Positioning System

GSL	Großschadenslage
GüKG	Güterkraftverkehrsgesetz
GuV	Gewinn- und Verlustrechnung
GUVV	Gemeindeunfallversicherungsverband
GV	Gemeindeverband/Gemeindeverbände
GV. NRW.	Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen
GWB	Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen
GWG	Geringwertige Wirtschaftsgüter

H

h	Stunde/n
ha	Hektar
HAV	Hinweise für das Anbringen von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen
HGB	Handelsgesetzbuch
HHG	Häftlingshilfegesetz
HHJ/HJ	Haushaltsjahr
HOAI	Honorarordnung für Architekten und Ingenieure
HOT	Haus der offenen Tür
HWK	Handwerkskammer
HwO	Handwerksordnung
HzA	Hilfe zur Arbeit
HzL	Hilfe zum Lebensunterhalt

I

i. d. F.	in der Fassung
i. E.	in Einrichtungen
IFD	Integrationsfachdienst
ifo	Institut für Wirtschaftsforschung
IfSG	Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz)
i. H. v.	in Höhe von
IKOL-KFZ	Bezeichnung der eingesetzten Software in der Kfz-Zulassung
IKZ	Lohnabrechnung im Wege der interkommunalen Zusammenarbeit
INCA	Zentrum für Informations-, Kommunikations- und Umwelttechnik im Kreis Coesfeld
inkl.	inklusive
InklFöG	Gesetz zur Förderung kommunaler Aufwendungen für die schulische Inklusion
InsO	Insolvenzordnung
i. S.	in Sachen / im Sinne
IT	Informationstechnik
IT.NRW	Information und Technik Nordrhein-Westfalen
IuK - Technik	Informations- und Kommunikationstechnik
i. V. m.	in Verbindung mit

J

JEW	Jugendeinwohnerwert
JU	Junge Union
JULEICA	Jugendleiter/in-Card
JuschG	Jugendschutzgesetz
JVEG	Justizvergütungs- und Entschädigungsgesetz

K

K	Kreisstraße
KA	Kreisausschuss
k.A.	keine Angabe/n
KAG	Kommunalabgabengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen
KAoA	Kein Abschluss ohne Anschluss
KatS	Katastrophenschutz
KBA	Kraftfahrtbundesamt
KBM	Kreisbrandmeister
KD	Kreisdirektor
KdU	Kosten der Unterkunft
KfW	Kreditanstalt für Wiederaufbau
Kfz	Kraftfahrzeug
KfzHV	Verordnung über Kraftfahrzeughilfe zur beruflichen Rehabilitation (Kraftfahrzeughilfe-Verordnung)
KfzVO	Verordnung über die dienstliche Benutzung eigener Kraftfahrzeuge (Kraftfahrzeugverordnung)
kg	Kilogramm
KGSt	Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement
KH	Kreishaus
KHGG	Krankenhausgestaltungsgesetz
KI	Kommunales Integrationszentrum
KICS	Kreisarbeitsgemeinschaft Interessenvertretung Coesfeld der Selbsthilfe von Menschen mit Behinderungen und ihrer Angehörigen
KiBiZ	Kinderbildungsgesetz
KiGa	Kindergarten
KInvFöG NRW	Gesetz zur Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes in Nordrhein-Westfalen
KiTa	Kindertagesstätte
KJA	Kreisjugendamt
KjföG	Gesetz zur Förderung der Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes (Kinder- und Jugendförderungsgesetz)
KJHG	Kinder- und Jugendhilfegesetz
KKG	Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz
KLR	Kosten- und Leistungsrechnung
KOLV	Kolvenburg
KomHVO NRW	Kommunalhaushaltsverordnung NRW
KOT	Kleine offene Tür
KPB	Kreispolizeibehörde
KrE	Kostenrechnende Einrichtungen
KrO NRW	Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
KRZ	Kreiszuschuss
KS	Krisenstab
KSG	Kommunale Siedlungs- und Wohnungsbaugesellschaft mbH
KT	Kreistag
KTW	Krankentransportwagen
ku	künftig umzuwandeln
KU	Kreisumlage
KuB	Kontakt- und Beratungsstelle
KÜO	Kehr- und Überprüfungsordnung
KU MB JA	Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt
kvw	Kommunale Versorgungskassen Westfalen-Lippe
kw	künftig wegfallend
kWh	Kilowattstunde
kWp	Kilowatt Peak

L

L	Landstraße
LAFP	Landesamt für Ausbildung, Fortbildung und Personalangelegenheiten der Polizei Nordrhein-Westfalen
LBesG	Landesbesoldungsgesetz
LBG NRW	Beamtengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen
LED	Light Emitting Diode (Leuchtdiode)
lfd.	laufend
LFGB	Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch
LG	Landschaftsgesetz
LGG	Landesgleichstellungsgesetz
LH	Lüdinghausen
LHO NRW	Landeshaushaltsordnung Nordrhein-Westfalen
LKT NRW	Landkreistag Nordrhein-Westfalen
LKW	Lastkraftwagen
LP	Landschaftsplan
LPVG	Landespersonalvertretungsgesetz
LR	Landrat
LRKG	Gesetz über die Reisekostenvergütung für die Beamten und Richter (Landesreisekostengesetz)
LSA	Lichtsignalanlage
Ltd.	Leitende/r
LU	Landschaftsumlage
LUKG	Landesumzugskostengesetz
LVerbO NRW	Landschaftsverbandsordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
LVO	Laufbahnverordnung
LWG	Landeswassergesetz
LWL	Landschaftsverband Westfalen-Lippe
LZ	Landeszuweisung
LZA	Lichtzeichenanlage
LZPD	Landesamt für Zentrale Polizeiliche Dienste Nordrhein-Westfalen

M

m	Meter
MA	Mitarbeiter
MaBV	Makler- und Bauträgerverordnung
MAIS	Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales
ManV	Massenfall von Verletzten
max.	maximal
MB	Megabyte
mbH	mit beschränkter Haftung
MHD	Malteser Hilfsdienst
MHKBG NRW	Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen
MIK NRW	Ministerium für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen
MRSA	Methicillin resistenter Staphylococcus aureus
MV	Mitteilungsvorlage
MWSt	Mehrwertsteuer

N

ND	Nutzungsdauer
NGF	Nettogrundfläche
NK	Nordkirchen
NKF	Neues Kommunales Finanzmanagement
NKFWG	NKF-Weiterentwicklungsgesetz
NotSanG	Notfallsanitätergesetz
Nr./Nrn.	Nummer/Nummern
NRW	Nordrhein-Westfalen
Nwkm	Nutzwagenkilometer
NWL	Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe
NWSIB	Straßeninformationsbank Nordrhein-Westfalen

O

o.a.	oben angeführt
OBG	Ordnungsbehördengesetz
ÖbVermIng	Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure
ÖGDG	Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
ÖPNVG NRW	Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr in Nordrhein-Westfalen
ÖrV	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung
ÖV	Öffentlicher Verkehr
o. g.	oben genannt
OKJA	Offene Kinder- und Jugendarbeit
OrgL	Organisatorischer Leiter
OvNB	Oswald-von-Nell-Breuning
OWiG	Ordnungswidrigkeitengesetz

P

p. a.	per anno
PASS	Personenauskunftsstelle
PBefG	Personenbeförderungsgesetz
PBK	Pictorius-Berufskolleg
P-Dekon NRW	Personal-Dekontaminationsplatz Nordrhein-Westfalen
PfG NRW	Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen
PFT	perflourierte Tensiden
PolG	Polizeigesetz
pp.	perge perge
PPS / PPAN	Peter-Pan-Schule
PRAP	Passiver Rechnungsabgrenzungsposten
PrGr	Produktgruppe(n)
PS	Pflegestufe
PSG II	Zweites Gesetz zur Stärkung der pflegerischen Versorgung und zur Änderung weiterer Vorschriften (Zweites Pflegestärkungsgesetz – PSG II)
PsychKG	Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten
PTZ 10 NRW	Patienten-Transport-Zug 10 Nordrhein-Westfalen
PWB	Pauschalwertberichtigung

Q

qm	Quadratmeter
QM	Qualitätsmanagement
QPNW	Qualitäts- und Produktionssicherung Nord-West GmbH

R

RAP	Rechnungsabgrenzungsposten
RdErl.	Runderlass
Rd-Nr.	Rundschreiben-Nummer
Rd.-Ziff.	Randziffer
RettG	Rettungsgesetz
RKI	Robert-Koch-Institut
RLSA	Richtlinie für Lichtsignalanlagen
RMS	Richtlinie für die Markierung von Straßen
RND	Restnutzungsdauer
RNVG	Regionale Nahverkehrsgemeinschaft Münsterland
RPA	Rechnungsprüfungsamt
RSA	Richtlinie für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen
RSB	Regionale Schulberatungsstelle
RTW	Rettungstransportwagen
RVG	Rechtsanwaltsvergütungsgesetz
RVM	Regionalverkehr Münsterland GmbH
RVW	Richard-von-Weizsäcker-Berufskolleg
RW	Rettungswache
RWA	Rettungswache Ascheberg
RWC	Rettungswache Coesfeld
RWD	Rettungswache Dülmen
RWH	Rettungswache Havixbeck
RWL	Rettungswache Lüdinghausen
RWN	Rettungswache Nottuln
RWS	Rettungswache Senden

S

S.	Seite, auch Satz
SchfHwG	Schornsteinfeger-Handwerksgesetz
SchKG	Schwangerenkonfliktgesetz
SchulG	Schulgesetz
SchwarzArbG	Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz
SchwbAV	Schwerbehinderten-Ausgleichsabgabeverordnung
SchwbR	Schwerbehindertenrecht
SGB	Sozialgesetzbuch
SGG	Sozialgerichtsgesetz
SGK	Sozialdemokratische Gemeinschaft für Kommunalpolitik
SGV. NRW.	Systematische Sammlung aller geltenden Gesetze und Verordnungen des Landes NRW
SKF	Sozialdienst Katholischer Frauen
Sp.	Spalte
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
SpkG NRW	Sparkassengesetz NRW
SprengG	Gesetz über explosionsgefährliche Stoffe (Sprengstoffgesetz)
SPNV	Schienenpersonennahverkehr
SRM	Spezielles Risikomaterial
StGB	Strafgesetzbuch
StiWL	Studieninstitut für kommunale Verwaltung Westfalen-Lippe
StrRehaG	Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz
StrWG NRW	Straßen- und Wegegesetz Nordrhein-Westfalen
StVO	Straßenverkehrsordnung

SuS Olfen	Spiel- und Sportverein Olfen
StVZO	Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung
SV	Sitzungsvorlage
SWOT-Analyse	Strength (Stärken), Weaknesses (Schwächen), Opportunities (Chancen) und Threats (Risiken) - Analyse

T

t	Tonne / Tonnen
TEL	technische Einsatzleitung
TEUR / T€	Tausend Euro
TEVO	Verordnung über die Gewährung von Trennungsentschädigung (Trennungsentschädigungsverordnung)
TK	Telekommunikation
TKG	Telekommunikationsgesetz
tlw.	teilweise
TN	Teilnehmer
TOT	Teiloffene Tür
Tsd.	Tausend
TUI	technikunterstützte Informationsverarbeitung
TÜV	Technischer Überwachungsverein
TV-L	Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder
TVgG NRW	Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen
TVöD	Tarifvertrag Öffentlicher Dienst

U

u.	und
u. a.	und and(e)re, und and(e)res, unter ander(e)m, unter ander(e)n
u. Ä.	und Ähnliche(s)
UH	Unterhalt
UK	Unfallkommission
Ü-ManV-P	Unterstützungskomponente Patientenablage
Ü-ManV-S	Nachbarschaftliche Soforthilfe
Ü-ManV-T	Transport vom Behandlungsplatz in die aufnehmende Klinik
UIG	Umweltinformationsgesetz
umF	unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
u. U.	unter Umständen
USG	Unterhaltssicherungsgesetz
USt	Umsatzsteuer
UStG	Umsatzsteuergesetz
usw.	und so weiter
UVG	Unterhaltvorschussgesetz
UWG	Unabhängige Wählergemeinschaft

V

v.	von
VAwS	Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
V-Dekon 50 NRW	Verletzten-Dekontaminationsplatz 50 Nordrhein-Westfalen
VE	Verpflichtungsermächtigung
VerfGH	Verfassungsgerichtshof
VermKatG	Vermessungs- und Katastergesetz
VG	Verwaltungsgericht
v. g.	vorher genannt
vgl.	vergleich(e)
VgV	Vergabeverordnung
v. H.	vom Hundert
VISC	Burg Vischering

VJ	Vorjahr
VKZVKG	Gesetz über die kommunalen Versorgungskassen und Zusatzversorgungskassen in Nordrhein-Westfalen
VO	Verordnung
VOB	Verdingungsordnung für Bauleistungen
VOL	Verdingungsordnung für Leistungen
VwGO	Verwaltungsgerichtsordnung
VwVG	Verwaltungsvollstreckungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen
VwV	Verwaltungsvorschrift
VZ NRW	Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen

W

WBC	Wirtschaftsbetriebe Kreis Coesfeld GmbH
WBS	Wohnberechtigungsschein
wfc	Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH
WFNG NRW	Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land Nordrhein-Westfalen
WHO	World Health Organization (Weltgesundheitsorganisation)
WRRL	Wasserrahmenrichtlinien
WSG	Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Coesfeld eG
WTG	Wohn- und Teilhabegesetz
WTG DVO	Verordnung zur Durchführung des Wohn- und Teilhabegesetzes
WVG	Westfälische Verkehrsgesellschaft

Z

z. B.	zum Beispiel
ZDG	Zivildienstgesetz
ZOB	Zentraler Omnibusbahnhof
ZPO	Zivilprozessordnung
ZSG	Zivilschutzgesetz
Zul-Stelle	Zulassungsstelle
z.T.	zum Teil
ZVM	Zweckverband Schienenpersonennahverkehr Münsterland
zzgl.	zuzüglich
zzt. / z. Zt.	zurzeit / zur Zeit